

WOLFRAM VON ESCHENBACH

VIERTE AUSGABE

VON

KARL LACHMANN

BERLIN
DRUCK UND VERLAG VON G. REIMER
1879

DREI FREUNDEN IN GÖTTINGEN

GE. FRIED. BENECKE

JAC. GRIMM

WILH. GRIMM

ZUM GEDÄCHTNISS TREUES MITFORSCHENS

GEWIDMET

VORREDE.

Weit früher als ich öffentlich davon zu sprechen gewagt hätte, ist meine ausgabe der eschenbachischen werke von freunden in gutem vertrauen angekündigt worden. inzwischen ist mir an handschriftlichen hilfsmitteln so ziemlich zu theil geworden was ich wünschen konnte: nicht gleich sicher bin ich auch mich selbst in der langen zeit hinlänglich auf ein so schweres und bedeutendes werk vorbereitet zu haben. wenigstens dafs mir die arbeit nicht überall sauber und zierlich genug erscheint mufs ich selbst sagen, und dies werden gewifs beurtheiler die von der sache nichts verstehn ebenfalls finden und mit unpassenden beispielen zeigen: die entschuldigung aber, aus wie schwerem wust ich die beiden grofsen gedichte habe herausarbeiten müssen, leuchtet nur kennern ein; und dafs ich leichter und glücklicher auf eine grundlage gebaut haben würde, die leider fehlt weil sie die schwachen kräfte der deutschen philologie um das jahr 1780 überstieg, auf einen sorgfältigen abdruck der handschrift zu Sanct Gallen. denn da ich nur allmählig von verschiedenen orten her das überlieferte zusammenbringen und es mir schwer zur anschaulichen übersicht ordnen konnte, da obendrein die masse des unnützen mich befieng, wie die zahllosen druckfehler der müllerischen ausgabe und die willkürlichkeiten oder fehler der jüngeren handschriften, so bin ich natürlich oft im zusammenhang des beobachtens gestört und in der sicherheit genauer und reinlicher ausführung beschränkt worden; daher ein nachfolger, da ich ihm den boden geebnet und das geräth zur hand gestellt habe, mit geringer anstrengung und in freier behaglichkeit immer noch viel bedeutendes schaffen kann, wenn es ihm gefällt die arbeit in meinem sinne weiter zu führen. und das, hoff ich, wird er thun, er wird diese werke nicht blofs als denkmähler eines früheren zeitalters der sprache schätzen, und allenfalls durch widerholung einer vorzüglichen handschrift, mit reim-

punkten und mit cursiv gedruckten abkürzungen, entweder eines einzelnen abschreibers tugenden und nachlässigkeit darzustellen sich begnügen, oder patriotischen lesern mit einer alterthümlichen augenweide das herz erfreuen wollen. denn diese gedichte werden ihm nicht etwa verzeihliche wohlgemeinte versuche eines unschuldigen kunstlosen dranges scheinen, sondern die edelste reichste blüte einer bewusten und zum klassischen ausgebildeten poesie, die eben so wenig nur für ein schwaches vorspiel der heutigen gelten kann, als etwa das deutsche reich für einen geringen anfang zum deutschen bunde. mir hat wenigstens immer dieses ziel meiner aufgabe vorgeschwebt, dafs einer der grösten dichter in seiner ganzen herrlichkeit meinen zeitgenossen möglichst bestimmt und anschaulich dargestellt werden sollte, so dafs sich zugleich erkennen liefse wie der höchste dichter seiner zeit in derselben und in ihrer poesie gestanden, und wie er ihr habe gefallen müssen, oder, kann man auch sagen, dafs uns möglich gemacht werden sollte Eschenbachs gedichte so zu lesen wie sie ein guter vorleser in der gebildetsten gesellschaft des dreizehnten jahrhunderts aus der besten handschrift vorgetragen hätte. die erforschung des für jene zeit allgemein gültigen, die beobachtung der eigenthümlichkeiten Eschenbachs, endlich die sorge für die bequemlichkeit und das bedürfnifs eines heutigen lesers, dies alles muste mir gleich wichtig und in jedem augenblicke der gegenstand meiner aufmerksamkeit sein.

Also zuerst war die echte lesart aus den quellen zu holen: es wird nachher bei den einzelnen werken gesagt werden, wie viel mir jede handschrift gegolten hat. das kleine kritische vergnügen, geringfügige fehler sonst guter abschriften selbst zu berichtigen, durfte ich dem leser nicht gönnen, ob ich ihm gleich im Parzival, wie sich noch zeigen wird, in einem falle die wahl freigestellt habe. aber wiewohl alle irgend bedeutenden quellen der überlieferung mir zu gebote standen, und was man vielleicht noch von handschriften finden wird, die gebrauchten an alter und werth nicht so leicht übertreffen kann, dennoch wird unmöglich, bei werken von denen es niemahls autographa gegeben hat, die überlieferung vollkommen genügen: daher ist häufig, was der sinn oder der versbau oder des dichters art unwidersprechlich forderte, aus schlechteren handschriften oder nach meiner vermutung gesetzt worden; manches wort das verwerflich schien, aber von allen oder von den besten handschriften geschützt ward, eingeklammert: minder sichere besserungen stehn unter dem texte, theils mit dem zeichen einer geringeren handschrift, theils, wenn es meine vermuthung ist, frageweise, theils mit dem namen meines freundes Wilhelm Wackernagel, dem ich für manche schöne verbesserung und für viel willkommne erinnerungen verpflichtet bin. aufserdem dafs so die anmerkungen der ursprünglichen rede des dichters noch näher zu kommen streben und gelehrte forscher zur weitern berichtigung (denn es bleibt noch genug nachzuglätten) anreizen sollen,

sind sie zugleich bestimmt das verhältniſs der überlieferung zu der möglichst hergestellten echten form, oder die geschichte des textes, wenigstens im allgemeinen und den hauptpunkten nach darzustellen. auch was in ihnen von der schreibweise der handschriften angegeben ist, wird den kundigen zeigen, daſs wenn ich die sprachformen und die orthographie einer einzelnen handschrift befolgt, oder durch zählereien, wie viel mahl ein wort so oder so in den besten geschrieben sei, mich hätte leiten lassen, allzuviel grundlose beschränkungen, manche gemeine und dem hofgebrauche der besten zeit widerstreitende formen, noch mehr Wolframs erweislicher mundart fremdes und seinen vers verletzendes, endlich unzählige mehrdeutigkeiten der schrift wo doch die aussprache bestimmt sein muſs, dem leser nur ein verworrenes bild der sprache dieses dichters gewährt und durch die beständige pein der unsicherheit sein vergnügen gestört hätten. dies mit aller kunst zu vermeiden, selbst auf die gefahr daſs bei fortgesetzter beobachtung einiges anders entschieden würde, schien mir bei weitem wichtiger, als etwa dem sprachforscher durch die darstellung éiner handschrift ein bild einer einzelnen mundart zu geben; zumahl da man, wenn ich recht bemerkt habe, in poetischen handschriften des dreizehnten jahrhunderts niemahls eine mundart rein dargestellt findet, weil sich selbst rohe schreiber nicht selten von ihrem eigenen sprachgebrauch losrissen und ihre der hofsprache getreuere vorschrift befolgten. übrigens habe ich die freiheit des abwechselns mit verschiednen formen, wo sie in der edleren sprache gleich gewöhnlich und Eschenbachs mundart nicht entgegen waren, keinesweges beschränken wollen, und weit lieber der willkür guter schreiber als meiner eigenen die entscheidung überlassen: was aber von ungewöhnlich genauer bezeichnung der aussprache vorkam (wenn z. b. durch zusammenschreiben angedeutet ward daſs ein e tonlos werde, wie in d â h t e r oder h a t e z), hab ich mit vorliebe für den text gewählt, in der voraussetzung daſs ein aufmerksamer leser für das verständniſs nichts mehr wünschen werde als die bestimmteste anweisung zur richtigen aussprache. doch bin ich ihm zuweilen auch durch das zeichen des apostrophs zu hilfe gekommen, aber nur wo ich verwechselung fürchtete, und nur wo zwei wörter in eins verschmelzen, niemahls aber, nach einem gewöhnlichen nicht einmahl alten miſsbrauch, zwischen zwei consonanten. diesen nothbehelf abgerechnet, den ich zuweilen auch schon in Walthers liedern gebraucht habe, schien es mir am besten mich ohne mehr künsteleien mit der mittelhochdeutschen orthographie zu begnügen, die wir in den letzten jahren fest gestellt haben, nach dem vorgange der besten handschriften, nur mit etwas mehr strenge, z. b. in der bezeichnung aller langen vocale, in der festen unterscheidung der umlaute, in der sonderung des k vom ch. denn diese orthographie leistet was man von ihr verlangen kann: sie ist überall der aussprache gemäſs, obwohl sie nicht alle feinheiten derselben gleich gut zu bezeichnen weiſs. wenn wir aber

noch hie und da kleine ungleichheiten zulassen, wenn manchmahl bei gleicher aussprache z und tz oder k und ck, auch wohl c und k oder i und y steht, oder wenn in dem trennen und verbinden der wörter nicht ganz strenge regeln befolgt werden, so will ich mich zwar nicht auf das schwanken unserer heutigen doch äufserst pedantischen schreibrichtigkeit berufen, aber ich gebe zu bedenken dafs auch die italiänischen grammatiker des sechzehnten jahrhunderts mit einigem der art nicht völlig ins reine gekommen sind, selbst der vortreffliche Lionardo Salviati nicht, der mir immer in vielem als ein vorbild erschienen ist, und dessen arbeiten jeder genau kennen mufs der über meine versuche die mittelhochdeutsche orthographie zu bestimmen urtheilen will.

Auf die unterscheidung der rede durch interpunction hab ich den grösten, und wie ich hoffe, den dankenswerthesten fleifs verwandt: nun aber scheint es mir fast als ob manche meine bemühung für ein verwegenes und die forschung hemmendes bestimmen der erklärung des sinnes halten und vielleicht gar die reimpunkte am ende der verse vermissen werden, die dagegen, wie sie in Müllers Parzival stehn, mich und den setzer dieses buches fast zur verzweiflung gebracht haben. wer auch nur als grammatiker verfährt (nachdem die syntax wird aus ihrer gegenwärtigen verachtung wieder erhoben sein) kann verständiger weise nicht durch nutzlose sinnstörende zeichen die auffassung des periodenbaus hindern wollen: ohne interpunction finden wir, durch unser vieles rasches lesen verwöhnt, in irgend schwerer schreibart die verbindungen nicht leicht heraus: wie verkehrt also, wenn der herausgeber das studium erschweren oder gar durch unnütze zeichen zurückhalten wollte, grade bei dem dichter der vor andern reich ist an beispielen der erscheinungen und vielleicht aller erscheinungen der mittelhochdeutschen wortfügung! mein nächster zweck war eben nicht die beförderung des grammatischen studiums, sondern ich wollte heutigen lesern das verständnifs des dichters so erleichtern wie sie es in gedruckten büchern aller sprachen gewohnt sind und daher auch verlangen können: ich glaubte mich am ersten befähigt ihnen so zu helfen, weil ich bei meiner arbeit gezwungen war die meinung des dichters möglichst zu durchdringen, so dafs meine auffassung, wenn auch nicht überall richtig, doch mit sorgfalt erwogen, noch wohl den ersten einfällen eines neuen lesers das gleichgewicht halten würde: darum schien mir eine sorgfältige interpunction nicht verwegen, sondern erstes erfordernifs einer ganz gewöhnlichen ausgabe zu sein, und ich fürchtete, wenn sie unterbliebe, den gerechten vorwurf der trägheit. aber ich habe die trennung und die verbindung der sätze und gedanken mehr in jedem falle wo ein zweifel entstehn könnte, so zweckmäfsig und genau es mir möglich schien bezeichnet, als nach einer strengen consequenz in der interpunction gestrebt: ja oft hab ich die consequenz, um dem leser im augenblick zu helfen, absichtlich verletzt: andres wird

man mir, wenn es der mühe lohnt, ohne schwierigkeit nachbessern. wo ich den dichter unrichtig verstanden habe, darf jeder meine interpunction ändern, weil sie nur von mir ist, und auch wenn sie zuweilen auf handschriften beruht, durch ir zeugnifs wenig an sicherheit gewinnt. eben so sind von mir die kleineren absätze, durch die ich die einzelnen kleinen gemählde, aus denen besonders der Parzival besteht, von einander getrennt habe: denn obgleich im Sangaller Parzival die gröfseren abschnitte von ungefähr dreifsig zeilen meistens noch durch herausgerückte anfangsbuchstaben in zwei oder drei oft sehr ungleiche theile gesondert werden, so konnte ich mich doch nur wenig danach richten. jene gröfseren abschnitte dagegen, die ich beziffert und durch grofse anfangsbuchstaben bezeichnet habe, sind mit geringer nachhilfe aus den besseren bandschriften genommen, in denen sie meistens mit gemahlten initialen anfangen. diese abschnitte hat Eschenbach ohne zweifel selbst bezeichnen lassen, und vom fünften buche des Parzivals an (s. zu 125) offenbar gewollt dafs sie jeder dreifsig zeilen enthalten sollten. ich durfte daher die grofsen anfangsbuchstaben, obgleich sie sehr oft nicht auf abtheilungen des sinnes treffen, nicht übergehn; zumahl da sie auch für die kritik wichtig sind: denn sie entscheiden für und wider die echtheit vieler verse, sie lehren uns dafs vom ersten buche des Wilhelms von Orange zwei zeilen verloren sind (s. zu 57, 27), und dafs das fünfte buch des Parzivals zwei zeilen zu viel enthält, — wahrscheinlich das alberne wortspiel mit 'vilân' und 'vil an' im 257sten abschnitt, welches verschwindet wenn man entweder z. 23. 24 oder z. 25. 26 streicht. auch die eintheilung in bücher, welche die auffassung des zusammenhangs der fabeln ungemein erleichtert, habe ich überliefert gefunden, in der handschriften zu Sanct Gallen mit vergoldeten buchstaben (obgleich sie in der müllerischen ausgabe des Parzivals nicht zu spüren ist), im Titurel zu München, und spurweise in anderen, besonders in den älteren. es sind ibrer im Parzival sechzehn, im Titurel zwei, und im Wilhelm neun, die ein nachfolger hoffentlich nicht verändern wird, obgleich ihrer nach den handschriften allerdings noch einige mehr auszusetzen wären, die ich im Wilhelm auch durch gröfsere anfangsbuchstaben bezeichnet habe (71. 126. 185. 246. 278): im Parzival schien es mir unpassend die abtheilungen bei 138, 9. 249. 256. 446. 523 beizubehalten: die im Wilhelm bei 269 fehlt dagegen den handschriften und ist von mir. dafs im Parz. 504 die sangallische handschrift gleich nach 503 wieder einen grofsen doch etwas kürzeren anfangsbuchstab setzt, deuchte mich keiner beachtung werth: hingegen die beiden absätze 114, 5—116, 4, welche nach der Sangaller handschrift noch zum zweiten buche gehören, habe ich abgesondert, weil es mir deutlich zu sein schien dafs sie der dichter erst später hinzugefügt hat, als der anfang des dritten buches und der darin ausgesprochene tadel der weiber anstofs gegeben hatte. eben weil er ein stück einfügte, sagt er (115, 25—30),

seine erzählung sei kein buch: er sage nur, lese aber nicht (vergl. P. 224, 12. 13), wie andre die erst das buch vor sich nehmen müssen. ich habe mir trotz diesem scherz erlaubt die grofsen abschnitte bücher zu nennen, wie die des Welschen gastes von seinem dichter selbst genannt werden. *distinctiones*, wie sie auf dem rande des Trojanischen krieges von Herbort von Fritzlar mit hinzugefügter ziffer heifsen, wird man wohl nicht gern sagen wollen. âventiure steht in dem köpkischen bruchstück des Parzivals (553. 583) und immer in dem Wiener Wilhelm *m*: nur mufs ich bemerken, so alt dieser name für theile grofser gedichte in handschriften ist (in den Nibelungen haben ihn schon *C* und *A*), bei den dichtern heifst so nur die ganze sage, und âventiure für theile der erzählung findet man in versen nicht früher als im Otnit (75. 223. 301. 361. 455. 528). gesänge dürfte man aber niemahls die abtheilungen eines gedichtes in kurzen versen nennen: denn obgleich auch das mære seinen dôn hat (Parz. 475, 18), lesen sagen und in dem dône singen konnte man nur ein strophisches gedicht wie den Titurel (40, 243). von einem französischen dichter konnte Wolfram mit gleichem recht sagen, er sang, er sprach, und er las (Parz. 416, 22. 28. 431, 2. 776, 10. 805, 10), wie der dichter des Aubri von Burgund alle drei ausdrücke in einem athem bracht,

bien fu Aubris en se vertus remis:
riens ne li faut ne soit à son devis.
mais dusc'à poi ert en autre sens mis:
qu'en autre point sera li jus partis,
com vos orrés se l'estoire vos lis.
de lui lairai, si vos dirai de Fris
et des Danois, qui estoient maris
por le peor que li Borgonnon fist,
et plus de cent qu'il en avoit ocis.
or vient chançon dont li vers sunt esquis,
de grant mellées, de ruites ferëis,
et de grant paines, et de morteus estris.

Ich habe im allgemeinen gesagt was ich zu leisten mir vorgesetzt; das nothwendigste und wichtigste, was eben zuerst an der zeit ist, worauf weiter gebaut werden kann; und dies vollständig, genau und bequem, zwar der verbesserung bedürftig, aber ohne gefahr dafs die nachkommen etwas bedeutendes umstofsen müsten. nun komme mir aber auch keiner mit mäkeleien, die einrichtung hätte nach seinem sinn anders, dies oder das lustiger und einladender und nutzbarer sein sollen, ein glossarium müste zum leichtern verständnifs beigegeben sein, oder ein ausführlicher commentar. mir scheint ein glossarium ungereimt über ein paar einzelne werke aus einer ganzen zusammenhängenden litteratur. dafs wir, was uns freilich noth thäte, noch kein mittelhochdeutsches wörterbuch haben, über die

wichtigsten poetischen werke und über die rechtsquellen, dafs Beneckens aufserordentliche verdienste um die genaue bestimmung der wortbedeutungen niemand zur nacheiferung angeregt haben, ist nicht meine schuld, der ich, gewifs auch in meinem fache nicht unthätig, zugleich Beneckens methode nach kräften verbreitet habe: nun aber wird ja bald, wie ich hoffe, durch ein gelehrtes und ausführliches mittelhochdeutsches wörterbuch von W. Wackernagel das bedürfnifs befriedigt werden, welche arbeit ich mich freue hier zuerst und mit der besten erwartung anzukündigen. erklärende anmerkungen zu Wolframs gedichten werden freilich auch kenner wünschen: aber ihnen ist wohl bekannt was uns noch alles an hilfsmitteln und kenntnissen fehlt um das nöthige zu leisten. die vorschnellen tadler müssen erst sagen was sie nicht wissen, was ihnen selbst dunkel scheine, wo sie hilfe brauchen: denn dafs wir das würklich nicht wissen erhellt daraus dafs Beneckens vortrefflicher versuch durch erklärung des musterstückes der hofpoesie, des Iweins, zur kenntnifs dieser poesie zu reizen und anzuleiten, bei dem grofsen publicum nur einen mäfsigen beifall gefunden hat. wollen wir, ohne uns um den unverstand der mitlebenden zu bekümmern, einer besseren nachwelt das was wir erringen können als vorarbeit übergeben, so könnten wir wohl einen besondern kleinen band scholien nnd excurse liefern: aber dann müsten sich freunde zusammenthun und jeder was er hat beitragen.

LIEDER.

Die wenigen lieder Eschenbachs sind uns in vier handschriften überliefert. ich hoffe, hier, wie bei meinen früheren ausgaben, wird mir jeder auf mein ehrliches wort glauben dafs ich die handschriften bei denen ich nicht das gegentheil sage, selbst gesehn und gebraucht habe.

A. die heidelbergische handschrift 357 enthält bl. 30 rückwärts nur vier strophen Wolframs 7, 41—9, 2.

B. die aus dem kloster Weingarten, jetzt in Stuttgart, s. 178, 179 drei weisen 5, 16—7, 10, von denen mir Ludwig Uhland eine höchst sorgfältige abschrift geschenkt hat.

C. von der sogenannten manessischen zu Paris habe ich nicht nur Bodmers abdruck benutzt, in welchem Eschenbachs lieder 1, s. 147—149 in willkürlich veränderter ordnung stehn, sondern herr von der Hagen hat auch die güte gehabt mir ein mit der handschrift verglichenes exemplar zu leihen. die Pariser handschrift enthält noch ein lied mehr als ich aufgenommen habe, dessen erste strophe sie noch einmahl unter einem andern namen und wieder unter einem andern auch *A* liefert.

Maneger klaget die schœnen zît
und die liehten tage:
sô klage ich daz mir ein wîp getuot,
diu mir leit ze sorgen gît.
ôwê senedin klage,
waz ist mir vür dich ze fröiden guot?
aller vogele singen, aller bluomen schîn,
elliu wîp und wîbes kint,
swaz der lebende sint,
trœstent mich niht wan sô daz sol sîn.
  Mich hât leit in trûren brâht,
und ein sende klage
diu mich niht wan trûren lêren wil.
mir hât lônes ungedâht
der ich mîne tage
habe gedienet ûz der mâze zil.
wer sol mir nu dienen, und gelît si tôt?
geschiht des niht und stirbe ab ich,
frowe mîn, nu sprich,
ûf wen erbe ich danne dise nôt?
  Hilf, hilf, guot wîp, lâ besehen
ob du brechen maht
sorgen bant: mîn fröide hinket dran.
mir mac liep von dir beschehen:
dar zuo hâst duz brâht.
dîne güete bite ich unde man.
manlich dienest, wîplîch lôn gelîch le wac,
wan an dir, vil sælic wîp:
kumber treit mîn lîp
die vernanten zît, naht unde tac.

es gehört nur eine geringe kenntnifs der eschenbachischen kunst dazu, um zu wissen dafs er keinen vers mit ab ich (s. zum Iwein 4098) oder abr ich schliefsen konnte: und auch du maht hat er meines wissens nicht in den reim gesetzt; so dafs hier weiter nicht einmahl zu fragen ist, ob in diesen strophen sich eschenbachische gedanken zeigen und sein ausdruck. aber auch schon das diesem vorhergehende lied 9, 3—10, 22 hätte aus meiner sammlung vielleicht besser wegbleiben können: Wackernagel hat

1 = Wolfran 24 C^1, Gedrut 30 *A*, Rubin von Rûdegêr 3 C^2. schone *A*. 5. senedú *A*, senendú C^2, dirre C^1. 6. fúr sendes truren guot C^1. 7. vogelin C^2. 8. und wibes *C*, eller wibe *A*. 9. daz *A*. leben und lebendic sint C^2. 10. so C^1, diu *A*, *fehlt* C^2.
11 = Wolfran 25 *C*. 18. aber *C*.
21 = Wolfran 26 *C*.

zuerst bemerkt dafs es nichts als ein armseliges gemisch zusammengewürfelter gedanken und worte eines nachahmers ist.

G. die beiden tageweisen 3, 1—5, 15 in dem alten Parzival zu München, wo sie auf der rückseite des 75ⁿ blattes, von einem sehr alten, aber von keinem der schreiber des Parzivals, in 21 überlangen zeilen geschrieben sind, hat Docen (miscellaneen 1, 292) mit richtigem urtheil Wolfram von Eschenbach zugesprochen: aber der abdruck in den miscell. 1, s. 100—102 ist nicht ohne fehler, von denen die bedeutendsten sind 3, 25. 26 swie für sus und frouden für frouen. frouden ist schon gegen die freilich wunderbare orthographie dieses schreibers, der zwar mit ő und au abwechselnd, froue taugen ougen urlaup frouen oub urlaub ouch, für eu aber nur au gebraucht, frauden frawet fraude; daher neben wangel 3, 17 sein tægelich 4, 12 um so mehr auffällt.

Es darf eben nicht wundern dafs unter den wenigen liedern Wolframs die mehrzahl tagelieder sind. denn dafs diese so lange im gebrauch gebliebene gattung von ihm erfunden sei, ist ohne zweifel schon aus den neuesten geschichten der deutschen poesie von den herren Rosenkranz und Koberstein bekannt. da sie als historiker wusten dafs unter den liedern des zwölften jahrhunderts keine tagelieder sind, mufs sie meine bemerkung (zu Walther 89, 20), das einzige von Walther sei in Eschenbachs stil gedichtet, wohl auf die entdeckung geführt haben. mag Wolfram nun auch durch die provenzalischen gedichte ähnlicher art auf die erfindung gekommen sein: immer bleibt es (so viel ich wenigstens weifs) sein eigenthum dafs der liebenden hüter der wächter auf der zinne ist. das morgenliche scheiden ist schon vor Wolfram auch in Deutschland besungen, wie in folgendem zarten liede, das schon nach seiner stelle in der Pariser handschrift (MS. 1, 41 h) die vermutung eines hohen alters für sich hat.

'Slâfest du, mîn friedel?
wan wecket unsich leider schiere.
ein vogellîn sô wol getân
daz ist der linden an daz zwî gegân.'
'Ich was vil sanfte entslâfen:
nu rüefestu, kint, Wâfen wâfen.
liep âne leit mac niht gesîn.
swaz du gebiutst, daz leiste ich, friundin mîn.'
Diu frouwe begunde weinen.
'du rîtest hinne und lâst mich einen.
wenne wilt du wider her?
owê du füerest mîne fröide dar.'

Die kritische behandlung der lieder Wolframs konnte nur beschränkt sein, war aber eben nicht schwierig, weil selbst wo zwei handschriften sind, ihr text doch nur einer ist, die verderbnisse aber so tief nicht lagen, dafs

sie nicht hätten durch sichere oder fast sichere vermutung können gehoben werden. ich erwarte daher dafs herrn von der Hagens ausgabe mit der meinigen, obgleich keiner die des andern benutzen konnte, beinah durchaus gleichlautend wird gefunden werden. denn selbst das willkürliche der orthographie ist theils durch die gleichen quellen bestimmt worden, theils durch den grundsatz, der bei herausgabe mittelhochdeutscher lieder obenan steht, dafs durch die schreibweise der leser gezwungen werde den vers mit so viel hebungen zu lesen als der ton verlangt. daher habe ich hier sogar einmahl der selle geschrieben, ob ich gleich in gewöhnlichen kurzen versen, deren mafs bestimmt ist, dem leser überlasse geselle oder begunde zweisilbig zu lesen, weil die verkürzten formen in guten handschriften nicht üblich sind. doch habe ich auch in den erzählenden gedichten, mit ausnahme sehr weniger fälle, weit bestimmter als es gewöhnlich geschieht, die betonung und die aussprache bezeichnet, und selbst auffallendere schreibweisen nicht gescheut, die man indessen fast alle auch aus den besten handschriften bemerkt finden wird, nur nicht immer an stellen wo sie dem versbau gemäfs sind. mag es nun sein dafs ich zuweilen gefehlt habe: so wird doch mein versuch Eschenbachs kürzungen und überhaupt seine aussprache genau darzustellen, die übersicht erleichtern und das auffinden des unrichtigen möglich machen. wenn Benecke in seiner sonst trefflichen ausgabe des pfaffen Amis (ihrer trefflichkeit wegen wähle ich sie eben meinem tadel zum beispiel) die freiheit der strickerischen wortkürzungen in der schrift darzustellen versucht hätte, so zeigten sich bald fälle die für diesen dichter zu hart waren, und damit wäre die behauptung (Beiträge s. 497) aufgegeben worden, dafs der Stricker klingende zeilen mit vier hebungen verschmäht habe, dergleichen sich doch vielleicht alle dichter des dreizehnten jahrhunderts, aufser Gottfried und Konrad, erlauben (s. Amis 436. 650. 745. 808. 944. 1383. 1876), obgleich die abschreiber sehr oft sie hinwegzuschaffen suchen; mit unrecht: denn nur das ist für roheit zu achten, wenn zeilen von drei und von vier hebungen klingend auf einander gereimt werden, oder wenn die klingenden von vier hebungen die überzahl ausmachen. übrigens steht es dem leser auch noch bei meiner bestimmteren darstellung des mafses in kurzen versen frei, was der weise des dichters gemäfs ist öfter zu lesen als er es geschrieben findet; z. b. iwer, wo es einsilbig ist, iur auszusprechen: denn dafs diese form eschenbachisch ist lernt man aus den verssenkungen, wo ich sie öfters habe setzen müssen. zuweilen habe ich indefs nicht gewagt ganz genau nach der aussprache zu schreiben: so mufs P. 693, 2 gelesen werden nohrhlichen (vergl. P. 619, 21. W. 307, 29 mit P. 686, 29).

PARZIVAL.

Die zahlreichen handschriften des Parzivals (denn von keinem werke des dreizehnten jahrhunderts haben sich so viel erhalten) zerfallen, wie schon eine oberflächliche vergleichung lehrt, in zwei klassen, die durchgängig einen verschiedenen text haben, nur dafs im achten und den drei folgenden büchern (398—582) der gegensatz fast ganz verschwindet.

D. die alte handschrift zu Sanct Gallen giebt das gedicht auf 284 folioseiten, deren zwei spalten je 54 zeilen haben. sie ist von drei händen geschrieben; die zweite, die am wenigsten gebildete, fängt 16, 4 algeliche an, die dritte 18, 30 dar nach. die erste seite hat gelitten, und einige buchstaben (2, 1. 12. 13. 23. 3, 26. 4, 8) sind gar nicht, viele schwer zu lesen, weil spätere unverständig ergänzt haben. aus diesen ergänzungen hat der abdruck von C. H. Müller (1784) z. b. 2, 5 Doch, 2, 6 Dern (der verbesserer hat eigentlich nicht dies sondern den für ern gesetzt), 3, 1 ir für si, 4, 8 bettu (das v in hettv ist eine sinnreiche erfindung des Züricher abschreibers). eine vergleichung des müllerischen abdruckes mit der handschrift würde wohl fast so viel raum einnehmen als meine gesamten lesarten: wo meine angaben den müllerischen ausdrücklich oder stillschweigend widersprechen, kann man mir glauben, da ich hingegen wohl hie und da eine abweichung des drucks von der handschrift nicht mag beachtet haben.

d. ein bruchstück von derselben gestaltung des textes ist auf zwei verstümmelten doppelblättern erhalten, die Karl Köpke aus Gräters nachlafs gekauft und mir freundschaftlich mitgetheilt hat. Gräter hat darauf geschrieben '*Fragment. histor. Gawini ex tegumento libri Consil. Hieron. Schuirpf in bibl. August.*' es waren ursprünglich sechsspaltige blätter in grofs quart, die spalte zu 48 zeilen. je die zweite reimzeile ist eingerückt, die schrift aus dem anfange des vierzehnten jahrhunderts. der ursprüngliche umfang der vier blätter war dieser. 525, 19-535, 6. 544, 29-554, 16. 574, 1-583, 16. 593, 7-602, 25. erhalten sind bruchstücke von sechzehn spalten, nämlich 526, 3-527, 6. 21-528, 24. 529, 8-530, 12. 26-531, 30. 532, 15-533, 18. 534, 3-535, 6. 544, 29-546, 5. 553, 1-554, 5. 574, 1-575, 7. 19-576, 25. 577, 7-578, 12. 25-579, 28. 580, 11-581, 17. 29-583, 5. 593, 21-594, 24. 601, 21-602, 25.

d. zwei folioblätter im besitz des herrn oberappellationsgerichtsraths Spangenberg in Celle, mir in abschrift von Benecke mitgetheilt. das erste dieser vierspaltigen blätter enthält 176 zeilen, 282, 17-288, 13, das andre 177 zeilen, 669, 7-675, 8.

d. die heidelbergische papierhandschrift n. 339 in quart, blatt 6-604 vorwärts, in LXV capitel getheilt, mit schlechten bildern, aus dem funfzehn-

ten jahrhundert, mit elsässischer orthographie, nach einer richtigen bemerkung von herrn Mone von derselben hand wie die in herrn de Grootens ausgabe des Tristans s. LXXII beschriebene handschrift, wo aber in dem facsimile die S schlecht gerathen sein müssen.

d. auch der alte druck von 1477 hat zum theil die lesarten der ersten klasse der handschriften, nämlich in folgenden abschnitten, die indessen nicht immer bis auf den vers genau zu bestimmen sind. 1, 1-10, 9. 28, 28-41, 9. 206, 1-214, 19. 234, 13-238, 30. 761, 15-805, 30. 807, 25-827, 30. es fehlt 806, 1-807, 14.

Für die erste form des textes sind, wie man sieht, zwar überall zwei aber nie mehr als drei zeugen vorhanden. man hat daher künftig bei neu aufgefundenen oder von mir nicht gebrauchten handschriften vor allem zu betrachten ob sie mit *D* näher verwandt sind: denn nur solche können noch eine etwas bedeutende ausbeute geben; handschriften der andern klasse. sind wohl ziemlich genug verglichen.

E. ein altes folioblatt zu München enthielt vier mahl 60 zeilen, 160, 29-169, 2, von denen aber unten immer sechs weggeschnitten sind. der anfang ist in Docens miscell. 2, s. 111 f. nicht sorgfältig genug abgedruckt.

F. zwei alte doppelblätter in quart, welche mir die brüder Grimm geschenkt haben: ich habe sie jetzt, nachdem sie gebraucht worden sind, in bessere verwahrung gegeben, übern zaun. die handschrift mufs in quinternen oder gar sexternen bestanden haben: denn in der mitte fehlen sechs blätter. die beiden ersten der übrig gebliebenen enthielten, als sie noch vollständig waren, 634, 15-645, 4, die beiden andern 677, 9-687, 28, also in jeder der zwei spalten einer seite 40 zeilen.

G. die alte foliohandschrift in der bibliothek zu München, wohin sie im aprill 1578 ein junker Sebald Müllner geschenkt hat, ist von fünf händen. die erste schrieb vier quaterne, bis auf die letzten zeilen (434, 21-435, 15) die schon von der zweiten sind. die zeilenzahl ist bei der ersten hand unbestimmt: ich habe in den drei spalten einer seite gezählt 72, 76, 79: andere haben nur 55. die zweite bringt in die spalte gewöhnlich 54 oder 55. die erste fängt die zeilen mit kleinen buchstaben an, die weiter vorstehen; die übrigen mit grofsen nicht abstehenden. von der zweiten hand sind die folgenden zwei quaterne (bis 614, 18): dann kommen zwei blätter mit bildern, auf jeder seite drei unter einander, und noch von der zweiten hand vier blätter, von denen aber die rückseite des dritten gar nicht und die des vierten nur zum theil beschrieben ist, offenbar weil auf die schon früher angefangene arbeit des dritten schreibers gerechnet ward. diese begreift, in spalten von 52—55 zeilen, einen quatern, und einen zweiten bis zur dritten zeile der zwölften seite (653, 9-802, 9), von da ab schrieb bis ans ende der fünften spalte des nächsten blattes eine vierte (bis 809, 17) und eine fünfte der ersten sehr ähnliche hand (bis 816, 6). die sechste

spalte und noch das letzte blatt des quaterns sind wieder von der dritten hand. der Parzival füllt also in dieser handschrift 70 blätter.

[*G*^{a}. ein doppelblatt, klein folio, acht spalten zu 50 zeilen, 533, 23 bis 540, 12 und 580, 13 bis 587, 6, an einigen stellen zerrissen oder nicht lesbar, zu Höningen gefunden, hat mir herr H. F. Maſsmann geschenkt.

G^{b}. zwei doppelblätter in quart, von herrn Sixt von Armin dem freiherrn K. H. G. von Meusebach geschenkt, enthalten in sechzehn spalten zu je 42 zeilen 683, 26-695, 3 und 717, 22-729, 8.]

g. die zweite foliohandschrift zu München ist unvollendet: auf 107 blättern zu vier spalten, deren jede, wo nicht für bilder platz gelassen ist, 45 oder 46 zeilen, weiter vorn auch zuweilen nur 40 begreift, ist das gedicht nur bis 555, 20 enthalten. vorn ist der name eines besitzers der handschrift im funfzehnten jahrhundert eingeschrieben, Bernhardin puttrich.

g. die dritte zu München ist in quart, 130 blätter stark: der erste quatern fehlt, sie fängt mit 45, 3 an. die seiten haben zwei spalten, die verszeilen sind nicht abgesetzt. sie ist von einem ungebildeten schreiber, mit grobbaierischen formen, in barbarischer orthographie, mit zügen geschrieben, die für ihre zeit (obgleich sie wohl noch aus dem dreizehnten jahrhundert ist) zu alterthümlich aussehen, daher sie Docen für eine klosterhandschrift hielt. da sie mit *G* (eigentlich noch genauer mit *E*) in den unbedeutendsten kleinigkeiten übereinstimmt (doch ist sie nicht etwa eine abschrift von ihr) habe ich sie nur bis 452, 30 verglichen, nachdem ich mich erst an einzelnen abschnitten überzeugt hatte daſs die übereinstimmung auch späterhin nicht geringer ist.

g. ein folioblatt zu München hat in jeder seiner vier spalten 48 zeilen, 741, 9-747, 20.

g. die heidelbergische n. 364 enthält den Parzival bl. 1-111 vorwärts. 44, 7-51, 12 hat der schreiber ausgelassen. die drei heidelbergischen handschriften 364. 383. 404 bilden eine vollständige sammlung der erzählenden gedichte Eschenbachs mit den fortsetzungen; Parzival, Lohengrin; Titurel; Wilhelm. sie sind alle in gleichem format, groſs folio, zweispaltig, jede spalte zu 56 zeilen, auch von éiner hand, den Wilhelm abgerechnet von vorn bis in Türheims antheil hinein bl. 186, z. 11.

g. zwei spangenbergische blätter, abgeschrieben von Benecke, gehörten zwar zu derselben handschrift wie die oben unter *d* aufgeführten, aber ihr text stimmt nicht mit *D*, sondern mit *G*. das eine enthielt ursprünglich 168 zeilen, 753, 25-759, 12: auſser einzelnen buchstaben ist aber nur noch erhalten 755, 9-756, 18 und 756, 20-757, 30. Von andern ist übrig 818, 13-819, 6 und 819, 25-820, 18.

g. ein doppelblatt in quart zu Arnsberg, auf jeder seite zwei spalten zu 34 zeilen je die zweite eingerückt, enthaltend 720, 11-724, 26 und 761, 7-765, 22, hat Graff in seiner Diutisca 1, s. 23-31 abdrucken lassen.

g. ein mittelstes und ein viertletztes sehr verstümmeltes doppelblatt einer lage in quart, auf jeder seite zwei spalten von 30 oder 31 zeilen, habe ich ebenfalls von den brüdern Grimm. si enthalten (einige lücken von höchstens zwei versen abgerechnet) 160, 5-164, 6. 172, 7-180, 8. 188, 12-189, 11. 191, 14-192, 12.

g. ein doppelblatt in quart mit cursivschrift aus dem funfzehnten jahrhundert, auf jeder seite 30 zeilen, 759, 13-761, 12 und 775, 1-776, 30, besitzt herr professor von der Hagen und hat es mir zum gebrauch gefällig mitgetheilt.

g. die papierhandschrift zu Hamburg vom jahr 1451 ist in dem litterarischen grundrifs s. 106 ff. ausführlich beschrieben: ich habe sie nicht gesehn, sondern mich der abschrift auf der hiesigen königlichen bibliothek bedient, die zum theil von J. G. Büschings hand ist. es fehlt 312, 7-313, 4. 316, 7-318, 4. im letzten buch ist die erzählung oft abgekürzt und der abschnitt 798 ganz ausgelassen.

g. der gröfsere theil des druckes von 1477 hat den text dieser klasse, nämlich 10, 10-28, 27. 41, 10—159, 12. 161, 1-206, 2. 214, 20-234, 12. 239, 1-761, 14. ausgelassen ist 159, 13-160, 30.

Wenn man die verwandtschaft der einzelnen handschriften noch genauer bestimmen wollte, so würde man in verschiedenen theilen des gedichtes die verhältnisse verschieden finden. aber wozu sollte man die untersuchung bis ins kleinliche führen, da selbst die lesarten welche allen handschriften von jeder der zwei hauptklassen gemein sind, nicht auf eine von dem dichter selbst ausgehende verschiedenheit deuten, sondern nur nachlässigkeit, willkür und verbesserungssucht ohne sonderliches geschick zeigen? echte verse fehlen jeder der zwei klassen, und öfters ist die richtige lesart nur durch verbindung derer von beiden klassen zu gewinnen. es ist daher freilich eine schwäche meines textes, dafs er im ganzen der ersten klasse folgt: ich habe sie vorgezogen, weil ich mich bei ihr selten gezwungen sah zu den lesarten der andern zu greifen, die mehr unbezweifelt falsches oder aus falscher besserung entstandenes darbietet. dennoch, da in den allermeisten fällen die lesart der einen klasse mit der andern von gleichem werth ist, und der vorzug den ich *Ddd* gebe, der wahrheit im ganzen abbruch thut, habe ich es dem leser erleichtern wollen auch die der klasse *Ggg* zu erkennen: darum sind die lesarten der beiden klassen durch das zeichen = von einander getrennt worden. nur darf man nie vergessen, dafs die angabe des gegensatzes zweier familien von handschriften immer nur ungefähr richtig und immer von der menge der gebrauchten zeugen abhängig ist, so dafs wenn ich z. b. den alten druck oder die heidelbergische handschrift 364 nicht gebraucht hätte, als entgegengesetzte lesarten weit mehrere angegeben sein würden; wie ich selbst noch zuletzt, als ich die köpkischen blätter erhielt, einige mahl habe das zeichen = streichen müssen, weil sie

einzeln, statt mit ihren verwandten, mit der anderen klasse stimmten. wer die abweichungen mittelhochdeutscher handschriften nur im geringsten kennt (um sie kennen zu lernen und sich zu überzeugen dafs sie nicht etwa auf mündlicher überlieferung beruhen, vergleiche man nur zur probe ein paar seiten der drei ausgaben des Iweins mit einander), der wird einem herausgeber nie zumuten, aufser etwa in liedern, die sämtlichen lesarten aufzuzählen. ich habe mich begnügt die alten handschriften, d. h. die aus der ersten hälfte des dreizehnten jahrhunderts, *DEFG*[G^{ab}], unter sich zu vergleichen und all ihre fehler und verschiedenheiten anzugeben: nur erst wo sie nicht übereinstimmten, kamen die andern in frage, deren eigenthümliche lesarten ich nur wenn sie merkwürdig schienen angezeigt habe, also zwar willkürlich, aber ohne sonderlichen schaden, weil mir dadurch zwar hie und da eine der declamation gemäfsere schreibweise oder die wahrscheinliche conjectur eines schreibers mag entgangen sein, nicht leicht aber etwas das als überlieferung werth haben kann. und ich habe, theils um fehler zu vermeiden, theils unnütze mühe zu ersparen, bei den minder alten handschriften durch zeichen immer nur angegeben ob eine (*d, g*) oder ob mehr als eine (*dd, gg*) handschrift von jeder der beiden klassen eine lesart habe, nicht aber genauer wie viel handschriften und welche. da an sich keine mehr glauben in einzelnen lesarten verdient als die andre, da auch alle gebrauchten handschriften durchaus nicht in grader linie mit einander verwandt sind, so konnte aus dieser bequemeren weise kein nachtheil entspringen: selbst für den sprachforscher geht nichts wesentliches verloren, da doch keine handschrift eine mundart rein giebt, und niederdeutsches sich nirgend zeigt aufser auf den spangenbergischen und den Arnsberger blättern. der mangel an spuren des niederdeutschen in den handschriften dieses gedichts ist in der that wunderbar: denn am hofe zu Eisenach, dem wir doch wohl meistens die halbniederdeutschen handschriften älterer weltlichen gedichte verdanken (auch auf eine von den Nibelungen deutet manche schreibart), in Thüringen sollte doch wohl der Parzival vorzugsweise geschrieben sein; wenn man nicht etwa vermuten darf, es sei vor landgraf Hermanns tode (aprill 1215) nicht vollendet worden. das dritte buch (143, 21) ist nach Hartmanns Erec, das fünfte (253, 10) nach dem Iwein gedichtet; das siebente bald nach 1203, das sechste nach dem sommer 1204 (s. zu Walther 20, 4). in den Nibelungen (W. Grimm, deutsche heldensage s. 65) und im Tristan (s. Docen im altd. museum 1, s. 59. 60. v. d. Hagen zu Gottfr. s. v) wird auf das erste buch angespielt. Wirnt von Gravenberg kennt (Wig. 8244) das zweite, (Wig. 6325) das dritte, nicht das sechste, aus dem ihm in seinem zusammenhange sonst Cundrie hätte einfallen müssen. im Welschen gast (1, 8 nach der mitte des jahrs 1215) wird Parzival edeln jünglingen zur nachahmung vorgestellt, aber die beziehung auf die fabel ist ungenau: nach Eschenbachs sechstem buche, wie nach Christian

von Troyes, hrach Parzivals tjost Keien nicht eine rippe, sondern den rechten arm etzwei.

Die zahllosen orthographischen verschiedenheiten der handschriften *D* und *G* jedes einzelne mahl anzugehen wäre gewifs mebr störend als nützlich gewesen: man kann, wo die anmerkungen schweigen, immer überzeugt sein die schreihweise einer dieser heiden handschriften vor sich zu hahen, wenn man nur gehörig auf die allgemeineren angahen üher die durchgehende schreibart dieser handschriften zurückgeht. freilich mufs ich dahei hemerken dafs das *immer* der anmerkungen zuweilen durch einzeln hemerkte ausnahmen beschränkt wird, und dafs man es bei der handschrift *G* nicht von einem der fünf schreiher auf den andern übertragen darf. sehr oft ist die lesart des textes in den anmerkungen mit heigesetzter auctorität widerholt worden, theils um vor zweifel zu sichern, theils besonders um kurz anzudeuten dafs die aufgenommene form nicht ohne handschrift gewählt worden sei, die besseren aher die gewöhnlichere schreihart haben, die dann oft nicht ausdrücklich angegeben ist. wo man aus den varianten nachrechnen kann dafs drei oder vier handschriften aufser den alten andere lesoder schreihart hahen als der text, da enthält dieser meine verbesserung, wenn auch nicht gesagt ist *alle* oder *die übrigen.*

Den prosaischen roman von *Perceval le Gallois* (Paris 1530. 8 unbezifferte und 220 hlätter folio) durfte ich in dem exemplare des herrn von Nagler benutzen: von dem gedichte Christians von Troyes hatte ich, aufser dem was Fauchet, Borel, Roquefort, J. Grimm, Ginguené uud Edgar Quinet gegehen hahen, handschriftliche auszüge von Jacob Grimm aus der handschrift des arsenals (n. 195 A. 261 hlätter folio). aber der unmittelhare gebrauch, zur sicherung der französischen namen, ward durch eine eigenthümlichkeit Christians ungemein beschränkt: denn er vermeidet die personen der fahel mit namen zu nennen; wie man dies auch in Hartmanns hearheitung seines Ritters mit dem löwen hemerken kann: und Wolfram selbst mag wohl (P. 416, 20) darauf anspielen, wenn er mit ausführlicher berufung auf seine quelle den fürsten Liddamus nennt, welcher im prosaischen roman (hl. 33 vw.) nur hezeichnet wird als *ung veneur natif d'icelle ville (d'Escavallon), homme de grant sçavoir, et auquel tous ceulx du pays venoient communement son conseil demander.* nicht sehr lange nach der stelle wo *Gautiers de Denet* (ms. hl. 148, im druck bl. 177 vw. *Gauchier de doudain*) das durch Christians tod unterbrochene werk fortzusetzen anfieng, scheint zwischen dem gedicht und der prosa wenig übereinstimmung mebr zu sein,*) obgleich Ginguené (*histoire littéraire de la France* 15, s. 247)

*) was im druck bl. 203 uud 204 steht, damit stimmen einige citate in Roqueforts *glossaire de la langue romane* noch sehr genan überein (1, 522. 2, 224. 496 und 1, 441?): doch mufs ich bemerken dafs sie aus einer andern als der von Grimm und Ginguené gebrauchten handschrift genommen siud.

das gegentheil versichert. der druck hat z. b. nichts davon (ms. bl. 156) dafs der alte schmid Trebuchés (im druck bl. 206 vw. Tribuet; ms. bl. 14 Triboet = druck bl. 21 vw. Tribuer) sterben mufs nachdem er Percevals schwert wieder ganz gemacht hat, nichts von der langen episode von Tristrant (ms. bl. 166-171). Ginguené hat bei seiner *lecture attentive des romans de Chrestien de Troyes* (s. 197) nicht einmahl bemerkt, was Grimm beim blättern gefunden hat, dafs nicht nur jener Gautiers und der vollender des gedichts Manesiers (ms. bl. 261 = Menessier im druck bl. 220; aber im druck auch schon vorn bl. 1 rw., wo Mennessier steht), sondern auch noch ein Gerbers als fortsetzer genannt wird (ms. bl. 180 vw.), und dafs Gerbert und Manessier beide denselben anfangspunkt ihrer arbeit angeben, Percevals zweiten besuch beim *roi pecheor*, wo er das zerbrochene schwert wieder zusammen fügt und bescheid über den graal und das blutende speer erhält (im drucke bl. 180ff.). Manessiers worte sind bekannt,

et comencha al saldement
de l'espée sans contredit.

der andere dichter sagt folgendes, worin noch besonders auffallend ist dafs er auch das vorhergehende, das ringen Tristrants mit Gauvain (ms. bl. 171 vw.), will verbessert haben.

si con la matere descœvre
Gerbers qui a reprise l'œvre,
quant chascuns trovere le laisse.
mais or en a faite sa laisse
Gerbers selonc le vraie estoire.
diex l'en otroit force et victoire
de toute vilenie estaindre,
et que il puist la fin ataindre
de Perceval que il emprint,
si con li livres li aprent,
où la metiere en est escripte,
Gerbers qui le nous traite et dite,
puis en encha que Percevax,
qui tant ot paines et travax,
la bone espée rasalsa,
et que du graal demanda,
et de la lame qui saignoit
demanda que senefioit.
puis en encha le nous retrait
Gerbers qui de son sens estrait
la rime que je vois contant.
néis la luite de Tristrant
amenda il tot à compas.

Christian von Troyes hat in seinem antheil Percevals geschichte offenbar abgekürzt: aus einer darstellung die der seinigen näher war als der von

Wolfram gebrauchten, hat Heinrich vonem Türlin in der âventiuve krône, in beiläufigen anspielungen die er aus seiner französischen quelle nahm, manches das Christian fehlt. für Antanor und Kunnewaren (Wolfr. P. 151. 152), welche bei Christian (ms. bl. 5ª = druck bl. 7 rw.) nur *un sot* und *une pucelle* heifsen, hat er andere namen: Key sagt zu Parceval

vil rehte von iu wîssagt
dise rede lange vor
Culianz der tôr,
und ouch von vrowen Lêden.
ir sult des in bêden
grôzen danc sagen,
daz si in ir kinttagen
nie wolte gelachen
unz irz muoset machen.
ir veter het si wol gewant,
daz si iuch dar zuo bekant
und durch iuch ir swîgen brach
und zuo iu lachende sprach.
si kund wol guote rîter spehen.

Parzevals gemahlin nennt er Blancheflour, wie Christian:

ein vrowe hiez Blanchefiûr.
die minnt ein ritter per amûr:
daz was mîn her Parzevâl.
ouch was diu vrowe von Gâl,
als ich ez vernomen hân.

Key spottet über ihren nächtlichen besuch (P. 192, roman bl. 12),

dô ir des gernohtet
daz ir in besuohtet
des nahtes an dem bette.

Sigune heifst auch bei ihm nur 'diu magt': ob sie auf der linde (P. 249, 14) oder unter einer eiche (ms. bl. 14 = druck bl. 21 vw.) sitzt, ist nicht zu erkennen:

ditz erwarp her Percevâl
an dem armen vischære,
den er in grôzer swære
durch zuht ungevrâget liez,
als im diu magt sît gehiez,
daz in sîn zuht sô gar verriet,
dô er von dem boume schiet,
dâ er si sitzende vant,
und des swertes kraft erkant,
daz im gap sin œheim
dô er wolte rîten heim.

was er von Orilus (*L'orguilleux de la lande*) sagt, kann ich weder aus Eschenbach noch aus dem roman erklären,

sam Orgoloys de la lande
von Perschevalle geschach,
dâ er den halsslac gerach,
den er im mit nîde slnoc,
umb einen kleinen unfnoc
den er mit rede begienc
dô er in minneclîch enphienc.

auch wissen beide (Wolfr. P. 571. 572. roman bl. 41) von Gaweins gebrochener rippe nichts,

vil starken kumber er ouch dolt
ûfem Kastel â lit merveillôs,
dâ er ein rippe verlôs
und von dem lewen sînen schilt.

an einer andern stelle spricht Gawein von seiner fahrt nach dem gral, zu dem Wolfram ihn bekanntlich nicht kommen läfst,

übern furt dâ ze Katharac
vuor ich an die wilden habe,
dâ ich vant die richen habe
die Parzevâl suohte
dô in din meit verfluohte,
daz sper, und daz rîche grâl,
daz alle tage zeinem mâl
bluotes drî tropfen warf.

nach dem roman bl. 121 rw. reitet Gauvain einen schmalen gepflasterten weg ins meer hinein, bis an den glänzenden saal in dem er die wunder des graals findet: und die heilige lanze blutet, seitdem sie den erlöser verwundet hat, unaufhörlich. was Christian von dem dichter dem Wolfram folgte (P. 827, 1-3) mit recht vorzuwerfen war, ist die mährchenhafte erweiterung und das verflachen der fabel; so dafs in strengerer überlieferung und sinniger darstellung der situationen das andere werk, vermutlich mehr als in der kunst des stils, sich vor jenem auszeichnen mochte. Wolfram fand einen Provenzalen *Guiot le chanteur* angegeben, der das lied gesungen und gesprochen habe; woraus man, wenn Wolfram nicht irrt, schliefsen mufs dafs es in langen reihen gleichreimender zeilen gedichtet war.*) es war aber französisch (P. 416, 28): das heifst wahrscheinlicher nordfranzösisch, weil Wolfram das französische welches er selbst sprach (W. 237) mit dem der Champagner vergleicht, und weil von dem was herr professor von Schlegel den Franzosen vorwelscht, *Beaucoup de noms propres dans le texte allemand prouvent effectivement, par leur forme provençale, que notre auteur n'a point puisé dans un livre françois* (*Observations sur la langue provençale,* s. 80), nur das gegentheil zu erweisen steht; weshalb ich auch

*) s. Uhland in Fouqué's Musen 1, 3, s. 82 f. Roquefort hat würklich einmahl (1, 25) aus dem *roman de Perceval* zwei Alexandriner: aber ich kann nicht herausbringen wo er dies citat abgeschrieben hat: alle übrigen sind in kurzen versen.

diese frischweg ohne kenntnifs gewagte behauptung unerwähnt lassen würde, wenn sie nicht einen wahren kenner der romanischen sprachen (Diez, die poesie der troubadours s. 207) geteuscht hätte, weil ihm, wie man sieht, die armut der universitätsbibliothek zu Bonn kein exemplar der müllerischen sammlung bot. von Guiot dem Provenzalen auf Guiot von Provins zu rathen, dazu liegt weder in seinem bekannten gedicht (bei Méon 2, s. 307 ff.) ein grund, noch in der namensähnlichkeit der stadt in Brie, welche bei Wolfram (W. 437, 11) Provis heifst. für die erforschung der sage vom graal ist der verlust des von Wolfram gebrauchten gedichts schwer zu beklagen: aber die abgeschlossenheit des inhalts, das ebenmafs der theile, die wärme wahrheit und tiefe der darstellung haben wir ohne zweifel dem deutschen dichter allein zu danken; wie überhaupt die französische poesie des zwölften jahrhunderts durch den reichthum der erhaltenen und ausgebildeten theils eigenen theils entlehnten sagen weit über die deutsche des dreizehnten hervorragte: aber in einer dürftigen unbefestigten sprache, starr an den hergebrachten epischen formeln haftend, und auf die ausführung zu ungeheuren massen ausgehend, blieb die darstellung hinter dem reichthum der erfindung zurück, während die deutsche poesie, die schwindenden sagen ebenfalls in gröfseren massen festzuhalten und fremde sich anzueignen bestrebt, aus der alten epischen beschreibung des einzelnen erst zu der einfachen farblosen erzählung übergieng, dann aber, je mehr situation und fortschritt der begebenheiten die empfindung traf, in den eigenthümlichen darstellungen sehr verschiedener dichter sich zu mannichfaltigen, freilich nicht lange dauernden blüten entwickelte. den ausgezeichneten werken dieser zeit werden in der darstellung die originale nie gleich kommen: und wenn bei den Franzosen das studium der älteren litteratur nicht noch allzu oft liebhaberei ohne historische betrachtung wäre, so möchte man es für absicht und scheu vor der vergleichung halten, dafs sie den *chevalier au lion*, ein werk des bedeutendsten dichters, das, in mehreren handschriften erhalten, schon den trieb zur kritik wecken sollte, noch immer nicht herausgegeben haben. den inhalt und gang des französischen gedichts unter des Provenzalen Guiot namen können wir noch vollständig genug angeben: denn es leidet keinen zweifel dafs der dichter des Titurels dasselbe werk vor sich hatte und der ordnung desselben streng folgte, wenn er auch den inneren zusammenhang der sage vielleicht noch weniger als der französische dichter fafste. Wolfram, dem das ganze, wie uns, ein gewirr unverständlicher schlecht verbundener fabeln scheinen mochte, ward von Parzivals sage, die auch schon Christian ausgeschieden hatte, besonders angezogen, und ihn bewegte offenbar der epische gedanke, den er wohl erst durch seine eigenthümliche auffassung wird hineingetragen haben, wie Parzival in der gedankenlosigkeit der jugend das ihm bestimmte glück verfehlt, und erst nachdem er die verzweiflung überwunden und in dem un-

verschuldeten kampfe gegen freund und bruder das härteste erfahren hat, in der treue gegen gott und sein weib der erstrebten höchsten glückseligkeit würdig erfunden wird. um diesen gedanken darzustellen nahm er mit verständiger wahl die geschichten von Gamuret und von Gawan auf: aber er liefs, aufser dem was er für den Titurel bestimmte, noch manches aus, was entweder unbedeutend oder störend zu sein schien. wie aus dem jüngeren Titurel 36, 64. 65 erhellt, übergieng er nach Parz. 333 Ecuhas erzählung von Feirefiz und Secundillen, auf die sich das verzeichnifs seiner siege, Parz. 770, bezieht. ferner was Wolfram in der einleitung des neunten buches (433, 11-30) nur im allgemeinen andeutet, war an derselben stelle im original ausgeführt. zuerst (Tit. 38, 1-46) noch ein besuch Parzivals bei Sigunen, wo sie den geliebten im sarge bei sich hat, aber noch ohne kapelle: dabei (Tit. 38, 42. 43) die belehrung über das schwert, die Eschenbach (P. 253, 24-254, 15) in eine frühere rede Sigunens einfügt, wohin sie indessen auch Christian setzt (ms. bl. 14 = druck bl. 21 vw.); dann (Tit. 39, 3—282) Parzivals siege über die meisten der im P. 772 genannten helden, die errettung der Pardiscale, seefahrten, kämpfe mit christen und heiden: auf Flordiprinze von Flordibale, der P. 772 nicht vorkommt, zerbricht das schwert vom graal, und wird durch den brunnen zu Karnant wieder ganz: Parzival schenkt es Ekunat zum kampf wider Orilus. diese geschichten, die auch meistens an sich wenig werth haben, opferte Wolfram der ohne zweifel weit gröfsern und edleren ansicht auf, dafs Parzival in seiner verzweiflung nicht der herr der abenteuer sein dürfte. und dafs seit der erlösung Pardiscalens der held sich entschliefst, wo er hinkommt, nach land und leuten zu fragen (Tit. 39, 148. 217), ist gewifs dem ursprünglichen sinn der sage nicht so angemessen, als dafs ihm weit später noch (559, 9-23) das abenteuer von Chastel merveille entgeht weil er nicht fragt. endlich die erzählung von Orilus und Ekunats kampfe (Tit. 40, 26-101) wird etwa vor dem letzten buche des Parzivals ihren platz gehabt haben: wenigstens verläfst Artus im Parz. 786, 29 die stadt Joflanze, Ekunat findet im Tit. 40, 77. 78 nach Orilus tode den könig zu Nantes wohin er von Joflanze kommt, und nachher Parz. 822, 7 geht Artus nach Schamilot (im französischen roman Quamaalot Caamelot Quamelot). die rache an Orilus gehörte nicht nothwendig zur vollständigkeit der erzählung, weil er schon längst von Parzival besiegt ist. dafs Parzivals sohn das von Lehelin ihm entrissene land wieder eroberte, deutet der dichter selbst an, Parz. 803, 22: und ausdrücklich heifst es im Tit. 40, 115. 116, die abenteuer d. i. das französische buch erzähle diese begebenheit nicht ausführlich. wenn Wolfram alles angeführte absichtlich und mit gutem urtheil übergieng, so hoffe ich nicht dafs man ihm zutrauen werde, er habe später, in einem gedichte dessen held Schianatulander war (Wolfr. Tit. 39, 4), all diese geringfügigen erzählungen nachgeholt wie man sie in dem jüngeren Titurel findet.

auch scheinen des dichters zeitgenossen dies alles nicht vermifst zu haben, sondern anderes, was der vollender des Titurels Albrecht zu leisten verspricht (40, 145ff.):

Ich möhte mich hie nieten
der kunst durch Parzivâlen,
wie sinin kint gerieten,
diu edeln klâren süezen lieht gemâlen.
vil endelîch ich gerne von in spræche:
man giht wie dem von Eschenbach
an siner hôhen kunst dar an gebræche.
Und wie diu küniginne
Kundwîrâmûrs was lebende. —
und waz der grâl nu wære:
daz was der welt mit slozzen gar verbouwen.
Wâ von er heilic wære,
des het vor niemen hügede.
sagt ich nu niht diu mære,
sô hete man den grâl für ein getrügede. —
Wer was den grâl nu tragende
nâch Repans de schoyen?
daz bin ich hie der sagende.

also wohl hauptsächlich Loherangrins tod, und was sich weiter mit dem graal begab, überhaupt aufklärung über die freilich sehr dunkel gebliebene sage vom graal, scheint man ungern entbehrt zu haben. aber in Eschenbachs sinne fehlt an der ganzen erzählung nichts: eher ist Loherangrins geschichte schon überflüssig, und Wolfram wollte nur, wie er ausdrücklich sagt (827, 11-14), am ende der abenteuer nichts weglassen; so dafs ich geneigt bin zu glauben, in den exemplaren die Wolfram und der verfasser des Titurels brauchten, stand nichts von dem anhange, den auch der vollender des Titurels als nicht allgemein verbreitet zu bezeichnen scheint, wenn er sagt (Tit. 40, 116ᵇ), er habe die abenteuer g a n z.

T I T U R E L.

Der ältere Titurel ist uns in zwei handschriften erhalten.

G. in der alten des Parzivals zu München, wo er auf vier angebundenen blättern, bl. 71 bis in die dritte spalte der vorderseite des 74sten mit abgesetzten strophen, aber, wie lieder gewöhnlich, ohne absätze bei den reimpunkten (denn Docens angabe s. 5 seiner ausgabe ist unrichtig), von der ersten hand des Parzivals geschrieben ist Docen sagt (s. 12. 13), die

schrift sei wenig jünger als von 1189*): aber str. 37 verweist auf die zwei ersten bücher des Parzivals, und von derselben hand ist die alte Müncher handschrift des Tristans mit der fortsetzung Ulrichs von Türheim, der noch kurz vor 1250, freilich schon bejahrt, seinen Wilhelm dichtete: es ist eine cursivschrift wie in dem bruchstück *E* und in dem Berliner Veldeck, weniger rund als die nicht viel jüngere des bruchstücks *F*, und fester als die spätere z. b. in dem Wilhelm von Orange zu Wien *(m)*. ich habe von den ersten 13 strophen abschrift genommen, und den abdruck von B. J. Docen (1810) so genau gefunden, dafs nach seinen wenig bedeutenden nachträgen in der Sammlung für altdeutsche litteratur und kunst (1812) s. 234 f. eine neue vergleichung wohl wenig ausbeute geben wird.

H. die Ambraser handschrift des heldenbuchs, jetzt in Wien, 237 pergamenthl. grofs folio, mit der jahrzahl 1517 (a. Primisser in Büchings wöchentl. nachr. 1, s. 390 = Ambraser sammlung s. 279) enthält bl. 234 f. die ersten 68 strophen, welche herr J. M. Schottky in dem Anzeigeblatt zum achten bande der Jahrbücher der litteratur (Wien 1819) s. 30-35 hat abdrucken lassen, wie es scheint genauer als es die handschrift verdient. ich habe die groben schreibfehler nicht angezeigt und die verwilderte schreibweise durchaus verändert.

I. der jüngere Titurel, in den die alten bruchstücke aufgenommen sind, muste durchgehend verglichen werden. oft habe ich auch die lesarten der einzelnen texte angeführt die mir zu gebote standen. es sind die folgenden.

i. die heidelbergische papierhandschrift n. 141, welcher aber zwischen bl. 40 (XLI) und 41 (XLVII) acht blätter fehlen, d. h. die str. 38, 3-108, 2 der alten bruchstücke entsprechenden strophen.

i. die heidelbergische n. 383.

i. der alte druck von 1477, nach welchem ich auf dem rande die capitel- und strophenzahl angemerkt habe. die strophen welche ihm fehlen, in andern handschriften des jüngeren Titurels aber enthalten sind, habe ich mit b bezeichnet.

i. der auszug einzelner strophen in der handschrift zu Dresden n. 41, nach der für Adelung genommenen abschrift in der hiesigen königlichen bibliothek *(Ms. Germ.* 38 *fol.)*.**)

*) auf diese zahl kam Docen durch lauter irrthümer, 1) der verbesserer der alten strophen, 50 jahr nach des ersten dichters tode (Tit. 10, 2), sei Wolfram von Eschenbach. 2) landgraf Hermann, nach dessen tode Tit. 7, 61 gedichtet ward, sei 1228 gestorben: 1227 starb landgraf Ludwig. 3) funfzig jahre von 1229 abgezogen geben 1189.

**) solche auszüge aus dem Titurel, aber nur 68 strophen, enthält auch die heidelb. hds. 729 auf den ersten fünf blättern. was herr hofrath Mone (in Wilkens gesch. der heidelb. büchersamml. s. 526 und in seinen Quellen und forschungen 1, s. 226) ein minnelied über die kraft der buchstaben *N h w d v* nennt, worunter sehr wahrscheinlich der name der geliebten versteckt sei, ist nichts anders als

i. was Docen in seiner ausgabe aus Regensburger bruchstücken anführt.

Diese quellen liefern uns das gedicht so mangelhaft und entstellt, dafs sich nur ungefähr der sinn der gedanken im ganzen hinreichend darstellen läfst, nicht die worte oder das versmafs. über die gestalt und den bau der strophe ins reine zu kommen war natürlich die erste bedingung bei allen kritischen versuchen. herr professor von Schlegel fand nicht das wahre, weil es ihm Docen nicht vorgesagt hatte: herr professor Rosenkranz durfte, nachdem das richtige in meiner Auswahl s. XXVI angedeutet war, nicht mehr (über den Titurel s. 84) von einer 'wunderbaren metrischen construction der strophe mit seinem daktylisch-rythmischen gange' reden. je tiefer man in das gedicht hinein liest, je mehr wird man sich, bei gehörigen metrischen vorkenntnissen, überzeugen dafs Eschenbach seine strophe aus altüblichen epischen versen ganz eben so zusammensetzte wie wir sie im jüngeren Titurel mit geringeren freiheiten finden [,obgleich die 33ste und 34ste mit ihren mittelreimen wohl mit recht von Haupt verworfen werden, Zeitschrift 4, s. 396]. unter der besondern bestimmung dafs die vier langzeilen klingend gereimt werden, enthalten vier von den sieben theilen der strophe den gewöhnlichen vers von vier hebungen bei stumpfer oder von drei hebungen und einer klingenden endsilbe: die drei andern bestehn aus der zeile von fünf hebungen, die besonders mit einer klingenden schlufssilbe im zwölften jahrhundert sehr häufig gebraucht ward um abschnitte zu beschliefsen, am häufigsten wohl in Crescentia, dem regelmäfsigsten der in die sogenannte Kaiserchronik aufgenommenen gedichte. die bei Eschenbach häufige erhöhung der zweiten und zuweilen (nach art der italiänischen *cesura Siciliana*) der vierten senkung,

ùnd g e w í n immer mére áu den sórgen,
íe der kóst ùnd der t á t ùnverdrózzen,

ferner zweisilbiger auftact und zwischen zwei hebungen fehlende senkung

ùnd de kúnegín sîn múome Schóètte,

diese und ähnliche der eigentlichen liederpoesie weniger eigene freiheiten ziemen einer strophe die wohl gewifs nicht für den gesang bestimmt war. allein ich gestehe, es ist mir nicht überall gelungen den versbau nach seiner regel wieder herzustellen, obgleich ich so viel erlaubt schien gethan habe, und in den anmerkungen noch manche weitere berichtigung vorgeschlagen ist: ein geschickter leser wird sich durch besserungen aus dem stegreif zuweilen selbst helfen müssen. denn leider zeigt die vergleichung des jüngeren Titurels, dafs auch die handschrift welche diesem zum grunde lag, einen nichts weniger als untadelhaften text gewährte. ich habe aus den handschriften des jüngeren Titurels den nachgebesserten text desselben, in

die aufschrift des brackenseils, in der eine ganze reihe von strophen bekanntlich in der vorletzten zeile lautet, Nu hüete wol der verte,' welche worte auch in der hds. 729 die ersten vier mahle vollständig geschrieben, nachher aber auch zuweilen blofs durch *Nh* oder *N* angedeutet sind.

so ursprünglicher form als es nach meinen quellen angieng, herzustellen versucht: wer künftig sich mehrerer handschriften bedienen kann, wird zumahl auszustreichen finden, weil sie noch öfter mit dem alten text (*GH*) stimmen werden. denn die nachbesserung der alten strophen mufs wohl zuerst nur unvollkommen gewesen sein: in der heidelbergischen handschrift 141, deren unvollständigkeit mich sehr gehemmt hat, habe ich sogar eine strophe ohne mittelreim gefunden (10),

Din tohter tschoysiane in ir hertz beschliuzzet
So vil der guoten dinge daz ir dîn welt an s^ülden wol geniuzzet:

und aus dem schwanken der handschriften, indem eine in der ersten, eine andere in der zweiten zeile mit *GH* stimmte, ergab sich noch öfter dafs die versuche den inneren reim zu schaffen jünger waren; in welchem falle ich die gereimten umarbeitungen nicht angeführt habe.

Wenn Wolfram von diesem werke mehr als zwei bruchstücke gedichtet hätte, so würde es schwerlich den namen Titurel tragen, den zwar die handschriften *GH* nicht haben, aber er mag leicht aus der ersten zeile diesen bruchstücken gegeben und dann von dem dichter des jüngeren Titurels beibehalten sein: dieser nennt sein gedicht so (15, 32),

mit lieden Titurellen
ich Wolfram niht wan et den selben muote.

dafs aber Wolfram noch bedeutend mehr gedichtet habe läfst sich nicht wahrscheinlich machen: namentlich kann man ihm nichts von den vielen zusätzen im fünften und sechsten capitel des Titurels zuschreiben. von da an wo die handschrift *H* uns verläfst, habe ich alles was der jüngere Titurel mehr hat in den anmerkungen angegeben. allerdings halte ich einiges davon für echt, 7, 55. 56. 61. 97. 102: es mac aber lieber des lesers eigener entscheidung überlassen bleiben. nur ist sicher unrichtig die erste nachher von ihm selbst mit einer eben so falschen vertauschte meinung Docens (s. 4. 5), der dichter des Parzivals und dieser bruchstücke habe nachher auch den ganzen langweiligen und albernen Titurel verfafst; obgleich herr professor von Schlegel mit dieser ansicht bei unwissenden und trägen viel glück gemacht hat, nachdem er sie sich durch den abenteuerlichen zusatz angeeignet hatte, zwei andere dichter des dreizehnten jahrhunderts haben dann alle strophen des gedichts erst mit den inneren reimen versehn; welches doch, wie gesagt, nicht einmahl vollständig mit diesen 170 strophen geschehen ist. der gegenbeweis wäre für einen jüngeren eine aufgabe bei der er selbst und wir andern viel lernen könnten: wer mehr und wichtigeres zu thun hat, darf sich wohl begnügen zu sagen, wie es schon in der Auswahl s. IV. XXVI gesagt worden ist, Wolfram habe schwerlich mehr als diese bruchstücke gedichtet; woraus sich von selbst ergiebt dafs der verfasser des Titurels sein werk nur in Wolframs namen abgefafst hat. Ich glaube beinah, er hat es auch vollendet.

cap. 36, 60 wird Wolfram zum letzten mal genannt, wo ihn die Abenteuer anredet

Mîn friunt von Blienvelden.

aber noch 38, 86 beruft sich der dichter auf das was er früher (27, 289-291) gesagt habe,

Hie vor riet ich den frouwen
ze mantel und ze huote.

auch 40, 68 scheint es, derselbe fahre noch fort der Sigunens klage gedichtet hat,

Solt ich ir klage sunder,
sam die Sigûnen zellen.

dann 40, 114 weist er die vollendung der geschichte von Parzivals sohn Kardeiz von sich ab,

umb riche soldamente
wær ich sînr âventiur niht ende gebende.

darauf mohte zum schlusse die strophe folgen, welche da wo sie uns überliefert ist (nach 41, 69) offenbar den zusammenhang stört,

Nu prüevet, alle werden,
die wirde dises buoches.
von diutscher zunge ûf erden
nie getihte wart sô werdez ruoches,
daz lîp und sêl sô hôch gein wirde wîset.
alle die ez hœren lesen,
die sêle müeze werden gepardîset.

will man dies nicht annehmen, und ist die andre lesart

wær ich noch diu mære fürbaz gebende

die echte, so verspricht hier der dichter, obgleich nichts wesentliches fehlt und die erzählung so weit als im Parzival geführt ist, eine fortsetzung die er dann nicht hat liefern können. denn die zwei folgenden strophen (115. 116) nimmt man am natürlichsten zusammen, und die zweite gehört, weil in ihr Loherangrins fernere geschichte versprochen wird, unstreitig dem fortsetzer der sich in der dritten strophe (116[b]) nennt: denn dafs der dichter des ganzen werks, der sich bisher so oft Wolfram genannt hat, nun auf einmahl ohne veranlassung vor dem schlufs seinen wahren namen entdecken sollte, scheint mir gradezu unmöglich.

Wie Parzivâl nu lebende
was mit den templeisen,
und diu lant was gebende
dem sun, diu er gewinnen muost mit freisen,
diu er ab Leheline muost erstrîten,
und wie Repans de tschoie
mit Fêrafîse lebt an allen sîten,
Daz wil diu âventiure
alhie nu fürbaz mâzen.

ob mich der miete stiure
alsô ringe wil dar zuo besâzen,
sô würde ein rede noch hie vil wol gelenget:
und von Loherangrîne
ist vil der âventiur mit spæhe gemenget.
Die âventiure habende
bin ich Albreht vil ganze.
von dem wal al drabende
bin ich, sît mir zebrach der helfe lanze
an einem fürsten den ich wol kund nennen:
in allen richen verre,
in diuschen landen möht man in erkennen.

über diesen Albrecht weifs ich nichts näheres. ich habe zwar gehört, auf einem vorsetzblatte des heidelbergischen Titurels n. 141 habe ehemahls eine notiz über Albrecht von Scharfenberg gestanden: aber als ich im herbst 1819 die handschrift abschrieb, war nichts der art darin. hier sagt nun Albrecht, obgleich er die sage ganz habe, doch wolle er vom schlachtfelde traben, das heisst, wie es im Tit. 13, 39 etwas deutlicher lautet,

ze prüeven ich das mîde —
dâ von sô stapf ich prüevens abe ze velde:

nachher entschliefst er sich aber zur fortsetzung, theils um die sage nicht mit trauer endigen zu lassen, theils weil man am Parzival den mangelhaften schlufs getadelt habe. (40, 143. 144)

Ez jehent die merkerîchen,
daz mich an vreuden phendet,
ez sî unendelîchen
ein buoch ganvenget und daz ander gendet,
alsô daz sante Wilhalm an dem houbet,
Parzivâl an dem ende,
sîn beide an ir werdekeit beroubet.
Daz uns an diesem buoche
alsam hie niht gelinge,
daz uns dehein unruoche
unendelîch von endikeit iht bringe,
der frône geist uns geb ein sælic ende.
umb daz vor allen dingen
sol cristenheit ze gote valden hende.

da Wolframs sanct Wilhelm am ende ebenfalls unvollständig war, wenn gleich gewifs schon von Ulrich von Türheim vollendet, so muste wohl des dichters tod hier erwähnt werden, wenn ihm der fortsetzer diesen unbeendigten Titurel zuschreiben wollte. ich glaube daher, er wuste wohl wer der verfasser des Titurels war, und vermied nur zu sagen dafs es nicht Eschenbach sei: und ich möchte auch aus der vorletzten strophe des ge-

dichts (41, 86), wo Albrecht sich Wolframs oder Kiots und Wolframs nachfolger nennt, nicht schliefsen dafs er den jüngeren Titurel für Wolframs werk gehalten habe.

Kyôte, Flegetânîse,
den was her Wolfram gebende
dise âventiur ze prîse:
die bin ich Albreht hie nâch im (in) ûf hebende,
dar umb daz drîer dinge minner wære,
der sünden, und der schanden:
daz drite, mich drücket armuot diu swære.

aber freilich der dichter welcher die freien verse in den strophen der alten bruchstücke geglättet und die ersten zeilen mit inneren reimen versehen hat, scheint Wolfram für den verfasser des jüngeren Titurels gehalten zu haben; daher ich lieber die meinung (zum Iwein s. 409) zurücknehme, dieser umarbeiter sei der vollender Albrecht. des umarbeiters strophen sind wohl ohne zweifel im alten druck richtiger als in den mir bekannten handschriften gestellt. nämlich 4, 61 unmittelbar vor der ersten strophe der alten bruchstücke, sagt der verbesserer

Mit rîmen schôn zwigenge
sint disiu lieder worden
gemezzen rehter lenge
dar in ir dôn nâch meistersanges orden.
ze vil, ze klein, des werdent liet verswachet.
her Wolfram sî unschuldec:
ein schrîber dicke reht unrihtic machet.

dafs der druck diese strophe auch am schlusse des ganzen Werks (41, 88) widerholt, beruht auf einer ohne zweifel unrichtigen ansicht: und die lesart 'ich Wolfram bin unschuldic' nimmt sich sehr wunderlich aus, da eben vorhergieng 'die bin ich Albreht hie nâch im ûf hebende.' vor dem zweiten der alten bruchstücke hat der druck (10, 2) folgende strophe, die sich bisher noch in keiner handschrift gefunden hat.

Rîme die zwivalten
dem brackenseil hie wâren
vil verre dan gespalten:
dar nâch, die lenge wol von fünfzic jâren,
zwivalter rede was diz mære gesûmet.
ein meister ist ûf nemende,
swenn ez mit tôde ein ander hie gerûmet.

funfzig jahre nach Wolframs tode, um das jahr 1270, ward also die verbesserung unternommen, und zwar die verbesserung des abschnittes vom brackenseil, den ausdrücklich zu nennen thöricht war, wenn nach herrn prof. von Schlegels meinung der ganze Titurel umgearbeitet ward. in den fol-

genden vier strophen (10, 3-6), welche auch die handschriften haben (nur in dem übergange (10, 7) weichen sie sehr vom druck wie unter einander ab), vertheidigt der verbesserer seine arbeit, und wünscht daſs er eben so 'die slihte riuhen' und die aufrechtstehende hochfahrt demütigen könne, als er 'die selben wirre an disem mær zer slihte habe gerücket.'

WILLEHALM.

Wenn die bruchstücke des Titurels schon in der ersten ausgabe bequem zu lesen waren, und der Parzival in der müllerischen sammlung auf kenner und sorgfältige leser den vom dichter beabsichtigten eindruck nicht ganz verfehlen konnte, so war dagegen Wolframs Wilhelm von Orange, oder wie man ihn auch nennt, der zweite theil des heiligen Wilhelms in der ausgabe von W. J. C. G. Casparson (1784) so furchtbar entstellt durch sinnstörende fehler der Casseler handschrift und durch abscheuliche thüringische sprachformen, daſs es erst jetzt möglich sein wird den kunstwerth des gedichts ungestört zu empfinden und zu erkennen. gleichwohl ist auch mein text bei weitem so gut nicht als der des Parzivals, weil sich nur eine einzige würklich alte handschrift erhalten hat, welche selbst eine nicht durchaus lobenswerthe quelle verräth und sehr häufig höchst verderbte und gradezu sinnlose lesarten giebt. manche genauigkeit der schreibart, die im Parzival fast durchgeführt ist, wird man im Wilhelm kaum einzeln finden.

Indem ich die handschriften dieses gedichts welche ich selbst gebraucht habe, aufzähle, gebe ich zugleich ein fast vollständiges verzeichniſs aller uns übrig gebliebenen. Büsching hatte ein folioblatt, welches nach seinem tode nicht wieder gefunden ist: die im litterarischen grundriſs s. 539 f. davon angeführten verse sind 289, 12. 13. von einem Regensburger bruchstück, von dem ich nichts näheres weiſs, führt Docen in Schellings allgemeiner zeitschrift s. 417 einige zeilen an. die papierhandschrift des herrn regierungsraths de Groote (J. G. Büschings wöchentl. nachrichten 3, s. 123-128) scheint für die kritik werthlos zu sein. die uffenbachische pergamenthandschrift des ersten und zweiten theils in quart (*bibl. Uffenbach* 4, *p.* 178. 179) ist nach Casparson (1, s. III) in Hamburg. nach einer gefälligen mittheilung des herrn doctors Chr. Petersen ist in der gegenwärtigen verwirrung der bibliothek keine handschrift des Wilhelms von Orange zu finden, im katalog aber nur eine papierhandschrift in folio (n. 259 *ex bibliotheca Uffenbachiana*) angegeben, welche bl. 1-72 des Strickers Karl, bl. 73-156 *Wolframi ab Eschenbach historiam Wilhelmi Narbonensis,* bl. 161-268

den Barlaam enthalte: Casparson (1, s. III) und Eschenburg (Museum f. altd. litt. und kunst 1, 598) sagen ausdrücklich, wie der katalog, es sei Eschenbachs antheil. folgende sind die von mir benutzten handschriften und bruchstücke.

J. ein doppelblatt einer alten handschrift in grofs octav zu München. jede der vier seiten hatte ursprünglich 31 zeilen, von denen oben je vier weggeschnitten sind: die verse sind nicht abgesetzt. der jetzige anfang ist 159, 28 'so ergib ich mich' das ende 166, 29 'erlôst.' man wird nicht leicht in einer mittelhochdeutschen handschrift so viel circumflexe finden: doch bedeuten sie nicht immer lange vocale. ich habe diese blätter nicht gesehen, sondern mich einer abschrift von Benecke bedient. der abdruck des anfangs in Docens miscell. 1, s. 115 f. ist nicht ganz genau. [von derselben handschrift, jetzt *Cgm.* 193, sind später in München aufser zahlreicheren, zum theil mit bildern geschmückten fragmenten aus der fortsetzung des Türheimers noch vier doppelblätter, darunter ein vollständiges, unbeschnittenes aufgefunden und mit dem früher bekannten, da auch Beneckens abschrift nicht ganz genau schien, im zweiten theile von Franz Pfeiffers Quellenmaterial zu altdeutschen dichtungen, Wien 1868, s. 71-83 abgedruckt worden. sie enthalten die verse 79, 25-81, 17. 82, 1-83, 23. 103, 19-105, 16. 106, 1-107, 24. 152, 27-154, 5. 154, 20-155, 29; dann nach dem von Lachmann benutzten doppelblatt, dem innersten einer lage, 167, 20-168, 26. 169, 17-170, 25. 315, 22-324, 15. 333, 11-341, 21. die nach Pfeiffers abdruck in diese ausgabe eingetragenen lesarten der neugefundenen stücke haben durch ein misverständnifs, das sich nicht mehr gut beseitigen liefs als es bemerkt wurde, die bezeichnung *I* statt *J* erhalten, was in der fünften ausgabe jedesfalls abgeändert werden mufs.]

K. die tschudische handschrift zu Sanct Gallen enthält am ende auf 66 folioblättern Wolframs Wilhelm. obgleich die vier theile dieser handschrift nur durch den buchbinder vereinigt sind, ist doch auch dieser ganz von der dritten hand des Parzivals, nur bei weitem schöner und gleichmäfsiger geschrieben: auch hier hat jede der zwei spalten einer seite 54 verse. die edle geschmackvolle pracht der vergoldeten anfangsbuchstaben und gemahlten ersten zeilen der bücher, die einfache schönheit und das mafs der freien sicheren züge, der milde glanz der tinte und des pergaments, sichern dieser handschrift den ersten platz unter allen mittelhochdeutschen die ich gesehn habe. leider ist das letzte blatt, auf dem die letzten vier zeilen stehn musten, ausgeschnitten: von einer andern wenig jüngeren hand sind unter die beiden spalten der letzten seite jene vier zeilen und folgender anfang einer fortsetzung geschrieben, der auch in der handschrift *m* den echten eschenbachischen versen ohne unterscheidung beigefügt ist.

467 vz dem her sin cvndwiern was.
ab dem bl♀minem gras.
von manegem riter sere wnt.
nv wart im gemachet chnnt.
war er solde cheren.*)
alrest begunde meren.
der marcrave di sinen chlage.
nv was ez ame dritten tage.
daz der stnrme was erliten.
der marcrave mit iamers siten.
alrest vmben wrf do warf.
solher site niht bedarf.
sprach der wise Gybert.
den got hers hat gewert.
daz er trosten solte.*)

l. die heidelbergische n. 404, bl. 45 rw. bis 107 rw. sie ist oben beim Parzival 364 beschrieben. zwei mahl wird die schöne hand, die das übrige geschrieben hat, durch eine mit breiteren sächsischen zügen und mit sächsischer orthographie unterbrochen, 147, 23-148, 2 und 317, 18-318, 30.

m. eine handschrift der k. k. hofbibliothek zu Wien n. 2670 (in Graffs Diutisca 3, s. 345 *histor. ecclesiast. n.* 49) vom jahr 1320, 351 blätter, Wolframs antheil bl. 62 vw. bis 145 vw., auf jeder seite zwei spalten zu je 44 zeilen wo keine bilder sind. es fehlt ein blatt mit 69, 19-74, 9. von dieser und den beiden anderen handschriften zu Wien (*pz*) hat mir Kopitar mit zuvorkommender gefälligkeit abschriften nehmen lassen, von deren genügender genauigkeit mich die vergleichung mit den verwandten handschriften überzeugt hat.

n. die handschrift zu Cassel von 1334. da eine neue vergleichung schwerlich viel wichtiges ergeben hätte, habe ich mich mit Casparsons abdruck begnügt.

o. die wolfenbüttelische, *August.* 30. 12. fol. Eschenburg hat sie (Lessings beiträge 5, s. 81 ff. = denkmähler s. 66 ff.) zur genüge beschrieben. aus den schlufsversen des dritten theils (Eschenburg s. 85 = 76) ergiebt sich, wenn ich sie recht verstehe, dafs 'Volkmarus von Podenswegen' das buch durch einen 'Hainreich' schreiben liefs, um es markgraf Otten zu senden. Gottscheds vermutung, dies sei markgraf Otto von Brandenburg mit dem pfeile, bestätigt keineswegt 'der augenschein', wie Eschenburg sagt: weit eher könnte man an markgraf Otto den Baier denken, um 1370. [aber denselben schlufs hat *m*: s. Hoffmanns verzeichnifs der altd. hss. in Wien s. 41.]

p. die zweite Wiener handschrift, *Ambras. n.* 75 *E.* 3. 421 grofsfolioblätter, für könig Wenzel im jahr 1387 prachtvoll geschrieben (s. Primissers Ambraser sammlung s. 274 f.). der zweite theil fängt bl. 66 rw.

*) die 13. und 23. zeile, welche von *K* der buchbinder abgeschnitten hat, habe ich aus *m* genommen.

mit der übersehrift an 'Hie hebt sich an marcgraf wilhelmes buch das ander. das getichtet hat der von Eschenbach herr wolfram der edle meister. *hic incipit liber secundus marcgravii wilhelmi quem compilavit et composuit magister wolframus de eschenbach.*' er schliefst bl. 161 vorw. auf jeder der zwei spalten einer seite stehn 37 verse.

q. 'ein zusammen genähtes quartblatt, welches 6 columnen einer handschrift des h. Wilhelms aus dem 13. jahrh. enthält, in der *bibliotheca Carolina* zu Zürich, auf dem deckel der hds. *C.* 169. 4°.' diese beschreibung, nach der man ein neues bruchstück derselben handschrift, wenn es sich finden sollte, wohl so leicht nicht erkennen wird, giebt herr hofrath Mone in seinen quellen und forschungen 1, s. 170, wo in verkehrter ordnung abgedruckt ist 92, 3-23. 93, 7-27. 94, 11-95, 7. 15-18. 96, 3-10. 19-97, 14. 23-98, 18. 100, 1-19. je die zweite reimzeile ist eingerückt: in jeder spalte scheinen 34 gewesen zu sein. eine neue vergleichung ist wünschenswerth.

r. ein blatt in klein quart zu München, wohl noch aus dem 13. jahrhundert; vier spalten zu 34 zeilen, 202, 23-207, 8.

s. ein doppelblatt im besitz des herrn oberappellationsgerichtsraths Spangenberg, mir in einer abschrift von Benecke mitgetheilt. jede seite hat zwei spalten, in jeder ursprünglich 40 zeilen, je die zweite eingerückt. unten fehlen je acht zeilen: erhalten ist 395, 25-396, 30. 397, 9-398, 9. 19-399, 22. 30-401, 2. 433, 16-434, 17. 26-435, 27. 436, 7-437, 8. 17-438, 19.

t. was Haltaus im *glossarium Germanicum medii aevi*, aber erst von s. 349 an, aus einer nicht unbedeutenden handschrift anführt. ich habe umsonst zu erfahren gesucht wo sie gewesen sein möge. [sie befindet sich in der Leipziger stadtbibliothek (*Rep.* II, 127), ist in quart, von pergament, in dem vierzehnten-jahrhunderte geschrieben. vorgebunden ist ihr der Wilhelm Ulrichs von dem Türlîn, der von anderer hand geschrieben ist (s. unten s. XLI). in Wolframs Wilhelm hält diese handschrift nicht ganz was die von Haltaus angeführten stellen versprechen. sie tritt zwar zuweilen zu *K*, aber meist stimmt sie mit *l*, auch in auslassungen oder sonst auffallenden fehlern, oft gegen *l* mit *op* überein, oder hat eigene willkür oder verderbnifs. ich habe aus ihr eingetragen so viel die weise vertrug in der Lachmann die lesarten der handschriften aufser *J* und *K* behandelt hat. wer an willkür oder schreibfehlern gefallen findet, oder Lachmanns arbeit verderben will, kann vieles nachsammeln. Haupt].

u. ein doppelblatt das mir herr professor von der Hagen geliehen hat, in jeder der zwei spalten einer seite 41 bis 44 zeilen, 144, 19-155, 28. einige stellen sind unlesbar.

v. ein folioblatt von Gräter, jetzt in Köpkens besitz, mit bildern; die spalte, deren je zwei auf der seite sind, ohne bilder zu 45 zeilen. erhalten, aber nicht durchaus lesbar, ist 52, 5-53, 17. 21-54, 16. 19-56, 1. 3-57, 6. von derselben handschrift haben sich zehn doppelblätter in

Bamberg gefunden, von denen sechs, mit stücken des dritten theils, *beschnitten* nach Münsehen gesandt worden sind (Docen in der zeitschr. Eos 1818, n. 48. 49. 1819, n. 8): vier sind dem verstorbenen Büsching zugeschickt, und ich weifs nicht wo sie sich jetzt befinden, besitze aber eine abschrift davon. zwei blätter von diesen gehören zum ersten theil, fünf zum dritten, eins enthält W. 461, 19-467, 8.

w. zwei blätter in quart zu München: die innere schmalere hälfte jeder seite enthielt 30 zeilen text, die äufsere bilder. das erste enthält 388, 21-390, 21, das zweite (aber halb zerschnitten) 403, 13-405, 14.

x. Rudolfs bibel und chronik in folio zu Wolfenbüttel, *August*. 1. 5. 2, die nach verschiedenen anderen eingeschalteten stücken zuletzt in auszüge aus den drei theilen des Wilhelms von Orange übergeht. die aus dem zweiten theile fangen bl. 235 rw. an, und endigen bl. 245 rw. da es nur vielfach und sehr roh veränderte auszüge sind, so darf man aus meinem stillschweigen nie auf die lesart der handschrift schliefsen.

y. ein blatt aus dem funfzehnten jahrhundert, von herrn prof. von der Hagen mir mitgetheilt, vier spalten von theils 38 theils 40 zeilen, 32, 2-37, 10.

z. die papierhandschrift in folio zu Wien, *philol. 3 olim Ambras*. 427. sie enthält nicht blofs, wie Graff (Diutisca 3, s. 366) angiebt, den ersten theil, sondern nachdem herr von Eichenfeld die verbundenen blätter mühsam geordnet, hat sich aus dem zweiten theil bl. 53-68 noch 230, 8-338, 6 und bl. 69-72 364, 18-389, 30 gefunden: nur hat der schreiber 303, 27-310, 14 ausgelassen. die handschrift ist trotz ihrem geringen alter nicht unwichtig.

Die lesarten und die orthographie von *J* und *K* habe ich vollständig angeben wollen. mit *K* ist *m* und die bruchstücke *q* und *y* sehr nah verwandt, etwas entfernter *n*. dem text dieser handschriften, der auch im ganzen wohl der echteste ist, einen andern vorzuziehn blieb keine wahl: in den abschnitten 328 bis 343 muste freilich das ansehn der handschrift *K* zurücktreten, die hier auf eine wunderbare weise von allen andern abweicht. zu einer andern familie gehört *l* und das in den ärgsten fehlern mit ihr übereinstimmende aber doch nicht in grader linie verwandte bruchstück *v;* zu einer dritten der stark und nicht sehr glücklich veränderte text von *o* und *p*. ich habe in der regel nur anzeigen wollen wo weder *l* noch *op* mit *Kmn* übereinstimmt, und ich hoffe nicht leicht eine gemeinschaftliche lesart aus *lop* übergangen zu haben. ist es gleichwohl zuweilen geschehen, so werden mir freilich die kleinlichen mäkler nicht verzeihen, die, selbst nur mit einem paar lumpenpapierhandschriften bekannt, wenn ein kritiker alle erbärmlichen orthographischen fehler daraus anzumerken verschmäht, seine sorgfalt und wahrhaftigkeit in verdacht ziehen.

Wolfram hat meines wissens bisher unter den dichtern des dreizehnten jahrhunderts für den ältesten bearbeiter einer kärlingischen sage gegolten,

und für den nächsten nach dem pfaffen Konrad. indessen sagt uns der dichter selbst (W. 7, 23 ff.), seinen zuhörern sei der anfang von Wilhelms und Arablen geschichte bekannt: der verfasser des Welschen gastes (1, 8) empfiehlt den jungfrauen zu lesen und zu hören von Galiena (der getauften heidin, der gemahlin Karls des grofsen): und wir haben bruchstücke eines gedichts von der jugendgeschichte Karls, in deren fernerer fortsetzung leicht nicht nur Aimeric von Narbonne vorgekommen sein kann, sondern auch sein sohn und der anfang seiner schicksale, wie auch schon der gedruckte theil der *reali di Francia* 6, 46. 50 [die Nervonesi sind verloren: s. Ranke in den abhandlungen der Berliner akademie 1835, s. 415] auf Wilhelms vater Amerigo oder Amerile meschino (d. i. *Aimeri le mesquin*) hinweist. zwei bruchstücke jenes gedichts sind in Beneckens beiträgen 1, s. 613 ff. und in herrn prof. Mafsmanns denkmählern 1, s. 155 ff. gedruckt: ein drittes von gröfserem umfang, das herr von Meusebach besitzt, enthält einen späteren abschnitt aus der geschichte Morands von Riviere, wie er an Karls hof verlockt und dort bezichtigt wird mit Gallen gebuhlt zu haben. die folgende probe wird kenner überzeugen, dafs in diesem bruchstück, mit den beiden andern verglichen, bei der genauesten übereinstimmung in den niederrheinischen sprachformen, sich ein richtigerer versbau, zumahl aber eine weit gröfsere gewandtheit und angemessenheit der erzählung zeigt, und dafs der stil desselben, wie der freilich gebildetere von Athis und Profilias, für einen unmittelbaren nachklang der einfachen poesie des zwölften jahrhunderts gelten mufs. selbst reime in denen ein auslautendes n für nichts gilt (loven : hove, enboden : gode, irgeven : greve (grâve), sêre : hêren) kommen oft vor, und dreimahl reimt stunden auf binden oder vinden.

Dise wort inde dise zale
bevellen Galien wale
inde machden ir gemûde weich.
mit ire witzer hant sie streich
Morans hovet inde har,
an sine wangen (dat is war)
van grozer leive sine slûch:
ane zoren he id virdrûch.
Galie reif du Karle dare,
sie sprag 'herre, nimet ware,
hei is der gude Morant,
den ir lange hat irkant
herve wis inde milde,
die mit swerde inde schilde
wal instride kan geberen,
die ong dicke ane irveren
hat gevûrt uren vane.'

Karl sag Galien ane:
he begunde sere doven,
he sprag 'vrowe, ich hore ug loven
harde sere einen man
(dat ig wal gepruven kan)
zû deme ir dumbe minne
in uren dumben sinne
haet gedragen stille,
inde he ong sinen wille
zû allen stunden hat mit ûg.
des is ûrkunde inde gezug
Hertwich inde Ruart
inde van Birrien Fukart.
des sult ir werden geschant
inde in eime vûre virbrant:
sunder zwivel inde wan
ig*) ong Morande han.'
Hie hevet sig jamer inde not.
Galie wart bleich inde rot,
du sie den kûning zornig sag,
inde he misse also sprach,**)
dat Morant mit eren live
als ein man mit sinen wive
zu allen stunden hedde gewalt,
des wart sie heiz inde kalt,
inde maniger varwen***) ir schone lif:
want sie was dat reinste wif
die beschine mochte der dag.
ie dog sie wisliche sprag,
we†) groiz were ir rowe
'herre, ig han††) trowe
na cristen ewen gegiven:
die sal ig halden die wile ig leven,
so mir mit warheit
van eniger hande dorpricheit
neman insal bezien.
ich wille vûr uren vrien,
die ug leif sin inde holt,
gerne dûn min unschûlt
vûr sulche meindat
als ir mig bezigen hat.'

gewifs aber hat Wolfram nicht wegen eines älteren deutschen gedichts die ersten bücher des französischen Wilhelms übergangen, auf die er doch oft

*) *l.* heize ich. **) *l.* alsô missesprach. ***) *l.* varwe. †) *l.* ewê.
††) ich hân ûch?

genug anspielt, namentlich auf das *charroy de Nismes* 298, 15, sondern weil diese veränderung seiner ansicht von der sage gemäfser war. in welchem sinn er diese sage fafste, können wir seinem unvollendeten gedichte nicht ansehen, und daher wird es, obgleich in der form reicher und feiner ausgebildet als der Parzival, doch nicht so auf die dauer fesseln. wenn wir sein französisches original sicher nachweisen könnten, so dürfte man vielleicht hoffen bei näherer kenntnifs desselben die einheit des ganzen noch wieder zu finden, wie sie in Wolframs seele sich gebildet hatte. ohne von seiner quelle etwas zu sagen, aufser dafs ihm landgraf Hermann das buch mitgetheilt habe, tadelt er einmahl (125, 20) eine unrichtige erzählung Christians: es wäre gleich unerwartet, wenn Christian von Troyes etwas in langen versen gedichtet hätte, und wenn ein Wilhelm von Orange in kurzen versen gedichtet wäre. die verse bei Catel (*mémoires de l'histoire du Languedoc* s. 567), in denen mehrere brüder Wilhelms genannt werden, sind mit Eschenbachs gedicht unvereinbar: die stelle im Gerart von Nevers hat mit der deutschen erzählung (W. 176-179) im einzelnen wenig gemein. den namen eines dichters scheint Wolframs buch nicht enthalten zu haben (W. 302, 1). sein fortsetzer Ulrich von Türheim sagt etwas von dem dichter des welschen buches das ihm ein Augsburger Otto der Bogener mitbrachte,

dinht ez iuch niht ein unfuoc,
ich sagte in waz der künege was,
als mans an dem buoche las,
daz ein meister getihtet hât
in welsch als ez hie tiutsche stât:
er was von sant Djonîsen.

und gleich nach diesen versen beruft er sich auf die übereinstimmung vieler bücher,

seht waz der ritter wære:
ez seit des buoches mære,
der künege wæren tûsent wol.
nieman mich dar umbe sol
heizen liegen, ob ich sprach
daz man (ich) für wâr geschriben sach
an manegen welschen buochen.

dafs der dichter des romans von Saint Denis war, ist aus den bisher gebrauchten exemplaren des *Guillaume au court nez* nicht angeführt worden: bekannt ist dafs Bertrans, *un gentil clerc,* die romane von Viane und von Aimeri, die ersten in der reihe zu der auch der Wilhelm gehört, nach einem zu S. Denis gefundenen buche dichtete (Uhland in Fouqués Musen 1, 3, s. 69), Ulrichs erzählung von dem riesen Ysarê ist von dem auszuge bei Catel (s. 569) ff.) sehr verschieden. der Guillaumes von Bapaume (in der Picardie) der in der handschrift zu Bern vor dem anfange des letzten buches (vom mönchslcben Wilhelms) sich nennt, hat, wie ich seine worte nehme

(*Sinner, catalogus codd. mss. biblioth. Bern.* 3, s. 339), die ungefügen verse des älteren dichters verbessert. allerdings sind die weiblichen reime bei Catel kaum assonierend (*gaires:hache:aune:chesne:maaille:Guillaume: place:combatre:bataille* u. s. w.): nur kann man aus Sinners elenden angaben nicht sehen ob in der Berner handschrift die reime besser sind, ja ob sie mit der von Catel gebrauchten auch nur einen einzigen vers gemein hat. von den beiden handschriften des *roman de Roncevaux* ist die eine freier, die andre streng gereimt: sie geben einzelne theile der erzählung in drei bis vier auch dem inhalte nach abweichenden darstellungen, wie herr H. Monin neulich gezeigt hat*) ohne sich noch dabei auf das deutsche lied des pfaffen Konrads einzulassen. mit dem französischen Wilhelm, der ebenfalls auf volkspoesie beruht, wird es vermutlich nicht anders sein. übrigens dichtete Ulrich von Türheim seine höchst langweilige und fast nur wegen mancher guten sprichwörter beachtenswerthe fortsetzung, den sogenannten dritten theil, gegen das jahr 1250.**) er beklagt den tod könig Heinrichs von Thüringen (1247),

des küneges tôt sehnof mir die nôt,
daz mir freude kunde entwîchen:
ich meine künec Heinrichen:
des hân ich immer mêre schaden.

Wilhelm von Holland ist könig,

er sî dicke oder smal,
er sî wîz oder val,
er sî swarz oder brûn,
wærz der künec von Arragûn
od der künec von Hollant,
er (der tod) nimt si alle in sîne hant.

*) nach s. 98 der durch ein ernsteres streben sich empfehlenden *dissertation sur le roman de Roncevaux* (Paris 1832) hat auch Fauriel schon beispiele gegeben. dafs ich seinen aufsatz nicht gelesen habe, entschuldige man mit dem unbequemen verhältnisse des deutschen und französischen buchhandels. so sollte L. Uhlands abhandlung in Fouqués Musen billig in Frankreich eben so bekannt sein als bei uns: gleichwohl sehe ich dafs herr P. Paris (zum *roman de Berte aus grans piés*, xxv. xxxiij) 1832 als neu bringt was Uhland 1812 gründlich und geschickt bewiesen hat, dafs die kärlingischen romane für den gesang bestimmt waren, und dafs sie nicht auf Turpin beruhen.

**) 'Otto der Bogenære,' von dem Ulrich sagt 'er sitzet ze Ougspurc in der stat,' kommt, wie Wackernagel bemerkt, in einer urkunde von 1246 vor (bei I. Weber *de feudis ludicris* s. 57): Gottfried von Hohenlohe beleiht Otto Bogenære mit einer *area in Augspurg, pro censu annuo, duabus caligis videlicet de sageto, quas nobis in recognitionem singulis annis solvat.* vergl. Grimms rechtsalterthümer s. 379. ['Otto Boginær' sange in einer urkunde des bischofs Sihoto von Augsburg vom jahre 1237, mon. Bo. 6, 523. Haupt.]

aber kaiser Friedrich II. lebt noch,

von Tamach künig Vavar
zehen tûsnt im (Terramêre) brâhte.
dem keiser niht versmâhte,
kœm im der von Ungern sam,
der im noch nie ze dienste quam,
noch der künec von Engellant:
die solden hêd von siner hant
ze rehte haben ir krône.

die andere fortsetzung, der erste theil, ward von Ulrich von dem Türlin noch später, zwischen 1252 und 1278 gedichtet. sein werk ist unvollendet, sowohl in der recension die ich aus den handschriften *lnox* kenne, als in der echteren die sich in der heidelbergischen n. 395 erhalten hat und die auch in der von Haltaus gebrauchten handschrift *(t)* war.*) in dieser echteren wird könig Ottokar von Böhmen gepriesen,

nu wünsch ich den min herze grüezet
kinscher minn von wîbes süezen
von Bêheimlant, des tugende hüezen
kan vil herzen sorgen pfliht.
ich mein den edelen dem man giht
künclîcher wirde und milter tât.
heil fröude fride man ouch hât
von dem künige in vier landen
Otakker. ob den namen nanden
nieman mêr dann werdin wîp,
benamen sinen edelen lîp
ein sterben müest vermiden.

Zwar nicht vortrefflich, aber viel bescheidener als die fortsetzungen der beiden Ulriche, ist das stück mit welchem ich diese betrachtungen schliessen will, zugleich ein in seiner art einziger beweis der achtung in der Wolframs heiliger Wilhelm stand. es ist ein versuch aus dem dreizehnten jahrhundert, den anfang dieses gedichtes ins lateinische zu übersetzen, den der verstorbene Docen mir im sommer 1824 in einer handschrift mancherlei inhalts auf der bibliothek zu München zeigte, auf deren letztem blatt diese verse, ohne irgend eine bezeichnung, sicher von der eigenen hand des übersetzers geschrieben standen.

Alme deus munde, sine nevo, trinus et une,
Cuncta creata tua sunt, tu deus omnicreator.
Ens sine principio tua vis constat sine fine.
Quae mala cogito si tua gratia reiicit a me,

*) [vielmehr enthält *t* eine kürzere von beiden vielfach abweichende recension, die am ende der abschnitte niemahls dreifachen reim hat. Haupt.]
2. omi creator die hds.

Tunc mihi tu pater es, iam tunc puer ipse tuus sum.
Vana putem que pretereunt parentque beata,
Da mihi: peniteam quod delectatio suadet.
Nobilis, excelse, super omnem nobilitatem,
Hoc in me dele quod perficit actio prava.
O consanguinee mihi, tu predives egeno,
Cum sis ipse deus similis nobis homo factus,
Hinc homini coniuncta deo cognatio surgit.
Quando pater noster recitatur, id insinuatur.
Tu pater es verus, nos dat tibi gratia natos.
Iam mihi restat adhuc spes, equivocatio tecum:
Christo Christicola iungar cognomine sancto.
Quantum sis latus quantumve profundus et altus
Tu deus, humana nequit enodare sophya.
Quas firmamento scimus volvendo reniti
Planetas palmo, set et ignea sidera, claudis.
Ignis et aer, aqua tellusque tibi famulantur.
Que silvestria queque domestica sunt tibi parent.
Ordinat ecce tua noctemque diemque potestas,
Que sol et luna cum stellis lumina magna
Discernunt. per te, verbum cum flamine sancto,
Celi firmantur et virtus omnis eorum.
Non fuit equalis nec erit tibi, cuncta gubernans.
Tu lapidum vires scis herbarumque virores.
Gressus iustorum, voces adtendis eorum.
Ex tenui sensu te fortem magnificumque
Perpendo: nec enim quid signet litera novi,
Et prorsus careo librorum cognicione.
Hinc minor est sensus, quia mens mihi sola magistra.
Digneris solita me tu pietate docere,
Militis egregii quo possim facta fovere
Laude satis digna. mens eius namque benigna,
Et si pecavit, timuit te, semper amavit.
Hic vir semper erat te preveniente paratus
Commissos delere satis faciendo reatus.
Per dubios casus formam mulieris amantem
Te pietate tua sensit se sepe iuvantem,
Ne preceps rueret urgente cupidine tractus
Ad mala que fuerat per multa pericula nactus.
Fabula nota parum nostris regionibus esset,
Huc nisi Francigenis de partibus applicuisset.
Nobilis Hermannus, lantcravius ille Turinge,
Attulit huc comltis Gwillelmi fortia gesta.

25. vor verbum ist ó übergeschrieben. 27. desgleichen ó tu vor gubernans.

Militis illius proprium iuvat edere nomen,
Quod materna dedit sibi lingua: bonum stet in omen.
Comt s Gwillems de Rangîs.
Splendet in hoc talis virtus tantusque triumphus,
Quod iam militibus solet et valet auxiliari,
Rebus in angustis contingit quosque gravari.
Ad dominum defert a militibus pia vota.
Illorum sibi sunt assueta pericula nota.
Huic color in facie satis apparebat amica,
Splendida quem galea dedit aut hamata lorica.
Tu spumantis equi cursus inflectere nosti,
O comes egregie, tu stabas proximus hosti,
Te semper tutum reddebant lancea scutum.

48. illius steht als verbesserung über ignoti. 53. über que steht cunque, mit kleinerer schrift als erklärung.

Berlin den 3. merz 1833.

[Was Lachmann an seinem Wolfram nachgebessert hatte ist in dieser zweiten ausgabe sorgfältig befolgt worden. weiter gieng weder mein beruf noch, dafs ich es ehrlich sage, meine kraft. lange beschäftigung mit diesem werke hat mich gelehrt dafs es zwar leicht ist auch hier allerhand einfälle zu haben, dafs sie aber fast niemahls vor Lachmanns kritik aufkommen, die überall auf zusammenhangender forschung beruht und auf der bestimmtesten anschauung von des dichters ganzer art und kunst. auch die lesarten zu vermehren habe ich nicht getrachtet. denn die unbenutzten handschriften und bruchstücke die ich kenne gewähren für die verbesserung des textes nirgend sicheren gewinn von einiger bedeutung. hat doch die ganze Leipziger handschrift des Wilhelms, deren vergleichung ich nicht gescheut habe weil Lachmann selbst sie sich vorgesetzt hatte, nichts erhebliches eingetragen, éin wort ausgenommen (365, 1), das von Lachmann schon aus vermutung gesetzt war. die abschriften und vergleichungen nach denen er gearbeitet hatte sind von mir nachverglichen worden, aber nur sehr selten war eine kleinigkeit zu berichtigen.

Berlin den 26. juli 1854, den 2. april 1872. Moriz Haupt.]

[Wie bei der herausgabe der kleinen schriften Lachmanns, bei der fünften ausgabe des Walther, der vierten des Iwein, so hat auch bei dieser vierten des Wolfram herr dr. Emil Henrici einen theil der fürsorge übernommen und namentlich auch die lesarten der erst seit 1868 näher bekannten blätter von *I* oder vielmehr, wie es hätte heifsen sollen (s. xxxiv), von *J* eingetragen. bei der revision des textes stellte sich uns bald heraus dafs nicht nur der dritte abdruck durch den zweiten, sondern dieser auch fortwährend durch die erste ausgabe zu controlieren sei. in den allermeisten fällen, wo die beiden ersten ausgaben von einander abwichen, war die entscheidung wie mir schien durch eine sehr einfache erwägung gegeben. aber ich habe doch sehr bedauert, Lachmanns handexemplar nicht gebrauchen zu können, das aus Haupts nachlasse verkauft in unbekannte hände übergegangen ist. es wäre sehr zu wünschen dafs über den verbleib desselben an einem geeigneten orte, in der Zeitschrift für deutsches alterthum oder sonst irgendwo, nachricht gegeben würde und dafs, wenn es sich nicht schon in einer öffentlichen bibliothek befindet, es an eine solche übergienge, damit es bei jedem künftigen abdruck benutzt werden könnte, wenn auch über das verfahren, dafs dabei innezuhalten ist, im allgemeinen kein zweifel mehr sein kann. soviel ich bis jetzt bemerkt habe, sind in dieser ausgabe folgende stellen zu berichtigen. 11, 6 ist zu lesen nieman 58, 20. 26 si 143, 28 des lâzen 151, 22. 153, 2 Lâlant s. 81. 154 (statt 145) 159, 20 done 239, 1 sinôpel 627, 28 plûmîten und vielleicht auch früher phlûmît Wh. 153, 29 wohl mit der ersten ausgabe hin; ferner in den lesarten 37, 26 spriczel *g?* 45, 11 *Dd* 26 lute 76, 7 *G?* 135, 10 da ez *D* 156, 20 *Ggg* 197, 1 Roys *gg* 328, 16 Si 329, 5 das ist gar 423, 10 sîe (nicht sîn) Wh. 424, 14 sune den kurtoys?

Berlin den 11. october 1879. Karl Müllenhoff.]

LIEDER.

HER WOLFRAM VON ESCHENBACH.

Den morgenblic bî wahters sange erkôs
ein frone, dâ si tongen
an ir werden friundes arme lac;
dâ von si . . . . frenden vil verlôs.
des mnosen liehtin ongen
aver nazzen. si sprach 'ôwê tac,
wilde und zam daz frewet sich dîn
nnd siht dich gerne,
wan ich ein. wie sol iz mir ergên!
nn enmac niht langer hie bî mir bestên
mîn vrinnt: den jaget von mir dîn schîn.'
Der tac mit kraft al durh din venster dranc.
vil slôze si beslnzzen:
daz half niht: des wart in sorge knnt.
din friundîn den vriunt vast an sich dwanc:
ir ongen diu beguzzen
ir beider wangel. sns sprach zim ir munt.
'zwei herze nnd einen lîp hân wir
gar nngescheiden:
nnser triwe mit ein ander vert.
der grôzen liebe der bin ich vil gar verhert,
wan sô dn knmest nnd ich zno dir.'
Der trûric man nam nrlonp balde alsns.
ir liehten vel din slehten
kômen nâher. sns der tac erschein
weindin ongen, süezer frouen kns.

Ueberschrift Wolfram von Eschebach *A*, Her Wolfran von Eschilbach *C*, *fehlt BG*.
1 = 1 *G*. wahtæres *G*. 3. arm *G*. 4. *die lücke ist in G durch einen strich bezeichnet.* 6. ówe *G*. 8. gern *G*. 9. eine *G*. 10. bisten *G*.
12 = 2 *G*. 18. z . . . (*unlesbar*) hertze und ein lip. han wir *G*. 19. un gischeiden *G*. 21. liebe ich bin vil? virhert *G*.
23 = 3 *G*. 25. beschein? 26. ougin suozzir *G*.

sus kunden si dô vlehten
ir munde, ir brüste, ir arm, ir blankiu bein:
swelh schiltær entwurfe daz
geselleclîche
als si lâgen, des wære ouch dem genuoc.
ir beider liebe doch vil sorgen truoc.
si phlâgen minne âne allen haz.

Sine klâwen
durh die wolken sint geslagen,
er stîget ûf mit grôzer kraft,
ich sih in grâwen
tägelich als er wil tagen,
den tac, der im geselleschaft
erwenden wil, dem werden man,
den ich mit sorgen în verliez.
ich bringe in hinnen, ob ich kan.
sîn vil manegiu tugent michz leisten hiez.'
'Wahtær, du singest
daz mir manege freude nimt
unde mêret mîne klage.
mær du bringest,
der mich leider niht gezimt,
immer morgens gegen dem tage.
diu solt du mir verswîgen gar.
daz biut ich den triwen dîn:
des lôn ich dir als ich getar.
sô belîbet hie der selle mîn.'
'Er muoz et hinnen
balde und âne sûmen sich:
nu gib im urloup, süezez wîp.
lâze in minnen
her nâch sô verholne dich,
daz er behalte êr und den lîp.
er gab sich mîner triwe alsô,
daz ih in bræhte ouch wider dan.
ez ist nu tac: naht was ez dô
mit druck an brust dîn kus mirn an gewan.'
'Swaz dir gevalle,
wahtær, sinc, und lâ den hie,
der minne brâht und minne enphienc.
von dînem schalle
ist er und ich erschrocken ie:

5. alsi lagen *G.*
8 = 4 *G.* *dies lied ist in G vom vorhergehenden durch gröfseren zwischenraum für den anfangsbuchstaben gesondert.* . . in chla[wen] durh die wolchen *G.* 12. tægelich *G.* 13. gesellaft *G.* 15. in bi naht virliez G. 17. mich daz *G.*
18 = 5 *G.* 20. und mert min klage *G.* 25. gebiut ih *G.* 27. der geselle *G.*
28 = 6 *G.* 29. und an *G.* 32. verholn dich *G.* 33. ere *G.* 34. triwen *G.* 37. mit truchen an di brust din kus mir in an gewan *G.*
38 = 7 *G.* givalle *G.* 40. brach *G.* 42. hie *G.*

sô ninder morgenstern ûf gienc
ûf in, der her nâch minne ist komen,
noch ninder lûhte tages lieht,
du hâst in dicke mir benomen
von blanken armen, und ûz herzen nieht.'
  Von den blicken,
die der tac tet durh din glas,
und dô der wahtær warnen sanc,
si muose erschricken
durch den der dâ bî ir was.
ir brüstelin an brust si dwanc.
der rîter ellens niht vergaz
(des wold in wenden wahters dôn):
urloup nâh und nâher baz
mit kusse und anders gab in minne lôn.

Ein wip mac wol erlouben mir
daz ich ir neme mit triuwen war.
ich ger (mir wart ouch nie din gir
verhabet) min ougen swingen dar.
wie bin ich sus inwelnslaht?
si siht min herze in vinster naht.
  Si treit den helfelîchen gruoz,
der mich an vröiden richen mac,
dar ûf ich iemer dienen muoz.
vil lihte erschînet noch der tac
daz man mir muoz vröiden jehen.
noch grœzer wunder ist geschehen.
  Seht waz ein storch den sæten schade:
noch minre schaden hânt mîn diu wip.
ir haz ich ungern ûf mich lade.
din nu den schuldehaften lip
gegen mir treit, daz lâze ich sîn:
ich wil nu pflegen der zühte mîn.

Der helden minne ir klage
du sunge ie gegen dem tage,
daz sûre nâch dem süezen.
swer minne und wîplich grüezen
alsô enpfienc
daz si sich muosen scheiden,
swaz du dô riete in heiden,
dô ûf gienc
der morgensterne, wahtær, swic, dâ von niht gerne sienc.

1. ninder der *G.* 3. luhtet *G.* 5. niht *G.*
6 = 8 *G.* 8. und do wuhtære *G.* 9. erschrischen *G.* 11. brustlin *G.*
13. wahtærs *G.* 15. in] im?
16 = 1 *BC.* 17. trúwe *B.* 19. ouge *C.* 20. úwelon slaht *B*, ẘulen slaht *C.*
22 = 2 *BC.*
28 = 3 *BC* Nu seht *BC.* storche *C.* den *fehlt BC.* 29. habent *BC.*
30. ungerne *BC.*
34 = 4 *BC. in B auf dem rande von neuerer hand* Tagwisz. 35. gen *B.*
39. muessent *B*, muozent *C.* 41. gie *BC.* 42. wahtære *BC.* gerne *fehlt B, steht in C nach* sing.

Swer pfliget odr ie gepflac
daz er bî liebe lac
den merkern unverborgen,
der darf niht durch den morgen
dannen streben,
er mac des tages erbeiten:
man darf in niht ûz leiten
ûf sîn leben.
ein offen süeze wirtes wîp kan sölhe minne geben.

Von der zinnen
wil ich gên, in tagewîse
sanc verbern.
die sich minnen
tougenlîche, und obe si prîse
ir minne wern,
so gedenken sêre
an sîne lêre,
dem lîp und êre
ergeben sin.
der mich des bæte,
dêswâr ich tæte
im guote ræte
und helfe schîn.
ritter, wache, hüete dîn.
Niht verkrenken
wil ich aller wahtær triuwe
an werden man.
niht gedenken
solt du, vrowe, an scheidens riuwe
ûf künfte wân.
ez wære unwæge,
swer minne pflæge,
daz ûf im læge
meldes last.
ein sumer bringet
daz mîn munt singet:
durch wolken dringet
ein tagender glast.
hüet dîn, wache, süezer gast.'
Er muos et dannen,
der si klagen ungerne hôrte.
dô sprach sîn munt
'allen mannen
trûren nie sô gar zerstôrte

1 = 5 *BC*. 2. bi lieben wibs (wiben *B*) *BC*. 3. merkæren *B*. 4. dur *C*. 9. offenú *BC*. suezú *C*.
10 = 6 *BC*. 16. gedenke *BC*.
25 = 7 *BC*. 26. wahtære *B*. 28. 29. dú ensolt denken an schaidens rúwe *B*. 31. es was ie wege *C* 34. melden *B*. 36. swas *B*. 38. ein *fehlt* *C*. 39. wache und huete dich lieher gast *B*. huete *C*.
40 = 8 *BC*. eht *B*, von *C*. 41. klagende *C*. 44. trûren *fehlt* *C*.

ir vröiden fnnt.'
swie balde ez tagte,
der unverzagte
an ir bejagte
daz sorge in flôch:
nnvrömedez rucken,
gar heinlich smncken,
ir brüstel drucken
und mêr dannoch
nrloup gap, des pris was hôch.

Ursprinc hluomen, lonp ûz dringen,
nnd der lnft des meigen urbort vogel ir alten dôn:
etswenn ich kan niuwez singen,
sô der rîfe ligt, gnot wîp, noch allez ân dîn lôn.
die waltsinger und ir sanc
nâch halben sumers teile in niemens ôre enklanc.
Der bliclîchen blnomen glesten
sol des tonwes anehanc erlintern, swâ si sint:
vogel die hellen nnd die hesten,
al des meigen zît si wegent mit gesange ir kint.
dô slief niht diu nahtegal:
nu wache ahr ich nnd singe ûf berge und in dem tal.
Mîn sanc wil genâde suochen
an dich, güetlich wîp: nu hilf, sît helfe ist worden nôt.
dîn lôn dienstes sol gernochen,
daz ich iemer biute nnd hinte nnz an mînen tôt.
lâz mich von dir nemen den trôst
daz ich ûz mînen langen klagen werde erlôst.
Gnot wîp, mac mîn dienst ervinden,
ob dîn helfelîch gebot mich fröiden welle wern,
daz mîn trûren müeze swinden
und ein liehez ende an dir hejagen mîn langez gern?
dîn güetlîch gelâz mich twanc
daz ich dir beide singe al knrz od wiltu lanc.
Werdez wîp, dîn süezin güete
nnd dîn minneclîcher zorn hât mir vil fröide erwert.
maht du trœsten mîn gemüete?
wan ein helfelîchez wort von dir mich sanfte ernert.
mache wendic mir mîn klagen,
sô daz ich werde grôz gemuot hî mînen tagen.

'Ez ist nu tac, daz ich wol mac mit wârheit jehen,
ich wil niht langer sîn.
diu vinster naht hât uns nu hrâht ze leide mir
den morgenlîchen schîn.'

1. ir *fehlt* *C.* 6. unvermeldes *C.* 9. me *BC.*
11 = 9 *C.* 16. in niemannes ore ein klanc *C.*
17 = 10 *C.* 18. so *C.* erlûternt *C.* 19. helle *C.* 20. weget *C.*
23 = 11 *C* 25. min lon *C.* 26. bitte und bûte *C.* 27. laze *C.*
29 = 12 *C.* 30. helflich *C.* 34. beide guot singe al kurch oder *C.*
35 = 13 *C.* 38. helfliches *C.* 39. mach ein wendig *C.*
41 = 1 *A*, 14 *C.* 44. dem *A.* morgen schin *C.*

'sol er von mir scheiden nno,
mîn friunt, din sorge ist mir ze vruo:
ich weiz vil wol, daz ist ouch ime,
den ich in mînen ongen gerne bnrge,
möhte ich in alsô behalten.
mîn knmber wil sich breiten.
ôwê des, wie kumt ers hin?
der hôhste fride müez in noch wider an mînen arm geleiten.'
Daz guote wîp ir vriundes lîp vast umbevienc:
der was entslâfen dô.
dô daz geschach daz er ersach den grâwen tac,
dô muose er sîn unfrô.
an sîne brüste drncte er sie,
und sprach 'jâne erkande ich nie
kein trûric scheiden alsô snel.
nns ist din naht von hinnen alze balde:
wer hât si sô knrz gemezzen?
der tac wil niht erwinden.
hât din minne an sælden teil,
din helfe mir daz ich dich noch mit vröiden müeze vinden.'
Sie beide luste daz er kuste si genuoc:
gevlnochet wart dem tage.
urlop er nam, daz dô wol zam; nu merket wie:
da ergienc ein schimpf bî klage.
si heten beide sich bewegen,
ezn wart sô nâhe nie gelegen,
des noch diu minne hât den pris:
ohe der snnnen drî mit blicke wæren,
sin möhten zwischen si gelinhten.
er sprach 'nu wil ich rîten.
dîn wîplich güete neme mîn war,
und si mîn schilt hint hin und her, und her nâch zallen zîten.'
Ir ongen naz dô wurden baz: och twanc in klage:
er mnose dan von ir.
si sprach hin zime 'urlop ich nime zen vröiden mîn:
diu wil nu gar von mir,
sît daz ich vermîden mnoz
dînen mnnt, der mangen gruoz
mir hôt und och dîn süezen kus,
als in dîn ûz erweltiu güete lêrte,
nnd din geselle dîn, diu triuwe.
weme wilt dn mich lâzen?

3. daz ich nch ime *A*. 6. bereiten *AC*. 8. wider *fehlt C*. arn *AC*. 9 = 2 *A*, 15 *C*. vaste nmbevie *C*. 10. der waz etn slafen do *A*. 12. muoze *A*, mnost *C*. 13. 14. an sine hruste (brust *A*) er si druhte nnd sprah io erkande ich nie (nie *fehlt A*) *AC*. 16. uns] nnde *AC*. 19. din *fehlt AC*. 21 = 3 *A*, 16 *C*. 23. do *C*, da *A*. merkent *C*. 24. da *C*, do *A*. ergie *AC*. 25. hetten *A*, haten *C*. 26. nahen nien *C*. 28. waren *A*. 29. siue möhte zwischen *C*, si mohten entzwischen *A*. 31. din wiplichú guote nim min war *A*. 32. hiut] húte *C*, hueta *A*. nnd her nâch] unde *A*, noh *C*. 33 = 4 *A*, 17 *C*. do *C*, diu *A*. 34. mnoze *A*, muoste *C*. dan *fehlt AC*. 35. er sprach hin zir *A*. zeden *AC*. 36. nn *fehlt C*. 37. daz *fehlt AC*. muoz vermiden *AC*. 39. süezen *fehlt AC*. 41. nnd din geselle din truwe *AC*. 42. si sprach weme *AC*.

nu kum schier wider ûf rehten trôst.
ôwê dur daz enmac ich strenge sorge niht gemâzen.'

[Guot wîp, ich bite dich minne,
ein teil dur daz,
sît ich dir niht gebieten mac.
du gib mir die gewinne,
daz ich baz
an dir gelebe noch lieben tac.
snel für mich, wilder danne ein tier,
mac mir dîn helfe entwenken.
wilt an triuwe gedenken,
sælic wîp,
sô gist ein liebez ende mier.
Du treist sô vestez herze
ûf mîne vlust:
wie sol der site an dir zergên?
ein mûzervalke, ein terze,
dem mac brust
niht baz dan dir diu dîne stên.
dîn munt ist ûf den kus gestalt,
dîn lachelichez grüezen
mac mir wol gesüezen
sûre nôt:
sus hât dîn minne mîn gewalt.
Möht ich die sælde reichen,
diu sô hôch
ob mîner fröide stêt gezilt!
got müez ir herze erweichen,
sît ez noch
der mîner swære niht bevilt.
man siht mich alze selten geil.
ein vlins von donrestrâlen
möht ich zallen mâlen
hân erbeten,
daz im der herte entwiche ein teil.
Ir wengel wol gestellet
sint gevar
alsam ein towic rôse rôt.
diu schœn mir wol gevellet,
sist valsches bar.
ir ougen bringent mich in nôt.
si dringent in mîns herzen grunt:
so enzündet mich ir minne,
daz ich von ir brinne:
an der stat
bin ich von der süezen wunt.

1. kume *A*. schiere *AC*. 2 eu *fehlt AC*. gelazen *AC*.
3 = 18 *C*. 13. mir *C*.
14 = 19 *C*. 15. min verlust *C*. 16. zergan *C*. 17 eim muzer valke eim terzen *C*. 19. danne *C*. die dine? stan *C*.
25 = 20 *C*. 28. mues *C*. 32. donre stralen *C*.
36 = 21 *C*. 39. schœne *C*. 44. das ich von ir liebe enbrinne *C*.

Ir schœne fröide machet.
durliuhtic rôt
ist ir munt als ein rubbîn.
swem si von herzen lachet,
des sorge ist tôt.
sist min spilnder ougen schîn.
ir frömde krenketz herze mîn:
ich stirb, mir werde ir minne.
Vênus diu gotinne,
lebt si noch,
si müest bî ir verblichen sîn.
Ich wil des mînen ougen
sagen danc,
daz si si vunden alsô guot.
die ich dâ minne tougen
sunder wanc,
diu hât gehœhet mir den muot.
daz schaffet mir ir rôter munt:
ir minneclîchez lacheu
kan mir wol gemachen
hôhen muot.
dâ von mir wirt ein fröide kunt.]

1 = 22 *C*. 3. rubin *C*. 7. krenket das *C*. 8. stirbe *C*. 9. göttinne *C*. 12 = 23 *C*.

PARZIVAL.

I.

Ist zwivel herzen nâchgebûr,
daz muoz der sêle werden sûr.
gesmæhet unde gezieret
ist, swâ sich parrieret
unverzaget mannes muot,
als agelstern varwe tuot.
der mac dennoch wesen geil:
wand an im sint beidiu teil,
des himels und der helle.
der unstæte geselle
hât die swarzen varwe gar,
und wirt och nâch der vinster var:
sô habet sich an die blanken
der mit stæten gedanken.
diz vliegende bîspel
ist tumben liuten gar ze snel,
sine mugens niht erdenken:
wand ez kan vor in wenken
rehte alsam ein schellec hase.
zin anderhalp ame glase
geleichet, und des blinden troum.
die gebent antlützes roum,
doch mac mit stæte niht gesîn
dirre trüebe lihte schîn:
er machet kurze fröude alwâr.
wer roufet mich dâ nie kein hâr
gewuohs, inne an mîner hant?
der hât vil nâhe griffe erkant.
sprich ich gein den vorhten och,
daz glîchet mîner witze doch.

2 wil ich triwe vinden
aldâ si kan verswinden,
als viur in dem brunnen
unt daz tou von der sunnen?
ouch erkante ich nie sô wîsen man,
ern möhte gerne künde hân,
welher stiure disiu mære gernt
und waz si guoter lêre wernt.
dar an si nimmer des verzagent,
beidiu si vliehent unde jagent,
si entwîchent unde kêrent,
si lasternt unde êrent.
swer mit disen schanzen allen kan,
an dem hât witze wol getân,

1, 1. zwifel *G.* hercen nahgebur *D.* 3. Ja ist *Ggg.* gesmahet *G* (*sehr oft* a *für* æ), gesmehet *D* (*die erste hand setzt oft* e *für* æ). 4. = ist *fehlt Ggg.* 6. agelstern *D*, agelsteren *G*, agelster *gg*, agelaster *dg*, aglester *d.* 7. danoch *G immer.* 8. Wan *G immer.* an dem *G.* 9. himeles *G.* 10. un-stête *D.* 11. = Der hat *Ggg.* 12. och *G*, ouch *D meistens.* 13. habt *D.* 15. fligende *D.* 17. mugens in niht *Gg.* 18. iz *D.* 19. schelbich *D.* 20. anderhalb an dem *D.* 21. gelichent *D*, Gelichet *die übrigen.* 22. di *D.* 23. 24. *fehlen G.* 23. doh *D* = Ouch *gg.* 25. Der *g*, Unde *G.* machent *G.* kurze *D.* fronde *DG.* 26. nie dehein *D*, niene hein *G.* 27. gewuochs *D.* innen an *DG.* 28. = nahen *gg*, næhen *G.* grif *Ggg.* 29. spriche ih *D.* 30. gelichet *G.* = minen witzen *Ggg.* idoch *D.*

2, 3. = Sam *gg*, Sam daz *G.* fiwer in den *D.* 4. und *D.* von] an *D.* 6. er en *G.* 9. nimer *G meistens.* 10. beide si vlihent *D.* 11. kernt *G.* 12. lasterent *G*, *in D nicht lesbar.* 13. disen] = den *Ggg.* tschanzen *G*, schan . . . (*das ende der zeile nicht lesbar*) *D.*

der sich niht versitzet noch vergêt
und sich anders wol verstêt.
valsch geselleclîcher muot
ist zem hellefiure guot,
und ist hôher werdekeit ein hagel.
sîn triwe hât sô kurzen zagel,
daz si den dritten biz niht galt,
fuor si mit bremen in den walt.
Dise manger slahte underbint
iedoch niht gar von manne sint.
für diu wîp stôze ich disiu zil.
swelhiu mîn râten merken wil,
diu sol wizzen war si kêre
ir prîs und ir êre,
und wem si dâ nâch sî bereit
minne und ir werdekeit,
3 sô daz si niht geriuwe
ir kiusche und ir triuwe.
vor gote ich guoten wîben bite,
daz in rehtiu mâze volge mite.
scham ist ein slôz ob allen siten:
ich endarf in niht mêr heiles biten.
diu valsche erwirbet valschen prîs.
wie stæte ist ein dünnez îs,
daz ougestheize sunnen hât?
ir lop vil balde alsus zergât.
manec wîbes schœne an lobe ist breit:
ist dâ daz herze conterfeit,
die lob ich als ich solde
daz safer ime golde.
ich enhân daz niht für lîhtiu dinc,
swer in den kranken messinc
verwurket edeln rubîn
und al die âventiure sîn
(dem glîche ich rehten wîbes muot).
diu ir wîpheit rehte tuot,
dane sol ich varwe prüeven niht,
noch ir herzen dach, daz man siht.
ist si inrehalp der brust bewart,
so ist werder prîs dâ niht verschart.
Solt ich nu wîp unde man
ze rehte prüeven als ich kan,
dâ füere ein langez mære mite.
nu hœrt dirre âventiure site.
diu lât iuch wizzen beide
von liebe und von leide:
4 fröud und angest vert tâ bî.
nu lât mîn eines wesen drî,
der ieslîcher sunder phlege
daz mîner künste widerwege:
dar zuo gehôrte wilder funt,
op si iu gerne tæten kunt
daz ich iu eine künden wil.
si heten arbeite vil.
ein mære wil i'u niuwen,
daz seit von grôzen triuwen,
wîplîchez wîbes reht,
und mannes manheit alsô sleht,
diu sich gein herte nie gebouc.
sîn herze in dar an niht betrouc,
er stahel, swa er ze strîte quam,
sîn hant dâ sigelîchen nam
vil manegen lobelîchen prîs.
er küene, træclîche wîs,
(den helt ich alsus grüeze)
er wîbes ougen süeze,
unt dâ bî wîbes herzen suht,
vor missewende ein wâriu fluht.

16. sih *D*, sich doch *Gg*. 17. gesellchlicher *G*. 18. ist dem *D*. 19. werdcheit *G immer*. 21. driten *G meistens*. 22. Fuore *Gdg*. mit] bi *D*. 23. . . isen manegerslahte *D*. 24. idoch *D*. 27. wizen *D*. 28. bris *G meistens*.

3, 1. = iht *Ggg*. geriwe-triwe *DG*. 6. me *G oft*. 7. wirbet *Gg*. 8. dûnnez *D*, dunz *G*. 9. ouwest heize *Gg*. 11. manech *D*, Wann *dd* = Manges *Ggg*. wibes lop an schone *G*. 13. contrefeit *G*. 14. safer *D*, sapher *G*, saffir *ddg*, saphir *g*, sapheir *g*. im *D*, in *dg*, in dem *Gdgg*. 15. Och han ich niht vur *Gg*. = ringiu *Ggg*, wehe *g*. 18. Unde alle die nature sin *G*. 19. rehte *D*. 21. pruoven *D*, bruoven *G*. 22. ir *fehlt D*. man] = man da *Ggg, aber* da *in G von der ersten hand übergeschrieben*. sihet *G*. 23. inerhalp *G*. prust *D*, *fehlt G*. 24. niht (ver *übergeschrieben*) schart *G*. 25—4, 8 *fehlen dd*. 25. ih *DG*. nu *Ggg*, *fehlt D*. 27. fûre *D*. 28. nû *D*. hœret *D und* (*wie immer, mit* o *für* œ) *G*, *oft gegen den vers*. 30. libe *D*. unde och *G*.

4, 1. ta *hat immer nur G*. 5. fuont *D*, mûnt *G*. 6. ob *D*, op *hat meist nur G*. kuont *D*. 7. kuonden *D*. 8. heten *in D nicht lesbar*. 9. wil i'u] wil ih iu *Ggg* = ih in wil *D*, ich hie wil *dd*. 10. sagt *g*. ganzen *G*. 11. wiplichez *DGg*. 12. als *G*. 15. cham *G*. 18. trachlichen *Gg*. 19. alsuos *D*. 21. 22. suoht-fluoht *D*.

den ich hie zuo hân erkorn,
er ist mæreshalp noch ungeborn,
dem man dirre âventiure giht,
und wunders vil des dran geschiht.
Sie pflegents noch als mans dô pflac,
swâ lît und welhsch gerihte lac.
des pfliget onch tiuscher erde ein ort:
daz habt ir âne mich gehôrt.
5 swer ie dâ pflac der lande,
der gebôt wol âne schande
(daz ist ein wârheit sunder wân)
daz der altest bruoder solde hân
sîns vater ganzen erbeteil.
daz was der jungern unheil,
daz in der tôt die pflihte brach
als in ir vater leben verjach.
dâ vor was ez gemeine:
sus hâtz der alter eine.
daz schnof iedoch ein wîse man,
daz alter guot solde hân.
jugent hât vil werdekeit.
daz alter siuften unde leit.
ez enwart nie niht als unfruot,
sô alter unde armnot.
künge, grâven, herzogen,
(daz sag ich iu für ungelogen)
daz die dâ huobe enterbet sint
unz an daz elteste kint,
daz ist ein fremdiu zeche.
der kinsche und der vreche
Gahmuret der wîgant
verlôs sus bürge unde lant,
dâ sîn vater schône
truoc zepter unde krône
mit grôzer küneclîcher kraft,
unz er lac tôt an riterschaft.
Dô klagte man in sêre.
die ganzen triwe und êre
6 brâht er unz an sînen tôt.
sîn elter sun für sich gebôt
den fürsten ûzem rîche.
die kômen ritterlîche,
wan si ze rehte solden hân
von im grôz lêhen sunder wân.
dô si ze hove wâren komen
und ir reht was vernomen,
daz se ir lêhen alle enpfiengen,
nu hœret wie siz ane viengen.
si gerten, als ir triwe riet,
rîch und arme, gar diu diet,
einer kranken ernstlîcher bete,
daz der künec an Gahmurete
bruoderlîche triwe mêrte,
und sich selben êrte,
daz er in niht gar verstieze,
und im sînes landes lieze
hantgemælde, daz man möhte sehen,
dâ von der hêrre müese jehen
sîns namen und sîner vrîheit.
daz was dem künege niht ze leit:
er sprach 'ir kunnet mâze gern:
ich wil iuch des und fürbaz wern.
wan nennet ir den bruoder mîn
Gahmuret Anschevîn?
Anschouwe ist mîn lant:
dâ wesen beide von genant.'

24. Der *Ggg.* mærshalp *G*, mershalp *gg und (wie es scheint, mit ausgekratztem* s) *D.* 27. . . . ie *D.* pflegent es *ddg*, pflegetns *D*, phlegent *Ggg.* mans *Dd*, man *Gdgg.* 28. welich *D.* walhesch *G*, valchs *g*, welhchs *g.* 29. noch *Gg.* tuscher *G: überall* u *wo in wie umlaut von* û *lauten muſs, nicht nur* aventure (*doch auch* — inre) chusche suften duhte fusten chrnze ruten truten, *sondern auch* lute (*leute*) luhten durluhtch getrulich tiosture (*jousteur, doch* 38, 19. 496, 14 tiostiure).

5, 1. Der *Gg.* 3. Diz *Ggg.* 4. altest *d*, aldeste *D*, eltest *d* = elter *Ggg.* 4. 12. *und meistens* solte *G.* 5. sines *DG, oft wo es für den vers unbequem oder unrichtig ist.* 6. iungeren *G.* unehail *g.* 8. als] Der *Ggg.* ir *fehlt D.* 10. hatz *g*, hat iz *D*, hat ez *G.* alter *DG*, elter *die übrigen.* 11. Ez *Gg.* 17. Chunge *G*, kuonige *D.* 20. Unze *G immer.* elter *D.* 21. frŏmdin *G.* 23. Gagmuret *D*, Gamuret *dg.* 26. sceptrum und die *D.* 27. chunchlicher *G.* 30. grozen *G.*

6, 1. Behielt *G.* 2. alter *Gddg.* suon *D.* 3. uz dem *G*, uz sinem *die übrigen.* 4. quamen *D.* algeliche *G.* 8. wart *G.* 9. = Dazse alle ir lehen enphiengen *Ggg.* enpfiugen *D.* 10. gaviengen *g*, gevingen *D.* 13. chargen *G.* erntslicher *D*, ernstlichen *G.* 14. gahmuret *G.* 17. iht *G.* gar *fehlt g.* 19. hant gemêlde *Ddg*, Hant gemahele *Gg*, Hant gemæhel *g.* moht *G.* 20. muose *DG.* 25. Wan unet *G.* 26. Anscivin *D*, antschevin *G.* 27. Anscove *D*, Antscowe *G.* 28. bede *G.*

Sus sprach der künec hêr.
'mîn bruoder der mac sich mêr
7 der stæten hilfe an mich versehen,
denne ich sô gâhes welle jehen.
er sol mîn ingesinde sîn.
deiswâr ich tuon iu allen schîn
daz uns beide ein muoter truoc.
er hât wênc, und ich genuoc:
daz sol im teilen sô mîn hant,
dês mîn sælde niht sî pfant
vor dem der gît unde nimt:
ûf reht iu bêder der gezimt.'
dô die fürsten rîche
vernâmen al gelîche
daz ir hêrre triwen phlac,
daz was in ein lieber tac.
ieslîcher im sunder neic.
Gahmuret niht langer sweic
der volge, als im sîn herze jach:
zem künge er güetlîchen sprach
'hêrre unde bruoder mîn,
wolt ich ingesinde sîn
iwer oder deheines man,
sô het ich mîn gemach getân.
nu prüevet dar nâch mînen prîs
(ir sît getriuwe unde wîs),
und rât als ez geziehe nuo:
dâ grîfet helflîche zuo.
niht wan harnasch ich hân:
het ich dar inne mêr getân,
daz virrec lop mir bræhte,
etswâ man mîn gedæhte.'
8 Gahmuret sprach ave sân
'sehzehen knappen ich hân,
der sehse von îser sint.
dar zuo gebt mir vier kint,
mit guoter zuht, von hôher art.
vor den wirt nimmer niht gespart,
des ie bejagen mac mîn hant.
ich wil kêren in diu lant.
ich hân ouch ê ein teil gevarn.
ob mich gelücke wil bewarn,
so erwirbe ich guotes wîbes gruoz.
ob ich ir dar nâch dienen muoz,
und ob ich des wirdec bin,
sô rætet mir mîn bester sin
daz ichs mit rehten triwen phlege.
got wîse mich der sælden wege.
wir fuoren geselleclîche
(dennoch het iwer rîche
unser vater Gandîn),
manegen kumberlîchen pîn
wir bêde dolten umbe liep.
ir wâret ritter unde diep,
ir kundet dienen unde heln:
wan kunde ouch ich nu minne steln!
ôwê wan het ich iwer kunst
und anderhalp die wâren gunst!'
der künec sinfte unde sprach
'ôwê daz ich dich ie gesach,
sît du mit schimphlîchen siten
mîn ganzez herze hâst versniten,
9 unt tuost op wir uns scheiden.
min vater hât uns beiden
Gelâzen guotes harte vil:
des stôze ich dir gelîchiu zil.
ich bin dir herzenlîchen holt.
lieht gesteine, rôtez golt,
liute, wâpen, ors, gewant,
des nim sô vil von mîner hant,
daz du nâch dînem willen varst
unt dîne mildekeit bewarst.

29. Sus] = . . o (*vom mahler* Do) *D*, Ouch *dd.* hêre-mêre *alle.* 30. *ohne* der *d* = Sich sol min bruoder mere *Ggg.*

7, 1. helfe *Gdgg.* 2. Dane *G immer.* 4. . . . swar *G.* 5. bede *G.* 6. wench *G*, wenik *D.* 8. des *d*, dae *d*, daz es *G*, daz des *Dgg.* sele *dgg.* = iht *Ggg.* 9. gibt (*aber radiert*) *D.* 10. uof *D.* heiden das *dd*, beider (*ohne* der) *G.* 14. diz *D.* ein vil *Ggg.* 15. Iegelicher *Ggg.* 18. guotliche *D*, gotlichen (o *immer, für* ou uo üe) *G.* 21. deheines *G*, *nie mit* ch. 22. hete *G.* 23. nu *D*, So *dd* = *fehlt Ggg.* = Dar nach pruovet *G.* 24. getriw *G.* 25. und *Ddd.* = Nu *Ggg.* ratet *DG.* iz *D.* nu *G immer.* 26. helfechliche *G.*

8, 1. Gahmuoreth *D.* ave *D*, aber *die übrigen.* 2. Sehtzehen *G.* 3. = Sehse der *Gg*, Sehee die *gg.* yser *G.* 5. = An *Ggg.* von] an *D.* 8. chern *G.* 12. ir *DG*, *fehlt den übrigen.* 14. rêtet *D*, ratet *G.* 15. ihes *G.* 17. gesellchliche *G*, *so meistens.* 20. = Vil manegen *Ggg.* 21. 22. lip-dip *D.* 22. riter *G. immer.* 23. dinen *D.* 27. sufte *G*, euofzete *D.* 29. duo *D.* schimpflichen *D.*

9, 3. Gelazen *D*, Gegeben *dd* = Verlazen *Ggg.* 6. liht *D.* 10. miltecheit *G.*

dîn manheit ist ûz erkorn:
wærstu von Gylstram geborn
oder komen her von Ranculat,
ich hete dich immer an der stat
als ich dich sus vil gerne hân.
du bist mîn bruoder sunder wân.'
'hêrre, ir lobt mich umbe nôt,
sît ez iwer zuht gebôt.
dar nâch tuot iwer helfe schîn.
welt ir und diu muoter mîn
mir teilen iwer varnde habe,
sô stîge ich ûf und nider abe.
mîn herze iedoch nâch hœhe strebet:
ine weiz war umbez alsus lebet,
daz mir swillet sus mîn winster brust.
ôwê war jaget mich mîn gelust?
ich sols versuochen, ob ich mac.
nu nâhet mîn urloubes tac.'
Der künec in alles werte,
mêr denne er selbe gerte;

10 fünf ors erwelt und erkant,
de besten über al sîn lant,
küene, starc, niht ze laz;
manec tiwer goltvaz,
und mangen guldînen klôz.
den künec wênec des verdrôz,
er enfultes im vier soumschrîn:
gesteines muosc ouch vil dar în.
dô si gefüllet lâgen,
knappen, die des pflâgen,
wârn wol gekleidet und geriten.
dane wart jâmer niht vermiten,
do er für sîne muoter gienc
und si in sô vaste zuo ir vienc.
'fil li roy Gandin,
wilt du niht langer bî mir sîn?'
sprach daz wîplîche wîp.
'ôwê nu truoc dich doch mîn lîp:
du bist och Gandînes kint.
ist got an sîner helfe blint,
oder ist er dran betoubet,
daz er mir niht geloubet?
sol ich nu niwen kumber haben?
ich hân mîns herzen kraft begraben,
die süeze mîner ougen:
wil er mich fürbaz rouben,
und ist doch ein rihtære,
sô liuget mir daz mære
als man von sîner helfe saget,
sît er an mir ist sus verzaget.'

11 Dô sprach der junge Anschevîn
'got trœste iuch, frowe, des vater mîn:
den sulu wir beidiu gerne klagen.
iu enmac nie man von mir gesagen
deheiniu klagelîchiu leit.
ich var durch mîne werdekeit
nâh ritterschaft in fremdiu lant.
frouwe, ez ist mir sus gewant.'
dô sprach diu küneginne
'sît du nâch hôher minne
wendest dienest unde muot,
lieber sun, lâ dir mîn guot
ûf die vart niht versmâhen.
heiz von mir enpfâhen
dîne kameræere
vier soumschrîn swære:
dâ ligent inne phelle breit,
ganze, die man nie versneit,
und manec tiwer samît.
süezer man, lâ mich die zît
hœren, wenn du wider kumest:
an mînen fröuden du mir frumest.'
'frouwe, des enweiz ich niht,
in welhem lande man mich siht:

11. ist *Dgg*, diu ist *G*, dir ist *dd*. 12. Warstu *G*, werestu *D*. Gylstram *oder* Gilstram *Dgg*, glistram *Gddg*. 13. Oder her chomen *Gg*. 14. het dich imer *G*. 17. lobt] kriegent *dd*. umbe uot *Ddd* = nugenot *Gg*, sunder uot *gg*. 18. iz *D*. 27. Ich sol ez verschuochen obe ih mach *G*. 29. alles] do *G*.

10, 1. fiunf *D*, Vunf *G*. 2. Diu *G*. 4. mauch tiure *G meistens*. 5. und *fehlt G*, vil *gg*. 6. wênec] = lutzel *Ggg*. 7. es *fehlt allen aufser DG*. 8. ouch *fehlt G*. 9. Do die gevollet *G*. 10. des] der *G*. 11. waren *DG meistens*. gechleit *G*. 12. da ne *D*, Da *dg*, Al da *Ggg*. 14. = Vil nahen sin zuo zir *Ggg*. vienoh *Ddg*, gevienoh *Ggg*. 15. Fil li roys *g*, Filliroys *G*, Fili roys *gg*, Fillnroy *D*, Frue min *d*. 16. wil du *DG*. 19. gaudius *D*. 21. drane *G*. 24. = Mines herzens chraft han ich begraben *Ggg*. 25. di *D*, das *d* = Unt die *Ggg*. suoze *DG*. 29. = Daz *Ggg*.

11, 1. Ansoiuiu *D*. 2. trôste *D*. 4. 5. In uemach niemen niht gesagen. Von mir dehein chlægelich leit *G*. 4. nimau *D*. 6. dur *G*. 7. Dur *G*. fromdiu *G immer*. 8. frowe ez ist sus bewant *D*. 11. 29. dinest *D*, dienst *G*. 15. dinen *dgg*. 17. Dar inne ligent *Ggg*. 18. Gans *Ggg*. 21. wenne *D*, wene *G meistens*. 23. neweiz *G*.

wan swar ich von iu kêre,
ir habt nâch ritters êre
iwer werdekeit an mir getân.
och hât mich der künic lân
als im mîn dienest danken sol.
ich getrûwe in des vil wol,
12 daz ir in deste werder hât,
swie balt mir mîn dinc ergât.'
Als uns diu âventiure saget,
dô het der helt unverzaget
enpfangen durch liebe kraft
unt durch wîplîch geselleschaft
kleinœtes tûsent marke wert.
swâ noch ein jude pfandes gert,
er möhtz derfür enphâhen:
ez endorft im niht versmâhen.
daz sande im ein sîn friundîn.
an sînem dienste lac gewin,
der wîbe minne und ir gruoz:
doch wart im selten kumbers buoz.
urloup nam der wigant.
muoter, bruoder, noch des lant,
sîn ouge nimmer mêr erkôs;
dar an doch maneger vil verlôs.
der sich hete an im erkant,
ê daz er wære dan gewant,
mit deheiner slahte günste zil,
den wart von im gedanket vil.
es dûhte in mêre denne genuoc:
durch sîne zuht er nie gewnoc
daz siz tæten umbe reht.
sîn muot was ebener denne sleht.
swer selbe sagt wie wert er sî,
da ist lîhte ein ungeloube bî:
es solten de umbesæzen jehen,
und ouch die bêten gesehen
13 sînin were da er fremde wære:
sô gelonpte man dez mære.
Gahmuret der site phlac,
den rehtiu mâze widerwac,
und ander schanze enkeine.
sîn rüemen daz was kleine,
grôz êre er lîdenlîchen leit,
der lôse wille in gar vermeit.
doch wânde der gefüege,
daz niemen krône trüege,
künec, keiser, keiserîn,
des messenîe er wolde sîn,
wan eines der die hœhsten hant
trüege ûf erde übr elliu lant.
der wille in sînem herzen lac.
im wart gesagt, ze Baldac
wære ein sô gewaltic man,
daz im der erde undertân
diu zwei teil wæren oder mêr.
sîn name heidensch was sô hêr
daz man in hiez den bâruc.
er hete an krefte alsolhen zuc,
vil künege wâren sîne man,
mit krôntem lîbe undertân.
dez bâruc-ambet hiute stêt.
seht wie man kristen ê begêt
ze Rôme, als uns der touf vergiht.
heidensch orden man dort siht:
ze Baldac nement se ir bâbestreht
(daz dunket se âne krümbe sleht),
14 der bâruc in für sünde
gît wandels urkünde.
Zwên bruoder von Babilôn,
Pompeius und Ipomidôn,
den nam der bâruc Ninivê
(daz was al ir vordern ê):

27. began *G.* 30. Och wil ich iu getruwen wol *G.* getruowe *D.*

12, 2. swi iech mir *D.* 5. dur *G.* 6. dur *D.* 7. chleinôtes *D.* Chleinodes *G.* 9. mohtez *DG.* 10. Ez dorfte *G.* 11. friudin *D.* 14. des *G.* 20. ware dane *G.* 21. gunstes *G*, gundes *g.* 22. Dem *Ggg.* gedancht *G.* 23. duohte *D.* me dane *G.* gnuoc *D.* 24. Dur *G.* niht *G.* 26. ébener *D.* 27. wi werd *D.* 29. ez *D.* die *DG* umbesezen *D.*

13, 1. fromde *auch D, aber von der ersten hand* e *aus* o *gemacht.* 2. geloubte *G.* man des *d*, manz *D*, man daz *die übrigen.* 3. Gahmuret *D.* 5. tschanze deheine *G.* 6. rûmen *D.* 7. groze *D.* lidenliche *D*, lidelichen *d*, lidenlichen *g*, lidechlichen *Ggg.* 10. nimun *D*, iemen *Gg.* 11. Chunge *Ggg.* 12. = Der *Ggg.* 13. niwan *D.* eines der *Ddg*, er (der *G*) bennmen *Ggg.* hohesten *G immer.* 14. uber *DG.* 20. namen heidinsch *D.* 21. den] der *D.* barruch *G*, Baruoch *D*, *so auch* 14, 1. 5. 9. 22. al *Dg*, *fehlt den übrigen.* zuoch *DG.* 23. sin *G.* 24. gechrontem *Gdgg.* 25. Daz *alle außer D.* Baruoch *D*, parruch *G.* 30. Ez *Gg.* si *DG.* krumben *D.*

14, 2. wandeles *G.* 3. Zwene *DG immer.* 4. Ponpeius *G.* 5. nînivé *D*, ninve *G.* 6 vorderen *G*, voderen *g.*

si tâten wer mit kreften schin.
dar kom der junge Anschevin:
dem wart der bâruc vil holt.
jâ nam nâch dienste aldâ den solt
Gahmuret der werde man.
nu erloubt im daz er müeze hân
ander wâpen denne im Gandîn
dâ vor gap, der vater sîn.
der hêrre pflac mit gernden siten
ûf sîne kovertiure gesniten
anker lieht hermîn:
dâ nâch muos ouch daz ander sîn,
ûfme schilt und an der wât.
noch grüener denne ein smârât
was geprüevet sîn gereite gar,
und nâch dem achmardî var.
daz ist ein sîdîn lachen:
dar ûz hiez er im machen
wâpenroc und kursît:
ez ist bezzer denne der samît.
hermîn anker drûf genæt,
guldîniu seil dran gedræt.
sîn anker heten niht bekort
ganzes lands noch landes ort,
15 dane wârn si ninder în geslagen:
der hêrre muose fürbaz tragen
disen wâpenlichen last
in manegiu lant, der werde gast,
Nâch dem anker disiu mâl,
wand er deheiner slahte twâl
hete ninder noch gebite.
wie vil er lande durchrite
und in schiffen umbefüere?
ob ich in dâ nâch swüere,
sô saget in ûf mînen eit
mîn ritterlîchiu sicherheit
als mir diu âventiure giht.
ine hân nu mêr geziuges niht.
diu seit, sîn manlîchiu kraft
behielt den prîs in heidenschaft,
ze Marroch unt ze Persiâ.
sîn hant bezalt ouch anderswâ,
ze Dâmasc und ze Hâlap,
und swâ man ritterschaft dâ gap,
ze Arâbie und vor Arâbî,
daz er was gegenstrîtes vrî
vor ieslîchem einem man.
disen ruoft er dâ gewan.
sîns herzen gir nâch prîse greif:
ir aller tât vor im zesleif
und was vil nâch entnihtet.
sus was ie der berihtet,
der gein im tjostierens phlac.
man jach im des ze Baldac:
16 sîn ellen strebte sunder wanc:
von dan fuor er gein Zazamanc
in daz künecrîche.
die klageten al gelîche
Isenharten, der den lîp
in dienste vlôs umbe ein wîp.
des twang in Belacâne,
diu süeze valsches âne,
daz si im ir minne nie gebôt,
des lager nâch ir minne tôt.
Den râchen sîne mâge
offenlîche und an der lâge,
die frouwen twungen si mit her.
diu was mit ellenthafter wer,
dô Gahmuret kom in ir lant,
daz von Schotten Vridebrant

7. tæten *G.* chrefte *D.* 8. anscivin *D.* 9. Ime *Ggg.* 10. ia *D*, Der *d* = Er *Ggg.* dinste *D*, dienstæ *G.* 11. Gahmnoreth *D.* 12. nno *D*, *fehlt G.* erlonbt *gg*, erloubet *DG.* 13. Gaudin *Ddgg.* 16. chofertnre *G.* 17. æncher liht *D.* 18. Dar nach *G.* muose *DG.* 19. nffme *d*, nf dem *Ggg*, auf den *g*, uf *g*, nof sime *D.* schilte *Dgg.* 20. smarát *D.* 22. nnd *fehlt G.* gevar *Ggg.* 24. dar zno *D.* im *fehlt Gg.* 25. kürsit *mit* ü *gg.* 26. ez ist *Ddg*, Deist *G*, Daz ist *gg.* der *fehlt Gg.* 27. Harmin *G.* druof *D.* 28. druf *Gg.* 29. Sine anchere *D.* 30. landes *alle.*

15, 4. fromdin *G.* 8. dnr rite *G.* 9. Oder *Ggg.* scheffen *G.* 10. dar nach *G.* 11. 15. sait *D.* 13. iehet *G.* 14. Ich *G.* 17. maroch *G.* persya *D.* 19. Ze tomasch *G.* 21. unt ze *Ggg.* 22. gein strite *Gg.* 23. Von *Gg.* iegeslichem *G*, iegelichem *dg*, ieslich *D.* einen *G.* 28. sûs *D.* = war *G*, wart *gg.* 29. tinstirens *D*, tiostierns *G.*

16, 1. strebte] wære *G.* 2. von *fehlt G.* Danen *G.* er] ein *D.* 3. chnnecheriche *D* (*aber* 15, 18 *und* 16, 3, 4 indaz-clageten *ist mit blässerer tinte nachgetragen: mit* algeliche *fängt die zweite hand an*). 5. Ysenh. *G.* 6. dineste *D.* flosz *d*, verlos *die übrigen.* 7. dez *D.* 9. im niht ir minne bot *G.* 10. ir Minnen *G.* 12. Offlich *g.* 13. twngen *D*, *oft so.* 15. qnam *D.* 16. = Daz ir *Ggg.* schoten *G*, chsotten *D.*

mit schiffes her verbrande,
ê daz er dannen wande.
nu hœrt wie unser riter var.
daz mer warf in mit sturme dar,
sô daz er kûme iedoch genas.
gein der küngin palas
kom er gesigelt in die habe:
dâ wart er vil geschouwet abe.
dô saher ûz an dez velt.
dâ was geslagen manec gezelt
alumb die stat wan gein dem mer:
dâ lâgn zwei kreftigiu her.
dô hiez er vrâgn der mære,
wes diu hurc wære;
17 wan err künde nie gewan,
noch dehein sîn schifman.
si tæten sînen hoten kunt,
ez wære Pâtelamunt.
daz wart im minneclîche enhoten.
si manten in hî ir goten
daz er in hulfe: es wære in nôt,
si rungen niht wan umhen tôt.
dô der junge Anschevîn
vernam ir kumberlîchen pîn,
er hôt sîn dienest umhe guot,
als noch vil dicke ein rîter tuot,
oder daz sim sageten umhe waz
er solte doln der vînde haz.
Dô sprach ûz einem munde
der sieche unt der gesunde,
daz im wær al gemeine
ir golt und ir gesteine;
des solter alles hêrre wesen,
und er möhte wol hî in genesen.
doch hedorfter wênec soldes:
von Arâhie des goldes
heter manegen knollen hrâht.
liute vinster sô diu naht
wârn alle die von Zazamanc:
hî den dûht in diu wîle lanc.
doch hiez er herherge nemen:
des moht och si vil wol gezemen,
daz se im die besten gâben.
die frouwen dennoch lâgen
18 zen venstern unde sâhen dar:
si næmen des vil rehte war,
sîne knappen und sîn harnas,
wie daz gefeitieret was.
dô truoc der helt milte
ûf einem hermîn schilte
ine weiz wie manegen zobelhalc:
der küneginne marschalc
hetez für einen anker grôz.
ze sehen in wênic dar verdrôz.
dô muosen sînin ouge jehen
daz er hêt ê gesehen
disen ritter oder sînen schîn.
daz muost ze Alexandrie sîn,
do der hâruc dervor lac:
sînen prîs dâ niemen widerwac.
Sus fuor der muotes rîche
in die stat hehagenlîche.
zehen soumær hiez er vazzen:
die zogeten hin die gazzen.
dâ riten zweinzec knappen nâch.
sîn hovel man dort vor ersach:
garzûne, koche unde ir knahen
heten sich hin für erhahen.
stolz was sîn gesinde:
zwelf wol gehorner kinde

18. danen *G meistens*. 22. kuneginne *alle*. 23. goseglt *g*, gesogelt *dgg*. 24. da wart her vil bescouwet abe *D*. 25. anz *D*, an daz *die übrigen*. 26. zelt *D*. 27. alumbe *DG*. wan *(fehlt d)* gein dem *Dd* = unze an daz *Ggg*. 28. do *G*. = lach ein chreftigez her *Ggg*. lagen *Dd*. 29. heiz *D*. fragen *G*, wragen *D*.

17, 1. 2 = *fehlen Dd*. 1. err] er *g*, ir *G*, er ir *gg*, 2. Noch *gg*, Er noch *gg*, Weder er noch *G*. schefman *G*. 3. taten *alle außer DG*. 4. = Si hieze *Ggg*. 5. inneclichen *D*, minnchlihe *G*. 6. Unde *Gg*. 7. es *G*, des *die übrigen*. 9. antschevin *G*, anscivin *D*. 12. Als och noch ein *G*. 13. seiten *G*. 14. dulten *Gg*. viende *D immer*. 17. wære *G*, ware *D*. 20. und *fehlt Ggg*. 21. = lutzel G*gg*. 22. arabi *g*.

18, 1. zen *Dgg*, In den *Ggg*, An den *d*. 2. nemen *D*, namen *die übrigen*. och des *Ggg*. vil *fehlt Gg*. 3. harnasc *D*, harnasch *die übrigen*. 4. gefettirt wsz *D*. 6. herminen *g*, herminem *die übrigen*. 7. Ichne *G*. zobeles palc *Gg*. 10. Zesehene *G*. = lutzel *Ggg*. dar *Dgg*, des *Gdgg*. v̊rdroz *D*. 11. Im *Ggg*. ogen *G*. 12. het e *G*, hete *Dgg*, do vor hette *d*. 14. muose *G*, muse *D*. 15. Da der barruch vor lach *Gg*. 18. behanliche *G*. 19. soumere *D*, soumære *G*. 20. zogetin hin *D*. 21. Den *Gg*. zweinzch *G*, zwenzich *D*. 22. Sinen *g*, Sinenen *G*. 24. hetin sih *D*

dâ hinden nâch den knappen riten,
an guoter zuht, mit süezen siten.
etslîcher was ein Sarrazîn.
dar nâch muos ouch getrecket sîn
19 aht ors mit zindâle
verdecket al zemâle.
daz niunde sînen satel truoc:
ein schilt, des ich ê gewuoc,
den fuorte ein knappe vil gemeit
derbî. nâch den selben reit
pusûner, der man och bedarf.
ein tambûrr sluog unde warf
vil hôhe sîne tambûr.
den hêrren nam vil untûr
dane riten floitierre bî,
und guoter videlære drî.
den was allen niht ze gâch.
selbe reit er hinden nâch,
unt sîn marnære
der wîse unt der mære.
Swaz dâ was volkes inne,
Mœre und Mœrinne
was beidiu wîp unde man.
der hêrre schouwen began
manegen schilt zebrochen,
mit spern gar durchstochen:
der was dâ vil gehangen für,
an die wende und an die tür.
si heten jâmer unde guft.
in diu venster gein dem luft
was gebettet mangem wunden man,
swenn er den arzât gewan,
daz er doch mohte niht genesen.
der was bî vinden gewesen.
20 sus warb ie der ungerne vlôch.
vil orse man im widerzôch,
duchstochen und verhouwen.
manege tunkele frouwen
sach er bêdenthalben sîn:
nâch rabens varwe was ir schîn.
sîn wirt in minneclîche enpfienc;
daz im nâch fröuden sît ergienc.
daz was ein ellens rîcher man:
mit sîner hant het er getân
manegen stich unde slac,
wand er einer porten phlac.
bî dem er manegen rîter vant,
die ir hende hiengen in diu bant,
unt den ir houbet schrunden.
die heten sölhe wunden,
daz si doch tâten rîterschaft:
si heten lâzen niht ir kraft.
Der burcgrâve von der stat
sînen gast dô minneclîchen bat
daz er niht verbære
al daz sîn wille wære
über sîn guot und über den lîp.
er fuorte in dâ er vant sîn wîp,
diu Gahmureten kuste,
des in doch wênc geluste.
dar nâch fuor er enbîzen sân.
dô diz alsus was getân,
der marschalc fuor von im zehant
alda er die küneginne vant,
21 und iesch vil grôziu botenbrôt.
er sprach 'frouwe, unser nôt
ist mit freuden zergangen.
den wir hie haben enphangen,
daz ist ein rîter sô getân,
daz wir ze vlêhen immer hân

27. do *D*, Die *g*. 28. An ganzer *G*. 29. Etelicher *G*. waz *D*. 30. muose *DG*. ouch] er *G*. getrechet *D*, gestrecket *d*, gedechet *gg*, gepruovst *G*, bereitet *gg*.

19, 1. von *G*. zendale *Ggg*. 4. Einen *Ggg*. ich *fehlt D*. 5. den *fehlt G*. chnape *G oft*. 6. der *D*, Dar *dg*, Da *Ggg*. bi nach *Dgg*, nach bi *dg*, hinden nach *G*. = dem selben *Ggg*. 7. busuner *d*, husunære *Gg*, hosuner *g*, pusenr *D*. uoch *D*. 8. tamburr *D*, tamburre *g*, tambuorer *g*, tambur *Gd*. 9. vil *fehlt D*. sinen *Ggg*. 11. Da *Ggg*. ritten *D*. floitirre *D*, floitierære *Gg*, floyters *g*. 12. guoter *Ddg*, walscher *G*, welhscher *gg*. 18. mœre *Dg*, Moure *g*, Moren *g*, Mœren *d*, Mor *Gg*. Morinne *Gg*. 19. wib *G*. 21. zerbrochen *G*. 22. dur stochen *G*. 27. gebetet *G*. manegen *D*. 28. Swener *G*.

20, 3. Durh stochen *G*. 6. rabenes *G*, raben *gg*. 7. 8. enphie-ergie *G*. 8. zefronden *Ggg*. 9. = Der *gg*, Er *G*. 12. borte *G*. 13. Bi der er *G*. 14. Die dic arme *Ggg*. 15. den ir] diu *G*, den die *g*. schrunden] waren verbunden *alle*. 18. heten *Ddyg*, hete *Ggg*. 19. burgrave *G*. 24. er faorten da *D*. 26. wench *G*, wenech *Ddgg*, lutzel *gg*. = luste *Ggg*. 28. alsus was *Dd*, was alsus *gg*, allez was *Ggg*. 29. = reit *Ggg*. 30. al *Dgg*, *fehlt Gdgg*.

21, 1. Er *Ggg*. 2. 3. Frouwe nu ist unser not. Mit fronden zergangen *Ggg*. 6. = zedancbene *Ggg*.

nnsern goten, die in uns brâhten,
daz si des ie gedâhteu.'
'nu sage mir ûf die triwe dîn,
wer der ritter müge sîn.'
'frouwe, ez ist ein degen fier,
des bârnekes soldier,
ein Anschevîn von hôher art.
âvoy wie wênic wirt gespart
sin lîp, swâ man in læzet an!
wie rehter dar nude dan
entwîchet unde kêret!
die vînde er schaden lêret.
Ich sach in strîten schône,
dâ die Babylône
Alexandrie lœsen solten,
unde dô si dannen wolten
den bâruc trîben mit gewalt.
waz ir dâ nider wart gevalt
an der schumphentiure!
da begienc der gehiure
mit sîme libe sölhe tât,
sine heten vliehens keinen rât.
dar zuo hôrt i'n nennen,
man solt in wol erkennen,
22 daz er den prîs übr mänegiu lant
hete al ein zuo sîner hant.'
'nu sih et wenne oder wie,
und füeg daz er mich spreche hie.
wir hân doch fride al disen tac;
dâ von der helt wol rîten mac
her ûf ze mir: od sol ich dar?
er ist anders denne wir gevar:
ôwî wan tæte im daz niht wê!
daz het ich gerne erfunden ê:
op mirz die mîne rieten,
ich solt im êre bieten.
geruochet er mir nâhen,
wie sol ich in enphâhen?
ist er mir dar zuo wol geborn,
daz mîn kus niht sî verlorn?'
'frowe, erst für küneges künne erkant:
des sî mîn lîp genennet phant.
Frowe, ich wil iwern fürsten sagn,
daz si rîchiu kleider tragn,
und daz si vor in bîten
unz daz wir zuo ziu rîten.
daz saget ir iweren frouwen gar.
wan swenne ich nu hin nider var,
sô bring ich in den werden gast,
dem süezer tugende nie gebrast.'
harte wênic des verdarp:
vil behendeclîchen warp
der marschalc sîner frouwen bete.
balde wart dô Gahmurete
23 rîchiu kleider dar getragen:
diu leiter an. sus hôrt ich sagen,
daz diu tiwer wæren.
anker die swæren
von arâbischem golde
wârn drûfe alser wolde.
dô saz der minnen geltes lôn
ûf ein ors, daz ein Babylôn
gein im durh tjostieren reit:
den stach er drabe, daz was dem leit.
op sîn wirt iht mit im var?
er und sîne rîter gar.
jâ deiswâr, si sint es frô.
si riten mit ein ander dô

7. 8. Unseren goten dies gedahten. Daz sin uns her brahten *G*. 11. er ist *Dg*. degenfier *D*. phier *G*. 12. parruches *G*. 13. antschevin *G*, Anscivin *D*. 14. = lutzel *Ggg*. 15. læzet *Dg*, lazet *Gdgg*. 20. Al da *Gg*. die] bi *D*. 22. Unt *G*. 23. barruch *G*. 25. tschunfenture *G*. 26. begie *G*. 27. sinem *G immer*. 28. ne *fehlt D*. decheinen *D*, deheinen *G*. 29. i'n] ich *g*, ih in *G*, ich in *die übrigen*. nenen *G*. 30. solt in *dgg*, solte *D*, moht in *Ggg*.

22, 1. uber *alle*. den pris zesiner hant Hat al eine uber mangin lant *G*. 2. al eine *D*. 3. oder] unde *G*. 4 und *fehlt Gg*. fuog *g*, fuege *die übrigen*. spreche *Ggg*, sprach *d*, gespreche *Dg*, bespreche *g*. 5. haben doch frid *D*. al *Dg*, allen *dgg*, *fehlt Gg*. disen *fehlt d*. 7. odr *D*, oder *die übrigen*. 8. andrs *D* (*die dritte hand setzt sehr oft* dr tr br du tu bu mu gn hn *und dergleichen, welches ich behalte wo es das lesen erleichtert und nicht gegen den vers ist*). 9. Owe *Ggg* 12. im er bieten *D*. 13. geruchet *D*, Gerucket *g*. 16. iht *Ggg*. 17. Frouwe er ist *DG*. 21. = Unde hie vor *Ggg*. 22. Biz daz *Ggg*. zin *fehlt Gg*. 23. ir *D*, *fehlt d* = och *Ggg*. 24. nidr *D*. 26. ganzer *G*. 27. Dar an och (doch *g*) lutzel des verdarp *Gg*, Der rede lützel [do] verdarp *gg*.

23, 2. an alsus *D*. 4. neher *D*. 5. arabenschem *G*. 6. Lagen *Ggg*. 9. dur *G*. tiůstiren *D*. 10. drab *G*. dem *DG*, im *die übrigen*. 11. iht mit im *Dg*, mit im iht *die übrigen*. 12. Ia er *G*. 13. Die warens algeliche fro *G*. 14. ritten *D zuweilen*. andr *D*.

und erbeizten vor dem palas,
dâ manec riter ûffe was:
die muosen wol gekleidet sîn.
sînin kinder liefen vor im în,
Ie zwei ein ander an der hant.
ir hêrre manege frouwen vant,
gekleidet wünneclîche.
der küneginne rîche
ir ougen fuogten hôhen pîn,
dô si gesach den Anschevîn.
der was sô minneclîche gevar,
daz er entslôz ir herze gar,
ez wære ir liep oder leit:
daz beslôz dâ vor ir wîpheit.
ein wênc si gein im dô trat,
ir gast si sich küssen bat.
24 si nam in selbe mit der hant:
gein den vinden an die want
sâzen se in din venster wît
ûf ein kultr gesteppet samît,
dar undr ein weichez pette lac.
ist iht liehters denne der tac,
dem glîchet niht diu küuegin.
si hete wîplichen sin,
und was abr anders riterlich,
der touwegen rôsen ungelich.
nâch swarzer varwe was ir schîn,
ir krône ein liehter rubîn:
ir houbet mau derdurch wol sach.
diu wirtîn zir gaste sprach,
daz ir liep wær sîn komn.
'hêrre, ich hân von iu vernomn
vil riterlicher werdekeit.
durch iwer zuht lât iu niht leit,
ob i'n mînen kumber klage,
den ich nâhe im herzen trage.'
'Mîn helfe iuch, frowe, niht irret.
swaz iu war od wirret,
swâ daz wenden sol mîn hant,
dîn si ze dienste dar benant.
ich pin niht wan einec man:
swer in tnot od hât getân,
dâ biut ich gegen mînen schilt:
die vinde wênec des bevilt.'
mit zühten sprach eiu fürste sân
'heten wir einen houbetman,
25 wir solden vinde wênic sparn,
sît Vridebrant ist hin gevarn.
der lœset dort sîn eigen lant.
ein künec, heizet Hernant,
den er durh Herlinde sluoc,
des mâge tuont im leit genuoc:
sine wellent si's niht mâzen.
er hât hie helde lâzen;
den herzogen Hiutegêr,
des ritertât uns manegiu sêr
frumt, und sîn geselleschaft:
ir strît hât kunst unde kraft.
sô hât hie mangen soldier
von Normandie Gnschier,
der wîse degen hêre.
noch hât hie riter mêre
Kaylet von Hoskurast,
manegen zornigen gast.
die brœhten alle in diz lant
der Schotten künec Vridebrant
und sîne genôze viere
mit mangem soldiere.

16. ûf *D.* 21. wunchliche *G.* 23. fuogeten *G.* = grozen *Ggg.* 24. Anscevin *D.* 25. sô *fehlt D.* minnchlich *G.* 27. odr *D*, ode *g.* 29. wenech *D.* = sim engegene trat *Ggg*, sie do gegen im trat *gg.*

24, 1. Unde *Ggg.* selbe *fehlt G.* bi *Ggg.* 4. einen *alle.* kulter *Ddgg*, golter *Gg.* gesteppet *D*, gesteppfet mit *d* = von *Ggg.* sæmit *g.* 5. bete *G immer.* 6. liehter dane *G.* 7. gelichet *D*, gelichte *G.* 8. hete *D*, het *g*, het doch *d*, hete aber *Ggg*, het aver *g.* 9. ubr *Dd*, onch *dgg*, *fehlt G.* 10. touwigen *D.* 12. liehtr *D.* 13. dr durch *D*, da durch *Gg*, dar dorch *dgg* wol *fehlt D.* 15. wære liep *G.* wer *gg*. wære *D.* 18. lat iu niht] *so dg (aber* 19. Vor abe ich *d*, Sein dus ich *g)*, si iu niht *Ggg*, lat in niht wesen (siu *g*) *Dg.* 19. i'n] ich *d*, ich ie *die übrigen.* 20. nahen *Ggg*, *fehlt gg.* im] in minem *Dgg*, an minem *d*, minem *Gg.* 21. iwch *D.* fronwe *Ddg*, des *Ggg.* 22. 26. odr *D*, oder *die übrigen.* 24. bewnnt *G.* 25. bin *G.* einoch *D*, ænich *g*, ein einch *Gdgg.* 27. Da engegene biut ich *Gg.* gein *D.* 30. Hiet *g.*

25, 4. der hiez *Gg.* 7. welent *G.* sihes *D.* 9. Hûteger *D*, hittiger *g*, huteger *G*, Huotger *g*, hutteger *g*, hûtiger *g*, hüttiger *g.* 10. riter tat *D*, ritter det *d*, ritors tat *Ggg*, ritter tuont *gg.* manch *G.* 11. Frumet *G.* 14. Gascier *D*, cascier *d* = gutschier *Ggg.* 16. Och *Ggg.* 17. Kailet *G.* hoscurast *Gd*, hoschurast *gg.* 18. = Vil mangen *Ggg.* 19. bræhten *D*, brochtent *d* = braht *Ggg.* dizze *D.* 20. der Scoten *D*, Der schoten *(so immer) G.* 21. sine *g*, siner *die übrigen.* guoze *D.*

Westerhalp dort an dem mer
dâ lît Iseuhartes her
mit fliezenden ougen.
offenlîch noch tougen
gesach si nimmer mêr kein man,
sine müesen jâmers wunder hân
(ir herzen regen die güsse warp),
sît an der tjost ir hêrre starp.'

26 der gast zer wirtinne
sprach mit ritters sinne
'saget mir, ob irs ruochet,
durh waz man iuch sô suochet
zornlîche mit gewalt.
ir habet sô manegen degen halt:
mich müet daz si sint verladen
mit vînde hazze nâch ir schaden.'
'daz sage i'u, hêrre, sit irs gert.
mir diende ein ritter, der was wert.
sîn lîp was tugende ein berndo ris.
der helt was küene unde wîs,
der triwe ein reht beklibenin fruht:
sîn zuht wac für alle zuht.
er was noch kiuscher denne ein wîp:
vrecheit und ellen truoc sîn lîp,
sone gewuohs an ritter milter hant
vor im nie über ellin lant
(ine weiz waz nâch uns süle geschehen:
des lâzen ander liute jehen):
er was gein valscher fuore ein tôr,
in swarzer varwe als ich ein Môr.
sîn vater hiez Tankanis,
ein künec: der het och hôhen prîs.
Mîn friunt der hiez Isenhart.
mîn wipheit was unbewart,
dô ich sîn dienst nâch minne enphienc,
deiz im nâch fröuden niht ergienc.
des muoz ich immer jâmer tragen.
si wænent daz i'n schüef erslagen:

27 verrâtens ich doch wênic kan,
swie mich des zihen sine man.
er was mir lieber danne in.
âne gezinge ich des niht bin,
mit den ichz sol bewæren noch:
die rehten wârheit wizzen doch
mine gote und ouch die sîne.
er gap mir manege pîne.
nu hât mîn schamndiu wipheit
sîn lôn erlenget und mîn leit.
dem helde erwarp mîn magetuom
an riterschefte manegen ruom.
do versuocht i'n, ober kunde sîn
ein friunt. daz wart vil balde schîn.
er gap durh mich sîn harnas
enwec, daz als ein palas
dort stêt (daz ist ein hôch gezelt:
daz brâhten Schotten ûf diz velt).
dô daz der helt âne wart,
sîn lîp dô wênic wart gespart.
des lebens in dâ nâch verdrôz,
mange âventiure suohter blôz.
dô ditz alsô was,
ein fürste (Prôthizilas
Der hiez) mîn massenîe,
vor zageheit der vrîe,
ûz durch âventiure reit,
dâ grôz schade in niht vermeit.
zem fôrest in Azagouc
ein tjost im sterben niht erlouc,

23. Westerhalp dort (dor *D*) *Dd* = Dort westerhalp *Ggg*. 27. si *D*. dehein *DG*. 28. muosen *DG*. 29. hercen regen die *D* = herzen regen in *Gg*, herze in regen *g*.

26, 3. ruochet *Gg*, geruochet *die übrigen*. 4. dur *G*. iwch *D*. 5. Zornchlichen *G*. 6. so *Dd* = vil *Ggg*. 9. Ich sagez in herre *G*. i'u] ich in *Dg*, ich *dgg*. 10. diente *G*. 13. reht *fehlt Gg*. bechlibendin *G*. 15. der *D (allein?)* noch *fehlt G*. 17. So *G*, Es *d*. ritter] man nie *G*. 18. nie *fehlt G*. 19. Ich ne *G*. 20. andr *D*. 21. gein] vor *G*, an *g*. 22. Nach *Ggg*. ich *Dg*, ih *G*, *fehlt dgg*. 23. der hiez *Gdg*. Tanchanis *DGg*, *mit* k *die übrigen*. 24. der] er *G*. 25. . . in friwnt *D*. 26. was vil *G*. umb. *D*. 27. 28. enphie-ergie *G öfters*. 28. deiz *D*, Daz *Ggg*, Da ez *g*, Daz es *dg*. 30. i'n] ih in *DG*, ich in *die übrigen*. schnoffe *Gg*, schuof *D und die übrigen*.

27, 1. = lutzel *Ggg*. 2. swi *D*. miches *G*. 4. = gezinch *Ggg*. 5. ihez *G*. 6. reht *G*. 7. ouch *fehlt Ggg*. 8. gam mir *G*. 9. schamn diu *D*, schamediu *G*. 10. geleuget *g*. unde *Ggg* = mir *d*, *fehlt D*. 11. magtuom *G*. 12. An riterschaft vil *G*. 13. do versuocht ich in *D und ohne* in *d* = Ih versuoht in *Ggg und ohne* in *gg*. 15. harnasc *G*, harnasch *die übrigen*. 18. scotten ûf dizze *D*. 19. des *dg*. 20. Sin manheit was vil ungespart *G*. 21. dar nach *G*. 24. = protizalas *gg*, portizalas *gg*, prozitalas *G*. 25. = Der *fehlt Ggg*. 28. da groz *D*, Der grosse *d*, Da grozzer *g*, Ein groz *g*, Ein grozer *Ggg*. 29. fôrest *mit* ô *D*, voreis *G*. 30. iu *Gg*.

28 die er tet ûf einen küenen man,
der onch sîn ende aldâ gewan.
daz was mîn friunt Isenhart.
ir ieweder innen wart
eins spers durh schilt nnd durh den lîp.
daz klag ich noch, vil armez wîp:
ir bêder tôt mich immer müet.
ûf mîner triwe jâmer blüet.
ih enwart nie wîp decheines man.'
Gahmureten dûhte sân,
swie si wære ein heidenin,
mit triwen wîplîcher sin
in wîbes herze nie geslouf.
ir kiusche was ein reiner touf,
und onch der regen der si begôz,
der wâc der von ir ougen flôz
ûf ir zobel nnd an ir brust.
riwen phlege was ir gelust,
nnd rehtin jâmers lêre.
si seit im fürbaz mêre
'dô suohte mich von über mer
der Schotten küuec mit sînem her:
der was sîns œheimes suon.
sine mohten mir niht mêr getuon
schaden dan mir was geschehen
an Isenharte, ich muoz es jehen.'
Diu frouwe ersiufte dicke.
durch die zäher manege blicke
si schamende gastlîchen sach
an Gahmureten: dô verjach
29 ir ougen dem herzen sân
daz er wære wol getân.
si kunde onch liehte varwe spehen:
wan si het och ê gesehen
manegen liehten heiden.
aldâ wart undr in beiden
ein vil getriulîchin ger:
sie sach dar, nnd er sach her.
dar nâch hiez si schenken sân:
getorste si, daz wære verlân.
ez müete si deiz niht beleip,
wand ez die ritter ie vertreip,
die gerne sprâchen widr diu wîp.
doch was ir lîp sîn selbes lîp:
ouch het er ir den muot gegebn,
sîn leben was der frouwen lebn.
dô stuont er ûf unde sprach
'frouwe, ich tuon iu ungemach.
ich kan ze lange sitzen:
daz tuon ich niht mit witzen.
mir ist vil dienestlîchen leit
daz iwer kumber ist sô breit.
frouwe, gebietet über mich:
swar ir welt, darst mîn gerich.
ich dien iu allez daz ich sol.'
si sprach 'hêr, des trûwe i'n wol.'
Der burcgrâve sîn wirt
nn vil wênic des verbirt,
ern kürze im sîne stunde.
ze vrâgen er begunde,
30 ober wolde baneken rîten:
'nnd schouwet wâ wir strîten,
wie unser porten sîn behuot.'
Gahmuret der degen guot
sprach, er wolde gerne sehen
wâ riterschaft dâ wære geschehen.
her ab mit dem helde reit
manec riter vil gemeit,
hie der wîse, dort der tumbe.
si fuorten in alumbe

28, 1. ûf einn *D*. 2. Sinen ende er da gewan *G*. 4. Ir ietwedere *G*. 5. eines *DG meist*. dur-dur lip *G*. 7. boider *G*. 8. Uf minen triwon *G*. 9. Iehne *G*. deheins *G*. 15. Unt der *Ggg*. 15. 16. regen *und* wach *vertauscht G*. 17. an] an an *D*, uf *G*. Er mǒhte *Ggg*. 25. dane *G*, denne *G*. 26. des muoz ih iehen *G*. 27. ersufte *DG*. 28. Dur die zahere *G*. = manger *Ggg*.

29, 1. Irin *G*. 3. onch *fehlt Ggg*. 4. = wan *fehlt Ggg*. het och] hete *D*. e *d*, me d, *fehlt D*. = da vor *Ggg*. 5. = Vil mangen *Ggg*. 6. under *alle, nur G* von. 7. getrenlichiu *gg*, getriulich *Ddd*, getriwn *G*. 8. Si-er *Ddd* = Er-si *Ggg*. und *fehlt Gdgg*. 9. schench *D*. 10. torste *D*. 11. = Si muote daz ez niht beleip *Ggg*. 13. sprechent *d*. spræchen? diu *fehlt D*. 14. ir liep *Ddg*. 20. daz entuon *Dg*. von witzzen *Ggg*. 23. gebiet *G*. 24. darst *G*, da ist *g*, das *d*, dar ist *Ddgg*. gerrich *G*. 25. iu gerne swaz *G*. 26. Si sprach *Dddg, fehlt Ggg*. herre *DG immer in der anrede*. Herre ich getrwes iu harte wol *G*. trwe *D*, getrûwe *die übrigen*. i'u] ich iu *gg* = ich *Ddd*. 27. burcrave *D*. 28. enbirt *D*. 29. sine *Ddd* = die *Ggg*. 30. ze *fehlt G*.

30, 1. panchen *G*. 2. und *fehlt G*. 3. portn *D*, borte *G*. 4. degen *Ddd* = helt *Ggg*. 8. vil *fehlt G*, so *dd*.

für sehzehen porten,
und beschieden im mit worten,
daz der decheinin wære bespart,
sit wurde gerochen Isenhart
'an uns mit zorn. naht unde tac
unser strît vil nâch geliche wac:
man beslôz ir keine sît.
uns git vor ähte porten strît
des getriwen Iseuhartes man:
die hânt uns schaden vil getâu.
si ringent mit zorne,
die fürsten wol geborne,
des küneges man von Azagouc.'
vor ieslicher porte flone
ob küener schar ein lichter van;
ein durchstochen rîter dran,
als Isenhart den lip verlôs:
sin vole diu wâpen dâ nâch kôs.
'Dâ gein hân wir eineu site:
dâ stille wir ir jâmer mite.
31 unser vanen sint erkant,
daz zwêne vinger ûz der hant
bintet gein dem eide,
irn geschæhe nie sô leide
wan sit daz Isenhart lac tôt
(miner frouwen frumt er herzenôt),
sus stêt diu künegin gemâl,
frou Belakâne, sunder twâl
iu einen blanken samit
gesniten von swarzer varwe sît
daz wir diu wâpen kuren an in
(ir triwe an jâmer hât gewin):
die steckent ob den porten hôch.
vür die andern ähte uns suochet noch
des stolzen Fridebrandes her,
die getouften von über mer.
ieslicher porte ein fürste phliget,
der sich strites ûz bewiget
mit siner banniere.
wir haben Gaschiere
gevangen einen grâven abe:
der biutet uns vil grôze habe.
der ist Kayletes swester suon:
swaz uns der nu mac getuon,
daz muoz ie dirre gelten.
sölch gelücke kumt uns selten.
Grüeues angers lützel, sandes
wol drizec poinder landes
ist zir gezelten vome grabu:
dâ wirt vil manec tjost erhabn.'
32 disiu mære sagt im gar sîn wirt.
'ein ritter nimmer daz verbirt,
ern kom durch tjostieren für.
op der sin dienest dort verlür
au ir diu in sante her,
waz hulfe in dan sin vrechiu ger?
daz ist der stolze Hiutegêr.
von dem mag ich wol sprechen mêr,
sît wir hie sîn besezzen,
daz der helt vermezzen
ie smorgens vil bereite was
vor der porte gein dem palas.
ouch ist von dem küenen man
kleinœtes vil gefüeret dan,
daz er durch unser schilte stach,
des man Im grôze koste jach
so ez die krigierre brâchen drabe.
er valt uns manegen riter abe.

11. sehtzehen borten *G*. 12. Si besch *D*. 13. bespart *D*, gespart *dd* = verspart *Ggg*. 14 wart *Ggg*. 15. Mit zorne an uns *G*. zorne *D*. unde] noch *D*. 17. Man verloz *G*. decheine *D*. deheine *G*. 18 ahte *G*. 19. Des chuonen *G*. 20 Die uns den schaden hant getan *G* habent *D*. 21. 22 *fehlen* *G*. 23. man *fehlt* *G* 24 von *D* (*allein?*), Ohe *G*. iegeslicher *G*. 26. durstochen *G*. 27 der den *G*. 28. dar nach *G*. 29. Da engegene haben *G*. 30. stillen *Ggg*.

31, 1. = bechant *Ggg*. 2. daz] dazs? 3. Bieteut *Gg*. 4. irne geschehe *D*. 6 fuoget er (*aus* ez *gemacht*) *G*. herzen not *Dg*. 7 = So *Ggg*. 8. belachane *G*. 9. einen *D*, einem *die übrigen* 11 daz] Sit *G*. 14. for *Dd*. anderen ahte *G*. suochent *gg*. 15. = Des chuonen *Ggg* 17. borte *G*. 20. gascière *D*, kaschiere *G*, gatschiere *ddgg*. 21. 22. ab-hab *D*. 22. bint *G*, biuten *D*. 23. suu *G*, sûu *D*. 24. getân *D*. 27. lucel *Ddd* = wench *Ggg*. 28. drizch *G*. Poindr *D*, ponder *G*, *so meistens*.

32, 1. seit *G*. 3. Ereu chom hie dur tioste vur *G*. tiostiren *D* 6. dane *G*, denne *D*. 7. Huteger *D*, hûteger *G*, huteger *g* 10 Daz ie der *Gg*. 11. ie *fehlt* *Ggg*. morgens *d* = des morgens *Ggg*. bereit *alle außer* *D* 12. Gein der *G*. vor dem *G*, für dem *d*, für deu *d*. 13 wart *Ggg*. 14. cleinotes *D*, chleinodes *G*, chlaynœdes *g*. gefuert *D*. 17. Swene ez *G*. chrigirre *D*, kroyerre *d*, schiere *d*, kirre *g*, grogiero *g*. chroierære *G*, kaphare *g* drab-ab *D*.

er læt sich gerne schouwen,
in lobent onch unser frouwen.
sweu wîp lobent, der wirt erkant,
er hât den prîs ze sîner hant,
unt sînes herzen wunne.'
dô hete diu müede sunne
ir liehten blic hinz ir gelesn.
des bankens muose ein ende wesn.
der gast mit sîme wirte reit,
er vant sîn ezzen al bereit.
Ich muoz iu von ir spîse sagen.
diu wart mit zühten für getragen:

33 man diende in riterlîche.
diu küneginne rîche
kom stolzlîch für sînen tisch.
hie stuont der reiger, dort der visch.
si was durch daz hinz im gevarn,
si wolde selbe daz bewarn
daz man sîn pflæge wol ze frumen:
si was mit juncfrouwen kumen.
si kniete nider (daz was im leit),
mit ir selber hant si sneit
dem riter stuer spîse ein teil.
diu frouwe was ir gastes geil.
dô bôt si im sîn trinken dar
und phlac sîn wol: och nam er war,
wie was gebærde unde ir wort.
zende an sînes tisches ort
sâzen stue spilman,
und anderhalp sîn kappelân.
al schemende er an die frouwen sach,
harte bliuclîcher sprach
'iehn hân mi's niht genietet,
als ir mirz, frouwe, bietet,
mîns lebens mit sölhen êren.
ob ich iuch solde lêren,
sô wær hînt sâu an iuch gegert
eins phlegens des ich wære wert,
sone wært ir niht her ab geritn.
getar ich iuch des, frouwe, bitn,
Sô lât mich in der mâze lebn.
ir habt mir êr ze vil gegebn.'

34 sine wolt och des niht lâzen,
dâ sîniu kinder sâzen,
diu bat si ezzen vaste.
diz bôt si zêrn ir gaste.
gar disiu junchêrrelîn
wâren holt der künegîn.
dar nâch diu frouwe niht vergaz,
si gieng och dâ der wirt saz
und des wîp diu burcrâvin.
den becher huop diu künegin,
si sprach 'lâ dir bevolheu sîn
unseren gast: din êre ist dîn.
dar umbe ich iuch beidiu man.'
si nam urloup, dô giene si dan
aber hin wider für ir gast.
des herze truoc ir minnen last.
daz selbe ouch ir von im geschach;
des ir herze unde ir ouge jach:
diu muosens mit ir phlihte hân.
mit zühten sprach diu frouwe sân
'gebietet, hêrre: swes ir gert,
daz schaf ich: wand ir sît es wert.
und lât mich iwer urloup hân.
wirt iu hie guot gemach getân,
des vröwen wir uns über al.'
guldîn wârn ir kerzstal:
vier lieht man vor ir drûfe truoc.
si reit ouch dâ si vant genuoc.

18. læt *Dg*, lat *die übrigen*. 21. bechnnt *Ggg*. 22. Der *G*. 24. Nu *Ggg*. 24. hinze ir *G immer*. 26. banchens *D*, bnnkenes *G*, banechens *g*, banichen *g*, banchen *g*, banicken *dd*. 29. . . oh muoz in *D*.

33, 1. im *Ggg*. 3. stolzliche *DG*. 5. dur daz hin abe gevaren *G*. 6. wolt onch *Gg*. daz *fehlt G*. 7. phlege *D*. wol *fehlt G*. 8. chomen *DG*. 9. = Unde *Ggg*. 13. do bot (huop *D*) si im *Ddd* = Si bot (boten *g*) im (im och *G*) *Ggg*. 16. sînes] des *G*. 17. chapelau *G*. 18. und *fehlt G*. sine *Gdg*. spileman *G*. 19. schæmende *D*. 20. bluochliche er *D*. 21. ich ne *D*, teh *G*. mis *D*, mich es *d*, mich sin *d* = mich *Ggg*. geniet *G*. 22. mir *D*. 23. Mines *G*. libes *D*. 25. wære *DG fast immer*. hint *dgg*, hinte *D*, hint *Gg*. snn *dg*, sa *Ggg*, *fehlt D*. 26. Des *Ggg*. 27. wæret *DG*, *oft gegen den vers*. 28. Getar ich frouwe iuch des gebiten *G*. 20. er *d*, ere *Dd* = eren *Ggg*.

34, 3. = Si *gg*, Sine *G*. bat] = bnbte *G*, hæte *gg*, hiez *g*. sin *g*. 4. ditze *D*. zeren *DG*. 7. nith *D*. 8. gie *D*. 9. des] sin *G*. burchravin *G*, purcravin *D*. 10. Ir *Ggg*. pecher *D*. 13. beide *D*. mane *G*. 14. do gie si *Dg*, Do fuor si *gg*, und gieng *dd*, nnde vuor *G*. von dan *Gd*. 15. hiu *fehlt Ggg*, 18. Als *Ggg*. ougen *D*. 19. die *D*, sû *dd*. 21. Gebiet *G*. 22. schaffe *G*. gewert *ddgg*. 23. und *fehlt G*, nu *g*. 24. hie *fehlt Dg*. 25. fronn *G*. 26. waren *D*, wæren *G*. cherzestal *G*. 27. Vil *G*. drûfe] uf *G*.

Sine âzen och niht langer dô.
der helt was trûric unde frô.
35 er fröute sich daz man im bôt
grôz êre: in twanc doch ander nôt.
daz was diu strenge minne:
diu neiget hôhe sinne.
diu wirtin fuor an ir gemach:
harte schiere daz geschach.
man bette dem helde sân:
daz wart mit vlîze getân.
der wirt sprach zem gaste
'ir sult ir slâfen vaste,
und ruowet hînt: des wirt iu nôt.'
der wirt den sînen daz gebôt,
si solten dannen kêren.
des gastes juncherren,
der bette alumbe dez sîne lac,
ir houbet dran, wand er des pflac.
dâ stuonden kerzen harte grôz
und brunnen lieht. den helt verdrôz
daz sô lanc was diu naht.
in brâhte dicke in unmaht
diu swarze Mœrinne,
des landes küneginne.
er want sich dicke alsam ein wit,
daz im krachten diu lit.
strit und minne was sîn ger:
nu wünschet daz mans in gewer.
sîn herze gap von stôzen schal,
wand ez nâch riterschefte swal.
Daz begunde dem recken
sîne brust bêde erstrecken,
36 sô die senwen tuot daz armbrust.
dâ was ze dræte sîn gelust.
der hêrre ân allez slâfen lac,
unz errkôs den grâwen tac:
der gap dennoch niht liehten schîn.
dô solt och dâ bereite sîn
zer messe ein sîn kappelân:
der sanc si got und im sân.
sîn harnasch truoc man dar'ze hant:
er reit da er tjostieren vant.
dô saz er an der stunde
ûf ein ors, daz beidiu kunde
hurtlîchen dringen
und snellecliehen springen,
bekêrte swâ manz wider zôch.
sînen anker ûf dem helme hôch
man gein der porte füeren sach;
aldâ wîp unde man verjach,
sine gesæhn nie helt sô wüneclîch:
ir gote im solten sîu gelich.
man fuort ouch starkiu sper dâ bî.
wie er gezimieret sî?
sîn ors von îser truoc ein dach:
daz was für slege des gemach.
dar ûf ein ander decke lac,
ringe, diu niht swære wac:
daz was ein grüener samît.
sîn wâpenroc, sîn kursît
was ouch ein grüenez achmardî:
daz was geworht dâ zArâbi.
37 Dar an ich linge niemen:
sîne schiltriemen,
swaz der dar zuo gehôrte,
was ein unverblichen borte
mit gesteine harte tiure:
geliutert in dem fiure

29. Si *G.* leuger *G.* 30. Der helt *Ggg*, der herre *Dg*, Gamiret *dd.* wart trurech *G.*

35, 2. grôz *fehlt Ggg.* doch *D*, ouch *dd*, ouch ein *g*, ein *Ggg.* 3. Daz ist *G.* 6. Dar nach vil schier daz geschach *Ggg.* 7. betete *G.* 6. Do sprach der wirt *Ggg.* 11. hinte des wir in *D.* 12. Den sinen er zehant gebot *G.* 13. danne *g*, von im *G.* 15. Ir *Gg.* daz *alle.* 17. stuonten *D.* 18. = Die *Ggg.* 19. alsus *G.* 20. ditche *G fast immer.* en ungemacht *D.* 21. = morinne *Ggg.* 23—36, 2 *fehlen G.* 23. ein *fehlt D.* 24. chracheten *D.* diu *D*, gar diu *gg*, alle sin *dd*, sine *g.* 29. rochken *D.* 30. brust *Ddg*, bruste *gg.*

36, 1. Sam diu *g*, senwe *alle aufser D.* arembrust *D.* 2. zedræt *D.* 3. = sunder slaffen *Ggg.* 4. unz errechos *D*, unzer erchos *G*, biz er kos *g.* 6. Nu *G.* wolt *Ggg.* bereite *DG.* 8. si *D.* gote *Gg.* 9. = Man truoch sin harnasch *Ggg.* dar] sa *D.* 10. da man tiustieren *D.* 13. hurtchliche *G.* 14. snelliche *G.* 15. Cherch *G*, Kerich *g.* = so *Ggg.* mans widr *D.* 17. mann? borte *G.* 18. man unde wip *G.* 19. gesæhen *D*, gesahen *Gg*, gesehen *die übrigen.* 20. solten im *Ggg.* 22. Wier *G.* 23. isen *alle aufser DG.* 25. Ein ander detche druffe lach *G.* 26. swære] ringe *G.* 28. kursit *mit û d.* 29. ouch *fehlt G.* gruonz *G*, grueuer *dd und* (30. Der) *g.* 30. da *Dgg*, *fehlt Gddg.* ze arabi *G.*

37, 3. da zuo *D.* 6. gelutert *DG.*

was sin hukel rôt golt.
sin dienest nam der minnen solt:
ein scharpher strît in ringe wac.
diu küngîn in dem venster lac.
bî ir sâzen frouwen mêr.
nu seht, dort hielt och Hiutegêr,
aldâ im ê der pris geschach.
do er disen rîter komen sach
zuo zim kalopieren hie,
dô dâhter 'wenne oder wie
kom dirre Franzois in diz lant?
wer hât den stolzen her gesant?
het ich den für einen Môr,
sô wær mîn bester sin ein tôr.'
diu doch von sprungen nicht belibn,
ir ors mit sporen si bêde tribn
ûzem walap in die rabbîn.
si tâten rîters ellen schîn,
der tjost ein ander si niht lugen.
die sprizen gein den lüften flugen
von des küenen Hiutegêres sper:
ouch valt in sînes strîtes wer
hinderz ors ûf dez gras.
vil ungewent er des was.
38 Er reit ûf in und trat in nider.
des erholt er sich dicke wider,
er tet werlîchen willen schîn:
doch stecket in dem arme sîn
diu Gahmuretes lanze.
der iesch die flanze.
sînen meister heter funden.
'wer hât mich überwunden?'
alsô sprach der küene man.
der sigehafte jach dô sân
'ich pin Gahmuret Anschevin.'
er sprach 'mîn sicherheit sî dîn.'
die enphienger unde sande in în.
des muoser vil geprîset sîn
von den frouwen die daz sâhen.
dort her begunde gâhen
von Normandîe Gaschier,
der ellens riche degen fier,
der starke tjostiure.
hie hielt och der gehiure
Gahmuret zer anderen tjost bereit.
sîn sper was daz îser breit
unt der schaft veste.
aldâ werten die geste
ein ander: ungelîchez wac.
Gaschier deruider lac
mit orse mit alle
von der tjoste valle,
und wart betwungen sicherheit,
ez wære im liep oder leit.
39 Gahmuret der wîgant
sprach 'mir sichert iwer hant:
diu was bî manlicher wer.
nu rîtet gein der Schotten her,
und bitet si daz si uns verberu
mit strîte, op si des wellen gern:
und komt nâch mir in die stat.'
swaz er gebôt oder bat,
endehaft ez wart getân:
die Schotten muosen strîten lân.
dô kom gevaren Kaylet.
von dem kêrte Gahmuret:
wand er was sîner muomen suon:
waz solter im dô leides tuon?
der Spânôl rief im nâch genuoc.
ein strûz er ûf dem helme truoc:
gezimieret was der man,
als ich dâ von ze sagenne hân,

7. buchel *D*. 8. minne *D*. 9. scharfer *G*. 10. den vensteren *G*. 12. Huteger *DG*. 15. Zuo im gewalopiert hie *G*. 16. Nu *Gg*. 17. franzoise *G*. inz lant *D*. 21. Iedoch *Ggg*. 23. = Uz dem *Ggg*. rabin *alle außer D*. 26. spriezen *Gddg*, sprizel *g*. luftet *D*. 27. = stolzen *Ggg*. Hutegers *DG*. 28. Doch *G*. 29. hinders ors ûfz graz *D*.

38, 2. des erholte sih *D*. 4. Do staht im in *g*. 5. Gahmurets *DG*. 6. Er *G*. die *fehlt Dgg*. phianze *G*. 9. Sprach der sigelose man *Ggg*. 10. sprach *alle außer D*. 11. bin *D*. autschevin *G*, Anscivin *D*. 13. Die nam er *G*. sande in în *G*, sanden in *D*. 17. Gascier *D*, catschier *G*. 18. Ein ellens richer *Ggg*. phier *G*. 19. tiostiure *G*. 20. hie heilet *D*. och *DG*. 21. anderen *fehlt Ggg*. 22. sime *D*, Sin *dd*, Sinem *die übrigen*. isen *alle außer D*. 24. Hie werten *Ggg*. 25. Ein ander, ungelich iz wach *gg*. 26. Gaschir *D*, Chatschier *G*. der nidero gelach *G*. 28. tiost *D*. 29. Wart er *Ggg*.

39, 2. sicheret *G*. 3. = mit *Ggg*. ellenthafter *gg*, ellenthafer *G*. 4. 10. Scoten *D*. 5. bittet *D*. sî daz *Ddd* = daz *Ggg*. 7. Unde chert *G*. 8. odr *D*, unde *G*. 9. Das wart an der stat getan *dd*. ez wart *D*, wart es *g*, ez was *gg*, daz wart *G*. 14. mohter *G*. 15. Spanôl *Dg*, spangol *G*, spaniol *dgg*. 16. Ein *dg*, einen *DG*. 17. Gezimiert *G*. 18. Daz *Ggg*. der von zesagene *G*.

mit phelle wit unde lanc.
daz gevilde nâch dem helde klanc:
sîne schellen gâbn gedœne.
er bluome an mannes schœne!
sîn varwe an schœne hielt den strit,
unz an zwên die nâch im wuohsen sît,
Bêâcurs Lôtes kint
und Parzivâl, die dâ niht sint:
die wâren dennoch ungeborn,
und wurden sît für schœne erkorn.
Gaschier in mit dem zoume nam,
'iwer wilde wirt vil zam

40 (daz sag i'u ûf die triwe mîn),
bestêt ir den Anschevîn,
Der mîne sicherheit dort hât.
ir sult merken mînen rât,
und dar zuo, hêrre, mîne bete.
ich hân geheizen Gahmurete
daz ich iuch alle wende:
daz lobt ich sîner hende.
durch mich lât iwer streben sîn:
er tuot iu kraft an strîte schîn.'
dô sprach der künec Kaylet
'ist daz mîn neve Gahmuret
fil li roy Gandin,
mit dem lâz ich mîn strîten sîn.
lât mirn zoum.' 'in lâz ins niht,
ê daz mîn ouge alrêrst ersiht
iwer blôzez houbet.
daz mîne ist mir betoubet.'
den helm er im her ab dô bant.
Gahmuret mêr strîtes vant.
ez was wol mitter morgen dô.
die von der stat des wâren vrô,
die dise tjost ersâhen.
si begunden alle gâhen
an ir werlîchen letze.
er was vor in ein netze:
swaz drunder kom, daz was beslagen.
ein ander ors, sus hœre ich sagen,
dar ûf saz der werde:
daz flouc und ruorte d'erde,

41 gereht ze bêden sîten,
küen dâ man solt strîten,
Verhalden unde dræte.
waz er dar ûfe tæte?
des muoz ich im für ellen jehn.
er reit da in Môren mohteu sehn,
aldâ die lâgen mit ir her,
westerhalp dort an dem mer.
ein fürste Razalic dâ hiez.
deheinen tac daz nimmer liez
der richeste von Azagouc
(sîn geslehte im des niht louc,
von küneges fruhte was sîn art),
der huop sich immer dannewart
durh tjostieren für die stat.
aldâ tet sîner krefte mat
der helt von Anschouwe.
daz klagte ein swarzîn frouwe,
diu in hete dar gesant,
daz in dâ iemen überwant.
ein knappe bôt al sunder bete
sîme hêrren Gahmurete
ein sper, dem was der schaft ein rôr:
dâ mite stach er den Môr
hinderz ors ûfen griez:
(niht langer er in ligen liez)
dâ twanc in sicherheit sîn hant.
dô was daz urliuge gelant,

19. In *Ggg.* 21. gaben *DG.* 24. Ane zwene *G.* wohsen *G*, ẘchsen *D.* 25. Beachurs *D.* 26. Parzifal *D.* 29. Gsschier *DG.* bi *Ggg.*

40, 1. Daz nim *G.* i'u] ich *Gd*, ich in *die übrigen.* vs *G.* 2. ascevin *D.* 4. nu sult ir *Ggg.* 5. Dur zuo horet mine bete *G.* 6. gehaizen *D.* Gahmuret *G.* 9. Dur *G.* stereben *G.* 12. ist ez *D.* 13. Fil li Roys *g*, Fillirois *G*, Fili roys *ddg*, Fillurois *g*, Filuroy *D.* candin *G.* 15. mirn *D*, uweren *dd* = mir den *Ggg.* ine *DG.* lazes iu *G*, laz ez *ddg*, lazs *D*, lazs uch *g*, laz in sin *g.* 16. daz *fehlt Ggg.* alreste *D.* gesiht *Gg.* 19. im abe baat *G.* 20. mor *Dg*, nime *G*, niht mer *ddgg.* 21. miter *G meistens.* 24. = Die *Ggg.* 25. worlich *g*, gewarliche *G.* 28. hœre *Dg*, horte *Gddgg.* 30. die *alle.*

41, 1. beiden *G.* 2. chuene *DG.* solte *G*, solde *D.* 5. ich] maa *G.* 6. mœre *d.* muosen *Ggg.* 8. westerhalp dor *D*, Westerthalben *G*, Dort westerhalp *g.* bi *G.* 9. razalich *G*, Rasalik *D.* 10. Neheinen morgen *G.* daz aimmer *Dg*, er nimmer *gg*, er daz *Gg*, der nie *d.* 11. rihste *g*, rich ist *g.* 12. geslahte *G.* in dar an niht betrouch *Ggg.* 14. Der cherte imer dane wart *Ggg.* 15. Dur *G.* goin dor *D.* 16. Da *Ggg.* maht *D.* 17. furste uz *G.* Aascouwe *D.* 21. Ein knape der bot sunder bet *Gg.* 22. Gahmuret *G.* 24. Da mit stacher *G.* 25. orz *D.* ûfen *D*, uff ein *d* = uf den *Ggg*, uff daz *gg.* 27. In dwunge sich. *Ggg.* lant *Dg*, veraut *d.*

und im ein grôzer prîs geschehen.
Gahmuret begunde sehen
42 aht vanen sweimen gein der stat,
die er balde wenden bat
Den küenen sigelôsen man.
dar nâch gebôt er im dô sân
daz er kêrte nâch im în.
daz tet er: wan ez solt et sîn.
Gaschier sîn kumn ouch niht verbirt;
an dem innen wart der wirt
daz sîn gast was komen ûz.
daz er niht îsen als ein strûz
und starke vlinse verslant,
daz machte daz err niht envant.
sîn zorn begunde limmen
und als ein lewe brimmen.
dô brach er ûz sîn eigen hâr,
er sprach 'nu sint mir mînin jâr
nâch grôzer tumpheit bewant.
die gote heten mir gesant
einen küenen werden gast:
ist er verladen mit strîtes last,
sone mag ich nimmer werden wert.
waz tone mir schilt unde swert?
er sol mich schelten, swer michs mane.'
dô kêrter von den sînen dane,
gein der porte er vaste runte.
ein knappe im widerfuorte
ein schilt, ûzen und innen dran
gemâlt als ein durchstochen man,
geworht in Isenhartes lant.
ein helm er fuorte ouch in der hant,
43 unde ein swert daz Razalic
durch ellen brâht in den wîc.
Dâ was er von gescheiden,
der küene swarze heiden.
des lop was virrec unde wît:
starb er âne toufen sît,
so erkenn sich über den degen balt
der aller wunder hât gewalt.
dô der burcrâve daz ersach,
sô rehte liebe im nie geschach.
din wâppen erkande,
hin ûz der porte er rande.
sînen gast sach er dort halden,
den jungen, niht den alden,
al gernde strîteclîcher tjost.
dô nam in Lachfilirost,
sîn wirt, und zôch in vaste widr.
ern stach tâ mêr decheinen nidr.
Lachfilirost schahtelakunt
sprach 'hêrre, ir sult mir machen kunt,
hât betwungen iwer hant
Razaligen? unser lant
ist kamphes sicher immer mêr.
der ist ob al den Môren hêr,
des getriwen Isenhartes man,
die uns den schaden hânt getân.
sich hât verendet unser nôt.
ein zornic got in daz gebôt,
dazs uns hie suohten mit ir her:
nu ist enschumphiert ir wer.'
44 Er fuort in în: daz was im leit.
diu küneginne im widerreit.
sînen zoum nam si mit ir hant,
si entstricte der fintâlen bant.
der wirt in muose lâzen.
sîne knappen niht vergâzen,

42, 1. Ahte *G.* 2. Dier *G.* = vil balde *Ggg.* 3. sigolosen *D.* 4. dô *fehlt Ggg.* 6. solt et *D*, solte *d* = muoste echt *g*, muose *Ggg.* 7. chomen *G.* ouch *fehlt Ggg.* 11. groze *G.* 12. machete *D.* err] er *Dg*, er ir *Gdgg.* nine vant *G.* 13. Sin munt *Ggg.* limen *G.* 14. leu *G.* brimen *G*, primmen *D.* 15. Er brach uz *G.* 17. Mit *G.* 21. wil *Ggg.* 22. tangt *g.* 23. mach *Gg.* mih *DG.* mihs *G.* 24. vor *D.* 25. Hin uz der borter ruorte *G.* 27. einen *DG.* 28. Gemal *Gg*, Mal *g.* durstochen *G.* 30. Einen *alle aufser D.* er fuorte ouch *Dd* = fuorter *Ggg.*

43, 1. Razalik *D*, razalich *G.* 2. brahte *G.* 3. er *fehlt G.* 5. = Sin *Ggg.* 6. Starp *G.* ante *D.* touffe *Gg.* 7. erchenne *DG.* sih *D.* degen *Dd* = helt *Ggg.* 8. manger *Ggg.* 9. burgrave *G.* gesach *D.* 11. wapen *G.* errechande *G*, er rechaude *D.* 12. borter rande *G.* 15. stritchlier *G.* 16. 19. Lachfilirost *D*, lahsillerosto (Lafillerost) *d*, lafilirost *G*, la fili rost *g*, Lafilarost *g*, Lafillirost *g*, lac filly ryost (tyost) *g.* 17. und] der *D.* waste *D*, *fehlt G.* 19. schachtelakunt *D*, schahtelkint *d* = tschahtelakunt *g*, tschatelacunt *G.* 23. strites *G.* 24. Er *Ggg.* mœren *d.* 25. Des chnonen ys. *G.* 29. dns *d*, daz si *die übrigen.* = hie *fehlt Ggg.* mit] mir *G.*

44, 1. fuorten in *Gg*, fuorte in *d.* 2. chungin *Gg.* Undo nam in selbo mit ir hant *G.* 4. entstricht im *Gdg.* fautalen *d* = phinteilen *oder* finteilen *Ggg.* 6. Die chnapen *G.*

sine kêrten vaste ir hêrren nâch.
durch die stat man füeren sach
ir gast die küneginne wîs,
der dâ behalden het den prîs.
si erbeizt aldâ sis dûhte zît.
'wê wie getriwe ir knappen sît!
ir wænt verliesen disen man:
dem wirt ân iuch gemach getân.
nemt sîn ors unt füert ez hin:
sîn geselle ich hie bin.'
vil frouwen er dort ûfe vant.
entwâpent mit swarzer hant
wart er von der künegîn.
ein declachen zobelîn
und ein bette wol gehêret,
dar an im wart gemêret
ein heinlichiu êre.
aldâ was niemen mêre:
die juncfrouwen giengen für
und sluzzen nâch in zuo die tür.
dô phlac diu küneginne
einer werden süezer minne,
und Gahmuret ir herzen trût.
ungelich was doch ir zweier hût.
45 Si brâhten opfers vil ir goten,
die von der stat. waz wart geboten
dem küenen Razalîge,
dô er schiet von dem wîge?
daz leister durh triuwe:
doch wart sîn jâmer niuwe
nâch sîme hêrren Isenhart.
der burcgrâve des innen wart,
daz er kom. dô wart ein schal:
dar kômn die fürsten über al
ûz der küngîn lant von Zazamanc:
die sageten im des prîses danc,
den er het aldâ bezalt.
ze rehter tjost het er gevalt
vier unt zweinzec rîter nidr,
und zôch ir ors almeistic widr.
dâ wârn gevangen fürsten drî:
den reit manec rîter bî,
ze hove ûf den palas.
entslâfen unde enbizzen was,
unt wünnecliche gefeitet
mit kleidern wol bereitet
was des hôhsten wirtes lîp.
diu ê hiez magt, diu was nu wîp;
diu in her ûz fuorte an ir hant.
si sprach 'mîn lîp und mîn lant
ist disem rîter undertân,
obez im vînde wellent lân.'
dô wart gevolget Gahmurete
einer höfschlîchen bete.
46 'gêt nâher, mîn hêr Razalîc:
ir sult küssen mîn wîp.
Als tuot ouch ir, her Gaschier.'
Hiutegêrn den Schotten fier
bat er si küssen an ir munt:
der was von sîner tjoste wunt.
er bat si alle sitzen,
al stênder sprach mit witzen
'ich sæhe och gerne den neven mîn,
möht ez mit sînen hulden sîn,
der in hie gevangen hât.
ine hâns von sippe decheinen rât,
ine müez in ledec machen.'
diu küngîn begunde lachen.

7. Si *Gg*. 8. Dur *G*. 9. chungine *G*. 10. behalten *G*. 11. erbeizte *D*. sihs *D*. 12. getriwn *G*. 13. wænet *D*, wanet *G*. 14. = Im *Ggg*. 15. fueret *DG*. ez] daz *D*. 16. ih *G*. 22. Dar *Ggg* = gar *Dd*. wart im *Gg*. 24. Da was och wunne mere *G*. 25. = die *fehlt Ggg*. giengen von in vur *G*. 28. werdn suezer *D*, werden nüwer *g*, werden suuzen *dg*, stolzen werden *G*. 30. ungelich *DG*. ir beider *Gg*.

45, 2. Als ez von der stat was gebuten *G*. 3. chuenem *D*. 5. dur *G*. 6. = was *Ggg*. 8. = Du der *G*. burgrave *G*. des *fehlt Gg*. 9. kom] was chomen *Gg*. 10. chomn] *so D*. 11. = ûz *und* lande (*so D*) *fehlt Ggg*. der kuneginne *Dgg*, dem *d*. von *fehlt d*. 12. = Unde *Ggg*. selten *G*. 14. heter *G*. 15. In vier *G*. 17. gevangener *Gg*. 18. manec] uch mer *Gg*. 20. Erwachet *G*. 21. wunchlichen *G*. gefeit *Dgg*, gepheit *Gg*: 22. harte wol *Gg*. hereit *DGgg*. 23. obersten *Gg*. 24. hiez *Dg*, was *Gdgg*. 26. mîn lîp] lut *G*, min lut *g*. unde onch *D*. mîn *fehlt G*. 27. Si disme *G*. 28. Oh imz die *dgg*, Op mirz die *G*. 30. hoffelichen *Dd*.

46, 1. nâher] her *Gg*. 3. Alsu *Dd* = Sam *Ggg*. = ouch *fehlt Ggg*. ir *fehlt d*. min her *Gdg* = Gatschier *Ggg*, chatschier *g*. 4. Hutegern *D*, Hutegeren *G*. phier *G*. 6. tiust *D*. 8. al (*fehlt g*) stende sprach er *Dgg*. 12. Ichnehans *G*. vur *Ggg*. neheinen *G*. 13. Ichene *G*. muoz *D*, muoze *G*. ledch *G*.

sie hiez balde nâch im springen.
dort her hegunde dringen
der minnecliche bêâ kunt.
der was von riterschefte wunt,
und hetz ouch dâ vil guot getân.
Gaschier der Oriman
in dar brâhte: er was kurtoys,
sîn vater was ein Franzoys,
er was Kayletes swester barn:
in wîbes dienster was gevarn:
er hiez Killirjacac,
aller manne schœne er widerwac.
Dô in Gahmuret gesach
(ir antlütze sippe jach:
diu wârn ein ander vil gelîch),
er bat die küneginne rîch
47 in küssen unde vâhen zir.
er sprach 'nu gingouch her ze mir.'
der wirt in kuste selbe dô:
si wârn ze sehen ein ander vrô.
Gahmuret sprach aber sân
'ôwê junc süezer man,
waz solte her dîn kranker lîp?
sag an, gebôt dir daz ein wîp?'
'die gebietent wênic, hêrre, mier.
mich hât mîn veter Gaschier
her brâht, er weiz wol selbe wie.
ich hân im tûsent rîter hie,
unt stên im dienestlîche bî.
ze Rôems in Normandî
kom ich zer samnunge:
ich brâht im helde junge,
ich fuor von Schampân durch in.
nu wil kunst unde sin
der schade an in kêren,
irn welt iuch selben êren.
gebietet ir, sô lât in mîn
geniezen, senftet sînen pîn.'
'den rât nim du vil gar zuo dier.
var du und mîn her Gaschier,
und bringet mir Kayleten her.'
dô wurben si des heldes ger,
si brâhten in durch sîne bete.
dô wart och er von Gahmurete
minnecliche enphangen,
und dicke umbevangen
48 von der küneginne rîch.
si kuste den degen minneclich.
si mohtez wol mit êren tuon:
er was ir mannes muomen suon
Und was von arde ein künic hêr.
der wirt sprach lachende mêr
'got weiz, hêr Kaylet,
ob ich iu næme Dôlet
und iwer lant ze Spâne,
durch den künec von Gascâne,
der in dicke tuot mit zornes gir,
daz wære ein untriwe an mir:
wan ir sît mîner muomen kint.
die besten gar mit iu hie sint,
der riterschefte herte:
wer twang iuch dirre verte?'
dô sprach der stolze degen junc
'mir gebôt mîn veter Schiltunc,
des tohter Vridebrant dâ hât,
daz ich im diende, ez wær sîn rât.
der hât von sîme wîbe
hie von mîn eines lîbe
sehs tûsent rîter wol bekant:
die tragent werlîche hant.
ich brâht ouch rîter mêr durch in:
der ist ein teil gescheiden hin.

15. Si hiez in balde bringen *Gg*. 17. Beachunt *D*, beachcunt *G*. 18. von einer tioste *Gg*. 20. = der norman *Ggg*. 21. = Brahtin er was *Ggg*. 23. Unde was *Ggg*. 25. killirriakach *G*. 27. Als *Gg*. = ersach *Ggg*.

47, 2. ging *D*, ginch *g*, geng *G*, genc *g*, gang *dgg*. 4. zesehene *G*. 6. = iunge *G*, iunger *gg*. 9. = herre *vor* wench *Ggg*, *vor* die *gg*. mir *alle*. 13. dienstlichen *G*. 14. Rômes *D*, rŏmes *G*, ruom *g*, Roymes *g*, romes *d*. 15. zir *G*. 17. Scampane *D*, schamppony *d*, schampanie *Gg*, tscampanie *g*, shanpange *g*. durh *D*. 19. Den (Ir *G*) schaden *Ggg*. 20. iren *D*. 21. Gebiet *G*. 22. semften *D*. 23. den rat nim du vil *D und ohne* vil *d* = Er sprach den rat nim *Ggg*. ze *G*. dir *g*, dir *die übrigen*. 24. mîn] nim *D*. 25 bring *dg*. mir *fehlt Gg*. 26. wrden *D*. 27. dur *G*. 29. 30. Ditch (Vil dich *g*) umbe vangen. Unde minnchliche enphangen *Gg*.

48, 2. = Din *Ggg*. degen *fehlt G*. 3. = *nach* 4 *Dd*. 3. mahtz *G*. 7. Gotweiz *D*. 8. neme *D*. 9. ze *fehlt Ggg*. spaninge *G*, spânie *g*. 10. gasconinge *G*, Gatsânie *g*. 11. zorns *DG*. 13. = wan *fehlt Ggg*. sit doch *Ggg*. 16. Waz *Gg*. 17. So *D*. 18. Sciltunch *D*. 21. Er *Ggg*. 23. Sehes *G*. 25. 26. *fehlen Gg*. 25. = Hie was onch *gg*. durh *D*.

hie wâren durch die Schotten
die werlîche rotten.
im kom von Grnonlanden
helde zen handen,
49 zwên künge mit grôzer kraft:
die vluot von der riterschaft
si brâhten, nnde manegen kiel:
ir rotte mir vil wol geviel.
hie was och Môrholt durch in:
des strît hât kraft unde sin.
Die sint nu hin gekêret:
swie mich mîn frouwe lêret,
als tuon ich mit den mînen.
mîn dienst sol ir erschînen:
dune darft mir dienstes danken niht,
wand es diu sippe sus vergiht.
die vrävelen helde sint nu dîn:
wærn si getoufet sô die mîn,
und an der hint nâch in getân,
sô wart gekrœnet nie kein man,
ern hete strîts von in gennoc.
mich wundert waz dich her vertruoc:
daz sag mir rehte, unde wie.'
'ich kom gestern, hinte bin ich hie
worden hêrre überz lant.
mich vienc diu küneginn mit ir hant:
dô wert ich mich mit minne.
sus rieten mir die sinne.'
'ich wæn dir hât dîn süeziu wer
betwungen beidenthalp dîn her.'
'du meinst durch daz ich dir entran.
vaste riefe du mich an:
waz woltste an mir ertwingen?
lâ mich sus mit dir dingen.'
50 'da erkant ich niht des ankers dîn:
mîner muomen man Gandîn
hât in gefüeret selten ûz.'
'do rekante abr ich wol dînen strûz,
ame schilde ein sarapandratest:
dîn strûz stuont hôch sunder nest.
Ich sach an dînre gelegenheit,
dir was dîn sicherheit vil leit,
die mir tâten zwêne man:
die hetenz dâ vil guot getân.'
'mir wære ouch lîhte alsam geschehen.
ich muoz des eime tinvel jehen,
des fuor ich nimmer wirde vrô:
het er den prîs behalten sô
an vrävelen helden sô dîn lîp,
für zucker gæzen in diu wîp.'
'dîn munt mir lobs ze vil vergiht.'
'nein, in kan gesmeichen niht:
nim anderr mîner helfe war.'
si riefen Razalîge dar.
mit zühten sprach dô Kaylet
'iuch hât mîn neve Gahmuret
mit sîner hant gevangen.'
'hêr, daz ist ergangen.
ich hân den helt dâ für rekant,
daz im Azagouc daz lant
mit dienste nimmer wirt verspart,
sît unser hêrre Isenhart
aldâ niht krône solde tragen.
er wart in ir dienste erslagen,
51 diu nu ist iwers neven wîp.
umbe ir minne er gap den lîp:
daz hât mîn kus an si verkorn.
ich hân hêrren und den mâg verlorn.

27. dur *G.* die *DG*, in die *g*, den *dgg.* 28. welichen *G* . . . . . ische? roten *G.* 29. Im komen *d* = Hie was *Ggg.* 30. zir *Ggg.*

49, 1. Zwene chunge mit ir chraft *Gg.* 3. = Si vuorten *Ggg.* 4. rote *G immer.* 5. morolt *Gd.* durh *G.* 9. also *Dgg.* 10. Ir sol min dienst schinen *Gg.* dienest *D.* 11. solt *Gg.* dienest *D.* diens? 12. wandez *D.* 13. = Die frechen *Ggg.* 14. getonft *D.* 15. hüt *g*, hinte *D*, hute *G.* nâch in] so *G.* 16. Sone *G.* dechein *D*, dehein *G.* 17. Dune hetest strites im genuoch *Gg.* strites *D.* 20. gester *Gg.* 22. vie *G.* 24. mir die *Dd* = mine *Ggg.* 25. wæne *DG.* dîn] diu *D.* manlich wer *Gg.* 27. dur *G.* 28. ruoftestu *Ggg.* 29. wolteste *G*, woldest *g*, woldest du *D.*

50, 1. Dane *DG.* 2. Minen *G.* 4. So erchande *Gg.* 5. Anme schilte *G.* serpandratest *Gg.* 6. struoz *D.* der stuont *Gg.* hôch *fehlt Gg*, hohe *gg.* 7. dinr *g*, diner *die übrigen.* 9. tæten *G.* 10. hetens *D.* ouch da vil *Gg.* 11. ouch *fehlt Ggg.* 12. = Ich wil *Ggg.* tinfel *G.* 13. fruore *G.* 15. = An frechen *Ggg.* 18. ine *D*, ich *G.* cha smeichen *G.* 19. Nin *G.* unders mines dienstes *Gg.* 21. Do sprach der chunch kailet *Gg.* 22. = Hat iuch *Ggg.* 25. helt *fehlt D.* erchant *G.* 30. = In ir dienste er wart erslagen *Ggg.*

51, 3. chuss an sî *D.* verchoren-verloren *G*, *meistens* e *nach* r *und* l. 4. den *hat nur D.* mâch *G.*

wil nu iwer muomen suon
riterlîche fuore tuon,
daz er uns wil ergetzen sîn,
sô valt ich im die hende mîn.
Sô hât er rîcheit unde prîs,
und al dâ mite Tankanîs
Isenharten gerbet hât,
der gebalsemt ime her dort stât.
alle tage ich sîne wunden sach,
sît im diz sper sîn herze brach.'
daz zôch er ûzem buosem sîn
an einer snüere sîdîn:
hin wider hiengz der degen snel
für sîne brust an blôzez fel.
'ez ist noch vil hôher tac.
wil mîn hêr Kyllirjacac
inz her werben als i'n bite,
sô rîtent im die fürsten mite.'
ein vingerlîn er sande dar.
die nâch der helle wârn gevar,
die kômen, swaz dâ fürsten was,
durch die stat ûf den palas.
dô lêch mit vanen hin sîn hant
von Azagouc der fürsten lant.
ieslîcher was sîns ortes geil:
doch beleip der bezzer teil

52 Gahmurete ir hêrren.
die selben wârn die êrren:
nâher drungen die von Zazamanc,
mit grôzer fuore, niht ze kranc.
si enphiengen, als ir frouwe hiez,
von im ir lant und des geniez,
als ieslîchen an gezôch.
diu armuot ir hêrren flôch.
dô hete Prôtyzilas,
der von arde ein fürste was,
lâzen ein herzentuom:
daz lêch er dem der manegen ruom
mit sîner hant bejagete
(gein strîter nie verzagete):
Lahfilirost schahtelacunt
nam ez mit vanen sâ zestunt.
Von Azagouc die fürsten hêr
nâmen den Schotten Hiutegêr
und Gaschiern den Orman,
si giengen für ir hêrren sân:
der liez si ledic umb ir bete.
des danceten si dô Gahmurete.
Hiutegêr den Schotten
si bâten sunder spotten
'lât mîme hêrren daz gezelt
hie umb âventiure gelt.
ez zuct uns Isenhartes lebn,
daz Fridebrande wart gegebn
diu zierde unsers landes:
sîn freude diu stuont phandes,

53 er stêt hie selbe ouch ame rê.
unvergolten dienst im tet ze wê.'
ûf erde niht sô guotes was,
der helm, von arde ein adamas
dicke unde herte,
ame strîte ein guot geverte.
dô lobte Hintegêres hant,
swenner kœme in sînes hêrren lant,
daz erz wolde erwerben gar
und senden wider wol gevar.
daz teter unbetwungen.
nâch urloube drungen

5. iwere *G*. 8. valt ioh *D*, valde ich *G*. 9. rîcheit] ere *Gg*. 10. da mit *G*. Tanch. *DGg*, tank. *dgg*. 12. gebalsemet in dem *G*. 13. Als (Al *G*) ich sine *Ggg*. 15. uz dem *G*. 17. Hiench ez hin wider der *Gg*. hiengez *D*, hiez *g*. helt *Ggg*. 19. noch] su *Gg*. vil hôher] = wol miter *Ggg*. 20. kiliriarkach *G*. 21. als] des *Gg*. i'n] ih in *G*, ich in *die übrigen*. 22. riten *Gg*. helde *Gg*. 24. var *G*. 25. die *fehlt Gg*. 26. Ze hofe fur den palas *Gg*. dem *D*. 28. atzag. *g* (*aber G, die zwischen vocalen* z *und* tz *genau unterscheidet, hat immer* Azagonch *und* Zazamanch). herren *Gg*. 29. islicher *D*. 30. Iedoch *Ggg*.

52, 3-8. *hier Ggg, nach* 53, 14 *g* = *fehlen Dd*. 3. Dar naher *G*, In uber *g*. 5. Unde enph. *Gg*. ir herre *Gg*. 7. iegelichen ane *G*. 9. = protizalas *gg*, portizalas *gg*, prozitalas *G*. 12. lez er *D*. 14. = An *Ggg*. 15. Lahfillarost *d* = Lafil li rost *gg*, Lafiz rios (roy *g*) *Gg*, Lac filli roys *g*. schahtelakunt *d*, schachtelacunt *D*, tschahtelakunt *g*, tschatelacunt *G*, scatelacunt *gg*. 18. Hiuteger *mit* in *D*. 19. Gaschieren *D*, Gatschieren *G* = den norman *Ggg*. 20. Unde *G*. = stan *Ggg*. 21. lle si ledch *G*. dur *Gg*. sine *G*. 22. dancheten *D*. 23. Hnteger *Dg*, Hntegeren *Gg*, -gern *dgg*. der *D*. schoten-spoten *G*. 25. = diz *Gg*. 27. zuchet *D*. 29. Diu gezierde *Ggg*. 30. Sin fronde stuont do phandes *Gg*.

53, 1. stat *D*. ouch *Dd* = uoch *gg*, *fehlt Gg*. an dem *G*. 2. ze *fehlt Ggg*. 5. Ditch *G*. 6. An *Ggg*. 7. Hûtegers *DG*. 8. swenne er choeme *D*. 9. erweben *G*. 10. wider senden *Gg*. 11. umb. *D*.

zem künege swaz dâ fürsten was:
dô rûmten si den palas.
swie verwüestet wær sîn lant,
doch kunde Gahmuretes hant
swenken sölher gâbe solt
als al die boume trüegen golt.
Er teilte grôze gâbe.
sîne man, sîne mâge
nâmen von im des heldes guot:
daz was der küneginne muot.
der brûtloufte hôhgezît
hete dâ vor manegen grôzen strît:
die wurden sus ze suone brâht.
ine hân mirs selbe niht erdâht:
man sagete mir daz Isenhart
küneclîche bestatet wart.
daz tâten dien erkanden.
den zins von sînen landen,
54 swaz der gelten moht ein jâr,
den selben liezen si dâ gar:
daz tâten se umb ir selber muot.
Gahmuret daz grôze guot
sîn volc hiez behalden:
die muosens sunder walden.
smorgens vor der veste
rûmdenz gar die geste.
sich schieden die dâ wâren,
und fuorten manege bâren.
daz velt herberge stuont al blôz,
wan ein gezelt, daz was vil grôz.
daz hiez der künec ze schiffe tragn:
dô begunderm volke sagn,
er woldez füern in Azagouc:
mit der rede er si betrouc.
dâ was der stolze küene man,
unz er sich vaste senen began.
daz er niht riterschefte vant,
des was sîn freude sorgen phant.
Doch was im daz swarze wîp
lieber dan sîn selbes lîp.
ez enwart nie wîp geschicket baz:
der frouwen herze nie vergaz,
im enfüere ein werdiu volge mite,
an rehter kiusche wîplich site.
von Sibilje ûzer stat
was geborn den er dâ bat
dan kêrens zeiner wîle.
der het in manege mîle
55 dâ vor gefuort: er brâht in dar.
er was niht als ein Môr gevar.
der marnære wîse
sprach 'ir sultz helen lîse
vor den die tragent das swarze vel.
mîne kocken sint sô snel,
sine mugen uns niht genâhen.
wir suln von hinnen gâhen.'
sîn golt hiez er ze schiffe tragn.
nu muoz ich iu von scheiden sagn.
die naht fuor dan der werde man:
daz wart verholne getân.
dô er entran dem wîbe,
dô hete si in ir lîbe
zwelf wochen lebendic ein kint.
vaste wæt in dan der wint.
diu frouwe in ir biutel vant
einen brief, den schreib ir mannes hant.
en franzoys, daz si kunde,
diu schrift ir sagen begunde
'Hie enbiutet liep ein ander liep.
ich pin dirre verte ein diep:
die muose ich dir durch jâmer steln.
frouwe, in mac dich niht verheln,
wær dîn ordn in mîner ê,
sô wær mir immer nâch dir wê:
und hân doch immer nâch dir pîn.
werde unser zweier kindelîn

14. rŏmten *G*. 15. verwuost *G*. daz *Gg*. 18. truogent *D*. 21. von im] da *Gdg*. chunges *Gg*, herren *gg*. 23-26. *fehlen Gg*. 23. bruotloufte *D*. 27. saget *Ggg*. uns *Gg*. 28. bestatt *D*. 29. die in *DG*.

54, 1. = vergelten *Ggg*. 2. liezense im da gar *Ggg*. 7. des morgens *alle außer D*. 8. Do *Gg*. rumendens *D*. gar *Dd*, da gar *g*, da *Ggg*, *fehlt gg*. 11. wart *Gg*. 13. der] de *D*. 14. do begundr dem volche sagn *Dd* = Dem (Sinem *G*, Sim *g*) volker do (*fehlt gg*) begunde sagen *Ggg*. 15. fueren *alle*. ze *Gg*. 17. Do was al da der chuone man *Gg*. 18. Unzer *G*. vaste] sere *Gg*. 22. noch lieber *D*. dane *G*, denne *D*: *so öfter wo* dan (*als*) *gesetzt ist*. 23. en *fehlt G*. 24. niht *Gg*. 25. Ir *Ggg*. ein *fehlt Gg*. rehtin *Ggg*. maze *G*. 26. An reiner zuhte *Gg*. wiblich *G*. 27. Ze *Ggg*. sybilie *D*. nozer *D*, uz der *die übrigen*. 28. do *D*. 29. Dan *gg*, Dane *G*, dannen *D*. cherenes eine *G*. 30. = Er *Ggg*.

55, 1. gefueret *D*. er] unde *Ggg*. 4. Sprach nu helt ez lise *Gg*. sult heln *D*. 7. Den mach niht genahen *Gg*. 9. zescheffe *G*. 14. hetse *G*. 17. butel *G*. 18. schreip ir manne *G*. 21. enbint *G*. 23. dur *G*. 24. frouwe *vor* niht *Ggg*. ine *D*, ichne *G*. diches *G*. 27. doch] sus *Ggg*. dir] din *G*. 28. zweiger *G*.

anme antlütze einem man gelich,
deiswâr der wirt ellens rîch.
56 erst erhorn von Anschouwe.
diu minne wirt sîn frouwe:
sô wirt ab er an strîte ein schûr,
den vinden herter nâchgebûr.
wizzen sol der sun mîn,
sîn an der hiez Gandîn:
der lac an riterschefte tôt.
des vater leit die selben nôt:
der was geheizen Addanz:
sin schilt beleip vil selten ganz.
der was von arde ein Bertûn:
er und Utepandragûn
wâren zweier bruoder kint,
die bêde alhie geschriben sint.
daz was einer, Lazaliez:
Brickus der ander hiez.
der zweier vatr hiez Mazadân.
den fuort ein feie in Feimurgân:
diu hiez Terdelaschoye:
er was ir herzen hoye.
von in zwein kom geslehte mîn,
daz immer mêr gît liehten schîn.
ieslîcher sider krône truoc,
und heten werdekeit genuoc.
frouwe, wiltu toufen dich,
du maht ouch noch erwerben mich.'
Des engerte se keinen wandel niht.
'ôwê wie balde daz geschiht!
wil er wider wenden,
schiere sol ichz enden.
57 wem hât sîn manlichiu zuht
hie lâzen sîner minne fruht?
ôwê lieplîch geselleschaft,
sol mir nu riwe mit ir kraft
immer twingen mînen lîp!
sîme gote ze êren,' sprach daz wîp,
'ich mich gerne toufen solte
unde leben swie er wolte.'
der jâmer gap ir herzen wîc.
ir freude vant den dürren zwîc,
als noch diu turteltûbe tuot.
diu het ie denselben muot:
swenne ir an trûtscheft gebrast,
ir triwe kôs den dürren ast.
diu frouwe an rehter zît genas
eins suns, der zweier varwe was,
an dem got wunders wart enein:
wîz und swarzer varwe er schein.
diu küngîn kust in sunder twâl
vil dicke an sîniu blanken mâl.
diu muoter hiez ir kindelîn
Feirefîz Anschevîn.
der wart ein waltswende:
die tjoste sîner hende
manec sper zebrâchen,
die schilde dürkel stâchen.
Als ein agelster wart gevar
sîn hâr und och sîn vel vil gar.
nu was ez ouch über des jâres zil,
daz Gahmuret geprîset vil
58 was worden dâ ze Zazamanc:
sîn hant dâ sigenunft erranc.
dennoch swebter ûf dem sê:
die snellen winde im tâten wê.

29. an dem *alle außer G.* libe *Gg.* 30. Des wær *G.*

56, 1. erst] Und ist *g*, *fehlt G*, Er ist *die übrigen.* geboren *alle außer D.* 3. aber er *DG*, aber *g.* 4. ein herter *Ggg.* 6. ene *G*, ên *g.* 8. watr *D.* 9. = adanz *Ggg*, âdanz *g.* 11. Unde was *Ggg.* britûn *G*, hertûn *hat immer D allein.* 12. utepandragûn *D*, utp. *gg*, urp. *g*, uterp. *gg*, upandragun *G.* 13. wæren zwaier gebruodr kint *D.* 16. Brickus *Ddg*, Bricurs *gg*, Pricurs *G.* 17. Der vater hiez onch mazadan *G.* 18. ein feie in *D*, ein feye hiesz *d* = ein *Ggg*, frnwe *g.* vaimurgau *gg*, femurgan *gg*, fein murgan. *g*, phimurgan *G* = Morgan *Dd.* 19. diu hiez] în *d.* terdilatschoi *G*, terdelastoye *d*, Terre de lascôye *D*, derdelasboie *g*, der da latschoy *g*, diu Dalabsoy *g.* 20. bôye *D*, boige *G.* 21. in] den *Ggg.* geslaht *G*, daz geslehte *die übrigen außer D.* 23. sider *Dg*, sit *gg*, sunder *Gg*, sin *g*, ein *d.* 25 wil du *DG.* 26. onch noch] noch wol *G.* 27. gerte *G.* sie kninen *g*, si deheinen *gg*, sichein *D*, sú do kein *d*, si do *Gg*, sie *g.* waldel *D.* 28. ouwe *D.* wie schiere *Gdg.* 30. Vil balde *Gg*, Vil schier *gg.*

57, 1. manlchiu *G.* 2. miner minnen *G.* 5. Imer dwingen *G.* 6. Sinem got zeren *G.* 8. swî er *D*, swier *G.* 13. friuntschaft *Gg.* 16. Eins *gg.* sunes der zweiger farwe *G.* 17. unders *D.* 24. Die tiost (tost *G*) ze siner *Ggg.* 25. zerbr. *G.* 26. Unde schilte *G.* 27. aglster *g*, agelaster *g.* 29. Do *D.* was ez *getrennt, alle.* ouch *fehlt Gdgg.* iars *G.*

58, 1. Was von den *g*, Wart *Gg.* datze *G.* 2. dâ *fehlt Dg.* signuft *g*, die gunst *D.* 4. snelen *G.*

einn sidîn segel saher roten:
den truoc ein kocke, und ouch die boten,
die von Schotten Vridebrant
vroun Belakânen hete gesant.
er bat si daz se ûf in verkür,
swer den mâg durch si verlür,
daz si von im gesuochet was.
dô fuorten si den adamas,
ein swert, einn halsperc und zwuo hosen.
hie mugt ir grôz wunder losen,
daz im der kocke widerfuor,
als mir diu âventiure swuor.
si gâbenz im: dô lobt ouch er,
sîn munt der botschefte ein wer
wurde, swenner kœme zir.
sie schieden sich. man sagte mir,
daz mer in truoc in eine habe:
ze Sibilje kêrter drabe.
mit golde galt der küene man
sinem marnære sân
harte wol sîn arbeit.
sie schieden sich: daz was dem leit.

5. Do sach er einen (ein *g*) segel roten *Gg*. einen sidinen *D*. 6. Den truogen chochen *Gg*. ouch *Dgg*, *fehlt Gdgg*. 10. ewer *D*, Swier *G*, Swie *g*, Swie er *dgg*, sît er *Wackernagel*. mach dur *G*. 13. Ein *fehlt g*, unde ein *D*. einen *Ddgg*, den *G*, *fehlt gg*. und *fehlt gg*. zwo *DG*. 14. muge ir grozes wunders *G*. 16. mir *Gdgg*, im *Dgg*. 18. Sin mer der b. eine wer *G*. 19. wrde swenner *D*, Wenne wurde er *d* = Ware swenner *Gg*, were so er *gg*. Wer er wider komen zu ir *g*. chœme *DGdg*, wider chom *gg*, kem wider *g*. 21. in truoch *D*, in truge *dgg*, truege in *g*, warf in *G*, wurf in *g*. 22. abe *Ggg*. 26. im *g*.

II.

Dâ ze Spâne im lande
er den künec erkande.
daz was sîn neve Kaylet:
nâch dem kêrt er ze Dôlet.
59 der was nâh rîterschefte gevarn,
dâ man niht schilde dorfte sparn.
dô hiez ouch er bereiten sich
(sus wert diu âventiure mich)
mit speren wol gemâlen
mit grüenen zindâlen:
ieslîchez hete ein banier,
drî härmîn anker drau sô fier
daz man ir jach für rîcheit.
si wâren lang unde breit,
und reichten vaste unz ûf die hant,
sô mans zem spers îser bant
dâ niderhalp ein spanne.
der wart dem küenen manne
hundert dâ bereitet
und wol hin nâch geleitet
von sînes neven liuten.
êren unde triuten
kunden sin mit werdekeit.
daz was ir hêrren niht ze leit.
er streich, in weiz wie lange, nâch,
unzer geste herberge ersach
ime lande ze Wâleis.
dâ was geslagen für Kanvoleis
manc poulûn ûf die plâne.
ine sagez iu niht nâch wâne:
Gebiet ir, sô ist ez wâr.
sîn volc hiez er ûf halden gar:
der hêrre sande vor hin în
den kluogen meisterknappen sîn.
60 der wolde, als in sîn hêrre hat,
herberge nemen in der stat.
dô was im snellichen gâch:
man zôch im soumære nâch.
sin onge ninder hûs dâ sach,
schilde wærn sîn ander dach,
und die wende gar behangen
mit spern al umbevangen.
diu küneginne von Wâleis
gesprochen hete ze Kanvoleis
einen turney alsô gezilt,
dês manegen zagen noch bevilt
swa er dem gelîche werben siht:
von sîner hant es niht geschiht.
si was ein maget, niht ein wîp,
und bôt zwei lant unde ir lîp
swer dâ den prîs bezalte.
diz mære manegen valte
hinderz ors ûf den sâmen.
die solch gevelle nâmen,
ir schanze wart gein flust gesagt.
des phlâgen helde unverzagt,
si tâten rîters ellen schîn.
mit hurteclîcher rabbîn
wart dâ manc ors ersprenget
und swerte vil erklenget.

27. = Dâ *fehlt Ggg.* Zespange *G.* ime *D*, in dem *die übrigen.*
28. = Den chunch er *Ggg.*

59, 1. durch riterschaft gefaren *Gg.* 3. ouch er *Ggg*, er ouch *dgg*, ouch *D.* 6. mit *Dd* = Von *Ggg.* zendalen *Ggg.* 7. Ieslicher het *dgg*, An ieslichez *G*, An iegeshlichem *g.* 8. harmin *G.* æncher *D.* 11. reihten *G.* unz *fehlt Gdg.* 12. So *gg*, do *Dd*, Da *Gg.* mans *Dgg*, man si *die übrigen.* zuome *D*, zuo dem *G.* spers *gg*, sper *Dd*, *fehlt Gg.* isen *alle außer D.* 13. dâ *fehlt Gg.* niderhalpt *D.* eine *Dd*, einer *G.* 15. Wol hundert *Gg.* dar bereit *G.* 18. Geren unde getruten *G.* 19. si im *D.* 21. ine *DG.* 23. In dem *G.* 24. = vor *Ggg.* kanpholeiz *G.* 25. poulun *immer nur D*, pavelun *G.* uf den plan *Ggg.* 26. Ichen *G.* fur wan *Gg*, von wan *g.* 27. Gbiet *G.* ir] er *D.* 29. Unde sande *Gg.* hin *Dgg*, im hin *G*, ime *d*, in *g.* 30. chnapen meistr *Ggg.*

60, 1. = solt *Ggg.* 2. nimen *D.* 3. snelichen *G.* 6. wæren *G*, entweren *d*, warn *g*, waren *Dgg*, was *g.* 7. gar] alsam *Ggg.* 8. al] = gar *gg*, *fehlt Gg.* 9. Valeis *D.* 10. vor *Ggg.* kanvoleiz *G.* 18. magt unde niht *Dg* 16. Si *Ggg*, Diu *gg.* 17. Der *Ggg.* 21. Der *Ggg.* tschanze *G.* ze *Ggg.* 23. tæten *G.* 24. rabin *alle außer D.* 26. Mit swerten vil gechlenget *G.*

Ein schifprücke ûf einem plân
gieng übr einen wazzers trân,
mit einem tor beslozzen.
der knappe unverdrozzen
61 tetez ûf, als im ze muote was.
dar ob stuont der palas:
ouch saz diu küneginne
zen venstern dar inne
mit maneger werden frouwen.
die begunden schouwen,
waz dise knappen tâten.
die heten sich berâten
und sluogen ûf ein gezelt.
umb unvergolten minnen gelt
wart ez ein künec âne:
des twang in Belacâne.
mit arbeit wart ûf geslagn
daz drîzec soumær muosen tragn,
ein gezelt: daz zeigte richeit.
ouch was der plân wol sô breit,
daz sich die snüere straeten drau.
Gahmuret der werde man
die selben zit dort ûze enbeiz.
dar nâch er sich mit vlîze vleiz,
wier hôfslîche kœme geritn.
des enwart niht langer dô gebitn,
sîne knappen an den stunden
sîniu sper ze samne bunden,
ieslîcher fünviu an ein bant:
daz sehste fuorter an der hant
Mit einer baniere.
sus kom gevarn der fiere.
vor der küngin wart vernomn
daz ein gast dâ solte komn
62 ûz verrem lande,
den niemen da rekande.
'sîn volc daz ist kurtoys,
beidiu heidensch und franzoys:
etslîcher mag ein Anschevin
mit sîner sprâche iedoch wol sîn.
ir muot ist stolz, ir wât ist clâr,
wol gesniten al für wâr.
ich was sînen knappen bî:
die sint vor missewende frî:
si jehent, swer habe geruoche,
op der ir hêrren suoche,
den scheid er von swære.
von im vrâgt ich der mære:
dô sageten si mir sunder wanc,
ez wære der künec von Zazamanc.'
disiu mær sagt ir ein garzûn.
'âvoy welch ein pavelûn!
iwer krône und iwer lant
wærn derfür niht halbez phant.'
'dune darft mirz sô loben niht.
miu munt hin wider dir des giht,
ez mac wol sîn eins werden man,
der niht mit armüete kan.'
alsus sprach diu künegîn.
'wê wan kumt er et selbe drîu?'
Den garzûn si des vrâgen bat.
hôfslîchen durch die stat
der helt begunde trecken,
die slâfenden wecken.
63 vil schilde sach er schînen.
die hellen pusînen
mit krache vor im gâben doz.
von würfen und mit slegen grôz
zwên tambûre gâben schal:
der galm übr al die stat erhal.
der dôn iedoch gemischet wart
mit floytieren an der vart:

27. schifbrucke *D.* = nu *Ggg.* einen *Ggg.* 28. uber *alle.* tram *G*, stram *g.* 30. Ein knappe *D.*

61, 2. Dar obe *G.* 3. Da *Ggg.* was *G.* 5. Mit manger iunchfrouwen *Gg.* 6. da schouwen *D*, alle schouwen *G.* 8. berathen *D.* 9. Si *Gg.* 11. es *D*, sin *g.* 14. soumære *D*, soumare *G.* 15. sin? zeigete *D.* 16. = Do *Ggg.* der anger *Gg.* 19. Al die wile dort *Gg.* 21. stolzliche *G*, stolzechlichen *g.* 22. en *fehlt G.* niht langer do *D und ohne* do *d* = do langer niht *Ggg.* 24. zesamene *G.* 25. Iegelicher vunfiu *G.* 26. in der *Gg.* 29. von *Dgg.* 30. = Wie *Ggg.* ein gast da *Dg*, ein gast dar *gg*, ein gast *d*, da (dar *g*) ein riter *Gg*, ein ritter *g.*

62, 2. erchande *G.* 5. en Ascevin *D.* 6. idoch *fehlt gg*, vil *G.* 11. = Unde *Ggg.* 13. scheider *G.* 14. vraget *D*, fragete *G.* 15. So *d*, nu *D.* seiten *G*, sagtn *g.* mirs *D.* 17. mêr *g*, mære *DG immer.* sagt *gg*, seit *G*, sagete *D.* = ir *fehlt Ggg.* 18. welh ein pavelun *G.* 21. darf mirz also *G.* 22. dir [des *g*] vergiht *Ggg.* 24. armuote *alle.* 25. = Also *gg*, Als *G.* 26. Owe *G.* wan] wanne *D*, wenne *die übrigen.* er et *D*, der *g*, er *die übrigen.* 27. = Ir *Ggg.*

63, 3. = Vor im mit chrache *Ggg.* 4. von-mit *DGdg*, mit-von *g*, mit-mit *gg*, von-von *g.* wurfen (wrfn *D*) -slegen *Ddgg*, slegen-wurfen *Ggg.* 8. floytierene *G.* = uf *Ggg.* die *Gg.*

ein reisenote si bliesen.
nu sulen wir niht verliesen,
wie ir hêrre komen sî:
dem riten videlære bî.
dô leite der degen wert
ein bein für sich ûfez phert,
zwên stivâl über blôziu bein.
sîn munt als ein rubîn schein
von rœte als obr brünne:
der was dicke und niht ze dünne.
sîn lip was allenthalben clâr.
lieht reideloht was im sîn hâr,
swâ manz vor dem huote sach:
der was ein tiwer houbetdach.
grüene samît was der mandel sîn:
ein zobel dâ vor gap swarzen schîn,
ob einem hemde daz was blanc.
von schouwen wart dâ grôz gedranc.
Vil dicke aldâ gevrâget wart,
wer wære der ritter âne bart,
der fuorte alsölhe richeit.
vil schiere wart daz mære breit:
64 si sagetenz in für unbetrogn.
do begundens an die brücke zogn,
ander volc und ouch die sîne.
von dem liehten schîne,
der von der küneginn erschein,
derzuct im neben sich sîn bein:
ûf rihte sich der degen wert,
als ein vederspil, daz gert.
diu herberge dûht in guot.
alsô stuont des heldes muot:
si dolt ouch wol, diu wirtîn,
von Wâleis diu künegîn.
dô vriesch der künec von Spâne,
daz ûf der Lêôplâne
stüend ein gezelt, daz Gahmurete
durch des küenen Razaliges bete
beleip vor Pâtelamunt.
daz tet im ein rîter kunt.
dô fuor er springende als ein tier,
er was der freuden soldier.
der selbe rîter aber sprach
'iwer muomen sun ich sach
kumende als er ie was fier.
ez sint hundert banier
zuo eime schilde ûf grüene velt
gestôzen für sîn hôch gezelt:
die sint ouch alle grüene.
ouch hât der helt küene
Drî härmîn anker lieht gemâl
ûf iesliehen zindâl.'
65 'ist er gezimieret hie?
âvoy sô sol man schouwen wie
sîn lîp den poinder irret.
wie erz mit hurte wirret!
der stolze künec Hardiz
hât mit zorne sînen vlîz
nu lange vaste an mich gewant:
den sol hie Gahmuretes hant
mit sîner tjoste neigen.
mîn sælde ist niht der veigen.'
sîne boten santer sân
dâ Gaschier der Orman
mit grôzer mässenîe lac,
unt der liehte Killirjakac:

9. eine *D.* reiso nôte *G.* 10. verchiesen *G.* 14. uf daz pheret *G.* 15. stival *gg*, stifal *g*, stivale *D*, stifol *G*, stivel *g*, stiffeln *d.* blozez *Gg.* 16. si munt *D.* 17. Vor *Ggg.* der rœte *Dg.* 18. Er *Ggg.* und *fehlt Ggg.* 19. alenthalben *G.* 20. was im *fehlt Ggg.* 21. swa man daz *D.* 22. tiwere *G.* 25. blanch *D.* 26. Da wart von souwene groz gedranch *Gg.* 27. Vil *fehlt Gg.* = al *fehlt Ggg.* do *Ggg.* 28. rittr *D oft*, iunge *Gg.* 29. al *fehlt Ggg.* 30. vil *fehlt Gg.*

64, 1. seitenz *G.* = fur ungelogen *Ggg.* 2. begundens *gg*, begunden si *Ddg*, begunden *Gg*, begund *g.* = uber *Ggg.* 3. andr *D.* ouch *fehlt Ggg.* 5. chunginne schein *Gd.* 6. derzuctu *g*, der zuchte *G*, do zucht *d*, du zuht *g*, er züchte *g*, zucht *Dgg.* im] er *dg*, en *g*, er im *g.* neben im sin bein *g*, ein bein uf daz bein *g.* 7. ûf rugte sich *D.* 8. Reht als *Ggg.* 13. Nu *Ggg.* spangu *G.* 14. leoplâne *D*, louwe planu *d*, lewe planie *gg*, lewun plange *Ggg*, planie *g.* 15. stuonde *DGg*, Stunt *dgg.* 16. razalies *G.* 17. Patêlamunt *D.* 18. im ein sin *G.* ritr *D.* 21. riter *D.* 22. Iwere muomensun *G.* 23. Chomen *Gdgg.* ie] ê *D.* 24. wol hundert *Gdg.* 25 *nach* 26 *Gg.* Gestözen *G.* 28. Ez *Gg.* 29. harmin *G.* wol gemal *Gg.* 30. iesl. *Dgg*, iegel. *Gdgg.* -lichem *alle außer DG.* zendal *Ggg.*

65, 1. gezimiurt *G.* 4. Wierz *G.* hurten *Gg.* 5. chuonu *Gd.* hardiz *D.* 7. uf mich *G.* 8. hie] die *Dg.* 11. er do sande san *G.* 12. = normau *gg*, noreman *G.* 13. Mit siner mass. *Gg.* 14. kiliriakach *G.*

die wâren dâ durch sine hete.
zem poulûn si mit Kailete
fuoren mit geselleschaft.
do enphiengen si durh liebe kraft
den werden künec von Zazamanc.
si dûht ein heiten gar ze lanc
daz sin niht ê gesâhen;
des si mit triwen jâhen.
dô frâgter si der mære,
wer dâ ritter wære.
dô sprach sîner muomen kint
'ûz verrem lande hie sint
ritter die diu minne jagt,
vil küener helde unverzagt.
Hie hât mangen Bertûn
roys Utrepandragûn.
66 ein mære in stichet als ein dorn,
daz er sîn wîp hât verlorn,
diu Artûses muoter was.
ein phaffe der wol zouber las,
mit dem diu frouwe ist hin gewant:
dem ist Artûs nâch gerant.
ez ist nu ime dritten jâr,
daz er sun und wîp verlôs für wâr.
hie ist och sîner tohter man,
der wol mit riterschefte kan,
Lôt von Norwægе,
gein valscheit der træge
und der snelle gein dem prîse,
der küene degen wîse.
hie ist och Gâwân, des suon,
sô kranc daz er niht mac getuon
rîterschaft enkeine.
er was bî mir, der kleine:
er sprichet, möhter einen schaft
zebrechen, trôst in des siu kraft,
er tæte gerne riters rât.
wie fruos sîn ger begunnen hât!
hie hât der künec von Patrigalt
von speren einen ganzen walt.
des fuore ist da engein gar ein wint,
wan die von Portegâl hie sint.
die heizen wir dio vrechen:
si wellnt durch schilde stechen.
Hie hânt die Provenzâle
schilde wol gemâle
67 hie sint die Wâleise,
daz si behabent ir reise
durch den poinder swâ sis gernt:
von der kraft ir landes si des wernt.
hie ist manc ritter durch dîn wîp,
des niht erkennen mac mîn lîp.
al die ich hie benennet hân,
wir lign mit wârheit sunder wân
mit grôzer fuore in der stat,
als uns diu küneginne bat.
ich sage dir wer ze velde ligt,
die unser wer vil ringe wigt.
der werde künec von Ascalûn,
unt der stolze künec von Arragûn,
Cidegast von Lôgroys,
unt der künec von Pnutnrtoys:
der heizet Brandelidelîn.
da ist onch der küene Lehelîn.
da ist Môrholt von Yrlant:
der hrichet ab uns gæhiu phaut.
dâ ligent ûf dem plâne
die stolzen Alemâne:
der herzoge von Brâbant
ist gestrichen in diz lant

16. bavolune *G*. 17. durh *Gdgg*. 18. mit *Ggg*. 23. vragetr *D*. 26. vorren landen *Ggg*. 28. helde nu nuv. *D*. 29. vil mangen *Gg*. bertuon *D*, brituon *G*. 30. der kunech *D*. utrep. *D*, uterp. *gg*, vetter p. *d*, utp. *Ggg*. -guon *DGdg*.

66, 3. artns mutr *D*. 4. phaphe *G*. zûber *D*. 7. nu daz drite *Gg*. 10. ze *G*. 11. Loht *D*. norwege-trege *D*. 13. und *fehlt G*. 14. Der stolze *Gg*. 17. deheine *G*. 19. er *Dg*, Unde *Gdgg*. = giht *Ggg*. 20. Zorbr. *G*, gebrechen *D*. 21. worhte *Ggg*. 22. wie *fehlt G*, Vil *g*. fruos] fruo *D*, fruo ee *die übrigen*. 23. Hie habent die von *Gg*. 25. Der *Gg*. da engein *D*, da gein *g*, do wider *d*, wider die *Gg*, wider den *gg*, gegen den *g*. gar *fehlt Ggg*. 26. wan *fehlt Ggg*. portigal *Gdgg*. 28. Die *Ggg*. welnt *g*, wellent *die übrigen*. 29. habent *Ggg*, habnt *g*.

67, 2. ir] die *Gg*. 7. hie] = dir hie *gg*, dir *Ggg*. bennet *G*. 12. wer] strit *Gg*. 14. freche *Ggg*. 15. = Da (Daz *G*) iet *Ggg*. Cydegast *g*, Cidigast *d*, Sidgaet *D*, zitegast *Ggg*. orileis *gg*, oruleis *G*. 16. ponturteis *Gg*. 17. prand. *G*. 18. 21. Hie *Ggg*. 18. ouch *fehlt Gg*. 19. Hie *Gg*. Morolt *G*. 20. beidin *D*. 21. uf der *Ggg*. planige *G*. 22. alamane *g*, almanige *G*, almanîe *g*. 24. Der ist *Ggg*. ditze *Dgg*.

durch deu künec Hardizen.
sîne swester Alizen
gap im der künec von Gascôn:
sin dienst hât vor enphangen lôn.
Die sint mit zorne hie gein mir.
nu sol ich wol getrûwen dir.
68 gedenke an die sippe dîn.
durch rehte liebe warte mîn.'
dô sprach der künec von Zazamanc
'dune darft mir wizzen keineu danc,
swaz dir min dienst hie zêren tuot.
wir suln haben einen muot.
stêt din strûz noch sunder nest?
du solt dîn sarapandratest
gein sînem halben grifen tragn.
min anker vaste wirt geslagn
durch lenden in sîns poinders hurt:
er muoz selbe suochen furt
hinderm ors ûfme grieze.
der uns zein ander lieze,
ich valt in, odr er valte mich:
des wer ich an den triwen dich.'
Kaylet ze herbergen reit
mit grôzen freuden sunder leit.
sich huob ein krîieren
vor zwein helden fieren:
von Poytouwe Schyolarz
und Gurnemanz de Grâharz
die tjostierten ûf dem plân.
sich huop din vesperie sân.
hie riten sehse, dort wol drî:
den fuor vil lihte ein tropel bî.
si begunden rehte rîters tât:
des enwas et dô dechein rât.

Ez was denuoch wol mitter tac:
der hêrre in sîme gezelte lac.
69 dô vriesch der künec von Zazamanc
daz die poynder wît unde lanc
wârn ze velde worden
al nâch rîters orden.
er huob och sich des endes dar
mit maneger banier lieht gevar.
eru kêrt sich niht an gâhez schehen:
müezeclîche er wolde sehen
wiez ze bêder sît dâ wær getân.
sînen tepich leit man ûf den plân,
dâ sich die pônder wurren
unt diu ors von stichen kurren.
von knappen was umb in ein rinc,
dâ bi von swerten klingâ klinc.
wie si nâch prîse rungen,
der klingen alsus klungen!
von speru was grôz krachen dâ.
ern dorfte niemen vrâgen wâ.
poynder wârn sîn wende:
die worhten rîters hende.
din rîterschaft sô nâhe was,
daz die frouwen ab dem palas
wol sâhn der helde arbeit.
doch was der küneginne leit
daz sich der künec von Zazamanc
dâ mit den andern niht endrauc.
si sprach 'wê war ist er komn,
von dem ich wunder hân vernomn?'
Nu was ouch rois de Franze tôt,
des wîp in dicke in grôze nôt
70 brâhte mit ir minne:
din werde küneginne

25. hardŷsen *D.* 27. in *D.* casc^h^on *G.* 30. getrwen *D.*

68, 1. triwe *G.* 2. rete *D.* 4. Du solt *Gd.* mirs *dg.* deheinen *G.* 5. hie *fehlt Gdgg.* 8. serapandr. *G*, sherp. *g.* 10. beslagen *Ggg.* 11. Dur *G.* 12. muz *gg*, muose *DGg*, müze *g*, In *d.* vûrt *G.* 13. orse *G*, orsse *D.* ûfme *D*, uf dem *die übrigen.* griez-liez *Dg.* 14. = zeeamene *Ggg.* 19. chryeren *D*, kriegieren *d* = croyieren *Ggg.* 20. vor *D*, Mit *d* = Von *Ggg.* degenen phieren *G.* 21. potytouwe *G.* ecyolarz *D*, eciolars *d*, Tschielars *g*, tschierlarz *g*, tschierarz *G*, ecrinarz *g.* 22. gurnamanz *gg*, Gurnomanz *Gg.* de *dgg*, der *Dgg*, von *Gg.* 23. tiustierten *D oft.* 26. liehte *D.* troppel *gg.* 28. en *fehlt Gdg.* dô *fehlt D.* dechein *D*, dehein *g*, kein *g*, dehein (kein *dg*) ander *Gdgg.* 30. in] undr *D.*

69, 1. Da *D.* 2. nū *DG.* 3. = Ze velde waren *Ggg.* wordn-ordn *D.* 7. Er *G.* ehorte *DG.* gehez *gg.* 8. = Er wolte muozchliche *Ggg.* 9. wie ez *DG.* ze bedr sit *D*, zebeider site *G.* wær *G.* 10. tepech *G.* 11. Wie *G.* pondr *D hier.* 12. unt *fehlt Gg.* 13. wart *Ggg.* 18. ern *Dg*, Er *d*, Ezn *gg*, Done *G*, Ia en *gg.* eprechen *G.* 19. waren sine *DG.* 21. nahen *G.* 22. uf *Ggg.* 23. = wol *fehlt Ggg.* sahen *DG.* riter *G.* 24. = Do *Ggg.* 26. anderen niene dranc *G.* 27. = owe *Ggg.* der *Gg.* 69, 29-70, 6. *diese acht verse setzen alle, statt vor, hinter den folgenden abschnitt* 70, 7-71, 6. 29. roy *Gg*, der kunech *D.* von vranchrihe *D.*

hete aldar uâch im gesant,
ob er noch wider in daz lant
wær komen von der heidenschaft.
des twanc si grôzer liebe kraft.
Ez wart dâ harte guot getân
von manegem küeuem armman,
die doch der hœhe gerten niht,
des der küngin zil vergiht,
ir libes unde ir lande:
si gerten anderr phande.
nu was och Gahmuretes lîp
in harnasche, dâ siu wîp
wart einer suone bî gemant;
daz ir von Schotten Vridebrant
ze gobe sande für ir schaden:
mit strîte heter si verladen.
ûf erde niht sô guotes was.
dô schouwet er den adamas:
daz was ein helm. dar ûf man baut
einen anker, dâ man inne vant
verwieret edel gesteine,
grôz, niht zo kleine:
daz was iedoch ein swærer last.
gezimieret wart der gast.
wio sîn schilt gehêret sî?
mit golde von Arâbi
ein tiweriu bukel drûf geslagn,
swære, die er muose tragn.
71 diu gap von rœte alsolhez prehen,
daz man sich drinne mohte erseheu.
ein zobeliu anker drunde.
mir selben ich wol gunde
des er het an den lîp gegert:
wand ez was maneger marke wert.
Sîn wâpenroc was harte wît:
ich wæne kein sô guoten sit
ie man ze strîte fuorte;
des lenge den teppech ruorte.
ob i'n gepriieven künne,
er schein als ob hie brünne
bi der naht ein queckez fiwer.
verblichen varwe was im tiwer:
sîn glast die blicke niht vermeit:
ein bœsez oug sich dran versneit.
mit golde er gebildet was,
daz zer muntâne an Kaukasas
ab einem velse zarten
grifen klâ, diez dâ bewarten
und ez noch hiute aldâ bewarent.
von Arâbi liute varent:
die erwerbent ez mit listen dâ
(sô tiwerz ist ninder anderswâ)
und bringentz wider zArâbî,
dâ man diu grüenen achmardî
wurket und die phellel rîch.
ander wât ist der vil ungelîch.
den schilt nam er ze halse sân.
hie stuont ein ors vil wol getân,
72 gewâpent vaste unz ûf den huof,
hie garzûne ruofâ ruof.
sin lip spranc drûf, wand erz dâ vant.
vil starker sper des heldes hant
mit hurte verswande:
die poynder er zetrande,
immer durch, anderthalben ûz.
dem anker volgete nâch der strûz.
Gahmuret stach hinderz ors
Poytwin de Prienlascors
und anders manegen werden man,
an den er sicherheit gewan.

70, 3. — Het nach im dar gesant *Ggg.* 4. noch *fehlt Ggg.* inz lant *D.* 8. chuenem *Dg*, chnonen *die übrigen.* arem man *D*, armen man *Ggg.* 10. des *Dgg*, Der *g*, Alse *Gg*, *fehlt d.* kuneginne *D.* 11. noch *Ggg.* 12. anderre *D*, andere *G.* 14. harnasce *D*, harnasch *G.* 17. = Zegelte *Ggg.* 18. het erse *G.* uher laden *Gdgg.* 27. geheret *g*, gehert *Ggg*, gebert *D*, gehœret *d*, gezieret *gg.* 28. Uz *G.* 29. = richin *Ggg.*

71, 1. brehen *G.* 2. het *Ggg.* 3. zobelin *D.* 4. selbn *D*, selbem *G.* 7. waproch *G.* 8. cheinen *D*, niht daz *Gg.* 9. iemen *DG.* 10. = Sin *Ggg.* den *fehlt G.* tepch *G.* 11. i'n] ih in *Ddg*, ich den *g*, ihez *Ggg.* gebruoven *G.* chunde *Ggg.* 12. obe da *G.* 13. chochez fiur *G.* 14. tiur *G.* 15. 16. *fehlen Gg.* 16. ouge *D.* 18. daz *fehlt G*, da *D.* muntanie *G.* au *D*, in *Ggg*, *fehlt dg.* ah? *vergl.* 261, 28. koukasas *D*, Gaugelshash *g*, kaussacas *G.* 20. diez] ez *G.* da *fehlt gg.* 22. arabie *Gg.* 21. tiurz *G.* 25. bringent ez *Dd* = fuorent ez *Ggg.* 26. dio *alle aufser G.* 27, phelle *G.* 28. andrr *D*, anderr *g.* = wæte *D*, gewere *d.* der *Gg*, er *Ddgg.* vil *fehlt dgg.*

72, 1. Gewappent *G.* 2. garzun *G.* 3. sprach *G.* 4. stacher *D.* helds *D.* 7. Hie durch *g*, Iennet durch *g*, Ein halh in *g*, Imer *G.* andertalben *D.* 10. Poitewinen *Gdgg.* von *Gg.* prienlascors *d*, pricnla*cors *D*, prieulashors *g*, prinlehiors *g*, brinlascors *g*, prinlacors *G*, prielaiors *g.* 12. dem *Gdgg.* ir *D.*

swaz dâ gekrinzter ritter reit,
die gennzzen sheldes arbeit:
din gewnnnen ors din gaber in:
an im lag ir grôz gewin.
gelîcher baniere
man gein im fnorte viere
(küene rotten riten drunde:
ir hêrre striten knnde),
an ieslîcher eins grifen zagel.
daz hinder teil was onch ein hagel
an riterschaft: des wâren die.
daz vorder teil des grifen hie
der küuec von Gascône truoc
ûfme schilt, ein riter klnoc.
gezimieret was sîn lîp
sô wol geprüeven kunnen wîp.
er nam sich vor den andern ûz,
do'r ûfem helme ersach den strûz.
73 der anker kom doch vor an in.
dô stach in hinderz ors dort hin
der werde küuec von Zazamanc,
nnd vieng in. dâ was grôz gedranc,
hôhe fürhe sleht getennet,
mit swerten vil gekemmet.
Dâ wart verswendet der walt
und manec ritter ab gevalt.
si wnnden sich (sus hôrt ich sagn)
hindenort, dâ hielden zagn.
der strît was wol sô nâhen,
daz gar die fronwen sâhen
wer dâ bî prîse solde sîn.
der minnen gernde Riwalîn,
von des sper snîte ein niwe leis:
daz was der küuec von Lohneis:
sîne hurte gâben kraches schal.
Môrholt in eineu riter stal,
ûzem satel ern für sich huop
(daz was ein ungefüeger uop):
der hiez Killirjacac.
von dem het der küuec Lac
dâ vor enphangen solhen solt,
den der vallende au der erde holt:
er hetez dâ vil guot getân.
dô luste disen starken man
daz er in twunge snnder swert:
alsus viene er den degen wert.
hinderz ors stach Kaylets hant
den herzogn von Brâbant:
74 der fürste hiez Lambekin.
waz dô tæten die sîn?
die beschutten in mit swerten:
die helde strîtes gerten.
Dô stach der küuec von Arragûn
den alten Utepandragûn
hinderz ors ûf die plâne,
den küuec von Bertâne.
ez stnont dâ blnomen vil umb in.
wê wie gefüege ich doch pin,
daz ich den werden Berteneis
sô schône lege für Kanvoleis,
dâ nie getrat vilânes fuoz
(ob ichz iu rehte sagen muoz)
noch lihte nimmer dâ geschiht.
ern dorfte sîn besezzen niht
ûfem ors aldâ er saz.
niht langer man sîn dô vergaz,

13. gekruter *G*, krützîter *g*, getruwer *d*, armer *g*. 14. des heldes *DG*. 15. gap er *G*. 16. lach *G*. 17. Glicher *D*. 18. = Man fuorte gein im *Ggg*, Fürte man gen im *gg*, Gein im furte man *g*. 19. roten *G*. ritten *D*. drunden *und* 20. herren-chunden *Gg*. 21. iegel. *G*. ein *Ggg*. 22. Daz ander *Gg*. ouch was *Gdg*. 23. Gein *Ggg*. 25. asconie *G*. 26. = An *Ggg*. me] dem *Ggg*, sim *g*, sime *Dd*, sinem *gg*. einen *Gg*. 28. = Sam *gg*, Als *gg*, Also *G*. 29. = Der *Ggg*. 30. Dor *G*, do er *D*. uf dem *G*.

73, 3. zazamah *G*. 4. viengen. *Dg*. = wart *Ggg*. 5. getemmet *g*. 6. gechemmet *Ddgg*, geclemmet *g*, gechlenbet *G*, bechlenget *g*, gechsmpfet *g*. 9. suss hœre *D*. 10. hindenort] hin den ort *D*, Hin an den ort *Gdgg*. Hinden am orte hieltent zagen *g*. da *Dd* = dort *Ggg*. 13. = mit *Ggg*. 14. minne *Gdgg*. 15. = speren *G*, spern *gg*. niwiu leis *Gg*, niulaiz *g*, ninwaleis *g*. 18. Morolt *G*. 19. Uz dem *G*. er in *alle*. für sich *fehlt Gg*. 21. kilir. *G*. 24 Den der *dgg*, den er *DGg*. valends *G*. erdu *D*. 25. Unde *Ggg*. hetz *G*. al suss vienger *D*. 29. hindrs *D*. *so auch* 74, 7.

74, 1. fürste *fehlt G*. lambikine *G*, Lamechin *g*, lemmekin *g*, lammskin *g*. 2. do *hinter* taten *Gg*, *fehlt D*. taten *alle außer Dg*. die sine *G*. 3. Si *Gdgg*. beschnten *G*. 5. araguon *D*. 6. Uotep. *D*, utrep. *dg*, uterp. *g*, utp. *Ggg*. -guon *D*. 7. planege *G*. 8. brit. *immer alle außer D*, britanige *G*. 9. = Do *Ggg*. umbe in *G*. 11. britaneis *gg*, pritaneis *G*, brituneis *g*. 12. f r *D*, vor *Ggg*. kanvoleiz *G*, *auch* 22. 14. Obe ihez *G*. 16. Er *G*. = gesezen *Ggg*. 17. em] einem *g*, daz *g*, dem *die übrigen*. orse *DG*. al *fehlt Ggg*. er *DGd*, er ê *gg*, er ê da *g*. 18. lange *g*.

in beschutten die ob im dâ striten.
dâ wart grôz hurten niht vermiten.
dô kom der künec von Punturteis.
der wart alhie vor Kanvoleis
gevellet ûf sîns orses slâ,
daz er derhinder lac aldâ.
daz tet der stolze Gahmuret.
wetâ hêrre, wetâ wet!
mit strîte funden si geweten.
sîner muomen sun Kayleten
den viengen Punturteise.
dâ wart vil rûch diu reise.

75 do der künec Brandelidelîn
wart gezucket von den sîn,
Einen andern künec si viengen.
dâ liefen unde giengen
manc werder man in îsenwât:
den wart dâ gâlûnt ir brât
mit treten und mit kiulen.
ir vel truoc swarze biulen:
die helde gehiure
derwurben quaschiure.
ine sagez iu niht für wæhe:
dâ was diu ruowe smæhe.
die werden twanc diu minne dar,
manegen schilt wol gevar,
und manegen gezimierten helm:
des dach was worden dâ der melm.
daz velt etswâ geblüemet was,
dâ stuont al kurz grüene gras:
dâ vielen ûf die werden man,
den diu êre en teil was getân.
mîn gir kan sölher wünsche doln,
daz et ich besæze ûf dem voln.
dô reit der künec von Zazamanc
hin dan dâ in niemen dranc,
nâch eim orse daz gernowet was.
man bant von im den adamas,
niwan durch des windes luft,
und anders durch decheinen guft.
man stroufte im ab sîn härsenier:
sîn munt was rôt unde fier.

76 Ein wîp diech ê genennet hân,
hie kom ein ir kappelân
und kleiner junchêrren drî:
den riten starke knappen bî,
zwên soumær giengen an ir hant.
die boten hete dar gesant
diu küneginne Ampflîse.
ir kappelân was wîse,
vil schiere bekanter disen man,
en franzois er in gruozte sân.
'bien sei venûz, bêâs sir,
mîner frouwen unde mir.
daz ist rêgîn de Franze:
die rüeret diner minnen lanze.'
einen brief gaber im in die hant,
dar an der hêrre grüezen vant,

da *Ggg*. 19. In beschuten die umbe in da riten *Gg*. stritten *D*. 20. Dane *G*. hurt *D*. 21. 29. pont. *Gg*. 22. al da *Ggg*. 23. Gevalt *Gg*. orss *D*. 24. dr hindert lag *D*. 26. wetta *Dgg*. 27. = wurden *Ggg*. si *D*. 29. den *fehlt Gg*. 30. ruoch *D*, riuch *g*.

75, 1. da *D*. 3. Jenen? 4. Hie *Ggg*. 5. vil manech *Ddg*. wert *g*, werdr *D*. 6. dâ *fehlt Ggg*. galunt *gg*, galount *g*, galuonet *D*, gealunet *G*. 7. tretene *G*, tretten *D*. chulen-bulen *G*, chuolen-buolen *D*. 10. derwurben] erwurben *Gg*, die (da *g*) erwurben *dgg*, da wrden *D*. quasciure *D*, coascûre *d* = quatschiure *Ggg*. 11. Ichen *G*. sagz *gg*. 12. wart *Ggg*. ruowe *Gg*, riwe *D*. 15. wol gezierten *G*, gezierten *g*. 16. was wrden *D*. dâ *fehlt G*. 17. gebluomet *DG*. 18. dâ stuont *fehlt Ggg*. al *D*, aldo *d* = *fehlt Ggg*. churzzes *D*. gruene *D*, gruenez *d* = chleine gruone *Ggg*. 20. diu *fehlt D*. enteil *Dg*, enteile *G*, ein teil *dgg*, ein teile *g*. 21. Doch chan min gir die wunsche dolen *Gg*. gir] sin *D*. hat solcher wunsche doln *g*. sölher *Dd*, solche *g*, solh *g*. 22. et *vor* ich *D*, *nach* ich *d* = *vor* uf *Ggg*, *fehlt gg*. beseze *D*, besitze *d* = gesaze *G*, gesezze *gg*, gesaz *gg*. 24. Her dan *Ggg*. 25. eim *g*, einemn *D*, einem *die übrigen*. orze *D*. da gerwet *D*. 28. und *fehlt Ggg*. do keine *d*. 29. streiffte *d*, strichte *Gg*. harsnier *G*.

76, 1. diech *G*. gennet *G*. 2. Alhie *gg*, Dort her *Gg*. 5. soumære *D*, sonmare *G*. gingen *D*, zugens *Gg*. ir] der *Gg*. 7. chungin anphlise ~~D.~~ g 9. = erchander *Ggg*, erchande *g*. 10. Eufranzois in gruozter san *Gg*. 11. Ben *Ggg*. seivenuz *D*, sevenuz *g*, sefenu *G*. beassir *D*, bea sir *gg*, bia sûr *d*, misir *G*. 13. = roin *g*, roine *gg*, la Raoine *g*, roy *G*. der *Dg*. 14. = din *Ggg*. minne *Ggg*. 15. 16. = Dem helde gap er in die hant. Einen brief dar an er gruozen vant *Ggg*.

unde ein kleine vingerlin:
daz solt ein wârgeleite sîn,
wan daz enphienc sîn frouwe
von dem von Anschouwe.
er neic, dô er die schrift ersach.
welt ir nu hœren wie diu sprach?
'dir enbiutet minne unde gruoz
mîn lîp, dem nie wart kumbers buoz
sît ich dîner minne enphant.
diu minne ist slôz unde bant
mins herzen unt des fröude.
dîn minne tuot mich töude.
sol mir dîn minne verren,
sô muoz mir minne werren.
77 Kum wider, und nim von mîner hant
krône, zepter unde ein lant.
daz ist mich an erstorben:
daz hât dîn minne erworben.
hab dir ouch ze soldiment
dise rîchen prîsent
in den vier soumschrîn.
du solt ouch mîn ritter sîn
ime lande ze Wâleis
vor der houbtstat ze Kanvoleis.
ine ruoche obez diu küngin siht:
ez mac mir vil geschaden niht.
ich bin schœner unde rîcher,
unde kan och minneclîcher
minne enphâhn und minne gebn.
wiltu nâch werder minne lebn,
sô hab dir mîne krône
nâch minne ze lône.'
an disem brieve er niht mêr vant.
sîn härsnier eins knappen hant
wider ûf sîn houbet zôch.
Gahmureten trûren flôch.
man bant im ûf den adamas,
der dicke unde herte was:
er wolt sich arbeiten.
die boten hiez er leiten
durch ruowen underz poulûn.
swa gedrenge was, dâ machter rûn.
Dirre flôs, jener gewan.
dâ moht erholen sich ein man,
78 het er versûmet sîne tât:
alhie was genuoger rât.
si solden tjostieren,
dort mit rotten punieren.
si geloubten sich der sliche
die man heizet friwendes stiche:
heinlich gevaterschaft
wart dâ zefuort mit zornes kraft.
dâ wirt diu krümbe selten sleht.
man sprach dâ wênic rîters reht:
swer iht gewan, der habt im daz:
ern ruochte, hetes der ander haz.
si wârn von manegen landen,
die dâ mit ir handen
schildes ambet worhten
und schaden wênic vorhten.
aldâ wart von Gahmurete
geleistet Ampflîsen bete,
daz er ir ritter wære:
ein brief sagt im daz mære.
âvoy nu wart er lâzen an.
op minne und ellen in des man?
grôz liebe und starkiu triuwe
sîne kraft im frumt al niuwe.
nu saher wâ der künic Lôt
sînen schilt gein der herte bôt.

18. warr *D*, gewores *d*. 19. = Wan ez *Ggg*. enphie *G*. 22. Nu horet rehte *G*, Nu hort *g*, Nu mugt ir horen *gg*. 23. enbiut *G*. 28. tounde *G*, touwende *D*.

77, 1. und *fehlt Ggg*. 2. sceptrum *D*. ein *fehlt dg*, daz *Gg*. 5. ouch *fehlt Ggg*. = zeooldemente *Ggg*. 6. riche *Gg*. = presente *Ggg*. 7. In disen *G*, Disiu *g*, Nim diu *g*. 9. In dem *D*. 10. Von *Dg*. haupstat *gg*, stat *G*. chanv. *D*, kanvoleiz *G*. 11. Ichen *G*. kuneginne *D*. 12. vil *fehlt D*. 15. enphahen *DG*. 16. Wil du *G*. 19. An dem briefer *Ggg*. niht mer *gg*, niht me *dg*, niht mere *DGg*. 20. harsenier *G*. 21. zouch *D*. 22. vrouch *D*. 25. wolde *D*. 27. ruowe *Ggg*. 28. macheter *D*. rum *Ggg*. 29. verloe *D*. einer *g*, unde der *G*. 30. maht *Gg*.

78, 2. Al da *Gg*. gnuoger *D*. 4. dort *fehlt Gg*. rote *gg*, horte *G*, horten *g*. pungieren *g*. 5. gelouben *D*. 6. vriundes *G*. 8. zefuoret mit zorns *G*. 9. wart *Ggg*. 10. lutzel *D*, selten *g*. 11. het im *Gdgg*. 12. Eren ruohte het es *G*. 13. = uz *Ggg*. verren *Gg*. 15. ambt *D*. 16. wench *Gdgg*, lutzel *Dg*. 17. = Do wart och da (*fehlt G*) von Gahmuret *Ggg*. 18. anphlisen bet *G*. 20. seit *Ggg*. 21. do *Ggg*, da *gg*. 23. groze *Ddg*. 25. sacher *G*. loth *D*. 26. herten *D*.

der was umbe nâch gewant:
daz werte Gahmuretes hant.
mit hurte er den poinder brach,
den künec von Arragûn er stach
79 hinderz ors mit eime rôr.
der künec hiez Schafillôr.
Daz sper was sunder banier,
dâ mit er valte den degen fier:
er hetz brâht von der heidenschaft.
die sîne werten in mit kraft:
doch vienger den werden man.
die inren tâten de ûzern sân
vaste rîten ûfez velt.
ir vesperî gap strîtes gelt,
ez mohte sîn ein turnei:
wan dâ lac manc sper enzwei.
do begunde zürnen Lähelîn,
'sul wir sus entêret sîn?
daz machet der den anker treit.
unser eintwedr den andern leit
noch hiute da er unsamfte ligt.
si hânt unz vil nâch an gesigt.'
ir hurte gab in rûmes vil:
dô giengez ûz der kinde spil.
si worhten mit ir henden
daz den walt begunde swenden.
diz was geliche ir beider ger,
sperâ hêrre, sperâ sper.
doch muose et dulden Lähelîn
einen smæhlichen pîn.
in stach der künec von Zazamanc
hinderz ors, wol spers lanc,
daz in ein rôr geschiftet was.
sîne sicherheit er an sich las.
80 doch læse ich samfter süeze birn,
swie die ritter vor im nider rirn.
Der krîe dô vil maneger wielt,
swer vor sîner tjoste hielt,
'hie kumt der anker, fiâ fi.'
zegegen kom im geburtet bî
ein fürste ûz Anschouwe
(diu riwe was sîn frouwe)
mit ûf kêrter spitze:
daz lêrt in jâmers witze.
diu wâpen er rekande.
war umbe er von im wande?
welt ir, ich bescheide iuch des.
si gap der stolze Gâlôes
fil li roi Gandîn,
der vil getriwe bruoder sîn,
dâ vor unz im diu minne erwarp
daz er an einer tjost erstarp.
dô bant er abe sînen helm.
weder gras noch den melm
sîn strît dâ niht mêr bante:
grôz jâmer in des mante.
mit sîme sinner bâgte,
daz er niht dicker frâgte
Kayleten sîner muomen suon,
waz sîn bruoder wolde tuon,
daz er niht turnierte hie.
daz enwesser leider, wie
er starp vor Muntôrî.
dâ vor was im ein kumber bî:

27. Er *G.* umb nach *D*, vil nach al umbe *Gg.* 30. aragun *G.*

79, 1. einem *Gg*, dem *gg.* rore *G.* 2. scafillor *D*, schaffillor *d*, tschafillor *g*, tschaffilor *gg*, tschiffilore *G*, shivilor *g.* 5. = Er brahtez *Ggg.* uz *D.* 7. = Iedoch *Ggg.* 8. inneren *G.* die *alle.* uzeren *G.* 9. ritten *D*, ritende *Gg*, ritent *g.* ûfz *D*, uff daz *d* = uber *Ggg.* 10. vesperie *D*, vesprie *G.* 11. moht wol sin *Gg.* 12. wan *fehlt Gg.* 13. lehelin *G immer.* 14. Sulen wir alsus *Gg.* 16. eintwedere *G*, einer *g.* 17. unsanfte *G.* 19. Groz hurten gap *Gg.* 20. da *D.* uzzer kindes *g*, uz dem chindes *G.* 22. bunde *G.* 23. Daz *Ggg.* gelich *G.* 24. Sper a herre *g.* sper a sper *Gg.* 25. et *hat nur D.* dulten *G.* 26. schemlichen *alle außer Dg.* 29. ein *Ddg*, den *Ggg.* geschift *DG.*

80, 1. lêr ich *g.* sanfter s. biren *G.* 2. Swie da die *G.* nider *fehlt Ggg.* 3. chrie *D*, crige *G.* da *G.* 4. vor *Ddg*, ie gein *Ggg*, hie gein *g.* 5. phia phi *G*, pfia pfi *g.* 6. zegegen chom im *Dd*, Engegen chom [hie] im *gg*, Gein im chom *Ggg.* gehurt *G.* 7. von *Dg.* 9. gecherter *Gdgg.* schildes spizze *Dgg.* 11. erchande *G.* 15. Filliroi *g*, Filliroy *D*, Filyrois *Gdg*, Fil lo Roys *g.* 16. vil liebe *Gg.* 17. unz] = e *Ggg*, *fehlt gg.* 18. tioste starp *Ggg.* 19. = Man bant im *Ggg.* ab *D.* 20. Weder daz ors *Gg.* 21. dâ *fehlt G.* niht mere *Dd* = nimer *Gg*, nimmer *g*, ninder *g*, niht *g.* pante *D.* 23. bâchte *g*, bagete *D.* 24. War umber *Ggg.* nine *G.* dicher *gg*, diche *D*, me *d*, *fehlt Ggg.* envragete *D und (ohne* dicker) *g*, gefragete *d.* 28. daz en *D*, Des *d* = Done *Ggg.* leider *Dgg*, leider reht *oder* rehte *Gdgg.* 29. von munthôri *D.*

81 des twanc in werdiu minne
einer rîchen küneginne.
diu kom och sît nâch im in nôt,
si lag an klagenden triwen tôt.
Swie Gahmuret wær ouch mit klage,
doch heter an dem halben tage
gefrumt sô vil der sper enzwei;
wære worden der turnei,
sô wære verswendet der walt.
gevärwet hundert im gezalt
wârn, diu gar vertet der fiere.
sîne liehten baniere
wârn den krîgierren worden.
daz was wol in ir orden.
dô reit er gein dem poulûn.
der Wâleisinne garzûn
huop sich nâch im ûf die vart.
der tiwer wâpenroc im wart,
durchstochen unde verhouwen:
den truoger für die frouwen.
er was von golde dennoch guot,
er gleste als ein glüendic gluot.
dar an kôs man rîcheit.
dô sprach diu künegîn gemeit
'dich hât ein werdez wîp gesant
hi disem ritter in diz lant.
nu manet mich diu fuoge mîn,
daz die andern niht verkrenket sîn,
die âventiure brâhte dar.
ieslîcher nem' mîns wunsches war:
82 wan si sint mir alle sippe
von dem Adâmes rippe.
doch wæne et Gahmuretes tât
den hœsten prîs derworben hât.'
Die andern tæten rîterschaft
mit sô bewander zornes kraft,
daz siz wielken vaste unz an die naht.
die inren heten die ûzern brâht
mit strîte unz an ir poulûn.
niwan der künec von Ascalûn
und Môrholt von Yrlant,
durch die suüere in wære gerant.
dâ was gewunnen und verlorn:
genuoge heten schaden erkorn,
die andern prîs und êre.
nu ist zît daz man si kêre
von ein ander. niemen hie gesiht:
sine wert der phander liehtes niht:
wer solt ouch vinsterlingen spiln?
es mac die müeden doch beviln.
der vinster man vil gar vergaz,
dâ mîn hêr Gahmuret dort saz
als ez wær tac. des was ez nieht:
dâ wârn ave ungefüegiu lieht,
von kleinen kerzen manec schoup
geleit ûf ölboume loup;
manec kulter rîche
gestrecket vlizecliche,
derfür manec teppech breit.
diu küngîn an die suüere reit
83 mit manger werden frouwen:
si wolte gerne schouwen
den werden künec von Zazamanc.
vil müeder ritter nâch ir dranc.

81, 1. Den riet ein werdiu (diu werde *g*) minne *Ggg*. 4. An chlagenden riwen lach si tot *Gg*. 5. Swie *fehlt, und dann* was, *Ggg*. 6. selben *Gg*. 9. von im der *G*. 10. geverbet *g*, *fehlt Gg*. im hundert *gg*, hundert sper im *Gg*. 10. 11. waren (wart *g*) *setzen alle vor* gezalt. 11. Die *Dg*. 12. liebt *Gg*. 13. Den croieren waren worden *Gg*. chrigiren *D*, kriegern *d*, kroierern *g*, grogiereren *g*. 14. wol *fehlt D*. 15. = Do kerter *Ggg*. bavelun *G*. 16. = Der chuuginne *Ggg*. 18. tiwere *G*. 21. Der *Ggg*. danoch von golde *Gg*. 22. Unde glaste *Ggg*. gluendich *D*, glugendiger *g*, gluegender *d*, gluonde *Ggg*, gluendin *g*. 23. an *fehlt Gg*. 25. werdes *D*. 26. rittr in dizze *D*. 28. iht *Ggg*. 29. Die diu *Ggg*.

82, 1. wan *fehlt Ggg*. 2. dem *fehlt gg*. 3. wæne et *D*, wenet *g*, wane (*oder* wene) ich *Gdgg*. stat *D*. 4. bohesten *G*. derworben] da erworben *Dg*, erworben *dgg*, behalten *G*. 5. taten *alle aufser D*. 6. bewandr *Dd*, gewanter *gg*, getaner *Ggg*. 7. wælchen *D*. 8. inneren *und* uzeren *G*. 9. Mit zorne under diu pavelun *Gg*. 10. = Wan *Ggg*. aragun *Gg*. 11. Unde morolt *G*. yr lant *D*. 13. = wart *Ggg*. 14. genuege *D*. 17. andr niemn *D*. da *Ggg*. 18. werte *D*. phandr *D*, phandare *G*. liebts *G*. 20. = moht *Ggg*. 21. vinstr *D*. 22. do *D*. dort *fehlt g*, du *Gg*. az *dgg*. 23. desen was *G*. es *D*. niht *alle*. 24. aver *D*, sus *g*, uber *die übrigen*. 26. chleboumin *G*, olbaumes *gg*, oleyboumes *d*. 27. = Unde manch *Ggg*. kultr *D*, gulter *G*. 29. dr *D*, Da *G*. tepech *G*.

83, 1. werden *Dd* = iunch *Ggg*. 4. muedr rittr *D*.

[Din] tischlachen wâren ab genomn
ê si inz poulûn wære komn.
ûf spranc der wirt vil schiere,
und gevangener künege viere:
den fuor och etslîch fürste mite.
do enphienger si nâch zühte site.
er geviel ir wol, dô sin ersach.
diu Wâleisîn mit freuden sprach
'ir sît hie wirt dâ ih inch vant:
sô bin ich wirtin überz lant.
ruocht irs daz i'nch küssen sol,
daz ist mit mînem willen wol.'
er sprach 'iur kus sol wesen mîn,
suln dise hêrrn geküsset sîn.
sol künec od fürste des enbern,
sone getar och ichs von iu niht gern.'
'deiswâr daz sol och geschehn.
ine hân ir keinen ê gesehn.'
si kuste dies tâ wâren wert:
des hete Gahmuret gegert.
er bat sitzen die küuegîn.
mîn hêr Brandelidelîn
mit zühten zuo der frouwen saz.
grüene binz, von touwe naz,
düune ûf die tepch geströut,
dâ saz ûf des sich hie frönt
84 diu werde Wâleisiune:
si twanc iedoch sîn minne.
er saz für si sô nâhe nidr,
daz sin begreif nud zôch in widr
Anderhalp vast an ir lîp.
si was ein magt und niht ein wîp,
diu in sô nâhen sitzen liez.
welt ir nu hœren wie si hiez?
diu küngîn Herzeloyde;
unde ir base Rischoyde:
die hete der künec Kaylet,
des muomen sun was Gahmuret.
vron Herzeloyde gap den schîn,
wærn erloschen gar die kerzen sîn,
dâ wær doch lieht von ir gennoc.
wan daz grôz jâmer under sluoc
die hœhe an sîner freude breit,
sîn minne wære ir vil bereit.
si sprâchen gruoz nâch zühte kür.
bi einer wîle giengen schenken für
mit gezierd von Azagouc,
dar an grôz rîcheit niemen truoc:
die truogen junchêrren în.
daz muosen tiure näphe sîn
von edelem gesteine,
wît, niht ze kleine.
si wâren alle snnder golt:
ez was des landes zinses solt,
den Isenhart vil dicke bôt
frôn Belakâu für grôze nôt.
85 dô bôt man in daz trinken dar
in manegem steine wol gevar,
smârâde unde sardîn:
etslîcher was ein rubîn.
Für daz poulûn dô reit
zwên ritter ûf ir sicherheit.
die wârn hin ûz gevangen,
und kômn her în gegangen.
daz eine daz was Kaylet.
der sach den künec Gahmuret

5. *vergl. W.* 277, 5. 6. inz *Dd*, in die *g*, nuderz *Ggg*, widerz *g*, nuder die *g*. pavelnn *G*. 7. = Der wirt spranch uf *Ggg*. 10. enphiuger *D*. mit *Gg*. 11. ersach *Dg*, gesach *Gdg*, sach *gg*. 12. waleisiuue *D*, wolsame *d* = chuugiu *Ggg*. zuhten *G*. 13. 15. ih iuch *G*, ich iuch *die übrigen*. 15. ruochet *Dd*, Geruocht *gg*, Geruochet *gg*, Gebiet *G*. irs *Ddg*, ir *Ggg*, *fehlt g*. 16. Ez *Ggg*. 17. = Er sprach *fehlt Ggg*. iwer *DG*. 18. suleu *D*, Mugeu *Ggg*. horreu *alle*. 19. odr *D*, oder *die übrigen*. 20. So *gg*. ihes *G*. gegereu *Ggg*. 21. Si sprach daz sol *Ggg*. och *D*, ouch *G*. 22. Ich *G*. deheiuen *G*. 23. die es *Dd* = al dies *Ggg*. 28. pimz *gg*. semden *g*. 29. Duue *G*, *fehlt g*. uf deu *Gg*. tepech *g*, tepich *gg*, teppich *d*, teppiche *D*. was gestront *alle*. 30. = Dar uf saz des *Ggg*. frouet *G*.

84, 3. vor ir *Ggg*. nahen *G*. 5. vaste *Dd* = hin *gg*, *fehlt Ggg*. 6. unde *Ddgg*, *fehlt Ggg*. 8. *wie* 76, 22; *aber G* reht. si] diu *Ggg*. 9. kuuegiuue *D*. Herzelôyde *D*, herzeloide *G*, herzelaude *gg*. 10. Unde *G*. bâs *g*. rischoide *g*, Riscôyde *D*, ritsohoide *Gd*, Richaude *g*, ritschoude *gg*. 11. 12. *fehlen Gg*. 13. Fro *G*. hertzeloide *d*, herzenlaude *g*. 19. zuhte *Ddgg*, zuhteu *Ggg*. chûr-für *D*. 20. wil *g*. gie *g*. 21. gezierde *alle*. 22. groziu *D*. 24. Ez *Ggg*. naphe *G*. 28. Daz *Ggg*. lantziuses *dgg*. 29. Deu *Ggg* = Daz *Dd*. ditch *G*. 30. belacau *g*, belakauen *die übrigen*.

85, 1. = Man bot in *Ggg*. daz] ir *D*. trichen *G*. 2. wol] lieht *D*. 3. smareide *Dg*, Smaragede *G*, Smaragde *die übrigen*. 5. Furz *D*, Für die *dg*. 8. chomen *alle*. her *Dd* = dar *gg*, hiu *Gg*. 10. Er *gg*, Uude *G*.

sitzen als er wære unfrô.
er sprach 'wie gebârstu sô?
dîn prîs ist doch dâ für rekant,
frôu Herzeloyden unde ir lant
hât dîn lîp errungen.
des jehent hie gar die zungen:
er sî Bertûn od Yrschman,
od swer hie wälhisch sprâche kan,
Franzois od Brâbant,
die jehent und volgent dîner hant,
dir enkünne an sô hewantem spiln
glîche niemen hie geziln.
des lis ich hie den wâren hrief:
dîn kraft mit ellen dô niht slief,
dô dise hêrren kômn in nôt,
der hant nie sicherheit gebôt;
mîn hêr Brandelidelîn,
unt der küene Lähelîn,
Hardîz und Schaffillôr.
ôwê Razalîc der Môr,

86 dem du vor Pâtelamunt
tæte ouch fianze kunt!
des gert dîn prîs an strîte
der hœhe und och der wîte.'
'Mîn frowe mac wænen daz du tobst,
sît du mich alsô verlobst.
dune maht mîn doch verkoufen niht,
wan etswer wandel an mir siht.
dîn munt ist lobs ze vil vernomn.
sag et, wie hîstu wider komn?'
'dîn werde diet von Punturteys
hât mich und disen Schampôneys
ledic lâzen über al.
Môrholt, der mînen neven stal,
von dem sol er ledic sîn,
mac mîn hêr Brandelidelîn
ledic sîn von dîner hant.
wir sîn noch anders beide phant,
ich unt mîner swester suon:
du solt an uns genâde tuon.
ein vesperîe ist hie erliten,
daz turnieren wirt vermiten
an dirre zît vor Kanvoleiz:
die rehten wârheit ich des weiz.
wan d'ûzer herte sitzet hie:
nu sprich et, wâ von oder wie
möhtens uns vor gehalden?
du muost vil prîses walden.'
diu küngîn sprach ze Gahmuret
von herzen eine süeze bete.

87 'swaz mînes rehtes an in sî,
dâ sult ir mich lâzen bî:
dar zuo mîn dienst genâden gert.
wird ich der beider hie gewert,
sol in daz prîs verkrenken,
sô lât mich fürder wenken.'
Der künegîn Ampflîsen,
der kiuschen unt der wîsen,
ûf spranc balde ir kappelân.
er sprach 'niht. in sol ze rehte hân
mîn frouwe, diu mich in diz lant
nâch sîner minne hât gesant.
diu lebt nâch im ins lîbes zer:
ir minne hât an im gewer.

15. Din lip hat *Gg*. 16. gehent *G*. hie] = dir *Ggg*. 17. er *Dg*, Ez *die übrigen*. odr *D*, oder *die übrigen, so auch* 18. 19. 19. welisch *gg*, welsche *dgg*, wahsche *G*. 20. volgen *D*. 21. = Daz tir an *Ggg*. bewantem *D*, berantem *d* = gewunten *Ggg*, gewantem *g*. 22. Gelich *G*. hie] = muge *Ggg*. 25. helde *Ggg*. 27. = Der stolze br. *Ggg*. 29. Hardiez *Dg*. scaffillor *Dd*, scaphilor *g*, tschafillor *Gg*, tschaffilor *g*, tschaffillor *g*. 30. Owi *gg*, Owir *d*.

86, 1. = pantelamunt *D*, panthalamunt *d*. 5. 6. Er sprach sit du mich also lobest Min frouwe mag wenen das du tobest *d*. 5. = Er sprach *D*. frouwe *DG*. daz *fehlt gg*. 6. ulso *Ddg*, also *(so g*, alsus *G*, sus *g)* vor ir *Ggg*, vor ir so *g*. lobest *alle außer D*. 8. wande *D*. 10. et *Ddg*, an *Gg*, *fehlt gg*. 11. ponturteis *Gg*. 12. Hant *Ggg*. scamp. *D*, tschanponels *G*. 13. = Luzen ledch *Ggg*. 14. Morolt *G*. 15. von den *D*. 17. = Werden ledch *Ggg*. 18. bede *G*. 21. = Hie ist ein vesperie *Ggg*. 23. von *D*. 25. Wan *Ddg*, Gar *Ggg*. Harduz (Hardis) der herre *gg*. d'ûzer] duz der *G*, diu uzer *Ddgg*. herte *fehlt D*. 26. sage *G*. von *fehlt Gdg*. odr *D*, od *g*. 27. mohten si (möchtens *d*) uns vor *Dd* = Si uns mohten vor *Ggg*, Si uns vor mohten *g*, Si an uns mohten *g*. gehalten-walten *G*.

87, 4. beider *Ggg*, beder *g*, bete *Ddg*. 5. = Sol (Sul *g*) mir daz *Ggg*, Sul wir daz *g*. verchenchen *G*. 6. fürdor *g*, forter *d*, fuder *gg*, wider *g*, sunder *Gg*, furbaz *D*. 7. anphl. *G*. 10. er sprach *fehlt g*. = niht *fehlt Ggg*. in *Ggg* = en *D*, *fehlt d*. 11. dizze *D*. 13. 15. = Si *Ggg*. 13. in libes *Gg*.

diu sol behalden sînen lîp:
wan sist im holt für elliu wîp.
hie sint ir boten fürsten drî,
kint vor missewende vrî.
der heizet einer Lanzidant,
von hôher art ûz Gruonlant:
der ist ze Kärlingen komn
nnd hât die sprâche an sich genomn.
der ander heizet Lîedarz,
fil li cunt Schîolarz.'
wer un der dritte wære?
des hœret ouch ein mære.
des muoter hiez Bêâflûrs,
unt sîn vater Pansâmûrs:
die wâren von der feien art:
daz kint hiez Lîahturteltart.
88 diu liefen älliu driu für in.
si sprâchen 'hêrre, hâstu sin
(dir zelt rêgîn de Franze
der werden minne schanze),
sô mahtu spilen snnder phant:
dîn freude ist kumbers ledec zehant.'
Dô diu botschaft was vernomn,
Kaylet, der ê was komn,
saz ter küngin undr ir mandels ort:
hinz im sprach si disiu wort.
'sag an, ist dir iht mêr geschehen?
ich hân slege an dir gesehen.'
dô begreif im din gehinre
sîne qnaschinre
mit ir linden handen wîz:
an den lac der gotes flîz.
dô was im gamesieret
und sêre zequaschieret
hiufel, kinne, und an der uasen.
er hete der küneginne hasen,
diu dise êre an im begienc
daz sin mit handen zir gevienc.
si sprach nâch zühte lêre
hinz Gahmurete mêre
'in hiutet vaste ir minne
diu werde Franzoysinne.
nu êret an mir ellin wîp,
und lât ze rehte mînen lîp.
sît hie nnz ich mîn reht genem:
ir lâzet anders mich in schem.'
89 daz lohte ir der werde man.
si nam urloup, dô fuor si dan.
si huop Kaylet, der degen wert,
sunder schamel ûf ir pfert,
nnd gienc von ir hin wider în,
aldâ er sach die friunde sîn.
Er sprach ze Hardize
'iwer swester Alize
mir minne hôt: die nam ich dâ.
diu ist bestatet anderswâ,
und werdeclicher dan ze mir.
durch iwer zuht lât zornes gir.
si hât der fürste Lämbekîn.
al sül si niht gekrœnet sîn,
si hât doch werdekeit bekant:
Hânouwe nnd Brâbant

16. wan *fehlt G.* 17. botten *D.* 18. Driu chint *Gg.* 19. lazidant *G.* 20. gruonelant *Ggg.* 21. ze] = her ze *Ggg.* charlingen *Gdg.* 23. liedarsz *d*, leidarz *D* = liadarz *oder* lynd. *Ggg.* 24. Filii cůns Sciolarz *D*, Fili cous syolars *d*, Fillnchnns tschielarz *g*, Fili lu kunt Tschielarz *g*, Filicunt detschnialarz *G*, Fily chunt de schinlarz *g*, Fil lo chnmt der Tschihelarz *g*. 25. = nu *fehlt Ggg.* 26. hœret *Dd* = seiter *Ggg.* 27-30 *fehlen G.* 29. feien *g*, veigen *g*, Fnin *D*, phnin *g*, phien *g*, fryen *g*, selben (*statt* elben?) *d*.

88, 2. si] und *D.* 3. Regîn *D*, regine *d* = rein *g*, royn *gg*, roy *Ggg.* tschanze *G*, so ganze *D.* 7. = Diu botschaft was och vernomen *Ggg.* 9. undr ir *Ddg*, unders *Ggg*, under des *gg.* mandeles *G.* 10. = Si sprach hinze im *Ggg.* 12. ersehen *Gdg.* 14. quatschinre *Ggg.* 16. dar an lach *D.* gots *G.* 17. gæmsieret *D*, geamisieret *Gg*, gemisieret *g*, gemasciert *g*, geamisiert *g*, gamazieret *d*, gegasieret *g.* 18. sêre *fehlt D.* zerquatschieret *G.* 19. bûfel *D*, hûffel *d*, huffel *Ggg.* chine *G.* 23. mit *Ggg.* 24. Ze *Ggg.* 25. = *nach* 26 *Ggg.* 25. biut *G.* 29. unz] biz *G.* geneme-scheme *G.* 30. lat *Ggg.*

89, 1. Ditze *G.* lobt *Gg*, lopt *gg.* ir do *g.* ir dirre man *G.* 2. dô fuor si] unde fuor *Gdg.* von dan *Gg*, san (*corrigiert*) *D.* 4. schemel *g.* pfært *D.* 5. = Unde cherte von ir wider in *Ggg.* 6. al *fehlt Ggg.* = vant *Ggg.* friunde *G*, freude *dgg*, vrowe *g*, frouwen *Dg.* 7. hardyse *D*, hardieze *G.* 8. alise *D*, alieze *G.* 10. ist nu *dgg.* bestatet *dgg*, bestatt *D*, bestat *g*, bestæt *G*, bestetet *gg.* 11. und *fehlt Gg.* dane *G*, denne *D.* 13. sî *D.* lambechin *Gdg*, lammekin *g*, lamechin *gg*, læmbekin *D*, Lemmekein *g.* 14. al *Dd*, also *g*, en *G*, unde *g*, *fehlt gg.* 16. Hanouwe *Dd* =

ir dienet, und mane ritter guot.
kêrt mir ze grüezen iweren muot,
lât mich in iwern hulden sin,
und nemt hin widr den dienest mîn.'
der künec von Gascône sprach
als im sin manlîch ellen jach
'iwer rede was ie süeze:
swer inch dar umbe grüeze,
dem ir vil lasters hât getân,
der woltez doch durch vorhte lân.
mich vienc iwer muomen suon:
der kan an niemen missetuon.'
'ir wert wol ledec von Gahmurete.
daz sol sîn mîn êrstin bete.
90 sweune ir dau unbetwungen sît,
min dienst gelebet noch die zît
daz ir mich zeinem friwende nemt.
ir möht inch nu wol hân verschemt.
swaz halt mir von iu geschiht,
mich enslüege doch iur swester niht.'
Der rede si lachten über al.
dô wart getrüebet in der schal.
den wirt sin triwe mente
daz er sich wider sente:
wan jâmer ist ein scharpher gart.
ir ieslîcher innen wart
daz sin lip mit kumber ranc
und al sîn freude wus ze kranc.
dô zurnde sîner muomen suon,
er sprach 'du kanst nnfuoge tuon.'
'nein, ich muoz bi riwen sin:
ich sen mich nâch der künegin.
ich liez ze Pâtelamunt
dâ von mir ist min herze wunt,
in reiner art ein süeze wîp.
ir werdin kiusche mir den lip
nâch ir minne jâmers mant.
si gap mir linte unde lant.
mich tuot frô Belakâne
manlîcher freuden âne:
ez ist doch vil manlich,
swer minnen wankes schamet sich.
der frouwen huote mich ûf pant,
daz ich niht riterschefte vant:
91 dô wânde ich daz mich riterschaft
næm von ungemüetes kraft.
der hân ich hie ein teil getân.
nu wænt manc ungewisser man
daz mich ir swerze jagte dane:
die sah ich für die sunnen ane.
ir wiplich pris mir füeget leit:
si ist [ein] bukel ob der werdekeit.
Eiuz undz ander muoz ich klagen:
ich sach mins bruoder wâpen tragen
mit ûf kêrtem orte.'
ôwê mir dirre worte!
daz mære wart dô jæmerlich.
von wazzer wurden d'ougen rich
dem werden Spânôle.
'ôwî küngîn Fôle,
durch diue minne gap den lip
Gâlôes, den elliu wip
von herzen klagen solten
mit triwen, op si wolten
daz ir site bræhte
lop swâ mans gedæhte.
küngîn von Averre,
swie lützel ez dir werre,
den mag ich doch durch dich verlôs,
der riterlîchen ende kôs

Henouwe g, Hènawe g, Hengouwe G, Henegowe g, Henegen g. 18. gruozen D, gruoze Gdg. 20. und *fehlt* Gg. den *fehlt* D. 21. ascone G, Gascon do G. 24. Der Gg. 25. vil lasters Dd = groz laster Ggg, laster g, laide g. habet G. 26. woltz D. iedoch Ggg. 29. wert g, werdet *die übrigen*. ledch G, ledich D.

90, 1. ir denne Dd = aber (ob g) ir Ggg. 2. = So gelebet min dienst Ggg. noch Ddg, wol Ggg. 3. = ze friunde Ggg. 4. nu wol Dg, wol d, ê wol g, vorne Gg. 6. sluoge G, sluoch g. doch *fehlt* g. iwer *alle*. 8. Doch Ggg. 10. wider] sere Gg. 11. wan *fehlt* Ggg. scharfer Ggg. 12. iegelicher G. 15. zurende D. 19. = Die ich Ggg. 20. = Von der ist min Ggg. 22. mir den] minen Gg. 24. lip gg. 27. doc D, iedoch Ggg. 28. minen G. schamt D. 29. huot dg.

91, 1. 2 *fehlen* Gg. mich *setzt* D *vor* ueme. 2. Nem g, neme Ddgg, Name g. 4. wæuet DG. ungewisser Ddg, unwise G, nnwiser gg, nnverwissen g. 5. 6. dan-an DG. 9. Einez undz andr muoz ich Dd = Ich muoz einz unt dez (daz gg, *fehlt* gg) ander Ggg. 11. gechertem Gdgg. 13. mare-iamerlich G. 14. din *alle*. 15. spaugole G. 16. owi D, Er sprach ouwe d = Ei Gg, Ein gg, Haia g. kuneginne D. Fôle Dd = anphole Gg, anf. g, amph. g, amf. g. 17. Dur G. 24. = Swie wench Ggg. ez dir] es doch d, dir daz D. 25. mach G.

von einer tjoste, diu in sluoc
do'r diu kleinœte truoc.
fürsten, die gesellen sin,
tuont herzenliche ir klagen schîn.
92 si bânt ir schildes breite
nâch jâmers geleite
zer erden gekêret:
grôz trûren si daz lêret.
alsus tuont si riterschaft.
si sint verladen mit jâmers kraft,
sît Gâlôes mînr muomen suon
nâch minnen dienst niht soldetuon.'
Dô er vernam des bruoder tôt,
daz was sin ander herzenôt.
mit jâmer sprach er disiu wort.
'wie hât nu mîns ankers ort
in riwe ergriffen landes habe!'
der wâppen teter sich dô abe.
sin riwe im hertes kumbers jach.
der helt mit wâren triwen sprach
'von Anschouwe Gâlôes!
fürbaz darf niemen vrâgen des:
ez enwart nie manlîcher zuht
geborn: der wâren milte fruht
ûz dîme herzen blüete.
nu erbarmet mich dîn güete.'
er sprach ze Kaylette
'wie gehabt sich Schôette,
mîn muoter freuden arme?'
'sô daz ez got erbarme.
dô ir erstarp Gandîn
und Gâlôes der bruoder dîn,
unt dô si dîn bî ir niht sach,
der tôt och ir daz herze brach.'
93 dô sprach der künec Hardîz
'nu kêrt an manheit iwern vlîz.
ob ir manheit kunnet tragn,
sô sult ir leit ze mâzen klagn.'
sîn kumber leider was ze grôz:
ein güsse im von den ougen vlôz.
er schnof den rittern ir gemach,
und gienc da er sîne kamern sach,
ein kleine gezelt von samît.
die naht er dolte jâmers zît.
Als der ander tac erschein,
si wurden alle des enein,
die innern und daz ûzer her,
swer dâ mit strîteclîcher wer
wære, junc oder alt,
oder blœde oder balt,
dien solden tjostieren nieht.
dô schein der mitte morgen lieht.
si wârn mit strîte sô verribn
unt d'ors mit sporn alsô vertribn,
daz die vrechen ritterschaft
ie dennoch twanc der müede kraft.
diu küngîn reit dô selbe
nâch den werden hin ze velde,
und brâht si mit ir in die stat.
die besten si dort inne bat
daz si zer Lêôplâne riten.
done wart ir bete niht vermiten:
si kômen dâ man messe sanc
dem trûregen künec von Zazamanc.

27. An *Ggg*. 28. do'r] der *Dd* = Da er *Ggg*, Daz er *gg*. chleinot *D*, chleinode *G*. 30. herzenliche ir chlagen *D*, herzechlich chlagen *g*, herteclich ir clage *d*, herzenlicher chlage *gg*, herzenliche chlage *Gg*.

92, 1. habnt *D*. Groz iamer *G*. sî *D*. 5. Also *Gg*. reterschaft *D*. 6. Unt siut *Ggg*. 7. min? 8. sol *Ggg*. 9. = gefriesch *Ggg*, erfuor *g*. 11. er *fehlt Dg*. 12. nu] sus *Ggg*. mins *g*. 13. lande *D*. 14. doch *Dg*. 15. = Groz *Ggg*. grozes *gg*. 16. herre *Gg*. = uz *Ggg*. grozen *Gg*. 20. der rehten *G*, rehter *g*. 21. sinem *g*, einem *g*. kailet *G*. 24. scoette *D*, tuschet *G*, tschnet *g*, ieskutte *g*, thschuet *g*, joet *g*, schoyet *d*, deschawet *g*. 29. dô *fehlt Gg*. 30. ir ouch *Gg*. daz *Dd* = *fehlt gg*, ir *G*.

93, 4. zemaze *Ggg*, mit zmaze *g*. 5. = Do wae sin chumber al ze groz *Ggg*. 7. riteren *G*. 8. chamer *G*. 9. = Ein wench *Ggg*, Ein wenlgz *g*. 11. = Des morgens do der tach *Ggg*. 12. = algeliche enein *Ggg*. 14. = Daz da (ta *G*) wae *(in G von der ersten hand übergeschrieben)* mit *Ggg*. stritlicher *dgg*, strites *g*. 15. Si weren (waren *G*) iunch *Ggg*. 16. bluege *g*. 17. dine *D* = Sine *Ggg*, Si *gg*. eoltn tiustieren nieht *D*. 18. mitter *G*. 19. also *Ggg*. 20. d'] *fehlt D*, din *die übrigen*. alsô *fehlt gg*, so *G*. 21. = Daz al die *Ggg*. 22. Dannoch twanc *g*, Twauch iedoch *Gg*. 24. dem *G*. hin *fehlt Gg*. 25. = fuorte *Ggg*. die *D*. 27. zer Leoplane *Dg*, zer lewe planie *Ggg*, zuo ir lewen plaugen *g*, zuo der (auff die) planie *dg*. 28. Da *Ggg*. 29. = fuoren *Ggg*. 30 trurigen chunge (kunege *D*) *DG*.

94 als der henditz wart getân,
dô kom frou Herzeloyde sân.
an Gahmuretes lîp si sprach:
si gerte als ir diu volge jach.
dô sprach er 'frouwe, ich hân ein wîp:
diu ist mir lieber danne der lîp.
ob ich der âne wære,
dennoch wess ich ein mære,
dâ mit ich in enbræste gar,
næm iemen mînes rehtes war.'
'Ir sult die Mœrinne
lân durch mîne minne.
des toufes segen hât bezzer kraft.
nu ânet iuch der heidenschaft,
und minnet mich nâch unser ê:
wan mirst nâch iwerr minne wê.
oder sol mir gein iu schade sîn
der Franzoyser künegîn?
der boten sprâchen süezlîn wort,
si spiltn ir mære unz an den ort.'
'jâ diu ist mîn wâriu frouwe.
ich brâht in Anschouwe
ir rât und mîner zühte site:
mir wont noch hiute ir helfe mite,
dâ von daz mich mîn frouwe zôch,
die wîbes missewende ie flôch.
wir wâren kinder beidiu dô,
unt doch ze sehen ein ander vrô.
diu küneginne Amphlîse
wont an wîplîchem prîse.
95 mir gap diu gehiure
vom lande de besten stiure:
(ich was dô ermer denne nuo)
dâ greif ich willeclîchen zuo.
zelt mich noch für die armen.
ich solt iuch, frouwe, erbarmen:
mir ist mîn werder bruoder tôt.
durch iwer zuht lât mich ân nôt.
kêrt minne dâ diu freude si:
wan mir wont niht wan jâmer bî.'
'Lât mich den lîp niht langer zern:
sagt an, wâ mite welt ir iuch wern?'
'ich sage nâch iwerre frâge ger.
ez wart ein turney dâ her
gesprochen: des enwart hie niht.
manec gezinc mir des giht.'
'den hât ein vesperîe erlemt.
die vrechen sint sô hie gezemt,
daz der turney dervon verdarp.'
'iwerr stete wer ich warp
mit den diez guot hie hânt getân.
ir sult mich nôtrede erlân:
ez tet hie manec ritter baz.
iwer reht ist gein mir laz;
niwan iwer gemeiner gruoz,
ob ich den von iu haben muoz.'
als mir diu âventiure sagt,
dô nam der ritter und diu magt
einen rihtære übr der frouwen klage.
dô nâhet ez dem mitten tage.
96 man sprach ein urteil zehant,
'swelch ritter helm hie ûf gebant,
der her nâch riterschaft ist komn,
hât er den prîs hie genomn,
den sol diu küneginne hân.'
dar nâch diu volge wart getân.
dô sprach si 'hêr, nu sît ir mîn.
ich tuon iu dienst nach hulden schîn,
und füege iu sölher fröuden teil,
daz ir nâch jâmer werdet geil.'

94, 1. Und als *d* = Do *Ggg*. henditz *G*, hendiz *D*, henediz do *g*, heneditz das *d*, henedicite *gg*. 2. = Fro herzeloide chom da (do *g*, du *g*) san *Gg*. 3. gahmurets *G*. 4. = Unde *Ggg*. 5. ich *fehlt G*. 6. Din mir ist *Gg*. 9. enbrêste *D*. 10. Nem *g*, næme *D*, Name *G*. 11. = Si sprach *Dd*. 13. grozer *G*, grozo *g*. 14. nu *fehlt G*. 15. und *fehlt G*. unserr *D*. 16. wan *fehlt Gg*. mir ist *alle*. iweren minnen *G*. 20. = Unde *Ggg*. spilten *Ddgg*, spielden *Gg*. 21. Er sprach diu ist min frouwe *Gg*. 23. und] an *Gg*, mit *g*. 26. ie *fehlt Ggg*. 28. zesehne *G*. 29. chungin *G*. amphise *D*, anflise *G*. 30. Wonet in wibes prise *Gg*.

95, 2. Vom *g*, Von *g*, Von dem *die übrigen*. die *alle*. bestn *D*. 4. = *vor* 3 *Ggg*. 4. Do *Gg*. 5. noch *fehlt Gg*, nu *g*, doch *g*. 8. an *Ggg*, en *g*, ane *die übrigen*. 10. = wan *fehlt Ggg*. wont] ist *G*. ni wan *D*. chumber *Gg*. 12. wâ mite] wie, *und dann* erwern, *Gg*. welt ir iuch *Dd*, woltet ir euch *g*, welt irs iuch *G*, ir iuch welt (wolt *g*) *gg*. 13. iwer *G*. 15. newart *G*. 17. vesprie *G*. 18. = Hie sint die frechen so gezemet *Ggg*. sin *D*. 20. Iwere *G*. 24. mir vil laz *Gg*. 27. = Als uns *Ggg*. 29. uber ir beider chlage *Gg*. 30. mitten *D*, miten *G*, mittem *dg*, mitem *g*.

96, 1. urteile *D*. = da (al *G*) zehant *Ggg*. 3. hernâch *Dd* = her dur *Ggg*. was *Ggg*. 4. Hat der *Gg*. 6. Des wart ein urteil (urtaild *g*) getan *Gg*. 7. Si sprach *Gg*. herre *DG*. 10. iamere *G*.

Er het iedoch von jâmer pîn.
dô was des abrillen schîn
zergangen, dar nâch komen was
kurz kleine grüene gras.
daz velt was gar ergrüenet;
daz plœdin herzen küenet
und in git hôchgemüete.
vil boume stuont in blüete
von dem süezen luft des meien.
sîn art von der feien
muose minnen oder minne gern.
des wolt in friundîn dâ gewern.
an [frôn] Herzeloyden er dô sach:
sîn süezer munt mit zühten sprach
'frowe, sol ich mit iu genesen,
sô lât mich âne huote wesen.
wan verlæt mich immer jâmers kraft,
sô tæt ich gerne riterschaft.
lât ir niht turnieren mich,
sô kan ich noch den alten slich,
97 als dô ich mînem wîbe entran,
die ich ouch mit riterschaft gewan.
dô si mich ûf von strite bant,
ich liez ir liute unde lant.'
si sprach 'hêr, nemt iu selbe ein zil:
ich lâz iu iwers willen vil.
'ich wil frumen noch vil der sper enzwei:
aller mânedglîch ein turnei,
des sult ir frouwe ruochen,
daz ich den müeze suochen.'
diz lobte si, wart mir gesagt:
er enphienc diu lant unt och die magt.
Disin driu junchêrrelîn
Ampflîsen der künegîn
hie stuonden, unde ir kappelân,
dâ volge und urteil wart getân,
aldâ erz hôrte unde sach.
heinliche er Gahmurcten sprach.
'man tet miner frouwen kunt
daz ir vor Pâtelamunt
den hœhsten prîs behieltet
unt dâ zweir krône wieltet.
si hât ouch lant unde muot,
und gît in lîp unde guot.'
'dô si mir gap die rîterschaft,
dô muos ich nâch der ordens kraft,
als mir des schildes ambet sagt,
derbî belîben unverzagt.
wan daz ich schilt von ir gewan,
ez wær noch anders ungetân.
98 ich werdes trûric oder geil,
mich behabt hie rîters urteil.
vart wider, sagt ir dienest mîn;
ich sül iedoch ir ritter sîn.
ob mir alle krône wærn bereit,
ich hân nâch ir min hœhste leit.'
er bôt in sîne grôze habe:
siner gebe tâten si sich abe.
die boten fuorn ze lande
gar ân ir frouwen schande.
sine gerten urloubes niht,
als lîhte in zorne noch geschiht.
ir knappen fürsten, disin kint
wârn von weinen vil nâch blint.
Die den schilt verkêrt dâ hânt getragn,
den begunde ir friwent ze velde sagn
'frou Herzeloyd diu künegin
hât behaht den Anschevîn.'
'wer was von Anschouwe dâ?
unser hêrre ist leider anderswâ,
durch rîters prîs zen Sarrazîn.
daz ist nu unser hôhster pîn.'
'der hie den prîs hât bezalt
unt sô mangen ritter ab gevalt,
unt der sô stach unde sluoc,
unt der den tiwern anker truoc

12. Nu *Ggg*, Ez *gg*. Abrillen *Dg*, apprillen *g*, aberellen *G*, abrellen *gg*, abrullen *g*. 16. herze *Ggg*. 17. 18 *fehlen Gg*. 19 lufte des *D*, luftes *g*. meigen *G*. 20. pheigen *G*, phain *g*, pheien *g*. 23. An die chungin er sach *G*. dô *fehlt Gg*, er ersach *g*. 25. Frouwe *DG*. sul *Gg*. 27. wan *fehlt G*. verlæt *Dg*, verlat *die übrigen*.

97, 1. dô *fehlt Gg*. 4. ir *fehlt D*. lip *Ggg*. 5. Si sprach *fehlt Gg*. herre nu nemt *D*. ein *fehlt Gdgg*. 8. aller *fehlt g*. manedglich *D*, manot glich *g*, man und glich *d*, manodliche *g*, mangelich *G*, mænlich *gg*. einen *G*. 10. die *Gg*. 12. daz lant *G*. 14. Anphl *G*. 16. urtel *D*. 17. Do das der Cappelan gesach *d* = Der phafe ez horte unde sach *Ggg*. 20. pantelamunt *D*. 21. behielt *G*. 22. dâ *fehlt Ggg*. zweir *g*, zweier *D*, zweiger *G*. lande *Gg*. 26. ordenes *G*, orden *dg*. 27. schilds ambt *D*.

98, 1. = Ich wære des *Dd*. 4. sol *Ggg*. 6. hohest *G*, hohsten *g*, hohstez *dgg*. 8. gabe *Gdgg*. 9. fuoren *DG*. 10. ân *g*, an *D*, ane *G*. 12. ditche *Gg*. 15. dâ *fehlt Gdgg*. 17. Fro *G*. herzeloyde *D*. herzeloide *G*, *immer*. 18. diu hat *D*. 21. Dur *G*. zesarazin *Ggg*. 23. hie] = da *Ggg*. 24. = sô *fehlt Ggg*. 25. unt *fehlt Gg*. unde] unde der *g*, unt der so *Gg*, unde so *g*. 26. tiwren *G*.

ûf dem helme lieht gesteinet,
daz ist deu ir dâ meinet.
mir sagt der küuec Kaylet,
der Anschevîn wær Gnhmuret.
99 dem ist hie wol gelnngen.'
nâch den orsen si dô sprnngen.
ir wât wart von den ongen nnz,
dô si kômen dâ ir hêrre saz.
si enphiengen iu, ern phienc ouch sie.
freude und jâmer daz was hie.
dô kuster die getriuwen,
er sprach 'iuch sol niht riuwen
zunmâzer wîs der bruoder mîn:
ich mag iueh wol ergetzen sîn.
kêrt ûf den schilt nâch sîner art,
gehabt iuch an der freuden vart.
ich sol mîns vater wâpen tragn:
sîn lant mîn anker hât beslagn.
der anker ist ein reckeu zil:
den trage und nem nu swer der wil.
Ich muoz nu lebelîche
gebâren: ich bin rîche.
wan solt ich velkes hêrre sîn?
deu tæte wê der jâmer mîn.
frou Herzeloyde, helfet mir,
daz wir biten, ich unt ir,
kunge und fürsten die hie sîn,
daz si durch den dienest mîn
belîben, unz ir mich gewert
des minnen wers zer minnen gert.'
die bete warb ir beider munt:
die werden lobtenz sâ ze stunt.
ieslîcher fuor an sîn gemach:
diu künegîn zir friunde sprach
100 'nu habt iuch an mîne phlege.'
si wîst in heinlîche wege.
sîner geste phlac man wol ze frumn,
swar halt ir wirt wære kumn.
daz gesinde wart gemeine:
doch fuor er dan al eine,
wan zwei juncbêrrelîn.
juncfrouwen unt diu künegîn
in fuorten dâ er freude vant
und al sîn trûren gar verswant.
entschumphiert wart sîn riwe
und sîn hôchgemüete al niwe:
daz muose iedoch hî liebe sîn.
frou Herzeloyd diu künegîn
ir magettuom dâ âne wart.
die munde wâren ungespart:
die begunden si mit küssen zern
und dem jâmer von den freuden wern.
Dar nâch er eine zuht begienc:
si wurden ledic, dier dâ vienc.
Hardizen und Kaylet,
seht, die versuonde Gahmuret.
da ergienc ein sölhiu hôhgezît,
swer der hât gelichet sît,
des hant iedoch gewaldes phlac.
Gahmuret sich des bewac,
sîn habe was vil ungespart.
aræbesch golt geteilet wart
armen ritern al gemeine,
unt den küngen edel gesteine
101 teilte Gahmuretes hant,
und ouch swaz er dâ fürsten vant.
dâ wart daz varnde volc vil geil:
die enphiengen rîcher gâbe teil.
lât si rîten, swer dâ geste sîn:
den gap urloup der Anschevîn.
dez pantel, daz sîn vater truoc,
von zobele ûf sînen schilt man sluoc.

29. = Uns *Ggg.*

99, 1. = Dem si da wol *Ggg.* 2. = Ze den *gg*, Ze *Ggg.* 5. ernphienc *g*, er enphiench *D*, er enphie *G.* sie *D*, si *G.* 6. iamer was ta bi *Gg.* 8. inch en sol *D.* 9. Zenmazer *G*, ze nnmaze *oder* zunmazzen (*ohne* wis) *gg.* wise *Gdg.* 12. = Habet *G*, Und habt *gg.* 13. = wil *Ggg.* 16. Der *D.* neme unde trage *Gg.* dr *D*, da *dgg.* 19. sol *Gg.* 20. Dem *Ggg.* chnmber *Gg.* 21. Fronwe chungin helfet mir *G.* 22. bitten *D.* uñ *DG.* 24. dnr *G.* 25. biz *G.* 26. ze *Ggg.* minne *gg.* lobten ez zestunt *Gg.* 29. Iegelicher *G.*

100, 1. halt *Ggg.* 4. chomen *G.* 11. Entschunphiert *G.* 12. und *fehlt Gg.* 13. bi *D*, in *d* (*in G sind* bi *und* in *oft schwer zu unterscheiden*) = von *Gg*, vor *gg.* 14. Fro *G.* 15. magetnoms *Dgg.* 16. di *D.* munde *dg.* 17. di *D.* 18. Dem amer *G.* 20. ledich di er *D*, ledch die er *G.* 21. Hardiezen *D* = Hardiz *Ggg.* 22. seht *fehlt Gdgg* 23. ein solch hochzit *G.* 26. des *fehlt D.* 27. was (wart *d*) vil *Dd* = diu was *Ggg.* 28. Aræbsc *D*, Arabesch *d*, Arabisch *gg*, Arabischez *gg*, Arabensch *G.* 30. nnd *fehlt Ggg.* chungen *Ggg*, kunegin *Ddgg.* edele *D.*

101, 2. ouch *fehlt Ggg.* 3. 4 = *fehlen Dd.* 3. vil *fehlt gg.* 4. Si *gg.* 5. si *fehlt Gdg*, nu *g.* swer da *Dd* = die da *Ggg*, da di *g*, die *gg.* 7. Daz *alle außer D.* 8. manz *G.*

al kleine wîz sîdîn
ein hemde der künegîn,
als ez ruorte ir blôzen lîp,
diu nu worden was sîn wîp,
daz was sîns halsperges dach.
ahzehniu manr durchstochen sach
und mit swerten gar zerhouwen,
ê er schiede von der frouwen.
daz leit ouch si an blôze hût,
sô kom von rîterschaft ir trût,
der manegen schilt vil dürkel stach.
ir zweier minne triwen jach.
Er hete werdekeit genuoc,
dô in sîn manlîch ellen truoc
hin über gein der herte.
mich jâmert sîner verte.
im kom diu wâre hotschaft,
sîn hêrre der bâruc wær mit kraft
überriten von Babylôn.
einer hiez Ipomidôn,
der ander Pompeius.
den nennet d'âventiure alsus.
102 daz was ein stolz werder man
(niht der von Rôme entran
Julius dâ hevor):
der künec Nabchodonosor
sîner muoter bruoder was,
der an trügelîchen buochen las
er solte selbe sîn ein got.
daz wære nu der liute spot.
ir lîp, ir guot was ungespart.
die gebruoder wârn von hôher art,
von Ninus, der gewaldes pflac
ê wurde gestiftet Baldac.
der selbe stift ouch Ninnivê.
in tet schade und laster wê:
der jach der bâruc zurhorn.
des wart gewunnen unt verlorn
genuoc ze bêden siten:
man sach tâ helde strîten.
dô schift er sich über mer,
und vant den bâruc mit wer.
mit freuden er enphangen wart,
swie mich jâmer sîner vart.
Waz tâ geschehe, wiez dort ergê,
gewin und flust, wie daz gestê,
desn weiz frou Herzeloyde nieht.
diu was als diu sunne lieht
und hete minneclîchen lîp.
rîcheit bî jugent phlac daz wîp,
und freuden mêre dan ze vil:
si was gar ob dem wunsches zil.
103 si kêrte ir herze an guote kunst:
des hejagte si der werlde gunst.
frou Herzeloyd diu künegîn,
ir site an lobe vant gewin,
ir kinsche was für prîs erkant.
küngin über driu lant,
Wâleys und Anschouwe,
dar über was si frouwe,
si truog ouch krôn ze Norgâls
in der houbetstat ze Kingrivâls.
ir was ouch wol sô liep ir man,
ob ie kein frouwe mêr gewan
sô werden friunt, waz war ir daz?
si möhtez lâzen âne haz
do er ûze heleip ein halbez jâr,
sîns komens warte si für wâr:
daz was ir lîpgedinge.
dô hrast ir freuden klinge
mitten ime hefte enzwei.
ôwê unde heiâ hei,
daz güete alsölhen kumher tregt
und immer triwe jâmer regt!
alsus vert diu mennischeit,
hiute freude, morgen leit.

11. ruote *G*. blozer *D*. 14. maner *Gg*, man ir *g*, man *Ddgg*. dur stochen *G*. 16. schied *D*, schiet (*ohne* ê) *gg*. 17. Daz leite si an ir bloze hut *Ggg*. 18. chom *setzen Dgg vor* ir. 20. minne man *D*. 22. mænlich *Dg*. 25. ein warin *Gg*. 26. barruch *G*. 27. von *Ggg*, von den *dg*, von dem *D*. 29. ponpeirus *G*. 30. nenet *G*. diu *alle*. sus *Ggg*.

102, 3. Iulûse *d*. 4. de kunech nabuchodonozor *D*. 6. truglichen *D*. 7. wolt *Ggg*. 8. = Ez *Ggg*. 10. gebrûdr *D*. 11. linus *Ggg*. 12. E gestiftet wurde *Ggg*. 13. ninve *G*. 17. heiden *G*. 23. geschæhe *D*, geschahe *G*. wi ez *D*. 24. wi *D*. 25. Des *G*, den en *D*. fro *G*. 26. also *D*. 27. het *G*. 28. tugende *Dg*. 29. mer denne *D*. ze *fehlt Gg*.

103, 2. werelde *D*, werlte *G*. 3. 4. = *fehlen Dd*. 3. Diu vil reine chungin *G*. 5. Ir site *G*. 6. Der ch. *Gg*, Diu ch. *gg*. kuneginne ubr *D*. 9. chrone *DG*. norgals *G*, Noorgals *g*. 10. kiurivals *G*, Gingrivals *g*. 12. Obe ie dehein *G*. 13. lieben *Gg*. warr ir *g*. 14. mǒhtez *G*, mohtez *D*. 16. wart *G*. 17. wart *D*. 19. Enmiten in dem *G*. 21. guot *Ggg*. treit *G*. 22. umer weiget *G*. 23. menscheit *G*. 24. vro *gg*, liep *Gdg*.

Diu frouwe umb einen mitten tac
eins angestlîchen slâfes pflac.
ir kom ein forhtlîcher schric.
si dûhte wie ein sternen blic
si gein den lüften fuorte,
dâ si mit kreften ruorte
104 manc fiurîn donerstrâle.
die flugen al zemâle
gein ir: dô sungelt unde sanc
von gänstern ir zöphe lanc.
mit krache gap der doner duz:
brinnde zäher was sîn guz.
ir lîp si dâ nâch wider vant,
dô zuct ein grif ir zeswen hant:
daz wart ir verkêrt hie mite.
si dûhte wunderlîcher site,
wie sie wære eins wurmes amme,
der sît zerfuorte ir wamme,
und wie ein trache ir brüste süge,
und daz der gâhes von ir flüge,
sô daz sin nimmer mêr gesach.
daz herze err ûzem lîbe brach:
die vorhte muose ir ougen sehen.
ez ist selten wîbe mêr geschehen
in slâfe kumber dem gelîch.
dâ vor was si ritterlîch:
ach wênc, daz wirt verkêret gar,
si wirt nâch jâmer nu gevar.
ir schade wirt lanc unde breit:
ir nâhent komendiu herzeleit.
Diu frouwe dô begunde,
daz si dâ vor niht kunde,
heidin zabeln und wuofen,
in slâfe lûte ruofen.
vil juncfrouwen sâzen hie:
die sprungen dar und wacten sie.
105 dô kom geriten Tampanis,
ir mannes meisterknappe wîs,
und kleiner junchêrren vil.
dâ giengez ûz der freuden zil.
die sagten klagende ir hêrren tôt:
des kom frou Herzeloyde in nôt,
si viel hin unversunnen.
die ritter sprâchen 'wiest gewunnen
mîn hêrre in sîme harnas,
sô wol gewâpent sô er was?'
swie den knappen jâmer jagte,
den helden er doch sagte
'mînen hêrren lebens lenge vlôch.
sîn härsenier von im er zôch:
des twanc in starkiu hitze.
gunêrtiu heidensch witze
hât uns verstoln den helt guot.
ein ritter hete bockes bluot
genomen in ein langez glas:
daz sluoger ûf den adamas:
dô warter weicher danne ein swamp.
den man noch mâlet für daz lamp,
und ouchz kriuze in sîne klân,
den erbarme daz tâ wart getân.
dô si mit scharn zein ander ritn,
âvoy wie dâ wart gestritn!

26. angeslichen *G*, ængestlichen *Dg*. 28. sternen *Gdg*, stern *D*, sterne *gg*, sternes *gg*. 29. dem *D*. lufeten *G*.

104, 1. donrstrâle *D*, doner stral *G*. 2. dî *D*, *fehlt Ggg*. alzemal *G*. 3. sungelt *D*, sunkelt *g*, funckelt *d*, suncte *gg*, sust *G*. stanc *g*, sangte *g*. 4. gænstern *D*, ganstern *gg*, ganeistern *g*, gnaneiste *G*, gneistern *d*. 5. donr *D*. 6. Brinnde *G*, Brynnede *g*, Brinnende *gg*, brinnendige *D*, Brömen *d*. zahere *G*. 7. dar nach *G*, dannoch *g*. 8. Ir *Ggg*. zuht *D*. grif *gg*. Grife *Dg*, griffe *Gdgg*. zeswe *Ggg*. 9. ir *fehlt Ggg*. = 11. tiers *und* 12. Daz *Ggg*. 12. zerfuote *D*. wambe *G*. 13. und *fehlt G*. 14. Unde wie der *Gg*. 16. err] erre *G*, ir *g*, er ir *die übrigen*. 17. muosen *Dg*, ir ougen muesten *d*. 21. Ach wenc *g*, ahwench *D*, Ach went *d*, Ach wenche *g*, Ach wenke *g*, Ach *g*, Ach leider *g*, Owe *G*. 22. Ich wurde *d* = Si wart *Ggg*. 24. chnomendiu *D*. herzeleit *G*. 27. zabeln *gg*, zabelen *DG*, zaplen *g*. unde *G*. 30. dar] uf *Ggg*.

105, 2. meistr knappe *D*, meister [in] knappen *gg*, maister ein chnappe *gg*, chnappen meister *Gd*, knappe ein maister *g*. 3. iuncheren *G*, iunchfrouwen *D*. 4. gie ez *D*, giez *g*. 5. = Si *Ggg*. 6. Des chom diu kungin in not *G*. 8. wi ist *D*, wie ist *die übrigen*. 9. harnasc *D*, harnasch *G*. 10. So wol also er gewoppen was *d*. so er *D* = er *Ggg*, als er *g*. 14. harsenir *G*, hærserin *D*. = er von im *Ggg*. 16. heidens *gg*, heldes *G*. 17. benomen [daz] *G*. 20. an *D*. 21. warder *G*. 22. fur daz *Ggg*, furz *D*, fur ein *g*, fur ein *g*, also *d*. 23. ouchz *D*, ouch das *d* = daz *Ggg*. in sinen *dgg*, hat under sinen *G*. 24. Dem *Ggg*. = si getan *Ggg*. 26. Aphoy *G*.

Des bâruckes ritterschaft
sich werte wol mit ellens kraft.
vor Baldac ûfme gevilde
durchstochen wart vil schilde,
106 dâ si zein ander gâbten.
die poynder sich tâ flâhten,
sich wurren die banier:
dâ viel manec dogen fier.
aldâ worbt mîns hêrren hant
dâ von ir aller prîs verswant.
dô kom gevarn Ipomidôn:
mit tôde er mime hêrren lôn
gap, daz er in nider stach
da'z manec tûsent ritter sach.
von Alexaudrie
mîn hêrre valsches vrîo
gein dem künego kêrte,
des tjost in sterben lêrte.
sînen helm versneit des spers ort
durch sîn houbet wart gebort,
daz man den trunzûn drinne vant.
iedoch gesaz der wigant,
al töunde er ûz dem strîte reit
ûf einen plân, die was breit.
übr in kom sîn kappelân.
er sprach mit kurzen worten sân
sîne bîhte und sande her
diz hemde unt daz selbe sper
daz in von uns gescheiden hât.
er starp ân alle missetât.
junchêrren und die knappen sîn
bevalch er der künegîn.
Er wart geleit ze Baldac.
diu kost den bâruc ringe wac.
107 mit golde wart gehêret,
grôz rîcheit dran gekêret
mit edelem gesteine,
dâ inne lît der reine.
gebalsemt wart sîn junger rê.
vor jâmer wart vil liuten wê.
ein tiwer rubîn ist der stein
ob sîmo grabe, dâ durch er schein.
uns wart gevolget hie mite:
ein kriuze nâch der marter site,
als uns Kristes tôt lôste,
liez man stôzen im ze trôste,
zo scherm der sêle, überz grap.
der bâruc die koste gap:
ez was ein tiwer smârât.
wir tâtens âne der heiden rât:
ir orden kan niht kriuzes phlegn,
als Kristes tôt uns liez den segn.
ez betent heiden sunder spot
an in als an ir werden got,
niht durch des kriuzes êre
noch durch des toufes lêre,
der zem urteillîchen ende
uns lœsen sol gebende.
diu manlîche triwe sîn
git im ze himel liehten schîn,
und ouch sîn riwic bîhte.
der valsch was an im sihte.
In sînen helm, den adamas,
ein epitafum ergraben was,
108 versigelt ûfz kriuze obeme grabe.
sus sagent die buochstabe.
'durch disen helm ein tjoste sluoc
den werden der ellen truoc.
Gahmuret was er genant,
gewaldec künec übr drin lant.

27. Des parruches riterschat *G.* 29. von *D.* ûf dem *alle.* 30. Dur stochen *G.*

106, 1. gæhten *D.* 2. wæhten *D.* 4. vie *G.* 5. al da worhte *Dd* = Da worchto ouch *g*, Do worht al da *Ggg.* 7. Sus *Ggg.* cham *G.* 11. vor *alle außer Dg.* 12. vrige *G.* 16. Dur *G.* 17. daz drumzel *g.* drine *G.* 19. töwende *D.* 20. eine *Dd.* planie *d.* die] diu *Dd*, der *die übrigen.* 21 = Do chom uber in (uhrin *g*) sin *Ggg.* 22. wort *D.* 25. Daz uns von im *Ggg.* 27. chnahen *g*, kappellane *D.* 28. bevalh *D.* 30. choste *D.* barruch *G.*

107, 1. wart sin grap (si sarc *g*) gehert *Gg.* 2. gechert *G.* 2. = Von *Ggg.* 4. = Dar *Ggg.* 5. gebalsamt *Ddgg.* 6. Sin tot tet [den *g*] sarraziuen we *Gg.* Von *dgg.* luten *dgg*, lûte *gg*, l°ute *D.* 11. christ des todes *G*, crist *g.* loste *DG*, erloste *die übrigen.* 13. scherme *G.* 14. harruch *G.* 18. lie *G.* 19. hetent *Gg*, hettont *dgg*, botten *D.* 21. 22. dur *G.* 23. der ze Murteillicheni endo *D.* 24. sol der *Ggg.* 25. manlich *D.* 27. riwch bihte *G.* 30. ein *fehlt Gg.* Epytafum *g*, appitasum *d*, epitaphium *DG*, epitafium *gg.*

108, 1. ûfez *DG.* uf dem grabe *G.* 2. sageten *Gg.* 3. Dur *G.* 4. der ie *g*, helt der *g.* die? 5. er was *Gg.* 6. Gewaltch *G.* künec *fehlt Ggg.*

ieglîchez im der krône jach:
dâ giengen rîche fürsten nâch.
er was von Auschouwe erborn,
nud hât vor Baldac verlorn
den lîp dnrch den bâruc.
sîn prîs gap sô hôhen ruc,
niemen reichet an sîn zil,
swâ man noch ritter prüeven wil.
er ist von mnoter nngeborn,
zuo dem sîn ellen habe gesworn:
ich mein der schildes ambet hât.
helfe nud manlichen rât
gap er mit stæte'n frinnden sîn:
er leit dnrch wîp vil schärpfen pîn.
er truoc den tonf nnd kristen ê:
sîn tôt tet Sarrazînen wê
snnder liegen, daz ist wâr.
sîner zit versunnenlîchiu jâr
sîn ellen sô nâch prîse warp,
mit ritterlîchem prîse er starp.
er hete der valscheit an gesigt.
un wüuscht im heiles, der hie ligt.'
diz was alsô der knappe jach.
Wâleise man vil weinen sach.
109 Die muosen wol von schulden klagn.
diu frouwe hête getragn
ein kint, daz in ir lîbe stiez,
die man ân helfe ligen liez.
ahzehen wochen hete gelebt
des muoter mit dem tôde strebt,
frou Herzeloyd diu künegîn.
die andern heten kranken sin,
daz si hnlfen niht dem wîbe:
wan si trnoc in ir lîbe
der aller ritter blnome wirt,
ob in sterben hie verbirt.
dô kom ein altwiser man
dnrch klage über die frouwen sân,
dâ si mit dem tôde ranc.
die zene err von ein ander twanc:
man gôz ir wazzer in den munt.
aldâ wart ir versinnen knnt.
si sprach 'ôwê war kom mîn trût?'
din frouwe in klagete über lût.
'mînes herzen freude breit
was Gahmuretes werdekeit.
den nam mir sîn vrechin ger.
ich was vil junger danne er,
und bin sîu muoter nnd sîn wîp.
ich trage alhie doch sîneu lîp
und sînes verhes sâmen.
den gâben nude nâmen
unser zweier minne.
hât got getriwe sinne,
110 sô lâzer mirn ze frühte komn.
ich hân doch schaden ze vil genomn
An mîuem stolzen werden man.
wie hât der tôt ze mir getân!
er enphienc nie wîbes minnen teil,
ern wære al ir vrönden geil:
in müete wîbes riuwe.
daz riet sîn manlîch triuwe:
wand er was valsches lære.'
nu hœrt ein ander mære,
waz diu frouwe dô begienc.
kint nnd bûch si zir gevienc
mit armen nnd mit henden.
si sprach 'mir sol got senden
die werden frnht von Gahmurete.
daz ist mînes herzen bete.
got wende mich sô tnmber nôt:
daz wær Gahmnrets ander tôt,
ob ich mich selben slüege,
die wîle ich bî mir trüege

7. Ieslichez *Gg*. 9. geboren *alle aufser D*. 11. dur den barruch *G*. 12. rǒch *G*. 13. Daz niemen *Gd*. 14. nu *Ggg*. 16. zno den *D*. 17. meine *DG*. 18. mænlichen *Dg*, manlich *G*. 19. steten *g*, stæte (state *Gg*) den *Ggg* = stæte *Dd*. 20. scharfen *G*. 22. Zarrazinen *D*, sarazinen *G*. 23. Ane *Ggg*. 24. versunnchlichiu *G*. 27. E hete *G*. = der *fehlt Ggg*. 28. un *fehlt G*. wuuschet *G*, wnschet *D*. der] da er *G*. 29. als der knape *G*. 30. Vil waleise *G*. man vil *Dgg*, vil man *dg*, man da *G*, man da vil *gg*.

109, 1. = Si *Ggg*. mosen *D*. 7. Fro *G*. 9. hnlfen niht *Ggg*, niht hnlfen *Ddgg*. 10. diu *D*. 12. = Obe in ein *Ggg*. 13. = altwise *Ggg*. 14. Dnr *G*. gan *G*. 15. = Alda *Ggg*. din *D*. 16. err] er ir *alle*. von ander *G*. 18. al *fehlt Ggg*. Do *Ggg*. 20. chlagte in *Ggg*. 21. mins *D*. 23. den] daz *D*. 24. dann *D*, daue *G*. 30. Habe *Ggg*.

110, 1. laz erz mir *D*. zefruht *G*. 3. lieben werden *G*. 5. Der *Ggg*. enphinch *D*, gewan *Gg*. 9. = Er was gar *Ggg*. 12. buch *Ddg*, lip *Ggg*. 16. mins *D*. bet *G*. 18. gahmnretes *D*. 20. ich bi mir] daz ich *Ggg*, so ich *gg*.

daz ich von sîner minne enphienc,
der mannes triwe an mir begienc.'
Diu frouwe enruochte wer daz sach,
daz hemde von der brust si brach.
ir brüstel linde unde wîz,
dar an kêrte si ir vlîz,
si dructes an ir rôten munt.
si tet wîplîche fuore kunt.
alsus sprach diu wîse.
'du bist kaste eins kindes spîse:
111 die hât ez vor im her gesant,
sît ichz lebende im lîbe vant.'
Diu frouwe ir willen dar an sach,
daz diu spîse was ir herzen dach,
diu milch in ir tüttelîn:
die dructe drûz diu küngîn.
si sprach 'du bist von triwen komn.
het ich des toufes niht genomn,
du wærest wol mîns toufes zil.
ich sol mich begiezen vil
mit dir und mit den ougen,
offenlich und tougen:
wande ich wil Gahmureten klagn.'
diu frouwe hiez dar nâher tragn
ein hemde nâch bluote var,
dar inne ans bâruckes schar
Gahmuret den lîp verlôs,
der werlîchen ende kôs
mit rehter manlîcher ger.
diu frouwe vrâgte ouch nâch dem sper,
daz Gahmurete gab den rê.
Ipomidôn von Ninnivê
gap alsus werlîchen lôn,
der stolze werde Babylôn:
daz hemde ein hader was von slegn.
diu frouwe woldez an sich legn,
als si dâ vor hete getân,
sô kom von ritterschaft ir man:
dô nâmen siz ir ûzer hant.
die besten über al daz lant
112 bestatten sper und ouch daz bluot
ze münster, sô man tôten tuot.
in Gahmuretes lande
man jâmer dô bekande.
Dann über den vierzehenden tac
diu frouwe eins kindelîns gelac,
eins suns, der sölher lide was
daz si vil kûme dran genas.
hiest der âventiure wurf gespilt,
und ir begin ist gezilt:
wand er ist alrêrst geborn,
dem diz mære wart erkorn.
sîns vater freude und des nôt,
beidiu sîn leben und sîn tôt,
des habt ir wol ein teil vernomn.
nu wizzet wâ von in sî komn
diss mæres sachewalte,
und wie man den behalte.
man barg in vor ritterschaft,
ê er kœme an sîner witze kraft.
dô diu küngin sich versan
und ir kindel wider zir gewan,
si und ander frouwen
begunde betalle schouwen
zwischen beinn sîn visellîn.
er muose vil getriutet sîn,
do er hete manlîchiu lit.
er wart mit swerten sît ein smit,
vil fiwers er von helmen sluoc:
sîn herze manlîch ellen truoc.

21. 22. enphie-begie *G oft.* 23. enruoht *G.* 24. = si von der bruste *Ggg.* 25. brustel *Dd*, brûstelin *g*, bruste *Ggg*, brust *g.* 29. = Also *Ggg.*

111, 2. lebendich *Ddgg.* ime *D*, in me *g*, in minem *g*, in dem *Gdgg.* vant] han *D.* 5. din *D*, Die *Gg.* tútt. *gg*, tutt. *Dg*, tett. *d*, tutelin *Ggg.* 6. di *Dd* = *fehlt Ggg.* 16. ans *D*, ons *d*, eins *g*, in des *gg*, des *Ggg.* parruches *G.* 18. werdclichen *G.* 20. vragete *D*, fragete *G.* 22. ninve *G.* 24. werde stolze *G.* 25. hemede *DG.* hadr *D.* 26. woldz *D*, woltz *G.* 27. Alsi dafor *G.* 28. Swene *Ggg.* chom *Gdgg*, *vor* ir *Dg.* 29. brachen *Ggg.*

112, 1. Bestaten *G.* ouch *fehlt Ggg.* daz *fehlt G.* 2. man *Gdgg*, man die *Dgg*, man den *g.* 5. Dannen *Dd* = Dar nach *Ggg.* 6. kindes *Ggg.* 9. Explizit Gahmüret Incipit parcifal *die Hamburger hds.* Hie ist *alle.* 10. begin ist *Dd*, beginnen ist *g*, begenist *g*, beginnens *Ggg*, beginnes *g.* 11. alrest *Dgg.* 14. bede *D.* unde sinen *G.* 15. wol *Dd* = e *Ggg*, hie *g*, *fehlt gg.* 17. Dises mars sachwalte *G.* 19. von *Gdg.* 22. chint *g*, kindelin *die übrigen.* wider *fehlt Gdg.* zuo ir *G.* 24. Alenthalben sin begunden schonwen *G.* begunden *alle.* betalle] in allenthalben *alle*, *g ohne* in. 25. Zwischen *gg*, zwischen den *DGd.* bainn *g*, beinen *die übrigen.* viselin *alle aufser D*, *fehlt g.* 26. Daz muose *gg*, Do muoser *G.* gebriset *G.* 28. viurs *G.* helme *Ggg.* 30. mænlich *Dgg.*

113 die küngîn des geluste
daz sin vil dicke kuste.
si sprach hinz im in allen flîz
'bon fîz, scher fîz, bêâ fîz.'
Diu küngîn nam dô sunder twâl
diu rôten välwelohten mâl:
ich meine ir tüttels gränsel:
daz schoup sim in sîn vläusel.
selbe was sîn amme
diu in truoc in ir wamme:
an ir brüste si in zôch,
die wîbes missewende vlôch.
si dûht, si hete Gahmureten
wider an ir arm erheten.
si kêrt sich niht an lôsheit:
diemuot was ir hereit.
[frou] Herzeloyde sprach mit sinne
'diu hœhste küneginne
Jêsus ir brüste bôt,
der sît durch uns vil scharpfen tôt
ame krinze mennischlîche enphienc
und sîne triwe an uns begienc.
swes lîp sîn zürnen ringet,
des sêle unsamfte dinget,
swie kinscher sî und wære.
des weiz ich wârin mære.'
sich begôz des landes frouwe
mit ir herzen jâmers touwe:
ir ougen regenden ûf den knabn.
si kunde wîbes triwe habn.
114 heidiu siufzen unde lachen
kunde ir munt vil wol gemachen.
si vrente sich ir suns gehurt:
ir schimph ertranc in riwen furt.

113, 1. Die kuneginne *Dd* = Sine muoter *Ggg*. 3. Diu chungin sprach enallen fliz *Ggg*. 4. scer *D*, tschier *Ggg*. beaufiz *Gg*. 6. = Ir *gg*, Irin *Gg*. rotiu *gg*. velewelohten *G*. 7. tuttels *g*, tettels *d*, tuttelines *Dg*, tutelins *G*, tûtten *g*, roten *g*. grensel-flensel *gg*, granssl-vlansel *G*, grans-vlans (*und* in sinen) *g* = grænselin-vlænselin *Dd*. 8. Si *G*, Die *gg*. 10. wambe *G*. 13. Sie *D*. duhte *DG*. 15. 16 *fehlen D*. 15. Sin *gg*. cherte *G*. 16. Ir was die demuot bereit *d*. 17. Fro *G*. 21. menischliche *D*, mensliche *G*. 23. swes sin lip *D*. sinen zoren erringet *Gd*, sin zorn ringet *g*, sin zorn erringet *g*, in zorne ringet *g*. 24. Diu sele unsanfte *G*. 25. Wie *Gg*.
114, 1. Bediu *G*. sûfzen *D*, suften *G*.

Swer nu wiben sprichet baz,
deiswâr daz lâz ich âne haz:
ich vriesche gerne ir freude breit.
wan einer hin ich unbereit
dienstlicher triuwe:
min zorn ist immer niuwe
gein ir, sît ich se nu wanke sach.
ich bin Wolfram von Eschenbach,
unt kan ein teil mit sange,
unt hin eiu haheudiu zange
mineu zorn gein einem wibe:
diu hât mime lîhe
erhoteu solhe missetât,
ine hân si hazzens keiuen rât.
dar umb hân ich der andern haz.
ôwê war umbe tuont si daz?
alein sî mir ir hazzen leit,
ez ist iedoch ir wîpheit,
sît ich mich versprochen hân
und an mir selben missetân;
daz lihte nimmer mêr geschiht.
doch suleu si sich vergâhen niht
mit hurte an mîn hâmit:
si vindent werlîcheu strit.
Ine hân des niht vergezzeu,
ine künne wol gemezzen
115 beide ir hærde unt ir site.
swelhem wîhe volget kinsche mite,
der lohes kemphe wil ich sin:
mir ist von herzen leit ir pîn.

Sin lop hinket ame spat,
swer alleu frouweu sprichet mat
durch sîu eines frouwen.
swelhiu miu reht wil schouwen,
beidiu sehen und hœren,
dien sol ich niht betœren.
schildes amhet ist min art:
swâ mîu elleu sî gespart,
swelhiu mich minnet umbe sanc,
sô dunket mich ir witze kranc.
ob ich guotes wihes minne ger,
mag ich mit schilde unde ouch mit sper
verdieuen niht ir minne solt,
al dar nâch sî sie mir holt.
vil hôhes topels er doch spilt,
der an ritterschaft nâch minnen zilt.
heten wîp niht für ein smeichen,
ich solt iu fürbaz reicheu
an disem mære unkundiu wort,
ich spræche iu d'âventiure vort.
swer des von mir geruoche,
dern zels ze keiuem huoche.
ine kan decheineu huochstap.
dâ nement genuoge ir urhap:
disiu âventiure
vert âne der buoche stiure.
116 ê man si hete für ein huoch,
ich wære ê nacket âne tuoch,
sô ich in dem hade sæze,
ob ichs questeu niht vergæze.

5. spricbt *G.* 6. Daz laze ich weiz got ane haz *G.* 7. ir ere *G.* 9. Dienslicher *G.* 11. sie *D.* 12. Volfram *D*, Wolvram *g.* esscbenpach *g.* 15. Mit zorne *Ggg.* 18. Ich *Ggg.* hazenes deheinen *G.* 19. dar umbe *DG.* hant min die *D.* 21. si *Dd* = ist *Ggg.* 24. sebem *G.* 26. idoch ensuln si *D.* 29. Ich *G.* 30. Ichne *G.*

115, 1. Beidin *G.* berde *g*, gebære *D*, gebarde *Gg*, geberde *dgg.* 5. Ein *(E blau gemahlt) D.* 6. Der *Gg.* wiben *Ggg.* 10. diene *D*, Die *G.* = wil *Ggg.* 11. Schiltes *G.* ambt *D.* 14. Din *Ggg.* 15. = wordes *Ggg.* 16. = Muge *Ggg.* schilt *G.* = onch *fehlt Ggg.* 17. minnen *Gdgg.* 18. sie *fehlt G.* 19. topeles *G.* 20. = Der mit *Ggg.* 21. = din wip *Ggg.* 22. = wolt *Ggg.* iu *fehlt Ggg.* 24. spreche *D*, spriche *dg.* iu *fehlt Gg.* die *G.* 25. es *G.* 26. der en *D*, Der *G.* zel si *DG.* zecheinen *D*, zedeheinem *G.* 27. = Wan icb chan *Ggg.*

116, 2. nachent *Ggg*, ck *haben dgg*, cb *DGg.* 4. ichs *g*, ich des *DG.* questen *D*, chosten *Ggg*, kostens *d.*

III.

Ez machet trûric mir den lîp,
daz alsô mangiu heizet wîp.
ir stimme sint gelîche hel:
genuoge sint gein valsche snel,
etslîche valsches lære:
sus teilent sich diu mære.
daz die gelîche sint genumt,
des hât mîn herze sich geschamt.
wîpheit, dîn ordenlîcher site,
dem vert und fuor ie triwe mite.
genuoge sprechent, armuot,
daz diu sî ze nihte guot.
swer die durch triwe lîdet,
hellefiwer die sêle mîdet.
die dolte ein wîp durch triuwe:
des wart ir gâbe niuwe
ze himel mit endelôser gebe.
ich wæne ir nu vil wênic lebe,
die junc der erden rîhtuom
liezen durch des himeles ruom.
ich erkenne ir nehein.
man und wîp mir sint al ein:
die mitenz al gelîche.
frou Herzeloyd diu rîche
ir drîer lande wart ein gast:
si truoc der freuden mangels last.
117 der valsch sô gar an ir verswant,
onge noch ôre in nie dâ vant.
ein nebel was ir diu sunne:
si vlôch der werlde wunne.
ir was gelîch naht unt der tac:
ir herze niht wan jâmers phlac.
Sich zôch diu frouwe jâmers balt
ûz ir lande in einen walt,
zer waste in Soltâne;
niht durch bluomen ûf die plâne.
ir herzen jâmer was sô ganz,
sine kêrte sich an keinen kranz,
er wære rôt oder val.
si brâhte dar durch flühtesal
des werden Gahmuretes kint.
liute, die bî ir dâ sint,
müezen bûwn und riuten.
si kunde wol getriuten
ir sun. ê daz sich der versan,
ir volc si gar für sich gewan:
ez wære man oder wîp,
den gebôt si allen an den lîp,
daz se immer ritters wurden lût.
'wan friesche daz mîns herzen trût,
welh ritters leben wære,
daz wurde mir vil swære.
nu habt iuch an der witze kraft,
und helt in alle rîterschaft.'
der site fuor angestlîche vart.
der knappe alsus verborgen wart
118 zer waste in Soltâne erzogn,
an küneclîcher fuore betrogn;
ez enmöht an eime site sîn:
bogen unde bölzelîn

6. = Daz so *Ggg*. mæugin *D*. 7. stime *G*. 10. Hie *Gg*, Da *gg*. 11. = Daz si *Ggg*. gelich *G*. genuut *G*. 13. din ordenlicher *Dd*, diu ordenlichen (*aber* 14 Dem) *g*, in (in ir *g*) ordenlichem *Ggg*. 15. gunoge *D*. 16. sîe *D*. zue nihteu *g*. 17. 18 *fehlen Gg*. 18. uidet *D*. 19. ein *fehlt G*. 22. wæne *fehlt D*. 23. erde *Gg*. 24. Luzen *Ggg*. 26. sint mir *Ggg*. 27. mitenz] mitten es *g*, muotenz *g*, mident ez *g*, midens *Dd*, midez *g*, maint ez *g*, meine ih *G*. 28. Fro *G*.

117, 1. so gar *Ddg*, vil gar *Ggg*, *nach* ir *Dg*. 3. = Ir wus ein nebel *Ggg*. 4. werelde *D*. 5. geliche *D*. der *fehlt Gdgg*. 6. wan *fehlt D*. 9. waste in *D*, wuestin *d*, wuosten *Ggg*, wuste *g*, wüestinne? soltane *D*, soldane *g*, soltunie *Ggg*, soltanie *g*, sollich anye *d*, Solatanie *g*. 10. plaine *G*. 12. Si *G*. deheinen *G*. 14. fluhte sal (*getrennt*) *Gg*, fluhtsal *g*, fluhsal *D*. 16. da bi ir *Gg*. 17. Muosen *Ggg*. buwen *D*, bwen *G*. 29. sit fuor angesliche *G*. 30. chnabe *Gdgg*. geborgen *D*.

118, 1. waste in *D*, wusten *g*, wuest in *dg*, wuosten *Ggg*. soltane *Dg*, soltanie *Ggg*, soltanîe *g*, solitanie *dg*. 2. chundchlicher *G*. 4. lölzelin *D*.

die sneit er mit sîn selbes bant,
und schôz vil vogele die er vant.
Swenne abr er den vogel erschôz,
des schal von sange ê was sô grôz,
sô weinder unde roufte sich,
an sîn hâr kêrt er gerich.
sîn lîp was clâr unde fier:
ûf dem plân am rivier
twuog er sich alle morgen.
erne kunde niht gesorgen,
ez enwære ob im der vogelsanc,
die süeze in sîn herze dranc:
daz erstracte im sînin brüstelîn.
al weinde er lief zer künegîn.
sô sprach si 'wer hât dir getân?
du wære hin ûz ûf den plân.'
ern kunde es ir gesagen niht,
als kinden lîhte noch geschiht.
dem mære gienc si lange nâch.
eins tages si in kapfen sach
ûf die boume nâch der vogele schal.
si wart wol innen daz zeswal
von der stimme ir kindes brust.
des twang in art und sîn gelust.
frou Herzeloyde kêrt ir haz
an die vogele, sine wesse um waz:

119 si wolt ir schal verkrenken.
ir bûliute unde ir enken
die hiez si vaste gâhen,
vogele würgn und vâhen.
die vogele wâren baz geriten:
etslîches sterben wart vermiten:
der bleip dâ lebendic ein teil,
die sît mit sange wurden geil.
Der knappe sprach zer künegîn
'waz wîzet man den vogelîn?'
er gert in frides sâ zestunt.
sîn muoter kust in an den munt:
diu sprach 'wes wende ich sîn gebot,
der doch ist der hœhste got?
suln vogele durch mich freude lân?'
der knappe sprach zer muoter sân
'ôwê muoter, waz ist got?'
'sun, ich sage dirz âne spot.
er ist noch liehter denne der tac,
der antlitzes sich bewac
nâch menschen antlitze.
sun, merke eine witze,
und flêhe in umbe dîne nôt:
sîn triwe der werlde ie helfe bôt.
sô heizet einr der helle wirt:
der ist swarz, untriwe in niht verbirt.
von dem kêr dîne gedanke,
und och von zwîvels wanke.'
sîn muoter underschiet im gar
daz vinster unt daz lieht gevar.

120 dar nâch sîn snelheit verre spranc.
er lernte den gabilôtes swanc,
dâ mit er mangen hirz erschôz,
des sîn muoter und ir volc genôz.
ez wære æber oder snê,
dem wilde tet sîn schiezen wê.
nu hœret fremdiu mære.
swenner erschôz daz swære,
des wære ein mûl geladen genuoc,
als unzerworht hin heim erz truoc.
Eins tages gienc er den weidegang
an einer halden, diu was lanc:
er brach durch blates stimme en zwîc.
dâ nâhen bî im gienc ein stîc:
dâ hôrter schal von huofslegen.
sîn gabylôt begunder wegen:

5. = die *fehlt* *Ggg*. 12. ame *D*, an eim *g*, an dem *gg*, an der *g*, in der *d*, bi einem *G*. 14. Er chunde wench sorgen *Gg*. 15. vogele (voglein *g*) chlanc *Gg*. 16. Die *Gg*, din *Dg*. 17. prustelin *D*. 18. weinde *g*, weinende *DG*. 21. Er *G*. es *fehlt* *Dg*. 22. = lihte chinden *Ggg*. 26. swal *g*, et swal *G*, er swal *gg*. 28. twanch ir art *D*. 29. Diu chunginne cherte *Gg*. 30. A die *G*. um] umb *Dgg*, umbe *G*.

119, 1. verchenchen *D*. 2. buolinte *D*. 3. die *Dg*, *fehlt* *Ggg*. Sú hiesse faste gohen *d*. = balde *Ggg*. 4. wurgen *DG*. 5. die *fehlt* *D*. 7. = Ir *Ggg*. beleip *DG*. lebendch *G*. 12. Din *Gg*. 13. din *D*, Und *d* = Si *Ggg*. 15. sulen *DG*. dur *G*. 17. was *D*. 20. antlitzes *d*, antlutzes *DG*. 21. mennischen *D*, mannes *dgg*. antlitze *dg*, antlutze *DG*. 22. su *D*. 23. und *fehlt* *G*. flege *Gg*. ime *d*. umb *D*. 24. triuwe der werlt *G*. 25. einer *DG*. 27. chere *DG*. 30. unde och daz *G*.

120, 2. lernete *G*. gabylots *D*. 3. manegn *D*. 4. Des er unde sin volch (unde sin muoter wol *g*) genoz *Gg*. 5. aber *G*, regen *d*, eber oder re *gg*. 8. Swenner erschoz *Gdgg*, swenne er schoz *Dgg*. 9. Es *G*. gnuoch *Dgg*. 11. 14. gie *D*. 12. eine *Ggg*. 13. blate stimme *G*, blatstimme *gg*. en] ein *alle*. 14. = Bi im nahen giench *Ggg*.

dô sprach er 'waz hân ich vernomn?
wan wolt et nu der tiuvel komn
mit grimme zorneclîche!
den bestüende ich sicherlîche.
mîn muoter freisen von im sagt:
ich wæne ir ellen sî verzagt.'
alsus stuont er in strîtes ger.
nu seht, dort kom geschüftet her
dri ritter nâch wunsche var,
von fuoze ûf gewâpent gar.
der knappe wânde sunder spot,
daz ieslîcher wære ein got.
dô stuont ouch er niht langer hie,
in den phat viel er ûf sînin knie.
121 lûte rief der knappe sân
'hilf, got: du maht wol helfe hân.'
der vorder zornes sich bewac,
dô der knappe im phade lac:
'dirre tœrsche Wâleise
unsich wendet gâher reise.'
ein prîs den wir Beier tragn,
muoz ich von Wâleisen sagn:
die sint tœrscher denne beiersch her,
unt doch bî manlîcher wer.
swer in den zwein landen wirt,
gefuoge ein wunder an im birt.
Dô kom geleischieret
und wol gezimieret
ein ritter, dem was harte gâch.
er reit in strîteclîchen nâch,
die verre wâren von im komn:
zwên ritter heten im genomn
eine frouwen in sîm lande.
den helt ez dûhte schande:
in müete der juncfrouwen leit,
diu jæmerlîche vor in reit.
dise drî wârn sîne man.
er reit ein schœne kastelân:
sîns schildes was vil wênic ganz.
er hiez Karnahkarnanz
leh cons Ulterlec.
er sprach 'wer irret uns den wec?'
sus fuor er zuome knappen sân.
den dûhter als ein got getân:
122 ern hete sô liehtes niht erkant.
ûfem touwe der wâpenroc erwant.
mit guldîn schellen kleine
vor iewederm beine
wârn die stegreife erklenget
unt ze rehter mâze erlenget.
sîn zeswer arm von schellen klanc,
swar ern bôt oder swanc.
der was durch swertslege sô hel:
der helt was gein prîse snel.
sus fuor der fürste rîche,
gezimiert wünneclîche.
Aller manne schœne ein bluomen kranz,
den vrâgte Karnahkarnanz
'juncherre, sâht ir für iuch varn
zwên ritter die sich niht bewarn
kunnen an ritterlîcher zunft?
si ringent mit der nôtnunft
und sint an werdekeit verzagt:
si füerent roubes eine magt.'
der knappe wânde, swaz er sprach,
ez wære got, als im verjach
frou Herzeloyd diu künegin,
dô sim underschiet den liehten schîn.
dô rief er lûte sunder spot
'nu hilf mir, hilferîcher got.'
vil dicke viel an sîn gebet
fil li roy Gahmuret.
der fürste sprach 'ich pin niht got,
ich leiste ab gerne sîn gebot.

17. spracher *G*. 19. grime *G*. zornes riche *Ggg*. 20. Ich bestuonde in *Gdg*. 21. fraise *Ggg*. 22. er ellens *g*, si ellens *G*. 24. geschuft *Dg*, geschauftet *g*. 25. Dri *dyg*, Drie *gg*, Zwene *G*, *fehlt D*. 26. fuoz *D*, vuezzen *g*. 29. er ouch *d*, ouch *Gg*, er *gg*. lenger *Ggg*. 30. in daz phat *D*, In dem phade *Ggg*.

121, 1. Vil lute *Ggg*. 3. vordr *D*, vordere *G*, voder *g*. 4. ime *D*, in dem *die übrigen*. 6. Uns *alle außer D*. gaher *Dgg*, gahe *Gg*, gehe *gg*. 7. Einen *d* = Den *Ggg*. heiger *G*. 9. heigesch *G*. 13. geleisiert *g*, geloisieret *G*. 17. waren von im *Dg*, von im (fur in *G*) waren *Gdgg*. 19. = eine iunchfrouwen *Dd*. sim *g*. 22. iamelichen *G*. im *Gdgg*. 25. schilte *G*. 26. karnakarnanz *Ggg*. 27. Leh *g*, Lech *Ggg* = Lah *D*, La *d*. = cuns *Ggg*. ultrech *Gg*. 29. zuo dem *G*. 30. ein *fehlt G*.

122, 1. eren *D*, Er *G*. 2. uofem *D*, Uf dem *G*. 3. guldinen *DG*. 4. ietwederm *G*. 5. stegereif *dgg*. 8. ern *g*, er in *Ggg*, er den *Ddgg*. 14. karnak. *G*. 15. iunch herre *D*, Iucherre *G*. 21. chappe *G*. 22. ez *Dg*, Er *Gdgg*. got *Ddg*, ein got *Ggg*. 24. lihten *D*. 26. helfe richer *G*. 28. Viliroys *G*, Fillii roy *D*. 30. abr *D*, aver *g*, aber *die übrigen*.

123 du maht hie vier ritter sehn,
ob du ze rehte kundest spehn.'
der knappe frâgte fürbaz
'du nennest ritter: waz ist daz?
hâstu niht gotlîcher kraft,
sô sage mir, wer gît ritterschaft?'
'daz tuot der künec Artûs.
junchêrre, komt ir in des hûs,
der bringet iuch an ritters namn,
daz irs iuch nimmer durfet schamn.
ir mugt wol sîn von ritters art.'
von den helden er geschouwet wart:
Dô lac diu gotes kunst an im.
von der âventiure ich daz nim,
diu mich mit wârheit des beschiet.
nie mannes varwe baz geriet
vor im sît Adâmes zît.
des wart sîn lob von wîben wît.
aber sprach der knappe sân,
dâ von ein lachen wart getân.
'ay ritter guot, waz mahtu sîn?
du hâst sus manec vingerlîn
an dînen lîp gebunden,
dort oben unt hie unden.'
aldâ begreif des knappen hant
swaz er îsers ame fürsten vant:
dez harnasch begunder schouwen.
'mîner muoter juncfrouwen
ir vingerlîn an snüeren tragnt,
diu niht sus an einander ragnt.'
124 der knappe sprach durch sînen muot
zem fürsten 'war zuo ist diz guot,
daz dich sô wol kan schicken?
ine mages niht ab gezwicken.'
der fürste im zeigete sâ sîn swert:
'nu sich, swer an mich strites gert,
des selben wer ich mich mit slegn:
für die sîne muoz ich an mich legn,
und für den schuz und für den stich
muoz ich alsus wâpen mich.'
aber sprach der knappe snel
'ob die hirze trüegen sus ir vel,
so verwunt ir niht mîn gabylôt.
der vellet manger vor mir tôt.'
Die ritter zurnden daz er hielt
bî dem knappen der vil tumpheit wielt.
der fürste sprach 'got hüete dîn.
ôwî wan wær dîn schœne mîn!
dir hete got den wunsch gegebn,
ob du mit witzen soldest lebn.
diu gotes kraft dir virre leit.'
die sîne und och er selbe reit,
unde gâhten harte balde
zeinem velde in dem walde.
dâ vant der gefüege
frôn Herzeloyden phlüege.
ir volke leider nie geschach;
die er balde eren sach:
si begunden sæn, dar nâch egen,
ir gurt ob starken ohsen wegen.
125 der fürste in guoten morgen bôt,
und frâgte se, op si sæhen nôt
eine juncfrouwen lîden.
sine kunden niht vermîden,
swes er vrâgt daz wart gesagt.
'zwêne ritter unde ein magt
dâ riten hiute morgen.
diu frouwe fuor mit sorgen:
mit sporn si vaste ruorten,
die die juncfrouwen fuorten.'

123, 2. du *Ddg*, duse *G*, du si *g*, duz *gg*. 5. Hahestu *Ggg*. gotelicher *G*. 9. Er *Gdgg*. 10. ninder durft *G*. 12. beschouwet *Ggg*. 13. gots *G*. = gunst *Dd*. am *D*. 14. aventiure *D*, aventure *G*, *meistens*. 15. mit] der *Gdg*. 18. lop *G*. 21. aî *G*. guot *Ggg*, got *Ddgg*. mahte sin *G*. 25. aldâ *fehlt G*, Da *gg*, Do *g*. begreif gar *Gg*. 30. Din *Ggg*, die *D*.

124, 1. chnapp *G*. 2. = Ia herre war zuo *Ggg*. 3. sus *Ggg*. 5. zeigete im *Ggg*. 6. = strites an mich *Ggg*. 9. und *(das erste) fehlt Gg*. für *(das zweite)* fûf *D*. 10. wapennen *G*. 13. sone *DG*. 14. Der (Ir *g*) lit vil manger *Gg*. von *D*. 15. zurendu *D*. 16. tumpheite *D*, tumbe *g*. 18. Owe *G*. 20. bi witzen *Gg*. 21. verre *Gdgg*. 23. gæhten *D*. = danen *Ggg*, alle *g*, fúrbaz *g*. 25. sach *Ggg*. 26. frou *D*. herzeloide *G*. phuege *D*. 28. êren *G*, ern *d*, erren *g*. 29. unde dar nach *Ggg*. egên *G*. 30. ir gart *fehlt D*.

125. *Bis hieher folgen meine zahlen den absätzen in Bernh. Püterichs handschrift: die folgenden hundert sind auch in dieser unregelmäfsig. von* 224 *an setzen fast alle handschriften immer an gleichen stellen ab: G stimmt mit ihnen erst von* 435 *an, wo die zweite hand anfängt.* 2. se *fehlt Ddgg*. 5. = er si *Ggg*. vragete *DG*. = ez *Ggg*. 7. = Hie *Ggg*. hǒte *G*. hiut enmorgen *gg*. 10. di die *D*.

ez was Meljahkanz.
den ergâhte Karnachkarnanz,
mit strîte er im die frouwen nam:
diu was dâ vor freuden lam.
si hiez Imâne
von der Beâfontâne.
Die bûlinte verzagten,
dô die helde für si jagten.
si sprâchen 'wiest unssns geschehen?
hât unser jnnchêrre ersehen
ûf disen rittern helme schart,
sone hân wir nns niht wol bewart.
wir snlen der küneginne haz
von schulden hœren umbe daz,
wand er mit uns dâ her lief
hinte morgen dô si dannoch slief.'
der knappe enruochte onch wer
dô schôz
die hirze kleine nnde grôz:
er hnop sich gein der mnoter widr,
nnd sagt ir mær. dô viel si nidr:
126 siner worte si sô sêre erschrac,
daz si nnversnnnen vor im lac.
dô diu küneginne
widr kom zir sinne,
swie si dâ vor wære verzagt,
dô sprach si 'snn, wer hât gesagt
dir von ritters orden?
wâ bist dns innen worden?'
'mnoter, ich saeh vier man
noch liehter danne got getân:
die sagten mir von ritterschaft.
Artûs küneclîchiu kraft
sol mich nâch rîters êren
an schildes ambet kêren.'
sich hnop ein niwer jâmer hie.
din fronwe enwesse rehte, wie
daz si ir den list erdæhte
unde in von dem willen bræhte.
Der knappe tump unde wert
iesch von der muoter dicke ein
pfert
daz begunde se in ir herzen klagn.
si dâhte 'in wil im niht versagn:
ez mnoz abr vil bœse sîn.'
do gedâhte mêr diu künegîn
'der linte vil bî spotte sint.
tôren kleider sol mîn kint
oh sîme lichten lîbe tragn.
wirt er geroufet nnt geslagn,
sô kumt er mir her wider wol.'
ôwê der jæmerlichen dol!
127 diu frouwe nam eiu sactnoch:
si sneit im hemde nnde bruoch,
daz doch an eime stücke erschein,
unz enmitten an sîn blankez bein.
daz wart für tôren kleit erkant.
ein gugel man obene drûfe vant.
al frisch rûch kelberîn
von einer hût zwei ribbalîn
nâch sînen beinen wart gesnitn.
dâ wart grôz jâmer niht vermitn.
diu küngîn was alsô bedâht,
si bat belîben in die naht.
'dnne solt niht hinnen kêren,
ich wil dich list ê lêren.
an nngebanten strâzen
soltu tunkel fürte lâzen:
die sîhte und lûter sîn,
dâ solte al balde rîten în.
dn solt dich site nleten,
der werlde grüezen bieten.
Op dich ein grâ wîse man
zuht wil lêrn als er wol kan,

11. Dnz *Ggg*. meliakanz *D*, Melyakanz *gg*, meliagantz *dg*. 12. karnakarnanz *G*. 14. was gar an *G*. 15. 16 *fehlen Gd*. 17. bonlînte *D*. sere verz. *Ggg*. 18. riter *Gg*. 21. an *D*. helm *Ggg*, helmschart *gg*. 22. So haben *Ggg*. 24. nmb *D*. 25. da her mit uns *Gg*. 26. hiuten morgen *gg*. 27. enruohte *G*. onch *Dg*, *fehlt Gdgg*. 30. mære *DG immer*. da vil si *D*.

126, 2. vor im *fehlt G*. 4. ze sinne *Gdgg*. 5. vore wer *g*. 6. Doch *G*. 11. sagetn *D*, seiten *G*. 12. Artuses *G*. 16. die *D*. enwese *G*, enweste *D*. 17. daz *fehlt Gg*. sir *G*. der liste *Ggg*. 22. ine *D*, ichne *G*. 23. vil] harte *Ggg*. 24. dahte *Ggg*.

127, 3. schein *Ggg*. 6. Ein *gg*, eiñ *D*. Eine *Gdgg*. gugel *gg*, kugel *g*, kogel *d*, gugelen *D*, gugelin (*und* ein) *g*, chngelen *G*, kngeln *g*. obene *fehlt G*. 7. = Al ruch frisch *Ggg*. 8. = Uz *Ggg*. hûte *Ddgg*. ribalin *Ggg*. 9. sinem beine *Ggg*. 10. Dane *Gg*. 14. list ê] site *Gg*, witze *g*, liste *die übrigen*. 15. nnbechanten *G*. 16. tnnchele *G*. fürte *mit* ü *dgg*. 18. solte *G*, solt *gg*, solt dn *Ddgg*. 20. werelde *D*. 21. grawe *g*, alt *Ggg*. 22. leren *DG*.

dem soltn gerne volgen,
und wis im niht erholgen.
snn, lâ dir hevolhen sîn,
swâ dn guotes wîhes vingerlîn
mügest erwerben nnt ir grnoz,
daz nim: ez tnot dir kumhers bnoz.
dn solt zir knsse gâhen
nnd ir lîp vast umbevâhen:
128 daz gît gelücke nnd hôhen mnot,
op si kinsche ist nnde gnot.
dn solt och wizzen, snn mîn,
der stolze küene Lähelin
dînen fürsten ab ervaht zwei lant,
din solten dienen dîner hant,
Wâleis nnd Norgâls.
ein dîn fürste Tnrkentâls
den tôt von sîner hende enphienc:
dîn volc er sluoc nnde vienc.'
'diz rich ich, mnoter, ruocht es got:
in verwundet noch mîn gabylòt.'
des morgens dô der tag erschein,
der knappe halde wart encin,
im was gein Artûse gâch.
[fron] Herzeloyde in kuste und lief im nâch.
der werlde riwe aldâ geschach.
dô si ir snn niht langer sach
(der reit enwec: wemst deste haz?),
dô viel din fronwe valsches laz
ûf die erde, aldâ si jâmer sneit
sô daz se ein sterben niht vermeit.
ir vil getrinlîcber tôt
der frouwen wert dle hellenôt.
ôwol si daz se ie mnoter wart!
sus fnor die lônes bernden vart
ein wnrzel der güete
und ein stam der diemüete.
ôwê daz wir nu niht enhân
ir sippe nnz an den eilften spân!
129 des wirt gevelschet manec lip.
doch solten nn getriwin wîp
heiles wünschen disem knaben,
der sich hie von ir hât erhabn.
Dô kêrt der knahe wol getân
gein dem fôrest in Brizljân.
er kom an einen bach geritn.
den hete ein han wol überschritn:
swie dâ stnonden hlnomen unde gras,
dnrch daz sîn fluz sô tnnkel was,
der knappe den fnrt dar an vermeit.
den tager gar derneben reit,
alsez sînen witzen tohte.
er beleip die naht swier mohte,
nuz im der llehte tag erschein.
der knappe huop sich dan al ein
zeime furte lûter wol getân.
dâ was anderhalp der plân
mit eime gezelt gehêret,
grôz richeit dran gekêret.
von drîer varwe samît
ez was hôh unde wît:
ûf den næten lâgn borten gnot.
dâ hienc ein liderîn hnot,
den man drüber ziehen solte
immer swenne ez regenen wolte.
dnc Orilus de Lalander,
des wîp dort nnde vander
ligende wünnecliche,
die herzoginne riche,

30. nnd *fehlt Gg.* vaete *DG.*

128, 4. daz der stolze lehelin *Gg.* 6. Din *G*, die *Dg*, Di *g.* 7. nurgals *Gg*, nnorgals *g.* 7. 8. -âls *D.* 11. wilz got *G.* 13. tach *G.* 14. = wart vil balde *Ggg.* en *fehlt D.* 15. gegen *D.* 16. Die frouwe in kust (kuste im *g*) und lieff ime nach *dg*, Din chunginne lief im nach *G*, Herzelande lief im nach *g.* 17. werelde *D.* dâ] do *d*, *fehlt D* = hie *Ggg.* 18. niht mere *Ggg.* 19. = Der vert von ir *Ggg.* wem ist *alle.* des *g.* 20. da *D.* 21. An *G.* 25. ie *fehlt Dg.* 26. diu *dg.* bernde *Ddgg.* 28. und *fehlt Ggg.* stein *Dgg.* 30. eilften *g*, elften *D*, eiliften *g*, einliften *G*, einleften *g.*

129, 3. Wnnschen heiles *G.* 4. hat von ir *G.* 5. Do reit *D.* chnappe *Ggg.* 6. voreise *G.* ze *Ggg*, gein *g.* prizlian *D*, brizlian *Gg*, Brezilian *gg.* 8. In *Ggg.* hane *G.* 10. sin] der *Ggg.* fliez *G.* 15. Des morgens do der tach erschein *Ggg.* 16. hnop *setzt D vor z.* 17. 17. luter *Dd*, *fehlt Gg*, lnter unde *gg.* 23. neten *D.* porten *Ddg.* 26. Imer soz regnen wolte *Gg.* 27. Dnc *g*, Dnch *G*, Dnrch *gg*, Untze *(für* cnns?*) d*, der herzoge *D.* Òrilus *D*, orillns *G.* lalânder *D.* 28. unde *D*, nnden *Gg*, under *dgg.* 29. minnecliche *D.* 30. diu *D.*

130 glîch eime riters trûte.
si hiez Jeschûte.
Diu frouwe was entslâfen.
si truoc der minne wâfen,
einen munt durchliuhtic rôt,
und gerndes ritters herzen nôt.
innen des diu frouwe slief,
der munt ir von einander lief:
der truoc der minne hitze fiur.
sus lac des wunsches âventiur.
von snêwîzem beine
nâhe bî ein ander kleine,
sus stuonden ir die liehten zene.
ich wæn mich iemen küssens wene
an ein sus wol gelobten munt:
daz ist mir selten worden kunt.
ir deckelachen zobelîn
erwant an ir hüffelîn,
daz si durch hitze von ir stiez,
dâ si der wirt al eine liez.
si was geschicket unt gesniten,
an ir was künste niht vermiten:
got selbe worht ir süezen lîp.
och hete daz minnecliche wîp
langen arm und blanke hant.
der knappe ein vingerlîn dâ vant,
daz in geiu dem bette twanc,
da er mit der herzoginne ranc.
dô dâhter an die muoter sîn:
diu riet an wîbes vingerlîn.
131 ouch spranc der knappe wol getân
von dem teppiche an daz bette sân.
Diu süeze kiusche unsamfte erschrac,
do der knappe an ir arme lac:
si muost iedoch erwachen.
mit schame al sunder lachen
diu frouwe zuht gelêret
sprach 'wer hât mich entêret?
junchêrre, es ist iu gar ze vil:
ir möht iu nemen ander zil.'
diu frouwe lûte klagte:
ern ruochte waz si sagte,
ir munt er an den sinen twanc.
dâ nâch was dô niht ze lanc,
er druct an sich die herzogîn
und nam ir och ein vingerlîn.
an ir hemde ein fürspan er dâ sach:
ungefuoge erz dannen brach.
diu frouwe was mit wîbes wer:
ir was sîn kraft ein ganzez her.
doch wart dâ ringens vil getân.
der knappe klagete'n hunger sân.
diu frouwe was ir libes lieht:
si sprach 'ir sult mîn ezzen nieht.
wært ir ze frumen wise,
ir næmt iu ander spîse.
dort stêt brôt unde wîn,
und ouch zwei pardrisekîn,
alss ein juncfrouwe brâhte,
dius wênic iu gedâhte.'
132 Ern ruochte wâ diu wirtin saz:
einen guoten kropf er az,
dar nâch er swære trünke tranc.
die frouwen dûhte gar ze lanc
sîns wesens in dem poulûn.
si wânde, er wære ein garzûn
gescheiden von den witzen.
ir scham begunde switzen.
iedoch sprach diu herzogîn
'juncherre, ir sult mîn vingerlîn
hie lâzen unt mîn fürspan.
hebt iuch enwec: wan kumt mîn man,
ir müezet zürnen lîden,
daz ir gerner möhtet mîden.'
dô sprâch der knappe wol geborn
'wê waz fürht ich iurs mannes zorn?

130, 1. Gelich *G*, geliche *D*. 4. minnen *G*. 5. Einemunt durluhtch rot *G*. 6. gerude *G*. 7. In des do *Gg*, Innen des do *gg*. 9. minnen *Gdg*. viur *G*, fiwer (*und* aventiwer) *D*. 11. = Mit snewizen *Ggg*. 12. Nahen *Ggg*. 14. wæne *DG*. imen *D*. chusses *dgg*, chuses *G*. 15. einen *DG*. wol *fehlt D*. 17. dechlachen *Gg*. 18. ir an ir *Gg*. hufelin *G*. 20. Die der wirt *Ggg*. wirt *fehlt D*. al eine ligen liez *G*. 21. geschicht *G*. 22. chunst *alle aufser G*. 27. gein] doch zuo *G*. 28. do *D*.
131, 1. = Do *Ggg*. 2. tepech *G*. an *Ddg*, uf *Ggg*. 6. Alschamende sunder lachen *G*. 10. moht *G*, meht *g*, mohte *g*, mohtet *D*. = spil *Ggg*. 12. Erenruohte *G*. 14. Dar nach *G*. 15. ê er druhte *D*. 16. ein] ir *G*. 17. da *Dg*, do *G*, *fehlt den übrigen*. 21. = vil ringens da *Ggg*. 22. 'n hunger] den hunger *Dg*, hunger *dgg*, hungern *G*. 23. liebes *D*. liht *alle aufser G*. 24. meht *g*, niht *die übrigen*. 26. næmet *DG*. 28. ouch *fehlt G*. par drisekin *gg*, parelin *g*, rephuonlin *G*, legelin *g*. 29. Als *Ggg*.
132, 1. Done ruochter *Ggg*. 5. wesenes-bavelun *G*. 6. ez *G*. garzuon *D*. 12. Hefet iuch den wech *G*. 14. gerne *Gd*. moht *G*. 16. We *gg*, Wie *G*, owe *D*, *fehlt dgg*. iwers *DG*. mans *G*.

wan schadet ez in an êren,
sô wil ich hinnen kêren.'
dô gienger zuo dem bette sân:
ein ander kus dâ wart getân.
daz was der herzoginne leit.
der knappe ân urloup dannen reit:
iedoch sprach er 'got hüete dîn:
alsus riet mir diu muoter mîn.'
der knappe des roubes was gemeit.
do er eine wîl von dan gereit,
wol nâch gein der mîle zil,
dô kom von dem ich sprechen wil.
der spürte an dem touwe
daz gesuochet was sîn frouwe.
133 der snüere ein teil waz ûz getret:
dâ hete ein knappe dez gras gewet.
Der fürste wert unt erkant
sîn wîp dort unde al trûric vant.
dô sprach der stolze Orilus
'ôwê frowe, wie hân ich sus
mîn dienst gein iu gewendet!
mir ist nâch laster gendet
manec rîterlîcher prîs.
ir haht ein ander âmîs.'
diu frouwe bôt ir lougen
mit wazzerrichen ougen
sô, daz sie unschuldic wære.
ern geloubte niht ir mære.
iedoch sprach si mit forhten siten
'dâ kom ein tôr her zuo geriten:
swaz ich liute erkennet hân,
ine gesach nie lîp sô wol getân.
mîn fürspan unde ein vingerlîn
nam er âne den willen mîn.'
'hey sîn lîp iu wol gevellet.
ir haht iuch zim gesellet.'
dô sprach si 'nune welle got.
sîniu ribbalîn, sîn gabilôt
wârn mir doch ze nâhen.
diu rede in solte smâhen:
fürstinne ez übele zæme,
op si dâ minne næme.'
aber sprach der fürste sân
'frouwe, ich hân iu niht getân;
134 irn welt iuch einer site schamn:
ir liezet küneginne namn
und heizt durch mich ein herzogîn.
der kouf git mir ungewin.
Mîn manheit ist doch sô quec,
daz iwer bruoder Erec,
mîn swâger, fil li roy Lac,
iuch wol dar umbe hazzen mac.
mich erkennet och der wîse
an sô bewantem prîse,
der ninder mag entêret sîn,
wan daz er mich vor Prurîn
mit sîner tjoste valte.
an im ich sît bezalte
hôhen prîs vor Karnant.
ze rehter tjost stach in mîn hant
hinderz ors durh fianze:
durch sînen schilt mîn lanze
iwer kleinœte hrâhte.
vil wênc ich dô gedâhte
iwerr minne eim anderm trûte,
mîn frouwe Jeschûte.
frouwe, ir sult geloubeu des,
daz der stolze Gâlôes

17. schadet aber ez in *G*. 19. = spranger *Ggg*. gein *Ggg*. 22. Ane urloup er danen reit *Ggg*. 24. also *Gg*. = mir *fehlt Ggg*. 26. wile *DG*. 27. = Vil nahen *Ggg*. 29. Er *Ggg*. spurt *Gg*. 30. geschonwet *G*.

133, 1. 2. getretet-gewetet *g*, getreten-geweten *Ggg*. 2. daz *DG*. 4. uñ *D*, unden *g*, under *g*, in *dg*, *fehlt Ggg*. 5. = der herzoge *Ggg*, Ôrilus *D*, orillus *G*. 6. frouwe *DG*. 9. Vil manech *Ggg*. lobelicher bris *Gg*. 11. *nach* 12 *D*. 13. So dazse unschulch wære *G*. 14. Er *G*. 15. forhten *Gdgg*, vorchte *g*, forte *D*, vorht *g*. 16. tore *DG*. 17. îch noch *G*. 18 Ich *G*. 19. ein] = min *Ggg*. 20. daz nam er *D*. 21. Owe *G*. 22. in *D*. 23. si *fehlt G*. 24. ribalin *Ggg*. 25. iedoch *G*, gar *gg*. 26. solt *G*. = versmahen *Ggg*. 27. ubel *G*. 30. ine han *D*.

134, 1. Iren *D*, Irne *G*. 2. kunneginne *D*. 3. hiezet *Dg*, heizet *die übrigen*. 5. ..in *D*, Min *gg*, Sin *Gdgg*. din ist *Gg*. doch] wol *Gg*. qwech *D*, chech *G*. 7. geswige *G*. fillii roy *D*, silli roy *d*, fil fily) de Roy *gg*, vili roys *G*, fillurois *g*. 8. *vor* 7. *Gg*. 9. oh *G*, auch *gg*, wol *g* = idoch *Dd*. 10. gewandem *Ggg*. 11. niudr mach entæret *D*. 12. průrin *G*. 15. = Vil hohen *Ggg*. 18. sin *D*. mit *Dgg*. 19. cleinœte *d*, chleinode *DG*. 21. Iwerre *G*. eim *gg*, einem *DG*. anderen *G*. truote *D*. 22. Jescuote *D*.

fil li roy Gandin
tôt lac von der tjoste mîn.
ir hielt onch dâ nâhen bî,
dâ Plihopliherî
gein mir durch tjostieren reit
und mich sîn strîten niht vermeit.
135 mîn tjoste in hinderz ors verswanc,
daz in der satel ninder dranc.
ich hân dicke prîs bezalt
und manegen ritter ab gevalt.
des enmoht ich nu geniezen niht:
ein hôhez laster mir des giht.
Si hazzent mich besunder,
die von der tavelrunder,
der ich ähte nider stach,
da'z manec wert juncfrouwe sach,
umben spärwær ze Kanedic.
ich behielt in prîs und mir den sic.
daz sâhet ir unt Artûs,
der mîne swester hât ze hûs,
die süezen Cunnewâren.
ir munt kan niht gebâren
mit lachen, ê si den gesiht
dem man des hôhsten prîses giht.
wan kœm mir doch der selbe man!
sô wurde ein strîten hie getân,
als hinte morgen, dô ich streit
und eime fürsten frumte leit,
der mir sîn tjostieren bôt:
von mîner tjoste lager tôt.
ich enwil iu niht von zorne sagen,
daz manger hât sîn wîp geslagen
umb ir krenker schulde.
het ich dienst od hulde,
daz ich iu solte bieten,
ir müest inch mangels nieten.
136 ich ensol niht mêr erwarmen
an iweren blanken armen,
dâ ich etswenn durch minne lac
manegen wünneclîchen tac.
ich sol velwen iweren rôten munt,
[und]iwern ougen machen rœte kunt.
ich sol iu frönde entêren,
[und] iwer herze siuften lêren.'
Diu fürstîn an den fürsten sach:
ir munt dô jæmerlîchen sprach
'nu êret an mir ritters prîs.
ir sît getriuwe unde wîs,
und ouch wol sô gewaldic mîn,
ir muget mir geben hôhen pîn.
ir sult ê mîn gerihte nemn.
durch elliu wîp lâts inch gezemn:
ir mugt mir dannoch füegen nôt.
læge ich von andern handen tôt,
daz iu niht prîs geneicte,
swie schier ich denne veicte,
daz wære mir ein süezin zît,
sît iwer hazzen an mir lît.'
aber sprach der fürste mêr
'frouwe, ir wert mir gar ze hêr:
des sol ich an iu mâzen.
gesellesohaft wirt lâzen
mit trinken und mit ezzen:
bî ligens wirt vergezzen.
ir enphâhet mêr dehein gewant,
wan als ich iuch sitzen vant.
137 iwer zoum muoz sîn ein bästîn seil,
iwer phert bejagt wol hungers teil,
iwer satel wol gezieret
der wirt enschumphieret.'
vil balder zarte unde brach
den samît drabe: dô daz geschah,

25. Fillil roy *D*, fili roys *dg*, Villiroys *G*, Fil lo Roys *g*, Fillurois *g*. 27–135, 6 *fehlen G*.

135, 9. ahte *G*. 10. daz ez *D*, Daz es *dg*. frouwe *Gg*. 11. umbe den *DG*. spærwære *D*, sparware *G*, sparwer *g*. chanadich *Ggg*. 15. kunewaren *G*. 17. lachene e *G*. 18. brises iehet *G*. 19. chœme *DG*. doch] = nu *Ggg*. 21. hiüten *gg*, hüte en *g*. 25. en *fehlt Ggg*. 26. Wan *G*. 27. ir *Dd* = michel *Ggg*, michels *g*, *fehlt gg*. 28. odr *D*, oder *G*. 30. muost *D*, muoset *G*. sinch *G*.

136, 1. en *fehlt Gg*. 2. iwerem *D*. 3. etswenne *D*, etewenne *G*. 4. = Vil mangen *Ggg*. 6. und *fehlt G*. 7. iu *Dgg*, inch *G*. 8. und *fehlt Gg*. 10. iamerl. *G immer*. 12. getriwe *D*, getriu *G*. 13. Unt doch *Ggg*. 14. fuogen *G*. 16. lats iuch *G*, lat sin euch *g*, lat es en *g*, lat inchs *g*, lat iuch *Ddgg*. 19. enneichte *G*. 20. dane veigete *G*. 21. liebiu *G*. 23. 24. mere-here *alle aufser Gd*. 24. wert *g*, wæret *D*, waret *g*, wærent *dg*, wart *g*, wern *g*, sit *G*. 29. Irn phahet me *G*. 30. sizzent *D*, sitzende *gg*.

137, 1. bastin *G*, pæstin *D*. 2. pharit *G*. 4. der *fehlt Ggg*. entschunfieret *G*. 6. drab *D*.

er zersluoc den satel dâ se inne reit
(ir kiusche unde ir wipheit
Sin hazzen lîden muosten):
mit hästînen huosten
bant ern aber wider zuo.
ir kom sîn hazzen alze fruo.
dô sprach er an den zîten
'frowe, nu sulen wir rîten.
kœme ich dan, des wurde ich geil,
der hie nam iwerre minne teil.
ich bestüende in doch durch âventiur,
ob sîn âtem gæbe fiur,
als eines wilden trachen.'
al weinde sunder lachen
diu frouwe jâmers rîche
schiet dannen trûreclîche.
sine müete niht, swaz ir geschach,
wan ir mannes ungemach:
des trûren gap ir grôze nôt,
daz si noch sampfter wære tôt.
nu sult ir si durch triwe klagn:
si begint nu hôhen kumber tragn.
wær mir aller wîbe haz bereit,
mich müet doch froun Jeschûten leit.
138 sus riten si ûf der slâ hin nâch:
dem knappen vorn ouch was vil gâch.
doch wesse der unverzagte
niht daz man in jagte:
wan swen sîn ougen sâhen,
so er dem begunde nâhen,
den gruozte der knappe guoter,
und jach 'sus riet mîn muoter.'
sus kom unser tœrscher knabe
geriten eine halden abe.
wîbes stimme er hôrte
vor eines velses orte.
ein frouwe ûz rehtem jâmer schrei:
ir was diu wâre freude enzwei.
der knappe reit ir balde zuo.
nu hœret waz diu frouwe tuo.
dâ brach frou Sigûne
ir langen zöpfe brûne
vor jâmer ûzer swarten.
der knappe begunde warten:
Schîânatulander
den fürsten tôt dâ vander
der juncfrouwen in ir schôz.
aller schimphe si verdrôz.
'er sî trûric od freuden var,
die hât mîn muoter grüezen gar.
got halde iuch,' sprach des knappen
munt.
'ich hân hie jæmerlîchen funt
in iwerm schôze funden.
wer gap iun ritter wunden?'
139 der knappe unverdrozzen
sprach 'wer hât in erschozzen?
geschahez mit eime gabylôt?
mich dunket, frouwe, er lige tôt.
welt ir mir dâ von iht sagn,
wer in den riter habe erslagn?
ob ich in müge erriten,
ich wil gerne mit im strîten.'
Dô greif der knappe mære
zuo sîme kochære:
vil scharphiu gabylôt er vant.
er fuort ouch dannoch beidiu
phant

10. bastinen *Ggg.* 11. er in *G.* 12. al *Dgg*, gar *Gdgg.* 13. spracher *G.* 14. Frouwe *DG.* 15. Chomer mir (nu *g*) des *Ggg.* ann] an *D*, an in *dg*, in an *g.* 16. minnen *Ggg.* 17. doch *fehlt Ggg.* durch *Dg*, uf *Gdgg.* 18. Op halt *G*, Ob ioch *g.* 20. weinende *DG.* 21. was iamers *D.* 23. sî nemuete *D*, Sin moht *gg.* 24. wan *Dg*, Wenne ech (*d. i.* wan et) *d*, Wann allein *g*, Niwan *G*, Niht wan *gg.* manns *G.* 25. = solhe not *Ggg.* 26. sanfer *G.* 27. dur *G.* 28. beginnet *DG.* hoher *D*, hœher *g.* 30. muete *D.* doch *fehlt Ggg.* fron *G.*

138, 2. vorn] vor in *alle; Ddg nach* knappen, *Ggg vor* gach. ouch was vil *D*, ouch was *d* = was och *Ggg.* 3. Done *Ggg.* 5. wan swenne *Ddg.* 6. den *G.* 8. riet *Gdgg*, riet mir *Dgg.* 9. Alsus *Ggg.* 10. eine halden *D*, einhalben *G.* 11. stime *G.* 12. veleses *G*, velsen *g.* 17. Ez brach fro *G.* 18. = lange *Ggg.* 19. ûzer] uz ir *Ddgg*, uz der *Ggg.* 20. knabe *G.* 21. Scianatulandr *D*, Tschinnatulander *G*, shinadulander *g*, Tschion. *g*, Schynat. *g*, Scian atukalander *g*, Schienot de lander *g.* 23. tot *widerholt D vor* in. 24. = Alles schimphes *Ggg.* 25. trurich odr *D*, trurech oder *G.* 29. iwer schoze *gg*, iweren schozen *Gg.* 30. iu den *alle.*

139, 1. 2 *fehlen D.* 4. lige] si *Gg.* 5. = Chunnet *Ggg*, Chundet *gg.* da von iht *D*, da von *d*, iht der von *Gg*, iht von im *gg*, von im iht *g*, von im *g.* = gesagen *Ggg.* 6. Der *gg.* den man *D.* 7. Obe ih in *G.* mag *D*, moht *g.* 10. ze sinem *Gg.*

din er von Jeschûten brach
unde ein tumpheit dâ geschach.
het er gelernt sîns vater site,
die werdecliche im wonte mite,
din bukel wære gehurtet baz,
dâ din herzoginne al eine saz,
din sît vil kumbers durch in leit.
mêr danne ein ganzez jâr si meit
gruoz von ir mannes lîbe.
unrehte geschach dem wîbe.
nu hœrt ouch von Sigûnen sagn:
din kunde ir leit mit jâmer klagn.
si sprach zem knappen 'du hâst tugent.
gêret sî dîn süezin jugent
unt dîn antlütze minneclîch.
deiswâr du wirst noch sælden rîch.
disen ritter meit dez gabylôt:
er lac ze tjostieren tôt.
140 du bist geborn von triuwen,
daz er dich sus kan riuwen.'
ê si den knappen riten lieze,
si vrâgte in ê wie er hieze,
und jach er trüege den gotes vlîz.
'bon fîs, scher fîz, bêâ fîz,
alsus hât mich genennet
der mich dâ heime erkennet.'
Dô din rede was getân,
si erkant in bî dem namen sân.
nu hœrt in rehter nennen,
daz ir wol müget erkennen
wer dirre âventiure hêrre sî:
der hielt der juncfrouwen bî.
ir rôter munt sprach sunder twâl
'deiswâr du heizest Parzivâl.
der nam ist rehte enmitten durch.
grôz liebe ier solch herzen furch
mit dîner muoter triuwe:
dîn vater liez ir riuwe.
ichn gihe dirs niht ze ruome,
dîn muoter ist mîn muome,
und sag dir sunder valschen list
die rehten wârheit, wer du bist.
dîn vater was ein Anschevîn:
ein Wâleis von der muoter dîn
bistu geborn von Kanvoleiz.
dio rehten wârheit ich des weiz.
du bist och künec ze Norgâls:
in der houbetstat ze Kingrivâls
141 sol dîn houbet krône tragen.
dirre fürste wart durch dich erslagen,
wand er dîn lant ie werte:
sîne triwe er nie verscherte.
junc vlætic süezer man,
die gebruoder hânt dir vil getân.
zwei lant nam dir Lähelin:
disen ritter unt den vetern dîn
ze tjostiern sluoc Orilus.
der liez och mich in jâmer sus.
Mir diende ân alle schande
dirre fürste von dîm lande:
dô zôch mich dîn muoter.
lieber neve guoter,
nu hœr waz disiu mære sîn.
ein bracken seil gap im den pin.
in unser zweier dienste den tôt
hât er bejagt, und jâmers nôt
mir nâch sîner minne.
ich hete kranke sinne,
daz ich im niht minne gap:
des hât der sorgen urhap
mir freude verschrôten:
nu minne i'n alsô tôten.'

14. = Unde im ein *Ggg*. dran *Gg*. 16. Der *Gg*. wonte *dgg*, volgte *Gg*, wouten *Dg*. 17. gehurt *DG*. 18. Do *Gg*. herzogin *G*. 23. nu *fehlt D*. 25. zum *D*. 28. Des war *G immer*. 30. an (zuo *g*, von *g*) einer tioste *Ggg*.

140, 1. 2. = *fehlen Dd*. 3. frageten e *g*, vragete (vragte *G*) in (*ohne* ê) *die übrigen*. wier *G*. 5. Si iach *Ggg*. gots *G*. 6. scher] iera *Dd*, tschier *G*, schere *g*, schera *g*, tschir *g*, chier *g*. beanfiz *Gg*. 8. Sus *Gg*. genenet *G*. 8. Swer *Ggg*. 11—14. *Ddgg, fehlen Ggg*. 12. Sú mügent wol erkennen *d*. ir] in *D*, ir in (*ohne* wol) *die beiden übrigen*. 14. helt? 16. Parzival *DG*, parzifal *g*, parcifal *dg*. 17. ist] ir *D*. en *fehlt D*. 18. îer *Gg*, ir *Dgg*, er *g*, in *d*. solch *Ggg*, selich *g*, solhe *Dg*, sollichem *d*. 21. ich engihe *D*, Ichne gihe *G*. 23. 24 *fehlen d*. 23. unde sag *D* = Ich sage *Ggg*. 26. waleise *G*. 27. Du bist *Gd*. 29. zenurgals *G*. 30. houpt stat *D*. zekinrivals *G*.

141, 2. dur *G*. 3. Daz *Gg*. 4. verzerte *alle außer D*. 5. flatch *G*. 8. vater *D*. 9. zetiustieren *D*, zer tiost *G*, Zu tyoste er *g*. Ôrilus *D*, orrillus *G*. 11. Dir (*D blau*) *D*. 12. dime *Ddg*, dem *gg*, dinem *Ggg*. 13. mich] min *D*. 15. hore *G*, *fehlt D*. 16. im dem *D*. 18. jâmers] imer *Ggg*. 24. in *G*, ich in *die übrigen*.

dô sprach er 'niftel, mir ist leit
dîn kumber und mîn laster breit.
swenne ich daz mac gerechen,
daz wil ich gerne zechen.'
dô was im gein dem strîte gâch.
si wîste in unrehte nâch:

142 si vorht daz er den lîp verlür
unt daz si grœzeren schaden kür.
eine strâze er dô gevienc,
diu gein den Berteneysen gienc:
diu was gestrîcht unde breit.
swer im widergienc od widerreit,
ez wære rîtr od koufman,
die selben gruozter alle sân,
und jach, ez wær sînr muoter rât.
diu gabn ouch âne missetât.
der âbent begunde nâhen,
grôz müede gein im gâhen.
Do ersach der tumpheit genôz
ein hûs ze guoter mâze grôz.
dâ was inne ein arger wirt,
als noch ûf ungeslähte birt,
daz was ein vischære
und aller güete lære.
den knappen hunger lêrte
daz er degegene kêrte
und klagte dem wirte hungers nôt.
der sprach 'in gæbe ein halbez brôt
in niht ze drîzec jâren.
swer mîner milte vâren
vergebene wil, der sûmet sich.
ine sorge umb niemen danne um mich,
dar nâch um mîniu kindelîn.
iren komt tâlanc dâ her în.
het ir pheuninge oder phant,
ich behielt iuch al zehant.'

143 dô bôt im der knappe sân
froun Jeschûten fürspan.
dô daz der vilân ersach,
sîn munt derlachte unde sprach
'wiltu behben, süezez kint,
dich êrent al dîe hinne sint.'
'wiltu mich hînt wol spîsen
und morgen rehte wîsen
gein Artûs (dem bin ich holt),
sô mac behben dir daz golt.'
'diz tuon ich,' sprach der vilân.
'ine gesach nie lîp sô wol getân.
ich pringe dich durch wunder
für des küngеs tavelrunder.'
Die naht beleip der knappe dâ:
man sah in smorgens anderswâ.
des tages er kûme erbeite.
der wirt ouch sich bereite
und lief im vor, der knappe nâch
reit: dô was in beiden gâch.
mîn hêr Hartman von Ouwe,
frou Ginovêr iwer frouwe
und iwer hêrre der künc Artûs,
den kumt ein mîn gast ze hûs.
bitet hüeten sîn vor spotte.
ern ist gîge noch diu rotte:
si suln ein ander gampel nemn:
diu lâzen sich durch zuht gezemn.
anders iwer frouwe Enide
unt ir muoter Karsnafîde

144 werdent durch die mül gezücket
unde ir lop gebrücket.

29. dem *fehlt Ggg.*

142, 1. vorht *g*, vorhte *DG*. 2. grozen *Ddgg*. 4. bertenoysen *D*, britoneisen *G*, hrituneisen *gg*, britaneysen *d*. 5. gestrichet *g*, ge estrichet *D*, gestrichen *dgg*, gehert *G*. 6. 7. odr *D*, oder *G*. 9. duz *D*. siner *alle*. 10. gahen (gap in *dg*, gah im *g*, gap in im *g*) ouch *Ddgg*, guhen (gah *g*) im *Ggg*. 13. = Do sach *Ggg*. gnoz *Dg*. 15. = Dar inne was *Ggg*. 16. unge-slahte *G*. 18. manger *Ggg*. 19. hungeren *G*. 20. dergein *D*. 22. Er *Gdgg*. ine *DG*. 23. In *Gdgg*, *setzen Dgg vor* ein *z.* 22. 25. vergehn *D*. 26. Ich *G*. umh *D*, umhe *G*, *alle drei mahle*. nimen *G*, niemn *D*. dunne *D*, dan *g*, wan *Gdgg*, nun *g*, nůn *g*. 28. en *fehlt g*. dalanc *g*, do-ling *d*, dolene *g*. dâ *fehlt Gg*. 29. Hiet *g*. pheninge *G*.

143, 1. = Im hot der chuupe wolgetan *Ggg*. 3. do ez *D*. villun *g*. 4. der-luchte] der luhte *g*, erlachet *d*, do lachete *oder* do luchte *DG und die übrigen*. 5. 7. Wildu *G*. 5. liehez *D*. 6. alle *die handschriften*. alle die hie sint *dgg*. 9. artuso *DG*. 11. diz *Dg*, Daz *Gdgg*. villan *g*. 12. Ichne *G*. 16. sach ins morgens *G*. 17. er vil chume enbeit (erheit *g*) *Gg*. 18. Nu was ouch der wirt hereit *G*. 19. Der lief *G*. 22. und frou *Dg*. schino-ver *G*. 24. Dem *Gg*. = vriunt *Ggg*. 25. bitt *D*, Bit *G*. spote-rote *G*. 29. andrs iwer frou *D*. enite *Gdgg*. 30. kursinifite *g*, kursenite *G*.

144, 1. mule *G*. 2. gehruchet *Gg*, gehuchet *Dgg*, gelucket *d*.

sol ich den muut mit spotte zern,
ich wil mînen friunt mit spotte wern.
dô kom der vischære
und ouch der knappe mære
einer houptstat sô nâhen,
aldâ si Nantes sâhen.
dô sprach er 'kint, got hüete dîn.
nu sich, dort soltu rîten în.'
dô sprach der knappe an witzen laz
'du solt mich wîsen fürbaz.'
'wie wol mîn lîp daz bewart!
dîn mässenîe ist sölher art,
genæht ir immer vilân,
daz wær vil sêre missetân.'
Der knappe al eine fürbaz reit
ûf einen plân niht ze breit:
der stuont von bluomen lieht gemâl.
in zôch nehein Curvenâl:
er kunde kurtôsîe niht,
als ungevarnem man geschiht.
sîn zoum der was pästîn,
und harte kranc sîn phärdelîn:
daz tet von strûchen mangen val.
ouch was sîn satel über al
unbeslagen mit niwen ledern.
samît, härmîner vedern
man dâ vil lützel an im siht.
ern bedorfte der mantelsnüere niht:
145 für suknî und für surkôt,
dâ für nam er sîn gabylôt.
des site man gein prîse maz,
sîn vater was gekleidet paz
ûfem tepch vor Kanvoleiz.

der geliez nie vorhtlîchen sweiz.
im kom ein ritter widerriten.
den gruozter nâch sînen siten.
'got hald iuch, riet mîn muoter mir.'
'junchêrre, got lôn iu unt ir,'
sprach Artûses basen sun.
den zôch Utepandragûn:
ouch sprach der selbe wîgant
erbeschaft ze Bertâne ûfez lant.
ez was Ithêr von Gahevîez:
den rôten rîter man in hiez.
Sîn harnasch was gar sô rôt
daz ez den ougen rœte bôt:
sîn ors was rôt unde snel,
al rôt was sîn gügerel,
rôt samît was sîn covertiur,
sîn schilt noch rœter danne ein fiur,
al rôt was sîu kursît
und wol an in gesniten wît,
rôt was sîn schaft, rôt was sîn sper,
al rôt nâch des heldes ger
was im sîn swert gerœtet,
nâch der scherpfe iedoch gelœtet.
der künec von Kukûmerlant,
al rôt von golde ûf sîner hant
146 stuont ein kopf vil wol ergrabn,
ob tavelrunder ûf erhabn.
blanc was sîn vel, rôt was sîn hâr.
der sprach zem knappen sunder vâr
'gêret sî dîn süezer lîp:
dich brâht zer werlde ein reine wîp.
ôwol der muoter dîn dich bar!
ine gesach nie lîp sô wol gevar.

3. den lip *Gg*. 4. vern *D*. 7. Der burch als nahen *G*. 8. Daz si *G*. nantys *G*, nantis *gg*. 13. Hei min lip daz vil wol bewart *Gg*. = Hei wie wol *gg*. 14. messnie *G*. ist al *D*, ist in *g*. 15. genæhete *D*, Genuhet *G*. æ *hat nur D*. 16. ist *Ggg*. vil *fehlt Ggg*. 20. noch hin *d*, dehein *D*. curfenal *G*. 21. Erne *G*. curtose *G*, kurtoyse *gg*. 22. ungevarnen *D*. 23. bastin *G*. 24. hart *G*. phard. *G*. 25. struche *Gg*. 26. sattel *D*. 27. Umbe slagen *G*. lederen *G*. 28. harminer vederen *G*. 29. man da vil *(fehlt d)* luzzel (wenic *g*) an im siht *Ddg*, Der zweiger man wench an im siht *Gg*, Der zweier man luzel (lutzel man) an im da siht *gg*, Der zwaier wenich man da siht *g*. 30. Er *G*. mandel snuoner *G*.

145, 1. suknei *g*, sukenie *D*, suggenie *gg*, rok *Gg*, mantel *d*. 5. nofem *D*, Uf dem *G*. teppiche *D*. 6. gelie *G*. vorthlichen *D*. 8. geruozter *D*. 10. lone iu uū ir *DG*. 11. artus *D*. 12. In *Ggg*. Ûtep. *D*, utp. *Ggg*, utrep. *g*, uter p. *dg*. 13. = der werde *Ggg*. 14. êrbeschaft ce *D*. britanie *alle außer D*. 15. = Duz *Ggg*. ŷther *D*. kahaviez *Ggg*. 17. daz was gar *G*. 20. gügerel *mit* ū *g*, gugrel *D*. 21. 22. covertiure-fiure *D*. 22. noch *fehlt g*, was *Gdg*. 24. au im *Ggg*. 28. nach *Dd*, Al nach *g*, Gein *Ggg*. scerpfe idoch *Ddg*, scherphe *gg*, scherphe herte *G*, scharfen herte *g*, hert sharf *g*. 29. Chuchûmerlant *D*, chukunberlant *g*, kummerl. *g*.

146, 1. gegrabn *D*. 2. tafelrunder *G*, tavelrunde *Dg*, der toffelrunden *d*. 3. Rot *G*. 4. Er *Ggg*. 5. geêrt *D*. 6. werelde *Dg*. 7. ôwol *mit* ô *D*, owol *G*. gebar *alle außer G*.

dn bist der wâren minne blic,
ir schnmphentiure unde ir sic.
vil wîhes freude an dir gesigt,
der nâch dir jâmer swære wigt.
lieber friunt, wilt du dâ hin în,
sô sage mir durch den dienest mîn
Artûse und den sînen,
ine süle niht flühtic schînen:
ich wil hie gerne beiten
swer zer tjost sich sol bereiten.
Ir neheiner habz für wunder.
ich reit für tavelrunder,
mîns landes ich mich underwant:
disen koph mîn ungefüegiu hant
ûf zucte, daz der wîn vergôz
frouu Ginovêrn in ir schôz.
underwinden mich daz lêrte.
ob ich schouhe umbe kêrte,
sô wurde ruozec mir mîn vel.
daz meit ich,' sprach der degen snel.
'ine hânz ouch niht durch roup getân:
des hât mîn krône mich erlân.
147 friunt, nu sage der küneginn,
ich begüzzes ân den willen mîn,
aldâ die werden sâzen,
die rehter wer vergâzen.
ez sîn künge od fürsten,
wes lânt se ir wirt erdürsten?
wan holent sim hie sîn goltvaz?
ir sneller prîs wirt anders laz.'
der knappe sprach 'ich wirbe dir
swaz du gesprochen hâst ze mir.'
er reit von im ze Nantes în.
dâ volgeten im diu kindelîn
ûz den hof für den palas,
dâ maneger slahte fuore was.
schiere wart umb in gedranc.
Iwânet dar nâher spranc:
der knappe valsches vrîe
derhôt im kumpânîe.
Der knappe sprach 'got halde dich,
hat reden mîn muoter mich,
ê daz ich schiede von ir hûs.
ich sihe hie mangen Artûs:
wer sol mich ritter machen?'
Iwânet begunde lachen,
er sprach 'dun sihst des rehten niht;
daz aber schiere nu geschiht.'
er fuort in in zem palas,
dâ diu werde massenîe was.
sus vil kund er in schalle,
er sprach 'got halde iuch [hêrren] alle,
148 benamn den künec und des wîp.
mir gebôt mîn muoter an den lîp,
daz ich die gruozte sunder:
unt die oh [der] tavelrunder
von rehtem prîse heten stat,
die selben si mich grüezen bat.
dar an ein kunst mich verbirt,
ine weiz niht welher hinne ist wirt.
dem hât ein ritter her enboten
(den sah ich allenthalben roten),
er well sîn dûze bîten.
mich dunct er welle strîten.
im ist ouch leit daz er den wîn
vergôz ûf die künegîn.
ôwî wan het ich sîn gewant
enphangen von des künges hant!
sô wær ich freuden rîche:
wan ez stêt sô rîterlîche.'
Der knappe unbetwungen
wart harte vil gedrungen,

9. minnen *Gdgg.* 10. scnmphentiwr *D*, tschumphenture *G.* 11. liget *dg.* 12. Der *g*, *fehlt d*, dar *die übrigen.* dir *Dgg*, dir iu *d*, der *Ggg.* swere *dgg*, swer *g*, sware *Gg*, swærer *D.* 13. wil du *DG.* 14. dur *G.* 15. Könnig artusen *d*, dem kunege *D.* unde al den *D.* 16. Ich ensul *G.* 18. wil *Gdgg.* 19. deheiner *G.* 23. dern? 24. Der chuuginue in *G.* 26. schoup *Ggg.* 27. ruessig *d.* 29. Ich *G.*

147, 1. saget *D.* 5. odr *D*, oder *G.* 6. lazent si *D.* 11. vor *Ggg.* zenanes *G.* 12. Do *G.* 14. hande *alle aufser D.* 15. = Vil schiere *Ggg.* 16. Îwanet *D*, Ywanet *G.* 17. der] ein *D.* 18. der bot *D*, Ert bot *d*, Got *g*, Unde bot *Ggg.* 19. = Do sprach der gast *Ggg.* 20. = Alsus bat *Ggg.* 25. dun *g*, dune *Dd*, du *Ggg.* 27. er fuorten *D*, Do fuortern *Ggg.* hinzem *Gg.* 28. Da manger hande fuore was *G.* massenide *D.* 30. er sprach *fehlt g.* hêrren *fehlt dgg.*

148, 3. = si *Ggg.* 4. unt *fehlt D.* 5. = Mit *Ggg.* 8. Ichen *G.* hinne *D.* 9. 10. enbôtn-rôtn *D.* 11. welle *DG.* da nze *D.* 12. dunchet *DG.* 15. Owe *G.* 17. fronde *G.* 18. sô *fehlt Gg.* 19. unbedwngen *G.*

gehurtet her unde dar.
sie nâmen sîner varwe war.
diz was selpschouwet,
gehêrret noch gefrouwet
wart nie minneclîcher fruht.
got was an einer süezen zuht,
do'r Parzivâlen worhte,
der vreise wênec vorhte.
sus wart für Artûsen brâht
an dem got wunsches het erdâht.
149 im kunde niemen vient sîn.
do besah in ouch diu künegîn,
ê si schiede von dem palas,
dâ si dâ vor begozzen was.
Artûs an den knappen sach:
zuo dem tumben er dô sprach
'junchêrre, got vergelt iu gruoz,
den ich vil gerne dienen muoz
mit[dem]lîbe und mit dem guote.
des ist mir wol ze muote.'
'wolt et got, wan wær daz wâr!
der wîle dunket mich ein jâr,
daz ich niht ritter wesen sol,
daz tuot mir wirs denne wol.
nune sûmet mich niht mêre,
phlegt mîn nâch ritters êre.'
'daz tuon ich gerne,' sprach der wirt,
'ob werdekeit mich niht verbirt.
Du bist wol sô gehiure,
rich an koste stiure
wirt dir mîn gâbe undertân.
dêswâr ich solz ungerne lân.
du solt unz morgen beiten:
ich wil dich wol bereiten.'
der wol geborne knappe
hielt gagernde als ein trappe.
er sprach 'in wil hie nihtes biten.
mir kom ein ritter widerriten:
mac mir des harnasch werden niht,
ine ruoch wer küneges gâbe giht.
150 sô gît mir aber diu muoter mîn:
ich wæn doch diust ein künegîn.'
Artûs sprach zem knappen sân
'daz harnasch hât an im ein man,
daz ich tirs niht getörste gebn.
ich muoz doch sus mit kumber lebn
ân alle mîne schulde,
sît ich darbe sîner hulde.
ez ist Ithêr von Gaheviez,
der trûren mir durch freude stiez.'
'ir wært ein künec unmilte,
ob iuch sölher gâbe bevilte.
gebtz im dar,' sprach Keye sân,
'und lât in zuo zim ûf den plân.
sol iemen bringen uns den kopf,
hie helt diu geisel, dort der topf:
lâtz kint in umbe trîben:
sô loht manz vor den wîben.
ez muoz noch dicke bâgen
und sölhe schanze wâgen.
Ine sorge umb ir deweders lebn:
man sol hunde umb ebers houbet gebn.'
'ungerne wolt ich im versagn,
wan daz ich fürhter werde erslagn,
dem ich helfen sol der rîterschaft,'
sprach Artûs ûz triwen kraft.
der knappe iedoch die gâbe enphienc,
dâ von ein jâmer sît ergienc.
dô was im von dem künege gâch.
junge und alte im drungen nâch.
151 Iwânet in an der hende zôch
für eine louben niht ze hôch.

21. gehurt *D*, Gehuret *G*. unt *D*. 23. = Daz *Ggg*. 24. gehert *D*. 26. in *D*. einer reiner *Gg*, einer reinen *gg*. 29. = wart er *Dd*.

149, 2. Nu *G*. sach *Gg*. 4. Dar uffe si begozen was *Ggg*. 5. = Der chunch *Ggg*. an dem *D*. 7. vergelde *D*. 8. vil *fehlt D*. 9. demdem *Dgg*, *fehlen Gdgg*. 11. wolt et *D*, Wolte *d* = Daz wolt *Ggg*. wan *fehlt g*, unde *dg*. 15. Nu *G*. 20. = choste tiure *Ggg*, kostiwere *gg*. 23. unze *Ddg*, biz *Ggg*. 26. gagerende *G*. 27. ine *DG*. nihts *G*. 30. ruoche *DG*.

150, 1. mir abe *g*, aber mir *D*. 2. wæne *DG*. 4. Dez *G*. fuert *D*. 5. dirz *D*. 9. J'ther *D*. kahaviez *G*. 11. wæret *DG*. milte *D*. 13. gebts *D*. kai *Gg*, key *gg*. 14. uud *fehlt Ggg*. zuo im *G*. 16. helt diu *Dg*, haltet dle *d*, ist die *g*, haltet *Gg*, haldet *gg*. 17. Lat daz chint umbe triben *G*. 19. = doch *Ggg*. 20. scanze *D*, tschanze *G*. 21. sorge niht *gg*. dewedrs *D*, twedrs *g*, twerders *g*. 22. umbe *G*. nach *D*. houbt *G*, houpte *D*. 23. = solt *Ggg*. imz *Ggg*. 30. liefen *Ggg*.

151, 2. ze groz *D*.

dô saher für unde widr:
ouch was diu loube sô nidr,
daz er drûffe hôrte unde ersach
dâ von ein trûren im geschach.
dâ wolt ouch diu künegin
selbe an dem venster sîn
mit rittern und mit frouwen.
die begundenn alle schouwen.
dâ saz frou Cunnewâre,
diu fiere und diu clâre.
diu enlachte decheinen wîs,
sine sæhe in die den hôhsten prîs
hete od solt erwerben:
si wolt ê sus ersterben.
allez lachen si vermeit,
unz daz der knappe für si reit:
do erlachte ir minneclîcher munt.
des wart ir rükke ungesunt.
Dô nam Keye scheneschlant
froun Cunnewâren de Lâlant
mit ir reiden hâre:
ir lange zöpfe clâre
die want er umbe sîne hant,
er spancte se âne türbant.
ir rüke wart kein eit gestabt:
doch wart ein stab sô dran gehabt,
unz daz sîn siusen gar verswanc,
durch die wât unt durch ir vel ez dranc.
152 dô sprach der unwîse
'iwerm werdem prîse
ist gegeben ein smæhiu letze:
ich pin sîn vängec netze,
ich soln wider in iuch smiden
daz irs enpfindet ûf den liden.
ez ist dem künge Artûs
ûf sînen hof unt in sîn hûs
sô manec werder man geriten,
durch den ir lachen hât vermiten,
und lachet nu durch einen man
der niht mit ritters fuore kan.'
in zorne wunders vil geschiht.
sins slages wær im erteilet niht
vorem rîche ûf dise magt,
diu vil von friwenden wart geklagt.
op si halt schilt solde tragn,
diu unfuoge ist dâ geslagn:
wan si was von arde ein fürstin.
Orilus und Lähelîn
ir bruoder, hetenz die gesehen,
der slege minre wære geschehen.
Der verswigen Antanor,
der durch swîgen dûht ein tôr,
sîn rede unde ir lachen
was gezilt mit einen sachen:
ern wolde nimmer wort gesagn,
sine lachte diu dâ wart geslagn.
dô ir lachen wart getân,
sîn munt sprach ze Keyen sân
153 'got weiz, hêr scheneschlant,
daz Cunnewâre de Lâlant
durch den knappen ist zerbert,
iwer freude es wirt verzert

4. = Diu louhe diu (*so Ggg*, diu *fehlt gg*) was wol so nider *Ggg*. 5. erhorte *Ggg*. unde ouch *D*. sach *Gdgg*. 8. = in *Ggg*. den venstern *Gdgg*. 10. hegunden *Gg*, begunden in *die übrigen*. 11. fro kunewure *G*. 12. phier *G*. 13. enluchete *Dgg*, lachte *g*, enluhte niht *g*, erlucht nit *d*, lachte niht *Gg*. deheinen *g*, dehein *g*, neheine *G*, do keine *d*. gwis *D*. 14. in] den *Gg*. die] diu *D*, der *die übrigen*. 15. odr *D*, oder *G*. 18. = Biz daz *g*, Biz *Ggg*, Untz *g*. 21. kai *G*. scheneschlant] sine tschalunt *g*, sinetschant *g*, thsenethsunt *g*, scenescalt *D*, seneschult *G*, tschinet schult *g*, zehant *g*. 22. Frou kunwaren *G*. 23. reidem *G*. 25. die *fehlt Ggg*. 26. Unde *Gg*. spunctese *D*, spengtes *g*, spranct es *g*, spantese *G*, spantes *g*, spuntez *g*, spante sû *d*, spien sy *g*. ane *DGg*, an *d*, an ein *gg*. türhunt *mit* ů *oder* ú *Ddgg*, tûr hant *g*, ture hant *G*. 27. dechein *D*, dehein *G*. 28. stah *D*. 29. = Biz *Ggg*. daz *fehlt G*. siûsen *D*, seusen *g*, susen *Gg*. 30. Dur die *G*.

152, 2. Iweren *G*. werden *Gdgg*. 4. vench *Gg*, vanch *g*, vinchen *g*. 5. = Unde *Ggg*. soln *g*, solen *DG*, sol in *gg*, sol *dg*. hin wider *Ggg*. in iuch] în *g*. 6. irz *D*. 9. wert *Gdg*. 10. Dur *G*. hahet *G*. 14. erteilt *G*. 15. Vor dem *G*. 16. wirt *Gdgg*. 18. = Diu ungefuoge ist hie geslagen *Ggg*. 22. minrre *D*, miner *G*. geschen *G*. 23. verswigene unth. *D*. anthenor *dg*. 24. duoht *D*. 26. einer *d* = zwein *Ggg*. 27. Er wolte nimer *G*. 28. Si nen lachte ê diu wart geslagen *g*. 30. kain *G*, kay *g*, key *g*.

153, 1. Goteweiz *G*. sciniscant *d*, key senetzant *g*, smetschant *g*, scenescalt *D*, seneschalt *G*, sineshalt *g*, schinneschalt *g*. 2. = Daz frou *Ggg*. kunew. *G*. 3. zehert *G*. 4. ês *D*.

noch von sîner hende,
ern sî nie sô ellende.'
'sît iwer êrste rede mir drönt,
ich wæne irs wênic iuch gevröut.'
sîn brât wart gâlûnet,
mit slegen vil gerûnet
dem witzehaften tôren
mit finsten in sîn ôren:
daz tet Kaye snnder twâl.
dô mnose der jnnge Parzivâl
disen kumber schonwen
Antanors nnt der fronwen.
im was von herzen leit ir nôt:
vil dicker greif zem gabilôt.
vor der küneginwas sölch gedranc,
daz er durch daz vermeit den swanc.
urlonp nam dô Iwânet
zem fil li roy Gahmnret:
Des reise al eine wart getân
hin ûz gein Ithêr ûf den plân.
dem sagter sölhin mære,
daz niemen dinne wære
der tjostierens gerte.
'der künec mich gâhe werte.
ich sagte, als dn mir jæhe,
wiez âne danc geschæhe

145 daz du den wîn vergüzze,
nufnoge dich verdrüzze.
ir decheinen lüstet strites.
gip mir dâ du ûffe rites,
nnt dar zno al dîn harnas:
daz enpfieng ich ûf dem palas:
dar inne ich ritter werden mnoz.
widersagt sî dir mîn gruoz,
oh dn mirz nugerne gîst.
wer mich, ob du bî witzen sîst.'
der künec von Kukûmerlant
sprach 'hât Artûses hant
dir mîn harnasch gegebn,
dêswâr daz tæter onch mîn lebn,
möhtestu mirz an gewinnen.
sus kan er friwende minnen.
was er dir aber ê iht holt,
din dienst gedient sô schiere den solt.'
'ich getar wol dienen swaz ich sol:
onch hât er mich gewert vil wol.
gip her nnd lâz dîn lantreht:
ine wil niht langer sîn ein kneht,
ich sol schildes ambet hân.'
er greif im nâch dem zoume sân:
'dn maht wol wesen Lähelîn,
von dem mir klaget diu mnoter mîn.'
Der riter umbe kêrt den schaft,
nnd stach den knappen sô mit kraft,
daz er nnd sîn pfärdelîn
muosen fallende ûf die blnomen sîn.

155 der helt was zornes dræte:
er sluog in daz im wæte
vome schafte ûzer swarten blnot.
Parzivâl der knappe gnot
stnont al zornic ûf dem plân.
sîn gabylôt begreif er sân.
dâ der helm nnt diu barbier
sich locheten oh dem härsnier,
durchz onge in sneit dez gabylôt,
nnt dnrch den nac, sô daz er tôt
viel, der valscheit widersatz.
[wîbe] siufzen, herzen jâmers kratz
gap Ithêrs tôt von Gaheviez,
der wîhen nazzin ongen liez.
swelhiu sîner minne enphant,
dnrch die frende ir was gerant,
nnde ir schimpf enschnmphiert,
gein der riwe gecondewiert.

6. Er si *Gg*, Ern ist *g*. noch nie ell. *g*. 7. eretin *G*. drot *D*. 9. gealnnet *G*. 11. wizzehaftem *D*. 13. kai *G*. 16. Authanors *D*. 20. dnr *G*. 21. urlop *D*. 22. Ze *Ggg*. filln roy *D*, viliroys *G*. 26. niemu *D*; *nach* daz *Dd* = *nach* inne *Ggg*, *nach* da *g*, *fehlt g*. dinne *D*, inne *g*, da inne *die übrigen*. 27. 28 *fehlen D*. 27. tiostierne *G*. 28. mich gewerte *d*. 29. gahe *G*, veriæhe *Dg*. 30. wi ez *D*.

154, 2. Ungefnoge *Ggg*. 3. Irne heinen *G*. 4. Gim mir *G*. da dn uoffe *Ddg*, da dn uf *g*, da uffe du *Gg*, dar uf du *g*, daz du *g*. 5. = Unt *fehlt Ggg*. harnasc *D*, harnasch *G*. 12. artus *D*. 14. = Des war *fehlt Dd*. onch] licht ouch *d*. 21. la *Ggg*. 22. Ich *G*. 25. wesen] sin *Gg*. 29. phardelin *G*, pfæredlin *D*. 30. *mit DG stimmt keine der sechs übrigen*. Muesen ir val an der erde sin *g*, Musten (Mnose *g*) vallen (Vielen *g*) uf (in *g*) der bluomen schin (uff die blümen hin *d*) *dgg*.

155, 3. wome *D*. uz der *G*. swarte *gg*. 4. der helt *Ggg*. 6. Zem gabilote greif *Ggg*. 7. din *DGg*, der *dgg*, daz *gg*. 8. locheten *Dd*, lohten *g*, löcherten *g*, luhten *g*, luchent *Gg*. umbe den harsnier *G*. 9. Dur daz *G*. 10. dur *G*. 11. valscheite *D*, valscho *Gg*, valsches *gg*. 12. Bibes *g*. suften *Gg*. 13. gahaviez *G*. 17. entscumpfieret *D*. 18. = riuhe *Dd*. gekondiwiert *g*, gegondewiert *G*, gecondwieret *D*.

Parzivâl der tumbe
kêrt in dicke al umbe.
er kunde im ab geziehen niht:
dsz was ein wunderlîch geschiht:
helmes snüer noch sîuiu schinnelier,
mit sînen blanken handeu fier
kund ers niht ûf gestricken
noch sus her ab gezwicken.
vil dickerz doch versuochte,
wîsheit der umberuochte.
Daz ors unt daz phärdelîn
erhnohen ein sô hôhen grîn,
156 daz ez Iwânet erhôrte
vor der stat ans graben orte,
froun Ginovêrn knapp nnde ir mâc.
do'r von dem orse erhôrte den hâc,
nnd dô er niemen drûffe sach,
von sînen triwen daz geschach
die er nâch Parzivâle truoc,
dô gâhte dar der knappe kluoc.
er vant Ithêren tôt,
unt Parzivâln in tumber nôt.
snellich er ziu heiden spranc:
dô sageter Parzivâle danc
prîses des erwarp sîn hant
an dem von Kukûmerlant.
'got lôn dir. nu rât waz ich tno:
ich knn hie harte wênic zuo:
wie bringe ichz ab im nnde an mich?'
'daz knn ich wol gelêren dich,'
sus sprach der stolze Iwânet
zem fil li roy Gahmuret.
entwâpent wart der tôte man
aldâ vor Nantes ûf dem plân,
nnd an den lebenden geleget,
den dannoch grôziu tumpheit reget.
Iwânet sprach 'diu ribbalîn
sulen niht nnderem îsern sîn:
du solt nu tragen ritters kleit.'
diu rede was Parzivâle leit:
Dô sprach der knappe gnoter
'swaz mir gap mîn muoter,
157 des sol vil wênic von mir komn,
ez gê ze schaden odr ze fromn.'
daz dûhte wunderlîch gennoc
Iwâneten (der was klnoc):
iedoch muos er im volgen,
ern was im niht erholgen.
zwuo liehte hosen îseriu
schuohterm über diu ribbalîn.
sunder leder mit zwein porten
zwêne sporen dar zuo gehôrten:
er spien im an daz goldes werc.
ê erm hüte dar den halsperc,
er stricte im nmb diu schinnelier.
sunder twâl vil harte schier
von fuoze ûf gewâpent wol
wart Parzivâl mit gernder dol.
dô iesch der knappe mære
sînen kochære.
'ich enreiche dir kein gahylôt:
diu ritterschaft dir daz verbôt'
sprach Iwânet der knappe wert.
der gurte im nmbe ein scharpfez swert:
daz lêrt ern ûz ziehen
und widerriet im fliehen.
dô zôher im dar nâher sân
des tôten mannes kastelân:

20. cherten *D*. 23. Helm *Ggg*. snner *g*, snnor *g*, snnere *die übrigen*. noch sîniu *fehlt G*, noch dîn *g*. scinnelier *D*, schinilier *d* = tschillier *gg*, tschilier *G*, schillier *gg*. 25. abe *Ggg*. 27. dichers *D*, dichez *G*, dicke erz *die übrigen*. versuohte-nnberuohte *G*. 29. unde sin *Ggg*. phardelin *G*, phæredlin *D*. 30. ein *g*, einen *DG*.

156, 2. der stat *fehlt G*. 3. Fron schinoveren chnape *G*. knappe *D*. 4. Dor *G*, der *D*, Do er *die übrigen*. 5. do *Dd* = daz *gg*, *fehlt Gg*. 8. do dahte *D*. 9. Da vant er *Ggg*. Jthern *D*. 10. Parzifaln *g*, parzivalen *DG*. 11. Sneliche er zno in *G*. 12. Unde sagete *Ggg*. parcifalen *gg*. 13. priss *D*. 15. lone *DG*. nn *fehlt G*. rate *D*. 17. nnde *fehlt Gd*. 19. sus *fehlt Gdgg*. 20. = Ze *Ggg*. filli roy *g*, filln roy *D*, vllirois *Gd*, fillo Roys *g*. 22. nantis *Ggg*. den *G*. 23. geleît *D*. 24. tumpeît reît *D*. 25. ribbalîn *Dd* = ribalin *Ggg*. 26. nnder dem *G*, unden *d*. isern *D*, yser *Gg*, ysen *gg*, ysin *d*. 27. mnost *Ggg*.

157, 2. zefrumen *G*. 4. Ywaneten *G*, Jwanet *Ddgg*. 6. Er *G*. 7. zwo *D*. 8. schnoht erem *D*, Schuohter *Gg*. ribalin *G*. 11. an] nmbe *Ggg*. 12. ê er im bntte dar (dar bitte *d*) *Dd*, E er bnte im dar *g und ohne* dar *G*, Er bot im dar *gg*. halperch *D*. 13. nmbe *DG*. tschillier *Ggg*. 14. twale *D*. vil *D*, *fehlt dg*, wart (*welches dann z.* 16 *fehlt*) *Ggg*. 15. fuoz *D*, vuezen *g*. 16. gerendr *D*. 19. en *fehlt G*. dechein *D*, nehein *G*. 22. Er *Gdgg*. scharfez *G*. 25. zôch er *G*.

daz truoc pein hôh unde lanc.
der gewâpent in den satel spranc:
ern gerte stegereife niht,
dem man noch snelheite giht.
158 Ywâneten niht bevilte,
ern lêrte in underm schilte
künsteclîch gebâren
und der vinde schaden vâren.
er bôt im in die hant ein sper:
daz was gar âne sîne ger:
doch vrâgt ern 'war zuo ist diz frum?'
'swer gein dir zer tjoste kum,
dâ soltuz balde brechen,
durch sînen schilt verstechen.
wiltu des vil getriben,
man lobt dich vor den wîben.'
als uns diu âventiure giht,
von Kölne noch von Mâstrieht
kein schiltære entwürfe in baz
denn alser ûfem orse saz.
dô sprach er ze Ywânete sân
'lieber friunt, mîn kumpân,
ich hân hie 'rworben des ich pat.
du solt mîn dienst in die stat
dem künege Artûse sagen
und ouch mîn hôhez laster klagen.
bring im widr sîn goltvaz.
ein ritter sich an mir vergaz,
daz er die juncfrouwen sluoc
durch daz si lachens mîn gewuoc.
mich müent ir jæmerlîchen wort.
diu rüerent mir kein herzen ort:
jâ muoz enmitten drinne sîn
der frouwen ungedienter pîn.
159 Nu tuoz durch dîne gesellekeit,
und lâz dir [sîn] mîn laster leit.
got hüet dîn: ich wil von dir varn:
der mag uns bêde wol bewarn.'
Ithêrn von Gaheviez
er jæmerlîche ligen liez.
der was doch tôt sô minneclîch:
lebende was er sælden rîch.
wær ritterschaft sîn endes wer,
zer tjost durch schilt mit eime sper,
wer klagte dann diu wunders nôt?
er starp von eime gabylôt.
Iwânet ûf in dô brach
der liehten bluomen zeime dach.
er stiez den gabylôtes stil
zuo zim nâch der marter zil.
der knappe kiusche unde stolz
dructe en kriuzes wîs ein holz
durch des gabylôtes snîden.
dône wolt er niht vermîden,
hin in die stat er sagte
des manec wîp verzagte
und manec ritter weinde,
der klagende triwe erscheinde.
dâ wart jâmers vil gedolt.
der tôte schône wart geholt.
diu künegîn reit ûz der stat:
daz heiliotuom si füeren bat.
ob dem künege von Kukûmerlant,
den tôte Parzivâles hant,
160 Vrou Ginovêr diu künegin
sprach jæmerlîcher worte sin.
'ôwê unde heiâ hei,
Artûss werdekeit enzwei
sol brechen noch diz wunder,
der ob der tavelrunder

28. der gewapent *Dg*, Do er gewapent *G*, Do er *g*, Gewaffent er *dgg*. 29. Er *G*. stegereif *dg*, stegreifes *Dg*.

158, 2. Er *G*. lertu *D*. under dem *G*. 3. Chunstlich *g*. 4. und *fehlt Ggg*. 7. er *alle aufser DG*. frûm *G*. 8. = ze *Ggg*. tiost *DG*, tiostiern *gg*. chume *G*. 9. berchen *G*. 10. Dur *G*. 11. Wildu *G*. 13. giht *alle aufser D*. 15. Dechein *D*, Dehein *G*. entwrfen baz *D*. 17. zywaneten *Dg*. 19. hie erw. *DG*. 23. Bringe im *G*. 25. die] eine *G*. 26. Dur *G*. 28. dine *D*, Din *G*. ruoren *G*. dechein *D*, dehein *G*. 29. enmiten drine *G*.

159, 1. Nu *Ddg*, *fehlt Ggg*. tůez *D*, tô ez *G*. durh gesellcheit *G*. 2. La dir *G*. La dir min laster wesen leit *g*. 3. 4 *fehlen Ggg*. 3. huete *D*. 5. Itheren *G*. nū *D*. kahaviez *G*. 6. iamerlichen *G*. hiez *D*. 7. tôt *fehlt gg*, wol *Gg*. 9. wære *DG*. sins *g*, eines *Ggg*. 10. dur *G*. 11. chlagetin *D*. dane *G*, denne *D*. 14. liehehten *G*. 16. Zuo im *G*. 18. enchruzewis *G*. 19. Durh die *G*. 20. = Eren wolt niht *Ggg*. 21. = hin *fehlt Dgg*. 23. unt des *D*. 27. kuneginne *Dd*. 28. heiltuom *dg*.

160, 1. schinover *G*. 4. Artuses *G*.

den hœhsten prîs solde tragn,
daz der vor Nantes lît erslagn.
sîns erbeteils er gerte,
dâ man in sterbens werte.
er was doch mässenîe alhie
alsô daz dechein ôre nie
dehein sîn untât vernam.
er was vor wildem valsche zam:
der was vil gar von im geschahn.
nu muoz ich alze fruo begrahn
ein slôz ob dem prîse.
sîn herze an zühten wîse,
obem slôze ein hantveste,
riet im benamn daz beste,
swâ man nâch wîbes minne
mit ellenthaftem sinne
solt erzeigen mannes triuwe.
ein berendîu fruht al niuwe
ist trûrens ûf dîn wîp gesæt.
ûz dîner wunden jâmer wæt.
dir was doch wol sô rôt dîn hâr,
daz dîn bluot die bluomen clâr
niht rœter dorfte machen.
du swendest wîplich lachen.'

161 Ithêr der lobes rîche
wart bestatet küneclîche.
des tôt schonp siufzen in diu wîp.
sîn harnasch im verlôs den lîp:
dar umbe was sîn endes wer
des tumben Parzivâles ger.
sît dô er sich paz versan,
ungerne het erz dô getân.
daz ors einer site pflac:
grôz arbeit ez ringe wac.
ez wære kalt oder heiz,
ezn liez durch reise keinen sweiz,
ez træte stein oder ronen.
er dorft im keines gürtens wonen
doch eines loches nâher baz,
swer zwêne tage drûffe saz.
gewâpent reitz der tumbe man
den tac sô verre, ez hete lân
ein blôz wîser, solt erz hân geriten
zwêne tage, ez wære vermiten.
er lie'z et schûften, selten drabn:
er kunde im lützel ûf gehabn.
hin gein dem âbent er dersach
eins turnes gupfen unt des dach.
den tumben dûhte sêre,
wie der türne wüehse mêre:
der stuont dâ vil ûf eime hûs.
dô wânder si sæt Artûs:
des jaher im für heilikeit,
unt daz sîn sælde wære breit.

162 Alsô sprach der tumbe man.
'mîner muoter volc niht pûwen kan.
jane wehset niht sô lanc ir sât,
swaz sir in dem walde hât:
grôz regen si selten dâ verbirt.'
Gurnemanz de Grâharz hiez der wirt

8. von *DG*. nantis *Ggg*. 9. erbteils *D*, erbeteiles *G*. 10. Do *Gg*. 11. massnie *G*, mæssenide *D*. 13. deheine *D*. 14. wilden *G*. 18. Unt sin *Ggg*. 19. ob emslozze *D*. 24. berdin *G*. 29. liehter *Eg*. dorften *E*. 30. wiplic *E*.

161, 1. lobs *D*. 2. bestattet *D*. wunecliche *Eg*, minnechliche *g*. 3. = Sin *EGgg*. suften *EG*. 4. ime v. ten *E*. 5. Dar umbe *E*. sins *Eg*. 6. tunben *E immer*. 7. baz *D*. 8. ungern *D*. to *E*. 12. Ezn *E*, ez en *D*, Ez *G*. lie dur *G*. deheinen *EG*. 14. Man *alle außer Dg*. dorfte ime *E*. deheins *G*, deheines *E*. 16. so er *D*, Der *G*. zwe *E*. gesaz *EGg*. 17. reitz *g*, reit ez *DEG*. ter *E*. iunge *G*. 18. so sere *Eg*. 19. bloze *g*, *fehlt G*. 21. er liez et *D*, Er liesse ez *d*, Er lies *g*, Es wolte *EGgg*, Er wolte *g*, Wolt ez *g*. selten] oder *EG und alle die vorher* wolte *haben*. 22. ime *E*. luzzel *Ddgg*, wenic *Egg*, wench *G*. 23. dem *fehlt Dg*. abende *Dg*. dersach] resach *D*, erschach *g*, gesach *d*, do sach *EGgg*, doo sach *g*, do gesach *g*. 24. eines *DG*. turns ˬ*E*. gůppfen *E*, gúpffen *d*, gupf *g*, chuphen *Gg*. unt tes duh *E*. 26. wösche (sch *unterstrichen*) *E*. 27. eineme *E*, einem *(wie immer) G*. 28. wandr *D*, wande er des *E*. daz si *gg*. sæte *D*, sate *E*. 29. iach er *EG*. ime wr *E*. heilcheit *EG*. 30. taz *E*. salde *EG*. ware *E*.

162, 2. nih *E*. pův en *D*, buven *E*, bwen *G*. 3. Ezn *Egg*, Er *Ggg*. wechset *D*, wahset *G*, waschet *E*. so hohe ir sæ̂t *G*. 4. si ir *DE*. deme *E*. 6. Gurnamanz *E*, Gurnomanz *G*. hiez ter *E*.

ûf dirre burc dar zuo er reit.
dâ vor stuont ein linde breit
ûf einem grüenen anger:
der was breiter noch langer
niht wan ze rehter mâze.
daz ors und ouch diu strâze
in truogen dâ er sitzen vant
des was diu burc unt ouch daz lant.
ein grôziu müede in des betwanc,
daz er den schilt unrehte swanc,
ze verre hinder oder für,
et ninder nâch der site kür
die man dâ gein prîse maz.
Gurnamanz der fürste al eine saz:
ouch gap der linden tolde
ir schaten, als si solde,
dem houbetman der wâren zuht.
des site was vor valsche ein fluht,
der enpfienc den gast: daz was sîn reht.
bî im was ritter noch kneht.
sus antwurt im dô Parzivâl
ûz tumben witzen sunder twâl.
'mich pat mîn muoter nemen rât
ze dem der grâwe locke hât.
163 dâ wil ich iu dienen nâch,
sît mir mîn muoter des verjach.'
'Sît ir durch râtes schulde
her komen, iwer hulde
müezt ir mir durch râten lân,
und welt ir râtes volge hân.'
dô warf der fürste mære
ein mûzerspärwære
von der hende. in die burc er swanc:
ein guldîn schelle dran erklanc.
daz was ein bote: dô kom im sân
vil junchêrren wol getân.
er bat den gast, den er dâ sach,
în füern und schaffen sîn gemach.
der sprach 'mîn muoter sagt al wâr:
altmannes rede stêt niht ze vâr.'
hin în sîn fuorten al zehant,
da er manegen werden ritter vant.
ûf dem hove an einer stat
ieslîcher in erbeizen bat.
dô sprach an dem was tumpheit schîn
'mich hiez ein künec ritter sîn:
swaz halt drûffe mir geschiht,
ine kum von disem orse niht.
gruoz gein iu riet mîn muoter mir.'
si dancten beidiu im unt ir.
dô daz grüezen wart getân
(daz ors was müede und ouch der man),
maneger bete si gedâhten,
ê sîn von dem orse brâhten
164 in eine kemenâten.
si begunden im alle râte
'lâtz harnasch von iu bringen
und iweren lîden ringen.'
Schiere er muose entwâpent sîn.
dô si diu rûhen ribbalîn
und diu tôren kleit gesâhen,
si erschrâken die sîn pflâgen.
vil blûgez wart ze hove gesagt:
der wirt vor schame was nâch verzagt.

7. dirre *Ddg*, der *Ggg*, ter *E*. da zuo *G*. 9. Ef *E*. einen *D*, eineme *E*. gruenem *D*. 10. Er *Eg*, Ern *gg*. 11. niht wan *Ddg*, Niwan *Gg*, Niuwan *Eg*, Nie wan *g*, Niur *g*, Nenr *g*. 12. ouch *haben nur Ddg*. unt tiu *E*. 14. tiu *E*. uñ *DE*. taz *E*. 15. bedwanc *E*. 16. twanch *G*. 18. nieder (*vor* d *ein angefangenes* n) nach ter *E*. 19. do *E*. 20. Gurnomanz *G*. wrste *E*. 22. scaten *D*, schate *EG*, echat *g*. wolde *Eg*. 23-28 *weggeschnitten von E*. 23. houptman *D*. 25. Er *Ggg*. enphie *G*. 26. uoch *Dgg*, uoch der *Gdgg*. 27. = Des *Ggg*. 29. bat *EG*.

163, 1. ih *E*. 3. 5. dur *G*. 5. Muozt *EG*, müezzet *D*. 6. und *fehlt Gg*. wolt *D*. 7. ter wrste *E*. mare *EG*. 8. einen *DG*. muozer *DE*, muz *Gg*, gemuzten *g*. eparware *G*, epareware *E*. 11. quam *D*. ime *E*, in *Ddg*. 13. hiez *EGgg*. 14. fůren *D*, fŏren *G*, vŏren *E*. 16. = Altes mannes *EGgg*. 18. sim vuorten *E*, sú fuortent in *d*, fuorten ei in *D*. 18. mangen *G*. rittr *D*, riter *EG*. 19. Uf den (ten *E*) hof *EGg*. 21. deme *E*. tunpheit *E*. 23. halte *E*. 24. Ichen *G*. chume abe *E*. 25-28 *Ddgg*, *fehlen EGgg*. 26. uñ *D*. 29. manegr *D*, Manger *G*. si doch *G*, sy do *g*, si in *gg*. 30. Unz *Egg*, Unze *G*. si in *D*.

164, 2. begunden *DEG*. 3. Latz *g*, Lat dez *G*, Lat daz *Edgg*, Lat den *Dgg*. 4. uñ *D*, Unde *EG*. inweren *E*. 5. = Vil schiere er *E*, Vil schierer *Ggg*. 6. die riuhen *E*. ribalin *DE*. 7. Unt diu roten chleit *E*. = ersahen *EGgg*. 8. do erscrachen *D*. 9. blwech ez *D*. zehofe *G*.

ein ritter sprach durch sîne zuht
'deiswâr sô werdecliche fruht
erkôs nie mîner ougen sehe.
an im lît der sælden spehe
mit reiner süezen hôhen art.
wiest der minnen blic alsus bewart?
mich jâmert immer daz ich vant
an der werlde freude alsölh gewant.
wol doch der muoter diu in truoc,
an dem des wunsches lît genuoc.
sîn zimierde ist rîche:
dez harnasch stuont rîterlîche
ê ez kœm von dem gehiuren.
von einer quaschiuren
bluotige amesiere
kôs ich an im schiere.'
der wirt sprach zem ritter sân
'daz ist durch wîbe gebot getân.'
'nein, hêrre: erst mit sölhen siten,
ern kunde nimer wîp gebiten
165 daz si sîn dienst næme.
sîn varwe der minne zæme.'
der wirt sprach 'nu sule wir sehn
an des wæte ein wunder ist geschehn.'
Si giengen dâ si funden
Parzivâln den wunden
von eime sper, daz bleip doch ganz.
sîn underwant sich Gurnemanz.
sölch was sîn underwinden,
daz ein vater sînen kinden,
der sich triwe kunde nieten,
möhtez in niht baz erbieten.
sîne wunden wuosch unde bant
der wirt mit sîn selbes hant.
dô was ouch ûf geleit daz prôt.
des was dem jungen gaste nôt,
wand in grôz hunger niht vermeit.
al vastende er des morgens reit
von dem vischære.
sîn wunde und harnasch swære,
die vor Nantes er bejagete,
im müede unde hunger sagete;
unt diu verre tagereise
von Artûse dem Bsrteneise,
dâ mann allenthalben vasten liez.
der wirt in mit im ezzen lisz:
der gast sich dâ gelabte.
in den harn er sich sô habte,
daz er der spîse swande vil.
daz nam der wirt gar zeime spil:
166 dô hat in vlîzeclîche
Gurnemanz der triwen rîche,
daz er vaste æze
unt der müede sîn vergæze.
Man huop den tisch, dô des wart zît.
'ich wæne daz ir müede sît'
sprach der wirt: 'wært ir iht fruo?'
'got weiz, mîn muoter slief duo.
diu kan sô vil niht wachen.'
der wirt begunde lachen,
er fuort in an die slâfstat.
der wirt in sich ûz sloufen hat:

11. dur *G*. 12. Deswar *EG*. 15. Von reine *EGg*. suezen hohen *Dgg*, hohen suessen *d*, suezen *g*, suoze hoher *EGg*, suesser hoher *g*. 16. wi ist *D*, Vvie ist *E*, Wie ist *G*. alsus *fehlt Edg*. 17. imer *G*, iemer *E*. 18. werlte *E*. al *fehlt Edgg*. solich *E*. 19. doch ter *E*. 20. dem *Ddg*, im *Ggg*, ime *E*. 21. zimier daz *g*, zimierde diu? 22. daz *DE*. 23. ċ ez chœme *D*, Ez chome *E*, Ez chom *Ggg*. 24. quatschuren *E*, quatschiuren *G*. 25. Bluotic *E*, Bluotch *G*. amesiere *D*, amasier *d*, amisiere *EGg*, amisier *gg*. 26. Chos ih an ime *E*. schier *G*. 27-165, 2 *weggeschnitten von E*. 28. Ez ist lihte *(fehlt g)* durch *Ggg*. 29. er ist *D*. in *G*, ninder in *g*. 30. Er *G*. nimer *D*.

165, 3. = Do sprach der (ter *E*) wirt *EGgg*. sulen *G*. 4. des varwe ein *Eg*, dem solch *G*. 6. Parzivaln *g*, Parzivalen *DEG*. 7. eineme *E*. beleip *DEG*. 8. gurnomanz *G*, Gurnamanz *E*. 9. Solch *G*, sölh *D*, Solich *E*, Selich *g*. 12. möhtez in *D*, Moht ez im *g*, Moht inz *Ggg*, Moht imz *Egg*. baz *EG*. 15. Nu *EGgg*. brot *EG*. 16. teme *E*. 17. Vvande *E*, Wan *(wie immer) G*. 19. deme *E*. 21. nantis *EGg*. 23. tiu *E*. tagreise *D*. 24. beriteneise *D*, britoneise *E*, britaneise *G*. 25. man in *alle*. allent halbn *D*, alent halben *G*, allez *Eg*. betalle? 27. sich tagelabete *E*. do *G*. 28. bran *E*. 30. zeinem *G*, ze heinem *E*.

166, 2. Gurnamanz *E*, Curnomanz *G*. 3. waste *E*. 4. Unt *G*, un̄ *D*, Unde *E*. 5. dô des] do do d· *E*, des *g*. was *EGgg*. 7. sus sprach *D*. ter *E*. wæret *D*, wart *Eg*, waret *Gdgg*. vro *Eg*. 8. Gotewaiz *E*. sliefe *G*, slafet *Eg*. duo *D*, nuo *dg*, nu *EGgg*. 9. Si *EGgg*. 11. fuorten an *D*.

ungernerz tet, doch muosez sîn.
ein declachen härmîn
wart geleit übr sîn blôzen lîp.
sô werde fruht gebar nie wîp.
grôz müede und slâf in lêrte
daz er sich selten kêrte
an die anderen sîten.
sus kunder tages erbîten.
dô gehôt der fürste mære
daz ein bat bereite wære
reht umbe den mitten morgens tac
zende am teppich, da er dâ lac.
daz muose des morgens alsô sîn.
man warf dâ rôsen oben în.
swie wênic man umb in dâ rief,
der gast erwachte der dâ slief.
der junge werde süeze man
gienc sitzen in die kuofen sân.
167 ine weiz wer si des bæte:
juncfrowen in rîcher wæte
und an lîbes varwe minneclîch,
die kômen zühte site gelîch.
Si twuogn und strichen schiore
von im sîn amesiere
mit blanken linden henden.
jane dorft in niht ellenden
der dâ was witze ein weise.
sus dolter freude und eise,
tumpheit er wênc gein in enkalt.
juncfrouwen kiusche unde balt
in alsus kunrierten.
swâ von si parlierten,
dâ kunder wol geswîgen zuo.
ez dorft in dunken niht ze fruo:
wan von in schein der ander tac.
der glast alsus en strite lac,
sîn varwe laschte beidiu lieht:
des was sîn lîp versûmet nieht.
man bôt ein badelachen dar:
des nam er vil kleine war.
sus kunder sich bî frowen schemn,
vor in wolt erz niht umbe nemn.
die juncfrouwen muosen gên:
sine torsten dâ niht langer stên.
ich wæn si gerne heten gesehn,
ob im dort unde iht wære geschehn.
wîpheit vert mit triuwen:
si kan friwendes kumber riuwen.
168 der gast an daz bette schreit.
al wîz gewant im was bereit.
von golde unde sîdîn
einen bruochgürtel zôch man drîn.
scharlachens hosen rôt man streich
an in dem ellen nie gesweich.
Avoy wie stuonden sînin bein!
reht geschickede ab in schein.
brûn scharlachen wol gesniten,
(dem was furrieren niht vermiten)
beidiu innen härmîn blanc,
roc und mantel wâren lanc:
breit swarz unde grâ
zobel dervor man kôs aldâ.

13. Ungerne erz *E.* muost ez *D*, muose ez *E.* 14. hermin *G*, harmin *E.* 15. sinen *DEG.* blôzen *fehlt Eg.* 16. wrht *E.* 17. unde *E.* 19. = Umbe (Ube *E*) an *EGgg.* 20. chunde er *E.* = biten *EGgg.* 22. bereit *EG.* 23. unbe *E.* mitten *D*, miten *E.* 24. ze ende *DE.* an dem *Gdgg*, an deme *E*, an den *D.* tepich *E.* tepche *G.* da er *EGgg* = der *Dd.* 25. morgns *E.* 26. dâ *fehlt, am ende* drin *EGg.* 27. man- 167, 2 *weggeschnitten von E.* 30. dî, *und* knofen sân *fehlt, D.* daz bade *g*, die schiff *d*, die bat stauben *g.*

167, 2. junchfrowen *DG.* mit *D.* 3. und *fehlt G.* 4. zuhtte *E.* 5. twuogen *G*, twgen *E*, truogen *Dg*, twungen *g.* uñ *DG*, unde *E.* schier *EG.* 6. ime *E.* sin amisier *EG.* 7. Mit ir blanchen *E.* 9. do *D.* 11. Tuupheit *E*, Tupheit *G.* wench *G*, wenic *E*, wenich *D.* engalt *EG.* 12. chusche *EG.* 16. Iane (Ian *G*) dorfte in *EGgg.* 17. ime *Egg.* der] ein *G.* 18. in strite *E.* 20. niht *E.* 21. im ein *E*, im *g.* badlachen *Dg.* 23. sich pi *E.* 24. volt ers *D.* 25. die *fehlt D.* 26. Si *G.* torstu *D*, getoreten *EG und die übrigen.* longer *G.* 27. Die wane ich gerne *EGg.* wæne *D.* 28. Obe *G.* ime *E.* unden *EGgg.* 30. friundes *G*, vriundes *E.* chunber *E.* triwen-riwen *DG.*

168, 1. anz *G.* pette *E*, bete *G.* screit *DE.* 2. = was im (ime *E*) *EGgg.* 5. swarz *G.* 7-13. *wenig lesbar in E.* 7. Avoi *G.* stonden *E.* 8. Rehte *G.* gescichede *D*, geschichet *EGgg.* abe *G.* = im *Ggg*, ime *E.* 9. Brunscharlach *G.* 10. Deme wae fûrrieren *E.* 11. harmin *EG.* 12. mandel *G.* 13. Brun *EGg.* 14. dr vor *D*, der wr *E.*

daz leit an der gehiure.
undr einen gürtel tiure
wart er gefischieret,
und wol gezimieret
mit einem tiuren fürspan.
sîn munt dâ bî vor rœte bran.
dô kom der wirt mit triwen kraft:
nâch dem gienc stolziu riterschaft.
der enphienc den gast. dô daz geschach,
der ritter ieslîcher sprach,
sine gesæhen nie sô schœnen lîp.
mit triwen lobten si daz wîp,
diu gap der werlde alsölhe fruht.
durch wârheit und umb ir zuht
si jâhen 'er wirt wol gewert,
swâ sîn dienst genâden gert:
169 im ist minne und gruoz bereit,
mager geniezen werdekeit.'
ieslîcher im des tâ verjach,
unt dar nâch swer in ie gesach.
Der wirt in mit der hant gevienc,
geselleclîcher dannen gienc.
in vrâgt der fürste mære,
welch sîn ruowo wære
des nahtes dâ bî im gewesen.
'hêr, dan wære ich niht genesen,
wan daz mîn muoter her mir riet
des tages dô ich von ir schiet.'
'got müeze lônen iu unt ir.
hêrre, ir tuot genâde an mir.'
dô gienc der helt mit witzen kranc
dâ man got und dem wirte sanc.
der wirt zer messe in lêrte
daz noch die sælde mêrte,
opfern unde segnen sich,
und gein dem tiuvel kêrn gerich.
dô giengens ûf den palas,
aldâ der tisch gedecket was.
der gast ze sîme wirte saz,
die spîser ungesmæhet az.
der wirt sprach durch höfscheit
'hêrre, iu sol niht wesen leit,
ob ich iuch vrâge mære,
wannen iwer reise wære.'
er saget im gar die underscheit,
wier von sîner muoter reit,
170 umbez vingerl unde umbz fürspan,
und wie erz harnasch gewan.
der wirt erkante den ritter rôt:
er dersiufte, in derbarmt sîn nôt.
sînen gast des namn er niht erliez,
den rôten ritter er in hiez.
Dô man den tisch hin dan genam,
dar nâch wart wilder muot vil zam.
der wirt sprach zem gaste sîn
'ir redet als ein kindelîn.
wan geswîgt ir iwerr muoter gar?
und nemet anderr mære war.
habt iuch an mînen rât:
der scheidet iuch von missetât.
sus heb ich an: lâts iuch gezemn.
ir sult niemer iuch verschemn.
verschamter lîp, waz touc der mêr?
der wont in der mûze rêr,
dâ im werdekeit entrîset
unde in gein der helle wîset.
ir tragt geschickede unde schîn,
ir mugt wol volkes hêrre sîn.

16. Under *EG.* gulter *Dg.* 17. gephischieret *EG.* 18. Unde *EG.* 19. tiurem *D, in E nicht lesbar.* 20. von *EGdgg.* 22. gie *DG.* groziu *Eg.* 23. Er *EGgg.* = gruozte *EGgg.* 24. iegelicher *E.* 27. werelde *D*, werlte *E.* = al *fehlt EGgg.* 28-169, 2 *weggeschnitten von E.* 29. = sprachen *Ggg.* 30. gnaden *D.*

169, 2. manger *D.* 5. = hi *Ggg.* 7. vragete *DG.* 9. nahts *G.* 10. Herre *G, fehlt D.* dane *DG.* 13. und *D*, uñ *G.* 15. Sus *Ggg.* gie *D.* 16. gote *G.* 19. Opheren unde segenen *G.* 20. und *fehlt G.* tiuvele *D*, tiefel *G.* cheren *DG.* 22. Da *Ggg.* verdechet *G.* 23. zuo sinem *G*, zuo dem *gg.* 24. dî *D.* 25. höfsheit *D.* 26. ensol *D.* 27. Wanenen *G.* 29. seit *D.* die *Gg*, diu *D.* 30. unde wie er *D.*

170, 1. vingerl] vingelin *G*, vingerliu *die übrigen.* 4. er dersiufte] der ersiufte *Dg*, Erresufte *G*, Er ersufte k, Er sufte *oder* Er süfzete *dgg.* in derbarmt sîn nôt] unde erbarmet (erbarmete *D*, erbarmt *gg*) in (im *g*) sin not *alle.* 5. = Den *Ggg.* ers namen niht erliez *Ggg.* 7. her dane *Ggg.* gewan *G.* 10. reit *D*, ret *gg*, redt reht *g.* 11. geswiget *DG.* iwerre *G.* 13. andere *G.* 13. Halt *Gdgg.* 15. lat iuch *Dg.* 16. nimer *G.* 17. 18. mererere *G.* 18. lebet *G.* muoze *D.* 21. Mich entriege gesiht (geschickete *g*) unde schin *Ggg.*

ist hôch nnd hœht sich iwer art,
lât iweren willen des bewart,
inch sol erbarmen nôtec her:
gein dss kumber sît ze wer
mit milte nnd mit güete:
vlîzet inch diemüete.
der knmberhafte werde man
wol mit schame ringen kan
171 (daz ist ein nnsüez arbeit):
dem snlt ir helfe sîn bereit.
swenne ir dem tuot knmbers bnoz,
sô nâhet in der gotes gruoz.
im ist noch wirs dan den die gênt
nâch porte aldâ din fenster stênt.
Ir sult bescheidenlîche
sîn arm nnde rîche.
wan swâ der hêrre gar vertnot,
daz ist niht hêrlîcher mnot:
sament er ab schaz ze sêre,
daz sint och nnêre.
gebt rehter mâze ir orden.
ich pin wol innen worden
daz ir râtes dürftic sît:
nn lât der nnfnoge ir strît.
irn sult niht vil gevrâgen:
onch sol inch niht betrâgen
bedâhter gegenrede, diu gê
reht als jenes vrâgen stê,
der inch wil mit worten spehen.
ir kunnet hœren nnde sehen,
entseben nnde dræhen:
daz solt inch witzen næhen.
lât derbärme bî der vrävel sîn.
sns tnot mir râtes volge schîn.
an swem ir strîtes sicherheit
bezalt, ern hab iu sölhiu leit
getân diu herzen kumber wesn,
die nemt, nnd lâzet in genesn.
172 ir müezet dicke wâpen tragn:
so'z von iu kom, daz ir getwagen
nndr ongen nnde an handen sît,
des ist nâch îsers râme zît.
sô wert ir minneclîch gevar:
des nement wîbes ongen war.
Sît manlîch und wol gemnot:
daz ist ze werdem prîse gnot.
nnd lât iu liep sîn diu wîp:
daz tiwert junges mannes lîp.
gewenket nimmer tag an in:
daz ist reht manlîcher sin.
welt ir in gerne liegen,
ir mnget ir vil betriegen:
gein werder minne valscher list
hât gein prîse kurze vrist.
dâ wirt der slîchære klage
daz dürre holz ime hage:
daz pristet nnde krachet:
der wahtære erwachet.
nngeverte nnd hâmît,
dar gedîhet manec strît:
diz mezzet gein der minne.
diu werde hât sinne,
gein valsche listecliche knnst:
swenn ir bejaget ir nngnnst,
sô müezet ir gnnêret sîn
und immer dulten schemeden pîn.
dise lêre snlt ir nâhe tragn:
ich wil iu mêr von wîbes orden sagn.
173 man nnd wîp diu sint al ein;
als diu sunn diu hiute schein,

23. nnd] oder *Ggg*. hœhet *DG*. 15. ich *D*.

171, 1. ein *fehlt Ggg*. nnsuoziu *Ggg*. 5. denne *D*, dene *G*. 6. hrote *alle aufser D*. 8. arem *D*. 9. wan *fehlt G*. 10. herrenlicher *D*. 11. samnet *D*. aher *DG*. scaz ze sere *Ddg*, schazos ére *gg*, schatzes mere *Gg*. 16. nn *fehlt G*. ungefnoge *Ggg*. 17. iren *D*, Ir *G*. 18. en-sol *Dgg*. 20. Rehte *G*. iens *G*, ens *g*, eines *g*. frage *Ggg*. 21. Swer *Ggg*. 23. entsehen *Dg*, Entsebe *G*, Bit lehen *d*, Entsehen *g*, Entsten *g*. drehen *g*, drahen *Ggg*, trehen *d*, trahen *g*, hræhen *D*. 24. sol *Ggg*. nahen *Ggg*. 25. derbärme] die erbærme *D*, die erharme *G*, die erhermde *g*, erbarmde *gg*, erhermde *dg*. fravele *G*. 28. Bezelt erne hahe iu solch leit *G*. 29. herze chnmbr *D*. 30. din *D*. lat *Ggg*.

172, 1. onch ditch *G*, doch diche *g*. 3. Undern *gg*, Under don *Ggg*. an den *Ggg*. 5. 6 = *fehlen Dd*. 5. wert *g*, werdet *Ggg*. 7. Weset *Ggg*, West *g*. mænlich *gg*. 8. in guot *D*. 9. Und *fehlt Ggg*. 12. rehte *Dg*, rehter *dgg*. 16. ze *Ggg*. 19. Ez *alle aufser DG*. 23. diz *D*, Die *d* = Daz *Ggg*. zelt *D*. 25. listeclich *D*. 28. schemden *g*, schemenden *Gg*, senden *g*, scamonden *Dgg*, schanden *g*. 29. nahen *Ggg*. 30. in *fehlt d*. mere iu *g*. me *Gdg*. von wihen sagen *gg*.

173, 1. die *D*. 2. Alsam *gg*, Sam *G*. der sunne die *g*. snnne *alle*. hinte da *Gg*.

und ouch der name der heizet tac.
der enwederz sich gescheiden mac:
si blüent ûz eime kerne gar.
des nemet künstecliche war.'
Der gast dem wirt durch râten neic.
sîner muoter er gesweic,
mit rede, und in dem herzen niht;
als noch getriwem man geschiht.
der wirt sprach sîn êre.
'noch sult ir lernen mêre
kunst an riterlîchen siten.
wie kômet ir zuo mir geriten!
ich hân gesehouwet manege want
dâ ich den schilt baz hangen vant
denner in ze halse tæte.
ez ist uns niht ze spæte:
wir suln ze velde gâhen:
dâ sult ir künste nâhen.
bringet im sîn ors, und mir dez mîn,
und ieslîchem ritterz sîn.
junchêrren suln ouch dar komn,
der ieslîcher habe genomn
einen starken schaft, und bringe
in dar,
der nâch der niwe si gevar.'
sus kom der fürste ûf den plân:
dâ wart mit rîten kunst getân.
sîme gaste er râten gap,
wierz ors ûzem walap
174 mit sporen gruozes pîne
mit schenkelen fliegens schîne
ûf den poinder solde wenken,
[und] den schaft ze rehte senken,
[und] den schilt gein tjoste für sich
nemen.
er sprach 'des lâzet iuch gezemen.'
Unfuoger im sus werte
baz denne ein swankel gerte
diu argen kinden brichet vel.
dô hiez er komen ritter snel
gein im durch tjostieren.
er begunde in condwieren
einem zegegen an den rinc.
dô brâhte der jungelinc
sîn êrsten tjost durch einen schilt,
deis von in allen wart bevilt
unt daz er hinderz ors verswanc
einen starken rîter niht ze kranc.
ein ander tjostiur was komn.
dô het ouch Parzivâl genomn
einen starken niwen schaft.
sîn jugent het ellen unde kraft.
der junge süeze âne hart,
den twanc diu Gahmuretes art
und an geborniu manheit,
daz ors von rabbîne er reit
mit vollecllcher hurte dar,
er nam der vier nagele war.
des wirtes ritter niht gesaz,
al vallende er den acker maz.
175 dô muosen kleinin stückelîn
aldâ von trunzûnen sîn.
sus stach err fünve nidr.
der wirt in nam und fuorte in widr.
aldâ behielt er schimpfes prîs:
er wart ouch sît an strîte wîs.
Die sîn rîten gesâhen,
al die wîsen im des jâhen,
dâ füere kunst und ellen hî.
'nu wirt mîn hêrre jâmers vrî:

3. Unt der *Gg*. name *Dg*, man *Ggg*, mane *gg*, mon *d*, mone *g*. der *Ddgg*, der de *G*, *fehlt gg*. hezet *G*. 4. enwederz *Dg*, entweders *dg*, dewederz *Ggg*, twerderz *g*, wederz *g*. 5. cheren *G*. 6. chunstechiche *D*, chunstchlichen *G*. 7. wirte *DG*. 10. getriwen *g*. 14. komt *g*, chomet *G*, quamet *D*. 21. mirz min *D*. 22. riter daz sin *G*. 23. = Dar sulen ouch iuncherren chomen *Ggg*. 25. bringen dar *Dd*. 28. ritene *G*. 29. Sinem gaster do *G*. raten *DGg*, ze raten *g*, rate *gg*, rat *gg*, den rat *d*. 30. uf den *Gg*, uf dem *gg*.

174, 2. = Nach *Ggg*. *vergl. W.* 408, 17. schenchelns *g*, schenkelz *g*, schenckel *d*. fliegens *Ggg*, fliegen *Dgg*, fliegende *d*. 3. Uz *Gg*, In *g*. dem *alle außer D*. 4. und *fehlt G*. 5. und *fehlt Ggg*. 6. lat *Ggg*. 7. Unfuege er *D*. 8. swenchel *G*. 10. rittr *D*, ritere *G*. 12. im *g*. condewieren *G*. 13. Einen *Ggg*. jenen *Wackernagel*. zegagen *G*. 15. erste *Gdgg*. 16. deis *D*, Das *d*, Des *die übrigen*. 19. ander *fehlt D*. tiostiure *D*, tiosture *Gg*, tyostier *g*, justier *d*, tiostiern *gg*. 20. = Nu *Ggg*. 24. Des twangin *Ggg*. diu *hat nur D*. Gahmurets *DG*. 30. valende *G*.

175, 1. Da *G*. 3. Alsne *Ggg*. err] er *gg*, ir *Gg*, er ir *die übrigen*. 4. fuorten *D*. 5. Seht da *Ggg*. 6. Unde wart *Ggg*. 7. sahen *g*, da gesahen *Ggg*. 8. al *fehlt Ggg*. gahen *G*. 10. Min herre wirt nu *Gg*.

sich mac nu jungen wol sîn lebn.
er sol im ze wîbe gebn
sîne tohter, unser frouwen.
oh wirn bi witzen schouwen,
sô lischet im sîn jâmers nôt.
für sîner drîer süne tôt
ist im ein gelt ze hûs geriten:
nu hât in sælde niht vermiten.'
sus kom der fürste sâbents în.
der tisch gedecket muose sîn.
sîne tohter bat er komn
ze tische: alsus hân ichz vernomn.
do er die maget komen sach,
nu hœret wie der wirt sprach
ze der schœnen Lîâzen.
'du solt di'n küssen lâzen,
disen ritter, biut im êre:
er vert mit sælden lêre.
ouch solt an iuch gedinget sîn
daz ir der meide ir vingerlîn
176 liezet, op siz möhte hân.
nune hât sis niht, noch fürspan:
wer gæbe ir sölhen volleist
so der frouwen in dem fôreist?
diu het etswen von dem sie 'npfienc
daz in zenpfâhen sît ergienc.
ir muget Lîâzen niht genemn.'
der gast begunde sich des schemn,
iedoch kuster se an den munt:
dem was wol fiwers varwe kunt.
Lîâzen lîp was minneclich,
dar zuo der wâren kiusche rîch.
der tisch was nider unde lanc.
der wirt mit niemen sich dâ dranc,
er saz al eine an den ort.
sînen gast hiez er sitzen dort
zwischen im unt sîme kinde.
ir blanken hende linde
muosen sniden, sô der wirt gebôt,
den man dâ hiez den ritter rôt,
swaz der ezzen wolde.
nieman si wenden solde,
sine gebârten heinliche.
diu magt mit zühten rîche
leist ir vater willen gar.
si unt der gast wârn wol gevar.
darnâch schiere gienc diu maget widr.
sus pflac man des heldes sidr
unz an den vierzehenden tac.
bî sime herzen kumber lac
177 anders niht wan umbe daz:
er wolt ê gestriten baz,
ê daz er dar an wurde warm,
daz man dâ heizet frouwen arm.
in dûhte, wert gedinge
daz wære ein hôhiu linge
ze disem lîbe hie unt dort.
daz sint noch ungelogeniu wort.
Eins morgens urloubs er bat;
dô rûmter Grâharz die stat.
der wirt mit im ze velde reit:
dô huop sich niwes herzenleit.
dô sprach der fürste ûz triwe erkorn
'ir sît mîn vierder sun verlorn.
jâ wând ich ergetzet wære
drîer jæmerlîchen mære.
der wâren dennoch niht wan drin:
der nu mîn herze envierin
mit sîner hende slüege
und ieslich stücke trüege,
daz diuhte mich ein grôz gewin,
einz für iuch (ir rîtet hin),
diu driu für mînin wêrden kint
diu ellenthaft erstorben sint.

11. ich mach *D*. wol iungen (iugen *G*, jüugen *g*) nu *Ggg*. 14. wirn *Gg*, wir in *die übrigen*. 15. So erlischet *Ggg*. amers *G*. 19. sabents *D*, des abendes *dg*, wider *Ggg*. 20. verdechet *G*. 21. 22. = Der wirt hiez zetische chomen. Sine tohter *Ggg*. 22. alsus han ichz *D*, also ich han *d*, sus (*fehlt g*) han ich *die übrigen*. 25. zuo der *D*. 26. Nu soltu *Ggg*. di'n] in *D*, dich *dgg*, niht *g*, *fehlt Ggg*. 17. biut *Dd* = unde biut *Ggg*, unde erbiute *g*.

176, 1. moht *G*. 2. Nu *Ggg*. 3. solhe *g*. 5. etwen *G*. 6. zenpfahene *DG*. 10. viurs *G*. 12. Da bi *Ggg*. 13. nidere *G*. 14. sich da mit niemen *Ggg*. 16. = liez *Ggg*. 19. wirt *fehlt G*. 20. der rittr *D*. 21. = Al daz er *Gg*. 22. niemen *DG*. sie *D*. 24. Diu maget zuhte riche *Gg*. 27. schiere *DG*. gie *D*. 28. Alsus *Ggg*.

177, 2. wolde gestriten *D*. 3. 4. warem-arem *D*. 7. hie *fehlt Gg*. 9. Eines *D*, Des *G*, urloubs er *g*, urloubes er *Ddgg*, er urloubes *Gg*. 10. rumder *G*. 12. = Hie *Ggg*. herzeleit *G*. 13. der *fehlt G*. 15. Ich wande [ich *g*] ergetzet ware *Gg*. 17. danoch niwan *G*. 20. ieslichez *Dd*. 21. diuhte *D*, duhte *G*. 22. Einz *gg*, einez *DG*. 23. minen *G*.

sus lônt iedoch din ritterschaft:
ir zagel ist jâmerstricke haft.
ein tôt mich lemt an freuden gar,
mînes sunes wol gevar,
der was geheizen Schenteflûrs.
dâ Cundwir âmûrs
178 lîp unde ir lant niht wolte gebn,
in ir helfer flôs sîn lebn
von Clâmidê und von Kingrûn.
des ist mir dürkel als ein zûn
mîn herze von jâmers sniten.
nu sît ir alze fruo geriten
von mir trôstelôsen man.
ôwê daz ich niht sterben kan,
sît Lîâz dîn schœne magt
und ouch mîn lant iu niht behagt.
Mîn ander sun hiez cons Lascoyt.
den sluoc mir Idêr fil Noyt
umb einen sparwære.
des stên ich freuden lære.
mîn dritter sun hiez Gurzgrî.
dem reit Mahaute hî
mit ir schœnem lîbe:
wan si gap im ze wîbe
ir stolzer bruoder Ehkunat.
gein Brandigân der houbetstat
kom er nâch Schoydelakurt geritn.
dâ wart sîn sterben niht vermitn:
dâ sluog in Mâbonagrîn.
des verlôs Mahaute ir liehten schîn,
und lac mîn wîp, sîn muoter, tôt:
grôz jâmer irz nâch im gebôt.'
der gast nams wirtes jâmer war,
wand erz im underschiet sô gar.
dô sprach er 'hêrre, in bin niht wîs:
bezal abr i'emer ritters prîs,
179 sô daz ich wol mac minne gern,
ir sult mich Lîâzen wern,
iwerr tohter, der schœnen magt.
ir habt mir alze vil geklagt:
mag ich iu jâmer denne entsagen,
des lâz ich iuch sô vil niht tragen.'
urloup nam der junge man
von dem getriwen fürsten sân
unt zal der massenîe.
des fürsten jâmers drîe
was riwic an daz quater komn:
die vierden flust het er genomn.

25. lont *dgg*, lonet *DG*. 26. iamers *Ggg*. striche haft *Dg*, striches haft *g*, strichehaft *Gg*, strichaft *dg*. 28. mins suns *D*. 29. scenteflurs *D*, tschentalŏrs *G*, Jentafluors *gg*, shentaflors *g*, stentaflurs *g*, schantaflors *d*, gentaflurs *g*. 30. = Da frau *gg*, Do frau *G*, Diu frowe *g*, Do die schœne *g*.

178, 1. lib *D*. 3. chlammide *D*. un *G*. kingruon *D*. 4. zẘn *D*. 7. trostelosem *D*, trostlosen *dgg*. 9. liaz *gg*, liaze *DG*. 11. Coslascoyt *D*, conla scot *d*, kunfiliscot *G*, kunscot *g*, filischot *g*, kunic lascoit *g*, Cunslascunt *g*, kinsot *g*. 12. iders *Gdgg*, Ither *g*, ithers *g*. fil not *Gdg*, vilinot *g*. 15. = Kurzgri *Ggg*. 16. 24. Mahante *D*, mahante *d*, Mahode *Gg*, mahute *g*, mahŏd (mohot) *g*, mahorte (mahant) *g*, Mahoube (Mahonde) *g*, mahodi *g*. 20. hoheᵉ stat *G*, houbtstat *D*. 21. Scoy delak. *D*, tscoidelak. *G*. 22. Des *Ggg*. 23. slug im *D*. Mŏhon. *G*, mohon. *dg*. 26. ez ir *Gg*. iamers ir *g*. 27. nam sines iamers war *G*. wirts *D*. iamers *gg*. 29. er *fehlt G*. ine *D*, ichne *G*. 30. ich immer (imer) *alle*.

179, 1. mach wol *G*. minnen *Gg*. 2. So sult ir mich *Gd*. 3. Iwer *G*. 5. etsagen *D*. 6. iuch niht langer tragen *Gg*. 8. = Zedem *Ggg*. 9. zaldr *D*, zeal der *G*. messenie *G*. 10. Des werden fursten drie *G*. 11. quattr *D*.

IV.

Dannen schiet sus Parzivâl.
ritters site und ritters mâl
sîn lîp mit zühten fuorte,
ôwê wan daz in ruorte
manec unsüezin strenge.
im was diu wîte zenge,
und ouch diu breite gar ze smal:
elliu grüene in dûhte val,
sîn rôt harnasch in dûhte blanc:
sîn herze d'ougen des betwanc.
sît er tumpheit âne wart,
done wolt in Gahmuretes art
denkens niht erlâzen
nâch der schœnen Lîâzen,
der meide sælden rîche,
diu im gesellecliche
sunder minn bôt êre.
swar sîn ors nu kêre,
180 erenmages vor jâmer niht enthabn,
ez welle springen oder drabn.
krinze unde stûden stric,
dar zuo der wagenleise bic
sîne waltstrâzen meit:
vil ungevertes er dô reit,
dâ wênic wegerîches stuont.
tal und berc wârn im unkuont.
genuoge hânt des einen site
und sprechent sus, swer irre rite
daz der den slegel fünde:
slegels urkünde
lac dâ âne mâze vil,
sulen grôze ronen sîn slegels zil.
Doch reit er wênec irre,
wan die slihte an der virre
kom er des tages von Grâharz
in daz künecrîch ze Brôbarz
durch wilde gebirge hôch.
der tac gein dem âbent zôch.
dô kom er an ein wazzer snel:
daz was von sîme duzze hel:
ez gâhn die velse ein ander.
daz reit er nider: dô vander
die stat ze Pelrapeire.
der künec Tampenteire
het si gerbet ûf sîn kint,
bî der vil liute in kumber sint.
daz wazzer fuor nâch polze siten,
die wol gevidert unt gesniten
181 sint, sô si armbrustes span
mit senewen swanke tribet dan:
dar über gienc ein brükken slac,
dâ manec hurt ûffe lac:
ez flôz aldâ reht in daz mer.
Pelrapeir stuont wol ze wer.
seht wie kint ûf schocken varn,
die man schockes niht wil sparn:
sus fuor diu brücke âne seil:
diun was vor jugende niht sô geil.

13. sus] do *Ggg.* parzifal *D.* 16. ouwe *D.* in] ir *G.* 17. Vil manch *Ggg.* 21. duhte in *Ggg.* 22. din *alle.* betwanch *G.* . 24. Sone *Gg.* gahmurets *G.* 25. Gedenchens *Ggg.* 28. geselchliche *G.* 29. minne *DG.*

180, 2. Ezn *g.* schuften *G.* 3. stuoden *D.* 4. wagleisen *G*, wagenleise *gg.* pich *D*, blich *Ggg.* 5. walt straze *Ggg.* 7. lutzel *Ggg.* wegriches *D*, weriches *G.* 8. waren *D*, was *G.* unchunt *DG.* 9. gnuoge *D.* habent *Ggg.* 10. gehent *oder* iehent *alle aufser D.* sus *Dd* = des *gg*, *fehlt Gg.* 15. lutzel *Ggg.* 16. ander *D.* 18. -riche *DG.* = brinbarz *G*, briebarz *g*, brubarz *gg.* 20. do gein *Ggg.* abent *gg*, abende *DGdg.* 21. Er chom an *G.* 23. gaben *DG.* 26. tampunteire *Ggg.* 27. geërbet *D.* 29. polze *D*, boltze *g*, bolzes *Gdgg.*

181, 1. so si *Ddg*, so si des *Gg*, so des *gg*, des des *g.* arembr. *D.* 2. senwe *G*, senwes *g.* 3. dar umbe gie *D.* bruchen *G.* 5. inz mer *D.* 6. Pelrapeire *DG immer.* was *Ggg.* 7. Nu seht *Ggg.* schocken *dgg*, schochen *Gg*, scochen *D*, kochen *g.* 8. di *D.* schokes *gg*, schoches *Gg*, scoches *D*, schockens *dgg.* 10. Dun *g*, Die en *g*, Diu *Dgg*, Sine *G*, Sú *d.* von *gg.*

dort anderhalben stuonden
mit helmen ûf gebunden
sehzec ritter oder mêr.
die riefen alle kêrâ kêr:
mit ûf geworfen swerten
die kranken strîtes gerten.
Durch daz sin dicke sâhen ê,
si wânden ez wær Clâmidê,
wand er sô küneclîchen reit
gein der brücke ûf dem velde breit.
dô si disen jungen man
sus mit schalle riefen an,
swie vil erz ors mit sporen versneit,
durch vorhtez doch die brüken meit.
den rehtiu zageheit ie flôch,
der rebeizte nider unde zôch
sîn ors ûf der brücken swanc.
eins zagen muot wær alze kranc,
solt er gein sölhem strîte varn.
dar zuo muoser ein dinc bewarn:
182 wander vorhte des orses val.
dô lasch ouch anderhalp der schal:
die ritter truogen widr în
helme, schilde, ir swerte schîn,
und sluzzen zuo ir porten:
grœzer her si vorhten.
sus zôch hin über Parzivâl,
und kom geriten an ein wal,
dâ mâneger sînen tôt erkôs,
der durch ritters prîs den lîp verlôs
vor der porte gein dem palas,
der hôch und wol gehêret was.
einen rinc er an der porte vant:
den ruorter vaste mit der hant.
sîns rüefens nam dâ niemen war,
wan ein juncfrouwe wol gevar.
ûz einem venster sach diu magt
den helt halden unverzagt.
Diu schœne zühte rîche
sprach 'sît ir vîentlîche
her komen, hêrre, deist âne nôt.
ân iuch man uns vil hazzens pôt
vome lande und ûf dem mer,
zornec ellenthaftez her.'
dô sprach er 'frowe, hie haht ein man
der iu dienet, ob ich kan.
iwer gruoz sol sîn mîn solt:
ich pin iu dienstlîchen holt.'
dô gienc diu magt mit sinne
für die küneginne,
183 und half im daz er kom dar în;
daz in sît wante hôhen pîn.
sus wart er în verlâzen.
ietwederthalp der strâzen
stuont von bovel ein grôziu schar.
die werlîche kômen dar,
slingære und patelierre,
der was ein langiu vierre,
und arger schützen harte vil.
er kôs ouch an dem selben zil
vil küener sarjande,
der besten von dem lande,
mit langen starken lanzen
schärpfen unde ganzen.
als ichz mære vernomen hân,
dâ stuont ouch manec koufman
mit hâschen und mit gabilôt,
als in ir meisterschaft gebôt.
die truogen alle slachen balc.
der küneginne marschalc
muose in durch si leiten
ûffen hof mit arbeiten.

11. anderthalbn *D*. 12. gebunden *DG*. 15. ufgewofenen *G*. 16. strits *G*. 17. Dur *G*. 18. chlâmide *D*. 19. wandr *D*, Wan er *G*. chunstchliche *G*. 21. Ingen *G*. 22. Alsus *Gg*. 23. vil *fehlt G*, sere *gg*. 24. bruke *Gdgg*. 25. Der rehte *Gg*. zagheit *D*. 26. rebeiste *D*, erbeizte *G*.

182, 1. orss *D*. 2. = Do erlasch *Ggg*. 4. Helm *alle außer Dg*. schilt *dgg*. ir *Dg*, *fehlt Gg*, und *dgg*. = swertes *Ggg*. 5. Ir] die *Ggg*. 9. sinen lip verlos *G*. 19. Unt *Ggg*. 12. wol *fehlt Gg*, vil *g*. gehert *DG*. 13. porten *G*. 15. sines ruoffenes *G*. 17. Von *Ggg*. 20. vigentliche *G*. 21. herre *fehlt Ggg*. deist *G*, dest *g*, dast *g*, daz ist *die übrigen*. an *D*, ein *g*, ane *Gg*, un *g*. 22. hazes *alle außer Dg*. 24. zornech unde *D*. 25. frouwe *DG*. = halt *G*, helt *g*, haldet *gg*. 28. dienstliche *D*.

183, 2. sint *D*. wande *G*. 4. Ietweder halp *G*. straze *D*. 5. povel *gg*. langiu *Ggg*. 7. und *fehlt Ggg*. patelierre *g*, pateliere *g*, patelirre *Ddgg*, patelirre *G*, patelirære *g*. 8. lengin *D*. vierre] viere *g*, virre *die übrigen*. 9. (*ohne* und) *nach* 10 *Gg*. atgêrschützen? 10. Ouch schos er (man *Gg*) an dem *Ggg*. 11. scariande *D*. 12. Die *G*. 13. scharfen *Gd*. 14. Starchen *G*, Scharcken *d*. 17. haschen *d*, hascent *D*, hachen *G*, hatschen *gg*, ackesen *g*. 19. swachen *D*, salches *g*. 20. malscalch *D*. 21. dur *G*.

der was gein wer berâten.
türn oben kemenâten,
wîchûs, perfrit, ärkêr,
der stuont dâ sicherlichen mêr
denn er dâ vor gesæhe ie.
dô kômen allenthalben hie
ritter die in enpfiengen.
die riten unde giengen:
184 ouch was diu jæmerliche schar
elliu nâch aschen var,
oder alse valwer leim.
mîn hêrre der grâf von Wertheim
wær ungern soldier dâ gewesn:
er möht ir soldes niht genesn.
der zadel fuogte in hungers nôt.
sine heten kæse, vleisch noch prôt,
si liezen zenstüren sîn,
und smalzten ouch deheinen wîn
mit ir munde, sô si trunken.
die wambe in nider sunken:
ir hüffe hôch unde mager,
gerumphen als ein Ungers zager
was in diu hût zuo den rihen:
der hunger het inz fleisch vertrihen.
den muosen si durch zadel dolen.
in tronf vil wênic in die kolen.
des twanc si ein werder man,
der stolze künec von Brandigân:
si arnden Clâmidês hete.
sich vergôz dâ selten mit dem mete
der zuher oder diu kanne:
ein Trühendingær phanne
mit kraphen selten dâ erschrei:
in wus der selbe dôn enzwei.
wolt ich nu daz wizen in,
sô het ich harte kranken sin.
wan dâ ich dicke hin erheizet
und dâ man mich hêrre heizet,
185 dâ heime in mîn selhes hûs,
dâ wirt gefreut vil selten mûs.
wan diu müese ir spîse steln:
die dörfte niemen vor mir heln:
ine vinde ir offenlîche niht.
alze dicke daz geschiht
mir Wolfram von Eschenbach,
daz ich dulte alsolch gemach.
mîner klage ist vil vernomn:
nu sol diz mære wider komn,
wie Pelrapeir stuont jâmers vol.
dâ gap diu diet von freuden zol.
die helde triwen riche
lebten kumherliche.
ir wârin manheit daz gebôt.
nu solde erbarmen iuch ir nôt:
ir lîp ist nu benennet phant,
sine lœse drûz diu hôhste hant.
nu hœrt mêr von den armen:
die solten iuch erbarmen.
Si enphiengen schämlîche
ir gast ellens rîche.
der dûhtes anders wol sô wert,
daz er niht dörfte hân gegert
ir herberge als ez in stuont:
ir grôziu nôt was im unkuont.
man leit ein teppech ûfez gras,
da vermûret und geleitet was

24. Tuorn *g*, turne *DG*. oben *D*, obenan *d*, obe den *die übrigen*. chemnaten *G*. 25. Wichûs *D*, Wichhus *G*. perfert *D*, perferit *d*, perfride *g*. ærcher *D*, ærhcger *g*, archker *G*, argere *g*.

184, 3. odr als *D*. 4. min herre *Ddg*, *fehlt Ggg*. der grave (grefe *g*, graff *g*) von *Ddgg*, grave (graff *g*) ppope (bopbe *g*, Boppe *g*) von *Ggg*. 5. wære *DG*. nngerne *G*. 7. fuoget *D*. 8. hete *D*. 9-18 *fehlen D*. 9. zensturen *G*, zen stnorn *g*, zen stúrn *d*, zendesturn *g*, zene stürgen *g*, zen stören *g*, zene stúrmen *g*. 10. smalzegeten *g*, smalzigten *g*, smahten *gg*. 13. hufe *G*, huf *dg*. 14. Verrumphen *g*. eins *g*. 16. in daz *alle*. 17. dur *G*. 18. wenig *d* = lutzel *Ggg*. 19. stolzer *Ggg*. 20. werde *Ggg*. bradigan *G*. 21-26 *fehlen D*. 22. Si *G*. 23. der *und* diu *fehlen d*. Zúber *d*. 24. truhendingare *G*, trühendinger *gg*, druhendinger *g*, Truehender *g*, drúhunder *d*. 27. = Solt *Ggg*. daz nu *Ggg*. 29. ditch *G*. 30. und *fehlt G*. dâ *fehlt dgg*. herren *Gg*, nu herre *g*, wirt *gg*.

185, 4. Sine *Ggg*, Sich *gg*. 5. Ich *G*. offenlichen *Gdgg*. 7. Esscenbach *D*, eschenpach *gg*, Eschelbach *g*. 8. dulde *gg* = dolte *Dd*. al *fehlt Ggg*. 13. iamers *Ggg*. 16. solde] lat *D*. 17. 18 *fehlen Dd*. 19. Nu *Ddg*, *fehlt Ggg*. hœret *DG*. mere *DGgg*, me *dgg*. 21. schamliche *G*. 22. ellenes *G*. 23. Er *Ggg*. duohtes *D*, duhte si *G*. 25. im *G*. 26. unchuont *mit* ŏ *G*. 27. einen *DG*. tepch uf dez *G*. 28. geleit *G*.

durch den schaten eiu liude.
dô entwâpeut inz gesinde.
186 er was in nugellche var,
dô er den râm vou im sô gar
getwuoc mit einem brunnen:
dô het er der snnnen
verkrenket uâch ir lichten glast.
des dûhter si ein werder gast.
man bôt im einen mantel sâu,
gelîch alsô der roc getân,
der ê des an dem helde lac:
des zobel gap wildeu uiweu smac.
si sprâchen 'welt ir schouweu
die küngîn, unser fronwen?'
dô jach der helt stæte
daz er daz gerne tæte.
si giengen geinme palas,
dâ hôch hiu ûf gegrêdet was.
eiu miuneclich antlützes schîn,
dar zno der ongen süeze sîn,
von der küueginne gieuc
eiu liehter glast, ê sin enpfienc.
Von Katelangen Kyôt
unt der werde Manpfilyôt
(herzogen beide wâren die),
ir bruoder kint si brâhteu hie,
des laudes künegiune.
durch die gotes minne
heteu se ûf gegebn ir swert.
dâ giengeu die fürsten wert
grâ nnde wol gevar,
mit grôzer zuht si brâhten dar
187 die fronwen mitten an die stegeu.
dâ kuste si den werden degen:
die munde wâren bêde rôt.
diu künegîn ir hant im bôt:
Parzivâln si fnorte wider
aldâ si sâzen beidiu nider.
frouwen nude rîterschaft
heten alle swache kraft,
die dâ stuondn nnd sâzen:
si heten freude lâzeu,
daz gesiude und din wirtîu.
Condwîr âmûrs ir schîn
doch schiet von disen strîten:
Jeschûten, Eniteu,
nnd Cnnuewâren de Lâlant,
und swâ man lobs die besteu vant,
dâ man frouwen schœne gewnoc,
ir glastes schîu vast nnder slnoc,
nnd bêder Isalden.
jâ muose prîses walden
Condwîr âmûrs:
diu truoc den rehten bêâ curs.
Der name ist tiuschen schœner lîp.
ez wâreu wol nütziu wîp,
die disiu zwei gebâren,
diu dâ bî ein ander wâreu.
dô schuof wîp unde man
niht mêr wan daz si sâhen an
din zwei bî ein ander.
gnote friunt dâ vander.
188 der gast gedâht, ich sage iu wie.
'Lîâzo ist dort, Lîâze ist hie.
mir wil got sorge mâzen:
nu sihe ich Lîâzen,
des werdeu Gurnemanzes kint.'
Lîâzen schœne was ein wiut
geiu der meide din hie saz,
an der got wnnsches uiht vergaz
(din was des landes fronwe),
als von dem süezen touwe
din rôse ûz ir bälgelîn
blecket niwen werdeu schîu,
der beidiu wîz ist nnde rôt.
daz fuogte ir gaste grôze nôt.

29. schate *G*, schat *gg*. 30. entwapende *G*.
186, 1. nngelich gevar *Ggg*. 3. Getnoch *G*. 4. der liehten snnnen *Gg*. 5. verdechet vil nach *D*. 7. = braht *Ggg*. mandel *G*. 8. als *G*. 15. gienen *G*. geinme] gein einem *D*, hinze dem *g*, gein dem *die übrigen*. 16. hohe *G*. 21. katlangen *g*, katelange *Dgg*. 22. Manfiliot *Ggg*, manfilot *gg*. 23. bede *G*.
187, 1. Ir *Ggg*. 3. münde *gg*. 5. Parzivalen *DG*, Parcifal *dgg*. 7. rittr chraft *D*. 8. = Die heten *Ggg*. 9. stuonden *DG*. 10. Die *Ggg*. 11. nnde och *Gg*. 14. unde eniten *Gdgg*. 15. knnew. *G*. 16. Oder *Ggg*. 17. = Swa *Ggg*, Uud swa *gg*. 19. unde *DG*. beider ysalden *G*. 20. Din da muoz *Ggg*. priss *D*. 21. Daz was din chungin condwiramnrs *G*. 25. die *Dgg*, Din *G*. 26. di *D*. 27. Done *Gdgg*. 28. mer *g*, mere *Dd*, me *Ggg*. 30. Gnoten *G*. friwent *D*, frinnde *gg*.
188, 3. Mich *und* sorgen (leides *Gg*) *Ggg*. 5. gurnomzes *G*. 7. dirre *Gdgg*. 9. Do *Ggg*, Da *g*. 10. also *D*. snezem *D*. 11. balgelin *G*. 12. = Enblechet *Ggg*, Endechet *g*, Erblechet *gg*. 13. wize *D*. 14. fnogete *G*.

sîn manlîch zuht was im sô ganz,
sit in der werde Gurnamanz
von sîner tumpheit geschiet
unde im vrâgen widerriet,
ez enwære bescheidenlîche,
bî der küneginne rîche
saz sîn munt gar âne wort,
nâhe aldâ, niht verre dort.
maneger kan ouch rede sparn,
der mêr gein frouwen ist gevarn.
Diu küneginne gedâhte sân
'ich wæn, mich smæhet dirre man
durch daz mîn lîp vertwâlet ist.
nein, er tuotz durch einen list:
er ist gast, ich pin wirtîn:
diu êrste rede wære mîn.
189 dar nâch er güetlîch an mich sach,
sît uns ze sitzen hie geschach:
er hât sich zuht gein mir enbart.
mîn rede ist alze vil gespart:
hie sol niht mêr geswigen sîn.'
zir gaste sprach diu künegîn
'hêrre, ein wirtîn reden muoz.
ein kus erwarp mir iwern gruoz,
ouch bût ir dienst dâ her in:
sus sagte ein juncfrouwe mîn.
des hânt uns geste niht gewent:
des hât mîn herze sich gesent.
hêrre, ich vrâge iuch mære,
wannen iwer reise wære.'
'frouwe, ich reit bî disem tage
von einem man, den ich in klage
liez, mit triwen âne schranz.
der fürste heizet Gurnamanz,
von Grâharz ist er genant.
dannen reit ich hiut in ditze lant.'
alsus sprach diu werde magt.
'hetz anders iemen mir gesagt,
der volgo wurde im niht verjehn,
deiz eines tages wære geschehn:
wan swelch mîn bote ie baldest reit,
die reise er zwêne tage vermeit.
Sîn swester was diu muoter mîn,
iwers wirtes. sîner tohter schîn
sich ouch vor jâmer kreuken mac.
wir haben manegen sûren tac
190 mit nazzen ougen verklaget,
ich und Lîâze diu maget.
sît ir iwerem wirte holt,
sô nemtz hînte als wirz gedolt
hie lange hân, wîp unde man:
ein teil ir dienet im dar an.
ich wil iu unsern kumber klagen:
wir müezen strengen zadel tragen.'
dô sprach ir veter Kyôt
'frouwe, ich sende iu zwelf prôt,
schultern unde hammen drî:
dâ ligent ähte kæse bî,
unt zwei buzzel mit wîn.
iuch sol ouch der bruoder mîn
hînte stiuren: des ist nôt.'
dô sprach Manpfiljôt
'frouwe, ich send iu als vil.'
dô saz diu magt an vreuden zil:
ir grôzer danc wart niht vermitn.
si nâmen urloup unde ritn
dâ bî zir weidehûsen.
zer wilden albe klûsen

15. im *fehlt* *Gg*. 16. churnomanz *G*. 17. tumpheite schiet *Ggg*. 19. Niwan *G*, Wan *gg*, Dann *gg*. 21. sin muotr *D*. 24. gein *Dg*, ze *Ggg*, zuo den *d*. frænden *gg*. 25. dahte *Gd*. 26. wæne *DG* *immer*. mih smaht *G*. 27. Dur *G*. vertwalt *DGg*, vertwelt *g*. 30. were billich *d*, solte wesen *G*, ist *g*.

189, 3. enhârt *D*, erbart *gg*. 5. hie ne sol *D*. 9. but *Dg*, bútet *dg*, enbut *G*, enbutet *g*. 10. Als *Gg*, Also *gg*. seit *Dg*, seite *d*. 11. Sone *Gg*, So *gg*. habent *Ddgg*. mich *Gg*. 12. = versent *Ggg*. 16. der mich *Ggg*. mit *Ggg*. 17. scans *D*. 18. gurnom. *G*. 20. Danen rito ih *G*. hinte *D*. diz *G*, daz *dg*. 23. Der volge im nimer wurde vergehen *Gg*. 24. Daz ez *G*. eins *D*. = moht *Ggg*. 25. wan *fehlt* *G*. bot al baldest *G*. baldeste *D*. 26. = meit *Ggg*. 27. Min muoter was diu swester sin *Ggg*. 29. = von *Ggg*. 30. suoren *D*, swaren *Ggg*.

190, 1. = uber oblaget *Ggg*. 3. iweren *G*. 4. So lidet *Ggg*. hînte *fehlt* *G*. 5. wib *D*. 7. = muoz *Ggg*. sagen *D*. 11. Schulteren unde hamen *G*. 12. æhte *g*, ahte *Gg*, aht *Dgg*, ouch aht *g*, sehsse *d*. 13. buzel *G*, bussel *g*, bünzel *g*. wine-mine *Ggg*. 14. iuch sol ouch *Dgg*, Ouch sol úch *d*, Iuch sol *gg*, Ouch sol *G*. 15. Hint *G*. 16. manfiliot *Gdgg*, manfilot *g*. 21. weide huosen *D*. 22. zer wildr *D*, ze wilder *gg*. alben *gg*, *in G abgerieben und unlesbar*. chuosen *D*.

die alten sâzen sunder wer:
si heten ouch fride vome her.
ir bote widr quam gedrabt:
des wart diu kranke diet gelabt.
dô was der burgære nar
gedigen an dise spîse gar:
Ir was vor hunger maneger tôt
ê daz in dar kœme'z brôt.
191 teiln ez hiez diu künegîn,
dar zuo die kæse, dez vleisch, den wîn,
dirre kreftelôsen diet:
Parzivâl ir gast daz riet.
des bleip in zwein vil kûme ein snite:
die teilten âne bâgens site.
diu wirtschaft was ouch verzert,
dâ mite maneges tôt erwert,
den der hunger leben liez.
dem gaste man dô betten hiez
sanfte, des ich wænen wil.
wærn die burgær vederspil,
sine wæren überkrüpfet niht;
des noch ir tischgerihte giht.
si truogen alle hungers mâl,
wan der junge Parzivâl.
der nam slâfes urloup.
ob sîne kerzen wæren schoup?
nein, si wâren bezzer gar.
dô giene der junge wol gevar
an ein bette rîche
gehêrt küneclîche,
niht nâch armüete kür:
ein teppich was geleit derfür.
er bat die ritter wider gên,
diene liez er dâ niht langer stên.
kint im entschuohten, sân er slief;
unz im der wâre jâmer rief,
und lichter ougen herzen regen:
die wacten schiere den werden degen.
192 Daz kom als ich iu sagen wil.
ez prach niht wiplîchin zil:
mit stæte kiusche truoc din magt,
von der ein teil hie wirt gesagt.
die twanc urlinges nôt
und lieber helfære tôt
ir herze an sölhez krachen,
daz ir ougen muosen wachen.
dô gienc diu küneginne,
niht nâch sölher minne
diu sölhen namen reizet
der meide wîp heizet,
si suochte helfe unt friundes rât.
an ir was werlîchiu wât,
ein hemde wîz sîdîn:
waz möhte kampflîcher sîn,
dan gein dem man sus komende ein wîp?
ouch swuoc diu frouwe umb ir lîp
von samît einen mantel lanc.
si gienc als si der kumber twanc.
juncfrouwen, kamerære,
swaz der dâ bî ir wære,
die lie si slâfen über al.
dô sleich si lîse ân allen schal
in eine kemenâten.
daz schuofen diez tâ tâten,
daz Parzivâl al eine lac.
von kerzen lieht alsam der tac
was vor sîner slâfstat.
gein sînem bette gieng ir pfat:
193 ûffen teppech kniete si für in.
si heten beidiu kranken sin,
Er unt diu küneginne,
an bî ligender minne.
hie wart alsus geworben:
an freuden verdorben
was diu magt: des twanc si schem:
ober si hin an iht nem?

24. Si *Dd*, Unde *Ggg*. Si ouch fride heten *g*. ouch *D*, *fehlt den übrigen*. 25. = Ir boten wider chomen *Ggg*, Ir boten chomen wider *gg*. 30. dar chœme daz (dizze *D*) brot *Dd* = chome dar daz (dis *g*) brot *Ggg*, chome daz brot *gg*.

191, 1-6 *fehlen d*. 1. teilen *DG*. ez *fehlt Ggg*, *nach* hiez *gg*. 2. Daz fleisch die chuse unde den win *G*. dar zuo *fehlt gg*, *die dann für* dez vleisch den *setzen* fleish brot und *oder* fleysch daz brot den *oder* brot dz flaisch den. 5. des *D* = Es *Gg*, Ez *gg*. bleip *g*, beleip *DG*. 10. Ir gaste *Ggg*. heten *G*, beiten *Dg*. 12. wæren d. burgære *D*, Waren d. burgare *G*. 15. hungersmal *Ddgg*, hunger mal *Ggg*. 18. warn *G*. 23. aventure *G*. 24. tepech *G*. 25. et *D*. = hiez *Ggg*. 26. lenger *G*. 27. in *Ggg*. entscuochten *D*. sa *Gg*. 30. Die erwachten *Ggg*.

192, 1. Hie chom *Ggg*. 5. di *D*, Der *d* = Si *Ggg*. 13. suoche *D*, suohte *G*. friwnts *D*. 17. dan *D*, Dane *G*. 18. = Do *Ggg*. 20. gie *DG*. alsi *G*. dwunch *G*. 24. lîse *fehlt g*, eine *G*. 26. = Ez *Ggg*. 28. alsam *Gdgg*, also *gg*, sam *g*, so *D*. 20. gie *D*.

193, 2. hediu *G*. 7. 8. scheme-neme *G*.

leider des enkan er niht.
âne kunst ez doch geschiht,
mit eime alsô hewanden vride,
daz si din süenebæren lide
niht zein ander hrâhten.
wênc si des gedâhten.
der magede jâmer was sô grôz,
vil zäher von ir ongen vlôz
ûf den jungen Parzivâl.
der rehôrte ir weinens sölhen schal,
daz er si wachende an gesach.
leit nnd liep im dran geschach.
ûf rihte sich der junge man,
zer küneginne sprach er sân
'fronwe, hin ich iwer spot?
ir soldet knien alsus für got.
gernochet sitzen zuo mir her'
(daz was sîn hete nnd sîn ger):
'oder leit iuch hie aldâ ich lac.
lât mich helihen swâ ich muc.'
si sprach 'welt ir iuch êreu,
sölhe mâze gein mir kêren

194 daz ir mit mir ringet niht,
mîn ligen aldâ hî in geschiht.'
des wart ein vride von im getân:
si smonc sich an daz hette sân.
Ez was dennoch sô spæte
daz ninder huon dâ kræte.
hanhoume stuonden blôz:
der zadel hüener ahe in schôz.
diu frouwe jâmers riche
vrâgt in zühteclîche,
ober hœren wolt ir klage.
si sprach 'ich fürhte, oh ichs iu sage,
ez wende in slâf: daz tuot in wê.
mir hât der künec Clâmidê
und Kingrûn sîn scheueschlant
verwüestet pürge nnde lant
nnz an Pelrapeire.
mîn vater Tampenteire
liez mich armen weisen
in vorhteclîchen vreisen.
mâge, fürsten nnde man,
rich und arme, nndertân
was mir grôz ellenthaftez her:
die sint erstorhen an der wer
halp oderz mêrre teil.
wes möht ich armiu wesen geil?
nu ist ez mir komen an daz zil,
daz ich mich selben tœten wil,
ê daz ich magetnom nnde lîp
gehe nnd Clâmidês wîp

195 werde; wan sîn hant mir sluoc
Schenteflûrn, des herze truoc
manegen rîterlîchen prîs.
er mannes schœne ein blüendc rîs,
er kunde valscheit mâzeu,
der hruoder Liâzen.'
Dô Liâze wart genant,
nâch ir vil kumhers was gemant
der dienst gehende Parzivâl.
sîn hôher muot kom in ein tal:
daz riet Liâzen minne.
er sprach zer küneginne
'vronwe, hilft iuch iemens trôst?'
'jâ, hêrre, oh ich wurde erlôst
von Kingrûne scheneschlant.
ze rehter tjost hât mir sîn hant
gevellet manegen ritter nidr.
der kumt morgen dâ her widr,

11. einem *alle.* so *Ggg.* hewandem *D*, bewunden *d*, bewantem *g*, gewantem *g*, benanten *Gg*, bewarrem *g*. 13. Ninder *Gg.* zuo æin andr *D.* 14. Wie wench *Ggg.* 15. meide *D.* 16. zuhere *G.* 17. ingen *G.* 18. horto *Gg*, hort *dgg.* weinen *Gd*, weines *g.* 19. lachende *Ggg.* sach *Ggg.* 20. Leide unde liebe *D*, Liep und leit *gg.* 24. solt *G.* = sus *Ggg.* vor *G.* 26. was *fehlt G.* bet unde och *Ggg.*

194, 2. al bi'v hie geschiht *G.* 7. = Die haneboume *Ggg.* da bloz *D.* 8. huenrre *D.* = von im *Dd.* 9. = maget *Ggg.* 12. Sie sprach *Dg*, *fehlt den übrigen.* oh *Ddg*, herre ohe *Ggg.* 14. chlammidê *D.* 15. kingruon *D.* sceneslant *D*, senetsachant *g*, sciniscant *d*, schineshant *g*, schinschalt *G*, sineschalt *g.* 18. tampunteire *Ggg.* 19. Lio *G.* 20. forhtlichen *Ggg.* 21. mage. [und *g*] fursten *Ddg*, Fursten mage *Ggg.* unde *Ddg*, mine *Ggg.* 22. Riche *Gg.* arm *dgg.* 24. une wer *Ggg.* 25. Wol *G.* halbe *Ggg.* oder dez *G.* mero *Gdg*, merer *gg.* 27. Ez ist mir *G.* ûf *D.* 30. gæbe *D.* chlummides *D.*

195, 1. wrde *Dg.* 2. Scenteflorn *D*, Tschentafluren *G.* 4. bluomen ris *G.* 8. wart *Ggg.* 11. Des twanch in doch ir minne *Ggg.* riet *D*, rieten *g*, schuoff *d.* 13. hilfet *D*, hulf *Ggg.* 15. kingruone *D.* sciniscant *d*, scenescalt *D*, senschalt *G*, seneschalt *g*, sinetschalt *g*, dem schineschalt *gg.* 16. 17. mir sin hant Gevellet *Gdg*, mir gevalt Sin hant *g*, er mit gewalt Sin hant vil *g*, er gevalt. mir [vil *D*] *Dg*, mit gewalt Gevellet *g.*

und wænet daz ter hêrre sîn
süle ligen an dem arme mîn.
ir sâht wol mînen palas,
der ninder sô gehœhet was,
iuo viel ê nider in den grabn,
ê Clâmidê solde habn
mit gewalt mîn magetnom.
sus wolt ich wenden sînen rnom.'
dô sprach er 'fronwe, ist Kingrûn
Franzoys od Bertûn,
od von swelhem lande er vert,
mit mîner hnnt ir sît gewert
196 als ez mîn lîp volbringen mac.'
diu naht het ende nnd kom der tac.
diu vronwe stnont ûf nnde neic,
ir grôzen danc si niht versweic.
dô sleich si wider lîse.
nieman was dâ sô wîse,
der wnrde ir gêns dâ gevar,
wan Parzivâl der lieht gevar.
Der slief niht langer dô dernâch.
der snnnen was gein hœhe gâch:
ir glesten dnrch die wolken dranc.
dô hôrter maneger glocken klanc:
kirchen, münster suocht diu diet
die Clâmidê von frenden schiet.
ûf rihte sich der jnnge man.
der küneginne kappelân
sanc gote nnd sîner frouwen.
ir gast si mnose schouwen,
nnz daz der benediz geschach.
nâch sînem harnasch er sprach:
dâ wart er wol gewâpent in.
er tet ouch ritters ellen schîn
mit rehter manlicher wer.
dô kom Clâmidês her
mit manger baniere.
Kingrûn kom schiere
vor den andern verre
ûf eim ors von Iserterre,
als i'z mære hân vernomn.
dô was och für die porten komn
197 fil li roy Gahmnret.
der het der bnrgære gebet.
diz was sîn êrste swortes strît.
er nam den poinder wol sô wît,
daz von sîner tjoste hnrt
bêden orsen wart eknrt.
darmgürtel hrâsten umbe daz:
ietweder ors ûf hähsen saz.
die ê des ûf in sâzen,
ir swert si niht vergâzen:
In den scheiden si die fnnden.
Kingrûn trnoc wnnden
dnrch den arm nnd in die brnst.
disiu tjost in lêrte flnst
an sölhem prîse, des er phlac
nnz an sîn hôchvart-swindens tac.
sölch ellen was ûf in gezalt:
sehs ritter solter hân gevalt,
die gein im kœmen ûf ein velt.
Parzivâl im brâhte gelt
mit sîner ellenthaften hant,
daz Kingrûn scheneschlant

21. saht *g*, sahet *DG*. 23. ich envlele ê *D*. 24. Chammide *D*. 25. gewalte *G*. minen *DG*. 27. kingruon *D*. 28. 29. odr *D*, oder *G*. 28. bertnon *D*, britnn *G*. 30. Von *Ggg*.

196, 2. hêt *g*. 6. niemn *D*, Niemen *G*. 7. irgens *D*, ir genes *G*. dar *Gg*, 8. der wolgevar *Ggg*. 9. Er *G*, Ern *gg*. lenger *Gg*. 10. gein der *D*. 11. din *Ggg*. 12. do erhort er *D*. mangen *gg*. 13. snoht *G*, snochte *D*. 14. chlammide *D*. 17. got *G*. 18. wolte *Ggg*. 19. Biz *Ggg*. daz *fehlt Gg*. der] daz *g*. bendizt *D*, benedig *dg*, benedioite *gg*. 22. do *Gg*. 23. rehte *G*. 24. Clamides *D hier und im folgenden immer, auch bei der schreibung mit* Chl, *mit einem strich rechts am* l (*nicht über* a), *der bald mehr einem circumflex gleicht* (*und eben ein solcher findet sich auch* 552,19 *am ersten* l *in* lilachen), *bald dem zeichen für* e *am* d, *bald der abkürzung für* n *oder* m. 28. ûf einem orse *DG*. 29. i'z] irz (*und dann* hant) *D*, iohz *g*, ich ez *g*, ich daz *Gg*, ich die *g*, ich dis *g*, ich dise *d*. mare *DG*. 30. borte *G*.

197, 1. Filln roy *D*, Fil li Roy *gg*, Filirois *Gdgg*. 3. = erster *Ggg*. 6. Beiden *G*. engurt *G*. 7. Darmgúrtel *dgg*, Darmguotel *g*, taremgurteln *D*, Darngurtel *Ggg*. 8. iewederr *D*, Iwerdez *g*. hahsen *g*, haschen *Gg*. 10. = Dor *Ggg*. swerte si *Ggg*. 11. die] = si *Ggg*. 13. Dnr *G*. arem *D*. dnr die *G*. 16. sinen *Gg*. swindes *Ggg*, endes *d*. 18. Sehes riter er solt *G*. 22. sinetschaltz lant *g*, sennscant *d*, scenescalt *D*, seneschalt *G*, tschinetschalt *g*.

wânde vremder mære,
wie ein pfeteræere
mit würfen an in seigte.
ander strît in neigte:
ein swert im durch den helm erklanc.
Parzivâl in nider swanc:
er sazt im an die brust ein knie.
er bôt daz wart geboten nie
198 deheinem man, sîn sicherheit.
ir enwolde niht der mit im streit:
er hat in fianze
bringen Gurnamanze.
'nein, hêr, du maht mir gerner tuon
den tôt. ich sluog im sînen suon,
Schenteflûr nam ich sîn lebn.
got hât dir êren vil gegebn:
swâ man saget daz von dir
diu kraft erzeiget ist an mir,
daz tu mich hâst betwungen,
sô ist dir wol gelungen.'
Dô sprach der junge Parzivâl
'ich wil dir lâzen ander wal.
nu sicher der künegin,
der dîn hêrre hôhen pîn
hât gefrumt mit zorne.'
'sô wurde ich der verlorne.
mit swerten wær mîn lîp verzert
klein sô daz in sunnen vert.
wande ich hân herzeleit getân
dort inne manegem küenen man.'
'sô füer von disem plâne
inz lant ze Bertâne
diu ritterlîche sicherheit
einer magt, diu durch mich leit
des si niht lîden solde,
der fuoge erkennen wolde.

und sag ir, swaz halt mir geschehe,
daz si mich nimmer vrô gesehe,
199 ê daz ich si gereche
aldâ ich schilt durchsteche.
sage Artûse und dem wîbe sîn,
in beiden, von mir dienest mîn,
dar zuo der massenîe gar,
und daz ich nimmer kume dar,
ê daz ich lasters mich entsage,
daz ich geselleclichen trage
mit ir diu mir lachen bôt.
des kom ir lîp in grôze nôt.
sag ir, ich sî ir dienstman,
dienstlîcher dienste undertân.'
der rede ein volge dâ geschach:
die helde man sich scheiden sach.
Hin wider kom gegangen,
dâ sîn ors was gevangen,
der burgære kampfes trôst.
si wurden sît von im erlôst:
zwîvels pflac daz ûzer her,
daz Kingrûn an sîner wer
was enschumpfieret.
nu wart gecondwieret
Parzivâl zer künegîn.
diu tet im umbevâhens schîn,
si druct in vaste an ir lîp,
si sprach 'in wirde niemer wîp
ûf erde deheines man,
wan den ich umbevangen hân.'
si half daz er entwâpent wart:
ir dienst was vil ungespart.
200 nâch sîner grôzen arbeit
was kranku wirtschaft bereit.
die burgære sus gefuoren,
daz sim alle hulde swuoren,

24. phetræere *G.* 25. wrfu *D.* uf in *Ggg.* seicte *g*, seigete *D.* 26. neicte *g*, neigete *DG.* 27. dur *G.* 29. satzte *G*, satz *g*, sat *d.*

198, 1. decheinen *D.* 2. Er wolt ir *Gg.* 4. gurnom. *G.* 5. herre *DG.* 7. Scenteflorn *D*, Tscantaflur *G.* Sentaflorn *g.* ich nam *Ggg.* 9. swa man daz seit von *Dg.* 10. Der *d* = Din *Ggg.* si *Ggg.* 11. habest *G.* 15. = So *Ggg.* sichere *DG.* 17. getan *Ggg.* 18. = ware *Ggg.* 20. Clein *dg*, Chleine *DGgg*, *fehlt g.* = als *Ggg*, sam *gg.* in der *alle aufser D.* 21. wande *fehlt Ggg.* 22. chnenem *Dg.* 23. fuere *DG.* plnige *G.* 24. In daz lant zebritanige *G.* 25. Din̆ *dg.* Dine *DG.* 26. meide diu dur *G.* 28. der unfuoge *D.* 30. nimer frŏ *G.*

199, 1. gerche *G.* 3. 4. Unde sage von minem libe. Artuse unde sinem wibe *Ggg. vergl.* 267,21. 625,17. 5. massenide *D.* 6. und *fehlt Ggg.* nimmer chum *D*, nimmer wil (wil nimer *G*) chomen *Ggg.* 7. daz *fehlt D.* 11. diensman *G.* 12. dienst *G.* 15. widr *D*, widere *G.* 21. enschunpfieret *D*, entschumphiert *G.* 22. Do *Ggg.* 24. Si *Gg.* umbe vahen *Gdgg.* 26. ine *D*, ihne *G.* 27. ûf *Dg*, Uf der *dgg*, Uf dirre *G.*

200, 3. so *Ggg.* 4. swren *D*, sŏwren *G.*

und jâhn er müese ir hêrre sîn.
dô sprach ouch diu künegîn,
er solte sîn ir âmîs,
sit daz er sô hôhen prîs
hezalt an Kingrûne.
zwêne segele brûne
die kôs man von der wer hin abe:
die sluoc grôz wint vast in die habe.
die kiele wârn geladen sô
dês die burgær wurden vrô:
sine truogen niht wan spîse.
daz fuogte got der wîse.
Hin von den zinnen vielen
und gâhten zuo den kielen
daz hungere her durch den roup.
si möhten vliegen sô diu loup,
die magern und die sihten,
von vleische die lihten:
iu was erschoben niht der bale.
der küneginne marschale
tet den schiffen sölhen vride,
daz er gehôt hi der wide
daz se ir decheiner ruorte.
die koufliuter fuorte
für sineu hêrren in die stat.
Parzivâl in gelten bat
201 ir habe zwispilte.
[die] koufliute des bevilte:
sus was vergolten in ir kouf.
den burgærn in die kolen trouf.
ich wær dâ nu wol soldier:
wan dâ trinket niemen bier,
si hânt wîns und spîse vil.
dô warp als ich iu sagen wil
Parzivâl der reine.
von êrst die spise kleine
teilter mit sîn selbes hant.
er sazt die werden dier dâ vant.
er wolde niht ir læren magn
überkrüpfe lâzen tragn:
er gab in rehter mâze teil.
si wurden sines râtes geil.
hin ze naht schnof er in mêr,
der unlôse niht ze hêr.
Bî ligens wart gevrâget dâ.
er unt diu küngin sprâchen jâ.
er lac mit sölhen fuogen,
des nu niht wil genuogen
mangin wîp, der in sô tuot.
daz si durch arbeitlichen muot
ir zuht sus parrierent
und sich dergegen zierent!
vor geeten sint se an kinschen siten:
ir herzen wille hât versniten
swaz mac an den gebærden sîn.
ir friunt si heinlichen pîn
202 füegent mit ir zarte.
des mâze ie sich bewarte,
der getriwe stæte man
wol friwendinne schônen kan.
er denket, als ez lîht ist wâr,
'ich hân gedienet mîniu jâr
nâch lône disem wîbe,
diu hât mîme lîbe
erboten trôst: nu lige ich hie.
des hete mich genüeget ie,
oh ich mit mîner blôzen hant
müese rüeren ir gewant.
ob ich nu gîtes gerte,
untriwe es für mich werte.
solt ich si arbeiten,
unser beider laster breiten?
vor slâfe süezin mære
siut frouwen site gebære.'

5. iahen *G*, iachen *D*. 7. solt *G*. 11. = die *fehlt Ggg*. her abe *Ggg*. 12 vaste *D*, *fehlt Ggg*. 14. Daz ein die *g*. burgær *gg*, burgære *DG immer*. 16. vuochte *G*. 17. Ein *d*, Her *Ggg*, Ser *g*. 18. gein *Gdgg*. 19. hungerge *G*. stonp *D*. 21. Die durren *Ggg*. 23. der] ir *Ggg*. 25. Schnof *Ggg*. echeffen *Gg*. 27. = daz sich ir *Dd*.

201, 1. Ir chouf *Ggg*. zwispilde *G*, zewispilte *D*, mit zwispilde *g*, zezwisbilde *g*, ein zwispilte *d*, zwivilte *g*, zweyevelde *g*. 2. bevilde *gg*. 4. burgæren *D*, burgaren do *Ggg*. 5. wær *g*. 6. trincht *G*. pîer *D*. 7. habent *G*. wince (win *g*) unde spise *Dgg*, spise unde wines (wins *g*) *Gdgg*, spise wines *g*. 10. erste *DG*. 12. Do satzter alle dier [da *g*] vant *Ggg*. sazte di w. di er *D*. 13. wolt nih *G*. 15. Er gap ir *G*. 16. sins *D*. 17. 18. mere-here *DG*. 23 Daz *g*. 24. wib *G*. swer *D*. 25. parriernt *G*. 26. der geine ziernt *G*. 28. herze *Gg*. willen *Gdgg*. 29. mag *G*. 30. friwnt *D*.

202, 1. Fuoget mir ir *G*. 4. scœnen *Dd*. 5. liht ie *G*, ist lihte *D* 10. = Es *Gg*, Ez *gg*. 12. Solte *Ggg*. 13. gites *Dgg*, guotes *dgg*, ihtes *G*. 14. es *fehlt g*. 18. site bare *G*, sitebere *g*.

sus lac der Wâleise:
kranc was sîn vreise.
Den man den rôten ritter hiez,
die künegin er maget liez.
si wânde iedoch, si wær sîn wîp:
durch sînen minneclîchen lîp
des morgens si ir houbet bant.
dô gap im bürge unde lant
disiu magetbæriu brût:
wand er was ir herzen trût.
si wâren mit ein ander sô,
daz si durch liebe wâren vrô,
203 zwên tage unt die dritten naht.
von im dicke wart gedâht
umbevâhens, daz siu muoter riet:
Gurnemanz im ouch underschiet,
man und wîp wærn al ein.
si vlâhten arm unde bein.
ob ichz iu sagen müeze,
er vant daz nâhe süeze:
der alte und der niwe site
wonte aldâ in heiden mite.
in was wol und niht ze wê.
nu hœret ouch wie Clâmidê
in krefteclîcher hervart
mit mæren ungetrœstet wart.
sus begund im ein knappe sagen,
des ors zen sîten was durchslagen.
'vor Pelrapeire ûf dem plân
ist werdiu rîterschaft getân,
scharpf genuoc, von ritters hant.
betwungen ist der scheneschlant,
des hers meister Kingrûn
vert gein Artûse dem Bertûn.
Die soldier ligent noch vor der stat,
do er dannen schiet, als er si bat.
ir und iwer hêdin her
vindet Pelrapeir mit wer.
dort inne ist ein ritter wert,
der anders niht wan strîtes gert.
iwer soldier jehent besunder,
daz von der tavelrunder
204 din küneginne habe besant
Ithêrn von Kukûmerlant:
des wâpen kom zer tjoste für
und wart getragen nâch prîses kür.'
der künec sprach zem knappen sân
'Condwîr âmûrs wil mich hân,
und ich ir lîp unt ir lant.
Kingrûn mîn scheneschlant
mir mit wârheit enbôt,
si gæbn die stat durch hungers nôt,
unt daz diu küneginne
mir bûte ir werden minne.'
der knappe erwarp dâ niht wan haz.
der künec mit her reit fürbaz.
im kom ein ritter widervarn,
der ouch daz ors niht kunde sparn:
der sagt diu selben mære.
Clâmidê wart swære
freude und rîterlîcher sin:
ez dûht in grôz ungewin.
des küneges man ein fürste sprach
'Kingrûnen niemen sach
strîten für unser manheit:
niwan für sich einen er dâ streit.
Nu lât in sîn ze tôde erslagen:
suln durch daz zwei her verzagen,
diz, und jenez vor der stat?'
sinen hêrrn er trûren lâzen bat:
'wir sulenz noch baz versuochen.
wellnt si wer geruochen,
205 wir geben in noch strîtes vil
und bringenz ûz ir freuden zil.

22. chunginne *G*. 23. war *G*, wære *D*. 24. Dur *G*. 25. des morgen *D*.
26. purge *Dd* = lute *Ggg*. 27. magetbare *G*.

203, 1. Zwene tage unt dri naht *Gg*. 2. bedaht *G*. 3. Umbe vahen *Ggg*.
des *D*. 4. Gurnom. *G*. ouch *fehlt Ggg*. 5. diu waren *Ggg*.
6. Sich *G*. urem *D*. 7. ichez *G*, ich *Dg*. 8. nahen *Ggg*. 10. da *Gg*.
11. ze *fehlt Gg*. 12. ouch] me *Ggg*. 13. An *Ggg*. hohvart *Gg*.
14. geuntrostet *Ggg*. 15. Diz *Ggg*. begunde *DG*. 16. dursl. *G*.
19. 20. *fehlen G*. 20. scenesclant *D*, smetschalant *g*, schenechant *g*.
21. kingruon *D*. 22. bertune *D*, birtun *G*. 23. 24. = *fehlen Dd*.
24. dan *G*. 25. Ir ture beidiu her *G*. 26. Findent *Gg*. ze wer *Ggg*.
29. = Die *Ggg*. soldiere *D*.

204, 1. gesant *Ggg*. 2. Îthern *D*, Itheren *G*. 4. mit *G*. priss *D*, bris *G*,
prise *g*. 8. Kingruon *D*. scenescalt *D*, sinschalt *G*, schenetscant *g*.
10. gæben *D*, gaben *G*. von *G*. 12. Mir bute vaste ir minne *Gg*.
13. vant *Gg*. 17. sagte *G*, seit *D*. 21. sprac *G*. 22. da niemen *D*.
24. niwan *D*, Niht wan *Ggg*, *fehlt dgg*. wan? dâ *fehlt Ggg*. 26. dur *G*.
27. ienz *G*. 28. herren *DG*. 30. Unde *Ggg*. wellent *D*, welent *G*.

man nnd mâge sult ir manen,
und suocht die stat mit zwein vanen.
wir mugen an der lîten
wol ze orse zno zin rîten:
die porten suochen wir ze fuoz.
deiswâr wir tuon in schimphes buoz.'
den rât gap Galogandres,
der herzoge von Gippones:
der brâht die burgære in nôt,
er holt och an ir letze en tôt.
als tet der grâve Nârant,
ein fürste ûz Ukerlant,
und manec wert armman,
den man tôten truoc her dan.
nu hœrt ein ander mære,
wie die burgære
ir letze tâten gonme.
si nâmen lange bonme
und sticzen starke stecken drîu
(daz gap den snochæren pîn),
mit seilen si die hiengen:
die ronen in redern giengen.
daz was geprüevet allez ê
si suochte sturmes Clâmidê,
Nâch Kingrûnes schumpfentiur.
och kom in heidensch wilde fiur
mit der spîse in daz lant.
daz ûzer antwerc wart verbrant:
206 ir ebenhœhe unde ir mangen,
swaz ûf redern kom gegangen,
igel, katzen in den graben,
die kundez fiwer hin dan wol schaben.
Kingrûn scheneschlant
was komen ze Bertâne in daz lant
und vant den künec Artûs
in Brizljân zem weidehûs:
daz was geheizen Karminâl.
dô warber als in Parzivâl
gevangen hete dar gesant.
frouu Cunnewâren de Lâlant
brâhter sîne sicherheit.
diu juncfrouwe was gemeit,
daz mit triwen klagt ir nôt
den man dâ hiez den ritter rôt.
über al diz mære wart vernomn.
dô was ouch für den künec komn
der betwungene werde man.
im unt der messenîe sân
sagter waz in was enboten.
Keie erschrac und begunde roten:
dô sprach er 'bistûz Kingrûn?
âvoy wie mangen Bertûn
hât enschumpfieret dîn hant,
du Clâmidês scheneschlant!
wirt mir dîn meister nimmer holt,
dîns amts du doch geniezen solt:
Der kezzel ist uns undertân,
mir hie unt dir ze Brandigân.
207 hilf mir durch dîne werdekeit
Cunnewâren hulde umb krapfen breit.'
er bôt ir anders wandels niht.
die rede lât sîn, hœrt waz geschiht
dâ wir diz mære liezen ê.
für Pelrapeir kom Clâmidê.
dane wart grôz stürmen niht vermiten:
die inren mit den ûzern striten.
si hеten trôst unde kraft,
man vant die helde werhaft:
dâ von hehabten si daz wal.
ir landes hêrre Parzivâl

205, 4. suocht *dg*, suochet *D*, suochen *Gg*. 5. an einer *Ggg*. 6. zeorsen zuo in *G*. 7. porte *G*. = suoche man *Ggg*. 8. Des war *G*. 10. herzog *D*. von *fehlt Gg*. schipones *g*, tschinpones *G*. 12. Unde *Ggg*. entot *G*, den tot *D*. 13. Sam *Ggg*. nerant *D*, narrant *Ggg*. 15. armer man *D*. 16. truoch toten *Ggg*. 23. die] si *Ggg*. 24. rederen *Gd*. 25. al[l]z *G*. 26. = Si zesturme (sturmes *g*) suohte clamide *Ggg*. 27. kingruns *G*, kingruons *D*. scumpfentiwer (*und* fiwer) *D*, tschumphen tiur *G*. 28. Och was in—29. braht in *Ggg*.

206, 1. ir *Dd* = *fehlt Ggg*. unde ir *Ddgg*, unde *G*, ir *gg*. 2. Soz *g*. 3. Igele *Gdd*. chatzzen *G*. 4. = Daz *Ggg*. chunde daz *DG*. [*]vîur *G*. = her dan *Ggg*. 5. *wie* 204, 8. 6. was chom *D*. britanie *G*. 8. Ze *Gd*. Prizlian *D*, pricilian *d*, brizilan *G*, brezzilian *gg*, prezilian *d*, brizzian *g*, brezian *g*. zen *G*. 11. gevangenn *D*. 12. kunew. *G*. 16. der rittr *D*. 17. = daz mare *Ggg*. 19. betwungne *G*. 20. mæssenide *D*. 23. doch *D*. 26. duo *D*. scenescalt *D*, schinschalt *G*. 28. amtes *D*, ambtes *G*. 29. = Die chezele sint *Ggg*.

207, 2. Kunwaren *g*. umbe chrapfen *DG*. 5. daz *Gdd*. 7. = Da groz sturm (grozzes stuormen) niht wart vermiten *Ggg*. 8. inneren *G*. uzern *D*, uzeren *G*. 11. Da vor *Ggg*.

streit den sînen verre vor:
dâ stuonden offen gar diu tor.
mit slegen er die arme erswanc,
sîn swert durch herte helme erklanc.
swaz er dâ ritter nider sluoc,
die funden arbeit genuoc:
die kunde man sî lêren
zer halsperge gêren:
die burgær tâten râche schîn,
si erstâchen si zen slitzen în.
Parzivâl in werte daz.
dô si drumbe erhôrten sînen haz,
zwelnzec sir lebende geviengen
ê si vom strîte giengen.
Parzivâl wart wol gewar
daz Clâmidê mit sîner schar
riterschaft zen porten meit,
unt daz er anderhalben streit.

208 Der junge muotes herte
kêrte anz ungeverte:
hin umbe begunder gâhen,
des küneges vanen nâhen.
seht, dô wart Clâmidês solt
alrêrst mit schaden dâ geholt.
die burgær strîten kunden,
sô daz in gar verswunden
die herten schilde von der hant.
Parzivâles schilt verswant
von slegen und von schüzzen.
swie wênec sis genüzzen,
die suochær die daz sâhen,
den priss sim alle jâhen.
Galogandres den vanen
truoc: der kundez her wol manen:
der lag ans küneges sîten tôt.
Clâmidê kom selbe in nôt:
im und den sînen wart dâ wê.
den sturm verbôt dô Clâmidê.
die burgær manheite wis
behielten frum unt den pris.
Parzivâl der werde degn
hiez der gevangen schône pflegn
unz an den dritten morgen.
daz ûzer her pflac sorgen.
der junge stolze wirt gemeit
nam der gevangen sicherheit:
er sprach 'als ichz in 'nbiute,
komt wider, guoten liute.'

209 ir harnasch er behalden hat:
inz her si kêrten für die stat.
Swie si wærn von trünken rôt,
die ûzeren sprâchen 'hungers nôt
habt ir gedolt, ir armen.'
'lat iuch uns niht erbarmen'
sprach diu gevangene ritterschaft.
'dort inne ist spîse alsölhin kraft,
wolt ir hie ligen noch ein jâr,
si behielten iuch mit in für wâr.
de küngin hât den schœnsten man
der schildes ambet ie gewan.
er mac wol sîn von hôher art:
aller ritter êre ist zim bewart.'
dô diz erhôrte Clâmidê,
alrêrst tet im sîn arbeit wê.
boten sander wider în,
und enbôt, swer bî der künegin
dâ gelegen wære,
'ist er kampfes bære
sô daz sîn dâ für hât erkaut
daz er ir lîp unde ir lant
mir mit kampfe türre wern,
sô si ein fride von bêden hern.'
Parzivâl des wart al vrô,
daz im diu botschaft alsô
gein sîn eines kampfe was gesagt.
dô sprach der junge unverzagt

14. gar] in *Gg*. 16. Daz *Ggg*. liehte *G*. 17. dâ] der *Gg*. 18. gewunnen *Gd*. 24. heten *g*. 25. si ir *D*, si *gg*. lebende geviengen *dg*, lebend viengen *Gg*, lebendich (lemtich *g*) geviengen *Dgg*, vingen *d*. 26. vome *G*, von *D*, von dem *die übrigen*. sturme *Gg*. 29. zer *Gg*. 30. anderthalbn *D*, an der halden *dg*.

208, 6. alrest *D*. 9. von *Dgg*, vor *Gddgg*. 10. Parzivals *G*. 13. suochære *DG*. 14. pris *G*. 15. Galograndres *G*. den vanen Truoch *Ggg*, truoch den vanen *Dddgg*. 16. chunde ouchz *D*. 17. Er lage *G*. 30. sturem *D*. 21. 22. *fehlen* = *Ggg*. 22. fromen *dd*. 24. Bat *Ggg*. 29. enbinte *alle*. 30. guote *Ggg*.

209, 5. habt gedolt ir *D*. 8. al *fehlt Gg*. 9. = Welt *gg*, Wel *G*. noch ligen hie *gg*, beliben noch *G*. 10. behaltent *gg*. 11. De *D*, Diu *G*. kuneginne *D*. 12. Der ritters namen *Gg*. 14. In ist riters ere *Ggg*. = an im *Ggg*. 16. alrest *D*. 20. champh bare *Gdgg*. 21. sô *fehlt Ggg*. 22. ir stat *g*, die stat *Gg*. 23. mir *fehlt Gdg*. 24. beiden *G*. 27. eins *G*, eins champf *g*. wart *Gdgg*. geseit *G*. 28. unverzeigt *G*.

'dâ für si min triwe pfant,
des inren hers dechein hant
210 kumt durch mine nôt ze wer.'
zwischem graben und dem ûzern her
wart gestætet dirre vride.
dô wâpnden sich die kampfes smide.
Dô saz der künec von Brandigân
ûf ein gewâpent kastelân.
daz was geheizen Guverjorz.
von sîme neven Grigorz,
dem künec von Ipotente,
mit richer prisente
was ez komen Clâmidê
norden über den Ukersê.
ez brâhte cuns Nârant,
und dar zuo tûsent sarjant
mit harnasche, al sunder schilt.
den was ir solt alsus gezilt,
volleclîchen zwei jâr,
ob d'âventiure sagt al wâr.
Grigorz im sande ritter kluoc,
fünf hundert: ieslîcher truoc
helm ûf houbt gebunden;
die wol mit strîte kunden.
dô hete Clâmidês her
ûf dem lande und in dem mer
Pelrapeire alsô belegn,
die burgær muosen kumbers pflegn.
ûz kom geriten Parzivâl
an daz urteillîche wal,
dâ got erzeigen solde
ober im lâzen wolde
211 des künec Tampenteires barn.
stolzlîch er kom gevarn,
niwan als dez ors den walap
vor der rabbîne gap.
daz was gewâpent wol für nôt:
von samît ein decke rôt
Lac ûf der îserînen.
an im selben liez er schînen
rôt schilt, rôt kursît.
Clâmidê erhuop den strît.
kurz ein unbesniten sper
brâht er durch tjoste vellen her,
dâ mit er nam den poinder lanc.
Guverjorz mit hurte spranc.
wol dâ getjostieret wart
von den zwein jungen âne bart
sunder fâlieren.
von liuten noch von tieren
wart nie gestriten herter kampf.
ieweder ors von müede dampf.
sus heten si gevohten,
daz diu ors niht mêre enmohten:
dô sturzten si dar under,
ensamt, niht besunder.
ir ieweder des gernochte,
daz erz fiwer im helme suochte.
sine mohten vîrens niht gepflegn,
in was ze werke aldâ gegebn.
dô zerstuben in die schilde,
als der mit schimpfe spilde
212 und vedern würfe in den wint.
dennoch was Gahmuretes kint
ninder müede an keinem lide.
dô wânde Clâmidê, der vride
wære gebrochen ûz der stat:
sinen kampfgenôz er bat
daz er sich selben êrte
und mangen würfe werte.

210, 1. = chumt *vor* ze wer *Ggy*. dur *DG*. 2. Zwischem] Zwischen *g*, Zwischen (Zwischn *g*) dem *die übrigen*. dem] des *G*. ûzerem *D*, uezrem *g*. 3. gestetget *y*. 4. wapenden *D*, wapenten *G*, waffentn *g*. champf smide *ddgg*. 7. Guferschurz *G*. 8-26. Im saudez sin neve gregurz *G*. 9. kunege *D*. 12. Nordern *y*. 13. cuns] der kunec *D*, der grave *die übrigen*. narrant *g*. 14. sargant *y*, scariant *D immer*. 16. = sus *yg*. 17. wollecl. *D*. 18. seit *Dy*. 21. houbet *D*. 24. = Von dem *gy*, Vom *g*, Von *y*. in *Dd*, von *g*, uf *dgg*. 27. Hie chom och der iunge parzival *G*. 28. urteiliche *Gd*, urtelliche *Dy*. 29. 30. solde-wolde *Dyg*, solte-wolte *Gddyg*.

211, 1. tampunteirs barn *G*. 3. Wan *gg*, Nour *g* als *fehlt G*. 4. Von *Gd*. 5. = Ez *Gyy*. 9. rot *Dg*, Roten *Gddyg*. roten *d*. 10. der huob *d*. 11. dur tiostevelen *G*. 14. Guferschurz *Gy*, Kuvershurz *g*, Schufertschurz *g*. 17. valieren *G*, failieren *dgy*. 20. iweder *D*, Ietweder *G*. tampf *G*. 22. = nimere *G*, nimer *g*, nimmer *g*. mohten *Gddyg*. 24. Sament *G*. 25. ir *fehlt Gd*. iwedr *D*, ietwedere *G*. 26. erz swert *Gg*. ime (in dem *ddgy*, in *yg*) helme *Dddgg*, in der scheide *G*. 29. Daz *G*. schilte-spilte *G*. 30. = So *Ggy*, So als *g*.

212, 1. vedere *G*, veder *gy*. 3. dech. *D*, deh *G*. 4. der *Gdyy*, daz der *Ddg*. 5. = zerbrochen *Gyy*. 6. champfgnoz *D*. 8. mangeu wurf *G*, manigen wurf *dy*, mangem wurf (werfen) *gy*.

Ez giengen ûf in slege grôz:
die wârn wol mangen steins genôz.
sus antwurt im des landes wirt.
'ich wæn dich mangen wurf verbirt:
wan dâ für ist mîn triwe pfant.
hetest et vride von mîner hant,
dirn bræche mangen swenkel
brust houbet noch den schenkel.'
Clâmidê dranc müede zuo:
diu was im dennoch gar ze fruo.
sie gewunnen, sie verlorn,
wart sunder dâ mit strîte erkorn.
doch wart der küene Clâmidê
an schumpfentiur beschouwet ê.
mit eime niderzucke
von Parzivâles drucke
bluot wæte ûz ôrn und ûz der nasen:
daz machte rôt den grüenen wasen.
er enblôzt imz houbet schier
von helme und von hersenier.
gein slage saz der betwungen lîp.
der sigehafte sprach 'mîn wîp
213 mac nu belîben vor dir vrî.
nu lerne waz sterben sî.'
'neinâ, werder degen balt.
diu êre wirt sus drizecvalt
vast an mir rezeiget,
sît du mich hâst geneiget.
wâ möht dir hôher prîs geschehn?
Condwîr âmûrs mac wol jehn
daz ich der unsælige bin
unt diu gelücke hât gewin.
Diu lant ist erlœset,
als der sîn schif erœset:
ez ist vil deste lihter.
mîn gewalt ist sihter,
reht manlîchiu wünne
ist worden an mir dünne.
durch waz soltstu mich sterben?
ich muoz doch laster erben
ûf alle mîne nâchkumn.
du hâst den prîs und den frumn.
tuostu mir mêr, deist ân nôt.
ich trage den lebendigen tôt,
sît ich von ir gescheiden bin,
diu mir herze unde sin
ie mit ir gewalt beslôz,
unt ich des nie gein ir genôz.
des muoz ich unsælic man
ir lîp ir lant dir ledec lân.'
dô dâhte der den sic hât
sân an Gurnemanzes rât,
214 daz ellenthafter manheit
erbärme solte sîn bereit.
sus volget er dem râte nâch:
hin ze Clâmidê er sprach
'ine wil dich niht erlâzen,
ir vater, Lîâzen,
dune bringest im dîn sicherheit.'
'nein, hêr, dem hân ich herzeleit
getân, ich sluog im sînen suon:
dune solt alsô mit mir niht tuon.
durch Condwîr âmûrs
vaht ouch mit mir Scheuteflûrs:
Ouch wær ich tôt von sîner hant,
wan daz mir half mîn scheneschlant.

9. wurfe *Gg*. 10. wol *fehlt Ggg*. mangen steins *D*, in angesteines *g*, maniges steins *gg*, mangen steine *G*, mangen stein *dg*, der steine *d*. gnoz *DG*. 12. wæne *DG*. manigeu *d*, manch *Ggg*. 14. Hetstet fride *G*. 15. diren bræche *D*, Dir enbrache *G*. 16. houbt *G*. 18. frou *DG*. 19. Sigsig *D*. 21. chuone *G*. 22. Entschunfenture *G*, In tschumpfentiwr *gg*, An scumpfentiwer *D*. = geschouwet *Ggg*. 23. = Von einem *Ggg*. 25. orn *g*, oren *DG*. ûz dr *Dgg*, uz *Gdgg*, *fehlt d*. 27. scîere *D*. 28. hersseniere *D*, harseniere *G*. 29. slege *Gg*. betwungene *G*.

213, 1. von *Gdg*. 2. was *D*. 8. Næine *g*. = marer *Gg*, mær *g*, merre *g*, kuner *g*. 4. Din er *G*. 5. erzeiget *G*. 7. Wie *Gg*. mohte *Dd*, mac *Gdgg*. 8. Kondwiramurs mach nu wol sehen *G*. 9. unsalge *G*, unselig *g*. 11. eroset *G*. 12. verœset *dgg*. 13. Daz *Gg*. ist *Dd*, wirt *Gdgg*. 14. = ist worden *Ggg*. 15. manlich *Gg*, manlicher *g*. 17. soldestu *Dddg*, woltstu *Ggg*. 21. deist *G*, dest *g*, des *d*, daz ist *Ddgg*. ane *alle aufser DG*. 22 lebendegen *G*. 24. min *Gg*. unde minen sin *G*. 27. unsalch *G*. 28. lib *D*. dir *fehlt d*, ir *Ggg*. 29. sig *D*. 30. Sa *DG*. Garuom. *G*, gurnemanzs *D*.

214, 2. Erbarmde *G*. 7. dine *DG*. 8. Neina *Dg*. herre *DG*. = ich han im *Ggg*. 11. condwieren *D*, kundwirn *g*. 12. tscentaflurs *G*. 13. wære *D*. 14. smetschalant *g*, scenescalt *D*, schinschalt *G*.

in sande inz lant ze Brôharz
Gurnemanz de Grâharz
mit werdeclîcher heres kraft.
dâ tâten guote ritterschaft
niun hundert ritter die wol striten
(gewâpent ors die alle riten)
und fünfzehn hundert sarjant
(gewâpent ich se in strîte vant:
den gebrast niht wan der schilte).
sîns heres mich bevilte:
ir kom ouch kûme der sâme widr.
mêr helde verlôs ich sidr.
nu darbe ich freude und êre.
wes gerstu von mir mêre?'
'ich wil senften dînen vreisen.
var gein den Berteneisen
215 (dâ vert och vor dir Kingrûn)
gein Artûse dem Bertûn.
dem soltu mînen dienest sagen:
bit in daz er mir helfe klagen
laster daz ich fuorte dan.
ein juncfrowe mich lachte an:
daz man die durch mich zeblou,
sô sêre mich nie dinc geriou.
der selben sage, ez sî mir leit,
und bring ir dîne sicherheit
sô daz du leistes ir gebot:
oder nim alhie den tôt.'
'sol daz geteilte gelten,
sone wil ichz niht beschelten:'
Sus sprach der künec von Brandigân:
'ich wil die vart von hinnen hân.'
mit gelübde dô dannen schiet
den ê sîn hôchvart verriet.
Parzivâl der wîgant
gienc dâ er sîn ors al müede vant.
sîn fuoz dernâch nie gegreif,
er spranc drûf âne stegreif,
daz alumbe begunden zirhen
sîn verhouwene schildes schirben.
des wârn die burgære gemeit:
daz ûzer her sach herzeleit.
brât und lide im tâten wê:
man leite den künec Clâmidê
dâ sîne helfær wâren.
die tôten mit den bâren
216 frümt er an ir reste.
dô rûmdenz lant die geste.
Clâmidê der werde
reit gein Lôver ûf de erde.
ensamt, niht besunder,
die von der tavelrunder
wârn ze Dianazdrûn
bî Artûse dem Bertûn.
ob ich in niht gelogen hân,
von Dianazdrûn der plân
muose zeltstangen wonen
mêr dan in Spehteshart sî ronen:
mit sölher messnîe lac
durch hôchkezît den pfiuxtac
Artûs mit maneger frouwen.
ouch mohte man dâ schouwen
Mange baniere unde schilt,
den sunderwâpen was gezilt,
manegen wol gehêrten rinc.
ez diuhten nu vil grôzin dinc:
wer möht dîn reiselachen
solhem wîbe her gemachen?
och wânde dô ein frouwe sân,
si solt den prîs verloren hân,

15. Brubarz *gg*, brinbarz *G*, brinfarz *g*. 16. Kurnomanze *G*. = von *Ggg*. 17. Mit werdechlier herschaft *G*. 18. Die *Ggg*. 19. wol *fehlt Gg*. 20. = si *Ggg*. 21. funfzehen hundert *Gdgg*, zwelf hundert *D*, wol Tusent *g*. 23. = In *Ggg*. niwan *G*. 24. Sius hers *DG*. 25. ouch *D*, doch *dgg*, vil *Gg*. 29. dine *G und* (freise-dem britaueise) *gg*. 30. den *fehlt G*. beriteneiseu *D*, pritaneisen *G*.

215, 2. Berituon *D*, britun *G*. 3. min *Gg*. 6. lachet *gg*. 7. dur *G*. 11. leistest *G*. ir] sin *D*. 12. Oder du nim *Ggg*. 13. geteilt *G*. 14. iches *G*. 15. Do *G*. 16. reise *Ggg*. 17. urloube *Ggg*. do *Dg*, *fehlt Gdg*, er *gg*. 18. sin hoher muot *Gg*. 20. Sin ors er almuode vant *G*. giech *D*. 21. dar naher *Gdgg*. 22. steigreif *D*. 23. = al *fehlt Ggg*. umbe in *Gg*. gegunden *g*, begunde *gg*. 24. sine *D*, Sines *Gg*. verhowen *dg*, verhowenz *g*, *fehlt Ggg*. 27. prât *D*. 29. helfære *D*, helfare *G*, *immer in dieser endung*.

216, 1. Fuorter *Gg*. 4. Löver *mit* ô *Dg*. die *alle*. 5. Ensament *G*. 8. beritun *D*. 10. Von *DGg*, Vor *dgg*. dianazadrun *G*, dianazrun *g*, dienazarun *g*. 11. zeltstange *G*. 12 imme *g*. Spehtshart *D*, spehshart *g* 13. massinide *D*. er lach *Gg*. 14. hochzit *G*. pfichest tach *G*. 16. maht *Gg*. 19. Unde mangeu *Gdgg*. 21. reislachen *D*. 22. wibes *Gdgg*. 24. ir bris *Gg*.

hete si dâ niht ir âmis.
ich entætes niht decheinen wis
(ez was dô manec tumber lîp),
ich bræhte ungerne un mîn wîp
in alsô grôz gemenge:
ich vorht unkunt gedrenge.
217 etslîcher hin zir spræche,
daz in ir minne stæche
und im die freude blante:
op si die nôt erwante,
daz dienter vor unde nâch.
mir wære ê mit ir dannen gâch.
ich hân geredet um mîn dinc:
nu hœrt wie Artûses rinc
sunder was erkenneclîch.
vor ûz mit maneger schoie rîch
diu messnîe vor im az,
manc werder man gein valsche laz,
und manec juncfrouwe stolz,
daz niht wan tjoste was ir bolz:
ir friwent si gein dem vînde schôz:
lêrt in strît dâ kumber grôz,
sus stuont lîht ir gemüete
daz siz galt mit güete.
Clâmidê der jungelinc
reit mitten in den rinc.
verdecket ors, gewâpent lîp,
sah an im Artûses wîp,
sîn helm, sîn schilt verhouwen:
daz sâhen gar die frouwen.
sus was er ze hove komn.
ir habet ê wol vernomn
daz er des wart betwungen.
er rebeizte. vil gedrungen
wart sîn lîp, ê er sitzen vant
froun Cunnewâren de Lâlant.
218 dô sprach er 'frouwe, sît ir daz
der ich sol dienen âne haz?
ein teil mich es twinget nôt.
sîn dienst in'nbôt der ritter rôt.
der wil vil ganze pflihte hân
swaz iu ze laster ist getân,
ouch bitt erz Artûse klagen.
ich wæne ir sît durch in geslagen.
frouwe, ich pring iu sicherheit.
sus gebôt der mit mir streit:
nu leist ichz gerne, swenn ir welt.
mîn lîp gein tôde was verselt.'
froun Cunnewâre de Lâlant
greif an die gîserten hant,
aldâ fron Ginovêr saz,
diu âne den künec mit ir az.
Keie ouch vor dem tische stuont,
aldâ im wart diz mære kunt.
der widersaz im ein teil:
des wart frou Cunnewâre geil.
Dô sprach er 'frouwe, dirre man,
swaz der hât gein iu getân,
des ist er vaste underzogen.
doch wæne ich des, erst ûf gelogen.
ich tetz durch hoflîchen site
und wolt iuch hân gehezzert mite:
dar umbe hân ich iwern haz.
iedoch wil ich iu râten daz,
heizt entwâpen disen gevangen:
in mac hie stêns erlangen.'

26. deheine *Gdgg.* gwis *D.* 28. ungern *D.* 29. In alsolch gedr. *G.* 29. 30. gedrenge-gemenge *Ggg.*

217, 2. Unde in *G.* 3. sinne *Ggg.* blande *Ggg.* 4. erchande *Gg.* 5. dieuder *G.* und *D.* 6. ê *Ddgg*, et *G*, *fehlt gg.* 7. geredet *g*, gereit *DG*, geredt *g*, geret *dg*, geeret *gg.* umbe *DG.* 8. artuss *D.* 10. foie *D*, tschoye *G.* 11. mæssenide *D.* 13. werdiu frouwe *G.* 14. niht ein tiost *Gg.* ir *fehlt Ggg.* 15. dem vigeude *d*, dem vieut *D* = viude *Gg*, ir veinde *g*, den veienden *gg*, vianden *g.* 16. Wart sin arbeit da groz *Ggg.* 17. lihte *DG.* 18. = Daz si daz *Ggg.* 20. enmitten *Ggg.* 21. Verdaht *G.* 22. Chos *Ggg.* artuss *D*, artus *Gg.* 23. Sin-sin *dg*, Sinen-sinen *DGgg*, Den-den *gg.* 25. = Alsus *Ggg.* 28. Er erb. *G.* 30. Fron kunew. *G.*

218, 1. spracher *G oft.* 3. mich es (michs *D*) twinget *Dd* = twinget miches (mich sin *gg*, mich des *g*) *Ggg.* 4. sin *D*, Sinen *dg*, *fehlt Ggg.* iu enbot *Dg*, in enbint *Ggg*, enbiut en *dgg.* 5. Uude wil *Ggg.* vil *fehlt Ggg.* 7. bit *G*, hiez *gg.* artusen *dg. vergl.* 215, 4. 10. da strit *D.* 11. ich *Gg.* swaz *G.* 14. geserten *Ggg*, gesergeten *g*, sicherude *g.* 15. fro schinover *G.* 17. Kai *G.* ouch *fehlt Ggg.* tissce stunt *D.* 18. diz mære wart *D.* 19. Er *Ggg.* imz *G*, ez im *dg*, es *g.* 20. fro kunew. *G.* 21. Doch *G.* er *fehlt D.* 22. gein iu hat *Ggg.* 23. vast *D.* 24. angelogen *gg.* 25. hofschliche *G.* 26. gezogen der mite *Gg.* 28. Doch *Gg.* 29. Heizet *DG.* entwapenen *G.* 30. stende *Gg.*

210 im hat diu jnnefrouwe fier
ab nemen helm nntz hersnier.
dô manz von im stronft unde hant,
Clâmidê wart schiere erkant.
Kingrûn sach dicke
an in kuntliche blicke.
dô wurden an den stunden
sîn hende alsô gewuuden,
daz si begunden krachen
als die dürren spachen.
den tisch stiez von im zehant
Clâmidês scheneschlant.
sînen hêrren frâgter mære:
den vander freuden lære.
der sprach 'ich pin ze schaden geborn.
ich hân sô wirdie her verlorn,
daz mnoter nie gebôt ir brust
dem der erkante hôher flust.
mich enriwet niht mîns heres tôt
dâ gegen: minne mangels nôt
lestet ûf mich sölhen last,
mir ist freude gestîn, hôhmnot gast.
Condwîr âmurs frumt mich grâ.
Pilâtns von Ponciâ,
und der arme Jûdas,
der bî eime kusse was
an der triwenlôsen vart
dâ Jêsns verrâten wart,
swie daz ir schepfær ræche,
die nôt ich niht verspræche,
220 daz Brôbarzære frouwen lip
mit ir hulden wær mîn wîp,
sô daz ich se umbevienge,
swiez mir dar nâch ergienge.
ir minne ist leider verre
dem künec von Iserterre.
mîn lant untz vole ze Brandigân
müezens immer jâmer hân.
mîns vetern snn Mâbonagrîn
leit och dâ ze langen pîn.
nu bin ich, künec Artûs,
her geriten in dîn hûs,
betwungen von ritters hant.
du weist wol daz in mîn lant
dir manec laster ist getân:
des vergiz nu, werder man,
die wîle ich hie gevangen sî,
lâz mich sölhes hazzes vrî.
mich sol frou Cunnewâre
ouch scheiden von dem vâre,
diu mîne sicherheit enpfieuc,
dô ich gevangen für si gienc.'
Artûs vil getriwer munt
verkôs die schulde sâ zestunt.
Dô vriesch wîb unde man
daz der künec von Brandigân
was geriten ûf den rinc.
nu dar nâher dringâ drinc!
schiere wart daz mære breit.
mit zühten iesch gesellekeit
221 Clâmidê der freuden âne:
'Ir sult mich Gâwâne
bevelhen, frouwe, bin ichs wert.
sô weiz ich wol daz ers ouch gert.
leist er dar an iwer gebot,
er êrt iuch unt den riter rôt.'
Artûs bat sîner swester snon
gesellekeit dem künege tuon:

219, 1. Im *Ddg*, In *Ggg*. phier *G*, scier *D*. 2. den helm *Ggg*. unde *Gdgg*. hursnier *G*. 3. abe im *Ggg*. strouft *g*, stronfte *D*, stranf *g*, nam *Gg*. und *D*. 6. An im *G*. 7. wart *Ggg*. 8. Sin *dgg*, Sine *DG*. so *G*, scr *g*. 10. als *Dg*, Alsnm *dgg*, Sam *G*. 11. 12. Ander stunt sin fræude swunt Den tisch stiez er von im zehant *gg*. 12. scenescalt *D*, sinschalt *G*. 13. vrâgetr *D*. 14. vant er *G*. 15. = Er *Ggg*. 19. enrinwet *G*, eurewe *dg*. hers *DG*. 20. Da engegene *Ggg*, Da engein und *g*. 21. Læst *gg*. 22. froude in hohem muote *Gg*. gestin *D*. 24. pocia *G*. 27. triweuloser *D*.

220, 1. brobnrzære *Dd* = brinbarz der *Gg*, zo brubarz der *gg*. 6. kunege *DG*. 7. unt dez folch ze *G*, unde zlunt von *g*. bradigan *G*. 8. iamerch stan *G*. 9. veteren *G*, veter *D*. maboagrin *G*, Mubon. *gg*. 10. zelange *Gdg*. 14. in mime? 16. nu vil *G*. 18. Lu *Ggg*. 19. fro kunew. *G*. 20. ouch *fehlt Ggg*. 22. gewapent *D*. 23. Artuses *G*. 27. = in *Ggg*. 29. Vil schiere *Ggg*. 30. zuht *Gg*.

221, 5. leistet er *D*. 6. eret *DG*. 8. dem riter *Gg*.

daz wære iedoch ergangen.
dô wart wol enphangen
von der werden massenie
der betwungene valsches vrie.
ze Clâmidê sprach Kingrûn
'ôwê daz ie kein Bertûn
dich betwungen sach ze hûs!
noch rîcher denne Artûs
wær du helfe und urborn,
und hetes dîne jugent bevorn.
sol Artûs dâ von prîs nu tragn,
daz Kai durch zorn hât geslagen
ein edele fürstinne,
diu mit herzen sinne
ir mit lachen hât erwelt
der âne liegen ist gezelt
mit wârheit für den hôhsten prîs?
die Berteneise ir lobes ris
Wænent nu hôch gestôzen hân:
ân ir arbeit istz getân,
daz tôt her wider wart gesant
der künec von Kukûmerlant,
222 unt daz mîn hêrre im siges jach
den man gein im in kampfe sach.
der selbe hât betwungen mich
gar âne hælingen slich.
man sach dâ fiwer ûz helmen wæn
unt swert in henden umbe dræn.'
dô sprâchens alle geliche,
beide arm und rîche,
daz Keie hete missetân.
hie sule wir diz mære lân,
und komens wider an die vart.
daz wüeste lant erbûwen wart,
dâ krône truoc Parzivâl:
man sach dâ freude unde schal.
sîn sweher Tampenteire
liez im ûf Pelrapeire
lieht gesteine und rôtez golt:
daz teilter sô daz man im holt
was durch sîne milte.
vil banier, niwe schilte,
des wart sîn laut geziert,
und vil geturnieret
von im und von den sînen.
er liez dick ellen schînen
an der marc sîns landes ort,
der junge degen unervort.
sîn tât was gein den gesten
geprüevet für die besten.
Nu hœrt ouch von der küneginn.
wie möht der imer baz gesin?
223 diu junge süeze werde
het den wunsch ûf der erde.
ir minne stuont mit sölher kraft,
gar âne wankes uuehaft.
si het ir man dâ für erkant,
iewederz an dem andern vant,
er was ir liep, als was si im.
swenne ich daz mære an mich nu nim,
daz si sich müezen scheiden,
dâ wehset schade in beiden.
ouch riwet mich daz werde wîp.
ir liute, ir lant, dar zuo ir lîp,
schiet sîu hant von grôzer nôt;
dâ gein si im ir minne bôt.

9. Ez *Ggg.* 10. wart er *Ggg.* 11. messenie *G.* 12. frige *G.* 13. ze *fehlt Ggg.* 14. ie dechein *D*, iedehein *G.* 15. gevangen *Ggg.* 17. Wær *g*, Wære *DG.* urbor *alle außer D.* 18. = hetest (het *g*) doch (auch *g*) *Ggg.* dine iugende *Gg.* bevor *d* = vor *Ggg.* 20. kaie *D.* = hat durch zorn *Ggg.* 23. lachene het *Gg.* 24. triegen *G.* 26. di bertenoyse *D*, Die pritanis *G.* 27. Wanenet *G.* hohe *Ggg.* 28. arbeist *D.* istz] ist ez *Gg*, ist *Dgg*, wart *d.* 29. tote her *DGdg.* wart wider *Ggg.*

222, 1. unt *fehlt G.* in champhæ *G*, en chempfe *g.* 4. hælichen *g.* 6. handen *Gg.* 7. sprachen si *Dg*, iahens *Ggg*, sprachen *d*, iahen *g.* algeliche *G.* 8. Beidiu *G.* arme *Dgg.* und *D*, unde *G.* 9. kai het *G.* 10. sulen *G.* 12. erbwen *G*, erbowen *gg.* 14. dâ *fehlt D.* 15. tampunt. *Ggg immer.* 17. und *fehlt Ggg.* rotes *D.* 19. Was tur *G.* 20. baniere *D.* = niwer *Ggg.* 21. Der *d*, *fehlt Ggg.* 24. lie *G.* diche *D*, ditche *G.* 25. march *g*, marche *DG.* 26. unervort *dgg*, unerforht *Ggg*, unvervorht *D.* 27. getat *gg.* wart *G.* von *Ggg*, vor *g.* 28. Gebrǒet *G.* 29. hœret ouch *Dd* = sprechet *Ggg.*

223, 6. Ietwederz *G*, Ir ietwederz *gg.* 7. also *Dd*, sam *g.* 8. = mih genim *Ggg.* 10. wahset *Gg.* 11. schone *Gg*, suoze *gg.* 13. von] un̄ *D.* 14. Da engene (engegen *gg*) sim *Ggg.*

eins morgens er mit zühten sprach
(manc rittr ez hôrte unde sach)
'ob ir gebietet, frouwe,
mit urloube ich schouwe
wiez umbe mîne muoter stê.
ob der wol oder wê
sî, daz ist mir harte unkunt.
dar wil ich zeiner kurzen stunt,
und ouch durch âventiure zil.
mag ich iu gedienen vil,
daz giltet iwer minne wert.'
sus het er urloubs gegert.
er was ir liep, so'z mære giht:
sine wolde im versagen niht.
von allen sînen mannen
schiet er al eine dannen.

16. Daz ez manch riter sach *Gg*, Do er ritter horte und sach *d*. 17. gebiet *G*. 21. harte *DG*, gar *g*, *fehlt dgg*. 22. Daz *D*. 24. iu dane *Gg*. 25. gilt *G*. 26 urloubs *g*, urloubes *DG*. 28. woltes im *Ggg*.

V.

224 Swer ruochet hœren war nu kumt
den âventiur hât ûz gefrumt,
der mac grôziu wunder
merken al besunder.
lât rîten Gahmuretes kint.
swâ nu getriuwe liute sint,
die wünschn im heils: wan ez muoz sîn
daz er nu lîdet hôhen pîn,
etswenne ouch freude und êre.
ein dinc in müete sêre,
daz er von ir gescheiden was,
daz munt von wîbe nie gelas
noch sus gesagte mære,
diu schœnr und bezzer wære.
gedanke nâch der künegin
begunden krenken im den sin:
den müeser gar verloren hân,
wærz niht ein herzehafter man.
mit gewalt den zoum daz ros
truog über ronen und durchez mos:
wandez wiste niemens hant.
uns tuot diu âventiure bekant
daz er bî dem tage reit,
ein vogel hetes arbeit,
solt erz allez hân erflogen.
mich enhab diu âventiure betrogen,
sîn reise unnâch was sô grôz
des tages do er Ithêren schôz,
unt sît dô er von Grâharz
kom in daz lant ze Brôbarz.

225 Welt ir nu hœrn wiez im gestê?
er kom des âbents an einen sê.
dâ heten geankert weideman:
den was daz wazzer undertân.
dô si in rîten sâhen,
si wârn dem stade sô nâhen
daz si wol hôrten swaz er sprach.
einen er im schiffe sach:
der het an im alsolch gewant,
ob im dienden elliu lant,
daz ez niht bezzer möhte sîn.
gefurriert sîn huot was pfâwîn.
den selben vischære
begunder vrâgen mære,
daz er im riete durch got
und durch sîner zühte gebot,
wâ er herberge möhte hân.
sus antwurte im der trûric man.
er sprâch 'hêr, mirst niht bekant
daz weder wazzer oder lant
inre drîzec mîln erbûwen sî.
wan ein hûs lît hie bî:
mit triwen ich iu râte dar:
war möht ir tâlanc anderswar?
dort an des velses ende
dâ kêrt zer zeswen hende.
so'r ûf hin komet an den grabn,
ich wæn dâ müezt ir stille habn.

224, 2. Den die *g*. 7. wunschen *G*, wuscen *D*. heils *gg*, heiles *DG*. wan *fehlt Gd*. 8. Er muoz nu liden *G*. 9. Etswanne *G*. ouch *fehlt Ggg*. 12. man *g*, nyman *d*. 13. nach sus gesagtem (gesagter *g*) mære *Dg*. 14. scœner *D*, schoner *G*. 17. des muoser *D*. 18. Wærz *g*, Wurz *G*, wærez *D*. herzenhafter *Ggg*. 20. uber berch *Gg*. durchez *D*, das *d* = uber *Ggg*. 21. enwiste *D*. 24. hets *G*. 25. halbez *Gg*. 26. = Uns habe *Ggg*. 30. brobarz *Dd*, brovarz *g*, briubarz *G*, brubarz *gg*.

225, 1. hœren *DG*. 2. abents *D*, abendes *G*, abens *g*. 7. waz *Gg*. 8. ime *D*, in dem *G*. scheffe *Gg*. 9. al *fehlt Gdgg*. 12. *punct nach* gefurriert *D*. phawin *Gg*, pfawin *(wie es scheint) D*, phewin *gg*, pfewin *dg*, pfellin *g*. 13. den selben wiscære *D*. 16. un̄ durch *Dg*, Unde och dur *Gdgg*. zuht *G*. 17. er die *Ggg*. moht *G*. 18. Des *Ggg*. trurige *DG*. 19. er sprach *fehlt gg*. herre *DG*. mir ist *alle außer G*. unerchant *Gg*, umbechant *gg*. 20. oder] noch *Ggg*. 21. inre *D*, Inner *gg*, Inne *g*, In *Gdgg*. milen *DG*. erbŵen *D*, erbowet *g*. 22. burch *Ggg*. daz lit *gg*, diu lit *G*. uns hie bi *D*. 25. veldes *Ggg*. 27. so ir *alle außer G*.

hit die brüke in nider lâzen
und offen in die strâzen.'

226 Er tet als im der vischer riet,
mit urloube dannen schiet.
er sprach 'komt ir rehte dar,
ich nim iwer hînt selbe war:
sô danket als man iwer pflege.
büet iuch: dâ gênt unkunde wege:
ir muget an der liten
wol misserîten,
deiswâr des ich iu doch niht gan.'
Parzivâl der huop sich dan,
er begunde wackerlîchen draben
den rehten pfat unz an den graben.
dâ was diu brükke ûf gezogen,
diu burc an veste niht betrogen.
si stuont reht als si wære gedræt.
ez enflüge od hete der wint gewæt,
mit sturme ir niht geschadet was.
vil türne, manec palas
dâ stuont mit wunderlîcher wer.
op si suochten elliu her,
sine gæben für die selben nôt
ze drîzec jâren niht ein brôt.
ein knappe des geruochte
und vrâgte in waz er suochte
od wann sîn reise wære.
er sprach 'der vischære
hât mich von im her gesant.
ich hân genigen sîner hant
niwan durch der herberge wân.
er bat die brükken nider lân,

227 und hiez mich zuo ziu rîten în.'
'hêrre, ir sult willekomen sîn.
sît es der vischære verjach,
man biut in êre unt gemach
durch in der iuch sande widr,'
sprach der knappe und lie die brükke nidr.
In die burc der küene reit,
ûf einen hof wît unde breit.
durch schimpf er niht zetretet was
(dâ stuont al kurz grüene gras:
dâ was bûhurdiern vermiten),
mit baniern selten überriten,
alsô der anger z'Abenberc.
selten frœlîchiu werc
was dâ gefrümt ze langer stunt:
in was wol herzen jâmer kunt.
wênc er des gein in enkalt.
in enpfiengen ritter junc unt alt.
vil kleiner juncherrelîn
sprungen gein dem zoume sîn:
ieslîchez für dez ander greif.
si habten sînen stegreif:
sus muoser von dem orse stên.
in bâten ritter fürbaz gên:
die fuorten in an sîn gemach.
harte schiere daz geschach,
daz er mit zuht entwâpent wart.
dô si den jungen âne bart
gesâhen alsus minneclîch,
si jâhn, er wære sælden rîch.

228 Ein wazzer iesch der junge man,
er twuoc den râm von im sân
undern ougen unt an handen.
alt und junge wânden
daz von im ander tag erschine.
sus saz der minneclîche wine.

29. bittet *D.* die bruke (bruk *g*, brucken *gg*) in *Ggg*, in die brukken (brucke *d*, brügge *g*, bruchge *g*) *Ddgg.*

226, 1. tet] et *G.* visscære *D*, vischare *G.* 3. reht *G.* 4. So nim ich iwer *Gg.* hinte *D.* 6. buetet *D.* 8. wol *Dg*, Vil wol *die übrigen.* 9. Deswar *G.* = doch *fehlt Ggg.* niene gan *G.* 11. gewarlichen *G.* 13. Do *Gg.* 15. reht *fehlt D.* 16. oder *DG.* hiet *g*, *fehlt G.* wæt *G.* 18. mangiu *Gg*, manigen *dg.* 19. Stuonden (Stuent *g*) da *Ggg.* 20. ob ei *D.* suobten *G.* *so auch* 23. 24. 24. was er *D.* 25. odr wannen *D*, oder wanen *G.* 29. Niwan *Dg*, Niht wan *dgg*, *fehlt Gg.* wan? der *fehlt d.* 30. bruke *Gdgg.*

227, 1. zuo in *G.* 3. ez *DG.* 4. biutet *D.* 6. brukken *gg.* 9. Mit schimpher niht *Ggg.* zetretet *g*, zetret *D*, zertretet *G.* 11. buhurdieren *D*, buhurt gar *Gg.* 12. banieren *DG.* uber geriten *Ggg.* 13. So *Gg.* zuo obenberg *d*, datze babenberch *Gg.* 15. zemanger *Gg.* 17. engalt *G.* 18. iuuch *G.* nū *DG.* 21. furz *D*, fur daz *G.* 22. halten *G*, habtan *g.* 25. = Si *Ggg*, Und *g.* 26. schier *G.* 29. Sahn *g.* also *Gg.* 30. iahen *DG.* wær *gg.*

228, 3. Under *Gg.* an *DG*, *fehlt d*, an den *gg.* 4. Alte *G.* 5. ein ander *Ggg.* erscin-win *Dg.* 6. Do *Ggg.*

gar vor allem tadel vrî
mit pfelle von Arâbî
man truoc im einen mantel dar:
den legt an sich der wol gevar;
mit offenre snüere.
ez was im ein lobs gefüere.
dô sprach der kameræere kluoc
'Repanse de schoye in truoc,
mîn frouwe de künegîn:
ab ir sol er in glihen sîn:
wan in ist niht kleider noch gesniten.
jâ mohte ich sis mit êren biten:
wande ir sît ein werder man,
ob ichz gprüevet rehte hân.'
'got lôn iu, hêrre, daz irs jeht.
ob ir mich ze rehte speht,
sô hât mîn lîp gelücke erholt:
diu gotes kraft gît sölhen solt.'
man schancte im unde pflac sîn sô,
die trûregen wâren mit im vrô.
man bôt im wirde und êre:
wan dâ was râtes mêre
denne er ze Pelrapeire vant,
die dô von kumber schiet sîn hant.
229 Sîn harnasch was von im getragen:
daz begunder sider klagen,
da er sich schimpfes niht versan.
ze hove ein redespæher man
hat komn ze vrävelliche
den gast ellens rîche
zem wirte, als ob im wære zorn.
des het er nâch den lîp verlorn
von dem jungen Parzivâl.
dô er sîn swert wol gemâl
ninder bî im ligen vant,
zer fûste twunger sus die hant
daz dez pluot ûzen nagelen schôz
und im den ermel gar begôz.
'nein, hêrre,' sprach diu ritterschaft,
'ez ist ein man der schimpfes kraft
hât, swie trûrc wir anders sîn:
tuot iwer zuht gein im schîn.
ir sultz niht anders hân vernomn,
wan daz der vischær sî komn.
dar gêt: ir sît im werder gast:
und schütet ab iu zornes last.'
si giengen ûf ein palas.
hundert krône dâ gehangen was,
vil kerzen drûf gestôzen,
ob den hûsgenôzen,
kleine kerzen umbe an der want.
hundert pette er ligen vant
(daz schuofen dies dâ pflâgen):
hundert kulter drûffe lâgen.
230 Ie vier gesellen sundersiz,
da enzwischen was ein underviz.
derfür ein teppech sinewel,
fil li roy Frimutel
mohte wol geleisten daz.
eins dinges man dâ niht vergaz:
sine hete niht betûret,
mit marmel was gemûret
drî vierekke fiwerrame:
dar ûffe was des fiwers name,
holz hiez lign alôê.
sô grôzin fiwer sît noch ê

7. zadel *dg*. 8. Ein phelle *G*. 9. = braht im *Ggg*. mandel *G*. 10. leit *G*. 11. ofner *g*, offener *die übrigen*. 12. Daz *Ggg*. im *fehlt Gg*. ein *fehlt g*. lobs *Dgg*, lobes *G*. 14. Repanse de scoye *Dd* = Urepans de tschoye *g*. Urrepansch detschoy *g*, Urrepanschoye *G*. 15. de *für* diu *hat immer nur D*. 16. Ob er in (Uber euch *g*) sol gelihen sin *Gg*. gelihen *alle*, *nur* gleichet *g*. 17-24 *fehlen G*. 17. = wan *fehlt gg*. 18. = Ouch *gg*. ir sis *gg*. 19. = sit ouch ein *gg*. 21. daz] sit *gg*. 26. trurigen *G*, truorigen *D*. al vro *D*. 28-229, 19 *fehlen G*.

229, 2. das begundr sider sere chlagen *D*. 3. Do *g*. 4. wortspeher *g*. 5. ze *fehlt gg*. 12. sus *Dd* = so *gg*. 13. dez *D*, *fehlt gg*, ime daz *dgg*, im *g*. negein *gg*. 17. swi trûrech *D*. 18. an im *gg*. 19. iren *D*. 20-24. N wart ouch schiere do vernomen. Daz der vischare ware chomen. Zuo dem gie der werde gast. An dem des wunsches niht gebrast *G*. 20. ist *g*. 21. Zdem get *gg*. im *Dg*, *fehlt g*, im ein *dgg*. 22. schuttet *Dg*, legt *gg*, lat *dg*. ladet? zorens *D*. 23. in *gg*. einen *Dg*. 24. Wol hundert *G*. 27. Vil chleiner cherzen *Ggg*. ul umbe *D*. 28. Wol hundert beter ligen vant *G*. 29. 30. Mit gulteren riche. geriht herliche *G*. 29. = Ez *gg*. 30. kolter *g*, golter *g*, gulter *g*.

230, 1. 2 *fehlen G*. 1. 9. fier *D*. 2. da zwiscen *D*. 3. dr fûr *D*, Da vur *G*. tepch sinwel *G*. 4. Fillu roy *D*, Fili Roi *g*, Fillurois *g*, Filiroys *Gd*. 5. Maht *G*, Der moht *gg*. 7. 8. betnoret-gemnoret *D*. 9. ram *DG*. 10. fiurs *G*. nam *D*. 11. lingaloe *G*, lignum (lingnum) aloe *dgg*.

sach niemen hie ze Wildenberc:
jenz wâren kosteulîchiu were.
der wirt sich selben setzen bat
gein der mitteln fiwerstat
ûf ein spanbette.
ez was worden wette
zwischen im und der fröude:
er lebte nibt wan töude.
in den palas kom gegangen
der dâ wart wol enpfangen,
Parzivâl der liebt gevar,
von im der in sante dar.
er liez in dâ nibt langer stên:
in hat der wirt nâher gên
und sitzen, 'zuo mir dâ her an.
sazte i'uch verre dort hin dan,
daz wære iu alze gastlîch.'
sus sprach der wirt jâmers rich.

231 Der wirt bet durch siechheit
grôzin fiur und an im warmin kleit.
wît und lanc zobelîn,
sus muose ûze und inne sîn
der pelliz und der mantel drobe.
der swechest balc wær wol ze lobe:
der was doch swarz unde grâ:
des selben was ein hûbe dâ
ûf sîme houbte zwivalt,
von zobele den man tiure galt.
sinwel arâbsch ein horte
oben drûf gehôrte,
mitten dran ein knöpfelîn,
ein durchliuhtic rubîn.
dâ saz manec ritter kluoc,
dâ man jâmer für si truoc.
ein knappe spranc zer tür dar în.
der truog eine glævîn
(der site was ze trûren guot):
an der snîden huop sich pluot
und lief den schaft nnz ûf die hant,
deiz in dem ermel wider want.
dâ wart geweinet unt geschrît
ûf dem palase wît:
daz volc von drîzec landen
möhtz den ougen nibt enblanden.
er truoc se in sînen henden
alumb zen vier wenden,
unz aber wider zuo der tür.
der knappe spranc hin ûz derfür.

232 Gestillet was des volkes nôt,
als in der jâmer ê gebôt,
des si diu glævîn het ermant,
die der knappe brâhte in sîner hant.
wil iuch nu nibt erlangen,
sô wirt hie zuo gevangen
daz ich iuch bringe an die vart,
wie dâ mit zuht gedienet wart.
zende an dem palas
ein stäblîn tür entslozzen was:
dâ giengen ûz zwei werdiu kint.
nu hœrt wie diu geprüevet sint,
daz si wol gæben minnen solt,
swerz dâ mit dienste het erbolt.
daz wâren juncfrouwen clâr.
zwei schapel über blôziu hâr
blüemîn was ir gebende.
iewederiu ûf der bende
truoc von golde ein kerzstal.
ir hâr was reit lanc unde val.

13. hietze *G.* wildeberch *g.* 14. îenez *D.* chostchlichin *G*, chostlichin *dgg.* 15. sitzen *Ggg.* 16. miteren *Ggg.* hertstat *gg.* 17. An *Ggg.* spnnbete (*aber* wette) *G.* 20. tounde *G*, towende *D.* 21. Uf *G.* 25 *nach* 26 *Ggg.* 25. Der *D.* lie *G.* lenger *G.* 27. unde sizzen *D*, Er sprach sitzen *d* = Sitzet *Ggg.* dâ] hie *G.* 28. ich inch *alle.* 29. in *fehlt Gg.* 30. sus *D* = So *Gg*, Do *g*, *fehlt gg.* Der wurt was jomers rich *d.*

231, 1. dur siecheit *G.* 2. an im *fehlt Gdgg.* 3. und *fehlt Gg.* zoblin *D.* 4. uzze und inne *g*, uez und innen *gg*, ûzen unde innen *DGdgg.* 5. der-der *D*, Der-ein *g*, Ein-der *gg*, Ein-ein *Gdgg.* pelliz *D*, bellitz *g*, belz *Gdgg.* 6. swechest *gg*, swechst *g*, swecheste *DG.* was *Ggg.* 8. al da *D.* 11. Sinewel arabeusch *G.* porte *D und die meisten.* 13. Dar an was ein *Gg.* kneuflin *g*, chophelin *G.* 17. dar *Dgg*, her *Gdgg*, hin *g.* 18. glevin *D*, clavin *Ggg.* 21. ûf *Dgg*, an *Gdgg.* 22. deiz *D*, Daze im *G*, Daz *dgg*, Duz ez *gg.* = an dem *Ggg.* 24. In *Ggg.* 26. mohtez *DG*, Moht *g.* 28. Zallen (Zen allen *G*) vier wenden *Ggg.* 29. hin zer (hinz der *gg*) tur *Ggg.*

232, 1. = wart *Ggg.* 3. gleven *D*, glævel *g*, gleve *d*, clavine *G.* 4. der knappe hrahte *Dd* = der chnape truoch *Gg*, truoch ein chnappe *gg.* in der hant *Gg.* 6. hie angefangen *Ggg.* 10. stælin *G.* 16. tschapel *G.* blozez *Ggg*, blosz *d.* 17. blnomen *alle außer G.* 18. Ietwedriu *G*, Iewerdriu *g.* der *D*, einer *d*, ir *die übrigen.* 19. cherzestal *G.* kerzenstal *gg.* 20. reit (reid *D*) lanch *Dg*, rot reit *d*, lanch reit (reid *g*) *Ggg*, reit *g.*

si truogen brinnendigiu lieht.
hie sule wir vergezzen niht
umbe der juncfrowen gewant,
dâ man se kumende inne vant.
de grævîn von Tenabroc,
brûn scharlachen was ir roc:
des selben truoc ouch ir gespil.
si wâren gefischieret vil
mit zwein gürteln an der krenke,
ob der hüffe ame gelenke.

233 Nâch den kom ein herzogîn
und ir gespil. zwei stöllelîn
si truogen von helfenbein.
ir munt nâch fiwers rœte schein.
die nigen alle viere:
zwuo satzten schiere
für den wirt die stollen.
dâ wart gedient mit vollen.
die stuonden ensamt an eine schar
und wâren alle wol gevar.
den vieren was gelich ir wât.
seht wâ sich niht versûmet hât
ander frouwen vierstunt zwuo.
die wâren dâ geschaffet zuo.
viere truogen kerzen grôz:
die andern viere niht verdrôz,
sine trüegen einen tiuren stein,
dâ tages de sunne lieht durch schein.
dâ für was sîn name erkant:
ez was ein grânât jâchant,
beide lanc unde breit.
durch die lihte in dünne sneit
swer in zeime tische maz;
dâ obe der wirt durch richheit az.
si giengen harte rehte
für den wirt al ehte,
gein nîgen si ir houbet wegten.
viere die taveln legten
ûf helfenbein wîz als ein snê,
stollen die dâ kômen ê.

234 Mit zuht si kunden wider gên,
zuo den êrsten vieren stên.
an disen aht frouwen was
röcke grüener denn ein gras,
von Azagouc samît,
gesniten wol lanc unde wît.
dâ mitten si zesamne twanc
gürteln tiur smal unde lanc.
dise ahte juncfrouwen kluoc,
ieslîchiu ob ir hâre truoc
ein kleine blüemîn schapel.
der grâve Iwân von Nônel
unde Jernîs von Rîl,
jâ was über manege mîl
ze dienst ir tohter dar genomn:
man sach die zwuo fürstîn komn
in harte wünneclîcher wât.
zwei mezzer snîdende als ein grât
brâhten si durch wunder
ûf zwein twehelen al besunder.
daz was silber herte wîz:
dar an lag ein spæher vlîz:
im was solch scherpfe niht vermiten,
ez hete stahel wol versniten.

21. brinnendigin *D*, brindin *G*, brinendin *g*, brinnundiu *g*, brinnende *dgg*. 22. sulen *G*. 24. si chomende *G*. 25. gravin *G*, grævinne *D*. tenebroch *G und alle aufser D*. 26. scharlach *Gg*, sharlat *g*. 28. warn *gg*. gefitschiert *G*. 30. huf an dem *G*.

233, 1. den *DG*, den zwein *dg*, der *gg*. = giench *Ggg*. 5. niegen *D*. 6. Zwo *Dd* = Die zwo (zwu *g*, zů *G*) *Ggg*. sasten *d*. 9. = Si *Ggg*. sampt *dgg*, sament *G*. einer *Gdgg*. 12. Nu seht *D*. 13. Andere *G*. zwů *D*, zwo *G*. 14. geschaft *G*. 18. diu *G*. 20. Er *G*. iochant *Ggg*. 21. Beidiu *G*. 22. die lieht *G*, diu lieht *gg*. dune *G*. 24. da (Dar *gg*) obe (oben *g*) *Dgg*, Dar abe *Gdgg*. 25. harte] alle *Ggg*. 26. alle *Gdg*. æhte *D*, ahte *G*. 27. houbt *G*. 28. Vier die tafelen *G*. 29. 30. *fehlen G*.

234, 1. chunden *G*. 3. An den *Gdgg*, An *g*. ahte *G*. 6. wol *fehlt Ggg*. 7. Da enmiten *Ggg*. 8. Gurtel *Gdgg*. tiur *gg*, tiure *D*, *fehlt G*. 9. = Die *gg*, Diu *G*. uhte *Gdg*. iuuchfrouwen *Gdgg*, frouwen *Dg*. 11. bluomen *dgg*. tschapel *G*. 12. Iweiu *Ggg*. 13. unt *D*. = Gernis *gg*, kernis *G*. Rîl *D*, Rile *dgg*, kile *Ggg*. 14. = Ez *Ggg*. mile *alle aufser D*. 16. zů *G*, zwo *D*, *oft*. furstinne *G*. 18. snident *g*. 19. = Truogen *Ggg*. 20. = In *Ggg*. al *fehlt Gdg*. sunder *G*. 21. Diu (Sú *d*, Ir sniden *g*) waren von silber (w. silberin herte *d*) wiz *Gdg* herte *d*, hert unde *Dg*, harte *gg*, 23. In *d*. solch] ir *Gg*, st *g*. scherphe *alle aufser D*. 24. Si heten *Gdg*. stal *Gg*. gesniten *Gd*.

vorm silber kômen frouwen wert,
der dar ze dienste was gegert:
die truogen lieht dem silber bî;
vier kint vor missewende vrî.
sus giengen se alle sehse zuo:
nu hœrt was ieslîchiu tuo.

235 Si nigen. ir zwuo dô truogen dar
ûf die taveln wol gevar
daz silber, unde leitenz nidr.
dô giengen si mit zühten widr
zuo den êrsten zwelven sân.
ob i'z geprüevet rehte hân,
hie sulen ahzehen frouwen stên.
âvoy nu siht man sehse gên
in wæte die man tiure galt:
daz was halbez plîalt,
daz ander pfell von Ninnivê.
dise unt die êrsten sehse ê
truogen zwelf röcke geteilt,
gein tiwerr kost geveilt.
nâch den kom diu künegîn.
ir antlütze gap den schîn,
si wânden alle ez wolde tagen.
man sach die maget an ir tragen
pfellel von Arâbî.
ûf einem grüenen achmardî
truoc si den wunsch von pardîs,
bêde wurzeln unde rîs.
daz was ein dinc, daz hiez der Grâl.
erden wunsches überwal.
Repanse de schoy si hiez,
die sich der grâl tragen liez.
dor grâl was von sölher art:
wol muoser kiusche sîn bewart,
die sîn ze rehte solde pflegn:
die muose valsches sich bewegn.

236 Vorem grâle kômen lieht:
diu wârn von armer koste nieht;
sehs glas lanc lûter wolgetân,
dar inne balsem der wol bran.
dô si kômen von der tür
ze rehter mâze alsus her für,
mit zühten neic diu künegîn
und al diu juncfröwelîn
die dâ truogen balsemvaz.
diu küngîn valscheite laz
sazte für den wirt den grâl.
dez mære giht daz Parzivâl
dicke an si sach unt dâhte,
diu den grâl dâ brâhte:
er het och ir mantel an.
mit zuht die sibene giengen dan
zuo den ahzehen êrsten.
dô liezen si die hêrsten
zwischen sich; man sagte mir,
zwelve iewederthalben ir.
diu maget mit der krône
stuont dâ harte schône.
swaz ritter dô gesezzen was
über al den palas,
den wâren kamerære
mit guldîn becken swære
ie viern geschaffet einer dar,
und ein junchêrre wol gevar
der eine wîze tweheln truoc.
man sach dâ rîcheit genuoc.

237 Der taveln muosen hundert sîn,
die man dâ truoc zer tür dar în.

25. Vorm *gg*, Vorem *D*, Vor dem *G*. 26. da *alle außer DG*. 29. = Die *Ggg*, Si *gg*. sie *D*, *fehlt allen übrigen*. viere *Gg*. 30. iegel. *G*.

235, 1. = Ez nigen *Ggg*. dô] = unde *Ggg*. 5. Aber zuo den ersten stan *G*. stan *ddg*. 6. iz *g*, ich *D*, ihz *G*, ichz *ddgg*. reht gaparliert han *g*. 10. = Ez *Ggg*. bliatt *d*. 11. pfelle *DG*. ninve *G*. 13. 14. geteilet-geveilet *alle außer G*. 14. tiur *G*, tiurr *g*, teurre *g*. 15. gie *Ggg*. 16. Der *Ggg*. 19. Phelle *Gdgg*. von arabis *G*. 20. gruenem *D*. achmardis *G*. 21. paradis *alle außer DG*. 22. Beidiu *G*. = wurz *Ggg*. 23. dinch hiez *G*. 24. Erden wunsch *Gdgg*. uber val *g*, uber al *Gdgg*. 25. Repanse de *Ddg*, Urrepanse de *gg*, Ur repan *G*. schoy *g*, schoye *Gdgg*, scoye *D*, shoie *g*, tschoie *g*. = si *fehlt Ggg*. 26. Die man *Gg*. den *Gdgg*. 28. muose ir *Ddgg*. 29. 30. Diu *DG*. 29. zereht solte *G*.

236, 2. die *D*. 3. lanc *fehlt Gddgg*. luter unde *Gd*. 6. = sus *gg*, *fehlt Gg*. 8. iunchfröwelin *G*. 9. di *D*. balsam *D*. 10. kunigin *dg*, kunegiune *D*, chunginne *G*. = valsches *Ggg*. 12. Dez *G*, Daz *dgg*, diz *Ddg*, Dizze *g*. 16. die selben *Gg*. 19. sich] sie *dg*, in *Gg*. 20. ietwerder halben *G*, iwerderhalben *g*. 23. da *Gg*. 27. guldinen *DG*. 27. vieren *G*, fieren *D*. geschaft *G*.

237, 1. tavelen *G*. muosen hundrt *G*, hundert muosten *D*. 2. dâ] to *D*. her in *G*.

man sazte iesliche schiere
für werder ritter viere:
tischlachen var nâch wize
wurden drûf geleit mit vlîze.
der wirt dô selbe wazzer nam:
der was an hôhem muote lam.
mit im twuoc sich Parzivâl.
ein sîdîn twehele wol gemâl
die bôt eins grâven sun dernâch:
dem was ze knîen für si gâch.
swâ dô der taveln keinin stuont,
dâ tet man vier knappen kuont
daz se ir diens niht vergæzen
den die drobe sæzen.
zwêne knieten unde sniten:
die andern zwêne niht vermiten,
sine trüegen trinkn und ezzen dar,
und nâmen ir mit dienste war.
hœrt mêr von richheite sagen.
vier karrâschen muosen tragen
manec tiwer goltvaz
ieslichem ritter der dâ saz.
man zôhs zen vier wenden.
vier ritter mit ir henden
mans ûf die taveln setzen sach.
ieslîchem gienc ein schrîber nâch,
der sich dar zuo arbeite
und si wider ûf bereite,

238 Sô dâ gedienet wære.
nu hœrt ein ander mære.
hundert knappen man gebôt:
die nâmn in wize twehelu brôt
mit zühten vor dem grâle.
die giengen al zemâle
und teilten für die taveln sich.
man sagte mir, diz sag ouch ich
ûf iwer ieslîches eit,
daz vorem grâle wære bereit
(sol ich des iemen triegen,
sô müezt ir mit mir liegen)
swâ nâch jener bôt die hant,
daz er al bereite vant
spîse warm, spîse kalt,
spîse niwe unt dar zuo alt,
daz zam unt daz wilde.
esn wurde nie kein bilde,
beginnet maneger sprechen.
der wil sich übel rechen:
wan der grâl was der sælden fruht,
der werlde süeze ein sölh genuht,
er wac vil nâch geliche
als man saget von himelrîche.
in kleinin goltvaz man nam,
als ieslicher spîse zam,
salssen, pfeffer, agraz.
dâ het der kiusche und der vrâz
alle geliche genuoc.
mit grôzer zuht manz für si truoc.

239 Môraz, wîn, sinopel rôt,
swâ nâch den napf ieslîcher bôt,
swaz er trinkens kunde nennen,
daz mohter drinne erkennen
allez von des grâles kraft.
diu werde geselleschaft
hete wirtschaft vome grâl.
wol gemarcte Parzivâl
die richeit unt daz wunder grôz:
durch zuht in vrâgens doch verdrôz.
er dâhte 'mir riet Gurnamanz
mit grôzen triwen âne schranz,

3. sazta *g*. 8. hohmnote *D*. 10. eine sidine *D*. twehel *Gddg*. 11. die *Dd*, Do *d* = *fehlt Ggg*. 12. zechomene *Ggg*. 13. do *fehlt Gg*, da *g*, so *g*. dech. *D*, deh. *G*, eineu *g*. 15. diens *D*, dienst *g*, dienstes *die übrigen*. 16. di drob *D*. 19. Si truogen *ddgg*. trinchen nude ezzen *Dddgg*, spise unde trinchen *Gg*. 21. Hœret mer *D*, Hort me *G*. richeit *alle aufser D*. 22. karrotschen *g*, craschenære *G*. 24. Ieslich *Gg*. 25. man zohse *D*, Si zugen *Ggg*. zevier *Ggg*. 28. gie *D*. scribære *D*, schribare *G*, schiubær *g*. 29. dar zuo zeigte *Gg*. 30. unde es widr *D*.

238, 1. So gedient ware *G*. 2. horet andrin *Ggg*. 3. Wol hundert *G*. 4. namen *DG*. twehelen *G*, twehln *g*. 6. = Si *Ggg*. 8. seite *Gg*. seit ez *g*. daz *Gdgg*, nuo *d*. 10. vor dem *G*. was *Ggg*. 12. muezet *DG*. 13. = Wan swa nach *Ggg*. iener *DGgg*, einer *g*, yemer *d*, iegelicher *dg*. 14. erz *G*, er daz *g*. bereite *D*, bereit *Gdgg*, beraitet *dg*. da vant *G*. 15. warem *D*. 16. unt *fehlt Gd*. 18. Esne w. *G*, es enw. *D*. dech. *D*, deh. *G*. 22. werelde *D*. ein] al *D*. 27. Salsen phepher *G*. 30. Mit zuhten *G*. man *dgg*. für sî *D*.

239, 1. = siropel *Ggg*, siropl *g*. 2. Swar nach *Ggg*. 3. moht *Gg*. = genenen *Ggg*. 7. Het *Ggg*, heten *D*. vor dem *G*. 8. gemarhte *G*. 11. gurnom. *G*. 12. = guoten *Ggg*, rechten *g*.

ich solte vil gevrâgen niht.
waz op min wesen hie geschiht
die mâze als dort pî im?
âne vrâge ich vernim
wiez dirre massenîe stêt.'
in dem gedanke nâher gêt
ein knappe, der truog ein swert:
des palc was tûsent marke wert,
sîn gehilze was ein rubîn,
ouch möhte wol diu klinge sîn
grôzer wunder urhap.
der wirt ez sîme gaste gap.
der sprach 'hêrre, ich prâhtz in nôt
in maneger stat, ê daz mich got
ame libe hât geletzet.
nu sît dermit ergetzet,
ob man iwer hie niht wol enpflege.
ir mugetz wol füereu alle wege:
240 Swenne ir geprüevet sînen art,
ir sît gein strîte dermite bewart.'
ôwê daz er niht vrâgte dô!
des pin ich für in noch unvrô.
wan do erz enpfienc in sîne hant,
dô was er vrâgens mit ermant.
och riwet mich sîn süezer wirt,
den ungenande niht verbirt,
des im von vrâgn nu wære rât.
gennoc man dâ gegeben hât:
dies pflâgen, die griffenz an,
si truognz gerüste wider dan.
vier karrâschen man dô luot.
ieslich frouwe ir dienest tuot,
ê die jungsten, nu die êrsten.
dô schnofen se abr die hêrsten
wider zuo dem grâle.
dem wirte und Parzivâle
mit zühten neic diu künegîn
und al diu juncfröwelîn.
si brâhten wider în zer tür
daz si mit zuht ê truogen für.
Parzivâl in blicte nâch.
an eime spanbette er sach
in einer kemenâten,
ê si nâch in zuo getâten,
den aller schœnsten alten man
des er künde ie gewan.
ich magez wol sprechen âne guft,
er was noch grâwer dan der tuft.
241 Wer der selbe wære,
des freischet her nâch mære.
dar zuo der wirt, sîn burc, sîn lant,
diu werdent iu von mir genant,
her nâch sô des wirdet zît,
bescheidenlîchen, âne strît
unde ân allez für zogen.
ich sage die senewen âne bogen.
diu senewe ist ein bîspel.
nu dunket iuch der boge snel:
doch ist sneller daz diu senewe jaget.
ob ich in rehte hân gesaget,
diu senewe gelîchet mæren sleht:
diu dunkent ouch die liute reht.
swer iu saget von der krümbe,
der wil iuch leiten ümbe.
swer den bogen gespannen siht,
der senewen er der slehte giht,
man welle si zer biuge erdenen
sô si den schuz muoz menen.
swer aber dem sîn mære schiuzet,
des in durch nôt verdriuzet:

15. = Der (Inder *g*) maze *Ggg.* 16. fragen *alle außer DG.* ich wol *g*, ich dane wol *G.* 18. masseuide *D.* 20. balch *G.* 21. = Daz (Des *g*) geh. *Ggg*, Sin knopf *g.* 24. ee *D.* 25. = Er *Ggg.* brehtz *G*, bratz *g.* 26. An *Ggg.* 27. hete *Gg.* 29. pflege *alle außer DG.* 30. wol *fehlt Ggg.*

240, 5. wand erz *D*, Wan daz erz *g.* 6. = dermite gemant *Ggg.* 8. Ungenade in niht *Ggg.* ungenade *alle außer D.* 9. vragen *Dgg*, frage *Gdgg.* nu *fehlt Ggg.* 10. gnuoch *D.* 12. = Unt *Ggg.* truogenz *G*, trugenz *D.* 13. chræschen *G.* dô] ê *D.* 15. iungesten *DG.* 23. im *Gg.* 24. ersach *D*, do sech *gg.* dersech? 25. chemnaten *G.* 26. = taten *Ggg.* 29. muoz wol *Ggg.* 30. wizer *D.* danne ein *Ggg.*

241, 2. freischet ir *Ggg.* 3. diu burch *Gdgg.* 4. di werden *D.* 5. wirt *G.* 7. Unde allez rehte vur gezogen *Gg.* 8. senŵe ungelogen *Gg.* 10. = Ouch *Ggg.* duucht *G.* 11. = Noch *Ggg.* 14. di *D.* dunket *dgg.* ouch die] alle *G.* 15. Wan swer *Ggg.* seit *Ggg.* 16. fuoren *G.* 17. Wen swer *gg.* spannen *G*, gespannet *gg.* 18. Der senwe man *Gg.* slehte *Dg*, slihte *die übrigen.* 19. Sine welle sich *Ggg.* zerbuge *G*, zeder luge *g.* denen *Gdgg.* 20. muezze *g.* nemen *Ggg.* 21. = aber *fehlt Ggg.* dem] denne *gg.* dem tôrn? 22. des in *Dd* = Da ine *Ggg*, Des uns *g.* Das ins *g.* denens in? *oder so?* swer ab dem sîn mære schinzet, dens durch nôt verdriuzet (wan-für).

wan daz hât dâ ninder stat,
und vil gerûmeclichen pfat,
zeinem ôren în, zem andern für.
mîn arbeit ich gar verlür,
op den mîn mære drunge:
ich sagte oder sunge,
daz ez noch paz vernæme ein boc
odr ein ulmiger stoc.

242 Ich wil in doch paz bedinten
von disen jâmerbæren linten.
dar kom geriten Parzivâl,
man sach dâ selten freuden schal,
ez wære buhurt oder tanz:
ir klagendiu stæte was sô ganz,
sine kêrten sich an schimphen niht.
swâ man noch minner volkes siht,
den tuot etswenne vreude wol:
dort wârn die winkel alle vol,
und ouch ze hove dâ man se sach.
der wirt ze sîme gaste sprach
'ich wæn man iu gebettet hât.
sît ir müede, so ist mîn rât
daz ir gêt, leit iuch slâfen.'
nu solt ich schrien wâfen
umb ir scheiden daz si tuont:
ez wirt grôz schade in beiden kuont.
vome spanbette trat
ûfen tepch an eine stat
Parzivâl der wol geslaht:
der wirt bôt im guote naht.
diu rîterschaft dô gar ûf spranc.
ein teil ir im dar nâher dranc:
dô fuorten si den jungen man
in eine kemenâten sân.
diu was alsô gehêret
mit einem bette gêret,
daz mich mîn armuot immer müet,
sît d'erde alsölhe richheit blüet.

243 Dem bette armuot was tiur.
alser glohte in eime fiur,
lac drûffe ein pfellel lieht gemâl.
die ritter hat dô Parzivâl
wider varen an ir gemach,
do'r dâ niht mêr bette sach.
mit urloube se fuoren dan.
hie hebt sich ander dienst an.
vil kerzen unt diu varwe sîn
die gâbn ze gegenstrîte schîn:
waz möhte liehter sîn der tac?
vor sinem bette ein anderz lac,
dar ûfe ein kulter, da er dâ saz.
junchêrren snel und niht ze laz
manegor im dar nâher spranc:
sienschuohten bein, diu wâren blanc.
ouch zôch im mêr gewandes abe
manec wol geborner knabo.
vlætec wârn diu selben kindelîn.
dar nâch gienc dô zer tür dar în
vier clâre juncfrouwen:
die solten dennoch schouwen
wie man des heldes pflæge
und ober sanfte læge.
als mir diu âventiure gewuoc,
vor ieslîer ein knappe truoc
eine kerzen diu wol bran.
Parzivâl der snelle man
spranc underz declachen.
si sagten 'ir sult wachen

244 Durch unz noch eine wîle.'
ein spil mit der île
het er unz an den ort gespilt.
daz man gein liehter varwe zilt,

23. daz *Dd* = ez *Ggg*. enhat *Gg*. 24. Noch vil *gg*, Noch *Ggg*. gerumecl. *dgg*, gernomcl. *D*, geruml. *gg*, gerumgez *G*, gerumez *g*. 30. fulmiger *G*, vil vuler *g*, ulmyuer *g*, milwiger *g*.

242, 1. muoz *Ggg*. doch *haben nur Dg*. mere *Ggg*. betuten *G*. 2. iamerberuden *G*. 8. minner] min *D*. 9. etwenne *G*. 11. Ein teil man ir zehofe sach *Gg*. 14. legt iuch *gg*, unde legt euch *g*, und ligent *d*, eúch legen *g*. 17. Von *Ggg*. 18. = Des *Ggg*. 20. teppech *D*. 27. alsô] wol *G*. 29. immr *D*, imer *G*. 30. al *fehlt Ggg*.

243, 1. wae armuot (armuote *G*) *alle aufser D*. tiwer *D*. 2. glohte (gluoget *d*) in *Dd* = gleste uz *Gg*. dem *g*. fiwer *D*. 3. phelle *Gdgg*. wol *Gg*. 4. da *D*. 6. niht mere *dg*, nimere *G*. 7. ei *DG*. = schieden *Ggg*. 10. gaben *DG*. 11. mahte *G*. 13. gulter *G*. = da er saz *Ggg*. 14. iuncherrn *D*. ze *fehlt Gg*. 15. = Ein teil ir im *Ggg*, Einer ym *g*, Genuog er im *g*. 16. euschnochten *D*, entschnoten *G*. di *D*. 17. zoneh *G*. 19. Flatch *G*. diu selben] diu *Ggg*, disiu *g*. 20. Nu seht dort chom zer tur her in *Ggg*. 21. = Vil *Dd*. 22. = Die danoch wolten (solten *g*) schouwen *Ggg*. 26. ieslier *G*, ieslicher *D*. 29. undere *D*. 30. sprachen *alle aufser D*.

244, 4. Daz mangen liehter *G*.

daz begunde ir ougen süezen,
ê si enpfiengen sîn grüezen.
ouch fuogten in gedanke nôt,
daz im sîn munt was sô rôt
unt daz vor jugende niemen drau
kôs gein einer halben gran.
dise vier juncfrouwen kluoc,
hœrt waz ieslîchiu truoc.
môraz, wîu unt lûtertranc
truogen drî ûf henden blanc:
diu vierde juncfrouwe wîs
truog obz der art von pardîs
ûf einer twehelen blanc gevar.
diu selbe kniete ouch für in dar.
er bat die frouwen sitzen.
si sprach 'lât mich bî witzen.
sô wært ir diens ungewert,
als mîn her für iuch ist gegert.'
süezer rede er gein in niht vergaz:
der hêrre tranc, ein teil er az.
mit urloube se giengen widr:
Parzivâl sich leite nidr.
ouch sazten juncfrouwelîn
ûfeu tepch die kerzen sîn,
dô si in slâfen sâhen:
si begunden dannen gâhen.

245 Parzivâl niht eine lac:
gesellecliche unz an den tac
was bî im strengiu arbeit.
ir boten künftigiu leit
sanden im in slâfe dar,
sô daz der junge wol gevar
sîner muoter troum gar widerwac,
des si nâch Gahmurete pflac.
sus wart gesteppet im sîn troum,
mit swertslegen umbe den soum,
dervor mit maneger tjoste rîch.
von rabbîne hurteclîch
er leit in slâfe etslîche nôt.
möhter drîzecstunt sîn tôt,
daz heter wachende ê gedolt:
sus teilt im ungemach den solt.
von disen strengen sachen
muos er durch nôt erwachen.
im switzten âdern unde bein.
der tag ouch durch diu venster schein.
dô sprach er 'wê wâ sint diu kint,
daz si hie vor mir niht sint?
wer sol mir bieten mîn gewant?'
sus wart ir der wîgant,
unz er anderstunt entslief.
nieman dâ redete noch enrief:
si wâren gar verborgen.
umbe den mitten morgen
do erwachte aber der junge man:
ûf rihte sich der küene sân.

246 Ufem teppech sach der degen wert
ligen sîn harnasch und zwei swert:
daz eine der wirt im geben hiez,
daz ander was von Gaheviez.
dô sprach er zim selben sân
'ouwê durch waz ist diz getân?
deiswâr ich sol mich wâpen drin.
ich leit in slâfe alsölhen pîn,
daz mir wachende arbeit
noch hiute wætlîch ist bereit.
hât dirre wirt urlinges nôt,
sô leist ich gerne sîn gebot
und ir gebot mit triuwen,
diu disen mantel niuwen

7. fuogten im *G*, fuogt im *gg*. 8. Daz in die munde waren rot *G*. muot *D*. 10. grane *G*. 11. Die *Ggg*. 12. = Nu horet *Ggg*. was *D*. iegel. *G*. 13. unt *fehlt Ggg*. 16. Truoch obez *G*. pardis *D*, bardis *G*, paris *g*. paradis *die übrigen*. 17. In *Ggg*. = wiz *Ggg*, lieht *gg*. 18. = ouch *fehlt Ggg*. 19. die iuncfrowen *dg*, si alle *Ggg*, sie zu ym *g*. 20. lat uns *G*. 21. So werdet ir dienstlich gewert *G*. wært *gg*, wæret *D*. dienst *g*, dienstes *dgg*. 22. Als unser fur iuch *G*. 23. gein in *Dg*, gein ir *dgg*, *fehlt G*. 24. *nach* tranch *interpungiert D*. 25. si *DG*. schieden *Ggg*. 26. der leit sich nider *Gg*. 27. Do *Gg*. sæztan *g*. diu *Gdgg*. iuuchfröwelin *Dg*. 29. si *fehlt G*.

245, 3. ein strengiu *Ggg*. 9. gestept *g*, gestabet *G*. 12. Da vor *G*. mir *D*. 12. Von rabine hurtchliche *G*. 13. etliche *g*, etslich *Dd*, solhe *Ggg*, solhiu *g*. 19. ader *G*, âder *g*, arm *gg*. 24. ir *Ddgg*, in *Ggg*. 25. an derstunt *Ddg*, ander wæide *g*, an der wende *Gg*. 26. niemn *D*, Niemen *G*. rief *G*. 27. Wan si *Ggg*. 28. = Reht *Ggg*, Hin *g*. an dem *Ggg*.

246, 1. teppeche *D*, tepeche *G*. vant *Ggg*. 4. kahav. *G*. 5. Sus *D*. 6. We *G*. warzuo *Ggg*, war uf *g*, warumb *g*. 7. Desw. *G*. 8. = al *fehlt Ggg*, ê *g*. 10. watlich *G*, wænech *D*, wene *g*, wæn ich *die übrigen*. 12. gern *D*.

mir lêch durch ir güete.
wan stüende ir gemüete
daz si dienst wolde nemn!
des kunde mich durch si gezemn,
und doch niht durch ir minne:
wan mîn wîp de küneginne
ist an ir lîbe alse clâr,
oder fürbaz, daz ist wâr.'
 er tet alser tuon sol:
von fuoz ûf wâpent er sich wol
durch strîtes antwurte,
zwei swert er umbe gurte.
zer tür ûz gienc der werde degen:
dâ was sîn ors an die stegen
geheftet, schilt unde sper
lent derhî: daz was sîn ger.

247 E Parzivâl der wîgant
sich des orses underwant,
mangez er der gadem erlief,
sô daz er nâch den liuten rief.
nieman er hôrte noch ensach:
ungefüege leit im dran geschach.
daz het im zorn gereizet.
er lief da er was erheizet
des âbents, dô er komen was.
dâ was erde unde gras
mit tretenne gerüeret
untz ton gar zerfüeret.
 al schrînde lief der junge man
wider ze sîme orse sân.
mit pâgenden worten
saz er drûf. die porten
vander wît offen stên,
derdurch ûz grôze slâ gên:
niht langer er dô habte,
vast ûf die brükke er drahte.
ein verborgen knappe'z seil
zôch, daz der slagebrüken teil
hetz ors vil nâch gevellet nidr.
Parzivâl der sach sich widr:
dô wolter hân gevrâget baz.
'ir sult varen der sunnen haz,'
sprach der knappe. 'ir sît ein gans.
möht ir gerüeret hân den flans,
und het den wirt gevrâget!
vil prîss iuch hât beträget.'

248 Nâch den mæren schrei der gast:
gegenrede im gar gebrast.
swie vil er nâch geriefe,
reht alser gênde sliefe
warp der knappe und sluoc die porten zuo.
dô was sîn scheiden dan ze fruo
an der flustbæren zît
dem der nu zins von frenden gît:
diu ist an im verborgen.
umbe den wurf der sorgen
wart getoppelt, do er den grâl vant,
mit sînen ougen, âne hant
und âne würfels ecke.
ob in nu kumber wecke,
des was er dâ vor niht gewent:
ern hete sich niht vil gesent.
 Parzivâl der huop sich nâch
vast ûf die slâ dier dâ sach.
er dâht 'die vor mir rîten,
ich wæn die hiute strîten
manlîch um mîns wirtes dinc.
ruochten sis, sô wære ir rinc
mit mir niht verkrenket.
dane wurde niht gewenket,

18. solde *gg*, wolte *G*. dur *G*. 21. alse *D*, als *G*. also *dg*, wol so *gg*, wol also *g*. 24. wapende *D*. 25. = Gein *Ggg*. 27. gieng uz *Ggg*. 28. Do *Gg*. 30. Leint *gg*.

247, 3. gademe *G*, gadm *g*. 5. niemen *DG*. 7. Diz *Ggg*. zoren *D*. 11. tretene *G*, trettenne *g*, tretten *D*. 13. scrig. *D*, schrig. *G*. 16. uf *G*. 17. Vant er wite *G*. 19. da *Gg*. 20. vaste *DG*. porte *(corrigiert) G*. Vast gein der port *g*. drafte *G*. 21. daz *alle*. 22. Zuchte *Ggg*. slagbruken *D*, slage brugen *d*, vallebrucken *g*, slagebrucke ein *gg*, slege bruke ein *Gg*, slegbruke ein *g*. 26. dr *D*. 30. brises *G*.

248, 1. rief *G*. 5. dî *D*. porte *G*. 6. dan sceiden *D*, scheiden gar *gg*. 7. flustebæren *D*. 9. Do *Ggg*. = was *Ggg*. 11. Was *Ggg*. getopelt *Ggg*, getupelt *g*. do ern *g*. 15. = ungewent *Ggg*. 16. eren *D*, Erne *G*. het *G*. 18. vaste *D*, *fehlt Ggg*. 19. dahte *DG*. die hie *G*. for *D*. rîten *D*, riten *Gg*, sûllen reiten *g*, ritent *dgg* 20. ich wæne die *Dd* = Die wane ich *Ggg*, die wellen noch *g*. hiute morgen *G*. strîten *Dg*, striten *Gg*, stritent *dgg*. 21. manliche *D*. umbe *DG*. mines wirts *G*. 22. Gernohten *Gdg*. sone *G*, son *g*. 23. ungechrenchet *Gg*. 24. Da *gg* = alda *D*, Also *d*.

ich hulfe in an der selben nôt,
daz ich gediende mîn brôt
und onch diz wünneclîche swert,
daz mir gap ir hêrre wert.
ungedient ich daz trage.
si wænent lihte, ich si ein zage.'

249 Der valscheite widersaz
kêrt ûf der huofslege kraz.
sin scheiden dan daz riwet mich.
alrêrst nu âventiurt ez sich.
do begunde krenken sich ir spor:
sich schieden die dâ riten vor.
ir slâ wart smal, din ê was breit:
er verlôs se gar: daz was im leit.
mær vriesch dô der junge man,
dâ von er herzenôt gewan.
do erhôrte der degen ellens rich
einer frouwen stimme jæmerlich.
ez was dennoch von touwe naz.
vor im ûf einer linden saz
ein magt, der fnogte ir triwe nôt.
ein gebalsemt ritter tôt
lent ir zwischeun armen.
swenz niht wolt erbarmen,
der si sô sitzen sæhe,
untriwen ich im jæhe.
sin ors dô gein ir wante
der wênic si bekante:
si was doch siner muomen kint.
al irdisch triwe was ein wint,
wan die man an ir lîbe sach.
Parzivâl si gruozte unde sprach
'frouwe, mir ist vil leit
iwer senelîchin arebeit.
bedurft ir mînes dienstes iht,
in iwerem dienste man mich siht.'

250 Si danct im ûz jâmers siten
und vrâgt in wanne er kœme geriten.
si sprach 'ez [ist] widerzæme
daz iemen an sich næme
sine reise in dise waste.
unkundem gaste
mac hie wol grôzer schade geschehn.
ich hânz gehôrt und gesehn
daz hie vil liute ir lîp verlurn,
die werliche'n tôt erkurn.
kêrt hinnen, ob ir welt genesn.
saget ê, wâ sît ir hint gewesn?'
'dar ist ein mîle oder mêr,
daz ich gesach nie burc sô hêr
mit aller slahte richheit.
in kurzer wîle ich dannen reit.'
si sprach 'swer in getrûwet iht,
den sult ir gerne triegen niht.
ir traget doch einen gastes schilt.
iuch möht des waldes hân bevilt,
von erbûwenem lande her geritn.
inre drîzec miln wart nie versnitn
ze keinem bûwe holz noch stein:
wan ein burc diu stêt al ein.
diu ist erden wunsches riche.
swer die suochet flîzeclîche,
leider der envint ir niht.
vil liute manz doch werben siht.
ez muoz unwizzende geschehen,
swer immer sol die burc gesehen.

25. in inder *D*. 27. daz *Gdgg*. 29. 30 *fehlen D*.

249, 1. 2. Der valscheite widr sazz. cherte *Ddg*, Sich huop der valscheit (der valsche *g*, der (des *gg*, valsches *gg*) wider satz. Vaste (*so Gg, fehlt gg*) *Ggg*. 4. alrest nu aventiwertez sich *D*. 9. mære *DG*. dô *fehlt Ggg*. 11. Ez *Gg*. vernam *Ggg*. = der helt *Ggg*. riche *G*. 12. iamerliche *G*. 15. vuoget *G*. 16. gehalsemet *G*, gehalsenter *g*. 17. zwischen den *alle*, zwischen ir *g*. 18. Den ez *Ggg*, Dem ez *gg*. 19. also *Ggg*. 20. iches im *G*. 24. irdesch *G*. 26. und *D*. 27. = Nu wizet (Vil selig *g*) frouwe mir ist leit *Ggg*. vil *D*, sere *d*. 28. senlichiu arheit *D*. 29. Geruocht *G*. mins diens *D*.

250, 1. nach *Gg*. 2. Si *G*. vraget *D*, fragte *G*. wanne *gg*, wannen *D*, wanen *G*. 5. Sin *dgg*. 7. groz *G*. 8. gehoret *G*. unde wol *D*. 10. = werliche den *Dd*. ende *Ggg*. churen *Ggg*. 11. Chert hinnen welt ir genesen *Gg*. 12. hint *fehlt D*. 16. inre churzen *D*. zit *Ggg*. 17. der *Ggg*. getrwet *D*. 21. erbẘenem *D*, erhouweme *g*, erhuwem *d*, unerhuwenem *G*, unerhuwem *g*. 22. Inner *gg*, In *Gdgg*. mîlen *DG*. 23. deh. *G*. buowe *Dg*. 24. Niwan *Ggg*, Neur *g*. 25. ist in erden *G*. 27. der invint *g*, dern vindet *D*, der envindet *G*. 30. Der *G*. immer die burc sol *g*, die hurch imer sol *G*, die hurc sol (wil) *gg*.

251 Ich wæn, hêr, diust iu niht bekant.
Munsalvæsche ist si genant.
der bürge wirtes royâm,
Terre de Salvæsche ist sîn nam.
ez brâhte der alte Tyturel
an sînen sun. rois Frimutel,
sus hiez der werde wîgant:
manegen prîs erwarp sîn hant.
der lac von einer tjoste tôt,
als im diu minne dar gebôt.
der selbe liez vier werdiu kint.
bî rîcheit driu in jâmer sint:
der vierde hât armuot,
durch got für sünde er daz tuot.
der selbe heizet Trevrizent.
'Anfortas sîn bruoder lent:
der mac gerîten noch gegên
noch geligen noch gestên.
der ist ûf Munsalvæsche wirt:
ungenâde in niht verbirt.'
si sprach 'hêr, wært ir komen dar
zuo der jæmerlîchen schar,
sô wære dem wirte worden rât
vil kumbers den er lange hât.'
der Wâleis zer meide sprach
'grœzlîch wunder ich dâ sach,
unt manege frouwen wol getân.'
bî der stimme erkante si den man.
Dô sprach si 'du bist Parzivâl.
nu sage et, sæhe du den grâl
252 unt den wirt freuden lære?
lâ hœren liebiu mære.
ob wendec ist sîn freise,
wol dich der sælden reise!
wan swaz die lüfte hânt beslagen,
dar ob muostu hœhe tragen:
dir dienet zam unde wilt,
ze rîcheit ist dir wunsch gezilt.'
Parzivâl der wîgant
sprach 'wâ von habt ir mich erkant?'
si sprach 'dâ bin ichz diu magt
diu dir ê kumber hât geklagt,
und diu dir sagte dînen namn.
dune darft dich niht der sippe schamn,
daz dîn muoter ist mîn muome.
wîplîcher kiusche ein bluome
ist si, gelintert âne tou.
got lôn dir daz dich dô sô rou
mîn friwent, der mir zer tjost lac tôt.
ich hânn alhie. nu prüeve nôt
die mir got hât an im gegebn,
daz er niht langer solde lebn.
er pflac manlîcher güete.
sîn sterben mich dô müete:
och hân ich sît von tage ze tage
fürbaz erkennet niwe klage.'
'ôwê war kom dîn rôter munt?
bistuz Sigûne, diu mir kunt
tet wer ich was, âu allen vâr?
dîn reideleht lanc prûnez hâr,
253 Des ist dîn houbet blôz getân.
zem fôrest in Brizljân
sah ich dich dô vil minneclîch,
swie du wærest jâmers rîch.

251, 1. Ich wæne herre *Dgg*, Ich wane *Gdg*, Herre *g*, Sy sprach *g*. din ist *alle. nur G* sist. in unbechant *Ggg*. 2. Monsalvasch *d*, Montsalvatsche *g*, Muntschalfatsch *G*. salvæsce *mit æ pflegt nur D zu setzen.* 3. burgare *G*, burger *g*. wirtes *Dd*, wirt ist *gg*, wirt was *G*, wirt *g*. roian *G*. 4. Derdeschalvatsche was *G*, Der de salvatsche was *gg*. 5. Daz *Ggg*. 6. rois *fehlt g und ist in G von der ersten hand nachgetragen*, der kunec *D*. 7. sus *fehlt Ggg*. 8. = Vil manegen *Ggg*. 9. an *Ggg*. 10. ein chungin dar *g*, ein chungin *Gg*. 11. lie *G*. fier *D*. 12. dri *G*. mit *Ggg*. 13. hat *Dd*, der hat *gg*, lidet *Gg*. 15. = Der ist geheizen *Ggg*. trevrezent *Ggg*. 17. nemach *Ggg*. 19. muntsalvatsch *G*. 20. ungenande? *s.* 240, 8. 21. si sprach *fehlt Gg*. herre *DG*, *fehlt g*. wart *Gg*, wert *g*, wæret *D*. 24. chumberz *D*. 25. zuo der *D*. 26. Grozin *Gg*, Groz *dgg*. 29. Si sprach *Ggg*. du bist ez *gg*, bistuz *G*. 30. et *Dd* = *fehlt Ggg*, an *gg*, a (*ohne* nu) *g*.

252, 3. = si sin *Ggg*. 6. chrone *Gg*. 7. dient *DG*. 8. Gein *Ggg*. rihtnem *g*, riche *g*, reichen *dg*, raichen *g*. 10. bechant *G*. 11. Si iach im *gg*. iz *g*. 12. hât *fehlt D*. 13. und *fehlt G*. 18. lon *g*, lone *DG*. dô *fehlt Ggg*. 20. Den han ich *G*. hânn] han *gg*, han in *Ddgg*. al *Dgg*, *fehlt Gdgg*. 26. erchenne *D*, erchant *G*. 30. reideloht *Gg*, reideloch *g*.

253, 1. Dest din *g*. 2. In dem *Gg*. voreis *G*, forst *gg*, vorecht *g*. prizlian *D*, prezilian *g*, brizilan *G*. bricilan *d*, brizilian *g*, brezzilian *g*, Breziliam *g*, Brecilian *g*. 4. warst *G*.

dn hâst verlorn varw unde kraft.
dîner herten geselleschaft
verdrüzze mich, solt ich die haben:
wir sulen disen tôten man begraben.'
dô natzten d'ougeu ir die wât.
ouch was froun Lûneten rât
ninder dâ bî ir gewesen.
diu riet ir frouwen 'lât genesen
disen man, der den iweren sluoc:
er mag ergetzeu iuch gennoc.'
Sigûne gerte ergetzens niht,
als wîp die man bî wanke siht,
manege, der ich wil gedagn.
hœrt mêr Sigûnen triwe sagn.
diu sprach 'sol mich iht gevrönn,
daz tnot ein dinc, ob in sîn töun
læzet, den vil trûrgen man.
schiede dn helfliche dan,
sò ist dîn lîp wol prîses wert.
dn füerst och umbe dich sîn swert:
bekennestu des swertes segen,
du maht ân angest strîtes pflegen.
Sîn ecke ligent im rehte:
von edelem geslehte
worhtez Trebuchetes hant.
ein brunne stêt pi Karnant,
254 dar nâch der künec heizet Lac.
daz swert gestêt ganz einen slac,
am andern ez zevellet gar:
wilt duz dan wider bringen dar,
ez wirt ganz von des wazers trân.
du muost des urspringes hân,
underm velse, ê in beschin der tac.
der selbe brunne heizet Lac.
sint diu stücke niht verrêrt,
der se reht zein ander kêrt,
sô se der brunne machet naz,
ganz unde sterker haz
wirt im valz nnd ecke sîn
nnd vliesent niht diu mâl ir schîn.
daz swert bedarf wol segens wort:
ich fürht diu habestu lâzen dort:
hâts aber diu mnnt gelernet,
sô wehset unde kernet
immer sælden kraft bî dir:
lieber neve, geloube mir,
sô muoz gar dienen dîner hant
swaz dîn lîp dâ wunders vant:
onch mahtu tragen schône
immer sælden krône
hôhe ob den werden:
den wunsch ûf der erden
hâstu volleclîche:
niemen ist sô rîche,
der gein dir koste mege hân,
hâstu vrâge ir reht getân.'
255 Er sprach 'ich hân gevrâget niht.'
'ôwê daz inch mîn ouge siht,'
sprach diu jâmerbæriu magt,
'sît ir vrâgens sît verzagt!
ir sâhet doch sölch wunder grôz:
daz inch vrâgens dô verdrôz!
aldâ ir wârt dem grâle bî;
manege frouwen valsches vrî,
die werden Garschiloyen
nnd Repans de schoyen,

5. varwe *alle.* 6. dirre herten selleschaft? 7. di *Dd* = ei *Ggg.* 8. den *Ggg.* dîn? 9. nazzeten *D*, naztan *g.* din *alle, fehlt g.* ir din ongen *G.* ir wat *Gg.* 10. freu *G.* lunetten *D.* 12. Diu riet frouwe *G.* 13. der in den iwern *Gg.* 15. Sine gerte *Gg.* 17. Mauger der *Ggg.* 18. von eigunen triwe *oder* triwen *gg*, ven sigunen *G.* 19. Si *alle aufser D.* gevronn-tonn *D*, gefrouwen-tonwen *G.* 20. = Daz ist *Ggg.* op sin *Gg.* 21. Lat *Gg.* der *G.* trurigen *Dgg*, truwen *d*, getrûwen *g*, getriwe *G.* 22. helfechliche *Gg.* 25. = Hastu gelernt *Ggg.* 28. geslæhte *D*, geslahte *G.*

254, 2. = beetet *Ggg.* 3. An dem anderm *g.* zerv. *G.* 4. wil duz *DG.* dane *G*, denne *D.* wider *fehlt Gdg.* 5. von dem *G.* 7. underem *D*, Under dem *G.* e ez *Ggg.* beschin *dgg*, bescine *D*, beschine *G.* 8. brunne *fehlt D.* 10. rehte *DG.* 14. verlieeent din mal niht *G.* 16. furhte *DG.* die hastu *D.* 17. Hatse aver *G.* muet *D.* 18. Se wechset *D*, Gewurzet (*durchstrichen, verbessert* So wahset) *G.* chernt *g*, gechernet *G*, gernet *D*, gernt *g*, geeret *g*, bernt *g*, vernet *g*, schermet *g.* 19. an dir *Ggg.* 23. Se *Ggg.* machtn *D.* 24. In zwein (*unterstrichen*) imer der sælden chrene *G.* der *haben auch dgg.* 27. gewaltchliche *G.* 29. muge *alle aufser D.*

255, 3. iamerbæriu *D*, iamerhere *gg*, iamerbernde *G*, iamerlichen *g*, iæmerliche *dgg.* 4. Daz *Ggg.* 6. da *Gg.* 7. al *fehlt Ggg.* Do *G.* wart *g*, waret *DG.* 9. 10. *fehlen G.* 10. repanse *D*, repansen *d* = urrepans *gg.* urrepaneen *g.* adescheyen *g.*

und snîdnde silbr und bluotec sper.
ôwê waz wolt ir zuo mir her?
gunêrter lîp, verfluochet man!
ir truogt den eiterwolves zan,
dâ diu galle in der triuwe
an in bekleip sô niuwe.
iuch solt iur wirt erbarmet hân,
an dem got wunder hât getân,
und het gevrâget sîner nôt.
ir lebt, und sît an sælden tôt.'
dô sprach er 'liebiu niftel mîn,
tuo bezzeren willen gein mir schîn.
ich wandel, hân ich ibt getân.'
'ir sult wandels sîn erlân,'
sprach diu maget. 'mirst wol bekant,
ze Munsalvæsche an iu verswant
êre und riterlîcher prîs.
iren vindet nu decheinen wîs
decheine geinrede an mir.'
Parzivâl sus schiet von ir.

256 Daz er vrâgens was sô laz,
do'r hî dem trûregen wirte saz,
daz rou dô grœzlîche
den helt ellens rîche.
durch klage und durch den tac sô heiz
begunde netzen in der sweiz.
durch den luft von im er bant
den helm und fuort in in der hant.
er enstricte die vinteilen sîn:
durch îsers râm was lieht sîn schîn.
er kom ûf eine niwe slâ.
wandez gienc vor im aldâ
ein ors daz was wol beslagen,
und ein barfuoz pfäret daz muose tragen
eine frouwen die er sach.
nâch der ze rîten im geschach.
ir pfärt gein kumher was verselt:
man het im wol durch hût gezelt
elliu siniu rippe gar.
als ein harm ez was gevar.
ein bästîn halfter lac dar an.
unz ûf den huof swanc im diu man.
sîn ougen tief, die gruoben wît.
ouch was der frouwen runzît
vertwâlet unde vertrecket,
durch hunger dicke erwecket.
ez was dürre als ein zunder.
sîn gên daz was wunder:
wandez reit ein frouwe wert,
diu selten kunrierte pfert.

257 Dâ lac ûf ein gereite,
smal ân alle breite,
geschelle und bogen verrêret,
grôz zadel drau gemêret.
der frouwen trûrec, niht ze geil,
ir surzengel was ein seil:
dem was si doch ze wol geborn.
ouch beten die este und etslîch dorn
ir hemde zerfüeret:
swa'z mit zerren was gerüeret,
dâ saher vil der stricke;
dar unde liehte blicke,
ir hût noch wîzer denn ein swan.
sîne fuorte niht wan knoden an:
swâ die wârn des velles dach,
in blanker varwe er daz sach:
daz ander leit von sunnen nôt.
swiez ie kom, ir munt was rôt:
der muose alsölhe varwe tragen,
man hete fiwer wol drûz geslagen.

11. *das erste* und *fehlt G und (nebst dem zweiten) g.* snidende *D*, sniden *G*, snidic *gg.* eilber *alle.* 13. Gennert *Gg.* verfluocht *G*, verfluhter *dgg.* 14. truoget *D*, traget *Ggg.* 15. bi *G.* 16. beleip *Ggg.* 17. iwer *DG.* 23. = Ich wandelz *Ggg.* 26. Zemuntsalvatsche *G.* 28. Ir *Gdgg.* nu *Ddg*, en *g*, mer *gg*, nimer *G*, niht mer *g.* deheine *Gdgg.* gwîs *D.* 29. gagen rede *G.* 30. do *Ggg.*

256, 1. vas so *D.* 2. daz er bi *D.* trurigem *D.* 5. Dur-dur *G.* 7. Dur *G.* er von im *Ggg.* 8. furten in der *D.* 9. Ernstriht *g.* vinteilen *Gg*, finteiln *g*, phintalien *g*, fantaiien *dg*, fintalen *D*, vintelen *g.* 12. gienc *fehlt G.* 14. parfuoz *Ddg.* pharit *G*, pferht *g.* daz *fehlt D.* 17. = Daz *Ggg.* pherit *G.* 18. wol *fehlt Gdg.* dur die *Gdgg.* 21. bastin *G.* dar ane-mane *G.* 22. die húf *dg.* 25. Vertwalt *G.*

257, 1. uffe *G.* 2. bereite *G.* 3. 4. verreret-gemeret *alle, nur D* verrert-gemert, *G* verret-gecheret. 6. eurzingel *gg.* 10. Swaz *g*, swa daz *D*, Swa ez *die übrigen.* zerrene *G.* 11. Da sach ouch er vil ditche *G.* 12. Dar under *G.* 14. hete *D.* hadern *g*, knöpffe *g.* swane-ane *G.* 18. ie *Ggg*, ir *D*, echt *g*, *fehlt d.* 20. Wan *g.* = hetz *G*, het daz *gg*, hiet daz *g.*

swâ man se wolt an rîten,
daz was zer blôzen sîten:
[nantes iemen vilân,
der het ir unreht getân:]
wan si hete wênc an ir.
durch iwer zuht gelonbet mir,
si truoc ungedienten haz:
wîplîcher güete se nie vergaz.
ich saget iu vil armuot:
war zuo? diz ist als guot.
doch næme ich sölhen blôzen lîp
für etslîch wol gekleidet wîp.

258 Dô Parzivâl gruoz gein ir sprach,
an in si erkenneclîchen sach.
er was der schœnste übr elliu lant;
dâ von sin schiere het erkant.
si sagete 'ich hân iuch ê gesehn.
dâ von ist leide mir geschehn:
doch müez iu freude unt êre
got immer geben mêre
denn ir um mich gedienet hât.
des ist nu ermer mîn wât
denn ir si jungest sâhet.
wært ir niht genâhet
mir an der selben zît,
sô het ich êre âne strît.'
dô sprach er 'frouwe, merket baz,
gein wem ir kêret iwern haz.
jane wart von mîme lîbe
iu noch decheinem wîbe
laster nie gemêret
(sô het ich mich gunêret)
sît ich den schilt von êrst gewan
und riters fuore mich versan.
mirst ander iwer kumber leit.'
al weinde diu frouwe reit,
daz si begôz ir brüstelîn,
als sie gedræt solden sîn.
diu stuonden blanc hôch sinewel:
jane wart nie dræhsel sô snel,
der si gedræt hete baz.
swie minneclîch diu frouwe saz,

259 si muose in doch erbarmen.
mit henden und mit armen
begunde si sich decken
vor Parzivâl dem recken.
Dô sprach er 'frouwe, nemt durch got
ûf rehten dienst sunder spot
an iwern lîp mîn kursît.'
'hêrre, wær daz âne strît
daz al mîn freude læge dran,
so getörst ichz doch niht grîfen an.
welt ir uns tœtens machen vrî,
sô rîtet daz i'n verre sî.
doch klagte ich wênec mînen tôt,
wan daz ich fürhte ir komts in nôt.'
'frouwe, wer næm uns ez lebn?
daz hât uns gotes kraft gegebn:
ob des gerte ein ganzez her,
man sæhe mich für uns ze wer.'
si sprach 'es gert ein werder degen:
der hât sich strîtes sô bewegen,
iwer sehse kœmns in arbeit.
mirst iwer rîten bî mir leit.
ich was etswenne sîn wîp:
nune möhte mîn vertwâlet lîp
des heldes dierne niht gesîn:
sus tuot er gein mir zürnen schîn.'
dô sprach er zuo der frouwen sân
'wer ist hie mit iwerem man?
wan flühe ich nu durch iwern rât,
daz diuht iuch lîhte ein missetât.

23. vil an Gg. 25. Wande si het wenc an ir g. lutzl gg. 27. trug D. 28. si DG. 29. sagte G. iu *fehlt* Ggg. vil Dg, vil ir Ggg, vil von d. 32. gechleit D, gekleitz g, gevazt g.

258, 1. gesprach G. 3. uber *alle*. 5. sprach *alle außer* D. 10. = Ez Ggg. 11. nahest G. 12. 13. ir mir—Do Gg, ir mir—Mir g. 15. merket baz dgg, merchet daz D, wizet daz Ggg, wiszent basz g. 21. Sin ich G. 24. wiende G, weinende D, weinunde g. 27. hoch blanch G, blanc ioch g. einwel D. 28. dræcheel D, drahsel Gg.

259, 5. dur G. 7. iuren g. 10. Sone G. nemen G, legen g. 11. tœtene machen D, todes machen g, machen todes *die übrigen*. 12. rit g. i'n] ich g, ich iu *die übrigen*. 13. min not Dg, *und* 14 ir chiest den tot D, euweren tot g. 14. chomts Ggg, komet sin g, komt dg. 15. Do sprach er Ddgg, Er sprach g, *fehlt* G. nem gg, næme DG. uns ez] unsz D, uns g, uns daz gg, unser dg, uns unser G. 21. chomens G, chœmenee D. 24. nu D. vertwalt Gg, vertwalter gg, vertailet g. 25. dierne] dieren D, dirne Gdgg, diru gg. 26. zornes Ggg. 29. Wan *fehlt* Gg. 30. duht G, diuhte D. ein *fehlt* Gg.

260 swenne ich fliehen lerne,
sô stirb ich als gerne.'
Dô sprach diu blôze herzogîn
'er hât hie niemen denne mîn.
der trôst ist kranc gein strîtes sige.'
niht wan knoden und der rige
was an der frouwen hemde ganz.
wîplîcher kiusche lobes kranz
truoc si mit armüete:
si pflac der wâren güete
sô daz der valsch an ir verswant.
die finteiln er für sich pant,
gein strîter wolde füeren
den helm er mit den snüeren
ehen ze sehne ructe.
innen des daz ors sich ructe,
gein dem pfärde ez schrien niht vermeit.
der vor Parzivâl dâ reit
und vor der blôzen frouwen,
der erhôrtz und wolde schouwen
wer hî sîme wîhe rite.
daz ors warf er mit zornes site
vaste ûz dem stîge.
gein strîteclîchem wîge
hielt der herzoge Orilus
gereit zeiner tjost alsus,
mit rehter manlîcher ger,
von Gaheviez mit eime sper:
daz was gevärwet gennoc,
reht als er sîniu wâpen truoc.
261 Sînen helm worhte Trebuchet.
sîn schilt was ze Dôlet
in Kailetes lande
geworht dem wigande:
rant und buckel heten kraft.
zAlexandrîe in heidenschaft
was geworht ein pfellel guot,
des der fürste hôch gemuot
truoc kursît und wâpenroc.
sîn decke was ze Tenabroc
geworht ûz ringen herte:
sîn stolzheit in lêrte,
der îserînen decke dach
was ein pfellel, des man jach
daz der tiwer wære.
rîch und doch niht swære
sîne hosen, halsperc, hersnier:
und in îserîniu schillier
was gewâpent dirre küene man,
geworht ze Bêâlzenân
in der houbetstat zAnschouwe.
disiu blôzin frouwe
fuort im ungelîchiu kleit,
diu dâ sô trûric nâh im reit:
dane hete sis niht bezzer state.
ze Sessûn was geslagen sîn plate;
sîn ors von Brumbâne
de Salvâsche ah muntâne:
mit einer tjost rois Lähelîn
bejagetez dâ, der bruoder sîn.
262 Parzivâl was ouch bereit:
sîn ors mit walap er reit
gein Orilus de Lâlander.
ûf des schilde vander
einen trachen als er lebte.
ein ander trache strebte
ûf sîme helme gebunden;
an den selben stunden

260, 1. swenne *D*, Swene *G*, Wan swenn *gg*, Wenne wo *d*. 4. niemens dane *Ggg*, nieman wan *gg*. 6. Niwan *Gg*. unz der *g*, unde an der *G*. 12. finteiln *g*, fintellen *g*, phinteilen *Gg*, funtailen *dg*, fintalen *D*, vintelen *g*. 13. er in *g*. rueren *d*. 14. 15. = Er *vor* eben *Ggg*. 15. ebene *DG*. zesehenne *G*. 17. = Mit *Ggg*. pharde *G*. 18. Der da *G*. parzivale *DGg*. dâ *fehlt Gg*. 20. erhortez *Dd* = hort ez *gg*, horte *Ggg*. wolt *G*. 22. zorns *DG*. 24. stritchlichen *G*. 25. orilus *G*. 26. Gerebt *G*, Bereit *g*. tioste sus *Ggg*. 27. manlichen *G*. 28. kabviez *G*. 29. gevarwet *G*.

261, 1. trebuchêt *D*. 2. dolêt *D*. 7. phelle *Ggg*. 10. zetenebroch *alle aufser D*. 14. pfelle *gg*. 17. barsenier *G*. 18. in *fehlt Gg*. ein yseneyn *g*. iseniniu *G*. scillîer *D*, tschillier *gg*, tschilier *G*, schinnelier *d*. 19. guote *Gg*. 20. beazenan *g*, belzenan *g*, bealzedan *G*. 22. bloze *G*. 23. Truoch *Ggg*. 24. vor im *G*. 25. bete et sis *G*. stat *G*. 26. Zesesune *G*. blate *Dgg*. 27. brunhanige *G*. 28. Desalvasche an *d*, Des salvatsche ah *G*, Der sevatsche *g*, Debsenahtse ab *g*, Zu salvatsche eb *g*, Lechsa wachtse a *g*, zer wilden *D*. muntanige *G*, montanie *gg*. 29. tioste *G*. rois *fehlt G*, der kunec *D*. 30. Beiagte da *G*.

262, 2. Daz *Ggg*, Ditze *g*. von rabine *G*. 3. ôrilus *D*, orilus *G*. 7. Uf sinen helm *Gg*. 8. nâch den selben stuonden?

manec guldîn trache kleine
(mit mangem edelen steine
mnosen die gehêret sîn:
ir ongen wâren rubîn)
ûf der decke und ame kursît.
dâ wart genomn der poynder wît
von den zwein helden unverzagt.
newederhalp wart widersagt:
si wârn doch ledec ir triuwe.
trunzûne starc al niuwe
von in wæten gein den lüften.
ich wolde mich des güften,
het ich ein sölhe tjost gesehen
als mir diz mære hât verjehen.
dâ wart von rabbîne geriten,
ein sölch tjoste niht vermiten:
froun Jeschûten muot verjach,
schœner tjost si nie gesach.
diu hielt dâ, want ir hende.
si freuden ellende
gunde enwederm helde schaden.
diu ors in sweize muosen baden.

263 Prîss si bêde gerten.
die blicke von den swerten,
und fiwer daz von helmen spranc,
und manec ellenthafter swanc,
die begunden verre glesten.
wan dâ wâren strîts die besten
mit hurte an ein ander kumen,
ez gê ze schaden odr ze frumen
den küenen helden mæren.
swie willec d'ors in wæren,
dâ sî bêde ûf sâzen,
der sporn si niht vergâzen,
noch ir swerte lieht gemâl.
prîs gedient hie Parzivâl,
daz er sich alsus weren kan
wol hundert trachn und eines man.
ein trache wart versêret,
sîne wunden gemêret,
der ûf Orilus helme lac.
sô durchliuhtec daz der tac
vollecliche durch in schein,
wart drab geslagen manc edel stein.
daz ergienc zorse und niht ze fuoz.
froun Jeschûten wart der gruoz
mit swertes schimphe aldâ bejagt,
mit heldes handen unverzagt.
mit hurt si dicke ein ander schuben,
daz die ringe von den knien zestuben,
swie si wæren îserîn.
ruocht irs, si tâten strîtes schîn.

264 Ich wil iu sagen des einen zorn.
daz sîn wîp wol geborn
dâ vor was genôtzogt:
er was iedoch ir rehter vogt,
sô daz si schermes wart an in.
er wânde, ir wîplîcher sin
wær gein im verkêret,
unt daz si gunêret
het ir kiusche unde ir prîs
mit einem andern âmîs.
des lasters nam er pflihte.
ouch ergienc sîn gerihte
über si, daz grœzer nôt
wîp nie gedolte âne tôt,
unde ân alle ir schulde.
er möht ir sîne hulde
versagen, swenner wolde:
nieman daz wenden solde,
ob [der] man des wîbes hât gewalt.
Parzivâl der degen balt

11. Die muosen wol *Ggg.* gehert *DG.* 13. uf dem cursit *Gg.* 16. Newed. *DG*, Entwed. *g*, Dewed. *gg*, Dwed. *g*, Da wed. *g*, Ietwed. *d.* 18. stach *D.* 21. eine *DG.* 22. marere (*für* mære ir?) hat vergiehen *G.* 25. munt *g.* 26. Daz si nie schoner tiost gesach *Gg.* 27. da unt want *gg*, und wand *g*, da har *g.* 29. Engunde *dg.* enwederm *Dg*, dewedrem *g*, dewerem *G*, twederm *gg*, yetwederem *d.* riter *Gg.*

263, 1. Brises *G.* 3. Unde daz viur *Gg.* daz *fehlt Gg.* uz *Gg.* sprach *G.* 7. chomen *G.* 10. willch diu ors *G.* 11. uffe *G.* 13. = Unt *Ggg.* 14. gedient hie *dgg*, gediende hie *g*, gediende *Dg*, begie hie *Gg.* 16. trachen *oder* tracken *alle.* eins *D.* 19. uffe orilus *G.* 22. Drabe wart *Ggg.* edel *fehlt dgg.* 23. Ditze ergie *Ggg.* und *fehlt dgg.* 24. Frou *G.* 26. Von *gg.* 17. hurte *DG.* an einander schuben *g*, zein andr (zeiner *G*) flugen *die übrigen.* 28. vor *Ggg.* 30. Ruocht *G*, Ruohte *g*, ruochet *D.*

264, 1. Ich sag iu des *D.* zoren-wolgehoren *G.* 12. Doch *Ggg*, Do *g.* ergie *DGg.* 14. Nie wip *Gdgg.* gedolte *D*, gedulte *d*, erdolte *g*, erleit *Ggg*, der leit *g.* = an (ane *G*) den tot *Ggg.* 16 Ern *g.* 18. Niemen *G.* niemn *D.* 19. der *Ddg*, *fehlt Ggg*, ein *g.* het *gg*, habe *Gg.*

Orilnses hulde gerte
frouu Jeschûten mit dem swerte.
des hôrt ich ie güetliche bitu:
ez kom dâ gar von smeiches situ.
mich dunket si hân bêde reht.
der heidiu krump uude sleht
geschuof, künner scheiden,
sô wender daz an beiden,
deiz âne sterben dâ ergê.
si tuont doch sus ein ander wê.
265 Da ergienc diu scharpfe herte.
iewederr vaste werte
sînen prîs vor dem ander.
duc Orilus de Lâlander
streit nâch sîme gelêrten site.
ich wæne ie man sô vil gestrite.
er hete kunst uude kraft:
des wart er dicke sigehaft
an maneger stat, swiez dâ ergienc.
durch den trôst zuo zim er vienc
den juugen starken Parzivâl.
der begreif ouch in dô suuder twâl
unt zucte in ûz dem satel sîn:
als ein garbe häberîn
vastern uuder de arme swanc:
mit im er von dem orse spranc,
uud dructe in über einen rouen.
dâ muose schumpfentiure wonen
der sölher nôt niht was gewent.
'du garnest daz sich hât versent
disiu frouwe von dîm zorne.
nu bistu der verlorne,
dune lâzest si dîn hulde hân.'
'daz enwirt sô gâhes niht getân'
sprach der herzoge Orilus:
'ich pin noch niht bedwungen sus.'
Parzivâl der werde degen
druct in an sich, daz bluotes regen
spranc durch die barbiere.
dâ wart der fürste schiere
266 bedwungen swes man an in warp.
er tet als der uugerne starp.
Er sprach ze Parzivâle sân
'ôwê küene starker man,
wa gedient ich ie dise nôt
daz ich vor dir sol ligen tôt?'
'jâ lâze ich dich vil gerne lebn'
sprach Parzivâl, 'oh tu wilt gebn
dirre frouwen dîne hulde.'
'ich entuons niht: ir schulde
ist gein mir ze grœzlich.
si was werdekeite rich:
die hât si gar verkrenket
und mich in nôt gesenket.
ich leiste anders swes du gerst,
op du mich des lebens werst.
daz het ich etswenn von gote:
nu ist dîn hant des worden bote
daz ichs danke dîme prîse.'
sus sprach der fürste wîse.
'mîn leben kouf ich schône.
in zwein landen krône
treit gewaldeclîche
mîn bruoder, der ist riche:
der nim dir swederz du wellest
daz du mich tôt niht vellest.
ich pin im liep, er lœset mich
als ich gedinge wider dich.

21. Orilnses *d*, Orillns *Gg*, Ôrilns *Dgg*. 23. guotlichen *G*. 24. ez chomn *D*. da *Ddgg*, doch *g*, hie *G*. nz *g*. smeiches *Gg*, smeichens *gg*, swachen *g*, smehen *g* = scimpfes *Dd*. 25. duncht *g*. han *Gg*, habn *Dg*, haben *gg*, habent *d*, haten *g*. 28. wender *gg*, wendr *D*. wende er *dg*, went er *g*, wende *G*, wendet *g*.

265, 1. = ergie *Ggg*. scherphe *G*. 2. Iewedere *G*. 4. duc] Auch *g*, Untze (*für* Cuns) *d*, der herzoge *D*, *fehlt den übrigen*. 6. so wol *Ggg*. 12. ouch in do *Gg*, ouch do *D*, ouch in *gg*, in ouch *dg*. 13. zuchten *D*. 14. eine *Dg*. garben *D*. hæbrin *D*, haberin *G*. 15. Vast ern *gg*, Vaster in *G*, vast er in *D*. uudr di *D*, uuder die *G*, den arm *gg*. 16. von dem orse er *G*. 17. druchten *D*. eine *G*, ein *gg*. 18. Do *Gg*. muosser *Ggg*. 19. = nœte *Dd*. 21. dime *D*, dinem *G*. 22. Des bistu *Gg*, Nu bistuz *gg*. 23. din *gg*, dine *DGgg*, die *d*, dan *g*. 24. Desn wirt *g*. newirt *G*. so schiers *Ggg*. 26. Ichne bin *G*. doch *Ggg*. unbetwngen *D*. 28. Druct in *gg*, Druht in *g*, druchten *D*. Druchte in daz der bluotes regen *G*. 30. Do *Gg*.

266, 1. Betwngen *D*. an im *D*. 2. als *Ggg*, alsam *d*, so *D*. 3. zebarzivale *G*. 4. chuone *Ggg*, knen *g*, chuoner *dgg*, inuch *D*. 5. Wan (*ohne* ie) *g*. 6. von *Gg*. 7. = Ich laze dich *Ggg*. 8. ohe du wil *G*. 10. Ich tuon sin niht *Ggg*. 11. alze *G*, als *g*, so *d*. 13. verchrencht *G*. 17. etswenne *DG*. 20. Do *Ggg*, So *g*, Also *g*.

Dar zuo nim ich mîn herzentuom
von dir. dîn prîslicher ruom
267 hât werdekeit an mir bezalt.
nu erlâz mich, küener degen balt,
suone gein disem wîbe,
und gebiut mîme lîbe
anders swaz dîn êre sîn.
gein der gunêrten herzogîn
mag ich suone gepflegen niht,
swaz halt anders mir geschiht.'
Parzivâl der hôch gemuot
sprach 'liute, lant, noch varnde guot,
der decheinez mac gehelfen dir,
dune tuost des sicherheit gein mir,
daz du gein Bertâne varst,
unt die reise niht langer sparst,
zeiner magt, die hiou durch mich
ein man, gein dem ist mîn gerich
âne ir hete niht verkorn.
du solt der meide wol gehorn
sichern und mîn dienest sagen:
oder wirt alhie erslagen.
sage Artûse und dem wîbe sîn,
in beiden, von mir dienest mîn,
daz si mîn dienst uns letzen,
[und] die magt ir slege ergetzen.
dar zuo wil ich schouwen
in dînen hulden dise frouwen
mit suone âne vâre:
ode du muost ein hâre
tôt hinnen rîten,
wiltu michs widerstrîten.
268 Merc dîn wort, unt wis der werke
ein wer:
des gib mir sicherheit alher.'
dô sprach der herzoge Orilus
zem künege Parzivâl alsus.
'mac niemen dâ für niht gegebn,
sô leist ichz: wande ich wil noch
lebn.'
durch die vorhte von ir man
frou Jeschût diu wol getân
strîtscheidens gar verzagte:
ir vîndes nôt si klagte.
Parzivâl in ûf verliez
do'r frouu Jeschûten suone gebiez.
der betwungene fürste sprach
'frowe, sît diz durch iuch geschach,
in strît dîn schumpfentiure mîn,
wol her, ir sult geküsset sîn.
ich hân vil prîss durch iuch verlorn:
waz denne? ez ist doch verkorn.'
diu frouwe mit ir blôzem vel
was zem sprunge harte snel
von dem pfärde ûf den wasen.
swie dez bluot von der nasen
den munt im hete gemachet rôt,
si kust in dô er kus gebôt.
dâ wart niht langer dô gebitn,
si bêde und ouch diu frouwe ritn
für ein klôsen in eins velses want.
eine kefsen Parzivâl dâ vant:
ein gemâlet sper derbî dâ leut.
der einsidel hiez Trevrizent.
269 Parzivâl dô mit triwen fuor:
er nam daz heiltuom, drûf er swuor.
sus stabter selbe sînen eit.
er sprach 'hân ich werdekeit:

29. ich *fehlt Ggg*, ouch *d*. herzogntuom *g*. 30. Von mir *Gg*.

267, 1. an mir werdcheit *Gdgg*. 2. erlaze *D*, erla *Ggg*. 3. Suon *g*. 4. und *fehlt Ggg*. gebinte *D*, gebûte du *d*. 7. gepflegen suone *dgg*. 41. deheinz *G*. 14. iht? 15. = Gein einer meide die *Ggg*. 20. wirt *g*, wirde *D*, wurde aber du *d*, du wirst *Ggg*. 22. In *fehlt gg*, Den *d*. Beiden sampt den dienst min *g*. den *vor* dienst *alle außer DG*. 23. min *DG*, mir *g*, minen *die übrigen*. so *gg*, sol *Gg*. 24. und *fehlt Ggg*. 25. beschonwen *Ggg*. 28. Ode *G*, odr *D*. ein *dgg*, eine *DGg*. 29. Toter *Gg*. 30. Wil du miches *G*.

268, 1. Merch *g*, Merche *DG*. 2. gip *G*. 4. Gein dem *Gg*. parzivale sus *Ggg*. 7. die *fehlt Ggg*. 8. Fro *G*. Jescute *D*, ieschnte *G*, *immer*. = din *fehlt Ggg*. 9. Ir schæidens *gg*, Ir friundes *G*. 12. Dor *G*, Do er *gg*, Da er *gg* = der *Dd*. suon *dgg*, hulde *Gg*. 13. hetwungen *dgg*, hetwungenne *G*. 15. strite *DG*. 18. iedoch *Ggg*. 19. blozzen *dgg*. 21. pharde *G*. 22. 23. im *nach* bluot *G*. 22. vor *G*. 23. het *G*, hiet *g*. 25. Ez *Ggg*. lenger *Ggg*. 27. Fúr ein *d*, für eine *D* = Zeiner *Ggg*. 29. gemalt *DG*, gemaltez *g*. da ſlent *DGdgg*, lent *gg*. gelent? 30. hiez] der hiez *D*. trevrezent *g*, Treverzzent *g*, treverezent *G*.

269, 1. dô *fehlt Ggg*. 2. Er nam die chesse dar uffer swuor *G*. heiltuom *dgg*, hailctuem *g*, heilichtum *D*. 4. Er sprach herre han *Gg*.

ich hab se odr enhab ir niht,
swer mich pîme schilde siht,
der prüevet mich gein rîterschaft.
des namen ordenlîchin kraft,
als nns des schildes ambet sagt,
hât dicke hôhen pris bejagt:
ez ist onch noch ein hôher name.
mîn lîp gein werltlîcher schame
immer sî gewenket
nnd al mîn prîs verkrenket.
dirre worte sî mit werken pfant
mîn gelücke vor der hœhsten hant:
ich hânz dâ für, die treit got.
nn müeze ich flüsteclîchen spot
ze hêden lîhen immer hân
von sîner kraft, oh missetân
disiu fronwe habe, dô diz geschach
daz i'r fürspan von ir brach.
och fnort ich mêr goldes dan.
ich was ein tôre nnd niht eiu man,
gewahsen niht pî witzen.
vil weinens, dâ bî switzen
mit jâmer dolte vil ir lîp.
sist benamn ein nnschuldic wîp.
dâne scheide ich ûz niht mêre:
des sî pfant mîn sælde nnd êre.
270 Rnocht irs, sî sol nnschnldec sîn.
sêt, gebt ir widr ir vingerlîn.
ir fürspan wart sô vertân
daz es mîn tôrheit danc sol hân.'
die gâbe enpfienc der degen guot.
dô streich er von dem mnnde'z plnot
nnd kuste sînes herzen trût.
onch wart verdact ir blôzin hût.
Orilns der fürste erkant
stiez dez vingerl wider an ir hant,
nnd gap ir an sîn kursît:
die was von rîchem pfelle, wît,
mit heldes hant zerhonwen.
ich hân doch selten fronwen
wâpenroc an gesehen tragn,
die wære in strîte alsns zerslagn:
von ir krîe wart onch nie tnrnei
gesamliert noch sper enzwei
gestocheu, swâ daz solde sîn.
der gnote knappe nnd Lämhekîn
die tjost zesamne trüegen haz.
sns wart diu fronwe trûrens laz.
dô sprach der fürste Orilus
aber ze Parzivâle alsns.
'helt, dîn nnhetwnngen eit
gît mir grôz liep nnd krankez leit.
ich hân schumpfentiure gedolt,
diu mir frende hât erholt.
jâ mac mit êren nn mîn lîp
ergetzen diz werde wîp,
271 Daz ich se hulde mîn verstiez.
dô ich die süezen eine liez,
waz mohte si, swaz ir geschach?
dô se aher von dîner schœne sprach,
ich wând dâ wære ein friuntschaft bî.
nu lôn dir got, sist valsches vrî.
ich hân unfuoge an ir getân.
fürz fôrest in Brizljân

5. habs *g*, habese *G*. oder ichnehaber niht *Ggg*. 6. bi dem schilte *G*. 8. des nam *D*. 11. 12. nam-scham *G*. 12. wereltlicher *D*, werdechlicher *gg*. 15. wort *D*. 18. So *Gg*. 19. leben *Gg*. 21. daz *Ggg*. 22. i'r] ir *G und* (ich *nach* fürspan) *d*, ich *g*, ich ir *die übrigen*. van ir *g*. 23. ih ir me *Ggg*. 25. Gescheiden von den witzen *G*. gewachsen *D*. 27. vil gedolt ir lip *Ggg*. 28. Si ist *alle*. Si ist ein hart unschuldch wip *G*. 30. Es *G*, Ez *gg*.

270, 1. Ruochet *D*, Geruochat *Gg*, Geruocht *gg*. 2. sêt *fehlt Gd*, Seht *gg*. 5. = enphie der helt guot *Ggg*. 6. streicher *D*. munde dez blnot *G*. 8. Do *Gg*. verdact] verdaht *G*, verdechet *Dgg*, bedacht *dg*. 10. dz *D*, daz *G*. vingerlin *alle außer G*. wider *fehlt Gg*. 12. die] Diu *G*, der *D*, Daz *die übrigen*. mit *D*. 13. verhouwen *Gdgg*. 15. wapenroch an gesehen tragen *D*, Gesehen (Sehen *gg*) waffen roch an (wappenrocke an *dg*, wapenroch *G*, wapen roche *g*) tragen (getragen *G*) *Gdgg*. 16. wæren *oder* waren wern warn *alle*. 17. = onch *fehlt Ggg*. 18. Gesamliert *g*, gesamlieret *D*, Gesambeliert *G*, Gesamenet *g*, Gesampt *g*. 20. und *fehlt Ggg*, oder *d*. læmikin *g*, lemmekin *g*, lambekin *G*. 21. truegen *D*, truogen *g*, tragen *d*, truoge *G*, truog *g*, trage *g*. 23. = herzoge *Ggg*. 24. parzifal *alle außer DG*. sns *Gg*. 29. 30. *fehlen G*.

271, 1. suone min *Gg*, miner suon *gg*. 2. = die guoten *Ggg*. 5. wande *DG*. ein *fehlt Gg*. 6. lone *DG*. sis *G*, so ist *D*. 7. in han *D*. ungefuoge *Ggg*. 8. Durh dez *Ggg*, Durch *gg*. voreist *G*, forst *dgg*. brizilan *G*, prizlian *D*.

reit ich dô in juven poys.'
Parzivâl diz sper von Troys
nam und fuortez mit im dan.
des vergaz der wilde Taurîân,
Dodines bruoder, dâ.
nu sprechet wie oder wâ
die helde des nahtes megen sîn.
helm unde ir schilde heten pîn:
die sah man gar verhouwen.
Parzivâl zer frouwen
nam urloup unt zir âmîs.
dô ladete in der fürste wîs
mit im an sîne fiwerstat:
daz half in niht, swie vil ers put.
aldâ schieden die helde sich,
diu âventiur wert mære mich.
dô Orilus der fürste erkant
kom dâ er sîn poulûn vant
und sîner messenîe ein teil,
daz volc was al gelîche geil
daz suone was worden schîn
gein der sældehernden herzogîn.

272 Daz wart niht langer dô gespart,
Orilus entwâpent wart,
hluot und râm von im er twuoc.
er nam die herzoginne kluoc
und fuorte se an die suonstat
und hiez bereiten in zwei bat.
dô lac frou Jeschûte
al weinde hî ir trûte,
vor liebe, unt doch vor leide niht,
als guotem wîbe noch geschiht.
ouch ist genuogen liuten kunt,
weindiu ougn hânt süezen munt.
dâ von ich mêr noch sprechen wil.
grôz liebe ist freude und jâmers zil.
swer von der liebe ir mære
treit ûf den seigære,
oherz immer wolde wegn,
ez enkan niht anderr schanze pflegn.
da ergienc ein suone, des wæn ich.
dô fuorn si sunder haden sich.
zwelf clâre juncfrouwen
man mohte bî ir schouwen:
die pflâgen ir, sît si gewan
zorn âu ir schult von liebem man.
si heto ie snahtes deckekleit,
swie hlôz si hîme tage reit.
die batten dô mit freuden sie.
ruochet ir nu hœren (wie
Orilus des innen wart)
âventiur von Artûses vart?

273 Sus hegund im ein rîter sagen.
'ich sach ûf einen plân geslagen
tûsent poulûn oder mêr.
Artûs der riche künec hêr,
der Berteneise hêrre,
lît uns hie niht verre
mit wünneclicher frouwen schar.
ungevertes ist ein mîle dar.

9. do in ivuen poys *D*, do in dem iovnn pois *dg*, do in mnnie von poys *gg*, von (vor *g*) ir also von poys *Gg*. 10. daz *Gg*, ein *d*. 11. fnotez *G*. 12. Es *G*, Sin *g*, Ez *gg*. tavrian *Dg*, thavrian *g*, Toyrian *g*, tnrian *G*, tbarian *g*, tarrian *d*, torian *g*. 13. Todines *g*, Toclines *G*, Toclicies *g*. 14. sprecbt *G*. 15. megen *D*, mngen *Ggg*, mugin *g*, mohten *dg*. 16. helme *D*. hetan *g*. 17. zerhouwen *Ggg*. 21. Vil ofte an *Ggg*. 22. = Ez *G*, Ezn *gg*. 23. Al da *Dd* = Do *Ggg*, Sus *g*. Al scheiden? 24. Sus wert din nventure mich *G*. wert mære *D*, wert mere *gg*, wert mer *g*, wert me *d*, werte *g*. 26. = sine *Dd*. pavelun *G*. 27. mæssenide *D*. 29. suon *gg*.

272, 1. Nno *d* = Ez *Ggg*. 2. Do orillns *Ggg*. 3. von im er *D*, er von im *g*, von im mnn *Ggg*, man von (nb *g*) im *dgg*. 5. Unde fuortes *G*. 6. Er *Ggg*. in eln *g*, im ein *Ggg*, zway *g*. 7. Da *G*. fro *G*. 8. weinende *DG*. 9. von leide *G*. 12. weinende *D*, Weindin *G*, Wainunden *g*, Weinnndem *g*. ongen *DG*. baut *Dgg*, baben *Gdg*, babent *g*. 18. onchunde *Ggg*. andrr *D*, nndere *G*. tscb. *G*. 19. ergie *D*. suone des wæne icb *DG*, suon des wæn icb *g*, sune wen icb *g*. 20. Doch *Ggg*. fnoren si snndr *D*. fnorten sunder (under *G*) bnnden sich *Gg*. 22. mahte *G*. 24. liebem *Ggg*, lieben *Ddg*. 25. Ir detche [ie *g*, ê *g*] nnbtes was bereit *Ggg*. snnbtes *Dg*, nncbtes *d*. 26. bi dem *G*. 27. badeten *Gg*. 29. des *DGgg*, do *dgg*. 30. nrtus *D*.

273, 1. begunde *DG*. 3. Wol tusent *Gd*. polun *D*, pnvelun *G*. 5. bertenoyse *D*, briteneise *g*, britnnoisen *g*, brituneiser *d*, britanscbe *G*, brittanisce *g*. 6. niht ze *G*. 8. ungoverts *D*. eino *DG*.

da ist ouch von ritern grœzlîch schal.
bî dem Plimizœl ze tal
ligents an iewederm stade.'
dô gâhte vaste ûzem bade
der herzoge Orilus.
Jeschûte und er gewurben sus.
diu senfte süeze wol getân
gieng ouch ûz ir bade sân
an sîn bette: dâ wart trûrens rât.
ir lide gedienden bezzer wât
dan si dâ vor truoc lange.
mit nâhem umbevange
behielt ir minne freuden prîs,
der fürstîn und des fürsten wîs.
juncfrouwen kleitn ir frouwen sâu:
sîn harnasch truoc man dar dem man.
Jeschûten wât man muose lobn.
vogele gevangen ûf dem klobn
si mit freuden âzen,
dâ se an ir bette sâzen.
frou Jeschûte etslîchen kus
enpfienc: den gab ir Orilus.
274 Dô zôch man der frouwen wert
starc wol gênde ein schœne pfert,
gesatelt unt gezoumet wol.
man huop si drûf, diu rîten sol
dannen mit ir küenen man.
sîn ors wart gewâpent sân,
reht als erz gein strîte reit.
sîn swert, dâ mit ers tages streit,
man vorn an den satel hienc.
von fuoz ûf gewâpent gienc
Orilus zem orse sîn:
er spranc drûf vor der herzogîn.
Jeschûte und er fuoren dan.
sîne mässenîe sân
gein Lâlant bat er alle kêren.
wan ein rîter solt in lêren
gein Artûse rîten:
er bat daz volc des bîten.
si kômen Artûs sô nâhen,
daz si sînin poulûn sâhen
vil nâhe ein mîle dez wazzer nidr.
der fürste sant den rîter widr,
der in gewîset hete dar:
frou Jeschût diu wol gevar
was sîn gesinde, unt niemen mêr.
der unlôse Artûs niht ze hêr
was gegangen, dô ers âbents gaz,
ûf einen plân. umb in dâ saz
Diu werde massenîe.
Orilus der valsches vrîe
275 kom an den selben rinc geritn.
sîn helm sîn schilt was sô versnitn
daz niemen dran kôs keinin mâl:
die slege frumte Parzivâl.
vom orse stuont der küene man:
frou Jeschûte enpfiengez sân.
vil junchêrrn dar nâher spranc:
umb in und si was grôz gedranc.
si jâhn 'wir suln der orse pflegn.'
Orilus der werde degn
leit schildes schirben ûfez gras.
nâch ir, durch die er komen was,

9. ouch *fehlt Gg.* grozlich *D,* michel *d* = grozer *Ggg.* 10. Primizœle *D,* plimizol *gg,* plumzol *d,* blimizol *g,* blimzol *G,* blimulzol *g.* 11. ietwerderm *G.* 12. = balde *Ggg,* der fürst *g.* 16. gie *D.* 17. An ir bete *Gg.* 18. dienten *Ggg.* 19. Dane *G,* den *D,* Daz *d.* 21. behiel in m. *D.* 22. furstinne *D.* 23. ohleiten *Gdgg,* cleitan *g,* chleideten *Dg.* 28. Dase *Gg,* Do si *D.* 29. frou *fehlt Ggg.*

274, 2. ein *setzen Ggg vor* phert. 4. druof *D.* 5. chûnen *Gdgg,* chuenem *D,* ohnone *g.* 6. was *Gdgg.* 9. er des *D.* 9. vorn *D,* vornan *dg,* vor *Ggg.* 10. fuoze *Ggg,* fuezzen *g.* 13-15. Sin gesinde er wider bat cheren *G,* Si shieden dannen alzehant. die andern wider in ir lant. Bat er alle chern *g,* Jescûte unde er. fuoren (schieden *gg,* schieden sich *g*) dan ce hant. sine (Die *gg*) mæssenie gein Lalant. bat er alle [wider *g*] cheren *D und die fünf übrigen.* 19. artuse *D.* 20. sinin *D,* sin *Ggg,* die *g,* artus (*z.* 19 *verändert*) *d.* 21. nahe *D,* nahen *g,* nach *Gdgg.* eine *DG.* 22. sande *G.* 24. Fro *G.* 27. er des *D.* abendes *G,* abens *g.* 29. messnie *G.* 30. valces *D,* valkes *g.*

275, 3. niemn *D.* dran *fehlt G.* deheiniu *Ggg,* decheniu *D,* dehein *dg.* 5. Vom *g,* Von *g,* Von dem *DG.* küene *fehlt G.* 8. umb in unde umbe (*fehlt d*) si *Ddgg,* Umbe si unde umbe in *G,* umbe sie baide *gg.* wart *Ggg.* 9. iahen *DG.* 11. Leit *d,* leite *D* = Læit des *gg,* Leit die *G.* schilts *G.*

begunder vrâgen al zehant.
froun Cunnewâren de Lâlant
zeigte man im, wâ din suz.
ir site man gein prîse maz.
gewâpent er sô nâhe gienc.
der künec, diu küngîn, in enpfienc:
er dancte in, hôt fianze sân
sîner swester wol getân.
bî den trachen ûfem kursit
erkande sin wol, wan ein strît:
si sprach 'du bist der bruoder mîn,
Orilus, od Lähelin.
ich nim iur dweders sicherheit.
ir wârt mir bêde ie bereit
ze dienste als ich iuch gebat:
mir wære ûf den triwen mat,
solt ich gein in kriegen,
[und] mîn selber zuht betriegen.'

276 Der fürste kniete vor der magt.
er sprach 'du hâst al wâr gesagt:
ich pinz dîn bruoder Orilus.
der rôte rîter twanc mich sus
daz ich dir sicherheit muoz gebn:
dâ mit erkoufte ich dô mîn lebn.
die enphâch: sô wirt hie gar getân
als ich gein im gelobet hân.'
do enpfienc si triwe in wîze hant
von im der truoc den serpant,
unt liez in ledec. dô daz geschach,
dô stuont er ûf unde sprach
'ich sol und muoz durch triwe klagen.
ôwê wer hât dich geslagen?
dîne slege tuont mir nimmer wol:
wirtz zît daz ich die rechen sol,
ich ginre den, swerz ruochet sehen,
daz mir grôz leit ist dran geschehen.
ouch hilft mirz klagen der küenste man
den muoter ie zer werlt gewan:
der nennet sich der rîter rôt.
hêr künec, frou küngîn, er enbôt
iu beiden samt dienest sîn,
dar zuo benamn der swester mîn.
er hitet sin dienst iuch letzen,
[und] dise magt ir slege ergetzen.
och het ichs dô genozzen
gein dem helde unverdrozzen,
wesser wie si mich hestêt
und mir ir leit ze herzen gêt.'

277 Keie erwarp dô niwen haz,
von rittern, frouwen, swer dâ saz
ame stade bî dem Plimizœl.
Gâwân und Jofreit fiz Idœl,
unt des uôt ir habt gehœret ê,
der gevangene künec Clâmidê,
und anders maner werder man
(ir namn ich wol genennen kan,
wan daz ichz niht wil lengen),
die begunden sich dô mengen.

14. Fron kunew. *G*. 15. = da *Ggg*. 16. Ir guote *Ggg*. 17. er ir so *gg*. nahen *Ggg*. 18. diu] und *dg*, unt diu *die übrigen*. 19. Er neic *Gg*. in] unde *Ggg*, in unde *die übrigen*. 21. = dem *Ggg*. ame *Ggg*. 22. erchanden *D*. wol ane strit *Gdgg*. 24. odr *D*, oder *G*. 25. Ichn *gg*. iwer *DG*. deweders *Gdgg*, dewedrs *D*, tweders *gg*, ietweders *g*. 26. Ir sit *G*. ie] sus *G*. 27-30 *fehlen G*. 27. Mit dienste swes ich *gg*. 28. an *d*. 30. selhes *dgg*.

276, 1. fur die *Gdgg*. 6. = choufte *Ggg*. 9. Doch *D*. 10. serphant *G*. 11. lîezen *D* = lie in *Ggg*. 13. mit triwen *Ggg*, von schulden *d*. 14. ouwe *D*. 15. ninder *Gg*, niht *gg*. 16. Wirtes *G*, Wirt des *gg*, Wirt sin *g*, Wirt *g*. = ich dich *Ggg*. 17. ginres *g*, geinner *g*, innere *G*. 19. hilft *g*, hilfet *DG*. 21. Er *Ggg*. den *Ggg*. 22. unde vrou *Gg*, und *g*. 23. sament *G*. den dienst *alle außer D*. 24. sweter *D*. 25. bitt *D*, bit *Gg*. iuch sin (*oder* sinen) dienst letzen *Ggg*. 26. und *fehlt Gg*. dise *d*, diese *D* = die *Ggg*. 27. hetis do *g*, hiet si do *g*.

277, 1. niwan *Ggg*, niht wan *gg*. 2. vrowen *gg*, von frauwen *d*, unde von frouwen *Dg*, unde frouwen *Ggg*. swer] swaz ir *Ggg*. 3. plimizœl *D*, plimizol *gg*, plimzol *d*, blimizol *g*, blimzol *G*. 4. tschofreit *Gg*. visidol *Gg*. œ *hat nur D*. 5. gehort *G*. 6. künec *fehlt Gg*. 7. unde anders (ander *gg*) manech (manger *g*) werdr *Ddgg*, Unde manch ander werder *G*, Und manic wert (werde *g*) ander *gg*. 8. ir namn *Dg*, Der numen *dgg*, Den *G*, Die *gg*. genenen wol chan *G*. 10. dô *fehlt Ggg*.

ir dienst mit zühten gedolt.
frou Jeschûte wart geholt
ûf ir pfärde, aldâ si saz.
der künec Artûs niht vergaz,
und ouch diu künegîn sîn wîp,
si enpfiengen Jeschûten lîp.
von frouwen dâ manc kus gesehach.
Artûs ze Jeschûten sprach
'iwern vater, den künec von Karnant,
Lacken, hân ich des erkant,
daz ich iwern kumber klagte
sît man mirn zem êrsten sagte.
ouch sît ir selb sô wol getân,
es solt iuch friwent erlâzen hân.
wan iwer minneclîcher blic
behielt den prîs ze Kanedic:
durch iwer schœne mære
bleip in der sparwære,
Iwer hant er dannen reit.
swie mir von Oriluse leit
278 geschæhe, in gunde iu trûrens niht,
noch engetuon swa'z geschiht.
mirst liep daz ir die hulde hât,
unt daz ir frowenlîche wât
tragt nâch iwer grôzen nôt.'
si sprach 'hêr, daz vergelt iu got:
dar an ir hœhet iwern prîs.'
Jeschûten unt ir âmîs
frou Cunnewâre de Lâlant
dannen fuorte sâ zehant.
einhalp an des küneges rinc
über eins brunnen ursprinc
stuont ir poulûn ûf dem plân,
als oben ein trache in sînen klân
hets ganzen apfels halben teil.
den trachen zugen vier wintseil,
reht alser lebendec dâ flüge
unz poulûn gein den lüften züge.
dâ hî erkandez Orilus:
wan sîniu wâpen wâren sus.
er wart entwâpent drohde.
sîn süeziu swester kunde
im bieten êre unt gemach.
über al diu messenie sprach,
des rôten riters ellen
næm den prîs zeime gesellen.
Des jâhen se âne rûnen.
Kei bat Kingrûnen
Orilus dienn an sîner stat.
er kondez wol, den ers dâ bat:
279 wander hetes vil getân
vor Clâmidê ze Brandigân.
Kei durch daz sîn dienst liez:
unsælde ins fürsten swester hiez
ze sêre âlûnn mit eime stabe:
durch zuht entweich er diens abe.
ouch was diu schulde niht verkorn
von der meide wol geborn.
doch schuof er spîse dar genuoc:
Kingrûnz für Orilusen truoc.
Cunnewâr diu lobes wîse
sneit ir bruoder sîne spîse
mit ir blanken linden hant.
frou Jeschûte von Karnant

11. ir *fehlt gg*, E *Gg*. zoht *Ggg*. 12. Fro *G*. 13. pharide da *Gg*. 14. Artus der chnoch *Ggg*. 16. Die *Gg*. 19. karnannt *D*. 20. Lange han *Gg*. des] deo *Ggg*, so *d*. 22. mireo *D*. von erste *Gd*, erste *gg*. 23. selbe *DG*. 26. kaoedîch *D*, chauadich *Ggg*. 28. beleib *D*, Beleip *G*. 30. Oriluse *g*, orilos *D*, orillus *G*.

278, 1. Geschach *Gg*. ine *D*, ichne *G*, ich *gg*. 2. Unde *Gg*. eogetoon *D*, getön *g*, entuon ouch uoch *Gg*, eotooo [halt *gg*, ouch *d*] nimmer *dgg*. swaz *dgg*, swa ez *D*, swaz mir *Ggg*. geschit *G*. 3. Mirst *g*. 4. fraweliche *g*, froliche *G*. 6. = si sprach *fehlt Ggg*. herre *DG*. 8. = Frowen ieschuten *gg*, Fro ieschute *G*. 9. Fro kooeware delaut *G*. 10. sa *Dd* = al *Ggg*. 11. ans chunges *G*. 13. palon *G*. 14. Als *d*, als ez *die übrigen*. oben *gg*, obeoe *D*, ob *d*, *fehlt Gg*. 15. hete des *DG*, Hiet dee *g*. ganzes *D*, *fehlt Gg*. 17. lebende *Ggg*. sluge *G*. 18. Unt daz pavelun *G*. 19. orrilos *G*. 24. mæssenide *D*. 25. 26. Zoo des roteu riters elleo. Mŏhte sich uiht gezelleu *G*. 26. oæme *D*. Nempt den pris zeselleo *g*. 29. dien *g*, dienen *DG*.

279, 4. tohter *G*. 5. ze sêre *fehlt g*. alûnen *DG*, bluweo *g*. mit dem *Gg*. 6. entweicher *D*, tet er sich *Gg*. dieustes *alle aufser D*. 10. Kingrûn ez *DG*. ez *oder* sy *nach* Orilus *gg*. = orillus *oder* Orilus *Ggg*. 11. Cunneware *Dd* = Fro kuneware *Ggg*. lobs *D*, *fehlt Gg*.

mit wîplîchen zühten az.
Artûs der künec niht vergaz,
ern kœm dâ diu zwei sâzen
und friwentlîchen âzen.
dô sprach er 'gezt ir übele hie,
ez enwart iedoch mîn wille nie.
irn gesâzt nie über wirtes brôt,
derz in mit bezzerem willen bôt
sô gar ân wankes vâre.
mîn frou Cunnewâre,
ir sult inrs bruoder hie wol pflegn.
guote naht geb iu der gotes segn.'
Artûs fuor slâfen dô.
Orilus wart gebettet sô
daz sîn frou Jeschûte pflac
geselleclîch unz an den tac.

17. eren *DG*. chœm *g*. 18. lieplichen *gg*, mit ein ander *Gg*. 19. Er sprach *Gdg*. gezt *gg*, gezzet *DG*. ir hinte ubel hie *D*. 20. = Daz *Ggg*. wart *G*. 21. Irn *gg*, iren *D*, Ir *G*. gesazt *gg*, gesazet *DG*. 23. ane *DG*. 25. iwers *DG*. 26. Guot *gg*. 28. Oriluse *D*. gebet *G*. 29. Daz *Ggg*, da *Dg*, Do *dg*.

VI.

280 Welt ir nu hœrn wie Artûs
von Karidœl ûz sîme hûs
und ouch von sîme lande schiet,
als im din messenîe riet?
sus reit er mit deu werden
sins lands nnd nnderr erden,
diz mære giht, den ahten tac
sô daz er snochens pflac
den der sich der rîter rôt
nante nud im solh êre hôt
daz er in schiet von kumber grôz,
do er den künec Ithêren schôz
und Clâmidên nnd Kingrûn
ouch sande gein den Bertûn
in sînen hof besnnder.
über die tafelrunder
wolt er in durch gesellekeit
laden. durch daz er nâch im reit,
alsô hescheidenlîche:
heide arme nnd rîche,
die schildes ambet ane want,
lohten Artûses hant,
swâ si sæhen riterschaft,
daz si durch ir gelübde kraft
decheine tjost entæten,
ez enwære op si in hæten
daz er se lieze striten.
er jach 'wir müezen rîten
in manec lant, daz rîters tât
uns wol ze gegenstrîte hât:
281 Uf gerihtiu sper wir müezen sehn.
welt ir dau für ein ander schehn,
als vreche rüden, den meisters hant
ahe stroufet ir bant,
dar zuo hân ich niht willen:
ich sol den schal gestillen.
ich hilf in swâ's niht rât mac sîn:
des wartet an daz ellen mîn.'
dise gelübde haht ir wol vernomn.
welt ir nu hœren war sî komn
Parzivâl der Wâleis?
von snêwe was ein niwe leis
des nahtes vast ûf in gesnît.
ez enwas iedoch niht snêwes zît,
istz als ichz vernomen hân.
Artûs der meienhære man,
swaz man ie von dem gesprach,
zeinen pfinxten daz geschach,
odr in des meien bluomenzît.
waz man im süezes luftes git!
diz mære ist hie vast undersniten,
ez parriert sich mit snêwes siten.
sine valkenær von Karidœl
riten sâbents zem Plimizœl

280, 1. bœren *DG*. 2. Ze *Ggg*. karidol *D*, charidol *G*, -ol *alle*. 3. Mit riteren unde mit frouwen schiet *G*. 4. massenide *D*. 6. Sines landes unde nf der erden *Gg*. 7. Daz *Gg*. giht nabt nnde tach *Ggg*. 8. = Also *Ggg*. snochenens *G*. 9. Den [den *g*] man [da *G*] den *Ggg*. der *Dd* = den *Ggg*. 13. clamide *Gg*. chingrun *Gg*, kingrune *g*, kingrunen *Ddgg*. 14. den britnn *G*, britun *g*, britnne *g*, den bertunen *D*, den britunen *dg*, pritunen *gg*. 16. taffelrunder *G*. 22. Die lobten *Ggg*. Artuss *D*. 24. gelnbedee *G*, glnbdes *g*. 25. da tæten *G*. 26. sis in *G*, si ins *g*, si *g*. 28. spracb *alle aufser D*. 30. zegagen strite stat *G*.

281, 2. danne *D*, dane *G*, da *g*. wider *G*. 3. also *D*. den *Dd* = in *Ggg*, ausz *g*, *fehlt gg*. 4. ab stronfet *Dd* = Abe zuckent *gg*, Abzuchtan *gg*, Abznchende *g*, Son abe geznchet wirt *G*. irin *g*, die *d*. 5. trag ich *D*. 7. ewas *G*, waz *g*, swa sin *g*, swa ez *D*. 9. Disiu *g*, Diz *g*. 12. snêwe *mit ê D*, sne *dgg*. niwin *G*. 14. was *G*. 15. istez *D*, Ez ist *g*, Ist *G*. ich *Ggg*. 16. = meîge bære *G*, mægebære *g*, meibere *g*. 18. pfingsten *g*, phinchesten *G*. 21. Daz *Gdgg*. vaste *DG*. 23. valchenære *D*, valchnære *G*. ze *G*. -ol *alle*. 24. Waren *G*. sabents *D*, s babenden *g*, des (eins *g*) abendes *Gdgg*. zem] zuo einem *d*, zno dem *Dg*, bi dem *Ggg*, vorm *g*. plimizol *D*, blimzol *G*, brimizol *g*.

durch peizen, dâ si schaden kuren.
ir besten valken si verluren:
der gâhte von in halde
und stuont die naht ze walde.
von überkrüphe daz geschach
daz im was von dem luoder gâch.
282 Die naht bî Parzivâle er stuont,
da in bêden was der walt unkuont
und dâ se bêde sêre vrôs.
dô Parzivâl den tac erkôs,
im was versnît sîns pfades pan:
vil ungevertes reit er dan
über ronen und [über] manegen stein.
der tac ie lanc hôher schein.
ouch begunde liuhten sich der walt,
wan daz ein rone was gevalt
ûf einem plân, zuo dem er sleich:
Artûs valke al mite streich;
dâ wol tûsent gense lâgen.
dâ wart ein michel gâgen.
mit hurte vlouger under sie,
der valke, und sluog ir eine hie,
daz sim harte kûme enbrast
under des gevallen ronen ast.
an ir hôhem fluge wart ir wê.
ûz ir wunden ûfen snê
vieln drî bluotes zäher rôt,
die Parzivâle fuogten nôt.
von sînen triwen daz geschach.
do er die bluotes zäher sach
ûf dem snê (der was al wîz),
dô dâhter 'wer hât sînen vlîz
gewant an dise varwe clâr?
Cundwier âmûrs, sich mac für wâr
disiu varwe dir gelîchen.
mich wil got sælden rîchen,

283 Sît ich dir hie gelîchez vant.
gêret sî din gotes hant
und al diu crêatiure sîn.
Condwîr âmûrs, hie lît dîn schîn.
sît der snê dem bluote wîze bôt,
und ez den snê sus machet rôt,
Cundwîr âmûrs,
dem glîchet sich dîn bêâ curs:
des enhistu niht erlâzen.'
des heldes ougen mâzen,
als ez dort was ergangen,
zwên zaher an ir wangen,
den dritten an ir kinne.
er pflac der wâren minne
gein ir gar âne wenken.
sus begunder sich verdenken,
unz daz er unversunnen hielt:
diu starke minne sîn dâ wielt.
sölhe nôt fuogt im sîn wîp.
dirre varwe truoc gelîchen lîp
von Pelrapeir diu künegin:
diu zuct im wizzenlîchen sin.
sus hielt er als er sliefe.
wer dâ zuo zim liefe?
Cunnewâren garzûn was gesant:
der solde gegen Lâlant.
der sach an den stunden
einen helm mit maneger wunden
und einen schilt gar verhouwen
in dienste des knappen frouwen.
284 Dâ hielt gezimiert ein degn,
als er tjostierns wolde pflegn
gevart, mit ûf gerihtem sper.
der garzûn huop sich wider her.
het in der knappe erkant enzît,
er wær von im vil unbeschrît,

27. gahete *D.* 29. uberchruffe *D.*

282, 2. beiden *G.* 5. eines *Gdgg*, des *gg*, sin *D.* 7. *das zweite* über *fehlt Gd.* 8. ielanch *G*, ie langer *g.* 9. louhten *g.* 12. al mite *Ddg*, mit *G*, mit im *gg*, als mit im *g.* 14. gragen *g*, bagen *Gg.* 19. hohem *Ddgg*, hoben *Gdgg.* 21. Vieln *g.* bluots *DG.* 21. 24. zahere *G.* 22. parzivalen *D.* fuogeten *G.* 24. bluots *D.* 25. snewe *D.* die *d.* 27. Gewant *Gdg*, Gewent *g*, gewendet *Ddgg.* 28. Condwiramurs *G immer.* sich *Ddgg*, ich (*und* 29 Disse) *d*, ia *Ggg.*

283, 2. ge ert *D.* 5. buote die wize *G.* 6. = so *Ggg.* 7. Suozin *G*, Froue *g*, Ahy *g.* 8. gelichet *DG.* 11. = Wiez *Ggg*, Waz *g.* 12. zahr *d*, zeher *dgg.* 15. gar *Dgg*, *fehlt Gddg.* 17. Unz *dg*, unze *D*, Fúr *d*, So *Ggg.* 19. Alsolher not haif im *Ggg.* fuogte im sin pris *D.* 20. Din dirre *G.* gelîchen wis *D.* 22. wizenl. *G*, wizzel. *g*, wizechl. *g*, wissecl. *d.* 23. hiel *G.* slieft *D.* 24. im *G.* lief *D.* 26. solt gein *G.* 27. Er *Ggg.* 28. mangen *Gd.* 29. und *fehlt dg.* gar *fehlt Gg.*

284, 2. tiustierens *D.* phelgen *G.* 3. gevart] geværwet *Dddgg*, Genart *g*, Gereht *G*, Das pfert *g.* Mit gevartem *g.* 6. wær *G.*

deiz sîner frouwen ritter wære.
als gein einem æhtære
schupfterz volc hin ûz an in:
er wolt im werben ungewin.
sîne kurtôsîe er dran verlôs.
lât sîn: sîn frouwe was ouch lôs.
sölch was des knappen krîe.
'fiâ fiâ fîe,
fî ir vertânen!
zelent si Gâwânen
und ander dise rîterschaft
gein werdeclîcher prîses kraft,
und Artûs den Bertûn?'
alsus rief der garzûn.
'tavelrunder ist geschant:
in ist durch die snüere alhie gerant.'
dâ wart von rittern grœzlîch schal:
si begunden vrâgen über al,
ob rîterschaft dâ wære getân.
dô vriesch en si daz einec man
dâ hielt zeiner tjost bereit.
genuogen was gelübde leit,
die Artûs von in enphienc.
sô balde, daz er niht engienc,

285 Beide lief unde spranc
Segramors, der ie nâch strîte ranc.
swâ der vehten wânde vinden,
dâ muose man in binden,
odr er wolt dermite sîn.
ninder ist sô breit der Rîn,
sæher strîtn am andern stade,
dâ wurde wênec nâch dem bade
getast, ez wær warm oder kalt:
er viel sus dran, der degen balt.
snellîche kom der jungelinc
ze hove an Artûses rinc.
der werde künec vaste slief.
Segramors im durch die snüere lief,
zer poulûns für dranger în,
ein declachen zobelîn
zuct er ab in diu lâgen
und süezes slâfes pflâgen,
sô daz si muosen wachen
und sînre unfuoge lachen.
dô sprach er zuo der niftel sîn.
'Gynovêr, frouwe künegîn,
unser sippe ist des bekant,
man weiz wol über manec lant
daz ich genâden wart an dich.
nu hilf mir, frouwe, unde sprich
gein Artûse dînem man,
daz ich von im müeze hân
(ein âventiure ist hie bî)
daz ich zer tjost der êrste sî.'

286 Artûs ze Segramorse sprach
'dîn sicherheit mir des verjach,
du soltst nâch mînem willen varn
unt dîn unbescheidenheit bewarn.
wirt hie ein tjost von dir getân,
dar nâch wil manc ander man
daz ich in lâze rîten
und ouch nâch prîse strîten:
dâ mite krenket sich mîn wer.
wir nâhen Anfortases her,

7. deiz *D*, Daz *g*, Daz ez *g*, Daz er *Gddgg*. 8. eim *g*. ahtære *Gdg*. 11. churtoise *Gg*. 12. lat wesen *D*. doch *Gg*. 13. Selich *g*. 14. Phia phia phige *G*. 15. Pfi *g*. 15-19. vertane. Zelent si (Zêlt si *g*, Untsaget ist *d*) gawane. Unde anders dirre (ander siner *g*, al disser *d*) riterschaft. Gein werdchlichem (*so Gg*, werdiclicher *dgg*) prise (*so Gd*, prises *gg*) chraft. Unde artus (ouch arthuse *d*) dem (der *g*, den *g*) britun *Gdgg*. 16. Zelt ir *d*. 19. artusen *Ddg*. den *dg*, der *D*. 21. Din *Ggg*. Tavelrunde *Ddgg*. 23. grœzlich *D*, michel *d*, grozer *Ggg*. grosz geschal *dg*. 28. was daz (*und doch* 29 Die) *g*. 29. Das *d*.

285, 1. Beidiu *Gg*. 2. 14. Segremors *Gdg*, Saigrimors *g*. ie *vor* ranch *Gg*. 3. Sa *G*. 5. Olde *G*, Oh *g*. 7. striten *DG*. an dem *alle außer D*. 9. Getast *gg*, getastet *Dd*, Gerastet *Gg*, Gedacht *d*. iz *D*. wær *g*. warem odr *D*. 10. viele *Gg*, vielle *g*. helt *Ggg*. 11. = Sus chom der snelle iungelinch *Ggg*. 12. artuss *D*, artus *G*. 15. bavelunes *G*, paulun *d*. hin *G*. 16. zoblin *D*. 17. din *D*, die *g*, die da *Gddgg*. 20. siner *DG*. 21. niftel *Dgg*, niftelen *Ggg*, nyftelin *dd*, nifteln *g*. 22. Schinover *G*, Kynover *g*. 23. erchant *Ggg*. 24. mengin *D*. 26. Unde hilf *G*. und *D*. 28. muose *G*. 29. diu ist *Ggg*.

286, 1. segram. *Dd*, segrem. *Gdg immer*, Saigrim. *g*. 3. soldest *D*, soltest *G*, soldes *g*, soltes *d*, solt *g*. 4. din *dgg*. hescheidenheit *dg*. 6. dar nâch] So *G*. wænt *g*, wanet *Ggg*. 9. Da mit *G*. 10. anfortasses *gg*, Amfortases *dg*, anfortas *DG*.

daz von Munsalvæsche vert
untz fôrest mit strite wert:
sît wir niht wizzen wâ diu stêt,
ze arbeit ez uns lîhte ergêt.'
Gynovêr hat Artûsen sô
dês Segramors wart al vrô.
dô sim die âventiure erwarp,
wan daz er niht vor liebe starp,
daz ander was dâ gar geschehen.
ungerne het er dô vergehen
sîns kumenden prîses pflihte
ieman an der geschihte.
der junge stolze âne hart,
sîn ors und er gewâpent wart.
ûz fuor Segramors roys,
kalopierende ulter juven poys.
sîn ors übr hôhe stûden spranc.
manc guldîn schelle dran erklanc,
ûf der decke und an dem man.
man möht in wol geworfen hân
287 zem fasân inz dornach.
swems ze suochen wære gâch,
der fünde in hî den schellen:
die kunden lûte hellen.
Sus fuor der unbescheiden helt
zuo dem der minne was verselt.
wedr ern sluoc dô noch enstach,
ê er widersagen hin zim sprach.
unversunnen hielt dâ Parzivâl.
daz fuogten im diu bluotes mâl
und ouch diu strenge minne,
diu mir dicke nimt sinne
unt mir daz herze unsanfte regt.
ach nôt ein wîp an mich legt:
wil si mich alsus twingen
unt selten hilfe bringen,
ich sol sis underziehen
und von ir trôste vliehen.
nu hœret ouch von jenen beiden,
umb ir komn und umb ir scheiden.
Segramors sprach alsô.
'ir gehâret, hêrre, als ir sît vrô
daz hie ein künec mit volke ligt.
swie unhôhe iuch das wigt,
ir müezt im drumbe wandel gebn,
odr ich verliuse mîn lebn.
ir sît ûf strît zo nâhe geriten.
doch wil ich iuch durch zuht biten,
ergehet iuch in mine gewalt;
odr ir sît schier von mir bezalt,
288 daz iwer vallen rüert den snê.
sô tæt irz baz mit êren ê.'
Parzivâl durch drô niht sprach:
frou minne im anders kumbers jach.
durch tjoste bringen warf sîn ors
von im der küene Segramors.
umbe wande ouch sich dez kastelân,
dâ Parzivâl der wol getân
unversunnen ûffe saz,
sô daz erz bluot übermaz.
sîn sehen wart drab gekêret:
des wart sîn prîs gemêret.

12. Unt daz voreist *G*, Unde ditze forest *gg*, Unde dissen forest (forst) *dg*. 13. Welt ir niht *Ggg*. wa daz stêt *Ggg*. 14. zarbeite *Dg*. 15. Schinover *G*. sprach zeartuse so *Ggg*. 16. Daz *d*. 19. dâ] im *G*. 20. ungern *D*. 21. Sines niwen chomens phlihte *Gg*. priss *D oft*. 22. iemen *DG*. ander *D*. 25. = chom *Ggg*. roys *Ddg*, de roys *Ggg*, der roys *gg*, von Roys *d*. 26. Galopiernde *gg*, Galopiert *Ggg*. ultr *D*, uber ulter *g*. ivuen *D*, io von *g*, ionan *d*, jona *d*, lo von *Ggg*, la von *g*. 27. uber *DG*. 29. unde uf *Ggg*. der mau *Gg*. 30. mohten *D*, maht in *g*.

287, 1. Zem vashan *g*, Zeinem phaysan *d*, Zen vasanen *G*, Nach fasan *g*. in *d*, in daz *Ggg*. 2. s] si *D*, sin *ddgg*, nach in *g*, *fehlt G*. 3. funden *D*. von *Ggg*. 5. unbescheidene *G*. 6. Zedem *G*. minnen *Gd*. 7. do *Dd*, *fehlt Gdgg*. 9. do *G*. 10. Da *d*. 12. nimt dicke *g*. sinne *D*, die sinne *Gdgg*, mine s. *dg*. 15. also *G*. 16. helfe *Gdgg*. 17. muoz *Ggg*. 19. Horet nu *g*, Horet *Ggg*. ouch *Dgg*, *fehlt Gddg*. ienen *D*, in *ddg*. 20. und ir *dd*. 22. hêrre] reht *Gg*. unfro *Ggg*. 23. mit vorche *(vor e ein t von anderer hand) D*. 24. in *G*. 25. muezet *DG*. = wandel drumbe *Ggg*. 27. = dur strit *Ggg*. zenahen *Ggg*. 28. Nu *Ggg*. biten *Dgg*, des biten *Gddgg*. 29. ergebt *D*, Ir gebet *Gg*, Gebt uch her an *d*. mine *DGdgg*, min *dgg*, meinen *g*. 30. sciere *DG*.

288, 1. iuer *G*. 2. tet *dg*, tætet *DG*. 7. sichs *D*, sich daz *G*. 10. Do er daz *Ggg*. 12. Hie siu sin gemeret *G*, Sin wizze hie gem. *g*, Hie wart sin pris gem. *gg*.

do er der zaher niht mêr sach,
frou witze im aber sinnes jach.
hie kom Segramors roys.
Parzivâl daz sper von Troys,
daz veste unt daz zæhe,
von värwen daz wæhe,
als erz vor der klûsen vant,
daz begunder senken mit der hant.
ein tjost enpfienger durch den schilt:
sîn tjost hin wider wart gezilt,
daz Segramors der werde degen
satel rûmens muose pflegen,
und daz dez sper doch ganz bestuont,
dâ von im wart gevelle kuont.
Parzivâl reit âne vrâgen
dâ die bluotes zäher lâgen.
do er die mit den ougen vant,
frou minne stricte in an ir bant.
289 weder ern sprach dô sus noch sô:
wan er schiet von den witzen dô.
Segramors kastelân
huop sich gein sînem barne sân.
er muose ûf durch ruowen stên,
ober inder wolde gên.
sich legent genuoc durch ruowen nidr:
daz habt ir dicke freischet sidr.
waz ruowe kôs er in dem snê?
mir tæte ein ligen drinne wê.
der schadehafte erwarb ie spot:
sælden pflihtær dem half got.
daz her lac wol sô nâhen
daz si Parzivâlen sâhen
haben als im was geschehen.
der minne er muose ir siges jehen,
diu Salmônen ouch betwanc.
dâ nâch was dô niht ze lanc,
ê Segramors dort zuo zin gienc.
swer in hazte od wol enpfienc,
den was er al gelîche holt:
sus teilter bâgens grôzen solt.
er sprach 'ir habt des freischet vil,
riterschaft ist topelspil,
unt daz ein man von tjoste viel.
ez sinket halt ein mers kiel.
lât mich nimmer niht gestrîten,
daz er mîn getorste bîten,
ober bekande mînen schilt.
des hât mich gar an im bevilt,
290 der noch dort ûze tjoste gert.
sîn lîp ist ouch wol prîses wert.'
Keye der küene man
brâhtz mære für den künec sân,
Segramors wære gestochen abe,
unt dort ûze hielt ein strenger knabe,
der gerte tjoste reht als ê.
er sprach, 'hêr, mir tuot immer wê,
sol ers genozzen scheiden hin.
ob ich in sô wirdec pin,
lât mich versuochen wes er ger,
sît er mit ûf gerihtem sper
dort habt vor iwerm wîbe.
nimmer ich belîbe
in iwerem dienste mêre:
tavelrunder hât unêre,

13. niht mer *Dd*, nicht me en *d*, nimmer *g*, niht en *gg*, niene *G*. 15. de roys *Ggg*, der roys *gg*. 16. sin sper *Ggg*. 18. Mit *Ggg*. værwen *D*, varwen *G*, varwe *die übrigen*. 19. cluse *gg*, chlosen *D*. 22. hin *fehlt Ggg*. 23. der werdegen *G*. 24. Satel rumes *G*. 25. Und *fehlt G*. dz *D*, daz *Ggg*, *fehlt dg*. 26. Da mit *Ggg*. 27. bagen *G*. 28. bluots *DG*. zaher *G*. 29. da *D*. 30. Fro *G*. stricke in *d*, in striche *D*.

289, 1. Sin muot sprach weder sus noch so *Ggg*. 2. den *fehlt Gdgg*. 4. dem *g*. barne *Gg*, barn *dgg*, baren *D*, barnen *g*. 5. dur *G*. ruowe *Ggg*, triwe *g*. 7. genuc *g*, genuoge *G*, gnuoge *Dg*. ruowe *Ggg*. 8. Des habt ir vil gefreischet sider *Ggg*. freiscet *D*, gefreiset *d*. 11. scadhafte *D*. warb *Gg*. 12. phlihtær *G*, pflihtære *D*. 15. = Halden *Ggg*. 16. Der minne muoser siges iehen *Ggg*. 17. salmonen *G*, Salemonen *g*, Salomonen *die übrigen*. 18. = Dar nach *Ggg*. ouch *Ggg*. 19. ê *fehlt Ggg*. = dar *Ggg*, da *gg*. zuo in *G*. 20. Der [in *g*] wol oder ubel enphiench *Gg*. = Dern *gg*. hazzte *g*, hetz *g*, hazzete *D*, haszet *dgg*. oder *dgg*, odr der in *D*. 23. des *fehlt Gdgg*. gefreischet *alle außer D*. 26. Ezn *g*. 27. Lat in nyemer gestriten *d*. 19. erchande *Ggg*, kande *g*.

290, 1. Der dort noch *Gg*. deuze *G*. 2. doch *Ggg*. 4. Brahtez *G*, braht diz *D*, braht daz *die übrigen*. mære *fehlt G*. 6. unt *fehlt Gg*. 7. gerte *Dg*, gert *Gdgg*. 8. Herre sprach er mir tuot we *gg*. herre *DG*, *fehlt g*. immer *Dgg*, *fehlt Gd*. 13. halt *G*, helt *g*, haltet *gg*. 16. Tafelrunde *D*. hats *Gg*.

ob manz im niht bezite wert.
ûf unsern prîs sîn ellen zert.
nu gebt mir strîtes urloup.
wær wir alle blint oder toup,
ir soltz im weren: des wære zît.'
Artûs erloubte Keien strît.
 gewâpent wart der scheneschalt.
dô wolder swenden den walt
mit tjost ûf disen kumenden gast.
der truoc der minne grôzen last:
daz fuogte im snê unde bluot.
ez ist sünde, swer im mêr un tuot.
ouch hâts diu minne kranken prîs:
diu stiez ûf in ir krefte rîs.

291 Frou minne, wie tuot ir sô,
daz ir den trûrgen machet vrô
mit kurze wernder fröude?
ir tuot in schiere töude.
 wie stêt iu daz, frou minne,
daz ir manlîche sinne
und herzehaften hôhen muot
alsus enschumpfieren tuot?
daz smæhe unt daz werde,
und swaz ûf der erde
geiu in decheines strîtes pfligt,
dem habt ir schiere an gesigt.
wir müezen iuch pi kreften lân
mit rehter wârheit sunder wân.
 frou minne, ir habt eiu êre,
und wênc decheine mêre.
frou liebe iu gît geselleschaft:
anders wær vil dürkel iwer kraft.
 frou minne, ir pflegt untriuwen
mit alten siten niuwen.
ir zucket manegem wîbe ir prîs,
unt rât in sippin âmîs.
und daz manec hêrre an sînem man
von iwerr kraft hât missetân,
unt der friunt an sîme gesellen
(iwer site kan sich hellen),
unt der man an sîme hêrren.
frou minne, iu solte werren
daz ir den lîp der gir verwent,
dar umbe sich diu sêle sent.

292 Frou minne, sît ir habt gewalt,
daz ir die jugent sus machet alt,
dar man doch zelt vil kurziu jâr,
iwer werc sint hâlscharlîcher vâr.
 disiu rede enzæme keinem man,
wan der uie trôst von iu gewan.
het ir mir geholfen baz,
mîn lop wær gein iu niht sô laz.
ir habt mir mangel vor gezilt
und mîner ougen ecke alsô verspilt
daz ich iu niht getrûwen mac.
mir nôt iuch ie vil ringe wac.
doch sît ir mir ze wol geborn,
daz gein iu mîn kranker zorn
immer solde bringen wort.
iwer druc hât sô strengen ort,
ir ladet ûf herze swæren soum.
hêr Heinrich von Veldeke sînen boum
mit kunst gein iwerm arde maz:
het er uns dô bescheiden baz
wie man iuch süle behalten!
er hât her dan gespalten
wie man iuch sol erwerben.
von tumpheit muoz verderben
maneges tôren hôher funt.
was od wirt mir daz noch kunt,
daz wîze ich iu, frou minne.
ir sît slôz ob dem sinne.

17. enzit *Ggg*. 19. = nu *fehlt Ggg*. 20. Wer *gg*, wære *D*, Waren *Gg*, Weren *dg*, Wern *g*. alle *fehlt G*. blind odr *D*. 21. = Man *Ggg*. wer zit *gg*. 22. keyn den *dgg*, im den *Ggg*. 23. scenescalt *D*, sinschalt *G*, sinetschalt *gg*. 25. chuonen *Gg*. 26. = swaren last *Ggg*. 28. Es *G*. nu more *Gg*, iht mer *gg*, nu iht mer *g*, mere *d*. 29. 30 = *fehlen Ggg*.

291, 2. dio *G*. trûrigen *D*. 3. churze werendr *D*, kurzwernder *dgg*, churzer werder *g*. 4. tuonde *DG*. 5. 15. 17. 19. 28. fro *G*. 7. herzeuhaften *Ggg*. 8. entschunphieren *G*. 11. deh. *G*, decheins *D*. 14. reiner *G*. 17. giht *D*. 19. pfligt *D*. 21. zucht mangem *G*. 22. ratet *DG*. ir *Gg*. 23. daz *fehlt G*. 24. iwere *G*. 28. solt weren *G*. 30. = Da von *Ggg*.

292, 1. 27. Fro *G*. 2. iungde sus *g*, iungen *Gg*. 3. dar *D*, der *dgg*, Den *Gg*. 4. Iwer *Ggg*, iwerin *D*. wer *Gg*. valschlichin *G*, valschen *g*. 5. = Din *Ggg*. zame *Gdgg*. dehæinem *dgg*, deheinen *G*. 10. und *fehlt Ggg*. 11. getrᵃwen *D*, getrewen *g*. 16. der hat *Gg*. 18. hêr Henrc von Veldeke einen houm? *s. Eneide* 1824. Maister *g*. Veldecke *D*, veldeche *g*, velde eke *G*, veldek *g*, Veldeck *gg*, veldeg *d*, veldechin *g*. sin toum *d*. 19. chünste *Ddg*. orden *d*, arme *g*. 21. solde *gg*. 23. sul *gg*. 26. odr *D*. oder *G*. 28. = ein sloz *Ggg*.

ezen hilfet gein in schilt noch swert,
snell ors, hôch parc mit türnen wert:
293 ir sît gewaldec ob der wer.
bêde ûf erde unt in dem mer
waz entrinnet iwerm kriege,
ez flieze oder fliege?
Frou minne, ir tâtet ouch gewalt,
dô Parzivâl der degen balt
durch iuch von sînen witzen schiet,
als im sîn triwe dô geriet.
daz werde süeze clâre wîp
sand iuch ze boten an sînen lîp,
diu künegîn von Pelrapeire.
Kardeiz fiz Tampenteire,
ir bruoder, nâmt ir och sîn lebn.
sol man iu sölhe zinse gebn,
wol mich daz ich von iu niht hân,
iren wolt mir bezzer senfte lân.
ich hân geredet unser aller wort:
nu hœrt ouch wiez ergienge dort.
Keie der ellens rîche
kom gewâpent rîterlîche
ûz, alser strîtes gerte:
ouch wæne in strîtes werte
des künec Gahmuretes kint.
swâ twingende frouwen sint,
die sulen im heiles wünschen nuo:
wande in brâht ein wîp dar zuo
daz minne witze von im spielt.
Keie sîner tjost enthielt,
unz er zem Wâleise sprach
'hêrre, sît in sus geschach,
294 Daz ir den künec gelastert hât,
welt ir mir volgen, sô ist mîn rât
unt dunct mich iwer bestez heil,
nemt iuch selben an ein brackenseil
unt lât iuch für in ziehen.
iren megt mir niht enpflichen,
ich bringe iuch doch betwungen dar:
sô nimt man iwer unsanfte war.'
den Wâleis twanc der minnen kraft
swigens. Keie sînen schaft
ûf zôch und frumt im einen swanc
anz houbet, daz der helm erklanc.
dô sprach er 'du muost wachen.
âne lînlachen
wirt dir dîn slâfen hie benant:
ez zilt al anders hie mîn hant:
ûf den snê du wirst geleit.
der den sac von der müle treit,
wolt man in sô bliuwen,
in möhte lazheit riuwen.'
frou minne, hie seht ir zuo:
ich wæn iuz in ze laster tuo:
wan ein gebûr spræche sân,
mîme hêrren sî diz getân.
er klagt ouch, möhter sprechen.
frou minne, lât sich rechen
den werden Wâleise:
wan liez in iwer vreise
unt iwer strenge unsüezer last,
ich wæn sich werte dirre gast.
295 Keie hurte vaste an in
unt drang imz ors alumbe hin,
unz daz der Wâleis übersach
sîn süeze sûrez ungemach,
sînes wîbes glîchen schîn,
von Pelrapeir der künegîn:
ich meine den geparrierten snê.
dô kom aber frou witze als ê,
diu im den sin her wider gap.
Keie ez ors liez in den walap:

29. Ez *Gg*. 30. snell *D*, Snelle *dg*, Snelez *Ggg*. hohin burch *Ggg*.

293, 2. Beidiu *G*. uf der *dgg*, hin *g*. 5. Fro *G*. 9. süeze] chiusce *D*. 10. Sand *g*. 12. roys *vor* tampunt. *übergeschrieben G*. 13. namt *g*. 16. welt *Ggg*. 17. geredet *g*, gereit *DG*, geret *g*, geeret *d*, gesprochen *g*, gesait *g*. unser wort? 18. ouch *fehlt Ggg*. 22. = Ich *Ggg*. ich iu *d*. 23. gahmurets *DG*. 24. Swa nu *Gdgg*. dwing. *G*. 29. Biz *Ggg*. = ze parzivale *Ggg*.

294, 2. im wandelen *Ggg*. 3. duncht *Gg*, dunchet *D*. beste *G*. 4. So nempt *gg*, Ir nemet *G*. Lat euch nemen *g*. = selben *fehlt Ggg*. 6. muget *Ggg*. 7. = gevangen *Ggg*. 12. = Uf daz *Ggg*, Uf *g*. houbt *DG*. 14. liu lachen *D*, lilachen *die übrigen*. 16. hie *fehlt Gdgg*. 18. mul *D*. 19. wolte *DG*. so *D*, also *d* = sus *g*, alsus *Ggg*. 21. 26. Fro *G*. 22. mau inz *Ggg*. 23. gebuor *D*, gebure *die übrigen*. 24. herren *DG*. 28. frieise *G*.

295, 2. Er *Ggg*. ore *D*. 3. nuze *Dd* = So *Ggg*. 4. surz *G*, fûrez *D*. 5. sins *Dg*. glichen *g*. 8. Im aber *Gg*. frou *fehlt Ggg*. 10. = Kay lie daz ors in *Ggg*.

der kom durch tjostieren her.
von rabîn sancten si diu sper.
Keie sîne tjoste brâhte,
als im der ougen mez gedâhte,
durchs Wâleis schilt ein venster wît.
im wart vergolten dirre strît.
Keie Artûs scheneschalt
ze gegentjoste wart gevalt
übern ronen dâ diu gans entran,
sô daz dez ors unt der man
liten beidiu samt nôt:
der man wart wunt, dez ors lac tôt.
zwischem satelbogen und eime stein
Keyn zeswer arm und winster bein
zebrach von disem gevelle:
surzengel, satel, geschelle
von dirre hurte gar zebrast.
sus galt zwei bliwen der gast:
daz eine leit ein maget durch in,
mit dem andern muoser selbe sîn.

296 Parzivâl der valscheitswant,
sîn triwe in lêrte daz er vant
snêwec bluotes zäher drî,
dio in vor witzen machten vrî.
sîne gedanke umben grâl
unt der küngin glîchiu mâl,
iewederz was ein strengiu nôt:
an im wac für der minnen lôt.
trûren unde minne
brichet zæhe sinne.
sol diz âventiure sîn?
si möhten bêde heizen pîn.
küene liute solten Keien nôt
klagen: sin manheit im gebôt
genendeclîche an manegen strît.
man saget in manegen landen wît,
daz Keie Artûs scheneschalt
mit siten wære ein rîbbalt:
des sagent in mînin mære blôz:
er was der werdekeit genôz.
swie kleine ich des die volge hân,
getriwe und ellenthaft ein man
was Keie: des giht mîn munt.
ich tuon ouch mêre von im kunt.
Artûses hof was ein zil,
dar kom vremder liute vil,
die werden unt die smæhen.
mit siten die wæhen,
Swelher partierens pflac,
der selbe Keien ringe wac:

297 an swem diu kurtôsîe
unt diu werde cumpânie
lac, den kunder êren,
sîn dienst gein im kêren.
ich gihe von im der mære,
er was ein merkære.
er tet vil rûhes willen schîn
ze scherme dem hêrren sîn:
partierre und valsche diet,
von den werden er die schiet:
er was ir fuore ein strenger hagel,
noch scherpfer dan der bîn ir zagel.
seht, die verkêrten Keien prîs.
der was manlîcher triwen wîs:

12. rabine *DG*. 15. Dur des waleis *Gdgg*, durch parzivalen *D*. 16. vergolden *D*. 17. Kay artuses sineschalt *G*. 19. Ubern *g*, Uber *g*, uber den *DG*. 20. daz dz *D*, daz daz *G*. 21. = Beidin sament liten not *Ggg*. 22. was wunt *Ggg*. 23. Zwischeme *G*, Zwischen *gg*, zwiscen dem *Ddgg*. und *fehlt Gg*. 24. Keyn (Kayen *g*, Keys *g*, Kay *Gg*) zeswer *Ggg* = Keie der zeswe *Dd*. arem *D*. und *g*, unde daz *Dg*, das *d*, unde sin *Gg*, sin *g*. 25. Zer brast *Ggg*. 26. Surzingel *g*. = unde satel geschelle *Ggg*, und satelgeschelle *g*. 27. hurt *D*. zerbrast *G*. 28. do der *d*, dirre *gg*. 29. ein magedin? 30. selbe *fehlt Gg*.

296, 1. Ane parzivale valscheit swant *G*. 3. Snebich *g*, Sin sne *d*, Sine *Gg*. 4. Die in machten witze vri *Ggg*. 5. Sine gedanche *D*, Sin gedanch *g*, Ein gedanc in pausieren *g*, Sin pensieren *Ggg*, Sin pansieren *gg*. 7. Ietw. *G*. 9. wan truren und minne *D*. 11. daz *Ggg*. 12. Si mohtens *gg*. beidin *G*. 13. kays *G*. 17. sineschalt *G*. 18. ribalt *Ggg*. 19. saget in min *Ggg*. 22. ellenthafter man *Ggg*. 23. min *Dgg*, im min *Gdgg*, *fehlt g*. 24. ouch *D*, ime (*d. i.* in) *d* = noch *Ggg*, en noch *g*. mer *G*. 25. Artus hoff *D*. 26. vremdr rittr vil *D*. 28. Mit varwen *G*. 29. partierns *G*, partiers *d*. 30. Der selben key kriegens wach *g*. Kay *G*.

297, 1. Die *D*. curtoysie *Gg*. 2. cumponie *G*. 9. partierre *D*, Paratierre *g*, Partiere *d*, Partierære *Ggg*, Partîrer *g*. 11. strenge *G*. 12. scarpfer *D*. der bin ir *Dg*, der by ir *dg*, der pin der *g*, ein pin ir *G*, ein pigen *g*, des pigen *g*. 13. Keyen] sinen *Gg*. 14. Er *Ggg*.

vil hazzes er von in gewan.
von Dürgen fürste Herman,
etslîch dîn ingesinde ich maz,
daz ûzgesinde hieze baz.
dir wære och eines Keien nôt,
sît wâriu milte dir gebôt
sô manecvalten anehanc,
etswâ smæhlich gedranc
unt etswâ werdez dringen.
des muoz hêr Walther singen
'guoten tac, bœs unde guot.'
swâ man solhen sanc nu tuot,
des sint die valschen gêret.
Kei hets in niht gelêret,
noch hêr Heinrich von Rîspach.
hœrt wunders mêr, waz dort geschach

298 Ûf dem Plimizœles plân.
Keie wart geholt sân,
in Artûs poulûn getragen.
sîne friunt begunden in dâ klagen,
vil frouwen unde manec man.
dô kom ouch mîn hêr Gâwân
über in, dâ Keie lac.
er sprach 'ôwê unsælic tac,
daz disiu tjost ie wart getân,
dâ von ich friunt verloren hân.'
er klagt in senlîche.
Keie der zornes rîche
sprach 'hêrre, erbarmet iuch mîn lîp?
sus solten klagen altiu wîp.
ir sît mîns hêrren swester suon:
möht ich iu dienst nu getuon,
als iwer wille gerte
dô mich got der lide werte!
sone hât mîn hant daz niht vermiten,
sine habe vil durch iuch gestriten:
ich tæte ouch noch, unt solt ez sîn.
nune klagt nimêr, lât mir den pîn.
iwer œheim, der künec hêr,
gewinnet nimmer sölhen Keien mêr.
ir sît mir râch ze wol geborn:
het ab ir ein vinger dort verlorn,
dâ wâgte ich gegen mîn houbet.
seht ob ir mirz gelouhet.
kêrt iuch niht an mîn hetzen.
er kan unsanfte letzen,

299 der noch dort ûze unflühtec habt:
weder ern schûftet noch endrabt.
Och enist hie ninder frouwen hâr
weder sô mürwe noch sô clâr,
ez enwære doch ein veste bant
ze wern strîtes iwer hant.
swelch man tuot solhe diemuot schîn,
der êret ouch die muoter sîn:
vaterhalp solter ellen hân.
kêrt muoterhalp, hêr Gâwân:
sô wert ir swertes blicke bleich
und manlîcher herte weich.'
sus was der wol gelobte man
gerant zer blôzen sîten an
mit rede: er kunde ir gelten niht,
als wol gezogenem man geschiht,
dem scham versliuzet sînen munt,
daz dem verschamten ist unkunt.
Gâwân ze Keien sprach
'swâ man sluog oder stach,

16. durgen *G*, duringen *die übrigen.* marcgrefe *g.* 17. Etlich *G.* 19. eins *D.* kayn *G.* 24. hêr] er *g.* 25. bœse *DG.* 29. Rîspach *mit* î *D.*

298, 1. plimizœls *D*, plimizoles *g*, plimizolles *g*, plimizols *g*, blimzoles *G*, Brimizols *g.* 4. do *G.* 6. = Dar *Ggg.* mîn *fehlt Gg.* 7. = Uber kain alda (da *G*) er lach *Ggg.* 12. zorns *G*, zorens *D.* 13. in *g.* 17. Als ich (irs *Gg*, ir *g*) etswene gert *Ggg.* 18. So *g.* wert *Ggg.* 19. Do hette *d.* daz min hant *D.* 20. Sû hat *d.* durch iu *D.* 21. = Si *Ggg.* unt solt ez *D*, *ohne* unt *d* = moht ez *Ggg*, ob ez mohte *g.* 22. = nune *fehlt Ggg.* ni mere *D*, min ere *d* = niht mer *gg*, niht me *G.* 23. 24 *hier Dd* = *nach z.* 30 *Ggg.* 24. nimmr sölhen *D*, nimer deheinen *Ggg.* kai *G.* 25. rache *DG*, rich *d.* zehoch gehoren *G.* 26. abr ir *D*, aber ir *Ggg*, ir aber *dg*, ir *gg.* einen *alle.* dort *Dgg*, *fehlt Gdgg.* floren *G.* 27. Da engene waget ih min houbet *G.*

299, 1. Der dort noch deuze *G*, Der dor uze noch *g.* 2. Er enschuftet *G*, ern scûft *D.* 4. murge *G.* 5. doch *D*, ye doch *d* = in doch *Ggg.* 6. Zebewarne *Gg.* Iwerm strit sewerr hant *g.* 7. solch dimuot *g*, solhe diemnete *D.* 8. = iedoch *Ggg.* 9. vaterhalbn *D.* 11. wert *g*, wêrt *g*, werdet *DG.* swerts *D.* 17. = Dem versliuzet schame *Ggg.* 19. = Gawan iedoch ze kain sprach *Ggg.* 20. Swa man [ie *g*] sluog odr stach *Ddg*, Swa man ie striten (ie gestriten *g*) sach *gg*, Swa man mich striten ie gesach *G*, Swa man mich ie in strite sach *g.*

swaz des gein mir ist geschehn,
swer mîne varwe wolde spehn,
diu wæne ich ie erbliche
von slage odr von stiche.
du zürnest mit mir âne nôt:
ich pin der dir ie dienst pôt.'
ûzem poulûn gienc hêr Gâwân,
sîn ors hiez er bringen sân:
sunder swert und âne sporn
saz drûf der degen wol geborn.
300 Er kêrt ûz da er den Wâleis vant,
des witze was der minnen pfant.
er truoc drî tjoste durch den schilt,
mit heldes handen dar gezilt:
ouch het in Orilus versniten.
sus kom Gâwân zuo zim geriten,
sunder kalopieren
unt âne punieren:
er wolde güetlîche ersehen,
von wem der strît dâ wære geschehen.
dô sprach er grüezenlîche dar
ze Parzivâl, dies kleine war
nam. daz muose alsô sîn:
dâ tet frou minne ir ellen schîn
an dem den Herzeloyde bar.
ungezaltiu sippe in gar
schiet von den witzen sîne,
unde ûf gerbete pîne
von vater und von muoter art.
der Wâleis wênec innen wart,
waz mins hêrn Gâwânes muot
mit worten im dâ tæte kunt.
dô sprach des künec Lôtes suon
'hêrre, ir welt gewalt an tuon,
sît ir mir grüezen widersagt.
ine bin doch niht sô gar verzagt,
ine bringz an ander vrâge.
ir habet man und mâge
unt den künec selbe entêret,
unser laster hie gemêret.
301 Des erwirbe ich in die hulde,
daz der künec læt die schulde,
welt ir nâch mîme râte lebn,
geselleschaft mir für in gebn.'
des künec Gahmuretes kint,
dröwen und vlêhn was im ein wint.
der tavelrunder hôhster prîs
Gâwân was solher nœte al wîs:
er het se unsanfte erkant,
do er mit dem mezer durh die hant
stach: des twang in minnen kraft
unt wert wîplîch geselleschaft.
in schiet von tôde ein künegîn,
dô der küene Lähelîn
mit einer tjoste rîche
in twanc sô vollecliche.
diu senfte süeze wol gevar
ze pfande sazt ir houbet dar,
roin Ingûse de Bahtarliez:
alsus diu getriwe hiez.
dô dâhte mîn hêr Gâwân
'waz op diu minne disen man
twinget als si mich dô twanc,
und sîn getriulîch gedanc
der minne muoz ir siges jehen?'
er marcte des Wâleises sehen,
war stüenden im diu ougen sîn.
ein failen tuoches von Sûrîn,

21. = von mir ist *gg*, ist von mir *Ggg*. 22. Der *Ggg*. = chunde spehen *Ggg*. 23. ie derbliche *g*. 24. slegen *Ggg*. uoch *Ggg*. 25. zunst *G*. an *D*. 30. = der helt *Ggg*.

300, 3. Der *gg*. driu venster *Ggg*. 5. Sus het *Ggg*. 6. = Gawan chom zuo im geriten *Ggg*. 7. galop. *Ggg*. 10. dâ *fehlt Ggg*. ware *DG*, wer *gg*. 11. gruesseclichen *d* = gruozliche *Ggg*. 12. ce parzivale ders (des *g*) *Ddg*, Parzival des *Ggg*. 13. muoset also *G*. 13. Do tet fro *G*. 15. An im *Ggg*. 17. sin *alle*. 18. unde ûf geerbetr (ûf gerbeter *G*, uf ge erbter *g*, ouf gerebter *g*, uf geborner *g*) pin (bin *G*) *alle*. 21. was *D*. mîns *fehlt dg*, des *G*. gawans *DG*. 23. loths *D*. 26. Ich *G*. 27. Ichen *G*. bringz *g*, bringez *DG*. 29. selbe *Ggg*, selb *dq*, selben *D*. 30. hie *fehlt Ggg*. gemert *G*.

301, 1. erwibe *D*, erbirwe *g*. 2. læt *mit* se *D*. 4. = Unde geselleschaft *Ggg*. mir] her *Ggg*. 6. Dron *Gg*. flehn *g*. 7. Tafelrunde *D*. hoster bris *G*. 8. = dirre note *Ggg*. 9. Er hetse ouch *G*. 16. sus *Ggg*. 19. 20 *fehlen G*. 19. de kunegin *Ddg*. Jngnose *D*, ingûze *gg*, ingwiz *g*. de *gy*, von *Dg*, *fehlt dg*. paterlies *g*, phaterliez *g*, pauterliez *g*. 21. sprach *Ggg*. 26. marhte *Gg*. Waleis *DG*. 27. im *fehlt Ggg*. 28. Ein failen *d*, Eine failen *D*, Eine vale *G*, Ein valen *g*, Ein vêl *g*, Eins væilen *gg*, Ein pfellel (*und* tuoch) *g*. tuoches *fehlt G*. von einen sigelatin *g*. forin *d*.

gefurriert mit gelwem zindâl,
die swauger über din hluotes mâl.
302 Dô din faile wart der zaher dach,
sô daz ir Parzivâl niht sach,
im gap her wider witze siu
von Pelrapeir diu künegîn:
diu behielt iedoch sîn herze dort.
un ruochet hœren sîniu wort.
er sprach 'ôwê frowe unde wîp,
wer hât benomn mir dînen lîp?
erwarp mit riterschaft min hant
diu werde minn, krôn unde ein lant?
hiu ichz der dich von Clâmidê
lôste? ich vant ach unde wê,
und sinfzec manec herze frebel
in dîner helfe. ongen uebel
hât dich hî liehter sunnen hie
mir benomn, jan weiz ich wie.'
er sprach 'ôwê war kom mîn sper,
daz ich mit mir brâhte her?'
dô sprach miu hêr Gâwân
'hêrre, ez ist mit tjost vertân.'
'gein wem?' sprach der degen wert.
'irn haht hie schilt noch dez swert:
waz möht ich prîss an iu hejagen?
doch muoz ich iwer spotteu tragen:
ir hiet mirz lihte her nâch paz.
etswenne ich ouch vor tjost gesaz.
vinde ich nimmer an iu strît,
doch sint din lant wol sô wît,
ich mac dâ prîs und arheit holen,
heidiu freude und angest dolen.'
303 Mîn hêr Gâwân dô sprach,
'swaz hie mit rede gein in geschach,
din ist lûter unde minueclich,
und niht mit stæter trüebe rîch.
ich ger als ichz gedienen wil.
hie lît ein künec und rîter vil
und manec frowe wol gevar:
geselleschaft gih ich in dar,
lât ir mich mit in rîten.
da bewar ich inch vor strîten.'
'iwer genâde, hêrre: ir sprechet wol,
daz ich vil gerne dienen sol.
sît ir cumpânie hietet mir,
nu wer ist inr hêrre oder ir?'
'ich heize hêrre einen man
von dem ich manec urbor hân.
eiu teil ich der henenne hie.
er was gein mir des willen ie
daz er mirz rîterlîche bôt.
sine swester het der künec Lôt,
diu mich zer werlde hrâhte.
swes got an mir gedâhte,
daz hiutet dienst sîner hant.
der künec Artûs ist er genant.
mîn nam ist ouch vil unverholu,
an allen steten unverstoln:
liute die mich erkennent,
Gâwân mich die uennent.
iu dient mîn lîp und der uame,
welt irz kêren mir von schame.'
304 Dô sprach er 'bistuz Gâwân?
wie kranken prîs ich des hân,
op du mirz wol erbiutes hie!
ich hôrte von dir sprechen ie,
dn erhütesz allen linten wol.
dîn dienst ich doch enpfâhen sol

29. Gefurriet von *G*. zendal *Gg*. 30. die *D*. blnots *DG*.

302, 1. diu faile *D*, die vaile *d*, die feile *g*, din væle *G*, die vale *g*, diu vêl *g*, das vel *g*, di zeher *g*. 6. = disin wort *Ggg*. 7. onwe *D*, *fehlt dgg*. fronwe *D*, minne *G*. 10. Din *dgg*, dine *DG*. minne *alle*. kron *gg*, chrone *DG*. ein *Dgg*, zway *g*, *fehlt Gdg*, *und (nebst* nnd) *g*. 12. nnde owê *D*. 13 siufzech *Dg*, súfftze *d*, sufteu *Gg*, seuften *g*, süftzen *gg*. 16. iane (nnne *Ggg*) weiz ich *DGgg*, ich en *(fehlt d)* weiz [niht *g*] *dgg*. 18. braht *G*. 22. = traget hie *Ggg*. dz *D*, daz *G*. 24. wil *Ggg*. 26. von *Ggg*. 19. umh *g*, mit *G*. 30. unde beidin *D*.

303, 1. Des chunges lotes snn do sprach *Ggg*. 3. Daz *Gd*. 4. = nnd *fehlt Ggg*. = valscher *Ggg*. 7. Mit wunnchlicher fronwen schar *Ggg*. 9. ir *fehlt Gdg*. 10. = So *Ggg*. 11. = Got lone in herre *Ggg*. sprecht *G*. 13. conpanie biet *G*. 14. nu *fehlt Ggg*. iwer *DG*. odr *D*. 15. herren *Gg*. 17. benne *G*. 18. = phlach *Ggg*. 19. willchlichen *Gg*. 20. hat *Ggg*. 21. werelde *D*. 23. biut *G*. 24. = Ouch ist min name *Ggg*. vil *fehlt Ggg*. 25. unverholn-26. unverstoln *Ddg*, unferstolen-vil unferholen *Ggg*. 26. = An manger stat *Ggg*. 29. der *Dd* = onch min *Ggg*, min *g*, *fehlt g*.

304, 2. Vil *alle außer D*. 3. erbiutst *G*. 4. hort *G*. 5. erbütesz] erbintez *D*, erbútest *d*, erbntest ez *gg*, erheutest ez *g*, erhietst ez *g*, bntest ez *G*, beútestes *g*.

niwan ûf gegendienstes gelt.
nu sage mir, wes sint diu gezelt,
der dort ist manegez ûf geslagn?
lît Artûs dâ, sô muoz ich klagn
daz ich in niht mit êren mîn
mac gesehen, noch die künegîn.
ich sol rechen ê ein bliuwen,
dâ von ich sît mit riuwen
fuor, von solhen sachen.
ein werdiu magt mir lachen
bôt: die bluo der scheneschalt
durch mich, daz von ir reis der
walt.'
'unsanfte ist daz gerochen,'
sprach Gâwân: 'imst zebrochen
der zeswe arm untz winster bein,
rît her, schouw ors und ouch den
stein.
hie ligent ouch trunzûne ûf dem snê
dîns spers, nâch dem du vrâgest ê.'
dô Parzivâl die wârheit sach,
dô vrâgter fürbaz unde sprach
'diz lâze ich an dich, Gâwân,
op daz sî der selbe man
der mir hât laster vor gezilt:
sô rît ich mit dir swar du wilt.'
305 'Ine wil gein dir niht liegens pflegn,'
sprach Gâwân. 'hiest von tjost ge-
legn
Segramors ein strîtes helt,
des tât gein prîse ie was erwelt.
du tætz ê Keie wart gevalt:
an in bêden hâstu prîs bezalt.'
si riten mit ein ander dan,
der Wâleis unt Gâwân
vil volkes zorse unt ze fuoz
dort inne bôt in werden gruoz,
Gâwâne und dem riter rôt,
wande in ir zuht daz gebôt.
Gâwân kêrt da er sîn poulûn vant.
froun Cunnewâren de Lâlant
ir snüere unz an die sîne gienc:
diu wart vrô, mit freude enpfienc
diu magt ir rîter, der si rach
daz ir von Keien ê geschach.
si nam ir bruoder an die hant,
unt froun Jeschûten von Karnant:
sus sach si komen Parzivâl.
der was gevar durch îsers mâl
als touwege rôsen dar gevlogen.
im was sîn harnasch ab gezogen.
er spranc ûf, do er die frouwen
sach:
nu hœrt wie Cunnewâre sprach.
'Got alrêst, dar nâch mir,
west willekomen, sît daz ir
belibt bi manlîchen siten.
ich hete lachen gar vermiten,
306 unz iuch mîn herze erkande,
dô mich an freuden pfande
Keie, der mich dô sô sluoc.
daz habt gerochen ir genuoc.

7. uf dienstes gelt *Ggg*, uf dienstes widergelt *g*, auff dienst gegen gelt *g*. 8. mir *fehlt G*. 9. = Der dort manigez ist *g*, Der mangez ist dort *Ggg*, Der manges dort ist *gg*. 11. 12. = in mit den eren min. Niht mach *Ggg*. daz i'n niht mac mit êren min gesehen, noch die künegîn? 13. ê] noch *G*. blŏwen (*aber* riwen) *G*. 14. = Dar umbe *Ggg*, Daz *g*. 16. 17. = ir lachen Mir bot die sluoch *Ggg*. sinschalt *G*. 18. daz von ir der (*übergeschrieben* swant der) walt *G*, daz von ir der walt. ershal *g*. 19. daz ist *Gg*. 20. im ist *alle*. zerbr. *G*, gebr. *dgg*, gestochen *g*. 21. arem *D*. unde daz *DGgg*, daz *dg*. 22. schow *g*, sconwe *DG*. = onch *fehlt Ggg*. 23. drunzune *G*. 24. von dem *Gg*. du *fehlt D*. vragtest *DG*, vragtast *g*, fragest *die fünf übrigen*. 26. vrageter *Ddg*, dahter *Ggg*. furbaz *Dd* = mer *Ggg*. 27. Daz *Gg*.

305, 1. Ich nemach *Ggg*. 2. hie ist *DG*. 4. = gezelt *Ggg*. 5. du tætezwart (was *d*) *Ddg*, Daz was-wurde *Ggg*. 6. beid. *G*. 12. *vor* 11 *Gg*. 13. kert *g*, cherte *DG*. 14. Fron *G*. 15. ir *D*, *fehlt d* = Der *Ggg*. 16. = Si *Ggg*. vil vro *D*. freude enpfiench *D*, frenden phiench *g*, frenden enpfienc *dgg*, frenden si in (*fehlt G*) enphiench *Ggg*. 18. kei *G*. gesach *D*. 19. ande hant *D*. 23. tôwige *D*, touwich *g*. dar] *davor nachgetragen* warn *G*, wæren (wërn *g*, wer *d*) dar *Ddgg*, dar weren *gg*, weren *g*. 25. = do er si chomen sach *Ggg*. 27. alrerst *g*. 28. west *fehlt Gg*, Sit *gg*.

306, 1. = E iuch *Ggg*. 2. Sit *Ggg*.

ich kust inch, wære ich kusses wert.'
'des het ich hinte sân gegert,'
sprach Parzivâl, 'getorst ich sô:
wand ich pin iwers enpfâhens vrô.'
si kust in unde sazt in nider.
eine juncfrowen si sande wider
und hiez ir bringen rîchiu kleit.
diu wârn gesniten al gereit
ûz pfelle von Ninnivê:
si solde der künec Clâmidê,
ir gevangen, hân getragen.
diu magt si brâhte und begunde klagen,
der mantel wære âne snuor.
Cunnewâre sus gefuor,
von blanker site ein snüerelîn
si zucte und zôhez im dar în.
mit urloube er sich dô twuoc,
den râm von im: der junge truoc
bî rôtem munde liehtez vel.
gekleidet wart der degen snel:
dô was er fier unde clâr.
swer in sach, der jach für wâr,
er wære geblüomt für alle man.
diz lop sîn varwe muose hân.
Parzivâl stuont wol sîn wât.
einen grüenen smârât
307 spien sim für sîn houbtloch.
Cunnewâr gap im mêr dennoch,
einen tiweren gürtel fier.
mit edelen steinen manec tier
muose ûzen ûf dem borten sîn:
diu rinke was ein rubîn.
wie was der junge âne bart
geschicket, do er gegürtet wart?
diz mære giht, wol genuoc.
daz volc im holdez herze truoc:
swer in sach, man oder wîp,
die heten wert sînen lîp.
der künec messe het gehôrt:
man sach Artûsen komen dort
mit der tavelrunder diet,
der neheiner valscheit nie geriet.
die heten alle ê vernomn,
der rôte riter wære komn
in Gâwânes poulûn.
dar kom Artûs der Bertûn.
der zerblüwen Antanor
spranc dem künege allez vor,
unz er den Wâleis ersach.
den vrâgter 'sît irz der mich rach,
und Cunnewâren de Lâlant?
vil prîses giht man iwerre hant.
Keie hât verpfendet:
sîn dröun ist nu gelendet.
ich fürhte wênec sînen swanc:
der zeswe arm ist im ze kranc.'
308 Dô truoc der junge Parzivâl
âne flügel engels mâl
sus geblüet ûf der erden.
Artûs mit den werden
enpfieng in minnecliche.
guots willen wâren rîche
alle dien gesâhen dâ.
ir herzen volge sprâchen jâ,

5. chuss wert *D*. 6. sa *G*. 8. iwers chusses *G*. 9. custen *D*. saztin *gg*, satzte in *Gg*, saste in *d*, sazen *Dg*. 12. albereit *G*, al gemæit *g*. 13. ninve *G*. 17. mandel *Gg*. 18. = alsus *Ggg*. 19. = Uz *Ggg*, Uzer *g*. sîte *DGg*, siden *dgg*. 20. zohez im *D*, zoch im ez *gg*, zoch im si *g*, zoch im daz *Gdg*, zoch daz *g*. 21. sich *fehlt d*. 23. liehtz *G*. 24. gechleit *D*, Gechlet *G*. 27. Geblnomet in vur alle man *G*, *ohne* er wære. *so auch g, aber ohne* in, *und z.* 28 daz lop: *dann ist zu lesen* müese. geblnemt *g*, geblnemet *D*, gelobt *g*. 28. Daz *Dgg*. 29. Parzivale *DG*. 30. = tiuren *Ggg*.

307, 2. Cunneware *D immer*, Kunwar *g*. Diu frouwe gap im me danoch *G*. 3. vier *G*. 4. Von (Ansz *g*) edelem gesteine *alle aufser DGd*. 5. borten *Gg*, porten *Ddgg*. 6. ringe *gg*. 8. gechleidet wart *Gg*. 9. Daz *Gg*. 11. swer in sach. (gesach *dg*) man odr wip *Ddg*, Beidiu man unde wip *Ggg*. 15. Tafelrunde *D oft*. 16. Der deheine vascheit *G*. 17. alle e wol *Gg*. 19. gawans *DG*. 21. zerblwen *D*, zerblöwen *G*. anthauor *D*, anthenor *dg*. 25. Unde mine frouwen delalant *G*. 26. pris *D*, brises *G*. iwerr *D*. 28. droun *g*, drouwen *D*, dron *Gg*. 29. furht wench *G*. 30. arem *D*.

308, 2. fluge *G*. 3. geblnomet *G*, glust *D*. 5. = riterliche *Ggg*. 6. guotes *D*. 7. di in *D*, die in *G*. sahen *Gg*. 8. herce *gg*, hertze ime *d*. volgen *gg*. sprach *g*, diu sprach *G*.

gein sîme lobe sprach niemen nein:
sô rehte minneclîcher schein.
Artûs sprach zem Wâleis sân
'ir habt mir lieb und leit getân:
doch habt ir mir der êre
brâht unt gesendet mêre
denne ich ir ie von manne enpfienc.
da engein mîn dienst noch kleine gienc,
het ir priss nimêr getân,
wan daz diu herzogîn sol hân,
frou Jeschût, die hulde.
ouch wære in Keien schulde
gewandelt ungerochen,
het ich iuch ê gesprochen.'
Artûs saget im wes er bat,
war umbe er an die selben stat
und ouch mêr landes was geritn.
si begunden in dô alle bitn
daz er gelobte sunder
den von der tavelrunder
sîn riterlîch gesellekeit.
im was ir bete niht ze leit:
309 ouch moht ers sîn von schulden vrô.
Parzivâl si werte dô.
nu râtet, hœret unde jeht,
ob tavelrunder meg ir reht
des tages behalden. wande ir pflac
Artûs, bî dem ein site lac:
nehein riter vor im az
des tages swenn âventiure vergaz
daz si sînen hof vermeit.
im ist âventiure nu bereit:
daz lop muoz tavelrunder hân.
swie si wær ze Nantes lân,
man sprach ir reht ûf bluomen velt:
dane irte stûde noch gezelt.
der künec Artûs daz gebôt
zêren dem rîter rôt:
sus nam sîn werdekeit dâ lôn.
ein pfelle von Acratôn,
ûz heidenschefte verre brâht,
wart zeime zil aldâ gedâht,
niht breit, sinewel gesniten,
al nâch tavelrunder siten;
wande in ir zuht des verjach:
nâch gegenstuol dâ niemen sprach,
diu gesitz wârn al geliche hêr.
der künec Artûs gebôt in mêr
daz man werde rîtr und werde frouwen
an dem ringe müese schouwen.
die man dâ gein prîse maz,
magt wîb und man ze hove dô az.
310 Dô kom frou Gynovêr dar
mit maneger frouwen lieht gevar;
mit ir manc edel fürstin:
die truogen minneclîchen schîn.
ouch was der rinc genomn sô wît
daz âne gedrenge und âne strît
manc frouwe bî ir âmîs saz.
Artûs der valeches laz
brâht den Wâleis an der hant.
frou Cunnewâre de Lâlant
gieng im anderthalben bî:
diu was dô trûrens worden vrî.
Artûs an den Wâleis sach;
nu sult ir hœren wie er sprach.

11. = eprach zeim [do *g*] san *Ggy*, zuo im sprach san *g*. 16. Min dienst da gein (*oder* da engein) noch chleine giench *Ggy*. 17. nimer *D*, mynre *d* = niht me *Gyg*. 20. kay *G*. 21. ungerochen *Ggg*, unt gerochen *Ddgg*. 29. Sin *dgg*, sine *DG*. riterliche sicherheit *G*.

309, 1. = Er mohts *Ggg*, Si möchten *g*. 3. râtet] = sprechet *Ggg*. 4. muge *G*. 5. wande *fehlt G*, oh *g*. er *d*. 7. Dehein *Gg*. 8. swenne *D*, so *Gg*. 10. nu aventiwer *g*. 11. muoz *d*, muose *die übrigen*. 12. da ce *D*. zenantis *Ggg*. 18. acredon *G*, achgregon *gg*. 20. Des was da zeinem zil gedaht *Ggg*. 21. sinwel *D*. 22. der tav. *Gdgg*. 23. vergach *G*. 24. gegen stuole *D*, gagensidel *G*. 25. die gesizze (gesesse *d*) waren *Ddg*, Ir gesitz (geeitze *gg*, sitzen *g*) was *Ggg*. 27. werde—werde *Dgg*, *daz zweite fehlt dyg, beide fehlen G*. 28. Am *g*. = solt *oder* solde *Ggg*.

310, 1. Ouch *Ggg*. fro echinovere *G*, frou gynofere *g*. 3. manech *DG*. edele *G*. 2. lieht gevarwen schin *g*. 5. = Der rinch was wol gonomen so wit *Ggg*. 7 *nach* 8 *Gg*. amise *g*. 9. Do hrahte *Gg*. 11. 12. *fehlen G*. 11. Gein im *g*. anderhalben *g*. 12. worden trurens *gg*. 14. wier eprach *G*.

'ich wil iweren clâren lîp
lâzen küssen mîn [altez] wîp.
des endorft ir doch hie niemen hitn,
sît ir von Pelrapeire geritn:
wan da ist des knssos hôhstez zil.
eins dinges ich iuch biten wil:
kom ich imer in iwer hûs,
gelt disen kns,' sprach Artûs.
'ich tnon swes ir mich hitet, dâ,'
sprach der Wâleis, 'unde ouch anderswâ.'
ein lützel gein im si dô gienc,
diu küngin in mit knsse enpfienc.
'nu verkinse ich hie mit triwen,'
eprach si, 'daz ir mich mit riwen
liezt: die het ir mir gegehn,
dô ir rois Ithêr nâmt sîn lebn.'

311 Von der suone wurden naz
der küngîn ougen umbe daz,
wan Ithêrs tôt tet wîhen wê.
man sazte den künec Clâmidê
anz nover zuo dem Plimizœl:
bî dem saz Jofreit fiz Idœl.
zwischen Clâmidê nnd Gâwân
der Wâleis sitzen muose hân.
als mir diu âventiure maz,
an disem ringe niemen saz,
der mnoter brust ie gesonc,
des werdekeit sô lützel trouc.
wan kraft mit jugende wol gevar
der Wâleis mit im brâhte dar.
swer in ze rehte wolde spehn,
sô hât sich manec frouwe ersehn
in trüeherm glase danwær sîn munt.
ich tnon in vonme velle kunt
an dem kinne nnd an den wangen:
sîn varwe zeiner zangen
wær guot: si möhte stæte hahn,
diu den zwîvel wol hin dan kan schahn.
ich meine wîp die wenkent
nnd ir vriuntschaft überdenkent.
sîn glast was wîhes stæte ein haut:
ir zwîvel gar gein im verswant.
ir sehen in mit triwe enpfienc:
durch diu ougen in ir herze ergienc.
Man nnd wîp im wâren holt.
sus het er werdekeit gedolt,

312 unz ûf daz siufzebære zil.
hie kom von der ich sprechen wil,
ein magt gein triwen wol goloht,
wan daz ir zuht was vertoht.
ir mære tet vil liuten leit.
nu hœrt wie diu juncfrouwe reit.
ein mûl hôch als ein kastelân,
val, nnd dennoch sus getân,

16. küszen lan *dg.* altz *D, fehlt g.* 17. en *fehlt G.* durft *g*, dürft *g*, durfet *Gg.* hie *fehlt Ggg.* 19. wan *fehlt Gg.* hohstez *gg*, hoheetez *G*, hoste *gg* = hohster *D*, hœhester *d.* 20. ih inh *G*, ich *gg.* bitten *D.* 21. immer *D.* 23. hittet *D.* 24. onch *fehlt Ggg.* 25. = Ein wench *Ggg.* gein im si do *D*, sú gegen im do *d* = naher si im do *gg*, si naher im do *gg*, eie im do naher *g*, sim dar naher *G.* 28. mich *gg*, *fehlt Gg gänzlich* = *vor z.* 29 *Dd.* 30. roie *fehlt Gg*, dem kunege *die übrigen.*

311, 1. = Von dirre *Ggg.* 3. wende *D, fehlt G.* wibe *D.* 5. Ans *d*, an daz *DG.* over *dg*, ower *g*, nr var *G.* hlimzol *G*, primizol *g.* 6. Bi im *Ggg.* schofreit *G.* vizidol *Gg.* Jdol *auch D.* 10. dem *Ggg.* 12. = so wench *Ggg.* 13. = Wan *fehlt Ggg.* ingont *D*, innge *g.* 15. = chnnde spehen *Ggg.* 17. truoherm *g*, trnohrem *Gg*, trneberme *g*, truhern *gg*, trueher *Dd.* glaee *D*, glasz *d* = glast *g*, spiegl *gg*, velle *G.* dane *G*, denne *D.* 18. in *fehlt Ggg.* von sinen *G*, von sime *oder* sinem *die übrigen.* 19. 20. dem wange-zange *Gg.* 21. si] = diu *Ggg.* mehte *g*, moht *G.* 22. Die der *Ggg*, Der *g.* zwifel chunde dan hin schahen *Gg.* 24, Unt an ir *Ggg.* friwentscaft *D.* 30. erholt *d.*

312, 1-4. Parzifâl der werde degen. Nu müez sîn der onch fürbaz pflegen, Der sîn unz her gepflegen hât. Des wirt nôt, wan ez hie gât An solhin hovemære, Der ich ze sagen wol enhære, Und enmages doch niht verdagen: Man muoz frend nnd nnfrende sagen. Swie trûric nns diz mære tuo, Dâ hœret doch ein swigen zuo: Nu merket ez mit schœnen siten. Hie komet ein maget zuo goriten, Gein zuht vil dicke wol gelohet, Wan daz ir zuht hie wirt vertohet. *d.* 1. suftehare *G*, eenftzeberez *g.* 3. Ein man *G.* 5. tæt *D*, tuot *d.* 6. nu *fehlt Ggg.* 7. Ein *gg*, Einen *DG.*

nassnitec unt verbrant,
als ungerschiu marc erkant.
ir zoum und ir gereite
was geworht mit arbeite,
tiwer unde rîche.
ir mûl gienc vollecliche.
si was niht frouwenlich gevar.
wê waz solt ir komen dar?
si kom iedoch: daz muose et sîn.
Artûs her si brâhte pîn.
der meide ir kunst des verjach,
alle sprâche si wol sprach,
latîn, heidensch, franzoys.
si was der witze kurtoys,
dîaletike und jêometrî:
ir wâren ouch die liste bî
von astronomie.
si hiez Cundrîe:
surziere was ir zuoname;
in dem munde niht diu lame:
wand er geredet ir genuoc.
vil hôher freude se nider sluoc.

313 Diu maget witze rîche
was gevar den ungelîche
die man dâ heizet bêâ schent.
ein brûtlachen von Gent,
noch plâwer denne ein lâsûr,
het an geleit der freuden schûr:
daz was ein knappe wol gesniten
al nâch der Franzoyser siten:
drunde an ir lîb was pfelle guot.
von Lunders ein pfæwin huot,
gefurriert mit einem blialt
(der huot was niwe, diu snuor niht alt),
der hieng ir an dem rücke.
ir mære was ein brücke:
über freude ez jâmer truoc.
si zuct in schimpfes dâ genuoc.
über den huot ein zopf ir swanc
unz ûf den mûl: der was sô lanc,
swarz, herte und niht ze clâr,
linde als eins swînes rückehâr.
si was genaset als ein hunt:
zwên ebers zene ir für den munt
giengen wol spannen lanc.
ietweder wintprâ sich dranc
mit zöpfen für die hârsnuor.
mîn zuht durch wârheit missefuor,
daz ich sus muoz von frouwen sagen:
kein andriu darf ez von mir klagen.
Cundrî truoc ôren als ein her,
niht nâch friundes minne ger:

314 Rûch was ir antlütze erkant.
ein geisel fuorte se in der hant:
dem wârn die swenkel sîdîn
unt der stil ein rubbîn.
gevar als eines affen hût
truoc hende diz gæbe trût.

9. Nase suitch *G*, Nas sneitich *g*, Nase gesuiten *g*, Nase geschúrpffet *g*. 10. Ale ein *G*. ungers *Gg*, ungrischen *g*, ungerischiu *gg*. marh *D*. 11. toum *D*. unde ir phardes gereite *Gg*. 13. Tiur *G*. 14. muol *D*. 15. Siue *G*. frouwenliche. *D*, frowelich *g*, frowlich *G*, freulich *g*. var *D*. 16. Owe *Ggg*. 17. muoset *G*, muoso *dgg*. 18. Artuses *G*. bin *G oft*. 19. Der frouwen *G*. zuht *Gg*. verach *G*. 21. Latine *G*. 23. Dialetik *g*, Dyaletike *g*, Dialetiche *g*, Dioletche *G*, Dialetice *D*. Jeometrî *D*, ieometrie *G*, die iemotri *g*, Giometri *g*, geometrie *g*. 24. 25. *fehlen Gg*. 24. ouch *fehlt gg*. bie *g*. 26. gundrie *G immer*. 27. Surzier *alle außer D*. zuo uam-lam *D*. 29. wan der *D*, Wan er *die übrigen*. gereit *D*, geret *d*. 30. si *DG*.

313, 2. dem *Ggg*. ungeliche *DG*. 3. di *D*, Din *g*. beascent *Dd*, beadschent *G*, beagent *g*. 5. laeẘr *D*, lazur *Ggg*. 6. Het an ir *gg*, Fuort an im *G*. scẘr *D*. 9. = Unde *gg*, Unden *Ggg*. libe *DG*, *fehlt g*. was *fehlt G*. 10. phawen *G*. 11. Gefurriet *G*. blialt *Gd*, plialt *gg*, Pliât *Dgg*. 16. sit *D*. 18. mẘl *D*. 19. und *fehlt Gdg*. 20. ein *dg*, *fehlt g*. swins *D*. rücke *fehlt Gg*. 21. genset *D*. 22. zen *G*. 23. spanne *Ggg*. 25. hars snuor *D*. 26. mit warheit *Dg*. 28. necheiu *D*, Dehein *G*. enderiu darfez *D*. 29. Cundrie *mit e alle immer*, Si *G*. 30. friwents *D*. minnen *G*.

314, 2. Ein *dgg*, Einen *D*, Eine *Gg*. geiselen *Gg*. si fuorte *D*. 3. Der *Ggg*. was der *Ggg*. 4. rubin *G*. 5. aven (v *in* f *verändert*) *G*. huot-truot *D*.

die nagele wâren niht ze lieht;
wan mir diu âventiure giht,
si stüenden als eins lewen klân.
nâch ir minn was selten tjost getân.
sus kom geriten in den rinc
trûrens urhap, freuden twinc.
si kêrte aldâ se den wirt vant.
frou Cunnewâre de Lâlant
az mit Artûse:
de küngîn von Janfûse
mit frouu Ginovêren az.
Artûs der künec schône saz.
Cundrî hielt für den Bertenoys,
si sprach hin zim en franzoys:
ob ichz iu tiuschen sagen sol,
mir tuont ir mære niht ze wol.
'fil li roy Utpandragûn,
dich selbn und manegen Bertûn
hât dîn gewerp alhie geschant.
die besten über elliu lant
sæzen hie mit werdekeit,
wan daz ein galle ir prîs versneit.
tavelrunder ist entnihtet:
der valsch hât dran gepflihtet.

315 Künc Artûs, du stüent ze lobe
hôhe dînn genôzen obe:
dîn stignder prîs nu sinket,
dîn snellin wirde hinket,
dîn hôhez lop sich neiget,
dîn prîs hât valsch erzeiget.
tavelrunder prîses kraft
hât erlemt ein geselleschaft
die drüber gap hêr Parzivâl,
der ouch dort treit diu rîters mâl.
ir nennet in den ritter rôt,
nâch dem der lac vor Nantes tôt:
unglich ir zweier leben was;
wan munt von rîter nie gelas,
der pflæg sô ganzer werdekeit.'
vome künge se für den Wâleis reit,
si sprach 'ir tuot mir site buoz,
daz ich versage mînen gruoz
Artûse unt [der] messnie sîn.
gunêrt sî iwer liehter schîn
und iwer manlîchen lide.
het ich suone oder vride,
diu wærn iu beidiu tiure.
ich dunke iuch ungehiure,
und bin gehiurer doch dann ir.
hêr Parzivâl, wan sagt ir mir
unt bescheidt mich einer mære,
dô der trûrge vischære
saz âne freude und âne trôst,
war umb irn niht siufzens hât erlôst.

316 Er truog iu für den jâmers last.
ir vil ungetriwer gast!
sîn nôt iuch solt erbarmet hân.
daz iu der munt noch werde wan,
ich mein der zungen drinne,
als iuz herze ist rehter sinne!
gein der helle ir sît benant
ze himele vor der hôhsten hant:
als sît ir ûf der erden,
versinnent sich die werden.

7. = Ir *Ggg.* wæren *G.* warn crimp uud nih lieht *g.* 8. Als *Ggg.* giht *alle.* 9. stuenden *mit* ue *D.* 10. minne *alle.* 11. geritten *D.* au *G.* 12. Truren *G.* 13. al *fehlt Gdgg.* si *DG.* 14. Fro kunew. *G.* 16. Jamfuse *dg*, laufuse *Ggg*, Lamfuse *g.* 17. Mit roun (*statt* royn?) schinoveren *G.* 18. Der chuuch artus *Ggg.* 19. britoneys *G.* 21. ihez *G.* tiuscen *D*, tuschen (*vor* s *ein* t *übergeschrieben*) *G*, deutsch *g.* 22. tuot *Ggg.* 23. Fillu rois *D*, Fillu rois *g*, Filiroys *G.* utp. *Ggg*, urp. *g*, Uotep. *D*, utrep. *g*, uter p. *dg.* 24. selben *Ddg*, *fehlt Ggg.* 25. diu] ein *Gg.* gewerf *g*, gewerft *g.* alhie] gar *G.* 27. sæzen *Ddg*, Sazen *Ggg.* 29. 30. entniht-gepfliht *D.*

315, 1. stuende *alle.* 2. dinen *DG.* gnozen *D.* 3. stigender *DG.* 4. snelin *G.* 7. Der tav. *Gdgg.* 10. ouch *fehlt Ggg.* diu riters man *G.* 11. der rittr *D.* 12. nantis *Ggg.* 13. ungelich *DG.* 14. wan *fehlt Ggg.* 15. pflæge *D*, phlage *G*, pflach *g.* grozer (*ohne* sô) *G.* 16. si *DG.* 19. Dem chunge *Ggg*, Dem chunge Artus *g.* masseuide *D.* 21. manliche *G*, manlich *dg*, mæulichen *gg.* 23. die *D.* 25. gehiwerr *D*, geheurre *g.* doch *fehlt g.* 27. besceidet *DG.* der mare *Gg.* 28. trurige *G*, truorige *D.* 29. = ane helfe *Ggg.* 30. iren *D*, ir in *G.* süftens *g*, *fehlt G.* habt *G.* erost *D.*

316, 1. = iu vor *Ggg.* 4. = Daz iwer munt *Ggg.* 5. mæin *g*, meine *DG.* 6. = gnoter *Ggg.* 8. von *G.* 9. also *D.* 10. Vesinnent *G*, Versument *dgg.*

ir heiles pan, ir sælden fluoch,
des ganzen prîses reht unruoch!
ir sît manlîcher êren schiech,
und an der werdekeit sô siech,
kein arzet mag iuch des ernern.
ich wil ûf iwerem houbte swern,
gît mir iemen des den eit,
daz grœzer valsch nie wart bereit
necheinem alsô schœnem man.
ir vederangl, ir nâtern zan!
iu gab iedoch der wirt ein swert,
des iwer wirde wart nie wert:
da erwarb in swîgen sünden zil.
ir sît der hellehirten spil.
gunêrter lîp, hêr Parzivâl!
ir sâht ouch für iuch tragen den grâl,
und snîdnde silbr und bluotic sper.
ir freuden letze, ir trûrens wer!
wær ze Munsalvæsche in vrâgen mite,
in heidenschaft ze Tabronite
317 Diu stat hât erden wunsches solt:
hie het iu vrâgen mêr erholt.
jenes landes künegîn
Feirefîz Anschevîn
mit herter riterschefte erwarp,
an dem diu manheit niht verdarp
die iwer bêder vater truoc.
iwer bruoder wunders pfligt genuoc:
ja ist heidîn swarz unde blanc
der küngîn sun von Zazamanc.
nu denke ich ave an Gahmureten,
des herze ie valsches was erjeten.
von Anschouwe iwer vater hiez,
der iu ander erbe liez
denn als ir habt geworben.
an prîse ir sît verdorben.
het iwer muotr ie missetân,
sô solt ichz dâ für gerne hân,
ir möht sîn sun niht gesîn.
nein, si lêrte ir triwe pîn:
geloubet von ir guoter mære,
unt daz iwer vater wære
manlîcher triwe wîse
unt wîtvengec hôher prîse.
er kunde wol mit schallen.
grôz herze und kleine gallen,
dar ob was sîn brust ein dach.
er was riuse und vengec vach:
sîn manlîchez ellen
kund den prîs wol gestellen.
318 Nu ist iwer prîs ze valsche komn.
ôwê daz ie wart vernomn
von mir, daz Herzeloyden barn
an prîse hât sus missevarn!'
Cundrî was selbe sorgens pfant.
al weinde si die hende want,
daz manec zaher den andern sluoc:
grôz jâmer se ûz ir ougen truoc.
die maget lêrt ir triuwe
wol klagen ir herzen riuwe.
wider für den wirt si kêrte,
ir mær si dâ gemêrte.
si sprach 'ist hie kein riter wert,
des ellen prîses hât gegert,

14. ander *G*. 15. nehein *D*, Dehein *G*. 19. An *G*. deheinem *Gdgg*. als *Gg*. scœnem *Ddg*, schonen *Gg*. 20. veder angel *G*, vedr angel *D*. nateren *G*, uotern *d*. 24. der helle hirt ein spil *g*. 25. Geunert *G*, Gunneret *g*. 26. saht *gg*. = doch *Ggg*. 27. und *fehlt Gdg*. snidende *Dgg*, sniden *G*, snidic *g*. silber *alle*. und *fehlt Gg*. 28. truren *g*. 29. frage *G*. 30. thahronit *D*, tahrunit *Gg*.

317, 1. 2. *fehlen Gg*. 3. Eines *Gg*, Gein des *g*. 4. Veirefiz *G*. 5. riterschaft *Gdgg*. 7. hedr *D*, heider *G*. 9. Derst *Ggg*. und *D*. 11. denche ih *Gg*, denche *D*, gedencke ich *dg*, gedenchet ich *g*, denct ir *g*. aber *alle aufzer D*. 12. = ie *fehlt Ggg*. eriëten *D*, ergeten *G*. 17. Hiet *g*. muoter *DG*. 18. wolt ihez *Gg*. da fur gerne *D*, da vur *Ggg*, gerne da fur *dgg*. 19. Irn *g*. moht *Ggg*, mæht *D*, meht *g*, möchtent *dg*. sin *Gdgg*, ir *Dgg*. ir êsun? 21. Geloubt *Gg*. guot *G*, guotiu *gg*. 23. triwe *Dg*, triwen *Gdgg*. 24. witvenge *Gg*. 25. 26. schalle-chleinin galle *Gdgg*. 27. Dar uber *Ggg*. 28. rivºse *D*, reuse *g*, rúse *d*, ruese *G*, rusche *gg*. 29. Siu wert manlich ellen *G*. 30. chunde *DG*. stellen *Gg*.

318, 3. herzeloyde *Gg*, herzenlauden *g*. 4. = An triwen *Ggg*. 5-8. = *fehlen Ggg*. 5. sorgen *d*. 6. al weinende *Dd*. 8. si *Dd*. 10. Al chlagende herze riuwe *Ggg*. 11. chunch *Ggg*. 12. mær *g*. 13. dehein *G*. 14. habe *Ggy*.

unt dar zno hôher minne?
ich weiz vier küneginne.
unt vier hnudert juncfrouwen,
die man gerne möhte schonwen.
ze Schastel marveil die sint:
al âventiure ist ein wint,
wan die man dâ bezalen mac,
hôher minne wert bejac.
al hah ich der reise pîn,
ich wil doch hinte drûffe sin.'
din maget trûrec, niht gemeit,
ân nrloup vome ringe reit.
al weinde se dicke wider each:
nu hœrt wie si ze jungest sprach.
'ay Mnnsalvæsche, jâmers zil!
wê daz dich niemen trœsten wil!'

319 Cnndrîe la snrziere,
diu nnsüeze nnd doch diu fiere,
den Wâleis si heswæret hât.
waz half in küenes herzen rât
nnt wârin zuht bî manheit?
nnd dennoch mêr im was hereit
scham ob allen sînen siten.
den rehten valsch het er vermiten:
wan scham gît prîs ze lône
und ist doch der sêle krône.
scham ist ob siten ein güebet nop.
Cunnewâr daz êrste weinen huop,
daz Parzivâl den degen halt
Cnndrîe snrzier sus heschalt,
ein alsô wnnderlich geschaf.
herzen jâmer ougen saf
gap maneger werden frouwen,
die man weinde mnose schonwen.
Cundrîe was ir trûrens wer.
din reit enwec: nu reit dort her
ein rîter, der trnoc hôhen mnot.
al sîn harnasch was sô guot
von den fnozen nnz ans honhtes dach,
daz mans für grôze koste jach.
sîn zimierd was rîche,
gewâpent rîterlîche
was dez ors nnd sîn selhes lîp.
nn vander magt man unde wîp
trûrec ame ringe hie:
dâ reit er zuo, nu hœret wie.

320 Sîn mnot stuont hôch, doch jâmers vol.
die bêde schanze ich nennen sol.
hôchvart riet sîn manheit,
jâmer lêrt in herzenleit.
er reit ûz zem ringe.
op man in dâ iht dringe?
vil knappen spranc dar nâher sân,
do enpfiengen si den werden man.
sîn schilt unt er wârn unhekant.
den helm er niht von im bant:
der vrenden ellende
trnoc dez swert in sîner hende,
hedecket mit der scheiden.
dô vrâgter nâh in heiden,
'wa ist Artûs unt Gâwân?'
junchêrren zeigten im die sân.
sus gienger durch den rinc wît.
tiwer was sîn kursît,
mit liehtem pfelle wol gevar.
für den wirt des ringes schar
stuont er unde sprach alsus.
'got halt den künec Artûs,
dar zno frouwen und man.
swaz ich der hie gesehen hân,

19. = Uf *Ggg*. Scastel *D*, echathal *d*, tschahtel *gg*, tschater *Gg*, kastelle *g*. Marveil *g*, marnail *d*, marveile *g*, marfeile *Gg*, Marvale *D*, mærval *g*. si eint *Gg*. 22. Werder minne hoch beiach *Ggg*. 23. dar der *Gg*. 24. noch *Gdgg*. hint *G*, hinde *g*. dar uffe *G*. 26. an nrloup dannen reit *D*. 27. weinde *g*, wende *g*. si diche *DG*, si hin *g*. 28. ây *D*, A *G*, Ey *dgg*, Hey *g*, Auch *g*.

319, 3. beswart *G*. 6. nnd *fehlt Gg*. 9. wan *fehlt G*. 11. an *G*. eiten rehter nop *Gg*. 13. parzivalen *Gd*, parcifaln *gg*. 14. surzir *gg*, surziere *Dd*, surtziere *g*, *fehlt Ggg*. alsus *Ggg*. 15. Umbe *Ggg*. alsue *Gg*. 17. Gab do *g*. 18. Man mnose hie weinen echonwen *Ggg*. weinde *g*, weinende *Dd*. 20. Si reit den wech (ein weg *g*, ein wench *g*) *Ggg*. 22. daz was guot *G*. 23. von den fuozen *Dg*, Von dem fuosz *dg*, Von fuoze *Ggg*. an dee *alle*. honpts *D*, haupe *g*. 25. zimierde *Dd* = zimier daz *Ggg*. 27. dez *Dd* = ein *Ggg*, *fehlt g*. nnde och *Ggg*. 28. 29. Manch maget unde wip. Was trurch an dem ringe hie *Gg*. 28. = Do *gg*.

320, 4. herzeleit *Gdgg*. 5. ûz zem] ůzen zǒme *D*, uszen dem *g*, uzzen zno dem *die übrigen*. 12. dz *D*. 13. Verdechet *Ggg*. 14. nach den *G*. 22. halde *D*.

den bint ich dienstlîchen gruoz.
wan einem tuot mîn dienst hnoz,
dem wirt mîn dienst nimmer schîn.
ich wil bî sîme hazze sîn:
swaz hazzes er geleisten mac,
mîn haz im biutet hazzes slac.

321 Ich sol doch nennen wer der sî.
ach ich arman unde ôwl,
daz er mîn herze ie sus versneit!
mîn jâmer ist von im ze breit.
daz ist hie hêr Gâwân,
der dicke prîs hât getân
und hôhe werdekeit bezalt.
unprîs sîn het aldâ gewalt,
dô in sîn gir dar zuo vertruoc,
ime gruozer mînen hêrren sluoc.
ein kus, den Jûdas teilte,
im solhen willen veilte.
ez tuot manc tûsent herzen wê
daz strenge mortlîche rê
an mîme hêrren ist getân.
longent des hêr Gâwân,
des antwurte ûf kampfes slac
von hinte [über] den vierzegisten tac,
vor dem künec von Ascalûn
in der houbetstat ze Schanpfanzûn.
ich lade in kampflîche dar
gein mir ze komenne kampfes var.
kan sîn lîp des niht verzagen,
ern welle dâ schildes ambet tragen,
sô man i'n dennoch mêre
bî des helmes êre
unt durch ritter ordenlîchez lehn:
dem sint zwuo rîche urbor gegebn,
rehtiu scham und werdiu triwe
gebent prîs alt unde niwe.

322 Hêr Gâwân sol sich nihtverschemn,
ob er geselleschaft wil nemn
ob der tavelrunder,
diu dort stêt besunder.
der reht wære gebrochen sân,
sæze drob ein triwenlôser man.
ine bin her niht durch schelten komn:
geloubet, sît irz habt vernomn,
ich vorder kampf für schelten,
der niht wan tôt sol gelten,
oder lebn mit êren,
swenz wil diu sælde lêren.'
der künec swigt und was unvrô,
doch antwurte er der rede alsô.
'hêrre, erst mîner swester suon:
wær Gâwân tôt, ich wolde tuon
den kampf, ê sîn geheine
læge triwenlôs unreine.
wil glücke, in sol Gâwânes hant
mit kampfe tuon daz wol bekant
daz sîn lîp mit triwen vert
und sichs valsches hât erwert.
hab iu anders iemen leit
getân, sô machet niht sô breit
sîn laster âne schulde:
wan erwirbt er iwer hulde
sô daz sîn lîp unschuldec ist,
ir habt in dirre kurzen vrist
von im gesagt daz iweren prîs
krenket, sint die liute wîs.'

323 Bêâcurs der stolze man,
des bruoder was hêr Gâwân:
der spranc ûf, sprach zehant
'hêrre, ich sol dâ wesen pfant,

27. im enwirt dienst nimer sciu *D*. 30. bint *G*.

321, 1. wer ar *Gdg*. 2. Owe ich *G*. 4. riwe *Ggg*. za *D*, so *d*, alza *gg*, aze *G*, worden *g*. zü arbait *g*. 5. Ez *G*. hie *Dg*, *fehlt d*, hie mein *g*, min *Ggg*. 10. Imme *g*, Iume *g*. 13. tet *G*. 14. strenger mortlicher *gg*. 15. Daz au minem *Gdg*. 17. So *Ggg*. 18. Von hiut an dem *g*. vierzgesten *G*, viertzeheuten *gg*, xiiij *d*. 19. kunege *D*, chunge *G*. aschalun *G meistens*. 20. haupstat *g*, hohen stat *D*. schanfezûn *g*, tschanfanzun *g*, tschanfanzun *G*. 22. ze chomn iu *Dg*. kampfar *d*. 24. dâ] des *g*. och? 25. i'n] ich *g*, ich iu *oder* ih iu *die übrigen*. 27. riters *Ggg*. 28. zwo *D*. zwei richiu urbor *Ggg*. 29. werdin *Ddgg*, wariu *gg*, rehtin *Gg*. 30. Gebirt *g*.

322, 2. gesellcheit *Ggg*. 5. = Ir *Ggg*. 6. 18. triwenl. *D*, triwel. *Gdgg*, triwl. *g*. 9. vordr *D*, vordere *G*. 11. nach *Ggg*. 12. Swen ez *Ggg*. 13. swigt *g*, swigete *Dg*, sweich *die übrigen*. wart *Gg*. 15. ar ist *alle*. 19. wil gelucke *DG*, *fehlt g*. gawans *D*. 24. soue *D*. 26. erwirbet er *D*, er erwirbet *d* = gewint er *g*, gewinner (t *nach* nu *übergeschrieben*) *G*, gewinnet er *gg*, er gewinuet *g*. 28. an *Gdgg*. 29. von im *fehlt D*.

323, 1. Beacors *D*. 3. = stuont uf *Ggg*. unde sprach *alle aufser D*.

swar Gâwâne ist der kampf gelegt.
sîn velschen mich unsanfte regt:
welt irs niht erlâzen in,
habt iuch an mich: sîn pfant ich pin,
ich sol für in ze kampfe stên.
ez mac mit rede niht ergên
daz hôher prîs geneiget sî,
der Gâwân ist ledeclîche bî.'
er kêrte aldâ sîn bruoder saz,
fnozvallens er dâ niht vergaz.
den bat er sus, nu hœret wie.
'gedenke, bruoder, daz du ie
mir hülfe grôzer werdekeit.
lâ mich für dîn arbeit
ein kampflîchez gisel wesn.
oh ich in kampfe sol genesn,
des hâstu immer êre.'
er bat in fürbaz mêre
durch bruoderlîchen rîters prîs.
Gâwân sprach 'ich pin sô wîs
daz ich dich, bruoder, niht gewer
dîner bruoderlîchen ger.
ine weiz war umbe ich strîten sol,
ouch entuot mir strîten niht sô wol:
ungerne wolt ich dir versagen,
wan daz ich müesez laster tragn.'
324 Beâcurs al vaste bat.
der gast stuont an sîner stat:
er sprach 'mir hiutet kampf ein man,
des ich deheine künde hân:
ine han och niht ze sprechen dar.
starc, küene, wol gevar,
getriuwe, unde rîche,
hât er diu volleclîche,
er mac porgen deste baz:
ine trage gein im decheinen haz.
er was mîn hêrre und mîn mâc,
durch den ich hebe disen bâc.
unser vätr gebruoder hiezen,
die nihts ein ander liezen.
nehein man gekrœnet wart
nie, ichn het im vollen art
mit kampfe rede ze bieten,
mich râche gein im nieten.
ich pin ein fürste ûz Ascalûn,
der lantgrâve von Schanpfanzûn,
und heize Kingrimursel.
ist hêr Gâwân lohes snel,
der mac sich anders niht entsagn,
ern müeze kampf dâ gein mir tragn.
ouch gib i'm vride übr al daz lant,
niwan von mîn eines hant:
mit triwen ich vride geheize
ûzerhalp des kampfes kreize.
got hüete al der ich lâze hie;
wan eins, er weiz wol selbe wie.'
325 Sus schiet der wol gelobte man
von dem Plimizœles plân.
dô Kingrimursel wart genant,
ohteiz dô wart er schiere erkant.
werden virrigen prîs
het an im der fürste wîs:
si jâhen daz her Gâwân
des kampfes sorge müese hân
gein sîner wâren manheit,
des fürsten der dâ von in reit.
och wante manegen trûrens nôt,
daz man im dâ niht êren hôt.

5. geleit *G*. 6. reiget *G*, wegt *g*. 7. 8. = *fehlen Ggg*. 9. ze champfe für in *alle außer DGd*. 10. mit rede] so lihte *G*. 12. derst Gâwân? ledechliche ist *Gg*, ewecliche ist *g*. 13. al *fehlt G*. 14. dâ *fehlt Gg*. 15. Er bat in sus *Ggg*. 17. = rehter *Ggg*. 20. an *Ggg*. sule *Ggg*. 24. Her gawan *Ggg*. 28. Doch *gg*. tuot *Gdgg*. 29. ungern *D*. dirz *dg*. 30. ich mussez laster] ich muosz laster *d*, ich muose daz laster *Gg*, ich muz daz laster *gg*, ich müste laster *g*, ichz lastr muose *D*.

324, 1. Beachors *D*. 4. deheins *Gg*. 5. zesprecheune *G*. 6. Stæte *Gg*. 9. destebaz *DG*. 10. Ichne han *Ggg*. 11. unde och *Gg*. 13. veter *gg*, vatere *G*. = bruoder *Ggg*. 15. So hoher man *Ggg*. gechront *G*. 16. Nie. ichn hiet im *g*. 17. mit champfe (kamppff *d*) rede *DGdg*, Im champfes rede *gg*, In kamphes rede *gg*. 18. Min *gg*, Mit *g*. zuo nieten *g*. 20. scampf. *D*, tschanvenzun *G*. 23. = Er *Gg*, Ern *gg*. 24. ern mueze *D*, Er muz *dg*, Erenwelle da *Gg*, Ern welle den *gg*. da *Dd* = *fehlt Ggg*. 25. Ich gibe im *Ggg*. i'm] ich im *Ddgg*, ich *g*. 27. truwe *d*. 30. An *g*. eins *gg*, eines *DG*.

325, 2. plimizols *gg*, blimsoles *G*, primisols *D*, Brimizols *g*. 4. Otheis do *g*, Got weiz du *g*. 9. Von *Ggg*. werden *Gg*. 11. mante *d*. turns *G*. 12. ere *D*.

dar wâren solhiu mære komn
als ir wol ê hât vernomn,
die lihte erwanden einen gast
daz wirtes gruozes im gebrast.
von Cundrieu man och innen wart
Parzivâls namn und sîner art,
daz in gebar ein künegîn,
unt wie die 'rwarp der Anschevîn.
maneger sprach 'vil wol ichz weiz
daz er si vor Kanvoleiz
gediende hurteclîche
mit manegem poynder rîche,
und daz sîn ellen unverzagt
erwarp die sældebæren magt.
Amphlîse diu gehêrte
ouch Gahmureten lêrte,
dâ von der helt wart kurtoys.
nu sol ein ieslîch Bertenoys
326 sich vröun daz uns der helt ist komn,
dâ prîs mit wârheit ist vernomn
an im und ouch an Gahmurete.
reht werdekeit was sîn gewete.'
Artûss her was an dem tage
komen freude unde klage;
ein solch geparriertez lebn
was den helden dâ gegeben.
si stuonden ûf über al:
dâ was trûren âne zal.
ouch giengen die werden sân
da der Wâleis und Gâwân
bî ein ander stuonden:
si trôsten se als si kunden.
Clâmidê den wol geborn
dûht, er hete mêr verlorn
dan iemen der dâ möhte sîn,
unt daz ze scharpf wær sîn pîn.
er sprach ze Parzivâle
'wært ir bî dem grâle,
sô muoz ich sprechen âne spot,
in heidenschaft Trîbalibot,
dar zuo'z gebirge in Kaukasas,
swaz munt von rîcheit ie gelas,
und des grâles werdekeit,
dine vergülten niht mîn herzeleit
daz ich vor Pelrapeire gewan.
ach ich arm unsælic man!
mich schiet von freuden iwer hant.
hie ist vrou Cunwâr de Lâlant:
327 och wil diu edele fürstîn
sô verre ziwerm gebote sîn
daz ir diu niemen dienen lât,
swie vil si dienstgeltes hât.
Si möht iedoch erlangen
daz ich pin ir gevangen
alsus lange hie gewesen.
ob ich an freuden sol genesen,
sô helft mir daz si êre sich
sô daz ir minne ergetze mich
ein teil des ich von in verlôs,
dâ mich der freuden zil verkôs.
ich hetz behalten wol, wan ir:
nu helfet dirre meide mir.'
'daz tuon ich,' sprach der Wâleis,
'ist si bete volge kurteis.
ich ergetze iuch gern: wan sist doch mîn,
durch die ir welt pî sorgen sîn.

13. Da *Ggg*. 14. wol ê *D*, e wol *dg*, e *Ggg*. habet *Gdgg*. 15. einem gast *D*. 17. An *Ggg*. 18. Parzifals *gg*, Parzivales *DG*, Des waleis *d*. 20. die erwarp *DG*. 21. Vil m. *Gg*, Wie m. *g*. vil *DG*, wie *dgg*, *fehlt g*. ichz *Dgg*, ih *Gdgg*. 24. Mit mauger ponder *Ggg*. 25. verzaget *G*. 26. sældebernden *G*, selden bernden *gg*. 27. Anfiise *Ggg*. 30. ein- 1. sich *D*, ein-Hie *G*, sich-Hie *dgg*, sich- (*ohne* Hie) *g*. britoynois *G*.

326, 1. vronn *D*, fronen *G*. 5. 6. was *vor* chomen *Ggg*. 5. Artus *Gdgg*. bi *Ggg*. 7. geparriertz *D*, geparrieret *gg*, geparriet *G*. 11. = Si giengen mit ein ander san *Ggg*. 12. der Wâleis] parzival *D*. 13. stunden *D*. 14. Die *Ggg*. alsi *D*. chunden *alle*. 15. Cl'amiden *Dd*. 19. zescharf *G*. 20. wæret *D*, Wart *gg*, Waret *Gdgg*. pi *D*. 21. = wil ich *Ggg*. âne *fehlt G*. 23. zuoz gebirge] zuo zegirbe *g*, zü zü gebirge *g*, zuo daz gebirge *die übrigen*. von *G*. kaukasas *dgg*, kausakas *G*, koukesas *D*. 25. Dar zuo des *Ggg*. Die *d* = *fehlt Ggg*. 28. Owe ich *G*. arem *D*. 30. cunneware *D*, kuneware *G*.

327, 2. in iwerem *Gdg*, mit eúwerem *g*. 3. = Daz si ir *Ggg*. 4. dienstes geltes *Ggg*. 7. Als *Ggg*, Also *dg*. 8. sule *Ggg*. 10. ergtze *G*. 12. Do *Gg*. 14. dirre mære *G*. 16. Si ist bete wol so kurteis *Gg*, Uwer bet ist wol kurteie *g*. volge *Ddg*, wol *g*. 17. gerne *DG*. wan *fehlt Ggg*. si ist *DG*. doch *fehlt dg*. 18. Mit (*oder* Bi) der ir *Ggg*.

ich mein din treit den bêâ curs,
Condwîren âmûrs.'
von Janfûse de heidenîn,
Artûs unt daz wîb sîn,
und Cunnewâre de Lâlant,
und frou Jeschûte von Karnant,
die giengen dâ durch trœsten zuo.
waz welt ir daz man mêr nu tuo?
Cunnewârn si gâhen Clâmidê:
wan dem was nâch ir minne wê.
sînen lîp gap err ze lône,
unde ir houbet eine krône,

328 Da'z diu von Janfûse sach.
diu heidenîn zem Wâleis sprach
'Cundrîe nant uns einen man,
des ich iu wol ze bruoder gan.
des kraft ist wît unde breit.
zweier krône rîcheit
stêt vorhtecliche in sîner pflege
ûf dem wazzer und der erden wege.
Azagouc und Zazamanc,
diu lant sint kreftec, niuder kranc.
sîme rîchtuom glîchet niht
ân den bâruc, swâ mans giht,
und âne Trîbalibot.
man hett in an als einen got.
sîn vel hât vil spæhen glast:
er ist aller manues varwe ein gast,
wîz unde swarz [ist er] erkant.
ich fuor dâ her durch ein sîn lant.
er wolde gern erwendet hân
mîn vart diech her hân getân:
daz warher, dône mohter.
sîner muoter muomen tohter
bin ich: er ist ein künec hêr.
ich sage iu von im wunders mêr.
nie man gesaz von sîner tjost,
sîn prîs hât vil hôhe kost,
sô milter lîp gesouc nie brust,
sîn site ist valscheite flust,
Feirefîz Anschevîn,
des tât durch wîp kan lîden pîn.

329 Swie fremdez mir hie wære,
ich kom ouch her durch mære
unt zerkennen âventiure.
nu lît diu hœhste stiure
an iu, des al getouftiu diet
mit prîse sich von laster schiet,
sol guot gebærde iuch helfen iht,
unt daz man in mit wârheit giht
liehter varwe und manlîcher site.
kraft mit jugende vert dâ mite.'
diu rîche wîse heidenîn
het an künste den gewin
daz si wol redete franzeis.
dô antwurt ir der Wâleis:
'sölch was sîn rede wider sie.
'got lône iu, frouwe, daz ir hie
mir gebt sô güetlîchen trôst.
ine bin doch trûrens niht erlôst,
und wil iuch des bescheiden.
ine mages sô niht geleiden

19. meine *DG*. 20. Die schonen *Gg*, Die raine *g*. Condwiren *D*, Condewiren *d*, Kundewiren *g*, Kundwirn *g*, condwir *Ggg*. 21. lanfuse *Gg*, lanfusen *gg*, ianfusen *g. so auch* 328,1. diu *alle*. 22. unde artus *D*. 25. di *D*. do *G*. trôsten *G*. 27.-waren *DG immer*. gabn *D*. 28. wan *fehlt Ggg*. minnen *Gg*. 29. err] er *D*, er ir *die übrigen*. 30. hobet *D*. ein *d*.

328, 1. Daz *Dg*, Do das *d*, Daz ez *Ggg*. 2. heideninne zem waleise *D*. 4. iu] ir *D*. 7. vorteclich *g*, vorhtliche *Ggg*. 8. unde uf der *Gdgg*. 11. Sim *g*. richtuom *dgg*, richtuome *D*, rihtuome *G*. glichet *dg*, gelichot *D*, gelicht *G*. 12. Ane *alle aufser D*. der *g*. barruch so man giht *G*. 14. betten an *D*, bet (betet, bettet) in an *gg*, bet an in *Gg*, bat *d*. als an einen *dg*, als an *G*. 15. = Sin varwe hat so *Ggg*. 16. Diust *Gg*, Din *g*, Si ist *g*. manne *Gdg*, minne *g*. 17. = Er ist (Si ist *g*, Beide *gg*) wiz (Er wiz ist *g*) unde swarz erchant *Ggg*. 19. Do wolter gerne *Gdgg*. 20. Min *dg*, mine *D*, Die *Ggg*. die ich *alle*. han her *g*, da her han *D*. 21. môhter *G*. 22. muoter *fehlt d*. muontohter *G*. 24. in *fehlt d*, ir *D*. = wunders von im *Ggg*. 25. niemu *D*, Nieniem *G*. vor *d*. 27. 28. *Ddg, fehlen Ggg*. 28. sine site *D*.

329, 5. An in der getouften diet *Gg*. des al *Dd* = daz ist alle *g*, deist gar *g*, daz ist gar die *g*, der ist *g*. 6. sich *Ddg*, ih *Ggg*, üch *g*. 7. gebære *gg*. niht *Ggg*. 11. wise riche *G*. 12. chunst *Gg*, künsten *d*. 13. reite *D*, reitte *g*, rette *dg*. franzoys *G*. 14. antwrte *DG*. 15. Selich *g*. 17. guotl. *D*, guotel. *G*. 18. Ich bin doch trurenes unerlost *G*.

als ez mir leide kündet,
daz sich nu manger sündet
an mir, der niht weiz mîner klage,
und ich dâ bî sîn spotten trage.
ine wil dcheiner freude jehn,
ine müeze alrêrst den grâl gesehn,
diu wîle sî kurz oder lanc.
mich jaget des endes mîn gedanc:
dâ von gescheide ich nimmer
mînes lebens immer.

330 Sol ich durch mîner zuht gebot
hœren nu der werlte spot,
sô mac sîn râten niht sîn ganz:
mir riet der werde Gurnamanz
daz ich vrävelliche vrâge mite
und immer gein unfuoge strite.
vil werder rîter sihe ich hie:
durch iwer zuht nu rât mir wie
daz i'uwern hulden næhe mich.
ez ist ein strenge schärpf gerich
gein mir mit worten hie getân:
swes hulde ich drumbe vloren hân,
daz wil ich wênec wîzen im.
swenne ich her nâch prîs genim,
sô habt mich aber denne dernâch.
mir ist ze scheiden von iu gâch.
ir gâht mir alle geselleschaft,
die wîle ich stuont in prîses kraft:
der sît nu ledec, unz ich bezal
dâ von mîn grüenin freude ist val.
mîn sol grôz jâmer alsô pflegn,
daz herze geb den ougen regn,
sît ich ûf Munsalvæsche liez
daz mich von wâren freuden stiez,
ohteiz wie manege clâre magt!
swaz iemen wunders hât gesagt,
dennoch pflit es mêr der grâl.
der wirt hât siufzebæren twâl.
ay helfelôser Anfortas,
waz half dich daz ich pî dir was?'

331 Sine mugen niht langer hie gestên:
ez muoz nu an ein scheiden gên.
dô sprach der Wâleise
zArtûse dem Berteneise
unt zen rittern und zen frouwen,
er wolt ir urloup schouwen
unt mit ir hulden vernemn.
des moht et niemen dâ gezemn:
daz er sô trûrec von in reit,
ich wæn, daz was in allen leit.
Artûs loht im an die hant,
kœm imer in sölhe nôt sîn lant
als ez von Clâmidê gewan,
des lasters wolder pflihte hân:
im wære ouch leit daz Lähelîn
im næm zwuo rîche krônen sîn.
vil diens im dâ maneger bôt:
den helt treip von in trûrens nôt.
frou Cunnewâr diu clâre magt
nam den helt unverzagt
mit ir hant unt fuort in dan.
dô kust in mîn hêr Gâwân:
dô sprach der manliche
ze dem helde ellens rîche
'ich weiz wol, friwent, daz dîn vart
gein strîtes reise ist ungespart.
dâ geb dir got gelücke zuo,
und helfe ouch mir daz ich getuo

25. Ich wil neheiner *G.* fronden *Gg.* phlegen *Ggg.* 26. Ich muoz *Ggg.* alrerst *G.* alrest *Ddgg,* al erst *g.* 27. wil *gg.* 29. gende ich *g.* nimmr-immr *D,* nimer-imer *G.* 30. mins *DG.* lebns *g,* libes *g.*

330, 2. Dulten *G.* werelde *D.* 3. Sone *G.* 4. gurnomantz *g,* kurnomanz *G.* 5. vraveliche *G.* 6. unfuogen *D.* 8. râtt (rat *g,* ratet *gg*) mir *Dgg,* ratet *Gdgg.* 9. daz *fehlt d.* i'uwern] iwern *gg,* ich iwern *Ddgg,* ih iweren *G.* næhe *D,* genehe *d,* nahe *Gg,* nahen *gg,* nehen *g,* nehene *g.* 10. scærpf *D,* scharpfe *dg,* scherpher *g,* scharf *G.* 12. vloren *G,* verlorn *D.* 15. dane *G, fehlt gg.* dar nach *D.* 18. an *Ggg.* 25-30 *fehlen G.* 25. Ahteiz wie manich chlariu magt *g.* 27. pflits *D,* phligt sin *dgg.* 28. seúfftzehere *g,* sufftenhar *g.* 29. Hai *g,* Ey *gg.*

331, 1 *nach* 2 *G.* Ezne mach *Gg.* hie] so *Gg,* snst *g.* gan-gestan *Ggg.* 2. nu *fehlt Gg,* et *g.* 3. aber der *Gg.* waleis *Ggg.* 4. Ze artus dem britaneis *Ggg.* 5. unt *fehlt Gdgg.* zen-zen *D,* zuo-zuo den *g,* ze-ze *Gdgg.* 8. dorfte *Ggg.* = et *fehlt Ggg.* 10. wæne *DG immer.* = ez was *Ggg,* ez wer *gg.* 12. Chœm *g.* imer *G,* iemer *D,* immer *gg.* 14. chumbers *Ggg.* 16. nem *g,* næme *DG.* zwo *D.* chrone *Ggg.* 17. diens *D,* dienst *g,* dienstes *die übrigen.* 21. hende *gg, fehlt Gg.* 22. chusten *D.* 23. Unde sprach manliche (gezogenliche *d*) *Gdg.* 22. = Friunt (Helt *g*) ich weiz wol *Ggg.*

dir noch den dienst als ich kan
gern.
des müeze mich sîn kraft gewern.'
332 Der Wâleis sprach 'wê waz ist
got?
wær der gewaldec, sölhen spot
het er uns pêden niht gegebn,
kunde got mit kreften lebn.
ich was im diens undertân,
sît ich genâden mich versan.
nu wil i'm dienst widersagn:
hât er haz, den wil ich tragn.
friunt, an dînes kampfes zît
dâ nem ein wîp für dich den strît:
diu müeze ziehen dîne hant;
an der du kinsche hâst bekant
unt wîplîche güete:
ir minn dich dâ behüete.
ine weiz wenn ich dich mêr gesehe:
min wünschen sus an dir geschehe.'
ir scheiden gab in trûren
ze strengen nâchgebûren.
frou Cunnewâre de Lâlant
in fuorte dâ si ir poulûn vant,
sîn harnasch hiez si bringen dar:
ir linden hende wol gevar
wâpnden Gahmuretes suon.
si jach 'ich solz von rehte tuon,
sît der künec von Brandigân
von iwern schulden mich wil hân.
grôz kumber iwer werdekeit
gît mir sinfzebæreз leit.
swenne ir sît trûrens niht erwert,
iwer sorge mîne freude zert.'
333 Nu was sîn ors verdecket,
sîn selbes nôt erwecket.
ouch het der degen wol getân
lieht wîz îsernharnasch an,
tiwer ûz aller slaht getroc:
sîn kursît, sîn wâpenroc,
was gehêrt mit gesteine.
sînen helm al eine
het er niht ûf gebunden:
dô kuster an den stunden
Cunnewârn die clâren magt.
alsus wart mir von ir gesagt.
da ergienc ein trûrec scheiden
von den geliebn beiden.
hin reit Gahmuretes kint.
swaz âventiure gesprochen sint,
diene darf hie niemen mezzen zuo,
irn hœrt alrêrst waz er nu tuo,
war er kêre und war er var.
swer den lîp gein riterschefte spar,
der endenk die wîle niht an in,
ob ez im râte stolzer sin.
Condwier âmûrs,
dîn minneclîcher bêâ curs,
an den wirt dicke nu gedâht.
waz dir wirt âventiure brâht!
schildes ambet umben grâl
wirt nu vil güebet sunder twâl
von im den Herzeloyde bar.
er was ouch ganerbe dar.
334 Dô fuor der massnie vil
gein dem arbeitlîchen zil,
ein âventiur ze schouwen,
dâ vier hundert juncfrouwen
und vier küneginne
gevangen wâren inne,
ze Schastel marveile.
swaz in dâ wart ze teile,

332, 1. wê *fehlt* *Gg*. 2. = er *Ggg*. 3. beiden *G*. 5. *wie* 331,17. 6. Die wile ich *Ggg*. 7. Ich wil im dienst *G*. i'm] ich *d*, ich im *die übrigen*. dienstes *g*. 12. habest *Gg*. erchant *Ggg*. 14. minne *alle*. dâ *fehlt* *dg*. 15. Ich wæiz *g*. wenne *D*, wene *G*. 16. wunsch *Ggg*. alsus *G*. 22. = hlanchen *Ggg*. hande *D*. 23. wapenden *D*, Wapenten *G*, Wapheten *g*. sun *DG*. 24. Si sprach *Ddg*. soltz *D*. tûn *D*. 28. Ist mir ein (und *g*) *Gg*. sinfzebæres *D*, suftebarz *G*. senftweren *g*. 29. So *G*. niht trurens sit *Gd*.

333, 3. helt *Gg*. 4. îsern *D*, iserin *Gg*, ysenin *g*, *fehlt* *dg*. 5. slahte troch *g*. 7. steine *g*. 12. Sus *Ggg*. ir *DGg*, in *dgg*, im *gg*. 13. orgie *DG*. 17. Dine *D*. 18. iren *D*, Irne *G*. alrerst *Gd*, alrest *Dgg*. 21. endenche *D*, denche *G*. niht die wile *Ggg*. 22. rætet *D*. 23. Suoze *G*, Owe *g*. 26. Daz im wirt *Ggg*. 27. = Des schiltes *Ggg*. nmbe engral *G*. 28. vil] wol *Gg*. 30. ouch *fehlt* *Gg*. ganerbe *D*, gan erbe *G*, ge anerhet *g*, gar erhe *g*, rechter erhe *g*, erbe *g*, geferwet *d*.

334, 1. Ouch *Ggg*, Sust *g*. = ohert *gg*, chom *g*, hegunde *G*. mæssenide *D*. 2. arheitlichem *Dg*. 3. ein *fehlt* *G*. ze *fehlt* *d*. 7. = Uf *Ggg*. scastel *D*, schahteil *d*, tschatel *g*, tschater *G*, tschahtez *g*, kastel *g*.

daz haben âne mînen haz:
ich pin doch frouwen lônes laz.
dô sprach der Krieche Clias
'ich pin der dâ versûmet was.'
vor in allen er des jach.
'der turkoyte mich tâ stach
hinderz ors, ich muoz mich schamn.
doch sagter mir vier vrouwen namn,
die dâ krônebære sint.
zwuo sint alt, zwuo sint noch kint.
der heizet einiu Itonjê,
diu ander heizet Cundriê,
diu dritte heizt Arnive,
diu vierde Sangîve.'
daz wolt ieslicher dâ besehn.
ez enmoht ir reise niht volspehn:
si muosten schaden dâ bejagn.
den sol ouch ich ze mâzen klagn.
wan swer durch wîp hât arbeit,
daz gît im freude, etswenne ouch leit
an dem orte fürbaz wigt:
sus dicke minne ir lônes pfligt.

335 Do bereite ouch sich bêr Gâwân
als ein kampfbære man
hin für den künec von Ascalûn.
des trûrte manec Bertûn
und manec wîp unde magt.
herzenlîche wart geklagt
von in sîn strîtes reise.
der werdekeit ein weise
wart nu diu tavelrunder.
Gâwân maz besunder
wâ mit er möhte wol gesign.
alt herte schilde wol gedign
(ern ruochte wie si wârn gevar)
die brâhten koufliute dar
ûf ir soumen, doch niht veile:
der wurden im drî ze teile.
do erwarp der wâre strîtes helt
siben ors ze kampfe erwelt.
ze sînen friwenden er dô nam
zwelf schärpfiu sper von Angram,
starc rœrîne schefte drîn
von Oraste Gentesîn
ûz einem heidenschen muor.
Gâwân nam urloup unde fuor
mit unverzagter manheit.
Artûs was im vil bereit,
er gab im rîcher koste solt,
lieht gesteine und rôtez golt
und silbers manegen stærlinc.
gein sorgen wielzen sîniu dinc.

336 Ekubâ diu junge
fuor gein ir schiffunge:
ich mein die rîchen heidenin.
dô kêrte manegen ende hin
daz volc von dem Plimizœl.
Artûs fuor gein Karidœl.
Cunnewâre und Clâmidê
die nâmn ouch sînen urloup ê.
Orilus der fürste erkant
und frou Jeschûte von Karnant
die nâmn ouch sînen urloup sân,
doch beliben se ûf dem plân
bî Clâmidê den dritten tac,
wand er der brûtlouste phlac,
niht mit benanter bôhgezît:
si wart dâ heime grœzer sît.
wand im sîn milte daz geriet,
vil ritter, kumberhaftiu diet,

11. Ouch *Ggg.* chrieche *D*, fier *G.* 14. Ein *G.* 16. Er seite mir *Gg.* nam *D.* 18. zwo-zwo *D*, Zwo-zǒ *G.* 19. Diu ein heizt Itonie *G.* itonie *D.* 20. heizet *fehlt Gd.* cundrie *D*, gundrie *G.* 21. heizt *fehlt D.* sangie *d.* 22. sangîve *D*, haizt saive *g*, saivie *G*, haizet sallve *g*, Seive *g*, Seyvo *g*, haisset saffie *g*, armye *d.* 23. ieslicher sehen *Ggg.* 24. = Ir reise moht ez niht *Ggg.* 25. muosen *Gg.* 26. ze maze *Ggg.* 28. = Ez git fronde *Ggg.* 29. = orte ez *Ggg.*

335, 1. = Nu *Ggg.* 2. champfbære *mit einem* er-*strich über* æ *D.* 3. den *Gdgg*, der *Dgg.* asch. *G.* 5. Und *fehlt Gg.* 6. Herzenlichen *G.* 7. sines *Ggg.* 12. alt. *Dgg*, Alte *Gdg*, Hie *g.* 14. Si *Ggg.* 17. = Och *Ggg.* der mære strits *D.* 18. gein *Ggg.* strite wol *G.* 20. scharpfiu *G*, starke *dgg.* 21. Starch *Ggg*, Starche *Ddgg.* 24. heidenischem *gg*, heidniscem *D.* 24. urloub und *D.* 27. richer gabe *G.* 28. und *fehlt Ggg.* 29. stærlinch *mit* æ *auch G.*

336. 337. *diese beiden abschnitte haben nur D, d (Heidelberg* 339), *g (Heidelb.* 364) *und g² (der alte druck).* 3. meine di *D.* 5. 6. plimizol-karidol *alle.* 8. die *fehlt gg².* sein *g²*, ir *d.* urlouh *D.* 11. die *fehlt g².* sein *g²*, den *d.* 12. Iedoch blibens *dg.* 14. wandr *D.* der *Dd*, da *gg².* brutloufte *g*, bruotlofte *D*, brutlofft *d*, brantlaufftes *g².*

beleip in Clâmidês schar,
und ouch daz varende volc vil gar.
die fuorter heim ze lande:
mit êren âne schande
wart in geteilet dâ sîn habe,
mit valsche niht gewiset abe.
dô fuor frou Jeschûte
mit Orilus ir trûte
durch Clâmidên ze Brandigân.
daz wart zeinen êrn getân
froun Cunnewârn der künegîn.
dâ krônte man die swester sîn.
337 Nu weiz ich, swelch sinnec wîp,
ob si hât getriwen lîp,
diu diz mære geschriben siht,
daz si mir mit wârheit giht,
ich kunde wîben sprechen baz
denne als ich sanc gein einer maz.
de küngîn Belakâne
was missewenden âne
und aller valscheite laz,
dô si ein tôter künec besaz,
sît gap froun Herzeloyden troum
sinfzebæren herzeroum.
welch was froun Ginovêren klage
an Ithêres endetage!
dar zuo was mir ein trûren leit,
daz alsô schamlîchen reit
des künges kint von Karnant,
frou Jeschûte kiusche erkant.
wie wart frou Cunnewâre
gâlûnet mit ir hâre!
des sint si vaste wider komn:
ir bêder scham hât prîs genomn.
ze machen nem diz mære ein man,
der âventiure prüeven kan
unde rîme künne sprechen,
beidiu samnen unde brechen.
ich tætz iu gerne fürbaz kunt,
wolt ez gebieten mir ein munt,
den doch ander füeze tragent
dan die mir ze stegreif wagent.

19. an dgg^2. 20. vil *fehlt d*. 27. clamide *d*. 28. eren *alle*.
337, 1. ich wol *dg*. 7. kuneginne *D*. belankane *g*. 8. missewende gg^2. 9. valscheite *g*, valsceit *D*. 11. hertzenlouden *g*. 12. Vil seúfftzberes g^2. hertzen *d*. 13. ginovern *D*. 14. jthers *alle*. 16. scheml *g*. 17. kuniges *D*. 18. kusche *dg*, von chiusce *D*, die wol g^2. 23. ze machene *D*. nam g^2. 24. erkiesen g^2. 25. Und der reime wol kan g^2. 26. samenen dgg^2. unde ce brechen *D*. 27. tætez *D*. 28. erlouben *g*. 30. denne *D*. etegereiff *d*, stegereife gg^2, stegreifen *D*.

VII.

338 Der nie gewarp nâch schanden,
ein wîl zuo sînen handen
sol nu dise âventiure hân
der werde erkande Gâwân.
diu prüevet manegen âne haz
derneben oder für in baz
dan des mæres hêrren Parzivâl.
swer sînen friunt alle mâl
mit worten an daz hœhste jagt,
der ist prîses anderhalp verzagt.
im wære der liute volge guot,
swer dicke lop mit wârheit tuot.
wan, swaz er sprichet oder sprach,
diu rede belîbet âne dach.
wer sol sinnes wort behalten,
es enwelln die wîsen walten?
valsch lügelîch ein mære,
daz wæn ich baz noch wære
âne wirt ûf eime snê;
sô daz dem munde wurde wê,
derz ûz für wârheit breitet:
sô het in got bereitet
als guoter liute wünschen stet,
den ir triwe zarbeite ergêt.
swem ist ze sölhen werken gâch
dâ missewende hœret nâch,
pfliht werder lîp an den gewin,
daz muoz in lêren kranker sin.
er mîdetz ê, kan er sich schemn:
den site sol er ze vogte nemn.

339 Gâwân der reht gemuote,
sîn ellen pflac der huote,
sô daz diu wâre zageheit
an prîse im nie gefrumte leit.
sîn herze was ze velde ein burc,
gein scharpfen strîten wol sô kurc,
in strîts gedrenge man in sach.
friunt und vîent im des jach,
sîn krîe wær gein prîse hel,
swie gerne in Kingrimursel
mit kampfe hete dâ von genomn.
nu was von Artûse komn,
des enweiz ich niht wie mangen tac,
Gâwân, der manheite pflac.
sus reit der werde degen balt
sîn rehte strâze ûz eime walt
mit sîme gezog durch einen grunt.
dâ wart im ûf dem bühel kunt
ein dinc daz angest lêrte
und sîne manheit mêrte.
dâ sach der helt für ungetrogn
nâch manger baniere zogn
mit grôzer fuore niht ze kranc.
er dâhte 'mirst der wec ze lanc,
flühtic wider geim walde.'
dô hiez er gürten balde
einem orse daz im Orilus
gap: daz was genennet sus,
mit den rôten ôren Gringuljete:
er enpfiengz ân aller slahte bete.

338, 1. gewarb *D.* 2. Ein *dgg*, eine *DG.* wile *alle.* ze *G.* 5. bruevet *D.* an haz *G.* 7. Dane *G*, den *D.* hern *g.* 11. im] nu *D.* = ist *Ggg.* 12. der *Gg.* 13. spricht *G.* 16. es] E *G.* E sin wöllen *g.* enwellen *DG.* 17. lügelich *g*, luglich *DG.* 24. ze arbeit *G.* 26. hort *G.* 27. pflihtet *D.* 28. churger *Gg.* 29. midetez *D*, *getrennt G.*

339, 3. sô *fehlt Gg.* 5. půrch *G.* 6. kǒrch *G.* 7. strites *DG.* 8. vigent *G.* 9. snel *Gdgg.* 10. kingrimurzel *D.* 12. = Nu was ouch *Ggg.* 13. neweiz ih *G.* manechen *D*, manich *gg.* 14. Gewan *D.* 15. ware *gg*, mare *G.* 16. Sin *dg.* reht *G.* strazen *D.* ûz einem *D*, uz einen *dg*, uuff einen *g*, fur einen *G.* 17. vur *G*, in *g.* 18. bühel *mit* ü *dg*, buhele *G.* 21. da ersach *D.* 23. Vil grozer *Ggg.* 24. = Do dahter *Ggg.* mir *G*, mir ist *die übrigen.* 25. wider *fehlt G.* gein *g*, gein dem *die übrigen.* 27. Sinem *Gd*, Sim *g.* 28. gennet *G.* 29. gringuliet *D*, gringülget *g*, gringulete *d*, kringuliet *Ggg*, kringulet *gg.* 30. er enpfiengez *DG*, Er phiench ez *g*, Ernphiez *g.* an alle bet *G*, ân sine bet *g*, bete *nur d.*

340 Ez was von Muntsalvâsche komn,
unt hetz Lehelîn genomn
ze Brumbâne hîme sê:
eime riter tet sîn tjost wê,
den er tôt derhinder stach;
des sider Trevrizent verjach.
Gâwân dâhte 'swer verzagt
sô daz er fliuhet ê man jagt,
dês sîme prîse gar ze fruo.
ich wil in nâher stapfen zuo,
swaz mir dâ von nu mac geschehn.
ir hât michz mêrre teil geschen.
des sol doch guot rât werden.'
do erbeizter zer erden,
reht als er habete einen stal.
die rotte wâren âne zal,
die dâ mit cumpânîe riten.
er sach vil kleider wol gesniten
und mangen schilt sô gevar
daz err niht bekande gar,
noch keine banïere under in.
'disem her ein gast ich pin,'
sus sprach der werde Gâwân,
'sît ich ir keine künde hân.
wellent siz in übel wenden,
eine tjost sol ich in senden
deiswâr mit mîn selbes hant,
ê daz ich von in si gewant.'
dô was ouch Gringuljeten gegurt,
daz in mangen angestlîchen furt
341 gein strîte was zer tjoste brâht:
des wart och dâ hin zim gedâht.
Gâwân sach geflôrieret
unt wol gezimieret
von rîcher koste helme vil.
si fuorten gein ir nîtspil
wîz niwer sper ein wunder,
diu gemâlt wârn besunder
junchêrrn gegeben in die hant,
ir hêrren wâpen dran erkant.
Gâwân fil li roy Lôt
sach von gedrenge grôze nôt,
mûl die harnasch muosen tragen,
und manegen wol geladen wagen:
den was gein herbergen gâch.
ouch fuor der market hinden nâch
mit wunderlîcher pârât:
des enwas et dô kein ander rât.
ouch was der frouwen dâ gennoc:
etslîu den zwelften gürtel truoc
ze pfande nâch ir minne.
ez wârn niht küneginne:
die selben trippâniersen
hiezen soldiersen.
hie der junge, dort der alde,
dâ fuor vil rîhalde:
ir loufen machte in müede lide.
etslîcher wæm baz an der wide,
denne er daz her dâ mêrte
unt werdez volc unêrte.
342 Für was geloufen und geriten
daz her, des Gâwân het erbiten.
von solhem wâne daz geschach:
swer den helt dâ halden sach,
der wânde er wære des selben hers.
dishalp noch jensît mers
gefuor nie stolzer riterschaft:
si heten hôhes muotes kraft.

340, 2. hete *Gdgg*. 3. Zebrunbane bi dem se *G*. 4. so we *Gg*. 6. trevrezent *G*. 8. vliuht *D*. man *DGgg*, man in *dgg*. 9. Dee *G*, Dest *g*, daz ist *die übrigen*. 10. Ich sol *Ggg*. in] hin *Ggg*. 12. habt *dgg*. mih dez mere *G*. 13. De sol *G*. 14. ze der *D* = uf die *Ggg*, uf der *g*. 15. hete *G allein*. 16. rote *Gd*. 17. cunp. *G*. 19. so *Gd*, so wol *g*, wol *Dgg*. 20. err] er *Dg*, er ir *die übrigen*. = erchande *Ggg*. 21. noch deheine *D*, Unde neheine *G*. 23. sus *fehlt Ggg*. 24. deh. *DG*. 27. Desw. *G*. 29. = Nu *Ggg*. gringulieten *D*, Gringüliet *g*, gringulet *d*, kringuliet *Ggg*, kringulet *gg*.

341, 3. gefloieret *G*. 5. helm *Gg*. 8. Diu gemalten *Ggg*. 9. iuncherren *DG*. gegebn *D*, geben *d*, gaben *g*. 10. dar an bechant *D*. 11. filli roy *g*, fillu roy *D*, fili roy *d*, fyz luroy *g*, fiez lyroi *g*, filiroys *Gg*, filli roys *g*. 13. mûle *Dd* = Vil mule *Ggg*. 14. geladenen *Gdgg*. 15. gen *D*. 16. = Da *Ggg*, Den *g*. 18. en *fehlt G*. et *fehlt gg*, ouch *d*. doch *D*. dehein *DG*. 19. = Er sach der *Ggg*. 20. etslichiu *DG*, Etlich *d*. den *fehlt g*. 23. trippeniersen *Ggg*. 27. = Don machot ir loufen *Ggg*. muedin *Dg*. 28. zæme *DG*.

342, 5. Daz er wande *Gg*. 6. iensît *dgg*, ensit *G*, iene site *D*. mêrs *D*. 8. hohmuotes *D*.

nu fuor in halde hinden nâch
vast ûf ir slâ (dem was vil gâch)
ein knappe gar unfuoge vrî.
ein ledec ors gieng im bî:
einen niwen schilt er fuorte,
mit hêden sporen er ruorte
âne zart sîn runzît,
er wolde gâhen in den strît.
wol gesniten was sîn kleit.
Gâwân zuo dem knappen reit,
nâch gruozer vrâgte mære,
wes diu massenîe wære.
dô sprach der knappe 'ir spottet mîn.
hêrre, hân ich sölhen pîn
mit unfuoge an iu erholt,
het ich dann ander nôt gedolt,
diu stüende mir gein prîse baz.
durch got nu senftet iwern haz.
ir erkennt ein ander baz dan ich:
waz hilft dan daz ir vrâget mich?
ez sol iu baz wesen kunt
zeinem mâle und tûsentstunt.'

343 Gâwân hôt des mangen eit,
swaz volkes dâ für in gereit,
daz er des niht erkande.
er sprach 'mîn varn hât schaude,
sît ich mit wârheit niht mac jehn
daz ich ir keinen habe gesehn
vor disem tage an keiner stat,
swar man mîn dienst ie gehat.'
der knappe sprach ze Gâwân
'hêr, sô hân ich missetân:
ich soltz iu ê hân gesagt.
dô was mîn bezzer sin verzagt.
nu rihtet mîne schulde
nâch iwer selbes hulde.
ich solz iu dar nâch gerne sagn:
lât mich mîn unfuoge ê klagn.'
'junchêr, nu sagt mir wer si sîn,
durch iwern zuhtbæren pîn.'
'hêr, sus heizt der vor iu vert,
dem doch sîn reise ist unrewert:
roys Poydicoujunz,
und duc Astor de Lanverunz.
dâ vert ein unbescheiden lîp,
dem minne nie gebôt kein wîp:
er treit der unfuoge kranz
unde heizet Meljacanz.
ez wære wîb oder magt,
swaz er dâ minne hât bejagt,
die nam er gar in uœten:
man solt in drumbe tœten.

344 Er ist Poydiconjunzes suon
und wil ouch riterschaft hie tuon:
der pfligt der ellens rîche
dicke unverzagetlîche.
waz hilft sîn manlicher site?
ein swînmuoter, lief ir mite
ir värhelîn, diu wert ouch sie.
ine hôrte man geprîsen nie,
was sîn ellen âne fuoge:
des folgent mir genuoge.
hêr, noch hœrt ein wunder,
lât iu daz sagen besunder.
grôz her nâch iu dâ füeret
den sîn unfuoge rüeret,

9. Do *Ggg.* 10. vaste *Dd* = *fehlt Ggg.* vil *D*, *fehlt d* = ouch *Ggg.* 14. Mit sporen er vaste ruorte *G.* 19. = fragte in *Ggg*, in fragte *g*, fragt er der *g*, frogete er *d.* 20. diu massenide *D* = daz gesinde *Ggg.* 21. = Der chnape sprach *Ggg.* spotet *Gg*, spott *g.* 22. diesen pin *Gg.* 23. ungefuoge *Gg.* an inch *Ggg.* verholt *gg.* 24. dane andere *G.* 26. nu *fehlt Gg.* 27. erchennet *DG*, kennet *g*, hekennet *dg.* dan *g*, dune *G*, denne *D.* 28. hilfet *DG.* dane *G*, denne *D*, *fehlt gg.* vragt *D.* 29. chûnt *D.* 30. tûsent stuont *D.*

343, 2. reit *dgg.* 5. darf *D.* 6. 7. deh. *G.* 10. 19. Herre *DG.* 11. soldez *D.* 12. bezzer *D*, hœser *d* = bester *Ggg.* 13. riht *G.* 14. ewers *g.* 16. 25. ungefuoge *Gg.* 17. iuncherre *DG.* nu *fehlt Gdg.* 18. zuhtehæren *D*, zuhtbwernden *g.* 19. heizet *DG.* 20. noch *Gg.* 21. Der knnec *Dg.* poideconiunz *Ggg immer.* 22. duc astor *gg*, ouch astor *d*, auch kastur *g*, de chastor *G*, der herzoge astor *D.* von *D.* lunfarunz *Gg.* 24. dehein *DG*, ein *g.* 26. Meliahcanz *gg*, meliahganz *G.* 29. gar enoten *G.*

344, 1. Der *G*, Ez *g.* = poydiconiuuz *Dd.* 2. Der *G*, Er *g.* da *G.* 5. hilfet *Dd* = touch *Ggg.* 6. swine muoter *Ggg.* im *Ggg.* 7. verh *G.* diu *Ggg*, die *D*, *fehlt g*, das *d.* werte *Gdgg.* 8. geborte *Ddg.* 10. mir] noch *Ggg*, auch *g*, ouch noch *g.* 11. noch] = nu *Ggg.* 13. da nach iu *Ggg.* 14. ungefuoge *Gg.*

der künec Meljanz von Lîz.
hôchvartlîchen zornes vlîz
hât er gevrumet âne nôt:
unrehtiu minne im daz gebôt.'
der knappe in sîner zuht verjach
'hêrre, ich sagez iu, wand i'z sach.
des künec Meljanzes vater,
in tôdes leger für sich bater
die fürsten sînes landes.
unerlœset pfandes
stuont sîn ellenthaftez lebn:
daz muose sich dem tôde ergebn.
in der selben riuwe
bevalher ûf ir triuwe
Meljanzen den clâren
allen den die dâ wâren.
345 Er kôs im einen sunder dan:
der fürste was sîn hôhster man,
gegen triwe alsô bewæret,
aller valscheit erlæret:
den bater ziehen sînen suon.
er sprach 'du maht an im nu tuon
dîner triwe hantveste.
bit in daz er die geste
unt die heinlîchen habe wert:
swenne es der kumberhafte gert,
dem bit in teilen sîne habe.'
sus wart bevolhen dâ der knabe.
dô leiste der fürste Lyppaut
al daz sîn hêrre der künec Schaut
an tôdes legere gein im warp:
harte wênec des verdarp,
endehaft ez wart geleistet sidr.
der fürste fuorte den knappen widr.
der hete dâ heime liebiu kint,
als sim noch pilliche sint;
ein tohter der des niht gebrach,
wan daz man des ir zîte jach,
si wære wol âmîe.
si heizet Obîe
ir swester heizet Obilôt.
Obîe frumt uns dise nôt.
eins tages gedâhez an die stat
daz si der junge künec bat
nâch sîme dienste minne.
si verfluochte im sîne sinne,
346 unde vrâgte in wes er wânde,
war umbe er sich sinnes ânde.
Si sprach hin zim 'wært ir sô alt,
daz under schilde wære bezalt
in werdeclîchen stunden,
mit helm ûf houbt gebunden
gein herteclîchen vâren,
iwer tage in fünf jâren,
daz ir den prîs dâ het genomn,
und wært ir danne wider komn
ze mîm gebote gewesen dâ,
spræche ich denne alrêste jâ,
des iwer wille gerte,
alze fruo ich iuch gewerte.
ir sît mir liep (wer lougent des?)
als Annôren Gâlôes,
diu sît den tôt durch in erkôs,
dô sin von einer tjost verlôs.'
'ungern ich,' sprach er 'frouwe,
iuch sô bî liebe schouwe
daz iwer zürnen ûf mich gêt.
genâde doch bîm dienste stêt,
swer triwe rehte mezzen wil.
frouwe, es ist iu gar ze vil
daz ir mînen sin sus smâhet:
ir habt iuch gar vergâhet.
ich möht doch des genozzen hân,
daz iwer vater ist mîn man,
unt daz er hât von mîner hant
manege burc und al sîn lant.'

16. Hochvertchlichen *G und alle aufser D.* zorns *G*, zorens *D.* 17. an *D*, gar an *G*, gar ane *gg.* 20. i'z] ihz *G*, ich *g*, ichez *D*, ichz *gg.* 22. Aus todes legere *Gg.* 24. unerlost *D*, unerlostes *dg.* 30. den *fehlt dg.*

345, 3. Gein *Ggg.* 7. triwen *Ggg.* 8. bitte *D.* 11. Den bit im *G.* bitte *Dd.* 13. Lyppaut] lyppaôt *D*, lipaot *d*, lybaot *g*, libot *g*, libaut *Ggg*, Libaût *g.* 14. Schaut] scôt *D*, Tschot *g*, schot *g*, tschaut *Gg*, tschût *g.* 15. Am *gg*, An des *Gg.* 20. Alsi im *D.* billichen *G*, billich *dgg.* 21. eine *DG allein.* 24. hiez *D*, hies die schœne *g.* 28. ir minne *Ggg.*

346, 1. Unt *G.* 8. = gein funf *Ggg.* 9. hetet *D.* 10. und *fehlt Gg.* 11. = In *Ggg.* mim *g*, minem *DG.* 12. alrest *G.* 14. alze fruo i'uch werte? 16. = Sum *Ggg.* annorn *gg.* Galûes *g.* 18. an einer *Ggg.* tioste vlos *G* 22. gnade *D.* bime *D*, bi dem *gg*, bi *Ggg.* 24. des *D.* 25. 26. smæhet-vergæhet *gg.* 27. des *fehlt G.*

347 'Swem ir iht liht, der diene ouch daz,'
sprach si. 'mîn zil sich hœhet baz.
ine wil von niemen lêhen hân:
mîn vrîheit ist sô getân,
ieslîcher krône hôch genuoc,
die irdisch houbet ie getruoc.'
er sprach 'ir sîtz gelêret,
daz ir hôchvart sus mêret.
sît iwer vater gap den rât,
er wandelt mir die missetât.
ich sol hie wâpen alsô tragn
daz wirt gestochen unt geslagn.
ez si striten oder turnei,
hie belîbet vil der sper enzwei.'
 mit zorne schiet er von der magt.
sîn zürnen sêre wart geklagt
von al der massenîe:
in klagt ouch Obîe.
gein dirre ungeschihte
bôt sîn gerihte
und anders wandels genuoc
Lyppaut, der unschulde truoc.
ez wære krump oder sleht,
er gerte sînre genôze reht,
hof dâ die fürsten wæren:
und er wær zuo disen mæren
komen âne schulde.
genædeclîcher hulde
er vaste sînen hêrren bat.
dem tet der zorn ûf freuden mat.
348 Man kunde dâ niht gâhen
sô daz Lyppaut wolt vâhen
sînen hêrren: wander was sîn wirt;
als noch getriwer man verbirt.
der künec ân urloup dannen schiet,
als im sîn kranker sin geriet.
sîne knappen, fürsten kindelîn,
al weinde tâten klagen schîn,
die mit dem künec dâ wârn gewesen.
vor den mac Lyppaut wol genesen,
wand ers mit triwe hât erzogen,
gein werder fuore niht betrogen;
ez ensî dan mîn hêrre al ein,
an dem dochs fürsten triwe erschein.
mîn hêrre ist ein Franzeys,
li schahteliur de Bêâveys:
er heizet Lisavander.
die eine unt die ander
muosen dem fürsten widersagn,
dô si schildes ambet muosen tragn.
bime künege ritter worden sint
vil fürsten hiute und ander kint.
 des vordern hers pfligt ein man
der wol mit scharpfen strîten kan,
der künec Poydiconjunz von Gors:
der füert manc wol gewâpent ors.
Meljanz ist sîns bruoder suon:
si kunnen bêde hôchvart tuon,
der junge und ouch der alde.
daz es unfuoge walde!
349 Sus hât der zorn sich für genomn,
daz bêde künege wellent komn
für Bêârosche dâ man muoz
gedienn mit arbeit wîbe gruoz.

347, 1. lîhet *DG*. ouch *fehlt Gd*. 3. Ich *G*. 4. also *Gdg*. 6. irdesch *G*. 7. sitz *D*, sit *die übrigen*. 13. strit *Gg*. 19. gegen dirre ungesîhte *D*. 22. Lyppaot *Dd*, Libaut *Ggg*, Lybayt *g*. 24. siner *alle*. gnoze *D*. 26. und *fehlt G*. ze *G*. 27. chômen *G*. 29. Er ditche *G*.

348, 2. wolde *D*, wolte *G*. 3. Sin *g*. 5. da dannen sciet *D*. 7. Chnapen fursten sinin chindelin *Ggg*. 8. weinende *DG meistens*. tæten *G*. chlagen *D*, chlagens *Ggg*, klage *dgg*. 9. chunege *DG*. dâ *fehlt gg*. 11. wanderse mit triwe hat *Dd* = Wan er si hat (erz hat *g*, er hat si *g*) mit triwe *Ggg*. 12. = An *Ggg*. 13. Ez si *dg und ohne* dan *g*. denne *Ddg*, dane *G*, danne *gg*. hêrre *fehlt D*. 14. doch des *alle*. schein *Ggg*. 15. franzoys *G*. 16. Li tschatelurre *Ggg*, Lihtschahtelurre *g*, Lesach de lurre *g*, der burcgrave *Ddg*. von *Dg*. beaveis *G*. 17. = Der *Ggg*. 18. ein *dg*, einen *G*. = unde ouch *Ggg*. 20. solten *Ggg*. 21. = Mit dem *Ggg*. 22. = Manch furste *Ggg*. hiute *fehlt gg*. andr *D*, anderin *G*, andrin *g*, andru *g*. 23. vodern *g*. 24. scharfen *G*. 25. 26. Görs-örs *gg*. 26. = der *fehlt Ggg*. Fuort *gg*, fueret *DG*. 29. ouch *fehlt G*. 30. ungefuege *Ggg*.

349, 2. daz *fehlt Ggg*. 3. bearotsche *Ggg immer*. 4. Mit arbeit dienen *Ggg*. gedienen *Ddgg*.

vil sper muoz man dâ brechen,
bêdiu hurte und stechen.
Bêârosche ist sô ze wer,
ob wir heten zweinzec her,
ieslîchez grœzer dan wir hân,
wir müesens unzerfüeret lân.
mîn reise istz hinder her verholn:
disen schilt hân ich dan verstoln
ûz von andern kinden,
op min hêrre möhte vinden
ein tjost durch sînen êrsten schilt,
mit hurtes poynder dar gezilt.'
der knappe hinder sich dô sach.
sîn hêrre fuor im balde nâch:
driu ors unt zwelf wiziu sper
gâhten mit im balde her.
ich wæn sîn gir des iemen trüge,
er wolde gern ze vorvlüge
die êrsten tjost dâ hân bejagt.
sus hât mir d'âventiure gesagt.
der knappe sprach ze Gâwân
'hêr, lât mich iwern urloup hân.'
der kêrte sîme hêrren zuo.
waz welt ir daz Gâwân nu tuo,
ern besehe waz disiu mære sîn?
doch lêrt in zwîvel strengen pîn.
350 Er dâhte 'sol ich strîten sehn,
und sol des niht von mir geschehn,
sost al mîn prîs verloschen gar.
kum ab ich durch strîten dar
und wirde ich dâ geletzet,
mit wârheit ist entsetzet
al mîn werltlîcher prîs.
ine tuon es niht decheinen wîs:
ich sol ê leisten mînen kampf.'
sîn nôt sich in ein ander klampf.
gegen sîner kampfes verte
was ze belîben alze herte:
ern moht ouch dâ niht für gevarn.
er sprach 'nu müeze got bewarn
die kraft an mîner manheit.'
Gâwân gein Bêârosche reit.
burg und stat sô vor im lac,
daz niemen bezzers hûses pflac.
ouch gleste gein im schône
aller ander bürge ein krône
mit türnen wol gezieret.
nu was geloschieret
dem her derfür ûf den plân.
dô marcte mîn hêr Gâwân
mangen rinc wol gehêrt.
dâ was hôchvart gemêrt:
wunderlicher baniere
kôs er dâ mange schiere,
und manger slahte fremden bovel.
der zwîvel was sîns herzen hovel,
351 Dâ durch in starkiu angest sneit.
Gâwân mitten durch si reit.
doch ieslîch zeltsnuor de andern dranc,
ir her was wît unde lanc.
dô saher wie si lâgen,
wes dise und jene pflâgen.
swer byen scy venûz dâ sprach,
gramerzis er wider jach.
grôz rotte an einem orte lac,
sarjande von Semblidac:

5. = Man muoz vil sper da *Ggg.* 6. Beidiu *G.* hurten *alle.* unde *D.* 9. gro[v]zer dane *G*, grozer denne *D.* 10. unzerfuort *D.* 11. istz] ist dez *G*, ist des *g*, ist daz *die übrigen.* 15. eine *DG allein.* 16. hurten *D*, hurtens *g.* 19. drin] diu *D.* 20. gaheten *D.* = vaste mit im her *Ggg.* 21. niemen *Gg.* 24. = Als mir *gg*, So mir *Gg.* diu aventure *DG.* saget *Ggg.* 25. sprach *fehlt D.* Do sprach der knappe zuo gawan *d.* 26. herre *fehlt G.* iwer *Ggg.* 27. Er *Ggg.*

350, 2. soldes *D.* 3. = erloschen *Ggg.* 4. aber *DG*, aver *g.* 7. wereltl. *D*, werdechl. *gg.* 8. Ich entnon sin niht neheine wis *D.* gwis *G.* 11. Gein *Ggg.* 12. was ce *D*, Was *die übrigen.* 13. Er *G.* ouch *Ggg* = ot *D*, *fehlt d.* do *D.* 17. Burch unde hus *G.* 18. hûs *D.* 19. glaste *Gg.* 20. andr *D*, anderen *Ggg*, *fehlt g.* eine *D.* 21. turen *G*, truren *D.* 22. gelotsch. *Ggg*, geloisiert *g.* 23. der fuor ûf *D.* 24. do *Dg*, Da *G.* marhte *D* = sach *Ggg.* 25. gehéret *D.* 26. geméret *DG.* 29. fromden pofel *Gg.* 30. war *D.* hofel *G.*

351, 1. in] sin *d*, ein *g.* = groziu *Ggg.* 2. enmiten dur *Ggg.* sio *D.* 3. de *G*, die *D.* 7. byen seyven[o]uz *D*, biensevenuz *Gg*, se *alle außer D.* 8. Gramerzis *dgg*, Gramærzys *D*, Grantmerzis *Gg.* 10. semlidach *Ggg.*

den lac dâ suuder nâhen bî
turkople von Kahetî
unkünde dicke unminne sint.
sus reit des künec Lôtes kint:
belîhens hete in niemen bat.
Gâwân kêrte gein der stat.
er dâhte 'sol ich kipper wesn,
ich mac vor flüste baz genesn
dort in der stat dan hie bî in.
ine kêr mich an dehein gewin,
wan wiech dez mîn behalde
sô deis gelücke walde.'
Gâwân gein einer porten reit.
der burgær site was im leit:
sîne hete niht hetûrct,
al ir porten wârn vermûret
und al ir wîchûs werlîch,
dar zuo der zinnen ieslîch
mit armbruste ein schütze pflac,
der sich schiezens her ûz bewac:

352 Si vlizzen sich gein strîtes werc.
Gâwân reit ûf an den berc.
swie wênec er dâ wære bekant,
er reit ûf da er die burc vant.
sîn ougen muosen schouwen
mange werde frouwen.
diu wirtîn selbe komen was
durch warten ûf den palas
mit ir schœnen tohtern zwein,
von den vil lichter varwe schein.
schier het er von in vernomn,
si sprâchen 'wer mac uns hie komn?'
sus sprach diu alte herzogîn.
'waz gezoges mac diz sîn?'
dô sprach ir elter tohter sân
'muoter, ez ist ein koufman.'
'nu füert man im doch schilde mite.'
'daz ist vil kofliute site.'
ir junger tohter dô sprach
'du zîhst in daz doch nie geschach:
swester, des mahtu dich schamen:
er gewan nie koufmannes namen.
er ist sô minneclîch getân,
ich wil in zeime ritter hân.
sîn dienst mac hie lônes gern:
des wil ich in durch liebe wern.'
sîne knappen nâmn dô gonme
daz ein linde und ölbonme
nuden bî der mûre stuont.
daz dûhte si ein gæber fuont.

353 Waz welt ir daz si mêr nu tuon?
wan do'rbeizte der künec Lôtes suon,
alda er den besten schaten vant.
sîn kamerær truoc dar zehant
ein kulter unde ein matraz,
dar ûf der stolze werde saz.
ob im saz wîbe hers ein fluot.
sin kamergewant man nider luot
unt dez harnasch von den sonmen.
hin dan undern andern houmen
herberge nâmen sie,
knappen die dâ kômen hie.

11. do *G.* 12. Turchopel *Ggg*, Durkopele *g.* kahetî *Dd* = kahndi *gg*, kabadi *G*, kabali *g.* 15. bilibens *D*, Belibenes *G.* bet *G*, *fehlt dgg die zum theil den vers anders ausfüllen.* 17. chipper *G*, kypper *D.* 20. Ich *G.* ker *dg.* deheinen *DG.* gwin *D.* 21. wi ich *D*, deich *G.* daz mine *D.* 22. deie *G*, des *g*, daz es *D.* 23. 26. porte *G.* 25. betwert *D. so auch* 26. 26. alle ir *D.* 27. ellin irin *Gg.* 28. Da zuo *G.* iegelich *G.* 29. arembr. *D.* 30. der schiezens her ûz sich bewac? hor *fehlt g.* her ûz *fehlt d.*

352, 2. = cherte uf *Ggg.* 4. cherte *Gg.* 5. Siniu *Gg.* 6. Vil mange *gg.* 8. uf dem *G.* 9. schœnen *fehlt G.* tohteren *G.* 11. Sciere het er von in *Dd* = Von (Ay von *g*) den het er vil schier *gg*, Von den er schiere hete *G.* 12. Si fragton *Ggg.* mage *G*, was *D*, iet *g.* 13. So *G.* 14. zoges mach ditze *D.* 15. = Ir alter tohter sprach do (sprach al *g*, die sprach *gg*) sau *Ggg.* 18. daz *DGd*, We daz *gg*, Muter ez *g.* ist *fehlt D.* 20. ziheet *DG.* 22. koufmane *gg.* 25. dions *G.* 27. taten *Ggg.* = dô *fehlt Ggg.* goum *d.* 28. Daz linde oder olbome *g.* unde oleboume *G*, und oleboum *d*, und ein ölboume *gg.* 30. sie *D.* funt *G*, fûnt *D.*

353, 1. mer tuon *Gg.* 2. Wan *fehlt Ggg.* rebeizte *D*, erb. *G.* des *Ggg.* lotes sun *G*, lôts sûn *D.* 3. aldaer *G.* schate *G*, schat *g.* 5. Einen *DGg.* gulter *G*, golter *g.* einen *g.* 7. = was *Ggg.* 8. kamorgwant *D.* 9. untz *D*, Untze *d.* 10. hinden *D* undern *g*, undr den *Dd*, under *Ggg.*

diu alte herzogin sprach sân
'tohter, welch koufman
kunde alsns gebâren?
dune solt sîn sus niht vâren.'
dô sprach diu junge Obilôt
'unfuoge ir dennoch mêr gebôt:
geim künege Meljanz von Liz
si kêrte ir hochverte vliz,
dô er si bat ir minne.
gunêrt sîn sölhe sinne!'
dô sprach Obie,
vor zorne niht diu vrîe,
'sîn fuore ist mir nnmære.
dort sitzt ein wehselære:
des market muoz hie werden gnot.
sîn soumschrîu sint sô behuot,
dîns ritters, tœrschiu swester mîn:
er wil ir selbe goumel sîn.'

354 Gar dirre worte hôre
kom Gâwân in sîn ôre.
die rede lât sîn als si nu stê:
nu hœret wiez der stat ergê.
ein schefræh wazzer für si flôz
durch eine brücke steinin grôz,
niht gein der vînde want:
anderhalp was unverhert daz lant.
ein marschalc kom geriten sân:
für die brückeu ûf deu plân
nam er herberge wît.
sîn hêrre kom an rehter zît,
und ander die dâ solden komn.
ich sagez iu, hât irs niht vernomn,
wer ins wirtes hilfe reit,
und wer durch in mit triwen streit.
im kom von Brevigariez
sîn bruoder duc Maraugliez.
durch den kômn zwên ritter snel,
der werde küuec Schirnîel:
der truoc krôu ze Lyrivoyn:
als tet sîn bruoder ze Avendroyn.
dô die burgære sâhen
daz in helfe wolde nâhen,
daz ê des was ir aller rât,
daz dûht si dô ein missetât.
der fürste Lyppaut dô sprach
'ôwê daz Beârosche ie geschach
daz ir porten sulu vermûret sîn!
wan sweune ich gein dem hêrren mîn

355 Schildes ambet zeige,
mîn bestiu zuht ist veige.
ez hulfe mich und stüende ouch baz
sîn hulde dan sîn grôzer haz.
wie stêt ein tjost dnrch mînen schilt
mit sîner hende dar gezilt,
odr ob versnîden sol mîn swert
sînen schilt, mîns hêrren wert!
gelobt daz iemer wîse wîp,
diu treit alze lôsen lîp.
nu lât mich mînen hêrren hân
in mîme turne: ich müeste in lân
und mit im in den sînen.
swar an er mich wil pînen,
des stên ich gar ze sîme gebote.
doch sol ich gerne danken gote
daz er mich niht gevangen hât,
sît in sîn zürnen niht erlât
eren well mich hie besitzen.
nu râtet mir mit witzen,'

13. alt *G.* 19. Gegen einem *g,* gein dom *die übrigen.* gein rois? melianze *DG.* de liz *g.* 22. Geungert *G.* 25. = Mir ist sin vuoro unmare *Ggg.* 26. sitzt *g.* wechslære *D.* 27. Der *gg,* Sin *G.* = mach *Ggg.* 28. Sin *dg,* Sine *D,* Siniu *G.* 29. tôrsciu *D.* 30. genmel *gg.*

354, 2. gawane *D.* 4. Unde *Gdgg.* hort ouch *Ggg.* 5. schifrahe *G,* schef reht *D,* schifrætich *g,* schifrehez *g,* schifrich *dgg,* schifriche *g.* 8. derhalp? *s.* 663,24. 9. marscal *D.* 10. hrucken *D,* hrucke *gg,* burch *Gdgg.* 14. haht *G.* 15. in des *D.* helfe *alle aufser D.* 17. hrevegariez *Ggg,* Brsvgariez *g.* 18. tnc *g,* der herzoge *D.* maragliez *G.* 19. chomen zwene *DG.* kom zwên? 20. Sciruiel *D,* scirmel *d,* schirmel *gg,* tschirmel *gg,* tschirviel *g,* tschirnel *G.* 21. chrone *DG immer.* = liravoyn *Ggg.* 23. sahen *Gd,* gesahen *D,* alle snhen *gg.* 26. dnhte *DG.* ein *fehlt Gg.* Ich meine daz si dâ vor Vermûret heten ir tor *d.* 27. do *DG,* selhe *die übrigen.* 29. horte snlen *G.* vermuort *D.*

355, 3. 4. *fehlen Gg.* 4. dan *g,* den *D.* 7. Olde ohe *G.* 9. imer *G.* 10. diu hat *D.* 12. muoste *D,* muose *G.* 14. Swar er *Ggg.* pinenen *G.* 15. ich im *D.* gar] gerne *G.* sime *d,* sim *g,* sinem *DG.* 16. = wil *Ggg.* ichs *D.* imer *G.* 19. well *g.*

sprach er zen burgæren,
'gein disen strengen mæren.'
dô sprach dâ manc wîse man
'möht ir unschult genozzen hân,
ez enwær niht komn an disiu zil.'
si gâben im des râtes vil,
daz er sîn porte ûf tæte
und al die besten hæte
ûz gein der tjoste rîten.
si jâhn 'wir mugen sô strîten,
356 E daz wir uns von zinnen wern
Meljanzes hêden hern.
ez sint doch allez meistec kint,
die mit dem künec dâ komen sint:
da erwerbe wir vil lîhte ein pfant,
dâ von ie grôzer zorn verswant.
der künec ist lîhte alsô gemuot,
swenn er hie ritterschaft getuot,
er sol uns nôt erlâzen
und al sîn zürnen mâzen.
veltstrîts sol uns doch baz gezemen,
dan daz se uns ûz der mûre nemen.
wir solten wol gedingen
dort in ir snüeren ringen,
wan Poydiconjunzes kraft:
der füert die herten ritterschaft.
dâ ist unser grœster freise
die gevangen Berteneise,
der pfligt der herzoge Astor:
den siht man hie gein strîte vor.
da ist och sîn sun Meljacanz.
het den erzogen Gurnamanz,
sô wær sîn prîs gehœhet gar:
doch siht man in in strîtes schar.
da engegen ist uns grôz helfe komn.'
ir habt ir râten wol vernomn:
der fürste tet als man im riet.
die mûre er ûzen porten schiet.
die burgære ellens unbetrogn
begunden ûz ze velde zogn,
357 Hie ein tjost, din ander dort.
daz her begunde ouch trecken vort
her gein der stat durch hôhen muot.
ir vesprîe wart vil guot.
ze hêder sîte rotten ungezalt,
garzûne krîe manecvalt.
hêde schottesch und walsch
wart dâ gerüefet sunder valsch.
der ritter tât was âne vride:
die helde erswungen dâ die lide.
ez wârn doch allez meistec kint,
die ûzem her dar komen sint.
die begiengen dâ vil werde tât,
die burgær pfanten se ûf der sât.
der nie gediende an wîbe
kleinœt, der möhte an sîme lîbe
niemer bezzer wât getragen.
von Meljanze hôrt ich sagen,
sîn zimierde wære guot:
er het och selbe hôhen muot
und reit ein schœne kastelân,
daz Meljacanz dort gewan,
do'r Keyn sô hôhe derhinder stach
daz mann am aste hangen sach.

25. en *fehlt G.* 27. Daz man *G.* sin *dgg*, sine *D*, die *G.* porten *D.* 30. iahen *DG immer.*

356, 1. E *fehlt Gg.* 2. beiden *D.* 3. Wenne es sint das merteil kint *d.* meistech *D*, meiste *Ggg*, mæist *g*, maistel *g.* 4. di *D.* kunege *alle.* da *DGg, fehlt dgg.* 5. erwerben *G.* ein *fehlt G.* 7. so *Ggg.* 8. So er *Gg.* 11. velt strites *DG*, Velt strit *g.* doch *fehlt Ggg.* 12. Dane *G*, den *D.* daz *fehlt Gg.* si *DG, fehlt g.* muore *D, fehlt G.* 14. snnoren *DG*, snuere *dg.* 15. poidek. *G*, -innzs *D.* 17. = Deist *G*, Daz ist *gg.* grôster *Dg*, grôzestin *G*, grozstin *g*, groste *gg*, grozen *g*, grosse *d.* 20. = da *Ggg.* gegen *Dd* = in *Ggg.* 21. melyacanz *D*, Meliahganz *G.* 22. kurnom. *G.* 28. er *fehlt G.* schriet *Gg.* 30. zogn] chomen *G.*

357, 1. din andr *D*, diu andere *G*, ein andriu *gg.* 2. ouch *fehlt Gg.* treken *D*, trechen *G*, strecken *dg.* 5. iewedersît rotten ungezalt? beider *G.* roten *G*, rotte *Dg*, rot *d.* 7. Beidin schotsch *G.* 8. geruoffen *Gg.* 9. *nach* 10 *Ggg.* 11. Es was doch das merteil kint *d* = wol tatenz och diu selben chint *Ggg.* 12. Diu *G.* da *G.* 13. begunden *D.* da vil werde tât *Dd* = werdchlie tat *Ggg*, werdelich getat *g.* 14. burgær *G.* 15. 16. der nie kleinœte an wîbe gedient, der möhte an sîme lîbe? 16. chleinot *Dg*, Cleinœte *d*, Chleinode *Ggg*, Cleinod *g.* = der endorfte *Ggg.* sime *Dg*, *fehlt den übrigen.* 17. Nimer *G.* 18. melyanze *D oft mit* y. hors *Ggg.* 19. zimere wær *G.* 20. ouch *G.* 21. = Er *Ggg.* 22. meliahganz *G.* 23. keyn *gg*, kain *G*, keyen *D.* hohe *D*, hoch *gg*, ho *g*, verre *Gy.* dr hindr *D.* 24. manen ame *G.*

do ez Meljacanz dort erstreit,
Meljanz von Lîz ez hie wol reit.
sîn tât was vor ûz sô bekant.
al sîn tjost in ir ougen vant
Obî dort ûf dem palas,
dar si durch warten komen was.

358 'Nu sich,' sprach si, 'swester mîn.
deiswâr mîn ritter unt der dîn
begênt hie ungelîchiu werc.
der dîne wænt daz wir den berc
unt die burc sülen verliesen.
ander wer wir müezen kiesen.'
diu junge muose ir spotten doln:
si sprach 'er mac si's wol erholn:
ich gib im noch gein ellen trôst,
daz er dîns spottes wirt erlôst.
er sol dienst gein mir kêren,
unde ich wil im frende mêren.
sît du gihst er sî ein koufman,
er sol mîns lônes market hân.'
ir bêder strît der worte
Gâwân ze merke hôrte.
als ez im dô getohte
übersaz erz, swie er mohte.
sol lûter herze sich niht schemen,
daz muoz der tôt dervon ê nemen.
daz grôze her al stille lac,
des Poydiconjunz dort pflac:
wan ein werder jungelinc
was im strîte und al sîn rinc,
der herzoge von Lanverunz.
dô kom Poydiconjunz:
ouch nam der alt wise man
die eine und die andern dan.
diu vesperîe was erliten
und wol durch werdiu wîp gestriten.

359 Dô sprach Poydiconjunz
zem herzogen von Lanverunz
'geruocht ir mîn niht bîten,
so ir vart durch rüemen strîten?
sô wænt ir daz sî guot getân.
hie ist der werde Lahedumân
unde ouch Meljacanz mîn suon:
swaz die bêde solden tuon,
und ich selbe, ir möht dâ strîten
sehn,
ob ir strîten kundet spehn.
ine kum nimer von dirre stat,
ine mache uns alle strîtes sat:
ode mir gebent man unde wîp
her ûz gevangn ir bêder lîp.'
dô sprach der herzoge Astor
'hêr, iwer neve was dâ vor,
der künec, und al sîn her von Lîz:
solt iwer her an slâfes vlîz
die wîl sich hân gekêret?
habt ir uns daz gelêret?
sô slâf ich dâ man strîten sol:
ich kan bî strîte slâfen wol.
doch gloubt mir daz, wær ich niht
komn,
die burgær heten dâ genomn
frumen und prîs zir handen:
ich bewart iuch dâ vor schanden.
durch got nu senftet iwern zorn.
da ist mêr gewunnen dan verlorn
von iwerre massenîe,
wils jehen frou Obîe.'

25. Daz *Ggg.* melyac. *D*, meliahk. *G.* 26. Melyanz von lŷz *D.* 27. sô *fehlt gg.* 28. alle *DG.* sin *g*, sine *DG.* tioste *D.* 29. Obie *G*, Obŷe *D.*

358, 1. = Do sprach si sihestu swester min *Ggg.* 2. Desw. *G.* 4. wênt *gg*, wænet *DG.* 8. diu sprach *D.* sis *gg*, sichs *Dd*, sihes *G*, sich *gg.* 9. doch *Gg.* gegen *D.* 10. spottens *gg.* 11. gegen *D.* 12. unde *fehlt d.* ih sol *Gg.* 14. lotes *g.* 15. beider *G.* 17. gedohte *G.* 18. Ubersach *g*, Versaz *Ggg.* 20. muoze *D.* 22. dort] = da *Ggg.* 25. dr herz. *D.* lanvarunz *Ggg immer.* 27. alte *alle aufser DG.* 28. = Die einen *Ggg.* 29. vesprîe *Dg.*

359, 2. wênt *dgg*, wænet *DG.* 6. der *fehlt G.* = grave *Ggg.* = lahdoman *gg*, lachdoman *G.* 7. unde *Dd* = Hie ist *Ggg.* meliahg. *G.* sin sun *Gg.* 9. moht *Gg*, möchte *d*, mohtet *Dg*, muoset *g.* da *D, fehlt dg*, doch *gg*, ouch *G.* 11. Ich *G.* nimer *G*, niemer *D.* 12. Ich engemache iuch alle *G*, Ich gemach euch *g.* strits *D*, vehtens *Ggg.* 13. odr *D.* = git *Ggg.* 14. gevangen *alle.* ir bedr *Dg*, belder *d*, bede ir *Ggg.* 18. slaffes *G.* 19. wile *DG immer.* haben gechert. Habet-gelert *G.* 21. slave ich *G.* = swa *Ggg.* 23. doch glonbet mir *Dd* = Nu wizt *Ggg.* 24. = dâ *fehlt Ggg.* 25. Frum *Gg.* 26. bewarte *Gg*, bewar *die übrigen.* 28. = Hiest *Ggg.* verlor *D.* 29. Von iwere messnie *G.* 30. iehen *D*, gehen *G.* fron *fehlt Ggg.*

360 Poydiconjuuzes zorn was ganz
ûf sînen neven Meljanz.
doch brâht der werde junge man
vil tjost durch sînen schilt her dan:
daz endorft sîn niwer prîs niht klagn.
nu hœret von Obien sagn.
diu bôt ir hazzes gennoc
Gâwân, dern âne schulde truoc:
si wolt im werben schande.
einen garzûn si sande
hin ze Gâwân, dâ der saz:
si sprach 'nu vrâge in fürbaz,
ob diu ors veile sîn,
und ob in sînen soumschrîn
lige inder werdez krâmgewant.
wir frowen koufenz al zehant.'
der garzûn kom gegangen:
mit zorn er wart enpfangen.
Gâwân ougen blicke
in lêrten herzen schricke:
der garzûn sô verzagte
daz ern vrâgte noch ensagte
al daz [in] sîn frouwe werben hiez.
Gâwân die rede ouch niht enliez,
er sprach 'vart hin, ir ribbalt.
mûlslege al ungezalt
sult ir hie vil enpfâhen,
welt ir mir fürbâz nâhen.'
der garzûn dan lief oder gienc:
nu hœret wiez Obîe an vienc.
361 Einen junchêrrn si sprechen bat
den burcgrâven von der stat:
der was geheizen Scherules.
si sprach 'du solt in biten des
daz erz durch mînen willen tuo
und manlîche grife zuo.
under ölboumen bîme grabn
stênt siben ors: diu sol er habn,
und ander rîchelte vil.
ein koufman uns hie triegen wil:
bit in daz er daz wende.
ich getrûw des sîner hende,
si nemez unvergolten:
ouch hât erz unbescholten.'
der knapp hin nider sagte
al daz sîn frowe klagte.
'ich sol vor triegen uns bewarn,'
sprach Scherules, 'ich wil dar varn.'
er reit hin ûf dâ Gâwân saz,
der selten ellens ie vergaz;
an dem er vant krancheite flust,
lieht antlütze und hôhe brust,
und einen ritter wol gevar.
Scherules in pruovte gar,
sîne arme unde ieweder hant
und swaz geschickede er dâ vant.
dô sprach er 'hêrre, ir sît ein gast:
guoter witze uns gar gebrast,
sît ir niht herberge hât.
nu prüevetz uns für missetât.
362 Ich sol nu selbe marschalc sîn:
liute und guot, swaz heizet mîn,
daz kêr ich in gein diens siten.
nie gast zuo wirte kom geriten,
der im wære als undertân.'
'hêr, iwer genâde,' sprach Gâwân.
'daz hân ich ungedient noch:
ich sol iu gerne volgen doch.'
Scherules der lobs gehêrte
sprach als in sîn triwe lêrte.
'sît ez sich hât an mich gezogt,
ich pin vor flust nu iwer vogt;

360, 1. -iunzs *D*. 3. iunge werde *Gg*. 4. = Mange *Ggg*. tioste *Dg*. 5. en dorfte *Dd* = endarf *Ggg*. 6. = ouch von *Ggg*. 8. 11. Gawane *DG allein*. 11. der *Dgg*, er *Gdgg*. 12. = Sage im unde frage in *Ggg*. 14. Olde *G*, Oder *gg*. sinem *dgg*. 15. chram gewant *D*. 18. Mit haze *Ggg*. 22. Daz er *G*. 23. al *D*, Also *d* = *fehlt Ggg*. in *fehlt g*. 24. = doch *Ggg*. niht liez *Dgg*. 27. hie vil *Dd* = von mir *Gg*, vil von mir *gg*, von mir vil *g*. 29. dan *Ggg*, dannen *Ddg*. = unde *Ggg*. gîe-an vio *D*.

361, 1. iuncherren *DG*. 2. burgr. *G*. 3. scer. *D*, tscher. *Ggg*. 4. bitten *D*. 6. Under dem olbaum *gg*. ame *Gg*. 8. sten *D*. 11. bitte *D*. erz wende *Gg*. 12. getruwe *G*, getrwe *D*. 14. umb. *G*. 15. knappe *DG*. 21. chrancheit *Ggg*, chranche *dg*. 24. bruovte *G*, pruovete *D*. 25. Sine *G*. ietwedere *G*. 30. pruovetz *D*.

362, 1. nu *Ddg*, iu *Gg*, ewer *g*, *fehlt g*, selbe iwer *g*. 3. diens *D*, dienst *g*, dienste *g*, dienstes *Gdgg*. 5. = Der im so gar wær (wære *G*) under tan *Ggg*. 6. herre iwer gnade sprach *Dd* = Iwer gnade herre sprach *gg*, Genade (Eúwer gnade *g*) sprach her *Ggg*. 7. unferdient *Ggg*. 8. Unde sol *Ggg*. 10. sîn *fehlt Ggg*. 11. an] uf *Gg*. 12. fluste *Dg*.

ezen nem in dnn daz ûzer her:
dâ bin ich mit in an der wer.'
mit lachendem mnnde er sprach
hin zal den knappen dier dâ sach
'ladet ûf inr harnasch über al:
wir sulen hin nider in daz tal.'
Gâwân fnor mit sîme wirt.
Obîe nu daz niht verbirt,
ein spilwîp si sande,
die ir vater wol erkande,
nnd enbôt im solhin mære,
dâ füere ein valschære:
'des habe ist rîche nnde guot:
bit in durch rehten rîters mnot,
sît er vil soldiere hât,
ûf ors, ûf silber nnde ûf wât,
daz diz sî ir êrste gelt.
ez frumt wol siben ûfez velt.'

363 Daz spilwîp zem fürsten sprach
al des sîn tohter dar verjach.
swer ie nrliuges pflac,
dem was vil nôt, ob er bejac
möhte an richer koste hân.
Lyppauten den getriwen man
überlesten soldiere,
daz er gedâhte schiere
'ich sol diz guot gewinnen
mit zorne od abe mit minnen.'
die nâchreiser niht vermeit.
Scherules im widerreit,
er vrâgte war im wær sô gâch.
'ich rite eim trügenære nâch:
von dem sagt mnn mir mære,
ez sî ein valschære.'
nnschuldec was hêr Gâwân:
ezen hete niht wan d'ors getân,
nnd nnder daz er fnorte.
Scherulesn lachen ruorte:
er sprach 'hêrre, ir sît betrogen:
swerz in saget, er hât gelogen,
ez sî maget man oder wîp.
unschuldec ist mîns gastes lîp:
ir solt in anders prîsen.
ern gewan nie münzîsen,
welt ir der rehten mære losen,
sîn lîp getruoc nie wehselpfosen.
seht sîn gebâr, hœrt sînin wort:
in mîme hûs liez ich in dort:

364 Kunt ir dan ritters fuore spehen,
ir müezt im rehter dinge jehen.
sîn lîp gein valsche nie wart palt.
swer im dar über tuot gewalt,
wærz mîn vater ode mîn kint,
al die gein im in zorne sint,
mîn mâge ode mîn bruoder,
die müesn dîn strîtes ruoder
gein mir ziehn: ich wil in wern,
vor unrehten strîten nern,
swa ich, hêr, vor iwern hulden mac.
ûz schildes ambt in einen sac
wolt ich mich ê ziehen,
sô verre ûz arde fliehen
dâ mich niemn erkande,
ê daz ir iwer schande,

13. dane *G*, denne *D*. 14. bi iu *G*. 15. = Sin munt do lachende sprach *Ggg*. 16. hin *Dd*, Hie *g*, *fehlt den übrigen*. zal den (Zue den *gg*, Ze allen *gg*) knappen *Ddgg*, Zen chnapen nllen *G*. 17. iwer *Dd* = dez *Ggg*. 18. inz tal *DG allein*. 19. mit sinen wirt *G*. 20. daz nu *Ggg*. 21. spile wip *G*. *so auch* 363, 1. 22. bechande *Ggg*. 23. = Dem enbot si (er *G*) solhin mare *Ggg*. 24. vnschare *G*. 26. bitte *D*. 29. erster *D*, erstez *dg*. 30. sibene uf daz *G*.

363, 1. spilwib *D*. 2. al daz *D*. 5. = An richer choste mohte hnn *Ggg*. 9. daz guot *D*. 10. odr aber *D*, olde nbe *G*. 13. Unde *Ggg*. 14. eim] dem *D*, einem *die übrigen*. trugnære *Dd* = triegare *Ggg*, valschære *gg*. 16. Er *Ggg*. triegare *Ggg*. 18. en *fehlt G*. heten *alle aufser D*. niwan *Gg*. din ors *DG*. 20. Tscherulesen *Ggg*. 21. do sprach er. *D*. 22. sagete *D*. der *Ggg*. hutz *g*. 23. ez wære magt *D*. 26. er eng. *D*, Er g. *G*. münze isen *g*. 27. mære] warheit *G*. 28. nie valshen phosen *g*. 29. sine *DG allein*. gebare *Dg*, gebærde *Gdgg*. horet *oder* hort *Gdgg*, nnde hœret *Dgg*. 30. ih liez in *G*.

364, 1. Kunt *g*, Chunnet *DG*. dunn *g*, dunne *D*, *fehlt G*. 3. = Sin lip wart nie gein valsche halt *Ggg*. 4. = tæte *Ggg*. 5. = Ez ware *Ggg*, Ez si *g*. odr *D*, oder *G*. minin *Gg*. 5. Alle die *alle*. in huze *G*. 7. Min *dgg*, mine *DGgg*. odr *D*. min *Ddg*, mine *Ggg*. 8. muosen *DG*. din *DGgg*, *fehlt dgg*. strits *D*. 9. ziehen *DG*. neren *G*. 10. Von *G*. weren *G*. 11. holden *D*.

hêrre, an im begienget.
güetlîch ir enpfienget
billîcher al die her sint komn
und iwern kumber hânt vernomn,
dan daz irs welt ronhen.
des sult ir iuch gelonhen.'
der fürste sprach 'nu lâz mi'n sehn.
dâ mac niht arges ûz geschehn.'
er reit da er Gâwânen sach.
zwei ougen unde ein herze jach,
diu Lyppaut mit im brâhte dar,
daz der gast wær wol gevar
und rehte manlîche site
sînen gebærden wonten mite.
365 Swem wârin liebe ie erholte
daz er herzeminne dolte,
herzeminne ist des erkant,
daz herze ist rehter minne ein pfant,
alsô versetzet unde verselt,
kein munt ez nimmer gar volzelt
waz minne wunders füegen kan.
ez sî wîb oder man,
die krenket herzeminne
vil dicke an hôhem sinne.
Obîe unt Meljanz,
ir zweier minne was sô ganz
und stuont mit solhen triuwen,
sîn zorn iuch solde riuwen,
daz er mit zorne von ir reit:
des gab ir trûren solhez leit
daz ir kinsche wart gein zorne halt.
unschuldec Gâwân des enkalt,
und ander diez mit ir dâ liten.
si kom dicke ûz frouwenlichen siten:
sus flaht ir kinsche sich in zorn.
ez was ir bêder ougen dorn,
swâ si den werden man gesach:
ir herze Meljanze jach,
er müest vor ûz der hôste sîn.
si dâhte 'oh er mich lêret pîn,
den sol ich gerne durch in hân.
den jungen werden süezen man
vor al der werlt ich minne:
der jagent mich herzen sinne.'
366 Von minn noch zornes vil geschiht:
nune wizetz Obîen niht.
nu hœret wie ir vater sprach,
do er den werden Gâwân sach
undern in daz lant enpfienc,
wie erz mit rede dô ane vienc.
dô sprach er 'hêrre, iwer kumn
daz mag an sælden uns gefrumn.
ich hân gevaren manege vart:
sô suoze in mînen ougen wart
nie von angesihte.
zuo dirre ungeschihte
sol iwer kümftec lîcher tac
uns trœsten, wander trœsten mac.'
er bat in tuon dâ ritters tât.
'oh ir harnaschs mangel hât,
des lât iuch wol bereiten gar.
welt ir, sît, hêrre, in mîner schar.'
dô sprach der werde Gâwân
'ich wær des ein bereiter man:

18. guotliche *D*, Billiche *G*. 19. pillicher *D*, Guotliche *G*. al *g*, alle *die übrigen*. sint her *D*. 20. habent *G*. 21. Dane *G*, denne *D*. irs *g*, irse *D*, ir si *dgg*, ir uns *G*. wellet *D*. 23. la *Ggg*. mi'n] mih *Ggg*, mich in *Ddgg*. gesehn *D*. 24. Dane *G*. ûz] zuo *Gg*. 25. = Er fuort in *Ggg*. daer *G*. 27. di *D*. 29. = Unt daz *Ggg*. manlich *Gdgg*. sitte *D*. 30. wonte *Gdg*.

365, 1. = rehtin *Ggg*. erholt-dolt *gg*. 2. herze liebe *Ggg*. 3. 9. hercen minne *D*. 3. = bechant *Ggg*. 4. = ein *fehlt Ggg*. 6. dsch. *D*, Deh. *G*. 9. di *D*. 12. = Der *Ggg*. 15. = er so zoruich *gg*, er so trurch *G*. 16. ir *Ggg* = in *Dd*. 18. Unschulch *G*. engalt *G*. 19. mit im *dgg*. 20. frouwenlichen *Dg*, vrowel. *g*, fröml. *d*, frol. *g*, frevel *g*, frûntl. *g*, frouwen *G*. 22. hedr *D*, beider *G*. 24. melianz *G*. 25. muose *Dd* = solt *Ggg*. der beste *Gg*. 27. = Den wil ich gerne von im han *Ggg*. 28. werden iungen *Gg*. 29. vor aldr werlde *D*.

366, 1. minnen *Ddgg*, minne *G*, manne *g*, minem *g*. noch zorns *DGg*, zornes *g*, zorn noch *gg*. 2. wiztez *D*, wizet ez *G*, wizet *g*. 3. Und *gg*. hort *G*, hort ouch *gg*. 4. Do er gawanen sach *G*. 7. chomen *G*. 8. mach mit sælden *D*. 11. Nye man von *dg*. 12. = Gein *Ggg*. 13. chunftchl. *G*. 16. harnascs *D*, harnasch *dgg*, harnasches *Gg*, harnaisches *g*. magel *G*. 17. lat iuch wol *Dd* = lat iuch uns *gg*, heize (wil *g*) ih iuh *Gg*. 20. bereiter *Ddg*, bereite *G*, bereit *gg*.

ich hân harnasch und starke lide;
wan daz mîn strîten stêt mit fride
unz an eine benante stunde.
ir læget oh odr unde,
daz wolt ich durch inch liden:
nu muoz ichz durch daz mîden,
hêrre, unz ein mîn kamph ergêt,
dâ mîn triwe sô hôhe pfandes stêt,
durch aller werden liute gruoz
ichs mit kamphe lœsen muoz

367 (Sus pin ich ûf der strâzen),
odr ich muoz den lip dâ lâzen.'
daz was Lyppaute ein herzeleit.
er sprach 'hêr, durch iur werdekeit
unt durch iwerre zühte hulde
sô vernemet mîn unschulde.
ich hân zwuo tohter die mir sint
liep: wan si sint mînin kint.
swaz mir got hât an den gegebn,
dâ wil ich pî mit freuden lebn.
ôwol mich daz ich ie gewan
kumber den ich von in hân!
deu treit iedoch diu eine
mit mir al gemeine.
unglich ist diu gesellekeit:
mîn hêrre ir tuot mit minnen leit,
und mir mit unminne.
als ich michs versinne,
mîn hêrre mir gewalt wil tuon
durch daz ich hân decheinen suon.
mir sulen ouch tohter lieber sin:
waz denne, ob ichs nu lîde pin?
den wil ich mir ze sælden zeln.
swer sol mit sîner tohter weln,
swie ir verboten si dez swert,
ir wer ist anders als wert:
si erwirbt im kiuschecliche
einen sun vil ellens riche.
des selben ich gedingen hân.'
'nu gewers iuch got,' sprach Gâwân.

368 Lyppaut der fürste al vaste bat.
'hêr, durch got, die rede lât:'
sus sprach des künec Lôtes suon:
'durch iwer zuht sult ir daz tuon,
und lât mich triwe niht enbern.
eins dinges wil ich iuch gewern:
ich sage in hînt bî dirre naht,
wes ich mich drumbe hân bedâht.'
Lyppaut im dancte und fuor ze-
hant.
ame hove er sîne tohter vant,
unt des burcgrâven tohterlîn:
diu zwei snalten vingerlîn.
dô sprach er Obilôte zuo
'tohter, wannen kumest duo?'
'vatr, ich var dâ nider her.
ich getrûwe im wol daz er michs
wer:
ich wil den fremden ritter biten
dienstes nâch lônes siten.'
'tohter, sô si dir geklagt,
ern hât mir au noch ab gesagt.
kum mîner bete anz ende nâch.'
der meide was zem gaste gâch.
dô se in die kemenâten gienc,
Gâwân spranc ûf. dô er sie 'nphienc,
zuo der süezen er dô saz.
er danct ir daz si niht vergaz
sîn dâ man im missebôt.
er sprach 'geleit ie ritter nôt
durch ein sus wênec frouwelîn,
dâ solt ich durch iuch inne sîn.'

22. daz *fehlt G.* 23. ein *dgg.* henant *G.* 24. obe olde *G.* 25. mit in *Ggg.* 28. hohes *Gd.* 30. ichse *D*, Ich sú *d* = Ich die *gg*, Die ich *g*, Den ih *G.*

367, 1. *nach* 2 *Ggg.* 2. Ode *G.* 3. lippaote *d*, Lyppaoten *D*, lihante *G*, lybaut *gg.* 4. iwer *DG.* 5. iwer *G.* zühte *fehlt d.* 6. sô *fehlt Gg.* 7. zw̌ *G*, zwo *D.* 9. an in *Gg.* 11. ôwol *mit* ô *D*, Wol *Ggg.* 15. ungelich *DG.* gesellechkeit *D.* 18. = mich *Ggg.* 21. = doch *Ggg*, *fehlt g.* 22. = Waz dar umbe *Ggg.* ob ichs nu *D*, obe ihes nu *G*, ob ich nu *dgg*, ob ich sin (des) *gg.* 25. dz *D*, daz *G.* 27. erwirht *G.* chiuscechliche *D*, kenschliche *dgg*, chusliche *Ggg.* 30. wers *G*, wærs *g.*

368, 1. der fürste *fehlt G.* 3. = sus *fehlt Ggg.* lots *DG.* 6. Eins *gg*, eines *DG.* 9. Er danchte im unde *G.* in *D.* 10. = Uf dem hofer *Ggg.* 11. burgr. *G.* töhterlin *Ddg.* 12. diu zwei din *D.* 14. chumest duo *g*, chumest du *G*, chumstu *D.* 16. trouwe *g.* = mih *Ggg.* gewer *Ddg.* 17. fromeden *G.* 20. abe noch ane *Ggg.* 26. Und *gg.* 27. do *Gg.* 28. so *G.* chleine *Gg.* freuwelin *gg.* 30. durch iu *D*, bi in *G.*

369 Diu junge süeze clâre
sprach âne alle vâre
'got sich des wol versinnen kan:
hêrre, ir sît der êrste man
der ie mîn redegeselle wart:
ist mîn zuht dar an bewart,
und och mîn schamlicher sin,
daz gît an freuden mir gewin;
wan mir mîn meisterin verjach,
diu rede wære des sinnes dach.
hêr, ich bit iwer unde mîn:
daz lêrt mich endehafter pîn.
den nenne ich iu, geruochet irs:
habt ir mich ihtes deste wirs,
ich var doch ûf der mâze pfat,
wande ich dâ ziu mîn selber bat.
ir sît mit der wârheit ich,
swie die namen teilen sich.
mîns lîbes namen sult ir hân:
nu sît maget unde man.
ich hân iwer und mîn gegert.
lât ir mich, hêrre, ungewert
nu schamlîche von iu gên,
dar umbe muoz ze rehte stên
iwer prîs vor iwer selbes zuht,
sît mîn magtuomlîchiu fluht
iwer genâde suochet.
ob ir des, hêrre, ruochet,
ich wil iu geben minne
mit herzenlîchem sinne.
370 Ob ir manlîche site hât,
sô wæne ich wol daz ir niht lât
irn dient mir: ich pin diens wert.
sît och mîn vater helfe gert
an friwenden unde an mâgen,
lât iuch des niht betrâgen,
irn dient uns beiden ûf mîn [eins] lôn.'
er sprach 'frouwe, iurs mundes dôn
wil mich von triwen scheiden.
untriwe iu solde leiden.
mîn triwe dolt die pfandes nôt:
ist si unerlœset, ich pin tôt.
doch lât mich dienst unde sinne
kêren gegen iwerre minne:
ê daz ir minne megt gegebn,
ir müezet fünf jâr ê lebn:
deist iwerr minne zît ein zal.'
nu dâhter des, wie Parzivâl
wîben baz getrûwt dan gote:
sîn bevelhen dirre magde bote
was Gâwân in daz herze sîn.
dô lobter dem freuwelîn,
er wolde durch si wâpen tragen.
er begunde ir fürbaz mêre sagen
'in iwerre hende sî mîn swert.
ob iemen tjoste gein mir gert,
den poynder müezt ir rîten,
ir sult dâ für mich strîten.
man mac mich dâ in strîte sehn:
der muoz mînhalp von iu geschehn.'
371 Si sprach 'vil wênc mich des bevilt.
ich pin iur scherm und iwer schilt
und iwer herze und iwer trôst,
sît ir mich zwîvels hât erlôst.
ich pin für ungevelle
iwer geleite und iwer geselle,
für ungelückes schûr ein dach
bin ich iu senfteclîch gemach.
mîn minne sol iu fride bern,
gelückes vor der angest wern,
daz iwer ellen niht verbirt
irn wert iuch vaste unz an den wirt.
ich pin wirt und wirtîn
und wil in strîte bî iu sîn.

369, 7. schemlichor *G.* 9. wande *D.* meistrinne *D*, meisterinne *Gg.* iach *Gg.* 11. bitte *D.* 14. ihts *D*, ichtes = iht *Ggg.* 16. Unde ich *g.* datze iu *G.* 23. schemelichen *G.* 25. vur *Gdg.* 26. magtetuomlichiu *G.* 27. = Genade an iuch suochet *Ggg.* gnade *D.*

370, 2. = weiz ih *Ggg.* 3. dienstes *alle aufser D.* 7. beiden *fehlt g.* eins *DG*, eines *dgg*, einer *g*, ein *g.* 8. iwers *DG.* 11. dulte die *d* = dolt ie *gg*, ie dolte *g*, dolet *Gg.* 12. unerlost *D.* 14. gein iwere *G.* 15. muget *G.* geben *Gdg.* 17. dar ist *D.* iwere minnen *G.* 18. = Do *Ggg.* wi parcival *D.* 19. getrwete *DG.* denne *D*, dene *G.* got *G.* 20. 21. was *setzen alle vor* dirre, *wofür d* der *hat.* 20. magde *gg*, megede *d*, meigde *g*, meide *DGg.* ein bote *D allein*, gebote (ge *durchstrichen*) *G*, gebot *g.* 23. = Er wolt da wapen dur si tragen *Ggg.* 24. mer *D.* 25. iwere *G.* 27. muozzet *Dd* = sult *Ggg.* 27. = Ir muozet (muezt *gg*) da *Ggg.*

371, 2. iwer *DG.* 3. Und *fehlt Gd.* 4. habet *G.* 7. scuor *D.* 10. vur die *Gg.* 12. Irne *G*, iren *D.* 14. = bi iu in strite *Ggg.*

swenne ir des gedingen hât,
sælde nnd ellen inch niht lât.'
dô sprach der werde Gâwân
'frouwe, ich wil beidiu hân,
sît ich in iwerm gebote lebe,
iwer minne und iwers trôstes gebe.'
die wile was ir händelîn
zwischen den handen sîn.
dô sprach si 'hêr, nu lât mich varn.
ich mnoz onch mich dar an bewarn.
wie füert ir âne mînen solt?
daz zuo wære i'u alze holt.
ich sol mich arbeiten,
mîn kleinœte iu bereiten.
swenne ir daz traget, decheinen wîs
überhœht inch nimmer ander prîs.'

372 Dan fuor diu magt nnd ir gespil.
si buten beide ir dienstes vil
Gâwâne dem gaste:
der neig ir hulden vaste.
dô sprach er 'sult ir werden alt,
trüeg dan niht wan sper der walt
als erz am andern holze hât,
daz wurde in zwein ein ringiu sât.
kan iwer jugent sus twingen,
welt irz inz alter bringen,
iwer minne lêrt noch ritters hunt
dâ von ie schilt gein sper verswant.'
dan fuorn die magede beide
mit fröuden sunder leide.
des burcgrâven tohterlîn
diu sprach 'nu saget mir, frouwe mîn,
wes habt ir im ze gebne wân?
sît daz wir niht wan tocken hân,
sîn die mîne iht schœner baz,
die gebt im âne mînen haz:
dâ wirt vil wênec uâch gestriten.'
der fürste Lippnut kom geriten
an dem berge enmitten.
Obylôt nnd Clanditten
saher vor im ûf hin gên:
er hat si bêde stille stên.
dô sprach diu junge Obilôt
'vater, mir wart nie sô nôt
dîner helfe: dar zuo gip mir rât.
der ritter mich gewert hât.'

373 'Tohter, swes dîn wille gert,
hân ichz, des bistu gewert.
ôwol der fruht diu an dir lac!
dîn geburt was der sælden tac.'
'vater, sô wil ich dirz sagen,
heinlîche mînen kumber klagen:
nâch dînn genâden dar zuo sprich.'
er hat si heben für sich:
si sprach 'war kœm dan mîn gespil?'
dô hielt der ritter bî im vil:
die striten wer si solde nemen.
des mohte ieslîchen wol gezemen:
iedoch hôt man se einem dar:
Clauditte was och wol gevar.
al rîtnde sprach ir vater zir
'Obylôt, nu sage mir
ein teil von dîner nœte.'
'dâ hân ich kleinœte

16. niht en lat *D*, niht verlat *gg*. 18. bediu *G*. 19. iwerem *D*, iurem *g*. 20. Iwer *dgg*, iwerr *D*, Iwere *G*. iwers *Gdgg*, iwerre *D*, uwer *g*. 21. waren *D*. handelin *Gg*. 24. = Ich sol *Ggg*. 26. = bin *Ggg*. ich in *alle*. al *fehlt Gdg*, gar *g*. 28. cleinœte *d*, chleinote *Dg*, chleinode *Ggg*, cleinœde *g*, chleinnode *g*. 29. deheine *Gdg*, nehain *g*. gwis *D*. 30. uber hohet *DG*. nimmr *D*, dehein *Gg*.

372, 1. Dan *g*, Dane *G*, Dannen *D*. 2. butten *D*. bede *G*. 5. do sprach er *D*, Und sprach *d* = Er sprach nnd *gg*, Er sprach *G*. 6. truoge dane (denne *D*) *DG*. 7. am (an dem *d*) andern *Dd* = an anderm *Gg*, in anderme *g*, anderm *gg*. 8. Daz ware *Gg*. in zwein *G*. 11. lert *dgg*. 13. Dann *g*, Dane *G*, Dannen *D*. fuoren *DG*. magede *Gg*, megde *dgg*, meide *D*. 14. = ane leide *Ggg*. 16. = diu *fehlt Ggg*. 17. zegebene *G*. 18. wan *fehlt G*. 23. enmitten *D*, enmiten *G*. 24. = Obyloten *Dd*. clauditten *D*, clauditen *G*. 26. = Die bat er bede *Ggg*. 29. gim mir *G*.

373, 7. dinen *DG*. gn. *Dgg*. dar nach *G*. 8. hebn *D*, heven *g*. 9. kom *g*, chœme *DG*. dan *g*, dane *G*, denne *D*. 10. = Do hielt da (*fehlt g*) bi im riter vil *Ggg*. 11. wer die solte *G*. 14. Claudite *D und ohne circumflex Gdg*, Claudit *g*. 15. all ritende *D*, Alritende *G*. = sprach der furste zir *Ggg*. 17. note *DG*. 18. chlæinœte *dgg*, chleinote *Dgg*, chleinode *G*.

dem fremden ritter gelobt.
ich wæn min sin hât getobt.
hân ich im niht ze gebenne,
was tong ich dan ze lebenne,
sit er mir dienst hât geboten?
sô muoz ich schämeliche roten,
ob ich im niht ze gebne hân.
nie magede wart sô liep ein man.'
dô sprach er 'tohter, wart an mich:
ich sol des wol bereiten dich.
sit du diens von im gerst,
ich gib dir daz du in gewerst,
374 Ob dich halt dîn muoter lieze.
got gebe daz ichs genieze.
ôwi er stolz werder man,
waz ich gedingen gein im hân!
nie wort ich dennoch zim gesprach:
in mîme slâfe i'n hinte sach.'
Lyppaut gienc für die herzogîn,
unt Obylôt diu tohter sîn.
dô sprach er 'frouwe, stiurt uns zwei.
mîn herze nâch freuden schrei,
dô mich got dirre mugt beriet
und mich von ungemüete schiet.'
diu alte herzogin sprach sân
'waz welt ir mines guotes hân?'
'frouwe, sît irs uns bereit,
Obylôt wil bezzer kleit.
si dunket si's mit wirde wert,
sît sô werder man ir minne gert
und er ir biutet dienstes vil
und ouch ir kleinœte wil.'
dô sprach der magede muoter
'er süezer man vil guoter!
ich wæne, ir meint den fremden gast.
sîn blic ist reht ein meien glast.'
dô hiez dar tragen diu wise
samît von Ethnise.
unversniten wât truoc man dâ mite,
pfelle von Tabronite
ûzem lande ze Tribalibôt.
an Kaukasas daz golt ist rôt,
375 Dar ûz die heiden manege wât
wurkent, diu vil spæhe hât,
mit rehter art ûf sîden.
Lyppaut hiez balde snîden
sîner tohter kleider:
er miste gern ir beider,
der bœsten unt der besten.
einen pfell mit golde vesten
den sneit man an daz freuwelîn.
ir muose ein arm geblœzet sîn:
dâ was ein ermel von genomn,
der solte Gâwâne komn.
daz was ir prîsente,
pfell von Neuriente,
verre ûz heidenschaft gefuort.
der het ir zeswen arm geruort,
doch an den roc niht genæt:
dane wart nie vadem zuo gedræt.
den brâhte Clauditte dar
Gâwâne dem wol gevar.
dô wart sîn lîp gar sorgen vri.
sîner schilde wâren drî:
ûf einen sluogern al zehant.
al sîn trûren gar verswant:

20. min zuht si vertobet *Gg*. 21. cegebne *D*. 22. dane *G*, denne *D*. zelebene *G*, celebne *D*. 24. = Nu *Ggg*. schamelichen *G*. 25. ce gebn *D*, zegebene *G*. 26. meide *D*. 28. soles *G*. 29. du *fehlt G*. diens *D*, dienst *g*, dienstes *die übrigen*. an in *Ggg*.

374, 2. ihez *G*. 3. Owe *Gdgg*. er stolz (stolze *g*) werder *Dg*, er stolzer werder *dgg*, der stolze werder *g*, der stolze werde *G*. 5. 6 *fehlen G*. 6. i'n] ich in *alle*. hint *gg*. 7. = Libaut reit (quam *g*) zer herzogin *Ggg*. gie *D*. 9. Er sprach *G*. stiwert *D*. 14. mins *Dd*. 16. bezriu *g*. 17. sis *gg*, sichs *D*, sihes *G*, sich *d*, mich *g*. 18. wert *G*. 19. Under ir bint *G*. 20. chleinode *DG*. 21. meide *D*. 23. meint *dgg*. 24 Sin varwe *G*. meigen *G*. 25. dar tragen *Ggg*, tragen dar *Ddgg*. 26. entyse *G*. 28. thabr *Dd*, taprunit *G*. 30. koukesas *D allein*.

375, 1. heidene *G*. 2. Wurchet *Gd*. spehe stat *gg*. 3. = Von *Ggg*. ûf *D*, uz *die übrigen*. 4. balde *fehlt G*. 6. miste *G*, mishte *g*, missete *Ddg*, misset *gg*. = ir *fehlt Ggg*. 7. bosten *D*, bosesten *G*. 8. = Von golde einen phelle vesten *Ggg*. pfelle *D*. 9. = den *fehlt Ggg*. 10. 16. arem *D*. geblœzet *mit* œ *g*. 11. vone *G*. 13. = presente *Ggg*. 14. pfelle *D*, Ein phelle *G*. neuriente *Ggg*, Nonriente *D*, Nauriente *g*, noriente *d*, oriente *g*, grigente *g*. 16. = Er *Ggg*. 17. = Doch niht an den roch genat *Ggg*. 19. claudite *G*.

sînen grôzen danc er niht versweic,
vil dicke er dem wege neic,
den diu juncfrouwe gienc,
diu in sô güetlîche enpfienc
und in sô minneclîche
an fröuden machte rîche.

376 Der tac het ende und kom diu naht.
ze bêder sît was grôzin maht,
manec werlîch ritter guot.
wær des ûzern hers niht solhiu fluot,
sô heten die inren strîtes vil.
dô mâzen si ir letze zil
bî dem liehtem mânen.
si kunden sich wol ânen
vorhteclîcher zageheit.
vor tages wart von in bereit
zwelf zingel wîte,
vergrabet gein dem strîte,
daz ieslîch zingel muose hân
ze orse ûz drî barbigân.
Kardefablêt de Jâmor,
des marschalc nam dâ vier tor,
dâ man smorgens sach sîn her
wol mit ellenthafter wer.
der herzoge rîche
streit dâ riterlîche.
diu wirtîn was sîn swester.
er was des muotes vester
denne anders manec strîtec man,
der wol in strîte tûren kan:
des leit er dicke in strîte pîn.
sîn her dâ zogete snahtes în.
er was verre dar gestrichen,
wander selten was entwichen
strîteclîcher herte.
vier porte er dâ wol werte.

377 Swaz hers anderhalp der brüeken lac,
daz zogete über, ê kom der tac,
ze Bêârosche in die stat,
als si Lyppaut der fürste bat.
dô wâren die von Jâmor
geriten über die brüeken vor.
man bevalh ieslîche porten sô,
daz si werlîche dô
stuonden, dô der tag erschein.
Scherules der kôs im ein,
die er und mîn hêr Gâwân
niht unbehuot wolden lân.
man hôrt dâ von den gesten
(ich wæn daz wârn die besten),
die klagten daz dâ was geschehn
ritterschaft gar ân ir sehn,
unt daz diu vesperîe ergienc
daz ir deheiner tjost da enpfienc.
diu klage was gar âne nôt:
ungezalt mans in dâ bôt,
allen den dies ruochten
unts ûz ze velde suochten.
in den gazzen kôs man grôze slâ:
ouch sach man her unde dâ
mange banier zogen în
allez bî des mânen schîn,
und mangen helm von rîcher kost
(man wolt si füeren gein der tjost)
unt manec sper wol gemâl.
ein Regenspurger zindâl

378 Dâ wær ze swachem werde,
vor Bêârosche ûf der erde:

26. Vil ditcher dem *G.*

376, 2. Zebeider site *G.* 5. innren *G.* 7. liehten *Gdg.* 9. Vorhtlicher *Ggg.* zagheit *D.* 12. Vergraben *dgg.* geim *g.* 14. barbegan *D allein.* 15. von Lamor *Dg.* 17. man sm. *Dgg*, mans m. *Gg*, man m. *dg.* 18. enlient hafter *G.* 23. strîtec *fehlt G.* 24. in *fehlt G.* tuoren *D.* 26. des nahtes *alle.* 30. porte *gg*, borte *G*, porten *Ddgg.*

377, 1. derhalp? *s.* 345, 10. 8. 1. 6. bruke *G.* 2. zogete *D*, zogte ê *g*, zogete och *Gdgg.* chom *Ddg*, chœm *gg*, chome *Gg.* 3. ce bearoscê *D.* 4. = Libant der furste si des bat *Ggg.* alsi *D.* 5. = Ouch *Ggg.* amor *Gg*, lamor *g*, *nun immer.* 7. porte *G.* 9. = Stuont also (als *Gg*) der tach *Ggg.* 11. min herr *D*, *fehlt d*, her *Ggg.* 14. warn *D.* 15. = Si *Ggg.* wære *D.* 17. diu] da *G.* vesprie *D.* 18. da *Dd*, *fehlt Gdgg.* 19. an not *D.* 20. = Wan ung. *Ggg.* 21. den *fehlt Gd.* dîs *D.* gernochent *D*, geruochten *die übrigen.* 22. unt es *D*, Und es *d*, Unde si *die übrigen.* ûz *fehlt Gg.* snohten *G*, snochent *D.* 25. = trechen in *Ggg.* 26. dem *dgg.* mane *g.* 30. -gare *G*, -gær *g.* zendal *G.*

378, 1. Dâ *fehlt Ggg.* Wære gewesen zeswachen werde *G.* 2. von *D.*

man sach dâ wâpenrocke vil
hôher an der koste zil.
diu naht tet nâch ir alten site:
am orte ein tac ir zogte mite.
den kôs man niht bî lerchen sanc:
manc hurte dâ vil lûte erklanc.
daz kom von strîtes sachen.
man hôrt diu sper dâ krachen
reht als ez wære ein wolken rîz.
dâ was daz junge her von Lîz
komn an die von Lirivoyn
und an den künec von Avendroyn.
da erhal manc richiu tjoste guot,
als der würfe in grôze gluot
ganze castâne.
âvoy wie ûf dem plâne
von den gesten wart geriten
und von den burgærn gestriten!
Gâwân und der schahtelûr,
durch der sêle âventiur
und durch ir sælden urhap
ein pfaffe in eine messe gap.
der sanc se beide got unt in:
dô nâhte ir werdekeit gewin:
wand ez was ir gesetze.
dô riten se in ir letze.
ir zingel was dâ vor behuot
mit mangem werden ritter guot:
379 Daz wâren Schernles man:
von den wart ez dâ guot getân.
waz mag ich nu sprechen mêr?
wan Poydiconjunz was hêr:
der reit dar zuo mit solher kraft,
wær Swarzwalt ieslîch stûde ein schaft,
man dorft dâ niht mêr waldes sehn,
swer sîne schar wolde spehn.
der reit mit sehs vanen zuo,
vor den man strîts begunde fruo.
pusûner gâben dôzes klac,
alsô der doner der ie pflac
vil angestlîcher vorhte.
manc tambûrr dâ worhte
mit der pusûner galm.
wart inder dâ kein stupfen halm
getretet, des enmoht ich niht.
Erffurter wîngarte giht
von treten noch der selben nôt:
maneg orses fuoz die slâge bôt.
dô kom der herzoge Astor
mit strîte an die von Jâmor.
dâ wurden tjoste gewetzet,
manc werder man entsetzet
hinderz ors ûfn acker.
si wârn ir strîtes wacker.
vil fremder krîe man dâ rief.
manc vole an sînen meister lief,
des hêrre dort ze fuoze stuont:
ich wæn dem was gevelle kuont.
380 Dô ersach mîn hêr Gâwân
daz geflohten was der plân,
die friunde in der vînde schar:
er huob ouch sich mit poynder dar.

4. = Wol richer *Ggg* 5. altem *Gg* 9. chomn *D.* 10. diu] vil *Gg.* 11. reht *fehlt G.* riz *D.* 15. riche *G.* 16. Also *Gg.* 17. chastange *G*, kostanie *g.* 18. Avy *G*, Awe *g*, Owi *d.* 20. hurgæren *D*, buraren *G.* 21. tschatalur *G*, tschatelur *gg.* 25. Er *Ggg.* si heidiu *G.* uñ *DG.* 26. nahet *G.* in *Ggg.* 27. wundz *D*, wenne es *d* = Und daz *g*, Daz *Ggg.*

379, 3. = Waz magih da von sprechen mer *G*, Waz welt ir daz ich spreche mer *gg.* 4. wan *fehlt G.* 5. da zuo *Ggg.* 6. stuode *g*, stuonde *D.* 7. dorft *gg.* nimer *Gdg*, nimmer *g.* 8 sin *dgg.* 9. sehes *G.* 10. Vor dem *G.* 11. pusonerr *D*, Busunure *Ggg*, Busunen *g*, Busune *dg.* duzzes *gg*, gedozes *G.* 12. Als *Gg.* doner *G*, donrr *D*, donr *gg*, *fehlt g*, donre *g*, turn *d.* der ie da phlach *D.* 13. angesl. *G.* 14. tambuor da *D*, thambur do *d* = tambur *G*, tamburre *g*, tamhure *gg.* worte *D.* 15. der pusonrr *D*, der pusmur *d* = den busunaren *Ggg*, den busuuren *g*, den husunieren *g*, den husunen *g.* 16. inder *ohne* dâ *D.* dehein *G*, ein *gg.* stupfen *Dd*, stopfen *g*, stophel *Gg*, stopel *g*, stüpfel *gg.* 17. getreit *D*, Getrette *g.* enmach *gg.* 18. Erffurter *D*, Erphurtare *G*, Ertfurter *g*, Ertfürter *gg*, Erpfúrter *gg*, Ein pfurrater *g.* 19. tretten *D*, trotene *G.* 20. = Vil orse vuoze (fuoz *g*) die (*fehlt G*) sla da hot *Ggg.* slage hot *Dd.* 21. = Nu *Ggg.* 23. tiost *Ggg.* 24. = gosetzet *Ggg.* 25. ros *D.* uofen *D*, uf den *die übrigen.* 27. vil werdr *D.* 28. ane *DG.* 29. zefuozen *Ggg.*

380, 1. = Nu sach *Ggg.* min herr *D.* 3. friwnt *D.* under der *Gg.* 4. sich des endes dar *Gg.*

müelich sin was ze warten:
diu ors doch wênec sparten
Scherules unt die sîne:
Gâwân si brâht in pîne.
waz er dâ ritter nider stach,
und waz er starker sper zebrach!
der werden tavelrunder bote,
bet er die kraft niht von gote,
sô wær dâ prîs für in gegert.
dô wart erklenget manec swert.
im wârn al ein beidiu ber:
gein den was sîn hant ze wer;
die von Liz und die von Gors.
von bêder sit er manec ors
gezogen brâhte schiere
zuo sînes wirts baniere.
er frâgte obs iemen wolte dâ:
der was dâ vil die sprâchen jâ.
si warden al geliche
sîner gesellescheften riche.
dô kom ein ritter her gevarn,
der ouch diu sper niht kunde sparn.
der burcgrâve von Bêâveis
und Gâwân der kurteis
kômen an ein ander,
daz der junge Lysavander
381 Hinderm orse ûf den bluomen lac,
wan er von tjost gevelles pflac.
daz ist mir durch den knappen leit,
ders änderen tages mit zühten reit
und Gâwân sagte mære,
wâ von diz komen wære.
der erbeizte über sin bêrren nider.
Gâwânn erkante und gab im wider
daz ors daz dâ wart bejagt.
der knappe im neic, wart mir gesagt.
nu seht wâ Kardefablêt
selbe ûfem acker stêt
von einer tjost mit hurt erkant:
die zilte Meljacanzes bant.
dô zucten in die sîne enbor.
dâ wart dicke Jâmor
mit berten swertslegen gescbrit.
dâ wart enge, und niht ze wit,
dâ burte gein der hurte dranc.
manc belm in in diu ôren klanc.
Gâwân nam sine geselleschaft:
do ergienc sin poynder mit kraft,
mit sînes wirts baniere
beschutter barte schiere
von Jâmor den werden.
dô wart ûf die erden
ritter vil gevellet.
gelonbetz, ob ir wellet:
gezinge sint mir gar verzagt,
wan als diu âventiure sagt.
382 Leh kuns de Muntâne
fuor gein Gâwâne.
dâ wart ein richiu tjost getân,
daz der starke Lahedumân
hinderm orse ûfm acker lac;
dar nâch er sicherheite pflac,
der stolze degen wert erkant:
diu ergienc in Gâwânes hant.
dô streit der herzoge Astor
den zingeln aller næbste vor:
du ergienc manc hurteclicher strît.
dicke Nantes wart gescbrit,

5. mueliche *D.* wue sia *Gg.* 6. do *Ggg.* 7. uad al *dgg.* 10. und *fehlt Gg.* er da *Ggg.* zerbr. *G*, zustach *g.* 11. werde *Ggg.* tafelruade *D.* 14. Da *Gg.* 15. al eiae *gg*, gelic *G.* 18. beider site *G.* maaeg *D*, mangea *G.* 20. sias *D.* wirtes *DG.* 21. = Unde *Ggg.* opse *G.* 22. = Ir was genuoch die *Ggg.* 25. Nu *Ggg.* 27. 28. beavoys (beanoys *G*) -kurtoys *Gdg.* 29. Die chomen *Ggg.*

381, 2. wandr von tioste *D.* 4. âaderea *D*, underea *d* = vorderen *Ggg.* 5. gawaae *DG allein.* seite *G.* 6. Wie diz *Gg.* ergnngea *G.* 7. siaea *alle.* 8. Gawaa in *alle.* 9. was *gg.* 11. Nu seheht wa kardefabelet (e *vor* l *übergeschrieben*) *G.* 14. = Die tet *Ggg.* melyacaazs *D*, melyahgaazes *G.* 16. ditch amor *G.* 17. Bi *Ggg.* 18. = Du was *Ggg.* 22. poindier *g.* so mit *G*, da mit *g.* 23. *wie* 380, 20. 24. Beschuter *G.* 26. Da *Gg.* 27. = Maach riter aider gevellet *Ggg.* 29. = Mir siat geziuge *Ggg.*

382, 1. Lehkoas *gg*, Lechkaas *G*, Lacontz *d*, Der grave *D.* demontunge *g*, do fuataae *d*, emontnae *gg*, emuntuge *G*, voa der muntaae *D.* 2. gegen *D.* 4. = lahdomna *Ggg.* 5. ûfem *D*, uf dem *G.* 7. = Der starche *Ggg.* 8. gawune *DG oft.* 10. Dem ziagel *G.* anhest *G*, næheet *g.* 11. = herticlicher *gg*, riterlicher *G*, herter *gg.* 12. Dicke do *d* = Vil ditche *Ggg.* aantis *Gg.*

Artûss herzeichen.
die herten, niht die weichen,
was dâ manc ellender Berteneis,
unt die soldier von Destrigleis,
ûz Erekes lande;
der tât man dâ bekande.
ir pflac duc de Lauverunz.
ouch möhte Poydiconjunz
die Berteneis hân ledec lân:
sô wart ez dâ von in getân.
si wâren Artûse
zer muntâne Clûse
ab gevangen, dâ man striten sach:
in eime sturme daz geschach.
si schrîten Nantes nâch ir siten
hie od swâ si strites biten:
daz was ir krie unde ir art.
etslîcher truoc vil grâwen bart.

383 Ouch het ieslich Bertûn
durch bekantnisse ein gampilûn
eintwedr ûf helm odr ûf den schilt
nâch Ilinôtes wâpne gezilt:
daz was Artûs werder suon.
waz mohte Gâwân dô tuon,
ern sinfzete, do er diu wâpen sach,
wande im sîn herze jâmers jach.
sîn œheimes sunes tôt
brâht Gâwânn in jâmers nôt.
erekande wol der wâpen schîn:
dô liefen über diu ougen sîn.
er liez die von Bertâne
sus tûren ûf dem plâne:
er wolde mit in strîten niht,
als man noch friwentschefte giht.
er reit gein Meljanzes her.
dâ wârn die burgær ze wer,
daz mans in dauken mohte;
wan daz in doch niht tohte
daz velt gein überkraft ze behaben:
si wârn entwichen geime graben.
den burgærn manege tjost dâ bôt
ein ritter allenthalben rôt:
der hiez der ungenante,
wande in niemen dâ bekaute.
ich sagz in als ichz hân vernomn.
er was zuo Meljanze komn
dâ vor ame dritten tage.
des kômn die burgære in klage:

384 Meljanze er helfe sich bewac.
der erwarb ouch im von Semblidac
zwelf knappen, die sîn nâmen war
an der tjoste und an der poynder schar:
swaz sper gebieten moht ir hant,
diu wurden gar von im verswant.
sîn tjoste wârn mit hurte hel,
wand er den küneo Schirniel
und sînen bruoder dâ vienc.
dennoch dâ mêr von im ergienc.
sicherheit er niht erliez
den herzogen Marangliez.

13. Artuss *D*, Artus *gg*, Artuses *Gdgg*. 15. ellendr *D*. 16. die *fehlt Ggg*. soldiere *DG*, soldirre *g*. = destrigeis *Ggg*. 19. = Der *Ggg*. duch de *Ggg*, duc von *g*, die *d*, der herzoge von *Dg*. lanvarunz *Ggg*. 21. berteneise *D*, pritaneys *G*, hritaneyse *y*, hrituneis *g*. han *Dg*, in *d*, all *gg*, alle *G*, 23. = wurden *Ggg*. 24. montanie *Gdg*. 26. In einem strume *G*. 28. = Da *yg*. Do unde swa si sider striten *Gg*. odr *D*. strits *D*. 29. = Ez *Ggg*.

383, 1. Ez fuort ouch *Gg*. etslich hritun *Gdgg*. 2. bechantnusse *gg*, bechantnuse *G*. gampelun *g*, kanpelun *g*, chappelun *gg*, capelun *G*. ûf-ûf den *Dd* = ufem-ufeme *G*, ufm-ufm *g*, uf-uf *g*. 4. Jlynots *D*. wapen *D*, waben *G*. 5. = Der *Ggg*. artuses *alle aufser D*. 6. mach *Ggg*. = nu *Ggg*. 7. ern sinofzete *D*, Er súfftzet *d*, Er süfcte *g*, Er sufte *G*, Er seuft *gg*. 9. Sins *dgg*. öheims *D*. 10. in groze not *G*. 11. er bechande *Dg*. 12. = Do uber liefen im (*fehlt G*) diu *Ggg*. 13. lie *G*. 14. sus *fehlt Ggg*. Tûren *mit* û *Gg*, tuoren *D*, tûren *d*, Turnieren *g*. uf der planige *G*. 15. Erne wolte *Gg*. 16. noch] nach *D*. 18. = Die (Do *G*) burgare waren so zewer *Ggg*. waren di hurgære *D*. 20. = Wan in doch niht getohte *Ggg*. 21. gegen *D*. haben *Ggg*. 22. geime *G*. 27. als ich *G*. 30. chomen *DG*.

384, 1. Melyanze er *D*, Melianz der *Gg*. 2. Dem erwarb ouch er *gg*. ouch *fehlt G*. semlidach *Ggg*. 4. ander-ander *D* = Zer-in der *Ggg*. 6. di *D*. von] vil *G*. 7. Sin *dgg*. von *dgg*. snel *Gg*. 8. scirniel *D*, Tschirniel *g*, schirmel *dgg*, tschirnel *G*. 10. = da *fehlt gg*, *nach* im *Gg*, *nach* mer *g*. 11. Der sicherheit *Gg*.

die wârn des ortes herte.
ir volc sich dennoch werte.
Meljanz der künec dâ selbe streit:
swem er lieh od herzeleit
hete getân, die muosen jehn
daz selten mêre wære geschehn
von deheinem alsô jungen man,
als ez dâ von im wart getân.
sîn hant vil vester schilde kloup:
waz starker sper vor im zestoup,
dâ sich poynder in den poynder slôz!
sîn jungez herze was sô grôz
daz er strîtes muose gern:
des enmoht in niemen dâ gewern
volleclîch (daz was ein nôt),
unz er Gâwân tjostieren bôt.
Gâwân ze sînen knappen nam
der zwelf sper einz von Angram,
385 als erz erwarp zem Plymizœl.
Meljanzes krî was Barbygœl,
diu werde houptstat in Liz.
Gâwân nam sîner tjoste vlîz:
dô lêrte Meljanzen pîn
von Oraste Gentesîn
der starke rœrîne schaft,
durch den schilt in dem arme gehaft.
ein rîchiu tjost dâ geschach:
Gâwân in flügelingen stach,
unde enzwei sîn hindern satelbogn,
daz die helt für unbetrogn
hindern orsen stuonden.
dô tâten se als si kunden,
mit den swerten tûren.
dâ wære zwein gebûren
gedroschen mêr denne genuoc.
iewedr des andern garbe truoc:
stuckoht die wurden hin geslagn.
Meljanz ein sper ouch muose tragn,
daz stacte dem helde durch den arm:
bluotec sweiz im machte warm.
dô zuct in mîn hêr Gâwân
in Brevigariezer barbigân
unt twanc in sicherheite:
der was er im bereite.
wære der junge man niht wunt,
dane wær nie man sô gâhes kunt
daz er im wurde undertân:
man müese'in langer hân erlân.
386 Lyppaut der fürste, des landes wirt,
sîn manlich ellen niht verbirt.
gein dem streit der künec von Gors.
dâ muosen beidiu liute unt ors
von geschütze lîden pîne,
dâ die Kahetîne
unt die sarjant von Semblydac
ieslîcher sluoc künste pflac:
turkople kunden wenken.
die burgær muosen denken,

15. dâ *Dg*, *fehlt Gdgg*. 16. od] unde *D*, oder *die übrigen*. 17. = der muose gehen *Ggg*. 18. mêre wære] = e was *Ggg*. 19. decheinen *D*, dehaim *g*. als *Ggg*. iungem *g*. 20. da wart von im *Gg*, von im da wart *g*. 21. starcher-22. vester *Gg*. 22. von *Ggg*. in zerstoup *G*. 26. nemoht *G*, enmahte *g*. 27. vollechliche *DG*. 28. gawane *DG*. 29. = Von sinen chnapen er do nam *Ggg*. sime *D*.

385, 1. erwarf *G*. hlimzel *G*. 2. chrie *DG*. harbigol *Ggg* = parb. *Dd*. 5. = Din *Ggg*. 7. ror ime schaft *G*. *nach* 7 = Wart da (*oder* dar *gg*) getriben mit hurte chraft. Daz tet gawan der werde gast *Ggg*. 8. in den arm *Ggg*. gehaft] er gehaft *D*, brast *d* = er hrast *Ggg*. 9. alda *Ggg*. 10. flugl. *D*, fiugenlichen *g*. 11. unden *Dg*. sinen *alle*. 12. helde *DG*. 13. Hindern *gg*, hinder den *DG*. 14. si alsi *D*. chunden *alle*. 15. tůren *D*. *so auch* 16. 18. Ietwedere *G*. 19. = Die wurden stuchoht *Ggg*. 20. ouch *fehlt Ggg*. 21. stachte *g*, steete *g*, stechete *D*, stecket *g*, stach *und dann* den helt *Gg*. 24. Brevegarsszare *g*, preregariezare *G*, prevegariezzerte *g*. barbegan *D*. 25. betwang *D*. sicherheite-bereite *D*, sicherheit-hereit *oder* vil bereit *gg*, umbe sicherheit-do hereit *G*. 28. niemn so gahes *Dd* = so gahes (hahes *G*, gahens *g*) niemen *Ggg*. 30. muoses in *g*, mueste es in *dg*, mueste ins *gg*. lenger *G*.

386, 1. der fürste *fehlt Gg*. 2. Sin *DGg*, Des *die übrigen*. = manheit *Ggg*. 3. = Mit *Ggg*. 4. und *D*, uñ *G*. 5. = geschoze *Ggg*. 6. = kahadine *Ggg*. 7. sariande *alle*. semlidach *Ggg*. 9. Turcopel *G*, Turkoppel *g*, Türchopel *g*.

waz vinde von ir letzen schiet.
si heten sarjande ad piet:
ir zingel wâren sô behuot
als dâ man noch daz beste tuot.
swelch wert man dâ den lîp verlôs,
Obien zoru unsanfte er kôs,
wande ir tumbiu lôsheit
vil liute brâht in arbeit.
wes enkalt der fürste Lyppaut?
sîn hêrre der alte künec Schaut
hetes in erlâzen gar.
do begunde müeden onch diu schar:
dennoch streit vaste Meljacanz.
op sîn schilt wære ganz?
des enwas niht hende breit belibn:
dô het in verr hin dan getribn
der herzoge Kardefablêt.
der turnei al stille stêt
ûf einem blüemînen plân.
dô kom ouch mîn hêr Gâwân.

387 Des kom Meljacanz in nôt,
daz im der werde Lanzilôt
nie sô vaste zuo getrat,
do er von der swertbrücke pfat
kom und dâ nâch mit im streit.
im was gevancnusse leit,
die frou Ginovêr dolte,
dier dâ mit strîte holte.
dô punierte Lôtes suon.
waz mohte Meljacanz nu tuon,
ern tribe ochz ors mit sporen dar?
vil liute nam der tjoste war.
wer dâ hinderm orse læge?
den der von Norwæge
gevellet hete ûf de ouwe.
manc ritter unde frouwe
dise tjost ersâhen,
die Gâwân prîses jâhen.
den frowen ez guot ze sehne was
her nider von dem palas.
Meljacanz wart getretet,
durch sîn kursît gewetet
maneg ors daz sît nie gruose enbeiz:
ez reis ûf in der bluotec sweiz.
da ergienc der orse schelmetac,
dar nâch den gîren ir bejac.
dô nam der herzoge Astor
Meljacanzen den von Jâmor:
der was vil nâch gevangen.
der turney was ergangen.

388 Wer dâ nâch prîse wol rite
und nâch der wîbe lône strite?
ine möht ir niht erkennen.
solt ich se iu alle nennen,
ich wurde ein unmüezec man.
inrehalp wart ez dâ guot getân
durch die jungen Obilôt,
und ûzerhalb ein ritter rôt,
die zwêne behielten dâ den prîs,
für si niemen keinen wîs.
dô des ûzern hers gast
innen wart daz im gebrast
dienstdankes von dem meister sîn
(der was gevangen hin în),
er reit da er sîne knappen sach.
ze sîn gevangen er dô sprach

11. = letze *Ggg*. 12. sarieande *G*. ad piet *Dd* = aphiet *gg*, apiet *g*, anphiet *G*. 13. 14. *fehlen Gg*. 16. erchos *Dgg*. 19. Es (Des *g*) engalt *Ggg*. = ir vater *Ggg*. 20. alte *fehlt Ggg*. scôt *D*, scaot *d*, tschaut *Ggg*, tschont *gg*. 22. begunden *Gg*. onch] al *Gg*. di *D*, die *G*. 23. 387, 1. 10. 21. 28. melyacanz *D*, Meliahganz *G*. 25. = Esn was *gg*, Sin was *Gg*. 26. verre *DG*. 27. kat defablet *G*. 29. bluominem *D*, bluomeinen *G*. 30. ouch *Dg*, *fehlt den übrigen*. herr *D*.

387, 2. Wan im *Ggg*. lanzelot *Gdgg*. 5. und *fehlt Gg*. danach *D*, dar nah *Ggg*, dannoch *dgg*. 6. vanchnusse *Ggg*. 7. tschinovere *G*. 9. pungierte *g*, pnngnierte *G*. 10. mach *Ggg*. 11. och (ouch *D*) dez *DG*. 12. der] = ir *Ggg*. 13. dâ *fehlt Gg*. = gelage *Ggg*. 15. Gevalt het *G*. de *D*. 17. tioste sahen *Gdg*. 18. di (Und *d*) gawane priss iahen *Dd* = Gawan (Gawane *G*) si prises (*oder* priss *gg*) iahen *Ggg*. 19. cesehn *D*, zesehene *G*. 21. Daz mel. *Ggg*. -etet *G*, -ettet *g*, -et *dgg*, -eit *D*. 22. = Dur sinen wapen roch *Ggg*. 23. Mange *G*. 24. = Da viel *Ggg*. 25. schelm tach *D*. 28. den von *Ggg*, von *Dg*, de *d*. 29. Die heten in nach *Ggg*.

388, 3. irn möht ir niht? Lat michse wol *Ggg*. 5. nmnozch *G*. 6. Inner hnlp *G*. dâ *fehlt Gdg*. 8. Unt der vor ein *Gg*. 9. = Unde fur si *Ggg*. niemn *D*. keinen *g*, decheinen *D*, deheinen *g*, deheine *Gdgg*. gwie *D*. 16. sinen *DG*. gevangenen *G*.

'ir hêrren gâbt mir sicherheit.
mir ist hie widervaren leit,
gevangen ist der künec von Liz:
nu kêret allen iwern fliz,
ober ledec müge sîn,
mager sô vil geniezen mîn,'
sprach er zem künec von Avendroyn
unt ze Schirnîel von Lyrivoyn
unt zem herzogen Marangliez.
mit spæher glübde er si liez
von im riten in die stat:
Meljanzen er si lœsen bat,
oder daz si erwurben im den grâl.
sine kunden im ze keinem mâl
389 Niht gesagen wâ der was,
wan sin pflæge ein künec hiez Anfortas.
dô diu rede von in geschach,
der rôte ritter aber sprach
'ob mîner bete niht ergêt,
sô vart dâ Pelrapeire stêt.
bringt der küngîn iwer sicherheit,
und sagt ir, der durch si dâ streit
mit Kingrûne und mit Clâmidê,
dem si nu nâch dem grâle wê,
unt doch wider nâch ir minne.
nâch bêden i'emer sinne.
nu sagt ir uns, ich sant iuch dar.
ir helde, daz iuch got bewar.'
mit urloube se riten în.
dô sprach ouch er zen knappen sîn
'wir sîn gewinnes unverzagt.
nemt swaz hie orse sî bejagt.
wan einz lât mir an dirre stunt:
ir seht wolz mîn ist sêre wunt.'
dô sprâchen die knappen guot
'hêr, iwer genâd daz ir uns tuot
iwer helfe sô grœzliche.
wir sîn nu immer riche.'
er welt im einz ûf sîne vart,
mit den kurzen ôren Ingliart,
daz dort von Gâwâne gienc,
innen des er Meljanzen vienc.
dâ holtz des rôten ritters munt:
des wart verdürkelt etslich rant.
390 Mit urloub tet er dankêre.
fünfzehn ors oder mêre
liez er in âne wunden.
die knappen danken kunden.
si bâten in beliben vil:
fürbaz gestôzen was sin zil.
dô kêrte der gehiure
dâ grôz gemach was tiure:
ern suochte niht wan striten.
ich wæn bi sînen zîten
ie dechein man sô vil gestreit.
daz ûzer her al zogende reit
ze herbergen durch gemach.
dort inne der fürste Lyppaut sprach,
und vrâgte wiez dâ wære komn:
wander hête vernomn,
Meljanz wære gevangen.
daz was im liebe ergangen:
ez kom im sît ze trôste.
Gâwân den ermel lôste
âne zerren vonme schilte
(sînen pris er hôher zilte):

17. herrn *D.* gabet *D*, gebent *d* = ir gabt *g*, ir gabet *Ggg.* 22. sô vil] = dar an *Ggg.* 23. kunege *DG.* 24. tschirnel von liaravoin *G.* 25. Meriangliez *G.* 26. gelubde *alle.* 29. Oder daz sim wurben umbe den gral *Ggg.* odr *D.* 30. Si *Ggg.* zedebeinen *G*, zdem einen *g.*

389, 1. = Niht gezeigen *g*, Gezeigen ninder *Ggg.* 3. = Do disin *Ggg.* 5. bet *G.* = erge-ste *Ggg.* 6. bringet *DG.* 8. und *fehlt G.* 9. kyngruone *D.* 11. Unde ouch *Ggg.* wider *fehlt Gg.* 12. beiden *G.* immer *g*, ich immer *die übrigen.* 13. nu sagt ir uns *Ddg*, Sagt ir von mir *gg*, Saget ir *G.* 15. urloub *g.* si *DG.* 16. ouch *fehlt Gd.* 17. gwinnes *D.* = niht verzaget *Ggg.* 18. sin *Gg.* 19. 25. einez *DG.* 20. wol dez *DG.* mine *D.* sêre *fehlt dgg.* 22. herre iwer gnade *Dd* = Iwer (*fehlt Gg*) genade herre *Ggg.* 23. 24. grozlich-rich *Dd.* 26. = Inguliart *Ggg.* 28. in des *D.* er] = dor *Ggg.* 29. holt ez *Ddg*, erholz *g*, erholt ez *g*, erholte *Gg*, erholt *g.* rites *G.* 30. verdurkelet *mit* k *G*, verdürkelt *mit* ü *gg.*

390, 1. urloub *g.* dane chere *G*, danne kere *gg.* 8. = guot gemach *Ggg* 9. Er suohte *G.* 13. *fehlt d.* ze *D* = Gein *Ggg.* herben dur *G.* 14. Dort inne libbaut do sprach *G.* 16 Wenne er *d*, wandr er *D* = Ich waner *G*, Ich wæn er *gg.* 21. vome *G.*

den gap er Clanditten:
an dem orte und ouch dâ mitten
was er durchstochen und durchslagn:
er hiez in Obilôte tragen.
dô wart der magede freude grôz.
ir arm was blanc unde blôz:
dar über hefte sin dô sân.
si sprach 'wer hât mir dâ getân?'

391 Immer swenn si für ir swester gienc,
diu disen schimpf mit zorn enpfienc.
den rittern dâ was ruowe nôt,
wande in grôz müede daz gebôt.
Schernles nam Gâwân
unt den grâven Lahedumân.
dennoch mêr ritter er dâ vant,
die Gâwân mit sîner hant
des tages ûf dem velde vienc,
dâ manec grôziu hurte ergienc.
dô sazte se ritterlîche
der burcgrâve rîche.
er und al sîn müedin schar
stuonden vor dem künege gar,
unze Meljanz enbeiz:
guoter handelunge er sich dâ vleiz.
des dûhte Gâwân ze vil:
'obez der künec erlouben wil,
hêr wirt, sô sult ir sitzen,'
sprach Gâwân mit witzen:
sîn zuht in dar zuo jagte.
der wirt die bete versagte:
er sprach 'mîn hêrre ist skünges man.
disen dienst het er getân,
ob den künec des gezæme
daz er sînen dienst næme.
mîn hêr durch zuht sîn niht ensiht:
wand ern hât sîner hulde niht.
gesament die friuntschaft iemer got,
sô leist wir alle sîn gebot.'

392 Dô sprach der junge Meljanz
'iwer zuht was ie sô ganz,
die wîle daz ich wonte hie,
daz iwer rât mich nie verlie.
het ich in baz gevolget dô,
sô sæhe man mich hinte frô.
nu helft mir, grâve Schernles,
wande ich in wol getrûwe des,
um mînen hêrrn der mich hie hât,
(si hœrnt wol bêde iwern rât)
und Lyppaut, der ander vater mîn,
der tuo sîn zuht nu gein mir schîn.
sîner hulde het ich niht verlorn,
wold es sîn tohter hân enborn.
diu prüevete gein mir tôren schimpf:
daz was unfrouwenlich gelimpf.'
dô sprach der werde Gâwân
'hie wirt ein suone getân,
die niemen scheidet wan der tôt.'
dô kômen, die der ritter rôt
hin ûz hete gevangen,
ûf für den künec gegangen:
die sageten wiez dâ wære komn.
dô Gâwân hête vernomn
sîniu wâpen, der mit in dâ streit,
und wem si gâben sicherheit,

24. ouch da *Dg*, aldo *d*, an dem *Gg*, den *g*, en *gg*. 26. = Den bat er *Ggg*. 27. meide *Dg*. 29. hafte *G*.

391, 1. Immr *D*, *fehlt G*. swen *g*, swenne *Dd*, so *Ggg*. 3. was da *g*, den was *Gg*. 6. = lahdoman *Ggg*. 7. Dan och mer *G*. 10. manch groz hurt *G*. 11. satzzte si *G*. 12. burgr. *G*. 15. Unze *G*, unz *Dd*, Unz daz *gg*. 16. dâ *fehlt Gdgg*. 17. gawan *gg*, gawanen *Gdgg*, gawane *D*. 18. = Ohe iuz *Ggg*. 23. skünges] chuniges *gg*, des kuniges (chunges *G*) *die übrigen*. 26. sin *Ggg*. 27. herre *DG*. = sin dur zuht niht siht *Ggg*. 28. er *G*. 29. gesamnet *D*, Gesamnt *g*. iemer *Dd*, imer *Gg*, immer *gg*. 30. So leiste (leisten *d*) wir *Dd*, So leisten *g*. Wir leisten *Ggg*.

392, 2. zuht was ie *Ddg*, triwe diu ist *Ggg*, triwe ist *g*, treúwe was *g*. 7. helft *g*. 9. Umb *g*, umbe *DG*. herren *DG*. 10. so *D*. hœrent *Dd* = vernement *Ggg*. 11. = und *fehlt Ggg*. 12. der *fehlt Ggg*. sine *DG allein*. nu *Ddg und (hier, und nochmals übergeschrieben nach* mir*) G*, *fehlt den übrigen*. = an mir *Ggg*. 13. = Ichne hete siner hulde niht verloren *Ggg*. 14. woldes *Ddg*, Wolte *oder* Wolt *Ggg*. haben *G*. verborn *alle außer DG*. 16. unfræuwelich *g*, unfronlich *G*. 19. di nimmer *D*. dan *dg*. 20. qwamen di *D*. 22. ûf *fehlt Gg*, Ouch *gg*. 23. = Unde *Ggg*. dâ *fehlt D*.

und dô sim sagten umben grâl,
dô dûhter des, daz Parzivâl
diss mæres wære ein urhap.
sîn nîgen er gein himel gap,
393 Daz got ir strîtes gegenniet
des tages von ein ander schiet.
des was ir helendin zuht ein pfant,
daz ir neweder wart genant.
sine erkande ouch niemen dâ:
daz tet man aber anderswâ.
zuo Meljanz sprach Scherules
'hêrre, muoz i'uch biten des,
sô ruochet mînen hêrren sehn.
swes friunt dâ bêdenthalben jehn,
des sult ir gerne volgen.
unt sît im niht erbolgen.'
daz dûhte se guot über al.
dô fuorens ûf des küneges sal,
daz inner her von der stat:
des fürsten marschalc si des bat.
dô nam min hêr Gâwân
den grâven Lahedumân
und ander sîne gevangen
(die kômn dar zuo gegangen):
er bat si geben sicherheit,
die er des tages ab in erstreit,
Scherulese sîme wirt.
männeglich nu niht verbirt,
sine füeru, als dâ gelobet was,
ze Beârosche ûfen palas.
Meljanze gap diu burcgrâvîn
rîchiu kleider unde ein rîselîn,
da'r sînen wunden arm în hienc,
dâ Gâwâns tjoste durch gienc.
394 Gâwân hî Scherulese enbôt
sîner frouwen Obilôt,
daz er si gerne wolde sehn
und ouch mit wârheite jehn
sînes lîbes undertân,
und er wolt ouch ir urloup hân.
'und sagt, ich lâze iru künec hie:
bit si sich bedenken wie
daz sin alsô behalte
daz prîs ir fuore walte.'
dise rede hôrte Meljanz.
er sprach 'Obilôt wirt kranz
aller wîplîchen güete.
daz senft mir mîn gemüete,
ob ich ir sicherheit muoz gehn,
daz ich ir frides hie sol lebn.'
'ir sult si dâ für hân erkant,
iuch envienc hie niemen wan ir hant:'
sus sprach der werde Gâwân
'mînen prîs sol si al eine hân.'
Scherules kom für geriten.
nune was ze hove niht vermiten,
dane wære magt man unde wîp
in solher wæte ieslîches lîp,
daz man kranker armer wât
des tages dâ hete lîhten rât.

27. dô *fehlt Gdg*. sim *g*, si im *DG*. umbe engral *G*. 28. daz] wie *Ggg*. 29. Dises *G*. mærs *DG*.

393, 1. gegen biet *Ggg*. 4. newedr *D*, dewere *G*, deweder *gg*, tweder *g*, twederre *g*, yetweder *d*. bechant *G*. 5. do *D*. 7. Ze *Gg*. melianze *DG allein*. 8. muoz ich iuch *Ddgg*, ich muoz iuch *g*, ih wil iuh *G*. bitten *D*. 9. sô *und* hêrren *fehlt G*. 10. friwnt *D*. bedenthen iehen *G*. 14. fuorens *dgg*, fuoren si *D*, fuorten sin *G*. = des vursten *Ggg*. 15. Unde daz *Ggg*, Untz *g*. inrre *D*. 16. = Libauts marschalch *Ggg*. sie *D*. 18. = Lahedoman *g*, Lahdoman *gg*, lachdoman *G*. 20. di chomen *Dd* = Er chom *Ggg*. 21. = Unde hat *Ggg*. 23. Tscherules *Ggg*. *so auch* 394, 1. 24. Mannegelich *G*, Menneclich *gg*. 25. sine fuoren *D*, Sú fuoron *d* = Eren chom *Ggg*, Er chom *gg*, Er enkome *g*. geloht *D*, gehoten *Gg*. 26. ce bearoscê *D*. 27. purcgravin *D*, burchrævin *G*. 29. Da er *D*. arem *D*. 30. tiost durh *G*. erging *d*. Diu von Gawans Tiost ergiono *g*.

394, 6. Under welle *Gg*, Und ich welle *gg*. ouch *fehlt Gg*. 7. = und *fehlt Ggg*. ir den *alle*. 8. bittet *D*. 9. Si in (*ohne* daz) *Ggg*. 11. = Des antwurte Melianz *Ggg*. 12. der *D*. Er obilote wirdet chranz *G*. 14. senftet *DG*. 15. = Daz ih *Ggg*. sol *Gg*. 16. = Unde och ir *Ggg*. muoz *gg*. 18. viench *G*. dan *dgg*. 19. = So *Ggg*. 23. man *fehlt D*. und *D*. 24. iêslichs *D*, yesliches *g*, iegliches *g*, ieslich *Ggg*, yegelicher *d*. 25. man *D*, man da *die übrigen*. chranch *gg*. 26. da hete *Ddg*, het da *g*, hete *Ggg*.

mit Meljanz ze hove reit
al die dort ûze ir sicherheit
ze pfande heten lâzen.
dort elliu vierin sâzen,
395 Lyppant, sîn wîp und sînin kint.
ûf giengen die dâ komen sint.
der wirt gein sîme hêrren sprane:
ûf dem palase waz grôz gedranc,
dâ eru vint und die friunde enpfienc.
Meljanz hî Gâwâno gienc.
'kund ez in niht versmâhen,
mit kusse iuch wolt enpfâhen
iwer altiu friwendîn:
ich mein mîn wîp, die herzogîn.'
Meljanz antwurt dem wirte sân
'ich wil gern ir kus mit gruoze hân,
zweier frouwen diech hie sihe:
der dritten ich niht suone gihe.'
des weinten die eltern dô:
Obilôt was vaste vrô.
der künec mit kusse enpfangen wart,
unt zwên ander künege âne bart:
als tet der herzog Maranglicz.
Gâwânn man kuss ouch niht erliez,
und daz er næm sîn frouwen dar.
er dructez kint wol gevar
als ein toekn an sîne brust:
des twang iu friwentlîch gelust.
hin ze Meljanze er sprach
'iwer hant mir sicherheite jach:
der sît nu ledec, und gebt si her.
aller mîner freuden wer
sitzet an dem arme mîn:
ir gevangen sult ir sîn.'
396 Meljanz durch daz dar nâher gienc.
diu magt Gâwânn zuo zir gevienc:
Obilôt doch sicherheit geschach,
da ez manc werder ritter sach.
'hêr künec, nu habt ir missetân,
sol min ritter sîn ein koufman,
des mich mîn swester vil an streit,
daz ir im gâhet sicherheit.'
sus sprach diu maget Obilôt:
Meljanze si dâ nâch gebôt
daz er sicherheit verjæhe,
diu in ir hant geschæhe,
ir swester Obîen.
'zeiner âmien
sult ir si hân durch ritters prîs:
zeim hêrren und zeim âmîs
sol si iuch immer gerne hân.
ine wils iuch dwederhalp erlân.'
got ûz ir jungen munde sprach:
ir bete bêdenthalp geschach.
dâ meistert frou minne
mit ir krefteclîchem sinne,
und herzenlîchiu triuwe,
der zweier liebe al niuwe.

27. meliauze *G*, melyanze *D*. 28. = Alle die *Ggg*.

395, 1. = Der wirt sin wip *Ggg*. und *fehlt D*. 2. = Fur giengen *Ggg*. 3. = Libaut *Ggg*. 4. balase *G*. 5. er den vient *Dd* = er die vinde *Ggg*, er viende *gg*. die friunde *G*, die friwnde *D*, friuude *die übrigen*. 6. Gawan bi Melianze giench *Ggg*. 10. mein *dgg*. 11. antwrte *D*, antwurte *G*. dem wirte] im *G*. 12. = gern *fehlt Ggg*. 13. zweir *D*, Zweiger *G*. di ich *D*, die ih *G*. 15. = die elteren (elter *g*) bede do *Ggg*. 16. vaste] vil *D*. frŏ *G*. 19. herzoge *DG*. 20. Gawan *Gdg*. chusses *DG*. ouch = *fehlt gg*, e *G*. 21. daz *fehlt Ggg*. næme sine *DGg*, ueme sin *d*, næme ouch sîn *gg*. 22. druchte daz *DG*. 23. eine *Dgg*. tochen *Ddgg*, tochelin *G*. sin *dg*. 25. = Gawan zemelianze sprach *Ggg*. 30. = Der *Ggg*. Ir sult ir gevangen sin *g*.

396, 2. gawanen *alle außer D*. zuozir gevienc h *D*, zuo ir geving *d* = vaste (*fehlt g*) umbe viench *Ggg*. 3. Obilote *D und mit übergeschriebenem* e *G allein*. = da *Ggg*. 4. Daz ez *alle außer DG*. wert *Gg*. 7. vil gestreit *G*. 9. magt *D* = iunge *Ggg*. 10. dar nach *Ggg*. 11. vergahe *G*. 15. si nemen *Ggg*. 16. zeinem-zeinem *DG*. 18. Ich wiles *Ggg*. deweder halp *Gg*, twederhalp *g*, wederhalp *gg*, entwederthalp *D*, ye wider halp *d*. 19. ir] der *Gg*. iugen *G*. 20. bet *Ggg*. iewederhalp *G*. 21. Do *Gg*. meisterte *DG*. fro *G*. 22. chreftechlichen *D*, friuntlichem (*ohne* ir) *Ggg*. 24. zweir *D*, zweiger *G*.

Obien hant fürn mantel sleif,
dâ si Meljanzes arm begreif:
al weinde kust ir rôter munt
dâ der was von der tjoste wunt.
manc zaher im den arm begôz,
der von ir liehten ougen vlôz.

397 Wer macht si vor der diet sô balt?
daz tet diu minne junc unt alt.
Lyppant dô sînen willen sach,
wande im sô liebe nie gesehach.
sît got der êrn in niht erliez,
sîn tohter er dô frouwe biez.
wie diu hôchzît ergienc,
des vrâgt den der dâ gâbe enpfienc:
und war dô männeglîch rite,
er hete gemach odr er strite,
des mag ich niht ein ende hân.
man sagte mir daz Gâwân
urloup nam ûf dem palas,
dar er durch urloup komen was.
Obilôt des weinde vil:
si sprach 'nu füert mich mit iu hin.'
dô wart der jungen süezen magt
diu bete von Gâwâne versagt:
ir muoters kûm von im gebrach.
urloup er dô ziu allen sprach.
Lyppant im dienst bôt gennoc,
wand er im holdez herze truoc.
Scherules, sîn stolzer wirt,
mit al den sînen niht verbirt,
ern rite ûz mit dem degene balt.
Gâwâns strâze ûf einen walt
gienc: dar sander weideman
und spîse verre mit im dan.
urloup nam der werde helt:
Gâwân gein kumber was verselt.

25. fürn] vnf den *G.* 26-28. = Melianzes arm si begreif. Unde druchte in an ir roten munt. Al da er was zer (ze *g*) tioste wunt *Ggg.* 26. weinende *D.* 29. zæher *g.* im] ir *G.*

397, 1. = Waz *Ggg.* macht *dg*, machte *DG.* 2. nû *DG.* 3. do *d und* (*vor* sach) *D* = nu *Ggg.* 5. = Daz in got der eren *Ggg.* eren *DGgg*, ere *dg.* 6. Sine *DGg.* frouwen *Gdgg.* 8. fragt *gg*, vraget *DG.* dâ] die *Gg.* 9. Und wer mannechliche rite *gg.* do *D und nach* mennic-lich *dg*, *fehlt Gg.* mannegelich *G.* 13. = Nam urloup *Ggg.* 15. = Daz was obilote leit. Wan si groz weinen niht ver meit *Ggg.* 16. si sprach. nu fuoret mich mit iu hin *D*, Sú sprach mit úch ich hinnen wil *d* = Do sprach si (Si sprach *g*) herre sit ih bin. Iwer so fuoret (fuert *gg*) mich mit in hin *Ggg.* 17. iunge *G.* 18. bet *Ggg.* gawan gar *gg.* 19. muotr si *D*, muoter si *die übrigen.* chum *gg*, chume *DG.* brach *D.* 21. = Libaut im dauchte genuoch *Ggg.* 22. wandr *D.* 25. degn *D.* 27. sant er *D.* 28. mit in *D.*

VIII.

398 Swer was ze Bêârosche komn,
doch hete Gâwân dâ genomn
den prîs ze hêder sît al ein;
wan daz dervor ein ritter schein,
hi rôtem wâpen unrekant,
des prîs man in die hœhe bant.
Gâwân het êre unde heil,
ieweders vollelîchen teil:
nu nâht och sînes kampfes zit.
der walt was lanc unde wît,
dâ durch er muose strichen,
wolder kampfes niht entwîchen:
âne schulde er was derzuo erkorn.
nu was ouch Inglîart verlorn,
sîn ors mit kurzen ôren:
in Tahronit von Môren
wart nie hezzer ors ersprenget.
nu wart der walt gemenget,
hie ein schache, dort ein velt,
etslîchz sô hreit daz ein gezelt
vil kûme drûffe stüende.
mit sehn gewan er küende
erbûwens lands, hiez Ascalûn.
dâ frâgter gegen Schanpfanzûn
swaz im volkes widerfuor.
hôch gebirge und manec muor,
des het er vil durchstrichen dar.
dô nam er einer hürge war:
âvoy diu gap vil werden glast:
dâ kêrte gegen des landes gast.
399 Nu hœrt von âventiure sagen,
und helfet mir dar under klagen
Gâwâns grôzen kumber.
mîn wîser und mîn tumher,
die tuonz durch ir gesellekeit
und lâzen in mit mir [sîn] leit.
ôwê nu solt ich swîgen.
nein, lât fürhaz sîgen
der etswenne gelücke neic
und nu gein ungemache seic.
disiu burc was gehêret sô,
daz Enêas Kartâgô
nie sô hêrrenliche vant,
dâ fronn Didôn tôt was minnen pfant.
waz si palase pflæge,
und wie vil dâ türne læge?
ir hete Acratôn gennoc,
diu âne Babylône ie truoc
ame grif die grœsten wîte
nâch heiden worte strîte.
si was alumbe wol sô hôch,
unt dâ si gein dem mer gezôch:
decheinen sturm si widersaz,
noch grôzen ungefüegen haz.
dervor lac raste hreit ein plân:
dar über reit hêr Gâwân.
fünf hundert ritter oder mêr
(oh den alln was einer hêr)
die kômen im dâ widerriten
in liehten kleidern wol gesniten.
400 Als mir d'âventiur sagete,
ir vederspil dâ jagete

398, 5. roten *D*. 8. Ietw. *G*. 9. nahet *alle*. sins *dg*, sin *g*, des *g*. 14. ingnliart *Gg*. 16. thabr. *D*, tabrunit *Ggg*. 22. sehenne *G*. 23. Erb°wens *D*, Erbuwenes *G*, Erbuens *g*. landes daz hiez *alle*. ascaluon *D*, aschaluon *G*. 24. Do *Gg*. vragetr *D*. tschamfenzuon *G*, -zuon *D*. 25. im da *D*. 26. und *fehlt Gg*. 30. cherte gegen *D*, keret gein *g*, kert er gein *gg*, kert engegen *dgg*, engene cherte *G*.

399, 1. aventiuren *D*. 6. lazenz in *g*. sin *DGgg*, wesen *dgg*. 9. Dar *G*, Dem *g*. 11. gehert *DG*. 12. kartigo *G*. 13. herrnliche *D*, herrenlichen *g*, herliche *gg*, herlichen *Gdgg*. 14. didon *Gg*, Dydon *gg*, tydon *D*, dido *d*, didonen *g*. 16. und *fehlt Ggg*. 18. babylonie *D*, babilonie *G*. 19. Anme *Ggg*. griffe *DG*, begriff *d*. grosten *D*, hohesten *Ggg*. 20. heidene *G*. 24. ungefin[e]gen *D*. 28. allen *DG*. 29. di chomn *D*.

400, 1. diu aventiure *DG*.

den kranch od swaz vor in dâ vlôch.
ein râvît von Spâne hôch
reit der künec Vergnlaht.
sîn hlic was tac wol bî der naht.
sîn geslähte sante Mazadân
für den berc ze Fâmorgân:
sîn art was von der feien.
in dûhte er sæhe den meien
in rehter zît von bluomen gar,
swer nam des küneges varwe war.
Gâwânen des bedûhte,
do der künec sô gein im lûhte,
ez wære der ander Parzivâl,
unt daz er Gahmuretes mâl
hete alsô diz mære weiz,
dô der reit in ze Kanvoleiz.
ein reiger tet durch fluht entwich
in einen muorigen tîch:
den brâhten valken dar gehurt.
der künec suochte unrehten furt,
in valken hilfe wart er naz:
sîn ors verlôs er umbe daz,
dar zuo al diu kleider sîn
(doch schiet er valken von ir pîn):
daz nâmu die valkenære.
op daz ir reht iht wære?
ez was ir reht, si soltenz hân:
man muose och si bî rehte lân.
401 Ein ander ors man im dô lêch:
des sînen er sich gar verzêch.
man hienc ouch ander kleit an in:
jenz was der valkenære gewin.
hie kom Gâwân zuo geriten.
âvoy nu wart dâ niht vermiten,
erne wurde baz enpfangen
dan ze Karidœl wære ergangen
Ereckes enpfâhen,
dô er begunde nâhen
Artûs nâch sîme strîte,
unt dô frou Enîte
sîner freude was ein condewier,
sit im Maliclisier
daz twerc sin vel unsanfte brach
mit der geisel da'z Gynovêr sach,
unt dô ze Tulmeyn ein strît
ergienc in dem kreize wît
umben spärwære.
Idêr fil Noyt der mære
im sîne sicherheit dâ bôt:
er muose'im bieten für den tôt.
die rede lât sîn, und hœrtz och hie:
ich wæne sô vriescht ir nie
werdern antpfanc noch gruoz.
ôwê des wirt unsanfte buoz
des werden Lôtes kinde.
rât irz, ich erwinde
unt sag iu fürbaz niht mêre.
durch trûren tuon ich widerkêre.
402 Doch vernemt durch iwer güete,
wie ein lûter gemüete
fremder valsch gefrumte trüebe.
ob ich iu fürbaz üebe
diz mære mit rehter sage,
sô kumt irs mit mir in klage.
dô sprach der künec Vergnlaht
'hêrre, ich hân mich des bedâht,
ir sult rîten dort hin în.
magez mit iweren hulden sîn,
ich prüeve iu nu geselleklt.
ist ab iu mîn fürbaz rîten leit,

3. krang *d*, chranich *gg*. odr *D*, oder *G*. da vor in floc *G*. 4. spange *G*. 7. geslahte *G*. 8. ze *fehlt g*. feimurgan *g*, phimurgan *G*. 9. art *fehlt G*. von den *dg*. pheigen *G*. 10. In duhter sahe den meigen *G*. 13. beduohte *D*. 15. andr parzifal *D*. 17. = als *Ggg*. 18. Do er *Gg*. 19. reger *Gd*. 20. muorgen *G*. 22. suohte *G*. 24. verloser *G*. 25. di chleidr *D*. 26. schet *D*. 27. Ez *G*. namen *alle*. die *fehlt gg*. 30. ouch sie *D*.

401, 3. man hing ouch andr chleidr an in *D*. 4. Ienez *D*, Daz *Gg*. war *D*. valchnare *G*. 6. Aphoy *G*. 7. ern *D*. 8. Dane *G*, den *D* 11. Artuse *G*, Artuose *D*. 13. frouden *Gg*. kundwir *D*. 14. in *G*. malicliscier *D*, malaclisier *d*, Maliachlisir *g*. 15. = getwerch *Ggg*, gedwerch *g*. 16. daz *Gg*, da ez *Dd*, daz ez *gg*. kinovere *G*. 17. tulmen *g*, talmein *G*. 19. sparw. *G*. 20. Ieders *d*. filnot *Gg*. 22. muose *G*, muosese *D*, mustez *g*, muose si *g*. 23. und] un *G*. hortse *D*. 24. sone *G*. vriesct *D*, friescht *g*, frieschet *g*, gefrieschet *Gdgg*. 25. werdn *D*. antvanch *G*. 26. ouwe *D*.

402, 2. luoter *D*. 3. fremdr *D*. gefrunte *D*. 6. chomt *G*. 12. ab *D*, abe *G*.

ich lâz swaz ich ze schaffen hân.'
dô sprach der werde Gâwân
'hêr, swaz ir gebietet,
billîche ir iuch des nietet:
daz ist och âne mînen zorn
mit guotem willen gar verkorn.'
dô sprach der künec von Ascalûn
'hêrre, ir sebt wol Schamfanzûn.
dâ ist mîn swester ûf, ein magt:
swaz munt von schœne hât gesagt,
des hât si volleclîchen teil.
welt irz in prüeven für ein heil,
deiswâr sô muoz si sich bewegen
daz se iwer nuz an mich sol pflegen.
ich kum in schierre denn ich sol:
onch erbeit ir mîn vil wol,
gesehet ir die swester mîn:
irn ruocht, wolt ich noch lenger sîn.'

403 'Ich sehe iuch gern, als tuon ich sie.
doch hânt mich grôze frouwen ie
ir werden handelunge erlân.'
sus sprach der stolze Gâwân.
der künec sande ein ritter der,
und enbôt der magt daz si sîn war
sô næm daz langin wîle
in diuhte ein kurzin île.
Gâwân fuor dar der künec gebôt.
welt ir, noch swîg ich grôzer nôt.
nein, ich wilz in fürbaz sagen.
strâze und ein pfärt begunde tragen
Gâwân gein der porte
an des palas orte.
swer bûwes ie begunde,
baz denne ich sprechen kunde
von dises bûwes veste.
dâ lac ein burc, diu beste
diu ie genant wart ertstift:
unmâzen wît was ir begrift.
der bürge lop sul wir bie lân,
wande ich in vil ze sagen hân
von des küneges swester, einer magt.
hie ist von bûwe vil gesagt:
die prüeve ich rehte als ich sol.
was si schœn, daz stuont ir wol:
unt hete si dar zuo rehten muot,
daz was gein werdekeit ir guot;
sô daz ir site und ir sin
was gelich der marcgrâvin

404 Diu dicke vonme Heitstein
über al die marke schein.
wol im derz heinlîche an ir
sol prüeven! des geloubet mir,
der vindet kurzewîle dâ
bezzer denne anderswâ.
ich mac des von frouwen jehn
als mir diu ougen kunnen spehn.
swar ich rede kêr ze guote,
diu bedarf wol zühte huote.
nu hœr dise âventiure
der getriwe unt der gehiure:
ich enruoche umb d'ungetriuwen.
mit dürkelen riuwen
hânt se alle ir sælekeit verlorn:
des muoz ir sêle lîden zorn.
ûf den hof dort für den palas reit
Gâwân gein der gesellekeit,
als in der künec sande,
der sich selben an im schande.

13. laze *DGdg*, laz ez *gg*. zeschafene *G*. 15. 16. gebiet-niet *Gg*. 16. pilliche *D*. 20. tschanphenzun *G*. 23. si *fehlt D*. 24. in *Ddg*, nu *Ggg*. 26. unze ane *G*. 27. schierre *g*, scirre *D*, schiere *gg*, schirer *g*, schier *Gd*. 30. iren *DG*. ruocht *dgg*, ruoht *Gg*, ruochtet *D*.

403, 4. der werde *dgg*, min her *G*. 5. einen *DG*. 6. melde *DGgg*, megede *dgg*. 7. næme *DG*. 9. Er fuor dar als der *Gg*. 10. *D interpungiert hinter* noch. 12. pharit *G*. begunde *Dgg*, begunden *Gdgg*. 14. palases *Gdg*. 15. bůwes *D*, *so ouch* 17 *und* 24 17. diss *D*. 20. Umazen *G*. 21. sul *g*, sule *D*, suln *g*, sulen *Gdg*, *fehlt g*. hie *fehlt g*, nu *Gg*. 22. cesagn *D*, zesagene *Gg*. 25. reht *G*. 26. schone *G*, scœne *D*. 27. und *fehlt Gg*. 30. Margravin *G*.

404, 1. vome *G*. aitsteine *g*, beitstein *g*, hertstein *dg*. 2. erschein *gg*, liehte schein *Gg*. 4. solde *D*. daz *Ggg*. 5. vant *D*. churzewile *Gdg*, churzw. *Dgg*. 6. Bezere vil dane *Gg*. 7. des *Dg*, des wol *Ggg*, wol des *dg*. 9. cher *g*, chere *DG*. 11. hœre *Dd* = horet *Ggg*, hort *gg*. 13. di *D*, die *G*. 14. triuwen?

ein ritter, der in brâhte dar,
in fnorte dâ saz wol gevar
Antikonie de künegin.
sol wiplich êre sin gewin,
des koufes het si vil gepflegn
und alles valsches sich bewegn:
dâ mite ir kinsche pris erwarp.
ôwê daz sô fruo erstarp
von Veldeke der wise man!
der kunde se baz gelobet hân.
405 Dô Gâwân die magt ersach,
der bote gienc nâher unde sprach
al daz der künec werben hiez.
diu künegin dô niht enliez,
sine spræche 'hêr, gêt nâher mir.
miner zühte meister daz sit ir:
nu gebietet unde lêret.
wirt iu kurzewile gemêret,
daz muoz an iwerm gebote sin.
sit daz iuch der bruoder mîn
mir bevolhen hât sô wol,
ich küsse iuch, ob ich küssen sol.
nu gebiet nâch iweren mâzeu
min tuon odr min lâzen.'
mit grôzer zuht si vor im stuont.
Gâwân sprach 'frouwe, iwer muont
ist sô küssenlich getân,
ich sol iweren kus mit gruoze
hân.'
ir munt was heiz, dick unde rôt,
dar an Gâwân den sinen bôt.
da ergienc ein kus ungastlich.
zuo der meide zühte rich
saz der wol geborne gast.
süezer rede in niht gebrast
bêdenthalp mit triuwen.
si kunden wol geniuwen,
er sîne bete, si ir versagen.
daz begunder herzenlîchen klagen:
ouch bat er si genâden vil.
diu magt sprach als i'u sagen wil.
406 'Hêrre, sit ir anders kluoc,
sô mages dunken iuch genuoc,
ich erbiutz iu durch mîns bruoder
bete,
daz ez Ampflîse Gamurete
minem œheim nie baz erbôt;
âne bî ligen, min triwe ein lôt
an dem orte fürbaz wæge,
der uns wegens ze rehte pflæge:
und enweiz doch, hêrre, wer ir sît;
doch ir an sô kurzer zît
welt mine minne hân.'
dô sprach der werde Gâwân
'mich lêret miner künde sin,
ich sage in, frouwe, daz ich pin
miner basen bruoder suon.
welt ir mir genâde tuon,
daz enlât niht durch mînen art:
derst gein iwerm sô bewart,
daz si bêde al glîche stênt
unt in rehter mâze gênt.'
ein magt begunde in schenken,
dar nâch schier von in wenken.
mêr frowen dennoch dâ sâzen,
die och des niht vergâzen,
si giengn und schuofen umb ir
pflege.
ouch was der ritter von dem
wege,
der in dar brâhte.
Gâwân des gedâhte,

22. diu wolgevar *Gg*. 23. Antyg. *g*, Antikonye *D*. diu *DG*. 27. Da mit *G*. 28. daz ie so *Gg*. 29. veldeke *Gg*, Veldekke *D*, veldecke *gg*, veldechein *g*, veldich *g*, feldig *d*. 37. si *DG*.

405, 5. Si sprach *Gdg*. 7. 13. gebietet *dgg*, gebiet *DGgg*. 8. churzew. *Gdg*, churzw. *Dgg*. 9. iwerem *D*, iurem *g*. 13. iweren *Ggg*, iwerr *D*, iwer *dgg*. 14. unde *Gg*. 16. Er sprach *Gg*. 17. chussenlich *Ddgg*, chuslich *Ggg*. 18. Ih wil iweren gruoz mit chusse han *G*. 19. diche *D*, ditche *G*. 25. Beid. *G*. 26. chunde *Dg (allein? auch G?)*. 27. Gegen siner bette er (*d. i.* ir) versagen *d*. 28. hercenliche *D allein*. 30. i'n] ich in *Ddg*, ich nu *g*, ih *Ggg*, si *g*.

406, 3. erbiuotez iu *D*, erbint iuz *gg*. 4. ez *Gdgg*, er *D*, ichz *g*, *fehlt g*. anphl. *G*. gamurete *D (auch G?)* 5. Minen *G*. œheime *D*, oheime *G*, *allein*. 7. Ame orte *G*. 8. ce *D*, *fehlt G*. 9. = Unt (*fehlt g*) ih neweiz doch *Ggg*. 10. Daz *dg*, Unt *G*. 13. Mich lert muoter chuude sin *G*, Mich lerte min mueter kundic sin *g*. 14. daz *Ddg*, wer *Ggg*. 16. Welt ir genade an mir tuon *G*. 18. iurem *g*, dem iweren *Ggg*. 19. bêde al] vil nach *G*. geliche *DG*. gent *G*. 20. in ir rehter *g*. in einer *Gg*. 22. schier *dgg*. 24. nich *D*. 25. giengen *DG*. und schuofen *fehlt g*, schaffen *dg*. si giengen schnofen *Wackernagel*.

dô si alle von im kômen ûz,
daz dicke den grôzen strûz
407 væhet ein vil kranker ar.
er greif ir undern mantel dar:
Ich wæne, er ruort irz hüffelîn.
des wart gemêret sîn pîn.
von der liebe alsölhe nôt gewan
heidin magt und ouch der man,
daz dâ nâch was ein dinc geschehen,
hetenz übel ougen niht ersehen.
des willn si bêde wârn bereit:
nu seht, dô nâht ir herzeleit.
dô gienc zer tür în aldâ
ein ritter blanc: wand er was grâ.
in wâfenheiz er nante
Gâwânen, do ern erkante.
dâ hî er dicke lûte schrei
'ôwê unde heiâ hei
mîns hêrren den ir sluoget,
daz iuch des niht genuoget,
irn nôtzogt och sîn tohter hie.'
dem wâfenheiz man volget ie:
der selbe site aldâ geschach.
Gâwân zer juncfrouwen sprach
'frowe, nu gebet iweren rât:
unser dwederz niht vil wer hie hât.'
er sprach 'wan het ich doch mîn swert!'
dô sprach diu juncfrouwe wert
'wir suln ze wer uns ziehen,
ûf jenen turn dort fliehen,
der bî mîner kemenâten stêt.
genædeclîchez lîhte ergêt.'
408 Hie der ritter, dort der koufman,
diu juncfrouwe erhôrte sân
den bovel komen ûz der stat.
mit Gâwân si geim turne trat.
ir friunt muost kumber lîden.
si bat siz dicke mîden:
ir kradem unde ir dôz was sô
daz ez ir keiner marcte dô.
durch strît si drungen gein der tür:
Gâwân stuont ze wer derfür.
ir în gên er bewarte:
ein rigel dern turn besparte,
den zucter ûz der mûre.
sîn arge nâchgebûre
entwichn im dicke mit ir schar.
diu künegîn lief her unt dar,
ob ûf dem turn iht wær ze wer
gein disem ungetriwen her.
dô vant diu maget reine
ein schâchzabelgesteine,
unt ein bret, wol erleit, wît:
daz brâht si Gâwâne in den strît.
an eim îsenînem ringez hienc,
dâ mit ez Gâwân enpfienc.
ûf disen vierecken schilt
was schâchzabels vil gespilt:
der wart im sêr zerhouwen.
nu hœrt och von der frouwen.
ez wære künec oder roch,
daz warf si gein den vînden doch:
409 ez was grôz und swære.
man sagt von ir diu mære,

407, 1. Væhet *gg*, Vahet *dgg*, væht *D*, Vaht *G*. 2. grief *Gg*. 3. ir *dg*. 4. gemert *DG allein*. 5. al *fehlt Ggg*. 6. ouch der *fehlt Ggg*, der *g*. 7. nach ein dinch was *gg*, was nah ein dinch *Gg*. geschen *G*. 8. Hetz *Gd*. ubliu *g*. ouge *G*. gesehen *dgg*. 9. willen *DG*. si warn beidiu *gg*, was er gar *G*. 10. naht (e *über* t *wie* 396,3) *G*, nahet *Dgg*. ir *Dgg*, in *Gdgg*. 14. Gawan *gg*. bechande *Gg*. 15. erschrei *g*. 16. ouwe *D*. 19. sine *DGg*. 20. wafem heiz *D*. 23. inren *g*. 24. twederz *gg*, dewederz *Gdgg*, enwederz *D*, ietwederz *g*. 28. turen *G*. 29. hi der chemenate *Gg*. dort stet *Ggg*. 30. Genadchliche ez *G*, genædechliez *D*.

408, 3. Einen *Gg*. povel *Gdgg*. 4. gawane *DGg*. gein dem *G*, gegen dem *D*. 5. muose *DG*, muosen *gg*. 8. ez ir *Dgg*, echt ir *d*, irz *g*, ir *Gg*. dech. *D*, deh. *G*. marhte *Gg*, mercte *g*. 9. giengen *Gg*. 10. Gawan sprach hin uz der fur *G*. 12. Ein *gg*, Einen *DGdg*. der den *alle*. turen *G*. 15. entwichen *alle*. scharen *G*. 17. turne *G*. 18. ungetriwem *Dgg*. 19. magt *D*, iunge *Gg*. 21. erleget *gg*. 22. brahte *DG*. 23. In *g*. eime *D*, einem *die übrigen*. iseninem *DG*, isenim *g*, iseninen *gg*, ysennen *g*, eisenen *g*, isen *d*. 24 Da bi *Gg*. 26. Wart *Gd*. schahtzahels *G*. 27. ser *g*. verhouwen *dg*. 29. künig alt oder *d*. rok *G*.

Swen dâ erreichte ir wurfes swanc,
der strûchte âne sînen danc.
diu küneginne rîche
streit dâ ritterlîche,
bî Gâwân si werlîche schein,
daz diu koufwîp ze Toleustein
an der vasnaht nie baz gestriten:
wan si tuontz von gampelsiten
unde müent ân nôt ir lîp.
swâ harnaschrâmec wirt ein wîp,
diu hât ir rehts vergezzen,
sol man ir kiusche mezzen,
sine tuoz dan durch ir triuwe.
Antikonîen riuwe
wart ze Schanfanzûn erzeiget
unt ir hôher muot geneiget.
in strît si sêre weinde:
wol si daz bescheinde,
daz friwentlîch liebe ist stæte.
waz Gâwân dô tæte?
swenne im diu muoze geschach,
daz er die maget reht ersach;
ir munt, ir ougen, unde ir nasen.
baz geschicet nu spizze hasen,
ich wæne den gesâht ir nie,
dan si was dort unde hie,
zwischen der hüffe unde ir brust.
minne gerende gelust

410 kunde ir lîp vil wol gereizen.
irn gesâht nie âmeizen,
Diu bezzers gelenkes pflac,
dan si was dâ der gürtel lac.
daz gap ir gesellen
Gâwâne manlîch ellen.
si tûrte mit im in der nôt.
sîn benantez gîsel was der tôt,
und anders kein gedinge.
Gâwânen wac vil ringe
vînde haz, swenn er die magt erkôs;
dâ von ir vil den lîp verlôs.
dô kom der künec Vergulaht.
der sach die strîteclîchen maht
gegen Gâwâne kriegen.
ich enwolt iuch denne triegen,
sone mag i'n niht beschœnen,
ern well sich selben hœnen
an sînem werden gaste.
der stuont ze wer al vaste:
dô tet der wirt selbe schîn,
daz mich riwet Gandîn
der künec von Anschouwe,
daz ein sô werdiu frouwe
sîn tohter, ie den sun gebar,
der mit ungetriwer schar
sîn volc hat sêre striten.
Gâwân muose bîten
unze der künec gewâpent wart:
er huop sich selbe an strîtes vart.

411 Gâwân dô muose entwîchen,
doch unlasterlîchen:
Unders turnes tür er wart getân.
nu seht, dô kom der selbe man,
der in kampflîche nu ê sprach:
vor Artûse daz geschach.
der lantgrâve Kyngrimursel
gram durch swarten unt durch vel,
durch Gâwâns nôt sîn hende er want:
wan des was sîn triwe pfant,
daz er dâ solte haben vride,
ezn wær daz eines mannes lide
in in kampfe twungen.
die alten unt die jungen
treib er vonme turne wider:
den hiez der künec brechen nider.
Kyngrimursel dô sprach
hin ûf da er Gâwânen sach
'helt, gib mir vride zuo dir dar în.
ich wil geselleclîchen pîn

409, 3. ir *fehlt D.* 4. struochte *D,* struhte *G.* 7. gawane *DGg.* werlichen *Ggg,* so werlich *d,* ze wer *g.* 8. zetollen steine *Gg,* ze tolnstein *gg.* 10. tuondez *G.* 15. tuoez *D, getrennt G.* dane *G,* denne *D, fehlt g.* ir *fehlt Gg.* 16. Antig. *g.* 17. zetschunfenzun *G.* erzeigt-geneigt *g.* 19. strite *DG.* 26. geschicht *G,* gescichet *D.* spize *G,* spitze *d.* 27. gesahet *DG, auch* 410, 2. 28. Danne *G,* denne *D.* 29. huffe *D,* hufe *g,* hûff *d,* huf *Ggg.* 30. gernde *Ggg,* gerenden *d,* gerender *gg.*

410, 4. Dane *D,* denne *G.* 7. turte *dgg,* twᵒerte *D,* trurte *Ggg.* 9. dech. *D,* deh. *G.* 11. swenn *Dg,* do *G.* 14. stritl. *alle außer DG.* 15. Gein *Ggg.* 16. Ihne welle iuh dane triegen *G.* 17. in *g,* ich *gg,* ich in *oder* ih in *die übrigen.* 18. welle *DG.* 30. Der *Gg.*

411, 2. Iedoch *G.* 5. an ê *D,* e. nu *g,* ane *gg,* nu *Gdgg.* 9. Durh gawanes not er sine hende want *G.* sine *D,* die *g.* 13. twüngen *g.* 19. gim mir *G.* dar *Ddgg,* hin *Ggg.*

mit dir hân in dirre nôt,
mich muoz der künec slahen tôt,
odr ich behalde dir diu lehn.'
Gâwân den vride begunde gebn:
der lantgrâve spranc zuo zim dar.
des zwivelte diu ûzer schar
(er was ouch burcgrâve aldâ):
si wæren junc oder grâ,
die blûgten an ir strîte.
Gâwân spranc an die wite,

412 als tet ouch Kyngrimursel:
gein elln si bêde wâren snel.
Der künec mant die sîne.
'wie lange sulen wir pîne
von disen zwein mannen pflegen?
mîns vetern sun hât sich bewegen,
er wil erneren disen man,
der mir den schaden hât getân,
den er billîcher ræche,
ob im ellens niht gebræche.'
genuoge, dens ir triwe jach,
kurn einen der zem künege sprach
'hêrre, mücze wirz iu sagn,
der lantgrâve ist unerslagn
hie von manger hende.
got inch an site wende,
die mau iu vervâhe baz.
werltlich prîs in sînen haz
teilt, erslaht ir iwern gast:
ir ladet ûf inch der schanden last.
sô ist der ander iwer mâc,
in des geleite ir disen bâc
hebt. daz sult ir lâzen:
ir sît dervon verwâzen.
nu geht uns einen vride her,
die wîl daz dirre tac gewer:
der vride sî och dise naht.
wes ir inch drumbe habt bedâht,
daz stêt dannoch ziwerre hant,
ir sît gepriset odr geschant.

413 Mîn frouwe Antikonîe,
vor valscheit dîn vrîe,
dort al weinde hi im stêt.
ob iu daz niht ze herzen gêt,
sît iuch pêde ein muoter truoc,
so gedenket, hêrre, ob ir sît kluoc,
ir sandet in der magede her:
wær niemen sîns geleites wer,
er solt iedoch durch si genesen.'
der künec liez einen vride wesen,
unz er sich baz bespræche
wier sînen vater ræche.
unschuldec was hêr Gâwân:
ez hete ein ander man getân,
wande der stolze Ehcunat
ein lanzen durch in lêrte pfat,
do er Jofreyden fîz Ydœl
fuorte gegen Barbigœl,
den er bi Gâwâne viene.
durch den disiu nôt ergienc.
dô der vride wart getân,
daz volc huop sich von strîte sân,
manneglich zen herbergen sîn.
Antikonîe de künegîn
ir vetern sun vast umbeviene:
manc kus an sînen munt ergienc,
daz er Gâwânen het ernert
und sich selben untât erwert.
si sprach 'du bist mîns vetern suon:
du kundst durch niemen missetuon.'

414 Welt ir hœrn, ich tuon iu kunt
wâ von ê sprach mîn munt
daz lûtr gemüete trüebe wart.
gunêrt sî dîn strîtes vart,
die ze Schampfanzûn tet Vergulaht:
wan daz was im niht geslaht
von vater noch von muoter.
der junge man vil guoter
von schame leit vil grôzen pîn,
dô sîn swester diu künegîn

25. im *G*. 26. zwifelt *gg*, zer spielte *d*. 28. blugten *G*, bluctan *g*, bluegten *g*, blougen *g*, bluogeten *D*, biuegeten *dg*, bluogenten *g*.

412, 2. ellen *DG*. 8. Der uns *Gg*. 9. billichen *Ggg*. 11. gnuoge *D*, Gegunogen *g*, Gnuc *g*. 18. wereltl. *D*. 19. teilet. erslahet ir *D allein*. 23. Hevet *G*. 25. nu *fehlt G*. 26. wer *Ggg*. 29. ziwrre *g*, ziwerr *D*, datze iwere *G*.

413, 3. weinende *D*. bi in *Gg*. 6. So denchet *G*. 7. meide *D*. 14. man *D*, hant *die übrigen?* 15. eknnst *Ggg*. 16. eine *DG allein*. 18. suorte *G*. 23. Manegelich *G*, Mennechlich *g*. zeherbergen *Gg*, zur herberge *dgg*. 24. Antyk. *D*. diu *DG*. 25. vaste *DG*. 28. und *fehlt Gg*. selb *d*. 30. Dune *Gdgg*. chundest *Ddgg*, chanst *Gg*.

414, 1. ir nu *Ggg*. hœrn *g*. 3. luter *G*, luoter *D*. getruobet wart *Gg*. 4. Geunert *G*. 9. schem *G*, scheme *g*. schemde *d*. 10. swestr *D*.

in hegnnde vêhen:
man hôrt in sêre vlêhen.
dô sprach diu juncfrouwe wert
'hêr Verguláht, trüege ichz swert
und wær von gotes gebot ein man,
daz ich schildes amhet solde hân,
iwer strîten wær hie gar verzagt.
dô was ich âne wer ein magt,
wan daz ich truoc doch einen schilt,
ûf den ist werdekeit gezilt:
des wâpen sol ich nennen,
ob ir ruochet diu bekennen.
guot gebærde und kinscher site,
den zwein wont vil stæte mite.
den bôt ich für den ritter mîn,
den ir mir sandet dâ her în:
anders schermes het ich niht.
swâ man iuch nu bî wandel siht,
ihr habt doch an mir missetân,
ob wîplich prîs sîn reht sol hân.

415 Ich hôrt ie sagen, swâ ez sô gezôch
daz man gein wîhes scherme vlôch,
dâ solt ellenthaftez jagen
an sîme strîte gar verzagen,
op dâ wære manlich zuht.
hêr Verguláht, iurs gastes vluht,
dier gein mir tet für den tôt,
lêrt iwern prîs noch lasters nôt.'
Kingrimursel dô sprach
'hêrre, ûf iwern trôst geschach
daz ich hêrn Gâwân
ûf dem Plimizœles plân
gap vride her in iwer lant.
iwer sicherheit was pfant,
oh in sîn ellen trüege her,
daz ich des für iuch wurde wer,
in bestüend hie niht wan einec man.
hêr, dâ hin ich bekrenket an.
hie sehen mîne genôze zuo:
diz laster ist uns gar ze fruo.
kunnet ir niht fürsten schônen,
wir krenken ouch die krônen.
sol man iuch bî zühten sehn,
sô muoz des iwer zuht verjehn
daz sippe reicht ab iu an mich.
wær daz ein kebeslîcher slich
mînhalp, swâ uns diu wirt gezilt,
ir hetet iuch gâhs gein mir bevilt:
wande ich pin ein ritter doch,
an dem nie valsch wart funden
noch:

416 Ouch sol mîn prîs erwerhen
daz ichs âne müeze ersterben;
des ich vil wol getrûwe gote:
des sî mîn sælde gein im hote.
ouch swâ diz mære wirt vernomen,
Artûs swester sun sî komen
in mîme geleite ûf Schanpfanzûn,
Franzoys od Bertûn,
Provenzâle od Burgunjoys,
Galiciâne unt die von Punturtoys,
erhœrent die Gâwânes nôt,
hâu ich prîs, derst denne tôt.
mir frümt sîn angestlicher strît
vil engez lop, mîn laster wît.
daz sol mir freude swenden
und mich ûf êren pfenden.'
dô disiu rede was getân,
dô stuont dâ einer küneges man,
der was geheizen Liddamus.
Kyôt in selhe nennet sus.
Kyôt la schantiure hiez,
den sîn kunst des niht erliez,
er ensunge und spræche sô
dês noch genuoge werdent frô.

12. flegen *G*. 14. ichz *Dgg*, ih dez *G*, ich *dgg*. 15. gots *G*. 17. ferdaget *alle aufser D*. 21. wil ih *Gg*.

415, 5. manlichin *Dg*. 6. iwers *DG*. 10. gesach *G*. 11. hern *Dgg*, dem hern *G*, dem herren *dgg*. gawane-plane *D*. 12. plimizœls *D*, blimzoles *G*. 13. her *fehlt Gg*. 17. ich *D*. bestnende *DG*. einc *G*, ein *gg*. 18. gechrenchet *Gd*. 19. gnoze *D*, genozzen *dgg*. 22. úch *dg*. 27. wirt] ware *G*. 28. gahes *Ddg*, gahens *Ggg*, gahen *g*. an mir *D*.

416, 2. = sterben *Ggg*. 3. getrŵe *D*, getrowe *g*, getrewe *g*. 5. Doch *Gg*. 8. odr *D*, olde *G*. pritun *G*. 9. oder *DG*. hurguniôys *D*, burgunois *d*, purgunoys *g*, burgonois *G*, hurgomois *gg*. 10. Galciane *g*. unt di von *Dg*, oder die von *gg*, ode von *Gg*, oder *d*. ponturtois *Gd*, Eunturtôys *D*. 11. gawans *DG*. 13. angesl. *G*. 18. = dâ *fehlt Ggg*. des k. *alle*. 19. lidamus *G immer, fast allein*. 20. Kiot nenet in selbe sus *Gg*. 21. lascantiure *Dd*, latschanture *G*, latschantur *g*. 22. des *fehlt Gg*. 23. Ern sünge *gg*. 24. fron *G*.

Kyôt ist ein Provenzâl,
der dise âventiur von Parzivâl
heidensch geschriben sach.
swaz er en franzoys dâ von gesprach,
hin ich niht der witze laz,
dez sage ich tiuschen fürbaz.

417 Dô sprach der fürste Liddamus
'waz solt der in mîns hêrren hûs,
der im sînen vater sluoc
und daz laster im so nâhe truoc?
ist mîn hêrre wert bekant,
daz richt alhie sîn selbes hant.
sô gelt ein tôt den andern tôt.
ich wæne gelîche sîn die nôt.'
nu seht ir wie Gâwân dô stuont:
alrêst was im grôz angest kunt.
dô sprach Kingrimursel
'swer mit der drô wær sô snel,
der solt och gâhen in den strît.
ir habt gedrenge oder wît,
man mac sich iwer lîhte erwern.
hêr Liddamus, vil wol ernern
trûwe ich vor iu disen man:
swaz iu der hete getân,
ir liezetz ungerochen.
ir habt iuch gar versprochen.
man sol iu wol gelouben
daz iuch nie mannes ougen
gesâhn ze vorderst dâ man streit:
iu was ie strîten wol sô leit
daz ir der fluht begundet.
dennoch ir mêr wol kundet:
swâ man ie gein strîte dranc,
dâ tæt ir wibes widerwanc.
swelch künec sich læt an iwern rât,
vil twerhes dem diu krône stât.

418 Dâ wær von mînen handen
in kreize bestanden
Gâwân der ellenthafte degen:
des het ich mich gein im bewegen,
daz der kampf wære alhie getân,
wolt es mîn hêrre gestatet hân.
der treit mit sünden mînen haz:
ich trûwte im ander dinge baz.
hêr Gâwân, loht mir her für wâr
daz ir von hiute über ein jâr
mir ze gegenrede stêt
in kampfe, ob ez sô hie ergêt
daz in mîn hêrre læt dez lebn:
dâ wirt iu kampf von mir gegebn.
ich sprach iuch an zem Plimizœl:
nu sî der kampf ze Barbigœl
vor dem künc Meljanze.
der sorgen zeime kranze
trag ich nuz ûf daz teidinc
daz ich gein iu kum in den rinc:
dâ sol mir sorge tuon bekunt
iwer manlîchiu hant.'
Gâwân der ellens rîche
bôt gezogenlîche
nâch dirre bete sicherheit.
dô was mit rede aldâ bereit
der herzoge Liddamus
begunde ouch sîner rede alsus
mit spæhelîchen worten,
aldâ siz alle hôrten.

419 Er sprach: wand im was sprechens zît:
'swâ ich kum znome strît,
hân ich dâ vehtens pflihte
ode fluht mit ungeschihte,

28. en *fehlt g.* der von *gg, fehlt Gg.* sprach *d.*

417, 4. nahen *Ggg.* 5. wert *Dg*, wer *Ggg*, wær *g*, an wer *d.* 6. Ez *Gg.* richet *DG*, reche *g.* selbes *fehlt gg.* 8. gelich *G.* sin di *Ddg*, si din *gg*, sin dise *Gg.* 9. ir *fehlt Ggg.* 12. der rede *Gg.* 14. odr *D*, olde *G.* 15. en vil lihte *g.* 18. Swaz er iu hete *Gg.* 19. unerochen *D.* 23. gesahen *DG.* zevorderste *G*, *fehlt (dann* so streit *g) gg.* 28 tætet *D*, tatet *die übrigen.* 29. swelech *D.* lat *alle.* 30. dwerhes *g.* im *dgg.* sin *Ggg.*

418, 1. In *gg*, So *d.* 5. daz *fehlt G.* 6. gestattet *D*, gestat *gg.* 8. trŵete *D*, trewet *g*, getruwte *G*, getruwete *dgg.* anderre *Dg.* 12. lat *alle außer D.* 16. barbigol *Ggg* = parb. *Dd.* 17. kunige *alle.* 19. tagedinch *g*, degdinc *g.* 20. chum gein iu *Gdg.* 22. werlichiu *Gg.* 25. bet *DGgg.* 28. Er begunde *d.* ouch *fehlt dgg.* 29. spehelichen *dgg.*

419, 1. wande *D*, wan *(wie immer) G.* 2. chom *G.* 3. hân] wan *D.* 4. odr *D.*

bin ich verzagetliche ein zage,
ode ob ich prîs aldâ bejage,
hêr lantgrâve, des danket ir
als irz geprüeven kunnt an mir.
enpfâhe ichs nimmer iweren solt,
ich pin iedoch mir selben holt.'
sus sprach der rîche Liddamus.
'welt irz sîn hêr Turnus,
sô lât mich sîn hêr Tranzes,
und strâft mich ob ir wizzet wes,
unde enhebt iuch niht ze grôze.
ob ir fürsten mînre genôze
der edelste und der hœhste birt,
ich pin ouch [landes] hêrre und landes wirt
ich hân in Galiciâ
beidiu her unde dâ
mange burc reht unz an Vedrûn.
swaz ir unt ieslîch Bertûn
mir dâ ze schaden meget getuon,
ine gefliehe nimmer vor iu huon.
her ist von Bertâne komn
gein dem ir kampf hât genomn:
nu rechet hêrren unt deu mâc.
mich sol vermîden iwer bâc.
iwern veteru (ir wârt sîn man),
swer dem sîn leben an gewan,
420 Dâ rechetz. ich entet im niht:
ich wæne mirs och iemen giht.
iwern vetern sol ich wol verklagn:
sîn nun die krôn nâch im sol tragn:
derst mir ze hêrren hôch genuoc.
diu küngin Flûrdâmûrs in truoc:
sin vater was Kingrisîn,
sîn an der küuec Gandîn.
ich wil iuch baz bescheiden des,
Gahmuret und Gâlôes
sîn œheime wâren.
ine wolt sîn gerne vâren,
ich möht mit êrn von sîner hant
mit vanen enpfâhen mîn lant.
swer vehten welle, der tuo daz.
bin ich gein dem strîte laz,
ich vreische iedoch diu mære wol.
swer prîs ime strîte hol,
des danken im diu stolzen wîp.
ich wil durch niemen mînen lîp
verleiten in ze scharpfen pîn.
waz Wolfhartes solt ich sîn?
mirst in den strît der wec vergrabt,
gein vehten diu gir verhabt.
wurdet ir mirs nimmer holt,
ich tæte ê als Rûmolt,
der künec Gunthere riet,
do er von Wormz gein Hiunen schiet:
er bat in lange sniten bæn
und inme kezzel umbe dræn.'
421 Der lantgrâve ellens rîche
sprach 'ir redet dem glîche

5. 6 *fehlen D.* 5. verzagetliche *G*, verzagelich *dgg*, verzegliche *g*. 6. Olde obe ih *G*. 7. dancht *G*. 8. gepruoven chnnnet *DG*. 14. strafet *D*, stravet *G*, strapfet *g*. ob *fehlt Ggg*. 15. nnde *fehlt d*. = en *fehlt Ggg*. hevet *Gg*. 16. miner *alle, nur G* nnsere. 17. edelst *gg*, edeleste *G*. hoheste *G*, richste *D*. 18. landesherre. nnde landeswirt *DGg*, *ohne* herre *g*, landes herre nnd wirt *dgg*. 20. unt da *D*. 21. Manch *g*. reht *fehlt Ggg*. vederun *G*. 23. muget *G*. 24. ich en geflœhe *Dg*, Ih engeflohen *Gg*, Ich en flœhe *g*, Ich enflœh *dg*. 25. britanie *G*. 26. habet *alle aufser D*. 27. den *D*, ouch den *g*, *fehlt Gdgg*. 28. vergen *Gg*. 29. wart *g*. 30. Swer im *G*.

420, 1. recht ez *G*. 2. mir *DG*. niemen *g*. 8. Und sin *dgg*. ane der *Gd*, andr (*dann* chnnne *g*) *Dgg*. 9. inh gar *Gg*. 11. sine *DGd*. oheim *gg*. 12. Ich enwelle sin anders varen *G*, Ich well sin den gerne varn *g*. wolte *D*. 13. mohte *D*, mahte *G*. eren *DG*. 14. miniu *g* 18. erhol *Gg*. 22. Wolfharts *DGg*, wolfartes *g*. 23. vergrabn *D*. 24. gegen *D*. vehtene *G*. 26. Rnomolt *Dgg*. 27. der knnec *Ddgg*, Dem chnnge *Ggg*. Gunthere] Gnnther *DGg*, Gunther *dgg*, Gunter *g*, Gunthern *g*. 28. wormz *g*, wurms *d*, wormeze *DG*, Wormesze *g*, wormze *g*. ẅrmze *g*, wormsze *g*. gein] gegen *g*, gein den *die übrigen*. hiunen *D*, hûnen *dgg*, hnonen *g*, hunen *Ggg*. 29. im *Gg*. 30. und *fehlt G*. inme] in einem *Gg*, in sime *D*, in sinem *dgg*, in sinen *g*.

421, 2. ir reit *G*. geliche *fast alle*. rich-gelich *keine*.

als manger weiz an in für wâr
iwer zît unt iwer jâr.
ir rât mir dar ich wolt iedoch,
unt sprecht, ir tæt als riet ein koch'
den küenen Nibelungen,
die sich unbetwungen
ûz huoben dâ man au in rach
daz Sivride dâ vor geschach.
mich muoz hêr Gâwân slahen tôt,
odr ich gelêre in râche nôt.'
'des volge ich,' sprach Liddamus.
'wan swaz sîn œheim Artûs
hât, unt die von Indiâ,
der mirz hie gæbe als siz hânt dâ,
der mirz ledeclîche bræhte,
ich liezez ê daz ich væhte.
nu behaldet prîs des man iu giht.
Segramors enbin ich niht,
deu man durch vehten binden muoz:
ich erwirbe sus wol küneges gruoz.
Sibche nie swert erzôch,
er was ie bî [den] dâ man vlôch:
doch muose man in vlêhen,
grôz gebe und starkiu lêhen
enpfienger von Ermrîche gennoc:
nie swert er doch durch helm gesluoc.
mir wirt verschert nimmer vel
durch iuch, hêr Kyngrimursel:

422 Des hân ich mich gein iu bedâht.'
dô sprach der künec Vergulaht
'swîget iwerr wehselmære.
ez ist mir von iu bêden swære,
daz ir der worte sît sô vrî.
ich pin iu alze nâhen bî
ze sus getânem gebrehte:
ez stêt mir noch iu niht rehte.'
diz was ûf dem palas,
aldâ sîn swester komen was.
bi ir stuont hêr Gâwân
und manec ander werder man.
der künec sprach zer swester sîn
'nu nim den gesellen dîn
und ouch den lantgrâven zuo dir.
die mir guotes günn, die gên mit mir,
und rât mirz wægest waz ich tuo.'
si sprach 'dâ lege dîn triwe zuo.'
nu gêt der künec an sînen rât.
diu küneginne genomen hât
ir vetern sun unt ir gast:
dez dritte was der sorgen last.
ân alle missewende
nam si Gâwânu mit ir hende
unt fuort in dâ si wolte wesn.
si sprach zim 'wært ir niht genesn,
des heten schaden ellin lant.'
an der küneginne hant
gienc des werden Lôtes suon:
er mohtz och dô vil gerne tuon.

423 In die kemenâten sân
gienc diu küngîn unt die zwêne man:
vor den andern bleip si lære:
des pflâgen kameræere.
wan clârin juncfröwelîn,
der muose vil dort inne sîn.
diu künegin mit zühten pflac
Gâwâns, der ir ze herzen lac.

5. ratet *alle.* wolde *gg.* idoch *Dd* = doch *Ggg.* 6. sprechet ir tætet *oder* tatet *alle.* 7. nibelungen *Ggg*, Nybel. *gg*, Nibl. *D*, nebnlungen *g*, nebelingen *d.* 10. sivr *D*, sifr. *Gg*, Syfr. *gg*, syfrit *d.* 12. Olde *G.* 15. Hant *G.* 18. daz *Dg*, danns *dg*, dann das *g*, *fehlt Ggg.* 23. Sîbche *D*, Sybche *g*, Sibeche *Gdg*, Sybsche *g*, Sibich *gg.* 24. bî den *fehlt dg*, gerne *G.* 25. flegen *G.* 26. grozs *Ddgg*, Groziu *g.* gebs *D*, geb *g*, gabe *die übrigen.* 27. Enpfienge er *g*, Enphis er *Ggg.* Ermrichs *g*, Ermeriche *D*, Ermerich *g*, ermenrich *Gdg*, Ermentriche *g*, einë reiche *g.* gnuoch *D.* 29. versert *d*, verschertet *dgg.*

422, 3. iwere *G.* wechsel m. *D.* 4. beiden *G.* 7. gebræhte *D*, brahte *G.* 8. in noch mir *G*, mir doch *g.* 10. Da *Gg.* 11. Bi der *Gg.* 12. Unde anders manch werder man *Gg.* 15. Unt den *Gg.* ze dir *g.* 16. gunnen *D*, gunen *G.* die *fehlt dg.* 17. wegest *gg*, wægeste *DG*, wægst *g.* daz ih *G.* 18. dins *DGg.* 19. gio *G.* 22. des *D.* 23. Ane missewende *Gg.* 24. Si nam *Gg.* gawann *D*, Gawan *gg und* (en *übergeschrieben*) *G*, gawanen *dg.* mit der *d*, bi der *gg.* 25. fuorten *D.*

423, 1. chemnaten *G.* 2. keneginne *D.* 3. beleip *DG.* 5. Chleiniu iunchfrouwelin *G.* 6. Vil dort inne muose sin *Gg.* 8. Gawanes der in ir herzen lach *G.*

dâ was der lantgrâve mite:
der schiet si ninder von dem site.
doch sorgte vil diu werde magt
umb Gâwâns lîp, wart mir gesagt.
sus wærn die zwên dâ inne
bî der küneginne,
unz daz der tac liez sînen strît.
diu naht kom: dô was ezzens zît.
môraz, wîn, lûtertranc,
brâhten juncfrowen dâ mitten kranc,
und ander guote spîse,
fasân, pardrîse,
guote vische und blankiu wastel.
Gâwân und Kyngrimursel
wâren komn ûz grôzer nôt.
sît ez diu künegin gebôt,
si âzen als si solten,
unt ander dies iht wolten.
Antikonîe in selbe sneit:
daz was durch zuht in hêden leit.
swaz man dâ kniender schenken sach,
ir deheim diu hosennestel brach:

424 Ez wâren meide, als von der zît,
den man diu besten jâr noch gît.
ich pin des unerværet,
heten si geschæret
als ein valke sîn gevidere:
dâ rede ich niht widere.
nu hœrt, ê sich der rât geschiet,
waz man des landes künege riet.
die wîsen heter zim genomn:
an sînen rât die wâren komn.
etslîcher sînen willen sprach,
als im sîn beeter ein verjach.
dô mâzen siz an manege stat:
der künec sîn rede och hœren bat.
er sprach 'ez wart mit mir gestriten.
ich kom durch âventiure geriten
inz fôrest Læhtamrîs.
ein ritter alze hôhen prîs
in dirre wochen an mir sach,
wand er mich flügelingen stach
hinderz ors al sunder twâl.
er twanc mich des daz ich den grâl
gelobte im zerwerben.
solt ich nu drumbe ersterben,
sô muoz ich leisten sicherheit
die sîn hant an mir erstreit.
dâ râtet umbe: des ist nôt.
mîn bester schilt was für den tôt
daz ich dar um bôt mîne hant,
als in mit rede ist hie bekant.

425 Er ist manheit und ellens hêr.
der helt gebôt mir dennoch mêr
daz ich ân arge liste
inre jâres vriste,
ob ichs grâls erwurbe niht,
daz ich ir kœme, der man giht
der krôn ze Pelrapeire
(ir vater hiez Tampenteire);
swenne si mîn ouge an sæhe,
daz ich sicherheit ir jæhe.
er enbôt ir, ob si dæhte an in,
daz wære an freuden sîn gewin,
und er wærez der si lôste ê
von dem künege Clâmidê.'
dô si die rede erhôrten sus,
dô sprach aber Liddamus
'mit dirre hêrrn urloube ich nuo
spriche: och râten si derzuo.
swes iuch dort twanc der eine man,
des sî hie pfant hêr Gâwân:

10. sît g, sich Gg. 11. sorgte G, sorgt g, sorgete Dd, sorget gg. werdiu D. 12. umbe DG allein. 13. wæren D, waren die übrigen. 15. lie Gg. 17. luoter tranch Dg. 18. da enmiten Ggg. 20. Vasan G, Vashan g, Vasande g, Fasant g. perdrise g. 21. 22. wastêl-mursêl D. 25. alei D. 28. beiden G. 29. da chinder senchen sach G. 30. Ir deheim g, Ir decheinem D, Irne heinen G. hosenestel Gg, hosnestel gg.

424, 1. als *fehlt* Gg. 2. noch *fehlt* g, da G. giht D. 5. 6. gevider-wider Ddgg. 7. ê] wi D. 11. Ieslicher G. 14. sin dgg. 16. aventiwr D, aventure G. 17. voreis G. læhtamris D, *mit* æ *auch* G. 18. Einem (em *übergeschrieben* G) riter alzehoher (r *aus* n *gemacht* G) bris-19. geschach Gg. 20. flugl. D. 23. im erwerben Gg. 24. sterben Gdg. 25. muose Ggg. 28. den] des D. 29. dar umbe DG. min hant gg.

325, 4. Inner Gg, In der g, In des d. iars DG. 5. Obo ih erwurbe des grales niht Gg. 6. der man da Gg. 13. und *fehlt* G. warz G. 14. chlammide D. 15. horten Gg. 17. herrn D. 20. sie hie D.

der vederslagt ûf iweren klobn.
bitt in in vor uns allen lobn
daz er in den grâl gewinne.
lât in mit gnoter minne
von in hinnen rîten
nnd nâch dem grâle strîten.
die scham wir alle müesen klagn,
wnrd er in iwerem hûs erslagn.
nu vergebt im sine schnlde
durch iwerre swester hulde.

426 Er hât hie'rliten grôze nôt
nnd mnoz nu kêren in den tôt.
swaz erden hât umbslagenz mer,
dane gelac nie hûs sô wol ze wer
als Munsalvæsche: swâ din stêt,
von strîte rûher wec dar gêt.
bî sîme gemach in hinte lât:
morgen sag man im den rât.'
des volgten al die râtgeben.
sus behielt hêr Gâwân dâ sîn leben.
man pflac des heldes nnverzagt
des nahts alda, wart mir gesagt,
daz harte guot was sîn gemach.
dô man den mitten morgen sach
nnt dô man messe gesanc.
ûf dem palase was grôz gedranc
von bovel nnt von werder diet.
der künec tet als man im riet,
er hiez Gâwânen bringen:
den wolter nihtes twingen,
wan als ir selbe hât gehôrt.
nn seht wâ in brâhte dort
Antikonî diu wol gevar:
ir vetern sun kom mit ir dar,
nnt andr gennoge des küneges man.
din küngîn fnorte Gâwân
für den künec an ir hende.
ein schapel was ir gebende.
ir mnnt den blnomen nam ir prîs:
ûf dem schapele decheinen wîs

427 Stnont ninder keiniu alsô rôt.
swem si güetlîche ir küssen bôt,
des mnose swenden sich der walt
mit manger tjost ungezalt.
mit lobe wir solden grüezen
die kinschen unt die süezen
Antikonîen,
vor valscheit die vrîen.
wan si lebte in solhen siten,
daz ninder was underriten
ir prîs mit valschen worten.
al die ir prîs gehôrten,
ieslîch mnnt ir wnnschte dô
daz ir prîs bestüende alsô
bewart vor valscher trüeben jehe.
lûter virrec als ein valkensehe
was balsemmæzec stæte an ir.
daz riet ir werdeclîchin gir:
diu süeze sælden rîche
sprach gezogenlîche
'bruoder, hie bring ich den degen,
des dn mich selbe hieze pflegen.
nn lâz in mîn geniezen:
des ensol dich niht verdriezen.
denke an brüederlîche triwe,
nnde tuo daz âne riwe.
dir stêt manlîchiu triwe baz,
dan daz dn dolst der werlde haz,
und mînen, kundo ich hazen:
den lêr mich gein dir mâzen.'

21. inrem *dgg*. cbolba *D*. 22. Bit *G*. 30. iwere *G*.

426, 1. bie erl. *alle, nur d* erl. hie. 2. unde er *D*. 3. erde *dg*. umb slagen hat das *d*. nmbe slagenz *Dgg*, nmbe slagen daz *Ggg*. 4. dane gelach *D*, Da gelach *dg*, Da lac *g*, So gelach *g*, Son lac *g*, So lag *g*, Sone gestnont *G*. hnos *D*. 6. ruoher *D*. 7. hint hie lat *G*. 9. volgten *Ggg*. volgeten *D*. 12. nahts *G*. al *fehlt Gdgg*. 14. mitteren *G*. 15. dô *fehlt Gg*. 16. wart *Gg*. 17. povel *Ggg*. 20. dwingen *G*. 21. babet *Ggg*. 23. Antikonie *alle*. 25. gnnoge *D*. 26. gawann *D*. 28. scapel *D*, schappel *dgg*, tschapel *g*, tschappel *G*. 29. blnoen *G*. ir *Dg*, den *Gdgg*. 30. tschappele *G*. e *haben nur DG*. deheine *Gdgg*. gwis *D*.

427, 1. dech. *Dd*, deh. *Gg*, kein *g*, einin *gg*. als *Ggg*. 2. guotl. *D*. 7. Antykonien *gg*, fronn ant. *D*, Die maget a. *G*, Maget a. *d*, Die schonen a. *g*, Die reine a. *g*. 9. lebet in solher siten *G*. 12. Alle die *alle*. 15. Bewart vor aller valschen iehe *G*. truoben *Dg*, truober *g*, truobe *dgg*. 21. bring *g*. 23. laze *G*. genzîen *G*. 25. brůd. *D*. 26. unt *DG*. 28. Dan *gg*. 29. Unt den minen *Gg*. bazzeu-mazen *D*. 30. lere *DG*.

428 Dô sprach der werde süeze man
'daz tuon ich, swester, ob ich kan:
dar zuo gip selbe dînen rât.
dich dunket daz mir missetât
werdekeit habe underswungen,
von prîse mich gedrungen:
waz töht ich dan ze bruoder dir?
wan dienden alle krône mir,
der stüende ich ab durch dîn gebot:
dîn hazzen wær mîn hôhstiu nôt.
mirst unmære freude und êre,
niht wan nâch dîner lêre.
hêr Gâwân, ich wil iuch des biten:
ir kômt durch prîs dâ her geriten:
nu tuotz durch prîses hulde,
helft mir daz mîn schulde
mîn swestr ûf mich verkiese.
ê daz ich si verliese,
ich verkiuse ûf iuch mîn herzeleit,
welt ir mir geben sicherheit
daz ir mir werbet sunder twâl
mit guoten triwen umben grâl.'
dâ wart diu suone gendet
unt Gâwân gesendet
an dem selben mâle
durch strîten nâch dem grâle.
Kyngrimursel och verkôs
ûf den künec, der in dâ vor verlôs,
daz er im sîn geleite brach.
vor al den fürsten daz geschach;
429 Dâ ir swert wârn gehangen:
diu wârn in undergangen,
Gâwâns knappn, ans strîtes stunt,
daz ir decheinr was worden wunt:
ein gewaltec man von der stat,
der in vrides vor den andern bat,
der vienc se und leit se in prisûn.
ez wær Franzeis od Bertûn,
starke knappn unt kleinin kint,
von swelhen landen sie [komen] sint,
die brâhte man dô ledeclîchen
Gâwâne dem ellens richen.
dô in diu kint ersâhen,
dâ wart grôz umbevâhen.
ieslîchz sich weinende an in hienc:
daz weinn iedoch von liebe ergienc.
von Curnewâls mit im dâ was
cons Lîâz fiz Tinas.
ein edel kint wont im och bî,
duk Gandilûz, fiz Gurzgrî
der durch Schoydelakurt den lip verlôs,
dâ manec frouwe ir jâmer kôs.
Lyâze was des kindes base.
siu munt, sîn ougen unt sîn nase
was reht der minne kerne:
al diu werlt sah in gerne.
dar zuo sehs andriu kindelîn.
dise ahte junchêrren sîn
wârn gebürte des hewart,
ellin von edeler hôhen art.
430 Si wâren im durch sippe holt
unt dienden im ûf sînen solt.
werdekeit gap er ze lône,
unt pflac ir anders schône.
Gâwân sprach zen kindelîn
'wol iu, süezen mâge mîn!
mich dunket des, ir wolt mich klagn,
ob ich wære alhie erslagn.'

428, 7. denne *D*, dane *G*. 9. Der stuode ih abe durh *G*. 10. hostiu *g*, grosten *g*, meistin *G*. 12. niht *fehlt G*, Nie *g*, Nu *g*. 14. durh pris *G*. 15. durch brises *G*. 16. Helft *g*. mine *DG allein*. 17. swester *alle*. 18. E dane ih *G*. 28. da vor *DGg*, da *die übrigen*.

429, 3. 9. knappen *alle*. 3 ans] an *g*, an des *Dgg*, an der *Gg und* (*ohne* strîtes) *dg*. strîts *D*. 4. decheiner *D*, deheiner *G*. 5. vor *dgg*. 6. der *fehlt D*. 7. viese *G*. leîtese *D*. 8. franzieis *G*. ode *G*, oder *D*. pritun *G*. 10. swelhen landen si *DGgg*, swelhem lande si *dg*. 11. di braht *D*. dô *fehlt Gg*. 14. Do *Gg*. 15. ieslichez *D*, Ieslich *g*, Etslichez *Gg*. 16. weinen *DG*. idoch *Dgg*, doch *Gdgg*. 18. layz *D*, liaz *G*. tynâs *D*. 21. durh tschoidelahgurt *G*. 25. Was zereht *G*. minnen *Gd*. cherngern *DGg*. 27. sehes *G*. andr *D*. 28. Die *Gg*. aht *D*, echt *d*. 29. begurte *D*. 30. edel *G*. hoher *dgg*.

430, 1. durch] umbe *Gg*. 6. Owol *Gg*. sueze *dgg*, lieben *G*. 7. dunket *fehlt G*.

man moht in klage getrûwen wol:
si wârn halt sus in jâmers dol.
er sprach 'mir was umb iuch vil leit.
wâ wârt ir dô man mit mir streit?'
si sagtenz im, ir keiner louc.
'ein mûzersprinzelin enpflouc
uns, dô ir bî der künegin
sâzt: dâ lief wir elliu hin.'
die dâ stuondn und sâzen,
die merkens niht vergâzen,
die prüeveten daz hêr Gâwân
wære ein manlich höfsch man.
urloubes er dô gerte,
des in der künec gewerte,
unt daz volc al gemeine,
wan der lantgrâve al eine.
die zwêne nam diu künegîn,
unt Gâwâns juncherrelîn:
si fuorte se dâ ir pflâgen
juncfrouwen âne hâgen.
dô nam ir wol mit zühten war
manc juncfrouwe wol gevar.

431 Dô Gâwân enbizzen was
(ich sage iu als Kyôt las),
durch herzenlîche triuwe
huop sich dâ grôziu riuwe.
er sprach zer küneginne
'frouwe, hân ich sinne
unt sol mir got den lîp bewaren,
sô muoz ich dienstlîchez varen
unt riterlîch gemüete
iwer wîplîchen güete
ze dienste immer kêren.
wande iuch kan sælde lêren,
daz ir habt valsche an gesigt:
iwer prîs für alle prîse wigt.
gelücke iuch müeze sælden wern.
frowe, ich wil urloubes gern:
den gebt mir, unde lât mich varn.
iwer zuht müez iwern prîs bewarn.'
ir was sîn dan scheiden leit:
dô weinden durch gesellekeit
mit ir manc juncfrouwe clâr.
diu küngîn sprach ân allen vâr
'het ir mîn genozzen mêr,
mîn frönde wær gein sorgen hêr:
nu moht iur vride niht bezzer sîn.
des glouht ab, swenne ir lîdet pîn,
ob iuch vertreit ritterschaft
in riwebære kumbers kraft,
sô wizzet, mîn hêr Gâwân,
des sol mîn herze pflihte hân

432 Ze flüste odr ze gewinne.'
diu edele küneginne
kuste den Gâwânes munt.
der wart an freuden ungesunt,
daz er sô gâhes von ir reit.
ich wæne, ez was in heiden leit.
sîn knappen heten sich bedâht,
daz sînin ors wâren brâht
ûf den hof für den palas,
aldâ der linden schate was.
ouch wârn dem lantgrâven komn
sîn gesellen (sus hân ichz vernomn):
der reit mit im ûz für die stat.
Gâwân in zühteclîchen bat
daz er sich arbeite
unt sîn gezoc im leite
ze Bêârosch. 'da ist Scherules:
den sulen si selbe biten des
geleites ze Dianazdrûn.
dâ wonet etslîch Bertûn

9. trẘen *D*. 10. halt *Dg*, *fehlt g*, doch *Gg*, ouch *d*. sus halt *gg*. 12. wart *DG*. 13. ir deh. *G*. 14. muozer sp. *D*, muz sp. *G*, gemuoztez sp. *g*. 16. sazet *DG*. do *g*. lief *g*, liefe *D*, liefen *Gdgg*. wir alhin *d*. 17. stuonden *alle*. unde *D*. 19. Do *G*. pruoveten *DG*, bruovent *g*. 20. hubecher *g*. 24. al *fehlt Gg*. 25. Die zwene man unde diu chungin *G*. 26. iuncherrnlin *D*. 30. frouwe *Gg*.

431, 6. ih han *Ggg*. die sinne *Gg*. 7. unt *fehlt G*. 10. iwerre *G*. 18. muoze *DG*. 20. weinde *Ggg*. 21. frouwe *Gg*. 25. maht *G*. iwer *DG*. 26. des *fehlt d*, Daz *gg*, Unde *Gg*. geloubt *gg*, gelouhet *DG*. aber *alle*, *fehlt Gg*. 28. riwebare *Ggg*, triwewere *g*, riwebæren *D*, riwebarn *g*, reúweberm *g*, unberendem *d*.

432, 1. oide *G*. 3. gawans *DG*. 5. gahs *g*, gahens *g*. 7. Sin *gg*. 12. Sin *dgg*. sus han ih *Gg*, han ich *d*, als ichz han *gg*. 17. bearosce *D*, bearotsche *G*. daz ist *D*. 18. selbe *Ddg*, bede *Ggg*, von mir *g*. bitten *D*. 19. dianandrun *D*.

der se bringet an den hêrren mîn
oder an Ginovêrn die künegîn.'
daz lobt im Kyngrimursel:
urloup nam der degen snel.
Gringuljet wart gewâpent sân,
daz ors, und mîn hêr Gâwân.
er kust sîn mâg din kindelîn
und ouch die werden knappen sîn.
nâch dem grâle im sicherheit gebôt:
er reit al ein gein wunders nôt.

22. tschinoveren *G*, Gynover *g*. 27. chuste sine mage *DG*. 28. die starchen *G*. 30. al eine *DG*.

IX.

433 Tuot ûf.' wem? wer sît ir?
'ich wil inz herze hin zuo dir.'
sô gert ir zengem rûme.
'waz denne, belîbe ich kûme?
mîn dringen soltu selten klagn:
ich wil dir nu von wunder sagn.'
jâ sît irz, frou âventiure?
wie vert der gehiure?
ich meine den werden Parzivâl,
den Cundrîe nâch dem grâl
mit unsüezen worten jagte,
dâ manec frouwe klagte
daz niht wendec wart sîn reise.
von Artûse dem Berteneise
huop er sich dô: wie vert er nuo?
den selben mæren grîfet zuo,
ober an freuden sî verzagt,
oder hât er hôhen prîs bejagt?
oder ob sîn ganziu werdekeit
sî beidiu lang unde breit,
oder ist si kurz oder smal?
nu prüevet uns die selben zal,
waz von sîn henden si geschehen.
hât er Munsalvæsche sît gesehen,
unt den süezen Anfortas,
des herze dô vil siufzec was?
durch iwer güete gebt uns trôst,
op der von jâmer sî erlôst.
lât hœren uns diu mære,
ob Parzivâl dâ wære,
434 Beidiu iur hêrre und ouch der mîn.
nu erliuhtet mir die fuore sîn:
der süezen Herzeloyden barn,
wie hât Gahmurets sun gevarn,
sît er von Artûse reit?
ober liep od herzeleit
sît habe bezalt an strîte.
habt er sich an die wîte,
oder hât er sider sich verlegn?
sagt mir sîn site und al sîn pflegn.
nu tuot uns de âventiure bekant,
er habe erstrichen manec lant,
zors, unt in schiffen ûf dem wâc;
ez wære lantman oder mâc,
der tjoste poinder gein im maz,
daz der decheiner nie gesaz.
sus kan sîn wâge seigen
sîn selbes prîs ûf steigen
und d'andern lêren sîgen.
in mangen herten wîgen
hât er sich schumpfentiure erwert,
den lîp gein strît alsô gezert,
swer prîs zim wolte borgen,
der müesez tuon mit sorgen.
sîn swert, daz im Anfortas
gap dô er bime grâle was,
brast sît dô er bestanden wart:
dô machtez ganz des brunnen art
bî Karnant, der dâ heizet Lac.
daz swert gehalf im prîss bejac.
435 Swerz niht geloubt, der sündet.
diu âventiure uns kündet
daz Parzivâl der degen balt
kom geriten ûf einen walt,
ine weiz ze welhen stunden;
aldâ sîn ougen funden

433, 8. die g. *g*. 18. Olde *G*. 19. Unt *Gg*. 20. sî] ist *D*. 21. Olde-olde *G*, Oder-uude *dg*. 23. sin *G*. hunden *Gdgg*. 26. vil] so *G*. suffic *g*, trurch *G*. 28. chumher *G*.

434, 2. Erluht (*ohne* nu) *Gg*. 3. herzeloide *G*. 6. 9. oder *D*, olde *G*. 10. sine *D*. 11. diu *D*. 13. zorse *D*, Ze orse *G*. scheffen *G*. 19. und *fehlt G*. di *D*, die *G*. 21. schunphetnre *G*. 23. ze im wolde *G*. porgen *D*. 24. muosez *D*. 26. hime *Dg*, bi dem *G*. sas *D*. 28. macht ez *g*, mahtez *gg*, mach'euzt *G*, machet ez *D*. der *G*. 29. dâ *fehlt Gg*. 30. pris *g*, brise *G*.

435, 1. gelonbet *D*, gelonbit *G* (*von nun an sehr oft* i *für* e). 3. parzivâl *G*, parzifal *D*. degin palt *G*. 5. Ih ue *G*. 6. sin *dg*, sinin *DGg*.

ein klôsen niwes bûwes stên,
dâ durch ein snellen brunnen gên:
einhalp si drüber was geworht.
der junge degen unervorht
reit durch âventiur suochen:
sîn wolte got dô ruochen.
er vant ein klôsnærinne,
diu durch die gotes minne
ir magetuom unt ir freude gap.
wîplicher sorgen urhap
ûz ir herzen blüete alniuwe,
unt doch durch alte triuwe.
Schîânatulander
unt Sigûnen vander.
der helt lac dinne begraben tôt:
ir leben leit ûf dem sarke nôt.
Sigûne doschesse
hôrte selten messe:
ir leben was doch ein venje gar.
ir dicker munt heiz rôt gevar
was dô erblichen unde bleich,
sît werltlich freude ir gar gesweich.
ez erleit nie magt sô hôhen pîn:
durch klage si muoz al eine sîn.
436 Durch minne diu an im erstarp,
daz si der fürste niht erwarp,
si minnete sînen tôten lîp.
ob si worden wær sîn wîp,
dâ hete sich frou Lûnete
gesûmet an sô gæher bete
als si riet ir selber frouwen.
man mac noch dicke schouwen
froun Lûneten rîten zuo
etslîchem râte gar ze fruo.
swelch wîp nu durch geselleschaft
verbirt, und durch ir zühte kraft,
pflihte an vremder minne,
als ich michs versinne,
læt siz bî ir mannes lebn,
dem wart an ir der wunsch gegebn.
kein beiten stêt ir alsô wol:
daz erzinge ich ob ich sol.
dar nâch tuo als siz lêre:
behelt si dennoch êre,
sine treit dehein sô liehten kranz,
gêt si durch freude an den tanz.
wes mizze ich freude gein der nôt
als Sigûn ir triwe gebôt?
daz möht ich gerne lâzen.
über ronen âne strâzen
Parzivâl fürz venster reit
alze nâhn: daz was im leit.
dô wolter vrâgen umben walt,
ode war sîn reise wære gezalt.
437 Er gerte der gegenrede aldâ:
'ist iemen dinne?' si sprach 'jâ.'
do er hôrt deiz frouwen stimme was,
her dan ûf ungetretet gras

7. eine *DGg*. nîwes *G* (*die zweite hand setzt immer* iuw, *die erste nur selten; beide immer* ouw). bûwes *D*, bouwes *G*, *so auch* 438,28. 8. einen *DG*. 9. drubir wus giworht *G*. 10. unervorhte *G*. 11. suochen *gg*, ce versuochen *Ddgg*, ziversuechen *G*. 12. wolt *G*. do geruochen *Gd*. 13. eine *DGg*. chlosenarinne *G*, kloserinne *g*. 15. Ir fronde unde ir magetuome gap *G*. 17. bluote *DG*. 19. Scianatulandr *D*, Schinatulander *g*, Schion. *dg*. 20. unt siguonen da vandr *D*. 23. Siguone *D*, Sigenune *G*. doscesse *Dg*, duscesse *g*, ducesse *gg*, dezesse *G*. 24. Hort *Gg*. 25. veinie *G*. 28. wertlich *G*. 30. muose *Gdgg*.

436, 3. minte *dg*. senen *G*. 5. fro luuet *G*. 6. an ir guhen bet *Gg*. 7. alsi *D*. ir selbin *G*. 8. doch *D*. 9. Frouwe *G*. zů-frŏ *G* (*für* uo üe *setzt die zweite hand* ů ŏ uo, *für* ou öu *die beiden ersten*). 10. râte] rait *G*. 12. 13. verbirt *setzt D nach* pfliht. 14. frŏmeder *G*. 14. mih *Ggg*. 15. Lat *alle außer D*. sis *G*. 17. dech. *D*, Deh. *G*. als *Ggg*. 18. ob] als *Ggg*. 19. uls iz *G*, uls es *g*. 20. beheltet *Dg*, Behalt *Ggg*, Behaltet *dg*. 21. dehein *gg*, deheinen *DG*, dekeinen *d*, keinen *gg*. 23. zuo der nôt *Gg*. 24. siguonen *D*, sigenun *G*. 26. an *G*. 27. Parcifal *D nun oft*. fur daz *G*. 28. nahen *Ggg* = nahe *Dd*. 30. oder *D*. gizalt *G*.

437, 1. Er vragte der *D*. 2. drinne *Ggg*. 3. horte daz ez *DG*. 4. Her dân *G*. ungetretet *gg*, ungetrett *D*, ungetret *Gg*, ungetreten *dg*.

warf erz ors vil drâte.
ez dûht in alze spâte:
daz er niht was erheizet ê,
diu selbe schame tet im wê.
er bant daz ors vil vaste
zeins gevallen ronen aste:
sînen dürkeln schilt hienc er ouch dran.
dô der kiusche vrävel man
durch zuht sîn swert von im gebant,
er gienc fürz venster zuo der want:
dâ wolter vrâgen mære.
diu klôs was freuden lære,
dar zuo aller schimpfe blôz:
er vant dâ niht wan jâmer grôz.
er gert ir anz venster dar.
diu juncfrouwe bleich gevar
mit zuht ûf von ir venje stuont.
dennoch was im hart unkunt
wer si wære od möhte sîn.
si truog ein hemde hærîn
under grâwem roc zenæhst ir hût.
grôz jâmer was ir sundertrût:
die het ir hôhen muot gelegt,
vonme herzen siufzens vil erwegt.
mit zuht diu magt zem venster gienc,
mit süezen worten sin enpfienc.

438 Si truoc ein salter in der hant:
Parzivâl der wîgant
ein kleinez vingerlîn dâ kôs,
daz si durch arbeit nie verlôs,
sine behieltz durch rehter minne rât.
dez steinlîn was ein grânât:
des blic gap ûz der vinster schîn
reht als ein ander gänsterlîn.
senlich was ir gebende.
'dâ ûzen bî der wende,'
sprach si, 'hêr, dâ stêt ein banc:
ruocht sitzen, lêrtz inch iwer gedanc
unt ander unmuoze.
daz ich her ziwerem gruoze
bin komen, daz vergelt iu got:
der gilt getriulîchen urbot.'
der helt ir râtes niht vergaz,
für daz venster er dô saz:
er bat ouch dinne sitzen sie.
si sprach 'nu hân ich selten hie
gesezzen bî decheinem man.'
der helt si vrâgen began
umbe ir site und umb ir pflege,
'daz ir sô verre von dem wege
sitzt in dirre wilde.
ich hânz für unbilde,
frouwe, wes ir inch begêt,
sit hie niht bûwes umb iuch stêt.'
Si sprach 'dâ kumt mir vonme grâl
mîn spîs dâ her al sunder twâl.

439 Cundrîe la surziere
mir dannen bringet schiere
alle samztage naht
min spîs (des hât si sich bedâht),
die ich ganze wochen haben sol.'
si sprach 'wær mir anders wol,
ich sorgete wênec umb die nar:
der bin ich bereitet gar.'
dô wânde Parzivâl, si lüge,
unt daz sin anders gerne trüge.

8. scham *G.* vil we *Gg.* 10. Zeins *G.* 11. Sin *g.* hienger *D.* der an *g.* 12. fravil *G.* 13. zuhte *G.* 14. gie fur daz *G.* 16. chlose *DGgg*, closen *g*, chluse *dg.* 21. zuhten *Ggg.* 22. Danch *G.* harte *Gdgg.* 23. Vver *G. so zuweilen.* ode *G*, oder *D.* 24. hemede *G.* 25. grawen *Gg.* roche *DG.* zenæhst *Ddgg*, zenaheste *G*, zû nahest *g.* 26. sunder *fehlt G*, herzen *g.* 27. Din *Ggg*, Der *die übrigen.* 28. Von dem *Gdgg*, Von *g.* vil suftens *Gg.* 29. Mit zuhtin *Gg.* gie-enphie *G.*

438, 1. ein *gg*, einen *DG.* saltir *G.* 3. Einz chleinez *G.* 4. verchôs *Gg.* 5. behieltz *g*, behieltez *DG.* minnen *G.* 6. dz *D*, Daz *G.* 8. Rehte *G*, *fehlt D.* gensterlin *G*, ganaisterlin *g*, ganesterlin *g.* 12. ruochet *DG.* lertz *g*, lerz *D*, lertez *Gdgg*, lerez *g.* iuwer danc *G.* 13. Unde ander inwer unmuoze *G.* 14. ze iuwern *G.* 15. Pin chomin *G.* 16. giltet *alle.* getriulîen] getriulichen *Dg*, getriuwelichen *Gdg*, trewelichen *gg*, trûwe *g.* 19. sitze *G.* 25. sizzet *D*, Sitzet *G.* 27. iuwech *G*, euch hie *g.* 28. Sit hie bouwes umbe inch niht stet *G*, Sit nih buowes hie bi en stet *g.* 29. Do sprach si mir chumit vome grâl *Gg.* 30. Ein *G.* spîse *alle.* al *fehlt dgg.*

439, 1. Cundrîe (*nicht mit* G) *G.* 3. samzetage *G.* 4. spise *alle.* 5. die ganzen *gg*, die *g.* 8. ich *Dg*, ich wol *die übrigen.* beraten *g*, gerat *G.* 9. want *G.* 10. gerne *fehlt G.*

er sprach in schimpfe zir dar în
'durch wen tragt ir daz vingerlîn?
ich hôrt ie sagen mære,
klôsnærinne und klôsnære
die solten mîden âmûrschaft.'
si sprach 'het iwer rede kraft,
ir wolt mich velschen gerne.
swenne ich nu valsch gelerne,
sô heht mirn ûf, sît ir dâ bî.
ruochts got, ich pin vor valsche vrî:
ich enkan decheinen widersaz.'
si sprach 'disen mähelschaz
trag ich durch einen lieben man,
des minne ich nie an mich gewan
mit menneschlîcher tæte:
magtuomlîchs herzen ræte
mir gein im râtent minne.'
si sprach 'den hân ich hinne,
des kleinœt ich sider truoc,
sît Orilus tjost in sluoc.
440 Mîner jæmerlîchen zîte jâr
wil ich im minne gebn für wâr.
der rehten minne ich pin sîn wer,
wand er mit schilde und ouch mit sper
dâ nâch mit ritters handen warp,
unz er in mîme dienste erstarp.
magetuom ich ledeclîche hân:
er ist iedoch vor gote mîn man.
ob gedanke wurken suln diu werc,
sô trag ich niender den geberc
der underswinge mir mîn ê.
mîme leben tet sîn sterben wê.
der rehten ê diz vingerlîn
für got sol mîn geleite sîn.
daz ist ob mîner triwe ein slôz,
vonme herzen mîner ougen vlôz.
ich pin hinne selbe ander:
Schîânatulander
ist daz eine, dez ander ich.'
Parzivâl verstuont dô sich
daz ez Sigûne wære:
ir kumber was im swære.
den helt dô wênec des verdrôz,
vonme hersenier dez houbet blôz
er macht ê daz er gein ir sprach.
diu juncfrouwe an im ersach
durch îsers râm vil liehtez vel:
do erkande si den degen snel:
si sprach 'ir sitz hêr Parzivâl.
sagt an, wie stêtz iu umben grâl?
441 Habt ir geprüevet noch sîn art?
oder wiest bewendet iwer vart?'
er sprach zer meide wol geborn
'dâ hân ich freude vil verlorn.
der grâl mir sorgen gît genuoc.
ich liez ein lant da ich krône truoc,
dar zuo dez minneclîchste wîp:
ûf erde nie sô schœner lîp
wart geborn von menneschlîcher fruht.
ich sen mich nâch ir kiuschen zuht,
nâch ir minne ich trûre vil;
und mêr nâch dem hôhen zil,
wie ich Munsalvæsche mege gesehn,
und den grâl: daz ist noch ungeschehn.

11. sprache *G*. 14. Chlosænæriune unde closenær *G*. 15. di *D*. 19. hevet *G*. 20. Ruchts *g*, ruochtes *D*, Ruochet es *G*. von falsche *Gg*. 21. deheiner *G*. hindersatz *g*. 22. mæheln schatz *G*, michelen sch. *d*. 25. mennischl. *G*. 26. Magetuomes h. *Ggg*. 27. gegen *G*. 28. hie inne *D allein*. 29. cleinœte *d*, chleinot *Dg*, chleinode *Ggg*, chleinœde *g*. 30. orlûs *G*. zer tiost *gg*. erslnoch *Gg*.

440, 4. wander *D*, Wan er *G*. schilte *G*. ouch *fehlt Gdgg*. 5. riters hande erwarp *G*. 6. Unze *G meistens*. minem *G immer*. 7. ledichlichen *G*. 8. got *G*. 9. Obe gedanch suln diu werch *G*. 10. Sone *Ggg*. niendr *D*, niemer *G*. den herch *G*. 12. Minem lebinne *(vermutlich) G*. tét *D*. 13. ditze fing. *G*. 14. Vor got *Ggg*. 16. Vom *gg*, Von dem *G*. miner] immer *G*. 17. selhânder *D*. 18. Tshian. *G*. 19. ein *dgg*. dz *D*, daz *G*. 24. Vom *g*, Vom dem *G*. harsenier *G*, hersniere *D*. des houp bloz *G*. 25. machte *gg*, machet *G*, machete *D*. ę *G*. 27. ysen *g*. liehtz *D*, liehtiz *G*.

441, 1. Habe ir gebruvet *G*. sin *dgg*, sinen *DGgg*. 2. wie ist *D*, wie ist *G*. 4. vil virflorn *G*. 5. sorge gite ginnoch *G*. 6. ih chron *G*. 7. Da zuo daz minneclicheste wip *G*. 9. mennischelicher *G*, menslicher *gg*, menchen *dgg*. 12. dem hohem *G*. 13. munsælvæsce *D (so, oder munsælvæsche, immer in diesem buche)*, muntsalvatsche *G*. muge *G*. 14. Und dem grâl *G*.

niftel Sigûn, du tuost gewalt,
sît du mîn kumber manecvalt
erkennest, daz du vêhest mich.'
diu maget sprach 'al mîn gerich
sol ûf dich, neve, sîn verkorn.
du hâst doch freuden vil verlorn,
sît du lieze dich beträgen
umb daz werdeclîche vrâgen,
unt dô der süeze Anfortas
dîn wirt unt dîn gelücke was.
dâ hete dir vrâgen wunsch bejagt:
nu muoz dîn freude sîn verzagt,
unt al dîn hôher muot erlemt.
diu herze sorge hât gezemt,
diu dir vil wilde wære,
hetest dô gevrâgt der mære.'

442 'Ich warp als der den schaden hât,'
sprach er. 'liebiu niftel, [gip mir] rât,
gedenke rehter sippe an mir,
und sage mir ouch, wie stêt ez dir?
ich solte trûrn umb dîne klage,
wan daz ich hœhern kumber trage
danne ie man getrüege.
mîn nôt ist zungefüege.'
si sprach 'nu helfe dir des hant,
dem aller kumber ist bekant;
ob dir sô wol gelinge,
daz dich ein slâ dar bringe,
aldâ du Munsalvæsche sihst,
dâ du mir dîner freuden gihst.
Cundrîe la surziere reit
vil niulîch hinnen: mir ist leit
daz ich niht vrâgte ob si dar
wolte kêrn ode anderswar.
immer swenn si kumt, ir mûl dort stêt,
dâ der brunne ûzem velse gêt.
ich rât daz du ir rîtes nâch:
ir ist lîhte vor dir niht sô gâch,
dune mügest si schiere hân erriten.'
dane wart niht langer dô gebiten,
urloup nam der helt aldâ:
dô kêrter ûf die niwen slâ.
Cundrîen mûl die reise gienc,
daz ungeverte im undervienc
eine slâ dier het erkorn.
sus wart aber der grâl verlorn.

443 Al sîner vröude er dô vergaz.
ich wæne er het gevrâget baz,
wær er ze Munsalvæsche komn,
denne als ir ê hât vernomn.
nu lât in rîten: war sol er?
dort gein im kom geriten her
ein man: dem was daz houbet blôz,
siu wâpenroc von koste grôz,
dar underz harnasch blanc gevar:
ânz houbt was er gewâpent gar.
gein Parzivâle er vaste reit:
dô sprach er 'hêrre, mir ist leit
daz ir mîns hêrren walt sus pant.
ir wert schiere drumbe ermant
dâ von sich iwer gemüete sent.
Munsalvæsche ist niht gewent
daz iemen ir sô nâhe rite,
ezn wær der angestliche strite,
ode der alsolhen wandel bôt
als man vor dem walde heizet tôt.'
einen helm er in der hende
fuorte, des gebende
wâren snüere sîdîn,
unt eine scharpfe glævîn,
dar inne al niwe was der schaft.
der helt bant mit zornes kraft

15. sigun *d.* 16. min *d.* 17. vehes *G.* 18. geriht *G.* 22. Umb *G.* werdeliche fragin *G.* 27. erloᵉmet *G.* 28. sorgen *G.* 30. hetest dô] Hetestu do *G*, hetes *und dann* du *nach* gevraget *D*, Heteetu *die übrigen.* gefragt *g.*

442, 2. gib *G.* 4. ouch *fehlt G.* stetz *DGg.* 5. truoren (trurin *G*) umbe *DG.* 7. den *D*, Denne *dgg.* 16. Vil *fehlt Gg.* Nûliche *G* = nuelich *Dd.* 18. chern *g.* oder *DG.* 19. swenne *DG.* muol *D.* 21. rate *DG.* 22. Ir is *G.* 23. schier *G.* 24. Done-lenger da *G.* 27. Cgundrien *G.* mûel *D.* 29. Ein sla die er hete *Gg.* jene *Wackernagel.*

443, 1. al *Dgg*, Aller *dgg*, Al nah *G.* 3. Wær *G.* 4. habit virnomin *G.* 6. chome *G.* 8. wappin roch *G.* 9. undenz *D*, under *dgg*, under daz *die übrigen.* 10. Anez *G*, an dez *D*, Onz *g*, Ane daz *die übrigen.* houbet *D*, huopte *G.* gewappent *G.* 11. Gegin parzival *G.* 14. werdet schier *G.* 16. nih *G.* 17. = nuhen *Ggg.* 18. Ezn wær *g*, Ezen wære *DG.* angestlichen *G.* 19. oder *D.* ansolhen *D*, einen sollichen *d.* 24. Unde scharfe glavin *G.* 26. zorns *DG.*

den helm ûfz houbet ebene.
ez enstuont in niht vergebene
an den selben zîten
sîn drönn und ouch sîn strîten:
444 Iedoch bereit er sich zer tjost.
Parzivâl mit solher kost
het ouch sper vil verzert:
er dâhte 'ich wære unernert,
rît ich über diss mannes sât:
wie wurde denn sîns zornes rât?
nu trite ich hie den wilden varm.
mirn geswîchen bende, iewederarm,
ich gibe für mîne reise ein pfant,
daz ninder bindet mich sîn hant.'
daz wart ze bêder sît getân,
diu ors in den walap verlân,
mit sporn getriben und ouch gefuort
vast ûf der rubbîne huort:
ir enweders tjost dâ misseriet.
manger tjost ein gegenniet
was Parzivâles hôhiu brust:
den lêrte kunst unt sîn gelust
daz sîn tjost als eben fuor
reht in den stric der helmsnuor.
er traf in dâ man hæht den schilt,
sô man ritterschefte spilt;
daz von Munsalvæsche der templeis
von dem orse in eine halden reis,
sô verr hin ab (diu was sô tief),
daz dâ sîn leger wênec slief.
Parzivâl der tjoste nâch
volgt. dem orse was ze gâch:
ez viel hin ab, deiz gar zebrast.
Parzivâl eins zêders ast
445 Begreif mit sînen handen.
nu jehts im niht ze schanden,
daz er sich âne schergen hienc.
mit den fuozen er gevienc
undr im des velses herte.
in grôzem ungeverte
lac daz ors dort niden tôt.
der ritter gâhte von der nôt
anderhalp ûf die halden hin:
wolt er teilen den gewin
den er erwarp an Parzivâl,
sô half im hnz dâ heime der grâl.
Parzivâl her wider steic.
der zügel gein der erden seic:
dâ hete daz ors durch getreten,
als ob ez bîtens wære gebeten,
des jener ritter dâ vergaz.
dô Parzivâl dar ûf gesaz,
done was niht wan sîn sper verlorn:
diu vlust gein vinden was verkorn.
ich wæne, der starke Lähelîn
noch der stolze Kyngrisîn
noch roys Gramoflanz
noch cons Lascoyt fiz Gurnemanz
nie bezzer tjost geriten,
denne als diz ors wart erstriten.
dô reit er, ern wiste war,
sô daz diu Munsalvæscher schar
in mit strîte gar vermeit.
des grâles vremde was im leit.
446 Swerz ruocht vernemn, dem tuon ich kuont
wie im sîn dinc dâ nâch gestuont.

27. Dem *G.* ûfez *D*, uf daz *die übrigen.* eben-virgebin *Gdgg.* 30. drôn *DG.* ouch *fehlt Gdg.*

444, 1. zetyost *G.* 4. unernerte *G.* 5. disses *G.* 6. denne *DG.* zorens *D.* 7. trit *G*, tritte *D*, tret *dgg*, trette *gg.* dem *G.* 8. gewischen *G.* iwedr *D*, ietweder *dg*, unde ietweder *gg*, unde *Gg.* 9. gib im *g.* min *Gg.* 10. nindr *D*, niender *G.* 11. zebeider site *G.* 13. gefuort *g*, gefuert *G*, gsfurt *Dddgg.* 14. rubine *G.* huort *g*, hurt *die übrigen.* 15. enw. *D*, twed. *g*, dewed. *gg*, dewers *G*, ietwed. *dgg.* 16. ein gein niet *G*, engegen biet *g.* 19. al *dg.* ebene *G.* 21. hæht *Dg*, hælt *G*, heft *g*, hapt *d*, hæbet *g*, hencket *d.* 23. tepeleis *G.* 24. ôrse *G.* halde *Gg.* 25. verre *DG.* abe *G.* sô *fehlt G.* 28. Volgte *gg*, Volget *Gdgg*, volgete *D.* ce *D*, ouch *G.* 29. Ez vil hin abe *G.* daz ez *alle.* gar *fehlt Gg.*

445, 2. iehst im *D*, get es im *d*, ieht ez im *g*, gebet sim *G*, iehet sin *g*, geht ims *gg.* 3. an scherigen *G.* 5. Under dem felse herten *Gg.* 8. gahete *D.* 9. anderhalben *Ddgg.* sin *dg und* (*punctiert, übergeschrieben* hin) *G.* 10. Wolder *G.* 12. in *G.* 14. gein den *G.* 15. ôrs *G.* 18. druf *G.* 20. Der schade *Gg.* veinden *gg*, veienden *g*, vinde *d.* 21. lehelin *G.* 23. roy gramovlanz *D.* 24. cons fiz lascheit Gurnomanz *G.* 26. Danne als wart daz ors erstriten *G.* 27. ern (erne *G*) wesse *Gg*, ernowiste selbe *D.* 28. diu] der *D.* 30. fromede *G.*

446, 1. ruocht *g.* 2. dar nach *Ggg.* stuont *Gg.*

desn prüeve ich niht der wochen zal,
über wie lanc sider Parzivâl
reit durch âventiure als ê.
eins morgens was ein dünner snê,
iedoch sô dicke wol, gesnît,
als der noch frost den liuten gît.
ez was ûf einem grôzen walt.
im widergienc ein rîter alt,
des part al grâ was gevar,
dâ bî sîn vel lieht unde clâr:
die selben varwe truoc sîn wîp;
diu hêdiu über blôzen lîp
truogen grâwe röcke herte
ûf ir bîhte verte.
sînin kint, zwuo juncfrowen,
die man gerne mohte schowen,
dâ giengen in der selben wât.
daz rict in kiusches herzen rât:
si giengen alle barfuoz.
Parzivâl bôt sînen gruoz
dem grâwen rîter der dâ gienc;
von des râte er sît gelücke enphienc.
ez mohte wol ein hêrre sîn.
dâ liefen frouwen bräckelîn.
mit senften siten niht ze hêr
gienc dâ rittr und knappen mêr
mit zühten ûf der gotes vart;
genuog sô junc, gar âne bart.

447 Parzivâl der werde degen
het des lîbes sô gepflegen
daz sîn zimierde rîche
stuont gar riterlîche:
in selhem harnach er reit,
dem ungelîch was jeniu kleit
die gein im truoc der grâwe man.
daz ors ûzem pfade sân
kêrter mit dem zoume.
dô nam sîn vrâgen goume
umbe der guoten liute vart:
mit süezer rede ers innen wart.
dô was des grâwen rîters klage,
daz im die heileclîchen tage
niht hulfen gein alselhem site,
daz er sunder wâpen rite
ode daz er barfuoz gienge
unt des tages zît begienge.
Parzivâl sprach zim dô
'hêr, ich erkenne sus noch sô,
wie des jârs urhap gestêt
ode wie der wochen zal gêt.
swie die tage sint genant,
daz ist mir allez unbekant..
ich diende eim der heizet got,
ê daz sô lasterlîchen spot
sîn gunst übr mich erhancte:
mîn sin im nie gewancte,
von dem mir helfe was gesagt:
nu ist sîn helfe an mir verzagt.'

448 Dô sprach der rîter grâ gevar
'meint ir got den diu magt gebar?
geloubt ir siuer menneschelt,
waz er als hiut durch uns erleit,
als man diss tages zît begêt,
unrehte iu denne dez harnasch stêt.
ez ist hiute der karfrîtac,
des al diu werlt sich freun mac
unt dâ bî mit angest sinfzec sîn.
wâ wart ie hôher triwe schîn,
dan die got durch uns begienc,
den man durch uns anz kriuze hienc?
hêrre, pflegt ir toufes,
sô jâmer iuch des koufes:

3 *nach* 4 *G*. 6. eine dunner *G*. 7. wol *fehlt Gg*. 9. einen *Gd*. 11. pârt *G*. 12. lieht *Dg*, linde *Gdgg*, was linde *g*. 14. 18. dî *D*. 17. zwô *D*, zwô *G*. 20. in *Dgg*, ir *Gdgg*. 23. rîter *mit* 1 *D*. 24. sît] sin *Ggg*. geluch *G*. 26. brachelin *Gg*. 28. ritter *D*, riter *G*. 30. Genuoge *G*, gnuoge *D*. an bart *G*.

447, 2. lîbes *fehlt G*. 5. solhem harnasche *G*. 6. *D*em iungelinge was *G*. warn *gg*. 7. di *D*. gegen *G*. 14. heilchl. *G*. 15. al *fehlt Ggg*. solh. *G*. 17. 22. Oder *G*. 18. enphienge *Gg*. 19. zeim *G*. 20. Herre *DG*. sús *G*. 21. iars *g*. zit *Gg*. 24. alliz umbekant *G*. 25. diene *Gg*. einem *alle*. 27. uber *D*, ubir *G*, umb *g*. virhancte *Gdg*.

448, 1. grawær. *G*. 3. Geloubet ir sin *G*. meneaceit *D*, mennischeit *G*. 4. hiute *DG*. 5. dis *dg*, disses *DG*, dits *g*. 6. danne daz harnachs *G*. 8. alle diu *Gd*. sich frouden mac *G*. 9. suftec *G*. 10. grozer *Gg*. 11. denne *D*, Daune *G*. 12. cruce *G* (*die erste hand immer* chruze, *nie mit* c *oder* tz). 14. iamer *Dg*, iamert *die übrigen*.

er hât sîn werdeclîchez lebn
mit tôt für unser schult gegebn,
durch daz der mensche was verlorn,
durch schulde hin zer helle erkorn.
ob ir niht ein heiden sît,
sô denket, hêrre, an dise zît.
rîtet fürbaz ûf unser spor.
iu ensitzet niht ze verre vor
ein heilec man: der gît iu rât,
wandel für iwer missetât.
welt ir im riwe künden,
er scheidet iuch von sünden.'
sîn tohter begunden sprechen
'waz wilt du, vater, rechen?
sô bœse weter wir nu hân,
waz râts nimstu dich gein im an?
449 Wan füerstu in da er erwarme?
sîne gîserten arme,
swie rîterlîch die sîn gestalt,
uns dunct doch des, si haben kalt:
er erfrüre, wærn sîn eines drî.
du hâst hie stênde nâhen bî
gezelt und slavenîen hûs:
kœm dir der künec Artûs,
du behieltst in ouch mit spîse wol.
nu tuo als ein wirt sol,
füer disen rîter mit dir dan.'
dô sprach aber der grâwe man
'hêr, mîn tohter sagent al wâr.
hie nâhen bî elliu jâr
var ich ûf disen wilden walt,
ez sî warm oder kalt,
immer gein des marter zît,
der stæten lôn nâch dienste gît.
swaz spîse ich ûz brâht durch got,
die teil ich mit iu âne spot.'
diez mit guoten willen tâten,
die juncfrouwen bâten
in belîben sêre:
unt er bete belîbens êre,
iewederin daz mit triwen sprach.
Parzivâl an in ersach,
swie tiur von frost dâ was der sweiz,
ir munde wârn rôt, dicke, heiz:
die stuonden niht senlîche,
des tages zîte gelîche.
450 Ob ich kleinez dinc dar ræche,
ungern ich daz verspræche,
ichn holt ein kus durch suone dâ,
op si der suone spræchen jâ.
wîp sint et immer wîp:
werliches mannes lîp
hânt si schier betwungen:
in ist dicke alsus gelungen.
Parzivâl hie unde dort
mit bete hôrt ir süezen wort,
des vater, muotr unt [der] kinde.
er dâhte 'ob ich erwinde,
ich gên ungerne in dirre schar.
dise meide sint sô wol gevar,
daz mîn rîten bî in übel stêt,
sît man und wîp ze fuoz hie gêt.
sich füegt mîn scheiden von in baz,
sît ich gein dem trage haz,
den si von herzen minnent
unt sich helfe dâ versinnent.
der hât sîn helfe mir verspart
und mich von sorgen niht bewart.'
Parzivâl sprach zin dô sân
'hêrre und frouwe, lât mich hân

15. werdelichez *G.* 16. tode *DG.* 17. der menniche *G.* 22. en *fehlt G.* 27. Sine *DG allein.* begunde *gg.* 28. wil du *DG.* 30. rats *g*, râtes *DG.*

449, 1. Wan fuorstu in da erre warme *G.* 2. geserten *g.* 3. si *Ggg.* sin *G.* 4. dunkt *g.* des *fehlt Ggg.* 5. erfrure *G*, erfrür *D.* wæren *D*, ware *Ggg.* eines] ein *Gg.* 6. nahe *G.* 7. slavinen *g.* 8. chœme *D*, Chome *(über keinen vocal e übergeschrieben) G.* artûs *G.* 9. behieltest *D*, behielst *Gg.* 10. ein wirte *G.* 11. fuere *DG.* 13. mine *Dg.* tohter *dg.* sagt *gg.* ál wâr *G.* 14. nahe *Gdg.* 16. warme *G.* 20. an spot *G.* 21. guotin *G*, guotem *dgg, fehlt g.* 23. belibennes *Gdg. so G* 24. 25. Ietwedrin *Gg.* 27. froste *alle.* dâ *fehlt dg.* wære *Ggg.* 28. rôt *fehlt d.* dicke *g*, unde diche *D*, ditche unde *G und die übrigen.* 29. 30. senelich-gelich *G.*

450, 1. chleinz *G.* da *Ggg.* 3. einen *DG.* chuss *D*, eius *G.* sǒene *G.* 5. ét *G.* 6. Wertl. *Ggg*, Werdechl. *g.* bet *DG.* suozin *Ggg.* 11. der muoter *gg.* der] ir *d.* 16. zefueze *Ggg*, ze fuozen *g.* 17. fuogt *g*, fueget *DG.* 18. trâge *G.* 19. si] sin *G.* 22. vor *dgg.* 24. Fronwe unde herre laut *Gg.* vrowen *gg.*

iweru urloup. gelücke iu heil
gebe, und freuden vollen teil.
ir juncfrouwen süeze,
iwer zuht iu danken müeze,
sît ir gundet mir gemaches wol.
iwern urloup ich haben sol.'

451 Er neic, unt die andern nigen.
dâ wart ir klage niht verswigen.
hin ritet Herzeloyde fruht.
dem riet sîn manlîchiu zuht
kiusch unt erbarmunge:
sît Herzeloyd diu junge
in het ûf gerbet triuwe,
sich huop sîns herzen riuwe.
alrêrste er dô gedâhte,
wer al die werlt volbrâhte,
an sînen schepfære,
wie gewaltec der wære.
er sprach 'waz ob got helfe phligt,
diu mînem trûren an gesigt?
wart ab er ie ritter holt,
gedient ie ritter sînen solt,
ode mac schilt unde swert
sîner helfe sîn sô wert,
und rehtiu manlîchiu wer,
daz sîn helfe mich vor sorgen ner,
ist hiut sîn helflîcher tac,
sô helfe er, ob er helfen mac.'
er kêrt sich wider dann er dâ reit.
si stuonden dannoch, den was leit
daz er von in kêrte.
ir triwe si daz lêrte:
die juncfrowen im sâhen nâch;
gein den ouch im sîn herze jach
daz er si gerne sæhe,
wand ir blic in schœne jæhe.

452 Er sprach 'ist gotes kraft sô fier
daz si beidiu ors unde tier
unt die liut mac wîsen,
sîn kraft wil i'm prîsen.
mac gotes kunst die helfe hân,
diu wîse mir diz kastelân
dez wægest umb die reise mîn:
sô tuot sîn güete helfe schîn:
nu genc nâch der gotes kür.'
den zügel gein den ôren für
er dem orse legte,
mit den sporn erz vaste regte.
gein Fontân la salvâtsche ez gienc,
dâ Orilus den eit enpfienc.
der kiusche Trevrizent dâ saz,
der manegen mântac übel gaz:
als tet er gar die wochen.
er hete gar versprochen
môraz, wîn, und ouch dez prôt.
sîn kiusche im dennoch mêr gebôt,
der spîse het er keinen muot,
vische noch fleisch, swaz trüege bluot.
sus stuont sîn heileclîchez lebn.
got het im den muot gegebn:
der hêrre sich bereite gar
gein der himelischen schar.
mit vaste er grôzen kumber leit:
sîn kiusche gein den tievel streit.
an dem ervert nu Parzivâl
diu verholnen mære umben grâl.

453 Swer mich dervon ê frâgte
unt drumbe mit mir bâgte,
ob ichs im niht sagte,
umprîs der dran bejagte.

29. mir gundet *gg*. 30. Iuwern urlop *G*.

451, 2. Do *G*. 3. relt *Ggg*. herzeloyde *DGg*, herzenlauden *dgg*. 5. chiusce *D*, Chuscbe *G*. erhærmuuge *G*. 6. herzeloyde *D*, herzoloyde *G*. 9. alrest *D*. dabte *G*. 10. werlde *G*. 14. mime *g*, minne *G*. 15. aber *g*, aher er *D*, er ahir *G*. 16. gediende *D*. ic *D*, ie *G* 17. schilte *G*. uut *D*, ode *G*. 21. hiute *DG*. belfeclicher *Gg*, helfenlicher *g*. 23. chert *gg*. dan *g*, danne *G*, dannen *D*. dâ *fehlt Gg*. 28. Gen *G*. 30. Wande *G*. schoene *G*, scone *D*.

452, 1. chrast *G*. 3. di *Dg*. liute *D*, lute *G*. 4. sine *DGd*. chrafte *G*. im *G*, ich *g*, Ich im *die übrigen*. 5. kunst *DGgg*, kuuft *g*, gnnst *d*, chraft *gg*. 6. ditze cb. *G*. 7. dz *D*. wegist *G*. 12. ez *D*. 13. foutane *Dg*. funtaue *G*, fontanie *gg*, funtanie *d*. 14. orillus *G*. 15. Trefrizent *g*, Trefriszent *g*. 16. mænigen *G*. mântach *Dgg*, mæntacb *Gdgg*. 19. ouch dez] onchz *Dd*, oucb daz *Ggg*, oucb *g*, *fehlt g*. 21. dech. *D*, deh. *G*. 24. dem muot *G*. 27. vasten *alle außer D*. 28. tievel *D*, nefel *G*. 29. dervert *g*. 30. virholnen *Gdgg*, verholn *gg*, verholniu *D*. umb den grâl *G*.

453, 1. drumbe fragite *G*. 2. unt dar umbe *D*. bâget *G*. 3. Ob ih sim *G*. 4. Umbris *G*. er *Gg*.

mich batez helen Kyôt,
wand im diu âventiure gebôt
daz es immer man gedæhte,
ê ez d'âventiure bræhte
mit worten an der mære gruoz
daz man dervon doch sprechen muoz.
Kyôt der meister wol bekant
ze Dôlet verworfen ligen vant
in heidenischer schrifte
dirre âventiure gestifte.
der karakter â b c
muoser hân gelernet ê,
an den list von nigrômanzî.
ez half daz im der touf was bî:
anders wær diz mær noch unvernumn.
kein heidensch list möht uns gefrumn
ze künden umbes grâles art,
wie man sîner tougen inne wart.
ein heiden Flegetânis
bejagte an künste hôhen pris.
der selbe fisiôn
was geborn von Salmôn,
ûz israhêlscher sippe erzilt
von alter her, unz unser schilt
der touf wart fürz hellefiur.
der schreip vons grâles âventiur.

454 Er was ein heiden vaterhalp,
Flegetânîs, der an ein kalp
bette als ob ez wær sîn got.
wie mac der tievel selhen spot
gefüegen an sô wîser dîet,
daz si niht scheidet ode schiet
dâ von der treit die hôhsten hant
unt dem elliu wunder sint bekant?
Flegetânîs der heiden
kunde uns wol bescheiden
iesliches sternen hinganc
unt sîner künfte widerwanc;
wie lange ieslîcher umbe gêt,
ê er wider an sîn zil gestêt.
mit der sternen umbereise vart
ist gepüfel aller menschlîer art.
Flegetânîs der heiden sach,
dâ von er blûwecliche sprach,
im gestirn mit sînen ougen
verholenbæriu tougen.
er jach, ez hiez ein dinc der grâl:
des namen las er sunder twâl
inme gestirne, wie der hiez.
'ein schar in ûf der erden liez:
diu fuor ûf über die sterne hôch.
op die ir unschult wider zôch,
sît muoz sîn pflegn getouftiu fruht
mit alsô kiuschlîcher zuht:
diu menscheit ist immer wert,
der zuo dem grâle wirt gegert.'

455 Sus schreip dervon Flegetânîs.
Kyôt der meister wîs
diz mære begunde suochen
in latînschen buochen,
wâ gewesen wære
ein volc dâ zuo gebære
daz ez des grâles pflæge
unt der kiusche sich bewæge.

5. Dich *G.* batiz helen *G*, batz heln *D.* kiot *G immer.* 6. Wande *G.* 7. ers *g.* 8. diu aventiure *DG.* 10. doch] nu *G.* sprechn *D.* 12. Ze dolêt v. liegen vant *G.* 13. heidenscher *D.* 14. stifte *G.* 16. Muese er haben *G.* 17. ane *DG.* nigram. *gg.* 18. touffe *G.* 19. andrs *D.* wære-mære *DG, wie gewöhnlich.* ditze *G.* noh unvirnomin *G.* 20. dehein *D*, Nehein *G.* heidenischer *G.* uns *fehlt D.* gefrumin *G*, gefromen *dgg.* 21. umb den *G.* grâls *DG.* 23. hiez fl. *dg.* flegetanis (i *zwischen* e *und* g *übergeschrieben*) *G, nachher immer* Fleigetanis. 25. vision *Gd.* 26. salmon *Gg*, Salomon *D*, Salemon *g*, Salomon *dgg.* 27. israhelscher *d*, -lischer *DGgg*, israhels *gg.* diet erzalt *G.* 29. toufe *G.*

454, 1. Es *G.* 3. ob *fehlt Gg.* 4. sinen sp. *Gg.* 6. oder *G.* 11. Iegel. *G*, Iegesl. *g.* sternes *G.* 12. sinen chunste *G.* 13. iegesl. *Gg.* 15. stern *g*, sterne *gg.* 16. gepuefel *D*, gepruovet *die übrigen.* menschlier] menneschlicher *Dgg*, mennischen *Gd*, menschlich *g.* 18. blwcliche *g und* (*mit* o *über* w) *D*, bluchlichen *gg*, bluchelichen *D*, blœdeclichen *d.* 19. in me *D*, Im den *G.* gestirne *DG.* 20. Verholnbaeriu *G.* 21. ez wære *Ggg.* 25. fuer ovf *G.* sternen *Gdg*, stern *g.* 29. mennischeit *Gg.*

455, 1. screip *G.* 3. Daz *G.* 4. latinischen *D und die übrigen außer D.* 6. dar zuo *Gdgg.*

er las der lande chrônicâ
ze Britâne unt anderswâ,
ze Francrîche unt in Yrlant:
ze Anschouwe er dîn mære vant.
er las von Mazadân
mit wârheite sunder wân:
umb allez sîn geslehte
stuont dâ geschriben rehte,
unt anderhalp wie Tyturel
unt des sun Frimutel
den grâl bræht ûf Amfortas,
des swester Herzeloyde was,
bî der Gahmuret ein kint
gewan, des disiu mære sint.
der rît nu ûf die niwen slâ,
die gein im kom der rîter grâ.
er erkande ein stat, swie læge der snê
dâ liehte bluomen stuonden ê.
daz was vor eins gebirges want,
aldâ sîn manlîchiu hant
froun Jeschûten die hulde erwarp,
unt dâ Orilus zorn verdarp.

456 Diu slâ in dâ niht halden liez:
Fontâne la salvâtsche hiez
ein wesen, dar sîn reise gienc.
er vant den wirt, der in enphienc.
der einsidel zim sprach
'ouwê, hêr, daz iu sus geschach
in dirre heileclîchen zît.
hât iuch angestlîcher strît
in diz harnasch getriben?
ode sît ir âne strît beliben?
sô stüende iu baz ein ander wât,
lieze iuch hôchferte rât.
nu ruocht erbeizen, hêrre,
(ich wæne in daz iht werre)
und erwarmt bî einem fiure.
hât iuch âventiure
ûz gesant durch minnen solt,
sît ir rehter minne holt,
sô minnt als nu diu minne gêt,
als disses tages minne stêt:
dient her nâch umbe wîbe gruoz.
ruocht erbeizen, ob ichs biten muoz.'
Parzivâl der wîgant
erbeizte nider al zehant,
mit grôzer zuht er vor im stuont.
er tet im von den liuten kuont,
die in dar wîsten,
wie die sîn râten prîsten.
dô sprach er 'hêr, nu gebt mir rât:
ich bin ein man der sünde hât.'

457 Dô disiu rede was getân,
dô sprach aber der guote man
'ich bin râtes iwer wer.
nu sagt mir wer iuch wîste her.'
'hêr, ûf dem walt mir widergienc
ein grâ man, der mich wol enpfienc:
als tet sîn massenîe.
der selbe valsches frîe
hât mich zuo ziu her gesant:
ich reit sîn slâ, unz ich iuch vant.'
der wirt sprach 'daz was Kahenîs:
der ist werdeclîcher fuore al wîs.
der fürste ist ein Punturteis:
der rîche künec von Kâreis
sîne swester hât ze wîbe.
nie kiuscher fruht von lîbe
wart geborn da sîn selbes kint,
diu iu dâ widergangen sint.
der fürste ist von küneges art.
alle jâr ist zuo mir her sîn vart.'
Parzivâl zem wirte sprach
'dô ich iuch vor mir stênde sach,

10. britane *g*, brittanie *D*, britannia *G*. 11. in ir lant *G*. 12. anschouwȩ *G*. 14. warheit *alle*. 15. Ubir alliz *G*. geslæhte *D*, geslahte *G*. 16. *fehlt G*. 17. wi *D*, von *G*. tit. *G*. 19. bræhte *Dg*, braht *Ggg*. 20. hercelo̊yde *D*, 23. ritet *alle*, *nur g* rait. 24. ritr grâ *D*. 27. eins birges *G*. 28. Da sin *G*. 29. Frou *G*. 30. orillus *G*.

456, 2. Fontane *D*, Fontanie *gg*, Funtane *G*, Funtanie *d*. la salvasche *G*, lasalvasce *d*. 6. We *G*. herre *fehlt g*. sus *fehlt D*. 7. heiligen *gg*. 9. ditze *G*. 10. Oder *G*. an *G*. 13. ruochet *DG*. 15. erwarmt *g*. 19. minnet *DG*. 20. disse *g*, ditse *g*. 22. Ruechet *G*. bitten *D*. 24. Erbeizzer *G*. 25. grozir zuhte er von *G*. 28. bristen *G*. 29. nu *fehlt G*.

457, 1. disiu *Dg*, diu *Gdgg*. 4. iu *D*. 5. walde *alle*. 7. mæssinie *G*. 8. friȩ *G*. 11. kahenis *gg*, kahnis *G*, kæhenis *g*, kehenis *d*, gabenîs *D*. 12. al *Gdgg*, *fehlt Dgg*. 13. porturteis *G*. 14. Kareis *gg*, chareis *Dg*, Gareis *G*, sareis *g*, clareyse *d*. 17. Nie wart *G*. dan *g*, danne *G*, denne *D*.

vorht ir iu iht, do ich zuo ziu reit?
was in mîn komen dô iht leit?'
dô sprach er 'hêrre, geloubet mirz,
mich hât der ber und ouch der hirz
erschrecket dicker denne der man.
ein wârheit ich iu sagen kan,
ichn fürhte niht swaz mennisch ist:
ich hân ouch mennischlichen list.
458 Het irz niht für einen ruom,
sô trüege ich fluht noch magetuom.
mîn herze enpfienc noch nie den kranc
daz ich von wer getæte wanc.
bî mîner werlîchen zît,
ich was ein riter als ir sît,
der ouch nâch hôher minne ranc.
etswenne ich sündebærn gedanc
gein der kiusche parrierte.
mîn lebn ich dar ûf zierte,
daz mir genâde tæte ein wîp
des hât vergezzen nu mîn lîp.
gebt mir den zoum in mîne hant.
dort under jenes velses want
sol iwer ors durch ruowe stên.
bi einer wîle sul wir beide gên
und brechn im grazzach unde varm:
anders fuoters bin ich arm.
wir sulenz doch harte wol ernern.'
Parzivâl sich wolde wern,
daz ers zoums enpfienge niht.
'iwer zuht iu des niht giht,
daz ir stritet wider decheinen wirt,
ob unfuoge iwer zuht verbirt.'
alsus sprach der guote man.
dem wirte wart der zoum verlân.
der zôch dez ors undern stein,
dâ selten sunne hin erschein.
daz was ein wilder marstal:
dâ durch gienc eins brunnen val.
459 Parzivâl stuont ûffem snê.
ez tæte eim kranken manne wê,
ob er harnasch trüege
dâ der frost sus an in slüege.
der wirt in fuorte in eine gruft,
dar selten kom des windes luft.
dâ lâgen glüendige koln:
die mohte der gast vil gerne doln.
ein kerzen zunde des wirtes hant:
do entwâpent sich der wîgant.
undr im lac ramschoup unde varm.
al sîne lide im wurden warm,
sô daz sîn vel gap liehten schîn.
er moht wol waltmüede sîn:
wand er het der strâzen wênc geriten,
âne dach die naht des tages erbiten:
als het er manege ander.
getriwen wirt dâ vander.
dâ lac ein roc: den lêch im an
der wirt, unt fuort in mit im dan
zeiner andern gruft: dâ inne was
sinin buoch dar an der klusche las.
nâch des tages site ein alterstein
dâ stuont al blôz: dar ûf erschein
ein kefse: diu wart schier erkant;
dar ûffe Parzivâles hant

23. Vorhte ir *G.* 26. Mir *G.* bêr *G.* 29. mennisch *G*, mensch *gg*, mensche *Dgg*, menschelich *d.* 30. mennischl. *Gg*, menschl. *Ddgg.*

458, 2. Sone trage ih *Gg.* 3. enphie *G oft.* den] der *D.* 4. von warre *G.* 5. wærlichen *G*, werltlicher *g.* 8. sundebæren *D*, sundebære *G.* danc *g.* 11. gn. *D.* 12. nu virgezzen *G.* 14. iens *DGgg.* vels *G.* 15. rwen *D.* 16. suln *G.* 17. und *fehlt gg.* brechen *alle.* grazzach *D*, grazzich *G.* grasach *g*, gras abe *d*, grasz *g*, gras *gg.* 18. arme *G.* 19. suln ez *G.* 21. ers *D*, er des *Gdg.* er den zoum *gg.* zoums *g*, zoumes *DGd.* 23. stritet *D*, stritte *G.* 24. Obe ungefuoge iuwer zuhte *G.* 25. Also *G.* 26. soume *G.* 27. Er *Gd.* dz *D*, daz *G.* ors *fehlt g.* undern] under einen *Gd*, under ienen *die übrigen.*

459, 2. einem *D*, einen *G.* 4. froste *G.* in *fehlt G.* 5. grufte *G*, krufft *dg.* 6. lufte *G.* 7. glundige *g*, gluendich *D*, gluende *Gdgg*, gennoge *g.* 8. Daz *G.* 9. Eine *DGg.* zunte *G*, züut *g.* 11. under *D*, Undir *G.* unt *D.* 12. sin *G.* im *Ddg*, in *G*, *fehlt gg.* 13. gap *setzt D vor z.* 14. 14. mohte *D.* 15. Wan *G.* strazin *G*, straze *gg.* wench *Gg*, wenech *D.* getriten *D.* 16. Ane danc *G.* 18. vande er *G.* 19. rokch *D*, leit *G.* 20. fuortn *D.* 21. grûft *D*, krufft *dg.* 25. chesfe *G.*

swuor einen ungefelschten eit,
dâ von froun Jeschûten leit
ze liebe wart verkêret
unt ir fröude gemêret.
460 Parzivâl zem wirte sîn
sprach 'hêrre, dirre kefsen schîn
erkenne ich, wand ich drûffe swuor
zeinen zîten do ich hie für si fuor.
ein gemâlt sper derbî ich vant:
hêr, daz nam al hie mîn hant;
dâ mit ich prîs bejagte,
als man mir sider sagte.
ich verdâht mich an mîn selbes wîp
sô daz von witzen kom mîn lîp.
zwuo rîche tjoste dermit ich reit:
unwizzende ich die bêde streit.
dannoch het ich êre:
nu hân ich sorgen mêre
denne ir an manne ie wart gesehn.
durch iwer zuht sult ir des jehn,
wie lanc ist von der zîte her,
hêr, daz ich hie nam daz sper?'
dô sprach aber der guote man
'des vergaz mîn friunt Taurîân
hie: er kom mirs sît in klage.
fünfthalp jâr unt drî tage
ist daz irz im nâmet hie.
welt irz hœrn, ich prüeve iu wie.'
ame salter laser im über al
diu jâr und gar der wochen zal,
die dâ zwischen wâren hin.
'alrêrst ich innen worden bin
wie lange ich var wîselôs
unt daz freuden helfe mich verkôs,'
461 Sprach Parzivâl. 'mirst freude ein troum:
ich trage der riwe swæren soum.
hêrre, ich tuon iu mêr noch kunt.
swâ kirchen ode münster stuont,
dâ man gotes êre sprach,
kein ouge mich dâ nie gesach
sît den selben zîten:
ichn suochte niht wan strîten.
ouch trage ich hazzes vil gein gote:
wand er ist mîner sorgen tote.
die hât er alze hôhe erhabn:
mîn freude ist lebendec begrabn.
kunde gotes kraft mit helfe sîn,
waz ankers wær diu vreude mîn?
diu sinket durch der riwe grunt.
ist mîn manlîch herze wunt,
od mag ez dâ vor wesen ganz,
daz diu riuwe ir scharpfen kranz
mir setzet ûf werdekeit
die schildes ambet mir erstreit
gein werlichen handen,
des gihe ich dem ze schanden,
der aller helfe hât gewalt,
ist sîn helfe helfe balt,
daz er mir denne hilfet niht,
sô vil man im der hilfe giht.'
der wirt ersiuft unt sah an in.
dô sprach er 'hêrre, habt ir sin,
sô schult ir got getrûwen wol:
er hilft iu, wand er helfen sol.
462 Got müeze uns helfen beiden.
hêr, ir sult mich bescheiden

27. ungefelscheten *G*, ungefelschen *d*, ungefalischten *g*. 28. frou *G*. 29. vercherte *G*.

460, 1. sin] sprach *G*. 3. wan *G*. 4. da *G*. hie fur si *Dg*, hie (hin *d*) für *dgg*, hie *G*, fur sie *g*. 7. brise beiagit *G*. 10. chome *G*. 11. Zů *G*, zwo *D*. 13. ich here *G*. 15. Danne *G immer*. 18. herre *fehlt Gd*. daz selbe sper *d*. 20. thaurian *G*, Turian *g*. 22. Funthalp *g*, Suntehalp *G*. 23. 24 *nach* 25. 26 *G*. 24. hœrn *g*. 25. Ame dem saltir las er im gar. *G*. 26. gar] ouch *G*. 27. di *D*. 28. Alrerste *G*. 29. wislos *Dg*.

461, 1. Parzival sprach *G*. mir ist *alle*. ein] en *D*. troume *G*. 4. oder *G*. 6. dehein *DG*. 10. 30. Wan *G*. siner *G*. tôte *G*. 14. die *G*. 16. manliche *G*. 17. Ode *G*. vor *Ddg*, von *Gdgg*. 20. ampt *D*. erestreit *G*. 25. danne *G*. 26. helfe *Gdgg*. 27. ersufte *Gg*, ersiufzet *D*, ersuufzt *g*. 29. sult *alle außer D*. gote *G*. 30. hilfet *DG*, helfe *g*.

(rnochet alrêrst sitzen),
sagt mir mit kinschen witzen,
wie der zorn sich an gevienc,
dâ von got iwern haz enpfienc.
durch iwer zuht gedolt
vernemt von mir sîn unscholt,
ê daz ir mir von im iht klagt.
sîn helfe ist immer unverzagt.
doch ich ein leie wære,
der wâren buoche mære
kund ich lesen unde schriben,
wie der mensche sol beliben
mit dienste gein des helfe grôz,
den der stæten helfe nie verdrôz
für der sêle senken.
sît getriwe ân allez wenken,
sît got selbe ein triuwe ist:
dem was unmære ie falscher list.
wir suln in des geniezen lân:
er hât vil durch uns getân,
sît sîn edel hôher art
durch uns ze menschen bilde wart.
got heizt und ist diu wârheit:
dem was ie falschiu fuore leit.
daz sult ir gar bedenken.
ern kan an niemen wenken.
nu lêret iwer gedanke,
hüet iuch gein im an wanke.

463 Irn megt im ab erzürnen niht:
swer iuch gein im in hazze siht,
der hât iuch an den witzen kranc.
nu prüevt wie Lucifern gelanc
unt sînen nôtgestallen.
si wârn doch âne gallen:
jâ hêr, wâ nâmen si den nît,
dâ von ir endelôser strît
zer helle enpfâhet sûren lôn?
Astiroth und Belcimôn,
Bêlet und Radamant,
unt ander diech dâ hân erkant,
diu liehte himelische schar
wart durch nît nâch helle var.
dô Lucifer fuor die hellevart,
mit schâr ein mensche nâch im wart.
got worhte ûz der erden
Adâmen den werden:
von Adâms verhe er Even brach,
diu uns gap an daz ungemach,
dazs ir schepfære überhôrte
unt unser freude stôrte.
von in zwein kom gebürte fruht:
einem riet sîn ungenuht
daz er durch gîteclichen ruom
siner anen nam den magetuom.
nu beginnt genuoge des gezemen,
ê si diz mære vernemen,
daz si freischen wie daz möhte sîn:
ez wart iedoch mit sünden schîn.'

464 Parzivâl hin zim dô sprach
'hêrre, ich wæn daz ie geschach.
von wem was der man erborn,
von dem sîn ane hât verlorn
dem magetuom, als ir mir sagt?
daz möht ir gerne hân verdagt.'
der wirt sprach aber wider zim
'von dem zwîvel ich iuch nim.
sag ich niht wâr die wârheit,
sô lât in sîn mîn triegen leit.
diu erde Adâmes muoter was:
von erden fruht Adâm genas.
dannoch was diu erde ein magt:
noch hân ich iu niht gesagt

462, 3. alrêrst *D*, alrerste *G*, alrest *gg*. 4. chûschen *G* (*nie* iu *für umgelautetes* û). 7. zuhte *G*, zûhte *g*. gedult-unschult *alle außer DGg*. 11. leige *G*. 14. mennsch *D*, *fehlt G*. 18. getriu *G*. allez *DGdg*, *fehlt gg*. wechen *G*. 19. selbe *fehlt G*. triwe *DG*. 20. unm. *D*. 25. heizet *G*, heizzet *D*. diu] ein *D*. 29. lert *G*. 30. huetet iuch *D*, Huoten *gg*.

463, 1. muoget *G*. 2. gegem im *G*. 4. pruevet *DG*. Lutzifer *dg*. 7. herre *alle*. 9. enpfæhet *gg*, *mit* a *DG*. füren *g*, fiurinen *G*. 10. Astaroth *g*. beleimon *G*, Belcunon *g*. 11. Beleth *G*, Bylet *g*. 12. di ich *D*, die ich *G*. 13. Die *G*. liehtiu *D*. 14. nâch *fehlt Gg*. 15. fuor hellewart? 16. schâr *mit* â *G*: *hingegen Dg interpungieren nach* schar. mennsche *D*, mensch *g*, menniesch *G*. 17. worht *Gg*. 19. adams *g*, adames *DG*. verhen er *G*. 21. dass *D*, daz *gg*, Daz si *Gdgg*. scheppfære *D*. 24. Einen verriet *G*, geriet *gg*. 25. gitlichen *G*. 27. beginnet *DG*. gnuoge *Dg*. 28. ditze *G*. 30 mit] min *D*.

464, 3. = geborn *Ggg*. 4. an *G*. 5. 15. Dem *G*. 9. in niht *gg*. war *Dg*, ware *G*, *fehlt dgg*. 14. niht gar *G*.

wer ir den magetuom benam.
Kâins vater was Adâm:
der sluoc Abeln umb krankez guot.
dô ûf die reinen erdenz bluot
viel, ir magetuom was vervarn:
den nam ir Adâmes barn.
dô huop sich êrst der menschen nît:
alsô wert er immer sît.
in der werlt doch niht sô reines ist,
sô diu magt ân valschen list.
nu prüevt wie rein die meide sint:
got was selbe der meide kint.
von meiden sint zwei mennisch komn.
got selbe antlütze hât genomn
nâch der êrsten meide fruht:
daz was sînr hôhen art ein zuht.

465 Von Adâmes künne
huop sich riwe und wünne,
sît er uns sippe lougent niht,
den ieslich engel ob im siht,
unt daz diu sippe ist sünden wagen,
sô daz wir sünde müezen tragen.
dar über erbarme sich des kraft,
dem erbarme gît geselleschaft,
sît sîn getriuwiu mennischeit
mit triwen gein untriwe streit.
ir sult ûf in verkiesen,
welt ir sælde niht verliesen.
lât wandel in für sünde bî.
sît rede und werke niht sô frî:
wan der sîn leit sô richet
daz er unkiusche sprichet,
von des lône tuon i'n kunt,
in urteilt sîn selbes munt.
nemt altiu mær für niuwe,
op si iuch lêren triuwe.
der parelinre Plâtô
sprach bî sînen zîten dô,
unt Sibill diu prophêtisse,
sunder fâlierens misse
si sagten dâ vor manec jâr,
uns solde komen al für wâr
für die hôhsten schulde pfant.
zer helle uns nam diu hôhste hant
mit der gotlîchen minne:
die unkiuschen liez er dinne.

466 Von dem wâren minnære
sagent disiu süezen mære.
der ist ein durchliuhtec lieht,
und wenket sîner minne nieht.
swem er minne erzeigen sol,
dem wirt mit sîner minne wol.
die selben sint geteilet:
al der werlde ist geveilet
bêdiu sîn minne und ouch sîn haz.
nu prüevet wederz helfe baz.
der schuldige âne riuwe
fliuht die gotlîchen triuwe:
swer ab wandelt sünden schulde,
der dient nâch werder hulde.
die treit der durch gedanke vert.
gedanc sich sunnen blickes wert:
gedanc ist âne slôz bespart,
vor aller crêatiure bewart:
gedanc ist vinster âne schîn.
diu gotheit kan lûter sîn,
si glestet durch der vinster want,
und hât den heleden sprunc gerant,
der endinzet noch enklinget,
sô er vom herzen springet.

17. er sluoch *D*. abel *G*. 18. erden dz *D*, erde daz *Gdg*. 21. erste *G*. mennschen *D*, mennischen *G*. 23. noch *G*. reins *G*. 25. pruevet *DG*. reine *DG*. 27. mennisch *G*, mennsche *D*, mensche *gg*, menschen *dgg*. 30. siner *DG*.

465, 5. ist] is *G*. 6. sunden *G*. 7. des] sin *G*, die *g*. 8. erbærmde *Gdg*, erbarmede *g*, erbermede *g*. geschelleschaft *G*. 9. sinin *G*. mennscheit *D*. 10. untriwe *Dg*, untriuwen *Gdgg*. 12. selbe *g*, solt *G*. 15. swer *Gdgg*. 17. ich iu *alle*. 18. verteilt *Ggg*. sins *G*. 19. mær *G*. niuwen *G*. 21. parelûre *DGgg*, pavelûre *d*, parlûre *gg*. 23. sibille *DG*. 24. valierens *G*, fall. *g*, fail. *g*. 25. do vor *G*. 26. geben *G*. 28. die *G*. 29. gotel. *G*. 30. drinne *Gdgg*.

466, 2. süezen *fehlt gg*. 3. durluhtich *G*. 4. Der sinne minne wenchet niht *G*. niht *alle*. 6. sinen minnen *G*. 7. 8. geteilt-geveilt *G*. 8. aller w. *Dg*. 9. Beidiu *G*. min haz *D*. 11. Der] Du *G*. die? an *Gg*. 12. Fluht *G*, fliuhet *D*. gotel. *G*. 13. aber *alle*. sünden *fehlt g*. 16. Gedanche *G*. sint sunne bliches wert *gg*. 17. 19. an *G*. 17. bespart *dgg*, gesprat *D*, verspart *g*, biwart *G*. 18. *fehlt G*. creature *D*, creatur *gg*. 22. heleden *G*, helden *d*, heluden *Dgg*, ellenden *g*. 24. 26. vom *g*, vome *D*, von dem-vome *G*.

ez ist dechein gedanc sô snel,
ê er vom herzen für dez vel
küm, ern si versnochet:
des kiuschen got gernochet.
sît got gedanke speht sô wol,
ôwê der brœden werke dol!

467 Swâ werc verwnrkent sînen grnoz,
daz gotheit sich schamen mnoz,
wem lât den menschlichiu zuht?
war hât din arme sêle flnht?
welt ir nn gote füegen leit,
der ze bêden siten ist bereit,
zer minne nnd gein dem zorne,
sô sît ir der verlorne.
nu kêret iwer gemüete,
daz er iu danke güete.'
Parzivâl sprach zim dô
'hêrre, ich bin des immer frô,
daz ir mich von dem bescheiden hât,
der nihtes nngelônet lât,
der missewende noch der tugent.
ich hân mit sorgen mîne jugent
alsus brâht an disen tac,
daz ich durch triwe kumbers pflac.'
der wirt sprach aber wider zim
'nimts iuch niht hæl, gern ich vernim
waz ir kumbers nnde sünden hât.
ob ir mich diu prüeven lât,
dar zuo gib ich iu lihte rât,
des ir selbe niht enhât.'
dô sprach aber Parzivâl
'mîn hôhstiu nôt ist nmben grâl;
dâ nâch umb mîn selbes wîp:
ûf erde nie schœner lîp
gesouc an keiner mnoter brust.
nâch den beiden seut sich min gelust.'

468 Der wirt sprach 'hêrre, ir sprechet wol.
ir sît in rehter kumbers dol,
sît ir nâch iwer selbes wîbe
sorgen pflihte gebt dem lîbe.
wert ir erfundn an rehter ê,
iu mac zer helle werden wê,
diu nôt sol schiere ein ende hân,
nnd wert von bandn aldâ verlân
mit der gotes helfe al snnder twâl.
ir jeht, ir sent iuch nmben grâl:
ir tumber man, daz muoz ich klagn.
jane mac den grâl nieman bejagn,
wan der ze himel ist sô bekant
daz er zem grâle sî benant.
des mnoz ich vome grâle jehn:
ich weizz nnd hânz für wâr gesehn.'
Parzivâl sprach 'wârt ir dâ?'
der wirt sprach gein im 'hêrre, jâ.'
Parzivâl versweic in gar
daz ouch er was komen dar:
er frâgte in von der küende,
wiez nmben grâl dâ stüende.
der wirt sprach 'mir ist wol bekant,
ez wont manc werlîchiu hant
ze Mnnsalvæsche bîme grâl.
durch âventiur die alle mâl
rîtent manege reise:
die selben templeise,
swâ si kumbr od prîs bejagent,
für ir sünde si daz tragent.

469 Dâ wont ein werlîchiu schar.
ich wil iu künden umb ir nar.
si lebent von einem steine:
des geslähte ist vil reine.

26. fnrz *Dgg*, wnrze *G.* 27. chnom *D*, Chom *G.* 29. siht *G.*

467, 1. werche *G.* 2. daz din *Ggg.* 3. mennischl. *G.* 4. warte hat *D.* 7. Zeder *G.* zorn *G.* 9. chert *DG.* 14. Der *dgg*, das *Dg*, Des *G.* die? nihte *D.* 18. iamers *G.* 19. abe *g.* widr *D*, *fehlt G.* 20. Nemets *G*, Nempt es *d.* hæle *alle.* 26. nmb den *G.* 27. nmb *D.* 29. deheiner *DG.*

468, 5. 8. Wert *g*, werdet *DG.* erfunden *D*, snnden *G*, funden *die übrigen.* 6. ze helle *Ggg*, in witze *d.* 7. schier sol *G.* 8. banden *alle.* al *fehlt gg.* 9. als wider twal *G.* 10. Ir gehet ir senet *G.* nmbn *D*, nmbe den *G.* 12. niemen *DG.* 15. mnoze ih von dem *G.* 16. weiz ez *DG.* 17. Parzival sprnch zedem wirt. wart ir da *G.* waret *D.* 21. fragit *G.* chûnde-stûnde *D*, chnnde-stnende *G* 25. Zemnnsalfatsch bime grale *G.* 26. alle male *Gg.* 27. ritten *D.* 28. tepleiee *G.* 29. chumber ode *DG.*

469, 2. nmb *DG.* 4. geslahte ie *G.*

hât ir des niht erkennet,
der wirt in bie genennet.
er beizet lapsit exillîs.
von des steines kraft der fênîs
verbrinnet, daz er zaschen wirt:
diu asche im aber leben birt.
sus rêrt der fênîs mûze sîn
unt gît dar nâch vil liehten schîn,
daz er schœne wirt als ê.
ouch wart nie menschen sô wê,
swelhes tages ez den stein gesiht,
die wochen mac ez sterben niht,
diu aller schierst dar nâch gestêt.
sîn varwe im nimmer ouch zergêt:
man muoz im sölher varwe jehn,
dâ mit ez hât den stein gesehn,
ez sî maget ode man,
als dô sîn bestiu zît huop an,
sæh ez den stein zwei hundert jâr,
im enwurde denne grâ sîn hâr.
selbe kraft dem menschen gît der stein,
daz im fleisch unde bein
jugent enpfæht al sunder twâl.
der stein ist ouch genant der grâl.
dar ûf kumt hiute ein botschaft,
dar an doch lît sîn hôhste kraft.

470 Ez ist hiute der karfrîtac,
daz man für wâr dâ warten mac,
ein tûb von himel swinget:
ûf den stein diu bringet
ein kleine wîze oblât.
ûf dem steine si die lât:
diu tûbe ist durchliuhtec blanc,
ze himel tuot si widerwanc.
immer alle karfrîtage
bringet se ûf den, als i'u sage,
dâ von der stein enpfæhet
swaz guots ûf erden dræhet
von trinken unt von spîse,
als den wunsch von pardîse:
ich mein swaz d'erde mac geberu.
der stein si fürbaz mêr sol wern
swaz wildes underm lufte lebt,
ez fliege od louffe, unt daz swebt.
der rîterlichen bruoderschaft,
die pfrüende in gît des grâles kraft.
die aber zem grâle sint benant,
hœrt wie die werdent bekant.
zende an des steines drum
von karacten ein epitafum
sagt sînen namen und sînen art,
swer dar tuon sol die sælden vart.
ez sî von meiden ode von knaben,
die schrift darf niemen danne schaben:
sô man den namen gelesen hât,
vor ir ougen si zergât.

471 Si kômen alle dar für kint,
die nu dâ grôze liute sint.
wol die muoter diu daz kint gebar
daz sol ze dienste hœren dar!
der arme unt der rîche
frôunt sich al gelîche,
ob man ir kint eischet dar,
daz siz suln senden an die schar:
man holt se in manegen landen.
vor sündebæren schanden

5. Habit *G*. 7. lapsit *GDg*, laspis *gg*, lapis *d*. exillis *Dg*, erillis *G*, exilis *g*, exillix *g*, exilix *dg*. 8. steines *fehlt gg*. der fenis *g*, der fenix *Gdgg*, vil gewis *und dann vor z.* 9 der fenix *D*. 10. Der asche *g*. 11. fenix *alle*. muozze *D*. 14. newart *Gg*. mennschen *D*, mensche *g*. wę *G*. 15. = siht *Ggg*. 16. mag iz *G*. 17. schierste *G*. 18. nimer *G* (*sonst* mm). 19. sehen *G*. 21. magt *D*, magit *G*. 24. Im wurde danne *Ggg*. 25. selhe *Dg*, Solhe *Gg*. mennschen *D*, mennischen *G*. 26. und *D*. 27. enpfæhet al *D*, enphahet al *G*, enpfæhet *gg*, enphahen *gg*. 30. leit sin hohestin *G*.

470, 3. tube *DG*. 4. si *Gg*. 5. eine *Dgg*. chlein *G*. wis *DG allein*. obelat *G*. 6. stein *G*. 7. Die *G*. durhluhtich *G*. 9. Imer an dem *Gd*. 10. si *DG*. den stein *alle außer D*. ih in *G*, ich in *Ddgg*, ich *g*. 12. guotes *alle*. 14. wunsche *G*. 15. mein *G*. diu *alle*. 17. undirm *G*, underem *D*. 18. ode *D*, oder *G*. 20. *fehlt G*. grals *D*. 21. zedem grâl *G*. 23. steins *G*. 24. karachten *G*, karachtern *g*. 23. epitafium *DGgg*, epytafrum *g*, epyscasnom *d*. 26. sol tuon *Gg*. 28. schrifte *G*. dannen *Gg*, ab *g*.

471, 1. chomn *D*, choment *g*. 2. da nu *G*. 3. Wol der *Gd*. 4. zedienste sol *Gdg*. 6. friunt *D*. 8. siez *G*. sulen *D*. 9. si *DG*. 10. Von *G*.

siut si immer mêr behuot,
und wirt ir lôu ze himel guot.
swenne in erstirbet hie daz lehn,
sô wirt in dort der wnnsch gegebn.
di uewederbalp gestuonden,
dô strîten beguonden
Lucifer unt Trinitas,
swaz der selben engel was,
die edelen unt die werden
muosen uf die erden
zuo dem selben steine.
der stein ist immer reine.
ich enweiz op got ûf si verkôs,
ode ob ers fürbaz verlôs.
was daz sîn reht, er nam se wider.
des steines pfligt iemer sider
die got derzuo benande
unt in sîn engel sande.
hêr, sus stêt ez umben grâl.'
dô sprach aber Parzivâl
472 'Mac riterschaft des lîbes prîs
unt doch der sêle pardîs
bejagen mit schilt und onch mit sper,
sô was ie riterschaft mîn ger.
ich streit ie swâ ich strîten vant,
sô daz mîn werlîchiu hant
sich næhert dem prîse.
ist got an strîte wîse,
der sol mich dar benennen,
daz si mich dâ bekennen:
min hant dâ strîtes niht verbirt.'
dô sprach aber sîn kiuscher wirt
'ir müest aldâ vor hôchvart
mit senften willen sîn bewart.
iuch verleit liht iwer jugent
daz ir der kiusche bræchet tugent.
hôchvart ie seic unde viel,'
sprach der wirt: ieweder ouge im wiel,
dô er an diz mære dâhte,
daz er dâ mit rede volbrâhte.
dô sprach er 'hêrre, ein küuec dâ was:
der hiez und heizt noch Anfortas.
daz sol inch und mich armen
immer mêr erbarmen,
umb sîn herzebære nôt,
die hôchvart im ze lône bôt.
sîn jungent unt sîn rîcheit
der werlde an im fuogte leit,
unt daz er gerte minne
ûzerhalp der kiusche sinne.
473 Der site ist niht dem grâle reht:
dâ muoz der riter unt der kneht
bewart sîn vor lôsheit.
diemüet ie hôchvart überstreit.
dâ wont ein werdiu bruoderschaft:
die hânt mit werlîcher kraft
erwert mit ir handen
der diet von al den landen,
daz der grâl ist unerkennet,
wan die dar sint benennet
ze Munsalvæsche ans grâles schar.
wan einr kom unbenennet dar:
der selbe was ein tumber man
und fuorte ouch sünde mit im dan,
daz er niht zem wirte sprach
umben kumber den er an im sach.
ich ensol niemen schelten:
doch muoz er sünde engelten,
daz er niht frâgte des wirtes schaden.
er was mit kumber sô geladen,
ez enwart nie'rkant sô hôher pîn.
dâ vor kom roys Lähelîn

11. me *G*. 15. neweder b. *G*, newedertb. *D*, entwederh. *dg*, twederhalb *gg*. gestunden-begûnden *D*, gestuenden-begunden *G*. 20. Muese *G*. 22. *fehlt G*. 23. Ihne weiz *G*. 26. phlegent *G*. iemr *D*, yomer *g*, imer *G*, immer *die übrigen*. 27. da zuo *G*. 28. sinen *alle*. 29. so *G*. umbe en grâl *G*.

472, 1. Nach *G*. 2. Unde ouch *G*. paradis *alle aufser D*. 5. ich] man *gg*, min *G*. 6. min *fehlt G*. 7. nahete *Ggg*, nahet *g*. 8. strit *D*. 11. strites *D*, striten *g*, dienet *Gdgg*. 13. mueset *DG*, mueste *d*, muozet *gg*. von *G*. 14. senftem *alle aufser DG*. 15. verleit *g*, virleite *Gdg*, verleitet *Dgg*. liht *g*. 16. ir tugent *Ggg*. 18. ietw. *G*. 19. daz *Gdg*. 22. heizt *g*. 25. Umb *D*. sine *DGg*. 28. werlte fuegte an im *G*.

473, 4. ie *dgg*, die *Gg*, di *D*, *fehlt g*. 5. wont] von *D*. 9. unbechennet *G*. 12. einer *DG*. ungenant *gg*. 18. sunden engeltin *G*. 19. fragit *G*. 20. Der *d*. 21. erkant *DG*. 22. Da von *Dgg*. Boys *D*. lohe-line *hier G*, *sonst* lehelin.

ze Brumbâne an den sê geriten.
durch tjoste het sîn dâ gebiten
Lybbêâls der werde helt,
des tôt mit tjoste was erwelt.
er was erborn von Prienlascors.
Lähelîn des heldes ors
dannen zôch mit sîner hant:
dâ wart der rêroup bekant.
474 Hêrre, sît irz Lähelîn?
sô stêt in dem stalle mîn
den orsn ein ors gelîch gevar,
diu dâ hœrnt ans grâles schar.
ame satel ein turteltûbe stêt:
daz ors von Munsalvæsche gêt.
diu wâpen gap in Anfortas,
dô er der freuden hêrre was.
ir schilte sint von alter sô:
Tyturel si brâhte dô
an sînen sun rois Frimutel:
dar unde vlôs der degen snel
von einer tjoste ouch sînen lîp.
der minnet sîn selbes wîp,
daz nie von manne mêre
wîp geminnet wart sô sêre;
ich mein mit rehten triuwen.
sîne site sult ir niuwen,
und minnt von herzen iwer konen.
sîner site sult ir wonen:
iwer varwe im treit gelîchiu mâl.
der was ouch hêrre übern grâl.
ôwî hêr, wanne ist iwer vart?
nu ruocht mir prüeven iwern art.'
ieweder vaste ann andern sach.
Parzivâl zem wirte sprach
'ich bin von einem man erborn,
der mit tjost hât den lîp verlorn,
unt durch riterlich gemüete.
hêr, durch iwer güete
475 Sult ir in nemen in iwer gebet.
mîn vater der hiez Gahmuret,
er was von arde ein Anschevîn.
hêrre, in binz niht Lähelîn.
genam ich ie den rêroup,
sô was ich an den witzen toup.
ez ist iedoch von mir geschehn:
der selben sünde muoz ich jehn.
Ithêrn von Cucûmerlant
den sluoc mîn sündebæriu hant:
ich leit in tôten ûffez gras,
unt nam swaz dâ ze nemen was.'
'ôwê werlt, wie tuostu sô?'
sprach der wirt: der was des mæres unfrô.
'du gîst den liuten herzesêr
unt riwebæres kumbers mêr
dan der freud. wie stêt dîn lôn!
sus endet sich dîns mæres dôn.'
dô sprach er 'lieber swester suon,
waz râtes möht ich dir nu tuon?
du hâst dîn eigen verch erslagn.
wiltu für got die schulde tragn,
sît daz ir bêde wârt ein bluot,
ob got dâ reht gerihte tuot,
sô giltet im dîn eigen leben.
waz wilte im dâ ze gelte geben,
Ithêrn von Kaheviez?
der rehten werdekeit geniez,
des dîn werlt was gereinet,
het got an im erscheinet.
476 Missewende was sîn riuwe,
er balsem ob der triuwe.

23. brumbane *d*, hrumbanie *D*, hrunhanie *G*. 25. Liehe als *G*. 27. Prienlaiors *g*, Brienlayörs *g*, prienlacors *G*. 29. dannen doch mit *D*.

474, 3. orsen *DG*. geliche var *g*. 4. horent *alle, nur D* horen. ins *G*. grals *DG*. 5. eine *G*. 8. wâs *G*. 9. schilde *G*. 11. roy *Gg*. 12. Dar nnder *alle aufser D*. 14. minnetę *G*, minte *g*. sines *G*. 18. Sinen *d*. 19. minnet *DG*. 21. treit im gelichen *G*. 22. Er *G*. 23. Owe *Gdg*, Awi *g*. wanne *D*, von wanne *g*, wannen *die übrigen*. 24. ruochet *D*, ruechet *G*. 25. Ietweder *G*. an den andern *alle, nur g* an ein ander. 27. ainen *G*. 28. tioste *Dd*.

475, 3. aushevin *D*. 4. ihen hinz *G*, ich enhin ez *Dg*, ichn binz *g*, ich hinz *dg*, ich enbin *g*. 5. ih hie *G*. 8. sundan *Ggg*. 9. Itheren *G*. Cunchumerl. *g und mit nachgetragenem* n *D*, kamur lant *G*. 10. sundehærhiu *G*, sündenbare *g*. 16. kumbers *fehlt D*. 17. Dane *G*, denne *D*. freude *DGgg*, freuden *dgg*. wistet *D*. 18. mærs *DG*. 20. ich] ir *G*. 22. wil du *DG*. vor *gg*. 23. wart *G*. 24. rehte *DGg*. 25. giltet *Gd*, gilt *die übrigen*. 26. wilde *G*, wil du *D*, wiltu *die übrigen*. dâ *fehlt gg*. 27. kahaviez *G*. 30. Eh got *G*.

476, 2. halsent *G*.

al werltlichiu schande in flôch:
werdekeit sich in sîn herze zôch.
dich solden hazzen werdiu wîp
durch sînen minneclîchen lîp:
sîn dienst was gein iu sô ganz,
ez machte wîbes ougen glanz,
diez gesâhn, von sîner süeze.
got daz erbarmen müeze
daz de ie gefrumtest selhe nôt!
mîn swester lac ouch nâch dir tôt,
Herzeloyd dîn muoter.'
'neinâ hêrre guoter,
waz sagt ir nu?' sprach Parzivâl.
'wær ich dan hêrre übern grâl,
der möhte mich ergetzen niht
des mærs mir iwer munt vergiht.
bin ich iwer swester kint,
sô tuot als die mit triwen sint,
und sagt mir sunder wankes vâr,
sint disiu mære beidiu wâr?'
dô sprach aber der guote man
'ich enbinz niht der dâ triegen kan:
diner muoter daz ir triwe erwarp,
dô du von ir schiet, zehant si starp.
du wær daz tier daz si dâ souc,
unt der trache der von ir dâ flouc.
ez widerfuor in slâfe ir gar,
ê daz diu süeze dich gebar.
477 Minre geswistrede zwei noch sint.
mîn swester Tschoysiâne ein kint
gebar: der frühte lac si tôt.
der herzoge Kyôt
von Katelange was ir man:
dern wolde ouch sît niht freude hân.
Sigûn, des selben töhterlîn,
bevalch man der muoter dîn.
Tschoysiânen tôt mich smerzen
muoz enmitten ime herzen:
ir wîplich herze was sô guot,
ein arke für unkiusche fluot.
ein magt, mîn swester, pfligt noch site
sô daz ir volget kiusche mite.
Repanse de schoye pfligt
des grâles, der sô swære wigt
daz in diu falschlich menscheit
nimmer von der stat getreit.
ir bruodr und mîn ist Anfortas,
der bêdiu ist unde was
von art des grâles hêrre.
dem ist leider freude verre:
wan daz er hât gedingen,
in sül sîn kumber bringen
zem endelôsme gemache.
mit wunderlîcher sache
ist ez im komen an riwen zil,
als ich dir, neve, künden wil.
pfligstu denne triuwe,
so erbarmet dich sîn riuwe.
478 Dô Frimutel den lîp verlôs,
mîn vater, nâch im man dô kôs
sînen eltsten sun ze künege dar,
ze vogte dem grâl unts grâles schar.
daz was mîn bruoder Anfortas,
der krône und richeit wirdec was.
dannoch wir wênec wâren.
dô mîn bruoder gein den jâren

7. gein im *G*. 8. machet *Ggg*, maht *g*. 9. di in *D*, Die in *G*. gesahen *DG*. 11. de *G*, du *D*. solhe *G immer*. 16. Wær *gg*. danne *G*, denne *D*. uhir den *G*. 18. mir *Ddg*, des mir *gg*, des *Gg*. 21. sunders *G*. vaischer var *g*, vaischen var *g*. 25. triuwe warp *G*. 26. schiet *Gg*, schiede *Ddgg*. 27. wær *Gg*. 29. ir in [ir *G*] slaffe gar *Gg*.

477, 1. Miner *alle*. geswisterde *Ddg*, geswistergide *Gg*. geswistreide *g*, geschwistere *g*. noch zwei *dg*, noch zewei noh *G*, der noch zwei *g*. 2. scoysiane *G*, Tschosiane *gg*, Schosiane *g*, iosyane *g*, scosyan *d*. 3. Gebær *G*. 5 chatel. *D*, katal. *G*, kathel. *dgg*, katl. *g*. 6. Derne *G*, der en *D*. niht *fehlt D*. 7. Signnen *Gd*, Sygunen *Dgg*, Sygnne *gg*. töht. *mit* ô *Dg*. 9. Scoys. *G*. 11. wipplich *G*. 13. Ein magit phliget min swester noch site *G*. 14. chusche volget *G*. 15. Repanse *Gdg*, Repausse *D*, Urrepanse *g*, Urrepausa *g*, Urepans *g*. Shôie *Dg*, scoye *d*, tschoie *gg*. 16. 21. grâls *DG*. 16. sô *fehlt D*. 17. mennscheit *D*. 18. stete treit *G*. 19. Unser bruoder Anfortas *g*. bruoder *DG*. und der min *g*. 20. beidiu *G*. 21. arte *G*. 22. is *G*. 25. endelosem *Dg*, endelosen *die übrigen*. 28. in *G*.

478, 3. eldesten *D*, eltesten *gg*, entesten *G*, elsten *g*. 4. unde des grals (grâles *G*) schar *DGgg*, unde der (siner *d*) schar *dg*. 6. des *D*. Wande er sich ie sêre Vleiz ûf triuwe und êre *d*.

kom für der gransprunge zît,
mit selher jugent hât minne ir strît:
sô twingts ir friunt sô sêre,
man mages ir jehn zunêre.
swelch grâles hêrre ah minne gert
anders dan diu schrift in wert,
der muoz es komen ze arbeit
und in sinfzebærin herzeleit.
mîn hêrre und der bruoder mîn
kôs im eine friundîn,
des in dûht, mit guotem site.
swer diu was, daz sî dâ mite.
in ir dienst er sich zôch,
sô daz diu zageheit in flôch.
des wart von siner clâren hant
verdürkelt manec schildes rant.
da bejagte an âventiure
der süeze unt der gehiure,
wart ie hôher prîs erkant
über ellin riterlichin lant,
von dem mær was er der frîe.
Amor was sîn krîe.
479 Der ruoft ist zer dêmuot
iedoch niht volleclichen guot.
eins tages der künec al eine reit
(daz was gar den sînen leit)
ûz durch âventiure,
durch freude an minnen stiure:
des twanc in der minnen ger.
mit einem gelupten sper
wart er ze tjostieren wunt,
sô daz er nimmer mêr gesunt
wart, der süeze œheim dîn,
durch die heidruose sîn.
ez was ein heiden der dâ streit
unt der die selben tjoste reit,
geborn von Ethnîse,
dâ ûzzem pardîse
rinnet diu Tigris.
der selbe heiden was gewis,
sîn ellen solde den grâl behaben.
inme sper was sîn nam ergraben:
er suocht die verren ritterschaft,
niht wan durch des grâles kraft
streich er wazzer unde lant.
von sîme strîte uns freude swant.
dîns œheims strît man prîsen
muoz: des spers îsen
fuort er in sîme lîbe dan.
dô der junge werde man
kom heim zuo den sînen,
dâ sach man jâmer schînen.
480 Den heiden het er dort erslagn:
den sul ouch wir ze mâze klagn.
dô uns der künec kom sô bleich,
unt im sîn kraft gar gesweich,
in de wunden greif eins arztes hant,
unz er des spers îsen vant:
der trunzûn was rœrîn,
ein teil in den wunden sîn:
diu gewan der arzet beidiu wider.
mîne venje viel ich nider:
dâ lobet ich der gotes kraft,
daz ich deheine riterschaft
getæte nimmer mêre,
daz got durch sîn êre
mînem bruoder hulfe von der nôt.
ich verswuor ouch fleisch, wîn unde
brôt,
unt dar nâch al daz trüege bluot,
daz ichs nimmer mêr gewünne
muot.

9. gran sprünge *g*. 11. twingts *g*, twinget si *DG*. 12. mag es *G*, mags *g*, mach es *D*. 13. grals *DG*. aber *D*, abir *G*. 14. danne *G*, denne *D*. 15. des *G*, sin *g*. inarbeit *Ggg*. 16. suftebæriu *G*. 17. Mein *D*. 19. duhte *DG*. in *gg*. 20. Das truwe und zucht ime wonte mitte *d*. 21. dienste *G*. 22. zagh. *D*. 24. maniges *Ggg*. 25. beiagit *G*. 27. ie] so *G*. 28. riterlichen *G*. 29. Vor *alle aufser DG*. der *fehlt G*, do *d*.

479, 1. ruofet *G*, ruof *dgg*. diemuot *Gg*. 3. reit al ein. *G*. 4. gar leit den sin. *G*. 5. durch] der *G*. 6. stûre *G*. 7. gêr *G*. 8. gelupten *gg*, geluptem *D*, geluppetem *G*. 9. ze tyostierne *G*, zder tyost *g*. 12. heidruse *G*. 13. Er *G*. 16. paradise *G*. 17. tygris *G*. 20. Imme *g*, In dem *G*. name *G*. 21. suochte *D*, suehte *G*. 27. fuortr *D*. 30. Do *Gg*.

480, 2. Den suln wir ouch zæmazen chlagin *G*. 4. gar *Dg*, so gar *Gdg*, noch *g*, *fehlt g*. 5. inde *D*, In die *G*. eines arzates *G*. 9. wan *g*. arzet *G*, arzt *gg*, arlt *D*, artzat *dgg*. 12. dehein *G*. 13. nimer *D*. 18. nimmer *ohne* mêr *dg*. nimêr?

daz was der diet ander klage,
lieber neve, als icb dir sage,
daz icb schiet von dem swerte mîn.
si sprâchen 'wer sol schirmer sîn
über des grâles tongen?'
dô weindeu liebtin ougen.
si truogenn künec sunder twâl
dnrch die gotes belfe für den grâl.
dô der künec den grâl gesach,
daz was sîn ander nngemach,
daz er niht sterben mohte,
wand im sterben dô niht dohte,
481 Sît daz ich mich het crgebn
in alsus ärmeclichez lebn,
nnt des edelen ardes bêrschaft
was komen an sô swacbe kraft.
des küneges wunde geitert was.
ewaz man der arzetbuoche las,
diene gâben keiner belfe lôn.
gein aspìs, ecidemon,
ebcontius nnt lisìs,
jêcis nnt mêatris
(die argen slangenz eiter beiz
tragent), swaz iemen dâ für weiz,
nnt für ander würm diez eiter
tragent,
swaz die wîsen arzt dâ für be-
jagent
mit fisiken liste an würzen,
(lâ dir die rede kürzen)
der keinz gebelfen kunde:
got selbe uns des verbunde.
wir gewunnen Gêôn
ze belfe unde Fîsôn,
Eufrâtes unde Tigrìs,
diu vier wazzer ûzem pardîs,
sô nâhn hin zuo ir süezer smac
dennocb niht sîn verrocben mac,
ob kein wurz dinne quæme,
diu unser trûren næme.
daz was verlorniu arbeit:
dô niwet sicb unser herzeleit.
doch versuochte wirz in man-
gen wîs.
do gewunne wir das selbe rîs
482 Dar ûf Sibille jach
Enêas für hellesch ungemach
und für den Flegetônen rouch,
für ander flüzze die drin fliezent
ouch.
des nâmen wir uns muoze
unt gewunn daz rîs ze buoze,
ob daz sper ungehiure
in dem helschen fiure
wær gelüppet ode gelœtet,
daz uns an freuden tœtet.
dô was dem eper niht alsus.
ein vogel beizt pellicânus:
swenne der fruht gewinnet,
alze sêre er die minnet:
in twinget sîner triwe gelust
daz er bîzet durcb sîn selbes
brust,
unt lætz bluot den jungen in den
munt:
er stirbet an der selben stunt.
do gewunnen wir des vogels bluot,
ob uns sîn triwe wære guot,

22. schirmer *dgg*, schermer *g*, schirmær *G*, schirmære *D*, schirmare *g*. 24. *fehlt G*. weiden liehte *D*. 25. trugen den *D*, truogen der *G*. 30. Wan *G*.

481, 2. amerlichez *G*, iamerliches *g*. 6. arzat buoch *D*. 7. dech. *D*, deh. *G*. 9. ehcuntius *D*, Ehcontinus *G*, Ehconcius *gg*, Ehtoncius *g*, Enchoncius *d*, Echontine *g*. lysis *D*, lesis *d*. 10. Lecis *g*, Jocis *d*, Leatris *g*. 11. armen *D*, alten *g*. z] dez *D*, daz *G*, die es *d*. 13. wrme *Dg*, würme *G*. 14. arzt *D*, erzt *g*, arzat *Gdg*, artzet *g*, artzte *g*. 15. fisiche *g*. 17. decheinez *D*, deheinez *G*, in keines *d*. 18. erbunde *Ggg*. 19. gewinnen *Gd*. 20. fision *Ggg*. 22. uz dem bardis *G*. 23. nahe *D*, nahen *G*. sẘzzer *D*. 25. dehein wrz *D*, deheine wurze *G*. chom *G*. 28. virsuehte *G*. in *fehlt gg*. mangen *Ggg*, manege *Ddgg*. 30. gewunnen *Gdgg*.

482, 1. 2. Dar ûf Enêase jach Sibili für hellesch nngemach? 1. iac *G*. 2. helsch *G*, helle *g*. 3. den *Gd*, der *Dg*, dee *gg*. flegetanen *gg*, fleigetanen *G*. 4. für d'ander flüzz drin fliezent ouch? alder *g*. drin *Gdg*, drinne *Dgg*. 5. wir unmuoze *g*. 6. 27. gewunnen *G*, gewnnen *D*, *so auch* 483,6. 8. helschen *G*, helleschen *dg*, hellischen *gg*, hellischem *D*. 9. 10. gelœtet-tœtet *dgg*, gelœt-tœt *Dg*, geluet-toet *G*. 12. 24. heizzet *DG*. pelic. *D*. 13. fruhte *G*. 14. di *D*, din *G*. 15. twinge *D*. triuwen *Ggg*. 16. durch sines brust *G*. 17. læt dz *D*, lat daz *G*. bluot *fehlt g*. 19. gewunne *Ggg*.

unt strichens an die wunden
sô wir beste kunden.
daz moht uns niht gehelfen sus.
ein tier heizt monicirus:
daz erkennt der meide rein sô grôz
daz ez slæfet ûf der meide schôz.
wir gewunn des tieres herzen
über des küneges smerzen.
wir nâmen den karfunkelstein
ûf des selben tieres hirnbein,

483 Der dâ wehset under sîme horn.
wir bestrichen die wunden vorn,
und besouften den stein drinne gar:
diu wunde was et lüppec var.
daz tet uns mit dem künege wê.
wir gewunn ein wurz heizt trachontê
(wir hœren von der würze sagen,
swâ ein trache werde erslagen,
si wahse von dem bluote.
der würze ist* sô ze muote,
si hât al des luftes art),
ob uns des trachen umbevart
dar zuo möhte iht gefromen,
für der sterne wider komen
unt für des mânen wandeltac,
dar an der wunden smerze lac.
der [würze] edel hôch geslehte
kom uns dâ für niht rehte.
unser venje viel wir für den grâl.
dar an gesâh wir zeinem mâl
geschriben, dar solde ein rîter komn:
wurd des frâge aldâ vernomn,
sô solde der kumber ende hân:
ez wære kint magt ode man,
daz in der frâge warnet iht,
sone solt diu frâge helfen niht,
wan daz der schade stüende als ê
und herzelicher tæte wê.
diu schrift sprach 'habt ir daz vernomn?
iwer warnen mac ze schaden komn.

484 Frâgt er niht bî der êrsten naht,
sô zergêt sîner frâge maht.
wirt ein frâge an rehter zît getân,
sô sol erz künecrîche hân,
unt hât der kumber ende
von der hôhsten hende.
dâ mit ist Anfortas genesen,
ern sol ab niemer künec wesen.'
sus lâsen wir am grâle
daz Anfortases quâle
dâ mit ein ende næme,
swenne im diu frâge quæme.
wir strichen an die wunden
swâ mit wir senften kunden,
die guoten salben nardas,
unt swaz gedriakelt was,
unt den rouch von lign alôê:
im was et zallen zîten wê.
dô zôch ich mich dâ her:
swachiu wünne ist mîner jâre wer.
sît kom ein rîter dar geriten:
der möhtez gerne hân vermiten;
von dem ich dir ê sagte,
unprîs der dâ bejagte,
sît er den rehten kumber sach,
daz er niht zuo dem wirte sprach
'hêrre, wie stêt iwer nôt?'
sît im sîn tumpheit daz gebôt
daz er aldâ niht vrâgte,
grôzer sælde in dô betrâgte.'

21. strichens *Dg*, etrichenz *Gd*, strichen *g*. 23. nemoht *G*. 24. monîc. *D*. 25. erchennet *DG*. rein *g*, reine *DG*. 26. slaffet *G*. 27. 30. tiers *DG*. 30. selben *fehlt Ggg*. hirenhein *D*.

483, 1. 2. horn-vorn *d*, horne-vorne *DG*. 3. drin *G*. 6. eine wrzen *D*. heizt *g*, heizet *D*, diu heizzet *Gg*, *fehlt g*. trachente *G*, draconte *g*. 9. wachse *D*. 11. hate *G*. 13. zuo *fehlt G*. moht *D*. 17. wrzen *g*, wünsche *g*. hohe *G*. geslæhte *D*, geslahte *G*. 19. viel *g*, vieln *Gg*, vielen *Ddg*. 20. gesahe *G*, gesahen *Ddg*, sahen *gg*. 21. rite komin *G*. 22. wrde *DG*. fragin *G*. al *fehlt dg*. 24. magit olde *G*. 25. warnt *Gg*. 26. solt *g*, solde *DG*. 28. herzerlicher *G*, herzenlichen *gg*. 29. schrif *G*. 30. waren *G*.

484, 1. Sagit *G*. 8. aher *D*, ahir *G*. niemer *D*, nimer *G*, niht mer *dgg*. 9. las wir an dem *g*. ame *DG*. 10. anfortas *DG und fast alle. so auch* 487, 30. 488, 30. 12. Svvene im frage quame *G*. 16. gedriachelt *G*, getriachet *g*. 17. ligna loe *G*, lingu aloê *g*. 20. is *G*. 22. mohtiz *G*. 24. er *Gd*. dran *G*. 29. nih fragite *G*. 30. sælden *Ggg*. da *G*, *fehlt gg*. bitragite *G*.

485 Si bêde wârn mit herzen klage:
dô nâht ez dem mittem tage.
der wirt sprach 'gê wir nâch der nar.
dîn ors ist unberâten gar:
ich mac uns selben niht gespîsen,
esne welle uns got bewîsen.
mîn küche riuchet selten:
des muostu hiute enkelten,
unt al die wîl du bî mir bist.
ich solt dich hiute lêren list
an den würzen, lieze uns der snê.
got gebe daz der schier zergê.
nu brechen die wîl îwîn graz.
ich wæn dîn ors dicke gaz
ze Munsalvæsche baz dan hie.
du noch ez ze wirte nie
kômt, der iwer gerner pflæge,
ob ez hie bereitez læge.'
si giengen ûz umb ir bejac.
Parzivâl des fuoters pflac.
der wirt gruop im würzelîn:
daz muose ir beste spîse sîn.
der wirt sînr orden niht vergaz:
swie vil er gruop, decheine er az
der würze vor der nône:
an die stûden schône
hienc ers und suochte mêre.
durch die gotes êre
manegen tac ungâz er gienc,
so er vermiste dâ sîn spîse hienc.
486 Die zwêne gesellen niht verdrôz,
si giengen dâ der brunne flôz,
si wuoschen würze unde ir krût.
ir munt wart selten lachens lût.
ieweder sîne hende
twuoc. an eime gehende
truoc Parzivâl îwîn loup
fürz ors. ûf ir ramschoup
giengens wider zuo den koln.
man dorfte in niht mêr spîse holn:
dane was gesoten noch gebrâten,
unt ir küchen unberâten.
Parzivâl mit sinne,
durch die getriwe minne
dier gein sînem wirte truoc,
in dûhte er hete baz genuoc
dan dô sîn pflac Gurnemanz,
und dô sô maneger frouwen varwe glanz
ze Munsalvæsche für in gienc,
da er wirtschaft vome grâle enpfienc.
der wirt mit triwen wîse
sprach 'neve, disiu spîse
sol dir niht versmâhen.
dune fündst in allen gâhen
dehein wirt der dir gunde baz
guoter wirtschaft âne haz.'
Parzivâl sprach 'hêrre,
der gotes gruoz mir verre,
op mich ie baz gezæme
swes ich von wirte næme.'
487 Swaz dâ was spîse für getragen,
beliben si dâ nâch ungetwagen,
daz enschadet in an den ougen niht,
als man fischegen handen giht.
ich wil für mich geheizen,
man möhte mit mir beizen,

485, 1. waren *D*, ware *G*. 5. Ihne mac *G*. selben *fehlt g*. 6. es enwelle *D*, Es welle *g*. wisen *G*. 7. kuchen *dgg*. 8. eng. *G*. 9. wile *DG*. 10. solde *DG*, sol *g*. 13. Nu brechen wir die wile gras *g*, Nu brechent die ewerm ross gras *g*. wile *DG*. iwin *Dd*, win *G*, úch ein *g*, nüwen *g*. 14. wæne *DG immer*. 15. dane *G*, denne *D*. 17. chomet *DG*. 21. in *G*, do *d*. 22. bestin *G*. 23. siner *DG*. 24. dehein *Ggg*. 26. stuoden *D*. 27. Hienge ers unde suehte mer *G*. 29. er ungaz *G*. 30. wa *Gdgg*.

486, 3. wuschen *G*. wurz *G*, wrzen *g*. 5. iweder *D*, Ietweder *G*. sin *G*. 6. Tew"ch *G*. einem *DG*. 7. winloup *G*. 9. giengen si *DG*. den *Gdgg*, den ir *D*, ir *g*. 10. nimer *G*. 12. küchin *g*, chuche *g*. 14. di getriẘe *Dd*, getriuwe *Ggg*, die getrewen *g*. 16. baz] haz *G*. 17. Danne *G*, denne *D*. Gurnom. *G*. 18. und *fehlt G*. manich frowen *dg*, manich frowe *gg*. varwe *D*, farwe *G*, *fehlt den übrigen*. 20. Do *Gg*. vonem *D*, vomme *g*. 24. fundest *Dgg*, vindest *Gdg*. en *g*. 25. Deheine *G*, deheinen *D*. gúnne *d*. baz gunde *G*. 29. mih hie *G*. 30. Swaz *Gg*.

487, 3. enschat *Gg*. 4. fischigen *D*, vische an den *G*.

wær ich für vederspil erkant,
ich swunge al gernde von der hant,
bî selben kröpfelînen
tæte ich fliegen schînen.
wes spotte ich der getriwen diet?
mîn alt unfuoge mir daz riet.
ir hât doch wol gehœret
waz in rîcheit hât gestœret,
war umb si wâren freuden arm,
dicke kalt unt selten warm.
si dolten herzen riuwe
niht wan durch rehte triuwe,
ân alle missewende.
von der hôhsten hende
enpfiengens umb ir kumber solt:
got was und wart in bêden holt.
si stuonden ûf und giengen dan,
Parzivâl unt der guote man,
zem orse gein dem stalle.
mit kranker freuden schalle
der wirt zem ors sprach 'mir ist leit
dîn hungerhærîn arbeit
durch den satel der ûf dir lît,
der Anfortases wâpen pfligt.'

488 Dô si daz ors beglengen,
niwe klage si an geviengen.
Parzivâl zem wirte sîn
sprach 'hêrre und lieber œhcim mîn,
getorst ichz iu vor scham gesagn,
mîn ungelücke ich solde klagn.
daz verkiest durch iwer selbes zuht:
mîn triwe hât doch gein in fluht.
ich hân sô sêre missetân,
welt ir michs engelten lân,
sô scheide ich von dem trôste
unt bin der unerlôste
immer mêr von riuwe.
ir sult mit râtes triuwe
klagen mîne tumpheit.
der ûf Munsalvæsche reit,
unt der den rehten kumber sach,
unt der deheine vrâge sprach,
daz bin ich unsælec barn:
sus hân ich, hêrre, missevarn.'
der wirt sprach 'neve, waz sagestu nuo?
wir suln bêde samt zuo
herzenlîcher klage grîfen
unt die freude lâzen slîfen,
sît dîn kunst sich sælden sus verzêch.
dô dir got fünf sinne lêch,
die hânt ir rât dir vor bespart.
wie was dîn triwe von in bewart
an den selben stunden
bî Anfortases wunden?

489 Doch wil ich râtes niht verzagn:
dune solt och niht ze sêre klagn.
du solt in rehten mâzen
klagen und klagen lâzen.
diu menscheit hât wilden art.
etswâ wil jugent an witze vart:
wil denne alter tumpheit üeben
unde lûter site trüeben,
dâ von wirt daz wîze sal
unt diu grüene tugent val,
dâ von beklîben möhte
daz der werdekeit töhte.
möht ich dirz wol begrüenen
unt dîn herze alsô erküenen
daz du den prîs bejagtes
unt an got niht verzagtes,
so gestüende noch dîn linge
an sô werdeclîchem dinge,
daz wol ergetzet hieze.
got selbe dich niht lieze:
ich bin von gote dîn râtes wer.
nu sag mir, sæhe du daz sper

7. rechant *D.* 8. gernde *Dgg*, gerne *Gdgg.* 11. guoten *G.* 12. Min alter ungefuege *G.* 13. habit iedoch *G.* 14. zestoret *Ggg.* 16. unt *fehlt Gg.* 17. herze *Gg.* 18. dur *G.* 22. beiden *G.* 25. gen *D.* 27. orse *DG.* mirs leit *G.*

488, 4. Sprach liebir herre unde oheim min *G.* 5. schame sagin *G.* 6. ich iu *g.* 7. verchieset *DG.* selbs *Dg.* 15. min *DG.* 22. sament *G.* 25. dih *Ggg.* so *G.* 26. vunfe *G.* 27. gespart *gg*, virspart *G.* 28. im *dgg.*

489, 2. Du solt *G.* 4. chlage lazen *dgg.* 5. mennscheit *D.* 6. etteswa *D.* 8. sinne *G.* 13. dir wol ergruenen *G.* 14. erchuelen *G.* 15. 16. beiagitest-virzagist *G*, beiagete-verzagete *g.* 17. gedinge *gg.* 18. werdelichen *G.* 21. got *Ggg.*

ze Munsalvæsche ûf dem hûs?
dô der sterne Sâturnus
wider an sîn zil gestuont,
daz wart uns bî der wunden kuont,
unt bî dem sumerlîchen snê.
im getet der frost nie sô wê,
dem süezen œheime dîn.
daz sper muos in die wunden sîn:

490 Dâ half ein nôt für d'andern nôt:
des wart daz sper bluotec rôt.
etslîcher sterne komende tage
die diet dâ lêret jâmers klage,
die sô hôhe ob ein ander stênt
und ungelîche wider gênt:
unt des mânen wandelkêre
schadet ouch zer wunden sêre.
dise zît diech hie benennet hân,
sô muoz der künec ruowe lân:
sô tuot im grôzer frost sô wê,
sîn fleisch wirt kelter denne der snê.
sît man daz gelüppe heiz
an dem spers îsen weiz,
die zît manz ûf die wunden leit:
den frost ez ûzem lîbe treit,
al umbez sper glas var als îs.
dazne moht ab keinen wîs
vome sper niemen bringen dan:
wan Trebuchet der wîse man
der worht zwei mezzer, diu ez sniten,
ûz silber, diu ez niht vermiten.
den list tet im ein segen kuont,
der an des küneges swerte stuont,
maneger ist der gerne giht,
aspindê dez holz enbrinne niht:
sô dises glases drûf iht sprauc,
fiuwers lohen dâ nâch swanc:
aspindê dâ von verbran.
waz wunders diz gelüppe kan!

491 Er mac gerîten noch gegên,
der künec, noch geligen noch gestên:
er lent, âne sitzen,
mit siufzebæren witzen.
gein des mânen wandel ist im wê.
Brumbâne ist genant ein sê:
dâ treit man in ûf durch süezen luft,
durch sîner sûren wunden gruft.
daz heizt er sînen weidetac:
swaz er aldâ gevâhen mac
bî sô smerzlîchem sêre,
er bedarf dâ heime mêre.
dâ von kom ûz ein mære,
er wær ein fischære.
daz mære muoser lîden:
salmen, lamprîden,
hât er doch lützel veile,
der trûrege, niht der geile.'
Parzivâl sprach al zehant
'in dem sê den künec ich vant
gankert ûf dem wâge,
ich wæn durch vische lâge
od durch ander kurzewîle.
ich hete manege mîle
des tages dar gestrichen.
Pelrapeire ich was entwichen
reht umbe den mitten morgen.
des âbents pflac ich sorgen,
wâ diu herberge möhte sîn:
der beriet mich der œheim mîn.'

27. eumerlichem *DG allein.* 29. œheim *oder* oheim *alle.* 30. muese *D*, muoste *G*, must *g*, muosz *dgg.*

490, 1. Ia (I *roth*) *G.* di andern *D*, die andern *G*, ander *g.* 3. chōmende *g*, chumender *G*, komenden *d.* 4. lert *g*, lerte *G.* 5. hoch hi *g.* 7. namen *Dg.* 8. Schat *G.* 9. di ich *D*, die ih *Gg.* hie *fehlt dgg.* 18. dazn moht *D.* aber *D*, abir *G.* keinen *g*, deheinen *g*, decheine *Ddg*, dehein *Gg.* 19. Von me *G.* 20. Trebucher *G.* 21. worht *g.* zewei *G.* 26. 29. Aspende *Ggg.* enbrene *G.* 27. disses *D.* glas *Dgg.* 28. Fiurs *gg*, fiwer *D.* dar nah *G.*

491, 2. 3. noch geligen noch gestên, der künec: er lent, ân sitzen? 2. der künec *fehlt g.* noch *fehlt Gdg.* ligen *g.* 3. leinet *gg*, lenet gar *d.* 4. sufteb. *G.* 5. Gegen *G.* namen *D.* 6. Brumbane *d*, Brunbanie *G*, Brumbange *D.* 7. man in *alle.* 9. heizet *G*, heizzet *D.* er *G.* 10. da *Gg.* 11. smerzel. *G*, smertzecl. *dg.* 13. do von *D.* ûz *fehlt G.* 14. = Ez *Ggg.* 16. lantpriden *Gg*, lantfriden *d.* 18. trurige *DG.* 20. Uf *G.* 21. Geanchert *Gdgg.* 23. ode *D*, Olde *G.* churzwile *Dg.* 25. Dæs *G.* 26. Peilr. *G.* 27. Reht *gg.* 28. abindes phlag *G.*

492 'Du rite ein ungestlîche vart,'
sprach der wirt, 'durch warte wol bewart.
ieslîchiu sô besetzet ist
mit rotte, selten iemens list
in hilfet gein der reise:
er kêrte ie gein der freise,
swer jenen her dâ zuo zin reit.
si nement niemens sicherheit,
si wâgnt ir lebn gein jenes lebn:
daz ist für sünde in dâ gegebn.'
'nu kom ich âne strîten
an den selben zîten
geriten dâ der künec was,'
sprach Parzivâl 'des palas
sach ich des âbents jâmers vol.
wie tet in jâmer dô sô wol?
ein knappe aldâ zer tür în spranc,
dâ von der palas jâmers klanc.
der truoc in sînen henden
einen schaft zen vier wenden,
dar inne ein sper bluotec rôt.
des kom diu diet in jâmers nôt.'
der wirt sprach 'neve, sît noch ê
wart dem künige niht sô wê,
wan dô sîn komen zeigte sus
der sterne Sâturnus:
der kan mit grôzem froste komn.
drûf legen moht uns niht gefromn,
als manz ê drûffe ligen sach:
daz sper man in die wunden stach.
493 Sâturnus louft sô hôhe enbor,
daz ez diu wunde wesse vor,
ê der ander frost kœm her nâch.
dem snê was ninder als gâch,
er viel alrêrst an dr andern naht
in der sumerlîchen maht.
dô mans künegcs frost sus werte,
die diet ez freuden herte.'
dô sprach der kiusche Trevrizzent
'si enpfiengen jâmers soldiment:
daz sper in freude enpfuorte,
daz ir herzen verch sus ruorte.
dô machte ir jâmers triuwe
des toufes lêre al niuwe.'
Parzivâl zem wirte sprach
'fünf und zweinzec meide ich dâ sach,
die vor dem künege stuonden
und wol mit zühten kunden.'
der wirt sprach 'es suln meide pflegn
(des hât sich got gein im bewegn),
des grâls, dem si dâ dienden für.
der grâl ist mit hôher kür.
sô suln sîn rîter hüeten
mit kiuscheclîchen güeten.
der hôhen sterne komendiu zît
der diet aldâ grôz jâmer gît,
den jungen unt den alten.
got hât zorn behalten
gein in alze lange dâ:
wenne suln si freude sprechen jâ?
494 Neve, nu wil ich sagen dir
daz du maht wol gelouben mir.
ein tschanze dicke stêt vor in,
si gebent unde nement gewin.
si enpfâhent kleiniu kinder dar
von hôher art unt wol gevar.
wirt iender hêrrenlôs ein lant,
erkennt si dâ die gotes hant,

492, 1. ritte *D*. 2. durch wart *G*. 3. Iegesl. *G*. 4. rote *Gg*. iemens *g*, iemans *D*, ie mannes *G*. 7. ennen *Gg*. zin *Dg*, in *Gg*, im *dg*. 8. niemes *G*. 9. wagent *DG*, wegent *g*. iens *DGgg*, *fehlt d*. 10. is *G*. 15. des smendes *G*. 21. bluote *G*. 23. ê] hie *D*, *und z.* 24 *endigt bei* nie. 25. sine *G*. zeigete *D*, zeicte *d*. alsus *G*. 28. gefrum̄ *G*.

493, 1. loufet *DG*. 3. chœm *g*, chome *Dgg*, keme *d*, chom *G*, quam *g*. 5. alrest *Dgg*. an der *alle*. 9. trefrizent *Gdg*. 10. jâmere *fehlt G*. soldment *g*, soldemente *G*. 12. herren *dg*. 16. zeweinzch *G*, zwanzech *D*? 19. es *D*, sin *g*, ez *G*. 20. im *Dg*, in *Gdgg*. 21. den sú do brochten fúr *d*. 24. chuschecl. *Dd*, chusl. *G*, cheusl. *gg*, küschl. *gg*. 25. Etslicher sterne *gg*. chomen diu *Dd*.

494, 2. wol macht *d*, wohl moht *G*. 3. tschansze *G*. stet von ir. *D*, *dann auf dem rande von anderer hand* so einer stirbet under in. 4. Si enpfahent und gehent *gg*, *dann z.* 5 nement. gwin *D*. 5. cleniu *G*. 7. herrelos *Ggg*. 8. Erchennet si *Gg*, erchennêt si *Ddg*, Erchennet man (*z.* 9 *ohne* daz, *z.* 10 si, *z.* 11 Die muozen sin) *gg*. daz *G*. di *D*.

sô daz diu diet eins hêrren gert
vons grâles schar, die sint gewert.
des müezn och si mit zühten pflegn:
sîn hüet aldâ der gotes segn.
got schaft verholne dan die man,
offenlîch gît man meide dan.
du solt des sîn vil gewis
daz der künec Castis
Herzeloyden gerte,
der man in schône werte:
dîne muoter gap man im ze konen.
er solt ab niht ir minne wonen:
der tôt in ê leit in daz grap.
dâ vor er dîner muoter gap
Wâleis unt Norgâls,
Kanvoleis und Kingrivâls,
daz ir mit sale wart gegebn.
der künec niht lenger solde lebn.
diz was ûf sîner reise wider:
der künec sich leite sterbens nider.
dô truoc si krône über zwei lant:
da erwarp si Gahmuretes hant.

495 Sus gît man vome grâle dan
offenlîch meide, verholn die man,
durch fruht ze dienste wider dar,
oh ir kint des grâles schar
mit dienste suln mêren:
daz kan si got wol lêren.
swer sich diens geim grâle hât bewegn,
gein wîben minne er muoz verpflegn.
wan der künec sol haben eine
ze rehte ein konen reine,
unt ander die got hât gesant
ze hêrrn in hêrrenlôsiu lant.
über daz gebot ich mich bewac
daz ich nâch minnen dienstes pflac.
mir geriet mîn flæteclîchiu jugent
unde eins werden wîbes tugent,
daz ich in ir dienste reit,
du ich dicke herteclîchen streit.
die wilden âventiure
mich dûhten sô gehiure
daz ich selten turnierte.
ir minne condwierte
mir freude in daz herze mîn:
durch si tet ich vil strîtes schîn.
des twanc mich ir minnen kraft
gein der wilden verren riterschaft.
ir minne ich alsus koufte:
der heidn unt der getoufte
wârn mir strîtes al gelîch.
si dûhte mich lônes rîch.

496 Sus pflac ichs durch die werden
ûf den drîn teiln der erden,
ze Eurôpâ unt in Asiâ
unde verre in Affricâ.
so ich rîche tjoste wolde tuon,
sô reit ich für Gauriuon.
ich hân ouch manege tjoste getân
vor dem berc ze Fâmorgân.
ich tet vil rîcher tjoste schîn
vor dem berc ze Agremontîn.
swer einhalp wil ir tjoste hân,
dâ koment ûz fiurige man:

10. Vones;G. . di sin D. 11. muezen oh G, muozzen ouch D. 12. huetet DG. 13. schaffet D. virholn G. 14. Offenlich *dgg*, offenliche *Dgg*, Offenlichen G. git man melde D, die meide git man *g*, git man die meide *oder* magde *die übrigen*. 17. Herzeloyde G. 19. Din *g*. 20. solt abir G, solde aber D. 21. leite inz grap D. 24. kanrivals G. 26. langer *Gdg*. 27. Daz *Ggg*. 28. leite *fehlt Gg*. sterben *gg*. 29. chrôn G. 30. gahmures G.

495, 1. wan (man) vonem G. 2. Offenlich *dgg*, Offenliche *Ggg*, offenlichen D. die meide *Ggg*. verholne di D. 6. si D. 7. dienstes *alle*. gein me D, gein dem *g*, dem *die übrigen*. 8. Gein wibe *Gg*, Wibe *d*. er minne *Ggg*. 9. wan *fehlt* G. 10. ze rehte *fehlt* G. eine *Ddgg*. 11. hât *fehlt* D. 12. herren DG. herrelosiu *Gdgg*. 14. = nach minne *Ggg*, durch minne *gg*. 15. flætigin *gg*, flæᵘgeˇt G. 16. eines werdes wibes G, eines wibes werdin *g*. 17. dienst D. 18. ditche hertklichen G. 22. condnwierte G. 23. inz *Dg*. 24. stritens D. 25. mich] in G. 27. choufete D. 28. heiden DG. 29. geliche G.

496, 1. phlag ihes G. 2. teil G. europa D, erupe *d*, europia *g*, aropie G, arabia *gg*, Arabie *g*. 4. unt DG. hin in *d*. 6. courinu *g*, Gauriau G. 7.ouh mange tyoste G. 8. berge *Gdg*. ze *fehlt dg*. 10. berge *dgg*. agram. *g*, agrom. *g*. 12. do chomen D. fiurine *gg*.

anderhalp si brinnent niht,
swaz man dâ tjostinre siht.
und dô ich für den Rôhas
durch âventiure gestrichen was,
dâ kom ein werdiu windisch diet
ûz durch tjoste gegenbiet.
ich fuor von Sibilje
daz mer alumb gein Zilje,
durch Friûl ûz für Aglei.
ôwê unde heiâ hei
daz ich dînen vater ie gesach,
der mir ze sehen aldâ geschach.
do ich ze Sibilje zogte in,
dô het der werde Anschevîn
vor mir geherberget ê.
sîn vart tuot mir iemer wê,
die er fuor ze Baldac:
ze tjostiern er dâ tôt lac.
497 Daz was ê von im diu sage:
ez ist imêr mîns herzen klage.
mîn bruodr ist guotes rîche:
verholne rîterlîche
er mich dicke von im sande.
sô ich von Munsalvæsche wande,
sîn insigel nam ich dâ
und fuort ez ze Karcobrâ,
dâ sich sewet der Plimizœl,
in dem bistuom ze Barbigœl.
der burcgrâve mich dâ beriet
ûfez insigl, ê ich von im schiet,
knappn und ander koste
gein der wilden tjoste
und ûf ander rîterlîche vart:
des wart vil wênc von im gespart.
ich muose al eine komen dar:
an der widerreise liez ich gar
bî im swaz ich gesindes pflac:
ich reit dâ Munsalvæsche lac.
nu hœre, lieber neve mîn.
dô mich der werde vater dîn
ze Sibilje alrêste sach,
balde er mîn ze bruoder jach
Herzeloyden sînem wîbe.
doch wart von sîme lîbe
mîn antlütze nie mêr gesehn.
man muose ouch mir für wâr dâ jehn
daz nie schœner mannes bilde wart:
dannoch was ich âne bart.
498 In mîne herberge er fuor.
für dise rede ich dicke swuor
manegen ungestabten eit.
dô er mich sô vil an gestreit,
verholn ichz im dô sagte;
des er freude vil bejagte.
er gap sîn kleinœte mir:
swaz ich im gap daz was sîn gir.
mîne kefsen, die du sæhe ê,
(diu ist noch grüener denne der klê)
hiez ich wurken ûz eim steine
den mir gap der reine.
sînen neven er mir ze knehte liez,
Ithêrn, den sîn herze hiez
daz aller valsch an im verswant,
den künec von Kucûmerlant.
wir mohten vart niht lenger sparn,
wir muosen von ein ander varn.
er kêrte dâ der bâruc was,
und ich fuor für den Rôhas.
ûz Zilje ich für den Rôhas reit,
drî mæntage ich dâ vil gestreit.
mich dûhte ich het dâ wol gestriten:
dar nâch ich schierste kom geriten
in die wîten Gandîne,
dâ nâch der ane dîne
Gandîn wart genennet.
dâ wart Ithêr bekennet.
diu selbe stat lît aldâ·
dâ diu Greian in die Trâ,

14. tiostinre *mit* in *G*, tyostiern *gg*. 15. dô *fehlt G*. rohas *Dg*, roas *die übrigen*. 17. Do *Gg*. windesch *Gdg*, windich *g*. 18. gein bîet *D*. 21. für] durch *G*, gein *g*. 22. Awi *g*. 24. zesehenne *G*. 18. immer *G*.

497, 1. Ez *G*. 2. immer *DG*. 3. bruoder *D*, bruodir *G*. 8. zecharoch bra *G*, ze karchapra *g*. 9. swet der blimezol *G*. 12. Uffez *G*. insigel *DG*. 13. knappen *DG*. anderre *D*. 15. ander *fehlt Gg*. 16. wenech *D*, wenic *G*. 17. muese *D*, mues *G*. ein *G*. 18. In *g*, Uf *G*. 20-23 *fehlen G*. 25. Herzelonde *g*.

498, 2. ditke *G*. 6. beiaget *G*. 7. sine *G*. cleinœte *d*, chleinode *DG*. 10. is *G*. 11. Geworht uz *und* 12. Die gab mir *gg*. eime *D*, einem *G*. 13. chenehte *G*. 14. Itheren der *G*. 16. von *fehlt D*. kucumerlant *dgg*, chuncumberl. *D*, chunchumerl. *Gg*. 19. chert *G*. baroch *G*. 20. 21. roas *Ggg*, rohas-roas *d*. 21. den *fehlt Gg*. 22. mentage *G*. 26. Ân *D*, æn *g*. 28. Ither da wart *G*. 30. Greian *D*, gran *g*.

499 Mit golde ein wazzer, rinnet.
dâ wart Ithêr geminnet.
dine basen er dâ vant:
diu was frouwe überz lant:
Gandin von Anschouwe
hiez si dâ wesen frouwe.
si heizet Lammire:
so istz lant genennet Stire.
swer schildes ambet üeben wil,
der muoz durchstrîchen lande vil.
nu riwet mich mîn knappe rôt,
durch den si mir grôz êre bôt.
von Ithêr du bist erborn:
dîn hant die sippe hât verkorn:
got hât ir niht vergezzen doch,
er kan si wol geprüeven noch.
wilt du gein got mit triwen lebn,
sô solte im wandel drumbe gebn.
mit riwe ich dir daz künde,
du treist zwuo grôze sünde:
Ithêrn du hâst erslagen,
du solt ouch dîne muoter klagen.
ir grôzin triwe daz geriet,
dîn vart si vome leben schiet,
die du jungest von ir tæte.
nu volge mîner ræte,
nim buoz für missewende,
unt sorge et umb dîn ende,
daz dir dîn arbeit hie erhol
daz dort diu sêle ruowe dol.'

500 Der wirt ân allez bâgen
begunde in fürbaz frâgen
'neve, noch hân ich niht vernomen
wannen dir diz ors sî komen.'
'hêrre, daz ors ich erstreit,
dô ich von Sigûnen reit.
vor einer klôsen ich die sprach:
dar nâch ich flügelingen stach
einen rîter drabe und zôch ez dan.
von Munsalvæsche was der man.'
der wirt sprach 'ist ab der genesen,
des ez von rehte solde wesen?'
'hêrre, ich sach in vor mir gên,
unt vant daz ors bî mir stên.'
'wilt dus grâls folc sus rouben,
unt dâ bî des gelouben,
du gewinnest ir noch minne,
sô zweient sich die sinne.'
'hêrre, ich namz in eime strît.
swer mir dar umbe sünde gît,
der prüeve alrêrste wie diu stê.
mîn ors het ich verlorn ê.'
dô sprach aber Parzivâl
'wer was ein maget diu den grâl
truoc? ir mantel lêch man mir.'
der wirt sprach 'neve, was er ir
(diu selbe ist dîn muome),
sine lêch dirs niht ze ruome:
si wând du soltst dâ hêrre sîn
des grâls unt ir, dar zuo mîn.

501 Dîn œheim gap dir ouch ein swert,
dâ mit du sünden bist gewert,
sît daz dîn wol redender munt
dâ leider niht tet frâge kunt.
die sünde lâ bî du andern stên:
wir suln ouch tâlanc ruowen gên.'
wênc wart in bette und kulter brâht:
si giengu et ligen ûf ein bâht.
daz leger was ir hôhen art
geliche ninder dâ bewart.
sus was er dâ fünfzehen tage.
der wirt sîn pflac als ich iu sage.
krût unde würzelîn
daz muose ir bestiu spîse sîn.
Parzivâl die swære
truoc durch süezin mære,

499, 1. *nach* golde *interpungiert D.* 3. dise *D.* 7. Din hisz (5. 6. *fehlen*) *gg.* 8. ist ez *g*, ist daz *G.* 9. ambit *G*, ampt *D.* 12. grôz] vil *G.* 13. Von Ithern *Dgg.* 14. erchorn *G*, verlorn *gg.* 15. din *gg.* niht *fehlt D.* 18. Du solt im drumbe w. g. *gg.* soltu *DG.* 19. triuwen *Gg*, truwe *d.* khunde *D.* 20. zû *G*, zwo *D.* 23. ir daz *g.* 24. vonems lebenne *G.* 27. buz *g*, buoze *G*, buozze *D.* 28. umb *D.*

500, 3. enhan *G.* 5. ditze *Ggg.* 7. Von *G.* = sah *Gg*, gesprach *gg*, besprach *g.* 8. flugl. *D.* 10. muntsalvatsch *G.* 11. Er sprach *d.* aber dsr *D*, abir der *Gg*, aber er *gg*, aber der man *d.* 12. sol *D.* 13. sahe *G.* vor *Dgg*, von *Gdgg.* 15. wil *DG.* grales *G.* 17. ir noch *DGgg*, sin noch *d*, noch ir *gg.* 18. zeweient *G.* din *Gdg.* 21. alrest *D.* geste *Ggg.* 23. Eins tags fragt in Barcifal *und* 501,19 Aber sprach do *gg.* 25. mandel *Gg.* 29. wande du soldest *DG.*

501, 4. fragin *G.* 5. den *alle.* 6. suln *fehlt D (G?)* talangen *G.* 7. wenech *D*, Wenich *G.* hete unde gulter *G.* 8. giengen *DG.* ûf] in *Gg.* bocht *d.* 9. hoher *Gd.* 10. niender *G.* 15. din *g*, din *G.* 16. suezze *D.*

wand in der wirt von sünden schiet
unt im doch rîterlichen riet.
eins tages frâgt in Parzivâl
'wer was ein man lac vorme grâl?
der was al grâ bî liehtem vel.'
der wirt sprach 'daz was Titurel.
der selbe ist dîner muoter an.
dem wart alrêrst des grâles van
bevolhen durch schermens rât.
ein siechtuom heizet pôgrât
treit er, die leme helfelôs.
sîne varwe er iedoch nie verlôs,
wand er den grâl sô dicke siht:
dâ von mager ersterben niht.

502 Durch rât si hânt den betterisen.
in sîner jugent fürt unde wisen
reit er vil durch tjostieren.
wilt du dîn leben zieren
und rehte werdeclîchen varn,
sô muostu haz gein wîben sparn.
wîp und pfaffen sint erkant,
die tragent unwerlîche hant:
sô reicht über pfaffen gotes segen.
der sol dîn dienst mit triwen pflegen,
dar umbe, ob wirt dîn ende guot:
du muost zen pfaffen haben muot.
swaz dîn ouge ûf erden siht,
daz glîchet sich dem priester niht.
sîn munt die marter sprichet,
diu unser flust zebrichet:
ouch grîfet sîn gewîhtiu hant
an daz hœheste pfant
daz ie für schult gesetzet wart:
swelch priester sich hât sô bewart
daz er dem kinsche kan gegebn,
wie möht der heileclîcher lebn?'
diz was ir zweier scheidens tac.
Trevrizent sich des bewac,
er sprach 'gip mir dîn sünde her:
vor gote ich bin dîn wandels wer.
und leist als ich dir hân gesagt:
belîp des willen unverzagt.'
von ein ander schieden sie:
ob ir welt, sô prüevet wie.

17. 29. Wan *G*. 23. was *G*. ane-vane *Gdg*. 24. alrest *D*. 25. bevolhens *D*. schermens *D*, schirmens *g*, schermes *Gg*, schirmes *dgg*. 25. siechtuom *Gg*. 27. leme *dg*, lem *DGg*. 28. sihte *G*. 30. er mach *D*.
502, 1. bêttrisen *D*. 2. fürt *dgg*, fürt *G*, furt *D*. 4. wil *DG*. 5. werdecliche *D allein*. 9. reichet *DG*. uber *D*, ubir *G*, uber die *gg*. 11. obe *G*, so *d*, *fehlt gg*. dine *G*. 12. zephaphen *Ggg*, zdem pfaffen *g*. 14. glichet *g*. brister *G*. 17. gerifet *G*. 18. hœhste *Dgg*, aller hohste *gg*. 19. wart gesetzet *G*. 20. Swelch priester 'sih ha't so biwart *G*. so hat *g*. 21. dem. *D*, der *g*. 22. heiliger lebin *G*. 23. ir beider *Gg*. 25. nu gib mir *G*. 26. got *G*. waldels *g*. 29. 30. al-pruefet wi *D*.

X.

503 Ez næht nu wilden mæren,
diu frenden kunnen læren
und diu hôchgemüete bringent:
mit den bêden si ringent.
nu wasez ouch über des jâres zît.
gescheiden was des kampfes strît,
den der lantgrâve zem Plimizœl
erwarp. der was ze Barbigœl
von Tschanfanzûn gesprochen:
da beleip ungerochen
der künec Kingrisin.
Vergulaht der sun sîn
kom gein Gâwâne dar:
dô nam diu werlt ir sippe war,
und schiet den kampf ir sippe maht;
wand ouch der grâve Ehcunaht
ûf im die grôzen schulde truoc,
der man Gâwân zêch genuoc.
des verkôs Kingrimursel
ûf Gâwân den degen snel.
si fuoren beide sunder dan,
Vergulaht unt Gâwân,
an dem selben mâle
durch vorschen nâch dem grâle,
aldâ si mit ir henden
mange tjoste muosen senden.
wan swere grâles gerte,
der muose mit dem swerte
sich dem prîse nâhen.
sus sol man prîses gâhen.

504 Wiez Gâwâne komen si,
der ie was missewende frî,
sît er von Tschanfanzûn geschiet,
op sîn reise ûf strît geriet,
des jehen diez dâ sâhen:
er muoz nu strîte nâhen.
eins morgens kom hêr Gâwân
geriten ûf einen grüenen plân.
dâ sach er blicken einen schilt:
dâ was ein tjoste durch gezilt;
und ein pfert daz frowen gereite truoc:
des zoum unt satel was tiur genuoc.
ez was gebunden vaste
zuome schilte an einem aste.
dô dâhter 'wer mac sîn diz wîp,
diu alsus werlîchen lîp
hât, daz si schildes pfligt?
op si sich strîts gein mir bewigt,
wie sol ich mich ir danne wern?
ze fuoz trûw ich mich wol ernern.
wil si die lenge ringen,
si mac mich nider bringen,
ich erwerbes haz ode gruoz,
sol dâ ein tjost ergên ze fuoz.
ob ez halt frou Kamille wære,
diu mit riterlîchem mære
vor Laurente prîs erstreit,
wær si gesunt als si dort reit,
ez wurde iedoch versuocht an sie,
op si mir strîten büte alhie.'

505 Der schilt was ouch verhouwen:
Gâwân begunde in schouwen,

503, 1. næht *D*, nehet *g*, naheut *Gg*. 2. 3. di *D*, die *G*. 4. beiden *G*. 5. was ouch *dg*. ubere *g*, uber *g*. iars *DG*. 6 Daz gesch. *Gg*. kampfs *D*, camphes *G*. 7. blimzol *G*. -ol *auch D*. 11. Der werde k. k. *d*. 15. champhe *G*. 18. 20. Gawan *g*. 19. Do (*aus* Des *gemacht*) *G*, Daz *g*. 21. fuerin bede *G*. 23. selbem *D*. mâl *G*. 27. grals *DG*. 28. der] do *D*.

504, 3. tschaufauzuue *G*. echiet *Gdgg*. 7. min her *DGg*. 9. blecken *d*. 10. ein *fehlt G*. 11. pharit *G*. gereit *Gg*. 12. *fehlt G*. 14. By den schilt zuo *d*. 15. daz wip *Ggg*. 18. strites *DG*. 19. danne *vor* ir *G?*, *fehlt D*. 20. fuozze trůwe *D*, fueze trouwe *G*. 24. gen *Gg*. 25. frouwe *G*. komille *d*. 26. redeliehem *gg*. 27. lorente *G*, Laurenti *g*. 29. versuoht *gg*, versuochet *DG*. 30. butte *D*.

dô er derzuo kom geriten.
der tjoste venster was gesniten
mit der glâvîne wît.
alsus mâlet si der strît:
wer gulte den schiltæren,
ob ir varwe alsus wæren?
der linden grôz was der stam.
och saz ein frouwe an freuden lam
derhinder ûf grüenem klê:
der tet grôz jâmer als wê,
daz si der freude gar vergaz.
er reit hin umbe gein ir haz.
ir lac ein riter in der schôz,
dâ von ir jâmer was sô grôz.
Gâwân sîn grüezen niht versweic:
diu frouwe im dancte unde neic.
er vant ir stimme heise,
verschrît durch ir freise.
do erheizte mîn hêr Gâwân.
dâ lac durchstochen ein man:
dem gienc dez bluot in den lîp.
dô frâgter des heldes wîp,
op der riter lehte
ode mit dem tôde strebte.
dô sprach si 'hêrre, er lebet noch:
ich wæn daz ist unlenge doch.
got sande iuch mir ze trôste her:
nu rât nâch iwerre triwen ger.
506 Ir habt kumbers mêr dan ich gesehn:
lât iwern trôst an mir geschehn,
daz ich iwer hilfe schouwe.'
'ich tuon,' sprach er, 'frouwe.
disem riter wold ich sterben wern,
ich trûwt in harte wol ernern,
het ich eine rœren:
sehen unde hœren
möht ir in dicke noch gesunt.
wan er ist niht ze verhe wunt:
daz bluot ist sînes herzen last.'
er begreif der linden einen ast,
er sleiz ein louft drabe als ein rôr
(er was zer wunden niht ein tôr):
den schoup er zer tjost in den lîp.
dô hat er sûgen daz wîp,
unz daz bluot gein ir flôz.
des heldes kraft sich ûf entslôz,
daz er wol redte unde sprach.
do er Gâwân ob im ersach,
dô dancte er im sêre,
und jach, er hetes êre
daz er in schied von unkraft,
und frâgt in oher durch riterschaft
wær komen dar gein Lôgrois.
'ich streich ouch verr von Puntortois
und wolt hie âventiure bejagn.
von herzen sol ichz immer klagn
daz ich sô nâhe geriten hin.
ir sultz ouch mîden, habt ir sin.
507 Ich enwânde niht deiz kœm alsus.
Lishoys Gwelljus
hât mich sêre geletzet
und hinderz ors gesetzet
mit einer tjoste rîche:
diu ergienc sô hurteclîche
durch mînen schilt und durch den lîp.
dô half mir diz guote wîp
ûf ir pfert an dise stat.'
Gâwân er sêre bilihen hat.
Gâwân sprach, er wolde sehn
wâ im der schade dâ wære geschehn.

505, 3. was *D.* 5. glevenie *gg.* wite *G.* 6. malet *g*, malt *Dgg*, malte *Gg.* 7. gultes *DGgg*, gúlte sú *d.* schultaren (y *über* n) *G.* 15. in ir schoz *Gdg.* 17. Gewan *G.* si *gg.* 18. Die *G.* danchet *Ggg.* 20. Verschriet *Ggg.* 21. h'er *D*, herre *G.* gawein *G.* 22. durstochen *G.* 23. dz *D*, das *G.* 30. ratet *DG.* iwer *G.*

506, 1. me *G.* dan *g.* ich muge gesehen *G.* 6. trůwet *D*, trouwete *G*, trewet *g.* 9. *über* ditche *setzt G* machen. 13. einen louft *D*, einen loyft *G*, einen louf *g*, einen loft *g*, ein lust *gg*, ein loup *d.* rôre *G.* 15. tiost niht in *G.* 17. daz bluot *D*, daz daz bluot *gg*, daz bluot wider *Gdgg.* 18. sich wider uf *G.* 19. reite *G*, redet *dg.* 20. gawanen *alle.* sach *Gg.* 21. danchet *g*, genadet *G.* 22. hetes *Ggg*, het sin *dgg*, het des *D.* 23. schiet *g*, schiede *DG.* 26. verre *DG.* uss *d.* pûntôrteis *G.* 27. wolde *DG.* 28. muoz *Gg.* ihz *G*, ich *D.* 29. nahe *dg*, nahen *DG.*

507, 1. Ihne wande ouch niht *G.* deiz] der *d*, daz ez *die übrigen.* kœm *gg*, chôm *G*, chœme *D.* 6. Die *G.* 8. ditz *gg*, ditze *G*, disze *D*, daz *dgg.* 9. pharit *G*, pferde *dgg.* 10. Gawanen *alle außer d.* sêre *fehlt dg.*

'lît Lôgroys sô nâhen,
mac i'n dervor ergâhen,
sô muoz er antwurten mir:
ich frâge in waz er ræche an dir.'
'des entuo niht,' sprach der wunde man.
'der wârheit ich dir jehen kan.
dar engêt niht kinde reise:
ez mac wol heizen freise.'
Gâwân die wunden verbant
mit der frouwen houbtgewant,
er sprach zer wunden wunden segn,
er bat got man und wîbes pflegn.
er vant al bluotec ir slâ,
als ein hirze wære erschozzen dâ.
daz enliez niht irre in rîten:
er sach in kurzen zîten
Lôgroys die gehêrten.
vil liut mit lobe si êrten.

508 An der bürge lâgen lobes werc.
nâch trendeln mâze was ir berc:
swâ si verre sach der tumbe,
er wând si liefe alumbe.
der bürge man noch hiute giht
daz gein ir sturmes hôrte niht:
si forhte wênec selhe nôt,
swâ man hazzen gein ir bôt.
alumben berc lac ein hac,
des man mit edelen boumen pflac.
vîgen boum, grânât,
öle, wîn und ander rât,
des wuohs dâ ganziu rîcheit.
Gâwân die strâze al ûf hin reit:
dâ ersah er niderhalben sîn
freude und sîns herzen pîn.
ein brunne ûzem velse schôz:
dâ vander, des in niht verdrôz,
ein alsô clâre frouwen,
dier gerne muose schouwen,
aller wîbe varwe ein bêâ flûrs.
âne Condwîrn âmûrs
wart nie geborn sô schœner lîp.
mit clârheit süeze was daz wîp,
wol geschict unt kurtoys.
si hiez Orgelûse de Lôgroys.
och sagt uns d'âventiur von ir,
si wære ein reizel minnen gir,
ougen süeze ân smerzen,
unt ein spansenwe des herzen.

509 Gâwân bôt ir sînen gruoz.
er sprach 'ob ich erbeizen muoz
mit iweren hulden, frouwe,
ob ich iuch des willen schouwe
daz ir mich gerne bî iu hât,
grôz riwe mich bî freuden lât:
sone wart nie riter mêr sô frô.
mîn lîp muoz ersterben sô
daz mir nimmer wîp gevellet baz.'
'deist et wol: nu weiz ich ouch daz:'
selch was ir rede, dô se an in sach.
ir süezer munt mêr dannoch sprach
'nu enlobt mich niht ze sêre:
ir enpfähtes lîhte unêre.
ichn wil niht daz ieslîch munt
gein mir tuo sîn prüeven kunt.
wær mîn lop gemeine,
daz hiez ein wirde kleine,
dem wîsen unt dem tumben,
dem slehten und dem krumben:
wâ riht ez sich danne für
nâch der werdekeite kür?
ich sol mîn lop behalten,
daz es die wîsen walten.
ichn weiz niht, hêrre, wer ir sît:
iwers rîtens wære von mir zît.

14. in *G*, ich in *die übrigen.* ich inder vor *D.* 16. Ih fraget in *G.* 22. hnopte gewant *G.* 24. mansz *g.* 26. hirze *DGg*, hirtz *dgg.* ersla-gin *G.* do *D.* 27. Daz liez in niht irre riten *dg.* 30. lute *D*, lûte *G.*

508, 1. burch lach *g.* 2. En tr. *G.* trendeln *Dg*, trendel *d*, trentel *g*, trene-len *G*, trenel *g*, tremelen *g.* 4. wande *DG.* 6. horte sturmes *G.* hurte *d.* 7. wenic solhe noht *G.* 9. Alumbe enberch *G.* 11. boume *dg.* unde granat *Gdg.* 13. grozin *Ggg.* 17. Eine *G.* 18. Do vant er *G.* 19. a se *G.* 20. mohte *Gdg.* 21. wibe *dgg und ohne* varwe *g.* ein *fehlt Gg.* 22. = condwiramurs *Ggg.* 23. sô *fehlt gg.* 24 clareheit *G.* 25. ge-schickt *g*, geschiht *g*, geschichet *DG.* kurteis *G.* 27. seit *G.* uns *fehlt dgg.* din *D*, die *G.* 29. ane *DG.* 30. spannesenwe *g*, span-sniuwe *G.*

509, 8. Ih muoz sterbin lihte also *G.* 9. gevallet *G.* 11. si *DG.* 13. Nune lobit *G.* 15. 25. Ihne *G.* 16. *fehlt G.* 18. hiezze *D.* ein] ich *gg.* 22. werdecheit *D.* 26. Iwer varn wer van mir zit *g.*

mîn prüeven lât iuch doch niht frî:
ir sît mînem herzen bî,
verre ûzerhalp, niht drinne.
gert ir mîner minne,
510 Wie habt ir minne an mich erholt?
maneger sînin ougen holt,
er möhts ûf einer slingen
ze senfterm wurfe bringen,
ob er sehen niht vermîdet
daz im sîn herze snîdet.
lât walzen iwer kranken gir
ûf ander minne dan ze mir.
dient nâch minne iwer hant,
hât iuch âventiure gesant
nâch minne ûf riterlîche tât,
des lônes ir an mir niht hât:
ir mugt wol laster hie bejagn,
muoz ich iu die wârheit sagn.'
dô sprach er 'frouwe, ir sagt mir wâr.
mîn ougen sint des herzen vâr:
die hânt an iwerem lîbe ersehn,
daz ich mit wârheit des muoz jehn
daz ich iwer gevangen bin.
kêrt gein mir wîplîchen sin.
swies iuch habe verdrozzen,
ir habt mich in geslozzen:
nu lœset oder bindet.
des willen ir mich vindet.
het ich iuch swâ ich wolte,
den wunsch ich gerne dolte.'
si sprach 'nu füert mich mit iu hin,
welt ir teilen den gewin,
den ir mit minne an mir bejagt,
mit laster irz dâ nâch beklagt.
511 Ich wiste gerne ob ir der sît,
der durch mich getorste lîden strît.
daz verbert, bedurft ir êre.
solt ich iu râten mêre,
spræcht ir denne der volge jâ,
sô suocht ir minne anderswâ.
ob ir mîner minne gert,
minne und freude ir sît entwert.
ob ir mich hinnen füeret,
grôz sorge iuch dâ nâch rüeret.'
dô sprach mîn hêr Gâwân
'wer mac minne ungedienet hân?
muoz ich iu daz künden,
der treit si hin mit sünden.
swem ist ze werder minne gâch,
dâ hœret dienst vor unde nâch.'
si sprach 'welt ir mir dienst gebn,
sô müezt ir werlîche lebn,
unt megt doch laster wol bejagn.
mîn dienst bedarf decheines zagn.
vart jenen pfat (êst niht ein wec)
dort über jenen hôhen stec
in jenen boumgarten.
mîns pferts sult ir dâ warten.
dâ hœrt ir und seht manege diet,
die tanzent unde singent liet,
tambûren, floitieren.
swie si iuch condwieren,
gêt durch si dâ mîn pfärt dort stêt,
unt lœst ez ûf: nâch in ez gêt.'
512 Gâwân von dem orse spranc.
dô het er mangen gedanc,
wie daz ors sîn erbite.
dem brunnen wonte ninder mite
dâ erz geheften möhte.
er dâhte, ob im daz töhte
daz siz ze behalten næme,
ob im diu bete gezæme.

27. pneven *D*.

510, 1. mir *G*. verholt *g*. 4. Ze senferen *G*, zesenftem *D*. 7. chranche *Gdgg*. 8. dann *gg*, danne *DG*. 17. di *D*. habint *G*. 20. wippl. *G*. 22. mir *D*. 23. olde *G*. 25. 26. wolde-dolde *Gg*. 27. mich *fehlt G*. 29. minnen *G*. 30. der nach *G*, dar nach *gg*.

511, 1. wesse *G*. der *Dgg*, daz *Gdgg*. 5. Spræchet *DG*. der volge *fehlt G*. 6. suehte ir *G*. 10. Groze *G*. 11. Da *G*. herr *D*, herre *G*. 12. Swer *Gg*. mag *nach* minne *gg*, wil *nach* minne *g*, wil *vor* han *d*. 16. 20. dienste *G*. 18. muzt *g*. werdechlichen *G*. 19. muget *G*. 20. decheins *D*, neheins *G*. 21. ez ist *alle, nur* ez enist *g*. 23. ienen *D*, den *g*, einen *die übrigen*. 24. pfærdes *D*, pharides *G*. 25. ir *fehlt G*. und seht ir *D*. 26. singent mænige liet *G*. 27. unde floyt. *G*. 28. condew. *G*. 29. sie *D*. pharit *G*. 30. *fehlt G*. uf. *D*.

512, 3. sîn] finer *G*. 4. wonet niemer *G*. 6. im *fehlt D*. dohte *G*.

'ich sihe wol wes ir angest hât,'
sprach si. 'diz ors mir stên hie lât:
daz behalt ich unz ir wider kumt.
mîn dienst in doch vil kleine frumt.'
dô nam mîn hêr Gâwân
den zügel von dem orse dan:
er sprach 'nu habt mirz, frouwe.'
'hî tumpheit ich iuch schouwe,'
sprach si: 'wan dâ lac iwer hant,
der grif sol mir sîn unbekant.'
dô sprach der minne gernde man
'frouwe, in greif nie vorn dran.'
'nu, dâ wil ichz enpfâhen,'
sprach si. 'nu sult ir gâhen,
und bringt mir balde mîn pfert.
mîner reise ir sît mit iu gewert.'
daz dûhte in freudehaft gewin:
dô gâht er balde von ir hin
über den stec zer porten în.
dâ saher manger frouwen schîn
und mangen riter jungen,
die tanzten unde sungen.

513 Dô was mîn hêr Gâwân
sô gezimiert ein man,
daz ez si lêrte riuwe:
wan si heten triuwe,
die des boumgarten pflâgen.
si stuonden ode lâgen
ode sæzen in gezelten,
die vergâzen des vil selten,
sine klageten sînen kumber grôz.
man unt wîp des niht verdrôz,
genuoge sprâchen, denz was leit,
'mîner frowen trügeheit
wil disen man verleiten
ze grôzen arbeiten.
ôwê daz er ir volgen wil
ûf alsus riwebærin zil.'
manec wert man dâ gein im gienc,
der in mit armen umbevienc
durch friwentlîch enpfâhen.
dar nâch begunder nâhen
einem ölboum: dâ stuont dez pfert:
ouch was maneger marke wert
der zoum unt sîn gereite.
mit einem barte breite,
wol geflohten unde grâ,
stuont derbî ein rîter dâ
über eine krücken gleinet:
von dem wart ez beweinet
daz Gâwân zuo dem pfärde gienc.
mit süezer rede ern doch enpfienc.

514 Er sprach 'welt ir râtes pflegn,
ir sult diss pfärdes iuch bewegn.
ezn wert iu doch niemen hie.
getât ab ir dez wægest ie,
sô sult irz pfärt hie lâzen.
mîn frouwe sî verwâzen,
daz si sô manegen werden man
von dem lîbe scheiden kan.'
Gâwân sprach, ern liezes niht.
'ôwê des dâ nâch geschiht!'
sprach der grâwe rîter wert.
die halftern lôster vome pfert,
er sprach 'ir sult niht langer stên:
lât diz pfärt nâh iu gên.
des hant dez mer gesalzen hât,
der geb iu für kumber rât.
hüet daz iuch iht gehœne
mîner frouwen schœne:

11. chomet *G*. 12. iuch *G*. dennoch vil *D*. wenic *Gg*. 13. herre *G*. *so* 513, 1. 14. ors san *G*. 16. ih iu *G*. 18. umb. *G*. 20. iue greif *D*, ih engreif *G*. vorn *D*. 21. nu. da *D*. 23. bringt *g*. balde mir *Gg*. pfært *D* (*G*?) 25. froude hafte *G*. 26. vor ir *D*. 27. Ubir den stek zeder borten in *G*. 28. Do *Gg*. sager mangen *D*. 30. tanzeten *G*. sprungen *Gg*.

513, 2. gezimierte *G*. 4. Wande *D*. 6. stueden *G*. 6. 7. oder *D*. 7. sæzen *Dg*, sæzzen *G*, sazen *die übrigen*. in den *G*. 10. Wip unde man *G*. 11. gnuoge *D*. den os *DG*. 15. onwe *D*. 16. also *Ggg*. riuwæriu (ba *über* wæ) *G*, rinberiu *g*. 19. friuntliche *G*. 21. ölboume *DG*. do *D*. daz *DG*, ez *g*. pharit *G*. 22. mæneger march *G*. 27. gel. *alle*, geleint *G*. 28. von den *D*. 29. pharit *G*.

514, 1. Dor *D*. ratis *G*, rats *D*. 2. disses *G*. pfærds *D*, pharides *G*. 4. abir ir daz *G*. wægeste *D*, wagist *G*. 5. pfært *Dg*, *fehlt den übrigen*. 6. sie *G*. 8. Vonem *G*. 9. er *Gdg*. 10. onwe. *D*. = des danne da nah *Ggg*. 12. halfteren lostr *D*. 13. lenger *G*. 14. dize pharit *G*. 17. Huete *G*.

wan diu ist bî der süeze al sûr,
reht als ein sunnenblicker schûr.'
'nu waltes got,' sprach Gâwân.
urloup nam er zem grâwen man:
als tet er hie unde dort.
si sprâchen alle klagendiu wort.
daz pfärt gienc einen smalen wec
zer porte ûz nâch im ûf den stec.
sins herzen voget er dâ vant:
diu was frouwe überz lant.
swie sîn herze gein ir flôch,
vil kumbers si im doch drîn zôch.
515 Si hete mit ir hende
underm kinne daz gebende
hin ûfez houbet geleit.
kampfbærin lide treit
ein wîp die man vindet sô:
diu wær vil lîhte eins schimpfes vrô.
waz si anderr kleider trüege?
ob ich nu des gewüege,
daz ich prüeven solt ir wât,
ir liehter blic mich des erlât.
dô Gâwân zuo der frouwen gienc,
ir süezer munt in sus enpfienc.
si sprach 'west willekomn, ir gans.
nie man sô grôze tumpheit dans,
oh ir mich diens welt gewern.
ôwê wie gern irz möht verbern!'
er sprach 'ist iu nu zornes gâch,
dâ hœrt iedoch genâde nâch.
sît ir strâfet mich sô sêre,
ir habt ergetzens êre.
die wîl mîn hant iu dienst tuot,
unz ir gewinnet lônes muot.
welt ir, ich heb iuch ûf diz pfert.'
si sprach 'des hân ich niht gegert.
iwer unversichert hant
mac grîfen wol an smæher pfant.'
hin umbe von im si sich swanc,
von den bluomen ûfez pfärt si
sprane.
si bat in daz er rite für.
'ez wære et schade, ob ich verlür
516 Sus ahtbærsn gesellen,'
sprach si: 'got müeze iuch vellen!'
swer nu des wil volgen mir,
der mide valsche rede gein ir.
niemen sich verspreche,
ern wizze ê waz er reche,
unz er gewinne küende
wiez umb ir herze stüende.
ich kunde ouch wol gerechen dar
gein der frouwen wol gevar:
swaz si hât gein Gâwân
in ir zorne missetân,
ode daz si noch getuot gein im,
die râche ich alle von ir nim.
Orgelûs diu rîche
fuor ungeselleclîche:
zuo Gâwân si kom geriten
mit alsô zornlîchen siten,
daz ich michs wênec trôste
daz si mich von sorgen lôste.
si riten dannen beide,
ûf eine liehte heide.
ein krût Gâwân dâ stênde sach,
des würze er wunden helfe jach.
do rebeizte der werde
nider zuo der erde:
er gruop se, wider ûf er saz.
diu frouwe ir rede ouch niht
vergaz,
si sprach 'kan der geselle mîn
arzet unde rîter sîn,
517 Er mac sich harte wol bejagn,
gelernt er bühsen veile tragn.'

19. 20. sŵr-scŵr *D.* 20. sunne blicho *g*, sunnen bliche *g.* 21. walts *D.* 23. unt *D.* 24. chlagende *D.* 25. phert *G.* gie *DG.* ein smaln *D.* 26. Zeden borten *G.* porten *D und fast alle.* uf dem *G.* 27. vogit *G*, vogt *D.* 28. ubirz *G*, uber daz *D.* 30. *über* chumbers *setzt G* tiuvelsnezze *G.* doch *DGg, fehlt den übrigen.* gezoch *D.*

515, 2. Underm *g.* 3. huopt *G.* 6. champhes *Gdg.* 7. anderre *G.* 8. des nu *Gd.* 13. west *Dg*, weset *dg*, sit *Ggg.* 14. gedans *dgg.* 15. dienstes *alle außer D.* wern *Ggg.* 16. ouwe wi *D*, We wie *G*, Owy wie *g*, Owie (*und* moht ichz) *g*, Eya wie *d.* mohte *G.* 17. nu *fehlt D.* zorns *DG.* 19. strapfet mich *g*, mich strafet *G.* 28. pfert *G.*

516, 1. ahpærn *gg.* 4. mide *D*, mit *G.* 11. gein gewan *G.* 12. oder *D.* swaz si noh (tuot *nachgetragen*) gein im *G.* 15. Orgeluse *DG immer* 17. gawane *DGg.* 23. da stende gawan *D*, do g. st. *g.* 24. Des chrut er *G*, Des kraft den *g.* 25. erbeizet *G.* 27. gruop si *G.*

517, 2. veil *Gdg.*

zer frouwen sprach Gâwânes munt
'ich reit für einen rîter wunt:
des dach ist ein linde.
ob ich den noch vinde,
disiu wurz sol in wol ernern
unt al sîn unkraft erwern.'
si sprach 'daz sih ich gerne.
waz ob ich kunst gelerne?'
dô fuor in halde ein knappe nâch:
dem was zer botschefte gâch,
die er werben solte.
Gâwân sîn beiten wolte:
dô dûht ern ungehiure.
Malcrêatiure
hiez der knappe fiere:
Cundrie la surziere
was sîn swester wol getân:
er muose ir antlütze hân
gar, wan daz er was ein man.
im stuont ouch ietweder zan
als einem eber wilde,
unglîch menschen bilde.
im was dez hâr ouch niht sô lanc
als ez Cundrien ûf den mûl dort
swanc:
kurz, scharf als igels hût ez was.
bi dem wazzer Ganjas
ime lant ze Trîbalibôt
wahsent liute alsus durch nôt.

518 Unser vater Adâm,
die kunst er von gote nam,
er gap allen dingen namn,
heidiu wilden unde zamn:
er rekant ouch iesliches art,
dar zuo der sterne umbevart,
der siben plânêten,
waz die krefte hêten:
er rekant ouch aller würze maht,
und waz iesllcher was geslaht.
dô sînin kint der jâre kraft
gewunnen, daz si berhaft
wurden menneschlîcher fruht,
er widerriet in ungenuht.
swâ einer tohter keinin truoc,
vil dicke er des gein in gewuoc,
den rât er selten gein in liez,
vil würze er se mîden hiez
die menschen fruht verkêrten
unt ein geslähte unêrten,
'anders denne got uns maz,
dô er ze werke übr mich gesaz,'
sprach er. 'mînin lieben kint,
nu sît an sælekeit niht blint.'
diu wîp tâten et als wîp:
etslicher riet ir brœder lîp
daz si diu werc volbrâhte,
des ir herzen gir gedâhte.
sus wart verkêrt diu mennischeit:
daz was iedoch Adâme leit.

519 Doch engezwîvelt nie sîn wille.
diu küneginne Secundille,
die Feirefîz mit riters hant
erwarp, ir lîp unt ir lant,
diu het in ir rîche
hart unlougenlîche
von alter dar der liute vil
mit verkêrtem antlützes zil:
si truogen vremdiu wilden mâl.
dô sagete man ir umben grâl,
daz ûf erde niht sô rîches was,
unt des pflæge ein künec hiez Anfortas.
daz dûhte se wunderlîch genuoc:
wan vil wazzer in ir lant truoc

3. gawans *DG*. 7. wrce *Dgg*. 11. im *D*. 15. ungehure *G*. 18. Gundrie lausurziere *G*. 22. stuonde *D*. ietsweder *D*, ietwederre *G*. 24. ungelich *DG*. menneschen *D*. 25. dz *D*, daz *G*. 26. gundrien *G*, kundrie *g*. ufen *g*, uf dem *Ggg*. dort *fehlt gg*. 27. scharpfe *G*. 28. waszer *G*. 29. lande *alle*. 29. 30. -ôt *und* nôt *G*.

518, 2. got *G*. 5. 9. erchande *G*. 6. stern *D*, sternen *dg*. 7. selben *D*. 9. wrzen *g*. 15. deh. *Gg*, eine *g*. 16. ditke *G*. 18. wurzen er si *Ggg*. 19. mennschen *D*. 20. sine *G*, si *D*. geslahte *G*. 22. uber *D*, ubir *G*. uber uns saz *g*. 23. Do sprach er *g*. min liebiu chint *G*. 26. geriet *D*. 28. des *Dg*, Der *Gdg*, Als *gg*. herze *G*. 29. mennscheit *D*. 30. doch adamen *g*. adam *G*.

519, 1. engezwivelte *D*, gezwifelt *dgg*, gezwischelte *G*, zwifelt *gg*. 22. Die chunegin segundille *G*. 3. ferefiz *g*, fetefiz *G*. 6. Harte *G*. unlogenliche *G*, ungelogenl. *g*, ungelugel. *g*. 7. do *G*, da *g*. 9. fromden *G*. wilden *DG*, wilt *gg*, wilde *dg*. 11. erden *Gg*. 12. Unde es *G*. 13. sej sih *G*. 14. lande *gg*.

für den griez edel gesteine:
grôz, niht ze kleine,
het si gebirge guldîn.
dô dâht diu edele künegîn
'wie gewinne ich künde dises man,
dem der grâl ist undertân?'
si sant ir kleinœte dar,
zwei mennesch wunderlich gevar,
Cundrien unde ir bruoder clâr.
si sante im mêr dennoch für wâr,
daz niemen möhte vergelten:
man fündez veile selten.
dô sande der süeze Anfortas,
wand er et ie vil milte was,
Orgelûsen de Lôgroys
disen knappen kurtoys.
520 Von wîbes gir ein underscheit
in schiet von der menscheit.
der würze unt der sterne mâc
huop gein Gâwân grôzen bâc.
der hete sîn ûfem wege erbitn.
Malcrêatiure kom geritn
ûf eime runzide kranc,
daz von leme an allen vieren hanc.
ez strûchte dicke ûf d'erde.
frou Jeschût diu werde
iedoch ein bezzer pfärt reit
des tages dô Parzivâl erstreit
ab Orilus die hulde:
die vlôs se ân alle ir schulde.
der knappe an Gâwânen sach:
Malcrêatiur mit zorne sprach
'hêr, sît ir von rîters art,
sô möht irz gerne hân bewart:
ir dunket mich ein tumber man,
daz ir mîne frouwen füeret dan:
och wert irs underwîset,
daz man iuch drumbe prîset,
op sichs erwert iwer haut.
sît ab ir ein sarjant,
sô wert ir gâlûnt mit stabn,
daz irs gern wandel möhtet habn.'
Gâwân sprach 'mîn rîterschaft
erleit nie sölher zühte kraft.
sus sol man walken gampelher,
die niht sint mit manlicher wer:
521 Ich pin noch ledec vor solhem pîn.
welt ab ir unt diu frouwe mîn
mir smæhe rede bieten,
ir müezt iuch eine nieten
daz ir wol meget für zürnen hân.
swie freislîche ir sît getân,
ich enbær doch sanfte iwer drô.'
Gâwân in bîme hâre dô
begreif und swang in underz pfert.
der knappe wîs unde wert
vorhtliche wider sach.
sîn igelmæzec hâr sich rach:
daz versneit Gâwân sô die hant,
diu wart von bluote al rôt erkant.
des lachte diu frouwe:
si sprach 'vil gerne ich schouwe
iuch zwêne sus mit zornes site.'
si kêrten dan: dez pfärt lief mite.
si kômen dâ si funden
ligen den rîter wunden.
mit triwen Gâwânes hant
die wurz ûf die wunden bant.
der wunde sprach 'wie'rgienc ez dir,
sît daz du schiede hie von mir?
du hâst eine frouwen brâht,
diu dîns schaden hât gedâht.

18. daht *g*. edil *G*. 19. gewnne *gg*. diss *D*, disses *g* 21. chleinode *DG*. 22. menschen *Gdg*, mensche *g*. 23. Gundr. *G*. 26. fundz *D*, vunden *G*. 28. Wan *G*. 29. Orgeluosen *D*.

520, 3. stern *g*, sternen *dg*, strenen *G*. 5. uf dem wege biten *G*. 8. lem *Ggg*. uf *g*. 9. struchete *D*, struchet *G*. uf der erde *G*. 10. iescute *D*, Ieschute *G*. 11. pherit *G*. 13. Abe orillus *G*. di *Dg*, ir die *die übrigen*. 14. vlos si *D*, virlos si *G*, si verlos *g*. an alle ir *Dg*, ane *die übrigen*. 15. ane gewanen *G*. 16. Malcreatnre *DG immer*. 19. tumpir *G*. 20. dar ir *D*. fuerte *G*. 21. 26. irz *D*. 24. aber *D*, abir *G*. 25. werdet *alle*. ir *fehlt d*. Ir werdet galunet so *gg*. galunet *D*, gealunt *G*. 26. moht *G*. 29. campel hêr *G*. 30. sint mit *Dd*, sin mit *g*, mit *Ggg*, hant *g*.

521, 2. abir ir *G*. 4. muezet *G*, muozet *D*. 5. muget vur zorne *G*. 6. vreissam *D*, eislich *gg*. 7. ich enbære *D*, Ihne enbær *G*. samfte *G*. iwerr *D*. 9. pfært *D*. 13. also *G*. 15. lachete *G*. 17. zorns *DG*. 18. daz pharit *G*. 21. gawans *DG oft*. 22. wrce *Ddg*. 23. wi ergie *D*, wie ergienc *G*. 24. daz *fehlt G*. 25. ein *G*.

von ir schuldn ist mir sô wê:
in Âv'estroit mâvoiê
half si mir schärpfer tjoste
ûf lîbs und guotes koste.
522 Wellestu behalten dînen lîp,
sô lâ diz trügehafte wîp
rîten unde kêr von ir.
nu prüeve selbe ir rât an mir.
doch möht ich harte wol genesen,
ob ich bî ruowe solte wesen.
des hilf mir, getriwer man.'
dô sprach mîn hêr Gâwân
'nim aller mîner helfe wal.'
'hie nâhen stêt ein spitâl:'
alsô sprach der rîter wunt:
'kœme ich dar in kurzer stunt,
dâ möht ich ruowen lange zît.
miner friundîn runzît
hab wir noch stênde al starkez hie:
nu heb si drûf, mich hinder sie.'
dô bant der wol geborne gast
der frouwen pfärt von dem ast:
er woldez ziehen nâher ir.
der wunde sprach 'hin dan von mir!
wie ist iuch tretens mich sô gâch?'
er zôhz ir verr: diu frowe gienc nâch,
sanfte unt doch niht drâte,
al nâch ir mannes râte.
Gâwân ûf daz pfärt si swanc.
innen des der wunde rîter spranc
ûf Gâwânes kastelân.
ich wæne daz was missetân.
er unt sîn frouwe rîten hin:
daz was ein sündehaft gewin.
523 Gâwân daz klagete sêre:
diu frouwe es lâchete mêre
denn iuder schimpfes in gezam.
sît man im daz ors genam,
ir süezer munt hin zim dô sprach
'für einen rîter ich iuch sach:
dar nâch in kurzen stunden
wurdt ir arzet für die wunden:
nu müezet ir ein garzûn wesn.
sol iemen sîner kunst genesn,
sô trœst iuch iwerre sinne.
gert ir noch mîner minne?'
'jâ, frouwe,' sprach hêr Gâwân:
'möhte ich iwer minne hân,
diu wær mir lieber danne iht.
ez enwont ûf erde nihtes niht,
sunder krône und al die krône tragent,
unt die freudehaften prîs bejagent:
der gein iu teilte ir gewin,
sô rætet mir mîns herzen sin
daz ichz in lâzen solte.
iwer minne ich haben wolte.
mag ich der niht erwerben,
sô muoz ein sûrez sterben
sich schiere an mir rezeigen.
ir wüestet iwer eigen.
ob ich vrîheit ie gewan,
ir sult mich doch für eigen hân:
daz dunct mich iwer ledec reht.
nu nennt mich rîter oder kneht,
524 Garzûn oder vilân.
swaz ir spottes hât gein mir getân,
dâ mite ir sünde enpfâhet,
ob ir mîn dienst smâhet.
solt ich diens geniezen,
iuch möhte spots verdriezen.

27. ir schulden *DGgg*, ir schulde *d*, der schult *gg*. 28. una stroyt viê (*ohne* in) *D*. 29. scharpher *G*. 30. Gein mines verhes choste *gg*. ûfz *D*, libes *DG*. unde uf *Gg*.

522, 3. ker *gg*. 4. ir rant *G*. 7. vil getriuwer *G*. 8. herre *G*, herre her *d oft*. 14. friundinne *DGg*. 17. wolgeborn *G*. 18. pherit *G*. 19. woltz *D*. 21. inc *Wackernagel*. trettens *D*. mich] noh *G*. 22. zohez *DG*. ir *DGg*, *fehlt den übrigen*. verre *alle*. 23. unt *fehlt G*. doh nih *G*. 25. phert sih *G*. 29. sin frowe *D*, din frouwe *Gdg*, sin wip *gg*. 30. schadehaft *G*.

523, 3. den ninder *D*, Dane iender *G*. schinphes *G*. 4. Sit daz *Ggg*. 5. munt mit fronden sprach *G*. dô *fehlt dg*. 8. wrdet *DG*. ir ein arzt *gg*. 11. trœst *g*, trœstet *DG*. iwer (*ohne* iuch) *Gg*. 15. dann *D*, danne et *g*. 16. wonte *G*. erden *Gdg*. 17. sunder] under *alle*, *nur g* Und. alle die *alle*. 20. retet *g*, ræt *D*, ratet *die übrigen*. mins *DG*. 24. swerz *D*, swarez *g*. 25. erz. *G*. 26. wuoste *G*. 29. dunchet *DG*. 30. nennet *DG*. cheneht *G*.

524, 2. habit *G*. 5. diens *D*, dienst *d*, dienstes *die übrigen*. 6. mohtes *G*. spottes *DGdg*, spottens *g*, iedoch *gg*. erdr. *g*.

oh ez mir nimmer wurde leit,
ez krenket doch iur werdekeit.'
wider zuo zin reit der wunde man
nud sprach 'bistuz Gâwân?
hâstu iht geborget mir,
daz ist nu gar vergolten dir,
dô mich diu manlîchiu kraft
vienc in herter rîterschaft,
und dô du bræhte mich ze hûs
dînem œheim Artûs.
vier wochen er des niht vergaz:
die zît ich mit den hunden az.'
dô sprach er 'histuz Urjâns?
ob du mir nu schaden gans,
den trag ich âne schulde:
ich erwarp dir küneges hulde.
ein swach sin half dir unde riet:
von schildes ambet man dich schiet
und sagte dich gar rehtlôs,
durch daz ein magt von dir verlôs
ir reht, dar zuo des landes vride.
der künec Artûs mit einer wide
woltz gerne hân gerochen,
het ich dich niht versprochen.'

525 'Swaz dort geschach, du stêst nu hie.
du hôrtst och vor dir sprechen ie,
swer dem andern half daz er genas,
daz er sîn vîent dâ nâch was.
ich tuon als die bî witzen sint.
sich füeget paz ob weint ein kint
denn ein bartohter man.
ich wil diz ors al eine hân.'
mit sporn erz vaste von im reit:
daz was doch Gâwâne leit.
der sprach zer frowen 'ez kom alsô.
der künec Artûs der was dô
in der stat ze Dianazdrûn,
mit im dâ manec Bertûn.
dem was ein frouwe dar gesant
durch botschaft in sîn lant.
ouch was dirre ungehiure
ûz komn durch âventiure.
er was gast, unt si gestîn.
do geriet im sîn kranker sin
daz er mit der frouwen ranc
nâch sînem willen ân ir danc.
hin ze hove kom daz geschrei:
der künec rief lûte heiâ hei.
diz geschach vor einem walde:
dar gâht wir alle balde.
ich fuor den andern verre vor
unt begreif des schuldehaften spor:
gevangen fuort ich wider dan
für den künec disen man.

526 Diu juncfrouwe reit uns mite:
riwebærec was ir site,
durch daz ir hête genomen
der nie was in ir dienst komen
ir kinscheclîchen magetuom.
ouch bezalter dâ vil kleinen ruom
gein ir unwerlîchen hant.
minen hêrren si mit zorne vant,
Artûsen den getriuwen.
er sprach 'die werlt sol riuwen
dirre vermaldîte mein.
ôwê daz ie der tag erschein,
bî des liehte disiu nôt geschach,
unt dâ man mir gerihtes jach,
unt dâ ich hiute rihter bin.'
er sprach zer frouwen 'habt ir sin,
nemt fürsprechen unde klagt.'
diu frouwe was des unverzagt,
si tet als ir der künec riet.
dâ stuont von rîtern grôziu diet.

7. niemer *G*. 9. Wide *G*. 10. Er sprach *g*, do sprach er *d*. 14. vie *Dgy*. 16. Dinen *G*. 19. frians *d hier*, *nachher* vrians. 25. saget *G*. rehtelos *dgg*. 25. rehte *G*. 26. woltez *D*, Woldez *G*.

525, 2. hortest *Gdgg*, horest *D*. 4. = dar *Ggg*. 7. partohtr *D*, bartöhter *g*, barhtohter *G*, berherter *g*, bartherter *d*. 10. gawanen *Gdg*. 11. der *D*, Er *Ggg*. 17. der *Dg*. 21. mit den *G*. 22. sinen *G*. 25. Daz *Gd*. 26. gahte *g*, gahten *DGdg*. Dannen cherten *gy*. 28. Ih *G*. des rehtschuldigen *g*. 29. ih fuorte *G*.

526, 2. Riuwebære *Gg*, Rinbære *g*. waren *Gg*. 4. dienste *G*. 5. chuschl. *Gddg*, chûslichen *g*. 6. bizaltir *G*. 8. herrin *G*, herrn *D*. 9. Arth. *G*. 10. er sprach. di werelt sol immer riwen *D*. 11. Disz *gg*, Daz *g*, Dise *d*. vermaldiete *G*, vermaledieten *d*, ver maledite *g*, verfluohte *gg*. 13. lieht *G*. 15. rihtær *Dg*, rihtare *G*. 17. vorsprechen *Gdgg*. 20. was *Gddgg*.

Urjâns der fürste ûz Puntnrtoys
der stuont dâ vor dem Bertenoys
ûf al sin êre nnd ûf den llp.
für gienc daz klagehafte wîp,
da ez rîche und arme hôrten.
si hat mit klagenden worten
den künec dureh alle wipheit,
daz er im lieze ir laster leit,
unt durch magtuomlich êre.
si bat in fürhaz mêre
527 Dnreh der tavelrnnder art,
und dnreh der hotschefte vart,
als si wære an in gesant;
wær er ze rihtæro erkant,
daz er denne riht ir swære
durch gerihtes mære.
si hat der tavelrunder sehar
alle ir rehtes nemen war,
sît daz ir wære ein ronp genomn,
der nimmer möhte wider komn,
ir magtnom kiusche reine,
daz si al gemeine
den künec gerihtes bæten
und an ir rede træten.
fürsprechen nam der schnldec man,
dem ieh nu kranker êren gan.
der wert in als er mohte.
diu wer im doeh niht tohte:
man verteilte imz leben unt sinen pris,
unt daz man winden solt ein rîs,
dar an im sterhen wurd erkant
âne blnotige hant.
er rief mich an (des twang in nôt)
nnt mant mich des daz er mir bôt
sieherheit durch genesn.
ich vorhte ân al min êre wesn,
ob er verlür dâ sînen lip.
ich hat daz klagehafte wîp,
sît si mit ir ongen sach
daz ich si manliche rach,
528 Daz si durch wihes güete
senfte ir gemüete,
sît daz si müese ir minne jehn
swaz ir dâ was von im geschehn,
nnt ir clârem llbe:
nnt ob ie man von wibe
mit dienste kœme in herzenôt,
oh sim dâ nâch ir helfe hôt,
'der helfe tuot ez zêren,
lât iuch von zorne kêren.'
ich hat den künec nnt sîne man,
ob ieh im hête getân
kein dienst, daz ers gedæhte,
daz er mir lasters æhte
mit eime site werte,
daz er don rîter nerte.
sîn wîp die küneginne
hat ieh durch sippe minne,
wand mich der künec von kinde zôch
und daz mîn triwe ie gein ir vlôch,
daz si mir hulfe. daz geschach.
die juncfrowen si snnder sprach:
do genaser durch die künegin,
er muose ah liden hôhen pîn.
sus wart sîn lîp gereinet,
solch wandel im hescheinet:
ez wær vorlonft od leithnnt,
ûz eime troge az sîn munt
mit in dâ vier woehen.
sus wart diu fronwe geroehen.

21. pontnrtois *G.* 22. bertenois *d.* 23. alle sin *G.* 24. chlagh. *Dd.* 25. Daz reiche *d.* arme nnde riche *Gg.* 28. lieze sin ir *d.* leit. Sin *D*, sin leit *g.* Er lieze im sin ir laster leit *G*, Daz im were ir laster (komher *d*) leit *dgg*, Daz im ir laster were leit *g.* 29. magtlich *G.*

527, 1. tavelrundn *Dddg*, tavelrunde *Gg.* 7. Do bat si *G.* tavelrunde *Ddgg.* 10. Der niht wider mohte chomen *G.* 14. Unde alle ir rede tætin *G.* 15. Forsprechen *Ggg.* 19. sine hris *G.* 22. an *D.* 24. mich *fehlt Gg.* des daz *D*, des *d*, daz *Gdgg.* gehot *dg.* 26. alle min *alle.* 27. Ebe er virlûr *G.* 30. manliehen *Ggg.*

528, 3. si *fehlt G.* si im *d.* im iehen *gg.* 4. von im *fehlt G.* von im was *dgg.* 5. An *gg*, Von *d.* 6. oh *fehlt G.* 7. chom *gg.* 8. si im *DG.* 12. in *G*, im ie *g*, in ie *g.* 13. Dehæin *gg*, cheinen *D*, Dsheinen *G*, Dekeinen *d.* dienste *G.* 19. wand *Dd.* kinden *d.* 22. diu *(so auch G)* iunchfrouwe sî *D.* 23. gnaser durh *D.* 24. aher *D*, abir *G.* 27. vorlouf *dgg.* oder *DG.* leite hunt *Gdg.* 28. sine mant *G*,

529 Frowe, daz ist sîn râche ûf mich.'
si sprach 'sich twirhet sîn gerich.
ich enwirde in lihte nimmer holt:
doch enpfæht er drumbe alsolhen solt,
ê er scheid von mîme lande,
des er jehen mac für schande.
sît ez der künec dort niht rach,
alda'z der frouwen dâ geschach,
und ez sich hât an mich gezogt,
ich pin nu iwer bêder vogt,
und enweiz doch wer ir bêdiu sît.
er muoz dar umbe enpfâhen strît,
durch die frouwen eine,
unt durch iuch harte kleine.
man sol unfuoge rechen
mit slahen unt mit stechen.'
Gâwân zuo dem pfärede gienc,
mit lihtem sprunge erz doch gevienc.
dâ was der knappe komen nâch,
ze dem diu frouwe heidensch sprach
al daz si wider ûf enbôt.
nu næhet och Gâwânes nôt.
Malcrêatiur ze fuoz fuor dan.
do gesah ouch mîn hêr Gâwân
des junchêrren runzît:
daz was ze kranc ûf einen strît.
ez hete der knappe dort genomn,
ê er von der halden wære komn,
einem vilâne:
do geschach ez Gâwâne

530 Für sîn ors ze behalten:
des geltes muoser walten.
si sprach hin zim, ich wæn durch haz,
'sagt an, welt ir iht fürbaz?'
dô sprach mîn hêr Gâwân
'mîn vart von hinnen wirt getân
al nâch iwerm râte.'
si sprach 'der kumt in spâte.'
'nu diene ich iu doch drumbe.'
'des dunct ir mich der tumbe.
welt ir daz niht vermîden,
sô müezt ir von den blîden
kêren gein der riuwe:
iwer kumber wirt al niuwe.'
dô sprach der minnen gernde
'ich pin iuch diens wernde,
ich enpfâhes freude ode nôt,
sît iwer minne mir gebôt
daz ich muoz ziwerm gebote stên,
ich mege rîten oder gên.'
al stênde bî der frouwen
daz marc begunder schouwen.
daz was ze dræter tjoste
ein harte krankiu koste,
diu stieledr von baste.
dem edeln werden gaste
was etswenne gesatelt baz.
ûf sitzen meit er umbe daz,
er forht daz er zetræte
des sateles gewæte.

531 Dem pfärde was der rücke junc:
wær drûf ergangen dâ sîn sprunc,
im wære der rücke gar zevarn.
daz muoser allez dô bewarn.
es het in etswenne bevilt:
er zôhez unde truoc den schilt
unt eine glævîne.
sîner scharpfen pîne
diu frouwe sêre lachte,
diu im vil kumbers machte.

529, 2. twirbet *G.* 3. Ihne w. *G.* nimor *G.* 4. Dohne *G.* enpfæhet *D*, enphahet *Gdgg.* al *fehlt Gdgg.* 5. scheide *DG.* 6. iehn *D.* 9. Sit ez *G.* 10. beider *G.* 11. beidiu *G: auch D, aber mit punctiertem* i. 15. ungefuoge *G*, ungefnege *d.* 17. pharide *G.* 18. lihten *G.* 20. heidens *Gg.* 22. nahent *Gg.* 23. fuere *G.* 24. herre *G.* 25. des herren *D.* 26. uf einem *G.* 30. geschahz hern *g.*

530, 1. zbehalten *g.* 4. saget *DG.* 5. herro *G.* 6. varte *G.* 9. iu *fehlt G.* 10 dunchet *DG.* 12. muezt *g.* von dem *G.* 13. gein] von *G.* 15. minne *Ggg.* 16. dienstes *alle aufser D.* 17. Ihno enphahes *G.* olde *G*, odr *D.* 19. muozo ze iuwerem bote *G.* 22. marche bignnde er *G.* 24. chleiniu *G.* 25. diu *fehlt Ggg.* 26. odelem werdem *D*, edelm werden *g.* 27. eteswenne gesatel *G.* 28. umb *G.* 29. forhte *D*, vorhte *G.* zertræte *G.* 30. satels *DG.*

531, 1. 2. Do waz daz pfærdelin so chranch. Daz er druf niht on spranch *g.* 1. pharide *G.* rucche *G.* jung *d*, chrump unde iuuch *D*, crump *Gdgg.* 4. da *Gd.* 5. etw. *G.* 7 claviue *G.* 8. scharfen *G.*

sînen schilt er ûfez pfärt paut.
si sprach 'füert ir krâmgewant
in mîme lande veile?
wer gap mir ze teile
einen arzet unde eins krâmes pflege?
hüet iuch vor zolle ûfem wege:
eteslîch mîn zolnære
iuch sol machen fröuden lære.'
ir scharpfiu salliure
in dûhte sô gehiure
daz ern ruochte waz si sprach:
wan immer swenuer an si sach,
sô was sîn pfant ze riwe quît.
si was im reht ein meien zît,
vor allem blicke ein flôrî,
ougen süeze unt sûr dem herzen bî.
sît vlust unt vinden an ir was,
unt des siechiu freude wol genas,
daz frumt in zallen stunden
ledec unt sêre gebunden.

532 Manec mîn meister sprichet sô,
daz Amor unt Cupidô
unt der zweier muoter Vênus
den liuten minne gebn alsus,
mit geschôze und mit fiure.
diu minne ist ungehiure.
swem herzenlîchiu triwe ist bî,
der wirt nimmer minne frî,
mit freude, etswenn mit riuwe.
reht minne ist wâriu triuwe.
Cupidô, dîn strâle
mîn misset zallem mâle:
als tuot des hêrn Amores gêr.
sît ir zwêne ob minnen hêr,
unt Vênus mit ir vackeln heiz,
umb solhen kumber ich niht weiz.
sol ich der wâren minne jehn,
diu muoz durch triwe mir geschehn.
hulfen mîne sinne
iemen iht für minne,
hêrn Gâwân bin ich wol sô holt,
dem wolt ich helfen âne solt.
er ist doch âne schande,
lît er in minnen bande;
ob in diu minne rüeret,
diu starke wer zefüeret.
er was doch ie sô werlich,
der werden wer alsô gelich,
daz niht twingen solt ein wîp
sînen werlîchen lîp.

533 Lât nâher gên, hêr minnen druc.
ir tuot der freude alsolhen zuc,
daz sich dürkelt freuden stat
unt baut sich der riwen pfat.
sus breitet sich der riwen slâ:
gienge ir reise anderswâ
dann in des herzen hôhen muot,
daz diuhte mich gein freuden guot.
ist minne ir unfuoge halt,
dar zuo dunket si mich zalt.
ode giht sis ûf ir kintheit,
swem si füeget herzeleit?
unfuoge gan ich paz ir jugent,
dan daz si ir alter bræche tugent.
vil dinges ist von ir geschehn:
wederhalp sol ich des jehen?
wil si mit jungen ræten
ir alten site unstæten,
sô wirt si schiere an prîse laz.
man sol sis underscheiden baz.
lûter minne ich prîse
unt alle die sint wîse,
ez sî wîp oder man:
von den ichs ganze volge hân.

11. uf daz pharlt bant *G*. 14. gab *G*. 15. eins chrames *dg*, eins chrams *D*, eines chramers *Gg*, einen cram *g und* (*dann* pflegen *und z.* 16. uf den wegen) *d*. 16. hnetet *D*. vor monte *g*. 17. Etslich *D*. zollere *d*. 19. saliure *g*, tsalûre *G*. 21. si *fehlt G*. 24. eine *G*. 28. gnas *G*. 30. Leidech *G*.

532, 2. 11. Cupido *mit* î *D*. 4. gebent *g*, gæbin *Gg*. 5. schoze *gg*, -zze *DG*. 8. minnen *D*. 9. etswenne *DG*. 10. = Rehtiu *Ggg*. 13. Als *gg*, Also *DG*. herrin *Gg*. amoris *G*, amor *g*, amors *die übrigen*. 15. vachel *g*. 16. Umb *G*. selhen *g*. 18. muoze *G*. 21. Minem herren *Gg*. gawane *DGg*. 22. dienen *D*. 27. ie doch *G*.

533, 2. frouden *Gg*, minne *gg*. al *fehlt gg*. 3. Daz enget sich der *und* 4 meret *g*. der frouden *G*. 4. triuwen *G*. 6. Gene *G*. 8. duhte *DG*. 9. ungefuoge *Gddgg*. 11. odr *D*. 13. Ungefuege *Gg*, Ungfuege *d*. 14. Dane *G*, denne *D*. sy im *g*, si dem *gg*, sú *d*. ir t. *dg*. 15. Vil vil dinges *G*. 16. des un *G*. 18. sit *D*. 23. Es *G*. ode *G*[a]. 24. ich *G*[a]*d*.

swâ liep gein liebe erhüebe
lûter âne trüebe,
da newederz des verdrüzze
daz minne ir herze slüzze
mit minne von der wanc ie flôch.
diu minne ist ob den andern hôch.
534 Swie gern ich in næme dan,
doch mac mîn hêr Gâwân
der minn des niht entwenken,
sine welle in freude krenken.
waz hilfet dan mîn underslac,
swaz ich dâ von gesprechen mac?
wert man sol sich niht minne wern:
wan den muoz minne helfen nern.
Gâwân durch minne arbeit enphienc.
sîn frouwe reit, ze fuoz er gienc.
Orgelûse unt der degen halt
die kômn in einen grôzen walt.
dennoch muoser gêns wonen.
er zôch dez pfärt zuo zeime ronen:
sîn schilt, der ê drûfe lac,
des er durch schildes ambet pflac,
nam er ze halse: ûfz pfärt er saz.
ez truog in kûme fürbaz,
anderhalp ûz in erbûwen lant.
eine burg er mit den ougen vant:
sîn herze unt diu ougen jâhen
daz si erkanten noch gesâhen
decheine burc nie der gelîch.
si was alumbe rîterlîch:
türne unde palas
manegez ûf der bürge was.
dar zuo muoser schouwen
in den venstern manege frouwen:
der was vier hundert ode mêr,
viere undr in von arde hêr.
535 Von passâschen ungeverte grôz
gienc an ein wazzer daz dâ flôz,
schefræbe, snel unde breit,
da engein er unt diu frouwe reit.
an dem urvar ein anger lac,
dar ûfe man vil tjoste pflac.
überz wazzer stuont dez kastel.
Gâwân der degen snel
sach einen rîter nâch im varn,
der schilt noch sper niht kunde sparn.
Orgelûs diu rîche
sprach hôchverteclîche
'op mirs iwer munt vergiht,
sô brich ich mîner triwe niht:
ich hets iu ê sô vil gesagt,
daz ir vil lasters hie bejagt.
nu wert iuch, ob ir kunnet wern:
iuch enmac anders niht ernern.
der dort kumt, iuch sol sîn hant
sô vellen, ob iu ist zetrant
inder iwer niderkleit,
daz lât iu durch die frouwen leit,
die ob iu sitzent unde sehent.
waz op die iwer laster spehent?'
des schiffes meister über her
kom durch Orgelûsen ger.
vome lande inz schif si kêrte,
daz Gâwânen trûren lêrte.
diu rîche und wol geborne
sprach wider ûz mit zorne
536 'Ir enkomt niht zuo mir dâ her în:
ir müezet pfant dort ûze sîn,'
er sprach ir trûroclîchen nâch
'frowe, wiest in von mir sô gâch?

25. lieb gan liebe *G.* 27 *nach* 28 G^a. Da twederz *gg*, denne wederz *D*, Der enwederz (entw.) GG^adg, Der deweders *g.* der G^a. 29. Min minnen *dg*, Mit minnen GG^ag. Mit minne ie der wanch do floch *g.* wanche G^a. ib floc *G.* 30. vil hoch G^a.

534, 1. in nn *G.* 2. herre GG^a. 3. des *fehlt gg.* 4. im GG^adgg. 5. danne G^a, dane *G*, denne *Dd.* 7. ich G^a. minnen *Gg.* 9. arbeite *D.* enpfie G^a. 10. gie G^a. 11. helt G^a. 14. dz pfært *D*, daz pharit GG^a. zno einen *G*, zno einer G^ag, zainer *d.* 15. Sinen *ddg.* 16. ammiht *d.* 17. ufez pharit *G.* 18. truege *G.* kumber G^a. 19. anderhalbn *Dd.* unz G^a. erbŵen (*wie gewöhnlich*) *D*, erbouwen GG^a. 21. di *D.* 24. allumbe *G.* 28. vestern *D.* 29. oder *D.* 30. under *alle.*

535, 1. Passascên *D*, passashen GG^ag, passas *g*, passanen *d.* 3. schef ræche *D*, Schif ræhe G^ag, Schif rahe *G*, Schefrich *d*, Schifrich *gg*, Schiffrecht *d.* 4. Dar G^ag. engegen GG^adgg, gegen *dg.* 12. *hinter* Sprach *übergeschrieben* ei *G.* hochvertliche *D.* 14. triuwen G^agg. 21. indr *D*, Iener *G*, Iender G^a. 22. lat DG^ad *und* (sin leit) *g*, si *Ggg*, wirt *g.* 23. sin. di ob *D.* 24. invver *G.* 27. indaz schife G^a. 29. und *haben nur Dg.*

536, 1. Iun chomt niht da her in G^ag. dâ *fehlt Gg.* 4. wi ist *D*, wie ist GG^a.

sol ich iuch immer mêr gesehn?'
si sprach 'iu mac der pris geschehn,
ich state iu sehens noch an mich.
ich wæn daz sêre lenget sich.'
diu frouwe schiet von im alsus:
hie kom Lischoys Gwelljus.
sagte ich iu nu daz der flüge,
mit der rede ich iuch betrüge:
er gâhte abe anders sêre,
daz es dez ors het êre
(wan daz erzeigte snelheit),
über den grüenen anger breit.
dô dâhte mîn hêr Gâwân
'wie sol ich beiten dises man?
wederz mac dez wæger sîn?
ze fuoz ode ûf dem pfärdelîn?
wil er vollîch an mich varn,
daz er den poinder niht kan sparn,
er sol mich nider rîten:
wes mac sîn ors dâ bîten,
ez enstrûche ouch über daz runzît?
wil er mir denne bieten strît
aldâ wir bêde sîn ze fuoz,
ob mir halt nimmer wurde ir gruoz,
diu mich diss strîtes hât gewert,
ich gib im strît, ob er des gert.'

537 Nu, diz was unwendec.
der komende was genendec:
als was ouch der dâ beite.
zer tjost er sich bereite.
dô sazter die glævîn
vorn ûf des satels vilzelîn,
des Gâwân vor het erdâht.
sus wart ir bêder tjoste brâht:
diu tjost ieweder sper zebrach,
daz man die helde ligen sach.
dô strûchte der baz geriten man,
daz er unt mîn hêr Gâwân
ûf den bluomen lâgen.
wes si dô bêde pflâgen?
ûf springens mit den swerten:
si bêde strîtes gerten.
die schilde wâren unvermiten:
die wurden alsô hin gesniten,
ir bleip in lützel vor der hant:
wan der schilt ist immer strîtes pfant.
man sach dâ blicke und helmes fiur.
ir megts im jehen für âventiur,
swen got den sic dan læzet tragn:
der muoz vil prîses ê bejagn.
sus tûrten si mit strîte
ûf des angers wîte:
es wæren müede zwêne smide,
op si halt heten starker lide,
von alsô manegem grôzem slage.
sus rungen si nâch prîss bejage.

538 Wer solte se drumbe prîsen,
daz die unwîsen
striten âne schulde,
niwan durch prîses hulde?
sine heten niht ze teilen,
ân nôt ir leben ze veilen.
ietweder ûf den andern jach,
daz er die schulde nie gesach.
Gâwân kunde ringen
unt mit dem swanke twingen:
swem er daz swert undergienc
unt in mit armen zim gevienc,
den twanger swes er wolde.
sît er sich weren solde,

5. iemmer G^a, me *G*. 7. statte *DG*. selhes G^a. 9. von im schiet *Ggg*. 10. chome *G*. Liscoys *Dd* = lishois GG^agg. *so nun immer* sc = sh: i *und* y *wechseln*. gewellius *Gdg*, Gwellyus *g*. 11. flug *G*. 13. gabete *D*, gahet G^a. aber DG^a, abir *G*. 14. daz orse G^a. 17. herre *G oft*. 18. disse G^a, diss *D*, disses *gg*. 19. der wægir *G*. 20. ode G^a, oder *DG*. zedem *G*. pfærdelin G^a, pfærdlin *D*, pharidin *G*. 21. vollich *D*, vollechlich *dgg*, vollecliche *g*, vollechlichen GG^ag. 22. poynder GG^a. 27. zefueze *G*. 28. nimer *G*. 29. dises *Gg*, dits *g*, disse G^a.

537, 2. gendich *G*. 3. also *D*. 5. satzer G^a, sazete er *G*. glavin G^a, clavin *G*. 6. Vor *G*. daz satel vizelin *g*. 9. tioste *G*. iw. *D*, ietw. *G*. 11. struochte *D*, strufte *G*. 15. springes *G*. 18. also versniten G^a. 19. In beleip ir *Gg*, In bleip *d*. beleip DG^a. wenich *gg*. in der *g*. 21. 22. fiwer-aventiwer *D*. 22. mugts GG^a. ichn G^a. 23. da *G*. lat G^ag. 24. priss *D*, brises GG^a (*G oft*). 25. tẘerten *D*. 27. Es muede warin *G*. 28. stercher GG^agg. 29. Von manigem also starchem (starcken) slage *gg*. manigem grossem *d*, manegen grozem *D*, manigem grozen G^a, maugen groszen *g*, grozzem manigem *g*, grozem *G*. 30. prises GG^a.

538, 1. solt G^a. si DGG^a. 4. Niuwen *G*, Niht wan *dg*, Nsur *g*. 7. Iewer *g*. an *D*. den ander G^a. 10. dem *fehlt G*.

do gehárter werlîche.
der werde muotes rîche
begreif den jungen ellenthaft,
der ouch het manlîche kraft.
er warf in halde under sich:
er sprach hin zim 'helt, nu gich,
wellestu genesen, sicherheit.'
der bete volge unbereit
was Lischoys der dâ unden lac,
wand er nie sicherheit gepflac.
daz dûht in wunderlich genuoc,
daz ie man die hant getruoc,
diu in solte überkomen
daz nie wart von im genomen,
betwungenlîchiu sicherheit,
der sin haut ê vil erstreit.
539 Swiez dâ was ergangen,
er hete vil enpfangen
des er niht fürbaz wolde gebn:
für sicherheit bôt er sîn lebn,
und jach, swaz im geschæhe,
daz er nimer verjæhe
sicherheit durch dwingen.
mit dem tôde wolder dingen.
dô sprach der unde ligende
'bistu nu der gesigende?
des pflag ich dô got wolte
und ich prîs haben solte:
nu hât mîn prîs ein ende
von dîner werden hende.
swâ vreischet man ode wîp
daz überkomen ist mîn lîp,
des prîs sô hôhe ê sweht enbor,
sô stêt mir baz ein sterben vor,
ê mîne friwent diz mære
sol machen freuden lære.'
Gâwân warp sicherheit an in:
dô stuont sîn gir und al sîn sin
niwan ûffes lîbs verderben
oder ûf ein gæhez sterben.
dô dâhte mîn hêr Gâwân
'durch waz tœte ich disen man?
wolt er sus ze mîme gebote stên,
gesunt lieze i'n hinnen gên.'
mit rede warb erz an in sô:
daz enwart niht gar geleistet dô.
540 Uf liez er doch den wîgant
âne gesicherte hant.
ietweder ûf die bluomen saz.
Gâwân sîns kumbers niht vergaz,
daz sîn phärt was sô kranc:
den wîsen lêrte sîn gedanc
daz er daz ors mit sporn rite
unz er versuochte sînen site.
daz was gewâpent wol für strît:
pfellel unde samît
was sîn ander covertiur.
sît erz erwarp mit âventiur,
durch waz solt erz nu rîten niht,
sît ez ze rîten im geschiht?
er saz drûf: dô fuor ez sô,
sîner wîten sprunge er was al vrô.
dô sprach er 'histuz Gringuljete?
daz Urjâns mit valscher hete,
er weiz wol wie, an mir rewarp:
dâ von iedoch sîn prîs verdarp.
wer hât dich sus gewâpent sider?
ob duz bist, got hât dich wider
mir schône gesendet,
der dicke kumber wendet.'
er reheizte drab. ein marc er vant:
des grâles wâpen was gebrant,
ein turteltûbe, an sînen buoc.
Lähelîn zer tjoste sluoc
drûffe den von Prienlascors.
Oriluse wart ditze ors:

15. So *gg*. 18. hete *DG*. 19. wrf *D*. 22. bet *G*. 23. under GG^ag. 24. Wan GG^a (*G meistens*). 26. ie man *G*, ieman G^a, îemn *D*. 28. gnom̄ G^a. 29. Betwungenlicher G^a. 30. Ouch sin G^a. ie *G*.

539, 4. sine lebin *G*. 6. niemmer G^a, nimmer *G*. virgæhe *G*. 7. twingen GG^a. 8. er wolde G^a, wolt er ê *dgg*. 9. do *fehlt* G^a. unde *D*, under GG^adgg, unden *g*. 12. brise *G*. 15. swa man freischet G^a. odr *D*. 17. Des brise so hohe ie swebite enbor *G*. so hôhe ê *Dg*, E so hohe *g*, so hohe *dgg*. 19. min *G*. friunt GG^a. 20. Sol *d*, so *D* = Sul *Ggg*, Sus *g und* (*dann* mache) G^ag. 21. erwarp sicherheit *G*. 22. alle *G*. 23. ûfez *D*. lihes *DG*. 24. gahez GG^ag. 26. tôete ih (tote ich G^a) den man GG^a. 27. ce minem DG^a, ze minen *G*. gebot *D*. 28. ih in *G*, ich in *die übrigen*. hin *Ggg*.

540, 6. lertę *G*. 8. *fehlt* *G*. Unze er G^a. sine G^ag. 10. Phelle GG^agg. 11. 12. covertiwer-aventiwer *D*, chovirture-aventure *G*, covertiure-aventiure G^a. 13. Dur *G*. 17. gringuliet *DG*, kring. *gg*. 19. erw. *G*. 22. bist got. hat *D*. 25. erbeizte drabe *G*. 29. prienlatsors *G*, prienlatsiörs *g*, prienlaiors *g*. 30. Oriluse *d*, Orilus *D*, Orillus *G*. ditze *G*, diz *D*.

541 Der gabez Gâwâne
ûf dem Plimizœls plâne.
hie kom sîn trûrec güete
aber wider in hôchgemüete;
wan daz in twang ein riuwe
unt diensthærin triuwe,
die er nâch sîner frouwen truoc,
diu im doch smæhe erbôt genuoc:
nâch der jaget in sîn gedanc.
innen des der stolze Lischoys spranc
da er ligen sach sîn eigen swert,
daz Gâwân der degen wert
mit strîte ûz sîner hende brach.
manec frouwe ir ander strîten sach.
die schilde wâren sô gedigen,
ieweder lie den sînen ligen
und gâhten sus ze strîte.
ietweder kom bezîte
mit herzenlîcher mannes wer.
ob in saz frouwen ein her
in den venstern ûf dem palas
unt sâhen kampf der vor in was.
dô huop sich êrste niwer zorn.
ietweder was sô hôch geborn
daz sîn prîs unsanfte leit
ob in der ander überstreit.
helm unt ir swert liten nôt:
diu wârn ir schilde für den tôt:
swer dâ der helde strîten sach,
ich wæne ers in für kumber jach.

542 Lischoys Gwelljus
der junge süeze warb alsus:
vrechheit und ellenthaftiu tât,
daz was sîns hôhen herzen rât.
er frumte manegen snellen swanc:
dicke er von Gâwâne spranc,
und aber wider sêre ûf in.
Gâwân truoc stætlîchen sin:
er dâhte 'ergrîfe ich dich zuo mir,
ich sols vil gar gelônen dir.'
man sach dâ fiwers blicke
unt diu swert ûf werfen dicke
ûz ellenthaften henden.
si begundn ein ander wenden
neben, für unt hinder sich.
âne nôt was ir gerich:
si möhtenz âne strîten lân.
do begreif in mîn hêr Gâwân,
er warf in under sich mit kraft.
mit halsen solch geselleschaft
müeze mich vermîden:
ine möht ir niht erlîden.
Gâwân bat sicherheite:
der was als unbereite
Lischoys der dâ unde lac,
als do er von êrste strîtes pflac.
er sprach 'du sûmest dich ân nôt:
für sicherheit gib ich den tôt.
lâz enden dîne werden hant
swaz mir ie prîses wart bekant.

543 Vor gote ich pin verfluochet,
mîns prîss er nimmer ruochet.
durch Orgelûsen minne,
der edelen herzoginne,
muose mir manc werder man
sînen prîs ze mînen handen lân:
du maht vil prîses erben,
ob du mich kanst ersterben.'
dô dâht des künec Lôtes suon
'deiswâr in sol alsô niht tuon:
so verlür ich prîses hulde,
erslüege ich âne schulde
disen küenen helt unverzagt.
in hât ir minne ûf mich gejagt,
der minne mich ouch twinget
und mir vil kumbers bringet:
wan lâze ich in durch si genesn?
op mîn teil an ir sol wesn,
des enmager niht erwenden,
sol mirz gelücke senden.

541, 1. Er *G*. 2. blimzols blane *G*. 3 chome *G*. 10. Inne *G*. Lytschoys *g*. 14. Man fronwe *G*. 18. Ietwedr *D*. 24. Ietwerder *g*. 27. helme *D*. swert *g*, swerte *D*, swert die *die übrigen*. 28. Die *Gg*.

542, 1. . . yshois gewellins *G*. 3. Vercheit *G*. 5. snelen *G*. 7. sere wider *G*. 8. statel. *G*. steticl. *dgg*. 9. ergreife *G*. 10. soles *Gg*. vil wol *Gdg*. 12. unt *fehlt G*. diu *fehlt gg*. 14. begunden *DG*. 16. an *D*. 17. Sine *G*. mohtens *D*. 20. solhe *Ggg*, selich *g*. 23. 24. sicherheit-unbereit *alle aufser D*. 25. unde *G*, unden *Ddgg*, under *g*. 27. suomest *Dg*. annôt *G*. 29. Laze *G*.

543, 2. nimer *D*. enruechet *G*. 5. Muos mir manich man *G*. 19. Desw. *G*. ine *D*, ihn *G*. 14. ich han ir *D*. 15. ouch mich *G*, mich da *gg*. 16. vil chumbir *G*. 19. Des mag er *G*.

wær nnser strit von ir gesehn,
ich wæn si müese onch mir des jehn
daz ich nâch minnen dienen kan.'
dô sprach min hêr Gâwân
'ich wil durch die herzogin
dich bî dem leben lâzen sin.'
grôzer müede se niht vergâzen:
er liez in ûf, si sâzen
von ein nnder verre.
dô kom des schiffes hêrre

544 Von dem wazzer ûfez lant.
er gienc nnt truog ûf siner hant
ein mûzersprinzelin al grâ.
ez was sin reht lêhen dâ,
swer tjostierte ûf dem plân,
daz er daz ors solte hân
jenes der dâ læge:
nnt disem der siges pflæge,
des hende solt er nîgen
nnd sîn prîs niht verswîgen.
sus zinste man im blüemîn velt:
daz was sîn beste huoben gelt,
ode ob sîn mûzersprinzelin
ein gâlandern lêrte pîn.
von anders nihtin gienc sîn pfluoc:
daz dûht in urbor gennoc.
er was geborn von rîters art,
mit gnoten zühten wol bewart.
er gienc zno Gâwâne,
den zins von dem plâne
den iesch er zühtecliche.
Gâwân der ellens rîche
sprach 'hêrre, in wart nie konfman:
ir megt mich zolles wol erlân.'
des schiffes hêrre wider sprach
'hêr, sô manec fronwe sach
daz iu der prîs ist hie geschehen:
ir sult mir mines rehtes jehen.
hêrre, tuot mir reht bekant.
ze rehter tjost hât iwer hant

545 Mir diz ors erworben
mit prîse al unverdorben,
wand iwer hant in nider stach,
dem al diu werlt ie prîses jach
mit wârheit unz an disen tac.
iwer pris, sînhalp der gotes slac,
im frende hât enpfüeret:
grôz sælde inch hât gerüeret.'
Gâwân sprach 'er stach mich nider:
des erholt ich mich sider.
sit man in tjost verzinsen sol,
er mag iu zins geleisten wol.
hêr, dort stêt ein runzit:
daz erwarb an mir sîn strît:
daz nemt, oh ir gebietet.
der sich diss orses nietet,
daz pin ich: ez muoz mich hinnen tragn,
solt halt ir niemer ors bejagn.
ir nennet reht: welt ir daz nemn,
sone darf iuch nimmer des gezemn
daz ich ze fnoz hinnen gê.
wan daz tæte mir ze wê,
solt diz ors iwer sîn:
daz was sô ledecliche mîn
dennoch hinte morgen frno.
wolt ir gemaches grifen zno,
sô ritet ir sanfter einen stap.
diz ors mir ledeclichen gap
Orilus der Burgunjoys:
Urjâns der fürste ûz Puntnrtoys

22. doch mir viriehen *G.* 23. = minne *Ggg.* 26. lehn *D*, lebin *G.* 27. si *DG.* 30. sciffes *D*, schefes *G.*

544, 2. gie *D.* 3. mûzsprinzeliu *G.* 4. rehte *g.* lehn *D.* 5. tiust. *D*, toyst. *G.* 7. îenes *D*, Iens *G.* 8. dises der *G*, diseme dersz *g*, dem der *d*, der des *gg.* 10. und *fehlt G.* sinen *alle.* virsmigen *G.* 11. zinst *G*, zinsete *D*, zinset *die übrigen.* blnomen *alle aufser DG.* 12. bester *g.* hnohn *D*, hnohe *gg.* 13. odr *D.* mnozer spr. *D*, muozspr. *G*, mnzze spr. *g.* 14. eine *D*, Einen *gg.* = galander *Ggg.* 15. niht *Ggg.* 18. An gnotir znht *G.* 23. ine *D*, ihne *G.* 24. mnget *G.* 27. hie ist *G.* 29. rehte *G.*

545, 2. nmberdorben (v *über* b) *G.* 5. nnz] wen *d.* 10. erholte *D.* 15. gebiet *DGg.* 16. dises *G*, des *dg.* ors *D.* niet *DG*, geniet *G.* 18. 20. nimer *D.* 19. Ir tnot reht *G.* 21. zefuezen *Gdgg.* hinne *Gd.* 23. Sol *Ggg.* diz *hier G.* 24. 25. Daz so ledichlichen min. Was dannoch hiut *Gdg*, Daz sol lediclichen sin min Dannoch was es hiuten *d.* 26. Welt *Ggg.* 29. Orilins *d*, Der herzoge orilus *Ggg.* der von *G*, de *gg.* Burgunioysz *g*, Burgoniols *g*, burgônoys *g*, purgoniois *G*, hurgunscoys *Dd*, hurginidiois *d.* 30. puntorteis *G.*

546 Eine wîl het mirz verstolen.
einer mûlinne volen
möht ir noch ê gewinnen.
ich kan iuch anders minnen:
sît er iuch dunket alsô wert,
für daz ors des ir hie gert
habt in den man derz gein mir reit.
ist im daz liep ode leit,
dâ kêre ich mich wênec an.'
dô freute sich der schifman.
mit lachendem munde er sprach
'sô riche gâbe ich nie gesach,
swem si rehte wære
zenpfâhen gebære.
doch, hêrre, welt irs sîn min wer,
übergolten ist mîn ger.
für wâr sîn prîs was ie sô hel,
fünf hundert ors starc unde snel
ungern ich für in næme,
wand ez mir niht gezæme.
welt ir mich machen rîche,
sô werbet riterlîche:
megt irs sô gewaldec sîn,
antwurten in den kocken mîn,
sô kunnt ir werdekeit wol tuon.'
dô sprach des künec Lôtes suon
'beidiu drin unt derfür,
unz innerhalp iwer tür,
antwurte i'n in gevangen.'
'sô wert ir wol enpfangen,'
547 Sprach der schifman: des grôzer danc
was mit nîgen niht ze kranc.
dô sprach er 'lieber hêrre mîn,
dar zuo ruochet selbe sîn
mit mir hînte durch gemach.
grœzer êre nie geschach
decheinem verjen, mîme genôz:
man prüevet mirz für sælde grôz,
behalt ich alsus werden man.'
dô sprach mîn hêr Gâwân
'des ir gert, des solt ich biten.
mich hât grôz müede überstriten,
daz mir ruowens wære nôt.
diu mir diz ungemach gebôt,
diu kan wol süeze siuren
unt dem herzen freude tiuren
unt der sorgen machen rîche:
si lônet ungelîche.
ôwê vindenlîchiu funt,
du senkest mir die einen brust,
diu ê der hœhe gerte
dô mich got freuden werte.
dâ lag ein herze unden:
ich wæn daz ist verswunden.
wâ sol ich nu trœsten holn,
muoz ich âne helfe doln
nâch minne alsolhe riuwe?
pfligt si wîplîcher triuwe,
si sol mir freude mêren,
diu mich kan sus versêren.'
548 Der schifman hôrte daz er ranc
mit sorge und daz in minne twanc.
dô sprach er 'hêrre, ez ist hie reht,
ûfem plâne unt in dem fôreht
unt aldâ Clinschor hêrre ist:
zageheit noch manlîch list
füegentz anders niht wan sô,
hiute riwec, morgen vrô.
ez ist in lihte unbekant:
gar âventiure ist al diz lant:
sus wert ez naht und ouch den tac.
bî manheit sælde helfen mac.
diu sunne kan sô nider stên:
hêrre, ir sult ze schiffe gên.'

546, 1. wile *DG.* hete *D.* 2. muolinne *D*, muelinnen *d.* 4. iuch *fehlt G.* ander *D.* 5. ir *dg.* als *Gg.* 6. diz *Gg.* 8. oder *D.* 9. vil wenic *Gd.* 10. sciffman *D immer*, schefman *G.* 13. reht *Ddg.* 14. zenpfahene *D*, Zem phahen *G.* 16. is *G.* mir *D.* 18. starc *fehlt D.* 23 Mugit *G.* 24. Antwurte iu in chuche min *G.* Antwurtet *dgg.* choken *D.* 25. chunnet *DG.* 26. der *Gg.* lotis *G*, lots *D.* 28. Inrehalben iwerr *D.* 29. ichen in *D*, ih iun *G.*
547, 1. der *fehlt G.* 6. Gelichiu ere *Gdgg.* 12. Mih hate *G.* 15. suren *G.* 16. unt *fehlt G.* tiwren *D*, tûren *G.* 18. so *D.* 19. vindchlichin *Ggg*, vindelichin *g.* 20. Diu senchet *Gdgg.* 27. alsolher *G.* 28. wihes *g.* 30. sus chan *Ggg.*
548, 4. Uffen *G.* ynme *g*, dem *G.* 5. Clynscor *D*, clinsor *d*, klinshor *gg*, Clinshors *g*, clintsor *(so scheints) G*, Clinisor *g.* 7. gefuegentz *D*, Wegntz *g.* 9. lihte in *G.* 10. = al *fehlt Ggg.* ditze *D*, dizze *G.* 11. vert *D.* 13. seune *G.* 14. zescheffe *G*

des hat in der schifman.
Lischoysen fuorte Gâwân
mit im dannen ûf den wâc:
gedulteclîch ân allen bâc
man den helt des volgen sach.
der verje zôch daz ors hin nâch.
sus fuorens über an den stat.
der verje Gâwânen bat
'sît selbe wirt in mîme hûs.'
daz stuont alsô daz Artûs
ze·Nantes, dâ er dicke saz,
niht dorfte hân gebûwet baz.
dâ fuort er Lischoysen în.
der wirt unt daz gesinde sîn
sich des underwunden.
an den selben stunden
549 Der wirt ze sîner tohter sprach
'du solt schaffen guot gemach
mîme hêrren der bî stêt.
ir zwei mit ein ander gêt.
nu diene im unverdrozen:
wir hân sîn vil genozen.'
sîme sune bevalher Gringuljeten.
des diu maget was gebeten.
mit grôzer zuht daz wart getân.
mit der meide Gâwân
ûf eine kemenâten gienc.
den estrîch al übervienc
niwer binz und bluomen wol gevar
wâren drûf geniten dar.
do enwâppent in diu süeze.
'got iu des danken müeze,'
sprach Gâwân. 'frouwe, es ist mir nôt:
wan daz manz iu von hove gebôt,
sô dient ir mir ze sêre.'
si sprach 'ich diene iu mêre,
hêr, nâch iweren hulden
dan von andern schulden.'
des wirtes sun, ein knappe, truoc
senfter bette dar genuoc
an der want gein der tür:
ein teppich wart geleit derfür.
dâ solte Gâwân sitzen.
der knappe truoc mit witzen
eine kultern sô gemâl
ûfz bet, von rôtem zindâl.
550 Dem wirte ein bette ouch wart geleit.
dar nâch ein ander knappe treit
dar für tischlachen unde brôt.
der wirt den bêden daz gebôt:
dâ gienc diu hûsfrouwe nâch.
dô diu Gâwânen sach,
si enpfieng in herzenlîche.
si sprach 'ir hât uns rîche
nu alrêrst gemachet:
hêr, unser sælde wachet.'
der wirt kom, daz wazzer man dar truoc.
dô sich Gâwân getwuoc,
eine bete er niht vermeit,
er bat den wirt gesellekeit,
'lât mit mir ezzen dise magt.'
'hêrre, ez ist si gar verdagt
daz si mit hêrren æze
ode in sô nâhe sæze:
si wurde lîhte mir ze hêr.
doch habe wir iwer genozzen mêr.
tohter, leist al sîne ger:
des bin ich mit der volge wer.'
diu süeze wart von scheme rôt,
doch tet si daz der wirt gebôt:
zuo Gâwân saz frou Bêne.
starker süne zwêne
het der wirt ouch erzogn.
nu hete daz sprinzelîn erflogn
des âbents drî gâlander:
die hiez er mit ein ander
551 Gâwân tragen alle drî,
und eine salsen derbî.

15. schefman *G*. 16. Lishosien hat gawan *G*. 17. uf dem wâc *G*. 19. des *fehlt G*. 20. furtez ors *G*. 21. andaz *Gg*. 26. mohte *D*. gebûwet *D*, gebouwet *G*, gebuowen *dg*.

549, 2. guote *G*. 8. diu] du *G*. 9. was *Gg*. 11. chominaten *G*. 13. bimez *G*, bimz *g*, pinzen *gg*. 15. da entwapende *G*. 17. es is *G*. 21. iuwern hulde *G*. 22. Danne *G*, denne *D*. 29. Einen (Ein *dg*) kulter (gultir *G*) *Gdgg*. 30. ufez *D*, Ubir *G*. bette *D*, bete *G*. mit rotem zendal *G*.

550, 1. bet *G*. 2. dar naher *D*. 11. wirt *fehlt g*. daz *fehlt gg*. 16. sie *D*. 18. oder *D*. = nahen *Ggg*. 19. mir lihte *G*. 23. scham *oder* schame *alle aufser D*. 23. tet er *G*. 25. gawane *DG*. fro *G*.

diu juncfrouwe niht vermeit,
mit guoten zühten sie sneit
Gâwân süeziu mursel
ûf einem blanken wastel
mit ir clâren henden.
dô sprach si 'ir sult senden
dirre gebrâten vogel einen
(wan si hât enkeinen),
hêrre, mîner muoter dar.'
er sprach zer meide wol gevar,
daz er gern ir willen tæte
dar an ode swes si bæte.
ein gâlander wart gesant
der wirtîn. Gâwânes hant
wart mit zühten vil genigen
unt des wirtes danken niht verswigen.
dô brâht ein des wirtes sun
purzeln unde lâtûn
gebrochen in den vinæger.
ze grôzer kraft daz unwæger
ist die lenge solhiu nar:
man wirt ir ouch niht wol gevar.
solch varwe tuot die wârheit kunt,
die man slouft in den munt.
gestrichen varwe ûfez vel
ist selten worden lobes hel.
swelch wîplich herze ist stæte ganz,
ich wæn diu treit den besten glanz.

552 Kunde Gâwân guoten willen zern,
des möht er sich dâ wol nern:
nie muoter gunde ir kinde baz
denn im der wirt des brôt er az.
dô man den tisch hin dan enpfienc
unt dô diu wirtîn ûz gegienc,
vil bette man dar ûf dô treit:
diu wurden Gâwâne geleit.
einez was ein pflûmît,
des zieche ein grüener samît;
des niht von der hôhen art:
ez was ein samît pastart.
ein kulter wart des bettes dach,
niht wan durch Gâwâns gemach,
mit einem pfellel, sunder golt
verre in heidenschaft geholt,
gesteppet ûf palmât.
dar über zôch man linde wât,
zwei lilachen snêvar.
man leit ein wanküssen dar,
unt der meide mantel einen,
härmîn niwe reinen.
mit urloube erz undervienc
der wirt, ê daz er slâfen gienc.
Gâwân al eine, ist mir gesagt,
beleip aldâ, mit im diu magt.
het er iht hin zir gegert,
ich wæn si hetes in gewert.
er sol ouch slâfen, ob er mac.
got hüete sîn, sô kom der tac.

551, 4. si *DG*. 5. Gawanen *D*. 6. einen *G*. blanchem *D*. 7. blanchen *G*. 10. neh. *G*. 14. oder *D*. 16. wirtinne *DG*. gawans *D*. 20. Porceln *G*, Parceln *dg*, Buceln *g*. 21. Gebrochen in einem ezzich in vineger *g*. 22. Gein *gg*. 23. al solhin *Gg*, disiu *gg*. 25. Solhe *G*. di *Dg*. 29. wibs *g*. stæte ist *G*.

552, 2. erneren *Gg*, genern *d*. 4. Danne der wirt *G*. 7. truch. *G*. 8. gawanen *G*. 9. pfumit *G*, plumit *d*, blumit *g*. 11. vor *D*. 12. bastart *Gg*, basthart *dgg*. 13. golter *G*. 15. phelle *G*. 16. heindenschaft *G*. 17. uff den *g*, uz *gg*. 20. wanchusse *Gg*, banckusse *g*. 22. Hermin *G*, Herminen *g*. niuwen *Gdgg*. 25. is *G*. 27. ihtes an si *g*. 28. het in *G*.

XI.

553 Grôz müede im zôch diu ougen zuo:
sus slief er unze des morgens fruo.
do rewachete der wigant.
einhalp der kemenâten want
vil venster hete, dâ vor glas.
der venster einez offen was
gein dem boumgarten:
dar în gienc er durch warten,
durch luft und durch der vogel sanc.
sîn sitzen wart dâ niht ze lanc,
er kôs ein burc, diers âbents sach,
dô im diu âventiure geschach;
vil frouwen ûf dem palas:
mangiu under in vil schœne was.
ez dûht in ein wunder grôz,
daz die frouwen niht verdrôz
ir wachens, daz si sliefen nieht.
dennoch der tac was niht ze lieht.
er dâhte 'ich wil in zêren
mich an slâfen kêren.'
wider an sîn bette er gienc:
der meide mantel übervienc
in: daz was sîn decke.
op man in dâ iht wecke?
nein, daz wære dem wirte leit.
diu maget durch gesellekeit,
aldâ si vor ir muoter lac,
si brach ir slâf des si pflac,
unt gienc hin ûf zir gaste:
der slief dennoch al vaste.

554 Diu magt ir diens niht vergaz:
fürz hette ûfen teppech saz
diu clâre juncfrouwe.
bî mir ich selten schouwe
daz mir âbents oder fruo
sölch âventiure slîche zuo.
hi einer wîl Gâwân erwachte:
er sach an si und lachte,
unt sprach 'got halde iuch, frouwelîn,
daz ir durch den willen mîn
iweru slâf sus brechet
und an iu selber rechet
des ich niht hân gedienet gar.'
dô sprach diu maget wol gevar
'iwers diens wil ich enbern:
ich ensol niwan hulde gern.
hêrre, gebietet über mich:
swaz ir gebiet, daz leist ich.
al die mit mînem vater sint,
beidiu mîn muoter unde ir kint
suln iuch ze hêrren immer hân:
sô liebe habt ir uns getân.'
er sprach 'sît ir iht lange komn?
het ich iwer kunft ê vernomn,
daz wær mir liep durch vrâgen,
wolt iuch des niht betrâgen
daz ir mirz geruochet sagn.
ich hân in disen zwein tagn

553, Die Aventiure von schastelmarvelle *d (bruchst.)*. *nach* 2 Der nu welle, der verneme, Obe ime sîn muot gesteme: Hie slicht ein âventiure her, (Des bin ich Gâwânes wer) Die prüevet man ze solher nôt Die (Der?) niht gelîchet wan der tôt. Si pfliget angestlîcher site: Doch vert dâ prîs und êre mite Swem aldâ gelinget: Dar nâch si freude bringet. Nu mîn hêr Gâwân gepflac Guoter ruowe unz an den tac *d (Heidelb.)* 3. entwachete *G*, entwaht *g*, erwachte aber *g*. 5. da vor heten *gg*. 7. gegen *D*. boungarten *g*. 8. gie *D*. 9. Durh luft unde durf der *G*. den *ddg*. 10. do *G*. ze *fehlt Gg*. 11. die ers *gg*, die (di *D*) er des *DG*. abendes *Ggg* 12. aventiwer *D*. 14. manegin *D*, Manigiu *G*. 17. niht *alle*. 29. hin zuo ir (dem *d*) gaste *Gddgg*.

554, 1. dienstes *alle außer D*. 2. Fürz *g*, Vurz *G*, fur des *D*. tepich si saz *Gdgg*. 7. Vil schire *gg*. erwachet *G*. 8. an sich unde erlachet *G*. 14. diu *fehlt D*. 15. luwer *Gd*. dienst *d*, dienstes *die übrigen außer D*. 16. Iheu sol *G*. niht wan *Gd*, nenr *g*. 17. gebiet *D*, gebiette *G*. 18. gebiete daz leiste ich *G*. 24. chumfete ç *G*. 25. dur *G*. 27. geruochte *g*, gerüchtet *g*.

vil frouwen obe mir gesehn:
von den sult ir mir verjehn
555 Durch iwer güete, wer die sin.'
do erschrac daz juncfreuwelîn,
si sprach 'hêr, nu vrâgt es niht:
ich pin dins nimmer in vergiht.
ichn kan iu niht von in gesagn:
ob ichz halt weiz, ich solz verdagn.
lâtz iu von mir niht swære,
und vrâget ander mære:
daz rât ich, welt ir volgen mir.'
Gâwân sprach aber wider zir,
mit vrâge er gienc dem mære nâch
umb al die frouwen dier dâ sach
sitzende ûf dem palas.
diu magt wol sô getriwe was
daz si von herzen weinde
und grôze klage erscheinde.
dennoch waz ez harte fruo:
innen des gienc ir vater zuo.
der liezez âne zürnen gar,
ob diu maget wol gevar
ihts dâ wære betwungen,
und ob dâ was gerungen:
dem gebârt se geliche,
diu maget zühte riche,
wand si dem bette nâhe saz.
daz liez ir vater âne haz.
dô sprach er 'tohter, wein et niht.
swaz in schimpfe alsus geschiht,
ob daz von êrste bringet zorn,
der ist schier dâ nâch verkorn.'
556 Gâwân sprach 'hiest niht geschehn,
wan des wir vor iu wellen jehn.
ich vrâgte dise magt ein teil:
daz dûhte si mîn unheil,
und bat mich daz ichz lieze.
ob iuch des niht verdrieze,
sô lât min dienst umb iuch bejagn,
wirt, daz ir mirz ruochet sagn,
umb die frouwen ob uns hie.
ich enfriesch in al den landen nie
dâ man möhte schouwen
sô manege clâre frouwen
mit sô liehtem gebende.'
der wirt want sine hende:
dô sprach er 'vrâgets niht durch got:
hêr, dâ ist nôt ob aller nôt.'
'sô muoz ich doch ir kumber klagen,'
sprach Gâwân. 'wirt, ir sult mir sagen,
war umbe ist iu min vrâgen leit?'
'hêr, durch iwer manheit.
kunnt ir vrâgen niht verbern,
sô welt ir lihte fürbaz gern:
daz lêrt iuch herzen swære
und macht uns freuden lære,
mich und ellin mînin kint,
diu iu ze dienste erboren sint.'
Gâwân sprach 'ir sult mirz sagen.
welt ab ir michz gar verdagen,
daz iwer mære mich vergêt,
ich freische iedoch wol wiez dâ stêt.'
557 Der wirt sprach mit triuwen
'hêr, sô muoz mich riuwen
daz iuch des vrâgens niht bevilt.
ich wil iu lihen einen schilt:
nu wâpent iuch ûf einen strît.
ze Terre marveile ir sit:
Lît marveile ist hie.
hêrre, ez wart versuochet nie
ûf Schastel marveil diu nôt.
iwer leben wil in den tôt.

29. ob *D.* uns *gg.*

555, 3. unde sprach *D.* fragit es *G.* 7. *so Ddg.* Lat ez in (Lat eu iz *gg*) niht sin (wesen *g*, sein zuo *g*) sware *Ggg.* niht sin *g.* 18. sin. und *D.* anderre *DG.* 18. Indes *g.* gie *D.* 21. ihtes *DG.* dâ *fehlt gg.* 23. gebarte si *alle.* 25. wande *DG.* nahen *Ggg.* 27. weinet *D*, weint *Ggg*, nu weine *d.* 29. Nu *G.* 30. is *G.* sciere *D*, schiere doch *G.*

556, 1. hies *G*, hie ist *D.* 5. bat michz *Dg.* 9. umbe *DG.* d. fr. die obe uns hie *G.* 10. Ihengefriesch *Gg*, Ichn friesch *g.* al den *Dg*, allen den *g*, allen *Gdg.* 13. solichem *dg.* 15. Er sprach *dg.* herre vr. *DGg.* fragit es *G*, fragt *dg.* dur *G.* 16. herre *fehlt Gg.* is not al ubir not *G.* 19. frage *G.* 21. chunnet *DG.* 23. lerot *DG.* 24. muchet *DG.* 26. di iu *D.* 28. aber *D*, abir *G.* mihez *G*, mirz *dgg.*

557, 4. ein schilt *Gg.* 6. 7. 9. maveile-marveile *G*, Marvale *D*, Marveile-Marvale *g*, marveile *g*, marnuile *d*, marfeile *g.* 7. Lit *D*, Let *Gg*, Lec *g*, Lot *d.* 8. ez *fehlt D.* 9. Scastel *D*, tschastel *G*, Tschahtel *g*, Thsastel *g*, scahel *d*, Tschatel *g.* 10. Juvver *(das u übergeschrieben) G.*

ist in âventiure bekant,
swaz ie gestreit iwer hant,
daz was noch gar ein kindes spil:
nu næhent iu riubærin zil.'
Gâwân sprach 'mir wære leit,
op mîn gemach ân arbeit
von disen frouwen hinnen rite,
ichn versuocht ê baz ir site.
ich hân ouch ê von iu vernomen:
sît ich sô nâhen nu bin komen,
mich ensol des niht betrâgen,
ich enwellez durch si wâgen.'
der wirt mit triwen klagete.
sîme gaste er dô sagete
'aller kumber ist ein niht,
wan dem ze lîden geschiht
disiu âventiure:
diu ist scharpf und ungehiure
für wâr und âne liegen.
hêrre, in kan niht triegen.'

558 Gâwân der prîss erkande
an die vorhte sich niht wande:
er sprach 'nu gebt mir strîtes rât.
ob ir gebietet, rîters tât
sol ich hie leisten, ruochets got.
iwern rât und iwer gebot
wil ich immer gerne hân.
hêr wirt, ez wære missetân,
solt ich sus hinnen scheiden:
die lieben unt die leiden
heten mich für einen zagen.'
alrêrst der wirt begunde klagen,
wand im sô leide nie geschach.
hin ze sîme gaste er sprach
'op daz got erzeige
daz ir niht sît veige,
sô wert ir hêr diss landes:
swaz frouwen hie stêt pfandes,
die starkez wunder her betwanc,
daz noch nie rîters prîs erranc,
manc sarjant, edelin rîterschaft,
op die hie'rlœset iwer kraft,
sô sît ir prîss gehêret
und hât iuch got wol gêret:
ir muget mit freuden hêrre sîn
über manegen liehten schîn,
frowen von manegen landen.
wer jæhe iu des ze schanden,
ob ir hinnen schiet alsus?
sît Lischoys Gwelljus

559 Iu sînen prîs hie lâzen hât,
der manege rîterlîche tât
gefrümet hât, der süeze:
von rehte i'n alsus grüeze.
mit ellen ist sîn rîterschaft:
sô manege tugent diu gotes kraft
in mannes herze nie gestiez,
ân Ithêrn von Gahaviez.
der Ithêrn vor Nantes sluoc,
mîn schif in gestern über truoc.
er hât mir fünf ors gegebn
(got in mit sælden lâze lebn),
diu herzogen und künege riten.
swaz er hât ab in erstriten,
daz wirt ze Pelrapeire gesagt:
ir sicherheit hât er bejagt.
sîn schilt treit maneger tjoste mâl.
er reit hie vorschen umben grâl.'
Gâwân sprach 'war ist er komn?
saget mir, wirt, hât er vernomn,
dô er sô nâhe was hie bî,
waz disiu âventiure sî.'
'hêrre, ern hâtes niht ervarn
ich kunde mich des wol bewarn
daz ichs im zuo gewüege:
unfuoge ich danne trüege.

14. nahent *Ggg*, nahet *dg*. riuwehæriu *G*. 16. gemac ane *G*. 17. hin *G*. 18. Ichn *g*. ich env. *D*, Ihenvirsuohte *G*. ê *fehlt Gg*. 20. nahe *D*. 23. wirte *G*. 24. dô *fehlt Ggg*. 25. euwiht *g*, ein wicht *d*. 26. ce lidene *D*. 28. is *G*. 29. Fur ware *G*. 30. ine *D*, ihne *G*.

558, 1. hrise *G*. erchant-want *D*. 2. er sich *dgg*. 3. sprac *G*. 4. gebiet *D*. 5. ruechot es *G*. 6. iuwern gebot *G*. 12. alrest *D*. 17. werdet ir herre *alle*. dises *G*. 22. hie *fehlt d*. loset *G*, erlœset *die übrigen*. 24. geeret *DG*. 25. mugit *G*, möht *d*, *fehlt D*. 28. sciedet *D*. schledet hiu *g*. sus *dg*. 30. gew. *G*.

559, 3. gefrümt *D*, Gefrumet *G*. 4. ihen *G*, ich *g*, ich in *die übrigen*. 8. kahaviez *Gg*, Cahev. *gg*, gahev. *d*. 9. von *Gdg*. nates *D*, nantis *Gg*. 10. gester *Ggg*. 13. di *D*, Die *G*. künig und hertzoge *g*. herzoge *D*, herzogin *Gd*. 14. ahe den *G*. gestriten *Gg*. 15. zepeilrap. *G*. 16. er hat *Ggg*. 17. mangir *G*. 18. vorschende *Gd*. umhe engral *G*. 21. nahen *Ggg*. 23. hats *Dgg*. 25. iches *D*, ihes *G*. 26. Ungefuoge *G*.

het ir selbe vrâgens niht erdâht,
nimmer wært irs innen brâht
von mir, waz hie mæres ist,
mit vorhten scharpf ein strenger list.

560 Welt ir niht erwinden,
mir unt mînen kinden
geschach sô rehte leide nie,
ob ir den lîp verlieset hie.
sult ab ir prîs behalten
unt diss landes walten,
sô hât mîn armuot ende.
ich getrûw des iwerr hende,
si hœhe mich mit richeit.
mit freuden liep âne leit
mac iwer prîs hie'rwerben,
sult ir niht ersterben.
nu wâpent iuch gein kumber grôz.'
dennoch was Gâwân al blôz:
er sprach 'tragt mir mîn harnasch her.'
der bete was der wirt sîn wer.
von fuoz ûf wâpent in dô gar
diu süeze maget wol gevar.
der wirt nâch dem orse gienc.
ein schilt an sîner wende hienc,
der dicke unt alsô herte was,
dâ von doch Gâwân sît genas.
schilt und ors im wâren brâht.
der wirt was alsô bedâht
daz er wider für in stuont:
dô sprach er 'hêrre, ich tuon iu kunt
wie ir sult gebâren
gein iwers verhes vâren.
mînen schilt sult ir tragn.
dern ist durchstochen noch zerslagn:

561 Wande ich strîte selten:
wes möht er danne enkelten?
hêrre, swenn ir ûf hin kumt,
ein dinc iu zem orse frumt.
ein krâmer sitzet vor dem tor:
dem lât dez ors hie vor.
kouft umb in, enruochet waz:
er behalt iuz ors deste baz,
ob irz im versetzet.
wert ir niht geletzet,
ir mugt dez ors gerne hân.'
sô sprach mîn hêr Gâwân
'sol ich niht zorse rîten în?'
'nein, hêrre, al der frouwen schîn
ist vor iu verborgen:
sô næhet ez den sorgen.
den palas vint ir eine.
weder grôz noch kleine
vint ir niht daz dâ lebe.
sô waldes diu gotes gebe,
so ir in die kemenâten gêt
dâ Lit marveile stêt.
daz bette und die stollen sîn,
von Marroch der mahmumelîn,
des krône und al sîn rîcheit,
wære daz dar gegen geleit,
dâ mit ez wære vergolten niht.
dar an ze lîden iu geschiht
swaz got an iu wil meinen:
nâch freude erz müeze erscheinen.

562 Gedenket, hêrre, ob ir sît wert,
disen schilt unt iwer swert
lâzet nider von iu komn.
so ir wænt daz ende habe genomn
iwer kumber grœzlîch,
alrêrst strîte ist er gelîch.'
dô Gâwân ûf sîn ors gesaz,
diu maget wart an freuden laz.

28. wart *G*, wæret *D*. 29. mærs *G*.

560, 3. rehte *fehlt G*. 5. aber *D*, abir *G*, *fehlt d*. 6. dises *G*. 8. getr°we *D*, getruowe *G*. getrauwes *g*. iuwerre *G*. 9. Si hohet sih min richeit *G*. 11. erw. *G*, rew. *D*. 14. stuont *G*, sas *g*. 15. minen *Dd*, *fehlt g*. 16 Der wirt was der bete sin wer *G*. 17. wappint *G*, wapende *D*. 20. hende *G*. 21. als *G*. 23. 24. brahte-bidahte *G*. 29. schult ir *G*. 30. Der *Gdg*.

561, 5. kramer *Ggg*, chramære *D*, kremer *d*. 7. choufet *DG*. 8. bihalt *G*, behaltet *Ddg*, behelt *gg*. 10. Wert *g*. 16. nahet *alle außer D*. 17. 19. vindet *alle*. 20. diu gots phlege *G*. 21. kominaten *G*. 22. Lit *D*, let *Gg*, lecte *g*, lot *d*. marvale *Dg*. 24. der] de *G*. 25. Des ere *D*. 26. dar geine *G*.

562, 3. niener *G*. 4. went *g*. 5. Ivuver *G*. 6. Denne alrerst so hebet er sich *d*. alrest *D*. dane (dem *g*) strite ist er *Gg*, danne ist er strite *g*, ist er danne strite *g*.

al die dâ wâren klageten:
wênc sî des verdageten.
er sprach zem wirte 'gan mirs got,
iwer getrinlîch urbot,
daz ir mîn sus pflâget,
gelts mich niht betrâget.'
urloup er zer meide nam,
die grôzes jâmers wol gezam.
er reit hin, si klageten hie.
ob ir nu gerne hœret wie
Gâwâne dâ geschæhe,
deste gerner i'us verjæhe.
ich sag als ichz hân vernomn.
do er was für die porten komn,
er vant den krâmære,
unt des krâm niht lære.
dâ lac inne veile,
daz ichs wære der geile,
het ich alsô riche habe.
Gâwân vor im erbeizte abe.
sô richen markt er nie gesach,
als im ze sehn aldâ geschach.

563 der krâm was ein samît,
vierecke, hôch unde wît.
waz dar inne veiles læge?
ders mit gelte widerwæge,
der bâruc von Baldac
vergulte niht daz drinne lac:
als tæte der katolicô
von Ranculat: dô Kriechen sô
stuont daz man hort dar inne vant,
da vergultez niht des keisers hant
mit jener zweier stiure.
daz krâmgewant was tiure.
Gâwân sîn grüezen sprach
zuo dem krâmer. do er gesach
waz wunders dâ lac veile,
nâch sîner mâze teile
hat im zeigen Gâwân
gürtelen ode fürspan.
der krâmer sprach 'ich hân für wâr
hie gesezzen manec jâr,
daz nie man getorste schouwen
(niht wan werde frouwe)
waz in mîme krâme ligt.
ob iwer herze manheit pfligt,
sô sît irs alles hêrre.
ez ist gefüeret verre.
habt ir den prîs an iuch genomn,
sît ir durch âventiure komn
her, sol iu gelingen,
lîhte ir megt gedingen

564 Um mich: swaz ich veiles hân,
daz ist in gar dan undertân.
vart fürbaz, lâtes walten got.
hât iuch Plippalinôt
der verje her gewîset?
manec frouwe prîset
iwer komn in ditze lant,
ob si hie'rlœset iwer hant.
welt ir nâch âventiure gên,
sô lât daz ors el stille stên:
des hüete ich, welt irz an mich lân.'
dô sprach mîn hêr Gâwân
'wærz in iwern mâzen,
ich woltz iu gerne lâzen.
nu entsitze ich iwer richeit:
sô richen marschalc ez erleit
nie, sît ich dar ûf gesaz.'
der krâmer sprach ân allen haz

9. Al *g*, alle *DG*. 12. getrinwelich *G*. 14. geltes *alle*. 17. chlagetn *D*. 20. ichs (ihes *G*) iu *DGdg*, ich euch *g*, ich euchs *g*. gahe *Gg*. 23. dem *G*. 24. chrame *Gdg*, *so* 563, 1. 28. erbeizet *D*. 29. markt *g*, market *G*. marchet *D*. 30. zesehenne *G*.

563, 2. hoh und *D*. 5. barŏch *G*. 7. also *Dd*. kath. *dgg*, katulato *G*. 8. dô] die *G*. 10. da *D*, Doch *g*, So *dgg*, Sone *G*. vergultz *D*. des keiser *g*. 12. chramgwant *D*, chrame gewant *G*. 14. 19. 564, 18. chramære *DG*. 15. lac] was *G*. 18. oder *D*. 21. nie man *g*, nieman *D*. niemen *G*. 22. Niuwan *G*. 23. minen chramen *G*. 25. alle *D*. 26. gefuert *G*. 29. Herre *gg*. so sol iu *G*. 30. muget *G*.

564, 1. Umb *G*, umbe *D*. veils *G*. 2. dan *D*, danne *Ggg*, denne *d*. 3. lats *D*. 4. iuch *fehlt G*. plipal. *g*, pliplalinot *G*. 5. verge *D*. 7. diz *G*, dizze *D*. 8. hie *fehlt dgg*. erloset *alle*. 9. aventinren *D*. 10. = diz *Ggg*. 13. wærez *DG*. 14. Ih woldoz gerne in lazen *G*. 15. Nune ensitze ih *G*. 16. marscalch *D*, marschalc *G*. 17. ih druf *G*. 18. kremer *gg*.

'hêrre ich selbe und al mîn habe
(waz möht ich mêr nu sprechen drabe?)
ist iwer, sult ir hie genesn.
wes möht ich pillîcher wesn?'
Gâwân sîn ellen lêrte,
ze fuozer fürbaz kêrte
manlîche und unverzagt.
als ich iu ê hân gesagt,
er vant der bürge wîte,
daz ieslich ir sîte
stuont mit bûwenlîcher wer.
für allen sturm niht ein ber
565 Gæb si ze drîzec jâren,
op man ir wolte vâren.
enmitten drûf ein anger:
daz Lechvelt ist langer.
vil türne ob den zinnen stuont.
uns tuot diu âventiure kuont,
dô Gâwân den palas sach,
dem was alumbe sîn dach
reht als pfâwîn gevider gar,
lieht gemâl unt sô gevar,
weder regen noch der snê
entet des daches blicke wê.
innen er was gezieret
unt wol gefeitieret,
der venster siule wol ergrabn,
dar ûf gewelbe hôhe erhabn.
dar inne bette ein wunder
lac her unt dar besunder:
kultern maneger slahte
lâgen drûf von rîcher ahte.
dâ wârn die frowen gesezzen.
dine heten niht vergezzen,
sine wæren dan gegangen.
von in wart niht enpfangen
ir freuden kunft, ir sælden tac,
der gar an Gâwâne lac.
müesen sin doch hân gesehn,
waz möhte in liebers sîn geschehn?
ir necheinin daz tuon solte,
swie er in dienen wolte.
566 Dâ wârn si doch unschuldec an.
dô gienc mîn hêr Gâwân
beidiu her unde dar,
er nam des palases war.
er sach an einer wende,
ine weiz ze wederr hende,
eine tür wît offen stên,
dâ inrehalp im solte ergên
hôhes prîss erwerben
ode nâch dem prîse ersterben.
er gienc zer kemenâten în.
der was ir estrîches schîn
lûter, hæle, als ein glas,
dâ Lit marveile was,
daz bette von dem wunder.
vier schîben liefen drunder,
von rubbîn lieht sinewel,
daz der wint wart nie sô snel:
dâ wârn die stollen ûf geklobn.
den estrîch muoz ich iu lobn:
von jaspis, von crisolte,
von sardîn, als er wolte,
Clinschor, der des erdâhte,
ûz manegem lande brâhte
sîn listeclîchiu wîsheit
werc daz hier an was geleit.
der estrîch was gar sô sleif
daz Gâwân kûme aldâ begreif
mit den fuozen stiure.
er gienc nâch âventiure.
567 Immer, als dicke er trat,
daz bette fuor von sîner stat,
daz ê was gestanden.
Gâwâne wart enblanden

19. alle *G*. 20. mere brechen drabe *G*. 21. iuer *G*. 22. solt ih *G*, súlleut ir *d*. 24. Zefuoze er *G*, ce fuoz (*ohne* er) *D*. 29. buowelicher *G*, buwel. *dg*, bul. *g*.

565, 1. gæbe si *Ddgg*, Sy geb *g*, Gæbin si *G*. 3. Mitteu *D*. druffe *Ggg*. 8. allumbe *G*. 9. phaweu *Gdgg*. 14. geweitieret *G*. 16. wol *G*, schou *g*. 19. Kulter *gg*, Gultir *G*. 20. drufe *G*. 25. chumfte *G*. 27. si iu *D*, si *Gg*. 29. deheiniu *Gdg*.

566, 3. uut *D*. 4. palas *alle*. 8. iunerhalp *G*. 10. oder *D*. 11. chomiuatin *G*. 14. let *Gdg*, lecte *g*. marvale *Dg*, marvæle (*so scheints*) *G*. 17. rubbiuen *D*, rubineu *die übrigen*. siuwel *D*. 20. iu *fehlt d*. 21. iaspe *g*. vou *D*, unde *Gd*, und von *gg*, *fehlt g*. chrisôlte *D*. 22. sardiue *Ggg*. 23. Cliuscor *D*, Cliushor *gg*, Cliuaor *Gd*, Cliniaor *g*. 24. manigeu landen *alle aufser Dg*. 25. listlichiu *G*. 27. aldâ *fehlt G*. 29. suezeu *G*.

daz er den swæren schilt getruoc,
den im sîn wirt bevalch genuoc.
er dâhte 'wie kum ich ze dir?
wiltu wenken sus vor mir?
ich sol dich innen bringen,
ob ich dich mege erspringen.'
do gestuont im daz bette vor:
er huop sich zem sprunge enbor,
und spranc rehte enmitten dran.
die snelheit vreischet niemer man,
wie daz bette her unt dar sich stiez.
der vier wende deheine'z liez,
mit hurte an ieslîche'z swanc,
daz al diu burc dâ von erklanc.
sus reit er manegen poynder grôz.
swaz der doner ie gedôz,
und al die busûnære,
op der êrste wære
bî dem jungesten dinne
und bliesen nâch gewinne,
ezn dorft niht mêr dâ krachen.
Gâwân muose wachen,
swier an dem bette læge.
wes der helt dô pflæge?
des galmes het in sô bevilt
daz er zucte über sich den schilt:
568 Er lac, unde liez es walten
den der helfe hât behalten,
und den der helfe nie verdrôz,
swer in sînem kumber grôz
helfe an in versuochen kan.
der wîse herzehafte man,
swâ dem kumber wirt bekant,
der rüefet an die hôhsten hant:
wan diu treit helfe rîche
und hilft im helfeclîche.
daz selbe ouch Gâwân dâ geschach.
dem er ie sîns prîses jach,
sînen krefteclîchen güeten,
den hat er sich behüeten.
nu gewan daz krachen ende,
sô daz die vier wende
gelîche wârn gemezzen dar
aldâ daz bette wol gevar
an dem estrîche enmitten stuont.
dâ wart im grœzer angest kuont.
fünf hundert stabeslingen
mit listeclîchen dingen
zem swanke wârn bereite.
der swanc gab in geleite
ûf daz bette aldâ er lac.
der schilt alsolher herte pflac,
daz ers enpfant vil kleine.
ez wâren wazzersteine
sinewel unde hart:
etswâ der schilt doch dürkel wart.
569 Die steine wâren ouch verbolt.
er hete selten ê gedolt
sô swinde würfe ûf in geflogn.
nu was zem schuzze ûf gezogn
fünf hundert armbrust oder mêr.
die heten algelîchen kêr
reht ûf daz bette aldâ er lac.
swer ie solher nœte gepflac,
der mag erkennen pfîle.
daz werte kurze wîle,
unz daz si wârn versnurret gar.
swer wil gemaches nemen war,
dern kum an solch bette niht:
gemaches im dâ niemen giht.
es möhte jugent werden grâ,
des gemaches alsô dâ
Gâwân an dem bette vant.
dannoch sîn herze und ouch sîn hant
der zagheit lâgen eine.
die pfîle und ouch die steine
heten in niht gar vermiten:
zequaschiert und ouch versniten

567, 8. Wil du *G*. 10. muge *G*. 13. mitten *D*. 14. gefreischet *G*. niemer *Ggg*, nie mer *D*, nie kein *g*, do kein (*d. i.* dechein) *d*. 16. decheine ez *D*. 17. isliche ez *G*. 20. donrr *D*, donr *g*, donre *g*. ie groz *G*. 21. busunare *Gdgg*. 23. jungiste *G*. 25. ezen dorfte *DG*. me *G*.
568, 1. und *D*. 4. Der *G*. 10. hilfet *DG*. 11. gawane *DGg*. dâ *fehlt Gd*. 17. gelichen *G*. 18. gewar *D*. 20. Do *G*. 21. stab slingen *D allein*. 22. listlichen *G*. 23. zuome *D*. bereit-geleit *Gdg*. 29. sinwel *D*. und herter art?
569, 5. arembrust oder *D*. 6. alle gelichen *dgg*, alle geliche *g*. 7. al *fehlt gg*, dar *G*. 8. pflach *D*. 9. moht *G*. 11. unze *DG*. virsnuort *G*. 13. Derne chome *G*. 18. Danch *G*. 19. lagen *D*, lach er *g*, lac al *Gdg*, lag er all *g*. 22. Zerquatschiuret *G*.

was er durch die ringe.
dô het er gedinge,
sîns kumbers wære ein ende:
dannoch mit sîner hende
muoser prîs erstrîten.
an den selben zîten
tet sich gein im ûf ein tür.
ein starker gebûr gienc dar für:

570 Der was freislich getân.
von visches hiute truoger an
ein surkôt unt ein hûnît,
und des selben zwuo hosen wît.
einen kolbn er in der hende truoc,
des kiule grœzer denne ein kruoc.
er gienc gein Gâwâne her:
daz enwas doch ninder sîn ger,
wande in sîns kumens dâ verdrôz.
Gâwân dâhte 'dirre ist blôz:
sîn wer ist gein mir harte laz.'
er riht sich ûf unde saz,
als ob in swære ninder lît.
jener trat hinder einen trit,
als ob er wolde entwîchen,
und sprach doch zornlîchen
'irn durfet mich entsitzen niht:
ich füege ab wol daz iu geschiht
dâ von irn lîp ze pfande geht.
vons tiuvels kreften ir noch leht:
sol iuch der hie hân ernert,
ir sît doch sterbens unerwert.
des bringe ich iuch wol innen,
als ich nu scheide hinnen.'
der vilân trat wider în.
Gâwân mit dem swerte sîn
vome schilde sluoc die zeine.
die pfîle algemeine
wârn hin durch gedrungen,
daz se in den ringen klungen.

571 Dô hôrter ein gebrummen,
als der wol zweinzec trummen
slüege hie ze tanze.
sîn vester muot der ganze,
den diu wâre zageheit
nie verscherte noch versneit,
dâhte 'waz sol mir geschehn?
ich möhte nu wol kumbers jehn:
wil sich mîn kumber mêren?
ze wer sol ich mich kêren.'
nu sah er geins gebûres tür.
ein starker lewe spranc derfür:
der was als ein ors sô hôch.
Gâwân der ie ungerne vlôch,
den schilt er mit den riemen nam,
er tet als ez der wer gezam,
er spranc ûf den estrich.
durch hunger was vreislich
dirre starke lewe grôz,
des er doch wênec dâ genôz.
mit zorne lief er an den man:
ze wer stuont hêr Gâwân.
er hetem den schilt nâch genomn:
sîn êrster grîf was alsô komn,
durch den schilt mit al den klân.
von tiere ist selten ê getân
sîn grîf durch solhe herte.
Gâwân sich zuckes werte:
ein bein hin ab er im swanc.
der lewe ûf drîen füezen spranc:

572 Ime schilde beleip der vierde fuoz.
mit bluote gaber solhen guoz
daz Gâwân mohte vaste stên:
her und da begundez gên.
der lewe spranc dicke an den gast:
durch die nasen manegen pfnâst
tet er mit bleckenden zenen.
wolt man in solher spîse wenen
daz er guote liute æze,
ungern ich pî im sæze.
ez was ouch Gâwâne leit,
der ûf den lîp dâ mit im streit.

28. dem *D*. 30. grozir *G*. starc? gebûr *D*, gebûre *G*, bure *d*. her für *gg*.

570, 1. Er *Gg*. vreissam *D*. 2. Von fischen hute truoge er an *G*. 3. boit *G*. 4. zwo *DG*, zû *g*. 5. cholben *D*, cholbin *G*. er] si *G*. 6. Des kule waz *gg*. 7. was. er giench *D*. 8. en *fehlt G*. gêr *G*. 9. sines chomens dar *G*. 12. rihte *DG*. 16. zorenliche *D*. 18. aber *D*, abir *G*. 19. irn *g*, ir den *DG*. 20. von des *Ddg*, Von *Ggg*.

571, 2. drummen *G*. 11. geiues *G*. gebûers *D*, gebnren *gg*. 12. grozir *G*. her fur *Gdgg*. 13. sô] als *G*. 15. er *fehlt D*. 23. hete im *D*, het im *G*. 25. al *fehlt Gg*. 27. Ein *d*. 29. hin abe si im swanc *G*. 30. drin *Gdgg*.

572, 1. Anme (*A roth*) *G*. 2. guz *DG*. 3. begunde *G*. 6. nase *Gd*.

er het in sô geletzet,
mit bluote wart benetzet
al diu kemenâte gar.
mit zorne spranc der lewe dar
und wolt in zucken under sich.
Gâwân tet im einen stich
durch die brust unz an die hant,
dâ von des lewen zorn verswant:
wander strûchte nider tôt.
Gâwân het die grôze nôt
mit strîte überwunden.
in den selben stunden
dâhter 'waz ist mir nu guot?
ich sitze ungern in ditze bluot.
och sol ich mich des wol bewarn:
diz bette kan sô umbe varn;
daz ich dran sitze oder lige,
ob ich rehter wîsheit pflige.'
573 Nu was im sîn houbet
mit würfen sô betoubet,
unt dô sîne wunden
sô bluoten begunden,
daz in sîn snellichin kraft
gar liez mit ir geselleschaft:
durch swindeln er strûchens pflac.
das houbt im ûf dem lewen lac,
der schilt viel nider under in
gewan er ie kraft ode sin,
diu wârn im beide enpfüeret:
unsanfter was gerüeret.
aller sin tet im entwich.
sîn wanküssen ungelîch
was dem daz Gymêle
von Monte Rybêle,
diu süeze und diu wîse,
legete Kahenise,
dar ûffe er sînen prîs verslief.
der prîs gein disem manne lief:
wande ir habt daz wol vernomn,
wâ mit er was von witzen komn,
daz er lac unversunnen,
wie des wart begunnen.
verholne ez wart beschouwet,
daz mit bluote was betouwet
der kemenâten estrich.
si bêde dem tôde wârn gelîch,
der lewe unde Gâwân.
ein juncfrowe wol getân
574 Mit vorhten luogete oben în:
des wart vil bleich ir liehter schîn.
diu junge sô verzagete
daz ez diu alte klagete,
Arnîve diu wîse.
dar umbe ich si noch prîse,
daz si den riter nerte
unt im dô sterben werte.
si gienc ouch dar durch schouwen.
dô wart von der frouwen
zem venster oben în gesehen
daz si newederz mohte jehen,
ir künfteclicher freuden tage
ode immer herzenlicher klage.
si vorhte, der riter wære tôt:
des lêrten si gedanke nôt;
wand er sus ûf dem lewen lac
unt anders keines bettes pflac.
si sprach 'mir ist von herzen leit,
op diu getriwiu manheit
diu werdez leben hât verlorn.
hâstu den tôt alhie rekorn
durch uns vil ellenden diet,
sît dir dîn triwe daz geriet,
mich erbarmet immer dîn tugent,
du habest alter ode jugent.'
hin zal den frouwen si dô sprach,
wand si den helt sus ligen sach,
'ir frouwen die des toufes pflegn,
rüeft alle an got umb sînen segn.'

15. **chominate** *G.* 21. **Wan er struchete** *G.* 22. = **grozin** *Ggg.* 24. **An** *Gg.* 25. **was is** *G.* 30. **witze** *Dg*, **sinne** *G.*

573, 5. **snelliche** *g*, **snelchlich** *G*, **snellich** *die übrigen.* 7. **Durch swindelns er struchens plac** *G.* 10. **oder** *D.* 11. **in** *G.* **beidin** *DG.* 13. **aller sin** *D*, **Al sin sin** *gg.* **entwic** *G.* 14. **wanchusse** *G.* 15. **gimmele** *Gdg*, **giminele** *g. den circumflex hat D.* 16. **Ribbele** *dgg*, **rippele** *G.* 18. **Leite keinise** *G.* 19. **Dar uf** *Ggg.* **pris** *fehlt G.* 20. **Der brise** *G.* 21. **Wan** *G.* 27. **cheminaten** *G.* 29. **unt** *D.*

574, 1. **ob in.** *G.* 2. **liehter** *fehlt G.* 9. **gie** *D.* **dur** *G.* 11. **ob in** *D.* 13. **kunftichlien** *Gdgg.* 14. 26. **oder** *D.* 14. **herzecliche** *ddg.* 18. **deheines** *DG.* 22. **erchorn** *G.* 23. **ellenden** *D*, **ellendin** *Gd*, **ellende** *die übrigen.* 25. **immer me** *Gg*, **immer** *die übrigen.* 27. **Hinze allen den** *Gg.* = **dô** *fehlt Ggg.* 28. **Wan** *G.* 30. **ruefet** *D*, **Ruofet** *G.* **an den gotis segin** *G.* **umbe** *D.*

575 Si sande zwuo juncfrouwen dar,
und hat si rehte nemen war
daz si sanfte slichen,
ê daz si dan entwichen,
daz si ir hræhten mære,
ob er bî leben wære
ode ob er wære verscheiden.
daz gebôt si den beiden.
die süezen meide reine,
oh ir dewedriu weine?
jâ si beide sêre,
durch rehtes jâmers lêre,
dô sin sus ligen funden,
daz von sinen wunden
der schilt mit bluote swebete.
si besâhen ob er lebete.
einiu mit ir clâren hant
den helm von sîme houbte bant,
und ouch die fintâlen sîn.
dâ lag ein kleinez schümelîn
vor sîme rôten munde.
ze warten si begunde,
ob er den âtem inder züge
od ober si des lebens trüge:
daz lac dannoch in strîte.
ûf sîme kursîte
von zobele wârn zwei gampilûn,
als Ilynôt der Bertûn
mit grôzem prîse wâpen truoc:
der hrâhte werdekeit genuoc
576 In der jugende an sîn ende.
diu maget mit ir hende
des zobels roufte und habt in dar
für sîne nasen: dô nam si war,
oh der âtemz hâr sô regete
daz er sich inder wegete.
der âtem wart dâ funden.
an den selben stunden
hiez si halde springen,
ein lûter wazzer bringen:
ir gespil wol gevar
brâht ir daz snelliche dar.
diu maget schoub ir vingerlîn
zwischen die zene sîn:
mit grôzen fuogen daz geschach.
dô gôz si daz wazzer nâch,
sanfte, und aber mêre.
sine gôz iedoch niht sêre,
unz daz er d'ougen ûf swauc.
er bôt in dienst und sagt in danc,
den zwein süezen kinden.
'daz ir mich soldet vinden
sus ungezogenliche ligen!
ob daz wirt von iu verswigen,
daz prüeve ich in für güete.
iur zuht iuch dran behüete.'
si jâhu 'ir lâget unde liget
als der des hôhsten prîses pfliget.
ir habt den prîs alhie bezalt,
des ir mit freuden werdet alt:
577 Der sig ist iwer hinte.
nu trœst uns armen liute,
oh iwern wunden si alsô
daz wir mit iu wesen vrô.'
er sprach 'sæht ir mich gerne lebn,
sô sult ir mir helfe gebn.'
des bat er die frouwen.
'lât mine wunden schouwen
etswen der dâ künne mite.
sol ich hegên noch strîtes site,
sô bint mirn helm ûf[und] gêt ir hin:
den lîp ich gerne wernde bin.'

575, 1. zwo *DG*. 2. Daz si rehte namen war *G*. nemen rehte *D*. 3. slichen *D*, slischen *G*. 6. lebene *D*, lebin *G*. 7. 24. oder *D*. 10. entwedere *g*. 14. wnden *D (meistens)*, vunden *G*. 19. fintailen *g*, fantalen *dd*. 20. ein vil *D*. schuemelin (ue *durchstrichen, darüber* iv) *G*. 21. rotem *Ggg*. 23. indr *D*, iender *G*. *so* 576, 6. 24. = des *fehlt Ggg*. 27. Gampilun *d*, gâmpilun *G*, camp. *g*, gunpelun *d*, gapilun *g*, gabelun *G*. 28. Ihnot *g*, yhilon *G*. bertun *Dd*. 30. Er *G*.

576, 1. Von *G*. ingent *Gdgg*. 3. roufte] brach *G*. habit *G*, huob *g*, bracht *g*. habeten dar *d*. in dar] mit ir hende *G*. 4. Fur sinem munt *G*. 5. atem dez *D*, atem daz *G*. 6. er *Dg*, ez *Gddgg*. 12. snelliche *Dd*, snellechlich *d*, snellichen *Gg*, snelleclichen *gg*. 15. grozir fuege *Gg*. fuegen *D*. 18. Si goz *G*. 19. unze daz-din *DG*, Wen-die *d*. 20. Er sagit in genade unde danch *D*. sagete *D*. 23. ungezogenlichen *Gdgg*. 26. Ivr *G*, iẘer *D*. zuhte *G*. 27. iahen *DG*, sprach *d*. und *D*. 28. Alse *G*.

577, 1. sich *G*. 2. troestet *D*, trostet *G*. arme *Ggg*. 5. sæhet *DG*. 8. wunde *G*. 9. Eteswenne *G*. 11. bindet *alle aufser D*. mirn (mir den *d*) helm uf *dg*, minen helm ûf *DG*, mir auff *g*, mir den helm *d*, mynen helm *g*.

si jâhn 'ir sît nu strites vrî:
hêr, lât uns in wesen bî.
wan einiu sol gewinnen
an vier küneginnen
daz potenbrôt, ir lebet noch.
man sol in bereiten och
gemach und erzenîe clâr,
unt wol mit triwen nemen war
mit salben sô gehiure,
diu für die quaschiure
unt für die wunden ein genist
mit senfte helfeclîchen ist.'
der meide einiu dannen spranc
sô balde daz si ninder hanc.
diu brâht ze hove mære
daz er bî lebne wære,
'unt alsô lebelîche,
daz er uns freuden rîche
578 mit freuden machet, ruochets got.
im ist ab guoter helfe nôt.'
Si sprâchen alle 'die merzîs.'
diu alte küneginne wîs
ein bette hiez bereiten,
dâ für ein teppech breiten,
bî einem guotem fiure.
salben harte tiure,
wol geworht mit sinne,
die gewan diu küneginne,
zer quaschiure unt ze wunden.
do gebôt si an den stunden
vier frouwen daz si giengen
unt sîn harnasch enpfiengen,
daz siz sanfte von im næmen,
unt daz si kunden ræmen
daz er sich des iht dorfte schemen.
'einen pfelle sult ir umbe iuch nemen,
unde entwâpentz in dem schate.
op danne gên si sîn state,
daz dolt, ode tragt in hin
aldâ ich pî dem bette bin:
ich warte aldâ der helt sol ligen.
op sîn kampf ist sô gedigen
daz er niht ist ze verhe wunt,
ich mache in schiere wol gesunt.
swelch sîn wunde stüent ze verhe,
daz wær diu freuden twerhe:
dâ mite wærn ouch wir reslagn
und müesen lebendec sterben tragn.'
579 Nu, diz wart alsô getân.
entwâpent wart hêr Gâwân
unt dannen geleitet
unde helfe bereitet
von den die helfen kunden.
dâ wâren siner wunden
fünfzec ode mêre,
die pfîle iedoch niht sêre
durch die ringe [wârn] gedrucket:
der schilt was für gerucket.
dô nam diu alte künegin
dietam und warmen wîn
unt einen blâwen zindâl:
do erstreich si diu bluotes mâl
ûz den wunden, swâ deheiniu was,
unt bant in sô daz er genas.
swâ der helm was in gebogn,
da engein daz houbet was erzogn,
daz man die würfe erkande:
die quaschiur si verswande
mit der salben krefte
unt von ir meisterschefte.
si sprach 'ich senfte in schiere.
Cundrîe la surziere

13. iahn. *D.* 17. beten brot *G*, bettenbrot das *d*. 18. och *dg*, ouch *DGg*, doch *dg*. 22. quatschiure *G immer*, quatsure *d*. 24. senften *d*. 27. brahte *DG*.

578, 2. aber *D*, abir *G*. 3. die *Dg*, diu *G*, den *dgg*, de *d*. Marzis *D*. 6. tepihe *G*, teppet *d*. spreiten *d*, streiten *G*. 7. guoten *alle außer DG*. 9. geworhte *G*. 11. quetsure *d*. ce *Dg*, zen *G*, zer *ddgg*. 13. vier iunchfrouwen *D*. 14. unt] Im *G*. 17. niht *D*. durfe *G*. 19. Unde entwappent in *G*, unt entwapenden *D*. 20. gens *D*. etæte *G*. 21. oder *D*. 24. champhe *G*. 26. in *fehlt G*. 27. stuende *alle, doch* wunden stunden *d*. 28. diu frenden *DG*, uusz die vronde *g*, der frende *g*, der freuden *ddg*. entwerhe *Gg*. 29. erslagin *G*.

579, 6. da *Dd*, Do *Gg*. 7. oder *D*. 12. Dittamme *g*, Dittammen *G*. 13. plawen *D*. 14. streich *Gddgg*. 15. decheiniu *D*, keines *g*, der dehein *Gd*, der cheine *dg*, die *g*. 16. band *D*. 18. engen *G*. 20. quatschiure *Gg*, quasiuren *d*, quaseiuren *oder* quatschiuren *die übrigen*. 24. Gundrîe *G*.

ruochet mich sô dicke sehn:
swaz von erzenîe mac geschehn,
des tuot si mich gewaltec wol.
sît Anfortas in jâmers dol
kom, daz man im helfe warp,
diu salbe im half, daz er niht starp:
580 Si ist von Munsalvæsche komn.'
dô Gâwân hête vernomn
Munsalvæsche nennen,
do begunder frende erkennen:
er wânde er wær dâ nâhe bî.
dô sprach der ie was valsches vrî,
Gâwân, zer küneginne
'frouwe, mîne sinne,
die mir wârn entrunnen,
die habt ir gewunnen
wider in mîn herze:
ouch senftet sich mîn smerze.
swaz ich krefte od sinne hân,
die hât iwer dienstman
gar von iwern schulden.'
ei sprach 'hêr, iwern hulden
sul wir uns alle nâhen
unt des mit triwen gâhen.
nu volgt mir unt enredet niht vil.
eine wurz i'u geben wil,
dâ von ir slâfet: deist iu guot.
ezzens trinkens keinen muot
sult ir haben vor der naht.
sô kumt iu wider iwer maht:
sô trit ich iu mit spîse zuo,
daz ir wol bîtet unze fruo.'
eine wurz si leite in sînen munt:
dô slief er an der selben stunt.
wol si sîn mit decke pflac.
alsus überslief den tac
581 Der êren rîche und lasters arm
lag al sanfte unt im was warm.
etswenne in doch in slâfe vrôs,
daz er heschte unde nôs,
allez von der selben kraft.
von frouwen grôz geselleschaft
giengen ûz, die andern în:
die truogen liehten werden schîn.
Arnîve diu alte
gebot mit ir gewalte
daz ir enkeiniu riefe
die wîle der helt dâ sliefe.
si bat ouch den palas
besliezen: swaz dâ rîter was,
sarjande, burgære,
der neheiner disiu mære
vriesch vor dem andern tage.
dô kom den frouwen niwiu klage.
sus slief der helt unz an die naht.
diu künegîn was sô bedâht,
die wurz sim ûzem munde nam.
er erwachte: trinkens in gezam.
dô hiez dar tragen diu wîse
trinkn unt guote spîse.
er riht sich ûf unde saz,
mit guoten freuden er az.
vil manec frouwe vor im stuont.
im wart nie werder dienst kuont:
ir dienst mit zühten wart getân.
dô prüevete mîn hêr Gâwân
582 Dise, die, und aber jene:
er was et in der alten sene
nâch Orgelûse der clâren,
wande im in sînen jâren
kein wîp sô nâhe nie gegienc
etswâ dâ er minne enpfienc

26. erznie *D*, arcedei *d*. sol *G*. 27. mich wol gewaltich wol *G*. 28. sit *fehlt* *Gg*.

580_1 2. hete gawan. 5. nahen *Ggg*. 7. zeehnneginne *G*. 13. ode GG^a, oder *D*. 15. hulden *G*. 19. volgt G^a, voiget *die übrigen*. unt *fehlt* *dg*. en *haben nur* *DG*. enreit *D*, reit *d*. 20. wrce *Dg*, wuorce G^a. ich (ih *G*) iu *alle*. 22. Ezens noh trinchens deheinen muot *G*. 25. wider zuo *G*. 26. unzel wenne *d*. 27. wrce *D*, wurze *Gg*, wuorce G^a. legite *G*, leit G^a. 30. Ais er G^a.

581_1 1. rich G^a. arem *D*. 2. Lach al samfte *G*. warem *D*. 4. heschte *g*, hessete *D*, heeschet *g*, gehsset *d*, heschet GG^a, erheechet *g*, huostet *d*. 8. Hie G^a. 9. Arnave *G*. 11. deheinin GG^ag, dekeiniu *dd*. 16. keiner *gg*, deheiner *Gdg*, decheiner G^ad. 17. Friesche G^a, vries *D*. anderm *G*. 18. nîwin G^a, nîwein *G*, niwe *D*. 21. *wie* 580, 27. 22. Erwachte *g*, Do er wachete *G*. 24. trinchen DGG^a. 25. rihte DGG^a. 26. Mit guetem willen er âz *G*. 28. Imme *G*. enwart G^a. 30. pruovete *D*, pruofte G^a, prnovet *G*, pruevet *d*, prufte *gg*.

582_1 1. Didse die *G*. 3. orgelusen (orgilusen G^a) *alle*. 5. Nie wip *G*. = nahen GG^agg.

ode dâ im minne was versagt.
dô sprach der helt unverzagt
zuo sîner meisterinne,
der alten küneginne.
'frouwe, ez krenkt mir mîne zuht,
ir meget mirs jehn für ungenuht,
suln dise frouwen vor mir stên:
gebiet in daz si sitzen gên,
oder heizt si mit mir ezzen.'
'alhie wirt niht gesezzen
von ir enkeiner unz an mich.
hêr, si möhten schamen sich,
soltens iu niht dienen vil:
wande ir sît unser freuden zil.
doch, hêr, swaz ir gebietet in,
daz suln si leisten, hab wir sin.'
die edelen mit der hôhen art
wâru ir zühte des bewart,
wan siz mit willen tâten,
ir süezen munde in bâten
dâ stênes unz er gæze,
daz ir enkeiniu sæze.
dô daz geschach, si giengen wider:
Gâwân sich leite slâfen nider,

7. oder *D*. 9. Zesiner *Gd*, Cesiner G^a. 11. ez chrenchet *alle, nur* ir crenket *d*. mir *fehlt ddg*. min *Gg*. 12. mugt G^a, mugit *G*. 14. Gebietet in $G^a gg$. 15. Olde *G*, ode G^a. heizet DGG^a. 16. vergezen G^a. 17. 28. dehein. $GG^a g$, dekein. *dd*, kein. *gg*. 19. Solten (Solden GG^a) si DGG^a. 20. unsere *G*, unserre *g*. 21. gebie'n G^a, gebiet *DG*. 22. suln wir *G*. habe GG^a. 24. zuht G^a. 25. wan G^a, wande *DG*. wille *G*. 26. suoze $G^a dg$. 27. stênes *G*, stens DG^a, stende *d*.

XII.

583 Swer im nu riuwe næme,
ob riuwens in gezæme,
ich wæn der hetes sünde.
nâch der âventiure urkünde
het er sich garbeitet,
gehœhet unt gebreitet
sînen prîs mit grôzer nôt.
swaz der werde Lanzilôt
ûf der swertbrüeke erleit
unt sît mit Meljacanze streit,
daz was gein dirre nôt ein niht;
unt des man Gârelle giht,
dem stolzen künege rîche,
der alsô riterlîche
den lewen von dem palas
warf, der dâ ze Nantes was.
Gârel ouchz mezzer holte,
dâ von er kumber dolte
in der marmelînen sûl.
trüege dise pfîle ein mûl,
er wær ze vil geladen dermite,
die Gâwân durch ellens site
gein sîme verhe snurren liez,
als in sîn manlich herze hiez.
Li gweiz prelljûs der furt,
und Erek der Schoydelakurt
erstreit ab Mâbonagrîn,
der newederz gap sô hôhen pîn,
noch dô der stolze Iwân
sînen guz niht wolde lân
584 Ûf der âventiure stein.
solten dise kumber sîn al ein,
Gâwâns kumber slüege für,
wæge iemen ungemaches kür.
welhen kumber mein ich nuo?
ob iuch des diuhte niht ze fruo,
ich solt in in benennen gar.
Orgelûse kom aldar
in Gâwâns herzen gedanc,
der ie was zageheite kranc
unt gein dem wâren ellen starc.
wie kom daz sich dâ verbarc
sô grôz wîp in sô kleiner stat?
si kom einen engen pfat
in Gâwânes herze,
daz aller sîn smerze
von disem kumber gar verswant.
ez was iedoch ein kurzin want,
dâ sô lanc wîp inne saz,
der mit triwen nie vergaz
sîn dienstlîchez wachen.
niemen sol des lachen,

583. Die aventiure von dem Turchoiten d. 3. der] er Ggg. 5. Hiete d. 6. Gahuohet uñ gereitet G. 7. sin D. 8. Suvaz G. lanzelot Gd. 9. ewert bruche G, bruke swære G^a. 10. Ode G^a. miliahkanze G, meliahk. g, Meliauze G^a, meliantz dg, valerine g. gestreit G^a. 11. uôte G. 12. gar ella d, Gurele Dg, charel G, karel g, Karl g, Kurln G^a. 13. stolzem D, werden GG^agg. 15. Dem G. Lenn G^a. pae G. 16. warf *fehlt* G. cenantis G^a. 17. Karel (Kurl G^a, Karle g) daz (des g) mezzer holte (holde G^a) GG^agg. 19. marmlinen D, marmerin d, marmel G. sûl-mûl G^a, suolmule G, sůl-můl D. 21. Der GG^agg. mite G^a. 23. snuoren G, snurren G^a. 24. ellen Ggg. 25. 26. Ligis prillins der fuort. Unde erech dedschoydelachuvrt G, Lygois prilline de fuort. uñ erec de shoy delukurt G^a. 27. abe mohonugrin G, abe Mubonagrin G^a. 27. dew. Ggg, entw. g, ietweder d, twederz G^a. 29. dô *fehlt* Gg. 30. gruoz G.

584, 2. Suln GG^ag. sin *fehlt* G. 4. wæge iemu D, Wider iemen g, Ieneme G, Vver iemens G^a. 6. Ob es (Obs G^a) iuch duhte GG^ag, ob üchsz duncke g. duhte D. nihte zefruo G. 7. So wold ich in (ich g, l. i'n) iu G^agg. solten in b. D, wolde in nebenennen G. solt iuu? 8. Orgillus diu kom G^a, Orglus diu chom G, Orgelyse die kom g. 10. zagheite D, zageheit GG^a. 11. dem] der G^a. strac G. 13. lanc GG^ag. kurce G^a, churze G, kurtzer g. 14-18. Ez wus iedoch ein angez phat GG^ag. 15. guwuns D. 20. = niht GG^agg. 21. Sinee dienstlichen wuchen G. 22. sol des G, sol es G^agg, soldes g, soltes Dd.

daz alsus werlîchen man
ein wîp enschumpfieren kan.
wohrî woch, waz sol daz sîn?
dâ tuot frou minne ir zürnen schîn
an dem der prîs hât bejagt.
werlîch und unverzagt
hât sin iedoch funden.
gein dem siechen wunden
585 solte si gewalts verdriezen:
er möht doch des geniezen,
daz sin âne sînen danc
wol gesunden ê betwanc.
Frou minne, welt ir prîs bejagn,
möht ir in doch lâzen sagn,
in ist ân êre dirre strît.
Gâwân lebt ie sîne zît
als iwer hulde im gebôt:
daz tet ouch sîn vater Lôt.
muoterhalp al sîn geslehte
daz stuont in gar ze rehte
sît her von Mazadâne,
den ze Fâmurgâne
Terdelaschoye fuorte,
den iwer kraft dô ruorte.
Mazadânes nâchkomn,
von den ist dicke sît vernomn
daz ir enkein iuch nie verliez.
Ithêr von Gaheviez
iwer insigel truoc:
swâ man vor wîben sîn gewuoc,
des wolte sich ir keinin schamen,
swâ man nante sînen namen,
oh si der minne ir krefte jach.
nu prüevet denne diu in sach:
der wârn diu rehten mære komn.
an dem in dienst wart benomn.
Nu tuot ouch Gâwân den tôt,
als sime neven Ilynôt,
586 den iwer kraft dar zuo betwanc
daz der junge süeze ranc
nâch werder âmîen,
von Kanadic Flôrîen.
sîns vater lant von kinde er vlôch:
diu selbe küneginne in zôch:
ze Bertâne er was ein gast.
Flôrie in luot mit minnen last,
daz sin verjagte für daz lant.
in ir dienste man in vant
tôt, als ir wol hât vernomn.
Gâwâns künne ist dicke komn
durch minne in herzebærin sêr.
ich nenne in sîner mâge mêr,
den ouch von minne ist worden wê.
wes twanc der bluotvarwe snê
Parzivâls getriwen lîp?
daz schuof diu künegin sîn wîp.

23. daz sus *D*. 24. entsch. *G*. 25. wohri *D*, wochri *d* = Wohra $G^a g$, Wochra *gg*, Woch wa *G*. woch *fehlt d*. ditz *dgg*. 26. zurne *G*. 27. habt G^a. 28. werliche *Dg*, Werlichen *g*. 29. Hat si den helt sus (*fehlt g*) funden (wunden G^a) $GG^a g$. 30. = Gein den $GG^a gg$. funden G^a.

585, 1. solde gewaltis (Solte gwaltes G^a) si $GG^a gg$. 2. moht $G^a g$. iedoch geniezen $GG^a gg$. 3. si in G^a, si *DG* (*allein?*). an *G*. 4. gesunten bidwanch *G*, gesunden twanc $G^a g$. 5. Frouwe *G*. 6. Mugt G^a. Muget *Ggg*. 8. Wan gawan $GG^a g$. lebt G^a, lehte *D*, lebet *G*. sin *G*. 10. Als GG^a. Also *gg*. ouch *fehlt* $GG^a g$. 11. al *fehlt* $GG^a g$. sine *G*. geslæhte DG^a, geslahte *G*. 12. daz *fehlt* $GG^a gg$. 13. mazadan $GG^a gg$. 14. Den feimurgan *G*. femorgan G^a. 14. 15. Den die reine (*l.* feine) murgan In terre do laschoie fürte *d*. 15. Terre delascoye *D*, Terre de latschoie *g*, Der delashoy G^a, Der delashoie *g*, Der do Latschoy *g*, Der deilatschoy *G*. ge fuort *G*. 17. Mazadans DGG^a. 18. Da vun so (Von den *g*) ditke (diche G^a) ist vernomen (kom G^a) $GG^a gg$. 19. en cheiner *D*, deheiner GG^a. iuch *fehlt* $GG^a gg$, *dann* niht enliez $GG^a g$, niene liesz *g*. 20. kahaviez *Gg*, Kaheviez $G^a gg$. 23. Desn wolt sich ir deheinin G^a. ir deheinin sich *G*. 24. *vor* 23, *und* Da, *dann* 25. Der minne si ir $GG^a gg$. 26. Nu pruovet diu frouwe diu $GG^a g$. in do sach *G*. 27. diu warin mære do komin *G*, diu waren mære kom G^a. 28. Als ir ę wol (wol ê G^a, wol E *g*) habit virnomon (habt vernom G^a) $GG^a g$. 29. Gawan G^a, gawane *DGgg*. 30. Als sinem neven Linot G^a.

586, 1. dwano *G*, twanc $G^a g$. 2. ranc] reine *G*. 4. kanedich *D*, Ganadic G^a. 5. = *nach* 6 $GG^a gg$. chine *G*. 7. Zebritannie *G*, Ce Britanie G^a. 8. Florine lut G^a, Florie luot in *G*. minne $G^a gg$, *fehlt G*. 9. si in DGG^a. iagite *G*, iagt G^a. furz *D*, in daz *G*. 10. dienst GG^a. 11. habit *G*, habt G^a. 13. = Von $GG^a gg$. 14. magin *G*. 16—18. Wie bedwanc (betwanc G^a)—Des werden parzivals (parzifals G^a) lip. Durch die kunegin (kuneginne G^a) $GG^a gg$.

Gâlôesen nnd Gamureten,
die habt ir bêde übertreteu,
daz ir se gâhet an den rê.
din junge werde Itonjê
trnoc nâch roys Gramoflanz
mit triwen stæte minne ganz:
daz was Gâwâns swester clâr.
frou minne, ir teilt onch iwern vâr
Sûrdâmûr durch Alexandern.
die eine nnt die andern,
Swaz Gâwân künnes ie gewnn,
frou minn, die wolt ir niht erlân,

587 sine müesen dienst gein in tragen:
nu welt ir prîs an im bejngen.
ir soltet kraft gein kreften gebn,
nnd liezet Gâwânen lebn
siech mit sinen wnnden,
nnt twnnget die gesnnden.
maneger hât von minnen sanc,
den nie din minne alsô getwanc.
ich möhte nu wol stille dagen:
ez solten minnære klagen,
waz dem von Norwæge was,
dô er der âventinre genas,
daz in bestnont der minnen schûr
âne helfe gar ze sûr.
er sprach 'ôwê daz ich ie'rkôs
disin bette ruowelôs.
einz hât mich versêret,
untz ander mir gemêret
gedanke nâch minne.
Orgelûs diu herzoginne
mnoz genâde an mir hegên,
ob ich bî frenden sol hestên.'
vor ungedolt er sich sô want
daz brast etslieh sîn wunden bunt.
in solhem nngemache er lac.
nu seht, dô schein ûf in der tac:
des het er nnsanfte erbiten.
er hete dâ vor dicke erliten
mit swerten manegen scharpfen strît
sanfter dan die ruowens zît.

588 Oh kumher sich geliche dem,
swelch minnær den an sich genem,
der werde alrêrst wol gesunt
mit pfilen alsus sêre wunt:
daz tnot im lihte als wê
als sin minnen kumber ê.
Gâwân trnoc minne und ander klage.
do begundez linhten vome tage,
daz siner grôzen kerzen schin
unnâch sô virrec mohte sin.
ûf rihte sich der wîgant.
dô was sîn linîn gewant
nâch wunden unde harnaschvar.
zuo zim was geleget dar
hemde nnd hrnoch von huckeram:
den wehsel er dô gerne nam,
nnt eine garnasch märderîn,
des selhen ein kürsenlin,

19. Galoêsen *D*, Galoes $GG^a gg$. gamnrehten *G*, Gahmureten G^a. 20. beide getreten G^a. 21. si G^a. Daz ir sighafte an den ie *G*. 22. juage *fehlt* $GG^a gg$. Jtonte *D*, tronie *G*. 23. = Leit onch nach $GG^a gg$. dem kunege *D*. 24. stete *D*. 26. Vro *G*, Frŏwe G^a. teilte *d*, teilet $DG^a g$. iuwer GG^a. war G^a. 27. Sardomorde von nnde nah alexaader *G*, Sardomor dc nach alexander G^a. -ander $GG^a gg$. 28. einen *G*. 30 Frŏwe minne G^a. diene welt *G*.

587, 1. gein in *G*. 2. Welt ir nu $GG^a gg$. brise *G*. 3. = Ir moht $GG^a gg$. 4. Unde liezt *G*. 6. wnndet $GG^a gg$. 7. scanch *D*. 8. den doch din (*fehlt g*) minne nie so (sus *g*, *fehlt G*) bedwanch *Ggg*. getw. *Dd* = betw. *gg*. 10. Unde lieze min chlagin *Ggg*. 12. aventiwer *D*. 13. = minne *Ggg*. 15. Do sprach er we *Ggg*. ôwê *fehlt g*. ie rechos *D*, verkos *g*, erchos *Gdgg*. 16. Dise bete *G*. riawelos *G*, rŵenlos *D*. 17. einez *Dd* = daz eine *Ggg*. 18. nnt daz *Dg*, Daz *Gdgg*. 23. Von *gg*. ungedult *alle aufser D*. sô *fehlt G*, do *dg*. 24. wunden bast *G*. 27. er nu samfte *G*. 28. Er het onch da vor erliten *Ggg*. 29. = herten strit *Ggg*. 30. = Doch (Nach *g*) senfter (senfte er *G*, samfter *g*) *Ggg*. danne di *D*, denne din *G*. trurins *G*.

588, 1. deme *G*. 2. minnære *DG*. neme *Gd*, nem *g*. 3. alrest *Dgg*. 4. also *Ggg*. 5. liht *G*. al *g*, also *dg*, alsus *g*. 6. minne *Ggg*. 8. Nu *Ggg*. liehtin von dem *alle aufser G*. 10. wirrich *G*. 12. Nu *Ggg*. 13. nnd *D*, unde aach *gg*, nnt daz *G*. 14. Zuo ime *G*. geleit *DGg*. 15. bucgram *G*, buckram *g*. 17. ein *dg*. garantsch *g*, garnache *G*, garaasce *d*, garnetsche *g*, karnascen *D*. mærdarin *G*. 18. churselin *Ggg*.

ob den bêden schürbrant
von Arnzc aldnr gesant.
zwên stivâle ouch dâ lâgen,
die niht grôzer enge pflâgen.
diu niwen kleider leiter an:
dô gienc mîn hêr Gâwân
ûz zer kemenâten tür.
sus gienc er wider unde für,
unz er den rîchen palas vnnt.
sînen ougen wurt nie bekant
rîchheit diu dnr zuo töhte
daz si dem glîchen möhte.

589 Uf durch den palas einesit
gienc ein gewelbe niht ze wît,
gegrêdet über den palas hôch:
sinwel sich daz umbe zôch.
dar ûffe stuont ein clârin sûl:
diu was niht von holze fûl,
si was lieht nnde starc,
sô grôz, frouu Camillen sarc
wær drûffe wol gestunden.
ûz Feirefîzes landen
brâht ez der wîse Clinschor,
were daz hie stuont enbor.
sinwel als ein gezelt ez was.
der meister Jêometras,
solt ez geworht hân des hunt,
diu kunst wære im nnbeknnt.
ez was geworht mit liste.
adamas und amatiste
(diu âventinre nns wizzen lât),
thôpazje nnd grânât,
crisolte, rubbîne,
smârâde, sardîne,
sus wârn diu venster rîche.
wît unt hôch geliche
als man der venster siule sach,
der urt was obene al daz dach.
dechein sûl stuont dar nnde
diu sich gelîchen kunde
der grôzen sûl dâ zwischen stuont.
uns tuot diu âventiure kuont

590 Waz diu wunders mohte hân.
durch schouwen gienc her Gâwân
ûf daz warthûs eine
zuo manegem tiwerem steine.
dâ vander solch wunder grôz,
des in ze sehen niht verdrôz.
in dûhte daz im al diu lant
in der grôzen siule wærn bekant,
unt daz diu lant umb giengen,
unt daz mit hurte enpfiengen
die grôzen berge ein ander.
in der siule vander
liute rîten unde gên,
disen loufen, jenen stên.
in ein venster er gesaz,
er wolt daz wunder prüeven baz.
dô kom diu alte Arnive,
und ir tohter Sangive,

19. = den selben *g*, den zwein *Ggg*. Scurbrant *D*. ü *dgg*. 20. arraz *g*, arros *d*, arzeiz *G*, areis *g*, Aleriz *g*. al *fehlt Ggg*. 21. Zwen *G*. stivâle *mit* â *D*, stifal *g*, stivel *g*, stifelen *d*. 22. Die uiht groze phlagen *Ggg*. 23. di *D*. niuwan *G*. 25. Uz der *Ggg*. 26. gie *D*. 28. den wart nie *Gg*, nie wart *d*. 29-589, 16 *fehlen d*. 30. Die sich der *g*. dem *Ggg*, da *D*. gel. *DG*.

589, 1. ein sit *Ggg*. 2. gie *D*. 3. uf *G*. 4. daz uhir zoch *G*, dar uber zoch Ein tach von richer achte Alz ez Clinisor erduchte *g*. 7. groz *Gg*, michel *g*. 9. Wære druf gestanden *G*. 10. ferafizes *Gg*, ferefizes *g*. 11. cliuscor *D*, Clinshor *gg*, chlinsor *G*, Clinisor *g*. 14. geometras *gg*, geometrius *Gg*. 15. habin *G*. = sin hant *Ggg*. 17. geworhte *G*. = listen *Ggg*. 18. ametiste *D* = amatisten *Ggg*. 20. = Topazien *Ggg*. 21. crisolte *D*, Crisolten *g*, Crisolite *dg*, Crisoliten *Gg*. 21. 22. nude *alle aufser D*. 21. rubin *Gg*. 22. Smaraide *D*, Smareide *g*, Smaragde *Gg*, Smaragden *g*, Smarag *d*. surdin *Gg*. 25. sul *g*, sůl *D*. 26. obene] chenen *G*. = als *gg*, *fehlt Gg*. 27-29. Dehein sule (sul oben *g*) da entzwischen (dan zwischen *g*) stuont *Gg*. 27. 29. sůel-sůl *D*, súle *d*, seule-sul *g*, seúl *g*. 29. da *Dd* = die da *gg*.

590, 2. Dur schouwen gionch er gawan *G*. 4 manegen *D*. = edelen *Ggg*. 5. vant er solich *G*. 7. = wie im *Ggg*. 8. 11. sůl *D*. 9. daz *fehlt G*. umbe *G*, al umbe *D*. 10. mit hort enphienge *G*. 12. sule vant er *G*. 13. Lut *G*. 14. Dise lufen iene *G*, Die loufeu iene *g*. 15. In einem venster er do gesaz *G*. 16. = Daz wunder wold er *Ggg*. brueven *D*. 18. Unde suldo *G*. Seyve *gg*, sive *g*, suigwe *d*.

unde ir tohter tohter zwuo:
die giengen alle viere zuo.
Gâwân spranc ûf, dô er se sach.
diu küneginne Arnîve sprach
'hêrre, ir solt noch slâfes pflegn.
habt ir ruowens iuch bewegn,
dar zuo sît ir ze sêre wunt,
sol iu ander ungemach sîn kunt.'
dô sprach er 'frouwe und meisterin,
mir hât kraft unde sin
iwer helfe alsô gegeben,
daz ich gediene, muoz ich leben.'

591 Diu künegin sprach 'muoz ich sô spehn
daz ir mir, hêrre, habt verjehn,
daz ich iwer meisterinne sî,
sô küsset dise frouwen [alle] drî.
dâ sît ir lasters an bewart:
si sint erborn von küneges art.'
dirre bete was er vrô,
die clâren frouwen kuster dô,
Sangîven unde Itonjê
und die süezen Cundrîê.
Gâwân saz selbe fünfte nider.
dô saher für unde wider
an der clâren meide lîp:
iedoch twang in des ein wîp
diu in sîme herzen lac,
dirre meide blic ein nebeltac
was bî Orgelûsen gar.
diu dûht et in sô wol gevar,
von Lôgroys diu herzogin:
dâ jagete in sîn herze hin.
nu, diz was ergangen,
daz Gâwân was enpfangen
von den frouwen allen drin.
die truogen sô liehten schîn,
des lîht ein herze wære versniten,
daz ê niht kumbers het erliten.
zuo sîner meisterinne er sprach
umb die sûl die er dâ sach,
daz si im sagete mære,
von welher art diu wære.

592 Dô sprach si 'hêrre, dirre stein
bî tage und alle nähte schein,
sît er mir êrste wart erkant,
alumbe sehs mîl in daz lant.
swaz in dem zil geschiht,
in dirre siule man daz siht,
in wazzer und ûf velde:
des ist er wârin melde.
ez sî vogel oder tier,
der gast unt der forehtier,
die fremden unt die kunden,
die hât man drinne funden.
über sehs mîle gêt sîn glanz:
er ist sô veste und ouch sô ganz
daz in mit starken sinnen
kunde nie gewinnen
weder hamer noch der smit.
er wart verstolen ze Thabronît
der künegin Secundillen,
ich wæn des, ân ir willen.'

19. = Unde (*so Gg*, Dar zuo *g*, Unde mit der *g*) ir tohter zwo (töhter zwu *gg*) *Ggg*. 20. fier *G*. 21. = Er spranch uf do er si chomin sach *Ggg*. 23. soltet *Dgg*, sult *Gdg*. 30. Daz ichz *g*. sol ich *alle außer DG*.

591, 3. 27. meistrinne *D*. 4. die *d*. alle *fehlt Gg*. 6. = geborn *Ggg*. von hoher art *Ggg*. 9. Saîven *G*, Seiven *gg*, Sangwen *d*. unt *D*. Jtonie *D*, itonien *Gg*. 10. cundrie *D*, Kundrien *g*, gundrien *G*. 11. funfter *D*, vierde *Gg*. 14. dwanc *G*. 16. nebels tach *Gg*. 18. so *Ddg*, vil *Ggg*. 20. Dar iagite in sins herzin sin *Ggg*. 22. daz *fehlt Ggg*. 24. liechten *d*, lihten suezen *D* = liehten werden *Ggg*, werden liehten *g*. 26. chumbers niht *G*. 27. = Hinze *Ggg*. 28. Umb *G*. sul *Gg*, sûl (*so auch* 592, 6. 22. 593, 9) *D*, seul *g*, sûle *d*, seûle *g*. dâ *fehlt Gg*. 30. diu sule wære *G*.

592, 2. alle *fehlt G*. næhte *D*, nahte *Ggg*, nacht *dg*. 3 = *nach* 4 *Ggg*. mir *fehlt G*. 4. vier *Ggg*. mile *alle*. daz *D*, dis *d* = din *Ggg*. 5. = In dem selben zil *gg*, imdem selbezil *G*. 6. Inder suls *Ggg*. 8. si ware *gg*, disiu varwe *G*. 12. = die *fehlt Ggg*. 13. fier *Gg*. 14. 15. 18. Si *Gg*. 14. ouch so *D*, also *d* = so *Ggg*. 15. = deheinen *Ggg*. 16. Nie mohte *Ggg*. 17. hammer *D*. 18. zuo Tabrunit *gg*, zetaburnit *G*. 20. Des gihe ih an *G*.

Gâwân an den ziten
sach in der sinle rîten
ein rîter und ein frouwen
moht er dâ beidiu schouwen.
dô dûht in diu frouwe clâr,
man und ors gewâpent gar,
unt der helm gezimieret.
si kômen geheistieret
durch die passâschen ûf den plân.
nâch im diu reise wart getân.
593 Si kômn die strâzen durch taz muor,
als Lischoys der stolze fuor,
den er entschumpfierte.
diu frouwe condwierte
den riter mit dem zoume her:
tjostieren was sîn ger.
Gâwân sich umbe kêrte,
sînen kumber er gemêrte.
in dûht diu sûl het in betrogn:
dô sach er für ungelogn
Orgelûsen de Lôgroys
und einen rîter kurtoys
gein dem urvar ûf den wasn.
ist diu nieswurz in der nasn
dræte unde strenge,
durch sîn herze enge
kom alsus diu herzogîn,
durch sîniu ougen oben în.
gein minne helfelôs ein man,
ôwê daz ist hêr Gâwân.
zuo sîner meisterinne er sprach,
dô er den riter komen sach,
'frowe, dort vert ein riter her
mit ûf gerihtem sper:
der wil suochens niht erwinden,
ouch sol sîn suochen vinden.
sît er riterschefte gert,
strîts ist er von mir gewert.
sagt mir, wer mac diu frouwe sîn?'
si sprach 'daz ist diu herzogîn
594 Von Lôgroys, diu clâre.
wem kumt si sus ze vâre?
der turkoyte ist mit ir komn,
von dem sô dicke ist vernomn
daz sîn herze ist unverzagt.
er hât mit speren prîs bejagt,
es wærn gehêret driu lant.
gein sîner werlîchen hant
sult ir strîten mîden nuo.
strîten ist in gar ze fruo:
ir sît ûf strît ze sêre wunt.
ob ir halt wæret wol gesunt
ir solt doch strîten gein im lân.'
dô sprach mîn hêr Gâwân
'ir jeht, ich sül hie hêrre sîn:
swer denne ûf al die êre mîn
riterschaft sô nâhe suochet,
sît er strîtes geruochet,
frouwe, ich sol mîn harnasch hân.'
des wart grôz weinen dâ getân
von den frouwen allen vieren.
si sprâchen 'welt ir zieren
iwer sælde und iwern prîs,
sô strîtet niht decheinen wîs.

22. sul *g*, sûleu *d*. 23. Ein *d*. eine *Dg*. 24. beidiu] selbe *G*. 26. ros *G*. 27. den *G*. 28. gehaistiert *G*. 29. passaschen *g*, passascen *Dd*, passasse *g*, passahe *G*, passaie *g*.

593, 1. chomen *D*, chom *Ggg*. = straze *Ggg*. 2. Also lisbois *Gg*. 3. enschunchierte *G*. 4. chundewiorte *G*. 5. Einen *G*. 6. Diostieren *G*, tiust. *(sehr oft) D*. 9. duhte *G*, duohte *D*. seul *gg*. 10. saher *D*. 13. urvar] fuor er *G*. = uf dem *Ggg*. 14. Ist in *G*. nieswrce *Dd*, niuswurz *Gg*. 16. In *Ggg*. 19. helflos *D*. 20. ouwe *D*. ist *fehlt G*. er *(davor* h *übergeschrieben) G*. 21. Hinze *Gg*. meistrinne *D*. 23. rîter *fehlt D*. 24. Mit wol uf *g*. 26. Er sol *Ggg*. 29. mir *fehlt Ggg*. die *G*.

594, 3. turchoit *G*, Turkoit *gg*, torkeit *d*. 4. Da von so *Ggg*. 5. sin hant *Ggg*. 7. Ez *G*. gehert *DG*. 11. uf striten *g*, strite *G*. 12. halt *fehlt G*, ouch *g*, ioch *d*. wært *G*. 16. = al *fehlt Ggg*. erde *G*. 17. Riterscheft *G*. nahen *Gdgg*. 18. = Ob *Ggg*. der *Ggg*. strits *D*. ruechet *Gg*. *dann* Oder riterschefte gert. Des wirt er von mir gewert *G*, Er wirt es von mir gewert Die wile mich der lip wert *g*. 23. = Iuwer leben *Ggg*. iwer pris *Dg* 24. deheine *Gdgg*. gŵis *D*.

læget ir dâ vor im tôt,
alrêrst wüehse unser nôt.
solt ab ir vor im genesn,
welt ir in harnasche wesn,
in nement iur êrsten wundenz lebn:
sô sîn wir an den tôt gegebn.'
595 Gâwân sus mit kumber ranc:
ir mugt wol bœren waz in twanc.
für schande heter an sich genomn
des werden turkoyten komn:
in twungen ouch wunden sêre,
unt diu minne michels mêre,
unt der vier frouwen riuwe:
wand er sach an in triuwe.
er bat se weinen verbern:
sîn munt dar zuo begunde gern
harnasch, ors unde swert.
die frouwen clâr unde wert
fuorten Gâwânen wider
er bat se vor im gên dar nider,
dâ die andern frouwen wâren,
die süezen und die clâren.
Gâwân ûf sîns strîtes vart
balde aldâ gewâpent wart
bî weinden liehten ougen:
si tâtenz alsô tougen
daz niemen vriesch diu mære,
niwan der kameræere,
der hiez sîn ors erstrichen.
Gâwân begunde slîchen
aldâ Gringuljete stuont.
doch was er sô sêre wunt,
den schilt er kûme dar getruoc:
der was dürkel ouch genuoc.
Ufz ors saz hêr Gâwân.
dô kêrter von der burc her dan
596 gein sîme getriwen wirte,
der in vil wênec irte
alles des sîn wille gerte.
eines spers er in gewerte:
daz was starc und unbeschabn.
er bet ir manegez ûf erhabn
dort anderhalp ûf sînem plân.
dô bat in mîn hêr Gâwân
überverte schiere.
in einem ussiere
fuort ern über an daz lant,
dâ er den turkoyten vant
wert unde hôchgemuot.
er was vor schanden sô behuot
daz missewende an im verswant.
sîn prîs was sô hôh erkant,
swer goin im tjostierens pflac,
daz der hinderm orse lac
von sîner tjoste valle.
sus het er si alle,
die gein im ie durch prîs geriten,
mit tjostieren überstriten.
ouch tet sich ûz der degen wert,
daz er mit spern sunder swert
hôhen prîs wolt erben,
oder sînen prîs verderben:
swer den prîs bezalte
daz ern mit tjoste valte,

26. alrest *D*, Alrerste *G*. 27. aber *D*, abir *G*. 28. Daz muoz an grozim gluche wesin. Wande liebir herre min. Welt ir in harnasche sin *G*. 29. nimet *Ggg*. iwer *alle*. erst wunden daz *g*, erete daz *g*, wunden daz *Gd*.

595, 2. dwanc *G*. 3. 4 *fehlen Ggg*. 3. turkoten *D*, *so nun oft*. 5. dwungen *G*. onch *fehlt Ggg*. 7. Unde der (*fehlt G*) iunchfrouweu riuwe *Ggg*. 8. Wan er erschein in triuwe *G*. 9. = gar v. *Ggg*. 10. = Dar zuo sin munt *Ggg*. 11. = Orss (Orses *G*) harnasch *Ggg*. 12. clare *G*. nnd *D*. 19. mit *D*. weinden *g*. 21. vriensch die *G*. 22. = Wan *Ggg*. kramere *alle außer DG*. 25. griugnlist *Dgg*, gringulier *G*, gringnlet *d*, kringulet *g*. 27. Daz er den schilt kume trûch *dg*. trnoch *G*. 29. Uf ez *D*, Uff das *d* = Uf sin *Ggg*.

596, 1. = Zuo *Ggg*. sinem *alle*. 2. vil] = des *Ggg*. 3. = Swes sin *Ggg*. 4. eins *DG*. 5. umbescabn *D*. 7 = dort *fehlt Ggg*. andert-halbn *D*. nf den plan *G*. 8. in *fehlt Gd*. 9. Ubir varn *G*. 10. vesiere *G*, nrsiere *g*. 11. anz *D*. 13. Vert *G*. unt *D*. hohe gemuot *G*. 14. = Der *Ggg*. also *Dg*. 16. = was (*fehlt Gg*) da fur erchant *Ggg*. 17. dyostierns *G*. 18. er *G*. gelach *Gdgg*. 19. dyoste *G*. 20. Sus uberreit ers alle *G*. 21. pris *Ddg*, strit *gg*, strite *G*. 22. dyostiern *G*. 24. sundr = ane *Ggg*. 25. erbn *D*, erwerben *die übrigen*. 26. lan virderbin *G*. 27. aber den *d*, *fehlt g*. = pris an im bezalte *Ggg*. 28. ern *g*. mit diostierne *G*.

dâ wurder âne wer gesehn,
dem wolter sicherheit verjehn.
597 Gâwân vriesch diu mære
von der tjoste pfandære.
Plippalinôt nam alsô pfant:
swelch tjoste wart aldâ bekant,
daz einer viel, der ander saz,
so enpfienger ân ir beider haz
dises flust unt jens gewin:
ich mein daz ors: daz zôher hin.
ern ruochte, striten si genuoc:
swer pris oder laster truoc,
des liez er jehn die frouwen:
si mohtenz dicke schouwen.
Gâwânn er vaste sitzen bat.
er zôch imz ors an den stat,
er bôt im schilt unde sper.
hie kom der turkoyte her,
kalopierende als ein man
der sîne tjoste mezzen kan
weder ze hôch noch ze nider.
Gâwân kom gein im hin wider.
von Munsalvæsche Gringuljete
tet nâch Gâwânes bete
als ez der zoum gelêrte.
ûf den plân er kêrte.
hurtâ, lât die tjoste tuon.
hie kom des künec Lôtes suon
manlîch unde ân herzen schric.
wâ hât diu helmsnuor ir stric?
des turkoyten tjost in traf aldâ.
Gâwân ruort in anderswâ,
598 Durch die barbiere.
man wart wol innen schiere,
wer dâ gevelles was sîn wer.
an dem kurzen starken sper
den helm enpfienc hêr Gâwân:
hin reit der helm, hie lac der man,
der werdekeit ein bluome ie was,
unz er verdacte alsus daz gras
mit valle von der tjoste,
sîner zimierde koste
ime touwe mit den bluomen striten.
Gâwân kom ûf in geriten,
unz er im sicherheit verjach.
der verje nach dem orse sprach.
daz was sîn reht: wer lougent des?
'ir vrönt iuch gerne, west ir wes,'
sprach Orgelûs diu clâre
Gâwâne aber ze vâre,
'durch taz des starken lewen fuoz
in iwerem schilde iu volgen muoz.
nu wænt ir in sî pris geschehn,
sît dise frouwen hânt gesehn
iwer tjost alsô getân.
wir müezen iuch hî fröuden lân,
sît ir des der geile,
ob Lît marveile
sô klein sich hât gerochen.
iu ist doch der schilt zerbrochen,
als ob in strît sül wesen kunt.
ir sît ouch lîht ze sêre wunt
599 Uf strîtes gedense:
daz tæte iu wê zer gense.
in mac durch rüemen wesen liep
der schilt dürkel als ein siep,

29. Wurde er da sigelos ersehen *Ggg*. 30. = iehen *Ggg*.

597, 2. 4. 18. dioste *G*. 3. Pliplalinon *G*. pp *hat immer nur D*. also din phant *G*. 4. da fur wurde (*so Gg*, wart *gg*) erchant *Ggg*. al *fehlt d*. 5. geviel *Gg*. = gesaz *Ggg*. 6. beder *G*. 7. diss *D*, Dise *G*. ienes *G*, eins *D*. 8. Wan daz ors fuort er hin *G*. 9. ruohte *G*. 11. 12. Des liez er die frouwen iehen. Die (*so auch gg*) mohtenz ditche da wol sehen *G*. 13 = *nach* 14 *Ggg*. 14. den *D*, daz *Gg*, die *dgg*. 15. im in die hant ein sper *Gg*. 16. = Nu *Ggg*. 17. = Galop. *Ggg*. 18. sine] wol *gg*, wolde die *G*. 20. hin] = her *g*, der *G*, dar *g*, do *d*. 21. 22. gringuliet-bet *DG*. 22. = Vuor *Ggg*. 23. lerte *Ggg*. 25. 26 *fehlen Gg*. 26. komet *dg*. lots *D*. 27. und *fehlt Gdgg*. 28. hât] nim *Gg*. ir stric] den strit *G*. 29. diost *G*. traf in *Ggg*. 30. = in ruorte *Ggg*.

598, 4. = Von *Ggg*. churcem *D*. 7. Der werdecheite ie ein bluome was *G*. ie *fehlt dg*. 8. = bedahte *Ggg*. 14. vêrie *D*. 16. frouwet *G*. gern *D*. west *Ggg*, weste *g*, wesset *D*. 17. orgeluse *D*, orgnluse *G*. 20. Iuwerm schilte volgen muoz *Ggg*. 21. wænt *G*. 22. habint *G*. 23. Iuwern strit (strite *G*) *Ggg*. 26. leit *g*, liht *g*, let *d*, lete *G*, lecte *g*. 27. = Sich so chleine hat *Ggg*. chleine *D*. grochen *D*. 28. doch *fehlt Ggg*. zerbr. *G*. 29. sule wesn *D*. 30. lihte *Ddg*, *fehlt Ggg*.

599, 2. = tuot *Ggg*. 3. = ruom *gg*, ruom wol *G*. lip *Dg*. 4. sip *DGg*, sipp *d*, schiep *g*, sieb *g*.

den iu sô manec pfil zebrach.
an diecn zîten ungemach
muget ir gerne vliehen:
lât iu den vinger ziehen.
rîtet wider ûf zeu frouwen.
wie getörstet ir geschouwen
strît, den ich werhen solde,
ob iwer herze wolde
mir dienen nâch minne.'
er sprach zer herzoginne
'frouwe, hân ich wunden,
die hânt hie helfe funden.
oh iwer helfe kan gezemn
daz ir mîn dienst ruochet nemn,
sô wart nie nôt sô hert erkant,
ine sî ze dieuste in dar henant.'
si sprach 'ich lâz inch rîten,
mêr nâch prîse strîten,
mit mir gesellecliche.'
des wart an freuden rîche
der stolze werde Gâwân.
den turkoyten sauter dan
mit sînem wirt Plippaliuôt:
ûf die burg er enhôt
daz ein mit wirde næmen war
al die frouwen wol gevar.

600 Gâwâne sper was ganz belibn,
swie bêdiu ors wærn getrihn
mit sporn ûf tjoste huorte:
in sîner hant erz fuorte
von der liehten ouwe.
dee weinde manec frouwe,
daz sîn reise aldâ von in geschach.
diu künegin Arnîve sprach
'unser trôst hât im erkorn
sîner ougen seufte, sherzeu dorn.
ôwê daz er nu volget sus
gein Li gweiz prelljûs
Orgelûse der herzogin!
deist sîner wunden ungewin.'
vier hundert frouwen wârn in klage:
er reit von in nâch prîss hejage.
swaz im an sînen wunden war,
die nôt het erwendet gar
Orgelûsen varwe glanz.
si sprach 'ir sult mir einen kranz
von eines boumes rîse
gewinn. dar umbe ich prîse
iwer tât, welt ir michs wern:
sô muget ir mîner minne gern.'
dô sprach er 'frouwe, swâ daz rîs
stêt, daz alsô hôhen prîs
mir ze sælden mac hejagn,
daz ich iu, frouwe, müeze klagn
nâch iwern hulden mîne nôt,
daz brich ich, ob mich læt der tôt.'

601 Swaz dâ stuonden hluomen lieht,
die wârn gein dirre varwe ein nieht,
die Orgelûse brâhte.
Gâwân an si gedâhte
sô daz sîn êrste ungemach
im deheines kumbers jach.
sus reit si mit ir gaste
von der burc wol ein raste,
ein strâzen wît unde sleht,
für ein clârez fôreht.

5. brach *G.* 7. Daz mnget *Gg.* veliehen *G.* 9. widr *D.* 10. Sagit wie *Ggg.* getorst *DGgg.* schouwen *Ggg.* 14. zeder kunegiune *Gg.* 15. ih han funden *G.* 16. = hie *fehlt Ggg.* wuuden *G.* 17. Ob inch *Ggg.* helfe *fehlt G.* 18. dienste *G.* geruochet *Ggg.* 19. Soue *Gg.* 20. ze dieneste dar *Ggg.* 22. = Unde mer (me *G*) *Ggg.* 26. Lyshoisen eande er dan *Gg.* 27. = Bi sineme *Ggg.* wirte *DG.* pliplalinot *G.* 29. = *nach* 30 *Ggg.* = Daz sis *Ggg.* wirdeu *G.* 30. = Al den *gg*, Nach den *G.*

600, 2. beidin *G.* 3. nf der dioste *Ggg.* 4. fusrte *G.* 5. = Gein *Ggg.* 6. mænic *G.* 7. = aldâ *fehlt Ggg.* 9. Untroet het in srchorn *G.* het *g.* in *g.* 10. sueze *Ggg.* schercen *D*, scharpffeu *d*, des herzen *g*, unde herzen *Gg*, nnde dee hertzen *g.* 11. Ouwę *G.* 12. Gein lishoys prillins *G.* 13—16. Orgelusen der herzogin daz ist siner wunden.
Vnnf hnndert frouwen warin in clagen begunnen.
Er reit von in nach pris beiagin. *G.* 13. Orgelnsen *alle.* 14. Dest *g*, daz ist *die übrigen.* 15. Fünfhnndert *g.* 19. Orgelnse *G.* 21. = Ab *Ggg.* 22. gewinnen *alle.* 26. eo *D.* 27. = an fronden *Ggg.* 28. muese *D.* 30 = oder mih enlat (lat *g*) der tot *Ggg.*

601, 1. Swaz stnont bluomen lieht *G.* 2. ein *DG*, *fehlt den übrigen.* niht *G*, entnicht *g.* 4. dahte *D.* 5. erste *g*, eret *D*, erster *Gg*, erstes *dg.* 8. burge *G.* eine *Dg.*

der art des boume mnosen sîn,
tämris nnt prisin.
daz was der Clinschores walt.
Gâwân der degen balt
sprach 'fronwe, wâ hrich ich den kranz,
des mîn dürkel frende werde ganz?'
er solts et hân gediuhet nider,
als dicke ist geschehen sider
maneger clâren frouwen.
si sprach 'ich lâz iuch schouwen
aldâ ir pris megt hehabn.'
über velt gein eime grabn
riten si sô nâhen,
des kranzes poum si sâhen.
dô sprach si 'hêrre, jenen stam
den heiet der mir freude nam:
bringet ir mir drab ein rîs,
nie riter alsô hôhen prîs
mit dienst erwarp durch minne.'
sus sprach diu herzogiune.

602 'Hie wil ich mine reise sparn.
got waldes, welt ir fürhaz varn:
sone durfet irz niht lengen,
ellenthafte sprengen
müezet ir zorse alsus
über Li gweiz prelljûs.'
si habet al stille ûf dem plân:
fürbaz reit hêr Gâwân.
er rehôrte eins dræten wazzers val:
daz het durchhrochen wît ein tal,
tief, ungeverteclîche.
Gâwân der ellens rîche
nam daz ors mit den sporn:
ez treip der degen wol gehorn,
daz ez mit zwein füezen trat
hin über an den andern stat.
der sprunc mit valle muoste sîn.
des weinde iedoch diu herzogîn.
der wâc was snel unde grôz.
Gâwân siner kraft genôz:
doch truoger harnasches last.
dô was eines houmes ast
gewahsen in des wazzers trân:
den hegreif der starke man,
wander dennoch gerne lebte.
sin sper dâ hi im swebte:
daz begreif der wîgant.
er steic hin ûf an daz lant.
Gringuljet swam ob und unde,
dem er helfen dô hegunde.

603 Daz ors sô verr hin nider vlôz:
des loufens in dernâch verdrôz,
wander swære harnas truoc:
er hete wunden ouch genuoc.
nu treib ez ein werve her,
daz erz erreichte mit dem sper,
aldâ der regen unt des guz
erhrochen hete witen vluz
an einer tiefen halden:
daz nover was gespalden;

11. Do die bonme muosen sin *G.* des *Dd*, die *gg*, der (*und* mnoste, *wie auch d*) *g.* 12. Tempris *g.* Tempreis *g*, Ten pris *G*, Tampris *g.* hrisin *G.* 13. Sns was der cleine (cleine *übergeschrieben G*) walt *Gg.* clinscors *D*, clinsors *d*, klinshors *g*, Clingores *g.* 14. der helt balt *G.* 15. frouwe *fehlt Ggg.* 16. herze *Ggg.* 17. solde si han *alle außer D.* gedûhet *dg*, geduhet *g*, geduohet *D*, geduht *G.* 21. Wa ir *Ggg.* muget *G.* 22. daz velt *G.* 24. si do *G.* 25. iener *Gg*, einen *d.* 26. den heget *d*, Heizet *Gg.* 27. drabe *d*, dar ab *D*, dar abe *Gd.* 29. = nach minne *Ggg.* 30. = Do *Gg*, So *gg.*

602, 1. min *G.* 2. walt es *G.* 3. sone sult *D.* 4. ellenthaftez *Dddg.* 5. Muozet irz ors tuon alsus *G.* 6. lishoys prillius *G.* prillius *gg öfter.* 9. = Er hort *Ggg.* iens *d.* trætin *G.* wal *d.* 11. Tief unde *Ggg.* ungevertilich *G*, unfurticliche *g.* 14. = Daz troip *gg*, Do sprach *G.* 15. er *D.* mit *fehlt G.* 16. daz ander *alle außer D.* 17. mit alle muose *G.* 19. nnt *D.* 20. chrafte *G*, crefte *g.* 21. harnasch *D.* 22. = Nu was onch *Ggg.* 23. gewachsen in dem *D.* den *d.* 24. der starcher *G.* 25. gerne dannoch *Ggg.* 26. im *fehlt Gg.* geswehite *G.* 28. hin] in *G.* uf an daz *Gd*, ûf anz *D*, nf daz *g*, uz uffes *gg.* 29. Chingruniel *G.*

603, 1. verrs *alle.* hin *fehlt Ggg.* 3. Swarin harnasch er truoch *Ggg.* 4. = het ouch wunden *Ggg.* 5. ein werve *D*, ein werhe *Ggg*, also do *d.* 7. = Da *Ggg.* des *Dg*, der *dgg*, *fehlt G.* goz-floz *G.* 8. = Gebrochen hetin *Ggg.* 10. Daz nfer *g*, Das over *d*, Daz (Dar *G*, Do es *g*) uf her *Ggg.*

daz Gringuljeten nerte.
mit dem sper erz kêrte
sô nâhe her zuo an daz lant,
den zoum ergreif er mit der hant.
sus zôch mîn hêr Gâwân
daz ors hin ûz ûf den plân.
ez schutte sich. dô ez genas,
der schilt dâ niht bestanden was:
er gurt dem orse unt nam den schilt.
swen sîns kumbers niht bevilt,
daz lâz ich sîn: er het doch nôt,
sît ez diu minne im gebôt.
Orgelûs diu glanze
in jagete nâch dem kranze:
daz was ein ellenthaftiu vart.
der boum was alsô bewart,
wærn Gâwâns zwên, die müesn ir lebn
umb den kranz hân gegebn:
des pflac der künec Gramoflanz.
Gâwân brach iedoch den kranz.

604 Daz wazzer hiez Sabîns.
Gâwân holt unsenften zins,
dô er untz ors drîn bleste.
swie Orgelûse gleste,
ich wolt ir minne alsô niht nemn:
ich weiz wol wes mich sol gezemn.
dô Gâwân daz rîs gebrach
unt der kranz wart sîns helmes dach,
ez reit zuo zim ein rîter clâr.
dem wâren sîner zîte jâr
weder ze kurz noch ze lanc.
sîn muot durch hôchvart in twanc,
swie vil im ein man tet leit,
daz er doch mit dem niht streit,
irn wæren zwêne oder mêr.
sîn hôhez herze was sô hêr,
swaz im tet ein man,
den wolter âne strît doch lân.
fil li roy Irôt
Gâwân guoten morgen bôt:
daz was der künec Gramoflanz.
dô sprach er 'hêrre, umb disen kranz
hân ich doch niht gar verzigen.
mîn grüezen wær noch gar verswigen,
ob iwer zwêne wæren,
die daz niht verbæren
sine holten hie durch hôhen prîs
ab mîme boume alsus ein rîs.
die müesen strît enpfâhen:
daz sol mir sus versmâhen.'

605 Ungern ouch Gâwân mit im streit:
der künec unwerlîche reit.
doch fuort der degen mære
einen mûzersperwære:
der stuont ûf sîner clâren hant.
Itonjê het in im gesant,
Gâwâns süezin swester.
phæwîn von Sinzester
ein huot ûf sîme houbte was.
von samît grüene als ein gras
der künec ein mantel fuorte,
daz vaste ûf d'erden ruorte
iewederthalb die orte sîn:
diu veder was lieht härmîn.

11. chring. *G.* 12. zoume *Ggg.* 13. = nahen zuo im an *Ggg.* anz *D.* 14. = Daz erz ergreif mit *Ggg.* 15. Sus choch *G.* 25. was *fehlt G.* 26. In braht zedem boume der was bewart *G.* 27. muosen *D*, muesin *G.* 29. Gramolanz *D nun bis* 613, 29.

604, 2. holt iedoch den zins *G.* 3. unz *D*, unt daz *G.* drîn] dem *G.* bletschete *d*, platste *g.* 5. Ihne *G.* 8. Und *G.* sîns] des *D.* 9. im *G.* 10. Deme *G.* 11. churze *G.* 12. in durch hohvart *Gg.* bedwanc *Gd.* 13. tate *g*, dete *d.* 14. enstreit *G.* 18. Daz wolde er *Gg.* = ane strit *g*, ane striten *Gg*, ungerochen *g*, *ohne* doch. 19. Fillu roy *D*, Fil roys *G*, Filliroys *gg*, Fyz Lu Roys *g*, Fili roys *d.* Gyrot *gg*, chyrot *G.* 20. Gawanen guotem *G.* 21. grimoflanz *G.* 22. dise *G.* 23. doch *Dg*, iu *G*, üch *gg*, úch doch *d.* verligen *G.* 24. gruezen *D*, groze *G*, gruz *die übrigen.* noch gar *D*, noch uu *d* = eu (üch) gar *gg*, iuch doch *G.* 26 *fehlt G.* 27. holte *G.*

605, 1. Ungerne gawane ouch *G.* 2. Wenne der helt *d*, Do er *gg*, Der *G.* unwerlich *G.* 3. Do *G*, Ouch *gg.* 4. muozer sp. *DG.* sparwære *G.* 6. Itonie *D.* heten im *D*, het im in *G.* 8. pfawin *Dg.* 9. Eine *G.* huopte *G.* 10. = gruener denne ein gras *Ggg.* 11. einen *DG.* 12. die erde *Ggg.* 13. Ietw. *G.* die (di *D*) orte *Dd*, die örter *gg*, mit den orten *g*, diu ende *G.* 14. harmin *G.*

niht ze grôz, doch starc genuoc
waz ein pfärt daz den künec truoc,
an pfärdes schœne niht betrogn,
von Tenemarken dar gezogn
oder brâht ûf dem mer.
der künec reit ân alle wer:
wander fuorte swertes niht.
'iwer schilt in strîtes giht,'
sprach der künec Gramoflanz.
'iwers schildes ist sô wênec ganz:
Lît marveile
ist worden in ze teile.
ir habt die âventiure erliten,
diu mîn solte hân erbiten,
wan daz der wîse Clinschor
mir mit vriden gieng ie vor,
606 Unt daz ich gein ir krieges pflige,
diu den wâren minnen sige
mit clârheit hât behalden.
si kan noch zornes walden
gein mir. ouch twinget si des nôt:
Cidegasten sluog ich tôt,
in selbe vierdn, ir werden man.
Orgelûsen fuort ich dan,
ich bôt ir krône und al mîn lant:
swaz ir diens bôt mîn hant,
dâ kêrt si gegen ir herzen vâr.
mit vlêhen hêt ich se ein jâr:
ine kunde ir minne nie bejagen.
ich muoz iu herzenlîche klagen.
ich weiz wol dazs in minne bôt,
sît ir hie werbet mînen tôt.
wært ir nu selbe ander komn,
ir möht mirz leben hân benomn,
ode ir wært bêde erstorben:
daz het ir drumbe erworben.
mîn herz nâch ander minne gêt,
dâ helfe an iwern genâden stêt,
sît ir ze Terr marveile sît
worden hêrre. iwer strît
hât in den prîs behalden:
welt ir nu güete walden,
sô helfet mir umb eine magt,
nâch der mîn herze kumber klagt.
diu ist des künec Lôtes kint.
alle die ûf erden sint,
607 Die getwungen mich sô sêre nie.
ich hân ir kleinœte alhie:
nu gelobet ouch mîn dienst dar
gein der meide wol gevar.
ouch trûwe ich wol, si sî mir holt:
wand ich hân nôt durch si gedolt.
sît Orgelûs diu rîche
mit worten herzenlîche
ir minne mir versagete,
ob ich sît prîs bejagete,
mir wurde wol ode wê,
daz schuof diu werde Itonjê.
ine hân ir leider niht gesehn.
wil iwer trôst mir helfe jehn,
sô bringt diz kleine vingerlîn
der clâren süezen frouwen mîn.

16. daz phærit *Gg*. = daz in truoch *Ggg*. 17. phærides *G*. 18. = tenemarche *Ggg*, Tenuemarc *g*. 19. ûf] vone *Ggg*. 20. was *Ggg*. 21. Wan ern *G*. 23. sus sprach *D*. 25. Liht *g*, Leit *g*, Let *G*, Lecte *g*. 26. in *fehlt G*. üch worden *gg*. 29. clinscor *D immer*, glinshor *G*, klingezor *g*. 30. vriden *Dg*, freiden (*d. h.* frönden) *d*, fride *Ggg*.

606, 1. chreges *G*. 2. = der waren minne *Ggg*. 3. clarcheit *G*. 4. zorns *DG*. 5. dwinget *G*. 6. Cidgasten *D*, Citegasten *dg*, Cidegast *G*, Cytegast *g*. zstode *G*. 7. = in *fehlt Ggg*. vierde *d*, vierden *die übrigen*. = ir vil liebin man *Ggg*. 9. = unde lant *Ggg*. 10. = Swa (Swie *G*) ir dienest *Ggg*. dienstes *d*. 11. Daz *G*. cherte *DG*. gegen *d*, engegen *D* = gein *Ggg*. 12. vlegen het ih si *G*. 13. Ihene *G*. 14. herzenlichen *Gg*, herzeclichen *dg*. 15. daz sin *G*, daz si in *D*. 17. selbander *D*. 18. wol han *G*. 19. oder *DG*. wir warin *Ggg*. 21. herze *DG*. andrer *D*. 22. Diu *Ggg*. gnaden *D*. 23. terre *alle*. marvale *D*, marveil *g*. 24. herro worden *D*. 25. den *fehlt D*. 30. erde *Ggg*.

607, 1. Die *fehlt d*, Sine *D*. getwngen *D*, bedwungen *Gdg*, twungen *gg*. 2. chleinode *DG*. nu *D*, nuo *d* = *fehlt Ggg*. 3. Geloht (Geholt *G*) unt (eúch *g*) min (mynen *g*) dienst dar *Ggg*. gelobt (*und* minen) *g*, gelonbet *D*, dringet *d*. 5 *nach* 6 *G*. trouwe *G* = getrwe *Dd*. si sie *G*. 8. häzlîche *Wackernagel. vergl.* 680, 14. *doch s. W.* 217, 12. 10. sît *fehlt Ggg*. 11. oder *G*. 14. = iuwer guete *Ggg*. 15. bringet *DG*. chlein *G*.

ir sît hie strîtes ledec gar,
ezn wær dan grœzer iwer schar,
zwêne oder mêre.
wer jæh mir des für êre,
ob i'uch slüege od sicherheit
twung? den strît mîn hant ie meit.'
dô sprach mîn hêr Gâwân
'ich pin doch werlîch ein man.
wolt ir des niht prîs bejagn,
wurd ich von iwerr hant erslagn,
sone hân ouch ichs decheinen prîs
daz ich gebrochen hân diz rîs.
wer jæhe mirs für êre grôz,
ob i'uch slüege alsus blôz?
608 Ich wil iwer bote sîn:
gebt mir her daz vingerlîn,
und lât mich iwern diens sagen
und iwern kumber niht verdagen.'
der künec des dancte sêre.
Gâwân vrâgte in mêre
'sît in versmâhet gein mir strît,
nu sagt mir, hêrre, wer ir sît.'
'irn sult ez niht für laster doln,'
sprach der künec, 'mîn name ist unverholn.
mîn vater der hiez Irôt:
den ersluoc der künec Lôt.
ich pinz der künec Gramoflanz.
mîn hôhez herze ie was sô ganz
daz ich ze keinen zîten
nimmer wil gestrîten,
swaz mir tæte ein man;
wan einer, heizet Gâwân,
von dem ich prîs hân vernomn,
daz ich gerne gein im wolte komn
ûf strît durch mîne triuwe.
sîn vater der brach triuwe,
ime gruoze er mînen vater sluoc.
ich hân ze sprechen dar genuoc.
nu ist Lôt erstorben,
und hât Gâwân erworben
solhen prîs vor ûz besunder
daz ob der tavelrunder
im prîses niemen glîchen mac:
ich gelch noch gein im strîtes tac.'
609 Dô sprach des werden Lôtes suon
'welt ir daz ze liebe tuon
iwer friundîn, ob ez diu ist,
daz ir sus valschlîchen list
von ir vater kunnet sagn
unt dar zuo gerne het erslagn
ir bruoder, so ist se ein übel magt.
daz si den site an in niht klagt.
kund si tohter unde swester sîn,
sô wær se ir beider vogetîn,
daz ir verbæret disen haz.
wie stüende iwerem sweher daz,
het er triwe zebrochen?
habt ir des niht gerochen,
daz ir in tôt gein valsche sagt?
sîn sun ist des unverzagt,
in sol des niht verdriezen,
mager niht geniezen
sîner swester wol gevar,
ze pfande er gît sich selben dar.
hêrre, ich heize Gâwân.
swaz iu mîn vater hât getân,

17. strits *DG*. 18. ezen wære *DGg*, Ez wer *dgg*. danne *fehlt D*. 20. iæhe *D*, iahe *G*. 21. ih in *G*, ich iuch *die übrigen*. oder *DG*. 22. twunge *Dd* = Bedwunge *Ggg*. hant ie meit] manheit *G*. 25. Welt *Gg*. 26. wrde *DG*. geslagin *G*. 27. ichs *D*, ich *dgg*, *fehlt G*. 28. daz ris *Gdgg*. 30. iuch *G*, ich iuch *die übrigen*.

608, 2. ditze *G*. 3. diens *D*, dienste *G*, dienst *die übrigen*. 5. danchet *G*. 6. = in fragit *Ggg*, der fragte *g*. 7. mir] min *G*. 8. = So *Ggg*. 9. iren sultz *D*. nih *G*. 10. Do sprach *G*. unverholnen *G*, unverstolen *g* = iu verholn *D*, verholen *d*. 11. der *fehlt G*. gyrot *Ggg*. 12. sluoch *G*. 13. grim. *G*. 14. = was ie *Ggg*. 15. zeheinen *G*. 16. striten *G*. 19. ich *fehlt D*. 20. gerne *fehlt G*. 21. Uf strite *g*, Uf champhe *G*, Uf kampf *g*. min *G*. 22. 23. Sin vatir brach sinen triuwe. Imme groze minen vatir sluoch *G*. 29. priss *D*, bris *G*. gelichen *DG*.

609, 1. der werde *d* = des kunic *Gg*, der kunic *g*, kunig *g*. 2. Welt ir getriuwelichen tuon *Gg*. 3. friwendinne *D*. ob diu daz ist *G*. 4. Dar *G*. valschen *Gg*. 7. so ist si *D*, sist *G*. 9. chunde *DG*. 10. So wære si *Dd* = Si wære *Ggg*. ir bruodir *Gg*. vogtin *D*. 13. Hete sine triuwe gebrochen *Ggg*. 18. des niht *Gg*. 20. git sin lebin dar *Ggg*. 22. hât *fehlt G*.

daz rechet an mir: er ist tôt.
ich sol für sîn lasters nôt,
hân ich werdeclîchez lebn,
ûf kampf für in ze gisel gebn.'
dô sprach der künec 'sît ir daz,
dar ich trage unverkornen haz,
sô tuot mir iwer werdekeit
heidiu liep unde leit.

610 Ein dinc tuot mir an iu wol,
daz ich mit iu strîten sol.
ouch ist iu hôher prîs geschehn,
daz ich iu einem hân verjehn
gein iu ze kampfe kumende.
uns ist ze prîse frumende
ob wir werde frouwen
den kampf lâzen schouwen.
fünfzehen hundert bringe ich dar:
ir habt ouch eine clâre schar
ûf Schastel marveile.
in bringet ziwerm teile
iwer œheim Artûs
von eime lande daz alsus,
Löver, ist genennet;
habt ir die stat erkennet,
Bems bî der Korcâ?
diu massenîe ist elliu dâ:
von hiute übern ahten tac
mit grôzer joye er komen mac.
von hiute am sehzehenden tage
kum ich durch mîn alte klage
ûf den plân ze Jôflanze
nâch gelte disem kranze.'
der künec Gâwânn mit im bat
ze Rosche Sabbîns in die stat:
'irn mugt niht anderr brücken hân.'
dô sprach mîn hêr Gâwân
'ich wil hin wider alse her:
anders leiste ich iwer ger.'

611 Si gâben fianze,
daz si ze Jôflanze
mit ritern und mit frouwen her
kœmen durch ir zweier wer,
als was benant daz teidinc,
si zwêne al ein ûf einen rinc.
sus schiet mîn hêr Gâwân
dannen von dem werden man.
mit freuden er leischierte:
der kranz in zimierte:
er wolt daz ors niht ûf enthabn,
mit sporn treib erz an den grabn.
Gringuljet nam bezîte
sînen sprunc sô wîte
daz Gâwân vallen gar vermeit.
zuo zim diu herzoginne reit,
aldâ der helt erbeizet was
von dem orse ûf daz gras
und er dem orse gurte.
ze sîner antwurte
erbeizte snelliche
diu herzoginne rîche.
gein sînen fuozen si sich bôt:
dô sprach si 'hêrre, solher nôt

24. = sines *Ggg*. 26. für inz? 28. ich] ir *G*. unverchornn *D*, unverchorn *G*. 30. liebe *D*.

610, 1. mir doch *G*. 3. geschen *D*. 5. Gein in einem zechamphe chomende *G*. 6. ist uns *D*. vromede *G*. 8. champhe *G*. 9. Funf *Ggg*. = hundert frouwen *Ggg*. 11. scastel *D*, kastel *dgg*, tschatel *G*, tschahtel *g*. 12. bringe *D*. 16. Habet et ir *G*. 17. Bems *D*, Beras *g*, Reines beines *d*, Zesabins *Gg*, Zu Gabins *g*. Korcha *g*, Chorcha *g*, chörcha *D*, kortha *g*, quercka *d*, chronica *G*. 18. mæssenide *D*. allin *G*. 20. = tschoie *g*, schoye *g*, schouge *G*. 21. Dar nach andem anderm tage *G*. ame sehzendem *D*, über sechszehen *d*, über den sechtzehenden (*und doch* tage) *g*. 23. Schoflanze *gg*, tschofflanze *g*, choflanz *d*, tscheffanze *G*. 25. Gramoflanz (Der kunig gramoflanz *g*) in mit im bat *Gg*. 26. Rosce Sabbins *D*, rotsce sabbius *d*, Rotteschesabins *g*, roytschesabins *g*, rois sabins *G*, Roysabinsz *g*. durh *G*. 27. iren *D*, Ir *G*. ander bruke *G*. 29. wider *fehlt Ggg*. = als *Ggg*. 30. tæte ib *G*.

611, 2. zetschofanze *G*. 4. zeweier *G*. 5. also *Dd* = Sus *Ggg*. was *fehlt G*. teindinc *G*, tage dinch *g*, tegeding *d*. 7. = Si bede *Ggg*. aleine *D*. 8. werdem *G*. 9. frende *D*. leiscierte *Dd*, leisierte *Ggg*, lesierte *g*. 10. condwierte *Gg*. 11. er wolte daz *D*, Ern mohtz *Ggg*. 12. = erz treip *Ggg*. 13. 14. bezit-wit *Ggg*. 14. sinn *D*. so *Dg*, also *d*, wol so *gg*, wol also *G*. 16. Zuo ime *G*. 18. rosse *G*. ûf ein gras *D*. 19. = Unze er dem örsse (er daz *G*) gegurte *Ggg*. 20. Zuo *G*. 23. sinem fuoze *G*. bote *G*.

als ich hân an inch gegert,
der wart nie min wirde wert.
für wâr mir iwer arheit
füeget sölich herzeleit,
din enpfâhen sol getriwez wîp
umb ir liehen friundes lîp.'

612 Dô sprach er 'frouwe, ist daz wâr
daz ir mich grüezet âne vâr,
sô nâhet ir dem prîse.
ich pin doch wol sô wîse:
oh der schilt sîn reht sol hân,
an dem hât ir missetân.
des schildes amhet ist sô hôch,
daz er von spotte ie sieh gezôch,
swer rîterschaft ze rehte pflac.
fronwe, oh ich sô sprechen mac,
swer mich derbi hât gesehn,
der muoz mir rîterschefte jehn.
etswenne irs anders jâhet,
sît ir mich êrest sâhet.
daz lâz ich sin: nemt hin den kranz.
ir snlt durch iwer varwe glanz
neheime rîter mêre
erbieten solh nnêre.
solt iwer spot wesen mîn,
ich wolt ê âne minne sîn.'
diu clâre unt diu riche
sprach weinde herzenlîche
'hêrre, als i'u nôt gesage,
waz ich der im herzen trage,
sô geht ir jâmers mir gewin.
geln swem sich krenket mîn sin,
der solz durch zuht verkiesen.
ine mac nimêr verliesen
freuden, denne ich hân verlorn
an Cidegast dem ûz erkorn.

613 Mîn clâre süeze heâs âmîs,
sô durchliuhtic was sîn prîs
mit rehter werdekeite ger,
ez wære dirre oder der,
die muoter ie gehâren
hî sîner zîte jâren,
die mnosn im jehen werdekeit
die ander prîs nie überstreit.
er was ein quecprunne der tugent,
mit alsô herhafter jugent
bewart vor valscher pfliehte.
ûz der vinster gein dem liehte
het er sich enblecket,
sînen pris sô hôch gestecket,
daz in niemen knnde erreichen,
den valscheit möhte erweichen.
sîn pris hôch wahsen kunde,
daz d'andern wâren drunde,
ûz sînes herzen kernen.
wie louft ob al den sternen
der snelle Sâturnus?
der triuwe ein monîzirus,
sît ich die wârheit sprechen kan,
sus was mîn erwünschet man.
daz tier die meide solten klagn:
ez wirt durch reinekeit erslagn.
ich was sîn herze, er was mîn lîp:
den vlôs ich flüstebærez wîp.
in sluoc der künec Gramoflanz,
von dem ir füeret disen kranz.

614 Hêrre, ob ich in leide sprach,
von den schnlden daz geschach,
daz ich versnochen wolde
ob ich in minne solde

26. Des *G*, Des en *g*. min wirde nie *Gd*. 28. solhin *D*. 29. di *D*, Die *G*. 30. Unde ir lebin *G*. friwendes *D*.

612, 3. so næhert *D*, Sahet *G*. 6. Anders habit ir *Ggg*. 7. ist] = was ie *Ggg*. 8. = Daz der spot sich da von zoch *Ggg*. 9. ie phlach *Ggg*. 14. erste *d* = von erste *Ggg*, zuom ersten *g*. 16. Irn *Gg*. 17. Deheinem *G*. 18. Erbiten solhe *G*. 19. Snlt *G*. 22. weinende *DG*. 23. i'n] ih *G*, ich iu *die übrigen*. geclage *G*. 24. = der *fehlt Ggg*. ime *D*, in minem *die übrigen*. 27. zuhte *G*. 28. nimere *D*, niemer *dg*, niht mer *g*, niht mere *Gg*. 29. Froude *Gdg*, Mere *g*. dan *G*. 30. cidegaste *D*.

613, 1. Ein *G*. beus *D*, beaus *g*. 7. muosen *D*, muosin *G*. der werdecheit *G*. 9. quech brunne *G*. der der tugent *D*. 11. Gar bewart *G*. valscer pflihte *Dd* = valscher phliht *G*, valschlicher pfliht *gg*. 12. ǒz *G*. = in daz lieht *Ggg*. 13. erblechet *G*. 14. hohe *Gg*. gestrechet *g*. 16. Amor was sin herzeichen *G*. 17. pris so hohe waschen *G*. 18. di *D*, die *G*. 20. loufet *DG*, loufte *g*. allen st. *alle außer D*. 22. = triuwen *Ggg*. moncyrus *G*. 24. erwunschetir *G*. 25. Daz tierde (de *vielleicht durchstrichen*) meide solden chlagin *G*. 28. ih unflustebæriz wip *G*.

614, 4. minnen *Gg*.

bieten durch iur werdekeit.
ich weiz wol, hêrre, ich sprach iu leit:
daz was durch ein versuochen.
nu sult ir des geruochen
daz ir zorn verlieset
unt gar ûf mich verkieset.
ir sitz der ellensrîche.
dem golde ich iuch gelîche,
daz man lintert in der gluot:
als ist geliutert iwer muot.
dem ich iuch ze schaden brâhte,
als ich denke unt dô gedâhte,
der hât mir herzeleit getân.'
dô sprach mîn hêr Gâwân
'frouwe, esn wende mich der tôt,
ich lêre den künec sölhe nôt
diu sîne hôchvart letzet.
mine triwe ich hân versetzet
gein im ûf kampf ze rîten
in kurzlîchen zîten:
dâ sul wir manheit urborn.
frouwe, ich hân ûf iuch verkorn.
ob ir iu mînen tumben rât
durch zuht niht versmâhen lât,
ich riet iu wîplich êre
und werdekeite lêre:
615 Nnn ist hie niemen denne wir:
frouwe, tuot genâde an mir.'
si sprach 'an gisertem arm
bin ich selten worden warm.
dâ gein ich niht wil strîten,
irn megt wol zandern zîten
diens lôn an mir bejagn.
ich wil iwer arbeit klagn,
unz ir werdet wol gesunt
über al swâ ir sît wunt,
unz daz der schade geheile.
ûf Schastel marveile
wil ich mit iu kêren.'
'ir welt mir freude mêren,'
sus sprach der minnen gernde man.
er huop die frouwen wol getân
mit drucke an sich ûf ir pfert.
des dûht er si dâ vor niht wert,
do er si ob dem brunnen sach
unt si sô twirhlingen sprach.
Gâwân reit dan mit freude sîten:
doch wart ir weinen niht vermiten,
unz er mit ir klagete.
er sprach daz si sagete
war umbe ir weinen wære,
daz siz durch got verbære.
si sprach 'hêrre, ich muoz iu klagn
von dem der mir hât erslagn
den werden Cidegasten.
des muoz mir jâmer tasten
616 Inz herze, dâ diu freude lac
do ich Cidegastes minne pflac.
ine bin sô niht verdorben,
ine habe doch sît geworben
des küneges schaden mit koste
unt manege schärpfe tjoste
gein sîme verhe gefrümt.
waz ob mir nu iu helfe kümt,
diu mich richet unt ergetzet
daz mir jâmerz herze wetzet.
ûf Gramoflanzes tôt
enpfieng ich dienst, daz mir bôt
ein künec ders wunsches hêrre was.
hêr, der heizet Amfortas.

5. Beiten *G.* iwer *D*, iwer *G.* 11. sit *alle aufser D.* 16. gedenche *alle aufser D.* 19. esen *D*, desen *Ggg.* 20. gelere *Ggg.* 23. uf champhes riten (striten *g*) *Ggg.* 24. In vil kurzelichen *G.* 25. sule *D*, sül *g.* 26. erchorn *G.* 27. in *fehlt G.*

615, 1. Nune ist *G*, . . u nist *D.* 2. frouwe. nu tuot *D.* 3. gesertem *alle aufser D*, geserigtem *g.* arem-warem *D.* 4. worden selten *G.* 5. Da gegen *G*, Da engegen *gg.* wil ih niht *G*, wil ich *g.* 6. iren *D*, Ir *Ggg.* muget ze andern *G.* 7. Dienstes *alle aufser D.* 10. Ob ir anderswa sit worden (*fehlt g*) wunt *Gg.* 11. unze *D.* 12. schahteil *d*, tschahtel *g*, teschastil *G.* 13. 14. chern-meru *D.* 15. sus *Dd (allein?)*, *fehlt Ggg.* minne *Gdg.* 17. = uf daz pharit *Ggg.* 18. enduht er *Ggg.* sich *Gg.* nih *G.* 20. twirhl. *D*, twirhel. *g*, twerhel. *dgg*, dewerhelingen *G.* 21. frouden *Gdgg.* 22. enwart *G.* 24. dagite *G.* 29. zid. *G*, Cit. *gg.* 30. stasten *D.*

616, 2. minne *fehlt G.* 6. scharphe dioste *G.* 7. vorche *D.* 8. = helfe von iu *Ggg.* 10. iamer zeherce *D*, iamers herze *die übrigen.* 11. gramoflanze *D.* 12. Enphienge *G.* mir *fehlt Ggg.* 13. = der wunsches *Ggg.* 14. hiez *Ggg.*

durch minne ich nam von sîner hant
von Thabronit daz krâmgewant,
daz noch vor iwerr porten stêt,
dâ tiwerz gelt engegen gêt.
der künec in mîme dienst erwarp
dâ von mîn freude gar verdarp.
dô ich in minne solte wern,
dô muos ich niwes jâmers gern.
in mîme dienste erwarb er sêr.
glîchen jâmer oder mêr,
als Cidegast geben kunde,
gab mir Anfortases wunde.
nu jeht, wie solt ich armez wîp,
sît ich hân getriwen lîp,
alsolher nôt bî sinne sîn?
etswenn sich krenket ouch der mîn,
617 Sît daz er lît sô helfelôs,
den ich nâch Cidegaste erkôs
zergetzen unt durch rechen.
hêr, nu hœret sprechen,
wâ mit erwarp Clinschor
den rîchen krâm vor iwerm tor.
dô der clâre Amfortas
minne und freude erwendet was,
der mir die gâbe sande,
dô forht ich die schande.
Clinschore ist stæteclîchen bî
der list von nigrômanzî,
daz er mit zouber twingen kan
beidiu wîb unde man.
swaz er werder diet gesiht,
dien læt er âne kumber niht.
durch vride ich Clinschore dur
gap mînen krâm nâch richeit var:
swenn diu âventiure wurde erliten,
swer den prîs het erstriten,
an den solt ich minne suochen:
wolt er minne niht geruochen,
der krâm wær understunde mîn.
der sol sus unser zweier sîn.
des swuoren die dâ wâren.
dâ mite ich wolde vâren
Gramoflanzes durch den list
der leider noch ungendet ist.
het er die âventiure geholt,
sô müeser sterben hân gedolt.
618 Clinschor ist hövesch unde wîs:
der reloubet mir durch sînen prîs
von miner massenîe erkant
rîterschaft über al sîn lant
mit manegem stiche unde slage.
die ganzen wochen, alle ir tage,
al die wochen in dem jâr,
sunderrotte ich hân ze vâr,
dise den tac und jene de naht:
mit koste ich schaden hân gedâht
Gramoflanz dem hôchgemuot.
manegen strît er mit in tuot.
waz bewart in ie drunde?
sîns verhs ich vâren kunde.
die wârn ze rîch in mînen solt,
wart mir der keiner anders holt,
nâch minne ich manegen dienen liez,
dem ich doch lônes niht gehiez.
mînen lîp gesach nie man,
ine möhte wol sîn diens hân;
wan einer, der truoc wâpen rôt.
mîn gesinde er brâht in nôt:
für Lôgroys er kom geritn:
da entworht ers mit solhen sitn,
sîn hant ze nider strente,
daz ich michs wênec vrente.

15. nam ih *Gg.* 16. tabrunit *Ggg.* kramgwant *D*, chrame gewant *G.* 17. porte *D.* 18. tiefez *G.* gelten gegen *D.* 21. in *fehlt G.* 24. jamer] *lücke oder ausgekratzt in G*, emer *von neuerer hand.* 26. Amfortassez *g*, anfortas *DG.* 28. getruowen *G.* 30. etswenne *DG.*

617, 1. er *fehlt D.* 5. clinshor *G.* 7. anf. *G.* 10. worht *D.* 11. Chlinshor *G*, Clingezor *g*, Clinisor *g.* stæteclich *G.* 13. dwingen *G.* 15. werdecheit gesihet *G*, werdekeite syht *g.* 16. diene *DG.* lat *alle aufser D.* 17. 18. Dur fride ich chlinshor. Dar gap minen chranz. Nach richeit wurde ganz *G.* 18. richheite *D.* 19. swenne *DG.* erbiten *G.* 21. helfe *Gg.* 22. minne *g*, min *die übrigen.* 23. chranz *G.*

618, 1. höfsch *D.* 2. relonbte *D*, erlonhit *G.* 3. mæssenide *D.* 4. uber *DG.* 7. iare *Ggg.* 8. rotin *G.* zeware *Ggg.* 9. = und *fehlt Ggg.* die *G.* 11. Gramoflanze *D.* 12. in] mir *Ggg.* 13. dar unde *D.* 14. verhes *DG.* 15. zeriche *G.* 16. der decheiner *D*, ir dehein *G*, deheiner *dgg.* 17. manegem *G.* hiez *D.* 20. Ih enmoht *G.* sinen *alle aufser G.* diens *D*, dienste *G*, dienst *die übrigen.* 21. treit *G.* 23. Vor ligois *G.* 24. Do *G.* ers *g*, erse *D*, er si *die übrigen.*

zwischen Lôgroys unde iurm urvar,
mîner rîtr im volgeten fünfe dar:
die enschumpfierter ûf dem plân
und gap dîn ors dem schifman.

619 Dô er die mîne überstreit,
nâch dem helde ich selbe reit.
ich hôt im lant unt mînen lîp:
er sprach, er hete ein schœner wîp,
unt diu im lieher wære.
diu rede was mir swære:
ich vrâgete wer diu möhte sîn.
'von Pelrapeir diu künegîn,
sus ist genant diu lieht gemâl:
sô heize ich selbe Parzivâl.
ichn wil iwer minne niht:
der grâl mir anders kumbers giht.'
sus sprach der helt mit zorne:
hin reit der ûz erkorne.
hân ich dar an missetân,
welt ir mich daz wizzen lân,
ob ich durch mîne herzenôt
dem werden rîter minne bôt,
sô krenket sich mîn minne.'
Gâwân zer herzoginne
sprach 'frouwe, ih erkenne in alsô wert,
an dem ir minne hât gegert,
het er iuch ze minne erkorn,
iwer prîs wær an im unverlorn.'
Gâwân der kurtoys
und de herzoginne von Lôgroys
vast an ein ander sâhen.
dô riten si sô nâhen,
daz man se von der burg ersach,
dâ im diu âventiure geschach.

620 Dô sprach er 'frouwe, tuot sô wol,
ob ich iuch des biten sol,
lât mînen namen unrekant,
als mich der rîter hât genant,
der mir entreit Gringuljeten.
leist des ich iuch hân gebeten:
swer iuch des vrâgen welle,
sô sprecht ir 'mîn geselle
ist mir des unerkennet,
er wart mir nie genennet.'
si sprach 'vil gern ich siz verdage,
sît ir niht welt daz ichz in sage.'
er unt diu frouwe wol gevar
kêrten gein der bürge dar.
die rîter heten dâ vernomn
daz dar ein rîter wære komn,
der het die âventiur erlitn
unt den lewen überstritn
unt den turkoyten sider
ze rehter tjost gevellet nider.
innen des reit Gâwân
gein dem urvar ûf den plân,
daz sin von zinnen sâhen.
si begunden vaste gâhen
ûz der burc mit schalle.
dô fuorten sie alle
rîche baniere:
sus kômen sie schiere
ûf snellen râviten.
er wânde se wolden strîten.

621 Do er se verre komen sach,
hin zer herzoginne sprach
'kumt jenez volc gein uns ze wer?'
si sprach 'ez ist Clinschores her,
die iwer kûme hânt erhiten.
mit freuden koment si nu geriten
unt wellent iuch enpfâhen.
daz endarf iu niht versmâhen,
sît ez diu freude in gehôt.'
nu was ouch Plippalinôt
mit sîner clâren tohter fier
komen in einem ussier.

27. iwerm *D*, inwerm *G*. ûrvar *D*. 28. riter *DG*. volgeten im *Gg*. funver *G*. 29. uf den *G*.

619, 1. min *G*, minen *gg*. 4. ih han *Ggg*. 5. ime *G*. 6. = wart *Ggg*. 7. fraget *G*. 10. hiez *G*. 11. Ichne *G*, Ich en *gg*, Und (*d. i.* ine) *d*, ich *Dg*. 17. = mins hercen not *Ggg*. 19. = Chrenchet sich dar an [min *Gg*] minne *Ggg*. 10. Gawa *G*. 21. frouwe *fehlt Ggg*. als *G*. 22. An den *alle außer DG*. habit *G*. 23. ze minnen *G*. 24. verlorn *D*, niht virlorn *Gg*. 27. vaste *DG*. 28. = burge sach *Ggg*.

620, 3. 9. unerch. *G*. 5. grig. *G*. 6. leistet *D*. 8. sprechet ir *DG*. 9. des] der *G*. 10. Erne *Ggg*. 11. iz (ichs *gg*, ich *d*) verdage *dgg*. 12. wellet *Ggg*. = daz ih ez (ichz *gg*) sage *Ggg*. 16. dar *fehlt Ggg*. 20. dyost *G*. 26. Da *G*. 26. 28. si *DG*. 20. si *DG*.

621, 2. Zeder *G*. 4. clinscors *D*, chlinshor *G*, klingezores *g*. 6. mit frende si choment *D*. nu *fehlt Gg*. 8. darf *D*. 10. pliplal. *G*. 11. 12. tohtir. Fier chomen uf *G*. ursier *g*, urfier *G*.

verre ûf den plân si gein im gienc:
diu maget in mit freude enpfienc.
Gâwân bôt ir sînen gruoz:
si kust im stegreif unde fuoz,
und enpfienc ouch die herzogîn.
si nam in bî dem zoume sîn
und bat erbeizen den man.
diu frouwe unde Gâwân
giengen an des schiffes ort.
ein teppich unt ein kulter dort
lâgen: an der selben stete
diu herzogîn durch sîne bete
zuo Gâwâne nider saz.
des verjen tohter niht vergaz,
si entwâpente in. sus hôrt ich sagn.
ir mantel hete si dar getragn,
der des nahtes ob im lac,
do er ir herberge pflac:

622 Des was im nôt an der zît.
ir mantel unt sîn kursît
leit an sich hêr Gâwân.
si truogez harnasch her dan.
alrêrst diu herzoginne clâr
nam sîns antlützes war,
dâ si sâzen bî ein ander.
zwêne gebrâten gâlander,
mit wîn ein glesîn barel
unt zwei blankiu wastel
diu süeze maget dar nâher truoc
ûf einer tweheln wîz genuoc.
die spîse ervlouc ein sprinzelîn.
Gâwân unt diu herzogîn
mohtenz wazzer selbe nemn,
ob twahens wolde si gezemn;
daz si doch bêdiu tâten.
mit freude er was berâten,
daz er mit ir ezzen solde,
durch die er lîden wolde
beidiu freude unde nôt.
swenn siz barel im gebôt,
daz gerüeret het ir munt,
sô wart im niwe freude kunt
daz er dâ nâch solt trinken.
sîn riwe begunde hinken,
und wart sîn hôchgemüete snel.
ir süezer munt, ir liehtez vel
in sô von kumber jagete,
daz er kein wunden klagete.

623 Von der burc die frouwen
dise wirtschaft mohten schouwen.
anderhalp unz urvar,
manec wert ritter kom aldar:
ir buhurt mit kunst wart getân.
dischalb bêr Gâwân
dancte dem verjen unt der tohter sîn
(als tet ouch diu herzogîn)
ir güetlîchen spîse.
diu herzoginne wîse
sprach 'war ist der rîter komn,
von dem diu tjoste wart genomn
gester dô ich hinnen reit?
ob den iemen überstreit,
weder schiet daz leben oder tôt?'
dô sprach Plippalinôt
'frouwe, ich sah in hiute lebn.
er wart mir für ein ors gegebn:
welt ir ledegen den man,
dar umbe sol ich swalwen hân,
diu der künegîn Secundillen was,
und die in sante Anfortas.
mac diu härpfe wesen mîn,
ledec ist duc de Gôwerzîn.'
'die härpfn unt z'ander krâmgewant,'
sprach si, 'wil er, mit sîner haut

14. in mit frende *D*, in mit fronden *G*, mit freuden in *dgg*. 16. den stegereif unde den fuoz *G*. und *D*. 17. In-diu *G*. 18. namen in ouch *G*. 19. = disen man *Ggg*. 20. = Orgeluse unde gawan *Ggg*. 21. scheffes *G*. 22. gulter *G*. 23. stet *G*. 24. sin bete *G*. 27. Sin *G*. hore *D*. 28. Ir mandel hiez man ir dar tragen *Gg*.

622, 2. sin] ir *G*. 4. truoch daz *G*. 5. allerst *D*. 8. Dri *Ggg*. gebratene *D*. 11. sneziu *G*. = dar nah *Ggg*. 12. twehln wiz *D*, wizzen dwehelen *Gg*. 13. dise *D*. 16. Ob si dwaheus wolde zemen *G*. 17. = do *Gg*, daz *g*, *fehlt g*. beidin *G*. 22. swenne si dez (daz *G*) Parel *DG*. 24. niuwan *G*. 25. dar nach *Ggg*. solde *DG*. 30. dehein *G*, neheine *D*.

623, 2. wirtschafte *G*. 5. wart mit kunst *dg*. 7. danchte (Dancte *G*) dem *DG*. verigen *G*. 12. diost *G*. 13. Gestern *alle aufser G*. 16. pliplat. *G*. 18. ein] diz *Gg*, daz *g*. 19. ledigen *D*, ledegin *G*. 23. hærpfe *D*, herphe *G*, harpfe *dgg*. 24. dnc de *g*, ouch do *d*, der herzoge von *D*, der von *Ggg*. goverzin *G*. 25. In vie der helt wert erchant *G*. hærpfen *D*, harpfen *dg*; harpfe *gg*. 26. si die wile er *gg*, die wile er *G*.

mac gehen unt behalden
der hie sitzet: lâts in walden.
ob ich im sô liep wart ie,
er lœset mir Lischoysen hie,
624 Den herzogen von Gôwerzîn,
und ouch den andern fürsten mîn,
Flôranden von Itolac,
der nahtes mîner wahte pflac:
er was mîn turkoyte alsô,
sîns trûren wirde ich nimmer vrô.'
Gâwân sprach zer frouwen
'ir muget se bêde schouwen
ledec ê daz uns kom diu naht.'
dô heten si sich des bedâht
und fuoren über an daz lant.
die herzoginne lieht erkant
huop Gâwân aber ûf ir pfert.
manec edel riter wert
enpfiengn in unt die herzogin.
si kêrten gein der bürge hin.
dâ wart mit freuden geritn,
von in diu kunst niht vermitn,
deis der buhurt het êre.
waz mag ich sprechen mêre?
wan daz der werde Gâwân
und diu herzoginne wol getân
von frouwen wart enpfangen sô,
si mohtens bêdiu wesen vrô,
ûf Schastel marveile.
ir mugts im jehen ze heile,
daz im diu sælde ie geschach.
dô fuort in an sîn gemach
Arnîve: und die daz kunden,
die bewarten sîne wunden.
625 ZArniven sprach Gâwân
'frouwe, ich sol ein boten hân.'
ein juncfrouwe wart gesant:
diu brâhte einen sarjant,
manlich, mit zühten wîse,
in sarjandes prîse.
der knappe swuor des einen eit,
er wurbe lieb oder leit,
daz er des niemen dâ
gewüege noch anderswâ,
wan dâ erz werben solte.
er bat daz man im holte
tincten unde permint.
Gâwân des künec Lôtes kint
schreib gefuoge mit der hant.
er enbôt ze Lôver in daz lant
Artûse unt des wîbe
dienst von sîme lîbe
mit triwen unverschertet:
und het er prîs behertet,
der wære an werdekeite tôt,
sine hulfen im ze sîner nôt,
daz si beide an triwe dæhten
unt ze Jôflanze bræhten
die massenî mit frouwen schar:
und er kœme ouch selbe gein in dar
durch kampf ûf al sîn êre.
erbôt in dennoch mêre,
der kampf wære alsô genomn
daz er werdecliche müese komn.
626 Do enbôt ouch hêr Gâwân,
ez wære frouwe oder man,
al der massenie gar,
daz si ir triwe næmen war
und daz sim künege rieten kumn:
daz möhte an werdekeit in frumn.

27. gegebin *Gdg*. 28. lat sin *G*.

624, 1. goverzen *G*. 3. Floriandeu *G*. 4. wahtere *Ggg*. 5. = Der-so *Ggg*. 6. truns *G*. 8. si gerne *gg*, gerne *G*. 11. anz *Dg*. 13. aber *fehlt G*. = ufez phærit *Ggg*. 15. enpfiengen *DG*. 17. Do *G*. 18. Unt diu chunst *Gdgg*. 19. daz es der *Dd*, Daz er der *G*, Das es die *g*, Daz sin *g*, Daz *g*. 22. volgetan *D*. 23. Mit fronden *G*. 24. beidin *G*. 25. thahtel *G*. 26. mugets in gehen *G*. 28. = fuorten in *gg*, fuertin si in *Gg*. 29. 30 *fehlen G*. 30. = Si bewarten im sine wunden *gg*.

625, 2. einen *DG*. 4 braht im *Ggg*. 5. zuhte *G*. 10. Zuo gewgo *Ggg*. 11. solde *Gg*. 12. Gawan bat *D*. holde *Gg*. 13. tincten *D*, Tinchten *g*, Tinten *Ggg*, Dinden *d*. 19. unvirschert *G*. 20. Unde het ir bris behert *G*. 21. werdecheit *G*. 22. im *fehlt G*. 24. zeschaufenzune *G*. 25. massenie *G*, mæssenide *D*. 26. = er *fehlt Ggg*. chomin ouch selbe gein im dar *Ggg*. 27. Durch champh al si ere *G*. 28. im *D*. 30. weltlich *d*.

626, 1. ouch *fehlt G*. herre *G*. 2. wær *G*. = wip *Ggg*. 3. Al die *G*. 3. 21. massenido *D*. 4. triuwen *Gdgg*. nemen *D*. 5. Unde dem chunige *Ggg*. sime *D*. chomin *Gdgg*. 6. in fromen *d*, in gefrumn *D* = sie fromen *g*, sy gefromen *g*, gefromen *G*, gefrumen *g*.

al den werden er enbôt
sîn dienst unt sînes kampfes nôt.
der brief niht insigels truoc:
er schreib in sus erkant genuoc
mit wârzeichen ungelogen.
'nu ensoltuz niht langer zogen,'
sprach Gâwân zem knappen sîn.
'der künec unt diu künegîn
sint ze Bems bî der Korcâ.
die küneginne soltu dâ
sprechen eines morgens fruo:
swaz si dir râte, daz tuo.
unt lâz dir eine witze bî,
verswîc daz ich hie hêrre sî.
daz du hie massenîe sîs,
daz ensage in niht decheinen wîs.'
dem knappen was dannen gâch.
Arnîve sleich im sanfte nâch:
diu vrâgte in war er wolde
und waz er werben solde.
dô sprach er 'frouwe, in sags iu niht,
ob mir mîn eit rehte giht.
got hüete iur, ich wil hinnen varn.'
er reit nâch werdeclichen scharn.

7. Al der *G.* 8. sînes *fehlt G*, sine *D.* 10. = hekant *Ggg.* 11. worzeichen *G*, wertzeichen *dgg.* 12. Nune solt duz *G.* 15. Bems *D*, heems *d*, benis *gg*, sabins *Gg.* korcha *g*, chorcha *Dg*, Chorca *g*, thorka *d*, chronica *G.* 17. = Gesprechen *Gg*, Besprechen *gg.* eins *DG.* 18. rat *G.* 19. laze *D*, la *G.* ein *G.* 22. ensag *G.* in *Dg*, onch *G*, *fehlt dgg.* niht *fehlt G.* dehein *G.* gwis *D.* 23. = wart *Ggg.* 25. vrâgete *D*, fragite *G.* 27. ine sages *D.* 29. hiut *G.*

XIII.

627 Arnive zorn bejagete,
daz der knappe ir niht ensagete
alsus getâniu mære,
war er gesendet wære.
si bat den der der porten pflac
'ez sî naht oder tac,
so der knappe wider rite,
füeg daz er mîn bîte
unz daz ich in gespreche:
mit dîner kunst daz zeche.'
doch truoc si ûfen knappen haz.
wider în durch vrâgen baz.
gienc si zer herzoginne.
diu pflac ouch der sinne,
daz ir munt des niht gewuoc,
welhen namen Gâwân truoc.
sîn bete hete an ir bewart,
si versweic sîn namen unt sînen art.
pusîne unt ander schal
ûf dem palas erhal
mit vrœlîchen sachen.
manec rückelachen
in dem palas wart gehangen.
aldâ wart niht gegangen
wan ûf tepchen wol geworht.
ez het ein armer wirt ervorht.
alumbe an allen sîten
mit senften plumîten
manec gesiz dâ wart geleit,
dar ûf man tiure kultern treit.

628 Gâwân nâch arbeite pflac
slâfens den mitten tac.
im wâren sîne wunden
mit kunst alsô gebunden,
ob friundîn wær bî im gelegen,
het er minne gepflegen,
daz wære im senfte unde guot.
er het ouch bezzern slâfes muot,
dan des nahtes dô diu herzogin
an ungemache im gap gewin.
er erwachte gein der vesper zît.
doch het er in slâfe strît
gestriten mit der minne
abe mit der herzoginne.
ein sîn kamerære
mit tiurem golde swære
brâht im kleider dar getragen
von liehtem pfelle, hôrt ich sagen.
dô sprach mîn hêr Gâwân
'wir suln der kleider mêr noch hân,
diu al gelîche tiure sîn;
dem herzogen von Gôwerzîn,
unt dem clâren Flôrande,
der in manegem lande
hât gedienet werdekeit.
nu schaffet daz diu sîn bereit.'
bî eime knappen er enbôt
sime wirt Plippalinôt
daz er im sant Lischoysen dar.
bî sîner tohter wol gevar

627, 2. en *hat nur D.* 4. Ware er *G.* 5. der dir porten *D.* 8. fuege *D*, Vuoge *G.* 9. Unde *G.* daz *fehlt D.* 12. vrage *G.* 17. = Sin bete wart dar ane bewart *Ggg.* 18. sinen namen *DG.* sinen art *Dg*, sinnart *G*, sin art *dgg.* 19. pusine *D*, Busin *d* = Busunen *g*, Busunær *Ggg.* 20. 23. palase *D.* 25. tepichen *g*, teppechen *g*, teppichen *D*, teppich *G.* 26. wunt *G.* 27. ze *Ggg.* 28. pfluomiten *D.* 29. gesiz *Dg*, sitz *dg*, gesez *G*, geseez *g.* 30. Dar uf manic tiur chultern breit *G.* kulter *gg.*

628, 1. nâch *fehlt G.* 2. Slaffes *Gg.* 4. virbunden *Ggg.* 6. er ir *Gg.* 7. und *D oft.* 8. beszers *g.* 9. Danne *G*, denne *D.* 11. Ern wachete *G.* 14. Abe *g*, aber *die übrigen.* 20. Wir súllent me kleider han *d.* mer noch *D*, noch mer *g*, mere *gg*, *fehlt G.* 21. Die *G.* 22. goverzin *G.* 23. floriande *G.* 26. schaftet *G.* schaff et? 27. ern bot *G.* 28. wirte *DG.* pliplalinon *G.* 29. im sande *dgg*, saude im *D*, sande *Gg.*

629 Wart Lischoys dar ûf gesant.
fron Bêne brâht in an der hant,
durch Gâwânes hulde;
und ouch durch die schulde:
Gâwân ir vater wol gehiez,
dô er si sêre weinde liez,
des tages dô er von ir reit
dâ prîs erwarp sîn manheit.
der turkoyte was ouch komn.
an den bêden wart vernomn
Gâwâns enpfâhen âne haz.
iewederr nider zuo zim saz,
unz man in kleider dar getruoc:
diu wâren kostlich genuoc,
daz si niht bezzer möhten sîn.
diu brâhte man in allen drîn.
ein meister hiez Sârant,
nâch dem Sêres wart genant:
der was von Triande.
in Secundillen lande
stêt ein stat heizet Thasmê:
diu ist grœzer danne Niunivê
oder dan diu wîte Acratôn.
Sârant durch prîses lôn
eins pfelles dâ gedâhte
(sîn werc vil spæhe brâhte):
der heizet saranthasmê.
ob der iht rîlichen stê?
daz muget ir âne vrâgen lân:
wand er muoz grôze koste hân.

630 Diu selben kleider leiten an
die zwêne unde Gâwân.
si giengen ûf den palas,
dâ einhalp manec rîter was,
anderhalp die clâren frouwen.
swer rehte kunde schouwen,
von Lôgroys diu herzogîn
truoc vor ûz den hesten schîn.
der wirt unt die geste
stuonden für si diu dâ gleste,
diu Orgelûse was genant.
der turkoyte Flôrant
und Lischoys der clâre
wurden ledec âne vâre,
die zwêne fürsten kurtoys,
durch die herzogîn von Lôgroys.
si dancte Gâwân drumbe,
gein valscheit diu tumbe
unt diu herzelîche wîse
gein wîplîchem prîse.
dô disin rede geschach,
Gâwân vier küneginne sach
bî der herzoginne stên.
er hat die zwêne nâher gên
durch sîne kurtôsîe:
die jungeren drîe
hiez er küssen dise zwêne.
nu was ouch frouwe Bêne
mit Gâwân dar gegangen:
diu wart dâ wol enpfangen.

631 Der wirt niht langer wolde stên:
er hat die zwêne sitzen gên
zuo den frouwen swâ si wolden.
dô si sô tuon solden,
diu bete tet in niht ze wê.
'welhez ist Itonjê?'
sus sprach die werde Gâwân:
'diu sol mich bî ir sitzen lân.'
des vrâgter Bênen stille.
sît ez was sîn wille,
si zeigete im die maget clâr.
'diu den rôten munt, daz prûne hâr
dort treit bî lichten ougen.
welt ir si sprechen tougen,
daz tuot gefuoclîche,'
sprach frou Bên diu zühte rîche.

629, 2. Vrouwe *G.* 6. weinende *alle, nur D* weinen. 9. turkote *D*, turchoiten *G.* 11. Gawans an phahen un haz *G.* 12. Ietweder *G.* = zuo im nider *Ggg.* 13. unze *DG.* im *D.* dur *fehlt G.* 14. 16. Die *G.* 14. chostenlich *D.* 16. braht *G.* 17. der hiez *Gd, fehlt g.* 18. Serês *D* = sarez *Ggg.* 20. Von *Ggg.* 21. = stêt *fehlt Ggg.* thasnie *G*, Tasine *gg.* 22. dann *D*, dun *g.* 23. denne *DG.* acreton *G.* 27. = hiez *Ggg.* 28. ieht rilich *G.* 29. wol une *G.* fruge *Gg.*

630, 1. leit an *G.* 4. ienehalp *G.* 5. clâren *fehlt G*, klare (*ohne* die) *gg.* 8. Truoch da vor den *G.* 12. Von turchoite florant *G.* 15. zwêne *fehlt G*, dry *g.* 17. 29. gawane *DG.* 19. unt *fehlt Gg.* 20. wipplichen *G.* 21. also geschach *G.* 24. Er bat naher zime gen *G.* 25. kurtoisie *g*, chursoisie *G.* 26. Die inngen arnive *G*, Die jungen Jotonien *g.* iungern *Dg.* 27. Die zwene *Gg.* 28. frou *D.*

631, 4. Da *G.* 5. bet tet *G.* 6. = Welhiu *Ggg.* 7. sus *fehlt Gdg.* die] diu *G*, der *die übrigen.* 8. Die *G.* 11. zeigit *G*, zeigt *g.* 14. gesprechen *Gg.* 16. vro *G, fehlt dg.* bene *alle.*

diu wesse Itonjê minnen nôt,
und daz ir herze dienst bôt
der werde künec Gramoflanz
mit riterlîchen triwen ganz.
Gâwân saz nider zuo der magt
(ich sag iu daz mir wart gesagt):
sîner rede er dâ begunde
mit fuoge, wand erz kunde,
ouch kunde si gebâren,
daz von sô kurzen jâren
als Itonjê diu junge truoc,
den bete si zühte gar genuoc.
er hete sich vrâgns gein ir bewegn,
ob si noch minne kunde pflegn.
632 Dô sprach diu magt mit sinnen
'hêr, wen solt ich minnen?
sit mir mîn êrster tag erschein,
sô wart riter nie dechein
ze dem ich ie gespræche wort,
wan als ir biute hât gehôrt.'
'sô möhten in doch mære komn,
wâ ir mit manheit hât vernomn
bejagten prîs mit riterschaft,
und wer mit herzenlîcher kraft
nâch minnen dienst bieten kan.'
sus sprach mîn hêr Gâwân:
des antwurt im diu clâre magt
'nâch minne ist diens mich verdagt.
wan der herzoginne von Lôgroys
dient manc riter kurtoys,
beidiu nâch minne und umb ir solt.
der hât maneger hie geholt
tjostieren dâ wirz sâhen.
ir keiner nie sô nâhen
kom als ir uns komen sît.
den prîs ûf hœhet iwer strît.'
er sprach zer meide wol gevar
'war kriegt der herzoginne schar,
sne manec riter ûz erkorn?
wer hât ir hulde verlorn?'
si sprach 'daz hât roys Gramoflanz,
der der werdekeite kranz
treit, als im diu volge giht.
hêr, des erkenne ich anders niht.'
633 Dô sprach mîn hêr Gâwân
'ir sult sîn fürbaz künde hân,
sît er sich prîse nâhet
unt des mit willen gâhet.
von sînem munde ich hân vernomn,
daz er herzenlîche ist komn
mit dienst, ob irs geruochet,
sô daz er helfe suochet
durch trôst an iwer minne.
künec durch küneginne
sol billîche enpfâhen nôt.
frouwe, hiez iur vater Lôt,
sô sît irz die er meinet,
nâch der sîn herze weinet:
unde heizt ir Itonjê,
sô tuot ir im von herzen wê.
ob ir triwe kunnet tragn,
sô sult ir wenden im sîn klagn.
beidenthalp wil ich des bote sîn.
frouwe, nemt diz vingerlîn:
daz sant iu der clâre.
ouch wirb ichz âne vâre:
frowe, daz lât al balde an mich.'
si begunde al rôt värwen sich:
als ê was gevar ir munt,
wart al dem antlütze kunt:
dar nâch schier wart si anders var.
si greif al blûweclîche dar:
daz vingerlîn wart schier erkant:
si enpfiengez mit ir clâren hant.

17. west itonien minne *Gdg*. 18. herzen *gg*. 20. riterlicher triuwe *Ggg*. 24. fuogen *D*. 26. sô *fehlt Gd*. 28. Diu het zuhte *Gg*. 29. fragens *Ggg*, vragen *D*, frage *dg*.

632, 4. Sone *Ggg*. 5. Zuo *G*. 6. hint habit *G*. 7. moht *g*, maht *G*. 8. = warheit *Ggg*. habit *G*, het *d*. 9. Beiagitipris *G*. 11. = minne *Ggg*. dienste *G*. 13. antwrte *DG*. 14. diens *D*, dienst *Gdgg*, dienstes *g*. 15. herzogin *G*. 16. manech *D*, manic *G*. 18. gedolt *Ggg*. 19. tinet. *D*, Diost. *G*. = daz wir ez *Ggg*. 20. decheiner *D*, deheine *G*, keinen *g*. 22. = Der pris-inwern *Ggg*. 24. chrieget *DG*. 27. roys] kúnig *g*, der kunec *Dg*, *fehlt Gdg*. 28. werdecheit *G*. 29. also diu *Ggg*. 29. anders *fehlt g*.

633, 3. nubet *G*. 4. = mit triuwen *Ggg*. 6. herzeliche *Gg*. 11. billichen *G*. 13. minnet *G*. 15. heizet *DG*. 18. im *fehlt Ggg*. 19. Bedenthalben *G*. 22. Ob wirbe ih (ich *gg*) an vare *G*. 24. varwen *G*. 25. = Also was *Ggg*. 27. Sciere *D*, *fehlt G*. 28. bl̊wechliche *D*, bluochechlichen *G*, bluchliche *g*, blodclichen *dgg*. 30. enphienge ez *G*.

634 Dô sprach si 'hêrre, ich sihe un wol,
ob ich sô vor iu sprechen sol,
daz ir von im rîtet,
nâch dem mîn herze strîtet.
ob ir der zuht ir reht nu tuot,
hêr, diu lêrt iuch helenden muot.
disin gâbe ist mir ouch ê gesant
von des werden küneges hant.
von im sagt wâr diz vingerlîn:
er enpfienges von der hende mîn.
swaz er kumbers ie gewan,
dâ bin ich gar unschuldec an:
wan sînen lîp hân ich gewert
mit gedanken swes er an mich gert.
er hete schiere daz vernomn,
möht ich iemmer fürbaz komn.
Orgelûsen ich geküsset hân,
diu sînen tôt sus werben kan.
daz was ein kus den Jûdas truoc,
dâ von man sprichet noch genuoc.
elliu triwe an mir verswant,
daz der turkoite Flôrant
unt der herzoge von Gôwerzîn
von mir geküsset solden sîn.
mîn suon wirt iu doch nimmer ganz,
die gein dem künege Gramoflanz
mit stæte ir hazzen kunnen tragn.
mîn muoter sult ir daz verdagn,
und mîn swester Cundrîê.'
des bat Gâwân Itonjê.

635 'Hêrre, ir bâtet mich alsus,
daz ich enpfâhen müese ir kus,
doch unverkorn, an mînen munt:
des ist mîn herze ungesunt.
wirt uns zwein immer freude erkant,
diu helfe stêt in iwer hant.
für wâr der künec mînen lîp
minnet für elliu wîp.
des wil ich in geniezen lân:
ich pin im holt für alle man.
get lêre iuch helfe unde rât,
sô daz ir uns hi freuden lât.'
dô sprach er 'frowe, nu lêrt mich wie.
er hât iuch dort, ir habt in hie,
unt sît doch underscheiden:
möht ich nu wol in beiden
mit triwen solhen rât gegebn,
des iwer werdeclîchez lebn
genüzze, ich woldez werben:
des enlieze ich niht verderben.'
si sprach 'ir sult gewaldec sîn
des werden küneges unde mîn.
iwer helfe unt der gotes segn
müeze unser zweier minne pflegn,
sô daz ich ellende
im sînen kumber wende.
sît al sîn freude stêt an mir,
swenne ich untriwe enbir,
so ist immer mînes herzen ger
daz ich in mîner minne wer.'

636 Gâwân hôrt an dem frouwelîn,
daz si hî minne wolde sîn:
dar zuo was ouch niht ze laz
gein der herzoginne ir haz.
sus truoc si minne unde haz.
ouch het er sich gesündet baz
gein der eiuvaltigen magt
diu im ir kumber hât geklagt;

634, 1. ih sih *G.* 5. Obe ir der zuhte nu ir rehte tuot *G.* 6. helende *G*, heldes *gg.* 7. is *G.* 10. enphienc von *G.* 14. des *G.* 15-19 *sind von F abgeschnitten.* 16. immer *G.* 17. gechuset *G.* 22. turkoite *G.* turkote *D*, Tyrkoyte *F.* floriant *G.* 24. sulde *Gd.* 25. suone *DFG.* 26. Gramoflantz *F.* 27. tragn *DF (so F fast immer in kurzen silben)*, tragin *G.* 28. 29. Min *Fd*, mine *Dg*, Mine-min *G*, Miner *g.* 29. cundrîe *D*, kundrie *F.* 30. Sus bat Gawanen *F.* itonîe *D*, ytonie *G*, ytenye *F.*

635, 2. muese *Dd* = solde *Ggg*, sult *F.* 3. 4. Des ist min herze ungesunt. Daz ich kust ir beider munt *F.* 3. Doh (Auch *g*, Ez *g*) is virchorn *Ggg.* 10. bin *FG.* 11. gebe in *G.* 13. Er sprach frowe *F.* mich *fehlt Gg.* 18. Daz *G.* 19. 20. werbn-verderbn *D.* 20. Desn lieze *F.* ih nih *G.* 21. gewaltic *G*, gewaltich *F.* 23. der *fehlt G.* segen-pflegen *F*, segin-phlegin *G.* 25-29 *abgeschnitten F.* 26. im *fehlt Ggg.* 27. stêt] = lit *Ggg.* 29. mins *D.*

636, 1. hort *Fg.* hurte *DG.* frouwenlin *D.* 2. minnen *Gg.* 4. herzogin *G.* 8. kumber *fehlt G.*

wander ir niht zuo gewnoc
daz in unt si ein muoter truoc:
onch was ir hêder vater Lôt.
der meide er sîne helfe hôt:
da engein si tougenlîchen neic,
daz er si trœsten niht versweic.
nu was ouch zît daz man dar truoc
tischlachen manegez wîz gennoc
untz prôt ûf den palas,
dâ manec clârin fronwe was.
daz het ein underscheit erkant,
daz die rîter eine want
heten sunder dort hin dan.
den sedel schuof hêr Gâwân.
der turkoyte zuo zim saz.
Lischoys mit Gâwâns muoter az,
der clâren Sangîven.
mit der küneginne Arnîven
az diu herzoginne clâr.
sîn swester hêde wol gevar
Gâwân zuo zim sitzen liez:
iewedrin tet als er si hiez.

637 Mîn kunst mir des niht halbes giht,
ine hin solch küchenmeister niht,
daz ich die spîse künne sagn,
din dâ mit zuht wart für getragn.
dem wirte unt den fronwen gar
dienden meide wol gevar:
anderhalp don rîtern an ir want
diende manec sarjant.
ein vorhtlîch zuht si des betwanc,
daz sich der knappen keiner dranc
mit den juncfrouwen:
man muoste se sunder schouwen,
si trüegen spise oder wîn:
sus muosen si mit zühten sîn.
si mohten dô wol wirtschaft jehn.
ez was in selten ê geschehn,
den fronwen unt der rîterschaft,
sît si Clinschores kraft
mit sînen listen überwant.
si wârn ein ander unbekant,
unt beslôz se doch ein porte,
daz si ze gegenworte
nie kômen, frouwen noch die man.
dô schuof mîn hêr Gâwân
daz diz volc ein ander sach;
dar an in liehes vil geschach.
Gâwân was onch liep geschehen:
doch muoser tougenlîchen sehen
an die clâren herzoginne:
dîn twanc sîns herzen sinne.

638 Nu begunde ouch strûchen der tac,
daz sîn schîn vil nâch gelac,
unt daz man durch diu wolken sach
des man der naht ze boten jach,
manegen stern, der balde gienc,
wand er der naht horberge vienc.
nâch der naht baniere
kom si selbe schiere.
manec tiurin krône
was gehangon schône

9. Wan er *FG*. gewch *DFG*. 11. beider *G*, bæider *F*. 12. sin *G*. 13. engegen *FG*. si im *Gg*. tuogelichen *G*. 14. = trostens *gg*, trostes *FGg*. 15. ouch zît *fehlt G*. 16. Tislachen manigez *FG* 17. Unde enbot uf *FGgg*. 20. ritter *F*. 22. = Duz eedel *FGgg*. min berre *G*. 23. Turkoyte *F*, turkote *D*, turzot *G*. zuo im *G*, zu im *F*. 24. Liscoys *D*, Lishois *G*, Lyshoye *F*. 25. der] = Mit der *gg*, Der mit *G*, Er mit *F*. sangîven *D*, sagiven *G*, sngiwen *d*, Sayven *F*, Seyven *gg*, Segiven *g*. 26. Mit der clarin chunegin *G*. Annyven *F*. 28. Sin *F*, sine *DG*. bêde *fehlt G*. 29. zuo im *F*. 30. Ietwedriu *G*, Ietwerdriu *F*.

637, 2. Ihn bin *F*. Ich enbin solhe *G*. 4. zuhten *Fg*, zuhtin *G*. 5-9 *abgeschnitten F*. 7. Anderhalben *G*. ir] der *Gg*. 8. den diende *D*. 9. wertlich *Gg*. sie *D*. 10. sich *fehlt FGg*. deheiner *FGg* 12. muose si *FG*. 13. ode *F*. 15. mohte *F*. da *FGg*. geben *G*. 16. ez was in *fehlt G*. 17. der frouwen *D*. ritterschaft *F*, *so immer*. 18. Sit daz si *G*. clinscors *D*, Clinshors *F*, chlinshore *G*, Clingesores *g*, Clinisors *g*. 20. waren *DF*, warin *G*. umbekant *F*. 21. si *FG*. 23. chomin *G*, chomn *D*, koem *F*. 25. Daz duz *Fg*. 27. Gawane *D*. geschehn-sehn *F*. 29. 30. herzogin-sin *FGgg*. 30. sinee *Ggg*.

638, 1. Do *G*. struochen *D*, sigen *F*. 2. vil nahen *F*. 3. di *D*. encinc *G*. 4. zi *G*. 5. sternen der vil *G*. gie-vie *F*. 6. Wand er *G*, wandr *D*, Wan er *F*. der nach *F*. 7. nahte *D*, *fehlt dg*. 9. tiuwer *G*, ti . . . . e *F*.

alumbe ûf den palas,
diu schiere wol bekerzet was.
ûf al die tische sunder
truoc man kerzen dar ein wunder.
dar zuo diu âventiure giht,
diu herzoginne wær sô lieht,
wære der kerzen keiniu brâht,
dâ wær doch niuder bî ir naht:
ir blic wol selbe kunde tagn.
sus hôrt ich von der süezen sagn.
man welle im unrehtes jehen,
sô habt ir selten ê gesehen
decheinen wirt sô freuden rîch.
ez was den freuden dâ gelîch.
alsus mit freudehafter ger,
die riter dar, die frouwen her,
dicke an ein ander blicten.
die von der vremde erschricten,
werdents iemmer heinlîcher baz,
daz sol ich lâzen âne haz.

639 Ezn sî denne gar ein vrâz,
welt ir, si habent genuoc dâ gâz.
man truoc die tische gar her dan.
dô vrâgte mîn hêr Gâwân
umb guote videlære,
op der dâ keiner wære.
dâ was werder knappen vil,
wol gelêrt ûf seitspil.
irnkeines kunst was doch sô ganz,
sine müesten strîchen alten tanz:
niwer tänze was dâ wênc vernomn,
der uns von Dürngen vil ist komn.
nu danct es dem wirte:
ir freude er si niht irte.
manec frouwe wol gevar
giengen für in tanzen dar.
sus wart ir tanz gezieret,
wol underparrieret
die riter underz frouwen her:
gein der riwe kômen si ze wer.
och mohte man dâ schouwen
ie zwischen zwein frouwen
einen clâren riter gên:
man mohte freude an in verstên.
swelch riter pflac der sinne,
daz er dienst bôt nâch minne,
diu hete was urlouplîch.
die sorgen arm und freuden rîch
mit rede vertribn die stunde
gein manegem süezem munde.

640 Gâwân und Sangîve
unt diu küneginn Arnîve
sâzen stille bî des tanzes schar.
diu herzoginne wol gevar
her umb zuo Gâwân sitzen gienc.
ir hant er in die sîne enpfienc:
si sprâchen sus unde sô.
ir komens was er zuo zim vrô.
sîn riwe smal, sîn vreude breit
wart dô: sus swant im al sîn leit.
was ir freude am tanze grôz,
Gâwân noch minre hie verdrôz.

11. dem *Gg.* 12. schier *FG.* gecherzet *G*, gekertzet *Fg.* 13. Al uf die *G.* suonder *F.* 14. Truoch man [der *F*] kertzen wunder *Fg.* 15-19 *abgeschnitten F.* 15. die *G.* giht *alle.* 17. den cherzen deheinin *G.* 18. Dane ware dach *G.* 19. 20 *fehlen D.* 20. hort *FGgg*, hœre *dg.* 21. unrehte *Fgg*, unreht *G.* 23. Deheinen *FG*, *auch F nie* dech. 24. do *F.* 26. da *Gg.* 27. 28. blihten-erschrihten *F.* 28. der *fehlt G.* fremede *F*, fromede *G.* 29. Werdent si immer *FG.* heinlich *Fg*, heinlih *G.*

639, 1. Ez en si *D.* danns *FG.* 2. habnt *F.* gnuoch *D.* dâ *fehlt FGg.* gâz *mit* â *D*, *fehlt F.* 4. fragte *F*, vragete *D*, fragit *G.* 5. umbe *DFG.* 6. ob *DF.* dâ *fehlt D?* cheiner *D*, deheiner *FG.* 9. iren cheins *D*, Irne heins *G*, Ir deheins *F.* doch *fehlt FGg.* 10. Sinen *G.* muosin *G*, muese *F.* 11. niwer *D.* tanze *G.* wenech *D*, wenich *F*, wenic *G.* 12. duringen *DF.* 13. danchtes *D*, danchen *FGgg.* 14. erse *D.* 16. Gienc *Gg.* zetanze *Gg.* 17. der tantz *Fgg*, der tanze *G.* 20. der riuwen *G.* kom̄ *F*, chomn *D*, warin *G.* 21. Ouch *DF.* moht *FGdgg*, muoste *D.* 22. ie *fehlt Fg.* Zischen *F.* 24. moht *FG.* an im *Fdg.* 25-30 *abgeschnitten F.* 28. arem *D.* und] unde die *DGg*, die *dg.* Die ritter unde auch die frawen rich *g.* 28. di *Dg*, ir *Gdgg.*

640, 1. sangîve *D*, sangwine *d*, sagive *G*, Sayve *F*, Seyve *gg*, Segive *g.* 2. kuneginne Arnyve *F.* 3. stille *fehlt F.* 5. umbe *DFG.* ze gawane gienc *G*, zeGawane gie *Fg.* 6. enphie *Fg.* vienc *G.* 8. zuo (zu *F*) im *FG.* 9. unt sin vrende *D.* 10. verswant *Fgg*, virswant *G.* im al *DGg*, im *dg*, al *g*, *fehlt F.* 11. ame *D*, an *FGg.* 12. minner *Gg.*

diu küuegin Arnive sprach
'hêr, nu prüevet iwer gemach.
ir solt an disen stunden
ruowen ziwern wunden.
hât sich diu herzogin bewegn
daz se iwer wil mit decke pflegn
noch hînte gesellecliche,
diu ist helfe und râtes riche.'
Gâwân sprach 'des vrâget sie.
in iwer hêdr gebot ich hie
bin.' sus sprach diu herzogin
'er sol in miner pflege sin.
lât ditz volc slâfen varn:
ich sol in hinte sô bewarn
daz sin nie friundîn baz gepflac.
Flôrunden von Itolac
und den herzogen von Gôwerzin
lât in der riter pflege sin.'

641 Gar schiere ein ende nam der tanz.
juncfrowen mit varwen glanz
sâzen dort unde hie:
die riter sâzen zwischen sie.
des freude sich an sorgen rach,
swer dâ nâch werder minne sprach,
ob er vant süezin gegenwort.
von dem wirte wart gehôrt,
man soltez trinken für in tragn.
daz mohten werbære klagn.
der wirt warp, mit den gesten:
in kund och minne lesten.
ir sitzen dûht in gar ze lanc:
sin herze ouch werdiu minne twanc.
daz trinken gab in urloup.
manegen kerzinen schoup
truogen knappen vor den ritern dan.
do bevalch min hêr Gâwân
dise zwêne geste in allen:
daz muose in wol gevallen.
Lyschoys unt Flôrant
fuoren slâfen al zehant.
diu herzogin was sô hedâht,
si sprach si gunde in guoter naht.
dô fuor och al der frouwen schar
dâ si gemaches nâmen war:
ir nigens si hegundeu
mit zuht die si wol kunden.
Sangive und Itonjê
fuoren dan: als tet ouch Cundriê.

642 Bêne und Arnive dô
schuofen daz ez stuont alsô,
dâ von der wirt gemach erleit:
diu herzogin daz niht vermeit,
dune wære ir helfe nâhe hi.
Gâwân fuorten dise drî
mit in dan durch sin gemach.
in einer kemenâte er sach
zwei bette sunder lign.
nu wirt iuch gar von mir verswign
wie diu gehêret wæren:
ez næhet andern mæren.
Arnive zer herzoginne sprach
'nu sult ir schaffen guot gemach
disem riter den ir hrâhtet her.
op der helfe an iu ger,

13. kuneginne Arnive *F.* 14. Herre *DFG.* nu] min *FGg.* pruvet *F.* 16. inwern *G*, iwern *Fgg*, *ohne* ze. 17. herzoginne *F.* 18. Dazs *F*, daz si *D.* mit deche wil *Gg.* 19. hint gesellechlich *G.* 20. ratis rich *G.* 21. fragt *G.* 22. Ze *G*, Zuo *Fgg.* beder *DF*, beider *G.* 23. gar bin. *D.* sus *D*, ich *(welches sie z. 22 weglassen) dg*, so *g*, do *FGg.* 25. diz *D.* 26. Frowe ich (Frouwe ib *G*) wil in so bewarn (bewarin *G*) *FGgg.* 27. nie friwndinne (fruudin *g*) *Dg*, friundin nie *FGdgg.* 28. Floriandeu von ytolach *G.* 29. herzogn *F.*

641, 1. Gar] Dar *D*, Dar nach *die übrigen.* sciere ein ende nam *D*, schier nam ende *Ggg*, schier ende nam *F*, nam ein ende *dg.* 2. varwe *FGdgg.* 5-10 *abgeschnitten F.* 8. wirt *G.* 9. soltz *D*, solde *Gg.* 10. werber *D*, minnare wol *Gg.* 11. gêsten *D.* 12. kunde *FG.* 12. 25. oh *G*, ouch *DF.* 13. duoht *DF*, duhte *G.* 14. werde *FG.* 15. daz trinch *D.* 16. Manic *G*, Manich *F.* cherzenin *G.* 21. floriant *G.* 22. al] = sa *FGgg.* 23. herzoginne *DF.* sô *fehlt Fg.* 24. diu *D.* iach *G.* 25. Da *G.* 27. Ir in gense si *F.* 28. = zuhten *FGgg.* wol *fehlt FGg.* 29. Sangive *D*, Sangwin *d*, Sagive *Gg*, Sayve *F*, Seyve *gg.* 30. als] sam *F.* ouch *fehlt G.* kundrie *F*, gundrie *G.*

642, 5. wær *F.* nahen *FGgg.* 6. Gawanen *Ddg.* fuorte *FG.* 8. kominaten *G*, kemenaten *die übrigen.* resach *D*, gesach *g.* 9. Vier *FGg.* 10. inch *G*, iu *D*, ouch *Fdg*, *fehlt g.* 11. gehert *DG.* 12. nahet *alle außer D.* nu andern *Ggg*, nu an den *F.* 13. zer herzoginne Arnive sprach? 14. guotin *G.* 15-20 *abgeschnitten F.* 15. braht *G.*

iwerr helfe habt ir êre.
ine sage iu nu niht mêre,
wan daz sîne wunden
mit kunst sô sint gebunden,
er möhte nu wol wâpen tragn.
doch sult ir sînen kumber klagn:
ob ir im senftet, daz ist guot.
lêret ir in hôhen muot,
des muge wir alle geniezen:
nu lâts iuch niht verdriezen.'
diu künegîn Arnîve gienc,
dô si ze hove urloub enpfienc:
Bêne ein lieht vor ir truoc dan.
die tür beslôz hêr Gâwân.

643 Kunn si zwei nu minne steln,
daz mag ich unsanfte heln.
ich sage vil lîht waz dâ geschach,
wan daz man dem unfuoge ie jach,
der verholnin mære machte breit.
ez ist ouch noch den höfschen leit:
och unsæliget er sich dermite.
zuht sî dez slôz ob minne site.
nu fuogt diu strenge minne
unt diu clâre herzoginne
daz Gâwâns freude was verzert:
er wær immer unernert
sunder âmien.
die philosophien
und al die ie gesâzen
dâ si starke liste mâzen,
Kaucor unt Thêbit,
unde Trebuchet der smit,
der Frimutels swert ergruop,
dâ von sich starkez wunder huop,
dar zuo al der arzte kunst,
ob si im trüegen guote gunst
mit temperie ûz würze kraft,
âne wîplîch geselleschaft
sô müeser sîne schärpfe nôt
hân brâht unz an den sûren tôt.
ich wil iuz mære machen kurz.
er vant die rehten hirzwurz,
diu im half daz er genas
sô daz im arges niht enwas:

644 Diu wurz was bî dem blanken brûn.
muoterhalp der Bertûn,
Gâwân fil li roy Lôt,
süezer senft für sûre nôt
er mit werder helfe pflac
helfeclîch unz an den tac.
sîn helfe was doch sô gedigen
deiz al daz volc was verswigen.
sît nam er mit freuden war
al der riter unt der frouwen gar,
sô daz ir trûrn vil nâch verdarp.
nu hœrt ouch wie der knappe warp,

18. Ichn *G.* 21. moht *G.* wappen *F*, wappin *G.* 22. chumbir *G.* 23. ir in *FGg.* 24. Lert *Ggg.* = in nu *Ggg*, nu *F.* 25. mug wir alle wol *F.* 27. 28. gie-enphie *F.* 28. norloup *F.* 29. lieh *G.* vor in truoch dan *G*, truoch vor ir (in *F*) dan *Fgg.* truog tan *d.* 30. = min her *FGgg.*

643, 1. Cunnen *G*, Bunnen *D*, Chunnen *F.* 2. uneamfte *G.* 3. sagin liht *Fgg.* lihte *DG* daz da *D.* 4. unfuog ie *Fdgg*, ie ungefuoge *G*, die unfuge *g*, unfuoge *D.* 5. Die verholnin mær machent breit *F.* virholne mær *G.* mære ie *D.* = machet *Ggg.* 6. ouch *fehlt FGg: dann* hovischærn *G*, hovescharen *g*, h ... echhæren *F.* 7. Oh *G*, ouch *DF.* 8. zuht ei *fehlt G.* des *D*, das *dg*, *fehlt FGgg.* op *G.* 9. fuogit *G*, fuogete *D*, *nicht lesbar in F.* 11. sorge *G.* wart *FGg.* 12. wære *D.* unrewert *D.* 14. philoeopfien *D.* 15. alle *DFG.* 17. chanchor *D*, Chancor *g und (so scheints) F*, Kanchor *dg*, Crancor *g*, Charncor *G.* Tehlt *gg und vermutlich F*, hehit *G.* 18. unt *D.* 19. Frimutelles? 20. starches *G.* 21. arzate *D*, arzet *Ggg*, arzt *F*, artzat *dg.* 23. temperie *gg*, temprie *D*, temperi *Fd*, tempre *G.* ûz] unde mit *FGg.* 25-30 *abgeschnitten F.* 25. siner ewære not *G.* 26. unze an einen tot *Gdgg.* 27. in daz *G.* 30. niene was *G.*

644, 1. wurze *Gg*, wuorze *F*, wrce *D.* blanch bruon *D.* 2. bertuon *D*, britun *G*, hrytun *F.* 3. filiu roy *D*, filioroys *G*, fyllyroys *F*, fillurois *g*, fily roy *d*, fiz Lu Roys *g*, filli roys *g.* 4. senfte *DFG.* snor *F.* 5. fronde *FGgg.* 6. Helflich *FGgg.* 7. wart *G.* doch so *Dd* = echt so *g*, also *FGgg.* 8. Daz *alle außer D.* was gar *gg*, wart gar *FG.* gedign-verswign *F.* 10. Alder frouwen unde der riter echar *G.* 11. trurin *G*, truoren *D*, trouren *F.* 12. hort *G*, hœret *F*, horet *D.*

den Gâwân hête gesant
hin ze Lôver in daz lant,
ze Bems bî der Korcâ.
der küuec Artûs was aldâ,
unt des wîp diu küuegîn,
und maneger lichten frouweu schîn,
nud der masseuîe ein fluot.
nu hœrt och wie der knappe tuot.
diz was eines morgens fruo:
sîner botschefte greif er zuo.
diu küuegîn zer kappeln was,
an ir venje si deu salter las.
der knappe für si kniete,
er bôt ir freuden miete:
einen brief si uam ûz sîner haut,
dar an si geschriben vant
schrift, die si bekante
ê sînen hêrren nante
645 Der knappe deu si knieu dâ sach.
diu küuegîn zem brieve sprach
'ôwol der haut diu dich schreip!
âne sorge ich nie beleip
sît des tages daz ich sach
die hant von der diu schrift geschach.'
si weinde sêre nnd was doch vrô:
hin zem knappen sprach si dô
'du bist Gâwânes kneht.'
'jâ, frowe. deruhiutet in siu reht,
dienstlich triwe âu allen wanc,
und dâ bî sîne freude kranc,
irn welt im freude macheu hôch.
sô kumberlich ez sich gezôch
nie umb al sîn êre.
frouwe, eruhiut iu mêre,
daz er mit werdeu freudeu lebe,
nnd vreischer iwers trôstes gebe.
ir mugt wol an dem brieve sehn
mêre denne i'ns künne jehn.'
si sprach 'ich hân für wâr erkant
durch waz du zuo mir bist gesant.
ich tnon im werden dienst dar
mit wünneclîcher frouwen schar,
die für wâr bî mîner zît
an prîse vor ûz hânt den strît.
âne Parzivâles wîp
unt ân Orgelûsen lîp
sone erkenne ich ûf der erde
bî toufe kein sô werde.
646 Daz Gâwân von Artûse reit,
sît hât sorge unde leit
mit krache ûf mich geleit ir vlîz.
mir sagete Meljanz von Lîz,
er sæhe in sît ze Barbigœl.
ôwê,' sprach si, 'Plimizœl,
daz dich mîn ouge ie gesach!
waz mir doch leides dâ geschach!
Cnnewâre de Lâlant
wart mir nimmer mêr bekant,
mîn süeziu werdiu gespil.
tavelrunder wart dâ vil
mit rede ir reht gebrochen.
fünftehalp jâr nnd sehs wochen
ist daz der werde Parzivâl
von dem Plimizœl nâch dem grâl
reit. dô kêrt och Gâwân
gein Ascalûn, der werde man.
Jeschûte nnd Eckubâ
schieden sich von mir aldâ.

12. het *F*. 14. Lover *FG*. inz *Dg*. 15. ce Bems *D*, Zeheins *G*, Zno beems *d*, Zuo henis *gg*, ZeRabins *F*, Zü Sabins *g*. Chorcha *DGg*, korcha *Fg*, corhta *g*, karco *d*. 18. maneger fronwen liehter *D*, maniger (manig *d*) liechter frawen *dg*. 19. der *D*, ouch der *G*, der werden *die übrigen*. mæssenie *F*. mæssenide *D*. 20. hœret *F*, horet *DG*. onch *DF*. 21. Ditz *F*, Daz *G*. eins *DFG*. 22. hotschaft *F*. 23. kappel *F*. 24. vênie *D*. 26. fronde *Fdgg*, fromede *G*. 27. Einem *G*. 28. scriben *G*. 29. Schrifte *G*. bechande *D*, hekande *Fgg*. 30. sinen herrn *Dd*, si sinen herreu *F*, si sin herze *G*, er sinen herren *gg*, sy der knappe *g*. nande *Fgg*.

645, 1. Den sy da vor ir knien sach *g*. knien da *D*, knien *F*, da knieu *Gdgg*. 2. Die *G*. 3. Wol *FGgg*. 10. der enbîntet *D*, eru bint *Gq*, er enbütet *g*. 11. dicnstliche *D*. 13. iren *D*, Irne *G*. wellet *D*. 15. Nie al nmbe sin ere *Gd*. 16. er cnhint *D*, er nebiut *G*. 18. = und *fehlt Ggg*. vreischer] vreiscet *D*, freischet er *die übrigen*. iẘer *D*. 20. dane *G*. i'ns] ichs in *D*, ichs *d*, ich úch *dg*, ih *Gg*. 23. werdiu *D*. 24. werdechlicher *G*. 26. Hant vor uz den besten strit *G*. 27. parcifals *D*. 28. Unde an *G*. 30. cheiue *D*, deheiue *G*.

646, 3. chrache *D*, roch (râche?) *d* = chraft *G*. 5. sah *G*. = parbig. *Dd*. 6. owi *D*. blimzol *G*. 9. Knneware *G*. 10. nimer me *G*. 11. sneze werde *G*. 12. tavelrunde *Dd*. 14. iare nnde sehse *G*. 16. blimizol *G*. 18. aschalnn *G*. 19. Êckuba *D*, trebuca *G*.

grôz jâmer nâch der werden diet
mich sît von stæten frönden sehiet.'
din künegîn trûrens vil verjach:
hin zem knappen si dô sprach
'nu volge mîner lêre.
verholne von mir kêre,
nuz sich erhebe hôch der tac,
deiz volc ze hove wesen mac,
rîter, sarjande
din grôze mahinande.
647 Uf den hof du halde trabe.
enruoch din runzît iemen habe:
dâ von soltu halde gên
aldâ die werden rîter stên.
die vrâgnt dich âventiure:
als du gâhest ûzem fiure
gebâr mit rede und oneh mit siten.
von in vil kûme wirt erbiten
waz du mære bringest:
waz wirrt oh du dich dringest
durchz volc nuz an den rehten wirt,
der gein dir grüezen niht verbirt?
disen brief gib im in die hant,
dar an er schiere hât erkant
dinin mære und dîns hêrren ger:
des ist er mit der volge wer.
noch mêre wil ich lêren dich.
offenlîche soltu sprehen mich,
dâ ich und ander frouwen
dich hœren unde schouwen.
dâ wirb umb uns als du wol kanst,
oh du dîm hêrren guotes ganst.
und sage mir, wâ ist Gâwân?'
der knappe sprach 'daz wirt verlân:
ich sage niht wâ mîn hêrre sî.
welt ir, er blîbet freuden bî.'
der knappe was ir râtes vrô:
von der küneginne er dô
schiet als ir wol habt vernomn,
und kom oneh als er solde komn.
648 Reht umbe den mitten morgen
offenliche und unverborgen
ûf den hof der knappe reit.
die höfschen prüeveten sînin kleit
wol nâch knappelichen siten.
ze bêden sîten was versniten
daz ors mit sporn sêre.
nâch der künegîn lêre
er halde von dem orse sprane.
umb in huop sich grôz gedrane.
kappe swert unde sporn
nutz ors, wurden diu verlorn,
dâ kêrt er sich wênec an.
der knappe huop sich halde dan,
dâ die werden rîter stuonden,
die vrâgen in begnonden
von âventiure mære.
si jehent daz reht dâ wære,
ze hove az weder wîp noch man,
ê der hof sîn reht gewan,
âventiur sô werdeclich,
diu âventiure wære gelich.
der knappe sprach 'in sag iu niht.
mîn unmuoze mir des giht:

22. sît *fehlt Gg.* 27. unze *DG.* 28. daz dz *D*, Daz dez *G*, Das das *d*, Da daz *gg*, So daz *G.* 29. unde sariant *Gd.* 30. = Unde diu *Ggg.* gnote *Ggg.* mahinante *D*, machinande *g*, mahenande *Gg*, machenande *g*, machemant *d.*

467, 1. drabe *G.* 2. enruoche *DG.* oh din *alle, nur g* oh daz. = niemen *Ggg.* 4. Da *Gdg.* 5. vragent *D*, fragint *G.* 6. Alse *G.* uz eime *D*, uz einem *die übrigen.* 7. Gebar *d*, gebare *DG.* unt mit *Gdgg.* 8. gehiten *D.* 10. wirret *alle.* dich *fehlt d.* 11. Durch daz, *ohne* rehten, *Gdgg.* 13. Den *Gdg.* 14. Dar er schier *G.* 15. herzen *alle außer D.* 17. Mere wil ih noch *Ggg.* mer *D.* 18. Offenlich *d*, Offenlichen *Ggg.* 21. wirbe umbe *G.* 22. dinem *alle.* wol guotes *G.* 23. So sag *Gg.* 24. Frouwe diz mære *(fehlt g)* wirt virlan *Ggg.* 25. = Icb ensag *Ggg.* *dann* in *alle außer g.* wa er sy *dg.* 26. belibet *DG.* 27. chanappe *G.* = wart *Ggg.* 29 *fehlt G.* 30. Unde chome als *G.*

648, 3. = Der chnappe uf den hof reit *Ggg.* 4. pruovente *G.* 5. knapplichen *g*, knappechlichen *D.* 7. sporin *G.* 9. = Balde er *Ggg.* 10. = wart da groz *Ggg.* 11. Sin swert kappe *Ggg.* unde de sporen *G.* 12. = Unde daz ors werdent diu *Ggg.* 13. cherte *G.* 15. die werde *G.* stûnden *D.* 16. begunden *alle.* 18. Die *G.* iahen *Gdg.* 19. az] da *D.* 20. Ę daz *Gdgg.* dir hof *G.* 21. werdelich *G.* 23. ine sag *D*, ih ensage *G.*

daz solt ir mir durch zuht vertragn,
und ruocht mir vome künege sagn.
den het ich gern gesprochen ê:
mir tuot mîn unmuoze wê.
ir vreischt wol waz ich mære sage:
got lêre iuch helfe und kumbers klage.'

649 Dîn botschaft den knappen twanc
daz ern ruochte wer in dranc,
unz in der künec selbe sach,
der sîn grüezen gein im sprach.
der knappe gab im einen brief,
der Artûs in sîn herze rief,
dô er von im wart gelesn,
dô muoser bî beiden wesn,
daz ein was freude untz ander klage.
er sprach 'wol disem süezem tage,
bî des liehte ich hân vernomen,
mir sint dîn wâren mære komen
um mînen werden swestersuon.
kan ich manlîch dienst tuon,
durch sippe und durch gesellschaft,
ob triwe an mir gewan ie kraft,
sô leist ich daz mir Gâwân
hât enboten, ob ich kan.'
hin zem knappen sprach er dô
'nu sage mir, ist Gâwân vrô?'
'jâ, hêrre, ob ir wellet,
zer freude er sich gesellet:'
sus sprach der knappe wîse.
'er schiede gar von prîse,
ob ir in liezet under wegen:
wer solt ouch dâ bî freuden pflegen?
iwer trôst im zucket freude enbor:
uz ûzerhalb der riwe tor
von sîme herzen kumber jagt
daz ir an im iht sît verzagt.

650 Sîn herze enbôt sîn dienst dâ her
der küneginne: ouch ist sîn ger,
daz al der tavelrunder schar
sînes diens nemen war,
daz si an triwe denken
und im freude niht verkrenken,
sô daz si in komen râten.'
al die werden des dâ bâten.
Artûs sprach 'trûtgeselle mîn,
trac disen brief der künegîn,
lâz si dran lesen unde sagn,
wes wir uns frewen und waz wir klagn.
daz der künec Gramoflanz
hôchvart mit lôsheite ganz
gein mîme künne bieten kan!
er wænt, mîn neve Gâwân
sî Cidegast, den er sluoc,
dâ von er kumbers hât genuoc.
ich sol im kumber mêren
und niwen site lêren.'
der knappe kom gegangen
dâ er wart wol enpfangen.
er gap der küneginne den brief,
des manec ouge über lief,
dô ir süezer munt gelas
al daz dran geschriben was,
Gâwâns klage und sîn werben.
dône liez och niht verderben
der knappe zal den frouwen warp
dar an sîn kunst niht verdarp.

26. ruochet *DG*, geruht *gg*. von dem *G*. 27. = Den wolde ich *(fehlt G)* gerne sprechen ę *Ggg*. 29. = Ir vreischet schiere waz ih sage *Ggg*.

649, 3. der wirt *Ggg*. = ersach *Ggg*. 4. = sinen gruoz *Ggg*. 5. In die hant gab er im *Ggg*. 6. artuse *D*. sine *G*. 7. = was *Ggg*. 8. bi den beiden *Gdgg*. 9. untz *D*, daz *die übrigen*. 13. miner *D*. 14. manlichen *Gdg*. 16. gewan an mir ie *gg*, gewan ie an mir *G*. 20. Sag an ist *Ggg*. 22. = Ze fronden *Ggg*. 23. sus *fehlt Ggg*. 24. ouh gar *Ggg*. 26. fronde *Gd*. 28. riuwen *Ggg*. 29. Uz *Gg*. sorge *Ggg*. 30. = niht *Ggg*.

650, 1. Min *D und (dann* herre) *dg*. = enbint, *ohne* dâ, *Ggg*. 3. Tafelrunde *Dd*. 4. dienstes *alle außer D*. neme *dg*. 5. = Daz si ir triuwe an im gedenchen *Ggg*. 7. in *fehlt G*. 8. dâ *fehlt Gg*. 9. = Der kunic sprach geselle min *Ggg*. 11. daz si dran *Dg*, Das sú do (*und* lese) *d*, Bit si den *Ggg*. 12. frewen *D*, frouwen *G*. 14. = Mit hohvart losheit ganz *Ggg*. 16. wænet *DG*. 17. Sit zidegast *G*. 18. Von dem er *Ggg*. 22. Al da er *G*. 23. = Der kunegin gap er *Ggg*. 26. dar an *alle außer D*. 27. chlagin *Ggg*. sîn *fehlt D*. 28. Do enliez *G*. 29. = zen frouwen allen warp *Ggg*.

651 Gâwâns mâc der riche
Artûs warp herzenliche
zer messenîe dise vart.
vor sûmen het onch sich bewart
Gynovêr diu kurteise
warp zeu frouwen dise stolzen reise.
Keie sprach in sîme zorn
'wart abe ie sô werder man geborn,
getorst ich des gelouben hân,
sô von Norwæge Gâwân,
zin dar nâher! holt in dâl
sô ist er lihte anderswâ.
wil er wenken als ein eichorn,
ir mugt in schiere hân verlorn.'
der knappe sprach zer künegîn
'frouwe, gein dem hêrren mîn
muoz ich balde kêren:
werbt sîn dinc nâch iweren êren.'
zeime ir kameræer si sprach
'schaffe disem knappen guot gemach.
sîn ors sult du schouwen:
sî daz mit sporn verhouwen,
gib imz beste daz hie veile sî.
won im ander kumber bî,
ez sî pfantlôse oder kleit,
des sol er alles sîn bereit.'
si sprach 'nu sage Gâwân,
im sî mîn dienst undertân.
urloup ich dir zem künege nim:
dime hêrren sag och dienst von im.'
652 Nu warp der künec sîne vart.
des wart der tavelrunder art
des tages dâ volrecket.
ez het in freude erwecket,
daz der werde Gâwân
dennoch sîn leben solte hân:
des wâren se innen worden.
der tavelrunder orden
wart dâ begangen âne haz.
der künec ob tavelrunder az,
unt die dâ sitzen solten,
die prîs mit arbeit holten.
al dîe tavelrunderære
genuzzen dirre mære.
nu lât den knappen wider komn,
von dem diu botschaft sî vernomn.
der huop sich dan ze rehter zît.
der künegîn kameræere im gît
pfantlôse, ors unt ander kleit.
der knappe dan mit freuden reit,
wand er an Artûse erwarp
dâ von sîns hêrren sorge erstarp.
er kom wider, în solhen tagen,
des ich für wâr niht kan gesagen,
ûf Schastel marveile.
Arnive wart diu geile,
wand ir der portenære enbôt,
der knappe wær mits orses nôt
balde wider gestrichen:
gein dem si kom geslichen,
653 Aldâ der în verlâzen wart.
si vrâgt in umbe sîne vart,
war nâch er ûz wære geritn.
der knappe sprach 'daz wirt vermitn,
frouwe, in tars iu niht gesagen:
ich muoz durch mînen eit verdagen.

651, 2. hofsliche *Gg*. 3. massenide *D*. 4. Onch was vor snmen gar bewart *Ggg*. sonmen *D*. 5. Kinover din korteise *G*. 6. Sú warb *d*. die *gg*. stolzen *fehlt Gd*. 7. Kai *G*, Key *gg*. 8. abe ie *G*, aber ie *D*. so wert man ie geborn *G*. 9. gloubln *G*. 11. sin *D*, Zno *d* = Zehû *G*, Ze hen *g*, Zabin *g*, Ziecht *g*. dar naher *Dd* = da (nn *g*) hin nn *Ggg*. 18. werbet *DG*. dieno *G*. 19. zeinem *DG*. 20. Sohaffen *G*, Schaffet *gg*. guetin *G*. 27. 28. Geselle sage gawan. Ih si im an dienste nnder tan *Ggg*. 29. dir von dem *G*.

652, 1. schnof *Ggg*. 2. = Onch *Ggg*. wart *fehlt G*. tavelnnrunder *G*, Tafelrunder (r *in* n *verändert, wohl von andrer hand*) *D*. 3. al da *D*. 5. der] de *D*. 6. denoch *D*. Dannoch *G*. lebn *D*, lebln *G*. 7. si *DG*. 8. 10. Tavelrnnden *Dd*. 10. tavelnnrunder *G*. saz *Gg*. 11. 12. soldenholden *Gg*. 13. Al der *G*. tavelrnndære *alle außer D*. 17. ze] an *Ggg*. 19. Pfande lose *G*. 21. Wan erz *G*. = da ze artnse *Ggg*. 22. herrn *D* = herzen *Ggg*. 25. Ze *Ggg*. scastel *D*, tschastel *G*, kastel *gg*, tschahtel *g*, schathel *d*. 26. wart *fehlt G*. 27. Wan *G*. bortenare *G*. 30. Zno dem *Ggg*.

653, 1. er *Gg*. 2. Unt *Ggg*. vragete *D*, fraglte *G*. 5. fronwe. ine tars *D*, Frowe lh engetar es *G*. 6. mnoz *Gdg*, mnoz ez *Dg*, muosz úchs *g*. vil virdagen *G*.

ez wære ouch mîme hêrren leit,
bræch ich mit mæren mînen eit:
des diuhte ich in der tumbe.
frouwe, vrâgt in selben drumbe.'
si spiltz mit vrâge an manegen ort:
der knappe sprach et disiu wort,
'frouwe, ir sûmet mich ân nôt:
ich leist daz mir der eit gebôt.'
er gienc da er sînen hêrren vant.
der turkoite Flôrant
und der herzoge von Gôwerzin
und von Lôgroys diu herzogîn
saz dâ mit grôzer frouwen schar.
der knappe gienc ouch zuo zin dar.
ûf stuont mîn hêr Gâwân:
er nam den knappen sunder dan
unt bat in willekomen sîn.
er sprach 'sag an, geselle mîn,
eintweder freude oder nôt,
oder swaz man mir von hove enbôt.
funde du den künec dâ?'
der knappe sprach 'hêrre, jâ,
ich vant den künec unt des wîp,
und manegen werdeclîchen lîp.
654 Si enbiotent in dienst unde ir komn.
iwer botschaft wart von in vernomn
alsô werdeclîche,
daz arme und rîche
sich freuten: wand ich tet in kunt
daz ir noch wæret wol gesunt.
ich vant dâ hers ein wunder:
ouch wart diu tavelrunder
besetzet durch iur botschaft.
ob rîters prîs gewan ie kraft,
ich meine an werdekeite,
die lenge und ouch die breite
treit iwer prîs die krône
ob anderen prîsen schône.'
er sagte im ouch wie daz geschach
daz er die küneginne sprach,
und waz im diu mit triwen riet.
er sagte im ouch von al der diet,
von rîtern und von frouwen,
daz er se möhte schouwen
ze Jôflanze vor der zît
ê wurde sînes kampfes strît.
Gâwâns sorge gar verswant:
niht wan freud er im herzen vant.
Gâwân ûz sorge in fröude trat.
den knappen erz verswîgen bat.
al sîner sorge er gar vergaz,
er gienc hin wider unde saz,
und was mit freuden dâ ze hûs,
unz daz der künec Artûs
655 mit her in sîne helfe reit.
nu hœret lieb unde leit.
Gâwân was zallen zîten vrô.
eins morgens fuogtez sich alsô
daz ûf dem rîchen palas
manec rîter unde frouwe was.

7. ez wære ouch *D*, Es were *d*, Daz were *g*, Ouch ware *Gg*, Auch were es *g*, 8. bræche *D*, Brache *G*. 9. důhte *D*, dûhte *G*. in *Ggg*, iuch *Ddg*. tûmbe *G*. 10. vraget *D*, fraget *G*. selbe *Gg*. 11—14 *fehlen Gg* 14. leiste *Ddg*. 15. er gawanen vant *Ggg*. 16. tûrkoite *G*, turkote *D*. floriant *G*. 18. und *fehlt G*. lorgrois *G*. 19. = Da sas *Ggg*. unde ander frouwen schar *Gg*. 20. gie *D*. zuo in *G*. 21. min *fehlt Ggg*. 23. = Er hiez in *Ggg*. 24. nu sage *Ggg*. an *fehlt Gg*. 25. Einweder *G*. 26. Unde *Gg*. 29. = unde sin wip *Ggg*. 30. = Unde dar zuo manigen werden lip *Ggg*.

654, 1. kome *G*. 4. Also gar *Gd*. 4. Der arme unde der *G*. 5. wan ih *G*. 6. noh wâret *G*. Ih sah da *Ggg*. 9. iẘer *D*, iwer *G*. 10. Obe riters bris gwan *G*. 11-14. Ih meine an langer werdecheit. Dio sint in alle da bereit *Ggg*. 15. soit *Dd*. 16. chûninginne *G* (*so die dritte hand oft, auch* chûningin, *aber* chûnich chûnige). gesprach *Gg*, besprach *g*. 19. Von den ritern unde von don frouwen *Gg*. 20. = die *Ggg*. móhte *G*. 21. tschoflanze *Gg*. von *D*, in *g*. 22. kanphes *G*. 23-26 *hat g und hatte wohl F (angenommen daſs ihr* 653, 11-14 *fehlten: denn die verlorenen sechs blätter enthielten* 960 *verse): 23. 24 fehlen Gg*, 25. 26 *fehlen Ddg*. 24. freude er ime *D*. 25. sorgen *alle*. 27. sorde *D*, sorgen *Gg*, not *g*. gar *Dd* = da *Gg*, *fehlt gg*. 30. unzo *DG*.

655, 1. hêr *G*. 2. Nû hórot *G*. 4. vuochte iz sih *G*. 5. richem *D*.

in ein venster gein dem pflûm
nam er im sunder einen rûm,
dâ er und Arnîve saz,
diu vremder mære niht vergaz.
Gâwân sprach zer künegin
'ôwê liebiu frouwe mîn,
wolt iuch des niht betrâgen,
daz ich iuch müeste vrâgen
von sus getânen mæren,
diu mich verswîget wæren!
wan daz ich von iur helfe gebe
alsus mit werden freuden lebe;
getruoc mîn herze ie mannes sin,
den het diu edele herzogin
mit ir gewalt beslozzen:
nu hân ich iwer genozzen,
daz mir gesenftet ist diu nôt.
minne und wunden wære ich tôt,
wan daz iur helfeclicher trôst
mich ûz banden hât erlôst.
von iwerr schult hân ich den lîp.
nu sagt mir, sældehaftez wîp,
um wunder daz hie was unt ist,
durch waz sô strengeclîchen list
656 der wise Clinschor het erkorn:
wan ir, ich hets den lîp verlorn.'
Diu herzenlîche wîse
(mit sô wîplîchem prîse
kom jugent in daz alter nie)
sprach 'hêrre, siniu wunder hie
sint da engein kleiniu wunderlîn,
wider den starken wundern sîn
dier hât in manegen landen.
swer uns des giht ze schanden,
der wirbet niht wan sünde mite.
hêrre, ich sage iu sînen site:
der ist maneger diete worden sûr.
sîn lant heizt Terre de Lâbûr:
von des nâchkomn er ist erborn,
der ouch vil wunders het erkorn,
von Nâpels Virgilius.
Clinschor des neve warp alsus.
Câps was sîn houbetstat.
er trat in prîs sô hôhen pfat,
an prîse was er unbetrogen.
von Clinschor dem herzogen
sprâchen wîb unde man,
unz er schaden sus gewan.
Sicilje het ein künec wert:
der was geheizen Ibert,
Iblis hiez sîn wîp.
diu truoc den minneclîchsten lîp
der ie von brüste wart genomn.
in der dienst was er komn,
657 unz sis mit minnen lônde;
dar umbe der künec in hônde.
Muoz ich iu sîniu tougen sagn,
des sol ich iwern urloup tragn:
doch sint diu selben mære
mir ze sagen ungebære,
wâ mit er kom in zouber site.
zeim kapûn mit eime snite
wart Clinschor gemachet.'
des wart aldâ gelachet

7. Indem *G*, In einem *d*, In den fenstern *g*. gen einem *g*. pfluom *D*, flûm *die übrigen*. 8. = Chos *Ggg*. er *fehlt G*. ruom *D*. 10. Diu suozer mâre *Gg*. 11. Do sprah er zer chûningin *Ggg*. 12. Owi *D*. 13. = Woldes iuch *Ggg*, Wold euch siu *g*. 14. muose (*mit* ǒ, *welches die dritte hand immer für* ou, uo, üe *gebraucht*) *G*. 15. 16. Alsus getaner mâre. Daz ich (Daz ez *g*, Der ich *g*) verswigen wâre *Ggg*. 16. mich *Dd*, wenic *g*. verswîget *D*, verswigen *die übrigen*. 17. iwer *D*, iwere *G*. 18. frouwen *G*. 22. gwalt *G immer*. 25. iwer helfchlicher *G*. 26. von sorgen *Ggg*. 27. = Von iwern schulden *Ggg*. 29. umbe *DG*. uñ *D*, unde *G*. 30. strengechlihen *G*.

656, 1. wise *fehlt G*. clinsor *G immer*. 3. bescheidenlihe *Gg*, hertzoginne *g*. 4. wiblihen brise *G*. 5. inz *D* = au daz *Ggg*. 6. Si sprah *Ggg*. 7. engein *Dg*, gein *dgg*, wider *G*. 8. = Gein *Ggg*. 9. di er *D*, Die er *G*. 11. newirbet *Gg*, erwirbet *dg*. = der mite *g*, da mite *Ggg*. 12. in *fehlt G*. 14. heizet *DG*. Terre de Labnor *D* = terra labûr *Ggg*. 15. ist er *alle außer D*. geborn *alle außer DG*. 16. vvnders *G*. 19. Châps *D*. ist *Gg*. ein *G*. 20. prise *D*, brise *G*. hohez *Ggg*. 24. Unzer sûs schaden gwan *G*. 25. Sicylie *D*, Secilie *Ggg*. 26. Gibert *D*. 27. Îhlis *D* = Ihilis *Ggg*. 28. minnichlihsten *G*, minnechlisten *D*. 30. An *G*. dienste *D*.

657, 1. unze *DG oft*. lonte-honte *G*. 3. = Sol *Ggg*. sine *D*. 4. = muoz *Ggg*. 7. Wo von *d* = Durh waz *Ggg*. 8. zeime *D*, Zeinem *G*. kapune *D*, chappen *G*.

von Gâwâne sêre.
si sagte im dennoch mêre
'ûf Kalot enbolot
erwarher der werlde spot:
daz ist ein burc vest erkant.
der künec bî sînem wibe in vant:
Clinschor slief an ir arme.
lager dâ iht warme,
daz muoser sus verpfenden:
er wart mit küneges henden
zwischenn beinn gemachet sleht.
des dûhte den wirt, ez wær sîn reht.
der besneit in an dem lîbe,
daz er decheinem wîbe
mac ze schimpfe niht gefrumn.
des ist vil liute in kumber kumn.
ez ist niht daz lant ze Persîâ:
ein stat heizet Persidâ,
dâ êrste zouber wart erdâht.
dâ fuor er hin und hât dan brâht
658 daz er wol schaffet swaz er wil,
mit listen zouberlîchiu zil.
Durch die scham an sîme lîbe
wart er man noch wîbe
guotes willen nimmer mêr bereit;
ich mein die tragent werdekeit.
swaz er den freuden mac genemn,
des kan von herzen in gezemn.
ein künec der hiez Irôt,
der ervorht im die selben nôt,
von Rosche Sabînes.
der bôt im des sînes
ze gebenne swaz er wolde,
daz er vride haben solde.
Clinschor enpfienc von sîner hant
disen berc vest erkant
und an der selben zîle
alumbe aht mîle.
Clinschor dô worhte ûf disen berc,
als ir wol seht, diz spæhe werc.
aller richeit sunder
sint hie ûf starkiu wunder.
wolt man der bürge vâren,
spîs ze drîzec jâren
wær hie ûffe manecvalt.
er hât ouch aller der gewalt,
mal unde bêâ schent,
die zwischen dem firmament
wonent unt der erden zil;
niht wan die got beschermen wil.
659 hêr, sît iwer starkiu nôt
ist worden wendec âne tôt,
Sîn gâhe stêt in iwer hant:
dise burc unt diz gemezzen lant,
ern kêrt sich nimmer mêr nu dran.
er solt ouch vride von im hân,
des jaher offenbâre
(er ist mit rede der wâre),
swer dise âventiure erlite,
daz dem sîn gâbe wonte mite.
swaz er gesach der werden
ûf kristenlicher erden,
ez wære magt wîp oder man,
der ist iu hie vil undertân:
manc heiden unde heidenin
muose ouch bî uns hie ûf sîn.
nu lât daz volc wider komn
dâ nâch uns sorge sî vernomn.

12. = fürbaz *Ggg.* 13. kalot enbolot *d*, kalot Bolot *D* = kalotenpolot *gg*, kalotempolot *G.* 17. Er slief *G.* 21. zwiscen den beinen *DG.* 22. künich *G.* er hetes reht *Gd.* 26. Des is vil lûte in kumber in chomen *G.* 27. niht ein *G*, ein *g.* pêrsin *D.* 28. = persita *gg*, presita *G.* 29. = nlrerste *Ggg.* zoubers *Ggg.* gedaht *g.* 30. Dar, *ohne* hin, *gg.* dan *D*, *fehlt d*, dannan *die übrigen.*

658, 1. wol] = nu *Ggg.* 2. spil *G.* 4. = Sone wart *G.* mann *D*, manne *dgg.* 5. nimermer *D*, nimmir me *G.* 7. den] der *D.* frouwen *Gg.* 9. = der *fehlt Ggg.* heizet *G.* Jrot *Dg*, Gyrot *dgg*, Cyrot *G.* 10. = vorhte *Ggg.* in *G.* 11. roisabins *G.* 12. Der bot im des sinen zins *gg.* 13. gebene *D.* 15. enphie *G.* 18. ahte *G.* 20. diz] daz *Gdg.* 21. rîcheite *D.* 22. uffe *DG.* 23. = Swer der bürch wolds varen *Ggg.* wolte *D.* 24. spise *DG.* 25. wære *D*, Wert *G.* 27. beascent *D*, beahzent *G*, beagent *gg.* 28. enzwischen *Ggg.* 29. unde under der *Ggg.* erde *Gg.* 30. beschirmen *Gdg.*

659, 1. = scharpfe *gg*, scharhin *G.* 2. = wendich worden *Ggg.* 4. Disin *G.* ditze *G.* 5. Erne *G*, eren *D.* nimermer *D*, nimmir me *G.* 6. Ir solt *d* = Ir sült *Ggg.* von im fride *G.* 7. offembare *D*, offenbere *gg.* 8. = gewâre *Gg*, gewere *gg.* 11. gesech *Dd.* 12. christenlihen *G.* 14. iu *fehlt G.* 15. manech *D*, Manich *G.* unt *D.* 16. = Muosen [ouch *g*] hie uffe bi uns sin *Ggg.* uffe *D.* 17. diz *D.* 18. ist *gg*, is *G.*

ellende frumt mirz herze kalt.
der die sterne hât gezalt,
der müeze iuch helfe lêren
und uns gein freuden kêren.
ein muoter ir fruht gebirt:
diu fruht sînr muoter muoter wirt.
von dem wazzer kumt daz îs:
daz læt dan niht decheinen wîs,
daz wazzer kum ouch wider von im.
swenne ich gedanke an mich nim
daz ich ûz freuden bin erborn,
wirt freude noch an mir erkorn,
660 dâ gît ein fruht die andern fruht.
diz sult ir füegen, habt ir zuht.
Ez ist lanc daz mir freude enpfiel.
von segel halde gêt der kiel:
der man ist sneller der drûf gêt.
ob ir diz bîspel verstêt,
iwer prîs wirt hôch unde snel.
ir mugt uns freude machen hel,
daz wir freude füern in manegin lant,
dâ nâch uns sorge wart erkant.
etswenne ich freuden pflac genuoc.
ich was ein wîp diu krône truoc:
ouch truoc mîn tohter krône
vor ir landes fürsten schône.
wir heten bêde werdekeit.
hêr, ichn geriet nie mannes leit,
beidiu wîb unde man
kund ich wol nâh ir rehte hân:
erkennen unde schouwen
zeiner rehten volkes frouwen
muose man mich, ruochtes got,
wand ich nie manne missebôt.
nu sol ein ieslîch sælec wîp,
ob si wil tragen werden lîp,
erbietenz guoten liuten wol:
si kumt vil lihte in kumbers dol,
daz ir ein swacher garzûn
enger freude gæbe wîten rûn.
hêr, ich hân lange hie gebitn:
nie geloufen noch geritn
661 kom her der mich erkande,
der mir sorgen wande.'
Dô sprach mîn hêr Gâwân
'frowe, muoz ich mîn leben hân,
sô wirt noch freude an iu vernomn.'
des selben tages solt ouch komn
mit her Artûs der Bertûn,
der klagenden Arnîven sun,
durch sippe unt durch triuwe.
manege banier niuwe
sach Gâwân gein im trecken,
mit rotte'z velt verdecken,
von Lôgroys die strâzen her,
mit manegem lieht gemâlem sper.
Gâwâne tet ir komen wol.
swer samnunge warten sol,
den lêret sûmen den gedanc:
er fürht sîn helfe werde kranc.
Artûs Gâwâne den zwîvel brach.
âvoy wie man den komen sach!
Gâwân sich hal des tougen,
daz sînin liehten ougen
weinen muosen lernen.
zeiner zisternen

19. vriunt *Ggg.* min *Ggg.* 24. Die frücht zü siner müter wirt *g.* sinor] ir *g.* der? muoter *nur einmahl G.* 26. enlat *G*, enlet *gg.* daune *G*, denne *D.* niht *fehlt G.* decheinen *D*, keinen *g*, deheine *Gg*, do keine *d*, keine *g.* gwis *D.* 27. chom *Gd*, enchum *D.* 28. genim *G.* 29. ze fronden *G.* = geborn *Ggg.* 30. = Wirt imer froude an mir erkorn *Ggg.*

660, 2. Do *d* = Daz *Ggg.* 3. Es *G.* 4. Von dem segel get balde *Ggg.* khiel *D.* 5. druffe *Ddgg.* 6. ditze *G.* 7. = ist *Ggg.* 8. frouden *Gg.* 9. fueren *DG.* 10. Da nah *G*, danach *Dg*, Dar nach *dgg.* iamer *Gg.* 11. froude *Gdg.* gnuoch *G.* 16. ich engeriet *Dgg*, ich geriet *Gd.* 18. kund *gg.* 19. Hôren *Ggg.* 21. = mich han *gg*, mih haben *G.* ruochts *D*, ruohtes *G.* 22. Wan ih *G.* 23. = Ez sol *Ggg.* sælec *fehlt d* = sinnich *Ggg.* 24. = haben *Ggg.* 25. erbieten ez *D* = Erbieten *Ggg.* 27. garzuon *D.* 28. ruon *D*, rûm *Gdg.* 29. hie *fehlt Ggg.* 30. Niemen *alle aufser D.*

661, 1. = Her chom *Ggg.* her *fehlt d.* 2. Oder der *d*, Und *gg.* mir sorge erwande *d*, minen chumber wande *Ggg.* 3. = Do sprah der werde gawan *Ggg.* 9. Durch chlage *Gg.* 10. baniere niwe *D.* 12. rottez (z *aus* n *gemacht*) *D*, rotes *d*, rotte das *g*, rotten *g*, ritern *Gg.* verdecchet *G.* 13. strazze *Ggg.* 14. = gemaltem *Ggg.* 15. 19. Gawan *G.* 17. lert *D.* sûmen den] sunder *Gg.* 18. fûrht *G*, furhtet *D.* 23. muose *G.*

wârn si heidiu dô enwiht:
wan si habtens wazzers niht.
von der liebe was daz weinen,
daz Artûs kunde erscheinen.
von kinde het er in erzogen:
ir bêder triuwe unerlogen
662 stuont gein ein ander âne wanc,
daz si nie valsch underswanc.
Arnîve wart des weinens innen.
si sprach 'hêrre, ir sult beginnen
vreud mit vreuden schalle:
hêr, daz trœst uns alle.
gein der riwe sult ir sîn ze wer.
hie kumt der herzoginne her:
daz trœst iuch fürbaz schiere.'
herberge, baniere,
sah Arnîve und Gâwân
manege füeren ûf den plân,
bî den allen niht wan einen schilt:
des wâpen wâren sus gezilt,
daz in Arnîve erkande. •
Isâjesen si nande;
des marschalc, Utepandragûn.
den fuort ein ander Bertûn,
mit den schœnen schenkeln Maurîn,
der marschalc der künegîn.
Arnîve wesse wênec des:
Utepandragûn und Isâjes
wâren bêde erstorben:
Maurin het erworben
sîns vater ambet: daz was reht.
gein dem urvar ûf den anger sleht
reit diu grôze mahinante.
der frouwen sarjante
herberge nâmen,
die frouwen wol gezâmen,
663 bî einem clâren snellen bach,
dâ man schier ûf geslagen sach
Manec gezelt wol getân.
dem künege sunder dort hin dan
wart manc wîter rinc genomn,
und rîtern die dâ wâren komn.
die heten âne vrâge
ûf ir reise grôze slâge.
Gâwân bî Bêne hin ab enbôt
sîme wirt Plippalinôt,
kocken, ussiere,
daz er die slüzze schiere,
sô daz vor sîner übervart
daz her des tages wære bewart.
frou Bêne ûz Gâwâns hende nam
d'êrsten gâbe ûz sîme rîchen krâm,
swalwen, diu noch zEngellant
zeiner tiweru härpfen ist erkant.
Bêne fuor mit freuden dan.
dô hiez mîn hêr Gâwân
besliezen d'ûzern porten:
alt und junge hôrten
wes er si zühteclîchen bat.
'dâ derhalben an den stat
sich leget ein alsô grôzez her,
weder ûf lant noch in dem mer
gesach ich rotte nie gevarn
mit alsus krefteclîchen scharn.
wellents uns hie suochen mit ir kraft,
helft mir, ich gib in rîterschaft.'

26. sine *G.* habtens *D*, behabtens *dgg*, behielten des *G.*

662, 3. weines *G.* 4. herre *g*, *fehlt den übrigen.* 5. vrende *D*, Fronden *Ggg.* 6. Her. *g.* = so trost ir uns alle *Ggg.* 8. herzôginne *G oft.* 9. trôst *G*, trœstet *D.* 10. H. manige baniere *Ggy.* 13. einen *Dd* = ein *Ggg.* 15. niht erchande *DG allein.* 16. Ysagesen *Gg.* si in *Gdg.* nante *DG.* 17. Des *Gg*, den *die übrigen.* 17. 22. Uotep. *D*, utp. *Ggg*, uterp. *g.* 19. Maûrin *G.* 22. Jsaiês *D*, ysages *Ggg.* 26. ûf dem *D.* 27. mabinante *D*, mahenaude *Gg*, machamante *d*, machenaude *g*, machenante *g.* 28. frouw *D.* scariante *D*, sariande *Ggg.*

663, 1. clarem snellem *D.* 2. schiere *G*, sciere *D.* 3. selt *D.* 5. manech *D*, manich *G.* 6. Von *Ggg.* riteren *D.* 7. di hete *D.* an *G.* vrâge-slâge *mit* â *D.* 9. bene *d*, bênen *die übrigen.* 10. Sinen *G.* wirte *D.* pliplalinot *G*, *aber* 667, 28 plipalinot. 11. = Chochen unde *Ggg.* visiere *G.* 12. din *G.* 13. So daz da *G.* von *Ggg.* 14. tage *D.* 15. Fro *G.* gawanes *G.* 16. 21. di *D*, Die *G.* sime richen *D*, siner *Ggg.* 17. noh ze engelle. *G.* 18. harphen *Gdgg.* 19. Fro bene *Ggg.* 22. Alte *alle außer D.* da horten *Ggg.* 24. Do *Gg.* der halbu *D*, ienhalp *d* = anderhalben *Ggg.* 25. groz hêr *Ggg.* 26. Daz uf *Gg.* lande *D*, dem lande *die übrigen.* mere *G.* 27. roten *Ggg.* 28. = also *Ggg.* krefticlihen *G.* 29. wellent si *DG.* = hie *fehlt Ggg.* ir] = hers *Ggg.* 30. helfet *DG.*

664 Daz lohten se al gelîche.
die herzoginne rîche
si vrâgten, ob daz her wær ir.
diu sprach 'ir sult gelouben mir,
ich erkenn da weder schilt noch man.
der mir ê schaden hât getân,
derst lihte in mîn lant geriten
und hât vor Lôgroys gestriten.
ich wæn die vant er doch ze wer:
si heten strit wol disem her
an zingeln unde an barhigân.
hât dâ rîterschaft getân
der zornege künec Gramoflanz,
sô suochter gelt für sînen kranz:
oder swer si sint, die muosen sper
ûf geriht sehn durch tjoste ger.'
ir muot in lonc dâ wênec an.
Artûs schaden vil gewan,
ê daz er kœme für Lôgroys.
des wart etslîch Bertenoys
ze rehter tjost ab gevalt.
Artûs hêr ouch wider galt
market den man in dâ bôt.
si kômn ze bêder sît in nôt.
man sach die strîtmüeden komn,
von den sô dicke ist vernomn
daz se ir kotzen gerne werten:
si wârn gein strît die herten.
heidenthalbz mit schaden stêt.
Gârel unt Gaherjêt
665 Und rois Meljanz de Barhigœl
unde Jofreit fîz Idœl
die sint hin ûf gevangen,
ê der buhurt wære ergangen.
och viengen si von Lôgroys
duc Frîam de Vermendoys,
und kuns Ritschart de Nâvers.
der vertet niwan eines spers:
gein swem ouch daz sîn hant gebôt,
der viel vor im durch tjoste nôt.
Artûs mit sîn selbes hant
vienc den degen wert erkant.
dâ wurden unverdrozzen
die poynder sô geslozzen,
dês möhte swenden sich der walt.
manec tjoste ungezalt
rêrten trunzûne.
die werden Bertûne
wârn ouch manlîch ze wer
gein der herzoginne her.
Artûs nâchhuote
muose strîtes sîn ze muote.
man hardierte si den tac
unz dar diu fluot des hers lac.
och solte mîn hêr Gâwân
der herzogîn gekündet hân
daz ein sîn helfære
in ir lande wære:
sô wære des strîtes niht geschehn.
done wolters ir noch niemen jehn
666 E siz selbe sehen mohte.
er warp als ez im tohte,
unde schuof ouch sîne reise
gein Artûse dem Berteneise
mit tiuren gezelten.
nieman dâ moht enkelten,
ob er im was unrekant:
des milten Gâwânes hant

664, 1. si *DG*. 2. wære *D*, wâre *G*. 4. Si *Gdgg*. sûlt glouben *G*. 5. erchenne *DG*. noh sper. *G*. 7. Ders *G*, der ist *D*. 9. wæne *D*, wâne *G*. 11. Ane-ane *G*. barbegan *D*. 13. zornige *DG*. 14. suohte er *G*. 15. di *Dgg*, si *Gdg*. 16. gerihtin *Ggg*. strites *G*. 17. wenech *D*, wenich *G*. 20. britanoys *G*. 22. ouch *Dd* = in *Ggg*, hin *g*. 24. chomen *G*, chomens *D*. 26. Da von *Ggg*. sô] = vil *Ggg*. 28. gegen *D*. strite *DG*. 29. Beidenthalp ez *D*, Bedenthalbe iz *G*. 30. gaheriêt *D*, Gaharet *G*.

665, 1. rius *G*, der kunec *D*, *fehlt d*. de *Ggg*, von *Ddg*. = parb. *Dd*. 2. tschfreit *G*. fisidol *Ggg*. 5. Ouch vie man der von *g*, Do vingen sú aber die von *d*. si *Dg*, die *Gg*. 6. den herzogen *Ddg*. firmam *G*, firman *g*, firam *g*. de *Gg*, von *Dg*, und *d*, *fehlt g*. = fermendois *g*, fimendois *g*, frimidois *G*, frymedois *g*. 7. küne *gg*, Kunsz *g*, Kuns unde *G*, den graven *Dd*. novers *d*, Nivers *g*, Nivevers *g*, ninivers *G*. 8. fuorte *Gg*. ouch niwan *Ggg*. eins *DG*. 12. degen *fehlt G*. 14. poinder *D*, poynder *G*. 15. móhte *G*. 16. tyost *G*. 17. Do rerte *d*, Rert ir *Ggg*. 19. ouch] = da *Ggg*. manlih *G*, manliche *D*. 22. 29. strits *D*. 23. hærdierte *D*, barrierte *g*, parrierte *Gg*. sie *D*. 24. = E daz diu-gelach *Ggg*. 29. Sone *Ggg*. 30. Done wolders (er irs *g*) niht vergehen *Ggg*.

666, 1. siz *D*. 2. warb als iz *G*. 4. britanyse *G*. 6. Niemen moht engelten *Ggg*. 7. unbechant *Ggg*. 8. gawans *DG oft*.

begunde in sô mit willen gehn
als er niht langer wolde lehn.
sarjande, rîter, frouwen,
muosn enpfâhn und schouwen
sîne gâhe sô grœzlîche,
daz si sprâchen al gelîche,
in wær diu wâre hilfe komn.
dô wart ouch freude an in vernomn.
dô hiez gewinn der degen wert
starker soumær, schœniu frouwen pfert,
und harnasch al der rîterschaft.
sarjande zîser grôze kraft
aldâ bereit wâren.
dô kunder sus gebâren:
dô nam mîn hêr Gâwân
vier werde rîter sunder dan,
daz einer kamerære
und der ander schenke wære,
und der dritte truhsæze,
und daz der vierde niht vergæze,
ern wære marschalc. sus warp er:
dise viere leisten sîne ger.

667 Nu lât Artûsen stille ligen.
Gâwâns grüezen wart verswigen
in den tac: unsanfte erz meit.
des morgens fruo mit krache reit
gein Jôflanze Artûses her.
sîn nâchhuot schuof er ze wer:
dô die niht strîtes funden dâ,
si kêrten nâch im ûf die slâ.
dô nam mîn hêr Gâwân
sîn ambetliute sunder dan.
niht langr er wolde bîten,
er hiez den marschalc rîten
ze Jôflanze ûf den plân.
'sunderleger wil ich hân.
du sihst daz grôze her dâ ligen:
ez ist et nu alsô gedigen,
ir hêrren muoz i'n nennen,
daz ir den müget erkennen.
ez ist mîn œheim Artûs,
in des hove und in des hûs
ich von kinde bin erzogn.
nu schaffet mir für unbetrogn
mîn reise alsô mit koste dar,
daz mans für richheit neme war,
und lât hie ûffe unvernomn
daz Artûs her durch mich sî komn.'
si leisten swaz er in gebôt.
des wart Plippalinôt
dar nâch unmüezic schiere.
kocken, ussiere,

668 Seytiez und snecken,
mit rotte der quecken
beidiu zorse und ze fuoz
mit dem marschalc über muoz
sarjande, garzûne.
hin nâch dem Bertûne
si kêrten her unde dâ
mit Gâwâns marschalc ûf die slâ.
si fuorten ouch, des sît gewis,
ein gezelt daz Iblis
Clinschore durch minne sande,
dâ von man êrste erkande
ir zweier tougen über lût:
si wâren bêde ein ander trût.
dem gezelt was koste niht vermiten:
mit schær nie bezzerz wart gesniten,

9. in *fehlt Ggg.* 11. riter unde *Ggg.* 12. Muosen enpfahen unde *DG.* 14. algliche *G.* 15. helfe *Gdgg.* 16. Nu *Ggg.* 17. Nu *G.* gewinnen *D*, gwinnen *G.* 18. soumære *D*, soumâre *G.* frouwen *D*, *fehlt den übrigen.* 22. = so *Ggg.* 28. = daz *fehlt Ggg.* 29. Erne *G*, er en *D.* warb *DG.* 30. Die *Gdg.* wrben *G.*

667, 3. in. den *D*, Den gantzen *d* = Al den *Ggg.* 5. tschofflanzo *G.* artus *DG allein.* 6. sine *D.* nach huote *DG.* 7. dise *Ggg.* 8. nah in *Gg*, nach *g.* uf ir sla *Gg.* 11. langer *DG.* wolt er *g.* 12. = Sinen marschalc hiez er riten *Ggg.* 13. = Gein tschofflanz *Ggg.* 14. Sunder lenger wile wil ih han *G.* 15. dâ] wol *D.* 16. = Daz *Ggg.* 17. = wil *Ggg.* ich iu *Ddg*, ich *Ggg.* 18. ir ruochet iu *Gg*, iru ruchet *g.* bechennen *G.* 23. = so *Ggg.* 30. *wie* 663, 11.

668, 1. 2 *fehlen G.* 2. rotten *g.* der *Dd* = die *gg.* 3. Didiu ze órse unde ze fuozen *G.* unde ouch *D.* 4. 8. marschalche *G.* 7. hin *Gg*, hie *g.* unt *D.* 8. Hin nah g. *G.* marscalche *D.* di *Dd* = ir *Ggg.* 10. Ibilis *G allein.* 11. Gawan *Gg.* 12. = Da bi *Ggg.* 13. Ir vil tougen *G*, Ir tougen vil *g.* 14. beidiu *D.* 15. geselte *DG.* 16. scære *D*, schêre *G.* bezser *G.*

wan einz daz Isenhartes was.
bî Artûs sunder ûf ein gras
wart daz gezelt ûf geslagen.
manec zelt, hôrt ich sagen,
sluoc man drumbe an witen rinc:
daz dûhten rîlîchiu dinc.
vor Artûse wart vernomn,
Gâwâns marschalc wære komn:
der herberget ûf den plân;
unt daz der werde Gâwân
solt ouch komen hî dem tage.
daz wart ein gemeinin sage
von al der mässenîe.
Gâwân der valsches vrîe

669 Von hûs sich rottierte:
sîne reise er alsus zierte,
dâ von möhte i'n wunder sagn.
manec sonmær muose tragn
kappeln nude kamergewant.
manec sonm mit harnasche erkant
giengen ouch dar unden,
helm oben drûf gebunden
bî manegem schilde wol getân.
manec schœne kastelân
man hî den soumen ziehen sach.
rîtr und frouwen hinden nâch
riten an ein ander vaste.
daz gezoc wol eine raste
an der lenge was gemezzen.
doue wart dâ niht vergezzen,
Gâwân ein rîter wol gevar
immer schuof zeiner frouwen clâr.
daz wâren kranke sinne,
op die sprâchen iht von minne.
der turkoite Flôrant
zeime gesellen wart erkant
Sangîven von Norwæge.
Lyschoys der gar untræge
reit hî der süezen Cundrîê.
sîn swester Itonjê
bî Gâwân solde rîten.
an den selben zîten
Arnîve unt diu herzogîn
och gesellen wolden sîn.

670 Nu, diz was et alsus komn:
Gâwâns rinc was genomn
durch Artûs her, aldâ der lac.
waz man schouwens dâ gepflac!
ê diz volc durch si gcrite,
Gâwân durch hoflîchen site
und ouch durch werdeclîchiu dinc
hiez an Artûses rinc
die êrsten frouwen halden.
sîn marschalc muose walden
daz einiu nâhe zuo der reit.
der andern keiniu dâ vermeit,
sine habten sus alumbe,
hie diu wîse, dort diu tumbe;
bi ieslîchr ein rîter, der ir pflac
unt der sich diens dar bewac.
Artûs rinc den wîten
man sach an allen sîten
mit frouwen umbevangen.
dô wart alrêrst enpfangen

19. ditze *Ggg.* 20. gezelt *alle aufser D.* 22. waren riblihin *G.* 24. = Daz gawans *Ggg.* solde *Gg.* 25. herbergete *D.* 27. Solde chomen *Ggg.* 28. Do *Gg.* 29. von *fehlt Gg.* messenie *G.*

669, 1. Von hûse sih rotierte *G.* 2. susz *d* = also *Ggg.* vierte *Gg*, wierte *g.* 3. = Da von ich wnder môhte sagen *Ggg.* ich in *Dd.* 5. Chapeln *G.* kamergwant *D*, chamer gwant *G.* 9. manegen *Dg.* 11. dem soume *G*, den zonmen *d.* 12. riter *DG.* hinden *Dgg*, *fehlt Gddg.* 15. wart *G.* 16. dâ *fehlt Gdgg.* 17. ein *g.* einen riter dar *Gg.* 18. Imer schuof *G*, Schnof imber *d.* zno einer *G.* dar *d.* 20. Sprachen die niht *dd.* niht (iht *g*) sprachen *Gg.* niht *g.* 21. tuorkoite floriant *G.* 23. Sangive *D*, Sanginen *d*, Sangwen *d*, Sagiven *Gg*, Seyven *gg.* 25. cundrio *D*, gundrie *G*, Gnndrye *d.* 26. itonie *D*, ythonye *d.* 27. gawane *DG.* 30. = Och da *Ggg.*

670, 1. = Nn ditze also was chomen *Ggg*, Nnn was dis also komen *g.* et *D*, aber *d*, *fehlt d.* 2. wart *G.* 3. der *Dd*, er *Gdgg.* 4. pflach *G.* 6. hoflichen *D*, hóssliche *G*, hofeliche *g*, hoveliche *d*, hobisliche *d*, hovesliche *g*, húffelichen *g.* 8. an *fehlt Gd*, in *d*, er umbe *g*, bei *g.* artns *DG.* 11. = nahen zer (nach der *g*) andern reit *Ggg.* 12. deheinin *DG*, nehein *d.* dâ *fehlt Gg.* 13. habtn *D* = hielde *Ggg*, hielten *g.* 14. nndo dort *D.* 15. ieslicher *DG*, ieglicher *d.* der] die *d.* 16. = nnt *fehlt Ggg.* dienstes *alle aufser D.* 18. in *G und* (*dann* ziten) *d.* 20. alrest *Ddg.*

Gâwân der sælden rîche,
ich wæn des, minnecliche.
Arnîve, ir tohter unde ir kint
mit Gâwâne erbeizet sint,
und von Lôgroys diu herzogîn,
und der herzoge von Gôwerzîn,
und der turkoite Flôrant.
gein disen linten wert erkant
Artûs ûz dem poulûn gienc,
der si dâ friwentlîche enpfienc.

671 Als tet diu künegîn sîn wîp.
diu enpfienc Gâwânes lîp
und ander sîne geselleschaft
mit getriulîcher liebe kraft.
dâ wart manec kus getân
von maneger frouwen wol getân.
Artûs sprach zem neven sîn
'wer sint die gesellen dîn?'
Gâwân sprach 'mîne frouwen
sol ich si küssen schouwen.
daz wære unsanfte hewart:
si sint wol bêde von der art.'
der turkoite Flôrant
wart dâ geküsset al zehant,
unt der herzoge von Gôwerzîn,
von Ginovêrn der künegîn.
si giengen wider inz gezelt.
mangen dûhte daz daz wîte velt
vollez frouwen wære.
dô warp niht sô der swære
Artûs spranc ûf ein kastelân.
al dise frouwen wol getân
und al die rîter neben in,
er reit den rinc alumbe hin.
mit zühten Artûses muut
si enpfienc an der selhen stunt.
daz was Gâwâns wille,
daz si alle habteu stille,
unz daz er mit in dannen rite:
daz was ein höfschlîcher site.

672 Artûs erbeizte und gienc dar în.
er saz zuo dem neven sîn:
den bestnont er sus mit mæren,
wer die fünf frouwen wæren.
dô huop mîn hêr Gâwân
an der eldesten zem êrsteu an.
sus sprach er zuo dem Bertûn
'erkant ir Utepandragûn,
so ist diz Arnîve sîn wîp:
von den zwein kom iwer lîp.
sô ist diz diu muoter mîn,
von Norwæge de künegîn.
dise zwuo mîn swester sint,
nu seht wie flætigiu kint.'
ein ander küssen dâ geschach.
freude unde jâmer sach
al die daz sehen wolten:
von der liehe si daz dolten.
beidiu lachen unde weinen
kunde ir munt vil wol bescheinen:
von grôzer liebe daz geschach.
Artûs ze Gâwâne sprach
'neve, ich pin des mærs noch vrî,
wer diu clâre fünfte frouwe sî.'
dô sprach Gâwân der kurtoys
'ez ist de herzogîn von Lôgroys:
in der genâden bin ich hie.
mirst gesagt, ir habt gesuochet sie:

14. erbeizt *G*. 25. und *fehlt D*. 29. pavelun *g*, pavilun *gg*, bavelun *G*, paulune *d*, pavelune (*ohne* dem) *g*, gezelte *D*. 30. = frôliche *Ggg*.

671, 1. Also *Gd*. kuneginne *Dg*. 2. = Si enphieugen *Ggg*. gawans *DGgg*. 4. getruwer *g*, zûhtliher *G*. 5. chuss *D*, chos *G*. 10. si *fehlt Gg*. chûsen *G*. 14. = Wart gechûsset sa zehant *Ggg*. 16. von] nū *D*. Ciuoveren *G*, Gynoveren *dd*. 17. in daz *Gdgg*. 18. manegen duohte *D*, Maugen dûhte *G*. wite *fehlt Gdgg*. 19. riter *Ggg*. 23. = beuebn *Ddd*. 25. artue *DGg*. 28. daz *fehlt Gg*. 29. nuze *DG*. danne *D*. 30. hofscl. *D*, höveschl. *g*, hofsl. *G*, hovesl. *g*, hobisl. *d*, hofl. *g*, höffel. *d*.

672, 1. gie *G*. 4. = vier *Ggg*. 6. eldesten *Dd*, eltisten *Gg*, eltesten *g*, aldesten *d*. zem êrsten *fehlt g*. ersten *d*, alrerst *G*. 8. Erchandet *Gg*. Uotep. *D*, utp. *Ggg*, nterp. *ddg*. 10. iu der lip *Ggg*. 12. din *DG*. 13. zwuo *d*, zẘ *D*, zwo *G*. min *g*. swestere *d*. 17. Alle *Gdgg*. wolden-dolden *Gg*. 19. beidiu *fehlt Ggg*. und *D*. 20. Si chunden wol erscheinen *Ggg*. vil *D*, *fehlt dg*. 23. frô *G*. 24. clare funfte *dg*, clare furste *D*, vumfte *d*, clare *Ggg*. 26. din *G*. herzoginne *D allein*. 27. gnaden *DGd*, gnade *gg*. 28. mir ist *alle*. geseit *G*. ir suochtet sie *d*. si *G*.

swaz ir des habt genozzen,
daz zeiget unverdrozzen.
673 Ir möht zeinr witwen wol tuon.'
Artûs sprach 'dîner muomen suon
Gaherjêten si dort hât,
unt Gâreln der rîters tât
in manegem poynder worhte.
mir wart der unrevorhte
an mîner sîten genomn.
ein unser poynder was sô komn
mit hurte unz an ir barbigân.
hurtâ wiez dâ wart getân
von dem werden Meljanz von Lîzl
undr eine baniere wîz
ist er hin ûf gevangen.
diu banier hât enpfangen
von zoble ein swarze strâle
mit herzen bluotes mâle
nâch mannes kumber gevar.
Lirivoyn rief al diu schar,
die under der durch strîten riten:
die hânt den prîs hin ûf erstriten.
mirst ouch mîn neve Jofreit
hin ûf gevangen: deist mir leit.
diu nâchhuot was gestern mîn:
dâ von gedêch mir dirre pîn.'
der künec sîns schaden vil ver-
jach:
diu herzogîn mit zühten sprach
'hêrre, ich sage iuchs lasters buoz.
irn het mîn decheinen gruoz:
ir mugt mir schaden hân getân,
den ich doch ungedienet hân.
674 Sît ir mich gesuochet hât,
nu lêre iuch got ergetzens rât.
in des helfe ir sît geritn,
op der hât mit mir gestritn,
dâ wart ich âne wer bekant
unt zer blôzen sîten an gerant.
op der noch strîtes gein mir gert,
der wirt wol gendet âne swert.'
zArtûse sprach dô Gâwân
'waz rât irs, ob wir disen plân
haz mit rîtern überlegn,
sît wirz wol getnon megn?
ich erwirb wol an der herzogîn
daz die iwern ledec suln sîn
und daz ir rîterschaft dâ her
kumt mit manegem niwen sper.'
'des volge ich,' sprach Artûs.
diu herzogîn dô hin zir hûs
sande nâch den werden.
ich wæne ûf der erden
nie schœner samnunge wart.
gein herhergen sîner vart
Gâwân urloubes gerte,
des in der künec gewerte.
die man mit im komen sach,
fuoren dan mit im an ir gemach.
sîn herberge rîche
stuont sô rîterlîche
daz si was kostehære
unt der armüete lære.
675 In sîne herberge reit
maneger dem von herzen leit
was sîn langez ûz wesn.
nu was ouch Keye genesn
hî dem Plimizœl der tjoste:
der prüevete Gâwâns koste,
er sprach 'mîns hêrren swâger
Lôt,
von dem was uns dehein nôt

673, 1. Er *G.* möht] mohte *G*, mochtet *g*, mohtz *Dd*, mohtez *g*, möchtens *g*, möchten daz *d.* zeinr] einer *alle.* 3. Gaherieten *D*, Gahereten *Gg*, Gabarieten *d.* 4. garêlen *Dd*, garellen *d*, Karlin *g.* 5. manigen *G.* 6. unerv. *G.* 7 *fehlt G.* 8. unser] langer *G.* so genomen *G.* 9. barbegan *D.* 10. Nuta *G.* 11. melianze *DGdgg*, Melyanze *d.* 12. under *alle.* eine *Dg*, einer *Gddgg.* 14. Die banier het *Ggg.* 15. zobel *Ggg.* swarziu *Gg.* 16. herze *Ggg.* 17. Nah manne *G.* 18. Lyrwoyn *d*, Lyravoin *gg*, Logrois *G.* 19. under der durch *Dd*, von der burch *d* = drunder durh *Ggg.* 20. den strit *Gg.* 21. mir ist *DG.* yofreit *d.* 22. dazst *d*, daz ist *G.* 23. nach (nah *Gd*) huote *DGddgg.* = gester *Ggg.* 24. gedeh *Dg.* 27. iuch des *DG*, u des *d.*

674, 2. So *Gd.* 5. Do *G*, So *g.* erchant *Gg.* 7. gein mir *Dd*, ane mih *Gdgg.* 9. Ze Artus sprah *G.* 13. erwirbe (wirbe *d*) wol an der *Ddd* = erwirbez wol [da *Gg*] zer *Ggg.* 14. sûlen ledich *Gg.* 17. ih gerne *G.* 18. hinze ir *G*, hin ce *D*, zirme *d.* 20. erde *G.* 21. ie *D*, *fehlt (dafür* 20 ie uf) *d.* 30. unt *fehlt G.*

675, 1. An *G.* 4. kei wol genesen *G.* blimzol *G*, Plymizole *d.* = tiostchost *Ggg.* 6. bruovet *G.*

ebenhinz noch snnderringes.'
dô dâhter noch des dinges,
wnnd in Gâwân dort niht rach,
dâ im sîn zeswer arm zebrach.
'got mit den linten wunder tnot.
wer gap Gâwân die fronwen lnot?'
sns sprach Keye in sîme schimpf.
dnz was gein friunde ein swach gelimpf.
der getriwe ist friundes êren vrô:
der nngetriwe wâfenô
rüefet, swenne ein liep geschiht
sînem friunde und er dnz siht.
Gâwân pflac sælde nnd êro:
gert iemen fürbaz mêre,
war wil er mit gedanken?
sô sint die mnotes kranken
gîtes nnde hazzes vol.
sô tnot dem ellenthaften wol,
swâ sînes friundes prîs gestêt,
daz schande flühtec von im gêt.
Gâwân âne valschen haz
manlicher triwen nie vergaz:

676 Kein nnbilde dran geschach,
swâ man in bî sælden sach.
wie der von Norwæge
sînes volkes pflæge,
der rîter unt der frouwen?
dâ mohten rîchheit schonwen
Artûs nnt sîn gosinde
von des werden Lôtes kinde.
si snlen onch slâfen, dô man gaz:
ir rnowens hân ich selten haz.
smorgens kom vor tage geritn
volc mit werlîchen sitn,
der herzoginne rîter gar.
mnn nam ir zimierde war
al bî des mânen schîne,
dâ Artûs nnd die sîne
lâgen: durch die zogten sie,
nnz anderhalp dâ Gâwân hie
lac mit wîtem ringe.
swer solhe helfe ertwinge
mit sîner ellenthaften hant,
den mac man hân für prîs erkant.
Gâwân sînen marschalo bat
in zeigen herberge stnt.
als der herzoginne mnrschalc riet,
von Lôgroys diu werde diet
mangen rinc wol snnder zierten.
ê si geloschierten,
ez waz wol mitter morgen.
hie næht ez niwen sorgen.

677 Artûs der prîss erkande
sîne boten sande
ze Rosche Sabîns in die stat:
den künec Gramoflanz er bat,
'sît daz nnwendec nn sol sîn,
daz er gein dem neven mîn
sînen kampf niht wil verbern,
des sol in mîn neve wern.
bit in gein nns schiere komn,
sît sîn gewalt ist sns vernomn
daz erz niht vermîden wil.
es wære eim andern man ze vil.
Artûss boten fnoren dan.
dô nam mîn hêr Gâwân
Lischoysen nnt Flôranden:
die von manegen lnnden,
minnen soldiere,
bat er im zeigen schiere,
die der herzogîn ûf hôhen solt
wârn sô dienstlîchen holt.

9. Ebenhûze *Gg*, Ebenhenzze *gg*, ebenhinozen *D*, Eben hitz *d*. noch *Dd* = nnde *Ggg*. 11. wand *D*, Wan *G*, Daz *die übrigen*. 12. Do *G*. arem *D*. 14. wer *fehlt G*. gawane *DG*. den *g*. flnt *g*. 15. = sns *fehlt Ggg*. kei *G*, gawan *D*. sinen *G*. friwnde *D*, *so auch* 17. 20. 18. waffeno *Gdg*, waffen io *g*. 19. ein *D*, eim *dg*, im *Gg*, sin *g*. 20. Sine *Gg*. unde er da eihet *G*. 24. mnots *DG*. 25. gîts *D*, Grites *d*, Gûtes *g*, Nides *Gg*. 27. Swaz *G*. friwnts *D*. etrit gestet *Gg*. 28. flǒtch *G*. 29. = Sit g. *Ggg*, Herr g. *g*. falchen *G*. 30. Stâte mit triwen *G*.

676, 1. chein *Dd*, Dehein *g*, Enehein *G*, Ein *gg*. 6. mohten *D*, mohte *Ggg*, moht man *dg*. 10. Morgens *d* = Des morgens *Ggg*. 14. ir ze nnwirde *G*, ir zü wirde *g*. 15. = dem *Ggg*. mâne schine *Gg*. 17. dur *G*. 18. = unz *fehlt Ggg*. 20. sólhe *G*. 21. ellenthafter *D*. 22. sol *G*. 26. lógroys *G*. 27. manegen *D*, Manigen *G*. rinc *fehlt G*. 28. geleisierten *Gg*, geloisierten *g*. 30. Nu *Gg*. næhet *D*, nahet *die übrigen*.

677, 1. brie *G*. 2. Sinen *Gg*, Einen *g*. 3. roisnbins *Ggg*. 8. = onch in *Ggg*. 9-14 *abgeschnitten F*. 12. einem *alle*. 18. Bat in zeigen *FGg*. 19. herzoginne *Gg*. 20. dienstliche *D*.

er reit zin unde enpfienc se sô
duz se al geliche sprâchen dô
daz der werde Gâwân
wære ein manlich höfsch man.
dâ mite kêrter von in wider.
sus warber tougenlîche sider.
in sîne kameren er gienc,
mit harnusche er übervienc
den lîp zen selben stunden,
durch duz, op sîne wunden
678 sô geheilet wæren
daz die mâsen in niht swæren.
Er wolte banehen den lîp,
sît sô manec man unde wîp
sînen kampf solden sehn,
dâ die wîsen riter möhten spehn
op sîn unverzagtiu hant
des tages gein prîse wurde erkant.
einen knappen het er des gebetn
daz er im bræhte Gringuljetn.
daz begunder leischieren:
er wolde sich môvieren,
daz er untz ors wærn bereit.
mir wart sîn reise nie sô leit:
al ein reit mîn hêr Gâwân
von dem her verre ûf den plân.
gelücke müezes walden!
er sah ein rîter halden
bî dem wazzer Sabîns,
den wir wol möhten heizen flins
der manlîchen krefte.
er schûr der rîterschefte,
sîn herze valsch nie underswanc.
er was des lîbes wol sô kranc,
swaz man heizet unprîs,
daz entruoger nie decheinen wîs
halbes vingers lanc noch spanne.
von dem selben werden manne
mugt ir wol ê hân vernomn:
an den rehten stam diz mære ist komn.

21. zuo in *FG*, zuo zin *D*. enpfie si *FG*. 22. Dazs *F*, daz si *D*. alle *F*. gliche *G*. 24. Wær ein mænlich *F*. hofsch *DF*, hovisch *gg*, *fehlt G*. 25. Da mit *FG*. chumt er *G*, kumt er *F*, kom er *g*. 26. warp er *FG*. tougenlichen *F*. 27. = kamer *Fgg*, chamer *G*. gie *F*. 28. harnasch *F*. umbe viench *Gg*, umbe vie *Fg*. 29 = Sinen *FGgg*. ze den *F*. 30. ob *DF*.

678, 1. geheilt wâren *G*. 2. mâsen *mit* â *G*, mosen *d*. 3. baneken *D*, banechen *F*, banchen *G*. 4. munich *FG*. magt *Fgg*, maget *G*. unt *D*. 5. solde *G*. 6. Daz *alle außer D*. 8. tags *F*. 10. brâhte *DGg*. kringulieten *FGg*. 11. Do *FGg*. leiscîeren *D*, laschieren *d*, loysieren *FG*, leisieren *gg*, lesieren *g*. 12. sich *fehlt G*. mvͦieren *G*. 13. unde daz *FG*. 14. Mirn *F*, Mirne *G*. was *G*. 15. Al ein *Fd*, Al eine *gg*, als eine. *D und? G*. 17. muoses *F*. 18. einen *DFG*. 19-24 *abgeschnitten F*. 20. wol *fehlt G*. herzen *G*. 21. der] an *Ggg*. 23. nie verswanc *G*. 26. getruoch er *FGgg*. decheinen *D*, deheinen *F*, keinen *g*, neheine *G*, deheine *dg*, keine *g*. gŵis *D*. 28. selbm *D*. werdem *F*. 29. ê wol *Ggg*. 30. daz mær ist *F*, ist ditze mâre *G*.

XIV.

679 Ob von dem werden Gâwân
werlîche ein tjost dâ wirt getân,
so gevorht ich sîner êre
an strîte nie sô sêre.
ich solt ouch sandern angest hân:
daz wil ich ûz den sorgen lân.
der was in strîte eins mannes her.
ûz heidenschaft verr über mer
was brâht diu zimierde sîn.
noch rœter denn ein rubbîn
was sîn kursît unt sîns orses kleit.
der helt nâch âventiure reit:
sîn schilt was gar durchstochen.
er hêt ouch gebrochen
von dem boum, des Gramoflanz
huote, ein sô liehten kranz
daz Gâwânz rîs erkande.
dô vorht er die schande,
op sîn der künec dâ het erbitn:
wær der durch strît gein im geritn,
sô müese ouch strîten dâ geschehn,
und solt ez nimmer frouwe ersehn.
von Munsalvæsche wâren sie,
beidiu ors, diu alsus hie
liezen nâher strîchen
ûfen poynder hurteclîchen:
mit sporn si wurden dês ermant.
al grüene klê, niht stoubec sant,
stuont touwec dâ diu tjost geschach.
mich müet ir beider ungemach.

680 Si tâtn ir poynder rehte:
ûz der tjoste geslehte
wâru si bêde samt erborn.
wênc gewunnen, vil verlorn
hât swer behaldet dâ den prîs:
der klagtz doch immer, ist er wîs.
gein ein ander stuont ir triwe,
der enweder alt noch niwe
dürkel scharten nie enpfienc.
nu hœret wie diu tjost ergienc.
hurteclîche, unt doch alsô,
si möhtens bêde sîn unvrô.
erkantiu sippe unt hôch geselleschaft
was dâ mit hazlîcher kraft
durch scharpfen strît zein ander
komen.
von swem der prîs dâ wirt ge-
uomen,

679, 2. Werlichin (Werlihin *G*) tyost *FGgg*. wirt *DFgg*, wart *Gdg*. 3. Sone *DGg*. gevorht *DGdg*, forhte *Fgg*. 4. an prise *D*. 5. des andern *alle aufser D*. 7. Er *FGgg*. eins] in *G*. 8. heidenschefte *FG*. verre *alle*. mêre *G*. 9. = Wart *Ggg*. zimiere *Fg*, zimier *G*. 10. danne *FG*. Ruhin *F*, rûhin *G*. 11. sins *Gd*, sin *D*, des *Fgg*. orses *F*, rosses *dgg*, ors *D*, ôrs *G*, orss *g*. 12. aventinoreu *D*. 13. durst. *G*. 14. gebrozen *F*. 15. boume *DFG*. 16. Hutte *F*. einen *DFGdg*. so *Ddg und (nachgetragen) F*, als *G*, also *gg*. krancz *G*. 17. gawan des *G*, gawan daz *die übrigen*. 19. biet *G*. erbiten-geriten *FG*. 20. Wær *F*. 21. ouch *fehlt FGgg*. strit da geschen *G*. 22. = und *fehlt FGgg*. gesehn *Fdg*. 23. Muntsalvatsche *F*, muntsalfasche *G*. 24. = also *FGgg*. 25. = Naher liezen *FGgg*. 26. Ufen *F*, ûf den *DG*. huorttechl. *F*, hûrtchl. *G*. 27. wuorden *F*. 28. al *fehlt FGgg*. 29-680, 4 *abgeschnitten F*. 3. Mih môet ir heder ungemach *G*.

680, 1. taten *DG*. 2. tyost *G*. geslæhte *D*, geslâhte *G*. 3. Wrden *G*. sament *G*. = gehorn *Ggg*. 4. wenech *D*, Wenich *G*. gewinnen *D*. unde vil *Ggg*. 5. behaltet *Fdg*, behalt *G*, beheldet *g*. 6. klagt *FGgg*. 8. Dern wederin *F*, der newederiu *G*, Daz entwedere *g*, Der ein weder *d*. 9. scharte *F*, schart *g*. enphie-ergie *FG*. 10. tioste *D*. 11. Huorttechlich *F*, Hûrtelich *G*. 12. beide sin fro *F*. 14. hæzlicher *Fg*, hassecl. *d*, hercenlicher *D*. 15. strit] hris *G*. 16. = Von swederm *FGgg*, Von dem *g*.

des freude ist drumbe sorgen pfant.
die tjoste hrâhte iewedrin haut,
daz die mâge unt die gesellen
ein ander muosen vellen
mit orse mit alle nider.
alsus wurben si dô sider.
ez wart aldâ verzwicket,
mit swerten verbicket.
schildes schirbenund daz grüene gras
ein glîchiu temperîe was,
sît si hegunden strîten.
si muosen scheidens hîten
alze lange: si begundens fruo.
dane greif et niemen scheidens zuo.

681 Dane was dennoch nieman wan sie.
welt ir nu hœren fürbaz wie
an den selben stunden
Artûss boten funden
den künec Gramoflanz mit her?
ûf einem plânc bî dem mer.
einhalp vlôz der Sabbîns
und anderbalp der Poynzaclîns:
diu zwei wazzer seuten dâ.
der plân was vester anderswâ:
Rosche Sabbîns dort
din houhetstat den vierden ort
begreif mit mûren und mit grabn
und mit manegem turne hôhe erhabn.
des bers loschieren was getân
wol mîle lanc ûf den plân,
und och wol halber mîle hreit.
Artûs hoten widerreit
manc rîter iu gar unbekant,
turkople, manec sarjant
zîser unt mit lanzen.
dar nâch hegunde swanzen
under manger hanier
manec grôziu rotte schier.
von pusînen was dâ kracb.
daz her man gar sich regen sach:
si wolden an den zîten
gein Jôflanze rîten.
von frouwen zoumen klingâ klinc.
des künec Gramoflanzes rinc

682 Was mit frouwen umbehalden.
kan ich nu mære walden,
ich sage iu wer durch iu dâ was
geherberget ûffez gras
an sine samenunge komn.
habt ir des ê niht vernomn,
sô lât michz iu machen kunt.
ûz der wazzervesten stat von Punt
brâht im der werde œheim sîn,
der künec Brandelidelîn,
sehs hundert clâre frouwen,
der ieslîu mohte schouwen
gewâpent dâ ir âmîs
durch rîterschaft unt durch prîs.
die werden Punturteise
wâru wol an dirre reise.
dâ was, welt ir glouben miers,
der clâre Bernout de Riviers:

17. umhe sorgen *G*, umbe sorge *Fgg*. 18. tyost *FG*. ietweders *FGdgg*. 21. orse. *D*, ors *Gg*, orsen *F*. 24. verhlicchet *Ggg*. 25. Schiltes *FG*. schirben *Gdg*, seirten *D*, scherben *gg*, schermen *F*. 26. gelichiu *F*. temprie *DG*. 30. Done *FGg*. nieman *D*.

681, 1. Dane was dennoch (dannoch *g*, *fehlt g*. och?) niemen wan (dan *g*) sie *Dgg*, Wenne do was nit wenne sye *d*, Dane was niemen der schiede si (sie *F*) *FGg*. 2. vurbaz hôren *G*. 3. Artus *G*, Artuses *F*. 6. = Uf dem *Ggg*, Uf em *F*. plan *DFg*. 7. sabins *G*, Sabyns *F*. 8. poinsacl. *Gg*, poynsaclyns *F*. 9-14 *abgeschnitten F*. 9. swebeten *d* = fluzzon *Ggg*. 10. ist *G*. 11. Roys sabins *G*, Roysabins *g*. 12. den viern ort *G*. 13. muoren unde ouch mit *D*. 14. Unde mangen turn hoh (hohen turn *d*) erhaben *Gdgg*. 15. loysiern *Ggg*, leisieren *Fg*. 16. milen *Dd*. den *DGg*, dem *dgg*, em *F*. 17. och *fehlt F*. milen *d*. 18. Artuses *Fd*. 19. in gar *fehlt FGg*. umbekant *F*. 20. Turkopol *F*, Tuorchopel *G*. = unde manich *FGgg*. 21. Ze yser *F*, Zuo yser *G*. 22. = Dar hegunden *FGgg*. 23. 24. baniere-sciere *alle*. 25. busin *g*, busunen *Fg*, hûsune *G*. 26. sich gar *FGgg*. regn *F*. 27. = Die *FGgg*. 28. Tschoflantze *FG*. 29. zoume *F*. chlina chlinch *G*.

682, 1. = alumbe halden *Ggg*, alumbe behalden *F*. 2. walde *F*. 3. sag *F*. 4. ûf daz *DF*. 5. = Unde an *FGgg*. samn. *D*. 7. sô *fehlt FGgg*. 8. wazzer *fehlt FGgg*. 9. brahte *DG*. 10. Brandlyd. *F*. 11. Vier *FGgg*. 12. der *fehlt D*. ieslichiu *DF*, etslichiu *G*, yegelich *d*. 13. Gewappent *F*. 15. puntureise *G*. 17. gelouben *DF*. mirs *alle*. 18. 29. Gernont *FGg*. = von *FGgg*. Rivirs *alle aufser D*.

des richer vater Nârant
het im lâzen Uckerlant.
der brâhte in kocken ûf dem mer
ein alsô clârez frouwen her,
den man dâ liehter varwe jach
und anders niht dâ von in sprach.
der wâren zwei hundert
ze magden ûz gesundert:
zwei hundert heten dâ ir man.
ob ichz geprüevet rehte hân,
Bernout fiz cons Nârant,
fünf hundert rîter wert erkant
683 mit im dâ komen wâren,
die vinde kunden vâren.
Sus wolte der künec Gramoflanz
mit kampfe rechen sînen kranz,
daz ez vil liute sæhe,
wem man dâ prîses jæhe.
die fürsten ûz sîm rîche
mit rîtern werlîche
wârn dâ und ouch mît frouwen schar.
man sach dâ liute wol gevar.
Artûss poten kômen hie:
die fundenn künec, nu hœret wie.
palmâts ein dicke matraz
lac underm künege aldâ er saz,
dar ûf gestept ein pfelle breit.
juncfrouwen clâr und gemeit
schuohten îsrîn kolzen
an den künec stolzen.
ein pfelle gap kostlichen prîs,
geworht in Ecidemonîs,
beidiu breit unde lanc,
hôhe ob im durch schate swanc,
an zwelf schefte genomn.
Artûs boten wâren komn:
gein dem der hôchverte hort
truoc si sprâchen disiu wort.
'hêrre, uns hât dâ her gesant
Artûs, der dâ für erkant
was daz er pris etswenne truoc.
er het ouch werdekeit genuoc:
684 Die welt ir im verkrenken.
wie megt ir des erdenken,
daz ir gein sîner swester suon
solch ungenâde wellet tuon?
het in der werde Gâwân
grœzer herzeleit getân,
er möht der tavelrunder
doch geniezen sunder,
wand in geselleschefte wert
al die drüber pflihte gernt.'
der künec sprach 'den gelobten strît
mîn unverzagtiu hant sô gît
daz ich Gâwân bî disem tage
gein prîse oder in laster jage.

19-23 *abgeschnitten F.* 20. Ducherlant *G.* 21. in *Ddg*, im *Ggg.* über mere *G.* 22. Ein clare suoze frouwen her *G.* 23. rehter *Gg.* 25. vier *FGgg.* 26. magden *F*, mageden *Gg.* megden *dgg*, meiden *D.* uz *Gdg*, da uz *Fgg*, *fehlt D.* besundert *D.* 27. Vier *FGgg.* 28. = geprüofen (gepruoven *G*) rehte kan *FGgg.* 29. cons *D*, kans *d*, kuns *F*, Runs *G*, küns *gg*, kunz *g.* Narrant *FG.*

683, 2. viende *DFG.* 3. wolde *G*, wolt *F.* 5. liute *D*, lûte *G*, lute *F.* 6. dâ] des *G.* priss *D*, brises *G.* 7. die *fehlt FGgg.* sime *D*, sinem *FG.* 8. = werdechliche *FGgg.* 9. = Da waren *FGgg.* und *fehlt G.* ouch *fehlt FGgg.* 10. sah *FG.* 11. Artus *G*, Antuses *F.* boten *FG.* 12. funden den *alle.* nu *fehlt dgg.* hort *G.* 13. = Von palmat diche (dicche *G*) ein matraz *FGgg.* balmate *D.* 14. lag *DF.* underm *Fg.* = al *fehlt FGgg.* der *Fgg.* 15. gesteppet *DFG.* 16. clare *Dd.* unde ouch *D.* 17. = Die *FGgg.* ysrine *D*, yserin *d*, isen *Fg*, ysen *Gg*, eyser *g.* golzen *G.* 19. chostchlihen *G.* 20. ezyd. *F*, eszid. *gg*, ezzed. *G.* 21. = beidin *fehlt FGgg.* und da zu *gg.* 22. Hoh *G.* schat *F.* 23. zwelf] die *FGg.* 24. Antuses *F.* 25. = Zuo *FGgg.* hochferte *F*, hohferte *G* 27. dâ her] der kunich *FGG^bg.* 28. da vor G^b. 29-684, 4 *abgeschnitten F.*

684, 1. Wie *G.* 2. muget *G*, mugit G^b. gedenchen *GG^bg.* 4. Solhe *FG^b*, Sôlhe *G.* = ungefuoge *F* (*ob* uo *oder* ue, *ist nicht zu sehn*) *G*, unfuoge *G^bgg.* welt *FGG^b.* 5. Hiet *G.* 6. = Noch grozer *Fgg*, noh grozir G^b, Noh grözer *G.* 7. moht *F*, mohte *DG^b*, möhte *G.* Tuf. *D.* 8. = Iedoch *FGG^bgg.* 9. Sit *FGG^bgg.* 10. alle *DFGG^b.* 11. der gelobite G^b, den gelopten *F.* 13. Gawann *D*, Gawanen G^b. 14. In pris (bris *G*, prise *G^bg*) *FGG^bgg.* odir G^b, ode *F.* = sage *FGG^bgg.*

ich hân mit wârheit vernomn,
Artûs sî mit storje komn,
unt des wîp diu künegîn.
diu sol willekomen sîn.
op diu arge herzoginne
im gein mir ræt unminne,
ir kint, daz sult ir understên.
dane mac niht anders an ergên,
wan daz ich den kampf leisten wil.
ich hân rîter wol sô vil
daz ich gewalt entsitze niht.
swaz mir von einer hant geschiht,
die nôt wil ich lîden.
solt ich nu vermîden
des ich mich vermezzen hân,
sô wolt ich dienst nâch minnen lân.

685 In der genâde ich hân ergebn
al mîn freude und mîn lebn,
got weiz wol daz er ir genôz;
wande mich des ie verdrôz,
strîtes gein einem man;
wan daz der werde Gâwân
den lîp hât gurhoret sô,
kampfes bin ich gein im vrô.
sus nidert sich mîn manheit:
sô swachen strît ich nie gestreit.
ich hân gestriten, giht man mir
(oh ir gebiet, des vrâget ir),
gein liuten, die des mîner hant
jâhn, si wær für prîs erkant.
ine bestuont nie einen lîp.
ez ensulen ouch loben niht diu wîp,
ob ich den sige hinte erhol.
mir tuot ime herzen wol,
mirst gesagt si si ûz banden lân,
durch die der kampf nu wirt getân.
Artûs derrkante verre,
sô manec vremdiu terre
zuo sîme gebote ist vernomn:
sist lîhte her mit im komn,
durch die ich freude unde nôt
in ir gebot unz an den tôt
sol dienstlîchen bringen.
wâ möht mir baz gelingen,
op mir diu sælde sol geschehn
daz si mîn dienst ruochet sehn?'

686 Bêne unders küneges armen saz:
diu liez den kampf gar âne haz.
si het des küneges manheit
sô vil gesehen dâ er streit,
daz siz wolt ûzen sorgen lân.
wiste ab si daz Gâwân
ir frouwen bruoder wære
unt daz disiu strengen mære
ûf ir hêrren wærn gezogn,
si wære an freuden dâ betrogn.
si brâht dem künege ein vingerlîn
daz Itonjê diu junge künegîn
hete durch minne im gesant,
daz ir bruoder wert erkant

15. Ich hat *F*. 16. = Der kunich si FGG^bgg. storie *d*, storl *D*, sturie *Gg*, stiur *Fg*, strite G^b, stosse *g*. 17. sin wip *Gd*. kûngin *G*, *nun öfter*. 18. suln *F*. *dann* hie FGG^bgg = uns *d*, *fehlt D*. 20. ræt *D*, rætet *Fd*, rate GG^bgg. minne *Fd*. 21. solt *FGg*. 22. Hie ne FGG^bgg. arges *G*. 23. i'n kampf? 24. han *D*, han hie *d* = han doch FGG^bgg. 25. gwalt G^b. 26. han *F*. 30. dienist, *ohne* nach, G^b. minnen *DF*, minne *die übrigen*.

685, 1. gnade ich *G*, gnadich G^b. = gegebn FGG^bgg. 2. mine DG^b. unde ouch *D*, nū al G^b. 3. gnoz G^b. 4. Wan *FG*. 5. wider einen *D*. 7. gurhort *DFg*, genrbort GG^bdgg. also *F*. 9-13 *abgeschnitten F*. 13. die *fehlt* G^b. 14. iahen *DFG*, iahin G^b. wær fur *F*, wæhen si vur *G*. 15. Ihn b. *F*, Ih enh. *G*, ich enb. G^b. 16. ez ensuln G^b, Ezn suln *F*. = ouch *fehlt* FGG^bgg. 17. sig *D*, sick *F*, sic G^bg, sich *g*, strit *G*. 18. iu dem GG^b, in den *F*. 19. Mirst *F*. = von handen FGG^bgg. 20. dur G^b. nu *Dg*, *fehlt* FGG^bdgg. 21. der rechante verre (herre *g*) *Ddgg*, der herre FGG^bg. 22. fremedin *F*, frómdin *G*, fromdin G^b. 23. Zesinem (zisinem G^b) gebot FGG^b. 24. sist *F*, nū G^b. mit ime her G^b. 26. den] minen FGG^bgg. 27. Dienstlich (Diensliche *G*, dienistliche G^b) wil bringen FGG^bgg. 28. moht *F*, móhte *G*, mohte DG^b. 30. dienist G^b. geruochet *Fgg*.

686, 1. = Frou (..rowe) G^b) Bene FGG^bgg. kúnges *G*. = arme GG^bg, arm *Fgg*. 2. lie FGG^b. 3. kûnges *G*. 4. So wol *F*. da der *D*. 5. wolt *F*. uz den FGG^b. 6. Wesse GG^b, Weste *F*. aber *DFG*, abir G^b. 9. herrn *D*. waren *Fg*, wâren *G*. 10. wær *F*, wâre *G*. 12. chûnigin *G*. 13. = Im durch (ime dur G^b) minne het (hete G^b, hat *G*) gesant FGG^bgg.

holte über den Sabbîns.
Bêne ûf dem Poynzaclîns
kom in eime seytiez.
disiu mære si niht liez,
'von Schastel marveile gevarn
ist mîn frowe mit frouwen scharn.'
si mant in triwe unt êre
von ir frouwen mêre
denne ie kint manne enbôt,
und daz er dæhte an ir nôt,
sît si für alle gewinne
dienst büte nâch sîner minne.
daz machte den künec hôchgemuot.
unreht er Gâwân doch tuot.
solt i'nkelten sus der swester mîn,
ich wolte ê âne swester sîn.
687 Man truog im zimierde dar
von tiwerre koste alsô gevar,
swen diu minne ie des betwanc
daz er nâch wîbe lône ranc,
ez wær Gahmuret od Gâlôes
ode der künec Kyllicrates,
der decheiner dorfte sînen lîp
nie baz gezieren durch diu wîp.
von Ipopotiticôn
oder ûz der wîten Acratôn
oder von Kalomidente
oder von Agatyrsjente
wart nie bezzer pfelle brâht
dan dâ zer zimier wart erdâht.
dô kuster daz vingerlîn
daz Itonjê diu junge künegîn
im durch minne sande.
ir triwe er sô bekande,
swâ im kumbers wære bevilt,
dâ was ir minne für ein schilt.
der künec was gewâpent sân.
zwelf juncfrouwen griffen zuo
ûf schœnen runzîden:
diene solden daz niht mîden,
diu clâre geselleschaft,
ieslîchiu het an einen schaft
den tiwern pfelle genomn,
dar unde der künec wolde komn:
den fuorten si durch schate dan
ob dem strîtgernden man.
688 Niht ze kranc zwei fröwelîn
(diu truogn et dâ den besten schîn)
anders künges starken armen riten.
done wart niht langer dâ gebiten,
Artûs poten fuoren dan
und kômen dar dâ Gâwân
ûf ir widerreise streit.
dô wart den kinden nie sô leit:
si schrîten lûte umb sîne nôt,
wande in ir triwe daz gebôt.
ez was vil nâch alsô komn
daz den sig hete aldâ genomn

15. Holt *FG*. den *fehlt D*. sabins *G*G^b, Sabyns *F*. 16. den *G*G^b. poinsaclias *G*G^b, poynsaclins *F*. 17. einem *FG*, einim G^b. 18. niht enliez *G*, niene Liez *F*. 19-23 *abgeschnitten F*. 19. Von *fehlt G*. Tschastel *G*G^b. marvale *D*. 24. dæht *F*. 25. fuor *F*. gwinne *G*G^b. 26. but *F*. 27. machet *FG*, machit G^b. 28. unrehter G^b. doch gawaae *D*. 29. solt ich eakelten *DF*, solt ich eag. *G*, soldich engeltin G^b. sus *fehlt FG*G^b*gg*. 30. wolde ê aa (aae G^b) *G*G^b.

687, 1. zimier *G*G^b. 2. tîwerre *D*, diser *d* = richer *FGgg*, richir G^b. chost *G*G^b. = uade so *FG*G^b*gg*. 3. swem *D*, Wan *d*. = ie *vor* dia *FG*G^b*gg*. 4. wibs *Fg*. 5. wær *F*. ode *F*, alde G^b, olde *G*, oder *D*. galoês *D*. 6. Ode *F*, oder *DG*, odr G^b. kyllicratês *D*, kylicr. *g*, Galicr. *G*G^b*g*, Galycr. *F*, kalicr *g*. 8. nie *fehlt FG*G^b*gg*. gezieret sin *F*. 9. Ipopotiticoa *G*G^b*g*, Ipopotyt. *F*, ipoptiticon *D*, Ipipotiticoa *g*, hipplpoticion *g*, patiticon *d*. 10. 11. 12. Noch von *FG*G^b*gg*. 11. kalomident *d*, kalcomidente *g*, kaloytndêate *D*, kalimodente *G*G^b*gg*, Kalymod. *F*. 12. Accratirs. *G*G^b*gg*, Accratyrs. *F*. 14. Danne *G*G^b, denne *DF*. zimier *g*, zimiera *G*G^b*g*, zimierde *DF*. 15. kert (cherte *G*) er *FG*, cherter G^b. 16. itonîe *DG*, Jtonye *F*. 18. er wol *G*G^b. erkande *G*. 19. = Het iender kumbers in bevilt *FG*G^b*gg*. im *D*, in *d*. 20. = Da engegine (engein *F*G^b) was ir minne eia schilt *FG*G^b*gg*. 21. chûac *G oft*. gewæpint G^b. ano *DFG*G^b. 22. zwelf frouwen *D*. 23. schônen G^b, starchen *D*. 24. Do en *d*, sine *D*. des *F*G^b*gg*. 26. iegalichiu G^b. 27. Einen tinren (turen G^b) *G*G^b. 28. Dar uuder der *FG*G^b*gg*.

688, 1. zwai juncfrowelin G^b, swei inncherrelin *Gg*. 2. truogen *DG*, truogin G^b. et *DGg*, eht G^b, *fehlt dgg*. den *fehlt* G^b. 4. do gebitten G^b. 6. dar] = hia *G*G^b*gg*. Done *G*G^b*gg*. 9. Die *G*G^b*gg*. uber sin *g*, siner *G*G^b. 10. Wan *G*G^b. 11. was et (eht G^b) vil *G*G^b*g*. 12. = sic da hete genomen *G*G^b*gg*.

Gâwânes kampfgenôz.
des kraft was über in sô grôz,
daz Gâwân der werde degen
des siges hete nâch verpflegen;
wan daz in klegende nanten
kint diu in bekanten.
der ê des was sîns strîtes wer,
verbar dô gein im strîtes ger.
verre ûz der hant er warf daz swert:
'unsælec unde unwert
bin ich,' sprach der weinde gast.
'aller sælden mir gebrast,
daz mîner gunêrten hant
dirre strît ie wart bekant.
des was mit unfuoge ir ze vil.
schuldec ich mich geben wil.
hie trat mîn ungelücke für
unt schiet mich von der sælden kür.
689 Sus eint diu alten wâpen mîn
ê dicke und aber worden schîn.
daz ich gein dem werden Gâwân
alhie mîn strîten hân getân!
ich hân mich selben überstriten
und ungelückes hie erbiten.
do des strîtes wart begunnen,
dô was mir sælde entrunnen.'
Gâwân die klage hôrt unde sach:
zuo sîme kampfgenôze er sprach
'ôwî hêrre, wer sît ir?
ir sprecht genædeclîch gein mir.
wan wære diu rede ê geschehn,
die wîle ich krefte mohte jehn!
sone wære ich niht von prîse komn.
ir habt den prîs alhie genomn.
ich hete iur gerne künde,
wâ ich her nâch fünde
mînen prîs, ob ich den suochte.
die wîle es mîn sælde ruochte,
so gestreit ich ie wol einer hant.'
'neve, ich tuon mich dir bekant
dienstlîch nu unt elliu mâl.
ich pinz dîn neve Parzivâl.'
Gâwân sprach 'sô was ez reht:
hiest krumbiu tumpheit worden sleht.
hie hânt zwei herzen einvalt
mit hezze erzeiget ir gewalt.
dîn hant uns bêde überstreit:
nu lâ dirz durch uns bêde leit.
690 Du hâst dir selben an gesigt,
ob dîn herze triwen phligt.'
dô disiu rede was getân,
done moht ouch mîn hêr Gâwân
vor unkraft niht langer stên.
er begunde al swindelde gên,
wand imz houbt erschellet was:
er strûchte nider an dez gras.
Artûss junchêrrelîn
spranc einez underz houbet sîn:
dô bant im daz süeze kint
ab den helm, unt swanc den wint
mit eime huote pfæwîn wîz
under d'ougen. dirre kindes vlîz

13. Gawans *DGG*^{b}. kanph genoz *G*. 15. Do *GG*^{b}*gg*. 16. = nah (nach *G*^{b}) hete *GG*^{b}*gg*. vephlegen *G*. 18. = Chint do sin erchanten (er chandin *G*^{b}) *GG*^{b}*gg*. 19. = des *fehlt GG*^{b}*gg*. sines *GG*^{b}, sin *D*. 20. = Der verhar *GG*^{b}*gg*. gein im do *G*. 21. = Uz der hende er (*fehlt g, nach* warf *g*) verre (*fehlt g*) warf daz swert *GG*^{b}*gg*. 23. weinde *D*, werde *GG*^{b}, fremde *dgg*. 25. sigelosen *GG*^{b}*g*. 27. Des (Da *GG*^{b}, Dae *g*) was miner unfuge (ungefuoge *G*) ze (*fehlt G*^{b}) vil *GG*^{b}*gg*. 29. treit *G*^{b}.

689, 2. Ie ditche (diche *G*^{b}) *GG*^{b}. 3. ich *fehlt GGbg*. 4. min strit *G*^{b}, mit strite *Ggg*. ist *GG*^{b}*g*. 6. und *fehlt GG*^{b}*g*. ungelutches *G*^{b}. 9. die rede *Gg*. horte *DGG*^{b}. und *D*. 10. Ze sinem *G*, zisime *G*^{b}. champfgnoze *DG*. 11. Owe *alle aufser DG*. 12. ir *fehlt G*^{b}. sprechet *DG*, sprechit *G*^{b}. gnædechlich *Dq*, genedeclich nu *g*, gnade nu *GG*^{b}, nu gnade *g*, so frintlich *d*. 13. wan *fehlt GG*^{b}*gg*. 17. hiet *G*. iwer *DGG*^{b}. chûnde *G*. 19. 20. suohte-ruohte *G*. 20. des *G*^{b}. mir *D*? 22. erkant *G*. 23. dienstliche *D*, dienistlichin *G*^{b}. nu *fehlt GG*^{b}*gg*. unt *fehlt GG*^{b}. 24. bin *GG*^{b}*gg*. 25. do *D*. = ist *GG*^{b}*gg*. 26. hie ist *alle*. tumbiu *GG*^{b}*gg*. 27. habent *D*. herze *GG*^{b}*gg*. 29. 30. heide *G*^{b}. 30. nu *fehlt, dann* dirz sin, *GG*^{b}*gg*. lâ] si *d*. sin leit *Dd*.

690, 3. diu *G*^{b}. 4. = mohte min *GG*^{b}*gg*. herre *G*^{b}. 5. vou *G*^{b}. 6. begonde *G*^{b}. al *fehlt GG*^{b}*gg*. swindelnde *g*, swindelen *dgg*, sweiblende *G*, sweibilende *G*^{b}. 7. Wan im sin *G*. houbet *DG*, houbit *G*^{b}. 8. Si sazen (sazin *G*^{b}) nider *GG*^{b}*gg*. an daz *G*^{b}*d*, anz *D*, uf dez *Ggg*. 9. iuncherlin *D*. 10. Sprach *G*. einz *GG*^{b}. = an den rucke (rucho *G*^{b}) sin *G*^{b}*gg*, an dem ruche sin *G*. 12. = Den helm abe *GG*^{b}*gg*. 13. phawin *Ggg*. 14. = Under sin ougen (sinen ougin *G*^{b}) dirre chinde fliz (vliz *G*^{b}) *GG*^{b}*gg*.

lêrte Gâwânn niwe kraft.
ûz beiden hern geselleschaft.
mit storje kômen hie unt dort,
ieweder her an sînen ort,
dâ ir zil wârn gestôzen
mit gespiegelten ronen grôzen.
Gramoflanz die koste gap
durch sîns kampfes urhap.
der boume hundert wâren
mit liehten blicken clâren.
dane solte niemen zwischen komn.
si stuonden (sus hân ichz vernomn)
vierzec poynder von ein ander,
mit gevärweten blicken glander,
fünfzec iewedersît.
dâ zwischen solt ergên der strît:
691 Daz her solt ûzerhalben habn,
als ez schiede mûre od tiefe grabn.
des heten hantvride getân
Gramoflanz und Gâwân.
gegen dem ungelobten strîte
manec rotte kom bezîte
ûz beiden hern, die sæhen
wem si dâ prîses jæhen.
die nam ouch wunder wer dâ strite
mit alsô strîteclîchem site,
ode wem des strîts dâ wære gedâht.
neweder her hête brâht
sînen kempfen in den rinc:
ez dûhte se wunderlîchiu dinc.
dô dirre kampf was getân
ûf dem bluomvarwen plân,
dô kom der künec Gramoflanz:
der wolde ouch rechen sînen kranz.
der vriesch wol daz dâ was geschehn
ein kampf, daz nie wart gesehn
herter strît mit swerten.
die des ein ander werten,
si tâtenz âne schulde gar.
Gramoflanz ûz sîner schar
zuo den kampfmüeden reit,
herzenlîcher klagt ir arbeit.
Gâwân was ûf gesprungen:
dem wârn die lide erswungen.
hie stuonden dise zwêne.
nu was ouch frou Bêne
692 Mit dem künege in den rinc geriten,
aldâ der kampf was erliten.
diu sach Gâwânn kreftelôs
den si für al die werlt erkôs
zir hôhsten freuden krône.
nâch herzen jâmers dône
si schrînde von dem pfärde spranc:
mit armen sin vast umbeswanc,
si sprach 'verfluochet sî diu hant,
diu disen kumber hât erkant
gemacht an iwerm lîbe clâr,
bî allen mannen. daz ist wâr,
iwer varwe ein manlîch spiegel was.'
si satzt in nider ûffez gras:

16. Von GG^bgg. beden G^b. herren *Gg*. 17. storie *g*, storien *G*, stoiren *g*, stinren *g*, sturierin G^b, rore *d*, rotte *D*. chomn *D*. 18. iewederr *D*, Ietweder *dgg*, Ietweders (- irs G^b) GG^bg sin G^b. 20 gespiegelten *D*, gespielten *G*, gespalten G^b, spiegelinen *g*. 23. boube *G*. 24. spâhen (spæhin G^b) varwen GG^bgg. 25. niemin G^b. 26. = Die GG^bgg. *nach* sus *interpungiert D.* ich *gg*. 27-692, 9 *sind die enden,* 692, 10-693, 21 *die anfänge der zeilen aus* G^b *weggeschnitten.* 27. gein G^b. 28. = liehten blicben *G*, liehtim (lichten *g*) blicche G^bgg. 29. ietwedir sit G^b, ietwedere sit *G*. 30. Da enzwischen (inzw. *Gb*) solde GG^bgg.

691, 1. solte *D*, solde GG^b. nzzerhalbe *G*. 2. mnr *Ggg*. oder tiefe *Dg*, oder *d*, unde *Ggg*. 3. hete den *D*, hette ein *d*, hette *g*. 5. = Gein disem (disime G^b) GG^bgg. gelohten *Ggg*, gelohiten G^b. 6. Manch (mænic G^b) rote GG^b. 7. = Von beden (-in G^b) GG^bgg. sahen-iahen *alle.* 8. wen G^b. prisa *D*, bris *G*, pris G^b. 9. = Si wndert onch (da *G*, doch G^b) sere wer da strite GG^bgg. 10. als G^b. 11. oder *D*, odir G^b. wem] wie GG^bgg. 12. Wnn ieweder (ietwedir G^b) her (*fehlt* GG^b) het (hete G^b) braht GG^bgg. 13. sin chemphin G^b, Si chemphen *G*. 14. dûhte si (sie G^b) GG^bdgg, duohten si *D*, dûhten *g*. 16. bluomenvarw … G^b, blnomen varwem *D*, plnemefarwen *d*. 17. dô *fehlt* GG^bgg. 19. er G^b. 23. die G^b. 26. chlaget *G*, clagit G^b, chlagete *D*. 28. *fehlt* G^b. di lide *D*, din lit *G*.

692, 4. vor alder werlde GG^bgg. 5. zi der G^b. hohisten *G*, hohistin G^b, hübschen *d*, hesten *D*. frende *D*. 6. = Mit GG^bgg. 7. scriende DGG^b. phârde *G*. 8. vaste *DG*. 10. chnmbr G^b. 11. gemachet *DG*. inrem *G*, iuwerme G^b. 12. Vor *Ggg*. 14. sazten *D*. uf daz G^b, anz *D*.

ir weinens wênec wart verdagt.
dô streich im diu süeze magt
aben ougen bluot unde sweiz.
in harnasche was im heiz.
der künec Gramoflanz dô sprach
'Gâwân, mirst leit din ungemach,
ezn wær von miner haut getân.
wiltu morgen wider ûf den plân
gein mir komn durch strîten,
des wil ich gerne biten.
ich bestüende gerner nu ein wîp
dan dinen kreftelôsen lip.
waz priss möht ich an dir bejagn,
ine hôrt dich baz gein kreften sagn?
nu ruowe hînt: des wirt dir nôt,
wiltu fürstên den küuec Lôt.'

693 Dô truoc der starke Parzivâl
nider müede lit noh erblichen mâl.
er het au den stunden
sinen helm ab gebunden,
dâ in der werde künec sach,
zuo dem er zühteclichen sprach
'hêr, swaz min neve Gâwân
gein iwern hulden hât getân,
des lât mich für iu wesen pfant.
ich trage noch werliche hant:
welt ir zürnen gein im kêru,
daz sol ich iu mit swerten wern.'
der wirt ûz Rosche Sabbîns
sprach 'hêrre, er gît mir morgen zins:
der stêt ze gelt für minen kranz,
des sin pris wirt hôch unde ganz,
oder daz er jaget mich an die stat
aldâ ich trit ûf lasters pfat.
ir muget wol anders sin ein helt:
dirre kampf ist iu doch niht erwelt.'
dô sprach Bênen süezer munt
zem künege 'ir ungetriwer hunt!
iwer herze in sîner hende ligt,
dar iwer herze hazzes pfligt.
war habt ir iuch durch minne ergebn?
diu muoz doch sînre genâden lebn.
ir sagt iuch selben sigelôs.
diu minne ir reht an iu verlôs:
getruoget ir ie minne,
diu was mit valschem sinne.'

694 Dô des zornes vil geschach,
der künec Bênen sunder sprach.
er bat si 'frouwe, zürne niht
daz der kamph von mir geschiht.
belip hie bî dem hêrren dîn:
sage Itonjê der swester sîn,
ich sî für wâr ir dienstman
und ich welle ir dienen swaz ich kan.'
dô Bêne daz gehôrte
mit wærlichem worte,
daz ir hêrre ir frouwen bruoder was,
der dâ solde strîten ûfme gras,

17. = Von den *Ggg*. 18. In dem GG^bdgg. harnas G^b. 20. mirs *G*, mir ist DG^b. 21. ez enwære *D*, Ez ne wâre *G*. = mit GG^bgg. 22. Wil dn *Gg*. 22. 23. = morgen gein mir uf den plan. Her wider chomeu GG^bgg. 24. = Ih wil din GG^byg. gernir biten G^b. 28. hort *gg*. bi chreften *G*, bi creftin G^b. 30. Wildn *G*. fur sten *D*, ver sten *dg*, rechen GG^bg, entschülden *g*.

693, 1. = der innge GG^bgy. 2. Niener *G*. lide GG^bgg. 4. ab] von im GG^bg. 5. Do *Gg*. 6. Zedem der zühtchlihen sprach *G*. 8. hat missetan GG^bg. 9. = Da vnr lat mih wesen phant GG^bgg. 14. 15. Sol er gein in ze kamphe sten. Herre den lat an mir ergen GG^bgg, Welt ir zorn gegen ime han Das sol min hant nnder stan *d*. chêren-weren *Dg*. 13. roscê sabbins *D*, roisahins GG^bg. 15. gelte DGG^b. 16. und gans *D*, nnganz *g*. 17. Oder der min geiaget (geneiget GG^b) an die stat GG^bgg. er iaget mich *D*, er mich iaget *d*, geiagt mich *g*. 18. = Da *Ggg*, Daz *g*. uz *gg*, au *g*. 21. = Do sprach fronn benen munt GG^bgg. 23. = sinen handen GG^byg. 24. Dar *Ggg*, daz *Ddg*. 26. siner genaden DGG^b. 27. Ich saget *G*. siglos *D*. 29. Truoget GG^bg. 30. vælschem G^b.

694, 1. dis zorna *D*. 2. Der künich ze fronn benen (sunder G^b) sprah GG^by. 3. = Die bat er GG^bgg. zurnit G^bd. 5. Unde belip GG^bgg. hie *fehlt* *D*. 6. Unde sage GG^bgg. Jtonien DGG^bgg. 7. diensman *G*. 8. ich *Dg*, *fehlt den übrigen*. wil *D*. 9. = Do fron bene GG^bgg. daz *fehlt* *g*, do GG^bg. 10. Von GG^bgg. wêrlichem *G*, werlihen G^b. 11. ir herre] er GG^b. 12. ûfem DG^b.

dô zugen jâmers ruoder
in ir herzen wol ein fuoder
der herzenlîchen riuwe:
wan si pfluc herzen triuwe.
si sprach 'vart hin, verfluochet man!
ir sît der triwe nie gewunn.'
der künec reit dan, und al die sîn.
Artûss junchêrrelîn
viengen d'ors disen zwein:
an den orsen sunder kampf ouch
schein.
Gâwân und Parzivâl
unt Bêne diu lieht gemâl
riten dannen gein ir her.
Parzivâl mit mannes wer
het den prîs behalden sô,
si wâren sîner künfte vrô.
die in dâ komen sâhen,
hôhes prîss sim alle jâhen.
695 Ich sage iu mære, ob ich kan.
dô sprach von disem einem man
in bêden hern die wîsen,
daz si begunden prîsen
sîne riterlîche tât,
der dâ den prîs genomen hât.
welt irs jehn, deist Parzivâl.
der was ouch sô lieht gemâl,
ezn wart nie riter baz getân:
des jâhen wîb unde man,
dô in Gâwân brâhte,
der des hin zim gedâhte
daz er in hiez kleiden.
dô truoc man dar in beiden
von tiwerr koste glîch gewant.
über al diz mære wart erkant,
daz Parzivâl dâ wære komn,
von dem sô dicke was vernomn
daz er hôhen prîs bejagte.
für wâr daz manger sagte.
Gâwân sprach 'wiltu schouwen
dîns künnes vier frouwen
und ander frouwen wol gevar,
sô gên ich gerne mit dir dar.'
dô sprach Gahmuretes kint
'op hie werde frouwen sint,
den soltu mich unmæren niht.
ein ieslîch [frouwe] mich ungerne
siht,
diu bî dem Plimizœl gehôrt
hât von mir valschlîchiu wort.
696 Got müeze ir wîplich êre sehn!
ich wil immer frouwen sælden jehn:
ich scham mich noch sô sêre,
ungern ich gein in kêre.'
'ez muoz doch sîn,' sprach Gâwân.
er fuorte Parzivâlen dan,
da in kusten vier künegîn.
die herzogin ez lêrte pîn,
daz si den küssen solde,
der ir gruozes dô niht wolde
dô si minne unde ir lant im bôt
(des kom si hie von scham in nôt),
dô er vor Lôgroys gestreit
unt si sô verre nâch im reit.
Parzivâl der clâre
wart des âne vâre
überparlieret,
daz wart gecondwieret
ellin scham ûz sîme herzen dô:
âne blûkeit wart er vrô.
Gâwân von rehten schulden
gebôt bî sînen hulden
froun Bênen, daz ir süezer munt
Itonjê des niht tæte kunt,
'daz mich der künec Gramoflanz
sus hazzet umbe sînen kranz,
unt daz wir morgn ein ander strît
suleu gebn ze rehter kampfes zît.
mîner swester soltu des niht sagn,
nut solt dîn weinen gar verdagn.'

13. zûgen si *G*, zugen sie G^b. 14. = An GG^bgg. 15. herzelichin G^b. 16. wande *D*. 18. gwan GG^b. 19. Hin reit der kûnich gein den sin GG^bgg. 20. iuncherrnlin *D*. 21. diu ors GG^b. 22. ors *G*. ouch *fehlt Gg*. 24. = Unde frou GG^bgg. 25. ritteu *D*. dannen] wider GG^bgg. 27. behalten GG^b. 28. chufte G^b. 30. = Des brises (prisis G^b) GG^bgg.

695, 1. mere *G*, mer *gg*, mære DG^b. 2. Nu GG^bgg. 3. beiden GG^b. 7. parcifal *DG oft*. 8. = ouch *fehlt g*, et *Ggg*. 9. Ez enw. *D*, Ez ne w. *G*. 13. hieze *Ggg*. 21. wil du *G*. 25 Gahmûretes *D*, gahmurets *G*. 28. Etslich fronwe *G*, Etsliche *g*. ungern *D*. 29. blimzol *G*.

696, 2. immer *Ddg*, minr *G*, miner *gg*. selde *alle aufser DG*. 3. sô *fehlt G*. 6. der *D*. parcifaln *DG*. 10. Der doh ir gruozes niene wolde *Ggg*. 11. = Do sir lant unde ir minne im bot *Ggg*. 12. = Des wart si hie von (vor *Gg*) schame rot *Ggg*. 18. = Ez *Ggg*. kondewiert *G*. 20. blůecheit *D*. 23. süezer *fehlt Ggg*. 24. Iconie *g*, Itonîen *DGdgg*. 27. morgen *DG*, morne *d*. 28 kanph zit *Gdg*, kampfe zit *g*. 29. swester *fehlt G*.

697 Si sprach 'ich mac wol weinen
und immer klage erscheinen:
wan sweder iwer dâ heligt,
nâch dem mîn frouwe jâmers pfligt,
din ist ze hêder sît erslagn.
min frowen und mich muoz ich wol klagn.
waz hilft daz ir ir hruoder sit?
mit ir herzen welt ir vehten strit.'
daz her was gar gezoget in.
Gâwân unt den gesellen sîn
was ir ezzen al hereit.
mit der herzogîn gemeit
Parzivâl solt ezzen.
dane wart des niht vergezzen,
Gâwân dern hefülhe in ir.
si sprach 'welt ir hevelhen mir
den der frouwen spotten kan?
wie sol ich pflegen dises man?
doch diene ich im durch iwer gebot:
ich enruoche oh er daz nimt für spot.'
dô sprach Gahmuretes suon
'frowe, ir welt gewalt mir tuon.
sô wise erkenne ich mînen lip:
der mîdet spottes ellin wîp.'
oh ez dâ was, man gap genuoc:
mit grôzer zuht manz für si truoc.
magt wîh und man mit freuden az.
Itonjê des doch niht vergaz,
sine warte an Bêneu ongen
daz diu weinden tougen:
698 Dô wart ouch si nâch jâmer var,
ir süezer munt meit ezzen gar.
si dâhte 'waz tuot Bêne hie?
ich hete iedoch gesendet sie
ze dem der dort mîn herze tregt,
daz mich hie gar unsanfte regt.
waz ist an mir gerochen?
hât der künc widersprochen
min dienst unt mîne minne?
sin getriwe manlich sinne
mugen hie niht mêr erwerhen,
wan dar umhe muoz ersterhen
mîn armer lîp den ich hie trage
nâch im mit herzenlicher klage.'
dô man ezzens dâ verpflac,
dô wasez onch ûher den mitten tac.
Artûs unt daz wip sîn,
frou Gynovêr diu künegîn,
mit ritern unt mit frouwen schar
riten dâ der wol gevar
saz bî werder frouwen diet.
Parzivâls antfanc dô geriet,
manege clâre frouwen
muos er sich küssen schouwen.
Artûs hôt im êre
unt dancte im des sêro,
daz sîn hôhiu werdekeit
wær sô lanc und onch sô hreit,
daz er den prîs für alle man
von rehten schulden solte hân.
699 Der Wâleis zArtûse sprach
'hêrre, do ich inch jungest sach,
dô wart ûf d'êre mir gerant:
von prîse ich gap sô hôhin pfant
daz ich von prise nâch was komn.
nu hân ich, hêr, von in vernomn,
ob ir mirz saget âne vâr,
daz prîs ein teil an mir hât wâr.
swie unsanfte ich daz lerne,
ich gelouhtez iu doch gerne,

697, 2. immer] mine *Ggg.* 3. iuer *G.* = geliget *Ggg.* 5. site *G.* 6. = Ich muoz mich unde (musz umb *g*) mine (min *gg*) frouwen klagen *Ggg.* mine frouwen unde mich *D*, Mich und sú *d.* 7. hilfet *DG.* 9. gar *fehlt G*, alles *g.* 13. Parcifal solde *DG.* 14. = Andem wart niht *Ggg.* 15. dern befulhen ir *D*, der enbefulhe in ir *G.* 17. spoten *G.* 18. diss *Dg*, disses *g.* 22. mir] = nu *Ggg.* 24. spoten *Ggg.* 25. gnuoch *G.* 26. grozen zûhten *Gg.* 27. Maget wip man *Ggg.* 28. Itonie *G.* des doch *D*, des ouch *g*, auch des *g*, des *G*, doch *d*, och *g.* 30. di *D.*

698, 4. = Nu het ih doh *Ggg.* 5. 6. treit-reit *Gg.* 6. mih doh hie uns. *Ggg.* 8. kunec *D*, kûnich *G.* = versprochen *Ggg.* 10. Sin g. manlich *d.* 11. me *G.* 12. dar umbe *D*, das dar umb *d* = daz *Ggg.* 15. = des ezzens *Ggg.* da *Dg*, *fehlt Gdgg.* 18. kinover *G.* 22. Parcifal *G.* = enphahen *Ggg.* 26. danchet *G.* = des vil *Ggg.* 27. 28. *nach* 29. 30; 27 Unde das, 28 Was, *Ggg.* 28. ouch *fehlt Gdgg*

699, 2. iungist *G.* 3. di *D*, *fehlt G.* 5. von prise nach was *D*, noch was *d* = was nah von brise *Ggg*, nach was von prise *g.* 6. herre *fehlt d.* = an in *Ggg.* 8. an mir ein teil *D.* 9-12 *fehlen Gg.* 10. geloubez *D.*

wold ez gelouben ander diet,
von den ich mich dô schamende
schiet.'
die dâ sâzen jâhen sîner hant,
si het den prîs übr mangiu lant
mit sô hôhem prîse erworben
daz sîn prîs wær unverdorben.
der herzoginne rîter gar
ouch kômen dâ der wol gevar
Parzivâl bî Artûse saz.
der werde künec des niht vergaz,
er enpfienge se in des wirtes hûs.
der höfsche wîse Artûs,
swie wît wær Gâwâns gezelt,
er saz derfür ûfez velt:
si sâzen umb in an den rinc.
sich samenten unkundiu dinc.
wer dirre unt jener wære,
daz wurden witin mære,
solt der kristen und der Sarrazin
kuntliche dâ genennet sîn.

700 Wer was Clinschores her?
wer wâren die sô wol ze wer
von Lôgroys vil dicke riten,
dâ si durch Orgelûsen striten?
wer wâren die brâht Artûs?
der ir aller lant unt ir hûs
kuntlîche solte nennen,
müelîch si wârn zerkennen.
die jâhen al gemeine,
daz Parzivâl al eine
vor ûz trüeg sô clâren lîp,
den gerne minnen möhten wîp;
unt swaz ze hôhem prîse züge,
daz in des werdekeit niht trüge.
ûf stuont Gahmuretes kint.
der sprach 'alle die hie sint,
sitzen stille unt helfen mir
des ich gar unsanfte enbir.
mich schiet von tavelrunder
ein verholnbærez wunder:
die mir ê gâben gesellesehaft,
helfen mir gesellecllcher kraft
noch drüber.' des er gerte
Artûs in schône werte.
einer andern hete er dô bat
(mit wênec liutu er sunder trat),
daz Gâwân gæhe im den strît
den er ze rehter kampfes zît
des morgens solde strîten.
'ich wil sîn gern dâ bîten,

701 Der dâ heizt rois Gramoflanz.
von sînem boume ich einen kranz
brach hiute morgen fruo,
daz er mir strîten fuorte zuo.
ich kom durch strîten in sîn lant,
niwan durch strît gein sîner hant.
neve, ich solt dîn wênec trûwen
hie:
mirn geschach sô rehte leide nie:
ich wând ez der künec wære,
der mich strîtes niht verbære.
neve, noch lâz mich in bestên:
sol immer sîn unprîs ergên,
mîn hant im schaden füeget,
des in für wâr genüeget.
mir ist mîn reht hie wider gegebn:
ich mac gesellecliche lebn,
lieber neve, nu gein dir.
gedenke erkanter sippe an mir,
und lâz en kampf wesen mîn:
dâ tuon ich manlîch ellen schîn.'

12. do *D*, doch *g*, *fehlt dg*. 13. = die iahen *Ggg*. 14. uber *D*, über *G*. menegiu *D*. 16. Daz si brises *Ggg*. 18. = ouch *fehlt Ggg*. chom *D*, kome *d*. 20. des *fehlt d* = do *Ggg*. 21. En enphienchin in *G*. 22. = Der stolze kûnc artus *Ggg*. 25. umb in] nider *G*. 26. samnsten *D*, samten *dg*. 28. witin wâre *G*. 29. sarazin *D*.

700, 1. clinsores *G*, clinscors *D*. 3. = so ditche *Ggg*. 4. = Daz *Ggg*. Orgelûse *Gg*. 6. lant] namen *Ggg*. 8. mueliche *D*. weren *d*. 9. = sprachen *Ggg*. 10. Daz parcifal der reine *Ggg*. 11. truege *DG*. 12. möhte ein wip *G*. 13. waz *D*. 15. stuont do *Ggg*. Gahmurets *DG*. 16. = Er *Ggg*. 17. = Sitzet-helfet *Ggg*. 18. gar] = harte *Ggg*. 20. Ein verholn herze wuder *Gg*. 21. ê] = drûber *Ggg*. 22. = Helfet *Ggg*. 25. bet *G*. 26. linten *D*, lûten *G*. 28. kamph zit *Gg*, kamppfe zit *d*.

701, 1. heizet *DG*. rois] kuuech *Dgg*, *fehlt Gdg*. 3. Brah ouch *Gg*. huten morgen *g*. 4. mit *DG?* striten fure zu *g*, streites vorchte zuo *g*, strites vorhten tuo *Gg*. 5. strit *Gg*, in *g*. 6. gein *D*, zuo *d* = von *Ggg*. 7. = neve *fehlt Ggg*. solte *Dd* = mohte *Ggg*. 8. mir eng. *DG*. 10. strits *D*. 11. laze mich *D*, wil ich *Gg*. 12. imer *G*. 16. gesellic-lihen *Gdgg*. 18. denche *D*, Nu ged. *gg*. 19. la den kanph *G*. 20. = Ih tuon im *Ggg*.

dô sprach min hêr Gâwân
'mâge und bruoder ich hie hân
hîme künege von Bretâne vil:
iwer keinem ich gestaten wil
daz er für mich vehte.
ich getrûwe des mîm rehte,
süles gelücke walden,
ich müge'n prîs behalden.
got lôn dir daz du bintes strit:
es ist ab für mich noh niht zit.'

702 Artûs die bete hôrte:
daz gespræche er zestôrte,
mit in widr an den rinc er saz.
Gâwâns schenke niht vergaz,
dar entrüegen junchêrrelîn
maugen tiwern kopf guldîn
mit edelem gesteine.
der schenke gienc niht eine.
dô daz schenken geschach,
daz folc fuor gar an sîn gemach.
do begundz ouch nâhen der naht.
Parzivâl was sô bedâht,
al sîn harnasch er besach.
op dem iht riemen gebrach,
daz hiez er wol bereiten
unt wünneclichen feiten,
unt ein niwen schilt gewinnen:
der sîn was ûze unt innen
zerhurtiert und ouch zerslagn:
man muose im einen starken tragn.
daz tâten sarjande,
die vil wênc er bekande:
etslicher was ein Franzeys.
sîn ors daz der templeys
gein im zer tjoste brâhte,
ein knappe des gedâhte,
ez wart nie baz erstrichen sît.
dô was ez naht unt slâfes zît.
Parzifâl ouch slâfes pflac:
sîn harnasch gar vor im dâ lac.

703 Ouch ron den künec Gramoflanz
daz ein ander man für sînen kranz
des tages hete gevohten:
da getorsten noch enmohten
die sîn daz niht gescheiden.
er begundez sêre leiden
daz er sich versûmet hæte.
waz der helt dô tæte?
wand er ê prîs bejagte,
reht indes dô ez tagte
was sîn ors gewâpent und sîn lîp.
oh gæben rîchlôsiu wîp
sîner zimierde stiure?
si was sus als tiure.
er zierte'n lîp durch eine magt:
der was er dieus unverzagt.
er reit ein ûf die warte.
den künec daz müete harte,
daz der werde Gâwân
niht schiere kom ûf den plân.
nu het ouch sich vil gar verholn
Parzivâl her ûz verstoln.
ûz einer banier er nam
ein starkez sper von Angram:
er het ouch al sîn harnasch an.
der helt reit al eine dan
gein den rouen spiegelîn,
aldâ der kampf solde sîn.
er sach den künec halden dort.
ê daz deweder ie wort

23. Mit dem künige *Ggg*. Und miner œheim vil *d*. britanie *Ggg*. 24. neheinem *G*. gestatten *D*. 25. = er da *Ggg*. 26. = getrwes *Ggg*. mime *D*, minne *G*. 27. Sol es *alle aufser D*. 28. Ih müge den bris *G*. 30. = Des *gg*. Vur mih es enist aber noh niht zit *G*. aber *alle*.

702, 2. = er gar *Ggg*. 3. = Mit in er wider an (in *G*) den rinch saz *Ggg*. wider *D*. 5. en *Dg*, *fehlt Gdgg*. iuncherrenlin *D*. 8. gie *G*. 11. = Nu begunde ouch nahen diu naht *Ggg*. begundez *D*. nohen ouch *d*. 12. was *fehlt G*. 13. = Daz er sin barnasch besah *Ggg*. 14. iht] = deheins *Ggg*. 15. er *fehlt D*. 17. einen *alle*. 18. = Wan der sin *Ggg*. sine *Dg*. uzzen *G*, nozen *D*. 19. Zer hürtiert *G*. = ouch *fehlt Ggg*, 20. einen niwen *G*. 22. = vil *fehlt Ggg*. 23. fransois *G*. 27. = Ez ne *Ggg*. 28. = Nu *Ggg*. slafens *dgg*. 29. ouch] = do *Ggg*. 30. do *G*.

703, 1. Doh *G*, Durch *g*. 4. Done *G*. noh ne mohten *G*. 5. sine *DG*. scheiden *G*. 7. 8. hete-tâte *G*. 9. Wan er bris *Ggg*. 10. = reht *fehlt Ggg*. indes *D*, innen *d*, Innen (Inne *g*) des *Ggg*. 11. Wan *G*. sin selbes lip *D*. 12. rihlosen *G*. 14. si] ez *D*. 15. = durh die maget *Ggg*. 16. Er was ir dienstes *d* = Der was sin (der *G*) dienst *Ggg*, Er was seinem dienst *g*. 17. ein *g*, eine *DG*. 18. künec *fehlt Gg*. 20. scier *D*. 21. vil *fehlt G*. 22. gestolen *G*. 28. ronne *G*, roren *g*. 30. Ê ir dewederre *G*.

704 Zem andern gespræche,
man giht iewederr stæche
den andern durch des schildes rant,
daz die sprizen von der hant
ûf durch den luft sich wunden.
mit der tjost si bêde kunden,
unt sus mit anderm strite.
ûf des angers wîte
wart daz tou zerfüeret,
unt die helme gerüeret
mit scharpfen eken die wol suiten.
unverzagetlich si bêde striten.
dâ wart der anger getret,
an maneger stat daz tou gewet.
des riwent mich die bluomen rôt,
unt mêr die helde die dâ nôt
dolten âne zageheit.
wem wær daz liep âne leit,
dem si niht hêten getân?
do bereite ouch sich hêr Gâwân
gein sînes kampfes sorgen.
ez was wol mitter morgen,
ê man vriesch daz mære
daz dâ vermisset wære
Parzivâls des küenen.
oh erz welle süenen?
dem gehârt er ungelîche:
er streit sô manlîche
mit dem der ouch strîtes pflac.
nu was ez hôch ûf den tac.
705 Gâwâne ein bischof messe sanc.
von storje wart dâ grôz gedranc:
ritter unde frouwen
man mohte zorse schouwen
an Artûses ringe,
ê daz man dâ gesinge.
der künec Artûs selbe stuont,
dâ die pfaffenz ambet tuont.
dô der benditz wart getân,
dô wâpent sich hêr Gâwân:
man sah ê tragen den stolzen
sîn îserîne kolzen
an wol geschicten beinen.
do begunden frouwen weinen.
daz her zogte ûz über al,
dâ si mit swerten hôrten schal
und fiwer ûz helmen swingen
unt slege mit kreften bringen.
der künec Gramoflanz pflac site,
im versmâhte sêre daz er strite
mit einem man: dô dûhte in nuo
daz hie sehse griffen strites zuo.
ez was doch Parzivâl al ein,
der gein im werlîche schein.
er het in underwîset
einer zuht die man noch prîset:
ern genam sît nimmer mêre
mit rede an sich die êre
daz er zwein mannen hüte strît,
wan einers im ze vil dâ gît.
706 Daz her was komn ze bêder sît
ûf den grüenen anger wît
iewederhalp an sîniu zil.
si prüeveten diz nîtspil.
den küenen wîganden
diu ors wârn gestanden:
dô striten sus die werden
ze fuoz ûf der erden
einen herten strît scharpf erkant.
diu swert ûf hôhe ûz der hant
wurfen dicke die recken:
si wandelten die ecken.
sus enpfienc der künec Gramoflanz
sûren zins für sînen kranz.
sîner vriwendinne künne
leit ouch bî im swache wünne.
sus enkalt der werde Parzivâl
Itonjê der lieht gemâl,
der er geniezen solde,
oh reht ze rehte wolde.
nâch prîs die vil gevarnen
mit strîte muosen arnen,

704, 2. daz iewederre *G*. 3. Dem *Gdgg*. 4. spriezzen *Gdg*. 14. gewêt *G*. 16. me *G*. 18. âne] olde *G*, oder *g*. 20. ouch *fehlt G*. 23. friesche *Gg*, freische *dg*. 27. ungliche *G*. 30. = Nu was ouh hohe uf der tach *Ggg*.

705, 2. storîe *D*, sturie *Ggg*, stör *d*, storien *g*. do *G*. 5. artuss *D*, artus *G*. 8. pfaffen daz *alle*. ambt *G*. 9. bendiz *D*, heneditz *g*, benedig *dg*, segen *g*. 11. ê] = dar *Ggg*. den *Dg*, dem *Ggg*, des *d*. 12. ŷserine *D*. 16. Do *G*. 17. helme *G*. = springen *Ggg*. 18. = dringen *Ggg*, ringen *g*. 24. werlihen *Gg*. 26. noch *Dd*, hoch *g*, *fehlt Ggg*. 27. er eng. *D*, Er g. *G*. 28. rede *fehlt G*. 29 bute *Dd* = biet *Ggg*, gehe *g*. 30. einer sim *D*, einer yme *d* = einer ims *Ggg*. dâ *fehlt Gg*.

706, 1. zeber sit *G*. 3. îweder h. *D*, Ietweder h. *G*. 4. Sit pruoveten daz nit spil *G*. 6. dors *D*. 9. scharf *G*. 10. ûf *D*, *fehlt den übrigen*. hô *G*. 11. dicke *fehlt g*, do *d*. dise *d* 13. enphie *G*. 17. eng. *G*. 18. Itonien *alle*. 21. prise *DG*. die wol gevarn *G*.

einer streit für friundes nôt,
dem andern minne daz gebôt
daz er was minne undertân.
dô kom onch mîn hêr Gâwân,
do ez vil nâch alsus was komn
daz den sig het aldâ genomn
der stolze küene Wâleis.
Brandelidelîn von Punturteis,
707 Unde Bernout de Riviers,
und Affinamus von Clitiers,
mit blôzen houpten dise drî
riten dem strîte nâher hî:
Artûs und Gâwân
riten anderhalp ûf den plân
zuo den kampfmüeden zwein.
die fünve wurden des enein,
si wolden scheiden disen strît.
scheidens dûhte rehtin zît
Gramoflanzen, der sô sprach
daz er dem siges jach,
den man gein im dâ het ersehn.
des muose onch mêre liute jehn.
dô sprach des künec Lôtes suon
'hêr künec, ich wil in hiute tuon
als ir mir gestern tâtet,
dô ir mich ruowen bâtet.
nu ruowet hint: des wirt in nôt.
swer in disen strît gehôt,
der het in swache kraft erkant
gein mîner werlîchen hant.
ich bestüende iuch nu wol ein:
nu veht ab ir niwan mit zwein.
ich wilz morgen wâgen eine:
got ez ze rehte erscheine.'
der künec reit dannen zuo den sîn.
er tet ê fîanze schîn,
daz er smorgens gein Gâwân
durch strîten kœme ûf den plân.
708 Artûs ze Parzivâle sprach
'neve, sît dir sus geschach
daz du des kampfes bæte
und manlîche tæte
unt Gâwân dirz versagte,
daz dîn munt dô sêre klagete,
nu hâste den kamph idoch gestriten
gein im der sîn dâ het erbiten,
ez wære uns leit ode liep.
du sliche von uns als ein diep:
wir heten anders dîne hant
disses kampfes wol erwant.
nu darf Gâwân des zürnen niht,
swaz man dir drumbe prîses giht.'
Gâwân sprach 'mir ist niht leit
mîns neven hôhin werdekeit.
mirst dennoch morgen alze fruo,
sol ich kampfes grîfen zuo.
wolt michs der künec erlâzen,
des jæhe ich im gein mâzen.'
daz her reit în mit maneger schar.
man sach dâ frouwen wol gevar,
und manegen gezimierten man,
daz nie dechein her mêr gewan
solher zimierde wunder.
die von der tavelrunder
und diu mässenîe der herzogîn,
ir wâpenrocke gâben schîu
mit pfell von Cynidunte
und brâht von Pelpîunte:
709 Licht wârn ir kovertiure.
Parzivâl der gehiure
wart in bêden hern geprîset sô,
sîne friwent des mohten wesen vrô.

27. alsus vil nach *D.* sûs *Gg.* 28. sik *G.* also hette *d* = hete *Ggg.* 30. ponturteis *G.*

707, 1. Gernont *Gg.* von *Ggg.* rivirs *G.* 2. affinamûs *D.* = de *Ggg.* = Cletiers *gg*, cletirs *G.* 4. Dem strite riten *G.* naher *D*, nahe *dg*, nahen *Ggg.* 6. anderthalben *D.* 8. = fünve *fehlt Ggg.* 9. = den strit *Ggg.* 11. Gramoflanz *Ggg.* 13. Dem *Gg.* da *setzt d nach* im = *es fehlt Ggg.* = gesehen *Ggg.* 14 onch *fehlt G.* 16. in *fehlt D.* ioch wil ich úch *g.* 17. = gester *Ggg.* 21. = hat *Ggg.* 24. aber *DG.* 27. dannen *fehlt Gg.* = gein den sinen *Ggg.* 28. ê] = ouch *Ggg.* schinen *gg.*

708, 4. manlîcher? 7. Unde *G.* hastn *alle.* 9. oder *D.* 10. = Do ersliche dun (Dn erslicha unseu *g*) als einen diep *Ggg.* 12. diss *D.* 13. = Nune *Ggg.* daz *Ggg.* zûrne *G.* 14. = bris drumbe *Ggg.* priss *D.* . 15. mirn *Gg.* 17. mir ist *DG.* 19. wolte *D*, Wolde *G.* 20. gein] = ze *Ggg.* 23. zimierten *D.* 24. me gwan *G.* 27. mæssenide *D*, messen. *G.* 28. wapenrôche *G.* ô *dg.* 29. Von *G.* pfelle *D*, phelle unde von *G.* zundunte *d* = zinidunt *g*, zundunt *g*, Cindont *g*, zididunt *G.* 30. von *fehlt D.* = pelpinnt *gg*, pelimunt *G*, Belimunt *g.*

709, 4. vriunt es *G.*

si jâhn in Gramoflanzes her
daz ze keiner zît sô wol ze wer
nie kœme riter dechein,
den diu sunne ie überschein:
swaz ze bêden siten dâ wære getân,
den prîs mües er al eine hân.
dennoch si sîn erkanten niht,
dem ieslich munt dâ prîses giht.
Gramoflanz si rieten,
er möhte wol enbieten
Artûse, daz er næme war
daz kein ander man ûz sîner schar
gein im kœm durch vehten,
daz er im sande den rehten:
Gâwân des künec Lôtes suon,
mit dem wolt er den kampf tuon.
die boten wurden dan gesant,
zwei wîsiu kint höfsch erkant.
der künec sprach 'nu sult ir spehn,
wem ir dâ prîses wellet jehn
under al den clâren frouwen.
ir sult ouch sunder schouwen,
bî welher Bêne sitze.
nemt daz in iwer witze,
in welhen bærden diu sî.
won ir freude od trûren bî,

710 Daz sult ir prüeven tougen.
ir seht wol an ir ougen,
op si nâch friunde kumber hât.
seht daz ir des niht enlât,
Bênen mîner friundîn
gebt den brief unt diz vingerlîn:
diu weiz wol wem daz fürbaz sol.
werbt gefuog: sô tuot ir wol.'
nu wasez ouch anderhalp sô komn,
Itonjê het aldâ vernomn
daz ir bruoder unt der liebste man,
den magt inz herze ie gewan,
mit ein ander vehten solden
unt des niht lâzen wolden.
dô brast ir jâmer durch die schem.
swen ir kumbers nu gezem,
der tuot ez âne mînen rât,
sît siz ungedienet hât.
Bêde ir muoter und ir ane
die maget fuorten sunder dane
in ein wênc gezelt sîdîn.
Arnîve weiz ir disen pîn,
si strâfte se umb ir missetât.
des was et dô kein ander rât:
si verjach aldâ unverholn
daz si lange in hete vor verstoln.
dô sprach diu maget wert erkant
'sol mir nu mîns bruoder hant
mîns herzen verch versnîden,
daz möht er gerne mîden.'

711 Arnîve zeim junchêrrelîn
sprach 'nu sage dem sune mîn,
daz er mich balde spreche
unt daz al eine zeche.'
der knappe Artûsen brâhte.
Arnîve des gedâhte,
si woltz in lâzen hœren,
ob er möht zestœren,
nâch wem der clâren Itonjê
was sô herzenlîche wê.
des künec Gramoflanzes kint
nâch Artûse komen sint.
die erbeizten ûf dem velde.
vor dem kleinu gezelde
einer Bênen sitzen sach
bî der diu zArtûse sprach

5. iahen *DG*. 6. zuo deheiner *G*. 7. chom *D*. 9. Swie iz ze beden tagen da *Ggg*. ze bêder sit? 10. Den sbris *G*. 12. dâ] des *G*. priss *D*, bris *G*, *öfter*. 14. mòht *G*. 15. Artus *Gg*. 16. dechein *D*, dehein *G*. = ander *fehlt Ggg*. 17. chœme *D*, chôme *G*. 19. lots *DG*. 20. Gein *G*. 23. ir ouch *G*. 24. = Welher ir da bris welt lehen *Ggg*. 29. In welher gebare (geberde *dg*) si (die *g*) si *Gdg*. gebærden *Dgg*. 30. oder *DG*.

710, 4. Nu seht *G*. = des ibt lat *Ggg*. 6. disen *Gd*. 7. daz] = iz *Ggg*. 8. werbet gefuoge *DG*. 9. = ouch *fehlt Ggg*. anderthalbn *D*. 12. in herze *G*, in hertzen *g*, ir hertzen *g*. 17. tuotz *D*. 19. Beidiu *G*. 20. Fuorten die maget sunder dan *G*. 23. strafetese *D*, strafet si *G*. 24. Des ne *Gg*. do kein *dgg*, doch ein *D*, do dehein *Gg*. 26. = Daz si in lange [vor *g*] het [vor *g*] verstoln *Ggg*.

711, 1. 2. Arnive sprah zeinē iuncherrelin. Sage dem lieben sune min *G*. 1. zeime iuncherrnlin *D*, zu einem iuncherlin *gg*. 5. knabe *D*. = ze artuse gahte *Ggg*. 7. woldez *Dd* = wolde *Ggg*. 8. ers *d*. mohte *DG*. 9. 10. Daz der-Tet so *G*. 14. chleinem *D*, chleinen *die übrigen*.

'gilt des diu herzogîn für prîs,
ob mîn bruoder mir mîn âmîs
sleht durch ir lôsen rât?
des möht er jehen für missetât.
waz hât der künec im getân?
er solt in mîn geniezen lân.
treit mîn bruoder sinne,
er weiz unser zweier minne
sô lûter âne truopheit,
pfligt er triwe, ez wirt im leit.
sol mir sîn hant erwerben
nâch dem künge ein sûrez sterben,
hêrre, daz sî iu geklagt,'
sprach zArtûs diu süeze magt.
712 'Nu denct ob ir mîn œheim sît:
durch triwe scheidet disen strît.'
Artûs ûz wisem munde
sprach an der selben stunde
'ôwê, liebiu niftel mîn,
daz dîn jugent sô hôher minne schîn
tuot! daz muoz dir werden sûr.
als tet dîn swester Sûrdâmûr
durch der Kriechen lampriure.
süezin magt gehiure,
den kampf möht ich wol scheiden,
wesse ich daz an iu beiden,
op sîn herze untz dîn gesamnet sint.
Gramoflanz Irôtes kint
vert mit sô manlîchen siten,
daz der kampf wirt gestriten,
ezn understê diu minne dîn.
gesaher dînen lichten schîn
bî friunden ie ze keiner stunt,
unt dînen rôten süezen munt?'
si sprach 'desn ist niht geschehn:
wir muun ein ander âne sehn.
er hât ab mir durch liebe kraft
unt durch rehte geselleschaft
sîns kleinœtes vil gesant:
er enpfienc ouch von mîner hant
daz zer wâren liebe hôrte
und uns beiden zwîvel stôrte.
der künec ist an mir stæte,
ân valsches herzen ræte.'
713 Do erkante wol frou Bêne
dise knappen zwêne,
des künec Gramoflanzes kint,
die nâch Artûse komen sint.
si sprach 'hie solte niemen stên.
welt ir, ich heize fürder gên
daz volc ûzen snüeren.
wil mîne frouwen rüeren
solch ungenâde umb ir trût,
daz mær kumt schiere über lût.'
frou Bêne her ûz wart gesant.
der kinde einez in ir hant
smucte den brief untz vingerlîn.
si heten ouch den hôhen pîn
von ir frouwen wol vernomn,
und jâhen des, si wæren komn
und woltn Artûsen sprechen
op si daz ruochte zechen.
si sprach 'stêt verre dort hin dan,
unz ich iuch gêns zuo mir man.'
von Bênen der süezen maget
ime gezelde wart gesaget,
daz Gramoflanzes boten dâ
wæren unde vrâgten wâ
Artûs der künec wære.
'daz dûht mich ungebære,
ob i'n zeigete an diz gespræche.
seht denne waz ich ræche

18. = mir *fehlt* *Ggg*. 20. moht ir gehen *Gg*. 21. = *nach* 22 *Ggg*. 22. Ir sûlt *G*. 24. rechte sinne *g*. 25. = falscheit *G*. 28 swerz *D*. 30. zArtuse *D*, ze artuse *G*.

712, 1. denchet *DG*. 5. owi *D*. 6. sô] uz *G*. 8. Also *G*. 9. den *Gg* *und* (*dann* kryeschen) *g*. lampruore *D*, lanpriure *G*. 10. gehiuore *D*. 13. unde daz dine *D*, unde din *G*. gesament *G*. 14. irots *Dg*, gyrotes *Gdgg*. 17. ezen *DG*. 19. vrowen *g*, freude *G*, freuden *die übrigen*. deh. *G*. 21. des enist *DG*. 22. minnen *DG*. = ungesehen *Ggg*. 23. aber *DG*. 25. chleinôdes *DG*. 26. enpfieg *D*. 27. ze warem *G*. 28. beiden] den *G*. 30. ane *DG*.

713, 2. zwêne] bede *G*. 4. di *D*. 5. sol *Gg*. stan-gan *G*. 6. = Welt (muget *gg*) ir heizen (heizet *g*) fürder (füder *g*) *Ggg*. 8. = min frouwe *Ggg*. 9. Schole ungnade umbe *G*. 12. einz *G*. 13. Schoup *d* = Stiez *Ggg*. unde daz *G*. 17. wolten *D*, wolden *G*. artus *g*. 21. Frouu benen *Gg*. 22. In dem gezelte *G*. 23. daz *fehlt* *Gg*. 26. duhte *DG*. 27. i'n] ih iu *G*, ich in *die übrigen*. 28. dane *G*.

An mîner frouwen, ob si sie
alsus sæhen weinen hie.'

714 Artûs sprach 'sint ez die knabn,
diech an den rinc nâch mir sach drabn?
daz sint von hôher art zwei kint:
was op si sô gefüege sint,
gar bewart vor missetât,
daz si wol gênt an disen rât?
eintweder pfligt der sinne,
daz er sins hêrren minne
an mîner nifteln wol siht.'
Bêne sprach 'desn weiz ich niht.
hêrre, magez mit hulden sîn,
der künec hât diz vingerlîn
dâ her gesant unt disen brief:
dô ich nu fürz poulûn lief,
der kinde einez gab in mir:
frouwe, sêt, den nemet ir.'
dô wart der brief vil gekust:
Itonjê druct in an ir brust.
dô sprach si 'hêr, nu seht hie an,
ob mich der künec minne man.'
Artûs nam den brief in die hant,
dar an er geschriben vant
von dem der minnen kunde,
waz ûz sîn selbes munde
Gramoflanz der stæte sprach.
Artûs an dem brieve sach,
daz er mit sîme sinne
sô endehafte minne
bî sînen zîten nie vernam,
dâ stuont daz minne wol gezam.

715 'Ich grüeze die ich grüezen sol,
dâ ich mit dienste grüezen hol.
frouwelîn, ich meine dich,
sît du mit trôste trœstes mich.
unser minne gebent gesellesehaft:
daz ist wurzel mîner freuden kraft.
dîn trôst für ander trôste wigt,
sît dîn herze gein mir triwen pfligt.
du bist slôz ob mîner triwe
unde ein flust mins herzen riwe.
dîn minne git mir helfe rât,
daz deheiner slahte untât
an mir nimmer wirt gesehn.
ich mac wol dîner güete jehn
stæte âne wenken sus,
alz pôlus artanticus
gein dem tremuntâne stêt,
der neweder von der stete gêt:
unser minne sol in triwen stên
unt niht von ein ander gên.
nu gedenke ane mir, werdiu magt,
waz ich dir kumbers hân geklagt:
wis dîner helfe an mir niht laz.
ob dich ie man durch mînen haz
von mir welle scheiden,
so gedenke daz uns beiden
dîn minn mac wol gelônen.
du solt frouu êre schônen,
und lâz mich sîn dîn dienstman:
ich wil dir dienen swaz ich kan.'

716 Artûs sprach 'niftel, du hâst wâr,
der künec dich grüezet âne vâr.
dirre brief tuot mir mære kunt,
daz ich sô wunderlîchen funt
gein minne nie gemezzen sach.
du solt im sîn ungemach
wenden: alsô sol er dir.
lât ir daz peidiu her ze mir:
ich wil den kampf undervarn.
die wîle soltu weinen sparn.

30. = Sehent (Sahen *gg*) alsns *Ggg*.

714, 2. die ich *alle.* sach *vor* drabn *Dg*, *vor* nah *die übrigen.* 7. Ein weder *G*, Eintwerre *g*. 10. des enw. *D*, des new. *G*. 14. vur daz pavelun *G*. 15. einz *G*. gaben mir *D*. 16. Frouwe nemt *G*. set *D*, sent *d* = seht *Ggg*. nemt *DG*. 18. Si druchte in [vaste *gg*] an *Ggg*. 19. herre *fehlt Gg*, oheim (*ohne* nu) *g*. 22. den brief nam *alle außer Dg*. 26. brive *D*, briefe *G*. 27. = Endehafter minne *Ggg*. 29. siner zite *G*. 30. minnen *G*.

715, 2. daz ich *G*. 3. Frouwe min *G*. 4. trostes *Dg*, trostest *G*. 6. frende *D*. 7. vur alle *Gg*. 12. slâhte *G*. 13. gescehn *D*. 16. pôlus *D*, der *G*. artânticus *D*. 17. der *G*. trimuntane *D*, Trehm. *gg*. stat-gat *G*. 18. deweder *G*. state *G*, stet *g*, stat *gg*. 19. 26. stangan *G*. 21. ane *DG*. = mih *Ggg*. 22. habe *G*. 24. iemen *DG*. 26. Nu *G*. denche *D*. 27. minne *alle.* wol *fehlt dg*. lonen *D*. 28. frouwen *D*. 29. laze *Dd* = la *Ggg*. dinen *Ggg*.

716, 2. gruozt *G*. 3. mir *fehlt Ggg*. mere *G*. 4. = werdeclihen *Ggg*, wunniglîche *g*. 7. als *G*.

nu wær du doch gevangen:
sage mir, wiest daz ergangen
daz ir ein ander wurdet holt?
du solt im dîner minne solt
teiln: dâ wil er dienen nâch.'
Itonjê Artûs niftel sprach
'sist hie dîn daz zesamne truoc.
unser enwedrius nie gewuoc.
welt ir, si füegt wol daz i'n sihe,
dem ich mînes herzen gihe.'
Artûs sprach 'die zeige mir.
mac ich, sô füege ich im nut dir,
daz iwer wille dran gestêt
und iwer beider freude ergêt.'
Itonjê sprach 'ez ist Bêne.
ouch sint sîner knappen zwêne
alhie. mugt ir versuochen,
welt ir mîns lebens ruochen,
op mich der künec welle sehn,
dem ich muoz mîner freuden jehn?'

717 Artûs der wise höfsche man
gienc her ûz zuo den kinden sân:
er gruozte si, dô er si sach.
der kinde einez zim dô sprach
'hêrre, der künec Gramoflanz
iuch bitet daz ir machet ganz
gelübde, diu dâ sî getân
zwischen im unt Gâwân,
durch iwer selbes êre.
hêrre, er bitet iuch mêre,
daz kein ander man im füere strît.
iwer her ist sô wît,
solt ers alle übervehten,
daz englichte niht dem rehten.
ir sult Gâwânn lâzen komn,
gein dem der kampf dâ sî genomn.'
der künec sprach zen kinden
'ich wil uns des enbinden.
mîme neven geschach nie grœzer leit,
daz er selbe dâ niht streit.
der mit iwerm hêrren vaht,
dem was der sig wol geslaht:
er ist Gahmuretes kint.
al die in drien heren sint
komn von allen sîten,
dine vrieschen nie gein strîten
deheinen helt sô manlîch:
sîn tât dem prîse ist gar gelîch.
ez ist mîn nevé Parzivâl.
ir sult in sehn, den lieht gemâl.

718 Durch Gâwânes triwe nôt
leist ich daz mir der künec enbôt.'
Artûs und Bêne
unt dise knappen zwêne
riten her unde dar.
er liez diu kint nemen war
liehter blicke an manger frouwen.
si mohten ouch dâ schouwen
ûf den helmen manec gesnürre.
wênec daz noch würre
eim man der wære rîche,
gebârter gesellecliche.
si kômen niht von pferden.
Artûs liez die werden
über al daz her diu kinder sehn,
dâ si den wunsch mohten spehn,
ritter, magde unde wîp,
mangen vlætigen lîp.
des hers wârn drin stücke,
dâ zwischen zwuo lücke:

11. wære *DG*. 12. wie ist *DG*. 15. teilen *DG*. 16. Itonie ze artuse sprach *Gd*. 17. si ist *DG*. din iz *G*. 18. enwedrin es *D*, yetweders *d*, dewerin es *G*. = nie me *Ggg*. 19. fueget *D*, vuoget *G*. ih in *G*, ich in *die übrigen*. 24. beder *G*. 26. sinr *G*. 27. muget *D*, mûget *G*. 30. fronde *Gg*.

717, 2. her *fehlt Ggg*. 3. gruoztese *D*, gruozt si *G*. 6. bittet *DG*. daz er macht *G*. 10. bittet *D*, bit *G*, enbut *g*. sere *D*. 11. dehein *DG*. man vur in strite *Gg*. 12. wite *Gg*. 13. erse *D*. alle *fehlt G*. 14. Daz gliehet *alle aufser D*. 16. = dâ *fehlt Ggg*. ist *dgg*. 20. = Dane daz *Ggg*, Wan daz *g*. dâ *fehlt Gg*. 22. des siges GG^bg. 23. ez *D*. 24. alle $DG G^b$. drin GG^b. hern *DG*. 26 Die gefr. GG^bdgg, Die fr. *g*. von GG^bgg. 27. man *D*. 28. gar *fehlt* G^bd. 30. den helt gemal G^b.

718, 1. gawans DGG^bg. triwen GG^bdgg. 2. swaz GG^b. ehnne G^b. gebot GG^bgg. 3. nnde DG^b, nnde onch *G*. 5. nnt *D*. 6. 14. lie GG^b. 7. Lieht *G*, liehte G^b. mæniger G^b. 8. = Onch mohten si (mohtin sie G^b) GG^bgg. 9. dem helme GG^bg. 10. noeh daz G^b. 11. Ein GG^bg, einem *die übrigen*. 13. Sine GG^bgg. von den *alle aufser D*. pfærden *D*. 15. = ehint GG^bgg. gesehen GG^bgg. 16. daz sie G^bgg. 17. maget *Gg*, megde *dgg*, meide *D*, mage G^b. 18. den wol gezierit was ir lip *G*. 20. = enzwischen GG^bgg. zwo DGG^b.

Artûs reit mit den kinden dan
von dem her verre ûf den plân.
er sprach 'Bêne, süeziu mugt,
du hœrs wol waz mir hât geklagt
Itonjê mîner swester barn:
diu kan ir weinen wênec sparn.
daz gluohen mîne gesellen
die hie habent, op si wellen:
Itonjê hât Gramoflanz
verleschet nâch ir liehten glanz.

719 Nu helfet mir, ir zwêne,
und ouch du, friundîn Bêne,
daz der künc her zuo mir rîte
unt den kampf doch morgen strîte.
mînen neven Gâwân
bringe ich gein im ûf den plân.
rît der künc hiut in mîn her,
er ist morgen deste baz ze wer.
hie gît diu minne im einen schilt,
des sînen kampfgenôz bevilt:
ich mein gein minne hôhen muot,
der bî den vînden schaden tuot.
er sol höfsche liute bringen:
ich wil hie teidingen
zwischen im und der herzogîn.
nu werbetz, trûtgeselle mîn,
mit fuog: des habt ir êre.
ich sol iu klagen mêre,
waz hân ich unsælic man
dem künege Gramoflanz getân,
sît er gein mîme künne pfligt,
daz in lîhte unhôhe wigt,
minne und unminne grôz?
ein ieslîch künec mîn genôz
mîn gerne möhte schônen.
wil er nu mit hazze lônen
ir bruoder, diu in minnet,
ob er sich versinnet,
sîn herze tuot von minnen wanc,
swenn ez in lêret den gedanc.'

720 Der kinde einz zem künege sprach
'hêr, swes ir für ungemach
jeht, daz sol mîn hêrre lân,
wil er rehte fuoge hân.
ir wizt wol umb den alten haz:
mîme hêrren stêt belîben baz,
dan daz er dâ her zuo ziu rite
diu herzoginne pfligt noch site,
daz sim ir hulde hât versagt
und manegem man ab im geklagt.'
'er sol mit wênec liuten komn,'
sprach Artûs. 'die wîl hân ich genomn
vride für den selben zorn
von der herzoginne wol geborn.
ich wil im guot geleite tuon:
Bêâkurs mîner swester suon
nimt in dort an halbem wege.
er sol varn in mîns geleites pflege:
des darf er niht für laster jehn.
ich lâze in werde liute sehn.'
mit urloube si fuoren dan:
Artûs hielt eine ûf dem plân.
Bêne unt diu zwei kindelîn
ze Rosche Sabbîns riten în,

22. Verre hin uz uf den plan GG^b. 23. Do sprach er *D*. 24. hores *g*, hôrest *Gdg*, horiet G^b, hotes *D*, hortest *g*. wol *fehlt* G^b. = mir *fehlt* GG^bgg. 26. = Diu wenich kan ir weinen sparn GG^bgg. 29. Itonie *g*, Itonien DGG^b. 30. = Erlesohet GG^bgg. liehten *fehlt G*, minnen G^b.

719, 3. her *fehlt g*, doh *G*, doch G^b. 6. bringich G^b. 7. Rit *gg*, Ritte *d*, rîtet DG^bg, Riter *G*. = aber der GG^bgg. 8. al deste *D*. 11. meine DGG^b. 12. vienden DGG^b. 13. höfsce *D*, hófsche *G*, hovische G^b. 16. werbet ez GG^b, werbtetz *D*. trut (truot *D*) geselle DGG^bg, trut (tranten *g*) gesellen *dgg*. 17. fuoge DGG^b. 18. = solde GG^bgg. 21. Daz GG^bgg. 22. = dob lihte GG^bgg. 24. ein ieschlich G^b. 25. = Móhte min gerne schonen GG^bgg. 26. nu *fehlt* G^bd. 28. = Swenne er *Ggg*, swanner G^b. sichs *D*. 29. minne GG^bgg. 30. = Obez GG^bgg. lert GG^bg.

720, 3. herze *G*. 5. wizzet DGG^b. ẘl *G*. 6. herren *fehlt* G^b. 7. Danne GG^bdgg, denne *D*. = er zuo in rite GG^bgg. 8. *fehlt G*. hat G^bgg. 9. ir *fehlt* GG^bgg. 10. mænigem G^b, manegē *D*, mangen *G*. = über (uf *g*) in *Ggg*, von im G^b. klaget *G*. 11. wenc GG^b. 12. sprach Artus *Ddg*, Sprach der künic GG^bgg, *fehlt g*. wile DGG^b. 13. = Einen fride GG^bgg. 16. Beachors *D*, beachors G^b. 17. = Sende ih im ze (sendich ime si G^b) halbem (halben *g*) wege GG^bgg. 19. endarf GG^b. 21. urlobe G^b. = schieden GG^bgg. 22. Der künc *Ggg*, Der G^b. = beleip eine GG^bgg. 23. zwei *fehlt* GG^bgg. chunigin G^b. 24. Roitschesabins *gg*, roisabins *Ggg*, roisabin G^b. ritens G^b.

anderhalp ûz da'z her lac.
done gelehte nie sô lieben tac
Gramoflanz, dô in gesprach
Bêne unt diu kint. sîn herze jach,
im wære alsolhiu mære brâht,
der sælde gein im het erdâht.

721 Er sprach, er wolte gerne komn.
dâ wurt geselleschaft genomn:
sînes landes fürsten drî
riten dem künege dannen hî.
als tet ouch der œheim sîn,
der künec Brandelidelîn.
Bernout de Riviers
und Affinamus von Clitiers,
ieweder einen gesellen nam,
der ûf die reise wol gezam:
zwelve wârn ir über al.
junchêrren vil âne zal
und manec starker sarjant
ûf die reise wart benant.
welch der rîter kleider möhten sîn?
pfellel, der vil liehten schîn
gap von des goldes swære.
des küneges valkenære
mit im dan durch peizen ritn.
nu het ouch Artûs niht vermitn,
Bêâkurs den lieht gevar
sand er ze halbem wege aldar
dem künege zeime geleite.
über des gevildes breite,
ez wære tich ode bach,
swâ er die passâschen sach,
dâ reit der künec peizen her,
und mêre durch der minne ger.
Bêâkurs in dâ enphienc
sô daz ez mit freude ergienc.

722 Mit Bêâkurs komen sint
mêr danne fünfzec clâriu kint,
die von art gâhen lichten schîn,
herzogen unde grævelîn:
dâ reit ouch etslich künges suon.
dô sah man grôz enpfâhen tuon
von den kinden ze bêder sît:
si enphiengn ein ander âne nît.
Bêâkurs pflac varwe lieht:
der künec sich vrâgens sûmte nicht,
Bêne im sagete mære,
wer der clâre rîter wære,
'ez ist Bêâkurs Lôtes kint.'
dô dâhter 'herze, nuo vint
si diu dem geliche,
der hie rît sô minneclîche.
si ist für wâr sîn swester,
diu geworht in Sinzester
mit ir spärwær sander mir den huot.
op si mir mêr genâde tuot,
al irdischiu rîcheit,
op d'erde wær noch alsô breit,
dâ für næm ich si einen.
si solz mit triwen meinen.

25. anderthalbn *D*, Uude anderhalp $GG^{b}dgg$. ûz *fehlt* $GG^{b}dg$. du dez *D*, da duz GG^{b}. 26. Do *dgy*. lebte *g*. 28. die chint *G*. herz G^{b}. 29. = Im waren sólhiu *Ggg*, im wærn so liebiu G^{b}. 30. sælde] si $GG^{b}g$.

721, 1. Der *G*. 2. Do GG^{b}. selleschaft *g*. 3. sins DGG^{b}. 4. = Die riten $GG^{b}gg$. dannen *D*, du *g*, nohe *d*, *fehlt* $GG^{b}gg$. 5. alsus *D*, Ouch *d*, Also *G*. tet] fuor *D*. 6. brænd. G^{b}. 7. Gernout $GG^{b}g$, Gernot *g*. 8. affinamûs *D*. de $GG^{b}gg$. Kliciers *g*, cletiers *Ggg*, cleitiers G^{b}. 9. Ietw. GG^{b}. 11. ir *fehlt D*. 12. iuncherrnlin *D*. vil *Ddgg*, vil gnr GG^{b}, gar *g*, *fehlt g*. 13. manc starch *Ggg*, mænc starc G^{b}. 14. gesnnt $GG^{b}g$. 15. welch diu cleidir G^{b}. móhte *G*. 16. Phele *G*, pfelle G^{b}. 18. valchnâre *G*. 20. nu enhet *G*, nune hete G^{b}. ouch *fehlt Gg*, *nach* artus $G^{b}g$. 21. Beakûrs *G*, heuchurs G^{b}, Beahcursen *D*. 22. zi halbime G^{b}. 24. zeinime G^{b}. 25. oder *D*, alder G^{b}. buc *G*. 26. Swu mun $GG^{b}gg$. den vasan gesah GG^{b}. 27. Dar GG^{b}. = durh heizen $GG^{b}gg$. 29. Beahcuors *D*. 30. Also *gg*, als G^{b}. deiz *g*, daz G^{b}. frouden $GG^{b}dg$.

722, 1. heahcurse *D*, heachur G^{b}. 2. Me GG^{b}. dane funfch *G*. clâriu *fehlt d*, cleiniu G^{b}. 3. = vou ir art *Dd*. arde *Gg*, arte G^{b}. 6. = Man sah da $GG^{b}gg$. 8. = Die *Ggg*, dlu G^{b}. enphiengen DGG^{b}. âne *fehlt Gg*. 9. 13. Beahcurs *D*. 9. = truog *Ggg*, trnoc G^{b}, mit *g*. 10. = frage *Ggg*, fragen *gg*, varwe G^{b}. sunde niet G^{b}. 11. = Im (nu G^{b}) sagte hene mâro $GG^{b}gg$, Unde vragte henen mere *g*. 13. lots *DG*. 14. uuo *g*, nu DGG^{b}. 16. rîtet DGG^{b}. 17. Sist *g*. henamen *Ggg*. 18. von G^{b}. siacester *Gg*, sincestir G^{b}. 19. spærwære DG^{b}, sparwâre *G*. mir *fehlt* $GG^{b}g$. den] = ir $GG^{b}gg$. 20. = mêr *fehlt* $GG^{b}gg$. 21 *nach* 22 $GG^{b}gg$. = Alle irdeschen $GG^{b}gg$. An erdescher *g*. 22. noch als *D*, so $GG^{b}g$. 23. uæme *DG*.

ûf ir genâde kum ich hie:
si hât mich sô getrœstet ie,
ich getrûwe ir wol daz si mir tuot
dâ von sich hœhert baz mîn muot.'
in nam ir clâren bruoder hant
in die sîn: diu was ouch lieht erkant.

723 Nu wasez ouch ime her sô komn,
Artûs hete aldâ genomn
vride von der herzogîn.
der was ergetzens gewin
komen nâch Cidegaste,
den si ê klaget sô vaste.
ir zorn was nâch verdecket:
wan si het erwecket
von Gâwân etslîch umbevanc:
dâ von ir zürnen was sô kranc.
Artûs der Bertenoys
nam die clâren frouwen kurtoys,
beide magde unde wîp,
die truogen flæteclîchen lîp.
er hete der werden hundert
in ein gezelt gesundert.
niht lieber möht ir sîn geschehn,
wan daz se den künec solde sehn,
Itonjê, diu ouch dâ saz.
stæter freude se niht vergaz:
doch kôs man an ir ougen schîn,
daz si diu minne lêrte pîn.
dâ saz manc rîter lieht gemâl:
doch truoc der werde Parzivâl
den prîs vor ander clârheit.
Gramoflanz au die suüere reit.
dô fuorte der künec unervorht
in Gampfassâsche geworht
einen pfell mit golde vesten:
der begunde verre glesten.

724 Si erbeizten, die dâ komen sint.
des künec Gramoflanzes kint
mangiu vor im sprungen,
inz poulûn si sich drungen.
die kameræere wider strît
rûmten eine strâze wît
gein der Berteneyse künegîn.
sîn œheim Brandelidelîn
vorem künege inz poulûn gienc:
Ginovêr den mit kusse enpfienc.
der künec wart ouch enpfangen sus.
Bernouten unde Affinamus
die künegîn man ouch küssen sach.
Artûs ze Gramoflanze sprach
'ê ir sitzens beginnet,
seht ob ir keine minnet
dirre frouwen, und küsset sie.
iu beiden sîz erloubet hie.'
im sagte, wer sîn friundin was,
ein brief den er ze velde las:
ich mein daz er ir bruoder sach,
diu im vor al der werlde jach
ir werden minne tougen.
Gramoflanzes ougen

26. so *Dd*, also *g*, doh GG^bgg. 27. getri^v^we G^bg. 28. hohert *D*, hoher *d* = hôhet (hohit G^b) GG^bgg. 29. er nam G^b. 30. sine DGG^b. ouch was GG^b.

723, 2. Das artus *d*. al da *D*, da GG^bgg, *fehlt d*. 3. Einen fride GG^bgg. 6. si *fehlt* G^b. chlagete *D*, clagite G^b, chlagte *G*. sô *fehlt* GG^bg. 7. nâch *fehlt* G^b. verdecht *G*. 8. wan *fehlt D*. gewechet *D*. 9. etslîch] manc *G*, manic G^b. 10. zurn *D*. 11. britonoeis *G*, chunic britaneis G^b. 12. 13 *abgerissen* G^b. 12. clâren *fehlt Ggg*. kurteis *G*. 13. maget *Ggg*, megde *dy*, meide *Dg*. 14. = flâtigeu GG^bgg. 16. = Under e. g. *Ggg*, an hohem prise uz G^b. 18. wan *Dg*, Denne *d*, *fehlt* GG^bgg. daz si den DGG^b, dazs eu *g*. 19. Itonien *D allein*. och da saz so lieht gemal. (*z.* 23*: alles mittlere fehlt*) G^b. 20. = Unde stäter fronde niht vergaz *Ggg*. si *D*. 21. 24. = Do *Ggg*, nu G^b. 25. fur G^bgg. 27. forhte *G*, cherte G^b. degen GG^bgg. 28. ganpfassasce *D*, ganfassasc *d*, kanfassashe *g*, kamfassatsche *g*, Tschoflauze *g*, tschoffanze *G*, tschofanz G^b, kankasas *g*. 29. pfelle DGG^b. von GG^bg. 30. begonde DG^b.

724, 1. Sirbeizten *g*. 2. gramofranzs *D*. 4. dur daz G^b. paulun *d*, pavelun GG^b. = sich *fehlt* GG^bgg. 5. wider strit *D*, in wider strit *dg*, ze beider (zeber GG^b) sit GG^bgg. 6. Runden GG^b. einē *G*. strazen *D*. 7. der *fehlt* GG^bg. bertenoyse *D*, brituneise *d* = brituneiser *gg*, Brittanoyser *g*, britteueyser *g*, pritaneischer G^b, britanischer *G*. 8. sin neveu br. G^b. 9. 10. Hiez er vor im gen dar in. Den kûste Ginover din kûnigin GG^bgg. 11. ouch *fehlt d*. 12. = Beruuot *g*, Gernot *g*, Beakûrs GG^bgg. 13. = ouch *fehlt* GG^bgg. *für* 15 *leeren platz* G^b. = sitzen *Ggg*. 16. dech. *D*, deh. *G*, dih. G^b. 17. vroun *g*. unde G^b. die GG^bgg. 18. siz GG^bg, si daz *die übrigen*. geloubint G^b. 19. friundin G^b, friwndinne *D*, vriundinne *G*. 20. Einen *G*. 21. ir bruoder] si da G^b. 22. Dem si vor GG^bgg.

si erkanten, diu im minne truoc.
siu freude hôch was genuoc.
sît Artûs het erloubet daz,
daz si beide ein ander âne haz
mit gruoze enphâhen tæten kunt,
er kuste Itonjê an den munt.

725 Der künec Brandelidelîn
saz zuo Ginovêrn der künegîn.
ouch saz der künec Gramoflanz
zuo der diu ir liehten glanz
mit weinen hete begozzen.
daz hete si sîn genozzen:
ern welle unschulde rechen,
sus muoser hin zir sprechen,
sîn dienst nâch minnen bieten.
si kunde ouch sich des nieten,
daz se im dancte umb siu komn.
ir rede von niemen wart vernomn:
si sâhn ein ander gerne.
swenne ich nu rede gelerne,
sô prüeve ich waz si spræchen dâ,
eintweder nein oder jâ.
Artûs ze Brandelidelîn
sprach 'ir habt dem wîbe mîn
iwer mære un genuoc gesagt.'
er fuorte den helt unverzagt
in ein minre gezelt
kurzen wec überz velt.
Gramoflanz saz stille
(daz was Artûss wille),
und ander die gesellen sîn.
dâ gâben frouwen clâren schîn,
daz die rîter wênec dâ verdrôz.
ir kurzewîle was sô grôz,
si möhte ein man noch gerne dolen,
der nâch sorgen freude wolt erholen.

726 Für die küngîn man dô truoc
daz trinken. trunken si genuoc,
die rîter unt die frouwen gar,
si wurden deste baz gevar.
man truog ouch trinken dort hin în
Artûs und Brandelidelîn.
der schenke gienc her wider dan:
Artûs sîn rede alsus huop an.
'hêr künec, nu lât siz alsô tuon,
daz der künec, iur swester sun,
mîner swester sun mir het erslagn:
wolt er denne minne tragn
gein mîner niftel, der magt
diu im ir kumber ouch dort klagt
dâ wir se liezen sitzen,
füer si dan mit witzen,
si wurde im nimmer drumbe holt,
unt teilte im solhen hazzes solt,
dês den künc möht erdriezen,
wolt er ir iht geniezen.
swâ haz die minne undervert,
dem stæten herzen freude er wert.'
dô sprach der künec von Punturtoys
zArtûse dem Bertenoys
'hêr, si sint unserr swester kint,
die gein ein andr in hazze sint:

25. = Erchanten (Erchanden G^b, Erkande *gg*) si diu im (dim *g*) GG^bgg. 26. = Do (Des *G*, si G^b) was sin froude hoch gennoch (gennoc G^b) GG^bgg. was hoch *d*. 27. = Sit artus erloubte (erloubete G^b) daz GG^bgg. 28. beidin *G*. 29. taten *DGdg*. 29-726, 15 *sind von* G^b *die enden der zeilen weggeschnitten.* 30. yconie *g*, Itônien *G*, itonien *die übrigen.*

725, 1. 2. = Da saz der kûnc brandelidelin. Zuo Ginovern (schinoveren G^b) der kûnigin GG^bgg. 7. eren *D*, Er ne GG^b. wolte *d*. 8. müsz er *gg*. 9-14 *fehlen* G^b. 13. sahen *DG*. 14. reden *Gg*. 15. so frouwe ich weiz si sp .... G^b. swaz *G*. sprachen *Gdgg*. 16. Einweder *G*. 19. iwerre G^b. nu *fehlt* GG^b. gunoch DGG^b. 21. minner *Ggg*. 22. uber GG^bgg. 26. liehten GG^bgg. 27. = wenc bi in (im GG^b) verdroz GG^bgg. 28. churzwile *Dgg*. 29. = noch *fehlt* GG^bgg. 30. sorgen freude *D*, sorgen froude *gg*, sorge *d*, froude sorge GG^b, freuden sorgen *g*.

726, 1. die *fehlt* G^b. = dô *fehlt* GG^bgg. 5. dort *fehlt* *Ggg*. 6. unde *DG*. brandil. *G*. 7. gienc *fehlt* *G*, gie G^b. 8. huob *D*. 10 iwer *G*, iwerre DG^b. 11. m. s. s. *fehlt* G^b. 12. = Unde wolde er (wolder G^b) dane GG^bgg. 13. Gein siner (miner G^b) swester GG^bgg. niftel *D*. nifftelen *dg*. dirre G^b. 14. din mir G^b. 16. *abgerissen, nebst den ersten hälften der folgenden zeilen bis* 727, 27, G^b. fuere *DG*. dane *G*, denne *D*. 17. = Sine *Ggg*. drumbe nimmir GG^bg. 18. sôlhen *G*. 19. Deis *G*, Daz ez *gg*. 22. stætem *D*. freude erwert *D*, freide es wert *d* = ez froude wert GG^bgg. 23. uz GG^bgg. ponturteis GG^b. 24. Ze Artus dem britaneis *G*. pritanoeis G^b. 25. unser *G*, unsir G^b. 26. di *D*. ander DGG^b.

wir sulen den kampf understên.
dane mac niht anders an ergên,
wan daz se ein ander minnen
mit herzenlichen sinnen.

727 Iwer niftel Itonjê
sol mîme neven gebieten ê,
daz er den kampf durch si verber,
sî daz er ir minne ger.
sô wirt für wâr der kampf vermitn
gar mit stritecliehen sitn.
und helfet ouch dem neven mîn
hulde dâ zer herzogin.'
Artûs sprach 'daz wil ich tuon.
Gâwân miner swester suon
ist wol sô gewaldec ir,
daz si beidiu im unde mir
durch ir zuht die schulde gît.
sô scheidt ir disehalp den strît.'
'ich tuon,' sprach Brandelidelîn.
si giengen beide wider în.
dô saz der künec von Punturtoys
zuo Ginovern: diu was kurtoys.
anderhalb ir saz Parzivâl:
der was ouch sô lieht gemâl,
nie‿onge ersach sô schœnen man.
Artûs der künec huop sich dan
zuo sîme neven Gâwân.
dem was ze wizzen getân,
rois Gramoflanz wære komn.
dô wart ouch schier vor im vernomn,
Artûs erbeizte vorem gezelt:
gein dem spranger ûfez velt.
si truogen daz ze samne dâ,
daz diu herzogin sprach suone jâ,

728 Abe anders niht decheinen wîs,
wan op Gâwân ir âmîs
wolte den kampf durch si verbern,
sô wolt ouch si der suone wern:
diu suone wurd von ir getân,
op der künec wolde lân
biziht ûf ir sweher Lôt.
hî Artûs si daz dan enbôt.
Artûs der wîse höfsche man
disin mære brâhte dan.
dô muose der künec Gramoflanz
verkiesen umbe sînen kranz:
und swaz er hazzes pflæge
gein Lôt von Norwæge,
der zergienc, als in der sunnen snê,
durch die clâren Itonjê
lûterlîche ân allen haz.
daz ergienc die wîle er bî ir saz:
alle ir bete er volge jach.
Gâwânn man dort komen sach
mit clârlichen liuten:
in möht iu niht gar bediuten
ir namn und wan si wârn erborn.
dâ wart durch liebe leit verkorn.
Orgelûs diu fiere,
und ir werden soldiere,
und ouch diu Clinschores schar,
ir ein teil (sin wârnz niht gar)

30. = Mit herzen unde mit sinnen GG^bgg.

727, 6. stritlichin sitten G^bg. 11. Ist so gwaltech ir *G*, ... waltic ir G^b. 12. = beidiu *fehlt* GG^bgg. unde GG^b, unde ouch *D*. 14. sceidet *DG*. 16. bede GG^b. 17. pontarteis GG^b. 18. was ouch GG^bg. kurtoeis *G*, churtoeis G^b. 19. anderthalbn *D*. = ir *fehlt* GG^bgg. 21. = Ez ne wart nie riter baz getan GG^bgg. 22. der künec *fehlt d*. huop sich her *d*, der huop sich *D*. sich au G^b. 23. = Gein sinem *Ggg*. 24. wizzene *D*, wizzinne G^b. 25. Der kunec *alle*. wer *g*. 26. sciere DGG^b. von GG^bg. 27. daz artus *D*. erbeizt vor dem *G*, erb .... vor dem G^b. 28 *abgerissen* G^b. sprauch er ûf dez *G*.

728, 1. Aber *Dd* = Unde aber (abir G^b, abe *G*) GG^bgg, Unde *g*. deheine GG^bdgg. gwis *D*. 3. Den kamph wolde *G*. wolde G^b. 4. wol *D*, wolde GG^b. = ouch *fehlt* GG^bgg. 5. = So wrde diu suone von ir getan GG^bgg. wrde von ir *D*, wurde aber nit (*und z.* 6 Denne obe) *d*. 6. = Unde op GG^bgg. 7. biziht *D*, Bericht *d* = Die ziht GG^bgg, Die in zyht *g*. loht G^b, *auch* 14. 8. dan] hin GG^bd. 11. muoser der G^b. 14. lote vor *D*. 15. zergie GG^b. 17. luoterliche *D*, Luterlih (-ch G^b) GG^b. 18. ergiench *D*, zergieng *d* = geschah GG^bgg. die wiler G^b. 19. Al *g*, aller *Dg*. 20. = do GG^bgg. 22 ine DG^b, Ihne *G*. = mag GG^bgg. iu *fehlt g*. 23. Umbe ir GG^bgg. wan *g*, wannen DGG^b. wærin G^b, wern *dg*, sin *G*. = geborn GG^bgg. 24. lieb *Gg*, liep G^bg. *nach* 24 nū ouch allirslahte zorn. G^b. 25. 26. Orgillusie (orgeluse G^b) diu phiere (here G^b). Unde ir soldeniere GG^b. 27. clinscors *D*, clinsors GG^b, Clingshors *g*. schare *G*. 28. sine DGG^b. warenz *D*, warns *G*, was G^b.

sach man mit Gâwâne komn.
Artûs gezelde was genomn
729 Diu winde von dem knote.
Arnîve diu gnote,
Saugîve unt Cundrîê,
die hete Artûs gebeten ê
an dirre suone teidinc.
swer prüevet daz für kleinin dinc,
der grœze swaz er welle.
Jofreit Gâwâns geselle
fuort die herzoginne lieht erkant
underz ponlûn an sîner hant.
diu pflac durch zuht der sinne,
die drî küneginne
lie si vor ir gên dar în.
die kuste Brandelidelîn:
Orgelûse in ouch mit kusse enpfienc.
Gramoflanz durch suone gienc
und ûf genâde gein ir dar.
ir süezer munt rôt gevar
den künec durch suone kuste,
dar umb si weinens luste.
si dâhte an Cidegastes tôt:
dô twanc si wîplîchiu nôt
nâch im deunoch ir riuwe.
welt ir, des jeht für triuwe.
Gâwân unt Gramoflanz
mit kusse ir suone ouch machten ganz.
Artûs gab Itonjê
Gramoflanz ze rehter ê.
dâ het er vil gedienet nâch:
Bêne was frô, dô daz geschach.
730 Den ouch ir minne lêrte pîn,
den herzogen von Gôwerzîn,
Lischoys wart Cundrîê gegebn:
âne freude stuont sîn lebn,
unz er ir werden minne enpfant.
dem turkoiten Flôrant
Sangîven Artûs ze wîbe bôt:
die het dâ vor der künec Lôt.
der fürste ouch si vil gerne nam:
diu gâhe minne wol gezam.
Artûs was frouwen milte:
sölher gâhe in niht bevilte.
des was mit râte vor erdâht.
nu disiu rede wart volbrâht,
dô sprach diu herzoginne
daz Gâwân het ir minne
gedient mit prîse hôch erkant,
daz er ir lîbs und über ir lant
von rehte hêrre wære.
diu rede dûhte swære
ir soldier, die manec sper
ê brâchen durch ir minne ger.
Gâwân unt die gesellen sîn,
Arnîve und diu herzogîn,
und manec frouwe lieht gemâl,
und ouch der werde Parzivâl,
Sangîve und Cundrîê
nâmen urloup: Itonjê
beleip bî Artûse dâ.
nu darf niemen sprechen wâ
731 Schœner hôchgezît ergienc.
Ginovêr in ir pflege enpfienc
Itonjê und ir âmîs,
den werden künec, der manegen prîs
mit riterschefte ê dicke erranc,
des in Itonjê minne twanc.
ze herbergen maneger reit,
dem hôhiu minne fuogte leit.
des nahtes umb ir ezzen
muge wir mære wol vergezzen.

29. Die waren mit *GG^bgg*. 30. gezelt *alle aufser D.* wart *D.*

729, 3. Seive *GG^b.* unde *G^b.* 4. heten *GG^bgg.* 6. = pruove *Ggg, fehlt G^b.* 7. grvze *G^b.* 8. Jofrit *G^b.* 9. fuorte *DG.* 15. Orgillusie *G.* 18. ditcher *Ggg.* 20. = Des si doh wenc lûste *Ggg.* dar umbe *D.* 21. Citegastes *Gdgg.* 22. Da *Gg.* 23. = Dannoh in ir riwe *Ggg.* 24. ieht *gg,* iht *D,* iht iehen *G.* iehen *dg.* 26. = onch *fehlt Ggg.* macheten *G.* 27. Itonîe *DG.* 29. gedient nah *G.* 30. Bene *DG.*

730, 2. Dem *dg.* 3. Liscoyse *D,* Lishoise *G.* 6. Der *G.* floriant *g.* 7. ze wîbe Artûs Sangiven bôt? = Artus sagiven *Gg,* Artus Seyven *gg.* 14. = Do *Ggg.* 17. = Mit prise gedient so hoh erkant *Ggg.* 18. libes *DG.* 22. = ê *fehlt Ggg.* 24-26. = Arnive diu kûnigin. Unde der werde parcifal. Unde diu herzoginne lieht gemal *Ggg.* 27. Sagive unde kundrię *G.* 28. nam *D.* 30. = Nune darf mih *(fehlt g)* niemen fragen wa *Ggg.*

731, 1. hohzit *G.* 5. An *Ggg.* ê diche *Dd* = er dicke *g,* dicke *g,* wol *g, fehlt G.* eranch *G.* 6. Itonien *Gg.* 7. do maniger *Ggg.* 8. = Den-lerte *Ggg.* 9. = abendes *Ggg,* abens *g.* 10. Mûgen *G.* wol mere *g.*

swer dâ werder minne pflac,
der wnscht der naht für den tac.
der künec Gramoflanz enbôt
(des twang in hôchverte nôt)
ze Rosch Sabbîns den sînen,
si solten sich des pînen
daz se abe bræchen bî dem mer
und vor tage kœmn mit sîme her,
nut daz sîn marschalc næme
stat diu her gezæme.
'mir selben prüevet hôhin dinc,
ieslîchem fürsten sunderrinc.'
des wart durch hôhe kost erdâht.
die boten fuorn: dô was ez naht.
man sach dâ mangen trûrgen lîp,
den daz gelêret heten wîp:
wan swem sîn dienst verswindet,
daz er niht lônes vindet,
dem muoz gein sorgen wesen gâch,
dane reiche wîbe helfe nâch.

732 Nu dâhte aber Parzivâl
an sîn wîp die lieht gemâl
und an ir kiuschen süeze.
ob er kein ander grüeze,
daz er dienst nâch minne biete
und sich unstæte niete?
solch minne wirt von im gespart.
grôz triwe het im sô bewart
sîn manlîch herze und ouch den lîp,
daz für wâr nie ander wîp
wart gewaldec sîner minne,
niwan diu küneginne
Condwîr âmûrs,
diu geflôrierte bêâ flûrs.
er dâhte 'sît ich minnen kan,
wie hât diu minne an mir getân?
nu bin ich doch ûz minne erborn:
wie hân ich minne alsus verlorn?
sol ich nâch dem grâle ringen,
sô muoz mich immer twingen
ir kiuschlîcher umbevanc,
von der ich schiet, des ist ze lanc.
sol ich mit den ougen freude sehn
und muoz mîn herze jâmers jehn,
diu werc stênt ungelîche.
hôhes muotes rîche
wirt niemen solher pflihte.
gelücke mich berihte,
waz mirz wægest drumbe sî.'
im lac sîn barnasch nâhe bî.

733 Er dâhte 'sît ich mangel hân
daz den sældehaften undertân
ist (ich mein die minne,
diu manges trûrgen sinne
mit freuden helfe ergeilet),
sît ich des pin verteilet,
ich enruoche nu waz mir geschiht.
got wil mîner freude niht.
diu mich twinget minnen gir,
stüend unser minne, mîn unt ir,
daz scheiden dar zuo hôrte
sô daz uns zwîvel stôrte,
ich möht wol zanderr minne komn:
nu hât ir minne mir benomn
ander minne und freudebæren trôst.
ich pin trûrens unerlôst.
gelücke müeze freude wern
die endehafter freude gern:
got gebe freude al disen scharn:
ich wil ûz disen freuden varn.'

12. wnscte (wünste *g*) der *Ddg*, wnschet et *G*, wunschet *g*, wúnsche echt *g*. 15. rosce sahbins *D*, roi sahins *G*. 17. si ab *D*. mere *G*. 18. vor tages *Ggg*. chœmen *DG*, kom *g*. 20. = her wol zâme *Ggg*. 21. selhem *G*. 23. durch (din *D*) hohe chost *Dd* = durh hohvart *Ggg*. 24. fuoren *DG*. ez *fehlt Ggg*. 25. trurigen *G*, truorigen *D*. 30. wihes *G*.

732, 3. = kusche *Ggg*. 4. deheine *G*. 5. Der er *d*. minnen *D*. 7. gesprat *D*. 8. in *Gg*. 9. onch den *D*, onch sin *d* = sinen *Ggg*. 10. 11. = Ez enwart fur war nie (*ohne* fur war *g*, Vur war ez ne wart *ohne* nie *G*) ander wip. Gwaltc siner minne *Ggg*. 14. gefloierte *G*. 15. = Do dahter *Ggg*. 16. hat] dah (*unterstrichen*) *G*. 17. erkorn *Gg*. 18. = al *fehlt Ggg*. 19-22 *fehlen D*. 19. Sol *d* = Mnoz *Ggg*. Nach dem gral muz ich ringen *g*. 20. So *d* = Doh *Ggg*. muosz *dg*, sol *Ggg*. 21. kuschlicher *dg*, kussenlicher *gg*, minncliher *G*. 22. des *gg*, das *d*, es *Gg*. so lang *d*. 28. wâgest *G*, wægeste *D*. 30. nahen *Ggg*.

733, 1. = Do dahter *Ggg*. 3. die *fehlt G*. 4. trurigen *DG*. 5. fronde *Gg*. geilt *G*. 6. = der bin verteilt *Ggg*. 7. nu *fehlt D*, niht *G*. 8. fronden *Ggg*. 9. minne *Ggg*. 10. Stnend *g*. uñ *D*, unde *G*. 13. mohte *DG*. ze andere *G*. 15. = Ander minne unde aller frouden trost *Ggg*, Frœde und ander minne trost *g*.

er greif dâ sîn harnasch lac,
des er dicke al eine pflac,
daz er sich palde wâpnde drîn.
nu wil er werben niwen pîn.
dô der freudenflühtec man
het al sîn harnasch an,
er sateltz ors mit sîner hant:
schilt unt sper bereit er vant.
man hôrt sîn reise smorgens klagn.
do er dannen schiet, do begundez tagn.

21. = hin da *Ggg*. 23. wapende *D*, wapent *Ggg*, woppen *d*. 24. = Er wil nu *Ggg*. 27. satlte ors *G*. 28. Schilte *G*. 29. horte *DG*. sine *D*. des m. *G*. 30. danne *Ggg*. dan?

XV.

734 Vil liute des hât verdrozzen,
den diz mær was vor heslozzen:
genuoge kundenz nie ervarn:
nu wil ich daz niht langer sparn,
ich tuonz iu kunt mit rehter sage,
wande ich in dem munde trage
daz slôz dirre âventiure;
wie der süeze unt der gehiure
Anfortas wart wol gesunt.
uns tuot diu âventiure kunt,
wie von Pelrapeir diu künegin
ir kiuschen wîplîchen sin
behielt unz an ir lônes stat,
dâ si in hôhe sælde trat.
Parzivâl daz wirhet,
oh mîn kunst niht verdirhet.
ich sage alrêst sîn arbeit.
swaz sîn hant ie gestreit,
daz was mit kinden her getân.
möht ich diss mæres wandel hân,
ungerne wolt i'n wâgen:
des kunde ouch mich betrâgen.
nu bevilh ich sîn gelücke
sîm herze, der sælden stücke,
dâ diu vrävel bî der kiusche lac,
wand ez nie zageheit gepflac.
daz müeze im vestenunge gebn,
daz er behalde nu sîn lehn;
sît ez sich hât an den gezogt,
in bestêt oh allem strîte ein vogt

735 Uf sînr unverzagten reise.
der selhe kurteise
was ein heidenischer man,
der toufes künde uie gewan.
Parzivâl reit balde
gein eime grôzen walde
ûf einer liehten wuste
gein eime rîchen gaste.
ez ist wunder, oh ich armer man
die rîcheit iu gesagen kan,
die der heiden für zimierde truoc.
sage ich des mêre denne genuoc,
dennoch mac ichs iu mêr wol sagn,
wil ich sîner rîcheit niht gedagn.
swaz diende Artûses hant
ze Bertâne unde in Engellant,
daz vergulte niht die steine
die mit edelem arde reine
lâgen ûf des heldes wâpenroc.
der was tiure ân al getroc:
rubbîne, calcidône,
wârn dâ ze swachem lône.
der wâpenroc gap planken schîn.
ime berge zAgremuntîn
die würme salamander
in worhten zein ander
in dem heizen fiure.
die wâren steine tiure
lâgen drûf tunkel unde lieht:
ir art mac ich henennen nieht.

734, 1. lût disz *d.* 2. ditze *G.* vor *fehlt Gg.* versiozzen *Gg.* 3. gnuoge *DG.* 4. Nune *G.* 5. Ih entuo iz *Gg*, Ichn tun *g*, Ich duo es *d.* 11. peilrapeire *G.* 13. lous *DG.* 14. = Daz *Ggg.* 17. Ihn *Gg.* alreste *G.* 20. mohte *D*, Mòhte *G.* des mârs *Gg.* 21. ungern wolt ich in *Dd* = Ih wolde (wolge *G*) in ungerne *Ggg.* 23. einem glücke *g.* 24. Sime hercen *Dd* = Sin herze *Ggy.* 25. din ubel *Gg.* 27. vestunge *gg.* 29. gezogen *G.*

735, 1. einr *G.* 3. heidniscer *D*, heideniech *G.* 4. Der touffe (Des toufes *g*) er künde *Gg.* 6. grozem *Dg.* 10. = Dise *Ggg.* in *fehlt Gg.* 11. zimiere *G.* 12. gnuoch *DG.* 13. ih *Gg.* me *G.* 14. verdagen *G.* 15. dient *Gg.* artue *DG.* 16. ze *und* in *fehlen Ggg.* Bertanie *G.* 17. Die vergulten *Ggg.* 19. heldes *Dg*, heiden *Ggg*, *fehlt d.* 20. = Die waren *Ggg.* 21. Rûbine Galcidone *G.* 23. waperoch *D.* gap liehten *G.* 24. in dem *alle.* ze agrementin *G*, zuo agremontiu *dgg.* 29. drûfe *G.* 30. genennen *Ggg.* niht *DG.*

736 Sin gir stuont nâch minne
unt nâch priss gewinne:
daz gâbn ouch allez meistec wîp,
dâ mite der heiden sînen lîp
kostlîche zimierte.
diu minne condwierte
in sîn manlîch herze hôhen muot,
als si noch dem minne gerndeu tuot.
er truog ouch durch prîses lôn
ûf dem helme ein ecidemôn:
swelhe würm sint eiterhaft,
von des selben tierlînes kraft
hânt si lebens decheine vrist,
swenn ez von in ersmecket ist.
Thopedissimonte
unt Assigarzionte,
Thasmê und Arâbî
sint vor solhem pfelle vrî
als sîn ors truoc covertiure.
der ungetoufte gehiure
ranc nâch wîbe lône:
des zimiert er sich sus schône.
sîn hôhez herze in des betwanc,
daz er nâch werder minne ranc.
der selbe werlîche knabe
het in einer wilden habe
zem fôreht gankert ûf dem mer.
er hete fünf und zweinzec her,
der neheinez sandern rede vernam,
als sîner richeit wol gezam:
737 Alsus manec sunder lant
diende sîner werden hant,
Môr und ander Sarrazîne
mit ungelîchem schîne.
in sînem wît gesamenten her
was manc wunderlîchiu wer.
och reit nâch âventiure dan
von sîme her dirre eine man
durch pancken in daz fôreht.
sît si selbe nâmen in daz reht,
die künge ich lâze rîten,
al ein nâch prîse strîten.
Parzivâl reit niht eine:
dâ was mit im gemeine
er selbe und ouch sîn hôher muot,
der sô manlîch wer dâ tuot,
daz ez diu wîp solden lobn,
sine wolten dan durch lôsheit tobn.
hie wellnt ein ander våren
die mit kiusche lember wâren
und lewen an der vrecheit.
ôwê, sît d'erde was sô breit,
daz si ein ander niht vermiten,
die dâ umb unschulde striten!
ich sorge des den ich hân brâht,
wan daz ich trôstes hân gedâht,
in süle des grâles kraft ernern.
in sol ouch diu minne wern.
den was er beiden dienstbaft
âne wanc mit dienstlîcher kraft.
738 Mîn kunst mir des niht witze gît,
daz ich gesage disen strît
bescheidenlîch als er regienc.
ieweders ouge blic enpfienc,
daz er den andern komen sach.
sweders herze drumbe freuden jach,
dâ stuont ein trûren nâhe bî.
die lûtern truopheite vrî,
ieweder des andern herze truoc:
ir vremde was heinlîch genuoc.
nune mac ich disen heiden
vom getouften niht gescheiden,

736, 3. gaben *DG*. allez meistech *D*, meistig alle *d* = al meistch *Ggg*, al meiste *g*. 5. chostenliche *D*. 6. kondew. *G*. 9. priss. *D*, pris *G*. 10. ezid. *G*. 11. Swelch *G*. wrme *DG*. 12. tierlins *Ggg*. 13. Habent *G*. chleinen list *Gg*. 15. 16. = *fehlen Ggg*. -önte *D*. 18. sôlhem *G*. 20. gehure *G*. 21. = wibes *Ggg*. 22. = sus *fehlt Ggg*. 23. 24. = *fehlen Ggg*. 27. Zuo dem voreht *G*. gankert *g*, geankert *dgg*, goanchoret *G*, gænchert *D*. 29. deheinz des andern *G*.

737, 1. Als manc *Gg*. 3. More *D*, Môre *G*, Mœre *dg*. ander *fehlt Ggg*. 5. Mit *G*. gesamntem *D*, gesamten *dg*, gesamtem *g*. 6. wnderliu *G*. 9. banchen *G*. inz *D*. vorehet *G*. 10. selbe in namez (inz namen *g*) zereht *Gg*. 11. laze si *G*. 12. al eine *DG*. 16. manlihe *G*. 17. = ez *fehlt Ggg*. 18. dane *G*, denne *D*. 19. wellent *DG*. 21. leun *G*. kuonheit *Ggg*. 25. In sorge *D*. 26. tros *D*. 27. grals *DG*. 30. dienstes *Ggg*.

738, 2. sage *G*. 3. orgiench *G*. 4. 9. 16. Ietw. *G*. 4. ougen *Gdg*. 6. swederz *D*, Ietweders *dgg*. dar umbe *Ddgg*, *fehlt Gg*. fronde *Gdgg* 7. ein trost nahen *Gg*. 8. tumpheit *Ggg*. 10. frömde *G*. 11. Nûne *G*. 12. von dem *DG*.

siue welleu baz erzeigen.
daz solt iu freude neigeu,
die sint erkaut für guotiu wîp.
ieweder durch friwendiune lip
siu verch geiu der herte bôt.
gelücke scheidez âue tôt.
deu leweu sin muoter tôt gebirt:
von sîus vater galme er lebcudec wirt.
diee zwêne wâru ûz kracbe erborn,
vou maneger tjost ûz prise erkoru:
si kunden ouch mit tjoete,
mit sper zeruder koste.
leiscbierude si die zonme
kurzteu, unde tâten gonme,
sweune si punierten,
daz si nibt failierteu.
si pflâgens nuvergezzen:
dâ wart vaste gesezzen
739Unt geiu der tjost gescbicket
unt d'ors mit sporn gezwicket.
bie wart diu tjost alsô geriten,
bêdiu collier versuiteu
mit starkeu spern diu eich niht pugen:
die sprîzen vou der tjoste vlugen.
ez bet der beiden gar für haz,
daz dirre man vor im gesaz;
waud es nie mau vor im gepflac,
geiu dem er strites sich bewac.
op si iht swerte fuorten,
dâ si zeiu auder ruorteu?
diu wâreu dâ scharpb nude al breit.
ir kunst nude ir manheit
wart dâ erzeiget schiere.
ecidemôn dem tiere
wart etslicb wnude geslageu,
ez mobt der belm dar under klagen.
diu ore vor müede wurdeu heiz:
si versuochteu mauegen uiwen kreiz.
si bêde ab orsen sprungen:
alrêrst diu swert erklnugeu.
der beideu tet em getoufteu wê.
des krîe was Tbasmê:
uud sweuu er schrite Thabrouit,
sô trat er fürbaz eiuen trit.
werlîch was der getoufte
ûf manegem dræten lonfte,
deu si zein ander tâteu.
ir strît was sô gerâteu,
740Daz ich die rede mac niht verdagen,
ich muoz ir strît mit triwen klageu,
sit ein verch nud ein bluot
solch uugenâdc eiu ander tuot.
si wâru doch bêde eins mannes kiut,
der gelintrteu triwe fundamint.
den beiden miuue uie verdrôz:
des was sîn herze iu etrite grôz.
geiu prise truoger willen
durch die künegîn Secundillen,
diu daz laut ze Tribalibôt
im gap: diu was sîn schilt in nôt.
der beideu nam an strite zuo:
wie tuon ich dem getoufteu nuo?
eru welle an miune deukeu,
sone mager niht entwenken,
dirre strît müez im erwerben
vors beidens hant ein sterben.

17. herten *D*, hnrte *d*. 18. scheide si *Ggg*. an den tot *Ggg*. 20. lehende *Ggg*. 21. zwêne *fehlt Gg*. 22. ûz] nach *D*. 24. zerender *D*, zeender *G*. 25. leiecierende *D*, Lasseierende *d*, Lesiernde *g*, Leisierteu *Ggg*. 26. Chnrzteuse *Ggg*. nnt *D*. 28. iht *G*. falierten *G*, falierten *gg*. 29. = pflagen *Ggg*.

739, 4. Beidiu *G*. collir *D*, colier *G*, koller *g*. 5. von *D*. di *D*. bûgen *G*. 6. spriezzen *G*. tiost *G*. 9. wandes *D*, Wan des *die übrigen*. niemen *G*. 11. iht swerte] = din swert iht *Ggg*. 12. = Daz si *Ggg*. 13. breit *dgg*, bereit *DG*. 16. Ezid. *G*. 17. = wude da *Ggg*. 18. drunder *Ggg*. 19. von *Ggg*. 20. snchteu-leiz *g*, liezen-sweiz *G*. 22. alrest *G*. 23. dem *alle*. getouftem *D*, kristen *g*. 25. = Tabrunit *Ggg immer*. 26. vur sih *Gg*. 28. Uf manigen trit er loufte *Gg*. drætem *D*.

740, 2. ine mneze *D*. 5. Si waren doh eins manns chint *G*. 6. gelinterten *D*, gelûterten *G*. 7. minueu *D*. 11. ze *fehlt Ggg*. 14. = Waz *Ggg*. 17. = Im ne muoze dirre strit erwerben *Ggg*. mueze *D*. 18. vors *D*. Von des *d* = Vor *g*, Von *Ggg*. handen sterben *Ggg*.

daz wende, tugenthafter grâl:
Condwîr âmûrs din lieht gemâl:
hie stêt iur beider dienstman
in der grœsten nôt dier ie gewan.
der heiden warf daz swert ûf hôch.
manec sin slac sich sus gezôch,
daz Parzivâl kom ûf din knie.
man mac wol jehn, sus striten sie,
der se bêde nennen wil ze zwein.
si wârn doch bêde niht wan ein.
mîn bruodr und ich daz ist ein lîp,
als ist guot man unt des guot wîp.

741 Der heiden tet em getonften wê.
des schilt was holz, hiez aspindê:
daz fûlet noch enbrinnet.
er was von ir geminnet,
dinn im gap, des sit gewis.
turkoyse, crisoprassis,
smârâde und rubbîne,
vil stein mit sunderschîne
wârn verwiert durch kostlichen prîs
alumbe ûf din buckelrîs.
ûf dem buckelhûse stuont
ein stein, des namn tuon ich in kuont;
antrax dort genennet,
karfunkel hie bekennet.
durch der minne condwier
ecidemôn daz reine tier
het im ze wâpen gegebn
in der genâde er wolde lebn,
diu küngîn Secundille:
diz wâpen was ir wille.
dâ streit der triwen lûterheit:
grôz triwe aldâ mit triwen streit.
durch minne heten si gegeben
mit kampfe ûf urteil bêde ir lebn:
ieweders hant was sicherbote.
der getoufte wol getrûwet gote
sit er von Trevrizende schiet,
der im sô herzenlîchen riet,
er solte helfe an den gern,
der in sorge freude kunde wern.

742 Der heiden truog et starkin lit.
swenner schrîte Thabronit,
da de küngîn Secundille was,
vor der muntâne Kaukasas,
so gewan er niwen hôhen muot
gein dem der ie was behuot
vor solhem strîtes überlast:
er was schumpfentiure ein gast,
daz er se nie gedolte,
doch si manger zim erholte.
mit kunst si de arme erswungen:
fiurs blicke ûz helmen sprungen,
von ir swerten gienc der sûre wint.
got ner dâ Gahmuretes kint.
der wunsch wirt in beiden,
dem getouften unt dem heiden:
die nante ich ê für einen.
sus begunden siz ouch meinen,
wæren se ein ander baz bekant:
sine satzten niht sô hôhin pfant.
ir strît galt niht mêre,
wan freude, sælde und êre.

20. Kŏndw. *G.* 21. diensman *G.* 22. grôzisten *G.* gwan *G.* 26. = sprechen *Ggg.* 28. = niwan *Ggg*, neur *g.* 29. bruoder *DG.* 30. des guot *Dg*, des *Ggg*, sin *d.*

741, 1. dem *alle.* 2. Der *Gg.* 3. enfûlet *Ggg.* noh nebrinnet *G.* 5. din en *D*, Die in *G.* gwis *G.* 6. chrisoprasis *G.* 7. smaraide *D*, Smareide *g*, Smaragde *dgg*, Smarage *G.* und *fehlt D.* Rubine *alle aufser D.* 8. steine *DG.* 9. kostlichen *dgg*, chostelihen *G*, chostenlichen *D*, koste *g*, hohen *g.* 10. Ze loben uf *Ggg.* 12. in *fehlt gg.* 13. Antrox *G.* 15. durch *fehlt G.* 17. wapene *dg.* 18. An *gg.* gnade *Gg*, genaden *D.* 23. = si ir leben *Ggg.* 24. = uf urteil gegeben *Ggg.* 25. Ietw. *G.* sicherbot-got *G.* 26. getrwete *D*, getruwet *Gdgg*, getrouwet *g.* 27. trevriscende *D*, Trevrizzent *Gg.* 28. hercenliche *D.* 29. = an in gern *Ggg.* 30. = sorgen *Ggg*, *fehlt g.*

742, 1. = et *fehlt Ggg*, zu *g.* 3. = daz der k. secundillen was *Ggg.* 4. Von *Ggg.* muntanie *d*, muntâne ce *D*, montanie *Gg*, montane in *gg*, minne *g. vergl.* 71, 18. kanchasas *G*, konkesas *D.* 7. = sôlhes *Ggg.* 8. tschûnphetûre *G.* 9. = se *fehlt Ggg*, die *g.* 10. manges zimierde (manich zimier *g*) holte *Gg.* 11. die *alle.* swungen *Ggg.* 12. Feurs *g*, Fiures *G*, fiwers *D.* 13. gie *G.* 15. Daz wuschen *Ggg.* wir *g.* 17. ie *G.* 19. wæren si *DG.* ê *vor* ein *G*, *statt* baz *g.* baz *fehlt Ggg.*

swer dâ den prîs gewinnet,
op er triwe minnet,
werltlîch freode er hât verlorn
und immer herzen riwe erkorn.
wes sûmestu dich, Parzivâl,
daz du an die kiuschen lieht gemâl
niht denkest (ich mein dîn wîp),
wiltu behalten hie den lîp?
743 Der heiden truoc zwoo geselleschaft,
dar an doch lac sîn meistiu kraft:
einiu daz er minne pflac,
diu mit stæte in sîme herzen lac:
daz ander wâren steine,
die mit edelem arde reine
in hôchgemüete lêrten
und sîne kraft gemêrten.
mich müet daz der getoufte
an strîte und an loufte
sus müedet unde an starken slegen.
ob im nu niht gehelfen megen
Condwîr âmûrs noch der grâl,
werlîcher Parzivâl,
sô müezest einen trôst doch habn,
daz die clâren süezen knabn
sus fruo niht verweiset sîn,
Kardeiz unt Loherangrîn;
die bêde lebendec truoc sîn wîp,
do er jungest umbevienc ir lîp.
mit rehter kiusche erworben kint,
ich wæn diu smannes sælde sint.
der getoufte nam an kreften zuo.
er dâht (des was im niht ze fruo)
an sîn wîp die küneginne
unt an ir werden minne,
die er mit swertes schimpfe erranc,
dâ fiwer von slegen ûz helmen spranc,
vor Pelrapeire ab Clâmidê.
Thabronit und Thasmê,
744 Den wart hie widerruoft gewegn:
Parzivâl begunde ouch pflegn
daz er Pelrapeire schrite.
Condwîr âmûrs bezîte
durch vier küneclîche aldar
sîn nam mit minnen kreften war.
dô sprungen (des ich wæne)
von des heidens schilde spæne,
etslîcher hundert marke wert.
von Gaheviez daz starke swert
mit slage ûfs heidens helme brast,
sô daz der küene rîche gast
mit strûche venje suochte.
got des niht langer ruochte,
daz Parzivâl daz rê nemen
in sîner hende solde zemen:
daz swert er Ithêre nam,
als sîner tumpheit dô wol zam.
der ê nie geseic durch swertes swanc,
der heiden snellîche ûf do spranc.
ez ist noch ungescheiden,
zurteile stêtz in beiden
vor der hôhsten hende:
daz diu ir sterben wende!
der heiden [was] muotes rîche
der sprach dô höfschlîche,
en franzois daz er kunde,
ûz heidenischem munde
'ich sihe wol, werlîcher man,
dîn strît worde âne swert getân:

25. Werltlich *Gg*, Werlich *g*, werltliche *D*. 26. herze *Ggg*. 29. gedenchest *Gdgg*. ich mein *dgg*, ich meine *D*, ab *Ggg*. 30. Wil du hie behalten *G*.

743, 1. zwô *D*, *fehlt Ggg*. 2. ouch *gg*. 4. phlach *G*. 6. die *fehlt Ggg*. 8. merten *Ggg*. 9. Mir mut *g*. 11. sus *fehlt Ggg*. 15. Nu moostu *Ggg*. 17 *fehlt G*. = So *gg*. 18. Karadeiz *Ggg*, Karedeiz *g*. lohrangrin *g*, lohangrin *G*, lohangin *g*, lohel. *d*, lohel. *g*. 19. lebende *g*, lebene *G*. 21. 22 *fehlen G*. 23. krefte *G*. 24. dahte *DG*. des *Dg*, das *dg*, ez *Ggg*. 26. werde *Ggg*. 27. eranch *G*. 28. Daz fiur *Ggg*. von slegen *fehlt dg*. = uz helmen von slegen *Ggg*. 29. Von peilr. *G*. ab *fehlt Ggg*. 30. unde *DG*.

744, 1. wider ruof *alle außer DG*. gegeben *gg*, getan *G*. 3. peilr. *G*. 4. Kondwiramurs chom bezite *Ggg*. 5. niun *Ggg*. 6. = Si nam *Ggg*. 7. dô] dar *D*. 10. = kahaviez *Ggg*, Kaheviez *g*. 11. slegen *Ggg*. uf des *alle*. helm *Ggg*. 13. struchen *gg*. 13. 14. suohte-ruohte *G*. 14. niht langer] nieme *D*. 17. ither *Gdgg*. 18. tumbheit *D*. do gezam *G*, wol gezam *dg*, zam *g*. 20. snelle uf spranc *G*, snel do (da *g*) uf sprunch *gg*. 22. Ze urteil *alle außer D*. stez *D*, ste ez *G*, ez stet *g*, stet ez *die übrigen*. 23. Von *Gg*. 25. was *fehlt* (*nebst* der *z.* 26) *g*. 28. heidenschen *D*. 30. wrde ane *DG*.

745 Waz prîss bejagete ich danne an dir?
stant stille, unde sage mir,
werlîcher helt, wer du sîs.
für wâr du hetes mînen prîs
behabt, der lange ist mich gewert,
wær dir zebrosten niht dîn swert.
nu sî von uns bêden vride,
unz uns gernowen baz diu lide.'
si sâzen nider ûfez gras:
manheit bî zuht an beiden was,
unt ir bêder jâr von solher zît,
zalt noch ze junc si bêde ûf strît.
der heiden zem getouften sprach
'nu geloube, hèlt, daz ich gesach
hî mînen zîten noch nie man,
der baz den prîs möhte hân,
den man in strîte sol bejagen.
nu ruoche, helt, mir beidiu sagen,
dînen namen unt dînen art:
so ist wol bewendet her mîn vart.'
dô sprach Herzeloyden suon
'sol ich daz durch vorhte tuon,
sone darf es niemen an mich gern,
sol ichs betwungenlîche wern.'
der heiden von Thasmê
sprach 'ich wil mich nennen ê,
und lâ daz laster wesen mîn.
ich pin Feirefîz Anschevîn,
sô rîche wol daz mîner hant
mit zinse dienet manec lant.'
746 Dô disiu rede von im geschach,
Parzivâl zem heiden sprach
'wâ von sît ir ein Anschevîn?
Anschouwe ist von erbe mîn,
bürge, lant unde stete.
hêrre, ir sult durch mîne bete
einen andern namen kiesen.
solt ich mîn lant verliesen,
unt die werden stat Bêalzenân,
sô het ir mir gewalt getân.
ist unser dweder ein Anschevîn,
daz sol ich von arde sîn.
doch ist mir für wâr gesagt,
daz ein helt unverzagt
won in der heidenschaft:
der habe mit rîterlîcher kraft
minne unt prîs behalten,
daz er muoz beider walten.
der ist ze bruoder mir benant:
si hânt in dâ für prîs erkant.'
aber sprach dô Parzivâl
'hêr, iwers antlützes mâl,
het ich diu kuntlîche ersehn,
sô wurde iu schier von mir verjehn,
als er mir kunt ist getân.
hêrre, welt irs an mich lân,
so enblœzet iwer houbet.
ob ir mirz geloubet,
mîn hant iuch strîtes gar verbirt,
unz ez anderstunt gewâpent wirt.'
747 Dô sprach der heidenische man
'dîns strîts ich wênec angest hân.
stüend ich gar blôz, sît ich hân swert,
du wærst doch schumpfentiure gewert,
sît dîn swert zebrosten ist.
al dîn werlîcher list
mac dich vor tôde niht bewarn,
ine well dich anders gerne sparn.
ê du begundest ringen,
mîn swert lieze ich klingen
beidiu durch îser unt durch vel.'
der heiden starc unde snel
tet manlîche site schîn,
'diz swert sol unser dweders sîn:'
ez warf der küene degen balt
verre von im in den walt.

745, 4. hætes *g*, heist *G*. 5. mih gwert *G*. 6. zebrochen *alle aufser Dg*. 7. beiden *G*. 11. beider *G*. 12. = se iunch noh ze alt *Ggg*. 15. = Bi miner zit noh nie den man *Ggg*. 16. den strit *D*. 19. dine art *g*, din art *die übrigen aufser DG*. 21. der herz. *Gd*. herzeloyde *G*. 23. nimmer *D*. 24. betwngenlihen *Gdgg*. 28. feirafiz *G*, ferrefiz *g*, ferefiz *gg*. anscivin *D*, *auch* 746, 3. 30. dient manc *G*.

746, 4. is *G*. 5. unt *D*. 7. = Iu einen *Ggg*. 8. Sol *Ggg*. 9. Unde werden *G*. belzenan *G*, se belzenan *g*. 10. Unde ist *Ggg*. deweder *DG*, tweder *gg*. 16. Unde habe *Ggg*. 18. muoze *Ggg*. beder *G*. 19. genant *alle aufser Dg* (*eine tilgt* ze). 23. küntlich *gg*. 24. sciere *DG*. 27. enblozet *DG*. 29. in *g*.

747, 4. Stund *g*, Stunt *g*, Stuende *DG*. gar *fehlt g*, al *G*. 4. scumpfentiwer *D*, tschûmphentûre *G*, entschumphentiure *g*. gwert *G*. 5. zebrochen *alle aufser D*. 8. welle *DG*. 10. = dringen *Ggg*. 11. isen *Gdgg*. durh *DG*. 13. manlichen *D*. 14. deweders *DG*, tweders *gg*, entweders *d*.

er sprach 'sol nu hie strît ergên,
dâ muoz glîchiu schanze stên.'
dô sprach der rîche Feirefîz
'helt, durch dîner zühte vlîz,
sît du bruoder megest hân,
sô sage mir, wie ist er getân?
tuo mir sîn antlütze erkant,
wie dir sîn varwe sî genant.'
dô sprach Herzeloyden kint
'als ein geschriben permint,
swarz und blanc her unde dâ,
sus nante mirn Eckubâ.'
der heiden sprach 'der bin ich.'
si bêde wênc dô sûmten sich,
748 Ieweder sîn houbet schier
von helme unt von hersenier
enblôzte an der selben stunt.
Parzivâl vant hôhen funt,
unt den liebsten den er ie vant.
der heiden schiere wart erkant:
wander truoc agelstern mâl.
Feirefîz unt Parzivâl
mit kusse understuonden haz:
in zam ouch bêden friuntschaft baz
dan gein ein ander herzen nît.
triwe und liebe schiet ir strît.
der heiden dô mit freuden sprach
'ôwol mich daz ich ie gesach
des werden Gahmuretes kint!
al mîne gote des gêret sint.
mîn gotinne Jûno
dis prîses mac wol wesen vrô.
mîn kreftec got Jupiter
dirre sælden was mîn wer.
gote unt gotinne,
iwer kraft ich immer minne.
geêrt sî des plânêten schîn,
dar inne diu reise mîn
nâch âventiure wart getân
gein dir, vorhtlich süezer man,
daz mich von dîner hant geron.
geêrt sî luft unde tou,
daz hiute morgen ûf mich reis.
minnen slüzzel kurteis!
749 Ôwol diu wîp dich suln sehn!
waz den doch sælden ist geschehn!'
'ir sprechet wol: ich spræche baz,
ob ich daz kunde, ân allen haz.
nu bin ich leider niht sô wîs,
des iwer werdeclîcher prîs
mit worten mege gehœhet sîn:
got weiz ab wol den willen mîn.
swaz herze und ougen künste hât
an mir, diu beidiu niht erlât
iwer prîs sagt vor, si volgent
nâch.
daz nie von rîters hant geschach
mir grœzer nôt, für wâr ichz weiz,
dan von iu,' sprach der von Kanvoleiz.
dô sprach der rîche Feirefîz
'Jupiter hât sînen vlîz,
werder helt, geleit an dich.
du solt niht mêre irzen mich:

17. nu hie strit *D*, hie strit *G*, me strit *d*, hie nu strit *gg*, hie strit nu *g*, nu strit hie *g*. 18. Der muoz gelich (zû glicher *g*) tschanze sten *Gg*, Daz muoz geliche tschanze sten *gg*. 19. feyrafiz *g*. 21. mûgest *G*. 22. = mir *fehlt Ggg*, an *g*. 26. bermint *G*. 27. = Swartz blanch *Ggg*. unt da *D*. 28. = Also nande (Aleus nant *g*) mirn *Ggg*. miren *D*. 29. daz bin ich *Ggg*. 30. wenech do *Dgg*, do wenc *G*, wenig *dg*.

748, 1. Ietwederre *G*. sciere-herseniere *alle*. 2. Unde helme *G*. 3. Enblozten *Gg*. 5. liebsten *gg*, liebesten *D*, liebisten *G*. 7. Wan er *G oft*. aglastern *g*, agellastern *g*, aglester *d*, egelstern *g*. 10. = zâme *Ggg*. friwentscaft *D*. 11. = herze *G*, herzer *g*, herten *g*, haz und *g*. 14. Wol *G*. 15. Gahmûretes *G*, gahmurets *D*. 16. des *fehlt G*. geert *G*, ge êrt *D*. 17. 21. gottinne *D*, gûtinne *G*. 18. dis (Des *dg*) priss mach wol (wol mag *g*) *Ddg*, Disses wol mac *g*, Dis mach *G*, Mach dises wol *g*. 19. Ein *G*. Inppitor *G*. 21. got *DG*. 27. vor *D*. 28. geért *D*, Gert *G*. unt *D*.

749, 1. Wol *Gg*. dich] di dich *D*, diu dih *G*, *so alle*. suln *gg*. 2. is *G*. 3. Ir seht wol *Gg*. spræche *D*, sprâche *Gg*, sprlche *dgg*. 5. nih so *G*. 6. Daz *Ggg*. 7. mûge *G*. gehoht *D*, geholen *G*. 8. aber *DG*. 9. onge *G*. 9. 10. hant-erlant *alle*. 10. beide euch *gg*. 11. = Iwern *Ggg*. saget *Dd* = sag ich *gg*, sagt sy *g*, si *G*. 14. Dane *G*, denne *D*. der kanvoleiz *G*. 15. firefiz *G*. 16. Got hat [rehte *G*] sinen fliz *Gg*. 18. = Dune *Ggg*. ircen *G*.

wir heten bêd doch einen vater.'
mit brüederlîchen triwen hater
daz er irzens in erlieze
und in duzenlîche hieze.
diu rede was Parzivâle leit.
der sprach 'bruodr, iur rîcheit
glîchet wol dem bâruc sich:
sô sît ir elter ouch dan ich.
mîn jugent unt mîn armuot
sol sölher lôsheit sîn behuot,
daz ich iu duzen biete,
swenn ich mich zühte niete.'

750 Der von Tribalibot
Jupiter sînen got
mit worten êrte manegen wîs.
er gap ouch vil hôhen prîs
sîner gotîn Jûnô,
daz si daz weter fuogte sô,
dâ mit er und ul sîn her
gein dem lande ûz dem mer
lantveste nâmen,
dâ si zein ander quâmen.
anderstunt si nider sâzen,
die bêde des niht vergâzen,
sine büten ein ander êre.
der heiden sprach dô mêre
'ich wil lâzen dir zwei rîchiu lant,
dienstlîche immer dîner hant,
diu mîn vater und der dîne erwarp,
do der künec Isenhart erstarp,
Zazamanc und Azagouc.
sîn manheit dâ niemen trouc,
wan duz er lie verweiset mich.
gein mînem vater der gerich
ist mînhulp noch unverkorn.
sîn wîp, von der ich wart geborn,
durh minne ein sterben nâch im kôs,
dô si minne an im verlôs.
ich sæh doch gern den selben man:
mir ist ze wizzen getân
daz nie bezzer rîter wart:
nâh im ist kostenlîch mîn vart.'

751 Parzivâl hin zim dô sprach
'ich pin ouch der in nie gesach.
man sagt mir guotiu werc von im
(an maneger stat ich diu vernim),
daz er wol kunde in strîten
sînen prîs gewîten
und werdekeit gemachen hôch.
elliu missewende in vlôch.
er was wîben undertân:
op die triwe kunden hân,
si lônden âne valschen list.
dâ von der touf noch gêret ist
pflager, triwe ân wenken:
er kunde ouch wol verkrenken
alle valschlîche tât:
herzen stæte im gap den rât.
daz ruochten si mich wizzen lân,
den kündec was der selbe man,
den ir sô gerne sæhet.
ich wæne ir prîses jæhet
im, ob er noch lebte,
wand er nâch prîse strebte.
sîn dienst twanc der wîbe lôn,
daz der künec Ipomidôn,
gein im tjostierens pflac.
diu tjost ergienc vor Baldac:
dâ wart sîn werdeclîchez lebn
durh minne an den rê gegebn.

19. haben *G.* bede *DG*, *fehlt g.* doch beide *dg.* 20. triwen doh bater *G.* 22. duzzenliche *D*, duzchlihen *G*, dutzlichen *gg*, dutzlich *d.* 23. parzifal *G*, parcifaln *g.* 24. Er *Gd.* bruoder iwer *DG.* 25. Gelihet *G.* baruch *Ggg*, baruche *D.* 26. ouch *fehlt G.* dan *gg*, dann *G*, danne *g*, denn *D.* 28. sôlher *G*, solher *D.* 29. duzen *G*, dutzen *g*, duozen *D.*

750, 2. Jupitern *dg*, Iuppitern *G.* 5. gûtinne *G*, gottinne *D*, *und so oder* götinne *die übrigen.* 8. uz dem *g*, ûf dem *D*, und uff dem *d*, uf daz *G*, von dem *gg.* 10. Daz *dg.* zuo ein *G.* 12. Si *G.* des *fehlt Gd.* Beide sy niht vergaszen *g.* 15. lazen dir *D*, dir lazen *Gdg*, dir lan (*ohne* rîchiu) *g*, lan *g.* 16. Diensliche *G*, Dienstlich *gg*, dienstlichen *D.* 17. di *D.* vatr *D.* 20. dâ *fehlt Ggg*, *und dann* betrouch *g.* 27. sæhe *DG.* 28. wizzene *D.* 29. enwart *D.* 30. chostelih *G*, kostlich *die übrigen außer D.*

751, 5. 6. chunde striten. Sin pris der gie (get *g*) witen *Gg.* 7. gemachet *gg*, machen *G.* 11. = Die lontens *Ggg.* 12. noch *fehlt Ggg.* geéret *D*, gert *G.* 13. ane *DG.* 14. ouch *fehlt G.* verdenchen *Ggg.* 16. = Sines herzen *Ggg.* gap im *Ggg.* 18. = chunt *Ggg.* 20. priss *D*, pris *G.* 21. noch *fehlt Ggg.* 25. tiustierens *D*, tiostiers *G.* 26. ergie *G.* 27. werdechlih *G.* 28. der minne *Ggg.*

wir hânn ze rehter tjost verlorn,
von dem wir bêde sîn erborn.'
752 'Owê der unregezten nôt!'
sprach der heiden, 'ist mîn vater tôt?
ich mac wol freuden vlüste jehn
und freuden funt mit wârheit spehn.
ich hân an disen stunden
freude vloren und freude funden.
wil ich der wârheit grîfen zuo,
beidiu mîn vater unde ouch duo,
und ich, wir wâren gar al ein,
doch ez an drien stücken schein.
swâ man siht den wîsen man,
dern zelt decheine sippe dan,
zwischen vater unt des kinden,
wil er die wârheit vinden.
mit dir selben hâstu hie gestritn.
gein mir selbu ich kom ûf strît geritn,
mich selben het ich gern erslagn:
done kundestu des niht verzagn,
dune wertest mir mîn selbes lîp.
Jupiter, diz wunder schrîp:
dîn kraft tet uns helfe kunt,
daz se unser sterben understuont.'
er lachte und weinde tougen.
sîn heidenschiu ougen
begunden wazzer rêren
al nâch des toufes êren.
der touf sol lêren triuwe,
sît unser ê diu niuwe
nâch Kriste wart genennet:
an Kriste ist triwe erkennet.
753 Der heiden sprach, ich sag iu wie.
'wir suln niht langer sitzen hie.
rît mit mir niht ze verre.
loschieren ûf die terre,
durh dîn schouwen, von dem mer
heiz ichz rîcheste her
dem Jûnô ie gap segels luft.
mit wârheit âne triegens guft
zeige ich dir mangen werden man
der mir ist diens undertân.
dar soltu rîten hin mit mir.'
Parzivâl sprach zim 'sît ir
so gewaldec iwerr liute,
daz se iwer bîten hiute
und al die wîle ir von in sît?'
der heiden sprach 'âne strît.
wære ich von in halbez jâr,
mîn bîten rîche und arme gar:
sine getorsten ninder kêren.
gespîset wol nâch êren
sint ir schif in der habe:
ors noch man niht dorften drabe,
ezn wære durch fontâne
unt durch luft gein dem plâne.'
Parzivâl zem bruoder sîn
sprach 'sô sult ir frouwen schîn
sehen unt grôze wünne,
von iwerm werden künne
mangen rîter kurtoys.
Artûs der Bertenoys
754 Lît hie bî mit werder diet,
von den ich mich hinte schiet,
mit grôzer minneclîcher schar:
wir sehen dâ frouwen wol gevar.'
do der heiden bôrte nennen wîp
(diu wâren et sîn selbes lîp),
er sprach 'dar füere mich mit dir.
dar zuo soltu sagen mir

29. han in *Dd* = han *Ggg*. 30. Da von *G*. = geborn *Ggg*.

752, 1. unergetzeten *G*, unergatzten *g*. 2. is *G*. 3. = froude unde fluste *Ggg*. 8. ouch *fehlt Ggg*. du *alle*. 9. = wir *fehlt Ggg*. gar *fehlt Gg*, doch *g*. 10. endrin *G*, in drin *gg*. 12. der enz. *D*, Der ne s. *G*. neheine *G*. 13. des] = den *Ggg*, *fehlt g*. 15. 16. 17. selbu *D*, selben *G*. 17. ih hete *Gg*. 20. Iuppiter *Gd*. = daz *Ggg*. schript *dg*. 23. lachete *DG*. 24. Sin *d*, siniu *DG*. 27. Der toufte [pfligt *g*] solher triuwe *Gg*. 28. sint *D*. 29. christen *Ggg*.

753, 2. Wirn sûln *G*. 4. Leisiern *G*, Loysieren *gg*. die] dirre *D*. 6. Het ihz *Gg*. 7. den *D*. 10. dienstes *alle außer D*. 12. hinze im *Ggg*. 13. So gwaltc iwer liûte *G* (*aber* hinte). 17. = ein halbez *Ggg*. 19. niener *G*. 21. ir *D*, eliu irin *G*, alle ir *dgg*, gar ir *g*. 23. ezen *D*, Ez ne *G*. funtanię *G*, funtane *d*. 24. = Ode *Ggg*. = durch den luft *Dd*. = von dem planię *Ggg*. 28. iwern *G*, mime *D*. 29. kurteis *G*. 30. britaneis *G*.

754, 2. Von dem *Gg*. 6. Die *G*. 7. da *D*. mich hin *D* (*und g?*).

mær der ich dich vrâge.
sehe wir unser mâge,
sô wir zArtûse komn?
von des fuore ich hân vernomn,
daz er sî prîses rîche,
und er var ouch werdeclîche.'
dô sprach aber Parzivâl
'wir sehen dâ frouwen lieht gemâl.
sich failiert niht unser vart:
wir vinden unsern rehten art,
liut von den wir sîn erborn,
etslîches houbt zer krône erkorn.'
ir deweder dô niht langer saz.
Parzivâl des niht vergaz,
ern holte sînes bruoder swert:
daz stiez er dem degen wert
wider in die scheiden.
dâ wart von in beiden
zornlîcher haz vermiten
unt gesellecliche dan geriten.
ê si zArtûse wâren komn,
dâ was ouch mær von in vernomn.

755 Dô was bî dem selben tage
über al daz her gemeiniu klage,
daz Parzivâl der werde man
von in was sus gescheiden dan.
Artûs mit râte sich bewac
daz er unz an den ahten tac
Parzivâls dâ wolt biten
unt von der stat niht rîten.
Gramoflanzs her was ouch komn:
dem was manc wîter rinc genomn,
mit zelten wol gezieret.
dâ was geloschieret
den stolzen werden liuten.
man möhtez den vier briuten
niht baz erbietn mit freude siten.
von Schastel marveile geriten
kom ein man zer selben zît:
der seite alsus, ez wære ein strît
ûfem warthûs in der sûl gesehn,
swaz ie mit swerten wære geschehn
'daz ist gein disem strîte ein niht.'
vor Gâwân er des mæres giht,
dâ er bî Artûse saz.
manc rîter dâ mit rede maz,
von wem der strît dâ wære getân.
Artûs der künec sprach dô sân
'den strît ich einhalp wol weiz:
in streit mîn neve von Kanvoleiz,
der von uns schiet hiute fruo.'
dô riten ouch dise zwêne zuo.

756 Wol nâch strîtes êre
helm unt ir schilde sêre
wârn mit swerten an gerant.
ieweder wol gelêrte hant
truoc, der diu strîtes mâl entwarf.
in strîte man ouch kunst bedarf.
bî Artûses ringe hin
si riten. dâ wart vil nâch in
geschouwet, dâ der heiden reit:
der fuort et solhe richeit.
wol beherberget was daz velt.
si kêrten für daz hôchgezelt
an Gâwânes ringe.
op mans iht innen bringe
daz man se gerne sæhe?
ich wæn daz dâ geschæhe.
Gâwân kom snelliche nâch,
wander vor Artûs sach
daz si gein sîme gezelte riten.
der enpfienc se dâ mit freude siten.

9. des *gg.* dich *fehlt Dg.* 13. pris *D*, bris *G.* 14. er *fehlt dg.* ouch *fehlt G.* 15. = Âber sprah do *Ggg.* 17. valiert *G*, falieret *d*, falliert *gg.* 18. winden *D.* da unsern *G.* 19. liute *D*, Lûte *G.* = geborn *Ggg.* 20. = Etslih *Ggg.* houbet *DG.* = ze *Ggg.* 21. længer *D.* 23. sins *DG.* 24. dem *und* wert *fehlen G.*

755, 4. sus *fehlt D* = Sûs was von in *Ggg.* 5. sih *DG.* 6. = vierden *Ggg.* 7. wolte *D*, wolde *G.* 9. Gramoflanzs (Gramoflanzes *gg*) her was ouch *Dgg*, Gramoflantz was ouch here *g*, Gramoflanzes (Gramoflantz *d*) her was *Gd.* 10. wite rinc *G*, wit rinc *g*, rinch wit *g.* benomen *G.* 11. = gezelten *Ggg.* 12. geloisiert *Ggg.* 14. der *D.* 15. nit baz erbieten *Ddgg*, Baz erbieten niht *Ggg.* frouden *Ggg.* 16. schastel marveile *g*, scastelmarvâle *D*, kastel marveile *g*, tschastelmarveile *G.* 19. Uf dem warthuse *G.* swel *D.* 20. von *Gg.* was *d*, ist *g.* 22. mârs *G.*

756, 2. helme *D.* 4. Ietwederre *G.* 5. Truoch diu (des *g*) strites mal er warf *Gg.* 6. och wol *gg*, wol *G.* 7. artuse *D*, artus *G.* 8. do *G.* nah *DG.* 10. et an sólh chleit *G*, ot an tiuriu cleit *g*, ein solich kleit *g*, riliche cleit *g.* 13. = Gein *Ggg.* 16. Ich wâne ouch daz da (*fehlt Gg*) geschâhe *Ggg.* 17. snellichen *G.* 20. frouden *Gdgg.*

si heteuz barnasch dennoch an:
Gâwân der höfsche man
hiez se entwâpeu schiere.
ecidemôn dem tiere
was geteilet mit der strît.
der helden truog ein kursît:
dem was von slegen ouch worden wê.
daz was ein saranthasmê:
dar an stuont manc tiwer stein.
dar unde ein wâpenroc erschein,
757 Rûch gebildet, snêvar.
dar an stuont her unde dar
tiwer steine gein ein ander.
die würme salamander
in worhten in dem fiure.
si liez in âventiure
ir minue, ir lant unde ir lîp:
dise zimierde im gab ein wîp
(er leist ouch gerne ir gebot
beidiu in freude und in nôt),
diu küngin Secundille.
ez waz ir herzen wille,
daz se im gab ir rîcheit:
sîn hôher prîs ir minne erstreit.
Gâwân bat des uemen war,
daz diu zimierde wol gevar
ieuder wurde verrucket
oder iht dervon gezucket,
kursît helm oder schilt.
es het ein armez wîp bevilt
an dem wâpenrocke al eine:
sô tiwer wârn die steine
an den stücken allen vieren.
hôch minne kan wol zieren,
swâ richheit bî dem willen ist
unt ander werdeclîcher list.
der stolze rîche Feirefîz
truoc mit dienste grôzen vlîz
nâch wîbe hulde: umbe daz
einin ir lôns im niht vergaz.
758 Dez barnasch was von in getân.
dô schouweten disen bunten man
al die wunders kunden jehn,
die mohtenz dâ mit wârheit spehn:
Feirefîz truoc vremdiu mâl.
Gâwân sprach ze Parzivâl
'neve, tuo den gesellen dîn
mir kunt: er treit sô wæheu schîn,
dem ich gelîchez nie gesach.'
Parzivâl zuo sîm wirte sprach
'bin ich diu mâc, daz ist ouch er:
des si Gahmuret dîn wer.
diz ist der künec von Zazamanc.
mîn vater dort mit prîse erranc
Belakân, diu disen riter truoc.'
Gâwân den beiden dô genuoc
kuste: der rîche Feirafîz
was beidiu swarz unde wîz
über al sîn vel, wan daz der munt
gein balhem zil tet rœte kunt.
man brâht in beiden samt gewant:
daz was für tiwer kost erkant:
ûz Gâwâns kamer truoc manz dar.
dô kômen frouwen liebt gevar.
diu herzogîn liez Cundrîê
unt Sangiven küssen ê:
si selbe unt Arnîve in dô
kusten. Feirefîz was vrô,
daz er sô clâre frouwen sach:
ich wæne im liebe dran geschach.

22. der stolze hofsche man *G.* 24. Ez. *G.* 25. geteilt *G.* 27. ouch *fehlt Gg.* 29. der an *D.* 30. Dar under *alle aufser D.*

757, 1. Ruoch *D*, Rich *d*, Hoh *G*, Ouch *gg*, Durch *g.* 2. unt *D.* 3. tiuore *D.* 6. liez] cherten *Gg*, kerte *g.* 8. Die die zimierde gap ein wip *d.* gap im *G.* 9. gern *D.* 10. frouden *Gdgg.* 11. der kuneginne *D.* 16. di *D*, *fehlt Gg.* 17. iendr *D.* veruchet *G.* 18. Olde iht da von *G.* 19. unde *G.* 21. wapenroch *G.* 22. = sô *fehlt Ggg.* 23. = den *fehlt Ggg.* 24. Hohin *Ggg.* 29. wibes *Gg.* 30. = Daz einiu lous im *gg*, Daz im lones einiu *Ggg.* Ein *d.*

758, 1. = von im *Ggg.* 2. puntten *d*, puncten *g*, *fehlt Gg.* 3. Alle die werdes *Gg.* 3. 4. wunder-spehen-mohtens-iehen *g.* 4. Daz mohtens *Ggg.* warheite *D.* 5. Feirafiz *G.* 9. glihes *G.* 10. ze *G.* sime *D*, einem *G.* 12. gewer *Gg.* 14. erauch *G.* 15. Belakanen *Dgg*, Belcanen *G*, Belicanen *g*, Belekanen *d.* 17. den richen *Gdg.* firafiz *D.* 18. Er was *G*, Wan er was *g.* 19. sin] si *G.* 20. Gein blanchen teil tet roete chunt *Gg.* 21. beiden *fehlt G.* sament *Gg.* 23. chamern *D.* man *Gg.* 25. gundrie *G.* 26. sagiven *Gg.* 27. = iu *fehlt Ggg.* 28. feirafiz *G.*

759 Gâwân zuo Parzivâle sprach
'neve, dîn niwez ungemach
sagt mir dîn helm und ouch der schilt.
in ist bêden strîtes mit gespilt,
dir und dem bruoder dîn:
gein wem erholt ir disen pîn?'
'ez wart nie herter strît erkant,'
sprach Parzivâl. 'mîns bruoder hant
twanc mich wer in grôzer nôt.
wer ist ein segen für den tôt.
ûf disen heinlichen gast
von slage mîn starkez swert zebrast.
dô tet er kranker vorhte schîn:
er warf verr ûz der hant daz sîn.
er vorhte et an mir sünde,
ê wir gerechenten ze künde.
nu hân ich sîne hulde wol,
die ich mit dienste gern erhol.'
Gâwân sprach 'mir wart gesagt
von eime strîte unverzagt.
ûf Schastel marveil man siht
swaz inre sehs mîln geschiht,
in der sûl ûf mîme warthûs.
dô sprach mîn œheim Artûs,
der dâ strîte des selben mâls,
daz wærstu, neve von Kingrivâls.
du hâst diu wâren mære brâht:
dir was des strîts doch vor gedâht.
nu geloube mir daz ich dir sage:
dîn wære gebiten hie aht tage

760 Mit grôzer rîcher hôchgezît.
mich müet iwer beider strît:
dâ sult ir bî mir ruowen nâch.
sît aber strît von iu geschach,
ir erkennt ein ander deste baz.
nu kieset friwentschaft für den haz.'
Gâwân des âbents az dest ê,
daz sîn neve von Thasmê,
Feirefiz Anschevîn,
dennoch vaste, und der bruoder sîn.
matraze dicke unde lanc,
der wart ein wîter umbevanc.
kultern maneger künne
von palmât niht ze dünne
wurden dô der matraze dach.
tiwer pfelll man drûf gesteppet sach,
heidin lanc unde breit.
diu Clinschores rîcheit
wart dâ ze schouwen für getragen.
dô sluoc man ûf (sus hôrt ich sagen)
von pfell vier ruclachen
mit rîlichen sachen,
gein ein ander viersîte;
darunde senfte plumîte,
mit kultern verdecket,
ruclachen drüber gestecket.
der rinc begreif sô wît ein velt,
dâ wærn gestanden sehs gezelt
âne gedrenge der snüere.
(unbescheidenlîche ich füere,

761 Wolt ich d'âventiur fürbaz lân.)
dô enbôt mîn hêr Gâwân
ze hove Artûse mære,
wer dâ komen wære:
der rîche heiden wære dâ,
den diu heidnîn Eckubâ
sô priste bî dem Plimizœl.
Jofreit fîz Ydœl

759, 1. ze *G.* 2. din niwer *G*, dinen newen *g.* 5. dem neven min *Ggg.* 7. = Ezne *Ggg.* bris *G.* 9. = ze wer *Ggg.* 12. slegen *G*, slege *g.* 13. chranch *G*, kranche *dgg.* 14. verre *DG.* 16. gerehten *dg*, gerecheten *gg.* ze *fehlt d.* 21. tschaster *G.* marveil *g*, Marveile *G*, marvale *D.* 22. inner *Gg*, in *gg.* vier *Ggg.* milen *DG.* 26. werstn *g.* nef *g.* 28. strites *DG.* 29. gl. *G.* 30. = vier *gg*, zwene *G.*

760, 1. richen *D.* hohzit *Ggg.* 2. beder *G.* 3. Da sûlt ir sin mit triwen nah *Gg.* 5. erchennt *G.* 7. des tages *G.* dest *D*, deste *Gg*, dester *dgg.* 8. = Do *Ggg.* 11. matraze *D*, Matraz *dgg*, Von palmat *Ggg.* dicke] wit *G.* 12. Dar *G.* = wit *Ggg.* umbehanch *Gg.* 13. = Chulter *Ggg.* 14. balmate *D.* 15. da *G.* matraze *Dg*, matraz *die übrigen.* 16 Tiner *G*, tiwern *D.* 16. 21. pfelle *alle* 18. clinseors *D*, herlihe *Gg.* 21. 23. vier] niwe *Gg.* 21. 26. ruckl. *D*, ruchl. *Gg*, ruckel. *g*, rückel. *dg*, ruggel. *g.* 22. rihlichen *Gg.* 24. Dar under *alle außer D.* phumite *G.* 26. gestrechet *Gg.* 28. gestan *D.* = vier *Ggg.*

761, 1. = dise *Ggg.* han *Ggg.* 6. heidenin *D*, heideninne *Ggg*, haidinne *gg*, heiden *d.* Ekûba *G.* 7. plimitzol *g*, Primizœl *D*, blimzol *G.* 8. fis idol *G*

Artûs daz mære sagte,
des er freude vil bejagte.
Jofreit bat in ezzen fruo,
unt clârlîche grîfen zuo
mit ritern und mit frouwen schar,
unt höfschlîche komen dar,
daz siz sô ane geviengen
und werdeclîche enpfiengen
des stolzen Gahmuretes kint.
'swaz hie werder liute sint,
die bringe ich,' sprach der Bertenoys.
Jofreit sprach 'erst sô kurtoys,
ir muget in alle gerne sehn:
wan ir sult wunder an im spehn.
er vert ûz grôzer rîcheit:
sînin wâpenlîchiu kleit
nie man vergelten möhte:
deheiner hant daz töhte.
Löver, Bertâne, Engellant,
von Pârîs unz an Wizsant,
der dergein leit al die terre,
ez wærem gelte verre.'

762 Jofreit was wider komn.
von dem het Artûs vernomn,
wie er werben solde,
ob er enpfâhen wolde
sînen neven den heiden.
daz sitzen wart bescheiden
an Gâwânes ringe
mit höfschlîchem dinge.
diu messenie der herzogin
unt die gesellen under in
ze Gâwânes zeswen saz.
anderhalp mit freuden az
ritter, Clinschores diet.
der frouwen sitzen man beschiet
über gein Gâwân an den ort
sâzen Clinschors frouwen dort:
des was manegiu lieht gemâl.
Feirefîz und Parzivâl
sâzen mitten zwischenn frouwen:
man moht dâ clârheit schouwen.
der turkoyte Flôrant
unt Sangîve diu wert erkant,
unt der herzoge von Gôwerzîn
unt Cundrîê daz wîp sîn
über gein ein ander sâzen.
ich wæn des, niht vergâzen
Gâwân und Jofreit
ir alten gesellekeit:
sî âzen mit ein ander.
diu herzogîn mit blicken glander

763 Mit der küneginne Arnîven az;
ir enwedrin dâ niht vergaz,
ir gesellekeite
wârns ein ander vil bereite.
bî Gâwâne saz sîn ane,
Orgelûse ûzerhalp her dane.
da rezeigt diu rehte unzuht
von dem ringe ir snellen fluht.
man truoc bescheidenlîche dar
den ritern und den frouwen gar
ir spîse zühteclîche.
Feirefîz der rîche
sprach ze Parzivâl dem bruoder sîn
'Jupiter die reise mîn
mir ze sælden het erdâht,
daz mich sîn helfe her hât brâht,
da ich mîne werden mâge sihe.
von rehter schult ich prîses gihe

9. = do *Ggg*, die *gg*. 12. clarliben *Ggg*. 17. gahmurets *D*, Gahmureten *Gg*. 19. britaneis *G*. 20. er ist *D*, er is *G*. kurteis *G*. 21. sult *g*. 22. sult *Dg*, mûget *Gddgg*. 23. wert *D*. 25. niemen *DG*. 27. Lover britânie *G*. 28. wizen saut *g*. 29. der drigein leite *D*. alle die *G*. 30. wærem *D*, wer dem *g*, wâre ienem *Ggg*.

762, 6. heiden *G*. 8. hofelichem *G*. 9. mæsseuide *D*. 11. 12. = sazenazen *Ggg*. 12. anderthalbn si (*l.* sin) mit *D*. 13. clinscors *D*, unde chleine *G*, unde clare *g*. 15. Uber gawan *G*, Gein Gawan über *g*. 16. klinschors *g*, clare *gg*, chleine *G*. 17. menegiu *D*. 18. Feiraf. *G*. 19. zwischen (zwisscen *D*) den *DGdgg*, zwischen die *dg*. 20. dâ *fehlt Gg*. 21. turkoyte *nun wieder auch D*. 22. sagive *Ggg*. 26. Iht des iht verg. *g*. des *fehlt g*. niht *Dd*, iht *Gdgg*. 30. mit blick *dd*, *fehlt g*.

763, 1. arnive *Gdd*. 2. Itonie do niht *Gg*. 3. 4. gesellcheit-bereit *alle außer Dg*. Si waren gesellikeit Ein ander vil bereit *dd*. 4. Warnz *g*, Warens *g*. vil *fehlt Ggg*. 5. sin] si sin *G*. 6. Orgillûsie *G*. 7. Do *Gg*. rezeigete *D*, erzeigte *G*. reht *D*. 8. snelle *Gdgg*. 10. = der frouwen schar *Ggg*. 14. Iupp. *Gd*. der *dgg*. 15. het *Dg*, hete *G*, hat *ddgg*. braht *G*. 17. Daz *Gg*. werde *Ggg*. 18. 22. 28. priss *D*, bris *G*.

mînem vater, den ich hân verlorn:
der was ûz rehtem prîs erborn.'
der Wâleis sprach 'ir sult noch sehn
liut den ir prîses müezet jehn,
bî Artûs dem houbetman,
mangen rîter manlîch getân.
swie schier diz ezzen nu zergêt,
unlange'z dâ nâch gestêt,
unz ir die werden sehet komn,
an den vil prîses ist vernomn.
swaz tavelrunder kreft ist hî,
dern sizt bie niwan rîter drî;
764 Der wirt unde Jofreit:
etswenne ich ouch den prîs erstreit,
daz man mîn drüber gerte,
dos ich si dô gewerte.'
si nâmn diu tischlachen dan
vor al den frowen und vor den man:
des was zît, dô man gaz.
Gâwân der wirt niht langer saz:
die herzogîn und ouch sîn anen
begunder biten unde manen,
daz si Sangîven ê
unt die süezen Cundrîê
næmen unde giengen dar
aldâ der heiden bunt gevar
saz, unt daz si pflægen sîn.
Feirefîz Anschevîn
sach dise frouwen gein im gên:
gein den begunder ûf dô stên.
als tet sîn bruoder Parzivâl.
diu herzoginne lieht gemâl
nam Feirefîzen mit der hant:
swaz si frowen und rîter stên dâ vant,
die hât si sitzen alle.
dô reit dar zuo mit schalle
Artûs mit den sînen.
man hôrt dâ pusînen,
tambûrn, floitiern, stîven.
der suon Arnîven
reit dar zuo mit krache.
dirre frœlîchen sache
765 Der heiden jach für werdiu dinc.
sus reit an Gâwânes rinc
Artûs mit sînem wîbe
und mit manegem clâren lîbe,
mit rîtern und mit frouwen.
der heiden mohte schouwen
daz ouch dâ liute wâren
junc mit solhen jâren
daz si pflâgen varwe glanz.
dô was der künec Gramoflanz
dennoch in Artûses pflege:
dâ reit och ûf dem selben wege
Itonjê sîn âmîe,
diu süeze valsches vrîe.
do rebeizte der tavelrunder schar
mit manger frouwen wol gevar.
Ginovêr liez Itonjê
ir neven den heiden küssen ê:
si selbe dô dar nâher gienc,
Feirefîzen si mit kusse enpfienc.
Artûs und Gramoflanz
mit getriulîcher liebe ganz
enpfiengen disen heiden.
dâ wart im von in beiden
mit dienst erboten êre,
und sîner mâge mêre

20. = erchorn *Ggg*. 21. Parcifal sprach *D*. 22. linte *D*, Lûte *G*. 25. sciere *DG*. = erget *Ggg*. 26. = dar nach *Ggg*. 27. seht *DG*. 29. tafelrunde *D*. kraft *Gdgg*. 30. Dern *g*, der en *Dg*, Der *Gddg*. sizzet *D*, sitzent *die übrigen*.

764, 1. Der wirt sprah ze Iofreit *Gg*. unt *D*. 4. gwerte *G*. 5. namen *DG*. die tische dan *G*. 6. al *fehlt Gdg*. vor den *fehlt dd*, vor dem *G*. 10. begunden bitten und manen *D*. 12. sagive (*ohne* ê) *Gg*. 14. Da *ddgg*. heiden *fehlt G*. wunt *d*, blanch *Gg*, vech *g*. 16. 21. Feiraf. *G*. 16. anscivin *D*. 18. dô *fehlt Gddgg*. 21. der] ir *D*. 22. sten da *D*, sten *dd* = *fehlt Ggg* 23. = Sten die *Gg*, Sten da. die *g*. Da sten. die *g*. baten *D*. 26. businen *alle außer D*. 27. Tamburn *g*, tambuoren *D*. floytieren *D*, floyten *dg*. 28. sun *DG*, werde sun *dd*. Der broder Sagiven *g*.

765, 1. = richiu *Ggg*. 4. unde mit *D*, Und *d*, Mit *Gdgg*. mangen *G*. clarem *D*. 11. artus *DG*. 12. Do *Ggg*. 15. Dor b. *g*, Do erb. *G*. Tafelrunde *D*. 16. lieht gevar *G*. 17. Ginöver *D*, Kinover *G*. 20. Feirafiz *Ggg*. 21. unde ouch *D*. 22. truwelicher *g*. 24. Do *G*.

im tâten guoten willen schîn.
Feirefîz Ansehevîn
was dâ ze guoten friunden komn:
daz het er schiere an in vernomn.

766 Nider sâzen wîp unde man
und manec maget wol getân.
wolt er sichs underwinden,
etslîch riter moht dâ vinden
süeziu wort von süezem munde,
ob er minne werben kunde.
die hete liez gar âne haz
manc clâriu frouwe diu dâ saz.
guot wîp man nie gezürnen sach,
ob wert man nâch ir helfe sprach:
si hât versagen unt wern bevor.
giht man freude iht urbor,
den zins muoz wâriu minne gebn.
sus sah ich ie die werden lebn.
dâ saz dienst unde lôn.
ez ist ein helfeclîcher dôn,
swâ friundîn rede wirt vernomn,
diu friunde mac ze staten komn.
Artûs zuo Feirefîze saz.
ir deweder dô vergaz,
sine tæten bêde ir vrâge reht
mit süezer gegenrede sleht.
Artûs sprach 'nu lob ichs got,
daz er dise êre uns erbôt,
daz wir dich hie gesehen hân.
ûz heidenschaft gefuor nie man
ûf toufpflegenden landen,
den mit dienstlîchen handen
ich gerner diens werte,
swar des dîn wille gerte.'

767 Feirefîz zArtûse sprach
'al mîn ungelücke brach,
dô diu gotinne Jûnô
mîn segelweter fuogte sô
in disiu westerrîche.
du gebârest vil gelîche
einem man des werdekeit
ist mit mæren harte breit:
bistu Artûs genant,
sô ist dîn name verre erkant.'
Artûs sprach 'er êrte sich,
der mich gepriset wider dich
und gein andern liuten hât.
sîn selbes zuht gap im den rât
mêr dan ichz gedienet hân:
er hâtz durch höfscheit getân.
ich pin Artûs genennet,
und hete gern erkennet
wie du sîst komn in ditze lant.
hât dich friwendîn ûz gesant,
diu muoz sîn vil gehiure,
op du durh âventiure
alsus verre bist gestrichen.
ist si ir lônes ungeswichen,
daz hœhet wîbe dienst noch paz.
ein ieslîch wîp enpfienge haz
von ir diensthietære,
op dir ungelônet wære.'
'ez wirt al anders vernomn,'
sprach der heiden: 'nu hœr ouch mîn komn.

768 Ich füer sô kreftigez her,
Troyære lantwer
unt jene die si besazen
müesen rûmen mir die strâzen,
op si heidenthalp noch lebten
und strîtes gein mir strebten,

28. anscivin *D.* 29. do *D.*

766, 1. wib und *D.* 5. und suzze munde *g.* suozen *G.* 6. münde erwerben *g.* 7. = het lie *Ggg.* 11. versagt *D.* wern] wert *d*, gwern *G*, gewern *Ddgg.* 12. frouden *Gd*, frowen *g*, *fehlt g.* 14. Sol werder man mit frouden leben *Gdg.* 16. hofsliher *Gdg.* 17. frúndiu *dd*, vriundinne *Ggg*, friwendinne *D.* 19. ze *G.* 20. dewedere *G*, tweder *g.* 21. = bede vrage ir reht *Ggg.* 22. geinrede *G.* 27. touf *Ddd* = toufe *Ggg.* phlegen den *G.* 28. Den *ddg*, dem *DGg.* 29. dienstes *alle aufser D.* 30. = Swaz *Ggg.*

767, 3. gottinne *D*, gûtinne *G.* 4. Minem *gg.* wetter *D.* fuochte *G.* 11. eret *Gdg*, ert *g.* 12. = Swer *Ggg.* gepriste *G.* 13. unde ouch *D.* 15. mere *DG.* dan *dg.* gedient *DG.* 18. biete gerno *G.* 19. = chomen sist *G*, komen bist *g*, kumest *g.* 23. = Als *Gg*, So *g.* 26. ein *fehlt Gdgg.* 27. dienstes gebietâro *Gg.* 29. Ez wâre *G.* 30. hœr *g*, hœre *D*, hôre *G.*

768, 1. fuere *D*, vnore *G.* 2. Daz tr. *Gdd.* troiâre *G.* 5. bedeith *(für das ende des wortes leerer platz) G.*

si möhten siges niht erholn,
si müesen schumpfentiure doln
von mir und von den mînen.
ich hân in manegen pînen
bejagt mit riterlîcher tât
daz mîn nu genâde hât
diu küngîn Secundille.
swes diu gert, deist mîn wille.
si hât gesetzet mir mîn lebn:
si hiez mich miltecliche gebn
unt guote riter an mich nemen:
des solte mich durch si gezemen.
daz ist alsô ergangen:
mit schilde bevangen
ist zingesinde mir benant
manec riter wert erkant.
da engein ir minne ist mîn lôn.
ich trage ein ecidemôn
ûf dem schilde, als si mir gebôt.
swâ ich sider kom in nôt,
zehant so ich nu si dâhte,
ir minne helfe brâhte.
diu was mir bezzer trôstes wer
denne mîn got Jupiter.'

769 Artûs sprach 'von dem vater dîn,
Gahmurete, dem neven mîn,
ist ez dîn vollecliher art,
in wîbe dienst dîn verriu vart.
ich wil dich diens wizzen lân,
daz selten grœzer ist getân
ûf erde decheinem wîbe,
ir wünneclichem lîbe.
ich mein die herzoginne,
diu hie sitzet. nâch ir minne
ist waldes vil verswendet:
ir minne hât gepfendet
an freuden manegen rîter guot
und in erwendet hôhen muot.'
er sagt ir urlinge gar,
und ouch von [der] Clinschores
schar,
die dâ sâzen en allen sîten,
unt von den zwein strîten
die Parzivâl sîn bruoder streit
ze Jôflanze ûf dem anger breit.
'und swaz er anders hât ervaren
da er den lîp niht kunde sparen,
er sol dirz selbe machen kunt.
er suochet einen hôhen funt,
nâch dem grâle wirbet er.
von iu beiden samt ist daz mîn ger,
ir saget mir liute unde lant,
die iu mit strîte sîn bekant.'
der heiden sprach 'ich nenne sie,
die mir die rîter füerent hie.

770 Der künec Papirîs von Trogodjente,
und der grâve Behantins von Kalomidente,
der herzoge Farjelastis von Affricke,
und der künec Liddamus von Agrippe,
der künec Tridanz von Tinodonte,
und der künec Amaspartius von Schipelpjonte,
der herzoge Lippidîns von Agremuntin,
und der künec Milôn von Nomadjentesîn,
von Assigarzionte der grâve Gabarins,
und von Rivigitas der künec Translapîus,

7. = Sine *Ggg*. 14. daz ist *D*, daz is *G*. 15. 16. Si hiez mih riterlihe leben. Unde hat gesetzet mir min leben. Si hiez mih miltclichen geben *G*. 23. engene *G*. is *G*. 24. ezid. *G*. 27. gedahte *alle außer D*. 28. miane *Dd*, minne mir *Gdgg*. 29. tros *D* = strites *Ggg*. 30. Iupp. *G*, Jabiter *d*.

769, 4. wibes *Gdgg*. 5. dienst *Gdgg*. 6. grœzers *D*. 8. = minnchlihem *Ggg*. 15. saget *Gdd*, sagete *D*. = im ane lougen gar *Ggg*. 16. clinsores *G*, clinscors *D*. 17. Si sazen *G*. en] in *Ggg* = an *Ddd*. 20. Tschofflanz (*ohne* ze) *G*. 21. het *Gdg*. 24. suohte *G*. 25. suchet er *g*, suohter *G*. 26. beden *G*. sampt *D*, sament *G*, *fehlt dd und (nebst daz) g*. 27. Das ir mir sagent *dd* = Nu saget mir *Ggg*. 28. di iu *D*. mit stâte *Gg*. sint *ddgg*. benant *g*.

770, 1. Papirîs *D*, papirs *d*, papirus *Gdg*, paparus *g*. tagrud. *dd* = Tragediente *Ggg*. 2. = Kalomidient *g*, Ralomidiente *Gg*. 3. = Alfriche *g*, Alfre *G*, Alfke *g*. 4. liddamûs *D*, lidamus *Gd*. agrippe *D*, agippe *G*, agappe *g*. 5-30. = *fehlen Ggg*. 6. arimaspis *d*, oraspis *d*. scip. *D*. 7. lipidrius *dd* 8. milion *dd*. 10. rivigitâs *D*.

von Hiherhorticôn der grâve Filones,
und von Centriûn der künec Killicrates,
der grâve Lysander von Ipopoticiôn,
und der herzoge Tiridê von Elixodjôn,
von Orastegentesîn der künec Thôarîs,
und von Satarchjonte der herzoge Alamîs,
der künec Amincas von Sotofeltitôn,
und der herzoge von Duscontemedôn,
von Arâbîe der künec Zarôastêr,
und der grâve Possizonjus von Thilêr,
der herzoge Sennes von Narjoclîn,
und der grâve Edissôn von Lanzesardîn,
von Janfûse der grâve Fristines,
und von Atropfagente der herzoge Meiones,
von Nourjente der herzoge Archeinor,
und von Panfatis der grâve Astor,
die von Azagouc und Zazamanc,
und von Gampfassâche der künec Jetakranc,
der grâve Jûrâns von Blemunzîn,
unt der herzoge Affinamus von Amantasîn.

771 Ich hete ein dinc für schande.
man jach in mîme lande,
kein bezzer riter möhte sîn
dan Gahmuret Anschevîn,
der ie ors überschrite.
ez was mîn wille und och mîn site,
daz ich füere unz ich in fünde:
sît gewan ich strîtes künde.
von mînen zwein landen her
fuort ich kreftec ûfez mer.
gein rîterschefte het ich muot:
swelch lant was werlîch unde guot,
daz twang ich mîner hende,
unz verre inz ellende.
dâ werten mich ir minne
zwuo rîche küneginne,
Olimpîe und Clauditte.
Secundille ist nu diu dritte.
ich hân durch wîp vil getân:
hiute alrêst ich künde hân
daz mîn vater Gahmuret ist tôt.
mîn bruoder sage ouch sîne nôt.'
dô sprach der werde Parzivâl
'sît ich schiet vonme grâl,
sô hât mîn hant mit strîte
in der enge unt an der wîte
vil rîterschefte erzeiget,
etslîches prîs geneiget,
der des was ungewenet ie.
die wil ich iu nennen hie.

772 Von Lirivoyn den künec Schirniel,
und von Avendroyn sîn bruoder Mirabel,
den künec Serabil von Rozokarz,
und den künec Piblesûn von Lorneparz,
von Sirnegunz den künec Senilgorz,
und von Villegarunz Strangedorz,

11. filonês *D.* 12. killicratês *D.* 13. ipopoticon *dd.* 15. orastæg. *D.* 17. amincâs *D*, amintas *d*, amyneis *d.* 19. zoroaster *d*, zocraster *d.* 20. chiler *d*, zyler *d.* 23. fustines *dd.* 24. und *fehlt dd.* 25. norrente *dd.* archinor *dd.* 27. die *fehlt D.* unde von z. *D.* 28. und *fehlt dd.* itrokang *d*, etra trang *d.* 29. bleminzin *d*, weinelzin *d.* 30. amantin *d*, amatin *d.*

771, 3. nehein *D*, Dehein *g*, Dein *d*, Daz dehein *G*, Daz kein *dg.* riter bezzer *D*, ritter *d.* 4. Danne *G*, denne *D.* anscivin *D.* 7. füere] = in suohte *Ggg.* 8. gwan *G.* 12. swelech *D.* 14. unze *DG.* 16. Zô *G*, zwo *D.* 17. Polimple *G* = Olimpia *Ddd.* claudite-drite *G.* 21. Gahmuret *fehlt G.* 22. saget ouch *Gg.* 26. = In (An *g*) gedrenge *Ggg.* 29. = Der des vil ungewent was ie *Ggg.* ungewent *D.* 30. Der wil ich ein teil nennen hie *dd*, Ein teil ich der benenne (der bekenne ich *g*) hie *Ggg.*

772, 1. lyravoin *dgg.* der künig *dd* = *fehlt Ggg.* sciruiel *D*, tschiruiel *Ggg*, schirmel *d*, lirmel *d.* 2. sînen *D.* = miradel *Ggg.* 3-22. = *fehlen Ggg.* 3. Der *dd*, *und so durchaus nominative.* 4. piblisim von lorpartz *dd.* 5. selvigorz *d*, semgartz *d.* 6. villegraue *dd.*

von Mirnetalle den grâven Rogedâl,
und von Pleyedunze Landunâl,
den künec Onipriz von Itolac,
und den künec Zyrolan von Semblidac,
von Jeroplîs den herzogn Jerneganz,
und von Zambrôn den grâven Plineschanz,
von Tutelêunz den grâven Longefiez,
und von Privegarz den herzogen Marangliez,
von Pictacôn den herzogen Strennolas,
und von Lampregûn den grâven Parfoyas,
von Ascalûn den künec Vergulaht,
und von Pranzile den grâven Bogudaht,
Postefar von Landundrehte,
und den herzogn Leidebrôn von Redunzehte,
von Leterbe Collevâl,
und Jovedast von Arl ein Provenzâl,
von Tripparûn den grâven Karfodyas.
diz ergienc dâ turnieren was,
die wîle ich nâch dem grâle reit.
solt ich gar nennen dâ ich streit,
daz wæren unkundiu zil:
durch nôt ichs muoz verswîgen vil.
swaz ir mir kunt ist getân,
die wæne ich hie genennet hân.'

773 Der heiden was von herzen vrô,
daz sîns pruoder prîs alsô
stuont, daz sîn hant erstreit
sô manege hôhe werdekeit.
des dancter im sêre:
er hetes selbe och êre.
innen des hiez tragen Gâwân,
als ez unwizzende wære getân,
des heidens zimierde in den rinc.
si prüevetenz dâ für hôhiu dinc.
riter unde frouwen
begunden alle schouwen
[den] wâpenroc, [den] schilt, [daz] kursît.
der helm was zenge noch ze wît.
si prîsten al gemeine
die tiwern edeln steine
die dran verwieret lâgen.
niemen darf mich vrâgen
von ir arde, wie sie wæren,
die lihten unt die swæren.
iuch hete baz bescheiden des
Eraclîus ode Ercules
unt der Krieche Alexander,
unt dennoch ein ander,
der wîse Pictagoras,
der ein astronomierre was,
unt sô wîse âne strît,
niemen sît Adâmes zît
möhte im glîchen sin getragen.
der kunde wol von steinen sagen.

774 Die frouwen rûnten dâ, swelch wîp
dâ mite zierte sînen lîp,
het er gein in gewenket,
sô wær sîn prîs verkrenket.

7. mirnetals d, myrmedals d. 8. und *fehlt dd.* pleydnntz (pleigdnutz) landimal dd. 9. compries d (d *fehlt die zeile*). 10. *fehlt dd.* 12. tambron dd. 14. profegartz d, prefragrantz d, *vergl.* 354, 17. 15. strenlas d, syroloyas d. 18. praveile-rohudacht d (d *fehlt die zeile*). 19. landrodacht d, landridacht d. 22. Und von arl (arle) iovedast dd. arel D. 23. = Der grave Minadas G, Der grave Fallarastias g, Der grefe saz g. carfoyas d, carfrias d. 26. = daz ih Ggg. 28. ichs muoz D, ih muoz Ggg, muosz ich dd. 29. ir mir Dd, ie mir d, mir yr g, mir Gg. 30. Die ih wenc hie benennet han G.

773, 2. dinc Gg. 5. dancheter D, danchet er G. 6. hets G. 10. pruovetense da G. groziu Gdgg. 13. den-den-daz *fehlen g.* *nach* wapenroch *fügt G hinzu* den helm. 20. liehten Gdd. 22. Eraculis G. oder D, olde G. hercules ddgg. 25. pitagoras Gg. 26. astronomirre Dd, astronomire g, astronimiere G, astronomie g, astronimus d. 27. so D, ouch so dd = sus so Ggg. wis D. 30. Er G. wol] = baz Ggg. steine D, sternen Gg.

774, 3. Het der Gg. in DG, ir g, der dd, *fehlt g.* 4. sin] in ir G, ez in ir g.

etslîchiu was im doch sô holt,
si hete sîn dienst wol gedolt,
ich wæn durch siniu fremdiu mâl.
Gramoflanz, Artûs und Parzivâl
unt der wirt Gâwân,
die viere giengen sunder dan.
den frouwen wart bescheiden
in ir pflege der rîche heiden.
Artûs warp ein hôchgezît,
daz diu des morgens âne strît
ûf dem velde ergienge,
daz man dâ mite enpfienge
sînen neven Feirefîz.
'an den gewerp kêrt iwern vlîz
und iwer besten witze,
daz er mit uns besitze
oh der tavelrunder.'
si lobten al besunder,
si wurbenz, wærez im niht leit.
dô lohte in gesellekeit
Feirefîz der rîche.
daz volc fuor al gelîche,
dô man geschaucte, an ir gemach.
manges vreude aldâ geschach
smorgens, ob ich sô sprechen mac,
do erschein der süeze mære tac.

775 Utepandragûns suon
Artûsen sah man alsus tuon.
er prüevete kostenlîche
ein tavelrunder rîche
ûz eime drîanthasmê.
ir habet wol gehœret ê,
wie ûf dem Plimizœles plân
einer tavelrunder wart getân:
nâch der disiu wart gesniten,
sinewel, mit solhen siten,
si erzeigte rîlîchiu dinc.
sinwel man drumbe nam den rinc
ûf einem touwec grüenen gras,
daz wol ein poynder landes was
vome sedel an tavelrunder:
diu stuont dâ mitten sunder,
niht durch den nutz, et durh den namn.
sich moht ein bœse man wol schamn,
ob er dâ bî den werden saz:
die spîs sîn munt mit sünden az.
der rinc wart bî der schœnen naht
gemezzen unde vor bedâht
wol nâch rîlîchen ziln.
es möhte ein armen künec beviln,
als man den rinc gezieret vant,
do der mitte morgen wart erkant.
Gramoflanz unt Gâwân,
von in diu koste wart getân.
Artûs was des landes gast:
siner koste iedoch dâ niht gebrast.

776 Ez ist selten worden naht,
wan deiz der sunnen ist geslaht,
sine bræhte ie den tac dernâch.
al daz selbe ouch dâ geschach:
er schein in süezer lûter clâr.
dâ streich manc ritter wol sin hâr,
dar ûf bluomîniu schapel.
manc ungevelschet frouwen vel
man dâ bî rôten münden sach,
ob Kyôt die wârheit sprach.
rittr und frouwen truogn gewant,
niht gesniten in eime lant;

7. sine werdiu mal *D*. 13. ein *gg*. hohzit *G*. 18. kêrt] = leget *Ggg*. iuren *G*. 19. beste *Gdgg*. 22. = lobtenz alle *Ggg*. 23. wâre iz *G*. 27. ir] = sin *Ggg*. 29. Des morgens *alle aufser D*. ob ich es *d*, ob ich duz *g*, als ich *d* (*ohne* sô). 30. suzzen *g*. mære *fehlt g*, sumer *G*, meye *d*.

775, 1. Utp. *Ggg* (*in dd z.* 1. 2 *verändert*). 2. Artus *Ggg*. sprah man sol sus tuon *G*. 3. pruovet *G*. chostechliche *Gdg*, kostl. *dgg*. 4. tavelrunde *Dd*. 5. trianth. *dgg*, dianth. *G*, Sarantasme *g*. 6. gehort *D*. 7. plimzoles *G*, plimizœls *D*. 8. einer *Dgg*, Ein *Gddg*. tafelrunde *D*. 9. = Da wart disiu nah gesniten *Ggg*. 11. rihlihiu *Ggg*. 12. man] uum *G*. 13. = ein *Ggg*. touwec *fehlt dd*. gruenem *D* = grnone *Ggg*, grunz *g*. 14. daz *Dd*, Da *Gdgg*. 15. von sedel (gesidel *g*) ein tavelrunder *Gg*. 16. Da enmitten stuont besunder *G*. 17. nuzz. *D*. et durh *D*, durch *dg*, unde durch *g*, noch durch *d*, er *Gg*. 20. speis *g*, spise *DG*. 22. Wol gemezzen *G*. unt *D*. 23. rihlihen *Ggg*, ritterlichen *g*. 24. einen *DG*. arm man bevilen *G*. 25. Alse *G*. geziert *G*. 26. mitter *G und* (*ohne* der) *g*. bechant *Gdgg*. 30. Sinr *G*. doch *Gg*, *fehlt dd*.

776, 2. deiz *D*, ez *die übrigen*. sunne *Gg*. 7. bluemine *g*, Blumein *g*, bluomen *Gg*, ein bluemin *d*, ein bluomen *d*. tschapel *G*. 9. rotem münde *Gddg*. 11. ritter *D*, Riter *G*. truogen *DG*. gwant *G*.

wîbe gebende, nider, hôch,
als ez nâch ir lantwise zôch.
dâ was ein wit gesamentiu diet:
durch daz ir site sich underschiet.
swelch frowe was sunder âmis,
diu getorste niht decheinen wîs
über tavelrunder komn.
het si dienst ûf ir lôn genomn
und gap si lônes sicherheit,
an tavelrunder rinc si reit.
die andern muosenz lâzen:
in ir herberge se sâzen.
Dô Artûs messe hete vernomn,
man sach Gramoflanzen komn,
unt den herzogen von Gôwerzîn,
und Flôranden den gesellen sîn.
die drî gerten sunder
pfliht über tavelrunder.
777 Artûs werte si des sân.
vrâge iuch wîb oder man,
wer trüege die rîchsten hant,
der ie von deheime lant
über tavelrunder gesaz,
irn mugt sis niht bescheiden baz,
ez was Feirefîz Anschevîn.
dâ mite lât die rede sîn.
si zogten gein dem ringe
mit werdeclîchem dinge.
etslîch frouwe wart gehurt,
wære ir pfert niht wol gegurt,
si wære gevallen schiere.
manc rîche baniere
sah man zallen sîten komn.
dâ wart der buhurt wît genomn
alumbe der tavelrunder rinc.
ez wâren höfschlîchiu dinc,
daz ir keiner in den rinc gereit:
daz velt was ûzerhalp sô breit,
si mohten d'ors ersprengen
unt sich mit hurte mengen
und ouch mit künste rîten sô,
dês diu wîp ze sehen wâren vrô.
si kômn och dâ si sâzen,
aldâ die werden âzen.
kamerær, truhsæzen, schenken,
muosen daz bedenken,
wie manz mit zuht dâ für getruoc.
ich wæn man gab in dâ genuoc.
778 Ieslîch frouwe hete prîs,
diu dâ saz bî ir âmîs.
manger durch gerndes herzen rât
gedient was mit hôher tât.
Feirefîz unt Parzivâl
mit prüeven heten süeze wal
jene frouwen unde dise.
man gesach ûf acker noch ûf wise
liehter vel noch rœter munt
sô manegen nie ze keiner stunt,
alsô man an dem ringe vant.
des wart dem heiden freude erkant.
wol dem künfteclîchen tage!
gêrt si ir süezen mære sage,
als von ir munde wart vernomn!
man sach ein juncfrouwen komn,
ir kleider tiwer und wol gesniten,
kostbære nâch Franzoyser siten.
ir kappe ein rîcher samît
noch swerzer denn ein gênît.

13. = Frouwen gebende *Ggg.* 15. Ez *Gg.* gesament *Gddg.* 16. Dur *G.* 18. decheinen *D*, dheinen *g*, keinen *g*, deheine. *Gg.* du keine *d*, keine *d.* gwis *D.* 19. 22. tafelrunde *D. so* 777, 17. 20. ûf] = nah *Ggg.* 21. si *Ddd* = si ir *gg*, ir *Ggg.* 22. rinc *fehlt Gg.* 23. di ander *D.* 24. herbergen *D und* (sy aszen) *g.* si *DG.* 26. Gramoflanze *G*, Gramoflanz *gg.* 29. = Die zwene *Ggg.*

777, 2. olde *G.* 5. tafelrunt *D.* gesaz *DG*, saz *ddgg.* 6. iren *D*, Jrue *G.* mûgets in *G.* 12. pfert *ddg*, pfærde *D*, pharde *G.* 14. manege *Dddg.* 19. deh. *DG.* an *G.* reit *Gdgg.* 22. hůrte *G*, hurten *D.* 23. ouch] = doch *g*, iedoh *G.* chunst also *G*, kunste so *g.* 24. Daz ez *g*, Das *dd.* 27. kamerære *DG.* 29. zuht *D*, züchte *d*, zûhten *Gdgg.* dâ *fehlt G*, dar *D.* truoch *Gddg.*

778, 1. = Etslich *Ggg.* 3. maneger *D* = Mangiu *Ggg.* 4. = wart *Ggg.* 6. wal *Gddg*, mal *Dg.* 7. unt *D.* 8. sah *Gd.* unde *G.* 9. Lieht vel noch ruten munt *G.* 10. ze deh. *G.* 11. Ale *Gdgg.* 13. Wol der chûnftclichen sage *Gg.* chunftechlichem *Dg.* 14. geért *D.* sin *g*, sit *G.* ir suozen sumer tage *Gg.* 16. eine *DGg.* 17. ir chleider waren *Dd* = In chleidern *Ggg.* 18. chostebære *D*, Chóstebâre *G.* 20. swarzer *G.* ein *fehlt Gg.* Jenit *g*, gennit *g*, timit *Gg.*

arâbesch golt gap drûffe schin,
wol geworht manc turteltûbelin
nâch dem insigel des grâles.
si wart des selben mâles
beschouwet vil durch wunders ger.
nu lât si heistieren her.
ir gebende was hôh unde blanc:
mit manegem dicken umbevanc
was ir antlütze verdecket
und niht ze sehen enblecket.

779 Senftecliche und doch in vollen zelt
kom si rîtende über velt.
ir zoum, ir satel, ir runzit,
was riche und tiure ân allen strît.
man liez se an den ziten
in den rinc riten.
diu wîse, niht diu tumbe,
reit den rinc alumbe.
man zeigete ir wâ Artûs saz,
gein dem si grüezens niht vergaz.
en franzoys was ir sprâche:
si warp daz ein râche
ûf si verkoren wære
und daz man hôrt ir mære.
den künec unt die künegin
bat si helfe und an ir rede sîn.
si kêrte von in al zehant
dâ si Parzivâlen sitzen vant
bî Artûse nâhen.
si begunde ir sprunges gâhen
von dem pfärde ûfez gras.
si viel mit zuht, diu an ir was,
Parzivâle an sînen fuoz,
si warp al weinde umb sînen gruoz,
sô daz er zorn gein ir verlür
und âne kus ûf si verkür.
Artûs unt Feirefiz
an den gewerp leiten vlîz.
Parzivâl truoc ûf si haz:
durch friunde bet er des vergaz

780 Mit triwen âne vâre.
diu werde, niht diu clâre,
snelliche wider ûf spranc:
si neig in unde sagte in danc,
die ir nâch grôzer schulde
geholfen heten hulde.
si want mit ir hende
wider ab ir houbtgebende:
ez wær bezel oder snûrrinc,
daz warf si von ir an den rinc.
Cundrîe la surziere
wart dô bekennet schiere,
und des grâls wâpen daz si truoc,
daz wart beschouwet dô genuoc.
si fuorte och noch den selben lip,
den sô manc man unde wîp
sach zuo dem Plimizœle komn.
ir antlütze ir habt vernomn:
ir ougen stuonden dennoch sus,
gel als ein thopazius,
ir zene lanc: ir munt gap schîn
als ein vîol weitîn.
wan daz si truoc gein prîse muot,
si fuorte ân nôt den tiuren huot
ûf dem Plimizœles plân:
diu sunne het ir niht getân.
diune moht ir vel durch daz hâr
niht verselwen mit ir blickes vâr.
si stuont mit zühten unde sprach
des man für hôhiu mære jach.

781 An der selben stunde
ir rede si sus begunde.
'ôwol dich, Gahmuretes sun!
got wil genâde an dir nu tuon.

21. Arabensch *G.* 22. tûrteltûbslin *G.* 23. 24. grals-mals *DGdgg.* 25. = Vil geschouwet (beschouwet *g*) *Ggg.* 28. dichem *D.* umbehanch *G.* 29. = bedecht *Ggg.*

779, 1. en *G.* vollem *D, fehlt dd.* 2. riten *dd* = geriten *Ggg.* 3. rûnzit *G.* 5. lieze *D*, liesz si *dd* = lie si *Ggg.* 6. = An *Ggg.* 9. zeigte *G.* = da *Ggg.* 10. gruzzens *gg*, gruezen *D*, gruozes *Gdd.* 11. In *Ggg.* 12. warte *G.* 18. sitzen *fehlt Gg.* 21. Von ir pheride uffez gras *G.* 22. zuhten *D.* 24. weinde *G.* umbe *fehlt Gg.* 25. = Sô *fehlt Ggg.* 26. Unde alle wis *Gg*, Und allen has *d.* 28. legten si ir fliz *G.* 29. = gein ir *Ggg.*

780, 2. ûf do *D.* 8. wider *Dgg, fehlt Gdd.* houbet gebende *Dd*, houbet daz gebende *Gdgg.* 9. beckel *g*, besser *d*, vessel *d.* snûrrinch *G*, *mit* ů *ddg*, *nur mit einem* r *dd.* 10. an] in *Gg.* 13. Von des *G.* 17. zem blimzol *G.* 18. Ir habet ir antlûtze wol vernomen *G.* 19. Irin *G.* stuonten *D.* sus] da *Gg.* 20. topazia *Gg.* 21. zen *Gg.* 25. plimizœls *D*, blimzoles *G.* 27. durchz *Dg.* 29. zuht *D.*

781, 3. dir *Gdgg.* 4. gnade *Dg.*

ich mein den Herzeloyde bar.
Feirefiz der vêch gevar
muoz mir willekomen sîn
durch Secundillu die frouwen mîn
und durch manege hôhe werdekeit,
die von kindes jugent sîn prîs erstreit.'
 zuo Parzivâle sprach si dô
'nu wis kiusche unt dâ bî vrô.
wol dich des hôhen teiles,
du krône menschen heiles!
daz epitafjum ist gelesen:
du solt des grâles hêrre wesen.
Condwîr âmûrs daz wîp dîn
und dîn sun Loherangrîn
sint beidiu mit dir dar benant.
dô du rûmdes Brôbarz daz lant,
zwên süne si lebendec dô truoc.
Kardeiz hât och dort genuoc.
wær dir niht mêr sælden kunt,
wan daz dîn wârhafter munt
den werden unt den süezen
mit rede nu sol grüezen:
den künec Anfortas nu nert
dîns mundes vrâge, diu im wert
siufzebæren jâmer grôz:
wâ wart an sælde ie dîn genôz?'
782 Siben sterne si dô nante
heidensch. die namen bekante
der rîche werde Feirafîz,
der vor ir saz swarz unde wîz.
si sprach 'nu prüeve, Parzivâl.
der hôhste plânête Zvâl,
und der snelle Almustrî,
Almaret, [und] der liehte Samsî,
erzeigent sælekeit an dir.
der fünfte heizt Alligafir,
unde der sehste Alkitêr,
und uns der næhste Alkamêr.
ich enspriche daz niht ûz eime troum:
die sint des firmamentes zoum,
die enthalden sîne snelheit:
ir kriec gein sîme loufte ie streit.
sorge ist dînhalp nu weise.
swaz der plâneten reise
umblouft, [und] ir schîn bedecket,
des sint dir zil gestecket
ze reichen und zerwerben.
dîn riwe muoz verderben.
wan ungenuht al eine,
dern gît dir niht gemeine
der grâl und des grâles kraft
verbietent valschlich geselleschaft.
du hetes junge sorge erzogn:
die hât kumendiu freude an dir betrogn.
du hâst der sêle ruowe erstriten
und des lîbes freude in sorge erbiten.'
783 Parzivâln ir mæres niht verdrôz.
durch liebe ûz sînen ougen vlôz
wazzer, herzen ursprinc.
dô sprach er 'frouwe, solhiu dinc
als ir hie habt genennet,
bin ich vor gote erkennet
sô daz mîn sündehafter lîp,
und hân ich kint, dar zuo mîn wîp,

7. Sol *G.* 8. secundillen *alle.* 11. Ze parcifal sprah *G.* 13. hôhesten *Gg.* 14. du *D*, Du hast die *dd* = Din *Ggg.* mennschen *G*, mennescen *D.* 16. solts gr. *D.* 17. Kondw. *G.* 18. Loachrin *g*, lohel. *d*, lehel. *g.* 28. runtest *G.* hriubarz *G*, brubars *gg.* 21. lebende *Gg.* 22. = Kardiez gwinnet oh dort gnuoch *G.* 23. me *Gd.* 29. Sûftehâren *G.* 30. selde *dgg*, sælden *DGd.*

782, 1. stern *D*, sternen *ddg.* 4. und *D.* 6. hôhisten planeten *Gg.* = zal *Ggg.* 7. amustri *dd* = almusteri *Ggg.* 8. = Almûret *Ggg.* der *fehlt Gg.* 9. = Die *Ggg.* erzeigten *Gg.* 10. vierde *G.* heizet *DG*, *fehlt g.* aliasir *d* = Aligofir *g*, grôfir *Gg.* 11. Uñ *dd*, under den *D* = So heizt *Ggg.* vunfte (*ohne* der) *G.* = Alchumer *Ggg.* 12. Unde uns nâhest *G.* = alchater *Ggg.* 13. ûz eime] in *Gg.* = troume *Ggg.* 14. firmaments *D.* = zoume *Ggg.* 13. Die enthaltent *Gg*, Sú enthabent *d.* snellekeit *ddg.* 16. loufe *ddg*, lûfte *Gg.* 19. umbe loufet *DG*, Umhelouf *g.* 24. Der en *Ggg* = dane *Ddd.* 25. unts *D.* 26. valsliche *G.* 27. Du het *Gg.* 28. chûnchlich *Gg.* 29. sælden *Gdg.* 30. in sorge *fehlt dd*, in not *Gg.* erliten *Gg.*

783, 1. Parcival *Gdgg.* = mâre *Ggg.* 2. = Vor *Ggg.* 3. = herzen *Ggg.* 4. solh *Gdgg.* 5. gennet *G.* 8. nū *D*, *fehlt den übrigen.* Het kint *dd*, dar zuo min *Dg*, darzū *g*, unde dar zuo *Gdd.*

daz din des pflihte suln hân,
sô hât got wol zuo mir getân.
swar an ir mich ergetzen meget,
dâ mite ir iwer triwe reget.
iedoch het ich niht missetân,
ir het mich zorns etswenne erlân.
done waseз et dennoch niht min heil:
nu gebt ir mir sô hôhen teil,
dâ von min trûren ende hât.
die wârheit sagt mir iwer wât.
dô ich ze Munsalvæsche was
bî dem trûrgen Anfortas,
swaz ich dâ schilde hangen vant,
die wârn gemâl als iwer gewant:
vil turteltûben tragt ir hie.
frowe, nu sagt, wenn ode wie
ich süle gein minen freuden varn,
und lât mich daz niht lange sparn.'
dô sprach si 'lieber hêrre min,
ein man sol din geselle sîn.
den wel: geleites wart an mich.
durch helf niht lange sûme dich.'

784 Uber al den rinc wart vernomn
'Cundrie la surziere ist komn,'
und waz ir mære meinde.
Orgelûs durh liebe weinde,
daz diu vrâg von Parzivâle
die Anfortases quâle
solde machen wendec.
Artûs der prîss genendec
ze Cundrien mit zühten sprach
'frouwe, rîtt an iwer gemach,
lât iwer pflegn, lêrt selbe wie.'
si sprach 'ist Arnîve hie,
swelch gemach mir din gît,
des wil ich leben dise zît,
unz daz min herre hinnen vert.
ist ir gevancnisse erwert,
so erloubet daz ich müeze schouwen
si unt under frouwen
den Clinschor teilte sînen vâr
mit gevancnisse nu manec jâr.'
zwên riter huoben se ûf ir pfert:
zArnîven reit diu maget wert.
nu waseз ouch zît daz man dâ gaz.
Parzivâl bî sîm bruoder saz:
den bat er gesellekeit.
Feirefîz was im al bereit
gein Munsalvæsch ze rîten.
an den selben zîten
si stuonden ûf übr al den rinc.
Feirefîz warp hôhin dinc:

785 Er frâgte den künec Gramoflanz,
op din liebe wære ganz
zwischen im unt der nifteln sîn,
daz er daz tæte an im schîn.
'helft ir unt min neve Gâwân,
swaz wir hie künge und fürsten hân,
barûne und arme rîter gar,
daz der decheiner hinnen var
ê si min kleinœte erséhn.
mir wære ein laster hie geschehn,
schied ich vor gâbe hinnen vri.
swaz hie varndes volkes sî,

9. Die des grales pflicht súllen hau *dd* = Sûlen die (sie *g*) des mit mir phlihte han *Ggg.* suln *D.* 10. ze *G*, au *dd.* 11. = Swa mit *Ggg.* 12. Dar an *gg.* 15. = Nune *Ggg.* ez et *D*, ez *g*, ouch *dd*, *fehlt Gg.* 18. seit *G.* 20. trurigen *G*, truorigem *D.* 21. = Swaz schilt ich do (*fehlt g*) da hangen (hungende *g*) vant *Ggg.* 23. turt. *G*, -tuoben *D.* 24. = Frouwe *fehlt Ggg.* suget mir *Gg.* wenue *DG.* oder *D.* 25. Ich sol *dd* = Sol ih *Ggg.* 26. lange *D*, langer *dg*, lenger *Gdg.* 28. geleitte *G*, geverte *dd.* 29. den wel *Dg*, Der wölle (*und* warten) *g*, Die wile *dd*, Gote unde *G.* geleittes wurte aue mih *G.* 30. = Dune darft niht lenger (langer *g*, mere *G*) sumen dih *Ggg.* helfe *D.*

784, 1. = daz her *G*, daz mer *g*, dis *g.* 2. Kůndrîe *G*, Daz kundrie *g.* = la surziere *fehlt Ggg.* ist *D*, wâre *Gddg*, wer da her *g.* 4. Orgillose *G.* = vor *Ggg.* 5. vrage *DG.* 6. anfortass *D*, Amfortasses *g*, anfortas *G.* 10. rîtet *Ddd* = nu ritt *g*, nu ritet *Gg.* 11. lert *g.* 15. unze *DG.* 16. ir *fehlt G.* gevænchnisse *D*, gevanchůsse *G.* 17. 18. schouwen müeze si? 18. andere *D.* 20. Mit vanchnûsse manc iar *G.* 21. uffez phert *Gdgg.* pfært *D.* 22. Zuo arn. *G.* 23. ez ouch *D*, es *d*, ouh *Gdg.* 24 sinem *alle.* 26. = al *fehlt Gg*, vil *g.* 27. = *nach* 28 *Ggg.* muntsalvatsch *g*, munsulvæsce *D*, muntsalfatsche *G.* ze *fehlt G.* 30. Feirafiz *G.*

785, 2. din suone *Gg.* 3. niftel *ddgg.* 4. im nu *D.* 5. = min neve *fehlt Ggg.* 6. = hie *fehlt Ggg.* = ode *Ggg.* 7. Britun unde ander fürsten gar *Gg.* arme *D*, armer *dd* = die andern *g.* 9. chleinode *DG.* 10. hie] = dran *Gg.* 11. Schied *g.*

die warten alle gâhe an mich.
Artûs, nu wil ich hiten dich,
deiz den hôhen niht versmâhe,
des gewerhes gein in gâhe,
nnd wis des lasters für si pfant:
si rekanten nie sô riche hant.
nnd gib mir hoten in mîne huhe,
dâ der prêsent sol komen ahe.'
dô lobten si dem heiden,
sine wolten sich niht scheiden
von dem velde in vier tagen.
der heidu wart vrô: sus hôrt ich sagn.
Artûs im wise hoten gap,
dier solde senden an daz hap.
Feirefîz Gahmuretes kint
nam tincten unde permint.
sîn schrift wârzeichens niht verdarp:
ich wæne ie brief sô vil erwarp.

786 Die boten fuorn endehafte dan:
Parzivâl sîn rede alsus huop an.
en franzoys er zin allen sprach
als Trevrizent dort vorne jach,
daz den grâl ze keinen zîten
niemen möht erstrîten,
wan der von gote ist dar henant.
daz mære kom über elliu lant,
kein strît möht in erwerben:
vil liut liez dô verderben
nâch dem grâle gewerbes list;
dâ von er noch verborgen ist.
Parzivâl unt Feirefîz
diu wîp lêrten jâmers vlîz.
si hetenz ungern vermiten:
in diu vier stücke shers si riten,
si nâmen urloup zal der diet.
ieweder dan mit freuden schiet,
gewâpent wol gein strîtes wer.
ame dritten tage ûzs heidens her
wart ze Jôflanze brâht,
sô grôzer gâh wart nie gedâht.
swelch künec dâ sîner gâbe enpfant,
daz half immer mêr des lant.
ieslîchem man nâh mâze sîn
wart nie sô tiuriu gâbe schîn,
al den frouwen rîche prêsent
von Triande und von Nourîent.
ine weiz wiez her sich schiede hie:
Cundrî, die zwên, hin riten sie.

14. bitten *DG*. 15. deiz *D*, Das es *dd* = Duz *g*. Daz den hohen niht versmahe (versmahen *G*). Mins gewerbedes (gewerbes) gabe. *Gg*. 16. gein im inbe *g*. 18. Sine ercbanten nie so rihin laut *G*. 20. der presente *D*, die presente *g*. 21. Do enbuten si *Gg*, Si lobten *D*. 23. inner *G*. 24. Des wart er fro *g*. heiden *alle*. = sus *fehlt Ggg*. der heiden warp sus, hôrt ich sagen? 26. anz *D*, in duz *G*, in den *d*. 27. 28. = Do nam Gahmurets chint. Tinten (Tinchten *g*) unde bermint (permint *g*) *Ggg*. 27. gahmurets *D*. 28. unt *D*. 29. = Siner schrift warzeichen (wortz. *g*) niht verdarp *Ggg*. wortz. *d*.

786, 1. fuoren *DG*. mit ende dan *G*. 2. huob *D*. 3. = Mit zuhten er *Ggg*. 4. Als trevrizzent *G*. dor vorn *D*. 5. zenheinen *G*. 7. wander vor *D*. bechant *D*. 8. diz *D*. uber *alle*. 9. deh. *DG*. 10. liute *D*, lûte *G*. lie *G*. 11. gewerbides *G*. 14. = Da lerten *gg*, da lerte *G*. 15. heten ungerne *Gdgg*. 18. Ietw. *G*. 30. = Anme vierden *Ggg*. nozs *D*, us *dd*, uz des *Ggg*. 21. tschoffl. *G*. 22. Das grœsser gab nie wart gedacht *d* = Daz nie grozer gabe wart erdaht *Gg*, Daz nie wart groszer gabe erdaht *g*. gabe *D*. 23. sine *Dd*. 24. imir mere *G*. des *Dg*, sin *dd*, daz *Gg*. 26. sô tiuriu] = grozer *Ggg*. 27. = al *fehlt Ggg*. richiu *D*, rich *dd*. presente-nouriente *DGdd*. 28. Triant *gg*, triende *G*. 29. wie daz hêr *G*, wi des her *D*. 30. Cundrîe unt *alle*. die *Ggg* = dise *Dd*, sy *d*.

XVI.

787 Anfortas unt die sîn
noch vor jâmer dolten pîn.
ir triwe liez in in der nôt.
dick er warb umb si den tôt:
der wære och schiere an im geschehn,
wan daz sin dicke liezen sehn
den grâl und des grâles kraft.
er sprach zuo sîner riterschaft
'ich weiz wol, pflægt ir triuwe,
so erharmet iuch mîn riuwe.
wie lange sol diz an mir wern?
welt ir iu selben rehtes gern,
sô müezt ir gelten mich vor gote.
ich stuont ie gerne ziwerm gebote,
sît ich von êrste wâpen truoc.
ich hân enkolten des genuoc,
op mir ie unprîs geschach,
unt op daz iwer keiner sach.
sît ir vor untriwen bewart,
sô lœst mich durch des helmes art
unt durch des schildes orden.
ir sît dick innen worden,
ob ez in niht versmâhte,
daz ich din heidin brâhte
unverzagt ûf riterlîchin werc.
ich hân tal unde berc
mit maneger tjost überzilt
unt mit dem swerte alsô gespilt,
daz es die vînde an mir verdrôz,
swie wênc ich des gein in genôz.

788 Ich freuden ellende,
zem urteillîchem ende
beklage ich eine iuch alle:
sô næht ez iwerem valle,
irn lât mich von in scheiden.
mîn kumber solt iu leiden.
ir habt gesehn und ouch vernomn,
wie mir diz ungelücke ist komn.
waz tong ich in ze hêrren nuo?
ez ist iu leider alze vruo,
wirt iwer sêle an mir verlorn.
waz sites habt ir in erkorn?'
si heten kumbers in erlôst,
wan der trœstenlîche trôst,
den Trevrizent dort vorne sprach,
als er am grâle geschriben sach.
si warten anderstunt des man
dem al sîn freude aldâ entran,
und der helflichen stunde
der vrâge von sîm munde.
der künec sich dicke des bewac,
daz er blinzender ougen pflac
etswenne gein vier tagn.
sô wart er zuome grâle getragn,
ez wære im lieb ode leit:
sô twang in des diu siechheit,
daz er d'ougen ûf swanc:
sô muoser âne sînen danc

787, 1. 2. sine-pine *alle*. 2. noch vor *D*, Nach *g*, Vor *d*, Von *Gdg*. 4. = Vil diche er warp datze in (warp er im *g*) den tot *Ggg*. 5. Daz *G*. an in *G*. 7. den grals unts *D*. grals *DG oft*. 8. ze *G* 9. pflæget *D*, phlâget *G*. 10. mir *D*. 12. rehts *DG*. 14. gern *D*. ze inrem *G*. 16. eng. *G*. 18. deh. *G*. 19. von *G*. untriwe *ddgg*. 20. lost *g*. himels *Gg*. 21. himels *Gg*. 22. diche *D*, wol *G*. 24. diu bede *G*. 26. und *D*. 30. wenech *Ddd* = chleine *Ggg*.

788, 2. urteillichen *Gdg*. 4. næhet *D*, nahet *die übrigen*. iwern *G*, 7. ouch *D*, *fehlt dd* = wol *Ggg*. 12. ir *fehlt G*. 13. hieten *G*. = trurens *Ggg*. 14. Wan daz der *G*. trostenl. *D*, trostl. *Gdgg*, trostlose *d*. 15. trevrezzent *G*. vor *D*, E vor *g*, vorne *G*. 16. ame *D*, an dem *G*. 18. da *Gdg*, dan *g*. 19. = und *fehlt Ggg*. helfechlichen *D*. 20. sinem *DG*. 25. oder *D*. 26. in diu sicherheit *G*. 28. âne] under *G*.

lebn und niht ersterben.
sus kundeus mit im werben
789 Unz an den tac daz Parzivâl
unt Feirefiz der vêch gemâl
mit freudn ûf Munsalvæsche riten.
un hete diu wile des erbiten,
daz Mars oder Jupiter
wâren komen wider her
al zornec mit ir loufte
(sô was er der verkoufte)
dar si sich von sprunge huoben ê.
daz tet au sîner wunden wê
Aufortase, der sô qual,
magede und riter hôrten schal
von sîme geschreie dicke,
unt die jâmerlîchen blicke
tet er in mit den ougen kunt.
er was unhelfecliche wunt:
si mohten im gehelfen niht.
iedoch diu âventiure giht,
im kom diu wâre helfe uuo.
si griffen herzen jâmers zuo.
swenn im diu scharphe sûre nôt
daz strenge ungemach gebôt,
sô wart der luft gesüezet,
der wunden smac gebüezet.
vor im ûfem teppech lac
pigment und zerbenzînen smac,
müzzel unt arômatâ.
durch süezen luft lag ouch dâ
driakl und amber tiure:
der smac was gehiure.
790 Swâ man ûfen teppech trat,
cardemôm, jeroffel, muscât.
lac gebrochen undr ir füezen
durh den luft süezen:
sô daz mit triten wart gebert,
sô was dâ sûr smac erwert.
sîn fiwer was lign alôê:
daz hân ich iu gesaget ê.
ame spanbette die stollen sîn
wâren vipperhornîn.
durch ruowen fürz gelüppe
von würzen manec gestüppe
was ûf den kultern gesæt.
gesteppet unde niht genæt
was dâ er ûfe lente,
pfell von Nouriente,
unt palmât was sîn matraz.
sîn spanbette was noch paz
gehêrt mit edelen steinen,
unt anders enkeinen.
daz spanbette zôch zein ander
strangen von salamander:
daz wârn undr im diu ricseil.
er hete an freuden krankeu teil.
ez was riche an allen sîten:
niemen darf des strîten
daz er bezzerz ie gesæhe.
ez was tiwer unde wæhe
von der edeln steine geslehte.
die hœrt hie nennen rehte.
791 Karfunkl unt silenîtes,
balax unt gagâtromes,

789, 2. feirafiz *G.* bunt *g.* 3. freuden *D*, froude *Gg.* muntschalftsche *G.* 5. Mâres *G.* oder *fehlt G*, unde *dg.* 8. Do *G.* 10. sinen *Gg.* 11. Anfortas *alle außer D.* also *G.* 12. meide *D.* 13. geschrei *Gddg.* 16. unhelflihen *Gg*, unhelfelichen *dg.* 17. Sine *G.* 19. chom *Gg*, chœme *Dddg.* 21. scarpf s̊wer *D.* 22. Ditze *Gg.* 25. uf dem tepch *G.* 16. Pigmente unde aberac. *G.* zerhenzinen *d*, zerbenzuîen *D*, zerbentinen *d*, zu robanzerin *g*, der susze *g. vergl. Wilh.* 451, 21. 27. můzzel *D*, Mûssel *Gdg*, (*mit* ú *d*), Músel *d*, Muscel *g.* 29. driakel *Dg*, Triachel *Gdd*, Tiriak *g.* ammer *g.*

790, 1. uf dem *G.* teppech *D*, tenne *G*, tennen *g*, estrich *dd*, ram *g.* 2. cardemome *Dddgg*, Kardemnome *G.* ierofel *Gd.* 3. 23. under *alle.* 5. = tretene *Ggg.* zebert *Gg.* 6. da s̊werr *D*, der sure *dg.* 7. Ling aloê *D*, lingaloe *G.* 8. ouch ê *D.* 10. -hornin *Dd*, -hûrnin *Gdgg.* 11. fürz] wrtz *G.* 12. stuppe *Gg.* 13. = kulter *gg*, gulter *G.* 14. Gestepet *G.* unt *D.* 16. pfelle *DG.* 17. unt *fehlt Gg.* balmat *D.* 20. = Unde mit *Ggg.* neheinen *G.* 22. Strange *Gg*, Strenge *dgg.* 23. rich seil *D*, rigeseil *g*, rih s. *G*, riche s. *dd*, richen s. *g.* 25. Er *Gd.* 29. geslæhte *DG.* 30. hort ich *G.* hie *fehlt Gddg.*

791, 1. ...arfunkel *D*, Karfunchel *G.* unt *fehlt g.* 2. balax *D*, Celldonius *dd*, Gelidomus *Ggg.* unt *fehlt G.*

ônix unt calcidôn,
coralîs unt bestiôn,
unjô unt optallies,
cerâuns unt epistites.
jerachîtes unt eljotrôpiâ
panthers unt antrodrâgmâ,
prasem unde saddâ,
emathîtes unt djonisiâ,
achâtes unt celidôn,
sardonîs unt calcofôn,
corniol unt jaspîs,
echîtes unt îris,
gagâtes unt ligûrius,
abestô unt cegôlitus,
galactidâ unt jacinctus,
orîtes unt enidrus,
absist unt alabandâ,
crisolecter unt hiennîâ,
smârât unt magnes,
sapfir unt pirrîtes.
ouch stuont her unde dâ
turkoyse unt lipparêâ,
crisolte, rubîne,
palcise unt sardîne,
adamas unt crisoprassîs,
melochîtes unt diadochîs,
pêanîtes unt mêdus,
berillus unt topazîus.

792 Etslîcher lêrte hôhen muot:
ze sælde unt ze erzenîe guot
was dâ maneges steines sunder art.
vil kraft man an in innen wart,
derz versuochen kund mit listen.
dâ mite si muosen vristen
Anfortas, der ir herze truoc:
sîme volke er jâmers gap genuoc.
doch wirt nu freude an im vernomn.
in Terre de salvæsche ist komn,
von Jôflanze gestrichen,
dem sîn sorge was entwichen,
Parzivâl, sîn bruoder unde ein magt.
mir ist niht für wâr gesagt,
wie verr dâ zwischen wære.
si erfüern nu strites mære:
wan Cundrîe ir geleite
schiet si von arbeite.
si riten gein einer warte.
dâ gâhte gein in harte
manc wol geriten templeis,
gewâpent. die wârn sô kurteis,
âne geleite si wol sâhen
daz in freude solte nâhen.
der selben rotte meister sprach,
dô er vil turteltûben sach
glesten ab Cundrîen wât,
'unser sorge ein ende hât:
mit des grâls insigel hie
kumt uns des wir gerten ie,

793 Sît uns der jâmerstric beslôz.
habt stille: uns næhet freude grôz.'
Feirefiz Anschevîn
mant Parzivâln den bruoder sîn
an der selben zîte,
und gâhte geime strîte.

3. Onichel *G.* galcidon *Gg.* 4. Corallis *d*, Corallus *g*, Galralles *d*, Gosalie *Gg.* 5. optâllies *D*, optalles *G.* optallius, *dann* 6 Epistites Ceraunius *g.* 6. Gerauns *Gg*, Theranns *d*, Theamis *d.* 7. Ierachitis *G.* 8 *fehlt G.* Panthers *D*, Pantres *ddgg.* 9. Parsm *G.* 10. Amachites *g.* 11. gelidon *Gg.* 12. Sârdonie *D.* = gazcofon *G*, Gazgofon *g*, Jascofon *g.* 13. = Gorniol *Gg*, Garviol *g.* 14. Ethîtes *Dg.* 16. gegolitus *Gg*, Crisolitus (25. Grisolitus) *g.* 20. Crisoliter *G.* hiênnia *D.* 21. Smaraid *D*, Smaragede *G*, Smaragde *g*, Smaragdus *ddg.* 23. unt *D.* 24. = Turkoys *Ggg.* limpparea *G.* 25. Chrisolt *G.* = unde *Ggg.* 26. = Paleis *Ggg.* 27. 28. Melochites uñ Adamas Diadochis uñ Crisopras *g.* 27. Adomas *G.* 30. Perillus *G.* thopatius *D.*

792, 3. mangnes steins *G.* 4. chrefte *Gdgg*, crefft *d.* 5. = Der si *Ggg.* chunde *DG.* 7. Anfortasen *DGg*, Anfortassen *dg.* 9. an in *Gg.* 10. Interre demuntsalfatsche *G.* nu chomen *Gdgg.* 11. tschofl. *G.* 14. = ist oh niht *Ggg.* 15. verre *DG.* da zwissen *D*, da enzwischen *Gdgg.* 16. erfueren *DG.* 24. in in *G.* wolde *Gdgg.* 25. selbe *G.* 30. uns *haben nur DG.* wir da *D.*

793, 1. iamers stric *Gg.* 2. stille] = uf *Ggg.* nahet *alle außer D.* 3. Feirafiz *G.* 4. mante *DG.* parzifalen *Gd*, parcivale *D*, parcifal *g.* 6. und] er *D.* = gahte ouh *Ggg.*

Cundrîe in mit dem zoume vienc,
daz sîner tjost dâ niht ergienc.
dô sprâch diu maget rûch gemâl
bald zir hêrren Parzivâl
'schilde und baniere
möht ir rekennen schiere.
dort habt niht wans grâles schar:
die sint vil dienstschaft iu gar.'
dô sprach der werde heiden
'sô sî der strît gescheiden.'
Parzivâl Cundrien bat
gein in rîten ûf den pfat.
diu reit und sagt in mære,
waz iu freuden komen wære.
swaz dâ templeise was,
die rebeizten nider ûfez gras.
an den selben stunden
manc helm wart ab gebunden.
Parzivâln enpfiengen si ze fuoz:
ein segen dûhte si sîn gruoz.
si enpfiengen och Feirefîzen
den swarzen unt den wîzen.
ûf Munsalvæsche wart geriten
al weinde und doch mit freude siten.

794 Si funden volkes ungezalt,
mangen wünneclîchen riter alt,
edeliu kint, vil sarjante.
diu trûrge mahinante
dirre künfte vrô wol mohten sîn.
Feirefîz Anschevîn
unt Parzivâl, si bêde,
vor dem palas an der grêde
si wurden wol enpfangen.
in den palas wart gegangen.
dâ lac nâh ir gewonheit
hundert sinwel teppech breit,
ûf ieslîchem ein pflûmît
und ein kulter lanc von samît.
fuoru die zwên mit witzen,
si mohtu etswâ dâ sitzen,
unz manz harnasch von in enpfienc.
ein kamerær dar nâher gienc:
der brâht in kleider rîche,
den beiden al gelîche.
si sâzen, swaz dâ riter was.
man truoc von golde (ez was niht glas)
für si manegen tiwern schâl.
Feirefîz unt Parzivâl
trunken unde giengen dan
zAnfortase dem trûrgen man.
ir habt wol ê vernomen daz
der lente, unt daz er selten saz,
unt wie sîn bette gehêret was.
dise zwêne enpfienc dô Anfortas

795 Vrœlîche unt doch mit jâmers siten.
er sprach 'ich hân unsanfte erbiten,
wirde ich immer von iu vrô.
ir schiet nu jungest von mir sô,
pflegt ir helflîcher triuwe,
man siht iuch drumbe in riuwe.
wurde ie prîs von iu gesagt,
hie sî riter oder magt,
werbet mir dâ ziu den tôt
und lât sich enden mîne nôt.
sît ir genant Parzivâl,
sô wert mîn sehen an den grâl

7. Gundrie *G.* zorne *G.* 8. daz *fehlt D.* tioste niht *G.* 9. ruoh *D,* ruh *G.* 10. balde *DG.* herrn *D.* 11. Schilt *Gg.* 12. erk. *G.* 13. = Hiene *Ggg.* 17. gundrien *G.* 18. ûf dom *D.* 19. sagete *D,* seit *G.* 20. = froude *Gg.* 21. 22. = *fehlen Ggg.* 25. = Ir herren enph. *Ggg.* 26. duohte sie *D.* 27. enpfiengen *DG.* firafizzen *G.* 29. wart *D,* do ward *dd,* wart do *Ggg.* 30. frouden *Gdd.*

794, 1. = Da vunden si *Ggg.* 2. iunclichen *Gg.* 3. sariande *Ggg.* 4. Die trurige *g,* die truorigen *Dddg,* Die truogen *G.* machinante *dd,* mahenande *Ggg.* 5. vro wol *D,* fro *dd* = wol fro *Ggg.* mohte *G.* 6. 24. Feirafiz *G.* 10 *fehlt G.* = Uf *gg.* 11. gewonheit *G.* 12. Hundert sinwel *dd,* hundert sinwelle *D* = Sinwel hundert *Ggg.* tepech *G.* 13. pflûmit *D,* phumit *G,* plumit *ddgg.* 15. fuoren *DG.* 16. mohten *DG.* etswâ *fehlt G.* da *Dg,* wol *Gg, fehlt dd.* gesitzen *G.* 20. = Den zwein *Ggg.* 22. iz enwas *G.* 23. mange tiure *Gdg,* manio teur *g.* scâl *mit* â *D.* 26. trurigen *DG.* 27. wol *(fehlt D)* ê vernomen *Ddd* = ouch *(fehlt G)* wol gehort *Ggg.* 28. = Daz er leute *Ggg.* daz er *D, fehlt den übrigen.* selten] = niht en *Ggg.* 29. gehert *DG.* 30. = Die *Ggg.*

795, 4. schiet *g,* sciedet *DG.* also *D.* 5. Phleget *G,* pfligt *D.* hercenlicher *D.* 9. = So werbet *Gg.* datze in *G.*

siben naht und aht tage:
dâ mite ist wendec al mîn klage.
Ine getar iuch anders warnen niht:
wol iu, op man iu helfe giht.
iwer geselle ist hie ein vremder man:
sîns stênս ich im vor mir niht gan.
wan lât irn varn an sîn gemach?'
alweinde Parzivâl dô sprach
'saget mir wâ der grâl hie lige.
op diu gotes güete an mir gesige,
des wirt wol innen disiu schar.'
sîn venje er viel des endes dar
drîstunt zêrn der Trinitât:
er warp daz müese werden rât
des trûrgen mannes herzesêr.
er riht sich ûf und sprach dô mêr
'œheim, waz wirret dier?'
der durch sant Silvestern einen stier

796 Von tôde lebendec dan hiez gên,
unt der Lazarum bat ûf stên,
der selbe half daz Anfortas
wart gesunt unt wol genas.
swaz der Franzoys heizt flôrî,
der glast kom sînem velle bî.
Parzivâls schœn was nu ein wint,
und Absalôn Dâvîdes kint,
von Ascalûn Vergulaht,
und al den schœne was geslaht,
unt des man Gahmurete jach
dô mann in zogen sach
ze Kanvoleiz sô wünneclich,
ir decheins schœn was der gelîch,
die Anfortas ûz siechheit truoc.
got noch künste kan genuoc.
da ergienc dô dehein ander wal,
wan die diu schrift ame grâl
hete ze hêrren in benant:
Parzivâl wart schiere bekant
ze künige unt ze hêrren dâ.
ich wæne iemen anderswâ
funde zwêne als rîche man,
ob ich rîcheit prüeven kan,
als Parzivâl unt Feirefîz.
man bôt vil dienstlîchen vlîz
dem wirte unt sîme gaste.
ine weiz wie mange raste
Condwîr âmûrs dô was geriten
gein Munsalvæsch mit freude siten.

797 Si hete die wârheit ê vernomen:
solch botschaft was nâh ir komen,
daz wendec wære ir klagendiu nôt.
der herzoge Kyôt
und anders manec werder man
heten si gefüeret dan
ze Terre de salvæsche in den walt,
dâ mit der tjoste wart gevalt
Segramors unt dâ der snê
mit bluote sich ir glîcht ê.
dâ solte Parzivâl si holn:
die reise er gerne mohte doln.
disiu mær sagt im ein templeis,
'manec riter kurteis
die küngîn hânt mit zühten brâht.'
Parzivâl was sô bedâht,
er nam ein teil des grâles schar
und reit für Trevrizenden dar.

15. anders] vurbaz *Gg*. 16. Wol inch *G*. 19. = Nu *Ggg*. irn *D*, in *die übrigen*. 21. = Nu zeiget mir *Ggg*. 24. er viel *Gg*, viel er *Dddg*. 25. zeren *G*, zeeren *D*. 26. warf *G*. 28. = Do stuont er uf nnde sprah mer *Ggg*. ˙rihte *D*. 29. dir *alle*. 30. sande *D* = *fehlt Ggg*. stîr *D*.

796, 1. lebende *Gg*. hiesz dann *d*, hiez hine *G*. 2. = der *fehlt Ggg*. uf bat *g*, hiez nf *G*. 5. Er was vor ungemache vri *G*. heizet *D*. 7. Parcifal schône (scone *D*) *DG*. 8. = und *fehlt Ggg*. ahsolon *dgg*, apsolon *G*, absolons *d*. 9. = Unde von asch. *Gg*. 10. allen den *Gg*. 11. = Olde *Gg*. 14. schœne *DG*. 18. die *fehlt dd*, den *g*. 20. = erkant *Ggg*. 24 *fehlt D*. 25. feirafiz *G*. 26. vil] in *G*. 27-29. Dem wirt unt onch dem gaste sîn: Daz ist onch der geloube mîn. Als si nu sint gesezzen Und ir sorge hânt vergezzen, Dô sagte man in mære, Diu wâren freudenbære, Wie Kundwirâmurs kom geriten *dd*. 30. Ze *G*. -æsce *D*, -atsche *G*. fronden *Gddgg*.

797, 1. = ê *fehlt Ggg*. 7. Ze terrd salvatsche *G*. 9. Segremors *G*. 10. sich ir *Ddd*, sih *Gg*, ir *g*. gelicht *D*, glichet *Gdd*, gelichet *gg*. 12. Die reise móht er gerne dolen *G*. 13. Diee *D*. eagte *D*, seit *G*. 14-16. Parcifal was so bedaht nnde kurteis *G*, Mit mangem ritter kurteis Füren sy dan hi der naht *g*. 15. Hant die kuniginne braht *g*. kuneginne *D*. 18. trevrizende *D*, trevezzenden *G*.

des herze wart der mære vrô,
daz Anfortases dinc alsô
stuont daz er der tjost niht starp
unt im diu vrâge ruowe erwarp.
dô sprach er 'got vil tougen hât.
wer gesaz ie an sînen rât,
ode wer weiz ende sîner kraft?
al die engel mit ir geselleschaft
bevindentz nimmer an den ort.
got ist mensch unt sîns vater wort,
got ist vater unde suon,
sîn geist mac grôze helfe tuon.'

798 Trevrizent ze Parzivâle sprach
'grœzer wunder selten ie geschach,
sît ir ab got erzürnet hât
daz sîn endelôsiu Trinitât
iwers willen werhaft worden ist.
ich louc durch ableitens list
vome grâl, wiez umb in stüende.
gebt mir wandel für die süende:
ich sol gehôrsam iu nu sîn,
swester sun unt der hêrre mîn.
daz die vertriben geiste
mit der gotes volleiste
bî dem grâle wæren,
kom iu von mir ze mæren,
unz daz si hulde dâ gebiten.
got ist stæt mit sölhen siten,
er stritet iemmer wider sie,
die ich iu ze hulden nante hie.
swer sîns lônes iht wil tragn,
der muoz den selben widersagn.
êweclich sint si verlorn:
die vlust si selbe hânt erkorn.
mich müet et iwer arbeit:
ez was ie ungewonheit,
daz den grâl ze keinen zîten
iemen möhte erstrîten:
ich het iuch gern dâ von genomn.
nu ist ez anders umb iuch komn:
sich hât gehœhet iwer gewin.
nu kêrt an diemuot iwern sin.'

799 Parzivâl zuo sîm œheim sprach
'ich wil si sehen, diech nie gesach
inre fünf jâren.
dô wir bî ein ander wâren,
si was mir liep: als ist se ouch noch.
dînen rât wil ich haben doch,
die wîle uns scheidet niht der tôt:
du riet mir ê in grôzer nôt.
ich wil gein mîme wîbe komn,
der kunft ich gein mir hân vernomn
bî dem Plimizœle an einer stat.'
urloup er im dô geben bat.
do bevalh in gote der guote man.
Parzivâl die naht streich dan:
sînen gesellen was der walt wol kunt.
do ez tagt, dô vant er lieben funt,
manec gezelt ûf geslagen.
ûzem lant ze Brôbarz, hôrt ich sagen,
was vil banier dâ gestecket,
manec schilt dernâch getrecket:
sîns landes fürsten lâgen dâ.
Parzivâl der vrâgte wâ
diu küngîn selbe læge,
ob si sunderringes pflæge.
man zeigte im aldâ si lac
und wol gehêrtes ringes pflac,
mit gezelten umbevangen.
nu was von Katelangen
der herzog Kyôt smorgens vruo
ûf gestanden: dise riten zuo.

20. anfortass *D*, Amfortasses *g*, anfortas *Gddg*. 21. stuont *fehlt D*. 25. oder *D*. 26. engele *D*. mit ir *Dg*, mit *Gg*, und ir *d*, und seiner *d*. 27. Bevundenz *Gg*, Fúndens *d*, Vol freischentz *g*. nimir *G*. 28. mennsch *G*, mannesc *D*.

798, 3. got *fehlt G*. 4. endelos *G*. 5. werscaft *D*. 6. grale *DG*. 11. vertribenen *Gg*, vertribene *D*. 14. Chomen mir ze mâren *G*. 15. unze *DG*. 16. stæte *D*, stâte *G*. 17. Er strit imer *G*. = an sie *Gg*. 18. iu] nu *G*. 19. lons *DG*. 21. si sint *G*. 25. deh. *G*. 27. gerne der von *G*. 29. gwin *G*.

799, 1. ze *G*. sinem *alle*. 2. di ich *D*, die ih *G*. 3. Inner *Ggg*. 4. ensament *g*. 5. ist si *D*, ise *G*. 8. riet *ddg*, riete *DGg*. ê *fehlt gg*, ie *G*. 10. chumft *D*. 11. prim. *D*, blimzol *G*. 12. dô *fehlt D*. 16. tagte *G*, tagete *D*. 18. lande *alle*. briub. *G*, brub. *gg*. 19. = dâ *fehlt Ggg*. 20. dernâch] da bi *Ggg*. 23. kuneginne *D*. 24. unde ob *D*. 25. 26 *fehlen D*. 27. celten *D*. 28. vas *D*. von *fehlt G*. 29. der herzoge k. des morgens *DG*.

800 Des tages blic was dennoch grâ.
Kyôt iedoch erkant aldâ
des grâles wâpen an der schar:
si fuorten turteltûben gar.
do ersinfte sîn alter lip,
wan Schoysiân sîn kiusche wîp
ze Munsalvæsche im sælde erwarp,
diu von Sigûn gebürte erstarp.
Kyôt gein Parzivâle gienc,
in unt die sîne er wol enpfienc.
er sant ein junchêrrelîn
nâch dem marschalke der künegin,
und hat in schaffen guot gemach
swaz er dâ rîter halden sach.
er fuort in selben mit der hant
da er der küngîn kamern vant,
ein kleine gezelt von buckeram.
dez harnasch man gar von im dâ nam.
diu küngîn des noch niht enweiz.
Lohcrangrîn unt Kardeiz
vant Parzivâl bi ir ligen
(dô muose freude an im gesigen)
in eime gezelt hôh unde wît,
dâ her unt dâ in alle sît
clârer frouwen lac genuoc.
Kyôt ûfz declachen sluoc,
er hat die küngîn wachen
unt vrœliche lachen.
si blicte ûf und sah ir man.
si hete niht wanz hemde an:
801 Umh sich siz deckelachen swanc,
fürz pette ûfen teppech spranc
Cundwîr âmûrs diu lieht gemâl.
ouch umbevienc si Parzivâl:
man sagte mir, si kusten sich.
si sprach 'mir hât gelücke dich
gesendet, herzen freude mîn.'
si bat in willekomen sin,
'nu solt ich zürnen: ine mac.
gêrt sî diu wîle unt dirre tac,
der mir brâht disen umbevanc,
dâ von mîn trûren wirdet kranc.
ich hân nu des mîn herze gert:
sorge ist an mir vil ungewert.'
nu erwachten ouch diu kindelîn,
Kardeiz unt Loherangrîn:
diu lâgen ûf dem bette al blôz.
Parzivâlu des niht verdrôz,
ern kuste se minneclîche.
Kyôt der zühte rîche
hat die knaben dannen tragn.
er begunde och al den frouwen sagn
daz se ûzme gezelte giengen.
si tâtenz, dô si enpfiengen
ir hêrrn von langer reise.
Kyôt der kurteise
bevalch der künegîn ir man:
al die juncfrowen er fuorte dan.
dennoch was ez harte fruo:
kamerære sluogn die winden zuo.
802 Gezucte im ie bluot unde snê
geselleschaft an witzen ê
(ûf der selben owe erz ligen vant),
für solhen kumber gap nu pfant
Condwîr âmûrs: diu hetez dâ.
sîn lip enpfienc nie anderswâ
minne helfe für der minne nôt:
manc wert wîp im doch minne bôt.
ich wæne er kurzwîle pflac
unz an den mitten morgens tac.

800, 6. scoysian *G*, tscholslane *dgg*, scoysiunen *Dd*. 8. Da von *Gg*. sigunen *alle*. geburt *alle aufser D*. 11. iuncherrnlin *D*. 15. = bi *Ggg*. 16. kamer *Gdg*. 17. buchgram *G*, bucgram *g*, bücgernm *g*. 18. man gar (gar man *g*, man *d*) von im da *(fehlt G)* nam *DGdg*, man [do *g*] von im nam *dg*. 19. noch *fehlt G*. 20. Loagrin *g*. 23. In ein *Gd*. unt *D*. 24. da her *Dd*, Her *Gdgg*. da *DGg*, dar *dg*, *fehlt d*. allen *gg*. 25. Clare *G*. 26. ufez *D*, uffez *G*. 27. frölihe *G*. 30. Sine *G*. wun ez *G*.

801, 1. umbe *DG*. dechlachen *G*. 2. Uf en tepech fur dez bette spranch *G*. 3. Köndw. *G*. 7. herzen (her zuo *d*) frouden *Gd*. 9. zurn *D*. ihne much *G*. 10. geert *D*, Sälich *G*. din *fehlt G*. wille *(das zweite l nachgetragen) G*. dirre *Dd*, der *dgg*, *fehlt G*. 14. nu mir] min halp *G*. vil *fehlt Gdd*. unwert *g*. 17. di *D*. 18. Parzifalen *DG*. 21. danne *G*. 23. uzem *D*, uzzem *G*. 28. = fuort er *Ggg*. 30. sluogen *G*, slugen *D*. die winden *fehlt Gg*.

802, 5. Köndwiramurs het er da *G*. 6. enphie *G*.

dez her übr al reit schouwen dar:
si nâmen der templeise war.
die wâren gezimieret
unt wol zerhurtieret
ir schilt mit tjosten sêr durch riten,
dar zuo mit swerten och versniten.
ieslîcher truog ein kursît
von pfelle oder von samît.
îserkolzen heten se dennoch an:
dez ander harnasch was von in getân.
dane mac niht mêr geslâfen sîn.
der künec unt diu künegin
stuonden ûf. ein priester messe sanc.
ûf dem ringe huop sich grôz gedranc
von dem ellenthaften her,
die gên Clâmidê ê wârn ze wer.
dô der bendiz wart getân,
Parzivâln enpfiengen sîne man
mit triwen werdecliche,
manec rîter ellens riche.

803 Des gezeltes winden nam man abe.
der künc sprach 'wederz ist der knabe
der künc sol sîn übr iwer lant?'
al den fürsten tet er dâ bekant
'Wâls unde Norgâls,
Kanvoleiz unt Kyngrivâls
der selbe sol mit rehte hân,
Anschouwe und Bêalzenân.
kom er imer an mannes kraft,
dar leistet im geselleschaft.
Gahmuret mîn vater hiez,
der mirz mit rehtem erbe liez:
mit sælde ich gerbet hân den grâl:
nu enpfâhet ir an disem mâl
iwerin lêhn von mime kinde,
ob ich an iu triwe vinde.'
»mit guotem willen daz geschach:
vil vanen man dort füeren sach.
dâ lihen zwuo kleine hende
wîter lande manec ende.
gekrœnet wart dô Kardeiz.
der betwang och sider Kanvoleiz
und vil des Gahmuretes was.
bî dem Plimizœl ûf ein gras
wart gesidel und wîter rinc genomn,
dâ si zem brôte solden komn.
snelliche dâ enbizzen wart.
daz her kêrt an die heimvart:
diu gezelt nam man elliu nider:
mit dem jungen künge se fuoren wider.

804 Manec juncfrouwe unde ir ander diet
sich von der küneginne schiet,
sô daz si tâten klage schîn.
dô nâmen Loherangrîn
und sîn muoter wol getân
die templeise und riten dan
gein Munsalvæsche balde.
'zeiner zît ûf disem walde,'
sprach Parzivâl, 'dâ sah ich stên
eine klôsen, dâ durch halde gên
einen snellen brunnen clâr:
ob ir si wizt, sô wîst mich dar.'
von sînen geselln wart im gesagt,
si wisten ein: 'dâ wont ein magt

11. uber al reit *Dd*, reit uber al *Gdgg*. 12. templeis *Gdg*. 14. wol *fehlt G*. 15. scilde *DG*. sere *DG*. 17. Iesl. *G*. Iegl. *dd*, etsl. *Dg*. 21. nimer *G*. 24. Uf den rinch *G*. 25. ellenthaftem *D*. 26. ê *hat nur D*. 27. beneditz *g*, benedig *dd*, segen *g*. 30. Manich ritr *G*.

803, 1. = Man nam des gezltes winden abe *Ggg*. 3. uber *DG*. 4. = al *fehlt Ggg*. 5. Wâls *Dd*, Vvaleis *Gdgg*. = Nurgals *Ggg*. 6. kinkrivals *G*. 7. von *Gddg*. 8. zanscowe unde in b. *D*. 9. Chum *Gg*. immer *D*, iemer *G*. = in *Ggg*. 10. leist ih im *Gg*. 14. disen *G*. 15. iwer *Gddg*. lehen *alle*. vom chinde *G*. 18. dort *Ddd* = dar *G*, da *g*. 19. zwo *DG*. 20. mang *G*. 21. gechront *DG*. 24. plimizoi *D*, blimzol *G*. ein *Dg*, daz *Gdd*, dem *g*. 27. Snellich *G*. 28. Daz er *g*, Er *G*. kert *gg*. 30. si *DGg*, *fehlt ddg*. = cherten *Gg*, kertens *g*.

804, 1. ir *fehlt ddgg*. 4. nam *Gg*. 5. si *D*. 6. templeis *Gddg*. 7. Gen *G*. 10. Ene *G*. 11. Enen *G*. chlare *G*. 12. wizzet *D*, wizent *G*. wiset *DG*. 13. sinem *G*. gesellen *DG*. 14. wessen *G*.

al klagende ûf friundes sarke:
diu ist rehter güete ein arke.
unser reise gêt ir nâhe bî.
man vint si selten jâmers vrî.'
der künec sprach 'wir suln si sehn.'
dâ wart im volge an in verjehn.
si riten für sich drâte
und funden sâbents spâte
Sigûnen an ir venje tôt.
dâ sach diu künegîn jâmers nôt.
si brâchen zuo dir dar în.
Parzivâl durch die nifteln sîn
bat ûf wegen den sarkes stein.
Schîanatulander schein
unrefûlt schône balsemvar.
man leit si nâhe zuo zim dar,

805 Diu magtuomlîche minne im gap
dô si lebte, und sluogen zuo daz grap.
Condwîr âmûrs begunde klagn
ir vetern tohter, hôrt ich sagn,
und wart vil freuden âne,
wand si Schoysiâne
der tôten meide muoter zôch
kint wesnde, drumb sî freude vlôch,
diu Parzivâles muome was,
op der Provenzâl die wârheit las.
der herzoge Kyôt
wesse wênc umb sîner tohter tôt,
des künec Kardeyzes magezoge.
ez ist niht krump alsô der boge,
diz mære ist wâr unde sleht.
si tâten dô der reise ir reht,
bî naht gein Munsalvæsch si riten.
dâ het ir Feirefîz gebiten
mit kurzwîle die stunde.
vil kerzen man do enzunde,
reht ob prünne gar der walt.
ein templeis von Patrigalt
gewâpent bî der küngin reit.
der hof was wît unde breit:
dar ûffe stuont manc sunder schar.
si enpfiengn die küneginne gar,
unt den wirt unt den sun sîn.
dô truoc man Loherangrîn
gein sînem vetern Feirafîz.
dô der was swarz unde wîz,

806 Der knabe sîn wolde küssen niht.
werden kinden man noch vorhte giht.
des laehte der helden.
do begunden si sich scheiden
ûf dem hove, unt dô diu künegîn
erbeizet was. in kom gewin
an ir mit freuden künfte aldar.
man fuorte si dâ werdiu schar
von maneger clâren frouwen was.
Feirefîz unt Anfortas
mit zühten stuonden bêde
bî der frouwen an der grêde.

15. = uf ir fr. *Ggg.* sarch-arch *G.* 16. Ir hertze ist *G.* 17. = straze get da n. *Ggg.* nahen *Gg.* 18. vindet *G*, vindent *D.* 20. Des *Gddg.* im] = ein *Ggg.* an in *fehlt dd.* an? 21. für sich] = des endes *Ggg.* 22. des ab. *DG.* abendes *Ggg.* 24. = Des chom diu kunginne in not *Ggg.* 27. = Hiez *Ggg.* des *Gdg.* 28. Dar uz der tote riter schein *G.* 29. Unerfult *G*, unrefweit *D.* palsem var *G.* 30. nahen *Ggg.*

805, 1. = im *nach* Diu *Ggg.* magtuomlich *D*, magetlich *dd.* 2. = Die wil si lebet. *Gg.* man sluoch suo daz crap *G.* 3. Conw. *D*, Kundew. *G.* 4. vetteren *G.* 5. = Daz si wart (was *G*) frouden ane *Gg.* 6. wande *DG.* 8. dar umbe *D*, dar ube *G.* 9. parzivals *G*, parcifals *D.* 12. umbe *DG.* 15. maget zoge *Gd*, magtzoge *Dd*, meitzoge *g.* 14. 15. = Ditze mare ist niht so der boge. Iz ist war *Gg.* 15. unt *D.* 16. Der reise taten si do reht *Gg.* 17. = Die naht *Ggg.* si gein muntschalvatsch riten *Gdg.* 18. 19. = Mit frouden het ir (er *G*) da gebiten (erbiten *G*). Firaviz. die stunde *Ggg.* 20. = do *fehlt Ggg.* 21. Recht als [ob] *dd* = Als obe *Ggg.* 22. von] der *G.* 23. kuneginne *DG.* 25. = Da stuont uf *Ggg.* manech *D*, manich *G.* 26. Die *Gg.* enpfiengen *DG.* kungin *Gdgg.* 27. Unt *fehlt Gddg.* 29. vetern *g*, vettren *G*, vettern *g*, veter *D*, vetter *dd.* firafis *G.*

806, 1. lachete *D*, lacht *G.* 5. hof *G.* unde do *D*, und *d*, da *G*, do *dg.* 6. = Erbeizt was unde giengen [dar *g*] in *Gg.* 7. frenden] werder *G.* chunft *Gddg.* 10. Veirafiz *G.* 12. = Bi den *Gg.*

Repanse de schoye
unt von Gruonlant Garschiloye,
Flôrie von Lunel,
liehtiu ougn und clârin vel
die truogu und magtuomlîchen prîs.
dâ stuont ouch swankel als ein rîs,
der schœne und güete niht gebrach,
und der man im ze tohter jach,
von Ryl Jeruise:
diu maget hiez Ampflîse.
von Tenabroc, ist mir gesagt,
stuont dâ Clârischanze ein süezin magt,
liehter var gar unverkrenket,
als ein âmeize gelenket.
Feirefîz gein der wirtîn trat:
diu künegîn den sich küssen bat.
si kust och Aufortasen dô
und was siur urlœsunge vrô.
807 Feirefîz si fuorte mit der hant,
dâ si des wirtes muomen vant,
Repansen de schoye, stên.
dâ muose küssens vil ergên.
dar zuo ir munt was ê sô rôt:
der leit von küssen un die nôt,
daz ez mich müet und ist mir leit
daz ich niht hân solch arbeit
für si: wand si kom müediu zin.
juncfrouwen fuortu ir frouwen hin.
die rîter in dem palas
belibn, der wol gekerzet was,
die harte liehte brunnen.
dô wart mit zuht begunnen
gereitschaft gein dem grâle.
den truoc man zallem mâle
der diet niht durch schouwen für,
niht wan ze hôchgezîte kür.
durch daz si trôstes wânden,
dô si sich freuden ânden
des âbents umb daz pluotec sper,
dô wart der grâl durch helfe ger
für getragen an derselben zît:
Parzivâl si liez in sorgen sît.
mit freude er wirt un für getragen:
ir sorge ist under gar geslagen.
dô diu künegîn ir reisegewant
ab gezôch unt sich gebant,
si kom als ez ir wol gezam:
Feirefîz an einer tür si nam.
808 Nu, diz was et âne strît,
daz hôrt od spræch ze keiner zît
ie man von schœnerem wîbe.
si truog ouch an ir lîbe
pfellel den ein künstec hant
worhte als in Sârant
mit grôzem liste erdâht ê
in der stat ze Thasmê.
Feirefîz Anschevîn
si brâhte, diu gap liehten schîn,
mitten durch den palas.
driu grôziu fiwer gemachet was,

13. Rep. *Dd*, Urrepansa *g*, Urrenpanse. *G*, urepans *d*. de scoyte *G*. 14. Fon gruonlanden *Gg*. garfiloye *dd*, Gragiloie *g*, karziloyde *G*. 15. Florie (Flori *G*) unde iouel (lymel *d*) *Gdg*. 16. Cloriu ougen unde lietin vel *G*. ougen *D*. 17. truogen *DG*. unde *Ddg*, *fehlt Gdg*. mugtlichen *Gdd*. 18. stuond *G*. 19. schon *G*. gebarch *G*. 21. ryl *D*, rile *Gddg*. iernise *D*, gernise *dd* = schernise *Gg*. 22. amflise *Gg*. 23. tenabroch *D*, tenbrôch *G*, tenebrog *dd*. 24. clariscauze *D*, cloriu schautz *d*, clarissanze *G*, klarissante *d*. 25. liehter varwe *Ddd* = An ir schone *Gg*. 27. Feiraviz gen der wirtinne trat *G*. 28. den sich *D*, den *d*, sih den *Gdg*. 30. siner *DG*. losunge *g*, geniste *d*, gesunthait *d*.

807, 1. fuort *G*. 2. do *D*. 3. Repansen *Dd*, Urrepanse *G*, Urrepunsu *g*, Urepans *d* scoyen *G*. 4. = Vil chussens muose da ergen *Gg*. 5. ê *Dd*, ie *d* = *fehlt Gg*. 8. solhe *D* = die *Ggg*. 9. wun *G*. 10. fuorten *DG*. hin *fehlt G*. 11. = uf *Ggg*. den *G*. 12. gezieret *G*. 13. Die oherzen harte lieht brunnen *G*. 14. Da *Gg*. zuhten *Gg*, zuhte *g*. 15. gereitscaft *Dg*, Ber. *Gdd*. de geinm gral *G*. 18. = Niun (Nuwan *g*) durch hoohzite chur *Gg*. 19. tros *D*. 21. umbe *DG*. pluotc *G*, bluotige *D*. 22. Da *G*. 24. lie *G*. sorgen *Ddd*, rôwen *G*. 25. wirt *Ddgg*, wart *Gd*. 26. = Ir riwe *Ggg*. 28. sich| ir *Gg*. 30. Feirafiz *G*.

808, 2. ode *G*, oder *D*. spræche *Ddg*, sprach *Gd*, sehe *g*. ze dheinr *G*. 3. iemen *DG*. 4. = het *Ggg*. 5. = Einen phelle *Gg*. 7. = grozen listen *Ggg*. endulıt *Gd*. 9. Feiraviz anschonwin *G*. anscivin *D*. 11. = Enmitten *Ggg*.

ligu alôê des fiwers smac.
vierzec tepch, [und] gesitze mêr
dâ lac,
dun zeiner zît dô Parzivâl
onch dâ für sach trngn den grâl.
ein gesiz vor ûz gehêret wns,
dâ Feireffz unt Anfortns
bî dem wirte solde sitzen.
dô warp mit zühte witzen
swer dâ dienen wolde,
sô der grâl komen solde.
ir habt gehôrt ê des gennoc,
wie mann für Anfortasen truoc:
dem siht man nu geliche tnon
für des werden Gahmnretes suon
nnd och für Tampenteires kint.
junefrouwen nu niht langer sint:
ordenlich si kômen über al,
fünf nnt zweinzec an der zal.

809 Der êrsten blic den heiden clâr
dûhte nnd reideloht ir hâr,
die andern schœner aber dâ nâch,
die er dô schierest komen sach,
nnde ir aller kleider tiwer.
süeze minneclich gehiwer
wns al der meide antlütze gar.
nâh in allen kom diu lieht gevar
Repanse de schoye, ein magt.
sich liez der grâl, ist mir gesagt,
die selben tragen eine,
nnd anders enkeine.
ir herzen was vil kiusche bî,
ir vel des blickes flôrî.
sage ich des diens urhap,
wie vil kumeræer dâ wazzer gap,
und waz man tafeln für si truoc
mêr denn ichs in ê gewnoc,
wie unfuoge den palas vlôch,
waz man dâ kurrâschen zôch
mit tiuren goltvazen,
unt wie die riter sâzen,
daz wurde ein ulze langez spel:
ich wil der kürze wesen snel.
mit zuht man vorem grâle nam
spîse wilde unde zam,
disem den met und dem den wîn,
als ez ir site wolde sin,
môraz, sinôpel, clâret.
fil li roy Gahmuret

810 Pelrupeire al anders vant,
dô sim zem êrsten wart erkant.
der heiden vrâgte mære,
wâ von diu goltvaz lære
vor der tafeln wurden vol.
daz wundr im tet ze sehen wol.
dô sprach der clâre Anfortas,
der im ze geselln gegeben was,
'hêr, seht ir vor iu ligen den
grâl?'
dô sprach der heiden vêch gemâl
'ich ensihe niht wan ein achmardi:
daz truoc mîn juncfrouwe uns bi,
diu dort mit krône vor uns stêt.
ir blic mir inz herze gêt.
ich wânde sô starc wær mîn lîp,
daz iemmer maget ode wîp
mir freuden kraft benæme.
mirst worden widerzæme,
ob ich ie werde minne enpfienc.
unzuht mir zuht undervienc,

13. Lingalwe *G.* 14. teppeche *D.* gesizze mer *Dd*, gesitz *d*, me gesitz *g*, me *G*, mer *g.* 15. Danne *G*, denne *D.* = seinen ziten *Ggg.* 17. gesiz *D*, gesitze *Gg*, sitze *d*, sitz *d*, gesesz *g.* 18. feiraviz *G.* 19. solden *Gdgg.* 21. dien *G.* 23. = ê *fehlt Ggg.* 24. manen fur *D*, mangen wis *G.* 26. gahmnrets *D*, gahmuorets *G.* 27. tampnteirs snn. *G.* 28. lenger *G.* 29. = die *Ggg.*

809, 1. 2. den heiden gar Duhte lieht *Gg.* 3. dar nach *alle aufser D.* 4. schierst *Gg*, scieres *D.* 9. Urrep. *G immer.* 10. Si *G.* = wart mir *Ggg.* 11. seben *G.* 12. dheine *G.* 13. = Wau ir *G.* 14. des] was *G.* 15. dienstes *alle aufser D.* 17. Waz man da tweheln vur si truoch *Ggg.* 19. Mer mer denne *G.* ih iu *Gdgg.* 19. nngefuoge *G*, ungefuege *dg.* 20. karratschen *G*, kartascen *D*, karatschen *ddg*, karrutschen *g.* 23. altez *Dd.* 26. spise. wilt. *D.* 27. = den-den *fehlt Ggg.* mete *g.* und *hat nur D.* = ienem *Ggg.* 29. = siropel *gg*, sirophel *G.* 30. filln roy *D*, Fil lu roys *g*, Fillnrois *g*, Fili rois *dd*, Silirays *G.*

810, 1. Peilr. *G.* 2. si im *DG.* = erst (*ohne* sem) *Ggg.* 3. fraget *G.* 5. tavelen *G.* 6. wnder *DG.* 8. gesellen *DG.* 12. innchfronw *G.* 13. vor uns mit chrone *D.* 15. war *G*, wære *D.* 16. = Daz weder *Ggg.* oder *D.* 18. Mirs *G*, mir ist *D.*

daz ich iu künde mîne nôt,
sît ich iu dienst nie gebôt.
waz hilfet al mîn rîchheit,
und swaz ich ie durch wîp gestreit,
und op mîn hant iht hât vergeben,
muoz ich sus pînecliche leben?
ein kreftec got Jupiter,
waz woltstu mîn zunsenfte her?'
minnen kraft mit freuden kreuke
frumt in bleich an sîner blenke.
811 Cundwîr âmûrs diu lieht erkant
vil nâch nu ebenhiuze vant
an der clâren meide velles blic.
dô slôz sich in ir minnen stric
Feirefîz der werde gast.
sîner êrsten friuntschaft im gebrast
mit vergezzenlîchem willen.
waz half dô Secundillen
ir minne, ir lant Trîbalibôt?
im gab ein magt sô strenge nôt:
Clauditte unt Olimpîâ,
Secundille, unt wîten anderswâ
dâ wîb im diens lônden
unt sîns prîses schônden,
Gahmurets sun von Zazamanc
den dûht ir aller minne kranc.
dô sach der clâre Anfortas
daz sîn geselle in pînen was,
des plankiu mâl gar wurden bleich,
sô daz im hôher muot gesweich.
dô sprach er 'hêr, diu swester mîn,
mirst leit ob iuch diu lêret pîn,
den noch nie man durch si erleit.
nie rîter in ir dienst gereit:
dô nam och niemen lôn dâ zir.
si was mit jâmer grôz bî mir.
daz krenket och ir varwe ein teil,
daz man si sach sô selten geil.
iwer bruoder ist ir swester suon:
der mag iu dâ wol helfe tuon.'
812 'Sol diu magt iur swester sîn,'
sprach Feirefîz Anschevîn,
'diu die krône ûf blôzem hâr dort hât,
sô gebt mir umb ir minne rât.
nâch ir ist al mîns herzen ger.
ob ich ie prîs erwarp mit sper,
wan wær daz gar durch si geschehn,
und wolt si danne ir lônes jehn!
fünf stiche mac turnieren hân:
die sint mit mîner hant getân.
einer ist zem puneiz:
ze triviers ich den andern weiz:
der dritte ist zentmuoten
ze rehter tjost den guoten:
hurteclîch ich hân geriten,
und den zer volge ouch niht vermiten.
sît der schilt von êrste wart mîn dach,
hiut ist mîn hôhste ungemach.
ich stach vor Agremuntîn
gein eime rîter fiurîn:
wan mîn kursît salamander,
asbindê min schilt der ander,
ich wær verbrunnen an der tjost.
swâ ich holt ie prîs ûfs lîbes kost,

21. min uot *G.* 25. hât *fehlt G.* 26. alsus *G.* pinchliche *D*, piuchlicheu *G.* 27. Ein *Dd*, Min *Gdg.* 28. woldestu *DG.* zunsenft *G.* 29. chrench *G.* 30. = im bleiche *Gg.*

811, 1. Kuudewiram. *G.* 2. ebenhuzze *G* 4. iu ir] mir *D.* 5. Feiraviz *G.* riche *D.* 7. vergezzenlicheu *G.* 8. = nu *Ggg.* 9. = Ir lip *Ggg.* 10. = fuoget *Ggg.* 11. Chlauditte *D*, Claudite *G.* 13. Diu wip *Gdg.* dienstes *alle aufser D.* 17. = Nu *Ggg.* 18. pine *Gdgg.* 19. Die *dd.* blanchiu *Dg*, plancheu *Gdd.* 22. mir ist leit *Dddg*, Mir leidet *Gg.* lert *G.* 23. niemen *D.* 24. gestreit *G.* 25. daz ir *G.* 26. iu iamer *G.*

812, 2. feirafiz anschviu *G.* 3. die *fehlt Gdd*, hie *g.* obe *Gg.* hare *DG.* dort *fehlt Gg.* 6. ie *nach* erwarb *D.* = gewan *Ggg.* 7. gescehn *D*, geschen *G.* 8. wolde *DG.* lons *DG.* gehen *G.* 11. ze *Gdg.* pôneiz *G*, pungeiz *g.* 12. = Zetreviers *Ggg.* 13. Zentmuoten *D*, zu muteu *g*, zû den müten *g*, zuo tnuûten *d*, zuo trinuoten *d*, zen *G.* 14. ze *fehlt G.* 15. = Ich hurtchlichen hau geriten *Ggg.* 16. ze *Gg.* ouch *fehlt Gddg.* 17. von erst *G*, erst *dg.* 18. hiute *D* = Hint *Ggg.* hohstez *ddg*, erst *Gg.* 19. agremunein *G.* 22. = Unde aspiude *Ggg.* min schilt *fehlt G.* 23. tioste-choste *D.* 24. holte le pris *D*, holt *d*, halt *d* = ie bris geholt *Ggg.* uofes *D* = uf *Ggg.*

ôwî het mich gesendet dar
iwer swester minneclîch gevar!
ich wær gein strîte noch ir bote.
Jupiter mîme gote
wil ich iemmer hazzen tragn,
ern wende mir diz starke klagn.'

813 Ir bêder vater hiez Frimutel:
glîch antlütze und glîchez vel
Anfortas bî sîner swester truoc.
der beiden sach an si genuoc,
unde ab wider dicke an in,
swie vil man her ode hin
spîse truoc, sîn muntir doch niht az:
ezzen er doch glîche saz.
Anfortas sprach ze Parzivâl
'hêr, iwer bruoder hât den grâl,
des ich wæn, noch niht gesehn.'
Feirefîz begundem wirte jehn
daz er des grâles niht ensæhe.
daz dûhte al die rîter spæhe.
diz mære och Titurel vernam,
der alte betterise lam.
der sprach 'ist ez ein heidensch man,
sô darf er des niht willen hân
daz sîn ougn âns toufes kraft
bejagen die geselleschaft
daz si den grâl beschouwen:
da ist hâmît für gehouwen.'
daz enbôt er in den palas.
dô sprach der wirt und Anfortas,
daz Feirefîz næme war,
wes al daz volc lebte gar:
dâ wære ein ieslîch heiden
mit sehen von gescheiden.
si wurben daz er næme en touf
und endelôsen gewinnes kouf.

814 'Ob ich durch iuch ze toufe kum,
ist mir der touf ze minnen frum?'
sprach der heiden, Gahmuretes kint.
'ez was ie jenen her ein wint,
swaz mich strît od minne twanc.
des sî kurz ode lanc
daz mich êrster schilt übervienc,
sît ich nie grœzer nôt enpfienc.
durh zuht solt ich minne heln:
nune mag irz herze niht versteln.'
'wen meinstu?' sprach Parzivâl.
'et jene maget lieht gemâl,
mîns gesellen swester bie.
wiltu mir helfen umbe sie,
ich tuon ir rîchheit bekant,
sô daz ir dienent wîtin laut.'
'wiltu dich toufes lâzen wern,'
sprach der wirt, 'sô mahte ir minne gern.
ich mac nu wol duzen dich:
unser rîchtuom nâch gelîchet sich,
minhalp vons grâles krefte.'
'hilf mir geselleschefte,'
sprach Feirefîz Anschevîn,
'bruoder, umb die muomen dîn.

25. owi hete si *D*, Owe wan het (hat) *dd* = Wan het sie *g*, Wan hiet *G*, Wan het ich *g*. gendet *G*. gar *D*. 26. minneclîch] wol *G*. 27. wære gein *D*, war gen *G*. bot-got *Gdgg*. 28. Iupitern *Dg*. = minen *gg*, minnen *G*. 29. immer *D*. 30. = Sine wende (wenden *G*) mir min (mine *G*) groz klagen (chlag *G*) *Ggg*.

813, 1. beider *G*. = was *Ggg*. 5. aber *D*. wider dicke *gg*, diche wider (*mit zeichen, die* wider *vor* diche *weisen*) *D*, ditche wider *G*, [vil] dicke *dd*. 6. oder *D*. 7. ir doch *fehlt Gdgg*. 8. geliche *D*, gelih *G*. 12. Feirav. *G*. begundem *D*, begunde dem *G*. 13. des grals *D* = den gral *Ggg*. en *d*, *fehlt DGdgg*. 15. = Die rede *Ggg*. 16. alt *G*. 17. heidnisc *D*. 18. = Son *Ggg*. 19. ougen *D*, ouge *Gg*. 22. gehwen *G*. 23. ûf *D*. 24. 25. = Do sprach (Do sp. *fehlt G*) Parzival unde anfortas. Ze feirafiz [do sprach *G*] daz er name war *Ggg*. 26. lebet *G*. 30. endelosen *Ddg*, unendelosen *G*, elosen *g*, endeloses *d*. gwinnes *D*.

814, 1. ze] gein *D*. touf *DG*. 4. ie ienen *D*, ie ennen *G*, ienne *g*, yenem *g*, ye jnnen *d*, ie meinem hertzen *d*. 5. mich] minne *Gg*. ode *G*, oder *D*. 6. = Diu wil si churz *Ggg*. oder *D*. 7. = Do der schilt von erst mih (mich von erst *gg*) ubervienc *Ggg*. erst der *dd*. 8. Nie grozzer not ih sit enphiench *Gdgg*. 9. ih minne solde helen *G*. 12. jene] eine *G*. 14. 17. Wildu *G*. 18. mahtu *DG*, maht *g*. 19. = doh nu wol *Gg*, doch wol nu *g*. duzzen *D*, ducen *g*. 20. richeit *Gdgg*. 23. Sprac feiraviz anschevin *G*. unscevin *D*. 24. umbe *DG*.

holt man den touf mit strîte,
dar schaffe mich bezîte
und lâz mich dienen umb ir lôn.
ich hôrte ie gerne solhen dôn,
dâ von tjoste sprîzen sprungen
unt dâ swert ûf helmen klungen.'

815 Der wirt des lachte sêre,
und Anfortas noch mêre.
'kanstu sus touf enpfâhen,'
sprach der wirt, 'ich wil si nâhen
durh rehten touf in dîn gebot.
Jupitern dînen got
muostu durch si verliesen
unt Secundilln verkiesen.
morgen fruo gib ich dir rât
der fuoge an dîme gewerbe hât.'
Anfortas vor siechheit zît
sînen prîs gemachet hête wît
mit rîterschaft durch minne.
an sîns herzen sinne
was güete unde mildekeit:
sîn hant och mangen prîs erstreit.
dâ sâzen dem grâle bî
der aller besten rîter drî,
die dô der schilde pflâgen:
wan si getorstenz wâgen.
welt ir, si hânt dâ gâz gennoc.
mit zuht man von in allen truoc
tafeln, tischlachen.
mit dienstlîchen sachen
nigen al diu juncfrouwelîn.
Feirefîz Anschevîn
sach si von im kêren:
daz begunde im trûren mêren.
sîns herzen slôz truoc dan den
grâl.
urloup gab in Parzivâl.

816 Wie diu wirtîn selbe dan gegienc,
unt wie manz dâ nâch an gevienc,
daz man sîn wol mit betten pflac,
der doch durch minne unsanfte lac,
wie al der templeise diet
mit senfte unsenfte von in schiet,
dâ von wurde ein langiu sage:
ich wil iu künden von dem tage.
dô der smorgens lieht erschein,
Parzivâl wart des enein
und Anfortas der guote,
mit endehaftem muote
si bâten den von Zazamanc
komen, den diu minne twanc,
in den tempel für den grâl.
er gebôt ouch an dem selben mâl
den wîsen templeisen dar.
sarjande, rîter, grôzin schar
dâ stuont. nu gienc der heiden în.
der toufnapf was ein rubbîn,
von jaspes ein grêde sinwel,
dar ûf er stuont: Titurel
het in mit kost erzinget sô.
Parzivâl zuo sim bruoder dô
sprach 'wiltu die muomen mîn
haben, al die gote dîn
muostu durch si versprechen
unt immer gerne rechen
den widersatz des hôhsten gots
und mit triwen schônen sîns gebots.'

817 'Swâ von ich sol die maget hân,'
sprach der heiden, 'daz wirt gar
getân

27. = La mich *Ggg*. unbe *G*. 28. i gern *G*. 29. 30. = Da swert uf helm (helme *g*, helmen *g*) chlungen. Unde von tiost (tiosten *G*) spriezzen (spryszen *g*) sprungen *Ggg*.

815, 1. lacht *G*. 3. su touffe *G*. 4. = ih sol *Ggg*. 6. Iupiter *G*. 7. muoste *D*. veliesen *G*. 8. secundillen *DG*. 12. het so wit *G*. 15. guot unde miltecheit *G*. 17. gral *G*. 20. wande *D*. siz getorsten *g*, si getorsten *G*. 21. habn *D*. 22. zuhten *Gdgg*. 23. Tavlen *G*. 26. Feirav. *G*. ansoivin *D*. 27. in truoren *D*.

816, 1. Swie *G*. danne *gg*, dannen *d*. giench *alle aufser D*. 2. danach *Dd*, darnach *Gdgg*. viench *Gdg*. 3. = mit triwen *Ggg*. plach *G*. 4. unsanft *G*. 5. = Unde wie *Ggg*. templeis *G*. 6. senft unsenft *G*. 7. = Das wrde ein alze langiu sage *Ggg*. 8. ders m. *G*, der des m. *D*, des m. *dgg*, der morgen *g*. lieht] fruo *D*. 10. inein *G*. 16. selbem *D*, selbe *g*. 17. dem wisem templeise *D*, Dem wisen templeisen *d*. 19. Da stuont do *d*, Da stunt hie *g*, Hie stuont do (da *G*) *Gg*. 20. rûbin *G*. 21. iaspis *ddg*, iaspide *g*. 22. Dar uffe *G*. 24. ze *G*. sime *D*, sinem *G*. 25. wildu *G*. 26. gôte *G*, göte *g*. 28. imir *G*.

817, 1. = Swa mit ih mac *Ggg*. 2. gar *hat nur D*.

und mit triwen an mir rezeiget.'
der toufnapf wart geneiget
ein wênec geinme grâle.
vol wazzers an dem mâle
wart er, ze warm noch ze kalt.
dâ stuont ein grâwer priester alt,
der ûz heidenschaft manc kindelin
och gestôzen hête drin.
der sprach 'ir sult gelonben,
iwerr sêle den tiuvel ronben,
an den hôhsten got al eine,
des drivalt ist gemeine
und al geliche gurbort.
got ist mensch nnd sîns vater wort.
sit er ist vater unde kint,
die al gelîche geêret sint,
eben hêre sîme geiste,
mit der drîer volleiste
wert in diz wazzer heidenschaft,
mit der Trinitâte kraft.
ime wazzer er ze toufe gienc,
von dem Adâm antlütze enpfienc.
von wazzer bonme sint gesaft.
wazzer früht al die geschaft,
der man für crêatiure giht.
mit dem wazzer man gesiht.
wazzer gît maneger sêle schîn,
daz die engl niht liehter dorften sîn.'

818 Feirefiz zem priester sprach
'ist ez mir gnot für ungemach,
ich gloub swes ir gebietet.
op mich ir minne mietet,
sô leist ich gerne sîn gebot.
bruoder, hât dîn mnome got,
an den gelonbe ich nnt an sie
(sô grôze nôt enpfieng ich nie):
al mîne gote sint verkorn.
Secnndill hab och verlorn
swaz si an mir ie gêrte sich.
durh diner mnomen got heiz tonfen mich.'
man begnnd sîn kristenlîche pflegn
und sprach ob im den toufes segn.
dô der heiden touf enpfienc
unt diu westerlege ergienc,
des er nnsanfte erbeite,
der magt man in bereite:
man gab im Frimntelles kint.
an den grâl was er ze sehen blint,
ê der touf het in bedecket:
sit wart im vor enblecket
der grâl mit gesihte.
nâch der toufe geschihte
ame grâle man geschriben vant,
swelhen templeis diu gotes hant
gæb ze hêrren vremder diete,
daz er vrâgen widerriete
sînes namen od sîns geslehtes,
unt daz er in hulfe rehtes.

819 Sô din vrâge wirt gein im getân,
sô mngen sis niht langer hân.
durch daz der süeze Anfortas
sô lange in sûren pînen was
nnd in diu vrâge lange meit,
in ist immer mêr nu vrâgen leit.

3. und *fehlt D.* an mir *fehlt G.* erz. *G.* 5. = Ein lützel *Ggg.* 6. Volliu *G*, Volle *g.* 7. Weder ze warm *G.* 8. stuon *D.* 10. het dar in *G.* 12. Iwer sele dem *Gddg.* tievel *G.* 13. bóbisten *G.* 16. mennscb *G*, mennsc *D.* 18 gehert *Gg*, geerbet *g.* 19. Eben her *Gdg*, Ebener *d.* 23. = In wazzer *Ggg.* 24. = Nab dem *Ggg.* 26. fruht *G*, fruhtet *g*, finbtet *Ddg*, suochet *d.* 27. creatûre *G*, creature *D.* 30. engel *G*, engele *D.*

818, 1. briester *G.* 3. glonbe *G*, gelonbe *D.* swaz *Gg.* gebiet-miet *Gg.* 5. sin] = iwer *Ggg.* 7. gl. *G.* 8. = gwan icb *Ggg.* 9. Alle *G.* = sin *Ggg.* 10. Secnndille *DG.* 13. begnnde *DG*, gunde *g.* 14. = Man *Ggg.* den *DG*, des *ddgg.* 15. tonfe *G.* 16. westerleie *dd.* 17. = Der er chume *Ggg.* 18. meide *Gg*, megede *dg*, magede *g.* 19. frymntelles *g*, frimntels *DG.* 20. An der gral or was *G.* ce sehene *DG.* 21. in het *Gdgg.* verdecbet *Ggg.* 27. gæbe ce herrn *Ddd* = Ze berren gebe (gap *Gg*) *Ggg.* diet-wider riet *alle aufser D.* 28. er *Dddg*, der *Ggg.* 29. Sins *DG.* oder *Ddd* = nnde *Ggg.* geslæhtes *D*, geslâhtes *G.*

819, 1. = Wirt [din *Ggg*] frage da gein im (von in *G*) getan *Ggg.* 2. Sone *G.* sis *D*, sie sin *dg*, sin *Gdgg.* lenger *G.* 4. suren (surem *gg*) pine *Ggg.* 5. nu lange *G.* 6. imir me *G.* = frage *Ggg.*

al des grâles pflihtgesellen
von in vrâgens niht enwellen.
der getoufte Feirafîz
an sînen swâger leite vlîz
mit bete dan ze varne
und niemer niht ze sparne
vor im al sîner richen habe.
dô leite in mit zühten abe
Anfortas von dem gewerbe.
'ine wil niht daz verderbe
gein gote mîn dienstlicher muot.
des grâles krône ist alsô guot:
die hât mir hôchvart verlorn:
nu hân ich diemuot mir rekorn.
richheit und wîbe minne
sich verret von mîm sinne.
ir füeret hinne ein edel wîp:
diu gît ze dienste iu kiuschen lîp
mit guoten wîplichen siten.
min orden wirt hie niht vermiten:
ich wil vil tjoste rîten,
ins grâles dienste strîten.
durch wîp gestrîte ich niemer mêr:
ein wîp gab mir herzesêr.
820 Idoch ist iemmer al mîn haz
gein wîben vollecliche laz:
hôch manlich vreude kumt von in,
swie klein dâ wære mîn gewin.'
Anfortasen bat dô sêre
durch sîner swester êre
Feirefîz der danverte:
mit versagen er sich werte.
Feirefîz Anschevîn
warp daz Lohêrangrîn
mit im dannen solde varn.
sîn muoter kund daz wol bewarn:
och sprach der künec Parzivâl
'mîn sun ist gordent ûf den grâl:
dar muoz er dienstlich herze tragn,
læt in got rehten sin bejagn.'
vreude unt kurzwîle pflac
Feirefîz aldâ den eilften tac:
ame zwelften schiet er dan.
gein sîme her der rîche man
sîn wîp wolde füeren.
des begunde ein trûren rüeren
Parzivâln durch triuwe:
diu rede in lêrte riuwe.
mit den sîn er sich beriet,
daz er von rîtern grôze diet
mit im sande für den walt.
Anfortas der süeze degen balt
mit im durch condwieren reit.
manc magt dâ weinen niht vermeit.
821 Si muosen machen niwe slâ
ûz gegen Carcobrâ.
dar enbôt der süeze Anfortas
dem der dâ burcgrâve was,
daz er wære der gemant,
ob er ie von sîner hant
enpfienge gâbe rîche,
daz er nu dienstlîche
sîne triwe an im gepriste
unt im sînen swâger wîste,
unt des wîp die swester sîn,
durch daz fôreht Læprisîn
in die wilden habe wît.
nu was ez ouch urloubes zît.
sine solten dô niht fürbaz komn.
Cundrî la surziere wart genomn
zuo dirre botschefte dan.
urloup zuo dem rîchen man

7. des] die *G.* 7. 18. grals *DG.* 8. = Gein in *Ggg.* niene wellen *G.* enwellen *D.* 12. nimir *G.* 14. = wiste in *Ggg.* 19. di *D*, Din *G.* 20. = mir *fehlt Ggg.* erch. *G.* 22. mime *D*, minem *G.* 23. fuort *G.* hinnen *alle.* 25. = rehten *Ggg.* 26. = Min dienst *Ggg.* 27. = Ih sol *Ggg.* 29. nimmir *G.*

820, 1. = Doh *Ggg.* immer *G.* 2. volliclichen *G.* 3. = lit an in *Ggg.* 7. 9. Feiraf. *G.* 7. = der dannen verte *Ggg.* 8. = sih des *Ggg.* 10. = do daz *Ggg.* 11. danne *G.* 12. chunde daz *DG*, kundez *g.* 16. læt *Dg*, Lat *Gddgg.* 17. = Minne *Ggg.* 18. Parcifal *G.* alda *Dddg*, unze an *Gg*, *fehlt g.* eilften *ddg*, einliften *Gg*, einleften *D*, eiliften *g.* 24. = Disin *Ggg.* reise *D.* 25. sinen *DG.* 28. = der clare *Gg*, der *g.* 29. condwiern *D* = geleitte *Ggg.*

821, 1. = Si begunden *Ggg.* 2. gein *DG.* charchobrâ *D*, korkobra *d*, kukubra *d*, charcobra *g*, charchopra *Gg.* 4. dâ *fehlt G.* 5. der *DG*, des *ddg*, daz *g.* 9. = briste *Ggg.* 10. im *fehlt ddg.* 11. sin wip *Gddg.* min *D.* 12. durchz *D* = Zem *Ggg.* voreist lohprisin *G.* 14. was ez *D*, was *die übrigen.* 15. Si solden *G.* = doh *Gg*, ouch *g*, 16. Cundrie lasurziere *Ddd* = Kundrie *gg*, Kundiz *G.* 17. 18. Ze *G.*

nâmen al die templeise:
hin reit der kurteise.
der burcgrâve dô niht liez
swaz in Cundrîe leisten hiez.
Feirefîz der rîche
wart dô rîterlîche
mit grôzer fuore enpfangen.
in dorft dâ niht erlangen:
man fuort in fürbaz schiere
mit werdem condwiere.
ine weiz wie manec lant er reit
unz ze Jôflanze ûf den anger breit.

822 Liute ein teil si funden.
an den selben stunden
Feirefîz frâgete mære,
war daz her komen wære.
ieslîcher was in sîn lant,
dar im diu reise was bekant:
Artûs was gein Schamilôt.
der von Trîbalibôt
kunde an den selben zîten
gein sîme her wol rîten.
daz lag al trûrec in der habe,
daz ir hêrre was gescheiden drabe.
sîn kunft dâ manegem rîter guot
brâhte niwen hôhen muot.
der burcgrâve von Carcobrâ
und al die sîne wurden dâ
mit rîcher gâbe heim gesant.
Cundrî dâ grôziu mære bevant:
boten wârn nâch dem here komn,
Secundillen het der tôt genomn.
Repanse de schoye mohte dô
alrêst ir verte wesen vrô.
diu gebar sît in Indyân
ein sun, der hiez Jôhan.
priester Jôhan man den hiez:
iemmer sît man dâ die künege liez
bî dem namn belîben.
Feirefîz hiez schrîben
ze Indyâ übr al daz lant,
wie kristen leben wart erkant:

823 Daz was ê niht sô kreftec dâ.
wir heizenz hie Indîâ:
dort heizet ez Trîbalibôt.
Feirefîz bî Cundrîn enbôt
sînem bruodr ûf Munsalvæsche wider
wiez im was ergangen sider,
daz Secundille verscheiden was.
des freute sich dô Anfortas,
daz sîn swester âne strît
was frouwe übr manegiu lant sô wît.
diu rehten mære iu komen sint
umb diu fünf Frimutelles kint,
daz diu mit güeten wurben,
und wie ir zwei ersturben.
daz ein was Schoysîâne,
vor gote diu valsches âne:
diu ander Herzeloyde hiez,
diu valscheit ûz ir herzen stiez.
sîn swert und rîterlîchez lebn
hete Trevrizent ergebn
an die süezen gotes minne
und nâch endelôsme gewinne.
der werde clâre Anfortas
manlîch bî kiuschem herzen was.

19. alle die *G*. 21. liez *Dg*, enliez *Gddg*. 23. Feiraf. *G*. 24. = minnieliche *Ggg*. 25. froude *G*. 26. dorfte *DG*. 28. werdem *Dd*, frœlicher *d* = grozzem *g*, groszer *g*, manger *G*. 29. er do reit *Gg*. 30. tschoflanz *G*.

822, 3. 28. Feiraf. *G*. 5. = Etslicher *Ggg*. 6. = Swar *Ggg*. 7. scamylot *D*, samilot *dd* = schumbilot *Gg*, Scambelot *g*. 13. dâ] an *Gg*. 15. von *fehlt G*. charchobra *Dd*, Karcobra *g*, korkobra *d*, karchopra *g*, chorchepra *G*. 18. bobin *Ggg*. vant *Gdg*. 19. her *G*. 20. = Secundille het den *Ggg*. 21. Urrep. *G*. 21. 22. mohte *setzen dd vor* do, *Dg* (moht) *vor* alrest, *g vor* ir *ohne* alrêst, *G vor* wesen. 22. alreste *G*. 23. Indiam *G*. 24. einen *alle*. 26. Imir *G*. di kunege man da *D*. 27. = In *G*, An *gg*. 28. = hiez do *Ggg*. 29. uber *DG*. 30. = wâre *G*, was *gg*.

823, 1. Daz ne *G*. 2. in India *G*. 3. heizt *G*. 4. Feiraf. *G*. cundien *D*, kundrien *G*, kundrie *g*. 5. bruoder *DG*. ze *Gg*. 8. 9. 10. = Des wart al trurich anfortas. Swie-Wâre frouwe *Ggg*. 10. manigin *G*, menegin *D*, manic *ddgg*. 12. frymutelles *g*, frimutels *G*, frimíttels *D*. 13. Waz *G*. = guote *G*, guete *gg*. 15. ein *dg*, eine *DG*. tschoysiane *G*. 16. = Din suoze fuleches ane *Ggg*. 20. gegeben *Gdg*. 21. süezen] = wage in *Ggg*. 22. = und *fehlt Ggg*. endelosem *DG*. gwinne *G*. 23. = Der clare sůze auf. *Ggg*.

ordenliche er manege tjoste reit,
durch den grâl, niht durch diu wip er streit.
Loherangrîn wnohs manlich starc:
diu zageheit sich an im barc.
dô er sich riterschaft versan,
ins grâles dienste er prîs gewan.

824 Welt ir nu hœren fürbaz?
sît über lant ein frouwe saz,
vor aller valscheit bewart.
rîchheit und hôher art
ûf si beidiu gerbet wâren.
si kunde alsô gebâren,
daz si mit rehter kiusche warp:
al menschlich gir an ir verdarp.
werder liute warb umb si genuoc,
der etslîcher krône truoc,
und manec fürste ir genôz:
ir diemnot was sô grôz,
daz si sich dran niht wande.
vil grâven von ir lande
begundenz an si hazzen;
wes si sich wolde lazzen,
daz se einen man niht næme,
der ir ze hêrren zæme.
si hete sich gar an got verlân,
swaz zornes wart gein ir getân.
unschulde manger an si rach.
einen hof sir landes hêrren sprach.
manc bote ûz verrem lande fuor
hin zir: die man si gar verswuor;
wan den si got bewîste:
des minn si gerne priste.
si was fürstîn in Brâbant.
von Munsalvæsche wart gesant
der den der swane brâhte
unt des ir got gedâhte.

825 Zantwerp wart er ûz gezogn.
si was an im vil unbetrogn.
er kunde wol gebâren:
man muose in für den clâren
und für den manlichen
habn in al den rîchen,
swâ man sîn künde ie gewan.
höfsch, mit zühten wîs ein man,
mit triwen milte ân âderstôz,
was sîn lîp missewende blôz.
des landes frouwe in schône enpfienc.
nu hœret wie sîn rede ergienc.
rîch und arme ez hôrten,
die dâ stuonden en allen orten.
dô sprach er 'frouwe herzogîn,
sol ich hie landes hêrre sîn,
dar umbe lâz ich als vil.
nu hœret wes i'uch biten wil.
gevrâget nimmer wer ich sî:
sô mag ich iu helihen bî.
bin ich ziwerr vrâge erkorn,
sô habt ir minne an mir verlorn.
ob ir niht sît gewarnet des,
sô warnt mich got, er weiz wol wes.'
si sazte wîbes sicherheit,
diu sît durch liebe wenken leit,
si wolt ze sîme gebote stên
unde nimmer übergên
swaz er si leisten hieze,
ob si got bî sinne lieze.

826 Die naht sîn lîp ir minne enpfant:
dô wart er fürste in Brâbant.
diu hôhzît rîlîche ergienc:
manc hêrr von siner hende enpfienc
ir lêhen, die daz solten hân.
guot rihtær wart der selbe man:

27. ẘhs vast manlih *G.*

824, 2. lant *D*, lanch *die übrigen.* 3. = untat *Ggg.* 5. = Bede uf si *Ggg.* 7. erwarp *Gg.* 8. menneslich *D* = werltlich *Ggg.* 9. umhe *DG.* 14. = in ir *Ggg.* 15. = Begunden [an *g*] si *Ggg.* 20. = gein ir zornes wart *Ggg.* 21. an si] = hinze ir *Ggg.* 23. = verren landen *Ggg.* 25. = des si *gg*, si des *G.* 27. wrstin *G.*

825, 1. Vze a. *G.* warter *D* = er wart *Ggg.* 6. allen r. *alle aufser D.* 8. wiser man *g*, ein wise man *G.* 9. Getrin *Gg.* ander stoz *D*, unde stoz *g*, understosz *d.* 11. schône] = wol *Ggg.* 13. Daze (Daz sie *g*, Daz *g*) riche unde arme horten *Ggg.* 14. in *Gg*, an *Dddg.* 16. Ih sol *G.* 18. hôrt *G.* i'uch] ich iuch *Ddd* = ich *Ggg.* 19. nimir *G.* 21. = zuo iwer frage erhorn *Ggg.* 23. = Sit ir niht vor gewarnet des *Ggg.* 24. warut *dgg.* 25. satzete *G.* 27. wolde *DG.*

826, 3. hochgezit *D.* rihlich *G.* 4. herre *DG.* 5. = Groz lehen daz si *Ggg.* 6. rihtære *D*, rihtâre *G.*

er tet ouch dicke riterschaft,
daz er den prîs behielt mit kraft.
si gewunnen samt schœniu kint.
vil liute in Brâbant noch sint,
die wol wizzen von in beiden,
ir enpfâhen, sîn dan scheiden,
daz in ir vrâge dan vertreip,
und wie lange er dâ beleip.
er schiet ouch ungerne dan:
nu brâht im aber sîn friunt der swan
ein kleine gefüege seitiez.
sîns kleinœtes er dâ liez
ein swert, ein horn, ein vingerlîn.
hin fuor Loherangrîn.
wel wir dem mære reht tuon,
sô was er Parzivâles suon.
der fuor wazzer unde wege,
unz wider in des grâles pflege.
durch waz verlôs daz guote wîp
werdes friunts minneclîchen lîp?
er widerriet ir vrâgen ê,
do er für si gienc vome sê.
hie solte Ereck nu sprechen:
der kund mit rede sich rechen.

827 Ob von Troys meister Cristjân
disem mære hât unreht getân,
daz mac wol zürnen Kyot,
der uns diu rehten mære enbôt.
endehaft giht der Provenzâl,
wie Herzeloyden kint den grâl
erwarp, als im daz gordent was,
dô in verworhte Anfortas.
von Provenz in tiuschiu lant
diu rehten mære uns sint gesant,
und dirre âventiur endes zil.
niht mêr dâ von nu sprechen wil
ich Wolfram von Eschenbach,
wan als dort der meister sprach.
siniu kint, sîn hôch geslehte
hân ich iu benennet rehte,
Parzivâls, den ich hân brâht
dar sîn doch sælde het erdâht.
swes lebn sich sô verendet,
daz got niht wirt gepfendet
der sêle durch des lîbes schulde,
und der doch der werlde hulde
behalten kan mit werdekeit,
daz ist ein nütziu arbeit.
guotiu wîp, hânt die sin,
deste werder ich in bin,
op mir decheiniu guotes gan,
sît ich diz mær volsprochen hân.
ist daz durh ein wîp geschehn,
diu muoz mir süezer worte jehn.

9. ensament *Gg*, mit samt *g*, *fehlt d*. 12. sin von dan *G*. 13. = fr. da v. *G*. 15. ouch *fehlt dd* = doh *Ggg*. 16. Do *G*. 18. chleinódes *G*, chleinodes *D*. 19. = Ein horn ein swert *Ggg*. 21. Welle *G*. 22. ez *Gdg*. parcifals *DG*. 23. = fuor sit *Ggg*. 24. unz *fehlt G*. ins *D*. 26. = Werdes mannes *Ggg*. 27. = Er hete sis [doch *gg*] gewarnet ê *Ggg*. 29. sol *Gg*. nu *fehlt G*. 30. chunde *DG*. = sî *Ggg*.

827, 1. = christan *G*, Cristan *gg*. 4. = diu mære rehte *Ggg*. 5. Endehafte *g*, Endehafet *G*. 6. herzeloyde *G*. 7. = Geerbet *G*. daz *fehlt Gd*. 9. provenze *Gg*. tûtschin *G*. 11. = ende zil *Gg*, zil *g*. 12. = Da von ih (*fehlt g*) nimere [nu *gg*] sprechen wil *Ggg*. 13. Esscenbach *D*. 15. geslæhte *D*, geslâhte *G*. 16. genennet *gg*, gennet *G*. 21. Diu sele *Gg*. durchs *D*. 22. = Unde er der werlde hulde *Ggg*. 23. = Gedienen *Ggg*. 25. unde hant *Gg*. di *D*, den *dg*. 29. = Unde ist daz *Ggg*. 30. = suozzer mære *Ggg*, guter sprüche *g*.

TITUREL.

I.

1 Dô sich der starke Tyturel mohte gerüeren, v, 1
er getorste wol sich selben unt die sîne in sturme gefüeren:
sît sprach er in alter 'ich lerne
daz ich schaft muoz lâzen: des phlac ich etwenne schône und gerne.
2 Möht ich getragen wâppen,' sprach der genende, 2
'des solt der luft sîn gêret von spers krache ûz mîner hende:
sprîzen gæben schate vor der sunnen.
vil zimierde ist ûf helmen von mînes swertes eke enbrunnen.
3 Obe ich von hôher minne ie trôst enphienge, 86
und op der minnen süeze ie sælden kraft an mir begienge,
wart mir ie gruoz von minneclichem wîbe,
daz ist nu gar verwildet minem senenden klagendem lîbe.
4 Mîn sælde, mîn kiusche, mit sinnen mîn stæte, vi, 17
und op mîn hant mit gâbe oder in sturme ie hôhen pris getæte,
daz mac niht mîn junger art verderben:
jâ muoz al mîn geslähte immer wâre minn mit triwen erben.
5 Ich weiz wol, swen wîpliez lachen enphæhet, 20

1, 1. Dô Titurel der starke sich moht hie vor gerüeren *I.* moht et? 2. Uz vorhtlicher barke getorst er wol die sîne in sturme füeren *I.* Do getorst er wol *H.* 3. im *H.* 4. schaft *G*, den schilt *HI* etwenne *fehlt G.*

2, 1. Měhte ih *G.* Wær noch min kraft gemêret, sprach aber (noch) der genende *und in der folgenden strophe* Wær ich noch wâppen tragende, sô sprach der unverzagte *I.* sô sprach *H.* 2. Des mües *HI.* geêret sîn? 3. Die *HI.* spriezzen gaben *G.* schaten *alle aufser G.* 4. zimier *HI.* ûf helmen ist? helme *H.*

3, 1. von minne grüeze ie werden trost *I.* 2. der süezen minne clam ie genade an *H.* 3. minnchlichen *G.* 4. nu verwildet vil gar? clagenden *Hi.*

4, 1. Mîn sæld din hôch gezilte *I.* sælikeit *H.* min kiusch, min sin dor (min) stæte *I*, mîn sin und al mîn stæte *H.* 2. hant durch milte *I.* unde in sturmen ie *G.* 3. Des *G.* min hôhe art *H.* 4. geslahte *G.* imer *G*, *durchaus.* minne *G immer.*

5, 1. Mir ist ze wizzen kunde *I.* wiplichez *G*, wîplich *H*, wîbes *I.* lechon *G*, grüezen *H*, gruoz *I*, hertz *i.* enphehet *GHI.*

daz imêre kiusche unde stætekeit dem herzen næhet.
diu zwei kunnen sich dâ niht gevirren, VI, 19
wan mit dem tôde al eine: anders kan daz niemen verirren.
6 Dô ich den grâl enphienc von der botschefte V, 12
die mir der engel hêre .... enbôt mit sîner hôhen krefte,
dâ vant ich geschriben al mîn orden.
diu gâbe was vor mir nie menneschlîcher hende worden.
7 Des grâles hêrre muoz sîn kiusche unde reine. VI, 23
ôwê, süezer sun Frimutel, ich hân niht wan dich al eine
mîner kinde hie behabet dem grâle.
nu enphâch des grâles krône und den grâl, mîn sun der lieht gemâle.
8 Sun, du hâst bî dînen zîten schiltes ambet
geurbort hurteclîchen. dîn rat was aldâ verklambet:
ûz der riterschaft muos ich dich ziehen. 54
nu wer dich, sun, al eine; mîn kraft diu wil uns beiden enphliehen.
9 Got hât dich, sun, berâten fünf werder kinde: 55
diu sint och hie dem grâle ein vil sælec werdez ingesinde.
Anfortas und Trevrezent der snelle,
ich mac geleben daz ir prîs wirt vor anderm prîse der helle.
10 Din tohter Schoysîâne in ir herze beslinzet 56
sô vil der guoten dinge, dês diu werlt an sælden geniuzet:
Herzelœide hât den selben willen:
Urrepanse de schoyen lop mac ander lop niht gestillen.'
11 Dise rede hôrten riter unde frouwen. 14
man mohte nu templeisen manges herzen jâmer schouwen,
die er dicke brâhte ûz manger herte, 14[b]
swenn er den grâl mit sîner hant und mit ir helfe riterlîchen werte.
12 Sus was der starke Titurel worden der swache, 15

2. Belibt er âne sünde, daz im diu kiusche mit der stæte nâhet *I.* imer *G*, immer *nach* dem herzen *H.* stæte *H.* nahet *GH.* 3. sich nimer da geirren *G.* 4. nieman dâ *HI.* verirren *Gi*, geirren *HI.*

6, 1. Wan ich den grâl enpfienc von got mit sîner hôhen (grôzen, tugende) krefte *I.* von der corscheffte *H.* 2. Der [tugent] engel was des bot: der eî gebenediet der botschefte *I.* 3. Der tugent lêr dar an geschriben und orden *I.* allen mîn *H.* 4. Diu gâb mir wart durch tugende, und was vor mir nie menschen hende worden *I.* menschlicher *G.*

7, 1. Des grâles herr sol lûter hel mit kiusche sîn gereinet *I.* 2. Owe *G*, Ey *HI.* lieber *I.* sun *fehlt G.* du bist mir hie leider gar vereinet *I.* 3. Al miner *I.* behabet hie *H*, ûf erbeteil *I.* 4. den grâl und des grâles krône *HI.*

8 *nach* 10 *H.* 1. 2 *fehlen I.* 1. Sun *fehlt G.* ziten *G*, teurn *H.* 2. Geurbort sô hurticlichen, daz dîn manlich tât was unverklampt *H.* swenne dîn rat? verchlamet *G.* 3. muose ih *G.* mich *H.* 4. diu *fehlt G.*

9, 1. Sun, gotes gâb niht vâle dir gab (der hat, din aht) fünf werder kinde *I.* Sun, got hât dich *H.* vil werder *H.* 2. och hie *G*, hôch bî *HI*, bî *i.* vil sælec *fehlt G.* 4. bris-prise *G*, *so oft* vor anderm *G*, ob allem *HI.*

10, 1. herzen *GH.* 2. dee *G*, daz ir *HI.* 3. Herzelande *G immer.* 4. de] der *G.* der andern *HI.*

11, 2. Den ez ir freude stôrte (Die sich ze jâmer bôrten), an witzen und an triuwen gar verhouwen *I.* si mohten an dem Tempheyse *H.* tepleisen *G.* mangen herzelichen jâmer? jâmer dicke schouwen *H.* 3. vil dicke *I*, ofte *H.* 4. swenne *G.* den grâl *nach* helfe *I.* hant *G*, kraft *HI.* ritterlichen *H*, *fehlt GI.*

12, 1. Der starke mit der krefte was nu der swache worden *I.*

beidiu von grôzem alter und von siecheite ungemache.
Frimutel besaz dâ werdeclîche VI, 58
den grâl ûf Muntsalvâtsche: daz was der wunsch ob irdeschem rîche.

13 Dem wâren sîner tohter zwuo von den jâren, 59
daz si geiu hôher minne an vriundes arm volwahsen wâren.
Schoysiâuen minne schône gerte
vil künge ûz mangen landen; des si doch einen fürsten gewerte.

14 Kiôt ûz Katelangeu erwarp Schoysiânen. 64
schœner maget wart nie gesehen sît noch ê bî sunnen noch bî mânen.
ouch het er manger tugende genozzen:
sîn herze was gein hôhem prîs ie der kost und der tât unverdrozzen.

15 Si wart im schône brâht und rîliche enphangen. 65
der küene Tampunteire, sîn bruoder, kom ouch ze Katelangeu.
rîche fürsten ungezalt dâ wâren:
sô kostecliche hôchgezît gesach noch nie man bî mangen jâren.

16 Kiôt, des landes hêrre, prîs het erworben 66
mit milte und ouch mit ellen: sîn tât was vil unverdorben,
swâ man hurteclîche solte strîten
unde ouch durch der wîbe lôn gezimieret gein der tjoste rîten.

17 Gewan ie fürste lieber wîp, waz der dolte 67
der herzenlîchen wünne, als ez diu minne an in bêden wolte!
ôwê des, nu nâhet im sîn trûren.
sus nimet diu werlt ein ende: unser aller süeze am orte ie muoz sûren.

18 Sîn wîp in ze rehter zît gewerte eins kindes. 68
daz mich got erlâze in mînem hûs eins solhen ingesindes,
daz ich alsô tiure müese gelten!
die wîle ich hân die sinne, sô wirt es von mir gewünschet selten.

19 Diu süeze Schoysiâne, diu clâre und diu stæte, 73
gebar mit tôde eine tohter diu vil sælden hæte.

2. Von alters anehefte *(das andere ganz verändert) I.* siecheit *G.* 4. Den gral in Salvaterre *i*, Ze Monsalvatsch den gral *III.* daz ist *III.* wunch uber irdeschiu *G.*

13, 1. Der het mit rîchem sinne (Dem gap diu sælde sîne) zwô tohter von den jâren *I.* zwo *GH.* 4. sît gewerte *I.*

14, 1. Kiôt der fürste ûz erkorn *I.* von *H.* 2. nie geborn *I.* sît noch ê *fehlt G.* bi mannen *GH.* 3. Er het vil manger tugent genozzen *G.* 4. Sîn lîp *I.* gegen hohem prise *G*, gegen prîse (*aber nach* tât) *H.* [ie] koste und manlicher tât (manheit) unverdrozzen *I.*

15, 1. im *fehlt G.* im brâht vil schiere *I.* rihlich *i*, reichlich *Hi*, rich *i.* 2. Tampuntiere *HI.* ouch *fehlt G.* 3. Vil rîcher *III.* 4. kostliche *HI.* die gesach *Hi.* noch *fehlt G.* niemen *G.* bi *Gi*, in *Hi.*

16, 1. hete pris *I.* 2. ouch mit aller (ellen?) *H*, allen *G*, ellen verre *I.* sin (siner *H*) tat was vil *GH*, was sin manlich tât (manheit) *I.* ritterlîchen *H.* 4. ouch *fehlt H.* der *III*, *fehlt Gi.* gezimiert *G.*

17, 1. Wann *H.* fürste] fürsten künne *I.* waz *fehlt I.* 2. Herzenlicher *H*, Vil herzenlicher *I.* wünne] liebe *G.* als ez *I* (*herzog Ernst z.* 425), alsus *G*, also *Hi.* an *III*, mit *G.* 4. *der erste halbvers fehlt H.* an dem orte ie muoz *G*, muoz ie [ze jungest *H*] an dem orte *III.*

18 *nach* 19 *G.* 1. Sîn wîp zîtlicher mâze gewert in *i*, In rehter zît der mâze sîn wîp in wert (wert in sîn wîp) *i.* in gewerte ze rehter zît *H.* 2. Daz *G*, So *HI.* eines solhen *G*, al solhes *III.* 3. als *G.* 4. es *G*, sîn *III.*

19, 1. Tschoisîân diu klâre, diu süeze und diu stæte *I.* diu clâre *fehlt G.* 2. mit ir tôde? mit tôdes vâre ein tohter wert, diu *I.*

an der wart ellin magtlîch êre entstanden:
din phlac sô vil triuwen, die man von ir noch saget in manegen landen.

20 Sus was des fürsten leit mit liebe underscheiden: VI, 74
sîn jungiu tohter lebte, ir muoter tôt, daz heter an in beiden.
Schoysiâuen tôt half im ûz borgen
die flust an rehten fröuden und gewin immer mêre an den sorgen.

21 Do bevalch man die frouwen mit jâmer der erden. 75
si muose gearômâtet und gebalsmet ê schône werden:
durch daz man lange muose mit ir bîten.
vil künge unde fürsten kom dar zer lîchlege an allen siten.

22 Der fürste hête sîn lant von Tampunteire, 76
von sînem bruoder, dem künc, den man dâ hiez von Pelrapeire.
sîner kleinen tohter hat erz lîhen:
er begunde sich des swertes, helmes unde schiltes verzîhen.

23 Der herzoge Manfilôt sach vil leide 78
an sînem werden bruoder: daz was ein sûriu ougenweide.
er schiet ouch durch jâmer von dem swerte,
daz ir deweder hôher minn noch tjoste niht engerte.

24 Sigûne wart daz kint genant in der toufe, 79
die ir vater Kîôt het vergolten mit dem tiuren koufe:
wan er wart ir muoter dur si âne.
die sich der grâl zem êrsten tragen lie, daz was Schoysiâne.

25 Der künec Tampunteire Sigûnen die kleinen 80
zuo sîner tohter fuorte. [dô] Kîôt si kust, man sach dâ vil geweinen.
Kondwîrâmurs lac dannoch an der brüste.
die zwuo gespilen wuohsen, daz nie wart gesaget von ir prîses vlüste.

3. al wiplich *G.* 4. Din *Gi*, Si *Hi.* vil *Gi*, vil der *Hi.* von ir *fehlt G.*

20, 1. Des fürsten leit hie gebte mit liebe ein underscheiden *I.* mit jâmer *H.* 2. unde ir muoter was tot *G.* 4. an den freuden und immer mer gewin *HI.*

21, 1. Niht jâmers wart gerâtet, dô man si enpfalch (gap) der erden *I.* 2. unde *Gi*, und ouch *Hi.* ê *G*, *nach* muose *HI.* schône *Hi*, rîche *i*, *fehlt Gi.* 3. Dar umb *H.* mit ir *fehlt G.* 4. kômen (kom *i*) dar ze der (zer *i*) *HI*, dar chomen ze der *G.*

22, 1. Der fürste Katelangen von künic Tampuntiere *I.* het *GH.* von roys? 2. Von *fehlt H.* Sim bruoder het enpfangen, den *I.* chunge *G.* dâ *fehlt H.* den küne von *i.* 3. chlein *G*, *fehlt H.* 4. Do begunder *HI.* und helmes *H.*

23, 1. Manfilôt wart sehende an sinem bruoder leide *I.* sach im? 2. Er wart im pflihte jehende *I.* im ein? sûriu bitter *I*, vil sûriu *H.* 3. Der *G.* schiet *Gi*, schiet sich *H*, nam sich *i*, zôch sich *i.* durch *Gi*, vor *H*, mit *i.* von sinem *G.* 4. dewedere *G*, entweder *H*, deweder mêre? hôher *fehlt I.* [noch] prîses *setzt I an ungewisser stelle, doch nicht vor* minne, *hinzu.* niht *fehlt G.* ne gerte *G.*

24 *vor* 22 *H.* Sigûne wart in toufe daz kint hie genennet *I.* kindelin? 2. Die mit sô tiurem koufe an richem gelt ir vater het bekennet *I.* het *setzt G vor* ir. dem tiuren *G*, vil tiurem *H*, sô tiurem *I.* 4. ie *fügt H vor* zem *hinzu, vor* tragen *i.* zem ersten *GH*, von êrst *oder* des êrsten *I.* lie tragen *G.*

25, 1. Tampuntier hin fuorte *I.* 2. Mit jâmer sich hie ruorte, dô Kyôt si kuste, michel weinen *I.* chuste *GH.* 3. Kondwiramus *GH.* dannoch *HI*, noch *i*, ouch *G.* 4. zwo *G immer.* wohsen *G.* an prise mit gewinne sunder flûste *I.* gesagt wart? verluste *GH.*

26 In den selben ziten was Kastis erstorben. vi, 86
der het onch Herzelönden ze Mnutsalvâtsch, die clâren, erworben.
Kanvoleiz gap er der fronwen schône,
nnd Kingrivâls: ziu beiden truoc sîn houbt vor fürsten die krône.

27 Kastis Herzelönden nie gewan ze wîbe, 87
diu an Gahmurets arme lac mit ir magtnomlichem lîbe:
doch wart si dâ frouwe zweiger lande,
des süezen Frimntelles kint, die man von Muntsalvâtsche dar sande.

28 Dô Tampunteire starp nnd Kardeiz der clâre 82
in Brûbarz truoc die krône, daz was in dem vünften jâre
daz Sigûne was aldâ behalten.
dô muosen si sich scheiden, die jungen zwuo gespilen, niht die alten.

29 Diu küngîn Herzelönde an Sigûnen dâhte: 88
si warp mit al ir sinnen, daz man die von Brûbarz ir brâhte.
Kondwirâmûrs begunde weinon,
daz si geselkeite und der stæten liebe an ir solte vereinen.

30 Daz kint sprach 'liebez veterlîn, nu heiz mir gewinnen 91
mîn schrîn vollen tocken, swenn ich zuo mîner muomen var von hinnen:
sô bin ich zer verte wol berihtet.
ez lebet manec riter, der sich in mînen dienst noch verphlihtet.'

31 'Wol mich sô werdes kindes, daz ist alsô versunnen! 92
got müeze Katelangen als hêrer fronwen an dir lange gunnen.
mîn sorge slâfet, sô dîn sælde wachet.
wær Swarzwalt hie ze lande, er wurd ze scheften gar durch dich gemachet.'

32 Kîôtes kint Sigûne alsus wuohs bî ir muomen. 94
er kôs si für des meien blic, swer si sach, bî tounazzen bluomen:
ûz ir herze blüete sælde nnd êre.
lât ir lîp in diu lobes jâr volwahsn, ich sol ir lobes sagen mêre.

26. 27 *nach* 28 *HI.* 1. jâren *I.* onch erstorben *H.* 2. onch *G*, *fehlt HI.* Herzelouden *H*, *fehlt G*, die süezen clâren *I.* Muntsalvatsche *G.* die chlaren *GH*, Herzeloud *I.* 4. zin *G*, zo den *HI.* boubet *G.*

27, 1. Kastis alsus verzigende wart Herzeloud ze wîbe *I.* 2. Diu Gamuret sît ligende an arme wart mit magetlichem libe *I.* ir *G*, *fehlt HI.* magtnomlîchen *H*, magetlichem *GI.* 4. suozzen *G*, rîchen *H*, werden *I.* Frimnteles *Gi*, Frimntels *Hi.*

28, 1. *den ersten halbvers verändert I gänzlich.* Do Tampuntier erstarp *H.* und *GH*, nu *I.* Karideiz *G*, Kardiez *I*, kardns *H.* 2. truoch er *G.* truoc *sollte vor* daz *stehen?* 3. was *GH*, wart *I.*

29, 1. nu an *I.* 2. wap *G.* mit aller (allem) sinne *i*, mit allen sinnen *i.* daz maus ir von Brnbarz dar brahte *HI.* 3. weinen *G*, heize weinen *Hi*, sêre weinen *i.* 4. Daz sich diu gesellescbaft und diu stæte liebe under in solte vereinen *H*, Daz si der grôzen liebe und der geselschaft solde nu (sich) vereinen *i*, Daz sich diu herzeliebe gesellescbaft nu solt alsus vereinen *i.* gesellchoit *G.*

30. 31 *fehlen G.* 30, 1. nu *I*, du *H.* 2. Vil schœner tocken vollen schrîn, als ich *I.*

31, 1. daz iet *H*, nâch wird *I.* 2. Got müez dir des gesindes in Katelang vil jâr mit dienste gunnen *I.* also heer freüen *H.* 4. wær *i*, Und wære *Hi.* er *H*, der *I.*

32, 1. alsô *H.* wuohes *G.* 2. Für meyen blickes lûne kôs man si bî tounazzen bluomen *I.* Man *H.* bi den *G.* 4. Nu lât ir lîp volwahsen in diu lobes jâr, ich sol ir lobee künden noch mêre *H*, Kumt si ze lobes jâren, sô wil ich [noch, êrst] ir lobes künden mêre *I.* vol wahsen *G.* sagen *G*, künden *HI.*

33 [Swaz man an reinem wîbe sol ze ganzen tugenden mezzen, VI, 96
an ir vil süezem lîbe was des ninder hâres grôz vergezzen,
si reinin fruht, gar lûter, valsches eine,
der werden Schoysîânen kint, gelîcher art, diu kinsche junge reine.

34 Nu sulen ouch wir gedenken Herzelöude der reinen. 97
diu kunde ir lop niht krenken. mit wârheit wil ich die lieben meinen.
si ursprinc aller wîplîcher êren,
si kunde wol verdienen daz man ir lop muos in den landen mêren.]

35 Diu magtuomlîche witewe, daz kint Frimutelles, 98
swer bî ir jungen zîte sprach frouwen lop, dane erhal niht sô helles.
ir lop daz fuor die virre in mangiu rîche,
unze ir minne wart gedient vor Kanvoleiz mit speren hurtecliche.

36 Nu hœret fremdiu wunder von der maget Sigûnen. 99
dô sich ir brüstel dræten unde ir reit val hâr begunde brûnen,
dô huop sich in ir herzen hôchgemüete:
si begunde stolzen [und] lôsen, und tet daz doch mit wîplîcher güete.

37 Wie ...... Gahmuret schiet von Belacânen, VII, 1
und wie werdeclîchen er erwarp die swester Schoysiânen,
und wie er sich enbrach der Franzoisinne,
des wil ich hie geswîgen, und künden iu von magtuomlîcher minne.

38 Der Franzoisinne Anphlîsen wart ein kint gelâzen, 2
erboren von fürsten künne und von der art, daz muose sich mâzen
aller dinge dâ von prîs verdirbet.
swenn alle fürsten werdent erboren, ir keiner baz nâch prîse wirbet.

39 Dô Gahmuret den schilt enpfienc von Anphlîsen, 3
diu werde küneginne im lêch diz kint. daz müezen wir noch prîsen:
daz erwarp sîn wârin kindes süeze.
[er wirt] dirre âventiure ein hêrre, ich hân reht daz ich kint durh in grüeze.

33 *und* 34 *fehlen G.* 33, 1. Swaz muo an magt, an wîbe, ze wunsche (gein lohe) kan gemezzen *I.* 2. wart *I.* haie *H*, sîden *I.* 3. gar lûter *H*, durchliuhtic *I.* eine] âne *HI.* 4. Sælic sî diu muoter diu sie gebar! daz was Tschoisiâne *I.*

34, 1. ouch *fehlt H.* Hertzelouden *HI.* 3. ursprung *H.* wîhlîchen *H.*

35, 1. Magt und witwe in jugende *I.* magetliche *G.* 2. Swa man bi *G.* iungen zit *G*, jungeo jâren *H*, zit von tugende *I.* der frouwen lop sprach so *G.* ne *G*, *fehlt HI.* 3. Ir *fehlt H.* lop gie fur in *G.* 4. ir *Gi*, ir werdiu *Hi.* gedient *G*, verdient *HI.* mit deo speren *G.*

36 *H*, *zwischen* 32 *und* 33 *i*, *zwischen* 33 *und* 34 *i*, *fehlt G.* 1. Nu prüefet an der stæten, der clâren magt Sigûnen *I.*

37, 1. Wie schiet der êren rîche Gamuret von Belacânen *I.* 2. wie der werdchliche erwarp *Gi*, wie werdiclîche erwarp er *Hi.* 3. Franzoisine *G.* 4. hie *Gi*, alles *Hi*, wol *i.* unde in chunden *G*, und wil in künden *H*, und sagen iu *i*, uod wil iu sagen *i.* magtuomlîcher *H*, magetlicher *Gi*, kintlîcher *i.*

38, 1. Der Franzoisine Aophlieieo *G*, Anflisen zongelwünne *I.* ein kint wart verlâzen *HI.* 2. von f. *Gi*, ûz f. *Hi.* der *fehlt G.* 4. Swene *G.* gehorn *HI.* ir neheiner noch baz *G.*

39, 1. Dô Gamuret durch minne *I.* den *HI*, *fehlt G.* enphie *GH.* 2. Diu lêch im daz selbe kint *H.* chungin *G*, Fraozoisinne *I.* diz *G.* daz *I.* 4. Er wirt *G*, Er wirt noch *H*, *fehlt I.* ein *fehlt G.* ih hun *GH*, ist (ez ist?) *i*, dâ von ist *i.*

40 Och fuor daz selbe kint mit dem Anschevîne VII, 4
hin über in die heidenschaft zuo dem bârne Ahkarîne.
er brâht ez ze Wâleis wider dannen.
swâ kint genendekeit erspehent, daz sol helfen, op se imer gemannen.

41 Ein teil ich wil des kindes art in benennen. 6
sîn ane (der hiez Gurnemanz von Grâharz) kunde îser zetrennen:
des phlag er zer tjost mit manger hurte.
sîn vater der hiez Gurzgrî; der lac tôt durch Schoy de la kurte.

42 Mahante hiez sîn muoter, Ehkunates swester, 7
des rîchen phalenzgrâven, den man nant ûz der starken Berbester.
selbe hiez er Schîonatulander.
sô hôhen prîs erwarp bî sîner zît nie einer noch der ander.

43 Daz ich des werden Gurzgrîen sun niht benande 8
vor der maget Sigûnen, daz was des schult daz man ir muoter sande
ûz der phlege von dem reinen grâle:
ir hôchgeburt si zucket ouch her für, unde ir künn daz lieht gemâle.

44 Al des grâles diet daz sint die erwelten, 9
immer sælec hie und dort an den stæten prîs die gezelten.
nu was Sigûne ouch von dem selben sâmen,
der ûz von Muntsalvâtsche in die werlt wart gesæt, den die heilhaften nâmen.

45 Swâ des selben sâmen hin wart brâht von dem lande, 10
daz muose werden berhaft und in vil reht ein schûr ûf die schande;
dâ von Kanvoleiz verre ist bekennet:
si wart in manger zungen ie der triwen houbetstat genennet.

40, 1. Daz kint in senden leiden fuor *i*, Daz kint aldâ niht sparnde was *i*. 2. Sît über zuo den heiden *i*, Der was zen heiden varnde *i*. in *G*, über *H*. Ahkarine *G*, ze Allexandrine *H*, hin gein Alexandrine *I*. 3. Ze Wâleis brâht er in (ez *i*) her *(fehlt i)* wider dannen *HI*. daz sol helfen *G*, ez sol si helfen *Hi*, daist ir helfe *i*.

41, 1. Ich wil mit wirde ganze sîn art ein teil benennen *I*. wil ich in des kindes fruht *H*. bennen *G*. 2. Sin ane was von Kraharz Churnomanz *G*, Von Grâharz Gurnemanze, des kindes an *I*. yser *H*, isen *GI*. 3. ze tjost *I*. 4. Sin vater was genant *G*, Dô hiez sîn vater *I*. Gurtzegrî *oder* Gurtzegrîn *I*, Kurzkri *G immer*. durch *HI*, umbe *G*.

42, 1. Mahnte *G*, Mahuth *i*, Mahede *i*, Nachte *H*. 2. Vogt einer pfalze guoter *I*. den man (dâ *H*) nante *GH*, benant vil rîch *i*, vil rîch benant *i*. 3. Schoyn. *G immer*, Schoyin. 47, 2. 4. bî sînen zîten *H*.

43, 1. 2. Daz ich den sun Gurzgrîen niht vor Sigûnen nande, Der süezen valsches (reinen wandels) frîen *I*. 2. din genoz des ir muoter man sande *G*. 4. Des muost ich si verzucken (vor nennen), und ir geslehte wert daz lieht gemâle *I*. Ir geburt *H*. ouch *G*, noch *H*. chunne *GH*.

44, 1. Alle Grales diet *H*, Wan alle diet des grâles *I*. 2. Hie sælic sunder mâles und dort zem stæten prîs die gezelten *I*. salch *G*. unde *G*. an dem stæn pris *G*. erwelten *H*. 3. Dô quam Sigûne von dem selben sâmen *i*, Sigûn was ouch des selben edeln sâmen *i*. ouch Sigûne des selben *H*. 6. uz *G*, unns *H*, *fehlt I*. in die werlt wart gesæt den *G*, wart in die welt gesæt den dâ sît *H*, wart gesæt vil verre dâ in *i*, wart gesæt den dâ sît *i*. gesæt wart in die werlt, den?

45, 1. Swar *I*. selben *G*, edeln *I*, *fehlt H*. samen *G*, sâmen iht *H*, sâmen kraft *I*. wart brâht hin *H*, von dem *GH*, dem *i*, ze *i*. 2. Daz *G*, Der *HI*. berhaft an prîse *Hi*. unde *G*, wan *H*, *fehlt I*. vil reht *G*, vil gar *I*, viel *H*. 4. Daz *i*, Des *i*. ie *H*, *fehlt G*, gar *oder* al *I*. getriwen *H*. gennet *G*.

46 Owol dich, Kanvoleiz, wie man spricht dîn stæte VII, 11
von herzenlîcher liebe, diu ûf dir geschach niht ze spæte!
minne huop sich fruo dâ an zwein kinden
[diu ergie] sô lûterlîche, al diu werlt möht ir truopheit drunder niht bevinden.
47 Der stolze Gahmuret disiu kint mit ein ander 12
in sîner kemenâten zôch. dô Schîonatulander
was dannoch niht starc an sînem sinne,
er wart iedoch beslozzen in herzen nôt von Sigûnen minne.
48 Owê des, si sint noch ze tump ze solher angest. 13
wan, swâ diu minne in der jugent begriffen wirt, diu wert aller langest.
op daz alter minnen sich geloubet,
dannoch diu jugent wont in der minne bant, minne ist krefte unberoubet.
49 Owê, minne, waz touc dîn kraft under kinder? 14
wan einer der niht ougen hât, der möht dich spüren, gienger blinder.
minne, du bist alze manger slahte:
gar alle schrîbær künden nimer volschrîben dîn art noch dîn ahte.
50 Sît daz man den rehten münch in der minne 15
und och den [wâren] klôsenære wol beswert, sint gehôrsam ir sinne,
daz si leistent mangiu dinc doch kûme.
minn twinget riter under helm: minne ist vil enge an ir rûme.
51 Diu minne hât begriffen daz smal und daz breite. 16
minne hât ûf erde hûs: [und] ze himel ist reine für got ir geleite.

46, 1. Wol *H.* dir *HI.* Ganvoleiz *G*, Kanfoleise *I.* sprichet *GH.* dine *GH*, dîner *I.* 2. Unde herzenliche liebe *G*, Von süezer lieb kurteise *I.* 3. da fruo *H.* an *HI*, von *G.* 4. Diu ergit so luterliche *G*, *fehlt HI.* al *GH*, Daz al *I.* enmohte *I.* ir truopheit dar under niht *Gi*, ir truobheit halt nie dar under *i*, nie ir tumbheit dar under *H.* finden *Gi.*

47, 1. Gamuret durch (mit) wirde hôch diu kint *I.* Disiu kint der stolze Gahmuret? mit *G*, bi *HI.* 2. do *G*, *fehlt H*, der clâre süeze *I.* 3. Was danoch *G*, Dannoch was *HI.* 4. Und wart *I.* iedoch *GI*, doch sit *H.* in herzen not geslozzen *G.*

48, 1. Wê daz si minne niht verbirt sô junc gein solher angest *I.* si *fehlt G.* 2. Swâ jugent sus begriffen wirt mit ir stric, dâ wert si aller langest *I*, Swâ minne wirt begriffen in der jugent, diu weret aller langest *H.* 3. minne *HI.* 4. Dannoch wont diu jugent in ir banden, minne ist an kreften unberoubet *H*, Bi minne dannoch jugent wont, wan minn ist an ir krefte unberoubet *I.* Dannoch diu jugent wont minne bant, minne ist an kreften unberoubet?

49, 1. Wê, minne, dîner krefte rât, waz touc der under kinder *I.* chinden *G.* 2. Wan *Gi*, *fehlt Hi.* eine *G.* hete *H.* mohte dich spehen *G.* gieng er alsô *I*, ob er gienge *H*, warer (*l.* wærer) *G.* 3. alsô *I.* 4. Gar *G*, *fehlt HI.* schribære *G.* nimer vol schriben *G*, niht erschriben *H*, niht volschriben *i*, geschriben niht *i.* ir art und ouch ir ahte *I*, der dînen wunder art und dîn ahte *H.*

50, 1. Sît man die religjôsen beswert wol in der minne *I.* daz *fehlt H.* 2. In clôster und in clôsen, daz si sint gehôrsam mit sinne *I.* och *fehlt H.* 3. Manger ding diu si doch leistent kûme *I.* 4. Minne *GI*, Diu minne *H.* helme *GHI.* diu minne *H.*

51, 1. Diu *fehlt H.* Diu minne sliuzet in ir clûs *i*, Begriffen hât der minne clûs *i.* 2. hie ûf *H.* hûs *fehlt G.* ze himel *HI*, uf himele *G.* ist reine *HI*, *fehlt G.* ir *fehlt G.*

minne ist allenthalben, wan ze helle.
diu starke minne erlamet an ir krefte, ist zwîfel mit wanke ir geselle. -

52 Ane wanc und âne zwîfel diu beide VII, 17
was diu maget Sigûne und Schionatulander, mit leide:
grôzin liebe was dar zuo gemenget.
ich seit iu von ir kintlîer minn vil wunders, wan daz ez sich lenget.

53 Ir schemelîchiu zuht und diu art ir geslehtes 18
(si wârn ûz lûterlîcher minne erborn) diu twanc si ir rehtes,
daz se ûzen tougenlîche ir minne hâlen
an ir clâren lîben, und inne an den herzen verquâlen.

54 Schîonatulander moht ouch sîn wîse 19
von manger süezen botschaft, die Franzoyse künegîn Anphlîse
tougenlîche enbôt dem Anschevîne:
die erwarber unde wande in vil dicke ir nôt: nu wende ouch die sîne.

55 Schionatulander vil dicke wart des innen 20
umb sînen œheim Gahmuret, wie wol er sprechen kunde mit sinnen
und wie er sich von kumber kunde scheiden:
des jâhen im hie vil der touf bærn diet, als [tâten] dort die werden heiden.

56 Al die minne phlâgen und minne an sich leiten, 21
nu hœret magtlîch sorge unde manheit mit den arbeiten:
dâ von ich wil âventiure künden
den rehten, die .... durch herzeliebe ie senende nôt erfünden.

3. Diu minne *H*. 4. an krefte erlamt? chrefte *Gi*, kreften *Hi*. ist *Hi*, wirt der *G*.

52, 1. Ane wankes lûne und zwîfel (zwîfels) *I*. 2. und *fehlt G*. 3. Dâ was diu starke liebe zuo gemenget *HI*. 4. chintlicher *GI*, kintlichen *H*. minne *GHI*. wunders vil *HI*.

53 *fehlt G*. Ir schemlich [zuht] gebâren *I*. 2. Lûterlich si wâren ûz minne erboren *I*. 3. Daz si ûzen *H*, *das übrige des verses fehlt*. 3. 4. Daz si vil tougenlich ir minne (Daz si ir minn sô tougenlichen) hâlen, Unz (So lange) daz si an ir lîbe clâr (an lîbes clârheit) und [ouch] an [dem] herzen sich verquâlen *I*. 4. verqualten *H*.

54, 1. Der talfîn an der (Der junge an minne) witze kraft *I*. ouch *G*, iedoch *i*, wol *H*, vil wol *i*. 2. die diu *G*. Franzoyse *G*, Franzoiser *HI*. 3. Bi im enbôt dem worden Anschevîne *HI*. 4. erwarber *Gi*, warb er *Hi*. in *fehlt HI*. nôt *I*, senede nôt *H*, sorge *G*.

55, 1. vil ofte *H*. des *fehlt G*. 2. Wie siner muomen sun Gahmiret chunde sprechen mit manlichen sinnen *G*. An Gamureten vander *I*. kunde sprechen kunde *H*. 3. wie sich der *G*. 4. jâhen *H*, jach *oder* jâhen *I*, iech *G*. hie *fehlt G*. der tuschen diet *G*. *vergl. Wilh.* 361, 9. als *G*, alsam *Hi*. tâten *HI*, iæn ouch *G*. dort *fehlt G*. werden *Gi*, *fehlt Hi*.

56 *setzt G nach* 59. 1. Alle *GHI*. phlegen *H*, pflegende sîn *I*. 2. Die hœren *HI*. magetliche sorge *G*, von magtlîcher sorge *H*, magtlichun pin *I*. unde manheit mit den *G und ohne* den *i*, und von manlichen *H*, und von manlicher jugent mit *i*. 3. ich in âventiure künde *HI*. 4. Dem rehten [wolgemuoten *H*] der *HI*. die von minnen [kraft] durch? durch liebe *H*, durch herzeliep von minnen kraft *I*. ie sender nôt enpfünde *I*. befünde *H*.

57 Der süeze Schîonatulander genante, VII, 22
als sîn gesellekeit in sorgen manecvalt in kûme gemante:
dô sprach er 'Sigûne helferiche,
nu hilf mir, süezin maget, ûz den sorgen: sô tuostu helflîche.

58 Ducisse ûz Katelangen, lâ mich geniezen: 23
ich hœre sagen, du sist erboren von der art, die nie kunde verdriezen,
sine wæren helfec mit ir lônc,
swer durch si kumberlîche nôt enphienc: dîner sælden an mir schône.'

59 'Bêâs âmis, nu sprich, schœner vriunt, waz du meinest. 24
lâ hœrn, ob du mit zühten dich des willen gein mir sô vereinest,
daz dîn klagendiu bet iht müge vervâhen.
dune wizzest es vil rehte die wârheit, sone soltu dich niht vergâhen.'

60 'Swâ genâde wonct, dâ sol man si suochen. 25
frouwe, ich ger genâden: des solt du durh dîne genâde geruochen.
werdin gesellekeit stêt wol den kinden.
swâ reht genâde nie niht gewan ze tuonne, wer mac si dâ vinden?'

61 Si sprach 'du solt dîn trûren durch trœsten dâ künden, 26
dâ man dir baz gehelfen mac danne ich: anders du kanst dich versünden,
ob du gerst daz ich dir kumber wende:
wan ich bin reht ein weise miner mâge, lands und liute ellende.'

62 'Ich weiz wol, du bist landes und liute grôzin frouwe. 27
des enger ich alles niht, wan daz dîn herze dur dîn ouge schouwe
alsô daz ez den kumber mîn bedenke.
nu hilf mir schiere, ê daz dîn minne mîn herze und die frœnde verkrenke.'

57, 1. Uz Graswald den fürsten din minne des ermante *I.* genande *G.* 2. Daz er nu mit getürsten die vurhte brach und muotes riche ernante *I.* Alle sîn genendekeit mit grôzer sorge in *H.* 3. Sô daz er sprach *I.* 4. maget süeze *I*, werdin maget *G.* vun sorgen grôz (vil) *I.* helfechlicha *G.*

58, 1. Duzzisse *G.* Ducisse uh aller zühte, nu lâ mich des geniezen *I.* 2. Daz (Sit) du vun werder frühte bist erburen, die *I.* 3. Si wæren wul gehelfic (gehilfic *H*) *HI.* 4. Ob az in (Daz er ir) prîs gemêrte, genâde, frowe, des selben an mir schône *I*, Die ie kumberlîche nôt durch si genâde wurbe des selben an mir schône *H.* anphie *G.*

59, 1. Bêâmîs der mîne, sprich [nu] waz du meinest *I.* schœner friunt sprich (*ohne* nu) *H.* 2. La mich huren uhe *G.* Lâ hœren zuht die dîne, ob du des willen sô gein mir (des selben willen dich) vereinest *I.* mit zühten *fehlt G.* vereinst *G.* 3. iht *G*, *fehlt HI.* 4. es *fehlt H.* vil *fehlt HI.* die *Gi*, ein *Hi.* sô sult du dich gein mir niht *HI.* vervahen *G.*

60, 1. Frowe, swâ gnâd ist wernde *I.* si *GHi*, gnade *i.* 2. Gnâde ich von dir gernde bin: des sul din güete [mir] geruochen *I.* ich heger genâde an dich *H.* güete *H.* 3. stet *GI*, diu stêt *Hi.* 4. Unwirde ist ungenâde: dâ kan die rehten gnâde nisman vinden *I.* rehtin *G*, rehte *H.* niht *fehlt G.* zetuune *G*, ze ruome *H.*

61, 1. dîn *fehlt G.* 2. helfen *G.* müge *H.* ich *HI*, muhte *G.* kanstu *I.* dich sunden *G.* 4. mîner mâge landes und liute *H*, aller mage unda der luta mines landes *G*, mîner mâge und mîner liute *i*, landes mâge unde liut *i.*

62, 1. Ich weiz wul, liut und lande bist du grôzin frouwe *I.* gros *G.* 2. Ich ger niht sulher pfande *I.* heger *H.* dur din ouga *G*, durch mîn ougen *i*, durch die ougen mich *H*, mich durch ougen *i.* anschouwe *H.* 4. Tuo der minne ir reht, ê din minne uns beiden die sinne verkrenke *HI.*

63 'Swer sô minne hât, daz sin minne ist gevære VII, 28
deheime als lieben friunde als du mir bist, daz wort ungebære
wirt von mir nimêr benennet minne. 29
got weiz wol daz ich nie bekande minnen flust noch ir gewinne.
64 Minne, ist daz ein er? maht du minn mir diuten? 33
ist daz ein sie? kumet mir minn, wie sol ich minne getriuten?
muoz ich si behalten bî den tocken?
od fliuget minne ungerne ûf hant durh die wilde? ich kan minn
wol locken.'
65 'Frouwe, ich hân vernomen von wîben und von mannen, 39b
minne kan den alten, den jungen sô schuzlîchen spannen,
daz si mit gedanken sêre schiuzet:
si triffet âne wenken daz loufet, kriuchet, fliuget oder fliuzet.
66 Jâ erkande ich, süezin maget, ê wol minn von mæren. 40
minne ist an gedanken: daz mag ich nu mit mir selbe bewæren:
des betwinget si diu stæte liebe.
minne stilt mir fröude ûz dem herzen, ez entöhte eim diebe.'
67 'Schîonatulander, mich twingent gedanke, 41
sô du mir ûz den ougen kumest, daz ich muoz sin an fröuden
diu kranke,
nuze ich tougenlîche an dich geblicke.
des trûre ich in der wochen niht zeim mâl, ez ergêt alze dicke.'

63, 1. Swer sô pfliget minne daz *i*, Si sprach der alsô minnet daz *i*. gevære] geware *G*, gewære *HI*. 2. Deheinen als lieben friunt *G*, Gegen einem alsô lieben friunde *H*, Nâch freuden gewinne *i*, Und minne als ich gewinnet *i*. als du mir bist, der mac wol leben ân swære *H*, als liep du mir bist und ie wære *I*. (28, 3-29, 2) Ob minne und liebe ein ander iht erkennet, Sô bistuz diu liebe und bin ich diu minne genennet. Hânt (Sît) dich gedanke mîne mit liebe alsô besezzen (mir zuo kunden sliezen) Ze freuden und ze pîne, des sol ich dîn mit liebe niht vergezzen (der beider wil mich niht durch dich verdriezen) *I*. 3. Wirt aber von mir genant immer minne *H*, Swie duch von uns benennet wirt diu minne *i*, Swie dicke du mir dâ vor nennest minne *i*. bennet *G*. 4. Sô wizz daz ich *I*. nie bechande *G*, niht erkenne weder *H*, bekante (erkande) nie weder *I*. ir *HI*, der minnen *G*.

64, 1. Minne ist daz ein ere *G*, Ist minne ein er oder ein si (si-er *I*) *HI*. mahtu mir minne bedinten *HI*. tůten *G*. 2. Und ist minne ein si *H*, [Und] sage mir wes din minne ger *I*. ein site *G*. ob si mir kümt *I*. ich *fehlt H*. minne *G*, si *HI*. trinten *Hi*. 4. Oder *G*, *fehlt H*. Und fliuget minn ze handen, odr ist si wilde? ich kan ir wol locken *i*, Oder ist si wilde, ich kan ir lieplich wol ze handen locken *i*. ûf die hant *H*.

65, 1. Diu minn hât ie gerungen mit-mit *I*. frouwen *HI*. 2. Diu minne *I*. den jungen den alten *HI*. also *I*. schossiichen *H*, schentziichen *I*. schützelichen? 4. daz (swas *I*) loufet kriuchet fliuget oder *HI*, daz fliuget das louffet daz get daz *G*.

66 *nach* 68 *G*. 1. [Ir] kintlich witze gesüezet die (duch) minne erkant von mæren *I*, Da erkantest du süeze mage minne wol von mæren *H*. 2. Diu minne gedanke grüezet *I*. nu *G*, wol *H und nach* selb *I*. selbem *G*, selben *H*. 3. si *G*, es *HI*. 4. Minne stilt ûz mînem herzen freude und clâre varwe, ez *H*, Mîn herze stilt mir freude und varwe clâr, ez *I*. entaugt *H*. einem *GHI*.

67, 2. Swenn ich dich niht ensihe *H*, Swenn wir niht sehen ein ander *I*. daz ich muoz sin *G*, sô bin ich *HI*. an *Gi*, on *H*, ane *i*. 3. Unz ich dich aber tougenlich erblicke *HI*. 4. Sus *HI*. zeinem male *G*. erget al *G*, ergêt mir leider al *H*, geschiet mir al *i*, ist leider *i*.

68 'Sone darft du, süezin maget, mich niht frâgen von minne: VII, 42
dir wirt wol âne frâge bekant minnen fiust und ir gewinne.
nu sich wie minne ûz frönde in sorge werbe:
tuo der minne ir reht, ê diu minne uns beide in [den] herzen verderbe.'

69 Si sprach 'kan diu minne in din herzen sô slîchen, 43
daz ir man noch wîp noch diu magt mit ir snelheit entwîchen,
weiz abe iemen waz diu minne richet
an linten die ir schaden nie gewurben, daz si den frönde zebrichet?'

70 'Jâ ist si gewaltec der tumben und der grîsen. 44
niemen als künstec lebet, daz er künne ir wunder volprîsen.
nu suln wir bêdiu nâch ir helfe kriegen
mit unverscharter friuntschaft minn kan mit ir wanke niemen triegen.'

71 'Owê, kund din minne ander helfe erzeigen, 45
danno daz ich gæbe in dîn gebot mîn frien lîp für eigen!
mich hât diu jugent noch niht reht erarnet.
du muost mich under schiltliem dacho ê dienen: des wis vor gewarnet.'

72 'Frouwe, als ich mit krefte diu wâpen mac leiten, 46
hie enzwischen unde onch dan mîn lîp wirt gesehen in [den] süezen sûren arbeiten,
sô daz mîn dienst nâch dîner helfe ringe.
ich wart in dîne helfe erboren: nu hilf sô daz mir an dir gelinge.'

73 Diz was der anevanc ir geselleschefte 47
mit worten, an den zîten dô Pompeius für Baldac mit krefte
het onch sîne hervart gesprochen,
und Ipomidôn der werde: ûz ir her wart vil niwer sper zebrochen.

74 Gahmuret . . . . . sich huop des endes tougen, 48
et mit sîn eines schilde. er het och grôze kraft âne lougen:
wan er phlnc wol drîer lande krône.
sus jaget in din minn an den rê: den enphienger von Ipomidône.

68, 1. Sô *HI.* süeze reine, mich *I.* 2. Sô wirt dir âne frâge woi kunt minnen *H*, Sunder frâge al eine (ich meine) wirt dir wol kunt ir *I.* 3. Sich wie diu minne *HI.* frende *H*, fronden *GI.* sorge *H*, sorgen *GI.* 4. beidin *G*, beiden *HI.* den *Gi*, dem *Hi.*

69, 1. und kan *I.* in diu herz alsô *i*, sus in din herzen *i.* 2. Daz man noch wîp mit sinne *I.* *fehlt* enmac? noch magt ir mac mit snellikeit (n. m. niht ir snelheit kunnen) entwîchen *I.* maget *G immer.* 3. aber *GI.* niht werbent *I.* den ir frende brichet *I.*

70, 1. Si vert gewalticlîchen gein tumben und gein wîsen *I.* 2. Nieman sô künsterîche lebt, der künne *I.* ir wert unde ir wunder *G.* 4. unvergezner *I.* trûtschaft *i.* ir *fehlt I.* nemen betriegen *G.*

71, 1. Din edel minne wol gestalt solt ander kraft erzeigen *I.* kunde *G.* 2. gewalt *I.* minen *GI.* 4. schiltchlichem *G*, schiltlichem *I.* ê gedienen *G*, verdienen ê *i*, dienen *i.*

72, 1. Frowe, sô wizze wanne mîn kraft mac wâppen leiten (ich wâpen mac geleiten) *I.* mit chraft *G.* 2. zwischen *I.* dane *G*, danne *H.* den *fehlt I.* 4. diner *G.*

73, 1. Ditz was ein anegenge der kinde gesellescheften *I.* 2. Zehant dar nâch unlenge *I.* dô *fehlt I.* 3. Sîne hervart het aldar gesprochen *I.* 4. us ir her *G*, dâ vor *I.* niwer sper wart vil *I.*

74, 1. Gamuret der milde des endes huop sich tougen *I.* 2. Et *G*, Er *i*, *fehlt i*, onch *i*, doch *i*, iedoch *G.*

75 Schîonatulander was leide zer verte, VII, 49
wan im Sigûnen minne hôhen muot und die fröude gar werte.
doch schiet er von dan mit sinem mâge.
daz was Sigûnen herzenôt, und diu sîne: in zwein reit diu minn ûf die lâge.
76 Der junge fürste urloup nam ze der maget tugenlîche. 50
er sprach 'wê wie sol ich geleben daz diu minne an fröuden mich riche
schiere mache, und von tôde entscheiden?
wünsche mir gelückes, süezin maget: ich muoz von dir zen heiden.'
77 'Ich bin dir holt, getriwer friunt: nu sprich, ist daz minne? 51
sus wil ich immer wünschende sîn nâch dem gewinne
der uns beiden hôhe fröude erwerbe.
ez brinnent elliu wazzer, ê diu liebe mînhalp verderbe.'
78 Vil liep beleip aldâ, lieb schiet von dannen. 52
ir gehôrtet nie gesprechen von mageden, [von] wiben, [von] manlichen mannen,
die sich herzenlîcher kunden minnen.
des wart sît Parzivâl an Sigûn zer linden wol innen.
79 Von Kingrivâls der künc Gahmuret sich verholne 53
von mâgen und von mannen schiet, daz sin vart den gar was diu verstolne.
wan zweinzec kint von hôher art kurteise
und ahtzec knappen ze îser ân schilt het er erwelt ûf die reise.
80 Fünf schœniu ors und goldes vil, von Azagouc gesteine 54
im volget ûf die vart, sîn schilt ander schilte gar eine.
durch daz solte ein schilt gesellen kiesen,
daz im ein ander [schilt] heiles wunschte, ob dirre schilt kunde niesen.

75, 1. vil leide was zer *I.* 2. Sigûnen blicke glander und ir minne im alle [sîn] freude werte *I.* 3. Iedoch *I.* 4. und diu sîne *fehlt I.* in beiden riet *I.*
76, 2. Wie geleb ich zît sô lohesam *I.* owe *G.* diu *G*, din *I.* gerîche *I.* 3. Vil lihte mac der tôt uns ê gescheiden *I.* Nu wünsche *I.* gelückes *I*, heiles *G.* wan ich muoz zuo den heiden *I.* zuo den *G.*
77, 1. Vil lieber friunt, ich bin dir holt *I.* 2. Sô wil ich gernde umb disen (den) solt mit wunsche sin imêr nâch *I.* 4. mînhalp *I*, an mir *G.*
78 *nach* 81 *G.* 1. Vil liebez liep beleip alhie, werdez (vil liebez) liep *I.* 2. Gehœret wart ûf erde nie *I.* von mageden *G*, *fehlt I.* noch von m. m. *I.* 3. sît an Sigûnen bi der linden Parcifâl wol *i*, bî der linden sît Parzifâl wol an Sigûnen *i.* Parzifal an Sigunen *G.*
79, 1. Gahmuret ûz Gingrivâl huop sich danne (der helt) verholne *I.* Kinrivals *G.* der küene? 2. Von mâgen mannen sunder twâl: den allen was sin vart diu verstolne *I.* 3. churtoyse *G.* 4. une schilt *G*, *fehlt I.* er im erwelet *I.*
80, 1. Azachonch *G.* 2. ûf der verte sil *I.* andere schilt gar eine *G*, [und] under schilt keine *I.* 3. geverten *I.* 4. ohe *G.*

(55) Sîn pantel wart verkêret: von zobel ein anker tiure
sluoc man ûf sinen schilt, als in recken wis fuor der gehiure,
alsus wart gezimiert der lobes rîche:
dar under nimt er ende vor Baldac mit tjoste hurticlîche.

(56) Ze Herzelöuden urloup nam Gamuret der werde.
sô gar der triwen ein beruder stam (mit triwe bekleidet) wirt nimmer mêr geboren (deheiner) ûf der erde,
noch getriwer wîp, als si bescheinde.
von ir zweier scheiden wart jâmer den vil ougen sît beweinde.

81 Sîn herzenlîche liebe unde ir minne iht fremde VII, 58
was noch worden nie durch gewonheit. im gap dar diu künegîn ir hemde,
blanc sîdîn, als ez ir blenke ruorte.
ez ruorte etwaz brûnes an ir huf: den puneiz vor Baldac erz fuorte.
82 Uz Norgâls gein Spâne [unze] hin ze Sibilje er kêrte, 60
des genendegen Gandînes sun, der vil wazzers ûz ougen gerêrte,
dô man friesch wie sîn vart nam ein ende.
sîn hôher prîs wirt nimmer getoufter diet noch [den] heidenen ellende.
83 Daz rede ich wol mit wârheit, ninder nâch wâne. 62
nu suln wir ouch gedenken des jungen fürsten ûz Grâswaldâne,
des Sigûne in twanc, sîn kinsche âmîe:
diu zôch ûz sînem herzen die fröude, als ûz den bluomen [die] süez diu bîe.
84 Sîn lieplîchiu siecheit die er truoc von der minne, 63
diu flust sîns hôhen muotes, ... an sorgen gewinne,
twanc den Grâharzoys vil manger pîne:
er wære noch sanfter tôt als Gurzgrî von Mâbonagrîne.

(57) Dô sprach er durch ir weinen 'vil liebez wîp, dîn êre
bevilh ich got dem reinen.' er gesach si leider nimmer mêre.
si bevalch in got mit mangen siuften tiefen.
ir herze sagt ir künftic nôt: ei waz zeher von ir ougen liefen!
(58) Gamuret dis reinen trôste güetlîchen.
er sprach 'du solt niht weinen. in einem halben jâre sicherlîchen
kum ich wider, lât mich got bî lîbe.'
des trôs ir sorge ein teil entslief. sus schiet er von dem wîplîchen wîbe.
(59[b]) Des was si ûf gedingen etwenne frô, doch selten.
si kund mit sorgen ringen: des muost ir triwen rîcher (tugentlîcher) lîp enkelten.
sîn übervart ir herzen kom (diu kom ir) zuo unheile:
von sînem tôde ir herze (fröude) erschrac: man gesach si nimmer frô noch geile. *I.*

81, 1. 2. nie *nach* liebe? 1. Ir minn diu herzenlîche noch worden was (was worden noch) niht fremde *I.* frömde *G.* 2. Si was der liebe rîche: im gap diu [edel] küniginne ein hemde *I.* 4. ruorte *Gi*, ruort ouch *i.* an *G*, bî *I.* hüffel *oder* hüffelîn *I.* poneiz *G.*

82, 1. Der bewegen alles pînes gein Sibille kêrte *I.* Uz Nurgals gegen Spange *G.* 2. Der werde sun Gandînes *I.* Gandînee *fehlt G.* von dem (durch den) man sît vil wazzers ûz ougen rêrte *I.* wazzers vil? 3. gefriesch *i*, hôrt *i.* 4. Sîn prîs wirt nimmer mêre getoufter diet noch heidenschaft ellende *I.*

(61) Si müezen in erkennen: er mac et niht veralten.
von Dürgeu der genende, Herman pflac êrn, der wunsches prîs kund walten:
swâ man hœrt von sînen grôzen sprechen,
die vor im hin gescheiden sint, wie kund sîn lop für die sô verre brechen! *I.*

83, 1. und nindert *I.* 2. des iugen *G.* 3. Des Sigûne twanc *i*, Wie den Sigûne twanc *i.* kinsch *I*, chuschiu *G.* 4. Si zôch *I.* im ûz dem herzen vröud *i*, im fröud ûz herzen *i.* ûz der bluomen *oder* bluom *I.* die *Gi*, ir *i.* suozze *G.* pie *GI.*

84, 1. die er *fehlt G.* 2. Die flust sines *G.* Sîns hôhen muotes flüstic leit erliez in gar aller fröuden gewinne *i*, Sîn hôchgemüete gar verseit an fröuden gewinne *i*, Sîn hôhgemüete rîche im gar verseit di flust an fröud gewinne *i.* sîn rîchheit *ergänzt Wackernagel.* 3. Twanch *G*, Daz twanc *i*, Dâ twanc (*und* muuic) *i.* 4. gurzegriu *I.* vor *G.*

85 Wirt immer tjost mit hurte von sperbrechens krache VII, 64
ûz sîner hant durch schilde brâht, sîn lîp ist zuo dem nngemache
doch ze kranc: diu starke minne in krenket,
und daz sîn gedanc nâch lieplier liebe unvergezzen sô gedenket.

86 Swenne ander junchêrren ûf velden unde in strâzen 65
punierten unde rungen, durch sende nôt sô muose er daz lâzen.
minne in lêrte an stæten fröuden siechen.
swâ kint lernt ûf stên an stüeln, diu müezen ie zem êrsten dar kriechen.

87 Nu lât in hôhe minnen: sô muoz er ouch denken, 66
wier sich gein [der] hœhe ûf rihte unde im künne alle valscheit verkrenken
sîn werder prîs in jugent unde in alter.
ich weiz den fürsten, solte er daz lern, man lêrte ein beren ê den salter.

88 Schîonatulander vil nœte truoc verborgen, 67
ê daz der werde Gahmuret wurd inne al spehende der helbæren sorgen,
daz sîn liebster mâc sus ranc mit kummer.
er qual et al die mânen, swie sich diu zît huop, [den] winder und den summer.

89 Von angeborner arte sîn wunschlich geschicke, 68
sîn vel, diu liehten ougen, swaz man dâ kôs, des antlützes blicke,
schiet dur nôt von lûterlîchem glanze.
des twanc in niht ein dürkelz wenken, ez tet starkiu lieb diu ganze.

90 Gahmuretes herze ouch .... getwenget 69
was von der minn ir hitze: [und] ir âsanc im hete under wîln besenget
sîn lûter vel, daz ez mit truopheit kunde.
minne helfe er hete ein teil enphangn, er wesse ouch ir twinclîche stunde.

85, 2. Durch schilte brâht von sîner hant *I.* sin clâriu jugent] ze solhem ungemache *I.* ze *G.* 3. Ist noch (er) ze kranc, swie starc in minne krenke (krenken) *I.* 4. daz *fehlt I.* lieplicher *G*, *fehlt I.* unvergezzenlichen *I.* denchet *G*, gedenket *i*, gedenke *i.*

86, 1. edele jungen *i*, kint diu jungen *i.* ze velde und an *I.* 2. sô *fehlt G.* 4. lernent *G.* stan *GI.* an *I*, nach *G.* stuolen *G.* ie *fehlt G.*

87, 1. er hôch gedenken *I.* 2. Und nâch hôher wirde sinnen, wie er allen valsch künne (wie der künne valscheit) verkrenken *I.* Wie er *G.* alie valscheit künne? künne allen valsch? 3. werder *I.* in der iugent unde in dem *G.* 4. lernen *G.* einen hern *G.*

88, 1. Schionatulander het der nœte vil verborgen *I.* 2. wurde innen al spehende *G*, inne würd *I.* 3. liebester *G*, næhster *I.* chumber *G.* 4. kal *G.* et durch die wochen, in aller zit, den *I.*

89, 1. art *Gi.* sîn *I*, so *G.* wüuschelich *i.* 2. ougen zart, swâ man kôs *I.* 3. lûtervarwem *I.* 4. Des twanc in dürkel wenken niht *I.* ez tet *G*, wan [et] *I.* stætiu *I.* liebe *GI.*

90, 1. Gahmuretes witze vil sêre was betwenget *I.* ouch von minnen getwenget *G.* 2. was *und* ir *fehlt I.* minnen *G.* unde *G*, *fehlt I.* wan in het ir âsanc besenget *I.* under wilen *G.* 3. mit truopheit *G*, im truebheit mêren (*dann fehlt* lûter) *i*, im trüeben *i.* 4. Wan [daz] er minne helfe [wol] bekant und ouch ir twinclîche stunde *I.* er ein teil hat enphangen *G.*

91 Wie listec sî din minne, si muoz sich enblecken: VII, 70
swer treit der minne al spehende künstec ougen, dâ kan sich ir kraft niht verdecken.
sist ouch ein winkelmez, hœr ich si zîhen:
si entwirfet unde stricket vil spæh, noch baz den spelten unde drîhen.

92 Gahmuret wart innen der helhæren swære, 71
daz der junge talfîn ûz Grâswaldân was fröuden alsô lære.
er nam in sunder ûf daz velt von strâze:
'wie vert sus Anphlîsen knabe? sîn trûren kumt mir niht ze mâze.

93 Ich trage die wâren phlihte al gelîch dîner pîne. 72
der Rœmesche keiser und der admirât al der Sarrazîne
möhtenz mit ir rîcheit niht erwenden,
swaz dich bræht in siuftebæren pîn, daz muoz mich an fröuden ouch phenden.'

94 Nu sult ir wol gelouben dem werden Anschevîne, 74
daz er gerne hulfe, ober möht, dem jungen seneden talfîne.
er sprach 'ôwê durh waz hât sich gelouhet
dîn antlütze lûterlier blick? diu minn sich selben an dir roubet.

95 Ich spür an dir die minne: alze grôz ist ir slâge. 73
du solt mich dîner tougen niht helen, sit wir sîn sô nâhe gemâge
und bêde ein verch von ordenlîcher sippe,
nâher dan von der muoter diu dâ wuohs ûz stelebafter rippe.

96 Du minnen ursprinc, [du] berndez saf minnen blüete! 81
nu muoz mich erbarmen Anphlîse, din dich durch ir wîplîch güete
mir lêch: si zôch dich als si dich gebære,
und het dich an ir kindes stat, als lieb du ir noch bist und ie wære.

97 Hilest du mich dîn tougen, dâ mite ist versêret 73b
mîn herze, daz dîn herze ie was, und hât sich dîn triwe geunêret,
ob du mir sô grôze nôt entwildest.
desn mag ich dîner stæte niht getrûwen, daz du sô wanklîche unbildest.'

91, 1. sich doch *I.* 2. Swer gein ir spehende sinne treit, dâ *I.* al spehende kunst, dâ? 3. Si ist ouch *G*, Wan sist *I.* hore *G.* 4. strichet *G*, strikhet *i*, streichet *i.* vil spahe noch baz *G*, spæher vil *i*, noch mer und was *i.* dane *G.*

92, 1. Gahmuret den selben pîn erkand und al die swære *I.* 2. Graswaldan *i*, Graswalden *G*, Graswalde *i*, Graswald *i.* 3. von der *G.* strâzen *I.* 4. sus *fehlt I.* chnappe din *G.* ze mâzen *I.*

93, 1. phliht *G.* 2. Rœmisch rîch ze nihte mir wær und atmerât der Sarrazîne *I.* 3. Die möhten mit *I.* 4. Waz *G.* Swaz dich an fröuden twinget, daz (Swer dich hât brâht in kumber, der) muoz ouch mich an allen vröuden pfenden *I.* hrubt *G. gehört es vor* daz?

94 *nach* 97 *I.* 1. getrouwen *I.* werden *fehlt G.* 2. Mit triwen unverhouwen, daz er vil gerne hülf dem talfîne *I.* ohe er mohte *G.* 3. 4. Er sprach wie hât dîn antlütz sich gelouhet Der sunnenvarwen (sunnenklâren) blicke? din minne an dir sich selben berouhet *I.* 4. luterlicher bliche diu minne *G.*

95 *nach* 93 *I.* 1. minne ze groz mit al ir lâge *I.* 2. nahen *G.* 4. Die spur ich naher dane *G.* stelhaftem *I.*

96 *nach* 103 *I.* 1. Saf minnen berndem (berndes) rîse, ursprinc minnen blüete *I. vergl. MS.* 1, 178a. berndes *G.* 2. 3. Nu erbarmet mich Anflîse, diu dich mir lêch durch ir wîplîche güete. Diu (Und) zôch dich reht als ob si dich gebære *I.* 2. wipliche *G.*

97 *nach* 95 *I.* 1. diner tougen *I.* 4. Des ne *G.* Daz zimt niht dîner stæte, daz du sô wankelîchen unbildest *I.*

98 Daz kint sprach mit sorgen 'sô sî mîn gedinge VII, 75
dîn fride und dîn hulde, und daz mich dîn zorn niht fürbaz mêre twinge.
ich hal dur zuht vor dir al mînen smerzen:
nu muoz ich dir Sigûnen nennen, diu hât ane gesiget mîm herzen.
99 Du maht, wilt du, ringen den last ungefüege. 76
nu wis der Franzoysinne gemant: ohe ich dîner sorge ie getrüege,
nim von ir . . . . . . mich ûz krenken.
ein slâfender leu wart nie als swære sô mîn wachendez gedenken.
100 Ouch wis gemant, waz mers und der lande ich durchstrichen 77
durh dîn liebe hân, niht durch armuot. ich bin mâgen unde man entwichen,
unde Anphlîsen mîner werden frouwen.
des sol ich alles wider dich geniezen: lâ dîne helfe schouwen.
101 Du maht mich wol enstricken von slôzlîchen handen. 78
wird i'emer schiltes hêrre under helme und ûf kost in den landen,
sol mîn helfec hant dâ prîs erringen,
die wîle wis mîn voget, daz dîn scherm mich erner vor Sigûnen twingen.'
102 'Ey kranker knabe, waz waldes ê muoz verswinden 79
ûz dîner hant mit tjoste, solt du der ducissen minne bevinden!
werdin minne ist teilhaft ordenlîche:
si hât der sælige ellenthaft erworben ê der zagehafte rîche.
103 Doch frön ich mich der mære, daz dîn herze sô stîget. 80
wâ wart ie hohmes stam an [den] esten sô loheliche erzwîget?
si linhtec hluome ûf heide, in walde, ûf velde!
hât dich mîn müemel betwungen, ôwol dich der lieblien melde!
104 Schoysiâne ir muoter dâ für wart beruofen, 82
daz got selbe und des kunst mit willen ir clârheit geschuofen:

98 *nach* 94 *I.* 1. sprach verhticliche *I.* 2. Daz mich dîn helfe rîche *I.* iht *I.* mêre *fehlt I.* 4. minem *GI.*

99, 1. Du maht wol ringen mir diu bant des lastes ungefüege *I.* wil du *G.* 2. diner sorge ie *G*, [dâ mit dir] iht sorgen *i*, dâ mit dir sorgen ie *i.* 3. Gip mir werden trôst, nim mich ûz krenken *I.* 4. wart nie sô swær als *I*, als sware wart nie se *G.*

100, 1. Ouch wis gemant waz lande und mers ich mit dir striche *I.* was mers *G. gehört dahinter* ich hân? 2. Des mich diu liebe mande, und niht durch armuot dem lande entwiche *I.* dine *G.* mannen *G.* 4. wider dich *fehlt I.* nu lâ dîne helfe an mir scheuwen *I.*

101, 2. Sol immer schilt erblicken ab (vor) mir under helm in fremden landen *I.* Wirde ich imer *G.* 3. Mac dâ (Dâ sol) mîn helflich hant nâch prise ringen *I.* 4. Die wile sô wis mîn vogt unde ner mich vor [der magt] Sigûnen twingen *I.* mich *hinter* daz?

102, 1. Ey kranker knabe der krefte, was waldes ê muoz swinden *I.* 2. mit ritterschefte *I.* duzissen *G.* 3. Wan ie di minn *i*, Wan ir minne *i.* 4. Si hât der ellenthafte erworben [der sælig *an verschiedenen stellen*] ê [dann] der zagehafte riche *I.* ellenhaf *G.* e dane der *G.*

103, 1. mich der hœhe, aldar dîn herze stîget *I.* 2. Nie boum von stam der zœhe mit esten wart sô bluotlich gezwîget *I.* 3. in walde, ûf heide *I.* 4. lieplichen *GI.*

104, 1. Tschôsiân an prise dâ für was [ie] berüefe *I.* 2. Daz got mit künste wise *I.* geschüefe *I.*

Schoysîânen blic der sunnenbære,
den hât Sigûn Kîôtes kint an ir, jehent ir erkantliu mære.
105 Kîôt der prîs bejagende in der scharflien herte, VII, 83
der fürste ûz Katelangen, ê Schoysîânen tôt im fröude werte,
ir zweiger kint ich sus mit wârheit grüeze,
Sigûn diu sigehaft ûf dem wal, dâ man welt magede kinsche unde ir süeze.
106 Diu dir hât ane gesiget, du solt sigenunft erstrîten 84
mit dienstlîcher triwe an ir [minne]. ouch wil ich des [willen] niht langer nu bîten,
in dîne helfe ich bringe ir werden muomen.
Sigûnen glanz sol dîne varwe erblüen nâch den bliclichen bluomen.'
107 Schîonatulander begunde alsus sprechen. 87
'nu wil mir diu triuwe aller sorgen bant gar zerbrechen,
sît daz ich mit dînen hulden minne
Sigûnen, diu mich roubet nu lange ûf fröude und an frœliem sinne.'
108 Sich möht, ober wolte, wol helfe vermezzen 88
Schîonatulander. ouch sule wir der grôzen nôt niht vergezzen,
die Kîôts kint truoc unde Schoysîânen,
ê daz si . . . . . . trôst enphienc: diu muose fröuden sich ânen.
109 Wie diu fürstinne ûz Katelange betwungen 89
was von der strengen minn (alsus het ir gedanc ze lange unsanfte gerungen,
daz siz vor ir muomen helen wolte),
diu künegîn wart innen mit herzen schricke, waz Sigûne dolte.

4. Sigune Kiotes tohter *G.* an ir *fehlt I.* des jehent ir hekantlîchiu mære *I.* gehent ir erchantlichin *G.*

105, 1. in der scharflichen *G*, in scherflîcher *I.* 2. Ist nu der (Der ist nu) jâmer tragende *I.* ê *fehlt I.* fronde im *G.* 3. Ir beider kint ich hie mit *I.* 4. Sigune din sigehafte *G.* ir *fehlt G.*

106, 1. Din dir hât nu gesiget, din sol signunft erstrîten *I.* 2. Mit dienstlicher triuwe wil ich (ich wil) des [willen] nu niht langer hiten *I.* des nu niht langer hiten? 4. dîne var? din varwe sol? bichlichen *G.*

(85) 'Owê Sigûn din clâre,' sprach Schîonatulander,
'du gîst mir hitz für wâre mêr dann Agrimontin (Agrimont) dem salamander, (*vergl.* 121, 4)
der zallen zîten leht wan in dem fiure.
dann din süez dîner varwe, sô dinhte mich du wærest ungehiure.'
(86) Gahmuret den süezen hat ul sîn trûren lâzen.
'si sol dir senftez grüezen bieten, daz dir noch haz kumt ze mâzen.
du solt sus niht queln (leben) in sölher swære:
durch mich und durch Sigûnen wis wol gemuot unde freudenbære.' *I.*

107, 1. Der talfîu sunder riuwe begund alsô nu sprechen *I.* 2. din trost unde din triwe *G.* 3. mit urloube nu *I.* 4. nu lange uf der fronde *G*, an freuden *I.* fronlichem *G.*

108, 1. Er moht sich *I.* 2. Der dâ vil kumbers doldo *I.* nu sulen [ouch] wir *I.* der grozzen not *G*, der nœte *I* grôzer nœte? 3. An Kyôtes kint und Tschoisiânen *I.* Kiotes *G.* Schoysianen samen *G.* 4. Diu het an grôzen sorgen teil: des muost si sich aller freuden ânen *I.* enphie *G.*

109, 1. Diu fürstin Sigûne vil sêre was hetwungen *I.* furstin *G.* 2. Von starker minne lûne [. sus] het ir gedano vil (nu) lange unsanfte gerungen *I.* 3. siz *G*, si *i*, si sich *i.* 4. schrich *G.*

110 Reht als ein touwec rôse unde al naz von rœte, VII, 90
sus wurden ir diu ougen: ir munt, al ir antlütze enphant der nœte.
dô kunde ir kiusche niht verdecken
die lieplîchen liebe in ir herzen: daz qual sus nâch kintliem recken.
111 Dô sprach diu küneginne durch liebe und durch triuwe 91
'ôwê Schoysîânen fruht, ich truoc ê alze vil ander riuwe,
der ich phlac hin nâch dem Anschevîne:
nu wahset in mîn swære ein niwer dorn, sît ich kiuse [sus] an dir pîne.
112 An lande unde an liuten sprich waz dir werre: 92
oder ist dir mîn trôst und ander mîner mâge sô verre
daz dich niht ir helfe mac erlangen?
war kom dîn sunneclîcher blic? wê wer hât den verstolen dînen wangen?
113 Ellendiu maget, nu muoz mich dîn ellende erbarmen. 93
man sol bî drîer lande krôn mich immer zelen für die armen,
ichn gelebe ê daz dîn kumber swinde,
und ich dîn rehten mære al dîner sorge mit [der] wârheit bevinde.'
114 'Sô muoz ich mit sorge al mîn angest dir künden. 94
hâstu mich deste unwerder iht, sô kan dîn zuht sich an mir gar versünden,
sît ich mich dervon niht mac gescheiden.
lâ mich in dînen hulden, süeziu minne: daz stêt wol uns beiden.
115 Got sol dir lônen: swaz ie muotr ir kinde 95
mit minneclîchem zarte erbôt, die selben triwe ich hie vinde
vil stæteclîche an dir, ich fröuden kranke.
du hâst mich ellendes erlâzen [wol]: dîner wîblien güete ich danke:
116 Dînes râtes, dînes trôstes, dîner hulde 96
bedarf ich mit ein ander, sît ich al gernd nâch friunde jâmer dulde,
vil quelehafter nôt: daz ist unwendec:
er quelt mîn wilde gedanke an sîn bant, al mîn sin ist im bendec.

110, 1. Rehte *G.* rôse var, al naz von der rœte *I.* 2. sus *fehlt I.* ougen clâr, und allez ir antlütze enpfant der nœte *I.* wol der *G.* 3. Do *G,* Iedoch sô *i,* Und *i.* 4. Die kintlichen liebe, daz si [sô] qual nâch *I.* kal *G.* chintlichem *G.*

111, 1. Dô sprach diu künegin mit zuht durch wîplich ir triuwe *I.* chungine *G.* 2. jâ het ich ze vil ander riuwe *I.* 3. phlach hin *Gi,* pflige *i,* pflig dâ *i.* 4. wahesset *G.* mine sware *G,* min herze *I.* daz ich an dir kiuse solhe pine *i,* [hie] von dîner [grôzen] pîne *i.*

112, 2. trôst der mîne und aller mîner mâge alsô verre *I.* miner *fehlt G.* 3. mac ir helfe niht *I.* 4. sunnchlicher *G,* sunneliehter *I.* wê *fehlt I.*

113, 1. wol mich *I.* 2. Bî drier lande krône sol mich anders niemen nennen denn die armen *I.* chrone *I.* 3. Ich en *G,* Ich *I.* e *G,* dann *I.* 4. mære der wârheit aller dîner sorgen *I.*

114, 1. Sô muoz ich mit der vorhte phliht die wârheit dir künden *I.* 2. gar *fehlt I.* 3. kan *I.* 4. Wie mir genâde rîche, süeze muome (süezez müemel): daz zimt wol *I.*

115, 1. Got lôn dir, sælden rîche, swes muoter ie ir kinde *I.* muoter *G.* 2. Mit zarte minnecliche *I.* hie *G,* an dir *I.* 3. Mit stæte ganz, ich armin freuden kranke *I.* 4. Du erlâst mich gar ellendes *I.* wiblichen *GI.*

116, 1. Dîn rât dîn trôst mir bieten sol helfe rîch und (helferiche *oder* helfe und dar zuo) hulde *I.* 2. Kanst du dich triwe nieten *I.* gernd *i,* gernde *i.* kumber *I.* 3. Und vil quelhafter *I.* 4. quelt *G,* koppelt *i,* stricket *i.* mine *G.* hant *G,* seil *I.* im *fehlt I.*

117 Ich hân vil âbende al mîn schouwen VII, 98
ûz venstren über heide, ûf strâze unde gein den liehten ouwen,
gar verloren: er komet mir ze selten.
des müezen mînin ougen friundes minn mit weinen tiure gelten.
118 Sô gên ich von dem venster .... an die zinnen: 99
dâ warte ich ôsten westen, obe ich möhte des werden innen,
der mîn herze lange hât betwungen.
man mac mich vür die alten senden wol zelen, niht für die jungen.
119 Ich var ûf einem wilden wâge eine wîle: 100
dâ warte ich verre, mêre danne über drîzec mîle,
durch daz, ob ich hôrte sölhin mære,
daz ich nâch mînem jungen clârem friunde kumbers enbære.
120 War kom mîn spilende fröude? od wie ist sus gescheiden 101
ûz mînem herzen hôher muot? ein ôwê muoz nu folgen uns beiden,
daz ich eine für in wolte lîden.
ich weiz wol daz in wider gein mir jagt sendiu sorge, der mich doch kan mîden.
121 Owê des, mir ist sîn kunft alze tiure, 103
nâch dem ich dicke erkalte, und dar nâch, als ich lige in gneistendem viure,
sus erglüet mich Schionatulander:
mir gît sîn minne hitze, als Agremuntîn dem wurme salamander.'
122 'Owê,' sprach diu künegîn, 'du redest nâch den wîsen. 104
wer hât dich mir verrâten? nu fürht ich die Fransoysinne Anphlîsen,
daz sich habe ir zorn an mir gerochen:
al dînin wîslichen wort sint ûz ir munde gesprochen.

(97) Ez wart ûf mêr geworfen nie ûz kocken noch ûz kiele
ein anker alsô swær der ie ze tal durch wâc sô tiefe geviele,
als min herze in jâmer ist versenket.
ez nert ein klein gedinge, daz ez vor tôd alsam ein hase wenket. *I.*

117, 1. Ich hân nâch liebem friunde? 1-3. Ich hân mîn âbentschouwen ûz venstern über heide Und gein den liehten ouwen, nâch liebem friunde spilder ougenweide Vil (Daz ist) gar verlorn: er kumt mir alze selten *I.*

118, 1. Uz venster sunnen glesten (durch ein resten) gên ich an die zinnen *I.* aber? 2. osten unde westen *G.* ob ich des indert möhte werden inne *I.* 4. für die senden alten zelen und niht *I.*

119, 1. Uf einem wilden wâge var ich dann ein wîle *I.* wilden *fehlt G.* 2. Der warte setze ich lâge verre mê dann über drîzic mîle *I.* über *fehlt G.* 3. ob *fehlt G.* 4. iungem clârem *G*, clâren jungen süezem *oder* süezen jungen clâren *I.* chumbers *G*, nôt *I.*

120, 1. froude oder *G*, wünne guot? *I.* sus hin *I.* 2. hochgemuote *G.* nu *fehlt I.* 4. gein mir *fehlt I.* inget *G.* sendin nôt, swie lange er mich kan mîden *I.*

(102) Owê swenn ich entslâfen bin sô kumt er mir vil dicke,
und mich erwecket (er ist hin) der vil süeze minnecliche schricke:
sô wirt aber erniwet mîn altez trûren.
man möht ûf mîn flustliche sorge wol für stürm ein burc mûren. *I.*

121, 1. Owê sîn kunft, sîn werder gruoz ist verre mir und tiure *I.* 2. erkalten muoz *I.* in dem gnaneistenden *G*, in genstortem *i*, in glüegendem *i*, in *i*. 3. Alsus *oder* Alsô *I.* 4. alse egremuntin *G*, als Agrimont *oder* Agremont *oder* Agramont *I.*

122, 1. du reist *G.* 2. Wie ich nu dir verrâten hiul ich fürht die Franzoisinne Anflisen *I.* der franzoysære chungin *G.* 3. Daz si *I.* 4. Al diniu witzerichiu wort diu sint [gar] ûz *I.*

123 Schîonatnlander ist hôch rîcher fürste: VII, 105
sîn edelkeit, sîn kinsche törst doch nimer genendn an die getürste,
daz sîn jngent nâch dîner minne spræche,
op sich de Franze Anphlîsen haz nn mir mit hnzze nlene ræche.
124 Si zôch daz selbe kint, sît ez der brüste wart enphüeret. 106
gap si niht dnrch triegen den rât der dich hât als unsanfte gerüeret,
du maht im, er dir vil frönde erwerben.
sistu im holt, sô lâ dînen wnnschlien lîp niht verderben.
125 Bint im daz zêren, lâ wider clâren 107
dîn ongen, [diu] wange, [dîn] kinne. wie stêt alsô junclîchen jâren,
op sô liehtez vel dâ bî verlischet?
du hâst in die kurzlieu frönd vil sorge alze sêre gemischet.
126 Hât dich der junge talfîn an frönden verderbet, 108
der mac dich wol an frönden gerîchen: vil sælde nnde minne ûf in gerbet
hât sîn vater nnd din talfinette
Mahaude, diu sîn muoter was, nnd de künegîn sîn muome Schôette.
127 Ich klage et daz dn bist alze fruo sîn âmie. 109
dn wilt den knmber erben, des Mahaude pflac bî dem talfîn Gnrzgrîe.
dicke ir ongen habent an im erfnnden,
daz er den prîs in mangen landen hielt nnder helme ûf gebunden.
128 Schîonatnlander an prîse ûf mnoz stîgen. 110
erst von den linten erboren, die niht lânt ir prîs nider sîgen:
er wnohs in breit gestrecket an die lenge.
nn halt dâ zim die trœstlien frönd, nnde er [der] sorge über dich niht verhenge.

123, 1. Uz Graswald din jngende *I.* 2. Sin kinsch, sîn edlin tngende *I.* getörste *I*, getrorste *G.* doch nimer *G*, niht *I.* genenden an die *G*, genenden der (von) *I.* 4. sich der stolzen Anphlisen haz *G*, sich die küneginne Anfìize *i.* Anfolise die Frnnze ir haz *i*, din Franzoysinne ir hnz *i.* mit ir hazze *G.*

124, 1. kindel, sit ez wnrt hrüst enpfüeret *I.* brust *G.* 2. Durch triegens wnndervindel (nnderwindel) gnp si niht (liht) rât der dich unsnnfte rüeret *I.* 3. Wilt du im freuden vil (im vil der freud) nnd dir erwerben (nn werben) *I.* frouden *G.* 4. sô lâ wider clâren dîn jungen lip, und lâ den niht verderben *I.* wunschlichen *G.*

125, 1. zeren *G*, ze wirde nnd *I.* 2. Dinin ongen *G.* Kinn ongen wang ze girde *I.* kintlichen *I.* 3. erlischet *I.* 4. Dn hâst in dine kiutlich freude der sorgen last ze fruo (ze vil) gemischet *I.* chnrzlichen *G.* fronde *G.*

126, 1. Hât talfîn dich geletzet an freuden und verderbet *I.* 2. In freude rich dich setzet sin lip. vil sælde nnd minne ûf in erbet *I.* Der richet dich an fronden wol? 3. Die het sin vater nnd der talfialte *I.* die Talfinete *G.* 4. Und Mahede (Mahode) sin mnoter. din küniginne ir muomen sns entsalte (entschalte) *I.* de *fehlt G.* Swete *G.*

127, 1. Ich klage daz du frenden bar ze fruo bist siu âmîe *I.* 2. wil *G.* erben gar *I.* Mahede *i*, Mahech *i.* pflac nâch talfin *I.* Talfine Kurkrie *G.* 3. Als ez vil dicko ir ongen hânt erfunden *I.* 4. Daz er den prîs bezalte in landen vil nnder helm ûf gebunden *I.* hiet? holt *Wackernagel.*

128, 1. Der Grâhardois (Der talfiu) mit werder znht an prise mnoz ûf stigen *I.* 2. Er ist *G.* Er ist erboru von der fruht, die niht ir pris (ir pris niht) liezen nider sigen *I.* 3. wohes *G.* breit *G*, hôch *I.* gestchet *G.* 4. Nu hol (hel *oder* hilf) daz im diu (dîu) trœstlich freud iht ander sorgen über dich verhenge *I.* hol? datze im *G.* trostlichen fronde *G.*

129 Swie vil dîn herze under brust des erlache, VII, 111
daz hân ich niht vür wunder, wie kan er sich schicken under schiltlîchem dache!
ûf in vil zähere wirt gerêret
[der funken], die ûz helmen und eken springent dâ fiurîn regen sich gemêret.

130 Er ist ze tjost entworfen: wer kunde in sô gemezzen? 112
an mannes antlütze gein wîplier güet nie minner vergezzen
wart an muoter fruht, als ichz erkenne.
sin blic sol dînin ougen gesüezen: ûf gelt dîne minne i'm nenne.'

131 Aldâ was minne erloubet mit minne beslozzen. 113
âne wanc gein minne ir beider herze was minne unverdrozzen.
'ôwol mich, muome,' sprach diu herzoginne,
'daz ich den Grâharzoys vor al der werlde nu mit urloube sô minne!'

129, 1. Ob dîn herz hie under der brüste des erlache *I.* 2. 3. wie kan er under schiltlichem dache Sich schicken, dâ ûf in vil zehere rêret? 2. schiltchlichem *G.* 3. Uf sin dach vil zäher wirt gerêret *I.* zahere *G.* 4. Von (Mit) funken die dâ springent von (mit) swerten dâ sich fiurîn regen mêret *I.* ûz helm?

130, 1. Ze tjost entworfen rîche ist er nâch (ze, mit) wunsch gemezzen *I.* 2. Sin antlütz manliche (süez manlîche hât) wibes süeze und clârheit niht vergezzen *I.* Ane mannes antule gein wiplicher gůte *G.* miner *G.* 3. Ez wart nie reiner fruht *I.* 4. Sin blic din ougen süezen sol: ûf minne golt din minne ich im nenne *I.* ih im *G.*

131, 2. Der minn vil unberoubet was ir beider herze unverdrozzen *I.* gegen *G.* was *vor* ir? 4. Daz ich vor al der werlde den Grâharzois nu mit urloub sô minne? den jungen Grâhardois mit urloub vor aller werlte minne *I.*

II.

132 Sus lâgen si nnlange: do gehôrten sie schiere, v, 8
in heller süezer stimme ûf rôtvarwer vert nâch wundem tiere
ein bracke kom hôchlûtes zuo zin jagende.
der wart ein wile gehalden ûf: des bin ich durch friunde uoch die klagende.

133 Dô si den walt alsns mit krache hôrten erhellen, 9
Schîonatulander ûz kintlîchem leben für die snellen
was bekant; wan Trefrezcnt der reine
der lief nnd spranc allen den vor, die des pflâgn ûf riters gebeine.

134 Nn dâhter 'obe den hunt iemeu mac erlonfen, 10
riterlîchin bein die trage.' er wil ... frönde verkoufen
nnde ein stætez trûren dran enphâhen.
ûf spranc er gein der stimme, als er wolte den bracken ergâhen.

135 Sît in den wîten walt niht mohte gekêren 11
daz flühtege wilt, wan her für den talfîn, daz wil sîn arbeit gemêren:
künftec trûren brâhtez im ze teile.
nn dacter sich in einer dicken strut: sns kom jagende an dem seile

132, 1. hôrten *I.* si *G*, ei vil *I.* 2. Mit einer rîchen strange *I.* rôtwildes *I.* verte *Gi*, var *i.* 3. hrache *Gi*, braken *i.* [der] kom lût (lûtes) helles jagende *I.* 4. ein wîl gehalten ûf *i*, eine wile ûf gehalden *G*, ûf gehalten *i.* fronde *G.* noch din *G*, nôt der *I.*

133, 1. Dô si den walt mit krache nleus hôrten erhellen *I.* 2-4. Dem talfîn ze ungemache: der was gezalt von kinde für die snellen; Ane Trevrezzent: der lief al eine Und spranc hin für si alle, die es (des) phlâgen *I.* 2. uz chintheit in chintlichez leben *G.* 4. phlagen *G.*

134, 1. Dnrch snelheit sîn die rîchen dâht er den hnnt erlonfen *I.* 2. Bein diu riterlichen trag ich. nn wil er sælde verkoufen *I.* 3. stætz truren dar an *G.* 4. er *I*, sin lip *G.*

135, 1. Sît in dem witen walde *i*, Sît daz mit flnht sô wilde *i.* nindert *I.* 2. Daz flühtic tier sô balde *i*, Daz tier walt uoch gevilde *i.* wan gên dem talfîn ze kumher mêren *i*, danne dem talfîn arheit ze mêren *i.* mêren? 4. donht er *i.* in einer ditchen strut *G*, in einem struht *oder* in einer (ein) stûden *I.* in dicker strut? sus kom der hunt (bracke) jagende *I.*

(12) Den bracken liez ein fürste nâch tier mit wnndem mâle,
nâchflühtic mit getürste. versniten het ez wît ein schärphin strâle:
dô was et ez ze verhe niht verhouwen.
ze gâbe rîch durch minne wart gesant der brack von einer fronwen.

(13) Des fürsten frönd ez latzte, dô im der bracke enpharnde
was, den er nider satzte ûf strâlsnidic mâl. er was unsparnde
din spor, hiz er in weder sach noch hôrte;
dâ von dem hôch gebluomten sin frönde nickt nnd jâmer sich enbôrte.

(14) Hie erjagt an allen siten der bracke fröndeu pfende
dnrch diu lant vil wîten. daz si niemer hunt mê gesende, *I.*

136 Des fürsteu bracke, dem er enpbuor ûz der beude
nider ûf diu strâlsnitec mâl. daz si nimmer huut mêre geseude,
diu in dâ dem grôz gemuoten sande, x, 14
von dem er jagte nuze ûf den [stolzeu Grahardeiz], daz dem vil
bôher fröudeu sît erwande.
137 Dô er dur die dicke alsus brach ûf der verte, 16
sîu halse was arâbeuscb eln borte geslageu mit der drîhen [vil] herte,
dar ûfe kôs mau tiure und liebt gesteine:
die glesten [durh den walt] sam diu suune. aldâ vienc er deu
bracken niht eine.
138 Waz er mit dem brucken begreif, lât ez iu neuuen.
gefurrierteu kumber mit arbeit er muose unverzagetlîcbe erkeuneu,
und lmmer mêr grôz kriegen et uâch strîte. 18
daz bracken seil was rebte im eln urhap fröuden finstbærer zîte.
139 Er truoc den huut ame arme Sigûneu der clâren. 19
daz seil was wol zwelf klâfter lauc, die vou vier varwe borte-
sîden wâren,
gel, grüene, rôt, brûn diu vierde,
immer swâ diu spanue erwaut un cin ander geworht mit gezierde.
140 Dar über lâgen riuge mit berleu verbleukct; 20
immer zwischenu ringeu wol spanue lanc, niht mit steiu verkreuket,
vier blat, viervar wol vingers breit die mâze.
gevâbe icb immer huut an sölch seil, ez blîbt bî mlr, swenn
ib iu lâze.
141 Sô manz von eiu under vielt, zwiscbenn ringeu 21
ûze uud inneu kôs man dran schrift wol mit kosteclîcbeu dingeu.

136, 3. dâ *fehlt* *G*. 4. Von dem er was nu jagende ûf den, daz sît in heiden vröude wande *i*, Wann er den ûf dem jagde sît vil hôch an alleu freuden pfaude *I*. vil fil frouden *G*.
(15) Dô Schionatulander hie was ûf dirre warte,
dô kôs er hlicke glander an houmen hôch: des wundert iu vil (wol) harte.
von wannen dirre schîn sô möhte glesten.
der gie vou disem hracken: des seil daz was ein borte wol der hesteu *I*.
137, 1. Dô er den bracken hôrte, er spranc hin gein der verte *I*. 2. Arâbisch ein horte diu halse was, geslageu mit drîhen herte *I*. 4. durh deu walt *fehlt* *I*. al da *G*, dâ *I*.
(17) Kumher uud arheite hât er dâ mit begriffeu.
diu zwei, niht smal, vil breite, (vil gar bereite) gefurriert in eiu ander
unzersliffen
heliben si die lenge iu stæter genze.
ouwê daz ie hracke sô rîche wart gcseilt mit dirre gleuze!
(18) Wan nnvergezzenlîche sô muoz er nu hekennen
au üherkrefte rîche der uœte vil, die uiemen kan zertreuueu, *I*.
138, 1. eu *G*. 2. Gefurrieten *G*. Gefurriert muoser kumher mit arbeit nuverzagetlîche erkcnnen? 3. Und kriogeu icmor mê nâch starkem strite *I*. imer mere *G*. 4. Daz hrackeu seil eln urbap was einer fröudeu finsthæren zite *I*.
139, 1. au dem arme *G*, sô gonge *I*. der *G*, hin der *i*, der vil *i*. 2. Zwelf klâfter was mit lenge daz seil daz vierlei varwe porteusiden wâreu (daz seil des (der, mit) varwe dâ vier von siden wâren). 4. an *G*, in *I*.
140, 1. nber *G*, umhe *i*, ohe *i*, ûffe *i*. 2. Dâ zwischen rîcher (Kosterîcher) diuge ie spaune (spannen) lauc mit steineu niht verkrenket *I*. zwischen den *G*. steiueu *G*, staiue *i*. 3. vier varwe vingerhreit *I*. 4. imer *fehlt* *I*. solhoz *G*, sölhem *I*. belihet *G*. bî *fehlt* *I*. swenne *G*.
141, 1. Do *Gi*. So manz von ander valden sach, zwischen deu ringen *I*. zwischen deu *G*. 2. Uzen *G*. Kundez wirde waldeu von rîcher schrift mit kostehærou dingen *I*.

âventiure hœrt, obe ir gebietet.
mit guldîn nagelen wâren die steine vaste an die strange genietet.

142 Smârâde wâru die buochstabe, mit rubîn verbundet: x, 22
adamant, krisolte, grânât dâ stuonden. nie seil baz gehundet
wart, ouch was der hunt vil wol geseilet:
ir muget wol râten, welhez ich dâ næme, op wære der hunt dergegene geteilet.

143 Uf einem samît grüene als in meigoschem walde 23
was diu halse ein borte geuæt, vil stein von arde manecvalde
drûf geslagen: die schrift ein frouwe lêrte.
Gardevîaz hiez der hunt: daz kiut tiuschen Hüete der verte.

144 Diu herzogîu Sigûne las anvanc der mære. 25
'swie ditze sî ein bracken name, daz wort ist den werden gehære.
man und wîp, die hüeten verte schône,
die varent hie in der werlde gunst, und wirt in dort sælde ze lône.'

145 Si las mêr an der halsen, noch niht an dem seile. 26
'swer wol verte hüeten kan, des prîs wirt getragen nimmer veile:
der wonet in lûterem herzen sô gestarket,
daz in nimmer ouge ersiht ûf dem unstæten wenkenden market.'

146 Der bracke unde daz seil einem fürsten durch minne 27
wart gesant: daz was von art under krône ein jungiu küneginne.
Sigûn las an des seiles underscheide,
wer was diu küneginne unde ouch der fürste: diu stuonden bekantlîch dâ beide.

147 Si was von Kanadic erboren, ir swester, Flôrîen, 28
diu Ilinôte dem Britûn ir herze [ir] gedanc und [ir] lîp gap ze âmien,
gar swaz si hete, wan bî ligende minne:
si zôch in [von kinde] unze an schiltlîch vart und kôs in für alle gewinne.

3. horet *G.* 4. guldinen *G.* die steine wâren an die strange [vast] genietet *I.* stange *G.*

142, 1. Smaragede waren *G.* buochstaben *I.* rubinen *Gi.* 2. Mit gewier ûf golt erhaben. ez enwart nie seil baz gehundet *I.* Adamante krisolite *G.* 3. Nu was der hunt ouch vil wol geseilet *I.* 4. Wederz ich dâ næme, daz riet ich wol, ob ez mir wær geteilet *I.* erraten *G.*
(24) Dîâmant, crisolde, turkolten und sardîne,
grânât jâchant ûf golde verwiert, und ander manec in liehtem schîne,
der lac vil dar ûf mit kraft der grôzen.
von edelkeit der steine kund dem seil an rîcheit niht genôzen *I.*

143, 1. Ein samît drunder hôrte, gevar nâch maischem walde *I.* gruenem *G.* 2. Diu halse was ein borte, vil rîcher stein *I.* steine *G.* 3. Durchliuhtic lieht. *I.* 4. Gardivîaz *I.* chut *G*, sprichet *I.* tuschen huote *G.*

144, 1. Signne *G*, lobesam *I.*

145, 1. Si was die halsen lesende *I.* mere *G.* 2. Swer vert in huot ist wesende *I.* 3. Ob er in herzen lûter wont gestarket *I.* 4. ersiht *i*, gesiht *i*, uber sihet *G.*

146, 1. 2. [Den] bracken und seil durch minne sant einem fürsten schône Ein edelin küneginne, diu truoc von art und von adel krône *I.* 3. Signne *G.* Sigûne las ir namen underscheide *I.* 4. Der küngin und des fürsten *I.* der fürste] er *Wackernagel.* erkantlîch *I.*

147, 1. ir swester *G*, der swester dâ *I.* 2. Diu Ylinôten het erkorn. dem Britûn gap si herze und muot ze âmien *I.* 3. Und swaz si hête, ân *I.* 4. Si zôch in unz an schildes vart *I.* schiltliche *G.*

148 Der holt onch nâch ir minne nudsr helm sin ende. x, 29
obe ich niht bræche mîne zuht, ich solte noch fluochen der hende
diu die tjost ûf sînen tôt dar brâhte.
Flôrî starp onch der selben tjost, doch ir lîp nie speres orte genâhte.
149 Din liez eine swester, din erbet ir krône. 30
Clanditte hiez din selbe maget: der gap kinsche unde ir güet ze lône
des vrömden lop nnd onch der si hekande.
des wart ir prîs beruofen in mangin lant, daz den dâ niemen wande.
150 Din herzoginne las von der magt an dem seile. 31
die fürsten ûz ir rîche eins hêrren an si gerten mit nrteile.
si sprach in einen hof ze Beuframnnde.
dar kômen rîche nnd arme [ungezalt]: man erteilte ir wale an der stunde.
151 Duc Ehknnahten de Salvâsch flôrien, 32
den truoc si in ir herzen dâ vor, onch kôs si in henamen ze âmien.
des stuont sîn herze hôher danne ir krône:
Ehkunaht gerte [aller] fürsten zil: wan er phlac sîner verte vil schône.
152 Si twanc sîn jugent unde onch daz reht von ir rîche: 33
sît daz ir wart erteilt diu wal, nu welt ouch din maget werdecliche.
welt ir tiutsch ir friundes namen erkennen?
der herzoge Ehcnnaver von Bluome din wilde, alsus hôrt ich in nennen,
153 Sît er von der wilde hiez, gegen der wilde 34
si sante in disen wiltlîen brief, den bracken, der walt nnd gevilde
phlac der verte als er von arte solte.
ouch jach des seiles schrift daz sie selbe wîplîer verte hüeten wolte.
154 Schionatulander mit einem vederangel 35
vienc äschen nnde vörhen die wil si las, nnd der frönde don mangel,

148, 1. helme *G*. 2. Oh ich der zühte sinne niht hræche, ich solts fluochen [noch] der hende *I*. 3. ûf sinen schaden brâhte *I*. 4. Florie *G*, Flôrîn *I*. onch an der *G*. swie doch *I*. spers *G*.

149, 1. Flôrîn dâ ein swester lisz, diu erhte dô ir krône *I*. 2. Clandite *Gi*. diu selhe maget hiez *I*. ir *fehlt I*. guote *G*. 3. Der *I*. swer *I*. 4. ir lop *G*. niemen da *G*.

150, 1. Sigûne las êrlîchs von der magt am ssile *I*. meids *G*. 2. [die] gerten eines herren mit urtsile *I*. eines *G*. 3. Pôvermnnde *I*. 4. nngezalt *fehlt I*. dô erteilt man ir *I*.

151, 1. 2. De Salvâsch Eknnâten, der tugent ein flôriere, An den ir herz gerâten was: dâ von kôs sin henamen schiere *I*. 1. Duch Ehkunat der Salfasch *G*. 3. sin mnot vil hôher *I*. 4. Ehkunat gerete *G*, Er gerte *I*. vil *G*, *in I verändert*.

152, 1. Si twanc jugent nnd edel art nnd daz reht von ir rîche *I*. 2. Sît [daz] ir [diu] wal arteilet wart, dô welet *I*. erteilet *G*. 3. in tiutsch *I*. 4. Der wilde von den (dem) hluomen Ekunat hôrt (sol man) den fürsten nennsn *I*, Den sult ir herzoge Ekunat dan wilden von den hluomen nû nennen *i*. von hluomder wilde? horte *G*.

153, 1-3. Sît sr von der wilde hiez, si sande gein der wilde Im alhie nu dissn hrief, den bracken: heide walt nnd daz gevilde Er pflac der verte *I*. 2. wiltlichen *G*. 4. Daz selbo jach des seilos schrift *I*. si selbe *G*, si *I*. wiplicher *GI*.

154, 2. Äschen vörhen (Vorhen aschen) vander, die wîl si las [ir] hôher frönds mangel *I*. anschen nnde vorhenne die wile *G*.

daz er sît wart vil selten der geile.
die herzogîn lôst ûf den stric, durch die schrift ûz ze lesenne an dem seile.

155 Der was an die zeltstange vaste gebunden. x, 36
mich müet ir ûf lœsen daz si tet: hei wan wær sîs erwunden!
Gardevîaz stracte sich mit strebenne,
ê din herzoginne spræche nâch siner spîse: ir wille im was ze ezzen ze gebenne.

156 Zwuo juncfrouwen sprungen her ûz für die snüere. 37
ich klage der herzoginne blanc hende: op daz seil die zerfüere,
waz mag ich des? ez was von steinen herte.
Gardevîaz zucte und spranc durch gâhen nâch huntwildes verte.

157 Er was ouch Ehcunahte des tages alsô entrunnen. 38
si rief die juncfrouwen ane: die heten des bracken spîse gewunnen,
si gâhten wider in daz gezelt vil balde.
nu was er ûz gesloffen durh die winden; man hôrt in dô schiere im walde.

158 Er brach halt der winden ein teil ûz der phæle. 39
do er wider kom ûf die niuwe rôten vart, des nam in niht hæle,
vil offenlîche er jagte und niht verholne.
dâ von geschach des werden Gurzgrien sun vil nœte sît ze dolne.

159 Schionatulander die grôzen und die kleinen 40
vische mit dem angel vienc, dâ er stuont ûf blôzen blanken beinen
durh die küele in lûtersnellem bache.
nu erhôrt er Gardevîazes stimme: din erhal im ze ungemache.

160 Er warf den angel ûz der hant, mit snelheit er gâhte 41
über ronen und ouch durch brâmen; dâ mit er doch dem bracken niene genâhte:
den het im ungeverte alsô gevirret,
daz er ninder spürte wilt noch hunt, und wart ouch von dem winde der hôre verirret.

3. Und des ouch er vil selten wart der geile *I* 4. Sigûn den stric ûf lôste *I*. loste *G*. lesene *G*.

155, 1. Der bracke an die zeltstangen vil vaste was gebunden *I*. 2. Ir lœsen ûf die strangen mich müet: ôwê wan hete sis erwunden! *I*. wan ware *G*. 3. Gardivîas der stracte sich *I*. strebene-gebene *Gi*. 4. Si sprach nâch sîner spîse: ir wille was im ezzen ze gebenne *I*.

156, 1. Zŏ iuchfrouwen *G*. giengen *I*. 2. Mich riwet daz enphiengen ir hende blanc der herten strang zerfüere *I*. 3. daz seil von stein was herte *I*. 4. durch jagen nâch wundem (wundes) wildes verte *I*.

157, 1. Ehcunate *GI*. de tages *G*. alrêrst *I*. 2. Si rief den frouwen drâte *I*. des brachen *G*, sîne *oder* im die *I*. 3. Und gâhten in daz gezelt vil balde *i*, In daz gezelt sô gâhten si nu balde *i*. 4. Er was ûz gelonfen durch die winde: dô hôrt man in schier dâ ze walde *I*. geslofen *G*. horte *G*. in dem *G*.

158, 1. Der *G*. ûz *setzt G nach* halt. 2. Als er begund enphinden der rôtvarwen verte, in nam unhæle *I*. 3. und *fehlt I*. [vil] unverholne *I*. 4. Des werden Gurzegrînes sun dar umb geschach vil nœte sît *I*. zedolene *G*.

159, 2. Vische vienc: die vander *I*. 4. hôrt er *I*. ze grôzem ungemachs *I*.

160, 2. Uber allez daz er vor im vant, stein, ronen; dâ mit er *I*. niene] ninder *G*, niht *I*. 4. Er spürte niendert hunt noch tier, und wart von [dem] winde hœrens verirret *I*.

161 Im wurden diu blôzen bein zerkratzet von den brâmen: x, 42
die sîncn blanken füeze an dem loufe ouch von stiften ein teil wunden nâmen.
man kôs in baz, dann ê daz [erschozen] tier wunde:
er hiez si twahen, ê er kom underz zelt. sus vant er Sigûn dort unde,

162 Innerhalp ir hende als si wærn berîfet 45
grâ, als eins tjostiures hant, dem der schaft von der gegenhurte slifet,
der zinschet über blôzez vel gerüeret.
rehte alsô was daz seil durch der herzoginne hant gefüeret.

163 Si kôs im vil wunden an beinen unde an füezen: 46
si klagt in, er klaget ouch sie. nu wil sich diz mære geunsüezen,
dô diu herzogîn begunde sprechen
hinze im nâch der schrifte am seil: diu flust muoz nu vil sper zerbrechen.

164 Er sprach 'ich vriesch ie wênec der seile überschribene. 47
brievebuoch en franzoys ich weiz wol: solch kunst ist mir niht diu blibene:
dâ læse ich an swaz dâ geschriben wære.
Sigûne, süezin maget, lâ dir [sîn] die schrift an dem seile gar unmære.'

161, 1. Diu blôzen bein unsüeze zerkratzten im die brâmen *I.* gaz zerchrazzet *G.* Sîn blanke füeze am loufe? blanchen *G*, linden *I.* von dem loufe manege wunden nâmen *I.* stiften *Docen*, stuften *G.* 3. 4. Man spürt in baz danne daz tier erschozzen. Nu gieng er gein Sigûnen: diu het ouch bluomen rôt aldâ begozzen *I.* 3. danne daz *G.* 4. chome *G.* gezelt *G.* Sigunen dort unden *G.*

(43) Er vants in dem gezelde mit stimme klagende heise.
er sach die wâren melde, daz si nu rîcher freuden als ein weise
drîerleie schaden was dâ klagende:
iedoch der eine verre die zwêne von dem herzen wirt verjagende.

(44) Daz eine was diu strange verlorn und niht funden.
diu selbe klage ze lange ir wernde was. daz ander wâren wunden
die si an Tschîonatulander sehende
was mit herzen schricke. daz dritte was ir selber nôt geschehende. *I.*

162, 1. reht als *I.* waren *G.* 2. Von starker tjoste sende, dâ eim (sam einem dem *oder* und sô) der schaft von gagenhurte slîfet *I.* eines tiosturs *G.* 3. 4. Der herzoginne hend sus wârn gerüeret. Man spehtz ouch an ir wæte: diu was mit dem gesteine gar zerfüeret *I.* 3. zuschet *G.* 4. daz *Docen*, *fehlt G.*

163, 1. im *G*, an im *I.* 2. Ze klagen si beidiu funden *i*, Vil klage von beiden funden dô wart *i*, Vil klage an den stunden wart aldâ *i.* si *G.* [wol] unsüezen *I.* 4. Nâch dirre schrift der strauge. diu flust wil nu spere vil zerbrechen *I.* schrift an dem seile *G.*

164, 1. Er sprach ich gefriesch nie keine der strangen überschribene *I.* 2. Heidensch franzois gemeine bin ich der selben kunst niht der belibene *I.* enfranzoyse *G.* belibene *G.* 3. Ich læse ie wol swaz dâ ze lesen wære *I.* 4. Süeziu magt Sigûne, lâ dir die schrift der strangen sîn unmære *I.*

(48) Diu strange was gebunden in ir herz alsô nâhen:
ir kriec gar unerwunden wil durch die schrift sus (durch rîcheit) nâch dem seile gâhen.
si sprach 'al rœmschiu rîche dir se kleine
wærn gein der selben strangen, ob dir diu schrift ze künde wær sô reine.' *I.*

165 Si sprach 'dâ stuont âventiur geschriben an der strangen: x, 49
sol ich die niht zende ûz lesen, mir ist unmær mîn lant ze Katelangen.
swaz mir iemen rîcheit möhte gebieten,
und obe ich wirdec wær ze nemen, dâ für wolt ich mich der schrifte nieten.

166 Daz spriche ich, werder friunt, dir noch niemen ze vâre. 50
ob wir beidiu junc solten leben zuo der zit unser künftigen jâre,
sô daz diu dienst doch gerte mîner minne,
du muost mir daz seil ê erwerben, dâ Gardevîaz ane gebunden stuont hinne.'

167 Er sprach 'sô wil ich gerne umb daz seil alsô werben. 51
sol man daz mit strîte erholen, dâ muoz ich an lîbe an prîse verderben,
oder ich bringe ez wider dir ze handen.
wis genædec, süeziu maget, [unde] halt niht mîn herze sô lange in dinen banden.'

168 'Genâde und al daz immer maget sol verenden 53
gein [ir] werdem clâren friunde, daz leist ich, und mac mich des nie man erwenden,
op dîn wille krieget nâch der strangen,
die der bracke zôch ûf der verte, den du mir bræhte gevangen.'

169 'Dar nâch sol mîn dienst imêr stæteclichen ringen. 54
du bintest rîchen solt: wie lebe ich die zît, daz ez mîn hant müeze bringen
dar zuo daz ich die hulde dîn behalte?
daz wirt versuochet nâhen und verre: [gelücke und] dîn minne mîn walte.'

165, 1. Aventiure ist wesende geschriben an der strangen *I.* aventure, *ohne* geschriben, *G.* 2. Bin ich die niht ûz lesende, so ist mir unmær daz lant *I.* unmære *G.* 3. Oder (Und) swaz *I.* man (kan) gebieten *oder* kunde bieten *I.* 4. Dâ für ich dunnoch wolte der schrift an dem seile (an der strangen) mich genieten *I.* ware ze nemene *G.*

166, 1. Die rede bin ich dir gebende noch niemen ze vâre *I.* 2. Wærn aber wir beide lebende die endelôsen zît komender jâre *I.* Obe *G.* unsere *G.* 3. 4. Sô daz dîn munt [wol] spræch nâch mîner minne, Din muoz dir iemmer wilden, du bringest mir die strang din nu was hinne *I.*

167, 1. Sô wil ich nâch dem seile vil gerne alsô werben *I.* umbe *G.* 2. Ob strît dar umbe ist veile, ich muoz an prîse an lîbe gar verderben. *I.* an libe unde ane prise *G.* 3. 4. Sît daz dîn wille krieget nâch der strangen. Wis mir genædic, süeziu magt: lîp herze [und] muot [mir] lît in dînen twangen (dînem twange) (du hâst mir lîp herz und muot gevangen) (lâ mir den lîp muot herz sus niht gevangen) *I.*

(52) Vil süezin reine gehiure, al dirre selben pfunde
ger ich von dir ze stiure, daz mir dîn trôst dîn lâz ûz dînem bande,
als mich gestricket hât dîn minne lange.
lâ mich genâde vinden, halt [mir] niht mîn herze lange in dem (dîme) getwange (h. in dinen banden twange, h. alsô gevangen). *I.*

168, 1. 2. Genâde und swaz ein maget sol gein liebem friund verenden, Des mahtu mir getrûwen wol, und mac des willen niemen mich erwenden *I.* mich des willen niemen er werenden *G.* 3. Ob du mir wider bringest die strangen *I.* 4. der hunt *I.* zôch *vor* den? mir her in *I.*

169, 1. Dar nâch mîn dienst in landen wît sol immer gerne ringen *i*, Sô wizze daz min dienste lit mit stæt an disen dingen *i.* 2. Ey liebe, wenn geleb ich die zît, daz ich dir die strangen sol bringen *I.* gelebe *G.* 3. dar zuo *setzt G vor* muozze *z.* 2. Und daz ich die *i*, Daz ich dâ mit die *i.* 4. verschuochet *G.* verre und nâhen *I.* gelucke und *G*, daz *I.*

170 Sus heten si mit worten ein ander ergetzet,
und ouch mit gnotem willen. anevanc vil kumbers, wie wart der geletzet!
daz vreischet wol der tumhe nnd ouch der grise,
von dem nnverzageten sicherhoten, ohe der swehe od sinke an dem prise.

170, 1. ergetzzet *G*, gehetzet *I*. 2. anevanc *i*, der anevanch *Gi*. 3. wol *G*, noch *I*. der wise *I*. 4. An nnverzagtem sicherboten, ob er *I*. verzageten *G*. oder *G*.

WILLEHALM.

I.

Ane valsch du reiner,
du drî unt doch einer,
schepfære über alle geschaft,
âne urhap diu stætiu kraft
âne ende ouch belîbet.
ob diu von mir vertrîbet
gedanc die gar flüstic sint,
sô bistu vater unt bin ich kint.
hôch edel ob aller edelkeit,
lâ dîner tugende wesen leit,
dâ kêre dîne erbarme zuo,
swa ich, hêrre, an dir missetuo.
lâz, hêrre, mich niht übersehen
swaz mir sælden ist geschehen,
und endelôser wünne.
diu kint und diu künne
bin ich bescheidenlîche,
ich arm und du vil rîche.
diu mennischeit mir sippe gît
dîner gotheit mich âne strît
der pâter noster nennet
zeinem kinde erkennet.
sô gît der touf mir einen trôst
der mich zwîvels hât erlôst:
ich hân gelouphaften sin,
daz ich dîn genanne bin:
wîsheit ob allen listen,
du bist Krist, sô bin ich kristen.
dîner hœhe und dîner breite,
dîner tiefen antreite

2 Wart nie gezilt anz ende.
ouch louft in dîner hende
der siben sterne gâhen,
daz sin himel wider vâhen.
luft wazzer fiur und erde
wont gar in dînem werde.
ze dîme gebot ez allez stêt,
dâ wilt unt zam mit umbe gêt.
ouch hât diu götlîchiu maht
den liehten tac, die trüeben naht
gezilt und underscheiden
mit der sunnen louften beiden.
niemer wirt, nie wart dîn ebenmâz.
al der steine kraft, der würze wâz

1, 2. doch *Kmnt*, du *l*, ouch *op*. 7. Gedæncke *t*, Gedanken *n*. vluchtik *n*, gefluhtig *l*. 8. bin *Km*, *fehlt lnop*. ih *K*. 9. uber (ober *n*) alle *lnt*. 10. dinen *lt*. tougen *t*. 11. erbarm *K*, irbarme *n*, erparmde *p*, erbarmede *t*, erbermde *l*, erparmung *o*, parmung *m* 12 *vor* 11 *op*. swaz *mnop*. 14. waz *mnop*. si *lopt*. 16. und ouch din *t*. 18. vil *fehlt lop*. 20. diner *Klmt*, Din *nop*. 21. Daz *n*, Dein *o*. 24. hæte *t*. 28. ih *K*. 30. tiefe *t*, tüfe *n*.

2, 2. louffet *K*. 3. sternen *l*, sterren *n*, stern *mo*. 4. sin *t*, si den *die übrigen*. 6. Wonent gar *ot*, Gar wonent *p*, gar *fehlt K*. 7. dinem *alle aufser n*. 12 *fehlt n*. mit den sternen *K*. louften] louft in *K*, loufe in *l*, luft in *ot*, luft den *p*, schein in *m*.

hâstu hekant nnz an daz ort.
der rehten schrift dôn nnde wort
dîn geist hât gesterket.
mîn sin dich kreftec merket:
swaz an den bnochen stêt geschrihen,
des hin ich künstelôs belihen.
niht anders ich gelêret hin:
wan hân ich kunst, die gît mir sin.
diu helfe dîner güete
sende in mîn gemüete
nnlôsen sin sô wîse,
der in dînen namen geprîse
einen rîter der dîn nie vergaz.
swenn er gediende dînen haz
mit sündehaften dingen,
dîn erbarme knnde in hringen
3 An dîn werc daz sîn manheit
dînen hulden wandels was bereit.
dîn helfe in dicke brâhte ûz nôt.
er liez en wâge iewedern tôt,
der sêle nnde des lîbes,
durch minne eines wîbes
er dicke herzenôt gewan.
lantgrâf von Dürngen Herman
tet mir diz mær von im hekant.
er ist en franzoys genant
kuns Gwillâms de Orangis.
ein ieslîch rîter sî gewis,
der sîner helfe in angest gert,
daz er der niemer wirt entwert,
ern sage die selben nôt vor gote.
der unverzagete werde hote
derkennet rîter kumher gar.
er wart selbe dicke harnaschvar.
den stric bekante wol sîn hant,
die den helm ûfz houhet hant
gein sîns verhes koste.
er was ein zil der tjoste:
hî vinden man in dicke sach.
der schilt von arde was sîn dach.
man hœrt in Francrîche jehen
swer sîn geslähte kunde spehen,
daz stüende ühr al ir rîche
der fürsten kraft gelîche.
sîne mâge wârn die hœhsten ie.
âne den keiser Karlen nie
4 Sô werder Franzoys wart erborn:
dâ für was nnd ist sîn prîs erkorn.
du hâst nnd hetest werdekeit,
helfære, dô dîn kiusche erstreit
mit diemnot vor der hœhsten hant
daz si dir helfe tet erkant.
helfære, hilf in nnde onch mir,
die helfe wol getrûwent dir,
sît nns diu wâren mære
sngent daz du fürste wære
hien erde: als bist onch dort.
dîn güete enphâhe mîniu wort,
hêrre sanct Willehalm.
mîns sündehaften mundes galm
dîn heilikeit an schriet:
sît daz du hist gefrîet
vor allen hellehanden,
so hevoget onch mich vor schanden.

18. der dich *Kl*, durch *op*. 19. stat *K*. 22. din *Kt*. 25. nnlœsen *K*. 26. dinem *mnop*. 30. erbarm *K*, erparmde *p*, erbermde *l*, erbærmde *t*, erharmnng *mno*.

3, 4. iwedern *K*. 6. eins *K*. 7. Der *lt*. herte n. *t*. Der herce dikke *n*. 8. lantgrave (Lantgraf *op*, Lantgreve *l*) von Dnringen (durringen *l*) *Klopt*, Von Dnring (duringen *n*) fuerst *mn*. 9. daz *mn*. mære *K*. 10. en *K*, in *l*, ein *mnop*, eine *t*. 11. knns Gwillams de Oranis *K*, kons Gillams de Orangis *t*, Lehtegons Gwillans von orangis *l*, Von Orans (oranse *n*, orantsch *op*) Wilhalm (wilhelm *np*) Markis *mnop*. 12. ein *fehlt K*. 13. swer *K*. 14. des *mop*. 15. dî *K*. got-hot *Kmpt*. 17. dererckennet *K*, Erkennet *nop*, Er chennet *m*, Erkante *l*, Erkande *t*. ritters *lt*. 18. was *K*. selhe *Klt*, auch *mn*, vil *p*, *fehlt o*. 19. strich *Kmt*, strit *lnop*. erkante *opt*. 20. Di *mn*, der *Klt*, So er *op*. noffez houbt *K*. 22. tyoste *K*. 23. vienden *K*. 25. hort *m*, hœret *Kop*, horet *t*, horte *ln*. 26. wolde *mn*. 27. nber *alle*. 29. warn *Kmp*. 30. karln *Klt*, Charl *mnop*.

4, 1. franzoyser *K*. wart *fehlt t*. geborn *alle aufser K*. 3. Di hatte und hât w. *n*, Er het zucht nnd w. *op*. hast-hetest *K*, hast-hete *lt*, hiet-hast *m*. 5. deimuete *K*. von *mnop*. 6. dir] die *K*, din *t*. hekant *lmnot*. 8. getruowent *Kl*, getriuwen *t*. 9. nns] daz *K*. wariu, *ohne* din, *t*. 11. hie nerde *K*, hie enert *m*. 13. sancte *t*, sante *p*, sand *m*, sente *l*, sinte *n*. Wilhalm *lmt*, wilhelm *p*. 14. mines *K*. sundigen *lnop*. 18. Nu *mn*, Du *op*. behuete *lnop*. ouch *fehlt mnp*.

ich Wolfram von Eschenbach,
swaz ich von Parzivâl gesprach,
des sîn âventiur mich wiste,
etslich man daz prîste:
ir was ouch vil, diez smæhten
und baz ir rede wæhten.
gan mir got sô vil der tage,
sô sag ich mîne und ander klage,
der mit triwen pflac wîp unde man
sît Jêsus in den Jordân
durch toufe wart gestôzen.
unsanfte mac genôzen
5 Diutscher rede decheine
dirre dech nu meine,
ir letze und ir beginnen.
swer werdekeit wil minnen,
der lat dise âventiure
in sînem hûs ze fiure:
diu vert hie mit den gesten.
Franzoyser die besten
hânt ir des die volge lân,
daz süezer rede wart nie getân
mit wirde und ouch mit wârheit.
underswanc noch underreit
gevalschte dise rede nie:
des jehent si dort, nu hœrt se ouch hie.
diz mære ist wâr, doch wunderlich.
von Narbôn cuns Heimrîch
alle sîne süne verstiez,
daz er in bürg noch huobe liez,
noch der erde dechein sîn richeit.
ein sîn man sô vil bî im gestreit,
unz er den lîp bî im verlôs:
des kint er zeime sune erkôs.
er het ouch den selben knaben
durch triwe ûz der toufe erhaben.
er hat sîn süne kêren,
und selbe ir richeit mêren,
in diu lant swâ si möhten:
ob si ze dienste iht töhten,
stieze in diu sælde rehtiu zil,
si erwurben rîches lônes vil.
6 'Welt ir urborn den lîp,
hôhen lôn hânt werdiu wîp:
ir vindet ouch etswâ den man
der wol dienstes lônen kan
mit lêhen und mit anderm guote.
hin ze wihn nâch hôhem muote
sult ir die sinne rihten
und an ir helfe phlihten.
der keiser Karl hât vil tugent:
iur starken libe, iur schœne jugent,
die antwurt in sîn gebot.
des muoz in wenden hôhiu nôt,
ern rîche iuch immer mêre:
sîn hof hât iwer êre.
dem sult ir diens sîn bereit:
er erkennet wol iur edelkeit.'
diz was sîn wille und des bater:
sus schieden si sich von ir vater.
lât mich in die helde nennen,
daz ir geruochet si erkennen.

19. Mich *lt.* Esschenbach *K*, eschebach *n.* 20. parcifalen *op.* gespharch *K*, i gesprach *n*, sprach *lop.* 21. aventiure *K.* 22. Erstleich *m.* unde *K.* 26. mine *lt*, mein *op*, minne *Kmn.*

5, 1. Dutsche *lm*, Unnützir *n.* 2. dî ih nu *K*, die ich da *t*, di ich *n.* 3. leazen *m*, laszen *lop.* 5. lat *K*, let *m*, lade *lopt*, lezt *n.* 6. huse *K.* ze stewer *mop.* 8. Frantzoys *mp.* 10. das *fehlt mn.* siuzer *K*, besser *l.* nie wart *lt.* 11. und ouch] uoch *K*, und *o.* 13. gevalscht *m*, valschete *K*, Falscheit *t*, Gefelschete *ln*, Der gefelschte *op.* die *t.* 14. dort und wir hie *l.* hores *t*, se *fehlt np.* ouch *fehlt op.* 15. Daz *ln.* doch *Km*, und *lop*, *fehlt n.* 16. Nârbon *K*, Naribou *lmnopt.* graf *op*, grave *n*, Greve *l*, der Grâve *K*, der grave *t*, der graf *m.* Heimr.] rich *t.* 18. in *setzt m vor* lies. bürge *K.* 20. bi im so vil *K.* 21. daz-durch in *mn.* 22. seinem s. *K*, seinem kinde *t*, zu eym erben *n.* 23. ouch *fehlt t.* 24. uzer *l*, aus dem *mn.* 25. siue *Kt.* chern-meru *K.* 29. richiu *t.*

6, 1. Er sprach *mnop*, *fehlt Klt.* 3. etswâ] entriuwen *t.* 4. wol] ouch *K.* dienst *m.* 5. anderm *fehlt K.* 6. Hin ze den *lmn*, Hinzen *t*, ze *K.* wiben *K.* 10. iuwer *K.* 11. dî *K*, *fehlt mn.* an *K.* 12. Es *oder* Ez *lopt.* 13. imermere *K.* 15 *nach* 16 *t.* Ir schult im *mn.* dienstes *alle außer K.* 16. bekenust *lmop.* iwer edelchæit *K.* 17. und ouch des *lopt.* 18. sich *fehlt lopt.* ir] dem *K.* 19. mich in] mich *und dann* in *vor* nennen *K*, en *lmnopt.* 20. So mugt ir sie *op.* ruocht si *lmt*, si mügit *n.* bekennen *lm.*

daz eine was Gwillâms,
daz ander Bertrame.
sus was genant sîn dritter sun,
der clâre süeze Buovûn.
Heimrîch hiez der vierde,
des tugent vil lande zierde.
Arnalt und Bernart
die muosen an die selben vart.
der sibende der hiez Gybert:
der was ouch höfsch unde wert.

7 Wie vil si sorgen dolten,
und waz ouch freude erholten,
und wie ir manlîchiu kunst
wîbe minne unde ir herzen gunst
mit ritterschaft bejageten,
und dicke alsô betageten
daz mans in hôhem prîse sach!
selten senftekeit, grôz ungemach
wart den helden sît bekant.
durch prîs si wâren ûz gesant.
umb der andern dienst und umb ir varn
wil ich nu mîne rede sparn,
und grîfen an den einen
den diu âventiur wil meinen.
Willalm der selbe hiez.
ouwê daz man den niht liez
bî sîns vater erbe!
swenn der nu verderbe,
dâ lît doch mêr sünden an
denne almuosens dort gewan
an sînem toten Heimrîch:
ich wæne ez wiget ungelîch.
ir habt ouch ê wol vernomen
(es endarf iu nu niht mære komen),
wie daz mit dienste sich gezôch,
des manec hôch herze freude vlôch.
Arabeln Willalm erwarp,
dar umbe unschuldic volc erstarp.
diu minne im leiste und ê gehiez,
Gyburc si sich toufen liez.

8 Waz hers des mit tôde engalt!
ir man, der künec Tyhalt,
minnen flust an ir klagete:
ûz freude in sorge jagete
mit kraft daz herze sînen lîp.
er klagete êre unde wîp,
dar zuo bürge unde lant.
sîn klage mit jâmer wart bekant
unz an die ûzern Indiâ.
Provenze her unde ouch dâ
gewan sît jâmers künde.
des meres fluot der ünde
mac sô manege niht getragen,
als liute drumbe wart erslagen.
nu wuohs der sorge ir rîcheit,
dâ vreude urbor ê was bereit:
diu wart mit rehten jâmers siten
alsô getrett und überriten:
von gelücke si daz nâmen,
hânt freude noch den sâmen

21. Der erst *op.* daz was *mn*, hies *o*, der hies *p.* kyllams *l*, Killams *t*, Gwilam *m*, Willelm *K*, willehalm *n*, wilhalman *o*, wilhelm sam *p.* 22. Der *n*, und der *op.* a. daz was *mn.* Bertrams *t*, Berhtrams *l*, Bertram *Kn*, Perchtram *mop.* 23. dritte *ln*, truter *t.* 24. Bůfun *m*, Bůsun *K*, Busun *l*, beafon *n*, Brasun *op*, brůnn *t.* 25. Aimer *m.* 26. landes *t.* 27. Ernalt *K*, Arnolt *lop.* Bernhart *lnopt*, Pernhart *m.* 28. muezzen *mop.* 29. Sein sibender sun *mn.* der *fehlt lmpt.* kybert *lo*, Gylbert *p.* 30. ouch *fehlt mnop.*

7, 2. ouch *fehlt mnop.* freuden *lopt.* 3. Wie vil ir *l*, Und wie *p*, Wie mit (*dann* mænleicher) *o.* 5. ritterschefte *K.* beiagte *lt.* 6. betagete *t*, betragete *l.* 7. werde *t*, wirde *l.* ersach *t.* 11. Umb *Klnt*, *fehlt mop.* umb ir *Kmt*, ir *ln*, umb *op.* 12. hie wil ich mein *mn*, Der wil ich hie mein (mit *p*) *op.* 14. aventiure *K.* 15. Wilhalm *not*, Willehalm *m*, Wilhelm *p.* Wilhelme *l.* 18. swen *Kmnt.* er *lt.* 21. totten *K.* 22. wigt *K.* 23 *nach* 24 *lt.* ouch ê *mno*, daz ê *K*, es e ouch *p*, ê *lt.* 24. es *Kl*, Ez *t*, des *mnop.* in nu *Kmt*, uch *ln.* 25. wie ez *K.* 26. hohez *Kmt*, hohe *l*, *fehlt nop.* 27. Arablen *m*, Arabln *lp.* Wilhalm *mot*, willehalm *n*, wilhelm *p*, wilhelme *l.* 30. Gyburch *immer nur K:* Chyburch *m*, Kiburch *o*, Kyburch *pt*, Kyburg *n*, Kyburge *l.*

8, 3. minne *lt.* 9. in *mn.* die uzzestin *t*, daz auzzer *o.* 10. ouch *Klt*, *fehlt mop.* 12. mers *K.* der *Kmt*, und *lop*, unde sin *n.* 13. manigen *Klmnt*, manik ünde *op.* 15. ůchs *D.* sorgen *lopt.* irrkait *op.* 16. vrenden *Kmo.* ê *fehlt t.* prait *mp*, gebreit *n.* 17. sniten *mt.* 18. getret *K*, getreten *l.* 20. hat *mnop.*

der Franzoyser künne.
der heidenschefte wünne
onch von jâmers kraft verdarp.
der marcgrâf Willalm erwarp
des er für hôhe sælde jach:
swaz dâ enzwischen sit geschach,
des geswîg ich von in heiden,
den getouften und den heiden,
nnd sage des hers ûherkêr.
daz hrâhte der künec Terramêr

9 Uf dem mer zeinen stunden
in kieln nnd in treimunden,
in nrssiern nnde in kocken.
swer sich daz an wil zocken,
er habe grœzer her gesehen,
daz ist im selten sît geschehen.
mâge und man het er gebeten.
sîme liebsten got Mahmeten
nnd andern goten sînen,
den liez er dicke erschînen
mit opfer mange êre,
und klagete in ouch vil sêre
von Arabeln, diu eich Gyburc
nande, nnd diu mit toufe kurc
was manegen ougen worden
durch kristenlîchen orden.
diu edel küniginne,
durch liebes friwendes minne
und durch minne von der hœhsten hant
was kristen lehen an ir bekant.
Terramêr was ir vatr:
Arofein sînen bruoder hatr,
und den starken Halzebier.
die zwêne manc urssier
in sîne helfe hrâhten:
wol si des gedâhten.
Terramêre rîcheit
was kreftic wît unde breit,
und daz andor künge ir krône
durh manneschaft ze lône

10 Von sîner hende enpfiengon
und dienst gein im begiengen.
die fürsten ûz sîm rîche
die fnoren kreftecliche,
den erz gebieten wolde.
ouch streich nâch sînem solde
vil maneo werlîcher man.
wie manec tûsent er gewan
der werden Sarrazîne!
die man hiez die sîne,
die prüef ich alsus mit der zal:
er bedacte berge unt tal,
dô man komen saoh den werden
ûz den schiffen ûf die erden
durch den künec Tybalt,
des manec getonfter man engalt,
ze Alitschanz ûf den plân.
dâ wart sölch ritterschaft getân,
sol man ir geben rehtez wort,
diu mac für wâr wol heizen mort.
swâ man sluoc ode stach,
swaz ich ê dâ von gesprach,
daz wart nâher wol gelendet
denne mit dem tôde gendet:

21. Der Franzoyse *t*. 14. marcgrave *Kn*, greve *l*, markis *op*. 26. entzwischen *l*, entswischen *K*, zwischen *mnop*. sit] bedenthalp *K*, darumbe sit *t*. 29. Ich *mnop*. 30. kuone *t*. Terrêmer *K*.

9, 2. chieln *mx*, Chielen *K*. troyamnnden *mn*, Trymúnden *x*, Tremunden *t*, Tragem. *l*, trugam. *op*. 3. Urssieren *K*, ursieren *t*, üssieren *m*, uesiern *o*, ussir *l*, ussieren *np*, gulein *x*. 4. daz wil an *mop*, daz an wolt *x*, des wil *l*. 6. Ich wen daz [iz ist *n*] selten [ist *m*, sei *op*] geschehn *mnop*. ist *Ktx*, *fehlt l*. sit *Klt*, e *x*. 7. er hete *lo*. 8. sinon liebisten *K*, Sinen liehen *t*. 12. Er *mn*. in ouch vil *Kopx*, ie noch *m*, iz noch *n*, n dicke *l*. 13. 14. Kyburch-kurch *t*, Chyhürch-chürch *m*. 15. mnnigen *K*. 18. durch *Kt*, Und durch *lmnop*. liebes mannes *mn*, mnnnes *o*, wilhelmes *p*. 21. was *Kmntx*, der wns *lop*. 23. haltzibier *nop*, hulzibir *l*, Haltzenbier *x*. 24. ursier *t*, örser *l*, üssier *mop*, wisir *n*, hussier *x*. 27. Terr. *Kltx*, daz T. *mnop*. 29. andr chunige *K*. 30. manschnft *lmpt*.

10, 1. hant *lnop*. 3. sime *Kln*, seinem *mopt*. 4. die *fehlt lt*. chomen werliche *mnop*. 5. ers *K*. 6. strnich *K*. 7. ritterlicher *lt*. 11. also mit *op*, nn *l*. der *fehlt t*. 12. berg *lmnop*. uñ *K*. 15. Tiehalt *K*. 17. ze *fehlt t* alischanz *lt*, alyechantz *m*, aleschnnz *n*. dem *lmoptx*. 18. da *Klotx*, Do *p*, *fehlt mn*. sölhiu *K*. 19. rehtz *K*, rechte *mn*. rehte gehen *t*. 20. Sî *mn*, Daz *op*. 21. od *K*, unde *l*, uñ *nt*. 22. ê *fehlt t*, ie *lopx*. 23. nnher *Km*, nnch eren *x*, her nach *op*, nu *n*, *fehlt lt*. gelent *x*. verpfendet *op*. 24. Dan *m*, Und *lnopx*. geent *x*.

diz engiltet niht wan sterben
und an freuden verderben.
man nam dâ wênic sicherheit,
swer den andern überstreit,
den man doch tiure het erlôst:
diz was ze bêder sîte ir trôst,
11 Niht wan manlîchiu wer.
des künic Terramêres her
und die Willalms mâge,
die liezen vaste en wâge
heidin vinden unde flust.
dô rict sîn menlich geinst
dem werden künege Tybalt
daz er reit mit gewalt
nâch minne und nâch dem lande:
sine flust und sîne schande
wold er gerne rechen.
waz mac ich mêr nu sprechen,
wan daz sîn sweher Terramêr
im brâhte manegen künec hêr,
rîche und menlich erkant?
Mahmet und Tervigant
wurden dicke an geschrît,
ê daz ergienge dirre strît.
Terramêr unfuoget,
daz in des niht genuoget,
des sîne tohter dûhte vil.
bescheidenlich ich sprechen wil,
swen min kint ze friwende erkür,
ungerne ich den ze friwent verlür.
Willalm ehhurneis
was sô wert ein Franzeis,
des noch bedörfte wol ein wîp,
ob si alsô kürlîchen lîp
durch minne bræhte in ir gebot:
sîn sweher hazzet in ân nôt.
12 Ez muoz nu walzen als ez mac:
etswenne ouch hôhes muotes tac
mit freuden künfte sît erschein.
Terramêr wart des enein,
ûf Alischanz er kêrte,
dâ strît sîn her gelêrte
des er nimmer mêr wart vrô.
wie tet der wîse man alsô?
si wâru im sippe al gelîche,
Willalm des lobes rîche
und Tybalt Arabeln man,
durh den er herzesêre gewan
vor jâmer nâch dem bruoder sîn
und mangen werden Sarrazîn
dem tôde ergap ze zinse.
ein herze daz von flinse
ime donre gewahsen wære,
daz müeten disiu mære.
ûf daz velt Aiyschanz
kom manec niwer schilt al ganz,
der dürkel wart von strîte.
der breite und ouch der wîte
bedorfte Terramêres her,
dô si ûz den schiffen von dem mer
ieslîcher reit zuo sîner schar,
der er durch rîterschaft nam war.
ê man sinoc oder stach,
dâ was von busînen krach
und ouch von maneger tambûr.
Gyburge süeze wart in sûr,
13 Den heiden und der kristenheit.
nu muoz ich guoter liute leit
künden mit der wâren sage,
an ir urteillîchem tage.

25. Wan ez galt *x*. 26. fründ *x*.

11, 2. kuniges *opt*. Terramers *Klp*, Terramer *m*. 7. werden *fehlt lt*. 8. reit *mnopt*, riet *Kl*, rit *x*. 11. di wold *mnopx*. 12. mere spr. *t*, mer (me *o*) gespr. *op*. 16. Tervagant *K*. 17. Die wurden *lopt*. 23. chür *K*. 24. ze fr. *fehlt t*. 25. Wilhalm *mpt*, Willelm *K*, Wilhelm *lo*, Willehelm *n*. ekurnoys *l*, Erzcurnoys *t*, accurnoys *m*, akurnois *n*, acornoys *p*, ancurnoys *o*. 26. franzoys *lmnopt*. 27. Daz *mnop*. noch wol bedorfte *lop*, wol noch b. *t*. 28. Die also *l*. so *mnop*. 30. hazete in *K*, hatzt in *o*, haztin *t*, haste in *p*, in hazzit *n*. ane *lnopt*.

12, 2. etswem *K*, Etteswem *t*. ouch *Klt*, doch *mn*, *fehlt op*. hochmuetes *m*. 3. chumft *K*, chunft *m*. sitte nū kunst ersch. *t*. 6. striten *t*. her er lerte *t*, hertze lerte *l*. 8. auch [al *o*] so *mno*. 9. waren im *K*, warem *t*. 10. Willelm *K aufser dem reim bis* 126. 13. Mit *mnop*. 14. manigem *t*. 15. er gap *Klmop*, gab er *t*. 17. Imme *n*, Im *t*, In dem *lmop*, in *K*. gewachsen *K*. 18. muete *Kt*. 19. Uf den (dem *np*) plan ze *mnop*. Alyscanz *K*. 20. niwer *fehlt mt*. al *Kt*, als *l*, vil *mn*, *fehlt op*. glanz *ln*. 21. durchel *Kl*, durkil *n*, durckel *p*, durkel *t*, durhel *o*, durch *m*. 23. Terramers *Klmp*, *oft*. 25. reit *K*. 29. ouch *fehlt lmnt*. 30. in *Klt*, vil *mno*, *fehlt p*. ze sur *t*.

13, 4. urtællichem *K*.

ûf Alischanz erzeiget wart
gein Terramêrs übervart,
daz man sach mit manlîcher wer
des marcgrâven Willalmes her,
die hant vol als er mohte hân.
si hetenz ungerne lân:
ein teil sîns künnes was im komen,
und ouch die hêten genomen
starkin dienst von sîner hant,
an den er niht wan triwe vant.
dô reit sînem vanen bî
Witschart und Gêrart von Blavî,
und der pfalnzgrâve Bertram,
der nie zageheit genam
under brust inz herze sîn
(daz wart ûf Alitschanz wol schîn);
und der clâre Viviâns:
ich wære immer mêr ein gans
an wizzenlîchen triuwen,
ob mich der niht solde riuwen.
ouwê daz sînin jungen jâr
âne mundes granhâr
mit tôde nâmen ende!
von hôher freude ellende
wart dar under sîn geslehte:
daz tâten si mit rehte.

14 Ey Heimrîch von Narbôn,
dîns sunes dienst jâmers lôn
durh Gyburge minne enpfienc.
swaz si genâde an im begienc,
dîn wart vergolten tiure,
alsô daz dîn gehiure
ouch wîplîcher sorgen pflac.
ûf erde ein flüsteclîcher tac
und himels niuwe sunderglast
erschein, dô manec werder gast
mit engelen in den himel flouc.
ir sælekeit si wênec trouc,
die durh Willalmen striten
und die mit manlîchen siten
kômen. lât ir nennen mêr.
ist werdekeit von prîse hêr
und ist der prîs diu werdekeit,
der zweir ist einez wol sô breit,
dâ von gelücke wirdet ganz.
der Burgunjoys Gwigrimanz
und des marcrâven swester kint
Myle, die zwên fürsten sint
ze Oransche komen în.
der werden sol noch mêre sîn:
ich meine den clâren Jozeranz
und Hûwesen von Meilanz.
die viere heten hie den prîs
und sint nu dort en pardîs.
eyâ Gyburc, süeze wîp,
mit schaden erarnet wart dîn lîp.

15 Gandîns der brûne kom ouch dar,
und Kyhlîns mit dem blanken hâr,
und ouch von Tolûs Gaudiers,
Hûnas von Sanctes. ob ir miers

6. gegen *Klnop.* 7. maneger *t.* 8. markisen *op.* Willelms *K*, wilhelmes *p*, wilhalms *lt*, Wilhalmes *mno*, wilhalms *x.* 9. hant wolle *K*, hânt nu *op.* 11. sines *K.* 15. Da *lmnt.* 16. Gerhart *lmnopt.* 17. Berhtram *lmopt.* 18. sagheit *Kmop.* gewan *Klop.* 21. clare suozze *lmnt.* 23. witzichleichen *mo*, wiczlichen *p.* 26. gar an *mnop.* grune har *lop*, gravez hur *n.* 27. nam *K.* 29. dar umb *mnopt*, umb *l.* geslæhts-ræhte *K.* 30. sen *m*, die *Kt.*

14, 1. Ey *fehlt lt.* Narihon *lmnopt meistens.* 2. dines *K.* 3. Von *mnop.* enpfie-hegte *K.* 4. si ie *mnop.* 8. flustleicher *mo*, verlustlicher *p*, verlustiger *l.* 10. erscheinte *t.* 12. lutzel *mnop.* 13. die da *mnop.* wii leim uu *K.* 15. lat euch ir *op.* lât in'r? mi'r? 17. von w. (*ohne* ist) *op.* 18. der zweisr ist *K*, diu zwei sint *lmnopt.* eines *Kmp.* 20. bürgunioys *K*, Burgunscoys *m*, Burgunoys *p*, Burgonoys *lo*, hurgenoys *n*, purganois *x*, Burgoys *t.* 22. Myl *t.* zwene *Klnop.* 23. Orangs *K*, orantsche *p*, orantsch *o*, oranse *n*, Orans *m*, Orense *l*, orangis *t.* 24. mere *l*, mer noch *K*, mer du *mnopt.* 25. Joserants *op*, Joterantz *m*, Tschozzerans *t*, Thoslrans *l.* 26. Huwesen *t*, Hůsen *K*, husen *l*, Hûes *m*, hues *n*, husinet *x*, clones *op.* Melianz *l*, meiyianz *n*, Melantz *mopx.* 27. hetn hie *K*, ie heten, *ohne* hie, *t*, hieiten da *n.* 28. en *m*, in dem *Klnopt.* paradis *lnop.* 29. Eya *nop*, ey *Kmt*, Owe *l.* suozzes *l*, clares *op.*

15, 1. . . ændins *K*, Gaudin *nop*, Ondins *t.* 2. kyhaiin *lo*, gybelins *m*, gybalin(np, Kibahuz *t.* 3. Tolos *K*, Toiůs *m*, tholus *p*, tolnse *n*, Tholoys *l.* Gandiers *mn*, gaudirs *p*, kautirs *lt*, kautis *K*, Candiers *o.* 4. 5. unde Hunâs von Sanctis (Santis *t*). ob ir mirs geloubet so wil ich ziêren. *Kt.* 4. Hynas *op.* sanctis *l.*

geloubt, sô wil ich zieren
diz mære mit den vieren.
die heten ob dem wunsches zil
der hôhen werdekeit sô vil:
swer prises dâ dez minre truoc
under in, es hete iedoch genuoc
von drîn landen al diu diet.
der tac diu wîp von freuden schiet,
ob si minne erkanden:
ich meine die dar sanden
ir freuden schilt für riuwe.
ist minne wâriu triuwe
so erwarp dâ manges heldes tôt
den wîbn dâ heime jâmers nôt.
ich enmac niht gar benennen sie,
die dem marcrâven hie
kômen werlîche.
der arme und der rîche
sint bêde in die zal benant:
für zweinzec tûsent si bekant
wârn, dô si sich scharten,
die heiden wênic sparten.
Provenzâl und Burgunjoys
und der rehten Franzoys
het er gehabt gerne mêr,
dô reit der schadehaften kêr
16 Der marcgrâve unverzagt.
sus wart mir von im gesagt,
wie er die heiden ligen sach.
under manegem samîtes dach,
under manegem phelle lieht gemâl:
innerhalp von zindâl
wârn ir hütte und ir gezelt
ze Alitschanz ûf daz velt
geslagen mit seilen sîdîn.
ir banier gâben schîn
von tiuren fremdeclîchen suiten
nâch der gâmâne siten.
der schein dâ sölh wunder,
ach wênc, in kan besunder
mit zal iz niht bereiten.
ûf des veldes breiten
ir gezelt, swenne ich diu prüeven wil,
man mac der sterne niht sô vil
gekiesen durh die lüfte.
niht anders ich mich güfte,
wan des mich d'âventiure mant.
nu wart der heidenschaft bekant
daz kœmen die getouften,
die stuol ze himel kouften.
der marcgrâve ellens rîche
mante unverzagetlîche
ir manheit sîn geslehte
durh got und durh daz rehte,
und ir werlîchen sinne
durh der zweir slahte minne,
17 Ûf erde hie durch wîbe lôn
und ze himel durh der engel dôn.
'helde, ir sult gedenken,
und lât uns niht verkrenken
die heiden unsern glouben,
die uns des toufes rouben
wolden, ob si möhten.
nu sehet war zuo wir töhten,
ob wir liezen sölhen segen
des wir mit dem kriuze pflegen.
wan sît sich kriuzewîs erbôt,
Jêsus von Nazarêt, dîn tôt,

6. Daz *lnopt*. 7. wunsche *nop*, wunsch *m*. 9. Swes *t*, Wez *o*. des *mn*, daz *Klopt*. minnr *K*. 10. es hete iedoch (doch *l*) *Klmnt*, der hatt sein doch *op*. 11. alle *l*, gar *mnop*. 16. ir *Kl*. vare *l*, varb *m*. 18. Da haim den weiben *op*. wiben *K*. 19. 20. sî-hî *K*. 20. dem *Kl*, durch den *mnop*, an den *x*. 23. an *mnopx*. zal, *ohne* die, *t*, ein zal *l*, daz zil *op*. 25. waren *K*. 26. sl wenick *opx*. 27. burgonioys *t*, Buorgunschoys *m*, purguneise *p*, Burgonoys *l*, burgonoyse *o*, hurgenoyse *n*. 28. werden *mnop*. franzoyse *nop*. 29. Der het *t*. gerne gehabot *lp*. 30. der *Klot*, den *mnp*. scadhaften *K*, heidenschafte *t*.

16, 6. Ie einer halb *t*, ein halp *l*, Indewendik *n*. zendal *lmot*. 7. waren *K meistens*. hutten *lmt*, buden *nop*. 9. lindin *t*. 10. schœnen schin *l*, liechten schin *op*. 11. fremdechlichen *K*, frömdlichen *lmn*. 12. Al nach *lopt*. Gamane *mn*, Gamanle *t*, gamânye *K*, Gamaneye *l*, gemainen *op*. 13. 14 *fehlen l*. 13. stein *m*, steine *K*. 14. au wechsen (wachsen *m*, wahsen *t*) chan *Kmt*, Ane maze kan *n*, niemen chan *op*. 15. iz niht] ich luch *Kln*, ich en *mt*, ez euch *op*. bereite-breite *Klmt*. 17. wem ich di *op*, die ich noch *l*. 18. stern *mo*, sternen *l*, sterren *n*. 21. diu av. *K*. 23. dar chomen *K*. 27. In *op*, vil *K*. geslæhte *K*. 28. durhz *K*, durch *t*. 29. manlichen *K*. 30. der] die *mnopt*. hande *nop*.

17, 1. Uf] Bi der *t*. durh *Kl*, durch der *t*, der *mnop*. 5. gelouben *alle*. 9. den selben s. *K*. 11. sît *fehlt t*, er *lop*. chrinces wis *K*, cruces wise *t*. 12. din *Kt*, den *l*, dem *m*, di *n*, in den *op*. not *n*.

dâ von hânt flühteclichen kêr
die bœsen geiste immer mêr.
helde, ir sult des nemen war,
ir traget sîns tôdes wâpen gar,
der uns von helle erlôste:
der kumt uns wol ze trôste.
nu wert êre unde lant,
daz Apolle und Tervigant
und der trügehafte Mahmete
uns den touf iht under trete.'
der marcgrâve Willalm
und die getouften hôrten galm
von mangen husînen.
nu was mit al den sînen
ze orse komen, swiez drumbe ergê,
der künic von Falfundê,
der starke küene Halzebier.
manegen stolzen soldier
18 Unt manegen edelen amazzûr
er fuorte: die nam untûr,
sît si fürsten hiezen,
sô wolden si geniezen
ir kraft unde ir edelkeit,
daz in der prîs wære bereit
vor ander heres fluot.
manec fürste hôh gemuot
kom dâ mit scharn zuo geriten,
die durch Halzebieren striten.
in sîn helfe was benant
drîzec tûsent werlich erkant,
sarjande und riterschaft.
Halzebier kom mit kraft.
an der selben zîte
des hebens anme strîte
sîne turkopel pflâgen,
die dâ gestrent lâgen.
swie si heten în gezogen
mit künste manegen starken bogen,
ir lâzen unde ir ziehen,
ir wenken unde ir fliehen
wart in gar vergolten,
sît muosen unde solten
die getouften were bieten.
die heiden sich berieten:
ir herzeichen wart benant,
si schriten alle Tervigant.
daz was ein ir werder got:
si leisten gerne sîn gebot.
19 Monschoy was der getouften ruof,
die got ze dienste dar geschuof.
hie der stich, dort der slac:
jener saz, dirre lac.
die ze hêder sît dâ tohten
gein strît, die wârn geflohten
in ein ander sêre.
dô gienc ez an die rêre
von den orsen ûf die erden.
heiden der werden
lac dâ manec hundert tôt.
die getouften dolten nôt,
ê si die schar durhbrâchen.
die heiden sich des râchen
manlîch und unverzagt,
daz ez mit jâmer wart beklagt
von den gotes soldieren.
sold ich si zimieren
von rîcher kost als si riten,
die mit den getouften striten,
sô mües ich nennen mangiu lant,
tiure phelle drûz gesant
von wîhen durh minne
mit spæhlîchem sinne.

16. sines *K oft*. 20. Apollo *Knt*, appollo *lmop*. 21. trugehafte *t*, trughafte *K*, trugenhafte *lmn*, valsche *op*. Mahmet *Klp*, Machmet *mot*. 22. tret *Klmopt*. 25. maneger *K*. 27. örsse *o*, örsen *K*, orense *l*. ergie *l*. 28. valfunde *m*, falsunde *nop*, falfundie *l*, Falsungê *t*. 29. halzibier *lnop*, *meistens*. 30. manigen *K zuweilen*.

18, 1. amazziur *K*. 2. nam vil *lmn*. untur *t*, untîur *K*, untowr *m*, untour *n*, unture *o*, untuere *p*, vil luzel tuor *l*. 4. da *mn*, do *op*. 6. was b. *t*. 7. vor ander *K*, vor ander der *m*, Van andirs des *n*, Vor der andern *lopt*. hers *Kmt* 9. schar *t*. 11. sîn] ir *K*. 14. der cham *op*, die quam *n*. 16. hefens *m*, habsn ez *l*, haldens *p*, handslns *o*. 24. Si *lnopt*. 25. Den *l*. wer b. *Km*, verbieten *t*. 26. sich ê *mnop*. 27. was *mnop*. genant *t*. 28. Die *t*. schrietsn *ln*, schrieren *m*, rieffen *op*.

19, 1. Moneshoy *K*, Monzoy *n*, Monscoye *l*, Munschoy *mt*, Muntschoi *o*, Muntschoy *p*. 2. dar *Kp*, dar zuo *l*, al dar *mnt*, gar *o*. 4. ener *o*, Einer *lnt*. besas *op*. der ander *ln*. gelack *op*. 5. sîte *K*, siten *l*. da *Kmnt*, do *p*, doch *o*, *fehlt l*. 6. strite die waren *K*. 7. andr *K*, *oft dergleichen gegen den vers*. 9. örsen *Kl*. an *mopt*, in *n*. 10. dis *t*. geræchen *t*. 14. des *fehlt l*, do *op*. 16. daz er *K*. geclaget *lmo*. 17. soldiern *Km*. 19. Mit *mnop*, So *t*. 21. mǒes ih *K*. nemen *lno*. manig *lnop*.

die heiden heten kursît,
als noch manec friundin gît
durch gezierde ir âmîse.
nâch dem êweclichem prîse
die getouften strehten:
die wîle daz si lehten,
20 Die heiden schaden dolten
und die getouften holten
flust unde kumber.
man gesach den liehten summer
in sô maneger varwe nie,
swie vil der meie uns brâhte ie
fremder bluomen underscheit:
manec storje dort gebluemet reit,
gelich gevar der heide.
nu gedenke ich mir leide,
sol ir got Tervigant
si ze helle hân benant.
si mohten under hundert man
einen kûme ziser hân:
des wart ir lieht auschouwen
ungefuoge verhouwen.
si wârn ir lebens milte:
swâ mans âne schilte
traf, dâ spürte man diu swert
sô, daz manec heiden wert
dâ der orse teppech wart.
mit swerten was vil ungespart
ir hôh gehende snêvar:
drunde âne harnasch gar
was dâ manec edel houbet,
daz mit tôde wart betoubet.
ouch frumten si mit kiulen
durh die helme alsölhe biulen,
dês under der getouften diet
vil maneger von dem lebeu schiet.
21 Pynel fiz Kâtor,
der ze allen zîten was dâ vor
dâ man die poynder stôrte,
von sîner hant man hôrte
manegen ellenthaften slac,
ê daz der helt tôt belac
von des marcgrâven hant,
des allez heidenische lant
von freuden wart gescheiden.
daz was ein werder heiden.
der strît wart bêdenthalben sûr.
der marcgrâve einen amazzûr
ouch sluoc (der was vil riche)
gâhes riterlîche.
er wolde dannoch sich niht scharn.
Terramêr kom gevarn
ûf eim orse, hiez Brahâne:
dô kêrt er gein dem plâne,
er wolde den huhurt wenden.
er vorhte, ez sold in schenden,
ob er von strîte kêrte.
sîn manheit in lêrte:
einer schedelîchen tjost er pflac,
dâ von der edele Myle lac
tôt vor Terramêre,
den die Franzoyser sêre
unz an ir ende klagten,
die dâ sorgen vil bejagten.
Terramêr reit wider în
zuo dem grôzen ringe sîn.
22 Dürkel wart dô der heiden schar:
zegegen, wider, her unt dar
wart mit manlîchen siten
Halzebiers her durhriten,
des küenen und des starken.
man möhte in eine harken
sô manege banier niht gelegen,
sô die getouften sâhen wegen
den wint gein in ob heres kraft.
dô kom geruowtin riterschaft

25. 26 *fehlen t.* 26. frenndinn *m*, friwendinne *K*. 27. gezier *m*, geziere *o*, zierde *ln*. 28. ewigen *mop*.

20, 1. holten -2. dolten *lopt*. 4. sach *lnt*. 9. var *mn*. 12. Sî *K*. zuo der *lnop*. hân *fehlt Kl*. genant *t*. 13. Sin *mn*. undr *K*. 14. ziser *m*, ze yser *K*, ze iser *t*, zuo isen *l*, zu strite *n*, tzu (in *o*) harnasch *op*. 18. an die *lmn*. 21. Alda *lopt*. örse *Kl*, örsse *p*, ors *m*, christen *o*. teppet *l*. 22. wart *t*. 24. dar under *lmnopt*. 25. dâ *fehlt Km*. 28. al *fehlt lmnop*. 30. libe *t*.

21, 2. fiz *K*, Phiffis *t*, vil *l*, des vater hiez *mnop*. 2. der *fehlt m*. was tzu aller czit *op*. 3. ponder *lop*, pond'er *m*. 6. gelach *mnop*. 8. allez heidnisch *K*, al der Sarrazine *lnpt*. 9. was *K*. 11. snor *K*. 12. amazznor *Kl*, amanzur *t*. 17. eime *ln*, einem *Kmt*, seinem *op*. örse *Kl*, örsse *p*, ors *m*. Brahan-plan *Km*, prahange-blange *t*, phahange-plange *l*. 23. Einer schedelichen tyost er pflag *lt*, daz er einer [schedleichen *op*] tiost pflach *Kmnop*. 25. von *nopt*. 27. Unz ane ende *t*. 28. Vil schaden si da *l und ohne* da *t*.

22, 2. widr *K*. uñ *K*. 6. ein *m*, einen *ln*, einer *op*. 9. ob] mit *nopt*. hers *Kmt*. 10. geruowetin *K*, geruowte *l*, geruebte *m*, gerute *p*, garwitin *t*, gewelit *n*.

an der selben zîte
gevarn gein dem strîte
mit maneger sunderstorje grôz.
die fuort ein man den nie verdrôz
strîts noch rîterlicher tât.
sîn werdekeit noch volge hât,
daz er warp um rîterlichen prîs:
der hiez Nôupatrîs:
er het ouch jugent und liehten schîn.
ze Oraste Gentesîn
truoc er krône: ez was sîn lant.
dan verjungt und dar gesant
het in der wîbe minne:
sîn herze und des sinne
ranc nâch wîbe lône.
von rubîn ein krône
ûf sînem liehten helme was:
lûter als ein spiegelglas
was der helm unverdecket glanz.
gegen dem kom Vivianz,

23 Des marcgrâven swester suon:
der kunde ouch werdekeit wol tuon.
sus was bewart sîn clârin jugent:
dehein ort an sîner tugent
was ninder mosec noch murc,
wand in diu küneginn Gyburc
von kinde zôch und im sô riet
daz sîn herze nie geschiet
von durhliuhtigem prîse.
der junge und der wîse
sach gein im stolzliche komn
von des tjoste wart vernomn
jâmer unde herzen nôt.
si warben bêde umb den tôt.
ich bin noch einer, swâ manz sagt,
der ir tôt mit triwen klagt;
disen durh prîs und durh den touf;
und jenen durh den stæten kouf:
sîn jugent vil prîses gerte,
wan in sîn herze werte
maneger rîterlichen ger.
sîn schaft was rœrîn ime sper,
und daz ysen scharpf unde breit.
mit volleclîchem poynder reit
der heiden vor den sînen.
undr al den Sarrazînen
was nieuder banier alsô guot
als die der künec hôh gemuot
in sîner hende fuorte.
daz ors mit sporn er ruorte,

24 Als er tjostieren wolde.
von gesteine und von golde
was rîchiu kost niht vermiten,
in die banier was gesniten
Amor der minne zêre,
mit eime tiuren gêre,
durh daz wan er nâh minnen ranc.
daz ors von rabbîne spranc
gein dem jungen Franzoys,
der ouch manlich und kurtoys
was und dar zuo hôh gemuot,
als noch der prîses gerende tuot.
in het durch sippe minne
Gyburc diu küneginne
ouch wol gezimieret.
die kômen gehurtieret,
mit snellem poynder dar getriben.
op diu sper ganz beliben?
nein, ir tjost wart sô getân,
durh die schilde und durh bêde man.
ietwederm von des andern hant
wart harnasch und verch zetrant,

13. storye swinde *n*, storie sunder *t*, swinder st. *op*. storye *K*, stori *m*, Storei *o*. 15. strites *alle*. uñ *t*. 17. um *K*. 18. Neupatris *lopt*, Noupatris *mn*, Nouppatris *K*, Nipatreis *x*. *so auch auf den folgenden seiten, nur hat m nachher* Neopatris. 20. Orast *Kt*, horast *l*. 22. dan *Wackernagel*, dar *alle*. und dar versant *lnt*, und gesant *op*. 27. tiůren *l*, tiurem *t*. 29. helme *Klo*. 30. gein *Kt*.

23, 3. was *fehlt t*, wart *l*. 5. můsec *t*. muorch *K*, mürich *m*. 6. in *mt*, im *Kop*, *fehlt ln*. 7. in zoch *n*. 12. tiost *Klm*. genomn *K*. 13. hertzen ser durch (und *op*) iamers noet *mnop*. 15. iemer da *t*. 18. ênen *mo*, einen *t*. tiuren *K*. 19. 20. daz er ouch prises gerte. sin manheit in werte *K*. 23. yser *t*, ysern *n*. poyndr *K*, poinder *t*, pondir *ln*, ponder *m*, vollichleicher tyoste *op*. 25. von *nt*. 27. so *t*. 30. örs *K*, örse *l*, örsse *p*.

24, 5. di *n*. minen *K*. zere-gere *t*, zer (ze er *m*) -ger *Km*, zuo eren (ze ern *o*) -geren (gern *o*) *lnop*. 6. einem tiwerem *K*. 7. wan *fehlt t*. minne *lmopt*. 8. Rabyne *lo*, rabine *pt*, Rabîn *K*. 12. ouch *t*, *fehlt op*. pris *Km*, prise *p*. 16. Si *mnopt*. gehurdiert *nop*. 17. snellen *ln und erst K*. pondor *lmop*, poyndirn *n*. 20. die *fehlt ln*. uñ durh bêde *Kmn*, beide und durch *l*, und durch di *op*, und beide *t*. 21. îtwed. *K*, Iegelicher *ln*. 22. vêrich *m*. entrant *mop*.

und heidin sper enzwei geriten,
ietweders kraft alsô versniten
daz es der tôt sîn bürge wart.
Viviânz vast ungespart
sluoc den künec durh den gekrônten helm,
daz heidin gras und der melm
undr im wart von bluote naz.
der heiden lebens dô vergaz.

25 Da ergienc ein schädelîch geschiht
und ein jæmerlîchiu angesiht
von den sînen die daz sâhen.
si wolten helfe gâhen:
ir helfe was ze spâte komn.
ungesehen und unvernomn
was mangem heiden dâ sîn tôt,
der doch sîn verch en wâge bôt
durh prîs und durh der wîbe lôn.
Witschart und Sansôn
des geslehtes von Blavî,
die hurten Viviansе bî
und hulfen im: doch leit er nôt.
Amor der minnen got
und des hühse und sîn gêr
heten durchvartlîchen kêr
in der baniere
durch in genomen schiere,
daz man si rükeshalben sach,
vons küneges hant, der si dâ stach
Viviāns durch den lîp:
des manic man unde wîp
gewunnen jâmers leide;
sô daz imz geweide
ûz der tjost übern satel hienc.
der helt die banier dô gevienc
und gurtz geweide wider în,
als ob in ninder âder sîn
von deheinem strîte swære:
der junge loheshære

26 Hurte fürbaz in den strît.
Tybaldes râche und des nît
ist alrêrst um den wurf gespilt.
swen noch des schaden niht bevilt,
der mag in fürbaz vernemen;
des guotin wîp niht darf gezomen,
sô sterbenlîcher mære
umb ir dienære.
daz was almeistic minnen her,
die manlîch ûfes lîbes zer,
wârn benant für tjostiure:
manec heiden vil gehiure
was dâ ze vorflüge komn.
ir aller nam wirt unvernomn
(die hrâht ouch Nôupatrîs):
iedoch die den hœhsten prîs
heten und den hœhsten art
an der tjoste fürvart,
die nenne ich in für unbetrogen,
künege unde herzogen
und etlîchen amazsûr.
ich hân mangen nâchgebûr
der si niht gar bekande,
ob ichs im zwirent nande.
von Sêres Eskelabôn,
der dicke tougenlîchen lôn

24. ītw. *K*, Iegeliches *ln*. vermiten *K*. 25. es der] der ir *op*. sin *Klt*, ir *mn*, *fehlt op*. bürg *K*, purgel *o*. 27. kunich *K*. 29. in *lnop*. 30. da *lm*.

25,1 1. ergie *Kmp*. schædlich *K*. 4. Die *mnop*. 9. der *Klmp*, *fehlt not*. weibes *o*. lone *K*. 10. Sanson *t*, Sansone *K*, Samson *l*, Sampson *mnop*. 11. die gebruoder von Blauŷ (Blavi *t*) *Kt*. 12. Vivians *K*. *die übrigen haben immnr z oder* tz. 13. doch leider innot *Kt*. 14. minne *lmnop*. 15. bŭchse *K*, puohs *m*, puchse *n*, buhse" *t*, buosen *l*, pog *op*. 17. gueten b. *mn*, teuren p. *op*. 18. genomn *K*. 19. rukeshalben *l*, ruᶜge"halben *t*, rukeshalp *K*, rückes halb *p*, rukehalb *mn*, hinderhalb *o*. wol sach *mop*, ansach *n*. 22. des man (manic man *t*) unde manech wip *Kt*. 25. Auz der wunde *op*. uf den *t*. 27. gurtez *K*, guertez *m*. 28. im *lmnop*. adr *K*, oder *l*, *fehlt n*. 30. lobebære *opt*.

26,1 1. an *t*. 2. Baldaches *K*. des *fehlt nop*, sin *t*. 3. alrerste *K*. um den *Kno*, umben *m*. ẘrf *K*. 4. schadens *o*. 6. zemen *K*. 7. sterbentl. *np*, sterbleicher *mo*. 9. almeiste *p*, aller maist *m*. minnen *lo*, der minnen *K*, minne *mnpt*. 11. thiosture *K*. 13. da zuo vor fluhte *l*, dazu von fluste *op*. 15. braht ouch *K*, brahte *lt*, da pracht *mnop*. 16. hœhisten *K*. 17. heten mit chrefte unde mit art *K*. die *lopt*. 18. tiost *K*. vor vart *lop*. 23. niht erk. *t*, doch niht erk. *op*. 24. ich ims *Kt*. zwire *t*, dreistunt *mnop*. 25. von Sers *K*. Eskelabon *K*, Eskælabon *t*, Escelabon *x*, askelabon *l*, Escalibon *mnop*. 26. tugenl. *m*, tugentl. *nt*, minnechl. *op*.

von werder friwendiune cupfienc.
swelhin genâde an im begienc,
der was nâch siner minne wê.
sîn bruoder Galafrê
27 Der was noch wizer denne ein swan.
ob mich diu âventiur des man
daz ich in müeze prisen,
daz envelschen niht die wisen.
die truogen bêde krône.
wir sulen ouch Gloriône
und dem stolzen Faussabrê
und dem künege Tampastê
und dem herzogen Rubîant
benennen, daz der sehser hant
vil riterlîcher tjoste reit.
der rîche Rubîûn dâ streit,
und der künic Sinagûn,
Halzebiers swester sun,
dês diu heidenschaft het êre.
der hôhen was niht mêre
dennoch an die rîter komn.
nu het ouch Halzebier genomn
tschumpfentiur von strîtes nôt:
siner drîzec tûsent was dâ tôt
wol diu zwei teil gelegen.
die getoufteu muosen pflegen
daz si begunden niwer wer
gein Nônpatrîses her,
der selbe sehste künege was.
durch minne unminne in ûfez gras
valt, ein tjost unde ein slac:
vor Vivianz er tôt gelac,
dem jungen Franzeise.
dô breite sich diu reise,
28 Niht von flühteclicher jage:
zwêne wartman mit sage
brâhten Terramêr diu mære,
daz entschumpfieret wære
Halzebier von strîtes nôt,
und daz gelegen wære tôt
Nônpatrîs der milte,
und daz der strît sich zilte
gein dem her mit manger huorte:
die der marcgrâve fuorte,
die möht ein huot verdecken:
'wir soltens umbestecken
mit dem zehenden unserr phîle:
si mugen deheine wîle
vor dem her getûren.'
eskelirn und amazûren
unden künegen die dâ houbetman
wârn, den wart dô kunt getân,
man begunde jungn und alten sagen
daz selbe wâpen wolde tragen
Terramêr der zornic gemuot.
dô regete sich diu heres fluot.
von Arâby und von Todjerne
die künege dô gâhten gerne,
Tybalt und Ehmereiz sîn sun;
und der künic Turpîûn:
des lant hiez Falturmîê.
die kômn dô an die ritter ê,
ê der künec Poufameiz
ode von Amatiste Josweiz;
29 Od der künec Arficlant
und des bruoder Turkant:

27. 28. enpfîe-hegle *K*. 28. gnade *Kl*. 30. der hiez G. *mop*, hiez g. *n*.

27, 1. Und *mn*. dennoch *t*, *fehlt n*. dan *ln*. 2. aventiure *K*. 3. ich si muoz (muoze *t*) *Kt*. 7. Faussabre *lt*, fôssabrê *K*, Fausabre *mnop*, fanssuaste *x*. 8. Tambaste *t*, Tampastre *Kop*. 9. Rubiant *K*, Morant *lmnopt*, morhaut *x*. *s*. 46, 21. 22. 10. benennen *K*, hechennen *mnopt*, Erkennen *lx*. sechser *K*. 11. tiost *Km*, tyost da *lopt*. 13. Sinagun *K*. 14. Halzhiers *K*. 15. hat *mt*. 17. Dannoch *ln*. 18. Halzbier *K*. 19. tschumpfentiure *K*. 21. gel. *ot*. 24. Gegen *mnop*, Gein dem *l*. Neupatrises *op*, noupatrisis *n*, Neupatris *lt*, Nouppatris *K*, Neopatris *m*. 25. sechste *K*. 28. gelach *mopt*, lach *n*. 30. bereite *t*, hezerrt *o*, besserte *p*.

28, 3. Terrameren *K*. 5. sturmes *l*. 6. gelegen *lmt*. 9. 10. huorte-vuorte *t*, huert-fuert *m*, hurte-fuorte *lop*, hurte-furte *Kn*. 13. den zwein *l*, den zainen *o*, den zæinden *t*, tzeinen *p*. 16. Eskelyren *mn*, esckeliern *ot*, Eschelleren *lp*, Emeraln *K*. 17. und enkunegen di *K*. 18. do *K*, daz *lopt*, ouch *mn*. 19. iungen *alle*. 22. diu *Kt*, all di *op*, nu *m*, des *ln*. 24. kunige do (da *m*) gahten *Kmt*, kunig gahten *ln*, hegunden streiten *op*. 25. Ehmereiz *Kt*, Emereis *ln*, Emeraiz *m*, ekmereis *op*, Echmereis *x*. 27. falturmye *K*, falturnie *lmop*. 28. chomen *K*. dô *fehlt lopt*. an der Termye *K*. 29. ê *Kmn*, Dan *lo*, Denne *t*, Denn *p*. Poufameiz *K*, poufemeiz *nt*, Pofemaiz *m*, paufemeiz *lop*, panfemeis *x*. 30. ametiste *lm*. Josuweiz *ln*, Joseweiz *p*, Josehsis *o*, Josuaiz *m*, Jozweis *x*.

29, 1. Oder dan (denn *m*, denne *p*) *mnop*, Oder an *l*, Und *t*, *fehlt K*. Erficlant *K*, affridaut *op*, Arklant *x*. 2. oder *mnop*.

der lant hiez Turkânye.
ir kunft mange âmye
in Francrîche erweinde,
diu klagende ir triwe erscheinde.
unz ein künec was bereit,
innen des der ander streit,
manec sunderrinc mit grôzem ber,
und die mit manlicher wer
barrten, diech iu nante nuo.
allrêrst ich nennens grîfe zuo.
Arofel der Persân,
dem was in manegen landen lân
pris ze muoten und zer tjost.
er het ouch dâ die hœhsten kost
von soldiern und von mâgen:
an sîme ringe lâgen
zehen künege, sînes bruoder kint.
der heiden riterschaft ein wint
was, wan die er fuorte.
waz man tambûren ruorte
und husîu erklancte!
mit maneger rotte swancte
Terramêrs bruoder her,
Arofel, durh strites ger.
dô kôs man ûfme gevilde
manec zimier wilde,
der diu rîterschaft erdâhte,
die Arofel brâhte.
30 Daz was des schult, er mohtez hân.
Terramêr het verlân
der jungen hôh gemuoten diet,
ich mein daz er in underschiet
sunderrîcheit sunderlant
sînen zehen sünen was benant,
dâ ieslîcher krône
vor sînen fürsten schône
truoc mit krefte und mit art.
ieslîcher ûf der hervart
selbander rîcher künege reit.
seht ob ir her iht wære breit,
die in ir dienste wârn geriten.
ouch dienden si mit zühte siten
ir vetern und leisten sîn gebot.
er lag ouch in ir dienste tôt,
Arofel von Persyâ,
in des dienste sie dâ
wâren unde ouch er durch sie.
der milte enpfiel sölch helfe nie.
Arabele Gyburc, ein wîp
zwir genant, minne und dîn lîp
sich nu mit jâmer flihtet:
du hâst zem schaden gepflihtet.
dîn minne den touf versnîdet:
des toufes wer ouch niht mîdet,
sine snîd von den du bist erborn.
der wirt ouch drumbe vil verlorn,
ez enwend der in dîn herze siht.
mîn herze dir ungünste gibt.
31 War umbe? ich solte ê sprechen
waz ich wolde rechen:
oder war tuon ich mînen sin?
unschuldic was diu künegin,
diu eteswenne Arabel hiez
und den namen im toufe liez
durh den der von dem worte wart.
daz wort vil kreftecliche vart
zer magde fuor (dinst immer magt),
diu den gebar, der unverzagt
sîn verch durh uns gap in den tôt.
swer sich viuden lât durh in in nôt,

3. Turganie *t*, Turhanie *op*. 4. Ir kraft vil m. *t*. 5. erweinten *l*, seint hewainte *op*, machete weinende *K*. 6. Die-erscheinten *l*. ir *fehlt mnop*. rewe *op*. 7. Untz *mt*, Biz *ln*, Untz daz *op*, Nu *K*. 8. andr *K*. 9. manigen *lmn*. sunderr rinck *p*, sundr rinch *K*, sundær ranc *t*. 11. Harrten *op*, heten *lmnt*, waren *K*. die ich *K*. nû-zû *K*. 13. dem *K*. 14. Der *t*. in manigem land *op*, zesinen handen *Kt*. 15. ze muoten *Kt*, zuo muote *l*, zu intmouten *n*, ern mutes *m*, zestreit *op*. zer *Knt*, zuo der *l*, der *m*, ander *op*. 16. hœheetn *K*. 17. soldiern *m*, soldieren *K*. 27. Do (Da *mn*) chos man *Kmnt*, Kos man do *l*, Man kos *op*. ûz dem *K*. 28. zimierd *mnp*.

30, 4. meine *K*. 7. 10. iegelicher *lop*, iegeslicher *t*. 8. vor siner *K*. 9. chreft *Km*. mit *Kmn*, ouch von *lt*, von *op*. 11. selbandr *K*. 13. dienst *lmn*. 14. mit guoten s. *opt*. 15. veteren *K*. 17. Aropfel von Persa *K*. 18. si *Klmn*. alda *op*. 20. Die minne *op*. enpfie *opt*, enpfieng *l*. 21. ein *K*, durch ein *lt*, und doch (ouch *o*) ein *mnop*. 22. zwirent *t*. 24. zuo eime *l*, ze *no*, zwen *m*. 26. ouch *fehlt lopt*. verm. *nt*. 27. sine snide *Kn*, Sein sneid *m*, Sine versnide *t*, Si versnide *l*, Sein sterben *op*. von den du da *t*, da von du *op*. geborn *alle außer K*. 28. der] ir *K*. 29. enwende *K*, enwent *m*. 30. unguste *o*, ungeste *l*.

31, 6. ime *K*. 8 *fehlt t*. 9. din ist *Kmnp*, sist *lot*. 11. verh. *K*, vêrch *m*. durch (fur *op*) uns gab in (an *t*, *fehlt l*) den *lmnopt*, gap durh unseren *K*.

der enpfæhetn endelôsen solt:
dem sint die singære holt,
der dôn sô hell erklinget.
wol im derz dar zuo bringet,
daz er sô nâhen muoz gestên
daz in der dôn niht sol vergên:
ich mein ze himel der engel klanc:
der ist süezor denne süezer sanc.
man moht an Willalmes schar
grôzes jâmers nemen war.
sine helfær heten niht vermiten,
beidiu geslagen und gesniten
ûf ir wâpenlichiu kleit
was Kristes tôt, den dâ versneit
diu heidensch ungeloubic diet.
sîn tôt daz krinze uns sus beschiet:
ez ist sin verh und unser segen:
wir suleus gelouphafte'upflegen,

32 Sam tâten die getouften dort.
diu heidenschaft in über hort
an allen orten üudet în.
manec rotte in brâhte sölhen pîn,
daz si bedörften niwer lide.
des libes tôt, der sêle vride
erwurben Franzoysære dâ.
Arofel von Persyâ,
sins bruoder kint noch umbenant
sint, die man dâ komende vant
mit riterlichem kalopeiz.
Fâhors und Passigweiz,
Mâlarz und Malatras:
Karriax daz fümfte was:
Gloriax und Utreiz,
Merabjax und Matreiz:
dô was daz zehende Morgôwanz,
des pris mit werdekeit was ganz.
von rabînes poynderkeit
durh den stoup inz godrenge reit
gein dem strite ieslîchez her
der künege von über mer.
dâ striten Terramêres kint
sô daz die getouften sint
umbehabt an allen sîten.
manlich was doch ir strîten.
immer gein einre getouften hant
was hundert dâ ze wer benant
von riterschaft der mæren
und von bogeziehæren.

33 Dô kom in kurzer vriste
der künec von Amatiste,
der hôh gemuote Josweiz.
sîn her dâ hinotigen sweiz
vor den Franzoysæren rêrte:
in den strit er dô kêrte
selbe fümfte sînre genôze.
mange rotte grôze
Matusales sin vater dar
im sande, daz si næmen war
sîn, swenn er nâch prîse strite.
im erzeigeten dienstlichen site

13. enpfahet nnendelosen *Kt*, enpfæht an endelosen *o*, enpfehet den *(fehlt mp)* endelosen *lmp*. 15. bêll *K*. 19. meins ze himele *K*. 20. Da ist *lm*, Daz ist *t*. suezzer denn suezz ir *m*, suozze nnd nbor snozze ir *l*. 21. willelms *K*, wilhelms *l*, Wilhelmes *p*, Wilhalmes *mo*, Wilhalms *t*, willehalmis *n*. 22. grôzs *K*. 23. helfære *K*. 27. heidenisch *K*. 28. segen] ist sin *n*. 30. wir snlen onch (sulns *t*, snllen ez *l*) gelouphaften pflegen *Kt*, Wir schnllen sein gelonbichlich (geloublichen *p*) pflegen *op*, Wir schnllen seins gelonben phlegen *m*, Wir sollen des globig sin *n*.

32, 1—33, 30 *fehlen t*. 2. in urbort *K*. 3. orten *Kmnopy*, enden *l*. nndet in *m*, nntin *y*, verwnndet in *op*, nndetenig sin *l*, half nz und in *n*, in *K*. 8. Arôfel *K*. 10. dl *K oft*. 11. Galopeiz *l*, galopeis *p*, golopais *y*. 12. Socberz *x*. passiguweiz *l*, passigunis *y*, bachsigweiz *n*, Lahsigweis *m*. 13-15. Malarz nn̄ Malatraz kiriâx. daz fnmfte was Gloriâz. nnt der herre Vtreiz. *K*. 14. der *lnopxy*. 16. Merabias *K*, Mirabiax *l*, Mirablax *y*, Mirabax *x*, Berabiax *m*, Berbyax *n*, barabiax *o*, Bambiax *p*. 17. der *lmnopxy*. Morgowanz *K*, Morguwanz *y*, Morgwanz *l*, Morgoantz *mnopx*. 19. poyndecheit *K*, pondercheit *lmopy*. 21. dem *fehlt K*. iegeliches *lnop*, ieglich *y*. 23. Terramer *K*. 26. doch ir *Ky*, do ir *lo*, da ir *mp*, die in deme *n*. 26. Wan [ie *m*] gein *mn*. einre *l*, ainr *y*, einer *K*. getonften *fehlt K*. 28. benant *Kny*, bechant *mo*, erkant *p*, ekant *l*. 30. bogen zieh. *lnopy*.

33, 1. vrist *Km*. 2. amatist *K*, ametist *m*. 3. hohgemuot *Km*. Josnweiz *ly*, Joseweis *op*, Josvais *m*, josoieiz *n*. 5. Von *lopy*. franzoysen *l*, franzoysern *mnoy*. 6. do *K*, *fehlt lmnopy*. 7. fnmfte *K*, fnnfter *m*. siner *alle*. 8. röte *K*. 9. Matnsales *Ky*, Matusalez *m*, Matuseles *n*, Matnsaleis *op*, Matnseleiz *l*. 11. swenne *K*, swan *ny*. 12. dinstliche *n*, dinstlich *lo*.

vier künege und riterlich gelâz,
Pohereiz und Corsâz,
Talimôn und Ruhûâl.
mangen pfelle lieht gemâl
ir ors truogen ze kleiden.
linten und an orsen heiden
kôs man phelle tinre.
dem vanken in dem fiure
sölher gelpfheit ie gebrast.
dâ kom der sunnen widerglast
an mangem wâppenrocke.
mîner tohter tocke
ist nuâch sô schœne:
dâ mit ich si niht hœne.
diu Josweizes heres kraft
und Arofels riterschaft
und Halzebiers koheren,
des mohten si niht goheren,
34 Die getonften, an der zît:
von ein ander si der strit
mit maneger hurte klôzte.
der heiden her dô grôzte
von emerâln und amazsûren.
vil pûken, vil tambûren,
husinen und floytieren.
nu wold ouch punieren
Terramêr mit krache
den getonften zungemache,
dâ niun krône richeit lac,
und dâ manc edel fürste pflac
daz si dienden Terramêres hant.
ân ander sinin zinslant
diende im Happe und Suntîn,
Gorgozâne und Lumpîn.
sîn heste lant was Cordes:
diu zal sînes hordes
was endes mit der schrîfte vri.
Poy unde Tenabrî,
Semblî und Muntespir.
manec amazsûr und eskelîr
ûz den niun landen vuor,
dâ man ûf ir goten swuor
Terramêrs hervart.
wie sîn schar hie si hewart?
lât in henennen sîne kraft.
diu wîte geselleschaft
reit an Terramêres schar:
manec swarzer Môr, doch lieht gevar,
35 Die sich wol zimierten
ê daz si pungierten.
der künec Margot von Pozzidant.
Orkeise hiez sîn ander lant,
daz sô nâh der erden orte liget,
dâ nieman fürbaz hûwes pfliget,
und dâ der tagesterne ûf gêt
sô nâh, swer dâ ze fuoze stêt,
in dunct daz er wol reichte dran.
der künec Margot der riche man,
fuort ouch den künec Gorhant.
bî der Ganjas was des lant.
des volc was vor und hinden horn,
âne menschlich stimme erkorn:
der dôn von ir munde
gal sam die leithunde

14. Bohereiz *K*, Pothereiz *l*, Poherete *n*. Gorgas *x*. 18. linten *Ky*, Lent *lmnop*. und ŏrss (orse *l*) an beiden *lop*. 20. dem *Kl*, den *mnopy*. funken *lnp*. 21. gelpfeit *K*, gelfheit *l*, gêlph *m*. 27. Josweîzs *K*. 29. choberu *oder* kobern *alle*. 30. Des mochten si (sich *l*) *lmno*, Mohten *y*, moht do *K*, Do mochten *p*. gobern *Kl*, geoberen *no*, geobern *mpy*.

34, 2. sich *op*. 3. hurte *fehlt t*. klotzte *y*, loste *op*. 5. von Eskellern *mnop*. und *nopy*, unde von *Klmt*. 6. puckel *K*, bûken *ly*, buochen *t*, peŭken *m*. vil *fehlt t*. 7. und *fehlt t*. 8. Do wolde p. *t*. 11. ninne *K*. 12. manich *K*. 13. dieutan *y*. 15. hap *nt*, hab *m*, hallap *op*. sytin *rp*. 16. Gorgozan *mop*, Corgozane *n*, Gorgozzange *l*, Gorgazzange *t*, Gorgosange *y*, gorgosangi *K*. Limpin *t*, luntpin *l*, lippin *op*. 17. Gordes *Kt*. 19. schrift vrîe *K*. 20. Poy *lopy*, Poye *Kn*, Poie *t*, Poby *m*. tenebrei *op*, Teneblye *K*. 21. Semhli *mn*, Semblie *K*, Sempli *lty*, Semli *op*. monte spir *ln*, montispir *op*, Muntesper *t*. 22. amatzur *y*, amazowr *m*. escelir *l*, eschelier *op*, Eskeber *t*. 26. hie *fehlt K*. 28. Die witen *lxy*, die weite *op*. 29. Diu reite *t*, Dû da rait *lopxy*.

35, 2. punierten *mn*. 3. Markot *xy*. Bozz. *m*, poss. *opxy*. 4. Orkeis *mopx*. 5. nah *n*, nahen *lmotxy*, *fehlt K*. ort *Km*. 6. Daz *lxy*. fürbaz bwes *K*. 7. tag sterne *K*, tagstern *moy*. 8. nahe *Ky*, nahen *lmnotx*, nahent *p*. da ze fuoze (fuz *t*) *Kt*, da ze fuezzen *opx*, ze fuezz da *lmny*. 9. dunchet *K*. reiche *lnotxy*. 11. Corhant *mn*, Corchant *op*. 12. ganias *x*, Ganies *mn*, gamas *l*, Ganis *op*, Geyas *K*, Gays *t*, zais *y*. sin *t*. 13. vorn *Ktx*. 14. menneschlich *K*. geborn *l*. 16. gal sam *op*, alsam *K*, Gal so *lty*, hal so *m*, also *n*, gal alz *x*. der *n*.

oder als ein kelher muoter lüet.
von ir strîte wart gemüet
vil der kristenlîchen wer.
des künec Gorhandes her
mit stählînen kolben streit
ze fuoz, ir deheiner reit:
si wâren aber sus sô snel,
die mit dem hürnînen vel,
si gevolgten wilde und orssen wol.
ob ich sô von in sprechen sol,
niht in enpfliehen mohte,
wan dem ze fliegen tohte.
dem künege Margotte
man jach daz manec sîn rotte

36 Wol striten: ze ors und ze fuoz
wurbens umbe wîbe gruoz
oder sus nâch anderem prîse.
daz tuot ouch noch der wise.
noch was des hers kraft ein wint,
wan die Terramêrs tohter kint
fuorte ûf dem plâne,
Poydjus von Griffâne:
Triuud und Kaukasus
ouch des selben küneges was.
der fuorte ûf den punegeiz
den rîchen künec Tesereiz.
der was für hôhen prîs erkant:
Collône hiez sîn lant.
der fuort die Arâbeise
und die Seciljeise
und die von Gricknlâne
durh die wilden muntâne,
die von Sôtiers und do Latriseten.
umbe wîbe gruoz nâch sînen beten
und nâch ir hôhen minne
stnonden Tescrcizes sinne.
dennoch reit Terramêre bî
Poydwîz. des vater Ankî
het in mit kreften dar gesant.
dem dienden ouch sô wîtiu lant,
daz er mit manger storje reit.
was Alyschanz daz velt iht breit,
des bedorften wol die sîne:
gedranc si lêrte pîne.

37 Mit alsô wît gesamenten scharn
Terramêr kom gevarn.
wir hœren von sîm poynder sagen,
es möhten starke velse wagen,
dar zuo die würze und der walt.
sîns hers wurt vil dâ tôt gevalt
von dem marcgrâven snel.
des helm was ze Tôtel
geworht, herte unde wert.
Schoysûne hiez sîn swert,

20. kunec *Km*, kuniges *lnptxy*. Corsandes *p*. 23. sus *fehlt t*. 25. gevolgeten *Ky*, volgten *lmnop*. 28. ze vliehen *lmptx*. 29. Margote *opt*, Markote *y*, Margot *m*.

36, 1. stritten ze ôrs *K*. 2. wib (b *aus* p *gemacht*) *K*. 4. noch *fehlt t*. 5. was *Klxty*, ist *mnop*. 6. Terramers (a *aus* e *gemacht*) *K*. 7. fuort *K*. planye *K*. 8. Podyns *ln*, Podius *xy*, Povdivs *t*. griffange *y*, Grivauge *t*, grifan *x*, grisane *n*, Grossanye *K*. 9. Triande *l*, Driande *y*, Tyrande *n*, Friende rabaso (Rabse *p*) *op*. Kaukesas *m*, konkesas *K*, kochesas *n*, Kaugasas *t*, Gauchsas *y*. 11. den *fehlt K*, dem *l*. punaiz *mnopt*. 12. Tesreiz *K*. 14. Kollone *lx*, Colone *mop*, Cololone *n*, kolanye *K*, Colanie *y*, Rollage *t*. was *K*. des *mn*, dez selben *op*. 15. fûrt *K*. die *lmnop*, den *x*, in *Ky*. arabaise *y*, araboyse *n*, Araboys *m*, Arbeise *K*, Ameize *op*, Naraboyse *lt*, Naroweis *x*. 16. Setilioys *m*, seeil . . . . . *y*, Setzsleise *K*, Secueis *x*, Syciloyse *ln*, Saroleise *op*, Serilioise *t*. 17. Grikulane *p*, Grikulan *m*, Gritnlane *o*, gricolane *n*, Gricknlanye *K*, Grikulange *y*, kriculange *l*, Kriknlange *t*. 19. Sotiers *l*, sottiers *n*, sotier *y*, Soiters *t*, Soters *x*, Sottrs *K*, Sutters *m*, Switer *o*, Suders *p*. und *n*, und di *m*, und die *t*, und von *lop*, unt die von *Kxy*. lantriseten *x*, Latrisêt *Kty*. 20. Wibe gruoz hete er vil gebeten *lx*. gruoz (gruozzes *t*) siner bêt *Kty*. 23. Dannoch *lnt*. Terramer *K*. 24. Poydwiz *n*, Povdwiz *t*, Poydwitz *m*, Poywiz K, Oydwis *y*, Poydeweis *op*, Podeweiz *l*, Poydins *x*. auki *l*, anchi *Kmnpt*, Anchey *ox*, och bi *y*. 26. Im *mnop*. 27. storye *Kn*, stori *m*, storey *o*.

37, 1. alsus *ohne* wît *t*. gesamten *lmopt*. 3. horten *l*. seinem *mop*, sinen *Kny*, siner *ltx*. poyuder *nt*, ponder *lop*, pundr *K*, poiunder *x*, pondyer *m*, pondiern *y*. 4. ez *Kt*, Iz *mn*. velswagen *K*. 5. wurzel *l*, wurceln *n*. 6. sines w°chers wart *K*. vil da *Kmy*, da vil *lntx*, vil *op*. 8. dodel *lt*, dudel *x*. 9. hert *Kmny*. 10. Scôyuse *K*, Tschoius *tx*, Tscoruse *l*, Schoyse *n*, Schoys *m*, Tschoyse *p*, Tschois *o*.

nnd sin ors hiez Puzât,
dâ manic rîterlîchin tât
ûffe wart hegangen.
Terramêr enpfangen
wart sns von der getonften diet:
si gâben strites gegenhiet,
ê daz si überkraft hetwanc:
des manger sêle wol gelanc,
dô die getonften sturben,
die mit hôhem prîse erwurben
den solt des êwegen lebennes.
er phligt noch sölhes gehennes,
der mennisch ist und wârer got,
nnd der wol frende unde nôt
enpfüeret nude sendet.
immer nnverendet
ist sîn helfe wider sie
die im getrûwent als die.
swer durch Willalm erstarp,
der sêle sigenunft erwarp,
38 Uf dem velde ze Alitschans.
ey tievel, wie duns des verhans,
nnd wie du gein uns vihtest
nnd unsern schaden tihtest!
wie selten dich der gast verhirt!
du hist iedoch ein smæher wirt,
ze allen zîten geste rîch.
swenne ich sô grimmeclîch
einen wirt sô sitzen funde,
ob mirs diu reise gunde,
ich kêrte gerne fürbaz.
der in der meide wamhe saz,
der wîse mich an bezzer stat,
daz ich den helleclichen pfat
iht ze lange dürfe bern:
des müeze mich sîn güete wern.
daz ruowen mit der hîte
nnd den wehsel ame strîte
gap Terramêr von Kordes
der sêle riwe hordes
vil ûf ein ander legten,
die himels dôn sns wegten,
daz vil der engel sungen,
swenne in diu swert erklungen.
ouch frumte der getonften wîc
daz gein der helle manec stîc
wart en strâze wîs gehant.
diu heidenschaft wart des ermant,
dâ von diu helle wart gefreut:
ir lac manc tûsent dâ gestrent.
39 Werlich man die getonften vant,
ê daz in ir kraft verswant
von überlast der heiden
wurden si gescheiden
under mange unkunde sprâche.
die Tybaldes râche
der marcgrâve mit schaden sach:
riweclîche er dô sprach
'mîner mâge kraft nu sîget,
sît sns ist geswîget
Monschoy unser crîe.
ey Gyburc, süeze âmîe,
wie tiwer ich dich vergolten hân!
soltez Tyhalt hân getân
âne Terramêres kraft,
nnser minneclich geselleschaft
möhte noch wol lenger wern.
nu wil ich niht wan tôdes gern:
unde ist daz min ander tôt,
daz ich dich lâze in sölher nôt.'
er klagt daz minneclîche wîp
noch mêre dan sîn selhes lîp
nnd dan die flust sîns künnes.
'got, sît du verbünnes

11. ôrs *K*, ôrsch *x*. daz hiez *Kn*. 12. getât *K*. 13. ûf *K*. 16. ei butten strit gein biet *K*. 17. sî *K*, sen *m*. 21. des solt des *K*. ewigen lebens-gebens *alle*. 23. warr *Kx*, warre *t*, war *n*. 24. der *fehlt t*. 25. sendent *K*. 28. die im niht *K*. 29. Swer *lmnx*, Swer da *op*, Der *t*, die *K*. bi wilhelme *lop*. starp *l*, striten *K*. 30. Des *lnoptx*. signunft erbiten *K*.

38, 1. ze *fehlt K*. 2. Her *t*. erbancz *t*, vergans *ln*. 4. nnser schanden *K*. 7. gestu rich *K*. 9. sô *fehlt lmnpt*. sitzende *pt*, sitznnt *o*. 11. gerner *t*. 12. wammen *ln*, libe *t*, leib *m*. 15. Niht *lmn*. 16. gewern *opt*. 17. riwen *lp*, riuwo *t*. bihto *lop*. 18. von dem wehsel *K*. den *fehlt t*. 19. gap *fehlt K*. Gordes *K*, Hordes *t*. 20. riwe horde *K*. 21. leîten *K*. 22. die *fehlt K*, Des *n*. done *K*, dône *t*. sus *mno*, so *lt*, sie *K*, *fehlt p*. weiten *K*, erwegten *p*. 25. frumten die *opt*. 27. en *Km*, *fehlt l*, eyn *nt*, und manig *op*. strazzen *lm*. wit *nopt*. 28. erkant *t*. 30. manech *K*. da *fehlt lt*.

39, 2. ir *fehlt K*. 5. nndr *K*. 16. minnechlich *Kmnt*, zweier *lop*. 17. moht *K*. wol noch *m*, noh *K*. 21. chlagete *K*. 22. noh mere danne *Kt*. 23. uñ danne *Kl*, Uñ denne *t*, Oder denn *m*, Oder *nop*. 24. herre got *mnop*. verwnnnes *m*, vergûnnes *lnop*.

Gybnrge minne mir,'
sprach er, 'sô nim den trôst ze dir,
swaz der getonften hie bestê,
daz der dinc vor dir ergê
âne nrteillichen kumber.
des ger ich armer tumber.'

40 Von manger hnrte stôze
nnd von bnsînen dôze,
pûken, tambûren schal,
und der heiden ruof sô lût erhal,
es möhten lewen welf genesen,
der geburt mit tode ie mnose wesen:
daz leben in gît ir vater galm.
der marcgrâve Willalm,
ob ich von dem sô sprechen mac,
gesâht ir ie den nebeltac,
wie den diu liehte sunne sneit?
als durhliuhteclich er streit
mit der snoche nâch sîm künne.
an der dicke erz machte dünne,
und rûm ame gedrenge,
nnd wît swenn erz vant enge:
sîn swert Schoyûse daz er trnoc,
dâ mit er sölhe gazzen slnoc,
des manc storje wart zetrant.
gein dem wazzer Larkant
von dem velde Alyschans
wart der fürste Vivîans
gehnrt in diu rivier.
nu was diu tiwer banier
gerucket von den wunden,
diu drüber was gebnnden:
daz kreftelôst in sêre,
wan daz er dnrch sîn êre
nnd onch durch manges heidens tôt
dennoch manlîch were bôt.

41 Sîn halden was dâ niht ze lanc.
onch hete mangen ahganc
Larkant, daz snellîchen flôz.
Vivianz hôrt oinen dôz
und sach daz her Gorhandes komen,
von den sölh stimme wart vernomen,
es möhte biben des meres wâc.
Margot Terramêres mâc
brâht im diz volc hürnîn.
den Gyburc diu künegîn
ze Termes nnd ze Oransche zôch,
Vivians nngerne flôch:
des marcgrâven swester kint
hurte, als ob in fnorte ein wint,
in daz her des künec Gorhant,
daz dâ kom von Indiant.
onch was den hürnînen zorn
daz bêde ir verch nnde ir horn
von sîner hende wart versniten.
werlichen kom geriten
der phallenzgrâve Bertram
da er den sûwern dôn vernam.
er wolde wider wenden:
wan er vorhte, ez solde schenden
al die Franzoyse.
do gehôrt der kurtoyse
Mnnschoy creiieren
in den rivieren
nnd sah onch Vivîansen streben
nâch tôde als er niht wolde leben.

42 Bertram dô strîts ernande.
seht ob in des mande

28. der *K*, den ir *op*, ir *lmnt*. 29. urteilichen *K*, nrzellichen *l*.

40, 1. hurt *K*. 2. bnsine *t*. 3. pncken tamburn *K*, Bŏchen Tumbure *t*. 4. ruof *Km*, wuef *opt*, worf *n*, verlust *l*. sô lût *fehlt t*, onch lnte *n*, laut *o*. 5. ez *Km*. welfe *l*. 6. der geburt ir tot ie müse weson *K*. 9. von im so *l*, von dem *K*, so von dem *m*, so von im *nopt*. 10. nobels tac *t*. 11. din] der *K*. 13. sime *ln*, sinem *Kmopt*. 14. mucht er ez *opt*. 16. swenne *Kt*, swnnne *l*, swn *mnop*. 17. Schoyuse *K*, Ṭscoiuse *l*, Tschoins *t*, schoyze *n*, tschoyse *p*, Schoys *m*, Tschois *o*. 18. daz er sölh gnzze sluoch *K* gazze *t*. 19. entrant *K*. 26. dar uber *Kn*, drumbe *op*. 27. daz chreftelosten sere *K*. 30. Dannooh dn *n*. wer da *lmopt*.

41, 1. alda *op*, *fehlt t*. ze *fehlt nopt*. 2. ah ganch *K*, ach ganch *m*, nb ganch *lnop*, unhanc *t*. 3. snelliklichen *lop*. 5. Corhandes *m*, Corandes *nop*. 6. dem *mnop*. was *K*. 7. ez *Kmt*, Daz *n*. pitibên *m*, pidemen *o*, irbiben *n*, erbidem *l*. mers *K*. 9. daz *lnopt*. 11. Terms *K*, Termis *lt*. 15. kuniges *alle aufser K*. Corhant *m*, chornnt *n*, Corknnt *op*. 16. Indiant *K*, in Dischem lant *t*, Indiascem lant *l*, Yndinsen lant *mn*, Indiassen lant *op*. 17. Onch *mnp*, daz *Klot*. 21. Berhtram *lt*, Perchtram *mop*. 23. er wold widerwenden *K*. 25. 26. franzoys-kurtoys *K*. 27. Mŏnschoy *K*. creyeren *Kl*, creierin *n*, kraygieren *p*, chriegieren *m*. 30. wold *K*.

42, 1. strites *K*.

Munschoy din krie:
oder twancs in âmie?
oder müet in Vivianses nôt?
oder ob sin manheit gebôt
daz er dâ prîs hât bejaget.
hât mirz din âventiure gesaget,
sô sag ich iu durh wen er leit
daz er mit Gorhande streit
und Viviansen lôste dan.
der Franzoysære fümf man
(daz wâren grâven rîche)
die kômen rîterlîche.
die siben mnosten kumber tragen.
dem phallenzgrâven wart erslagen
sîn wol gewâppent kastelân,
dar ûf erz hete alsô getân,
des man im jach ze prîse.
Vivians der wîse
ein türkisch ors im brâhte.
mir ist liep daz ers gedâhte,
wand im nie orses dürfter wart.
Kyblîn und Witschart
kômen in ze helfe dar gehurt
in Larkant ûf einem furt
Franzoyser wâren ninne dô,
und wol ze sehen ein ander vrô.
der strit gedêch widr ûf den plân:
dâ wart ez von in gnot getân.

43 An die heiden rief ein emerâl:
als tet der künec Rubûâl.
'helfet nnseren goten ir rehtes,
daz des Heimrîches geslehtes
immêr iht mege bekliben.
si wolten gar vertrîben
nnsern prîs mit gewalt.
nu mac der künic Tybalt
al sînen goten danken wol:
die Franzoys nns gebent zol,
den si nngerne möhten lân.
swaz der marcgrâve hât getân
mit Arabeln der künegin,
was daz ir frendehaft gewin,
daz möht ein trûren nndervarn.
nu sulen wir niht langer sparn
die kriegen fruht von Narbôn.
Heimrîches toten lôn,
sol den verzinsen nnser lant?
sô manec werlîchiu hant
ist komen mit Terramêre:
si megens nns jehen zunêre,
komen sis hin genozzen.
nein, si sint verflozzen
nnser mark unz in den ort.
nu wænent die Franzoyser dort,
daz nns der marcgrâve hie
twinge als er nns twanc noch ie.
sîn ses hât kûme ein esse nuo:
wir sîn im komen alze fruo.'

44 Terramêr mit gelpfe sprach,
do er gein maneger storje sach
die von Francrîche
striten rîterlîche.
'ir helde von der heidenschaft,
nu rech et unser altiu kraft,
die wir hêten von den goten,
daz sô verre ûz ir geboten

3. craŷe *K*. 4. twanchs in *m*, twanch sin *K*, twang es in *lt*, twang [is *n*] in sin *nop*. 5. Vivians *K*, vivianzes *lmnopt*. 6. ob iz *mnop*. im sin *o*, in sin *t*. 7. dâ *fehlt K*. hete *lnop*. 8. Hat mir *K*, Daz mir *t*, Ob miers *op*, Ob mir daz *m*, Ob mir *n*. saget *mnop*. Aventyure *K*. 9. iu *fehlt t*. 10. gein *K*. Gorhande *t*, Gorhanden *K*, Gordiane *l*, Corhande *p*, Corhand *m*, chorande *n*, Corchande *o*. 15. Die selben *lop*. 21. Turkisch *m*, Turchish *t*, turkis *K*, tueriz *n*, turnaiz *op*, freches *l*. ors inbrahte *K*. 22. erz *K*. 23. want *K*. orss *K*, ors *m*. 24. Qviblin *K*, Kibelin *o*, Kywelin *p*, Kybalin *lt*, Gybelin *m*, Gebelyn *n*. 25. im *lmop*. gehurte-furte *K*. 26. einen *lnopt*. 27. Franzoysære *K*. 29. chom *mnop*. wider *alle*. 30. von ime guot *l*, guet (wol *o*) von in *mnop*, von wol *t*.

43, 1. Emmeral *K*. 2. also *Kmnop*. robwal *t*, rubial *o*, Nubual *l*. 4. Heimrichen *K*. 5. Nimmer nicht *mnop*. 10. franzoyser *lnop*. 13. Arabelen *K*, kyburgo *lo*. 17. chriege *o*, krigern *n*, kriegischen *l*. 21. Ist her chomen *mno*, Ist komen her *p*. 22. si *Kpt*, Die *lo*, Wir *mn*. megen uns *Kot*. 23. si es *K*. ungenozzen *t*. 24. vlozzen *m*, verslozzen *lop*. 25. Us *l*, Mit *op*. nnser mære *Kt*, nnser arke *l*, nnserm verch *op*, unserm äreich *m*, Unserme riche *n*. unz *fehlt m*, biz *lp*. uf den *p*, auf ein *o*. 26. franzoysære *K*. 28. nie *K*. 29. sês *Km*. nu-frû *K*. 30. in *Klt*.

44, 1. gelfe *lnop*, gelf *m*. 4. striten *l*, Stritten *t*, geriten *K*, dennoch (noch *p*) striten [so *p*] *mnop*. 5. ir] die *K*. 6. rech et *Wackernagel*, rechet *Kmnopt*, recket *l*. alte *Kmopt*, alten *ln*.

Arabel din verfluocht ist komn.
mir nnd den goten ist benomn
der ich ê jach ze kiude,
von taverne ingesinde:
von salsen suppierren
sich Tybalt mnose vierren
von sînem wîbe und alle ir kint,
die hie dnrh rehte râche sint.
daz nns die lnoderære
alsô smæhin mære
getorsten ie gesenden!
held, ir snlt ernenden:
êrt die got und dar nâch mich,
daz Tybalt nnd des gerich
noh hint ein sölh phant hie nem,
daz Arabeln des gezem,
ob ez geruochet Tervigant,
daz si din kristenlîchen bant
und den tonf nnêre.
ê sî von Jêsns kêre,
ich sols ûf einer hürde ê sehen,
din fiuric sî: daz mnoz geschehen.'

45 Der kreftelôse Vivianz
nnd der grâve Jozeranz,
Sansôn nnd Gêrhart,
Kyblîn und Witschart,
Berhtram, Gandîn und Gandiers,
die ninne striten dâ Halzibiers
her sich samelierte,
daz von êrst entschnmpfierte
Willalm ehcnrneys,
dâ Pînel der knrteys,
der sun des küuec Kâtor,
den lîp verlôs, des prîs enhor
noh hint in hôher wirde sweht
dan mangcs küngcs der noch leht.
âne Feirefîz Anschevîn
nnt der hâruc Ahkerîn,
ob der wâpen solde tragen,
von heiden hôrt ich nie gesagen,
der prîs sô witen wære hel.
daz dritte hiez Pînel.
der drier tât was sô henant,
oh heidenischer wirde erkant.
nu nâht der kristen nngeval.
die heiden herge unde tal
mit here hedacten schiere.
man hôrt an Halzibiere,
swaz iemen tet, er wold et klagen
Pînel der dâ was erslagen.
dem künge von Falfnndê
tet sînes neven sterben wê.

46 Halzibier der clâre
mit reidbrûnem hâre
nnd spanne breit zwischen brâu,
swaz sterke heten sehs man,
die trnoc von Falfundê der kunec.
der was al sîner lide frümec
und manliches herzen,
zer zeswen nnd zer lerzen
gereht, ze bêden handen.
sîn hôher prîs vor schanden
was mit werdekeit hehuot:
in wîbe dienste het er muot.

9. verfluochet *K*. 13. suppîrren *m*, suppirren *l*, snppîeren *K*, snppiren *p*, soppyren *n*, Suppijeren *t*, snspiriern *o*. 14. fierren *m*, virren *lnp*, vijrren *t*, fieren *K*, viern *o*. 17. lûdrære *K*. 21. eret *K*, Und eret *opt*. uah *K*. 23. uemen *opt*. 24. A. muoz gezemen *opt*. 25. geruoche *lpt*, geruechte *no*, gernecht *m*. 26. cristenliche *lmop*. hant *op*. 27. 28. nnerde-kere *t*, nnerte-kerte *lno*, nnert-chert *m*. 28. ê si *K*, Und *nop*, *fehlt lmt*. zno Jesnse *K*. 29. sol si *lnop*, sol *K*, schold *m*. 30. Din viurin sin daz *t*, von fewer zwar daz *op*, verbrennen gar daz *K*. mneze *K*.

45, 1. Vivians *K*. 2. Schozerans *K*, Josserauz *l*, Jocerantz *m*, joscherauz *n*, Joserantz *op*, Tsozzeranz *t*. 3. Samson *n*, Sampson *lmop*. Witschart *mnop*. 4. Qvlblin *K*, Kybelin *n*, Kybalin *lt*, Gibelin *mop*. Gerhart *mnop*. 5. Gaudins (*ohne* und) *l*, Gandisis (*ohne* nnd) *t*. Gandirs *op*, Knutiers *t*, kauters *l*. 7. sameliert *K*. 8. erste eutschumphiert *K*. 9. Ekurnoys *l*, Accurnoys *mp*, acnrnoys *no*. 10. dâ *fehlt K*. 11. kuniges *lnopt*. Ebator *K*. 14. denne *Kpt*, denn *m*. noch] nu *Kt*. 15. Feirefiz *K*, Fireviz *t*, ferefiz *n*, ferefis *lop*. Anschyvin *m*, antscbowin *p*. 16. baruoc *K*, Barnoch *l*, burruch *l*. Akerin *lopt*, Akkarin *mn*, Harkerin *K*. 21. so was *t*. 22. heidnischer *K*. 24. der heiden *K*. nnd *Klmnpt*. 25. gedachten *K*. 27. et *K*, ot *mnt*, ouch *l*, ez *op*. 28. Pyneln *mopt*, Pinelen *l*. 29. Falsunde *t*, Valsunde *n*, Valfunde *m*.

46, 2. reide brûnem *t*, reidem brannen *p*, reyden brunen *n*, raiden pannen *x*, rainem brownē *o*, ritterlichem *l*. 3. spannen *lmnp*. zwischen den *mnopx*. 4. sèhs *K*. 5. Valfnnde (-d *m*) *mn*, Falsunde *t*. 6. Er *pt*. siumig *l*.

nu wart gerochen Pînel
von Halzibier dem künge snel,
do er an Vivîans ersach
daz er die schar mit hurte brach,
und daz er sluoc Libilûn,
Arofels swoster sun,
Eskelabôn und Galafrê,
Rubîûn und Tampastê,
Glorîôn und Morhant.
die siben künege sâ zehant
lâgn vor Vivîanze tôt.
Halzebier die grôzen nôt
mit einem swertes swanke galt,
daz Vivians wart gevalt
hinderz ors ûf d'erde.
unversunnen lac der werde,
der ê was heidenscheft ein schûr:
des jach dâ manec amazûr.

47 Do ez Vivianz sus ergienc,
Halzebier dise ahte fürsten vienc,
Bertram und Gandîn,
Gandiers und Kiblîn,
Hûnas und Gêrart,
Sansôn und Witschart.
die erkant sîn manlîchiu kraft
wol bî ir guoten riterschaft.
in dûhte an ir gebæren,
daz si ze mâge wæren
von art dem marcgrâven benant,
und daz er hete gæbiu pfant
für Arabeln die küngin.
er hiez dise ähte füeren hin.
manec storje dar zuo gâhte,
der sêre daz versmâhte
durh waz si wâren ze orsse komn.
von wem der schal dâ wære vernomn,
des begunde vrâgen manec man:
dien westen niht von wem gewan
Terramêr sô grôzen schaden,
daz sîn herze in jâmer muose baden.
manec storje durh die andern brach.
von treten niht ze guot gemach
der clâre Vivîans gewan.
bî einer wîle er sich versan,
dôs alle enwec kômn gevarn.
des marcgrâven swester barn
sach ein wundez ors dâ stên:
al kreftelôs begund er gên,

48 Mit unstaten drûf er saz.
sîns schildes er dâ niht vergaz,
den begund er dannen mit im tragen.
hulf iz iht, nu sold ich klagen
Heimrîches tohter suon.
ob ich der triwe ir reht wil tuon
und riterlîchem prîse,
und ist mîn muot sô wîse,
ich sag daz mære erkennecllch,
wie Vivîans der lobes rîch
sich selbe verkouft umb unsern segen,
und wie sîn hant ist tôt belegen,
diu den geloubeu werte
unz er sîn verch verzerte.
der uns ime toufe wart
und Jêsus an der süezen vart
ime Jordân wart genennet Krist,
der nam uns noch bevolhen ist,

14. Halzibiere *K*. 19. Eskelabôn *K*, Eskâlabon *t*, Etscalbon *l*, Eskalybon *mn*, Aschkulibon *p*, Asckalibron *o*, Ascalubran *x*. kalufre *lo*. 20. Tampastre *Kop*. 21. Glorian *l*, Gloriant *op*. Morhant *Ktx*, morant *nop*, Moront *m*, Gorhant *l*. 22. seiben *ntx*. sa *Ktx*, san *l*, da *n*, alda *m*, al *op*. 23. lagen vor Vivians *K*. 25. swanch *K*. 27. ôrs ûf die *K*. 29. Der der haidenschaft waz ein schaur *x*. heidenscheft (heidenschaft *K*) ein *Kmnt*, der heiden *lop*. 30. amassur *K*.

47, 1. sas *Kmn*, so *p*, alsus *lt*, niso *ox*. 2. dis *m*, die *opx*. aht *Kmp*, âcht *x*. 3. Berhtram *lt*, Gaudiern *mop*. kybalyn *n*. 4. Gautiers *t*, Kautiers *l*, Kandirs *x*, Gandiera *n*, Perhtram *mop*. Gybelin *mop*, kybulin *lt*, Chybalin *x*, gaudyn *n*. 5. Hunâs *Kt*, Hynas *lop*. *dann* von sanctes *nop*. Gerhart *mnopt*, Tschirnrt *x*, Bitschart (*z. 6 fehlt*) *l*. 6. Samson *n*, Sampson *mx*, Sampsonen *op*. 7. erchande *K*, erkanten *lnp*. 10. ze *fehlt mnop*. mugen *lm*. 14. die *optx*. ahte *lnpt*, aecht *mx*, æch *o*. 16. Den *mnop*. 17. was *K*. weren *lmopt*. 20. niht *fehlt t*. 22. Des *l*. muse *K*. 23. durh die andr (andera *t*) storie bruch *Kt*. 27. enwech chomen *Km*, enweg waren *l*, enwec waren komen und *t*, waren inweg *n*, warn hin *o*, warn alle hin *p*.

48, 3. mit im dan *m*, mit im darnne *n*, mit im *opt*. 4. wolde *lop*. 9. diz *Kmt*. erchennichleich *m*, erkennecliche *t*, irkennelich *n*, bechenalchleich *op*. kennelich *l*, aaervorbtlich *K*. 11. selb *p*, selben *Kt*, selber *m*. 12. gelegen *lmnopt*. 13. erte *t*. 16. Do *lmnopt*. 17. Jordane *Kl*.

den die der touf bedecket hât:
ein wîse man nimmer lât,
ern denke an sîne kristenheit;
dar umbe ouch Vivianz sô streit,
unz im der tôt nam sîne jugent.
sîn verch was wurzel sîner tugent:
wær daz geswebt hôch sam sîn prîs,
sone möhte er deheinen wîs
mit swerten niht erlanget sîn.
mich jâmert durch die sælde mîn
und freu mich doch wie er restarp,
der sêle werdekeit erwarp.

49 Der junge helt vor got erkant
reit gein dem wazzer Larkant.
niht der sêle veige
reit nâch der engel zeige
unkreftic von dem plâne
gein einer funtâne.
ander boume und albernach
und eine linden er dâ sach:
durh den schate kêrt er dar.
vor dem tievel nam der sêle war
der erzengel Kerubîn.
Vivîans, der marter dîn
mag ieslîch rîter manen got,
swenn er sich selben siht in nôt.
der junge ûz süezem munde sprach
'tuge nthafter got, mîn ungemach
sî dîner hôhen kraft gegeben,
daz du mich sô lange lâzest leben
unz ich mîn œheim gesehe,
und daz ich des vor im verjehe,
ob ich ie zuht gein im gebrach,
ob mir sölch untât geschach'
Kerubîn der engel lieht
sprach 'nun hab des zwîvel nicht,
daz vor dînem tôde dich
dîn œheim siht: des wart an mich.'
der engel sâ vor im verswant.
Vivîans sich dâ zehant
stracte sô der tôt geligt:
unkraft het im nu gesigt.

50 Der sinftebære Franzeys
Willalm ehkurneys
mac nu die flust erkennen
und sich selben nennen
zem aller schadhaftestem man
der schiltes ampt ie gewan
und der ie rîterschaft gepflac.
sîn beste helfe tôt dâ lac,
unz an âht die sint gevangen.
der strît was sô ergangen:
Munschoy der crye was geswigen,
sînin zweinzec tûsent wârn gedigen
unz an vierzehen der sîne,
die werlîche pîne
hî ir hêrren dolten
und niht von im enwolten,
wan daz se ir verch für in buten.
in bluote unde in sweize suten
die helde von der hitze starc.
in eime stoube er sich verbarc,
dâ niwe storje von dem her
mit poynder kom; ûz dem mit wer
selb fünfzehende der markîs
reit, die mit swerten prîs
heten dâ erhouwen.
zelen unde schouwen

19. die der *Kn*, der *lm*, die *op*. verdechet *Kt*. 20. wîs *K*, wiser *lmnopt*. noch nimmer *lmnt*. 21. er end. *K*, Eru ged. *p*, Er ged. *ot*. 24. Er waz ein *op*. wurtz *mop*, ein wurze *t*. siner *Kmnt*, [ob *p*] aller *op*, *fehlt l*. 25. Wan daz *t*. wære daz gewachsen hoch *K*. Daz geswebt wær hoch sein preis *op*. 26. deheine *Kt*, dekein *l*, enchainen *m*, di keyne *n*, chainen *op*. 27. swerte *t*. 28. doch durch *t*, doch *n*. 29. wie erstarp *t*. 30. Daz er der sele *op*. sigenuft *mn*, heil *p*. er rewarp *K*, er erwarp *t*.

49, 4. er reit nach des engel zæige *K*. 5. planye *K*. 6. gein der funtanye *K*. 7. alhernach *n*, Alher nach *t*, albær nach *K*, alhern nach *x*, albor nach *l*, alber dach *m*, ir dach *op*. 9. schat *K*. 11. kerubin *x*, cher. *Klmnopt*. 13. ieslich *Klx*, iegeslich *t*, ein isleich *m*, ein igleich *nop*. 14. selhe *ln*, selher *op*. 15. zuezem *K*. 19. minen *K*. 20. vor im des *t*. 21. zebrach *noptx*. 22. ob *Kltx*, daz *mn*, Und *op*. 24. des zweifels *mx*, zwivels *t*. niht *K*. 25. an dich *lmt*. 26. uf mich *loptx*. 29. also *lpx*, als *ot*. liget *mnopx*.

50, 1. fronzeys *K*. 2. ekurnoys *l*, Eskurnois *t*, Accurnoys *mp*, akurnoys *n*, Aturnoys *ox*. 3. dise flust *t*, dise fluht *K*. 7. ritterschefte *ot*. pflach *Kotx*. 8. tot helag *l*, tot gelag *x*, im da tot gelag *op*. 9. æhte *Kt*, ahte *l*, acht *p*. die s.] ir sin *t*. 13. der *Kopx*, die *lmnt*. sein *mox*. 14. die selben *x*. werlichen pein *mox*. 17. daz *fehlt ptx*. si *alle*. 21. mer *lno*. 22. auz den mit wer *m*, uz mit wer *t*, und mit wer *op*, zuo dem her *l*.

si sich dô begunden.
an den selben stunden
si marcten rehte waz ir was
ûzerhalp des hers an eime gras.
51 Der ie vor schanden was behnot,
sprach 'frende nnd hôher mnot,
ir beidiu siget mir ze tal.
wie wênec mîn ist an der zal!
sint mine mâge tôt belegen,
mit wem sol ich nu freude pflegen?
dur zuo mîn ellenthafte man.
sô grôzen schaden nie gewan
dehein fürste mîn genôz.
nu stên ich freude nnd helfe blôz.
ein dinc ich wol sprechen wil:
dem keiser Karl wær ze vil
dirre flüste zeinem mâle.
die er tet ze Runzevâle
unde in anderen stürmen sînen,
diene möhten gein den mînen
ame schaden niht gewegen.
des muoz ich immer jâmers pflegen,
ob ich hân manlichen sin.
ey Gybnrc, süezin künigin,
wie nu mîn herze gît den zins
nâch dîner minne! wan ich bins
mit jâmers last vast überladen,
daz ich den künfteclîchen schaden
an dir nu muoz enpfâhen.
swem daz niht wil versmâhen,
der jehe mir mêr noch flüste,
dnu herze under brüste
ie getruoc ze heiner zît,
sit Abel starp durh bruoders nît.'
52 Sinen jâmer sult ir prîsen.
er beriet sich mit den wîsen
und mit den unverzageten,
die sêre mit im klageten,
der den vater, der den bruoder.
in wârn diu strîtes muoder
mit swerten alze wît gesniten,
und doch mit manlichen siten
und unverzagetlîche.
die helde ellens rîche
gâben sus ir hêrren rât.
'ir sehet wol waz ir helfe hât.
nu welt der zweier einez
(der gît uns trôst deheinez),
daz wir kêren wider in den tôt,
oder wir fliehen ûz der nôt.
Gyburc diu küneginne,
diu mit helflîcher minne
uns dicke hât gerichet,
swelch tugent sich ir gelîchet,
der wærn gehêret drîzec lant.
dehein werlîchiu hant
ûf Oransche nu beleip:
iwer tugende uns danne treip,
und iwer milte unzallîch.
nu tuot schiere dem gelîch.
sweder vart ir kêren welt,
wir sîn me schaden doch verselt.
suln uns die heiden niezen,
des mag uns wol verdriezen.'
53 Den marcgrâven von hôher art
begunde jâmern dirre vart,
ob er sich solte scheiden
von mâgn und mannen beiden,
die dâ tôt wârn belegen.
bî liehter sunne gâben regen
und âne wolkenlichen wint
sîn ougen, als ob sînin kint
wærn al die getonften,
die sîn herze in jâmer souften.
wære im niht wan Vivîanz
ûf dem velde Alischanz

29. was ir was *K*.

51, 4. ist min andr zal *K*. 5. gelegen *mnoptx*. 10. helfe nnd fronde *t*. 12. karel was *K*. 13. dirre] siner *K*. 14. tet *Kltx*, verlos *mnop*. 23. laste *Klnt*. 24. knnftigen *l*, fiuhtechlichen *K*. 25. von dir *K*. 27. gebe *lt*. 28. dan *l*, denn *m*, Danne *nt*, denne *K*. 29. Ie getrůege *t*. zeheiner *K*, ze einer *ln*, ze deheiner *mt*, zu chainer *op*. 30. bruoders *alle*.

52, 6. din *t*, die *lmnop*, ir *K*. 9. Unde *lnopv*, nn̄ onch *K*, *fehlt mt*. unverzageliche *t*, unverzegeliche *lopv*, unvircegentliche *n*. 13. der *fehlt K*. zweir *K*. 16. wir *Kop*, daz wir *lmtv*, daz wir wider *n*. 20. sich *fehlt t*. 21. wære *K*. 23. orantsche *p*, Orangs *K*, Orans *m*, oranse *n*, Orense *l*, Orange *t*. 24. tugende *K*, milt *mn*, zweier gnote *loptv*. 25. milte *K*, tugent *lmnoptv*. unzellich *lnopv*. 27. sweder *Klt*, Zu weder *m*, Zu welher *nop*. kere *lv*. 28. mê *K*, dem *lmnopv*, zedem *t*.

53, 1. Des *lv*. 3. si *K*. 4. magen *alle*. unde von *Kmnt*. 5. gelegen *lmnoptv*. 6. sunnen *nv*. gabn *K*. 8. sinin ongen *Kt*. 10. slonften *lmnoptv*. 12. veld ze *mnop*.

beliben, er möhte iedoch wol klagen.
dô kêrter dan (sus hôrt ich sagen)
nâch sîner manne râte
gein Oransche drâte
bî dem her allez hin.
nâch schaden dûhte si gewin,
daz in dâ niemen nâch enreit:
vorstrît dâ niemen mit in streit.
dô wând er dô sîn der frie.
rois Ponfameiz von Ingulie
was mit eime geruowtem her
alrêrst dô komen von dem mere,
der keiner vient nie gesach.
bî dem tage grôz ungemach
der marcgrâve von den gewan.
die selben rauten in dô an
ûf mangem schœnen kastelân.
die getouften riefen sân
54 Monschoy und kêrten dar.
der marcgrâve unverzaget nam war,
wâ der künec selbe reit:
des schar was lanc unde breit,
bestecket in ein ander.
mange ander schar dâ vander,
der ieslîchiu bî dem tage
was dennoch frî vor swertes slage.
hurtâ, wie dâ gehurtet wart!
an der engen durchvart
des marcgrâven geverten
mit scharfen swerten herten
muosen rûm erhouwen.
die heiden mohten schouwen
ir schar dâ durchbrechen.
der marcgrâve rechen
kunde alsô die sînen nôt:
ir lac vil manger vor im tôt,
emerâl und amazsûre.
als durch die dicken mûre
brichet der bickel
und zimberman den zwickel
bliwet durch den herten nagel,
Schoyûs sîn swert, der heiden hagel,
in den ungelouben weiz,
unz ûf den künec Ponfameiz.
dem nam sîn zimierde den lîp.
swaz kost ûf man geleit ie wîp,
diu moht ûf Poufameize sîn;
âne Feirafîz Anschevîn,
55 Des diu künegîn Secundille pflac,
an dem sölch zimierde lac,
daz der künec Ponfameiz,
Nônpatrîs noch Tesereiz
im niht gelîchen kunden,
swie vil si kost begunden.
den künec von Ingulîe
ein sîn âmîe
gefrumet het ûf Alischans
(âventiure, als du mich mans),

13. belîben *K*. iedoch *lmntv*, doch *o*, do *K*, dennoch (*ohne* wol) *p*. 16. Oranshe *t*, Orantsche *p*, Orangs *K*, Orans *m*, oranse *n*, Orense *lv*. 19. en *fehlt lmopt*. 20. vor strite da *Knt*, Vor streit do *m*, Und do *l*, Und daz onch *op*. 21. do wânde er do sin frie *K*, Wont (Wand *t*, Wan *n*) er do sein der vrei *mnt*, Vor strite (strit *l*) wand er sin der frie *lv*, Dez want er (wanten si *p*) wesen vrey *op*. 22. rois] der kunech *Klmnoptv*, *op nach dem namen*. Ponfemaiz *m*, Ponfemeis *o*, ponfemez *n*, Panfemeiz *l*, Panfemeis *p*, *fehlt t*. ingalie *np*, Ingalei *mo*. 23. gerwetem *Ko*, geruoweten *lm*, geruebtem *mo*, gerûeten *t*, gerueten *p*. 24. allererst *Kv*. do *Kmnt*, nu *lv*, *fehlt op*. 25. Der keynir *n*, der dehainer *m*, Der dekeiner *t*, Der keine *p*, Der chain *o*, Daz dekein ir *lo*, deheiner *K*. viende *t*. 26. grœzer *K*. 27. denne der *K*. von dem her *t*. 28. si do *t*. 29. schœnem *Kt*.

54, 1. Monscoy monscoye *lmnv*. 4. und *K*. 5. Gestechet *mn*, Bedecket *t*, Gedrungen *op*. 6. von der *lv*. 7. Des *lo*. iesliche *lmv*, ieslich *K*, iegeslichiu *t*, igleiche *op*, iklicher *n*. 8. swerts *K*. 12. M. sw. scharphen h. *t*. herten *fehlt K*. 17. alsus *lmnpt*. 18. Vor (Von *opt*) siner hant (hend *op*) lag maniger tot *lopt*. 19. 20. Eskeleir *t*, esreher *l*. Amazsûr-mûr *K*. 22. zimberman *K*, der zimberman *mnopt*, zimmerman der *lo*. 24. Schoyuse *K*, Tschoins *t*, Tscoynee *lv*, Schoys *m*, tschois *o*, Schoyse *n*, Tschoyse *p*. zagel *K*. 25. beiz *lopv*, smeiz *n*. 26. Pofemaiz *m*, poyfemeiz *n*, Ponfumeiz *t*, panfemeiz *v*, penfemais *op*, pavemeiz *l*. 27. zimiert *m*, zimier *lnopv*. 30. feirafis *o*, Feirefiz *t*, feyrefiz *m*, feyrefisen *p*, ferefiz *lo*, firefeyz *n*. Anshevin *t*, Anschvin *K*, anzevin *n*, Anschivin *m*, anchyvin *lv*, antschowein *op*.

55, 1. kuneginne *Kt*. 4 Nonpatris *Kmn*, Nenpatris *loptv*. 7-14 *fehlen mn*. 7. Dem *op*. Ingalie *op*. 9. So gefrumt het uz *t*. alischant (*erst* us) *o*, alischanz *lo*, Alitschanz *t*, alytschanz *p*. 10. als *K*, des *ltv*, *fehlt op*. du] di *o*. mant *o*, manz *lv*, manst *p*.

dês diu minne sol geprîset sîn.
getonft wîp noch heidenîn
gebent nu selher koste niht,
swie vil man wiben dienen siht.
der junge clâre süeze gast,
sîn zimierde gap den glast,
dazz dem marcgrâven d'ougen sneit,
innen des er mit im streit,
als ez diu sunne tæte.
sîn wâpenlîch gewæte
wes gehêrt mit edelen steinen.
der heidenschefte weinen
wuohs an den selben zîten
von ir zweier strîten:
der marcgrâve im nam daz leben.
sus kund er râche geben
umb sînen schaden den er kôs.
in dem strîte er gar verlôs
sîne vierzehen man.
dô wart er gehurtet dan

56 Wider underz êrste her
von den komenden von dem mer.
dâ bestuont in Arfiklant
von Turkânîe und Turkant,
die gebruoder beide.
der heidenschefte leide
mit jâmers gesellekeit
der marcrâve ab in erstreit:
die jungen künege er bêde sluoc.
mit maneger wunden von in truoc
in sîn ors Puzzât.
ez wære wise oder sât,
der wart dâ vil nâch im getrett,
sîn ors durch manne bluot gewett:
der lac dâ vil ûf sîner slâ.
sus streit er her unde dâ
werlîchen ûf dem plân.
rois Talimôn von Boctân,
und der künec Turpîuon,
mit dem muos er dô strîten tuon,
der rîche von Falturmîê.
wie des dinc gein im gestê?
als Pînels fil Kâtor,
den er ze tôde ouch sluoc dâ vor.
mit grôzes poynders hardeiz
ûf eim ors, hiez Marschibeiz,
Talimôn kom gevarn
verre von sînn ahte scharn.
der stach ze volge ein sper enzwei
ûf den marcrâven der dennoch
schrei

57 Monschoye werlîch:
er tet der wer ouch dâ gelîch.
er warf sich gein dem poynder
wider,
Talimôn sluog er tôt dernider.
Marschibeiz daz ors er nam,
daz künege wol ze rîten zam:
an sîner hende erz dannen zôch.
unverzagetlîche er vlôch
vor manegem grôzen tropel.
diu sper mit krache wâren hel

11. gebriset *K.* 13. Gahen *lv.* 14. Swie man nu vrowen *op.* wibe *ohne* dienen *K.* 17. daz *Klmnotv*, Der *p.* din *Kt.* 19. es *K.* 23. wͦchs *K.* 24. zweir *K.* 25. nam im *t.* 29. sin *K.* 30. gehurt *Klmv.*

56, 1. underz *m*, under daz *K*, in daz *ltv*, in die *op.* êrste *fehlt K.* ersten chere *op.* 3. Erfiklant *K*, Herficlant *t*, affridant *op.* 4. Turkenie *K*, turhauye *lopv.* und *fehlt K.* 12. weren wisen *lmnoptv.* wisen *K.* 13. 14. getreten-geweten *K.* 13. manne *nt*, mannen *K*, maennein *m*, mannes *op*, manic *lv.* 15 *nach* 16 *nop*, *und* ir *statt* der. 16. er *K.* her *Knt*, hie *lmopv.* und *K.* 17. Werliche *l*, werlich *Kmntv.* 18. der kunech *alle.* talmou *op.* Poetân *K*, Botane *l*, Pochtan *m*, bochtane *n*, Poetange *t*, posaue *op.* 20. dem *Kt*, den *lmnop.* 21. der riche *Klv*, der chunich *mn*, Der kunic riche *t*, Und der kunich *op.* von *fehlt mnp.* falturnie *op.* 23. filkator *lv*, fiskator *K*, Fizkator *t*, sun (*fehlt n*) des kunigs (chunich *m*) Kator *mnop.* 24. er .e. *t.* ouch *fehlt lotv.* 25. grozer *K.* poynders *t*, poyndrs *K*, poyndirs *n*, ponders *lopv*, pondyr *m.* hardeyz *n*, hardies *K*, hardier *tv*, hardir *l*, hārdir *m*, hurdiere *op.* 26. ûf einim orsse *K.* marschaheiz *n*, Marschiblêz *K*, Marscebir *l*, Marsceh... *v*, Marschihier *m*, Martschihier *t*, nascihiere *op.* 28. sinen aht *K.* 30. ûf den *Km*, Uffen *t*, uf dem *lnopv.* dannoch *lv*, noch *n*, da *o*, lonte *p.*

57, 1. Monschoy *K*, Monscoye monscoye *lmntv.* werliche-geliche *lnoptv.* 2. wer *fehlt K.* ouch da *fehlt op.* da *fehlt t.* 4. dr nider *K.* 5. Marschabeiz *n*, Marschihiez *K*, Marschihier *lm*, Martschihier *t*, Marcsyhier *v*, Nastibier *p*, Nascibiern *o.* 8. Unverzageliche *t*, Unverzegeliche *lop.* 9. maniger grozer *t.* grozzem Tropêl *m.* 10. warn *K.*

ûf in, ze volge unde engegen.
er wart mit stichen nnd mit slegen
gâlûnt an allen sîten.
sus muos er strîten.
daz gewnnnen ors er liez durch nôt.
hindern büegen stach erz tôt:
ern gnuds der heidenschefte niht,
als noch en vientscheft geschiht.
sus fuorten sin durch einen stoup.
sîn manheit im urloup
gap, daz er sich entsagete
ieslichem der in jagete.
dô kêrt er gein den bergen.
den wilden getwergen
wær ze stîgen dâ gennoc,
dâ in sîn ors über truoc.
seht ob ir keiner sî versniten:
der marcrâve ist in entriten.

11. zer volg nnd zegegen *mn*. 13. Galnnt *l*, galûnet *K*, Angeriten *t*. zebeiden *t*. 14. also *o*, Aleüst *p*. er vaste *l*, er mit in *mn*. 15. lie *Kt*. 16. buogen *K*. 17. er engundes *K*. 18. in veintschaft (in vientschefte *t*) *lmnpt*, hente veintschaft *o*. gicht *o*. 19. durch] in *K*. 21. sih *K zuweilen*. 25. wære *K*. *fehlen vor* 27 *zwei verse?* 27. deheiner *Kmt*.

II.

58 Er enthielt dem orse und sach hin wider,
dez lant ûf unde nider.
nu was bedecket berg unt tal
und Alyschanz über al
mit heidenschefte ungezalt
als ob ûf einen grôzen walt
niht wan banier blüeten.
die rotte ein ander müeten,
die kômen her und dar gehurt,
ûf acker und in mangem furt
dâ Larkant daz wazzer flôz.
den marcrâven dûhte grôz
ir kraft, und er si reht ersach.
in sîme zorne er dô sprach
'ir ungeêrten Sarrazîn,
ob bêdiu hunt unde swîn
iuch trüegen und dâ zuo diu wîp
sus manegen werlîchen lîp,
für wâr möht ich wol sprechen doch
daz iwer ze vil wær dannoch.'
'ouwê,' sprach er, 'Puzzât,
kundestu nu geben rât,
war ich kêren möhte!
wie mir diu kraft getöhte,
wær wir an disen stunden
gesunt und âne wunden,
wolden mich die heiden jagen,
ez möhte etliches mâg beklagen.
nu sî wir bêde unvarende,
und ich die freude sparende.
59 Du maht des wesen sicher,
wicken, habern, kicher,
gersten unde lindez heu,
daz ich dich dâ bî wol gefreu,
ob wir wider ze Orausche komen,
hânt mirz die heiden niht benomen.
ich enhân hie trôstes mêr wan dich:
dîn snelheit müeze trœsten mich.'
sîn hâr was im brûn gevar,
von wîzem schûme drüffe gar
als ez eins winders wære besnît.
der fürste nam sîn kursît,
einen pfelle brâht von Trîant:
swaz er sweizes ûf dem orse vant,
den kund er drabe wol strîchen.
do begunde im müede entwîchen.
ez dräste unde grazte,
von dem knnreiz ez sich mâzte
vil unkrefte die ez truoc.
nu was gebiten dâ genuoc.
der marcrâve zôch zehant
gein dem wazzer Larkant
daz ors an sîner hende
bî maneger steinwende
unz in des wazzers ahganc.
einen kurzen wec niht ze lanc
reit er durch daz stûdach,
unz er vor im ligen sach
des werden Vivîanses schilt.
ûf dem was strîtes sus gespilt,
60 Hâtschen, kiulen, bogen, swert,
mit spern gein dem man tjoste gert,

58, 1. nf dem *lt*. hiu *fehlt opt*, sich *mn*. 3. bedeckt *o*, verdechet *Kt*. nū *K*, nnde *o*. 5. mit heidenscheft unbezalt *K*. 6. ob *fehlt nt*. ûf *fehlt lop*. einem grozen *pt*, einem grozem *m*, ein gruoner *l*. 8. Ir *t*. 9. her nnd hin *l*, hiu nnd her *op*. 10. manigen *lmnt*. 13. nnd *K*, wan *oder* wand *lmnt*, do *op*. riten *l*. sach *lmnt*. ungeerten *nt*, ungetrewen *op*. 19. wol *fehlt lot*, es *p*. 20. wær ze vil *nopt*. 22. Wan *lt*, Und *op*. nu *Klt*, mir *mnop*. 24. getohte *Kmnt*, nn tôhte *l*, tochte *op*. 25. wære *Kn*. 27. danne *oder* denn *vor* jagen *mn*, *vor* die *op*. 28. daz *mnop*. vrenndin *o*, amye *p*. [wol *n*] chlagen *mnop*. 30. veinde *op*.

59, 3. Gerststro *op*. lindes *K*. 4. dâ bî *fehlt t*, da mit *nop*. 5. Oranga *K*. 6. genomen *mnopt*. 7. hie *Kt*, niht *lmnop*. mêr *fehlt o*, niht *t*. 8. muez *m*, mnoz *lt*, muez nu *op*. 11. eines *K*, des *n*. den winter *l*. 13. brâht *fehlt opt*. 15. gestr. *t*. 17. Ez drazte *l*. 18. dem *fehlt K*. 25. Untz an *x*, Bis an *o*, Bi *l*. ahe ganch *m*, aganch *l*, abeganc *nopx*. 29. Vivians *K*, Fivianz *l*.

60, 1. Mit pogen hakken (axen *p*) keulen swert *op*. Matschen *t*, Hartschen *l*, Hakchen *m*, Lanzen *n*. bogen. kulen *l*. 2. gein dem (den *m*, im *l*) man *Klm*, keyn (gein) *t*, der *nt*, der man ze *op*. tiost *K*.

zefuort an allen orten.
der marcrâve die borten
erkande, als er geriemet was,
smârâde und adamas,
rubîn und krisolte
drûf verwieret, als si wolte,
Gyburc diu wîse,
diu mit kostlîchem prîse
sande den jungen Vîviânz
ûf daz velt Alischanz,
des tôt ir herzen ungemach
gap. der marcrâve ersach
daz ein brunne unde ein linde
ob sîner swester kinde
stuont, dâ er Vîvîanzen vant.
in sîme herzen gar verswant
swaz im ze freuden ie geschach.
mit nazzen ougen er dô sprach
'ey fürsten art, reiniu fruht,
mîn herz muoz die jâmers suht
ân freude erzenîe tragen.
wære ich doch mit dir erslagen!
sô tæte ich gein der ruowe kêr.
jâmer, ich muoz immer mêr
wesen dîns gesindes.
daz du mich niht verslindes!
ich mein dich, breitiu erde;
daz ich bezîte werde

61 Dir gelîch: ich kom von dir.
tôt, nu nim dîn teil an mir.
swaz ich mit kumber ie geranc
und swaz mich sorge ie getwanc,
dâ râmt ich jâmers lêre:
nu hân ich sorgen mêre
dan mir in herzen ie gewuohs.
kund ich nu sliefen sô der fuohs,
daz mich belûhte nimmer tac!
swaz freude in mînem herzen lac,
diu ist mit tôde drûz gevarn.
tôt, daz du mich nu kanst sparn!
ich lebe noch und bin doch tôt.
daz sus ungefüegiu nôt
in mîme herzen kan gewern,
und daz mit swerten und mit spern
mich tôte niht diu heidenschaft!'
von jâmer liez in al sîn kraft.
unversunnen underz ors er seic:
sîner klage er dô gesweic.
bî einer wîle er sich versan:
dô huop sich niwer jâmer an.
über Vîvîanzen kniet er dô.
ich geloube des, daz er unfrô
der angesihte wære,
und aller freuden lære.
den verhouwen helm er von im bant:
duz wunde houbet er zehant
legt al weinde in sîne schôz
und sprach alsus mit jâmer grôz.

62 'Dîn verch was mir sippe.
sît Adâmes rippe
wart gemachet ze einer magt,
swaz man von dem sâmen sagt,
dâ von Eve frühtic wart,
ir aller tugende an dich gespart
was, die sider sint erborn.
diu edel herze ûz erkorn
was lûter als der sunnen glast.
hôher pris wart nie dîn gast.
sölh süeze an dîme lîbe lac:
des breiten mers salzes smac
müese al zukermæzic sîn,
der dîn ein zêhen würfe drîn.
daz muoz mir geben jâmer.
als pigment und âmer
dîn süeze wunden smeckent,
die mir daz herze erstreckent
daz ez nâch jâmer swillet.
immer ungestillet
ist nâch dir mîn siuftic klage
unz an den ort al mîner tage.'

3. zefueret *K.* 4. den *K.* 5. Bechand *mnop.* 6. Smaragde *Klmnt,* Smaragden *op.* 7. und *fehlt mt.* 12. ze al. *mnop.* 13. ir *Kmt,* dez *l,* im *nopx.* 23. ane *Kmp.* frenden *mnop.* ertzenie *lot,* ertznei *m,* ercznei *p,* arcedie *n,* erzeigen *K,* und er daz ain *x.* 25. gerne *tx.* chere *K.* 26. mere *K.* 27. dines *K.* 28. dast mich nu nicht *x.* 29. meine *K.*

61, 2. von *nop.* 4. und *Kt,* Oder *mnop.* 6. rant ich *m,* tranc ich *t,* hat ich *n,* gwun ich *l,* twanch mich *op.* 7. den *K.* mir in *Kop,* ir in *m,* in ir *l,* in *nt.* . gew°chs *K.* 8. sam *m,* als *lop.* fûchs *K.* 10. mit dar uz *p,* mir druz *t,* mit iamer druz *o.* 12. Ey *mn,* Ach *op.* nu *fehlt mnopt.* 15. minem *Koptx.* 20. dô] gar *K.* 22. da hûp *K.* 23. kert *t.* 29. weinende *K.* sine *n,* sin *Kmoptx,* sinen *l.*

62, 2. Adâmes *mit* â *K.* 5. von *fehlt K.* Eva *lop.* 6. gesprat *K.* 7. geborn *lmnoptx.* 9. liehter *l.* als *Kmt,* so *n,* sam *op,* dann *l.* 13. als *l,* alles *p,* aller *o.* 14. eine *K.* 17. dine *Kn.* snozzen *lt.* 18. erschreckent *lop.* 20. Und iemer *t.* 22. daz ort all *o,* daz urteil *l.*

'ouwê,' sprach er 'Vivîans,
waz du nu stæter sorgen gans
Gyburge der künegîn!
als ein vogel sîn vogelîn
ammet unde brüetet,
als het si dich behüetet,
almeistic an ir arme erzogen.
nu wirt jâmers umbetrogen
63 Nâch dir daz vil getriwe wîp.
mir wart dîn tugenthafter lîp
ze freude an dise werlt erborn:
dâ hân ich siuften für erkorn.
hey Termis mîn palas,
wie der von dir gehêret was!
mich dûht dîn hôher prîs sô wert:
ich gap hundert knappen swert
durh dich, des muoz ich volge hân:
ich gap zwei hundert kastelân
hundert den gesellen dîn
mit harnasch, und diu künegîn
ieslîchem drîer slahte kleit
ûz ir sunderkamern sneit,
daz ich der kost nie bevant.
von Thasmê und von Tryant
und ouch von Ganfassâsche brâht
manec tiwer pfelle, des erdâht
was dîner massenye
(Gyburc mîn âmye
het dich baz denne ir selber kint);
brûnez scharlach von Gint,
daz man heizet brûtlachen,
daz hiez in allen machen;
daz dritte kleit scharlachen rôt.
in dirre wirde bistu tôt.
wie was dîn schilt gehêret,
ir milte dran gemêret,
diu gein dir tugende nie verbarc!
der koste fünf hundert marc.
64 Al dîn zimierde dîn
was sô, swelch rîcher Sarrazîn
dir des gelîchen möhte,
der wîbe lôn im töhte.
sît man sô tiwer gelten muoz
hôhe minne und den werden gruoz,
nu waz hât diu minne an dir verlorn!
du wære in Francrîche erkorn,
swâ dich wîbes ougen sâhen,
herze unde ir munde jâhen,
dîn blic wære ein meien zît,
und dîner clârheit âne strît
möht wünschen ieslîch frouwe.
in lufte noch bî touwe
nie gewnohs noch von muoter brust
wart genomen dran sô strengiu fiust
der minne enzucket wære.
sô nu diz sûre mære
freischet mîn geslehte,
daz hôhen muot von rehte
truoc (wir wârn geprîset),
sô werdent si gewîset
in die jâmerbæren nôt:
des hilfet in dîn junger tôt.
waz tuon ich nu lebende?
der jâmer ist mir gebende
mit kraft alselbe niuwe,
diu zaller zît ist niuwe,
swaz nu mîn lîp geweren mac.
beidiu naht und den tac.'
65 Mit jâmer er sus panste.
dô heschte unde ranste

24. ganz *lnopt*. 25. Gist kiburch *t*, Kyburgen gibst *p*, Vougist kyburge *n*. 27. Ammet *n*, Amet *lmpt*, Amat *o*, æcet *K*. bruet *K*. 28. also *Kmn*, so *o*, Sust *p*. behuet *K*. 29. Allermeist *lmo*.

63, 2. vröuden *lop*. geborn *lmnop*. 4. nu *Kt*, Des *op*. für *fehlt t*, mir *op*. 5. Ey *t*, Eya *lop*. Termes *mnop*. 6. mit *op*. gehert *Km*, geeret *l*, gezieret *op*. 7. Daz mich *t*. duhte *K*. 13. drier hande *K*. 14. Daz man uz ir kamer su. *t*. sundern kamer *lm*, sundern kamern *nop*. 15. enphant *mo*. 17. Ganfassashe *t*, gamfassagse *n*, gaufasacssen *l*, kanfassashe *K*, Kaukasachs *m*, Tampasten *op*. 19. dirre *t*. 21. selber *t*, serber *K*, selbes *lnop*, selb *m*. 22. Brune *l*, Brun *mnop*. scharlachen *npt*. bracht von *mnt*. 25. [was *op*] scharlach *mop*, von scharlachen *t*. 30. chost fiunf *K*.

64, 1. Was geleit an die *t*. 2. was sô *fehlt t*. 3. Der *l*, Die *o*. 6. den *fehlt lnopt*. 7. nu *fehlt mnop*. was, *ohne* hât, *t*. hat dann *op*. 13. mohte *Kln*. 15. noch *fehlt nop*. 16. wart gen. *fehlt n*, Noch wart gen. *p*. dran *fehlt lpt*. so starcke *l*, so groziu *t*, *fehlt o*. 18. daz *K*. sûre *fehlt op*, ubel *t*. 19. geslêhte *K*. 20. Die *lmnt*. 21. truege *K*, Truogen *lmnt*. warn *Kmt*. 22. Nu werden wir *t*. 27. al selhin *K*. 28. alle *lmn*. 29. gewern *K*. 30. den *fehlt lmnopt*.

65, 1. 2. Mit iamer do Fiviantz genast mit heschitz und mit pfnast *x*. sus] sich *t*. 2. hessete *K*, heschet *t*, hischte *op*, ieschte *l*, jeschete *n*, iesset *m*. transete *l*.

der wnnde lîp in sîner schôz:
dez herze tet vil manegen stôz,
wan er mit dem tôde ranc.
din liehten ongen ûf dô swanc
Vivîanz nnd sach den œheim sîn,
als in der engel Kernbîn
trôste, an der selben stat.
der marcrâve in sprechen hat
und frâgt in 'hâstn noh genomn
dâ mit din sêle dîn sol komn
mit frendeu für die Trinitât?
spræch dn bîhte? gap dir rât
inder kein getonfter man,
sît ich die flnst an dir gewan?'
mit nnkreften Vivîanz
sprach 'sît ich von Alischanz
schiet, in hôrte niht noch sach:
wan Kernhîn der engel sprach,
ich solt dich noch ob mir gesehen.
hêrre nnd œheim, ich wil jehen
ûf die vart dnr ich kêreu mnoz.
ich hân mit sünden manegen gruoz
nnd hôhe wirde enpfangen:
ez ist nlsns ergangen,
daz din küneginne ir prîs
an mir erzeigt, nnd ich sô wis
noh nie wnrt gein in heiden,
daz ich knnd ûz gescheiden

66 Dienst der da engegen töhte:
ich enknnde ouch noch enmöhte,
ob mîn tûsent wæren.
mîn wille in den gehæren
was, daz ich triwe gein in hielt,
die nie kein wanc von mir gespielt.
dô ich ze Termis wart ein man
mit iwerr helfe und ich gewan
schildes ampt, nnd die gesellen mîn,
waz koste ich dô die küneginl
des wære den keiseren gar gennoc,
swaz ir ie krône noch getruoc.
der küneginne Gyhnrc
ir helfe an mir was wol sô knrc,
die man erkennen mohte,
din haz ir wirde tohte
denne mînem armen prîse:
ich weiz wol, ist got wîse,
er lônt cs ir mit güete,
hât er sîn alt gemüete.
œheim, nn getrûwe ich dir
durh sippe die dn hâst ze mir,
dn hnhst si dnrch mich deste haz.
nu wirt des willen nimmer laz,
nnd denk waz ich ze Termis sprach,
da'z bêdin hôrte nnde sach
manec hnndert riter werder diet,
als mir mîn hôher mnot geriet,
in flühe nimmer Sarrazîn:
hahe ich mit sünden helfe dîn

67 Gedient, daz si der sêle leit,
und ob ich zagelîchen streit.'
wnz möhte der marcrâve tnon,
do der junge, sîner swester snon,
sô kleiner schulde dâ gewnoc,
ern het onch trûrens dô gennoc
(nnd des in sîner bihte jach)?
da engegen er trûreclîchen sprach
'wê mir dîner clârn geburt!
waz wold ich swerts nmh dich gegurt?
du soltst noch kûme ein sprinzelîn
tragen. dîner jugende schîn
wns der Franzoyser spiegelglas.
swaz dînes liehtn nutlützes was,

3. innge *t*, jungir *n*. sime *n*. 4. Daz *no*, des *Klmpx*, Sin *t*. 6. do anf *op*, er nf *tx*. 10. markis *opx*. 12. din sele *l*, ein igleich sel *op*. 14. spræche *Klnpt*, sprach *o*. 15. indr dehein *K*. 19. in *l*, ich en *Kmnotx*. niht *fehlt nptx*. ensach *lnoptx*. 21. ich solde dih ob mir noch *K*. sehen *lnopx*. 23. dar *Km*, die *lnoptx*. varn *op*. 24. mnnegn *K*. 25. Von hoher minne *l*. 28. erzeiget *K*. 30. chunde *K*.

66, 1. engegn *K*, gegeu *mop*, gein *lnt*. 2. ouch *fehlt lnt*. 6. dehein *K*. 7. Termis *Klt*, Termes *mnop*. 8. nnd *fehlt t*. 11. Der *l*, Iz *m*, Is *n*, Daz *opt*. dem keiser *lnot*. 12. ir *Klop*, er *mn*, *fehlt t*. 13. Diu *t*, Die *lop*. 14. was au mir so *lnop*. chnorch *K*. 15. daz mans *mn*. 18. wol Got ist so wise *t*, wol got so wise *l*, got wol so weise *op*. 19 *nach* 20 *t*. lonetes *K*, lont ez *l*, lonte es *p*, lones *t*, lont sein *mo*, lonet ir is *n*. 25. denche *Kn*, gedench *mop*, gedenke *lt*. 26. da iz *mp*, daz ez *Klnot*. 29. In fluohe *l*, ich enfluoche *K*, Ich en vlench *m*, Ich iutflohe *n*, Ich enpfnlch *x*, Ich geflnch *o*, Ich gefluhe *pt*. 30. sunde *K*.

67, 4. swestr *K*. 6. er enhet *Km*, Hern hette *n*, Er hete *lpt*, Do het er *o*. ouch *Kmnt*, ot *p*, *fehlt lno*. 8. gegen *op*, gein *lmn*. senleich *mnop*. 9. Owe *mnopx*. chlarn *mo*, claren *K*. 10. swertes *Klmopt*, swert *n*. 11. soldest *K*, scholts *m*. kûme *fehlt lop*. 14. liehten *alle*. autlütz *x*.

dar un gewnohs noch nie kein gran:
war umhe hiez ich dich ein man?
man solde dich noch vinden
dâ heim bî undern kinden
billîcher dan du hetes getrugn
schilt, dar und du bist erslagn.
ich sol vor gote gelten dich:
dich enslnoc hie niemen mêr wan ich.
dîn tôt sol miner tumpheit
füegen alsô frühtec leit,
daz zallen zîten jâmer birt
unz mînes lebens ende wirt.
din schulde ist von rehte mlu:
durch waz fuort ich ein kindelîn
gein starken wîganden
ûz al der heiden landen?'

68 Dô sus des marcrâven mâc
in sîner schôz unkreftic lac,
er sprach hin zim mit herzen klage
'hâstu daz alle suntage
in Frnncrîche gewîhet wirt?
dehein priester dâ verbirt,
er ensegn mit gotes kraft ein brôt
daz guot ist für der sêle tôt.
daz selbe ein appt mir gewan
dort vor sancte Germân.
ze Pâris daz ampt wart getân:
in mîner taschen ichz hie hân.
daz enpfâch durch dîner sêle heil:
des geleites wirt si geil,
ob si mit angest für sol gên
und ze urteil vor gote stên.'
daz kint sprach 'in hân es niht.
min unschuldeclîch vergiht
sol mir die sêle leiten
ûz disen arbeiten,
aldâ si ruowe vindet,
ob mich der tôt enbindet.
doch gip mir sîn lîchnamen her,
des mennischeit vons blinden sper
starp, dâ diu gotheit genas
der gesellekeite. Tismas
der helle nie hekorte:
Jêsus an im wol hôrte
daz in sîn ruof erkande:
der sêle nôt er wande.

69 Nu rüefe ouch ich den selben ruof
hin ze dem der mich geschuof
und der mir werlîche hant
in sîme dienste gap bekant.
küsse mich, verkius gein mir
swaz ich ie schult getruoc gein dir.
din sêl wil hinnen gâhen:
nu lâz mich balde enpfâhen
ob du'r ze helfe iht wellest gebn.'
dô erz enpfienc, sîn jungez lebn
erstarp: sîn bîhte ergienc doch ê.
reht als lign alôê
al die houm mit fiwer wæru enzunt,
selch wart der smac an der stunt,
dâ sich lîp und sêle schiet.
sîn hinvart alsus geriet.
waz hilfet ob ichz lange sage?
der marcrâve was mit klage
ob sîner swester kinde.
des orses zoum diu linde
begriffen hete vaste,
ein drum von einem aste,

15. gewchs *K*. dehein *K*. 16. hiez du *op*. elnen *t*, sein oin *x*, *fehlt o*. 18. da heime *Kn*. 19. denne *K*. 20. dar under *alle*. 21. got *K*. 22. mer *fehlt tx*. 26. libes *t*. 27. von *Kmntx*, ze *lop*. 28. ein *fehlt t*.

68, 2. sime *ln*. 3. zuo ime *lop*, im zu *n*. 4. sunntago *mo*, sunnetage *l*, sunnen tage *t*. 5. gewiht *K*. 6. priestr *K*. daz *nop*. 9. apte *op*, abbet *n*. 10 *fehlt n*. der *K*, Da *lm*, Der *op*. von *op*. sante *l*, saude *o*, sand *m*, sant *t*. Jerman *l*. 11. zuo pris *l*, Ze lobe *t*. 16. urteile *Kn*, ürtail *m*. got *K*. 17. ich enhans *K*, ich inhan is *n*, ich han es (ez *t*) *pt*, ich enhan sein *m*, ich han sein *o*, und han ich (nun hân i's?) *l*. 18. Gotan mine schultliche vergiht *l*. unschuldchlich *K*, unschuldich *mn*, unschuld dez *op*, unschulde *t*. 19. Und sol *t*. daz die *op*. 23. gebt *K*. den *t*, sinon *die übrigen*. lichnamn *K*, leichnam *op*. 24. vonds *K*. 26. gesellecheit *Klmopt*. 29. wft *K*. erchande *Knt*, bechant *mop*. Daz ime ruofen kunde *l*. 30. net erwunde *l*.

69, 4. sinem *Kopt*. tet *nop*. erkant *t*. 5. chûsse *K*. und virgip mir *nt*. 6. swaz ich schulde drage *t*. 7. sele *K*. 8. laze *K*, la *lot*. 9. dur *m*, du ir *Klt*, du *n*, du mier *op*. 12. ligen *m*, Lingn *K*, Ling *t*, lignum *nx*, lingnum *o*, daz holtz *l*, von ligno *p*. alve *l*, alowe *n*. 13. al die *Kmnt*, Alle *op*, Alz sam ein *x*, *fehlt l*. boume *K*, *fehlt l*. mit fiwer wæren *Kpt*, Mit fuore were *l*, mit feiur wirt *x*, wern mit fewer *mno*. 14. an der *K*, sa (san *l*) ze *lmt*, da ze *nop*. 17. 18. sag-chlag *K*. 20. orss *K*, örse *l*, rosses *nop*.

do er drabe was gevallen.
nu heten ouch ûz verwallen
sîn ougen an den stunden
ursprinc daz si funden.
sîn herze was trucken gar
und heidin ougen saffes bar.
er moht sich dô wol umbe sehen,
die strâze gein Oransche spehen,
70 Dar in doch sîn herze treip.
unlange er dô beleip.
er dâht an schaden des er pflac,
und an den flûstebæren tac,
wie jæmerlîch im der ergienc.
mit armn er dicke umbevienc
den tôten, sîner swester suon.
mit dem begund er alsus tuon:
in huop der küene starke man
für sich ûf daz kastelân.
die rehten strâze er gar vermeit,
ûf hî Larkant er reit,
gein der montâne er kêrte,
als in diu angest lêrte.
iedoch wart er nu gerant
von liuten die mir niht bekant
sint. ir was et im ze vil
sô nâhen gein dem râmes zil.
ieslîcher sîn sper sancte,
der im ze vâre sprancte.
Vivîanz er nider warf:
er tet sô der der were bedarf.
sus streit der unverzagete,
unz er sich vor in entsagete:
ime stûdach sîn vermisset wart.
dô kêrt er an die widerwart
und reit da er Vivîanzen liez.
sîn triwe gebôt unde hiez,
sîme neven die naht er wachte,
des sîn herze dicke erkrachte.

71 Alsus rang er oh im die naht.
dicke wart von im gedâht
des morgens, sô der tac erschin,
ob er in möhte füeren hin,
oder wie erz an gefienge,
ob anderstunt ergienge
daz er wurde an gerant:
sô müese ern aber al zehant
nider lâzen vallen:
sô wære der heiden schallen
unde ir spottes deste mêr.
diz bekunde herzesêr
twanc in âne mâze.
er dâhte 'oh ich dich lâze
hinder mir durch vorhte hie,
sus grôz unprîs geschach mir nie.
doch muoz ich Puzzâten laden
wênic durh der heiden schaden:
deste baz ich dan und zuo zin mac.'
innen des giene ûf der tac.

sînen neven kust er unde reit
da er mit fünfzehen künegen streit.
die wârn ouch an der wache
die naht mit ungemache,
ze hulden Tervigant ir gote
und ouch von Terramêrs gebote,
und hî dem eide gemant.
des hers fride was benant
benamn ze vâre der kristenheit.
ieslîch künec niwan selbe reit.
72 Die andern gesunden
mit tôten und mit wunden
ze schaffen heten ouch genuoc:
ein ieslîch armer rîter truoc
hêrrn od mâge ûz dem wal,
dar umb die künege über al
die naht der wache pflâgen
unde in harnasch lâgen.
eskelir und amazûre gar,
der houbtman ieslîcher schar,
manec küen rîche emerâl,
der huote pflâgn alumbez wal

23. drab *K.* 24. het ouch *t*, hete ich ouch *l.* uz *t*, az *n?* zuo *l*, druz *K*, *fehlt op.* verwallen *lt*, vervallen *K*, erwallen *nop.* 25. siniu *K.* 27. was *fehlt t*, daz was *nop.* 29. 30 *fehlen t.* 29. do *K*, doch *lnop.* 30. Orangs *K.*
70, 6. armen *alle.* 13. montanie *Kt.* 17. et *K*, ot *n*, ouch *l*, *fehlt opt.* im gar ze *o*, im al ze *p*, me danne *t.* 18. rams *K.* 21. Vivianzen *Klnopt.* 22. so *K*, sam *ln*, als *opt.* der *einmahl not.* 24. *fehlt t.* vor *fehlt op.* in *fehlt o.* 28. gebot im *n*, put in *op.* 29. 30. wachete-erchrachete *K*, wahte-erkrahte *l.*
71, 11. spotes *K.* 15. hindr *K.* 25. 26. got-gebot *K.* 26. und *fehlt K.* 28. des *K*, Der des *lnop*, De des *t.* herren *l.* fridman (houbtman *p*) waz genant *op.* bekant *t.* 30. niwan *K*, nicht wan *nop*, *fehlt lt.*
72, 2. mit den-mit den *Knt.* 3. ein *fehlt lot.* 5. herren *K.* und *lopt.* 6. dar umbe *Knop*, Durh daz *lt.* 8. in ir *opt.* 9. Eskelier unde Amssur gar *K.* 11. chuen (kuene *n*, kuonig *l*, kunic *t*) riche *Klnt*, reicher *op.* 12. pflagen *alle.* al umbz *K.* vorme *K*, Vome *t*, Von dem *lnop.* birge *t.*

vome gebirge unz an daz mer,
ob nnder dem getonftem her
dannocb iemen wære genesen,
daz er des tôdes müese wesen.
der marcrâve des morgens fruo
reit den fünfzehen künegen zuo.
Ehmereiz von Todjerne
in bekant nnd sah in gerne,
der werden Gybnrge suon.
er wolde de ersten tjost dâ tuon.
des enweiz icb niht, ob daz geschach;
wan ieslîcher balde brach
swaz in sîner bant kom her.
dâ wurden fünfzehen sper
ûf den marcrâven gestochen,
ieslîchez gar zebrochen:
dâ zors er kûm vor in besaz.
Schoiûsen er dô niht vergaz,
73 Sins swerts, dâ mit er mangen swanc
tet, der durch künege helme erklanc.
ir namen unde ir rîche,
dâ si gewaltecliche
krôn vor fürsten hânt getragen,
die lât in nennen unde sagen.
sît zwuo und sibenzec sprâche sint,
er dunket mich der witze ein kint,
swer niht der zungen lât ir lant
dâ von die sprâche sint bekant.
sô man die zungen nennet gar,
ir nement niht zwelve des tonfes war:
die andern hânt in heidenschaft
von wîten landen grôze kraft.
dâ heten dise ouch eteswaz,
die dem marcrâven zeigten haz.
der von Todjerne ist genant,
Ehmereiz, Tybaldes sun erkant.
sô mac von Marroch Akarîn
mit êren fürsten hêrre sîn,
des bâruckes geslehte,
der mit kristenlichem rehte
Gahmureten ze Baldac
bestatt, dâ von man sprechen mac,
welch pivilde er im erkôs
dâ er den lîp durch in verlôs:
wie sprach sîn epitafium!
daz was ze jâmers siten frum:
wie was gehêrt sîns sarkes stat,
alsô der bâruc selbe bat,
74 von smârât und von rubîn!
die rede lâzen wir nu sîn:
Icb wil die künege nennen gar.
rois Mattahel von Tafar.
rois Gastablê von Comîs.
dô sah der marcrâve wis,
der strît wolt in dâ niht vergên.
rois Tampastê von Tabrastên.
rois Goriax von Cordubîn:
der truoc manheit unde sin.
rois Hankanus von Nubîâ
streit ouch vil manliche dâ.
Cursaus von Barberîe,
von untât der frîe.
rois Bûr von Siglimessâ,
und rois Corsublê von Danujatâ.
rois Corsudê von Saygastîn:
wênic was dâ sîn gewin.
rois Vrabel von Corâsen:
des helm enpfienc dâ mâsen.

14. nndr *K.* getouften *lnp.* 16. Daz der *lop.* 19. Echm. *l*, Em. *n*, Ekmereis *op.* dodierne *t.* 22. ouch die *K*, ouch den *t.* 24. Wan daz *o.* 28. duz ors er (Ze orse er *lt*, Daz orsse *op*) chume vor in *Klop*, Daz her kume uf dem orse *n.* gesaz *lt*, genas *op.*

73, 1. Sines swertes *K.* 5. krone *K*, Kronen *ln.* 7. zwuo *t*, czwu *p*, zwo *Klno.* 10. si *ln*, sie *t.* niht *Kl*, nicht wenne *p.* nur *o*, ot *n*, *fehlt t.* 15. etswaz *K.* 16. zeigeten *K.* 17. der eine' von *K.* benaut *lt*, bekant *n.* 18. bekant *l*, genant *n.* 19. ackerin *lop*, Acherin *t.* 21. Barrukes *K*, baruches *lnot.* 23. Gam. *lnop.* 24. bestatt *o*, bestatte *Kt*, Bestate *lnp.* 25. welhe *K.* bevilde *lp*, gevilde *n.* 27. Eppitufium *K*, epythaphyum *l*, epitavlum *t.* 29. geheret *lnopt*, *fehlt K.* sines *Kl*, sin *nt.* 30. Barruch *Kl*, baruch *not.*

74, 1. Smaræit *K*, smaragde *ot*, smaragden *lop.* 4-25. rois] der kuuech *alle, nur* 5. 15 Der *p*, 21 Kunig *l*, *fehlt* 9 *p.* 4. Mattahel *K*, Machahel *l*, Matabel *t*, marabel *n*, matrabel *op.* savar *op.* Testar *t.* 5. gastuble *nt*, Castable *Kp*, Gastabsl *o*, Gaffable *l.* 6. Der m. was *t.* gewis *opt.* Der Margreve Sahwis *l.* 8. Tampastre *op.* tabrasten *Kt*, taprasten *l*, tapastren *n*, tãbrastẽ *o*, Tampasten *p.* 9. Goriaz *t*, Gordiax *l*, gloriax *op.* 11. Hankauvf *K*, hautauus *m*, haucyaus *n*, hankans *p*, hankans *o*, hangans *l*, Kaukaus *t.* 13. Barbarie *lnop.* 15. Bvuer *K*, buer *mnopt*, puer *l.* 16. corunble *o*, cernuble *p.* damata *l*, damyata *n*, Damnuta *t*, dyamissa *op.* 17. cornide *op.* sayugestin *op*, Seogastin *t.* 19. frabel *l.* Coriasen *op*, Coruschsn *m.* 20. enpfiech *K.*

rois Haste von Allignes
vrâgt den marcrâven des,
waz er wolde an sînen wec.
rois Embrons von Alimec.
rois Joswê von Alahôz.
daz bluot in durch die ringe vlôz
allen, wan Gyburge suon:
dem enwolt er dâ niht tuon.
daz enliez er durch in selben niht:
Gyburg diz mære des frides giht,
75 in der geleite er dannen reit:
der marcrâf niht mit im enstreit.
Sin stiefsun Ehmereiz sprach sân
'ey waz du lnsters hâst getân
an mîner muoter al den goten!
dîn zouber nams ûz ir geboten,
und mînen vater Tybalt.
dar umbe Termis wirt gevalt
und al diu kristenheit durchriten.
du hâst ze lange alhie gebiten:
mit tôde giltet nu dîn lip
daz ie sô wiplîchez wip
durch dich zebrach unser ê.
daz tuot al mîme geslähte wê.
ich enschilt ir niht, diu mich gebar,
ob ich der zuht wil nemen war:
doch trag ich immer gein ir haz.
mir stüend diu krône al deste baz,
hetez Arabel niht verworht:
daz hât mîn scham sît dicke erforht.'
dô Ehmereiz Gyburge barn
sô rîterlîche kom gevarn,
und al sîn wâpenlîchez kleit
nie dehein armuot erleit
(wan ez was tiwer unde lieht),
der marcrâve tet im nieht,
gein sîner rede er ouch niht sprach:
swes er von Gyburge jach,
daz wurt im einen gar vertragen:
die andern wunt unde erslagen
76 wurden. ir ähte fluhen durch nôt,
siben uldâ belâgen tôt.
Von den reit dô fürbaz
der marcrâve ûf niwen haz
gein zwein künegen hôh gemuot.
daz wâren rîter als guot,
gein strîte rehte flinse.
gein eime swærem zinse
die helde bêde lâgen,
die maneges prises pflâgen.
der eine von Liwes Nugruns
der werde künec Tenebruns,
und Arofel von Persyâ,
die lâgn ir hers al eine dâ,
der Gyburge veter was.
ist in dem meien towec gras
geblüemet durch den süezen luft,
dise zwên durh prîs und durh ir guft
wârn baz geflôrieret
und alsô gezimieret
daz es dîn minne hête prîs.
sold ich gar in allen wîs
von ir zimierde sagen,
sô müese ich mînen meister klagen,
von Veldek: der kundez baz.
der wære der witze ouch niht sô laz,
er nand iu baz denne al mîn sin,
wie des iewedern friwendin
mit spæcheit an si leite kost.
si gâhten ze ors ûf durch die tjost.
77 Do der marcrâve gein in her
reit, dâ wurden bêdin sper
von rabîne gesenket,
und niht von im gewenket,
er liezs et hurteclîche komn.
dô bêde tjost wârn genomn
von dem marcrâven starc,
sîne reise er wênec barc:

21. Allignês *K*, alligwes *m*, aligves *l*, Alagwes *t*, algoes *op*. 22. vragete den grauen des *K*. 23. uf *lt*. 14. embros *l*, Erabrons *op*, Kabraus *t*. 25. Josue *mnt*, lozweiz *l*, Joseweis *op*. Anahôz *K*, alaboz *op*. 26. im *lo*, dem *p*, *fehlt t*. 30. Giburge *K*.

75, 2. marcgrave *K*. en *fehlt lopt*. 7. meinem *mpt*. mînes? 14. minem *K*. 16. zuhte *K*. 18. stuende *Knt*, stuont *l*. 21. Emereiz *K*. 29. einen *Kt*, ein *lm*, alleyne *n*, allez *op*. gar *fehlt n*.

76, 2. belagen *Kl*, gelagen *mop*, lagen *t*, lagen alda *n*. 3. den *mnt*, dem *Kl*, dannen *op*. 8. einem *K*. sweren *lmnt*, sonrem *o*, sawren *p*. 11. liwes *n*, Libes *m*, leus *Kl*, loys *t*, Lenns *p*, *fehlt o*. migruns *l*, nigruus *np*, Nygrons *o*, Nogruns *m*, lugruns *t*. 12. tenebrons *o*, Tenabruns *mn*. 14. lagen *alle*. 18. zwene *Kln*. durh ir *Km*, durch *lt*, *fehlt nop*. 21. ez *Klmnt*, sein *o*. 22. alle *ln*. 25. veldek *mp*, veldekk *o*, veldeiech *l*, veldekke *n*, Felkin *K*, veldenken *t*. chunds *K*. 28. des] ir *op*. iwedern *K*, ietwedern *mt*, werden *l*, yweders *n*, ietweders *op*. 30. ze ors ûf *Kmnt*, ze orssen *o*, cza orsse *p*, uf die örse *l*.

77, 1. in] ir *Kl*. 5. liez et *Kt*, liez iz ot *m*, liz ouch *n*, liez si *lop*.

er wolde et ze Orausche hin,
dâ Gybnrc diu küuegin
sîn herze nâhen bî ir truoc.
ieweder künec ûf in sluoc
sô die smide ûf den aneboz.
Schoyûse wart der scheiden blôz
und manlich gezucket,
und bêde sporn gedrucket
Puzzât durch die sîten.
manlîch was ir strîten.
der küuec Tenebruns lac tôt.
alrêrst gap strîtlîche nôt
dem Frauzoys der Persân.
hurtâ wiez dâ wart getân!
die schildes schirben flugen enbor.
ein swert der künec Pantanor
gap dem künege Salatrê:
der gabz dem künege Antikotê:
der gabz Esserê dem emerâl:
der gabz dô als lieht gemâl
Aroffel dem küeueu:
der kund onch wênic süeneu.
78 Sus kom daz swert von man ze man,
unz ez der Persân gewan,
Aroffel, derz mit ellen truoc
und ez vil geuendeclîchen sluoc,
wand er mit strîte kunde
und niemen für sich gunde
deheinen prîs ze bejagenne.
ich het iu vil ze sagenne
von sîner hôhen werdekeit,
und wie er den ruoft erstreit
undr al den Sarrazînen,
daz er sich kunde pînen
von hôher kost in wîbe gebot
und ouch durch sîner vriwende nôt,
bärlich im selben onch ze wer.
undr al dem Terramêres her
was ninder bezzer rîter dâ,
denne Arofel von Persîâ.
Gyburge milte was geslaht
von im: er hetez dar zuo brâht,
daz ninder kein sô miltiu hant
bî sîneu zîten was bekaut.
Arofel der rîche
streit genendeclîche:
er bejagt ê werdekeit genuoc.
daz ors mit hurte in nâher truoc,
daz die riemen vorme knie
brâsten dort unde hie:
ame lendenier si entstricket wart
von der hurteclîcheu vart,
79 Diu îserhose sanc ûf den sporn:
des wart sîn blankez bein verlorn.
halsperges gêr und kursît
und der schilt an der selben zît
wârn drab geruct, deiz bein stnont blôz.
den blanken diechschenkel grôz
der marcrâve hiu ab im swanc.
des küneges wer wart dô kranc.
er bôt ze gehen sicherheit,
der ê genendecliche̊u streit,
uud dâ zuo hordes ungezalt.
von dem ors er wart gevalt:
der marcrâve erbeizt ouch dô:

9. et *K*, ot *mn*, *fehlt lopt*. Orangs *K*. 12. iewedr *K*, Ietweder *lmpt*, ietwederr *o*. 13. Sam *mop*, Als *lt*. aneboz *ln*, anpoz *oder* anboz *mopt*, amboz *K*. 14. schaide *mopt*. 18. wart da ir *mnop*. 19. Tenabruns *m*. 20. Alrest *m*, alreste *K*. 23. diu *Kt*, *fehlt m*. schirbe *t*, scherben *op*. enbôr *K*. 25. Saleotê *K*. 26. antytote *l*, antiate *n*, antikere *opt*. 27. Ezzere *lo*, ezzer *m*, zu eren *n*. 28. dô *fehlt lop*.

78, 4. ez *fehlt K*. nendikliche *n*, endichleichen *op*. 7. 8. beiagenne-sagenne *t*, beiagene-sagenne *no*, beiagende-sagende *p*, beiagen-sagen *Klm*. 10. ruef *mnop*, ruom *lt*. 15. paerleich *m*, Bærliehen *t*, Werliche *lop*, Bi namen *n*. 17. 21. nindr *K*, nirgen *n*, niemnn *l*. 19. froun Gyburgen *K*, Kyburgen *p*. 20. hetz *Km*. 21. dehein *K*, dekein *lt*, eyn *n*. 25. er beiagt ê *Ktx*, Er beiagte *l*, des beiagt er *mnop*. 27. vorme] vor eime *ln*, vor einem *Kmopt*, vor dem *x*. 28. Brachen *lnop*.

79, 1. iser *K*, ysern *n*, iseren *l*, ysrin *p*, ysen *t*, eisen *mx*, eysneinn *o*. hos *m*, hosen *lopx*. sünken *x*, swanch sich *op*. 3. Halsperg *px*, Halperch *o*. gere *lt*, geren *n*, *fehlt op*. 5. drab gernehet *Ktx*, dar abe gerucket Unde vaste dar abe gezucket *l*, verruckt *mnop*. deiz *K*, des *m*, daz im daz *x*, daz *lnopt*. 6. den *lntx*, dem *Km*. Daz blancke *op*. diech *Kmnop*, die *l*, diken *x*, *fehlt t*. schenkel *Klnt*, senkel *x*, den senchel *m*, und den schenkel *p*, und schinken *o*. 7. im hin ab *x*, im abe *n*, im palde abe *op*. 11. dar *lmnoptx*. hords *K*, hurtes *l*, guetez *o*. 13. erbeizet *K*.

des gevelles was er frô.
Arofel âne schande
hôt drizec helfande
ze Alexandrîe in der habe,
und daz man goldes næme drabe
swaz si mit arbeite
trüegen, und guot geleite
al dem horde unz in Pârîs.
'helt, dun hâst deheinen pris,
oh du mir nimst mîn halbez lebn:
du hâst mir freuden tôt gegebn.'
dô der marcrâve sînin wort
vernam, daz er sô grôzen hort
für sîn verschertez leben bôt,
er dâhte an Vivianzes tôt,
wie der gerochen würde,
und daz sîn jâmers bürde
80Ein teil gesenftet wære:
den künec vrâgter mære,
daz er im sagte umb sînen art,
von welhem lant sîn übervart
ûf sînen schaden wære getân.
er sprach 'ich pin ein Persân.
mîn krône aldâ der fürsten pflac
mit kraft unz an disen tac:
nu ist diu swacheit worden mîn.
ey bruoder tohter, daz ich dîn
mit schaden ie sus vil engalt!
Arable unde Tybalt,
lægt ir für mich beide erslagen,
iweru tôt man minre solde klagen.'
der künec niwan der wârheit jach.
der marcrâve mit zorne sprach
'du garnest al mîn herzesêr,
und daz diu bruoder Terramêr
mîne besten mâge ertœtet hât,
und daz diu helfeclîcher rât
dâ bî als volleclîchen was.
ob alz gebirge Kaukasas
dîner hant ze geben zæme,
daz golt ich gar niht næme,
dune gultest mîne mâge
mit des tôdes wâge.'
Arofel sprach 'mac iemen hân
dar umbe du mich halben man
alsus verhouwen lâzes leben,
des wirt dir vil für mich gegeben.
81Nu sieh, dort stêt Volatîn
daz ors, dâ mit diu schulde mîn
gein dir wære vergolten gar.
ich nam durch mîne triwe war
zehen künege, mînes bruoder kint,
die hie mit grôzer fuore sint:
durch die fuor ich von Persiâ.
ist in mînem rîche aldâ
iht des du gerst für mînen tôt,
daz nim und lâz mich leben mit nôt.'
war umbe sold i'z lange sagen?
Arofel wart aldâ erslagen.
swaz harnaschs und zimierde vant
an im des marcrâven hant,
daz wart vil gar von im gezogen
untz houbet sîn für unbetrogen
balde ab im geswenket
und der wîbe dienst gekrenket.
ir freuden urbor an im lac:
da erschein der minne ein flüstic tac.

16. hub *K*. 18. golds *K*. drab *K*. 22. dune *K*. nu deheinen *t*, nu chainen *op*, nu ehain *m*. 24. wernden *op*. gegeben *t*. 25. Maregraue *t*. 27. versehert *Km*, verschurtiz *J*, verschartes *op*, virseritiz *n*. 28. Vivianzs *K*, Vivians *J*. 29. wrde *J*. 30. unz *K*. burde *I*.

80, 1. ware *J*. 2. vragetr *K*, vragte er *J*. 3. seite *Kt*. umbe *J*. sin *Ilnop*, aine *t*. 4. lant *mp*, laud *o*, lande *JKlnt*. 7. mit chrone ich *I*. 8. uñ mit *J*. 10. sy bruders *I*. 11. sus *IK*, so *lmnot*. 12. Akabel *I*. 13. Und *mnop*. ir ligit vor mir *I*. lægt *o*, legt *lmp*, læget *Knt*. beidiu *Kt*, bede *J*. 14. man minr (minuer *t*) solde *Kt*, man mier scholt *m*, man solde minre *n*, man solde *l*, solt niemen *op*. man niemmer *I*. 15. nicht wan *m*, niht dan *ln*, nur *o*, allez *t*, *fehlt p*. 16. Margraue *I*. 17. arnest *lop*. alle *I*. herce sêre *I*. 18. Terremere *I*. 19. minen *I*. mâc *I*. 20. helflicher *I*, helfleicher *mno*, helf und ouch dein *p*. 21. also *Kl*, so *mnopt*. vollechlih *I*. 22. allez *Ilmopt*, alliz daz *n*. Kaukesas *I*, konkesas *Km*, kochesas *n*. 23. zi gebene zeme *I*. 24. neme *I*. 25. gultes *I*. 29. lazzest *I*.

81, 1. Volarin *t bis* 109, 7 *immer*, valantin *n*. 2. gegin *I*. 4. min *I*. 8. ich] ich *I*. 9. gernechst *o*, gernecht *m*, geruches *np*. 10. In *I*. 11. solt ich ez *I*. 12. Wan *mn*, Wan daz *op*. Arofel *I*. wart alda *K*, wart da *x*, der wart *l*, wart *Imnopt*. 13. harnasches *Klmnopt*, harnasch *Ix*. zymierde *I*. 15. von] abe *I*. 16. unde des *K*, vñ daz *I*, Und daz *lmnotx*. Und sein houbt *p*. houbt *Klm*, hŏpt *I*. 17. ab] an *I*. 18 *bis* 82, 1 im *weggeschnitten I*. 19. Der *opt*.

noch solden kristenlîchiu wîp
klagen sîn ungetouften lîp.
der marcrâve ninder flôch,
ê daz er von im selben zôch
harnasch daz er ê hêt an:
ein bezzerz daz der tôte man
gein im ze strîte brâhte,
balde er des gedâhte,
mit zimierde leit erz an den lîp.
des bekant in niht sîn selbes wîp
82 Sît do es im wurt vil nôt,
swie kuntlîche rede err bôt.
Diu zimierde gap kostbæren schîn.
Arofels ors, hiez Volatin,
dâ ûf saz er al zehant.
bêdiu swert er umbe bant:
Arofels schilt er dar zuo nam,
der künge wol ze füeren zam.
Puzzât sîn ors was sêre wunt:
den zoum er drab zôch an der stunt,
daz ez sich hungers werte.
mit im ez dan doch kêrte:
swâ sîn hêrre vor în reit,
die selben slâ ez niht vermeit.
sus reit der unverzagete,
sô daz in niemen jagete,
unz er Oransch ersach,
ûf dem palas sîn liehtez dach.
des wart sîn freude erhœbet,
diu ê was gar geflœhet
ûz sîme herzen hin zetal.
von bûsînen hôrt er schal
und sach von rotten manegen stoup.
Terramêr het urloup
sîner tohter sune gegebn,
daz er Gyburge ir lebn
ûf Oransche næme.
nu seht wie daz gezæme
von Griffâne Poydjus,
daz er sîner muomen sus
83 der sippe wolde lônen.
billîcher solder schônen
Ir und aller wîbe.
ze schirm Gyburge lîbe
kom geîlt rois Tesereiz.
für wâr ich noch an wîben weiz,
swelh rîter het alsölhen site
der Tesereiz wonte mite,
daz der möht ir minne hân.
des wîbes herze treit der man:
sô gebent diu wîp den hôhen muot.
swaz iemen werdekeit getuot,
in ir handen stêt diu sal.
wert minne ist hôh an prüevens zal.
diu pfäde und die strâze gar
verdecket wârn mit maneger schar.
swaz der gein Oransche lac,
der marcrâve einer künste pflac,
daz sîn munt wol heidensch sprach.
sin schilt was heidensch den man sach,
sîn ors was heidensch daz er reit,
al sînin wâpenlîchin kleit

22. sinen *Klmnopt.* 23. nindr *K*, nieren *l*, nirgen in *n*, do (doch *p*) nindert *opx.* 24. selben *fehlt lx.* gezoch *l.* 25. daz] da *K.* ê *fehlt ntx.* het *mp*, hete *Klot*, hette *n*, truog *x.* 26. bezzer *ln.* 28. balde*Kltx*, Vil hald *mnop.* 30. selhs *K.*

82, 1. ez *Kltx*, sein *m.* im sein *op.* vil *fehlt I.* 2. er *lmnotx*, er ir *K*, er ir doch *p.* 3. chostburn *I.* 4. vulentin *n*, Valtein *x.* 5. dur *Ilmnoptx.* 7. dr zuo *K*, da zů *I.* 8. gezam *I.* 10. dar abe *I.* uu der *IKltx*, saze *mop*, zu *n.* 11. ez] er *I.* 12. ime *I.* dannoh *I*, dan doch *K*, dunnen doch *p*, dunnoch *t*, dar nach *l*, doch dan *m*, doch dannen *n*, dannen *x*, dunne *o.* 13. swur *I.* vor in *K*, vor hin *lmn*, vor im *p*, vor im hin *t*, von im *o*, von ime *I.* 14. Den *m.* slag *m*, slage *n.* 15. unverzugte *I.* 16. nieman iagte *I.* 17. 27. Orangs *K.* 17. Oranigen such *I.* 18. liehtes *K*, lichtez *I.* 21. unze sinem *I.* 23. rotte *IKt.* 25. sun *mnop*, sun ê *IKt*, *fehlt l.* 25. 26. -hen *I.* 26. Kyburge *I*, *immer.* 27. Oranyse *I.* 29. Griffanie *Kt*, grifanye *l*, Griffanye *I.* podyus *ln*, Poudyvs *I.*

83, 4. schirme *Kt*, schirmen *l*, scherm *mop*, scherme *In.* 5. gilet *I*, geeilet *mnop*, gilt *t*, zegelt *K*, sit *l.* rois] der kunic *I*, der kunech *Kl*, chunich *mn*, *fehlt op.* Tessereiz *I.* 6. nuh nu den *I.* 7. alsolhe *t*, ul soliche *l*, ul solich *m*, sulche *np*, solich *o.* het *fehlt I.* 8. di-wonten *mnop.* Tesserez *I.* 9. mohte *I.* 11. den *fehlt I.* 12. ieman werdicheit tůt *I.* 13. wul *op.* 14. wêrt *K*, werde *Ilop.* prises *lop.* 15. phad *mop.* und ouch *mnp.* strazzen *nop.* 17. gegin *I* Oranyse *I*, Orangs *K.* 19. 20. 21. haidnisch *mo.* 20. 21. Daz was im dez glückes dach Sin schilt waz heidenische und daz er reit *l.* 20. man du sach *IKt.* 21. heidnisch *K.* 22. Alle *lnop*, ulsvs ŏch *I.* wappenl. *I.* wappen cleit *lmnopt.*

gefuort ûz der heiden lant.
Willalm der wîgant
gein al den storjen kêrte.
sîn manheit in lêrte,
swâ die lücke giengen durch,
ez wære ûf wisen od in der furch,
daz er dâ sanfte stapfte.
des hers vil an in kapfte.

84 Poydjus von Griffâne
enthielt sich ûf dem plâne,
unz im sîn her kom gar.
er hete ouch ze vil der schar
von Tesreizes krefte,
in des geselleschefte
ûz sîn selbes lande dar gebeten,
die von Soitiers und die Latriseten
und die von Collône.
ouch dienden sîner krône
die von Pâlerne:
Tesreize ouch dienden gerne
die von Griknlâne
ûz der wilden muntâne,
mit bogen und mit slingen,
dâ mit si kunden ringen.
der marcrâve niht vermeit,
durchz her gein Oransch er reit:
des kom er ze arbeite.
si pruoften ein gereite
daz ûf dem wundem orse lac.
und eines sites des er pflac,
daz er ein kleine pelzelîn
(daz selbe was lieht härmîn)
an zôch, dar ob er wâpen truoc,
des pelzelîns ein gêre sluoc
hinden übern satelbogn.
und dô Puzzât für unbetrogn
sô eben zogt ûf sîner slâ,
des bekanden in die heiden dâ.

85 Si sprâchen 'jenez ors truoc den man
von dem Pinel den tôt gewan,
und der uns Arficlanden
erslnoc und Turkanden.
daz selbe ors den einen truoc,
der den künec Turpîûnen sluoc,
den rîchen von Falturmîê.
swiez umb disen rîter stê,
ich wæn der schade von im geschach.
diz ors im zoget sus eben nâch:
er ist für wâr ein kristen
und wil von uns mit listen.
dort unden sîn härmîn gewant
ûz der Franzoyser lant
gein uns ist her gefüeret.'
dâ wart mit sporn gerüeret.
des enwas et dô kein ander rât,
da ergienc mit poynder puntestât.
immer zweinzc ensamt stâchen,
od mêr, daz gar zebrâchen
ûf im diu sper zestochen gar.
in gap ein schar der andern schar
von hant ze hant als einen bal.
sus fuorten sin berge unt tal.

23. gevůret *l*, gefuert *K*, Gefuret *lop*. 25. storin *m*, sturmen *l*. 27. lucken *lnopt*. 28. ûf *Kmn*, in *lopt*. der *Km*, *fehlt lnopt* 29. stapfete *Knt*. 30. Daz her *nopt*. in vil an *nop*. chapfete *Kt*, chaft *m*, kaffete *n*.

84, 1. griffanie *Kl*, Griffange *t*. 2. Er enthielt uf der *l*. planie *Kl*, plange *t*. 4. ze *Kt*, al ze *mn*, gar ze *op*, *fehlt l*. 6. der hst zugeselleschefte *K*. 8. von *fehlt t*. Soitiers *K*, sotters *t*, sviters *n*, Sutters *m*, suders *op*, latris *l*. die *K*, di von *mt*, von *lop*, *fehlt n*. latrisseten *l*. 9. Chollône *K*, Colone *lopt*, colonen *n*, Colon *m*. 11. 13. Und die *lmnop*. 13. Und die *t*. Chriknlanie *K*, grigulane *l*, Griknlan *m*, kriknlange *t*, Gritnlane *o*. 14. Durch di *mnop*. Muntanie *K*, montange *t*. 16. si *fehlt m*, dis *lopt*. 18. gein (nach *m*) Orange er *Kmnp*, er gein Orense *lo*, er gein Oranshe *t*. 21. Das da *op*. dem wunden *mnt*, dem verwuntem *l*, *fehlt op*. 22. des er] er do *l*. 23. chlein *Km*, cleines *lopt*. belcelin *K*, belzlin *t*, belzekin *l*. *so auch* 26. 25. an zoch *fehlt lt*. 27. sattelbogn *K*.

85, 3-6. Und der sitglanden erslnog (uns affridanten slueck *op*) Und Turkanden (turbanden *o*) daz selbe orse (daz orss den selben *op*) truog [Der kunig Turpianen slnog Daz er ez lange hete gnnog *l*] *lop*. 3. Erfikanden *K*, Erficlanden *t*. 4. Torkanden *K*, Turganden *m*. 6. Turpiun *mt*, turpyn *n*. erslnech *mn*. 7. falturnie *op*. 9. wæne *Knt*. 10. so *lopt*. 17. en *fehlt lmnopt*. et do *Kt*, ot da *m*, ouch *l*, hi nu *n*, *fehlt op*. dehein *Ko*, dekein *t*. 18. poyndr *K*, pondyr *m*, ponders *lop*. pontestat *n*, potestat *lop*. 19. zweinzech *K*. insament *n*, entsamet *l*, zesame *o*, czu samne *p*. 21. ze stuchen *lmnopt*. 22. anderen *K*. 24. nū *K*.

Arofels ors Volatîn
und Schoyûs daz swert sîn
dâ wurden bürgen für sîn lebn.
dem wîbe lôns was vil gegebn,
der künec von Collône
bat in dâ rîten schône:
86 Der fuor im dâ ze næhest bî.
'ich wil wizzen wer ditz sî,'
sprach Tesereiz der minnen kranz:
des sper was lieht von varwe glanz.
er sprach 'ob du getoufet sîs,
so enpfâch ein tjost durh den prîs.
ob duz der marcrâve bist,
half dir dô dîn hêrre Krist
daz din Arâboysinne
Arabel durch dîne minne
rîchiu lant und werde krône
dîner minne gap ze lône
(trüeg sölh êre ein Sarrazîn
als wont an dem prîse dîn,
des wærn al unser gote gemeit),
ich wil durch dîne werdekeit
dich vor al den heiden nern,
benamen durch dîne minne wern.
mir enhât hie niemen vollen strît:
mîn her wol ebenhiuze git
von Grikulâne unz an den Roten.
ich wil dich unsern werden goten
wol ze hulden bringen:
dâ mac dîn dienst wol ringen
nâch wîbe lôn und umb ir gruoz.
ob ich mit dir striten muoz,
ich weiz wol, dêst der minne leit.
sô unsanfte ich nie gestreit
mit deheiner slahte man,
wand ich dir keines schaden gan.'
87 Er bat in dicke kêren,
und er wolde im richeit mêren:
er warp nâch fianze.
ze treviers wart ein lanze
ûf den marcrâven gestochen;
die begreif er unzerbrochen
und wants eim heiden ûz der hant:
des wart sîn tjost mit schaden erkant.
innen des rief Tesereiz
'nu kêre, ob dich in dienste weiz
Arabel dîn künegin.'
wider wart geworfen Volatîn
gein dem künec von Latrisete:
er leiste unsanfte sîne bete.
hie wurden d'ors mit sporn genomn.
dâ was manheit gein ellen komn,
und dîn milte gein der güete,
kiusche und hôhgemüete,
mit triwen zuht ze bêder sît:
der ahte schanze was der strît.
daz riunde was diu minne:
din verlôs an ir gewinne.
von rabine hurteclichen
si liezen nâher strîchen.
dâ wart faylieren gar vermiten
und bêdiu sper enzwei geriten.
diu tjost dâ sterben lêrte
Tesereizen, der ie mêrte
prîs des diu werlt gereinet was.
geêret sî velt unde gras
88 Aldâ der minnær lac erslagen.
daz velt solde zuker tragen
al umb ein tagereise.
der clâre kurteise
möht al den bîen geben ir nar:
sît si der süeze nement war,
si möhten, wærns iht wise,
in dem lufte nemen ir spîse,
der von dem lande kumt geflogen,
dâ Tesereiz für unbetrogen
sîn rîterlîchez ende nam.
er was der minne ein blüender stam,

27. burge *n*, purge *o*, pürge *p*, pürgel *m*. 28. lones *K*. 29. Chullœne *K*, kullone *t*, 30. schœne *K*.

86, 1. ze *fehlt* *K*. 3. minne *lmopt*. 4. varwen *K*. 5. getouft *K*. 6. eine *K*. den *K*, hohen *l*, dinen *mnop und ohne* durh *t*. 11 *nach* 12 *t*. 13. Und *mnop*. truege *Klnt*. 14. Diu *t*, die *l*. 15. wæren alle unser *K*. 21. grikulanie *Kp*, grigulanie *l*, krikulanie *t*, gritulanie *o*. Rotten *Km*. 23. Vil wol *mnop*. 24. So *l*. 30. deheines *K*, dekeines *lt*.

87, 4. ze Trevers *Kt*, Zuo hant *l*, Von Termes *op*. 5. dem *K? l*. markis *n*. 7. wants aim *m*, want si einem *K*. 8. dem *opt*. 13. kunige von latriset *K*. 15. Da *mnop*. din *Klmopt*, *fehlt* *n*. 18. gein *nop*. 20. Di *mnp*. aht *Km*. 23. rabbînen? 30. luft velt *mnop*.

88, 1. minnære *K*. 3. Turkeise *K*. 5. binen *ln*, pinen *t*, peinen *mo*, peyern *p*. 7. wærns *K*. iht *fehlt* *nopt*. 10. fuor *Kt*, *fehlt* *lo*, uf *n*.

den tôte des marcrâven hant:
den hete onch minne dar gesant.
Gybnrge hote was wol ze wer:
mit poynder nam in für daz her,
ze volge und ze treviers.
'Mahmet, und gaustu miers,'
sprach maneger, 'ich hegrîfe dich.'
an allen sîten manegen stich
im manec gernowtin storje hôt.
er flôch dan, Pnzzât lac tôt,
sin ors. daz begnnd er klagen:
Schoyûse wart dô vil gesingen
den heiden ze nngemache.
kastânen bonme ein schache
dâ stnont mit wînrehen hôch:
in der dicke er in enpflôch.
snellichen truoc in Volatîn
ze Oransch für die porte sîn.

89 Alrêrst twanc in jâmers nôt
umb sînes werden heres tôt
und Vivîanzes sînes neven.
ein alter kapelân, hiez Steven,
ûf der wer oh der porte stnont:
dem tet der marcrâve kuont
daz er dâ selbe wære.
der gelouhte niht der mære.
diu künegîn kom selbe dar.
si nam der zimierde war:
der koste si heviltc.
si prüefte onch hî dem schilte
daz er ein heiden möhte sîn.
Arofels ors Volatîn
was niht sô Puzzât getân.
si sprach 'ir sît ein heidensch man.
wen wænt ir hie betriegen,
daz ir sns kunnet liegen
von dem marcrâven âne nôt?
sîn manheit im ie gehôt
daz er bî den sînen streit
und flühtec nie von in gereit
durch deheiner slahte herte.
maneger iu daz werte,
iwer halden hie sus nâhen,
wan daz ez kan versmâhen
hie inne al mîner riterschaft.'
dô was ir werlîchin kraft
gedigen et an den kapelân:
dort inne was kein ander man.

90 Der marcrâve zer künegîn
sprach 'süezin Gyhnrc, lâ mich în,
nnd gib mir trôst den dn wol kaust.
nâch schaden dn mich freuden manst:
ich hân mich doch ze vil gesent.'
si sprnch 'ich bin des niht gewent,
daz der marcrâve al eine
kume. mit eime steine
sol in gewinket werden,
daz ir ligt ûf der erden:
iwers haldens ich in hie niht gan.'
der heiden hers ein woldan
wol fünf hnndert menschen fnorten,
die si mit geiselen ruorten:
daz wârn die kristen armen.
die hegunden sêre erharmen
Gyhurge, diuz hôrt unde sach.
zem marcrâven si dô sprach
'wært ir hêrr diss landes,
ir schamt iuch maneges pfandes
als iwer folc dort lîdet.
ob ir helfe bî den midet,
sô weiz ich wol daz irz niht sît.'
Munsehoye wart geschrît,
und ûf geworfen ûz der hant
Schoyûs: des eke wârn bekant.

14. In *mno*. 17. Znr *n*. fluge *K*. Trevirs *K*, Terviers *o*, Trevris *t*, triviers *n*, Trivirs *l*. 18. mirs *Klpt*, mers *n*. 19. manegr *K*. 20. manegn *K*. 21. gerwetin *K*, gernowet *lnp*. storie gernowet *t*. 22. dan *K*, hin *op*, da *lmn*. 24. Schoyus *K*. 26. Von *mnop*. kastânien *Kml*, Kastanie *l*, chesten *m*, chost *o*, keste *p*. ponmen *op*. sache *l*, spache *n*. 30. Orangs *K*. porten *lmntx*, pforten *op*. *so auch* 89, 5.

89, 1. Alrest *t*, Alerste *K*, Nn aller erst *l*, Alrerst (Alrest *m*) do *mnop*. 2. hers *Kmtx*. 3. Vivians *K*. 6. chuont *mit* v̊ *K*. 8. ern *mn*, Er *op*, Der pfaff *x*. 17. wænet *K*. 24. Vil m. *mnx*, Wie m. *op*. 25. sus *lmnx*, so *Kopt*. 29. ot *m*, onch *lx*, nnr *op*, *fehlt nt*. 30. dehein *Km*, dekein *lt*. andr *K*.

90, 6. enbin *K*. 7. chnmt *K*, chôm *x*, *vor* al. 8. Mit einem grozzen stain *x*. 9. werdn *K*. 11. hie *Kmptx*, *fehlt lno*. 13. menschen *lnt*, mensche *op*, mennische *K*, mensch *m*. 17. diu si horte *Kt*, wan sis wol hort *x*. do si die ersach *op*. 19. wæret ir herre *K*. lands-pfands *K*. 24. Mnnschoy *K*. 25. in der *op*, under *l*, mit seiner *x*.

dâ wart gehardieret
und alsô gepungieret,
swen er derreicht, der lac dâ tôt.
die beiden fluben vor durch nôt:
91 Olbenden und dromendaris
da belibeu, geladn in manegen wîs
mit wîne und mit spîse.
der marcgrâve wîse
Arofels wâpen dâ genôz:
wan des kraft was sô grôz
über al der heiden her,
daz ir neheiner kom ze wer.
si vorhten daz erz wære,
und erschracten sô der mære,
dazs ir gewin liezen stên.
die soume hiez er wider gên:
über al der kristen linte bant
ûf sneit des marcrâven hant.
er bats et wider trîben:
er enliez dâ niht belîben
swaz im ze nutze tohte.
mit êren er dô mohte
komen für die porten sîn.
dannoch wânt diu künegîn
daz si wære verrâten.
in lâzens dicke bâten
der marcrâve und de erlôste diet.
der küneginne vorhte riet
daz sieu marcrâven mante
daz in doch wênic schante.
'dô ir durch âventiure
bî Karl dem lamprinre
nâch hôhem prîse ranget
und Rômære betwnnget,
92 Ein mâsen dier enpfienget dô
durh den bâbest Lêô,
die lât mich ob der nasen sehen.
sô kan ich schiere daz gespeben,
ob irz der marcrâve sît:
alêrst ist in lâzens zît.
hân ich dan ze lange gebitn,
ich kan mit vorhtlichen situ
umb iwer hulde werben
(daz enlâz ich niht verderben)
mit dienstlîchem koufe.'
der helm und diu goufe
wart ûf gestrict und ab gezogn.
diu künegîn was unbetrogn:
die mâsen si bekante.
mit freuden si in nante
'Willalm ehkurneis,
willekomen, werder Franzeis.'
si bat die port ûf sliezen.
er môht ê niht geniezen,
swaz err ze künde sagete;
daz si vil dicke klagete.
dô sim mit vorbten manegen kus
gap, der marcrâve alsus
sprach 'Gyburc, süeze âmîe,
wis vor mir gar diu vrîe
swaz ich hazzes ie gewan,
wan ich gein dir niht zürnen kan.
nu geben beide ein ander trôst:
wir sîn doch trûrens unerlôst.'

27. geherdiert *m*, gehurdieret *op*, gehurtieret *lx*. 28. gepnniert *mnop*. 29. erreichte *Kmnopt*, beraicht *x*, da reihte *l*. was *n*. dâ *fehlt lnx*.

91, 1. Trumentaris (*ohne* und) *l*, drumbendaris *m*, dromedaris (*ohne* und *t*) *npt*, drumbedaris *o*, die chæmmlein *x*. 2. manegn *K*, maniger *lopx*, maninge *n*, manige *t*. 10. erschracken *lnpt*. der] de *K*. 11. dass *K*. 15. Und *mnopx*. s *fehlt Kt*. et *K*, ot *m*, ez *t*, ouch *ln*, *fehlt op*. 16. liez *lmnpt*, lie *ox*. 17. Daz *mnop*. 23. din *Kt*. 24. Di *n*. ir vorcht *opx*, zvivel ir *n*. 25. si en *K*, si *t*. 28. karle *ln*, karlen *Kp*, karln *o*. dem *fehlt tx*. Lampartewer *m*.

92, 1. Eine *Kpt*. die ir *K*. 4. schere *q*. gespehen *Kmq*, spehen *lt*, erspehen *opx*, wol sphehen *n*. 6. al erst *Kqx*, Alrest *mt* [So *l*] alrerst *lop*. 7. danne *lqtx*, denne *K*, denn *m*, darzu *op*, nu *n*. 8. wortlichen *q*, frolichen *l*, vruntlichen *npt*. 9. gewerben *q*, erwerben *o*. 12. gouffe *p*, gôyfe *K*, coufe *n*, schouf *m*, chuouffe *o*, slâfe *t*, slauff *x*, slofe *q*, huben slonfe *l*. 13. gestrikt *o*, gestrichet *oder* gestricket *Klmpqtx*, gestrichen *n*. 16. do nante *lmop*, mande *q*. 17. Eya *op*. wilhalm *ox*, Willhalm *m*, Willehalm *nq*, Wilhelm *lp*, Willelm *K*. ehkurnêis *K*, ekurnoys *lt*, her kurnoys *q*, Echirnoys *x*, Accurnoys *mop*, akurnoys *n*. 18. willechomn *K*, Willkomen *t*, Willekom *q*, Willekume *l*, Willekun *n*, Wilhalm *x*, Bis willekomen *p*, Got wil komen *o*. 19. port *m*, bort *K*, porten *lnqtx*, pforten *op*. 21. err] er *mnqtx*, er ir *K*. er e urkunde *l*, er zechund ir *op*. 23. Do sim *Kmnq*, Des im *t*, si *lop*. 24. Im gab *p*. dem margreven *l*. 27. hazess *K*. 29. gehn heide ain andr *K*.

93 Des wortes Gyburc sêre erschrac.
si dâht 'ob ich in vrâgen mac
der rehten mær von Alischanz?'
ob er selbe und Vivîanz
daz velt behabeten mit gewalt
gein dem künege Tybalt,
od wiez da ergangen wære.
alweinde se vrâgete mære,
'wâ ist der clâre Vivianz,
Mîle unde Gwigrimanz?
ouwê dîn eines komenden vart!
wa ist Witschart und Gêrhart
die gebruoder von Blavi,
und dîn geslähte ûz Komarzî,
Sansôn und Jozeranz
und Hûwes von Meilanz
und der pfallenzgrâve Bertram
(der selbe dînen vanen nam)
und Hûnas von Sanctes,
dem du nie gewanctes
decheines dienstes, noch er dir?
hêrre und friunt, nu sage mir,
wa ist Gantiers und Gaudîn
und der blanke Kybalîn?'
der marcrâve bekande klagen.
er sprach 'in kan dir niht gesagen
von ir ieslîches sunder nôt.
bärlîch Vivîanz ist tôt.
in mîn selbes schôz ich sach
daz der tôt sîn jungez herze brach.
94 Mir hât dîn vater Terramêr
gefrumt mangiu herzesêr,
und tuot noch ê erz lâze.
mîn flust ist âne mâze.'
do ez Gyburc het alsus vernomn,
daz ir vater selbe wære komn
ûf Alischanz von über mer,
si sprach 'al kristenlîchiu wer
mag im niht widerrîten.
sîn helfe wont sô wîten,
von Orjent unz an Pozîdant,
dar zuo al indiâschiu lant,
von Orkeis her unz an Marroch,
dar zuo den wîten strich dannoch
von Griffâne unz an Rankulat
die besten er mit im hie bat,
sîne man und al mîn künne.
uns nâhet swachiu wünne.
hete wir doch sölhe kraft,
dazs an den zingelen rîterschaft
und hie zen porten müesen holn,
dâ von si möhten schaden doln!

93, 2. gedahte *Kn*. 3. mære *K*. 8. al weinende si *K*. weinde *l*. 10. wigrimanz *nx*, Wigrimans (*und* Vivians) *q*. 11. din eins *K*, din einer *t*, diner ein *lo*, deiner eine *p*, deiner *x*. chomenden *m*, komende *q*, komendis *n*, chomender *ot*. 12. Gerhart und Witschart *mnop*. 14. von *lnopqtx*. Chomarsi *K*, Komarzy *q*, Cumarzi *mn*, komerzi *l*, Comerci *op*, Chomeysi *x*, Romatzi *t*. 15. Wa ist *mnop*, *fehlt Klptx*. Sanson *Kt*, sanson *n*, Sampson *lmopx*. jozeranz *nx*, Gozzeranz *Kqt*, Joseranz *lmop*. 16. huwes *n*, Howes *K*, hues *moptx*, huse *l*. Meilanz *Kqt*, Melianz *lx*, Melantz *mnop*. 17. Pfallnzgrave *K*, pfallentsgreve *l*, Phaltzgraf *m*, palenzgrave *n*, pfaltzgrafe *opx*, Phlazgrave *t*. Pertram *Kq*, Berhtram *lpt*, Perchtram *mox*. 19. nū Hunâs von Sancts *K*. 20. gewancts *K*. 21. Decheines dienstes *Klqtx*, An dehainem dienst *mnop*. 23. Gantiers *K*, Kautiers *t*, Gandiers *mnpx*, Candiers *o*, kaustiez *l*. Gautin *K*, Candin *o*, Kardin *q*. 24. Kibalin *q*, Gybelin *mno*, Gybalin *p*. 26. ichn *m*, ih en *Kq*, ich *lmnoptx*. 27. von ir *Kt*, Von *x*, *fehlt lmnop*. iegleichem sein *x*, iegeslichen *t*. sundr *Kqt*, wesudre *x*, fursten *l*, fursten sunder *mnop*. 28. bærlich *K*, Paerleich *m*, Wærleich *nop*, Benamen *ltx*. viviantzes tot *mn*. 29. selbez schoze er lach *K*. ich in sach *t*. 30. Daz *lx*, Daz im *op*, *fehlt Kmnt*. sin iungez *Knp*, sei umb daz *m*, sin *lop*.

94, 2. gefrumt *K*. mangiu *K*, manig *lnx*, manigez *t*, vil manig *mo*. Gefûget herzenliche ser *p*. 4. Min *lmnt*, Unser *op*, mit *Kx*. ist *fehlt x*. 6. was selbe *ln*, waer selb *mo*, wære *t*, waz *x*. 11. vrient *m*. Pozidant *Klqt*, Bozzidant *mn*, woridant *o*, occidant *p*, Occident *x*. 12. allin *qt*, alle *lop*, *fehlt n*. in Dyaischiu *K*, indyasce *l*, yndiasen *m*, yndiassen *n*, jndischiu *t*, indischu *q*, indische *op*, haidenischew *x*. 13. orkys *l*, Orkeise *Kq*, Urkeise *t*. her *fehlt lopx*. 15. Griffane *p*, grifane *n*, Griffan *mo*, Griffanie *qt*, Griffanye *K*, griffange *l*, Chrifanye *x*. 16. bestn *K*. bat *Kl*, hat *mnopqt*. er do mit im pat *x*. 19. het *Kqt*, Hiet *mo*. 20. daz *Kopqt*, daz si *lmn*. zingen *q*, rigeln *t*, zinnen die *op*. 21. Und zuo (auz *op*) den *lop*, hie unt ze *q*. borten *K*. 22. schaden mohten *lq*, schaden musten *op*.

ich erkenne se sô vermezzen,
wir werden hie besezzen.
un wer sich wîp unde man:
niht bezzers râtes ich nu kan.
dez næhste gedinge ist unser lebn:
daz sul wir niht sô gâhes gebn.
si mugen wol schaden erwerben,
ê daz wir vor in sterben.
95 Oransch ist wol sô veste,
ez gemüet noch al die geste.'
manlîche sprach daz wîp,
als ob si manlichen lîp
und mannes herze trüege.
er was wol sô gefüege,
daz er si nâhen zuo zim vienc:
ein kus dâ vriwentlich ergienc.
unverzagetlîch er sprach
'nâch senfte hœret ungemach.
wer möht ouch haben den gewin,
als ich von dir berâten bin
an hôher minne teile,
sîn lebn wær drumbe veile,
und allez daz er ie gewan?
guoten trôst ich vor mir hân,
mahtu behalten dise stat:
manec fürste, diechs noh nie gebat,
durch mich rîtent in diz lant.
mit swerten lœs ich dîniu bant,
swaz si dir mit gesezze tuont.
mîner mâge triwe ist mir wol kuont.
dar zuo der Rœmisch künec ouch hât
mîne swester, der mich nu niht lât.
mîn alter vatr von Narybôn
sol dir mit dienste geben lôn,
swaz er und elliu sîniu kint
von dînem prîse geêret sint.
Nu sag ûf dîne wîpheit,
ist dir mîn dar rîten leit
96 od liep mîn hie belîben?
swar mich dîn rât wil trîben,
dar wil ich kêrn unz an den tôt.
dîn minne ie dienst mir gebôt,
sît mich enpfienc dîn güete.'
nu kom daz her mit flüete.
der künec von Marroch Ackarîn
dâ kom mit maneger storje sîn.
Terramêr der vogt von Baldac
gewâpent gein Oransche pflac
gâhens swaz er mohte.
swaz al des hers tohte
beidiu ze orsse und ze fuoz
für Oransche komen muoz.
sölch was der banier zuovart,
als al die boume Spehtshart
mit zendâl wærn behangen.
sine wurden niht enpfangen
mit strîtes gegenreise.
Willalm der kurteise,
al die porte und drobe die wer
bevalh er dem erlôsten her
daz er in dem walde
bî den soumen dort gewan.
den gab er manlîchen trôst,
und mante wie si wærn erlôst,
swenne in die helden næhten.
Vil steine kint unde wîp
ûf die wer truoc, ieslîches lîp

23. erchenne sî *K*, erchenz *m*. 27. daz *lnopqtx*, ez *K*, des *m*. nah *q*. 28. sul *K*, suln *qt*, sülln *l*, süllen *x*, in sol *n*, ensull *o*, ensulle *p*, enschull *m*. gahens *ln*, nahen *t*. 30. vor *K*, von *lmnopqtx*. ersterben *qx*.

95, 1. Orantsch *op*, Oranga *K*, Orangys *q*, Orans *m*, Oranse *n*, Oranshe *t*, Orense *l*. 3. Manliche *lt*, manlich *Km*, Menliche *n*, Mandeliche *q*, Mæuleich also *op*. Also sprach maendleich *x*. 4. manl. *Kmqt*, menl. *lnop*, maendlaichen *x*. 7. zuo ime *lmnop*, zin *q*. gevienc *lpt*, gevie *q*. 14. wære dar umbe *K*. 16. anezen *K*. den ich *q*. von dir *l*. 17. Mohtestu behalden *t*, mohrist diu behilten *q*. 18. diechs] den ichs *Kop*, den ich sein *m*, den ich *lnqt*. uch nie gerat *q*. 19. rîtent] riten *Kl*, ritet *t*, zereiten *mn*, muez reiten *op*. 20. diu hant *l*, deine pfant *op*. 21. und swaz *mnop*. gesêzze *K*. 23. ouch *Klmt*, *fehlt nopx*. 24. dar] die *nx*. nu *fehlt lnopx*. 28. geêrt *K*.

96, 3. cheren *Klpqt*. 7. Marroche hin *K*, Marroch Akein *t*, Marroch her Kerin *q*, Marroch ackerin *lx*. 8. storye *K*, stori *mx*, storeye *o*, storyen *n*. 10. Oranga *K* (*auch* 14. 97, 4), Orancis *q*. 12. getochte *mnopt*. 16. in *Kt*, in dem *o*, czu dem *p*, uf der *n*, *fehlt lm*, *vor* Sp. spehtshart *m*, Speh'shart *K*, spechtshart *o*, speshart *l*, spechthart *p*, spehteshart *t*, spechtishart *n*. 17. waren *Kpt*. 21. porten *Klmnqt*, pforten *op*. 22. er *fehlt lt*. 26. mante si *opqt*. 27. 28. gedahten-nahten *q*. 30. iesliche *K*, isleiches *m*, iegeliches *q*, igleiches *o*, icliches *p*, ikliches *n*, iegelich *l*, iegleich *x*, ein ieslich *t*.

97 sô si meiste mohten erdinsen.
si woltenz lehen verzinsen.
Terramêr dô selbe niht vermeit,
ze vâre umb Oransch er reit,
siner tohter schaden er spehte.
dô daz her gar verschehte
ieslîch storje mit ir kraft,
daz si dehein riterschaft
an zingeln unde an porten
wedr sâhen noch enhôrten,
die man ze orssen solte tuon,
Fâbors Terramêres suon
gap ieslîchem künege stat
als in sîn vater ligen hat.
Terramêr und rois Tyhalt
sich schône leiten mit gewalt
für die porten gein dem palas
dâ Gyburc selbe ûffe was.
zwêne künege rîch erkant,
Pohereiz und Korsant
andersîte lâgen,
die witer ringe'npflâgen.
zuo den loschierte
manec fürste, der zimierte
mit hôher koste sinen lîp,
ich wæn dâ heime durch din wîp.
Die zwuo sîten sint belegn:
wer sol der dritten porten pflegn,
diu ûz glenc gein dem plâne?
der künec von Grifâne,
98 und rois Margot von Pozzidant,
und der burnîn Gorhant.
die pflâgn der dritten porten.
zer vierden sîten hôrten
Fâbors und Ehmereiz,
Morgwanz und Passigweiz,
Gyburg drî bruodr und ein ir suon.
si mohtenz ungerne tuon,
die jungen künege hôh gemuot.
wie diu fünfte si behuot?
der pflac der künec Halzebier.
noch mêr ist ir benennet mier;
Amîs und Kordeiz,
und der künec Matribleiz,
und Josweiz der rîche.
der lac wol dem geliche,
daz Matusales sîn vater
(die werden ûz den hœsen jater,
sô den distel ûz der sât)
sîns vater helfe und des rât
frumt in ûz sîme lande
über mer ân alle schande:
wand er fuorte manegen helt,
die gein vînden wârn erwelt.

97, 1. si-mohten *Klqtx*, iz moht *mnop*. 2. wolten ir *qx*. 3. Terremere .... geselle *q*. 4. Oransye *q*. 5. spehete *K*. 6. So *lop*. er *p*. ver sehte *l*, besechte *o*, bedechte *p*. 9. In *l*. zinnen *op*, rigeln *t*. unde *Km*, noch *lnopqt*. an den *q*. 10. ensach *l*. 11. wie *K*. orse *oder* ors *alle aufser K*. 12. Terrameres *no*, Terramers *Klmpt*, Terremeres *q*. 13. iesliohen kunnegen *q*. 14. ims *o*, *fehlt p*. ligen *lmn*, lihen *K*, legen *oqt*, sie legen *p*. 15. rois] kuning *n*, der chunich *mo*, sein Aydem *x*, *fehlt Klpt*. 16. si *K*. 17. vor den porten *K*. 18. ûf *Kmx*. 20. Pohereiz *l*, Bohereiz *Kmnop*, Fohereiz *t*. Kursant *t*, cursant *n*, Gorhesant *K*. 21. an der siten *K*, an der andern siten *lmnopt*. 22. wider ringen *l*, wite ringen *K*. pflagen *alle*. 23. loschiert *m*, lûtschierte *l*, loyschierte *Kt*, loysierte *n*, laisierte *op*, ... schierte *q*. 25. hoher *Kmn*, grozzer *lt*, richer *op*. 26. ih wæne *K*. 27. czwu *p*, zwo *K*. site *K*. 28. dritte *q*. portn *K*, porte *q*. 29. plan *Km*, plange *q*, plangen *t*, pflange *l*. 30. Grifan *K*, Griffan *m*, Griffange *lqt*.

98, 1. rois] kuning *n*, der kunech *Klmopt*. Porid. *op*, Bozzid. *mn*. 2. hurnien *K*. Gorhant *Kqt*, gozhant *l*, Corhant *mn*, Corckant *o*, Corchant *p*. 3. pflagen *alle*. 4. vierde *K*. 5. Ehm. *Kmt*, Ezm. *q*, em. *n*, Ekm. *op*, kyn. *l*. 6. Morgwanz *K*, Morwanz *l*, Morgoantz *op*, Margoanz *n und mit* o *über dem ersten* a *m*, Morgwant *t*. Passigw. *opqt*, Bassigw. *K*, Bahsigv. *m*, bachsiweiz *n*, Bachsweiz *l*. 7. Gyburge dri bruoder *K*. 9. iunge *K*. 10. funfte site si *mnopqt*. 11. Halcebier *q*. 12. benemet *q*. mi^{e}r *t*, mir *die übrigen*. 13. Ameyz *n*, Aimer *op*. von *lm*. Kurteiz *t*. 14. Matribuleiz *lopq*, Marribuleiz *t*. 15. Josueiz *m*, Josuweiz *ln*, Josewois *op*. 17. matusales *Kqt*, Matusalez *m*, matuselez *n*, matusaleiz *l*, matusaleis *op*. 18. Die biderben *t*. die bosen uz den worden *lq*. 19. Sam *mnop*. die disteln *op*. 20. sines vatr *K*. 21. im *Klp*. ûz *K*, von *lmnopt*. 23. wand *K*, So daz *lmnopt*. anz fuert *mnop*. manegn *K*. 24. gein den *lmnopt*. vienden waren *Kt*.

drizec künege im wârn benant,
und manec esklîr vil rîch erkant,
amazzûr und emerâl.
die swuoren dô sunder twâl
daz gesez ein jâr für die stat,
99 als si Tybalt durch râche bat.
Oransch wart umbelegen,
als ob ein wochen langer regen
niht wan riter güzze nider.
wir hân daz selten freischet sider,
daz sô manec kostebær gezelt
für keine stat übr al daz velt
sô rîchlich wurde ûf geslagen.
durch sîn gemach und durh ir klagen
Gyburc den marcrâven dan
fuorte, den strîtes müeden man,
dô daz ûzer her verzabelt was
und daz inre wol genas
sô daz in niemen stürmen bôt
und daz gestillet was diu nôt.
in ein kemnâten gienc
Gyburc, diu ez sus an vienc
mit ir âmîse.
da entwâpent in diu wîse.
si schouwete an den stunden,
ob er hete deheine wunden;
der si von pfîln etslîche vant.
diu künegîn mit ir blanken hant
gelâsûrten dictam
al blâ mit vînæger nam,
und sô die bône stênt gehîuot:
die bluomen sint ouch dar zuo guot:
ob der pfîl dâ wære belibn,
dâ mit er wurd her ûz getribn.
si band in sô daz Anfortas
mit bezzerem willen nie genas,
100 Und umbevienc in âne nît.
ob dâ schimpfes wære zît?
waz sol ich dâ von sprechen nuo?
wan ob si wolden grîfen zuo
ze bêder sîte ir frîheit,
da engein si niht ze lange streit.
wand er was ir und si was sîn:
ich grîfe ouch billîch an daz mîn.
si vielen sanfte ân allen haz
von palmât ûf ein matraz.
als senft was ouch diu künegîn,
reht als ein junger gänselîn
an dem angriffe linde.
mit Terramêres kinde
wart lîhte ein schimpfen dâ bezalt,
swie zornic er und Tybalt
dort ûz ietweder wære
ich wæn dô minder swære
den marcrâven schuz noch slac.
dar nâch diu künegîn dô pflac,
si dâhte an sîne arbeit
und an sîn sinftebærez leit
und an sîn ungefüege fiust.
sîn houbt sim ûf ir winster brust

25. im warn *op*, warn im *K*, warn *lmnt*. 26. unde manech *Klmnpt*, Manick *o*. Eskelier *K*. 27. 28. emerale-twale *lnopt*. 28. die *fehlt mnt*. do *Kx*, *fehlt lmnopt*. sundr *K*. 29. diz gesezz zeime iar fur die stat *K*.

99, 1. Orangs *K*. 2. wolken *lnt*, wag *x*. 4. wir han *Ktx*, Wir *l*, Ir habt *mnop*. daz selh *x*. veraischet *o*, gefreischet *lptx*. 6. kein *lopx*, dehain *m*, dekein *t*, eine *K*. Vor keiner veste *n*. uber *K*. 10. dez *oder* des *lnot*. 11. ver zapelt *m*, verzadelt *op*, gelegen *t*. 12. innerr vol *K*. 13. niemn *K*. 14. Und (*ohne* daz) *l*, Die weil *op*. 17. ir vil lieben (liebem *o*) *mnop und* (*ohne* vil) *x*. 21. pheiln *mx*, pfilen *K*. etsleich *mx*. 23. Gelasowerten *m*, Gelaswerden unde *K*, Gelazurten *nt*, Gelazuren *l*, Guet salme (salben *p*) und *op*. Tictam *K*. 24. vinæger *t*, vinager *K*, vmagre *l*, ezziche *n*, ezzeich *mo*, essik *p*, 25. bonen *n*, ponen *mop*, boume *t*. stet und hiuot *l*. 27. pfile *K*. 28. wurde *K*.

100, 1. an *Kmq*, do an *x*. 2. schimphens *mnp*. 4. 5. *vielleicht* wan, ob si wellen, grîfen zuo-ir frîheit. 4. wan *Kmqtx*, Waz *nop*, *fehlt l*. Wolden si nu griffen zuo *l*. 6. engegin *qtx*, gein *l*, wider *mnop*. ze *Kqtx*, *fehlt lmnop*. langer *l*. 8. grife *qt*, griffe *Kln*, greif *mx*, griff *op*. 9. viellen *m*, vellen *q*. samt *K*. 11. als senfte *Kl*, al senft *mnqt*, Als lind *op*. ouch was *mq*, was *lnt*. 12. ganselin *q*. 13. Ist an dem griffe *px*. 14. Terremers *q*. 15. bezalt *Knptx*, gezalt *lmoq*. 16. unt Tiebalt *q*. 17. Ietweder duzze were *l*. 18. wæne *K*. do *Kqt*, da *lm*, doch *n*, dort *o*, das *p*. iender *l*, indert *p*. 19. den *Kn*, Dem *lmopt*. margreven schoz *lqt*. 20. kuneginne *Klopt*. dô *fehlt lopt*. 21. daz si *mnop*. gedahte *lo*. 23. ungefuegen *x*, unfuoge *K*, unvogen *n*. 24. Daz *mnoptx*. si im *mnoptx*, sin si *K*, *fehlt l*. auf die *opx*. vinster *l*, winstern *p*, lenk *x*, rechten *o*, *fehlt n*.

leit: ûf ir herzen er entslief.
mit andæhte si dô rief
hin ze ir schepfære alsus.
'ich weiz wol, Altissimus,
daz du got der hœhste bist
vil stæte ân allen valschen list,
101 Unt daz dîn wârin Trinitât
vil tugenthafter bärmde hât.
sît daz wir nu zerbarmen sîn,
ich und der geselle mîn,
und daz wir friunde hân verlorn,
die du dir selbe hâst erkorn
in der engele gesellekeit,
swer nâch selher helfe streit
ûf Alischanz in dînem namn,
sich mac dîn gotheit wol schamn,
ob wirs werden niht ergetzet,
daz wir nu sîn geletzet
aller werltlîcher wünne,
dirre man an sîme künne,
und die mir wâren undertân.
nu lern ich des ich nie began,
eins jæmerliches trôstes gern:
des müeze mich dîn güete wern;
daz sich kürze nu mîn lebn,
sît mir mîn vater hât gegebn
sus ungefüege râche.
zwuo und sibenzec sprâche,
der man al der diete giht,
die enmöhten gar volsprechen niht
mînin flüstebæren sêr,
ich enhab der flüste dannoch mêr.
ey Vivianz, beâs âmîs,
dînen durhliuhtigen hôhen prîs.

wie den dîn werlt beginnet klagn!
wie moht der tôt an dir hetagn?
102 Du bist benamn der eine,
den ich vor ûz sô meine,
daz ich enpfâhe nimmer nôt
der gelich die mir dîn tôt
wil künfteclichen werben.
wan mües ich für dich sterben!
und ouch für ander friunde mîn,
die gein den heiden tâten schîn
manege rîterlîche tât,
daz der darbt und mangel hât
mîn klagender friwent ûz erkorn.
ey was ist hôhes fundes vlorn!
manges heldes triwe die ich vant,
dô ich der Arâboyse lant
und den künec und des kint verliez
und der touf den ungelouhen stiez
von mir, und daz ich kristen wart.
nu hât mîns vater nâchvart
mir disiu herzesêr getân.
daz müese Tybalt hân verlân.'
ir herzen ursprinc was sô grôz,
durh diu ougen ûf ir brüste flôz
an des marcrâven wange
vil wazzers. niht ze lange
er lac uuz dazz in wacte,
vor schanden gar die nacte
und der hôhen freude ein weise,
Willalm der kurteise
gap der künegîn guoten trôst,
und jach si wurde wol erlôst.
103 'Got ist helfe wol geslaht:
der hât mich dicke ûz angest brâht.

25. Si legten sich nider. er do entslief *l*. leite *K*. ir *mnot*, *fehlt K*. 26 andæht *K*, andaht *lmx*, andachte *nt*, grozzer andacht *op*. 28. Ich geloub alt. *K*. 29. hœhiste *K*.

101, 2. tugenthafte *t*, tugenthaft *n*, tugent und *op*. bærmede *K*, barmde *l*, erbærmede *t*, erparmde *p*, parmung *mo*, irbarmunge *n*. 11. niht werden *lnoptx*. 13. All *m*, An *nop*. wereltlicher *K*, werltlichen *l*, werdikait an *op*. 17. Iemerleichen *mnop*, iamerlichen *t*. Ich geren *l*, wil ich gern *op*. 22. zwo *K*. 23. diet *Klm*. 24. dine chunden *mnop*. 25. Meinen *m*, mine *K*, Min *lnopt*. flustebær herze ser *t*. 25. 26. sere-mere *Klo*. 27. beas amys *lt*, besumŷs *K*, [suezz *o*] beamis *op*, suezz Ameys *mn*.

102, 3. immer *Km*, in einer *o*, alsulche *p*. 4. Der (Des *l*) gelich (geleichet *o*) mir din (den *o*) [iunger *l*] tot *lo*. Die mir geliche deinen tot *p*. 5. Und muez mir kuommer werben *p*. Vil *lo*. wil w. *o*. werbn-sterbn *K*. 10. darbet uñ *Kmnopt*, dar abe *l*. 11. chlagendr *K*. 12. êy *Kt*, eya *op*, *fehlt lmn*. ist] ich *Klmn*, ich han *t*, han ich *op*. hohes fundes *mn*, hohez prises *K*, hohes hordes *t*, hoher frunde *l*, vrend *o*, freuden *p*. verlorn *opt*, han verlorn *Klmn*, 13. maneges *K*. 24. Araboys *m*, Arboyse *K*, araboysen *l*, araboyschen *o*, araberen *p*. 18. mines vatr *K*. 19. herze sere *Kl*. 22. ûf die brust *K*. 25. daz *K*, daz man *l*, iz *mn*, ez *ot*, er *p*. 26. din *K*, der *lmnopt*. 29. kuneginne *Klnpt*.

hilft mir nu sîn geleite
durhz her ûz arbeite,
sô kum ich schiere wider zuo dir.
frowe, nu solt du sagen mir
belîbens ode rîtens rât:
dîn gebot ietwederz hât.'
Gîburc sprach 'dîn eines hant
mac von al der heiden lant
den liuten niht gestrîten:
du muost nâch helfe rîten.
von Rôme roys Lôys
und dîne mâge suleu ir prîs
an dir nu lâzen schînen.
ich belîb in disen pînen
sô daz ich halde wol ze wer
Oransch vor der heiden her
unz an der Franzoysære komn,
oder daz ich hân den tôt genomn,
ob noch grœzer wære ir maht.'
der tac het ende und was nu naht.
der marcrâve alêrst enbeiz
gâhes pitit mangeiz:
daz truogen juncfrouwen dar.
sîn harnasch lac bî im gar:
snellîch er wart gewâpent drîn.
mit al der zimierde sîn
unlange er danne fürbaz gienc,
unz in diu küneginne umbevienc.
104 Gyburc sprach 'hêrre markis,
lâz dînen erwelten hôhen prîs
an mir nu wesen stæte,
daz du durch niemens ræte
wonkest an mir armen,
unz lâz mich dir erbarmen.
denke an dîne werdekeit.
ich welz wol daz dir wære bereit
in Francrîche manec wîp,
sô dazs ir êre unde ir lîp
mit minne an dich wante:
ob dan dîn güete erkante
waz ich durch dich hân erliten,
der wer wurde an mich gebiten.
ob die clâren Franzoysinne
dir nâch dienst bieten minne,
daz si dich wellen ergetzen mîn,
sô denke an die triwe dîn.
und ob dir iemen gebe untrôst
daz ich nimmer werd erlôst,
den lâz von dir rîten:
füer die getürren strîten.
und denke waz ich durch dich liez,
daz man mich ze Arâbe hiez
al der fürsten frouwe.
dennoch was ich in der schouwe,
daz man mir clârheite jach,
friunt und vîent, swer mich sach.
du möhts mich noch wol lîden,
und solt uns kumber mîden.'
105 Er gap des fianze,
daz diu jâmers lanze
sîn herze immer twunge,
unz im sô wol gelunge

103, 3. hilfet *K*. 5. wider schier *mnop*, schier *x*. 9. eins *K*. 10. Die enmac *op*. von *lmnt*, wol *K*, *fehlt op*. 13. lois *t*, der kunig *lmnop*. Lawis *K*, lvwis *t*. 15. schin *K*. 16. disem pin *K*. 17. behalde *mnop*. 18. Orangs *K*. 19. *bis* der *weggeschnitten I*, franz. *K*, francoyser *I*. 19. 20. -men *I*. 22. und was *fehlt K*. vñ was do *I*. un quam di nacht *n*. 23. Marcgrave *I*. alêrst *fehlt I*. 24. Man trueg im zezzen als ich wais *op*. gahs *K*, Vil gahes *mn*. manseiz *I*, mangeiz *K*, mansheiz *t*, manschaiz *m*, manzeiz *n*, mansweiz *l*. 26. ime *I*. 27. snelle er was *I*. wart er *lop*. gewappet dar in *I*. 29. 30. gie-umbe vîe *K*. 30. kuneginne *I*.

104, 1. Kyburch *I immer*. Markys *I*. 2. la *I*. Da dinen *t*, daz dein *x*. irwelten hohen *I*, erwelten hohen *lmnt*, erwelten *K*, ans erwelten *op*, hocher *x*. 3. nu wesen *IKlmnt*, beleiben *op*, beleib *x*. 4. iemens *K*, mannes *I*. 5. niht wenchest *I*. 6. laze *K*, la *I*. dir *Kmp*, dich *Ilnotx*. 7. gidenche *I*. din *I*. 8. [be]reit (reit *aus* leit *gebessert*) *I*. 9. francrich *I*. 10. so daz si *IKlmnopt*, Die *x*. ir-ir *IKmnx*, *fehlen lopt*. 12. danne *lt*, denne *IKp*, denn *m*. 13. han durch dich *nop*. 14. wêr *K*, werche *Imnopt*, werden *l*. 15. di clare *I*. 16. dienest *I*. bietent *I*. 17. wellent *I*. 18. ged. *lop*, gid *I*. 19. ieman *I*. 20. niemmer werde *I*. 21. dæn la *I*, Die lazze *lop*. 22. fuere *Kn*. Fur dich getar ich *op*, uvr den turren *I*. turren gestrîten *K*. 23. ged. *lopt*, bid. *I*. 24. Arâb *K*, Arabie *I*, arabie *lnpt*, Arabey *x*, Arabya *mo*. 25. aller *I*. 27. [der *op*] clarheit *IKlmoptx*. vint *I*. 29. mohtes *IK*. noch] nol *I*. 30. sol *I*.

105, 3. iemmer *und* 9. niemmer *I immer*.

daz er si dâ erlôste
mit manlichem trôste,
und lobt ir dennoch fürbaz
daz er durch liebe noch durch haz
nimmer niht verzerte
von spîse diu in nerte,
niht wan wazzer unde brôt,
ê daz er ir bekanten nôt
mit swertes strîte erwante.
alsus in von ir sante
Gyburc diu künegîn.
dar wart gezogen Volatîn.
al weinde wart er ûz verlân,
diu porte sanfte ûf getân.
nu was diu schiltwache
al umb daz her mit krache,
mit manger sunderstorje grôz.
der marcrâve anderstunt genôz
Arofels wâpen diu er truoc.
des hers im widerreit genuoc:
si sprâchen her unde dâ
'diz ist der künec von Persîâ.'
in nert ouch daz er heidensch sprach.
unverzagt er marcte unde sach
eine strâze dier rekande,
gein der Franzoyser lande.

7. dennoh *I*, dennoc *K*. 11. Niht danne *l*, niwan *I*, Ninwan *t*, Nur wan *o*, Newr *x*, Nürt *p*. 15. di suze *nx*, di werde *op*. 16. dar *weggeschnitten I*. 17 *bis* 30 *weggeschnitten I*. 17. weinde *l*, weinende *Knpt*, wainund *m*, wainent *x*. gelan *lnopx*. 18. Und *mn*. Die porten *l*. borte *K*. tür wart gefueg *x*. 19. wart *K*. 20. alumbe *Klt*, Umb al *mn*. 21. sunder *fehlt tx*. 22. markis *nop*. ander stunt *t*, an der stunt *die übrigen*. 23. daz er *op*, daz er da *x*. 25. her *Kmntx*, hie *l*, alle hie *op*. 26. Da reitt *op*, Daz *l*, Ez *t*. 27. heidnisch *Kmop*, haidenisch *x*, heidenische *l*. 28. Unverzagte *l*, Unverzagete *t*. marcht *m*, marhte *Kt*, merchte *lnop*. ersach *K*. 29. die er *K*. erkande *lot*, bekande *mnpx*. 30. franzoyer *K*, frantzoischer *x*.

III.

106 Daz her für Oransche pflac
komens nus nn den fünften tac:
dennoch fnorens allez dar:
manec sinftebæriu schar,
den hêrrn nnd mâge wârn belegn
tôt: die mnosen jâmers pflegn.
si jâhn, Apolle und Tervigant
nnd Mahmet wærn geschant
an ir gotlîchem prîse.
Terramêr der wîse
dicke vrâgete mære,
wiez dâ ergangen wære:
daz moht er ein niht gar gesehen.
swaz dâ wnnders was geschehen
an den hôh richen werden,
gevohten ûf der erden
wart nie sô schadehafter strît
sît her von anegenges zît.
Arofel von Persyâ
in maneger zungen sprâche aldâ
wart hcklagt onch Tesereiz,
Pynel nnd Ponfameiz
und der milte Nöupatrîs,
Eskelnhôn der manegen prîs
hezalte dnrh wîbe lôn.
von Boctâu rois Talimôn
wnrt mit den anderen onch geklagt.
Tnrpiûn der nnverzngt,
der künec von Falturmiê,
des tôt der heidenschaft tet wê.

107 Dô si den schaden gewisten
und mit der wârheit misten
drîer nnd zweinzec künege die dâ tôt
wârn belegen, Terramêres nôt
pflac dô decheiner vîre.
amazzûr nnd eskelîre
nnd emerâle nngezalt,
der lnc sô vil dâ tôt gevalt,
dazz âne prüeven gar beleip.
diu flnst dô Terramêren treip
in sô herzebære klage,
dês wære erstorhen lîhte ein zage.
dô sprach er trûreclîche
'swer giht daz ich sî rîche,
der hât mich nnreht erkant,
swie al der heidenschefte lant
mit dienste stên ze mîme gehote.
ich mac der kristenheite gote
alêrst nn grôzes wnnders jehen:
selh wnnder ist an mir geschehen,

106, 1. uor *I*. Oranga *K immer bis* 111, 3, Oraniss *I*. 2. Chomen *m*. 3. nvren si *I*, fueren *m*, si zogten *lp*, si zogtens *o*. 4. vil manige vluhtigiv *I*. 5. Der *mn*. herren *alle*. magen tot *I*. 6. tet *fehlt I*. mvsen alle *I*. iamrs *K*. 7. iahen *alle*. Apollo *IKnt*, appollo *lmop*. 8. Mahmêt *I*, Mahnmet *m*. 11. Vil dicke *mnop*. vragt *I*. 13. Daz enmohte er *It*, Do mocht er ez *op*. eins *Kt*, *fehlt lop*. gar *fehlt nt*, wol *l*. ersehen *I*, spehen *l*, erspehen *op*. 14. Waz *Ilmnopt*. wære *I*, were *lo*. 15. hohen *Ilmnopt*. 16. von vehten *I*. 17. schadhaftr *K*. 18. hêr von angenges *K*. 19. Arofels *l*. 20. znnge sprach *I*. 21. bechlaget *I*, geclagt *lnopt*. onoh *K*, und onch *p*, als *o*, daz tet *t*, dnz tet ouoh *Ilmn*. Tesreiz *K*, Pessereiz *I*. 22. Pavfameiz *I*, Pnfameiz *K*, Poufemeiz *t*, Ponfemayz *m*, ponmefeiz *n*, paufemeiz *l*, panfemeis *op*. 23. Nevpp. *I*, Nonp. *Kmn*, Neup. *lopt*. 24. Eskalahon *t*, Eskalihon *lmno*, Eschkalybon *p*. maniges *I*. 25. bezalt *IK*. dnrch der *I*. lone *I*. 26. Bocktane *p*, Bohtan *m*, bachtane *n*, Poctanie *K*, Poctanye *I*, Portanie *t*, potnlange *l*, hnkkerane *o*. knnic *op*, der kunech *Klmnt*, der kunich *I*. 27. verchlaget *I*. 28. unverzagen *I*. 29. Der riche von *lopt*. Faltnrnye *IKop*. 30. heidenscefte *I*, heidenschefte *Kt*, heidenscheft *p*.

107, 1. erwischten *I*. 2. mischten *I*, misten *lt*, vermisten *Kmnop*. 3. zweinzch knnegen *I*. 4. gelegen *mt*, helihen *op*. Ternemers *I*. 5. dô *fehlt I*. 6. Amazvr *I*. Eskelîr *K*. 7. emeral *lmt*, erameral *I*, Emmeral *K*. 8. hleih *lt*, was *op* 9. hrîeven *I*. 10. doj div *I*. Terremer *I*. 12. des *IK*, Es *lp*, Ez *ot*, Iz *mn*. 13. trvrechlichen *I*. 16. heiden *I*. 17. dienest *I*. stont *op*, ste *Il*, stet *t*. meim *m*, meimm *o*, minem *IKpt*. gehot (hot *t*) -got *IKlmopt*. 18. christenheit *I*. 19. allerste *I*. al erste *K*. 20. solh *I*.

daz ein haut vol rîter mich
bât uâch eutworht durch den gerich,
daz ich deu ungelouhen racb,
den man von mîme kiude sprach,
Arabeln diu Tyhalde eupfuor.
ûf miuen goten icb dô swuor,
daz ich den goten ir êre
so geræch daz nimmer mêre
debein mîn kint des zæme
daz ez deu touf genæme
108 Durch Jêsnm, der selbe truoc
cin kriuze dâ man in au sluoc
mit drin nagelu durch sîn verch.
mîn gelonhe stüeud entwerch,
oh ich geloubte daz der starp
nud in dem tôde leben erwarp
und doch sîn eines wæreu drî.
ist mir mîn alt gelonbe bî,
sô wæn ich daz sîn Triuitât
an mir deheine volge hât.
er mac wol guote riter hân.
des enkalt mîn veter Balygân,
der mit dem keiser Karle vaht,
dô al der heidenscbefte maht
von dem entschumpfieret wart.
für wâr nu ist mîu hervart
kreftiger uud wîter brâht.
ich wil und hân mir des erdâht,
daz ich manege nnkunde nôt
Arabeln gebe und smæhen tôt,
dos Jêsus gunêret sî:
der wille ist mîme herzen bî.'
die zem êrsteu kômeu unde ouch sider,
die wolten Orausche nidor
mit sturme dicke hrecbeu,
hêrrn und mâge recben
au Gyburge der künegin.
si heten werlichen sin,
die der stet dort inne pflâgeu,
swie zornic de ûzern lâgen.
109 Der marcrâve ist durh si komn
âne schaden. nu wirt vernomn
alêrst wiez umbe triwe vert.
bon âveutiure in het ernert,
uud ouch Gyburge sælekeit.
heide er bleip unde reit:
iu selben hin truoc Volatîn,
Gyhurc behielt daz herze sîn.
ouch fuor ir herze ûf allen wegen
mit im: wer sol Oransche pflegen?
der wohsel rehte was gefrumt:
ir herze hiu ze friwendeu kumt,
sîu herze sol sich vîudeu wern,
Gyhurgo vor untrôste uern.
nu solt ir herze senfte bân:
dô was iu beiden trûreu lân.
Gyhurc Orausch uud ouoh ir lebn
ir vater sô nibt wolde gebn,
daz er si selbeu tôte
und drab die kristen nôte
den nugeloubeu mêreu.
er bôt ir driu dinc zêren,
daz si der einz næm mit der wal;
daz si iu dem mere viel ze tal,
umb ir kel eiu swæreu steiu,
ode daz ir fleiscb uude ir beiu
ze pulver wurden gar verbrant,
od daz si Tybaldes hant
solte hâhn an einen ast.
si sprach 'der wol gezogene gast
110 Erbôt ie zuht der wirtin.
war tuostu, vater, dîueu sin,
daz du mir teilest selbiu spil
der icb niht kan noch enwil?
icb mac wol bezzer schauze weln.
mir suleu die Frauzoyser zeln:

21. hantvolle *K*, hant vollin *t*. hant..riter *I*. 23. daz .....u vngelŏben *I*. 24. minen *I*. minem *K*. chinden *I*. sprach *weggeschnitten I*. 28. geræche *Klnopt*, raech *m*. 29. des zæme *K*, des gezæme *t*, gezeme *lmnop*.
108, 1. iesus *l*. selb *K*. 2. chreutz *mp*, cruce *lnt*. 3. drin *lmnt*, drien *K*, eisnein *o*, eisernen *p*. negelen *n*. duch *K*. 4. stnont *Kt*. 5. der] er *lmpt*. 7. doch *K*, daz *lmnopt*. waren *Kopt*. 8. alte *n*, alter *pt*. 9. weiz *l*. 13. keysr *K*. 15. im *mnop*, in *t*. 18. mich *l*. bedaht *l*, gedaht *mnop*. 20. gæbe *K*. 22. minem *K*. 23. ouch *fehlt Kt*. 26. herren *alle*. 29. stat *lop*. 30. die *alle*.
109, 4. bon *Kt*, Von *l*, bona *op*, Wan *mn*. ventura *o*, fortuna *p*. 6. bleip *ln*, beleip *K*. 7. truog hin *lop*. 8. enthielt *l*, hielt hie *op*. 11. wechsel *K*. ist *l*. 13. vienden *K*. 17. Gyburgen Orangs *K*. 19. Daz er si *lop*, wan daz si *K*, daz si sich *mn*. selb icht *op*. Daz er ir tæte den tot *t*. 20. bi cr. not *t*. 23. einez næme *K*. 24. vil *lopx*, viele *Kn*, viell *m*. 25. kelen *lntx*. ein *lt*, einen *Kmnx*, mit einem *op*. swere *l*. 27. wurde gar *not*, gar werde *lx*. 28. Tybalts *K*, Tybaltz *x*, Tiebaldes *t*. 29. hahen *alle*. 30. gezogen *lmoptx*.
110, 5. noch *K*.

diene lâzent mir niht übersagen.'
innen des begnnd ez tagen:
diu rede ergienc bî einer naht
und wart sît anders volbrâht.
si vrâgeten 'wa ist der markîs?'
si sprach 'der bât durch sînen prîs
einen turney genomn,
und wil dâ her wider komn
schiere durch den willen mîn:
der sol vor disen porten sîn.
dâ mac man schowen wer daz velt
behabt durh der minne gelt.
er hât nu liute ein teil verlorn,
und ist der schade noch unverkorn.
ir gunêrten Sarrazîne,
etlîche mâge mîne,
ir welt hie beiten grôzer nôt.
iu kumt der zwivalte tôt:
doch ir mir bietet tôde drî,
die zwêne sint in nâhen bî;
diss kurzen lebens ende,
und der sêle unledec gebende
vor iwerem gote Tervigant,
der iuch für tôren hât erkant.'

111 Dô Terramêr vil rehte ersach
daz decheines stormes ungemach
Oransche möht ertwingen,
dô si niht wolten dingen,
dô hiez er wurken antwerc.
ez wære tal ode berc,
alumbe an allen sîten
er wolt die stat erstrîten.
drîboc und mangen,
ebenbœh ûf sinlen langen,
igel, katzen, pfetrære,
swie vil ieslîches wære
ûf Gyburge schaden geworht,
daz het si doch ze mâze ervorht.
nu lac alumbe an der wer
almeistic tôt ir kleine her.
eine kunst si dô gewan,
dazs ieslîchem tôten man
hiez helm ze houbte binden.
swaz man schilt moht vinden,
si wæren niuwe oder alt,
dâ mit die zinne wârn bestalt.
diene wancten niht durch zageheit:
den selben was lieb unde leit
iewederz al gelîche.
der marcrâf sorgen rîche,
swie balde er von Gyburge streich,
sîn gedanc ir nie gesweich:
der was ir zOransche bî.
ob ich nu niht sô sinnic sî,

112 Daz ich gesagen künne ir nôt,
sô lâtz in'rharmen doch durch got.
ich enhân der zal niht vernomn,
wie maneges tages wære komn
ze Orlens der marcrâve unverzagt.
sîn herberge ist mir gesagt,
daz er die schœnen stat vermeit
und eine smæhe gazzen reit
vor dem graben in ein hiuselîn,
aldâ sîn ors Volatîn
sich kûme ûf gerihte.
zem jâmer er sich pflihte.
im was al hôher muot gelegn:
des wolt er sus noch sô niht pflegn.
er schnof dem orse sîn gemach,
und ouch dem wirte, daz der jach
dazz im nie gast sô wol erhôt.
niht wan wazzer unde brôt
im selbem er ze spîse nam.
sîn freude was an kreften lam.
smorgens fruo huob er sich dan.
nu was ein gewaltic man
in der stat dâ für bekant
daz imz geleite was benant:
von dem künege het er daz.
der wolt kêren sînen haz

7. mich *tx*. 8. Inner des *mop*, In des do *l*, in der weil *x*. begônde tagen *K*. 12. der *Kmnt*, er *lopx*. 13. turnoy *K*. 16. diser *nox*, dirre *l*, der *p*. 18. Behab *m*, Behalde *n*, bedeckt *x*. 24. czwivaldige *p*, zwivaltig *ox*, zwifelter *l*. 25. Do *l*, Wie *op*. tœde *l*. 27. iebns *K*. 28. unledich *Kmnopt*, wunnekliche *l*. gêbnde *K*.

111, 3. Orangse *K*. betwingen *nop*, twingen *l*. 4. Und si *lop*. 5. hantwerch *ln*. 9. Dribock *op*, driboch *Km*, Dribocke *lnt*. 11. Igel. *m*, Igele *n*, Igeln *o*, Ieclichn *p*. pheterer *m*, pfedelere *ln*, phædelære *t*. 16. Almeiste *p*, Aller maist *mo*. 16. kleines *lnopt*. 18. daz *K*, Daz si *lmnoptx*. totem *K*. 19. helme *Kl*. 20. schilte *t*, schilde *Knp*. mohte *Kln*. 22. din *t*. zinnen *nopx*. wurden *lnopx*, wart *t*. 23. din *m oft*. zagheit *K*. 26. marcrave *K*. 28. nie doch *m*, doch nie *nop*, niht *t*. entswaich *o*, entweich *t*, verceich *n*. 29. zOrangse *K*.

112, 2. in erb. *K*. 5. markis *nop*. 12. Ze dem *t*, Zdem *m*, ze einem *x*, zu dem *op*, Zuo *ln*. 13. al *Kmn*, sin *lop*, *fehlt t*. 17. daz im *Kln*, Daz ez im *t*, daz imz *mopx*. 19. selben *lmt*, selbe *n*, selber *opx*. 21. Des m *lmnoptx*.

ûf den marcrâven âne nôt;
der rehte gegenrede im bôt.
er sprach 'ich pin wol zolles vrî.
mir gêt hie last noch sonme bi:
113 Ich pin ein riter, als ir seht.
oh ir dechelnen schaden speht,
den lch dem lande habe getân,
des sult ir mich enkelten lân.
die sât ich pî den strâzen meit,
al der diete slâ ich reit:
diu solt der werlde gemeine sîn.
mir selben nnd dem orse mîn
hân ich vergolten nnser nar.'
der rihtær und die sînen gar
heten in vaste nmbehaht:
in allen sîten zuo gedraht
diu comûne von der stat
kom, als si der rihter bat.
der sprach, er müeste zollen
mit alsô grôzem vollen,
daz er des schaden enpfünde.
ez was iedoch ein sünde,
daz man in niht rîten liez.
der rihtær die sinen hiez
daz si in næmen in den zonm.
er sprach 'diz ors decheinen sonm
treit, wan mich nnd disen schilt.
ez wirt ê an den ort gespilt.'
daz swert muos et ab her für.
den zol ich an der næhsten tür
durch niemen gerne holte,
den der rihtær dâ dolte:
des houbtes er dô kürzer wart.
des marcrâven durchvart
114 Enpfienc vil manegen swertes swanc:
ouch macht er rûm dâ was gedranc.
sns mnos er houwen durh die stat,
linte nnd ors, alsölhen pfat
daz sîn strâze wart al wît.
vaste hardiert in der strît:
manec wnnt man wider von im flôch.
die stnrmglocke man dô zôch.
es solt diu stat laster hân,
daz si gein dem einen man
des gerüeftes sich enbarten.
mit rotte si sich scharten.
nu was onch er ze velde komn:
des wart sît schade von im vernomn.
si zogten nâch ûf sîner slâ,
dise hie, die andern dâ:
er stapfte in sanfte nnflühtic vor.
nnz wider gegen dem bürge tor
tets in sîn nmbe kêren:
des hegund ir schade sich mêren.
wider wart geworfen Volatin:
Monschoy der krie sîn
wart mit ruofe niht geswign.
schiere der poynder was gedign
nnz wider gein der porten:
si fluhen an al den orten.
het er sünde niht ervorht,
dâ wær von im der schade geworht,
des den werlichen le gezam.
elnem er ein lanzen nam:

28. Der doch rechte (*ohne* im) *op.* der im doch (doch *fehlt t*) recht [gagen *x*] red pot *ntx.*

113, 3. babe *lmnot*, han *Kpx.* 5. den *Kmt*, der *nopx*, *fehlt l.* etraese *lnx.* 6. Ailer *lo.* diete *n*, diet *Kmopt*, lute *l.* elab *K*, slag *m.* 7. werelde *K.* 12. Au *lmnopt.* 13. Commune *ln*, Coumuue *pt*, comnn *o*, comnou *m.* 14. ribtær *Kt*, richter selbe *mn.* 18. idoch *K.* 21. im nemeu den *lx*, næmeu im deu *op.* 22. diese *K*, daz *ox.* 25. Sein *x.* muose et aber *t*, must (muz *m*) ot aber *mn*, muoste *l*, ot aber mueet (muez *p*) *op*, eoch er aver *x.* 28. da *vor* der *nop*, *fehlt t.*

114, 1. maniges *lnop*, mauige *t.* swert[s] *K.* 6. hardiert *lt*, härdiert *m*, bardierte *Kn*, bartiert *x.* burdiert er lu deu streit *op.* 7. wuntmau *o.* widr *K*, *nach* vou im *l*, da *nach* von im *x*, *fehlt op.* 8. sturem gloke *K*, sturme glocke *p*, sturm glokkeu *o*, sturmglocgeu *t*, stuerm glokken *m*, sturme glockeu *l*, eturem glogken *x*, storme clokkeu *n.* 9. ez *K*, Ie *m*, Des *loptx.* 10. eiuem *Kmot*, eineu *lpx.* 11. Daz geruofte sl erbarteu *l.* geruetes *Kmt*, geruchtes *n*, gerneffez *op.* erbarteu *ot*, erparteu *m.* 12. rotte *Kmx*, rotteu *lnopt.* 13. er ouch *K*, ouch *n.* 15. im uach *Kmn.* 17. iu *fehlt l.* und fluhtic *Km*, und floch niht *l.* 18. eu dem *op.* burgtor *lmnot.* 19. tet si siu *Kt*, Tet er sem *l*, Tet er seiu *mn*, Taten si ein *op. s.* 116, 11. 24. poyudr *K*, pouder *lop.* wart *K*? *l.* 25. gein den *Km*, au die *t.* 26. allen *lnopt.* 27. gevorht *lmnopt.* 28. wære *K*, *öfters geändert vor consonanten.* 30. Eime *ln.* eiue *Knp.*

115 Siu strît begund in leiden.
wider in die scheiden
daz swert wart gestecket.
in die stat getrecket
wart dâ von al dem comûn.
dô zogt er ûz gein Munlêûn.
Arnalt fiz conz de Narhôn
erhôrt den jæmerlîchen dôn
den man in al den gazzen rief.
dennoch lag er unde slief.
er wacte die vor im lâgen,
vil riter die dennoch pflâgen
mit slâfe gemach, iesliches lîp.
nu kom des rihtæres wîp:
ûfen teppich viel diu für in nider,
dâ nâch klagte sie im sider
des küneges laster unde ir nôt.
ir man der wære belegen tôt
'von eime der ân geleite vert:
der hât sich al der diet erwert,
daz er ist ungevangen hin.
ouwê jæmerlîch gewin,
den uns sin zol hât lâzen
von des rœmschen küneges strâzen!'
zer frouwen sprach der grâve Arnalt
'wer mac daz sîn, der mit gewalt
iu den schaden hât getân?
frouwe, ist ez ein koufman,
sô möht er wol geleites gern
und dar umbe sîner miete wern:
116 Dem koufschatz ist der zol gezilt.'
si sprâchen, er fuort einen schilt,
die mit der frouwen kômen dar.
'sîn harnasch ist nâh roste var:
doch wart an riter nie bekant
über al der Franzoyser lant
wâppenroc sô kostlîch,
des blic der sunnen ist gelîch:
als ist der schilt nutz kursît.
Munschoye wart geschrît,
dô er uns flühtic wider în
tet: daz was diu krie sîn.'
der grâve sprach 'gunêrten,
ir alle die daz lêrten
daz ir für die koufman
decheinen ritter soldet hân!
waz zolles solt ein ritter gebn?
het er in allen iwer lebn
genomen, daz solt ich wênic klagn.
ich muoz in durch den künec jagn,
hî dom mîn swester krône treit.'
harnasch wart balde an in geleit.
von al den sînen wart vernomn,
die werden müesen zorsen komn,
ritter, sarjande.
si wolten zeinem pfande
den marcrâven dâ behabn:
solten sichs die wunden lahn,
daz er in wider sante,
decheinen durst daz wante.
117 Arnalt sprach 'hêrre, wer daz sî,
dem wonet des küneges krie bî,
dâ mit der keiser Karl vaht,
der si hât gerbet unde brâht
ûf sînen sun derz rîche hât
und noch die krie niemen lât

115, 1. im *lmn.* 3. Sein swert wart *op*, Wart sin swert *l.* 5. allen *l*, *fehlt op.* dem *Kmn*, der *opt und* (*aus* den *gemacht*) *l.* commun *n*, comnon *m*, conmûn *t*, comûne *Ko*, Commune *p.* 6. Munleûn *t*, Munleûne *Kp*, Munluon *m*, muntlenne *o*, moyulonn *n*, Mollinn *l.* 7. Erualt *Km*, Arnolt (*aufser im reim*) *l und zuweilen ox, in diesem buche.* fiz cons de Narhon *K*, Fizkuns de Narihon *t*, fyzlwerkin kuns de Naribon *l*, sein prueder von Narihon *mnop.* 9. allen *lmnopx.* 13. Slafes. Mit gemache *t.* gemach *Kmnx*, gemachs *l*, gemaches *op.* 14. rihtærs *K.* 15. tebich *mop*, tewich *x*, teppit *n.* viel din *K und* (*nach* fuer in) *m*, viel si *lnopt.* 16. danach *Kt*, Dannoch *l*, Dar nach *mn.* Da tet si im ze wizzen sider *op.* 18. dor *fehlt ltx.* gelegen *lmoptx*, blihen *n.* 23. gelazzen *lnop.* 24. Rœmischen *Klmop*, romeschen *n*, Romenschen *t.*

116, 1. choufschazze *Knt*, koufman *opx.* 2. sprachen *Km*, iahen *lnoptx.* fuort *K*, fuorte *lpt*, fuert *mox*, vueret *n.* 5. rîtr *K.* 6. fronzoyser *K.* 7. koste reich *op.* 8. Sein *op.* 10. Munschoy *Kt.* war da *l*, wart von im *mnop.* 11. widr *K.* 12. krige *K.* 13. gunerten *lt*, geun. *Kmn*, ir genn. *op*, ir ungeerten *x.* 15. die *Kmnt*, den *lop*, einen *x.* 16. rittr solt *K.* 23. wart daz *Kt.* 24. muosen *Kt.* ze orsn *K*, czu rossen *p*, zuo orse *ln*, zu rosse *ox*, uf ze ors *t.* 25. rîttr und *Kp.* scariand *m.* 28. sich sein *m*, sich *nopt*, si *l.*

117, 1. hœren? 2. Wem *l.* 3. chunich *mn* Karel *K.* 4. geerbt *K.* 5. An *lop.* der daz *np*, der *lo*, daz *t.*

wan den die siner marke war
nement gein anderr künege schar.
er wil sich nns dermit entsagen,
der wîse den wir müezen jagen,
daz in din krie vriste.
wil er mit sölhem liste
an nns hie prîs hân bezalt,
er vliehe velt oder walt,
dar snl wir kêren ûf sîn spor.'
Arnalt fuor dan den sînen vor.
swer stah oder stangen truoc,
zors und ze fnoz was der gennoc,
et al din comunîe.
niht halp sô manegin bîe
möhten tœten einen starken hern.
der fluht si knnde niht gewern
von Provenz der markîs:
ir jagen moht in keinen wîs
an flühtic schûften bringen.
nn hôrt erz velt erklingen:
an der selben stnnde
Arnalden von Gernnde
der marcrâve komen sach.
in sîme herzen er dô jach,
118 Die rehten wærn ze velde komn.
onch het sich Arnalt für genomn
wol vierzec poynder oder mêr:
gein dem tet er widerkêr
mit knnstlîchem kalopeiz.
ieweder sînen pnneiz
von rabîne nâher treip:
enweder sper dâ ganz beleip.
Arnaldes satel wüeste lac,
wand er vor sînem brnoder pflac
gevelles hinderz caetelân.
daz was im selten ê getân.
er hetes onch dennoch wol enborn:
dem marcrâven was sô zorn,
daz er in gerne het erslagn.
dennoch der andern nâch jagn
mit helfe im alze verre was:
niht wan vrâgens er genas,
nnd daz der nnverzagete
sich nante nnd rehte sagete
'ich pinz der grâve Arnalt.
wer ist der mich hie hât gevalt?
der mags wol immer haben prîs.'
'Willalm der markîs
bin ich,' sprach er. 'brnoder mîn,
hie ensol niht mêr gestriten sîn.'
er vienc sîn ors nnd zôhz im dar.
Arnalt nam an der stimme war
daz ez der marcrâve was:
er zôch in nider ûfez gras
119 Und wolt in vil geküsset hân.
'brnoder, daz sol sîn verlân:'
sô sprach der getrinwe.
'ich leb in sölher riuwe,
daz mir senfter wære der tôt.
den rehten kus ich liez in nôt
an Gybnrge ûf Oransche nno.
die wîle ir gêt sölh angest zuo,
sô lâz ich mir niht werden knnt
daz mannes oder wîbes mnnt
an den mînen rüere.
sô swære sorge ich füere:
daz si mîn ors her getrnoc,
dô hetez nngemach gennoc.
waz wnnders kan mir got beschern!
hie mnos ich mich mîn selbes wern,
dô ich zer tjoste gein dir reit:
mit mir selbem ich dâ streit.'
Arnalt sprach 'dn sagest al wâr:
mîn lîp mîn selbes lîbe vâr
hât nmbekant erzeiget.
mir was dîn knnft versweiget,

8. Nemen *lop*. 12. sulher *lop*. 16. dan *fehlt lopx*, da *n*. 17. od. *K*. 18. ze orse nnde ze fuoze *K*. was ir *opt*, der waz *l*. 19. et *Kl*, Ot *mnop*, *fehlt t*. communye *np*, conmnnîe *t*, commnnei *m*, Comnney *o*, Conmyne *l*. 20. manich *lmno*, manliche *t*. pie *Kpt*, pei *mo*, bine *l*. 21. Mocht *m*. starken *fehlt lopt*. 22. Der flnchte sich (Der eich mit flncht *p*) nicht chund erwern *op*. bewern *l*. 23. Provênze *K*, Průvenze *t*, pruvens *l*. 24. chainen *op*, deheinen *m*, dekeinen *t*, keine *n*, decheine *K*, dekeine *l*. 25. Al *l*. fluhtich ssnften *m*, fluhten schnofen *l*, flnchten fluchtich *op*.

118, 3. vierzechen *K*. poyndr *K*, ponder *lop*, panir *x*. 6. îwedr *K*. 8. enwedr *K*, Entweder *m*, Tweder *t*, Ir keynis *n*, Ietweder *l*, ietweders *op*. dâ *fehlt lt*, nicht *op*. 10. von *lmnopt*. 13. hêtes *K*, hiet sin *m*. 15. gern *Km*. 25. pin ichz *mop*. 27. zohez *K*.

119, 1. Er *K*. vil *fehlt mnop*. 3. Do *l*, Also *opx*, Sns *t*. 7. Orangse *K*. 10. odr *K*. 13. Do *m*. 14. Da *lmpt*, Des *o*. nngemaches *ln*, ungemachs *op*. 17. zer (zu *n*) tiost gein dir *Kmn*, mit tioste gein dir *op*, do gein dem tyoste *l*. 18. mîn *fehlt t*. selben *lmnop und in* selbee *geändert t*. 20. selbs *K*. lieb *m*, lieber *l*. liepnar *p*.

als ein bracke am seile.
man mac wol zeime teile
unser zweier lîbe zeln.
swer zwei herze wolde weln,
deru funde niht wan einez hie.
mîn herze was dîn herze ie:
dîn herze sol mîn herze sîn.
owê hêrre bruoder mîn,
120 Lâz hœren unde schouwen,
mîner swester, mîner frouwen,
waz wirret Gyburge der süezen?
mac mîn helfe daz gebüezen?
daz hât si wol verschuldet her,
daz ieslich werder Franzoys wer
sînes dienstes zir gebote:
man mac an ir gedienen gote
und unseres landes êre;
und durch die überkêre
die si tet gein dem toufe.
du hâst mit tiurem koufe
ir minne etswenne errungen.
mîne mâg die jungen,
die si hât ûzen schalen erzogen
und die Francrîche sint entflogen,
sint die bî ir in der nôt?'
der marcrâve im nante tôt
Mylen unde Vivianz,
und wie der buhurt ûf Alischanz
sich bêde huop unde schiet,
und waz dô Terramêr geriet
daz Oransch wart umbelegn,
und waz er angest muose pflegn
ê daz er durh si dan gereit.
diz bekande herzeleit
und disiu jæmerlichen dinc
zuoten sherzen ursprinc
Arnalde ûf durch d'ougen sîn.
er sprach 'owê der mâge mîn,
121 Die mir tôt sint gevalt!
wer hât den künec Tybalt
sô kreftic her über brâht?
ode wie hâstu des gedâht
daz wir Gyburg ze helfe komn,
sît wir den schaden hân genomn,
daz unser flust niht wahse baz?
al den ich diens nie vergaz,
die werdent drumbe nu gemant.
al unser art wære geschant,
ob Gyburc wurde enpfüeret dir.
dîn samenunge nenne mir,
und rît mit mîme râte
nâch starker helfe drâte.
al dîne flust den fürsten klage.
von hinte an dem dritten tage
ein hof ze Munleûn ist gelegt,
der al die Franzoys erwegt:
dar kumt ein verrin zuovart.
Heimrich und Irmschart,
din zwei von den wir sîn erborn,
die hât der küneo dâ erkorn
ze êrn den hôchgezîten sîn.
ouch sulen vier brueder mîn
mit unserr muoter komen dar.
ich wæne daz die grœsten schar
Heimrîs mîn vater bringe.
nu gihes für hôh gelinge:
du vindest vil der fürsten dâ.
swâ mir benennet wirt dîn slâ,

23. Sein brache *o*. am *m*, ame *K*, an eyme *n*, an einem *t*, an dem *lop*. 25. zweir *K*. liebe *l*, hertze *opt*. 30. herr und *mnop*.

120, 3. wierret *mo*, wirt *n*. 5. verschnlt *K*. 6. Des *n*. ieglich *l*, isleicher *m*, igleicher *op*, ikliches *n*. werdr *K*, werden *n*, *fehlt lop*. frantzoyser were *l*, frantzoiser *op*. 7. Mit dienste ste (si *p*) *op*. gebot-got *Kmopt*. 9. unserr *o*. 14. mag *mp*, mage *Klnot*. 15. ûsen *K*, us den *mt*, us der *lnop*. 16. entlogen *K*, enpflogen *n*, enphl. *t*, empfl. *p*. 18. im nante *lox*, der im nante *K*, im do nante *p*, nant im *mn*. 19. und *K*. 20. der kyburc *t*, der streit *op*. 23. Oransche *K*. 28. smerzen *K*, us hertsen *op*, hertzen *lmn*, herzens *t*. 29. Arnolt *lx*. ûf *Kmntx*, *fehlt lop*. durch din *K*, tet die *nx*.

121, 2. dem *lmopx*. 3. chreftigez *ox*. her her uber *op*. 4. gedacht *K*. 5. Gyburge *K*. 6. die verlust han *lx*, han solloh flust *op*. 7. schade *lopx*. icht *nopx*. wachse *K*. 8. An *lnx*. dienstes *alle aufser K*. 10. die wær *nop*, were nu *lx*. 12. dine samnunge *K*. 14. grozzer *lopx*. 15. chlag *K*. 16. am *m*. drittem *K*. 17. mulleun *x*, Molinm *l*. 18. franzoyser wegt *Klmt*, frantzoiser erweget *nopx*. 20. Iremschart *Kx*, iermschart *mo*, Irmtschart *l*, yrmenschart *n*, Irmengart *t*. 22. geborn *lnoptx*. 23. ern *m*, eren *K*. den hohziten *lm*, der hochoite *nop*. 24. fier bruder *K*. 26. des daz *optx*, wol das *mn*. 27. Heimris *K*. 28. linge *mt*. 30. bennet *K*.

122 Dâ rit ich vor ode nâch.
nu lâ dir von mir niht sô gâch,
du enrîtes mit mir wider în,
und ziuch von dir daz harnasch din,
lâz dich baden und kleiden.'
'wir müezen unsich scheiden,'
sprach der marcrâve dô.
'möht ich immer werden vrô,
sô freut ich mich der hôhgezît.
waz ob mir urlœsunge gît
der alle flust erkennet
und der hœhest ist benennet?
der neme mîn dâ mit günste war.
kumt mîn frouwe de künegin dar,
des möht ich helfe enphâhen.
ir sol daz niht versmâhen,
sine man den künec umbe mich:
den site hiez ich swesterlich.
sol miner mâge dar iht komn,
die erbarmet flust diech hân genomn.
und mîne bruoder die dâ sint
(ich pin ouch Heimriches kint),
wellent die mit triwen sîn,
so erbarmet si mîn schärpfer pin
und mîniu dürren herzesêr.
mir begruonet vröude nimmer mêr.
ze Heimrich und ze Irmenschart
unt zanderr minre getriwen art,
ûf genâde wil ich [hin] zin.
got geb an helfe mir gewin.
123 Bruoder, lâ dir bevolhen wesen,
wirp sô daz Gyburc müge genesen:
al dîne friwent dar umbe man.'
sus schiet der marcrâve dan.
Arnalt reit al weinde wider,
niht dar umbe daz er nider
was gevellet mit der tjost:
der jâmer mit sô hôher kost
begund im sîne vreude zern,
sich möhts ein keiser niht erwern.
sîner werden mâge tôt
frumt im die herzebæren nôt.
al die nâch Arnalde
fuorn, die gâhten balde,
dort ein storje, d'ander hie:
zuo zim gesamenten sich die.
er liez ir keinen fürbaz komn.
dennoch hetens unvernomn
wen si jageten, dirre unt der,
dô durch des grâven schilt ein sper
was wider von der tjoste brâht.
si vrâgeten 'wes habt ir gedâht?
uns sol der man entrîten.
welt ir mit im niht strîten,
wan lât irn uns doch fürbaz jagen.'
Arnalt begund in rehte sagen
'ez ist Willalm der markîs.
ine gestat des niht decheinen wîs,
daz er reslagen werde
ûf Franzoyser erde.
124 Er ist uns doch niht gar ein gast,
swie der zuht an im gebrast
den burgærn von Orlens.
tumpheit, waz du si schaden wens,
die wellnt zuo dîme gebote sîn!
waz zolles solt der bruoder mîn
geben als ein koufman?
swer riterschaft gespehen kan,

122, 2. nu *fehlt t*, Doch *p*. nicht sein *mop*, niht wesen *t*. 3. Du enkerest *l*, Du cherest *op*. 6. uns *mopt*, uns hie *l*, uns nu *n*. 10. urlosunge *t*, erlœsunge *Klmn*, loeung *op*. 12. genennet *nop*. 14. kuniginne *lnopt*. 16. solt *K*. 17. umb *K*. 18. sitt *K*. 20. die fluet (verlust) *lop*, min fluet *t*. die ich *K*. 25. 26. eere-mere *Klt*. 26. gruonet *lnop*. 27. Irmenehart *K*, Irmtschart *l*, Iermechart *mo*, Irmschart *p*, Irmengart *t*. 28. unz anderr miner *K*, Und ze anderm meim *m*. getrenn *o*, getrewem *m*. 29. ich wil *mnt*.

123, 5. al weinde *t*, alwæinende *Klnop*, alwainent *x*, al wainund *m*. 10. Eyn keiser mocht is sich *n*. Si *l*. mohtes *t*, mochten *m*, mohte *lop*. nicht ein kaiser *op*. gewaren *l*. 12. herzebærn *K*, herzenbæn *t*, hertze bernde *l*, hertzewernden *o*. 14. fuoren *K*. 15. din andr *K*. 16. gesamneten *K*, gesammeten *n*, gesamten *mopt*. 18. niht vernumen *lop*. 19. sageten *K*. nū *K*. 20. des *fehlt t*. Græven *K*, greven (*immer*) *l*, gravens *t*. 21. tiost *Klmn*, tyosten *o*. durch tyostieren *p*. 22. die *K*. 23. Sol uns *lop*, Une wil *t*. 24. niht mit im *lmnopt*. 25. Iedoch (Doch *o*) so lat *op*. irn *K*, ir *lmt*, *fehlt nop*. doch *Klmt*, ot *n*, *fehlt op*. 28. Ich enstatt *m*. dee *fehlt lop*, in *t*. niht *fehlt op*. dekeinen *t*, cheinen *Kmop* dekeine *l*, keyne *n*. gwis *K*. 30. Uf der *lopt*.

124, 3. burgæren *K*. 5. wellent *K*. 8. spehen *t*.

der möht in zolles lâzen vrî.'
die dem grâven hielten bî,
die marcten daz er weinde:
si vrâgeten waz er meinde,
dar nmb er wær sô nnvrô.
Arnalt sagt in rehte dô,
daz im die Sarrezine
drîzehne der mâge sîne
gevangen heten unt erslagen:
'nu erloubet daz ich müeze klagen.
die fürsten alle wâren
almeistic von den jâren
daz ir necheiner gran noch truoc.
mîn hruoder nngemach gennoc
hęt ân nnsich erworben.
sîn man sint erstorben,
dar zuo sîn wîp besezzen ist:
des enweiz er niht, wie lange vrist
sich Oransche müg erwern,
od welhes trôstes si sich nern.
ez stêt gar an der hœhsten hant.'
vil boten wart von im gesant:

125 Die strichen naht nnde tac
hin zin an den sîn dienst lac:
er mante mâge nnde man.
ouch streich der marcrâve dan.
geln dem âbende er ein klôster vant.
er was den münchen nnbekant:
doch pflâgen si sîn schône.
dâ ze Samargône
in der honbetstat ze Persîâ,
sîn schilt was geworht aldâ:
des bnckel was armüete vrî.
Adramahût und Arâbî,
die richen stet in Môrlant,
sölhe pfelle sint in nnbekant,
als sîn wâpenroc, mit steinen clâr,
drûf verwieret her nnt dar,
daz man des tiwern pfellee mâl
derdnrch wol kôs al snnder twâl:
als was ouch drob daz knrsît.
Cristjâns ein alten tymît
im hât ze Mnnleûn an gelegt;
dâ mit er sîne tumpheit regt,
swer sprichet sô nâch wâne.
er nam dem Persâne
Arofel, der vor im lac tôt,
daz friwendîn friwende nie gebôt
sô spæher zimierde vliz;
wan die der künec Feirafîz
von Secnndilln dnrch minne enpfienc:
din kost für alle koste gienc.

126 Grôz müede het in dar zuo brâht;
den halhen tac, die ganzen naht
in dem klôster er beleip.
sîn nnmnoze in fürbaz treip:
des pîtens het in doch bevilt.
aldâ bevalh er sînen schilt
nnd reit er gein Mnnlêûn.
manec Franzoys nnd Bertûn
nnd vil der Engeloyse
nnd der werden Bnrgnnjoyse
zer hôchkezît kômen dar.
ich mags in niht henennen gar.
dâ was von tinschem lande
Flæminge nnd Brâbande

11. marchten *mt*, merkten *nop*. 14. seit *K*. 21. granen *ln*. noch *fehlt* *n*. 22. ungemachs *nop*. 23. ane *p*. nns *lmnopt*. 24. sine *Klt*. mage *op*. 26. zno (ze *t*) welher frist *lt*, mit welchem (welcher *p*) list *op*. 27. Oranshe *K*. 28. sich die (din *t*) nern *lt*, sich ernern *op*.

125, 1. nnd *K*. 2. hin zno den an den *lop*, hintz an den *m*. 8. dâ *fehlt* *Kt*. Sarmargone *K*, sammargone *lmt*, smaragone *o*. 9. honbstat *K*. 10. wart *K*. 12. û *K*. 13. Den richen steten *l*. 14. in *fehlt* *Kl*. 16. nñ *K*. 18. dr dnrch *K*. 20. Cristians *lnp*, Christians *m*, Kristians *t*, Christans *o*, kristinians *K*. ein *l*, einen *K*. alten *fehlt* *K*. 21. monlenn *n*, Mollium *l*, mulin *op*. 24. namn *K*, nam es *p*, næm ez *o*. persyane *l*. 26. da *K*. 27. richer czimlerde *p*, reicher zimier *o*, riches zlmirdes *l*. 28. Feirefiz *t*, ferefiz *l*, feirifeiz *m*, firefiz *n*, feyrefis *op*. 29. secnndillen *Kmnop*, secnndille *lt*. enpfie-gîe *K*.

126, 7. nñ *K*, Do *l*, des *mnopt*. er ane gein *nopt*, an gein *m*. monlenn *n*, Mnnleûn *t*, mnnlinn *o*, Mulleun *x*, mollinm *l*. 8. bertûn *K*, Pertuen *m*, Britnn *nopx*, brittûn *t*, Britnm *l*. 9. engelloyse *K*. 10. burgunschoyse *Km*, burgunoyse *o*, Burgonoys *l*, burganose *n*, Burgundoyse *p*, burgzoise *t*. 12. kan si *op*, han si *l*, hans *t*. benennet *t*, genennet *t*. 19. Dentschem *m*, dæntschem *o*, tinschen *t*, dützen *n*, dentschen *p*, tusent *l*. landen *lnpt*. 14. flaminge *Kl*, Flæmingen *o*. brabanden *np*, Bravanden *l*, brabranden *t*.

und der herzoge von Lohrein.
der marcrâve wart enein,
dâ wær von storje sölch gedranc,
daz des müese werden lanc,
ê daz ein frumer wirt in în
næm: daz werben liez er sîn,
ûfes küneges hof er reit.
nâch sîme zoume niemen streit,
daz er daz ors enpfienge.
er rite oder gienge,
si wæren ze orse od ez fuoz,
dâ bôt im niemen keinen gruoz.
er sah dâ volkes ungezalt,
kleine, grôz, junc unt alt:
die begundenn alle vêhen.
erne wolt ouch in niht vlêhen,

127 Den alten noch den kinden:
zeim ölboum [und] zeiner linden
er kêrte. die dâ lâgen
und sâzen gar, die pflâgen
daz si im dem schate al eine
liezen: niht gemeine
woltens mit im dâ hân.
im wart ein sölh rûm getân,
daz al wît wart sîn stat:
decheinen er ouch sitzen bat.
er nam den zoum in eine hant,
den tiweren helm von im er bant
und sturzt in zuo zim ûfez gras.
swaz al der massenie was,
die begunden an in schouwen,
in den venstern ouch die frouwen,
wand im daz harnasch wonte mite.
si jâhn, ez wære ein vremder site
daz er wâpen solde tragen,
sine hôrten denne al êrste sagen
daz ein turney wære genomn:
swelh ritter dâ hin wolde komn,
der möhtz wol legen ûf einen soum.
der marcrâve et sînen zoum
het in der hende aldâ er saz.
er begunde sich dô entwâpen baz
von dem hersniere:
daz zôch er von im schiere.
dô was sîn vel nâch râme var,
bart und hâr verworren gar.

128 Vor dem künege man dô sagete,
daz im doch niht behagete,
daz erheizet wære ein man
von eime schœnen castelân
zem ölboum und zer linden.
'erdenken noch ervinden
mac unser keiner wer daz sî.
rostic harnasch wont im bî,
er siht ouch wiltlîche.
tiwer unde rîche
ist swaz er ob dem îser hât.
sô liehtiu wâpenlîchiu wât
wart ougen nie bekennet.
die pfelle unbenennet
sint al der kristenheite.
ein heidenisch gereite
lît ûf dem râvîte.
er zæme in eime strîte
michel baz denne an den tanz.
ouch ist im ninder alsô glanz
sîn bart, sîn vel, noch sîn hâr,
daz man in dürfe nennen clâr.
er vert ûz eime strîte her.
ouch nimt uns wunder wes er ger,
daz er sô kampflîche ist komn.
wir heten gerne daz vernomn,
wiez umb den riter stüende,
sît wir sîn keine küende

15. loherein *p*, Lahrein *K*, lochein *l*. 16. wart des *ln*, dez ward *op*. 20. nem ê daz werbn *K*. 22. zůme *K*. 24. ritte *K*, rait *o*, riet *p*. oder er *op*. 25. warn ze ors *K*. 26. Im bot da *lx*, Im bot *t*, Im pot auch *op*. seinen *opx*. 28. nū *K*. 29. begunden in *Kmnopt*, begunde in *l*. 30. ouch si *Kopt*.

127, 1. Die alden mit den (noch die *t*) chinden *op*. 2. zuo eim *ln*, zeinem *Kmopt*. ölboume *K*, oleiboume *ln*. und einer *o*. 3. die ê da *Km*, die alda *op*. 5. schaten *opt*, schaden *l*, schatwen *n*. 10. Ir keinen (dek. *t*) er *lt*, Ir chainer in *opx*. 11. in die hant *mnox*. 12. er vor im *lnptx*, er von dem houpte *o*. 18. iahen *alle*. vremdr *K*. 23. mohtez *K*. 24. ot *mn*, ouch *lop*, het *t*. 25. het *fehlt t*. 26. do *vor* entwapen *K*, *vor* paz *mt*, *fehlt lnopx*. entwappen sich *lmnt*. 27. harschnier *opt*. 30. verwaren *m*.

128, 5. zdem *m*, Ze dem *t*, Zuo eime *lnop*. ölbom *K*, boume *l*. zder *m*, ze der *t*, zuo der *l*, der *n*, einer *op*. 7. deh. *K*. der si *nt*, er si *lopx*. 8. lag im *K*. 12. wapenlich *Km*. 16. ein chleit so gereite *K*. 18. an *lmp*. 27. wie ez umbe *K*. stunde-chunde *K*, stůende-kůende *t*. 28. wir es *l*, wirs *t*. deh. *K*, dek. *lt*.

haben noch nie gewunnen
ein ebenhiuze der sunnen
129 Ist der wâpenroc nutz kursît:
ieweders blic en widerstrît
hât sô kostebæren glast.
er ist der Franzoyser gast:
von swelhem lande er striche,
er tuot dem wol geliche
daz unbekennet ist sin lip.'
dô sprach der künec und des wip
'gê wir unde schouwen dar
zen venstern, unde nemen des war
waz er werbe od waz er meine,
sît er gewâpent eine
ûfs riches hof sus ist geriten.'
ein wolf mit alsô kiuschen siten
in die schâfes stige siht
(des mir diu âventiure giht),
als dô der marcrâve sach.
diu küneginn zem künege sprach
'den wir vor uns dort sitzen sehen,
mich dunket, hêrre, ich müge wol jehen,
ez sî mîn bruoder Willalm,
der manegen jæmerlichen galm
hât al den Franzeisen
gefrumt mit sinen reisen.
nu wil er abr ein niwez her,
daz gein den heiden sî ze wer
für der küneginn Giburge minne.
ungerne wesse ich in hier inne.
iwer deheiner kom hin für:
besliezet vaste zuo die tür;
130 Ob er ûzen klopfe dran,
daz man in wise iedoch hin dan.'
daz si gebôt, daz was getân.
der marcrâve, der trûric man,
het etz ors in siner hant.
dennoch was er unbekant
von manegen die dâ wâren.
dâ kund er zuo gebâren,
als erz pillichen dolte,
daz ir decheiner wolte
im bieten êre noch gemach.
manege storje er komen sach
ûf den hof und wider drabe:
nâch siner grôzen ungehabe
im niemen friwentlich trœsten bôt,
der næme pflihte siner nôt.
dô kom ein koufman von der stat,
der in vil zühteclichen bat
durch aller kurtôsie êre
mit im der dankêre.
'ir habt doch ungemach erliten,
von swelhem lande ir sît geriten.
iuch solten ritter grüezen baz:
sît ieslicher des vergaz,
der iuch sus eine hât gesehen,
nu lât den trôst an mir geschehen
daz ich iuch diens müeze wern.
hêrre, ich sol mit hulden gern
daz ir mir hœhet minin jâr.'
der koufman hiez Wimâr:
131 Der was von ritters art erborn.
er sprach 'mich dunket unverlorn
daz ich iu zêren hinte:
gewert ir mich des hinte,
her nâch gibt leslich mîn genôz
daz min prîs sî worden grôz.'
der marcrâve sprach alsô.
'des ir gert, des pin ich vrô,
und solz geschulden swenne ich mac,
sît mîn niemen vor dem künege pflac,
marschalc noch ander man.
die hânt des hoves unpris getân,

129, 2. iwedrs blichen wider strît *K*. Ir itw. *opt*. in *lopt*, an *mn*. 5. Uz *lop*. 6. wol dem *lmnoptx*. 8. des] sin *lnop*. 10. daz *m*, *fehlt lopx*. 11. odr waz er *Kopt*, oder *lmn*, und *x*. 13. Ist uf des riches (chaisers *x*) hof geriten *lopx*. suss (sus *t*) ist *Kt*, ist sus *n*, ist *m*. 14. als *K*. 15. schaf *lmop*. stigen *lnop*, stal *m*. schæfstien *t*. 17. Do [si *x*] den margreven sach *lx*. 18. knonig si *l*. 19. dort (da *n*) vor uns *lnt*, dort *x*, aldort *op*. 25. er abr] aber *x*, er *l*. 27. der kunginne *K*, *fehlt loptx*. 28. hie inne *lx*, hinne *mnopt*. 30. Und sliezzet *loptx*.

130, 3. Swaz *moptx*. 4. trourick *o*, trourig *mx*, trurige *Klpt*, trurenriche *n*. 5. hetz *K*, het ot (alles *p*) daz *mp*, Hete daz *lnot*. 13. 14. drab-ungehab *Kmopx*. 15. friwentlichen trost *Klt*, trost *x*. enbot *l*. 28. muoz *lop*, mac *t*. 30. Weinmar *mo*, Winar *p*, wenemar *n*, *meistens*.

131, 1. Und *mnop*. geborn *lmnop*. 3. Swaz *lnopt*. ze ern *K*. 9. verschulden *lnop*. 10. von *lmnpt*. 12. des *fehlt K*

daz ich beleip sus wîslôs
ê daz mich iwer güete kôs
mit gruoze vor in allen.
ez muoz mir missevallen:
ich hân der mangen hie bekant,
die vil gerne mîner hant
etswenne durch mîn gâbe nigen
und mich nu grüezen hânt verswigen.
nu gêt ir vor, ich gên iu nâch.'
der koufman mit zühten sprach
'ir sult rîten, ich sol gên.
ich wolt ê wochen lanc his stên.'
dô sprach des marcrâven munt
'mir wære gesellekeit unkunt,
soldet ir mîn garzûn sîn.
lât mich bî den zühten mîn:
ich gevolg iu wol ze fuoz,
gesellekeit ich leisten muoz.'

132 Der koufman liez im niht den strît:
er muose ct ûf daz râvît
und mit im dannen rîten.
mit wem er wolde strîten,
des vrâgten se an der strâze
der kinde âne mâze,
die dem marcrâven zogten nâch.
swer in alsô rîten sach,
der vlôh in in der gazze
und entweich vor sîme hazze.
ze hûse in brâhte Wimâr.
aldâ wart er ân allen vâr
entwâpent schiere. ê daz geschach,
sô was dem orse sîn gemach
geschaffet vlîzeclîche.
pflûmîte und kulter rîche
ûf einen teppich hiez der wirt
legen; daz doch der gast verbirt,
daz er sô sanfte iht sæze.
er vorht daz er vergæze
Gyburge nôt dâ se inne was.
er warp daz man im bræhte ein gras,
'und lât mich walgen als ein rint.
ob ich wart ie muoter kint,
dô was diu werlt vol sorgen gar,
innen des mich diu gebar.
wirt, ich pin ein hêrre niht:
mîn fiust mir anderr dinge giht.'
pflûmît, kulter, matraz,
ûf der dechcinez er dâ saz.

133 Dem wirte tet sîn trûren wê.
al grüene gras und niwer klê,
des wart dar vil nndr in getragn.
der wirt vil sêre begunde klagn,
daz erz niht senfter næme,
als müeden man gezæme,
daz er im willeclîchen bôt.
dem wirte was des gastes nôt
dennoch unbekennet,
diu im sider wart benennet.
nu het der wirt daz gebotn,
daz was gebrâten und gesotn
vil niwer spîse reine,
vische und vleisch gemeine,
beidiu daz wilde und ouch daz zam.
der wirt die kost an sich sô nam,
soltz im lœsen sînen lîp,
sone möht er selbe und ouch sîn wîp
des nimmer baz genemen war.
do bereite man mit zühten dar

13. wiselos *ln*, helfelos *op*. 14. srkos *lnopt*. 19. mine *Kn*. 20. und nu mit gruoz mich hant vsrmiden *l*. gruzss *nopt*. 25. dsr Marcgraf sprach satzsstnnt *mn*. do *K*, So *op*, Sus *t*, *fehlt l*. 27. solt *K*. 29. ih volg *K*.

132, 2. ot *mp*, onch *l*, *fehlt no*. 5. vragentss *K*. 6. was ane *lmnopt*. 7. zogetn *K*. 9. Der entwsich im *lopt*. gazzen *lopt*. 10. floch *lopt*. vor seinen *o*, von sinsn *t*, sein veintlich *p*. hazzen *lopt*. 16. pflumit *op*, Plumit *ln*, Phlšumeit *m*, Pulmit *t*. kultern *m*, kolter *l*. 17. tebich *mop*, teppit *n*. 20. vorhte *K*. er *fehlt K*. 21. Gyburgen nœte da si *K*. 23. rînt *K*. 24. ie wart *lnopt*. 25. So *ln*. werelt *K*. 26. Inue des und *m*, Binnen (Innen *t*) des do *pt*. din *fehlt K*. 28. mir ander mere *l*, mir anderre mære *t*, an disem mer mir *op*. andr *K*. 29. Pflumsit *o*, Pflûmit *p*, Pfleumeit *m*, Plumit *l*, Pulmit *t*, Plumete *n*. kolter *l*, gulter *t*, kulter odsr *m*, koltern oder *n*, gulter unds *o*, gölter und *p*. matrâz *K*.

133, 3. da *lnop*. 6. muedem *op*. 15. *beide* daz *fehlen ln*. wilt *n*. onch *fehlt lnopt*. 16. sô *fehlt lop*, do *t*. 17. sin *K*, den *lop*. 19. nismn *K*. 20. Nu *lop*.

nnd rihte ein tavelen kleine
dem marcrâven eine.
dô der sîne hende getwnoc,
der wirt für in mit zühten truoc
nâch konfmannes prîse
maneger slahte spîse
gesoten nnde gebrâten.
swelh armman sô herâten
wær, für guot erz næme.
sölh trinken, daz gezæme
134 Dem keiser ze hieten,
des wolte sich niht nieten
der marcrâve. daz was verlobt:
in dûhte, er hete dran getobt,
ob er iht æze mêr wan brôt
nnd wazzer trunke. er wolt et nôt
haben nnz im din hœhste hant
ze Oransche erlôste liebez pfant.
der pfâwe vor im gebrâten stuont,
mit salsen din dem wirte knont
was, daz er hezzer nie gewan.
den kapûn, den vasân,
in galreiden die lampriden,
pardîse hegund er mîden.
der wirt sprach 'hêrre, disem lant,
wær dem bezzer spîse erkant,
der wurt ir schôn von mir gewert.
saget mir ob ir iht anders gert:
dâ lât mich halde werhen nâch.'
der marcrâf sinfte nnde sprach
'lieher wirt, ez stêt mir sô
daz ich nimmer werde vrô
nnz an den urteillîchen tac,
dâ din gotes kraft wol füegen mac
daz mîn gelühde ein ende hât.
oh mir sin trôst die freude lât
daz er mir dâ gelücke gît,
wirt, dâ nâch ist denne zît
daz ich sül guoter spîse lebn.
irn dnrft mir niht wan wazzer gehn,
135 Und brôtes daz ich drîn gemer.
zin noch ze niemen ich des ger,
daz ez gehezzert werde.
swaz wâges ûf der erde
leht, daz wil ich mîden:
wand ich mnoz kumber lîden,
nnz ich hân bezzeren trôst erkorn.
lieher wirt, ich hân verlorn
hôhe mâge nnd werde man:
dar zno hân ich in angest lân
ein wîp, der dort mîn herze ist bî:
mîn lîp ist hie vor frenden vrî.
nnne vrâgt niht mêre und lâtz et sîn.
iwer güete ist an mir worden schîn:
des wirt gehœht noch iwer prîs.
von Provenze der markîs
Willalm hin ich genant:
getrag ich immer gehende hant,
iu wirt vergolten disiu nar,
swie swach ich hînte hî in var.'
der wirt sprach 'hêrre, wol mich wart,
daz iwer her komendiu vart

21. rihten sine *K*. 24. mit zuhten fnr in *lop*. 28. arman *K*. nnberaten (*ohne* sô) *lop*.

134, 1. dem *mnt*, ein *K*, Eime *l*, Einem *op*. wol zuo *lop*. 2. er sich *l*. 3. des was *m*, das hete *l*, wan ez (er *p*) waz *op*. 5. mêr *fehlt l*. danne *lmnop*. 6. ot *mn*, *fehlt l*. *op ändern*. 7. Halden *l*. in *K*. 8. loste *t*, loste sin *lnop*. liebstes *nop*. 9. phan *m*, kapnn *o*. gebrâten vor im? 10. dem *fehlt K*. 12. Ein-ein *l*, Der-und der *opt*. fashan *m*, vashan *op*. 13. kalrait *m*, einre galreide *l*, der galreide *o*, der galrede *p*. die *fehlt lop*. 14. pardrisen *Kt*, Pardyum *l*, pardreis *m*, Partrise *n*, partereise *op*. 17. wurde *l*, wrdet *Kmopt*, werit *n*. schon *m*, schone *Klnt*, *fehlt op*. 18. mir] herre *lp*, an herr *o*. 20. marcrave fûfte *K*. 22. wierd *m*, wirde *t*. 23. urtellichen *K*, jnngesten *l*. 24. gots *K*. 25. gelnb *mo*, glonbe *t*. 28. Herr wirt *p*, Lieber *o*, *fehlt l*. dar *lmnopt*. ist mir danne *l*. 29. sule *K*, sol *lop*. 30. ir endurfet *K*. wazzers *nt*.

135, 1. broys *K*, brot *lop*. dinne *l*. 2. sein noch *K*, Hin zno noch und *l*, *fehlt op*. ich des] fnrbas ich nicht *op*. 12. vor *fehlt l*, der *p*, an *o*. 13. vraget *K*. last ez *l*, lazit *n*, lat daz *op*, lat et *t*. 14. worden *fehlt Kt*. 15. gehœhet noch *K*, noch gehohet *ln*, gehohet *op*. 17. pin *K*. 20. hint bi in *t*, [hent *o*] bi noch hie *lo*, nn bi bi uch *n*, hie bi ench nu *p*.

in mîn hûs ist gedigen.
die iuch hie grüezen hânt verswigen,
des mugen die werden sich wol schemn.
ir sult in iwer genâde nemn
mîn armez dienst mit triuwen.
iwer kumber sol mich riuwen,
unz ir an freuden habet gewin,
ob ich hân toufbæren sin.'
136 Der wirt wol hôrte unde sach
daz er von trûren ungemach
dennoch pflac und het erliten:
ern wolt in dô niht fürbaz biten
deheiner bezzeren spîse lebn.
er begunde im hertin wastel gebn,
und trinken des diu nahtegal
lebt, dâ von ir süezer schal
ist werder dann ob se al den wîn
trunk der mac ze Bôtzen sîn.
der spîse wart ein teil verzert
und senftez betten gar rewert.
der marcrâve sich ûf ein gras
leit, daz im ê komen was.
der wirt nam urloup. der fuor dan
und liez den siufzebæren man
ligen trûreclîche.
wart er ie freuden rîche,
daz was im worden gar ein troum:
sîn herze truoc den jâmers soum.
der marcrâve dâhte dô
'sît mir mîn dinc ist komen sô,
daz al die besten hie hânt lân,
unde ir selbr unprîs getân,
daz ir necheiner mir sprach zuo,
geleb ich unz morgen fruo,
ich sol in füegen sölhe klage,
daz si immer mêr von dem tagn
dâ nâch ze sprechen hânt genuoc,
kint diu noch muoter nie getruoc.'
137 In zorne er âne slâfen lac,
unz ûf in schein der liehte tac.
sîn harnasch lac bî im gar,
und Arofels swert daz lieht gevar.
er schuoht die îserhosen an.
dô kom sîn wirt, der koufman:
er vrâgte in waz er wolde tuon.
dô sprach Heimrîches suon
'nu seht, ich wâpen disiu bein:
ich pin ouch worden des enein,
daz ich diz harnasch an wil legn,
ob ich vor stichen od von slegn
deste baz iht müge genesen.
solt ich in dirre smæhe wesen,
dar zuo dunk ich mich ze wert.
mir wære diz und ellin swert
ummære um mich gebunden,
ob mich liezen unde funden
in spotte die Franzoyser gar.'
er bat den wirt nemen war,
wiez harnasch hinden stüende:
vorn het ers selbe küende.
der wirt sprach 'hêrre, ez stêt wol.
mir ist leit daz ich iuch sehen sol
sliefen in sölh arbeit:
mir ist iwer ungemach vil leit.
ob ir des gert, ich hân gewant,
daz al der Franzoyser lant
niht mac erzingen bezzer wât
denn in mîn hant ze geben hât.'
138 Der marcrâve zem wirte sprach
'ich gibe noch des ich nâhten jach.

23. ist her *l*, ist dann *op*. 24. gruozes *lnopt*. verzigen *mp*. 27. chumbr *K*. 30. toufbærn *K*.

136, 1. und *K*. 4. bitten *K*. 6. blanke *l*, guotiu *t*. wâstel *K*, pastel *l*, wasten (was *von änderer hand auf rasur*) *t*. 7. nahtigal *lmno*, nachtgal *p*. 9. werdr dann ob si *K*. 10. trunche *Klnt*. bôtzen *K*, Bozen *t*, potzen *op*, pôtzen *m*, hoez *n*, hote *l*. 14. leite *K*. 15. und fur *l*, und gie *op*, und schiet *t*. 16. Er *lop*. 20. des *lnop*. 22. chomn also *K*. 23. bestn *K*, werden *lopt*. hie] mich *nop*. gelan *l*, verlan *nop*. 24. in selher *l*, ir *op*. an mir hegan *op*.

137, 1. Ane slaf mit ungemache er lag *l*, Ane slaffes gemach er do lage *o*, Ane slafe er also lak *p*. 5. schutte *l*, zuchte *K*, zoch *n*. isern *ln*, ysen *t*, eisen *m*, eisnein *o*, ysrinen *p*. 7. Dor *op*, und *mnt*. 11. daz harnasch *l*, die sarwat *op*. 12. und vor *lmnot*. 13. ich *K*. 17. um *no*, umb *Kmp*, umbe *lt*. mich *fehlt l*. 18. und *K*. 22. vor^n *K*. het ersn selb *m*. 23. gar wol *Ktl*. 26. sölhe *K*. 29. erzeigen *Kt*, irwegen *n*, gelaisten *op*. 30. den in *K*.

138, 1. markis *nop*. 2. noch *fehlt lop*.

ir habt mir gunst erzeiget:
ist mîn leben ungeveiget,
mîn danc belîbet ungespart.
durchs küneges swarte ûf sînen bart
diz swert sol durchverte gern:
des wil i'n vor den fürsten wern.
ich hân von im smæh unde spot
nâch mîner flustbæren nôt.
ich mag in einem daz wol sagn.'
der wirt begunde alsô verzagn,
daz er nider bî im seic
und der geinrede gar gesweic.
der marcrâve zem orse sîn
gienc. nu was ouch Volatîn
gesatelt unde erstrichen wol.
'dirre herberge ich danken sol,'
sprach der marcrâve, 'kumt ez sô.'
ûf dez ors saz er dô
und reit hin wider alze hant
dâ in der wirt des abents vant.
nu het der tac sich hôhe erhabn.
stapfen, zelten unde drabn
ûf den hof begunde vil der diet.
ungedult dem marcrâven riet
daz er stricte des orses zoum
vaste an ein ast von ölboum.
dô wolt er nâch den andern gên.
durch pâgen für den künec stên.
139 Nu dâht er 'sih ich disen zagen,
den künec, wirt er von mir erslagen,
kan mich sîn volc vor tôde sparen,
die fürsten suln mir doch enpfaren.
waz ob sich krenket al mîn werben?
sô muoz dîn helfe gar verderben,
als ich Gyburge enthiez,
die ich in grôzer angest liez.
ich wil mîns vater beiten,
mit zwîvels arbeiten:
die muoz ich haben uns an in.
hât er dan väterlîchen sin,
daz mag an mir wol werden schîn.
mir helfent ouch die bruoder mîn
und swaz ich werder mâge hân.'
nu kom sîn wirt, der koufman:
der sleich für in aldâ er saz,
und huop sich inz gedrenge baz.
der sagte ûfem palas,
wer dirre werde ritter was.
dô lief her ab die grêde
alt und junge bêde,
manec wert man der mit freude enpfienc
den marcrâven, der gein in gienc
und alsus hinz in allen sprach.
'swer mich hie nâhten sitzen sach,
der mîn gâbe enphangen hât,
ez was eins swachen muotes rât,
daz mich der liez al eine,
dem mîn helfe ie was gemeine.
140 Trüegen mîne soume golt,
sô wæret ir mir alle holt,
samît, pfelle und ander wât.
vil orse dîn mîn marke hât,
sæht ir der manegez bî mir gên,
sone dörft ich sitzen noch stên
nindr, ezn wære um mich gedranc.
der hof sol haben undanc,

6. swarten *lnop.* den *nop.* 7. dizze *K*, Daz *l*, Mein *op.* 8. ich in *Klmopt*, ich *n.* 9. smæhe *Kn*, smacheit *l*, laster *op*, smæhen *ohne* unde *t.* 10. ach *Km.* 11. euch ainen *op*, uch eyne *n*, noch aleine *l.* 13. bi im nider *lmnopt.* 17. gestrichen *op*, ouch gestreichet *l.* 18. ich noch *l.* 19. markis *n.* chumtz *K.* 30. Uf sin *lopx.* örs *K.* 22. abentes *K.* 27. strichete des örses *K.* 28. einen *Kmnopt*, den *lx.* ast von (von dem *m*, zu dem *opt*) *Klmop*, *fehlt nx.* 29. anderen *K.*

139, 1. Do *lopt.* ersih ich *K*, ob ich nu *l.* 2. wirt der von *opt*, sihe vor *l.* 5. Daz crenket *ln*, daz sich (ich *op*) chrenchet *mop*, Daz sie krenkent *t.* 6. Den helf (frende *l*) muez (gar muez *o*, muest gar *p*) verderben *lmnopt.* 7. gehiez *lop.* 12. denne *Kpt*, danne *l.* vaterlichen *lt.* 13. wol *fehlt lop.* 19. sagt *K.* 21. lieffen ab der *op.* er ab *Kl.* 24. Marcgraf *m*, markis *nop*, graven *t.* 25. zuo in *l*, gein in *op.* 28. Daz *lopt.* eins swaches *K.*

140, 1. Und *mnop.* Truege *K.* min *Klmop.* soume *t*, soum *Km*, soumer *l*, soumære *nop.* 4. örse die *K.* 5. sæhet *K.* 6. So-noch ensten *op.* 7. ez enwære *K*, ez wær *lopt.* um *o*, umb *Klmp*, umbe *t*, umme *n.*

swenne ein fürste als smæhen gruoz
von der massenie enpfâhen muoz.
ir wænt daz ich verdorben si:
nein, mir ist ander wille bî.'
sîu wâpenroc, sin kursit,
an den beiden kôs man strît:
die wârn verhowen, etswâ verhurt.
sîn swert daz umb in was gegurt,
dem wasz gehilze guldîn:
sîn harnasch gap nâh rôste schîn.
dô sîn gezoc sô kleine
was, vil schiere al eine
er ân die ritter gar gestuont.
daz was im etswenne unkuont.
der künec ûfen palas
kom, dâ manec fürste was,
do'r hete messe vernomen:
ouch was diu künegin dar komen.
der marcrâve den andern nâch
gienc, unz er den künic sach,
und sîne swester, küneges wîp.
er truoc daz swert umb sînen lip.
141 Sînes komens hêten haz
der künec und swer dâ fürsten saz:
ir necheiner was sô wol geborn,
sine widersæzen sînen zorn.
der marcrâve an den stunden,
dez swert niht ab gebunden
ruct er für sich in die schôz.
sîns sitzens dâ bî in verdrôz,
ich wæne, ir ieslîchen,
den armen und den richen.
etslîcher wunschte in sus von im,
ze Kânach od ze Assim,
in die hitze ze Alamansurâ,
od widr ze Scaudinâviâ
übervroren in dem ise.
etslîch fürste wise
wunschte im aber denne des,
daz er wær ze Catns Ercules.
sô wunschte in einer âue wer
ûf den wert inz lebermer,
der Palaker ist genant:
'sone wurder nimmer mêr bekant
decheinem Franzeise.
herverte und reise
die gein Oransche sint erbeten,
die hânt Francrîche erjeten
von der guoten ritterschaft.
ez enwart nie man sô künnehaft,
durch die wir dienen müezen.'
'nune wil er niemen grüezen,'
142 Sprach einer: dern bekandes niht.
'lâ sîn: diu ouge hiute ersiht,'
antwurte im aber dirre dô,
'des etslîch fürste wirt unvrô.
er hât gewunnen aber schaden.
sîn swert beginnt in bluote baden,
ê wir unsich hinnen scheiden.
nu sint im abr die heiden
geriten alze nâhen bî.
vermaldit Oransche sî,
daz ir ie stein gemezzen wart.
man muoz im eine hervart
noch hiute swern oder lobn,
odr man gesiht in drumbe tobn.'
dô sprach abr ein Franzoys
'mîn hêrre solt im Virmendoys
lihen unde Arraz.
nu sehet, wie wunderlîch gelâz

9. also *Kmnt*, so *lop*. 11. wænet *K*. 15. zehouwen und zehurt *lop*. 17. hiltze *ln*. 18. gah Rostigen *l*, gah noch lichten *op*. 25. Do er *op*, der *Klmnt*, Und *x*. messe het *op*. 26. kuneginne *K*. 27. anderen *K*. 28. gie *K*. ersach *mox*. 29. eskuneges *K*. 30. umbe *K*.

141, 1. Sins chomns *K*. hete er *l*, si heten *op*, heten si *x*. 2. swaz da *nopx*, swer *l*. furste *l*, ritter *x*. was *lopx*. 3. ir *fehlt lop*, Der *t*. 4. widr sazzen *K*. 6. dz *K*. 7. ruecht er *mn*, Rucket er *t*, Ructe *l*, Rachte *o*, Strackte *p*, er zuchtz *K*. in die *l*, in den *n*, inz *Km*, in daz *t*, in sein *op*. 8. da pei im *opt*, in da hi *l*, da *mn*. 11. etzlicher wunschete *K*. in *fehlt l*, im *n*, iu *l*. 12. chanach *Klmo*, kanach *np*, shanach *t*. asim *t*, Ahsim *m*, achsim *o*, aschim *p*, kassin *l*. 13. zu alem. *n*, zalom. *t*. 14. scandinavira *K*, schandinaria *n*, schandinania *op*, scandanauia *l*. 17. wnschete *K*. denne *fehlt K*. 19. in *ln*, ir *Km*, im *opt*. 21. halacher *l*, halaker *t*, Balacar *op*. 22. wrdr *K*. 23. der cheinem *K*.

142, 1. der enhechandes *K*, der hakantes *ln*, der hechant sein *mop*. 2. noch heut *mnop*. siht *Kn*. 6. beginnt *o*. 7. uns *lnopt*. 10. Vermaldit *t*, vermaldiet *Km*, Ver maledijt *l*, Vir maledyt *n*, Vermaledeit *p*, Vermaledigt *o*. 11. gesetzet *l*, gemonret *op*. 13. odr *K*, und *lt*. 14. siht *lnopt*. 16. Vermendoys *m*, firmendoys *lo*, Firmidoys *Kpt*, zampanoys *n*. 17. und *K*.

hât der küene starkel
mîn hêrre im sîne marke
alsus erstaten solde,
ob er ruowe haben wolde.
sîn gebærde ist unbescheidenlîch.'
Irmschart und Heimrîch
dâ kômn mit grôzme gesinde:
vier fürstn ir zweier kinde,
siben tûsent ritter oder mêr,
die fuorte der alte fürste hêr.
dâ wart von kamerære stabn
vil kûme alsölher rûm erhabn,
143 Daz diu alde fürstîn Irmschart
von Paveie ir fürvart
ûf dem palas gewan.
ir volgete manec werder man.
dô si în kom gegangen,
si wart mit kusse enpfangen:
daz tet des rœmschen küneges muot.
ir tohter an der selben stuut
si mit freuden kuste:
ir komens si wol luste.
dô der künec sîne swiger
enpfienc, zuo ir tohter nider
si saz. nu kom ouch Heimrich,
der fürste krefte wol gelîch:
ein barûn truoc vor im sîn swert,
im volgete manec ritter wert.
der künec sîne zuht begienc,
er stuont ûf dô ern enpfienc,
und fuort in selbe mit der hant
dâ im vil schône wart bekant
der rœmschen küneginne kus;
dar nâch der künec in sazte alsus,
nâhe an sîne sîten.
an den selben zîten
Heimrîches süne viere,
von al den fürsten schiere
wart erboten werdeclîcher gruoz.
ieslîch fürste sitzen muoz:
als tâten d'andern alle.
gein der hôhgezîte schalle
144 Vil teppch übr al den palas
lac, dar ûf geworfen was
touwic rôsen bende dicke:
den wurdn ir liehte blicke
zetreten: daz gap doch süezen wâz.
der marcrâve dennoch saz
als er zem êrsten dar was komn:
ir necheînes gruoz het er vernomn,
die dâ gruozpære wâren.
dâ kunder zuo gebâren
als ir schiere sult gehœren.
sîne zuht begund er stœren,
der merken wolte sinin wort,
diu er sprach vor dem künege dort.
al swîgende er gedâhte
'sît Terramêr mir brâhte
mit flust sô herzebæriu sêr,
so bekant ich freude nimmer mêr,
wan der mâze ich ir hie sihe.
mime gelücke ich des gihe,
ez möhte noch ze krafte komn,
swie vil mir freuden sî benomn.
hie sizt mîn künne almeistic gar,
dar zuo ein wîp diu mich gebar.
ich wæn diu nimmer süle verdagen,
sine beginne Heimrîche sagen
daz ich sî ir beider kint.
mîne bruoder die hie sint,
erhœrent die min riuwe,
si begênt an mir ir triuwe.'

24. Iermschart *mo*, Irmtschart *l*, Iremschart *x*, Irmenschart *n*, Yrmengart *t*. 25. chomen *K*, chom *mnt*. grozen *t*, grozem *die übrigen*. 26. fursten *alle*. zweir *K*. 28. die *K*, ouch *lmnt*, Dar *op*. fuor *t*, pracht *op*.

143, 5. für quam *l*, fur kom *t*, chom fur *op*, chomen für *x*. 7. rœmischen *Klmopt*, romeschen *n*, *meistens*. 8. sei an *mn*. 9. Auch *mn*, Sei ouch *op*. 10. chomns *K*. wol *fehlt l*. gelnste *lmopt*. 14. furste *Klx*, fürsten *mnopt*. 18. der *K*. er in *alle*, *nur n* her en *und t* er. 19. Er *lnx*. 22. 23. in sanfte alsus. nahen sazte an *K*. satzt in *vor* der *op*, Satzt *vor* nahen *x*. entsaz alsus *t*. nahen *Kmox*, Nahent *p*. 25. sûne *K*. 26. von] ühr? 27. Wart in *op*. werder *op*. 29. die *alle*. 30. hohgezit *t*, hochcite *nop*, hohzeit *m*, hohzit mit *l*.

144, 1. teppich uber *K*. 3. touwige *Klnp*. 4. da *Km*. wrden *alle*. 5. Getret *l*. 14. von dem *K*. 18. erkante *lop*. 19. die maze die ich *l*, als vil [als *o*] ich *op*. ir *Kmoptu*, *fehlt ln*. 21. wol *lu*. krufte *l*, chrufte *K*, chruft *m*, chrefte *o*, kreften *p*, fruhte *nu*, fronden *t*. 22. frônde *lntu*. 23. sizt *u*, sitzet *K*. almaiste *o*, aller maist *m*. 25. wæne *K meistens*. niemen *K*. 28. bruder *K*. 29. Und *op*. Erhœrnt *mopu*, Hœrent *l*. mine *Kntu*.

145 Er dâhte 'ich wilz nu wâgen.'
dô stuont er ûf durch pâgen.
über manegen schreit er dan:
dô stuont der zornebære man
für den künec und sprach alsô.
'hêr künec, ir muget wol wesen vrô
daz in mîn vater sitzet bî.
nu wizzet, wærn iur eines drî,
die wærn ze pfande mir gevarn:
daz wil ich nu durch zuht bewarn.
der segen über d'engel gêt,
an swes arme diu hant stêt,
der teil ouch sînes segens swanc
über mînen vater alders blanc
und über die werden muoter mîn.
hêr künec, nu wænt ir kreftic sîn:
gab ich iu rœmsche krône
nâch alsô swachem lône
als von iu gein mir ist bekant?
daz rîche stuont in mîner hant:
ir wârt der selbe als ir noch sît,
dô ich gein al den fürsten strît
nam, die iuch bekanten
und ungern ernanten
daz si iuch ze hêrren in erkürn.
si vorhten daz se an iu verlürn
ir werdekeit unde ir prîs:
ine gestatt in niht deheinen wîs,
sine müesen iuch ze hêrren nemn.
dô kunde lasters mich gezemn.
146 Ouwê der missewende,
daz ich mîne hende
zwischen de iweren ie gebôt!
do genuzzet ir vil maneger nôt
die ich durch iweren vater leit,
maneges sturmes, die ich streit:
ich hân ouch vil durch iuch gestriten.
nu hân ich siben jâr gebitn,
daz ich vater noch muoter nie gesach,
noch der decheinen, der man jach
daz si mîn bruoder wæren.
ich kund iuch wol beswæren:
durch mîne muoter lâz ichz gar.'
sîner bruoder sprungen viere dar:
die begundenn schône enpfâhen
und dicke umbevâhen,
swie ez dem künege wære bî,
Bertram und Buov von Kumarzî,
Schilbert und Bernart der flôrîe.
die manten in durch sînen prîs,
er solte zürnen mâzen.
si giengen widr und sâzen:
der marcrâve dennoch stuont.
dô sprach des rœmschen küneges muont
'hêr Willalm, sint irz sît,
sô dunket mich des gein iu zît,
daz ich bekenne iu fürsten reht:
wan sît ich wus ein swacher kneht,
sô lebt ich iwers râtes ie,
ouch liez mich iwer helfe nie.
147 Iwer zorn ist ân nôt bekant
gein mir. ir wizzet, al mîn lant,
swes ir drinne gert, daz ist getân.
ich mac gâbe und lêhen hân:
daz kêrt mit fuoge an iwern gewin.'
sîn swester sprach, diu küneginn,
'ouwê wie wênc uns denne belibe!
sô wære ich d'êrste dier vertribe.

145, 8. wærn iwer *K*. 9. wærn *mptu*, wær *o*, wæren *Kln*. 16. Der *l*. nu wænet (wânt *m*, wend *u*) ir *Kmnu*, wenet nu *l*, ir wænet *op*, nū weinet *t*. 17. rœmsche *u*, rœmische *Klopt*, romesche *n*, Rœmisch *m*. 18. also smehem *u*, solhem smehen *l*. 21. waret *Km*, wæret *t*, weret *n*. als *Kmntu*, der *lop*. 25. Dues iúch *u*. in *fehlt lopt*. 26. dass *u*, daz si *Klmnopt*. 28. Ich engestatten in *t*, Ich enstatt in *mn*, Er liez si *l*, Ich erliezz sen (sies *p*) *op*. keinen *p*, kein *l*, keyne *n*, in dhaine *u*. 30. begunde *lo*.
146, 3. die *K*. 4. Da *lmtu*. 6. die *Ku*, den *lmnopt*. 7. durch iu *Ku*. 10. den (din *n*) man *lnopu*, dem *t*. 11. mine *Klnt*. 13. ich *l*, ich daz *mnop*. 14. sine' *K*, Sinr *u*, Sine *t*. 15. begunden in *Kmn*, kunden in *lt*, kunden *u*. Die in schon chunden *op*. 17. ez *fehlt op*, si *nu*. ouch wære *op*, wæren *nu*. 18. Berhtran *u*. Buove *K*, Buof *m*, Buve *u*, bube *lnop*, Bubi *t*. Komarzi *t*, komerzi *l*, Comerci *op*, Commarzi *u*. 19. Kiibert *t*, Gilbrecht *n*, Kyberg *u*. der *fehlt p*, de *o*, von *nu*. 21. lazen *nu*. 24. rœmschen *u*. munt *alle*, *Knp auch* stunt. 25. her' *K*. willehalm *u*. sint *Klnop*, sit *t*, sid *u*, seid *m*.
147, 3. drinn *mu*. 5. Da *u*. nach fuoge an *lop*, alz in *x*. iweren *K*. sin *u*. 7. wenich *alle*. belib-vertrib *Kmu*. 8. din erste die er *K*.

mir ist lieber daz er warte her,
dan daz ich sînre genâde ger.'
des worts diu künegîn sêre enkalt.
swaz er den künec ê geschalt,
des wart ir zehenstunt dô mêr,
und jach si wære gar ze hêr.
vor al den fürsten daz geschach,
die krône err von dem houbte brach
und warf se daz diu gar zebrast.
do begreif der zornbære gast
bî den zöpfen die künegîn.
er wolt ir mit dem swerte sîn
daz houbt hân ab geswungen:
wan derzwischen kom gedrungen
ir beider muoter Irmenschart:
des wart ir leben dâ gespart.
vil kûm diu küneginne gewant
ir zöpfe ûz sîner starken hant,
und huop sich dannen drâte
in ir kemenâte.
dô si kom innerhalp der tür,
dô hiez si balde sliezen für
148 Ein îsnînen rigel starc:
dennoch vor vorhten si sich barc.
dort ûze der künec Lôys
wær zEtampes ode ze Pârîs
oder ze Orlens gewesn,
od swa er et möhte sîn genesn,
gerner denne dâ bî im.
'ditz laster âne schult ich nim
von dem marcrâven. derst mîn man:
swaz ich dem bete getân,
der möhtz von mir den fürsten klagn.
lît mîn wîp von im erslagn,
daz ist ein ungedientiu nôt
gein sölher rede als ich im hôt
und der i'm wolte sîn bereit.'
durh zuht, durh vorhte in allen leit
was unfuog diu dâ geschach.
dort inne es künges tohter sprach
zir muoter 'frowe, wie kumestuo?
wem gefuor ie künegîn sô zuo?
mînem vater dem daz rîche
dient, hart ungelîche
kumstu sînem hôhen namn.
du springest sô daz dir die lamn
möhten niht gevolgen.
wer ist dir dûze erbolgen?'
si sprach 'daz ist der œheim dîn.
hilf mir hulde, liebiu tohter mîn.'
der fürste ûz Narbôn dô gienc
alrêrst da er sînen sun enpfienc.
149 Versagens urloup sô hater,
dâ in Heimrich sîn vater
enpfâhn und küssen wolde.
er sprach als er solde
'mîn kus ûf Oransch ist belibn:
dâ hât mich Tybalt von getribn.
den rehten kus ze Oransche ich liez,
dô Terramêr die sîne hiez
mir rezeigen grôzen zorn.
ich hân von sîner kraft verlorn
des ich immer unregetzet bin,
ez entuo diu manlîcher sin

9. Mirst *u*. 10. denne *Kt*. daz *fehlt l*. siner *alle*. gnaden *loptu*, genaden *m*. 11. wortz *u*, wortes *K*. sere *Kmnux*, *nach* wortes *l*, *fehlt op*. 12. beschalt *lpx*. 16. er ir *Kmutx*, ir *n*, er *lop*. von irem houbte *l*. ir prach *op*, prach *K*. 17. se *K*, s *m*, die *u*. diu *K*, si *lmnoputx*. 19. zopfen *K*. ö *ux*. 20. Und wolt *nopx*. 22. Wan daz *lmnptx*. drzwischen *K*, zwischen *t*. 23. beidr *K*. Irmschart *mop*, Irmengart *t*. 25. chume *Klnt*. 26. zoph *mt*, zopfen *o*. ö *Kux*. 27. Si *loptux*. 28. chomnat *m*. 29. inrhalp *K*, inrethalp *u*.

148, 1. Einen *K*. isern *ln*. 3. uzē *K*, uzen *t*. der k.] roys *t*, Roys *u*. lowys *t*, 4. wære *Kn*, Were er *l*. ze Tampes *Kmop*, zu tampas *n*, ze steͣnpes *t*, zuo scampis *l*, zeStappes *u*. 6. et *hat nur K*. 7. gernr *K*. 8. dizze *K*. 9. derst *u*, der ist *K*. 10. Sprach der kunig *lop*. 11. Er *loptu*. 15. der ich im *o*, dem ich *K*, der ich *lmnptu*. 17. ungefuog *u*, ungefuoge *K*. 19. frouwe *fehlt lop*. chumstu *Kmoptu*. 20. kunginne *K*. so *Ko*, sus *mptu*, alsus *n*, *fehlt l*. 23. Kantzt du sine *l*, Erchenstu seinen *op*. 24. springst *K*, sprungest *lop*. 26. dir] der der *l*. dauzz *o*, da uz *pu*, da uze *nt*, darzuo *Km*, dir ist *l*. 28. huld *m*, zehulde *K*, *fehlt l*. liebiu *tu*, liebe *lmnop*, lieb *K*. 29. Narbon *Km*, Naribon *lotu*, narybon *np*. 30. alrerste *K*.

149, 1. urlobes *t*, urlobs *u*. sô *fehlt t*. 3. enpfahen *Klmnu*, Enpfieng *opt*. 5. Oranshe *Kt*, orans *u*. 7. [kus *lt*] ich zuo orenee (ze Oranshe *t*) liez *ltx*. ze *lotux*, uf *Kmnp*. ih *K*.

und diu ûz erweltiu triuwe,
sô muoz ich herzen riuwe
vil gâhes bringen an den tôt:
ich liez Gyburge in sölher nôt.
min zwîvel giht, sol ichz gar sagn,
daz mine mâge an mir verzagn.
nu hilf mir durch die stæten kraft
der dritten geselleschaft.
ich meine daz der vater hat
den sun an sîn selbes stat:
des was der geist ir bêder wer.
durch die drî namen ich ger
daz du dine tugent bekennest
und dir mich ze kinde nennest:
sô stêt diu helfe âne wanc
mit trôste mîner vreude kranc.
nu verzage niht an der heiden maht:
du hâst pris inz alter brâht.'

150 Der vater sprach 'wie stêt daz dir,
ob du zwîvel hâst gein mir?
dînen kumber wil ich leiden:
od dâ von muoz mich scheiden
grôz überlesteclîchiu nôt,
od ein sô starc gebot
daz die sêl vom libe nimt.
dîner manheit missezimt,
ob du zwîvel gein mir tregst
und unser triuwe under legst.
gar dîne flust und dîne klage
al balde ûf mîne helfe sage.
waz swerte drumbe erklingen sol!
der hœhsten hant getrûwe ich wol,
daz si drucke und ziehe mir den arm.
manec heidensch herze, diu noch warm
sint, diu werdent drumbe kalt.
ob der werde künec Tybalt
ûf dîner marke lît mit her,
man sol mich pî dir sehen ze wer.
wâ nu die von mir sint erborn?
ditz laster habt mit mir rekorn.
mîn sun ist gesuochet niht:
ich pîn der des lasters giht.
swaz im ze schaden ist getân,
des wil ich mit im pflihte hân.
sag an, kœm du mit rîterschaft
an si? welh was der heiden kraft?
wie totz min junc geslehte?'
der marcrâf sagt im rehte

151 'Ir hers mich hevilte.
der zende ûz zwispilte
ame schâchzabel ieslich velt
mit cardamôm, den zwigelt
mit dem prüeven wære gezalt,
Terramêr und Tybalt
heten mangern riter dâ,
und Arofel von Persyâ,
und Tesereyz, den ich ersluoc,
het ouch rîter dâ genuoc.
mir wart erslagen ûf Alischanz
der geflôrierte Vivîanz
und Mîle miner swester kint.
ob ir zweier mâge in vreuden sint,
die hânt vil untriwe erkorn.
gevangen unde sus verlorn
ich dannoch einlef fürsten hân.
den heiden muos ich sige lân,
dô Gautiers und Gaudin,
Hûnas und Gybalin,
Betram und Gêrart,
Hûes und Witschart,

14. ich *Kl*, min (*und* herce) *n*, mich *mopt*. 25. di *n*. 26. dir *nach* mich *t*, *fehlt lop*.

150, 2. gein *Kmntu*, an *lop*. 7. sele vome *K*. 9. 10. treist-lèist *Kt*. 14. getrŵe *K*, getriuw *u*, getrew *m*. 15. und ziehe] hiz *l*. mir mit dē *op*, mit ir *t*. arme *t*. 16. haidens *u*. daz noch warme *t*. 17. Ist. din *t*. 19. Uf der *t*. 20. dich pi mir *K*. 21. geborn *lnopu*. 22. dize *K*. 26. pfliht *Kmt*. 27. chœme *K*, kœme *t*, quem *l*, chæm *mou*, queme *np*. 29. tet *t*, tet do *op*, tet ime *l*. geslæhte *K*. 30. marcrave *K*, markis *n*, grave *t*. ræhte *K*.

151, 1. mich *Kltu*, mich gar *mnop*. 2. der ze ende ûz zewispilte *K*. 3. eim *mn*, Dem *tu*. schafzafel *u*. 4. cardamome *K*, Cardemome *m*, kardemuem *n*, kardimum *t*, gardymon *l*, kardamnomen *u*, kunigen *op*. der *op*, mit *t*. zwir gelt *K*. 7. mænegern *t*, menigern *m*, mengern *u*, maninger *n*, manigen *lo*, manchen *p*, noch mer *K*. 12. gefloriete *K*. 14. zweir *Kt*. 15. untr. (untrewen *p*) vil *opt*. 17. einlef *m*, einlefe *K*, aindlef *ox*, eilf *lnpt*, aiife *u*. 18. den sig *t*, den sic (*und vor* muest ich den haiden) *op*, gesigen *x*. 19. Gaudiers *m*, Gandiers *ox*, gandirs *p*, ganders *n*, Kantiers *lt*, kantirs *u*. 20. kyhalin *lt*, Chihalin *x*, Gwihalin *u*, Gibelin *op*. 21. *nach* 22 *mn*, 21. 22 *vor* 25 *t*. Berhtram *l*, Berhtran *u*, Berchtram *mopx*, Und Berhtram *t*. Gerart *Km*, gerhart *nt*, Scherhart *u*, witschart *lopx*. 22. Huese *K*, Huwes *u*, Hubes *op*. gerhart *lop*, Tschirhart *x*.

und ouch mîn neve Jozzeranz,
und der Burgunjoys Gwigrimanz:
daz eilfte was Sansôn:
mit poynder maneger hurte dôn
und maneger niwer storje komn
hât si im strîte mir benomn,
daz ich niht weiz der eilver nôt.
Myle und Vivîanz sint tôt.'

152 Drî starke karrâsche unde ein wagen
möhtenz wazzer niht getragen,
daz von der rîter ougen wiel.
Heimrîch stuont kûm daz er niht viel.
dâ wart an den stunden
manec clâriu hant gewunden,
daz si begunden krachen.
von herzen frœlîch lachen
durch Vivîanzen wart verswigen:
sînen mâgen jâmer was gedigen.
dô sprach von Paveie Irmenschart
'wie ist iwer ellen sus bewart?
ir tragt doch manlîchen lîp:
sult ir nu weinen sô diu wîp
oder als ein kint nâch dem ei,
waz touc helden sölh geschrei?
welt ir manliche lebn,
sô müezt ir lîhen unde gebn,
und helfet dem der zuns ist komn,
des flust wir alle hân vernomn.
dâ hab wir mit im an verlorn.
die von Heimrîch sint erborn,
ob sîn künne ir prîs wil tuon,
sô wirt Willalm mîn suon
ergetzet swaz im wirret.
swen zageheit des irret,
der möhte sanfter wesen tôt.'
dem marcrâven zorn gebôt
daz er dennoch sîne swester schalt,
diu etswâ unschulde enkalt.

153 Die minne veile hânt, diu wîp,
rœmscher küneginne lîp
wart dick nâch in benennet.
die namn het ich bekennet,
ob ich die wolte vor iu sagen:
nu muoz ich si durh zuht verdagen.
er schalt se et mêre denne gennoc.
ob er ie manheit getruoc,
oder ob er ie gedâhte
daz er sîn dienst brâhte
durch herzen gir in wîbe gebot,
ob er freude oder nôt
ie enpfienc durh wîbes minne,
an sînem manlîchem sinne
was doch die kinsche zuht betrogen.
ê wart nie rîter baz gezogen
und âne valsch sô kurtoys.
er jach, Tybalt der Arâboys
wære ir rîter manegen tac.
'dem werden künege ouch si wol mac

23. *nach* 24 *t.* ouch *fehlt t.* Joseranz *lmop*, Choserantz *x*, zuzzeranz *t.* 24. Burgunschoys *K*, Burgonschoys *m*, Burguntschoys *opu*, purgonoys *x*, buorgenoys *n*, Burnzois *t*, Bygonois *l.* Wigr. *o.* 25. daz *Km*, Die *l*, Der *opux*, Und der *n.* eilfte *lpu*, elfte *n*, einlefte *K*, einlifte *t*, ainleft *mo*, aindleft *x.* Sanson *Kt*, Sampson *lmopx*, samson *n.* 26. ponder *lmopu.* 27. nuwen storie *lnt*, storey (storien *p*) newes *op.* 28. Hates *o*, Han si *t.* im *m*, ime *K*, in dem *ntu*, in *lop.* 29. eilvir *n*, ailfer *u*, eilifer *t*, einlever *K*, ainlefer *o*, ainleffer *m*, aindlef *x*, eilfter *p*, eilften *l.*

152, 1. karraschen *l*, garrosche *K*, karruschn *t*, ... sch *u*, charren *mop*, muele *n.* 4. chume *K.* 6. clarin *t*, clare *lopu*, edelin *Km*, *fehlt n.* 10. Siner mage *u*, siner manegen *K.* 11. von Paveie *Kmn*, diu fürstin *loptu.* Irmsch. *p*, Iermsch. *mo*, Irmentsch. *l*, Irmeng. *t.* 14. Wollet *l*, Wolt *p*, Welt *o.* 15. nach einem *op.* 17. werlichen *tu*, werdecliche *lop.* 18. muezet *K.* 19. und *fehlt lop.* zuns *Kmopt*, uns *ln*, in *u.* 22. erkorn *u*, geborn *lnop.* 25. waz *opu*, des *l.* 26. zagheit *Kmop.* *bis* des *weggeschnitten I.* 27. der *fehlt I.* 28. marcrave *K*, marhgraven *I.* 30. eteswa.

153, 1. velle *K.* vaile habende *o*, veilhabnden *p.* 2. romischer *I*, Rœmscher *u.* 3. diche *K*, dicke *I.* nach in *Kmn*, also *Iloptu.* 4. namen *I.* 5. vor noch wolde *lop.* wolde *I.* 6. nerclagen *I.* 7. si et *I*, se et *K*, z et *t*, s ot *m*, ot *n*, ... ht *u*, sei *op*, *fehlt l.* mer *Klmop.* 9. ode *I*, *immer.* 12. er *IKmntu*, er ie *lop.* 13. ie *fehlt lop.* enphie *I.* 14. an *fehlt Ilmnoptu.* Sin *lop.* mannelichem *I*, manlichen *pu*, manliche *lo.* 15. Was doch kinsche *t*, Warn der kauschen *op.* zuht *fehlt tu.* 16. ê *Km*, ezne *I*, Ez *lop.* Io *u*, Jone *t*, Ja in *n.* 17. 18. -oys *I.* 18. Tyebalt *I*, *immer.* 20. ouch *nach* si *op*, *fehlt ln.* si *aus* so *gebessert I.*

bieten êr mit minnen lône.
er hât si dicke schône
mit armen umbevangen.
deist noch mêr regangen
ir man ze smæhe dan durch sie.
Tybalde ich Gyburge nie
het enpfuort, wan daz ich rach
daz unserem künege hie geschach.
swaz Tybalt hie geborget hât,
Gyburc daz minnen gelt mir lât.'
154 Dô kom des küneges tohter
Alyze. done mohter
sîne zuht nimmêr gebrechen:
swaz er zornes kunde sprechen,
der wart vil gar durch si verswigu.
swes ir muoter was bezigu
von im, wærz dannoch ungetân,
ez wære ouch dâ nâch fürbaz lân.
diu junge reine süeze clâr,
mange kurze scheiteln truoc ir hâr,
krisp unz in die swarten.
swers rehte wolde warten,
si was selbe swankel als ein rîs,
geflôriert in mangen wîs.
mit spæhen borten kleine,
die verwiert wâru mit gesteine,
het ieslîch drümel sîn sunder bant,
daz man niht ze vaste drumbe want,
als ez ein krône wære.
Alyz diu sældenbære,
man möht ûf eine wunden
ir kinsche hân gebunden,
dâ daz ungenande wære bî:
belibe diu niht vor schaden vri,
si müese enkelten wunders.
einen gürtel brâht von Lunders,
wol geworht, lanc unde smal
(des drum tet ûf die erden val:
diu rinke ein rubîn tiure),
dâ mit was diu gehiure
155 Umbevangen an der krenke.
noch baz denne ichs gedenke
lât si getubieret sîn.
si gap sô minneclîchen schîn,
des lihte ein vreuden siecher man
wider hôhen muot gewan.
ir brust ze nider noch ze hôch.
der werlde vientschaft si vlôch.
ir lîp was wunsch des gernden
und ein trôst des vreuden wernden.
swem ir munt ein grüezen bôt,
der brâhte sælde unz an den tôt.
von der meide kom ein glast
daz der heimlich und der gast
mit gelîcher volge jâhen
daz si nie gesâhen

21. bieten *I*. ere *K*, êre *I*. minne *lmptu*, meinem *o*. 24. daz ist *IKmtu*, Da ist *ln*, Ez ist *op*. mêre *I*. 25. manne *I*. denne *I*. 26. Kybvrge *I*. 27. hete enph°ret. 25-27. ir man ze smæhe den durh die liebe sin. Tybalde ich Gyburge hin. nie het enpfueret wan daz ich rach *K*. 28. hie] ie *I*. 29. erworben *K*, geworben *t*. 30. Kybvrch *I*.

154, 2. Alize *mn*, Alyze *tu*, Al°ŷse *Klop*, Aliezze *I*. 3. niemer *I*, nimer *m*, nie mere *u*, niht mer *l*, niht mere *t*, niht me *op*, nicht *n*. gebrechen *lmoptu*, brechen *I*. 5. vil *fehlt I*. neswigen *I*. 6 *bis* 21 ûf *fehlt I*. 6. bezign *Ktu*, gezign *lmnop*. 7. wære ez *K*, wærs *u*. 10. manege *K*. schaitel *optu*. 11. crusp *n*, Kransp *p*, Chrans *o*, Crispel *l*. 13. selbe *Ktu*, *fehlt lmn*. So was si sw. *op*. 14. geflorieret *K*. manige *lnu*, maniger *m*, mæniger *t*. 15. porten *Kmp*. 16. die *und* wârn *fehlt l*. verwieret *Klt*, verwirret *mp*, verwierret *o*, gewiret *n*. mit edelme *ln*. staine *ot*, steinen *p*. 17. iegslichs *u*. treubel *mnop*, drúber *u*, drobe *t*, crumbe *l*. ir *lu*, ein (*getilgt*) ir *t*. 18. niht ze *Ktu*, niht *lmn*, so *op*. 20. Alyze *mntu*, Aiyse *Klop*. 21. ein *I*. 22. chvsche hant han *I*. 23. ungenante *Klnopt*, ungenant *Imu*. 25. Diu *Ioptu*. Daz meinte michel wunders *l*. muose *IK*. 26. Ein *mnp*. brâht *fehlt K*. 28. erde *I*.

155, 2. denne ich *I*, denn ichzu *m*, denne ich dran *t*. 3. Nu lat *l*, So lat *mn*. sî getubiert *K*, si getuppîert *I*, si getupiert *u*, si getuppieret *t*, sei getonbiert *m*, ir lob gezieret *op*. 6. frôde sicher *I*. 7. bruste *K*. 8. wereide *K*, werden *l*. ungeschaft si *Itu*, vrenntschaft si noch *op*. 9. wnsch des gerdent *I*, wunschende des gernden *l*, des wunschis gerenden *n*, wunsches gernde *op*. 10. des frŏde werdent *I*, der vronde (fronden *t*) werenden *nt*, der vrende (frenden *p*) wernde *op*. 11. grůz erbôt *I*. 12. brâht solh sælde *I*. 13. magde *op*. 14. daz heimrich *K*. heinliche *I*.

decheine magt sô wol gevar.
gein ir spranc snelliche dar
ir œheim Bnov von Komarzî
und dennoch anderr fürsten drî:
die machten rûm der clâren.
alle die dâ wâren
begnnden alle gemeine jehen,
daz dem grôz sælde wære geschehen,
swen dâ reichte ir ongen blickes swanc:
dem wart dar nâch sîn trûren kranc.
âne mantel in ir rocke gienc
din magt, dô si mit zuht enpfienc
ir œheim. dô daz geschach.
vor sînen fnozen man si sach.
156 Sîn ongen begnnden wallen,
dô er die magt sach vallen
nider an sîne füeze.
'enkelden ichs niht müeze
wider got,' sprach er hinz ir.
'wie kumstu, niftel, sus zno mir?
jâ wære dem künege Terramêr
dîn fnozvallen alze hêr.
dn bist des rœmschen küneges kint:
swaz hie rœmscher fürsten sint,
die sulen mich haben deste wirs.
niftel, nu gestate mirs,
daz ich in dîme gebote lebe:
dîn güete mir den rât nu gehe.
ob dn mich niht spottes werst,
sô stant ûf: swes dn an mich gerst,
des wil ich dir ze hulden pflegen.
dn hâst mir werdekeit durchlegen.'
din magt stnont ûf, er vienc si zim.
er sprach 'mit nrlonbe ich nim
dîn lieht antlütze in mîne hant.
mîn kns dir schiere wære bekant,
wan daz ich knss enterbet pin.

mîn beste minneclich gewin,
den hât mir Terramêres kraft
umbelegen mit sölher rîterschaft,
daz mir der kns nu wildet.
got hât dich doch gebildet,
dâ von der walt sich swenden mnoz,
enpfæht ein wert man dînen gruoz.'
157 Sô si aller beste kunde
Alyze ir rede begnnde,
sô daz doch weinen was derbî.
dô sprach diu magt valscheite vrî
'ouwê mir dîner werdekeit,
diu noch nie nnpris erleit!
wem liez din kinschliche zuht?
nu war hât wiplich êre fluht,
wan hin zer mannes güete?
œheim, dîn gemüete
hât sich ze gar verkêret.
wer hât dich zorn gelêret
gein der tumben mnoter mîn?
din doch diu swester solte sîn,
oh sich din kan versprechen,
wiltu daz danne rechen,
dâ von sich krenket nnser art,
dâ von sint beide unbewart
ir werdekeit und dîn prîs.
ob ich dich dunke nu sô wîs,
du solt si mîn geniezen lân,
verkius swaz si dir hât getân.
des lâz ein teil durch mich geschehen
alhie, daz ez die fürsten sehen.
der selben hete ich fürbaz man
durch dîne mnoter (dinst mîn an)
nnd durch Gybnrg die vrouwen mîn,
diu mich als ir kindelîn
hât dicke an ir arm genomn.
dinst mir leider nu ze verre komn.'
158 Der marcrâve sprach 'liebez kint,
in dîn gebôt dich underwint

17. dehein maget *I.* 18. snelllchlîchen *I*, snellechliche *K*, snellichleichen *ot.* 19. oheim (29 ôheim) *I.* Buove von Gomarzî *K*, Bvbk von komarzî *I.* 20. ander *I.* 21. macheten *K.* 23. Die *np.* mnosten *lop.* algemeinliche *l*, gemeinlichen *I*, meykliche *n.* 24. groze *K.* 25. erreichte *I.* blickhes *I*, blicke *lo.* wanch *op.* 27. ân mandel *I.* gie *I.* 28. div maget *I.* enphie *I.* 29. schach *weggeschnitten I.* 30. for *K.*

156, 6. ze *nur t.* 7. 8. Terramere-here *Kn.* 13. 14. leb-geb *Kmo.* 23. entwenet *l*, in arbait *op.* 24. minen besten *Klmnt.* minneclichen *t*, manlichen *l.* 28. doch *K*, so *mnopt*, *fehlt l.* erbildet *l.* enpfeht *K.*

157, 1 *nach* 2, *ohne* aller, *lop.* 3. dr bî *K.* 4. valsches *lnop.* 6. nnpris (nnpreise *op*) nie *lop.* 7. din *K*, dn *lmnopt.* chnscheclich *K.* 8. nn *fehlt lnopt.* 12. zoren *K.* 13. tnmpen *K.* 19. Din-ir *lopt.* 22. verchiuse *K.* 24. da iz *m*, daz *l.* 25. ich dich *op und* (*ohne* fürbaz) *mn.* 26. 30. din ist *K.* 27. Gybnrge *K.* 30. mir *fehlt l.* nu *fehlt lop.*

158, 1. markis *nop.*

mîns lîbes der hie vor dir stêt,
der ninder rîtet noch engêt
unz ich mit dînen hulden var.
nimstu bekennecliche war,
wie mîn dîn muoter hât gepflegn?
diu möhte sich wol hân bewegn
des sich der künec gein mir bewac,
der mîn doch nie alsô gepflac
als ez em rîche zæme.
bin ich ir ungenæme,
doch möhte mîn wol werden rât,
wan daz si nu und dicke hât
mirs küneges helfe erwendet.
si wær des ungeschendet,
ob si jæhe 'deist der bruoder mîn.'
ez enmugen niht allez künege sîn:
si solte der fürsten schônen.
der næhst bî rœmscher krônen,
ich wæne iedoch daz si mîn nam.
bin ich gedigen in ir scham,
die smæhe ich mir selbe erkôs,
dô ich den keiser Karl verlôs.
getorst ich ir ze swester jehen,
sô hete man mich baz ersehen
von ir munde enpfangen.
do ich für si kom gegangen,
gein ir gruoze ich dô niht neic:
daz was des schult daz sin versweic.

159 Waz solten d'andern denne tuon?
ich pin iedoch des selben suon,
der si für eine tohter zôch:
si möhte wol geleben noch
deiz wurde ein genôzschaft.
der künec hât alle sîne kraft
niht wan von mîner hant bejagt.
wære ich eine an im verzagt,
die in ze hêrren müezen hân,
ez wære et von in ungetân.
ich antwurte imz rîche,
dâ die fürsten al geliche,
die minren und die mêrren,
et al die landes hêrren,
in sicherheite lebeten
und hazzes gein im strebeten.
niftel, daz tet ich durch sie.
nu stên ich alsô vor dir hie,
daz ich durch dîne komende tugent,
und die du hâst in dîner jugent,
dîner muoter schulde lâze varn.
ich wil ouch zorn gein ir bewarn.
hît si her ûz zuo den fürsten komn.
hab iemen hie von mir vernomn
dâ wandel nâch gehœre,
ê daz ich gar zestœre
dem künege sîne hôchgezît,
so ergib ich mich ân allen strît
gevangenlîche in dînen rât:
dîn gebot den slüzzel hât.'

160 Irmschart diu alde,
'nâch dîner muoter halde,'
sprach si ze Alyzen der magt.
'wirt nu niht von ir geklagt
diu dürren herzebæren sêr
die durch Tybalden Terramêr
an dîme geslähte hât getân,
ir sol getrûwen niemer man.
ganc mit ir, Buov von Komarzî,
und Schêrîns von Pantalî.
saget ir bescheidenlîche dort
den unverzerten jâmers hort
der ûf unserem künne ligt.
ob daz ir herze ringe wigt,

14. want *K.* 15. entwendet *lnp*, gewendet *o.* 17. daz ist *alle.* 18. Wir mugen *mnop.* nicht alle *mnop*, aliez niht *K.* 20. næhste *K.* rœmischer *Kmn*, der *lopt.* 21. Man hatz da fur daz *t.* 23. selber kos *lmp*, selben (selbe *o*) kos *not.* 26. het *K.* 30. siz versweik *ln*, si versweic *t*, si geswaig *op*.

159, 1. dandru *K.* 5. daz ez *Kmnt*, Daz ich *l*, Daz ir *op.* 10. ot *mp und* (*vor* ungetan) *n*, doch *o*, *fehlt l.* von im *lnop.* 13. merrn *K.* 14. et *Kt*, Ot *mp*, Und *lno.* 20. und *fehlt lop.* 22. zoren *K.* 23. ûz *fehlt lopt. bis* 27 *weggeschnitten I.* 29 *nach* 30 *t.* gevangelich *J*, Gevangen [hie *op*, vaste *t*] *lopt.* an *Jnt.* 30. gebôt *J.*

160, 1. Iremschart *K*, Jrmenshart *Jn*, Irmenschart *l*, Irmengart *t.* 2. ganch nach *op.* muter gang vil *n.* 3. var. sprach si *K.* aiysen *Klop*, Aiize *t.* 3. 4. -aget *J.* 4. dir *Kl*, mir *t.* 5. Diu durre *t*, Die durr *op.* herzenbære *Jpt*, hertzeberude *o.* sêre *Jt.* 6. die durch Tyebalden terremêrr *J.* 7. an dinem geslehte *J.* 8. getrŵen nieman *K.* 9. gench *Jlt*, Gieng *m.* Ge *op.* Buef *m*, Buove *K*, Bůbe *J*, Bube *lopt.* Gomarzi *K*, komeci *l*, Cumarzi *m*, kumerci *n*, Comerci *op*, kormarzi *t.* 10. Scherins *Jmn*, Zerins *K*, Cerins *l*, Thezerins *o*, Theserins *p*, Teserins *t.* 11. bescheidenlîchen *Jmop.* 12. unverzagten *lop.* 13. der uof ir geslehte liget *Jnt.*

sô ist ir wîplîch êre
zergangen immer mêre.'
Alyze mit urloube dan
fuor, mit ir die zwêne man,
Bnove unde Schêrins.
'mit richem solde wil ich zins
von mînem frien libe gebn.
waz tnoc mir doch mîn altez lebn?'
sus sprach von Paveie Irmschart.
'ze Oransche ein hervart
ich von mîner koste tuon
dir ze helfe, lieber suon.
mîn hort ist ungerüeret:
des wirt nu vil zefüeret,
kan iemen golt enpfâhen.
swem daz niht wil versmâhen,

161 En teile durch dich, liebez kint,
swaz ahtzehen merrint
bysande mugen geziehen.
ich wil dir niht enpfliehen:
harnasch muoz an mînen lîp.
ich pin sô starc wol ein wîp,
daz ich pî dir wâpen trage.
der ellenthafte, niht der zago,
mac mich pî dir schonwen:
ich wil mit swerten houwen.'
'frouwe,' sprach der markîs,
'sît iwer triwe und iwer pris
sô volleclîchen rât mir git,
sô dunket mich des geln in zit
daz ir ouch hœret mînen rât.
ich weiz wol daz ir triwe hât.
sendet mir mînen vater dar:
der kan wol hers nemen war,
er strîtet ouch swa's nôt geschiht.
der helm ist in benennet niht,
noch ander wâpen noch der schilt.
ob iuch des, vrouwe, niht bevilt,
gebt mir sus iwer stiure.'
do geloht im din gehiure
von silber und von golde
und von anderm richem solde
schœniu ors und wâpen lieht:
'sun, ich wil dich triegen nieht:
des antwurte ich dir gennoc,
vil mêr denne ichs noch ie gewnoc.'

16. iemer mêre *J.* 17. Alyse *Klop.* 19. Bnove] *wie* 9. Scerins *Kmn*, ESCHERÎNS *J*, zerins *l*, Teserins *ot*, Theserins *p.* 21. vriem *K.* gebenleben *Jlnop.* 22. altz *K.* 23. suss (So *n*) sprach von Paveie *Kmn*, [So *l*] sprach die furstinne *lopt*, din furstinne sprach so *J.* JRMENSHART *Jn*, Jrmentschart *l*, Iermschart *mo*, Irmengart *t.* 24. Oransche *K*, ORANSHE *Jt*, Orantsche *op*, Oranse *n*, Orense *l*, Orans *m*, Orens *x.* eine *l*, mein *x.* her *fehlt J.* 25. Wil ich *opx*, Ich wil *lt*, mit *op.* 27. 28 *Jloptx, fehlen Kmn.* 27. min hort (*nachgetragen* ist unge) un min (*beide wörter durchstrichen, nachgetragen* nn) geruoret. *J.* ist *op*, ist noch *x*, *fehlt lt.*

161, 1. (D)en teile *J*, teilen *Km*, Ich teile *ltx*, Ich tail iz *op*, Teile ich *n.* vil liebez *J.* 2. ahzehen *J.* 3. Besant *m*, pŷsande *Jp*, pisand *o.* ziehen *Ko.* 4. ich newil *J.* 5. daz harnasch *Jt*, harnaz *K*, Sarwat *op.* 6. ich bin starch wol als ein wîp *J*, Ich pin wol ein [so *p*] starches weib *op.* 7. bi dir wâppen *J.* trag *Km.* 8. der ellenthafte *J.* der zage *Jmno* (*J hatte erst* ein z., ein *ist durchstrichen und* den *von andrer hand übergeschrieben*), verzag *Klp.* 9. mach *Jmnt*, Man mag *l*, man sol *K*, Der sol *o*, Sol er *p.* bi *J.* 11. muoter *Km.* markŷs *J.* 12. triwe *Kmn*, hilfe *J*, helf *opt*, *fehlt l.* 13. trost *lop.* 14. sô] nu *Jt.* 15. ouch *fehlt Jlopt.* hôret *J.* 18. war—26. an- *weggeschnitten J.* 19. swa es *t*, wo es *ln*, wo dez *op*, swâs uns *K*, swa sein uns *m.* 24. lobt *K.* 26. anderem *K.* richen *lm.* 28. niht *K.* 29. ich antvrte dir des (dirs *t*) gennoch *Jt.* 30. vil *fehlt J.* ichs (ichz *t*) noch ie *Kt*, ich noch i *n*, ich dir des noch ie *I*, ich dir ez *l*, ichz ie *m*, ich sein ie *op.*

IV.

162 Welt ir nu hœren wiez gestê
umb den zorn den ir hôrtet ê,
wer den ze suone brâhte,
wie dem marcrâven nâhte
heile unde hôher muot,
und wie ir lîp unde ir guot
und ir gunst mit herzen sinne
diu rœmisch küneginne
mit triwe ergap an sîn gebot?
des was dem marcrâven nôt,
daz Gyburge wol gelanc,
wan in minne und jâmer twanc:
waz phandes hete er lâzen dort!
nu prüevet ouch den grôzen mort
der ûf Alischanz geschach,
dar zuo daz vorhtlîch ungemach
dâ Gyburc inne beleip,
diu in nâch helfe von ir treip.
Gyburc was sîn liebstez pfant:
nâch ir im sinne und vreude swant.
ungedulteclîch er muoste lebn.
ein esse im niemen übergebn
kunde an sô bewandem spil.
diu flust der mâge twanc in vil,
noch mêr diu nôt der Gyburc phlac.
mitten in sîm herzen lac
gruntveste der sorgen fundamint.
er möht erbarmen die heit sint
des wâren gelouben âne,
juden, heiden, publicâne.

163 Mich müet ouch noch sîn kumber.
dunk i'emen deste tumber,
die smæhe lîd ich gerne.
swenne ich nu rede gelerne,
sô sol ich in bereden baz,
war umbe er sîner zuht vergaz,
dô diu künegin sô brogte,
daz er si drumbe zogte.
des twanc in minne und ander nôt
unde mâge und manne tôt.
Alize was nu wider komn,
und het ir muoter wol vernomn
daz des marcrâven zorn
endehaft was verkorn:
doch wolte si se niht lâzen în.
si widersaz den mâ vesîn,
ir bruodr, den argen nâchgebûr.
si vorhte daz ein ander schûr
ûf si vallen solte:
durch daz si niht enwolte
den rigel dannen sliezen.
'jâ möht ich niht geniezen
des küneges noch der fürsten sîn,
dar zuo des werden vater mîn.

162, 1. wie ez *alle*. gesche *n*, noch gestê *J*, ste *lt*. 2. umbe *JK*. hortet *Kn*, horte *op*, hort *mt*, hôret *J*, *fehlt l*. 3. 4. bræchte-næchste *o*. 4. Und wie *lmn*. marchgraven *J*. 8. Romische *Jlnpt*. 9. triwen *Jlop*. ergab *J*. gebôt *J*. 10. dem marcrave *K*, ouch Kyburge *Jlopt*. 11. ob dem marchgraven (markisen *op*) wol gelanch *Jlopt*. 12. wan in *Kmn*, den *Jlopt*. iarmer *J*. 13. pfands *K*. hêt *J*. 14. mort] *in J stand erst* bort. 15. der] da *J*. Alitschans *J*. 16. daz] der *Jm*. grozze *J*. 17. Kyburch *auch J immer*. 19. liebstez *mop*, liebestez *Jn*, liebistez *K*, liebes *t*, hohest *l*. 20. im [all *op*] sin froude swant *Jop*. sin *t*. 21. ungedultechlichen *Jt*. muose er *Jlt*. leben *J*, *immer vollständig*. 22. niemn *K*. 23. an sô] also *K*. gewândem *Jlot*, gewagtem *p*. zil *Klt*, *in J z übergeschrieben als verbesserung*. 24. dwanch *J*. 25. noch *JKmn*, und *lop*. 26. sime *K*, sinem *J*. 27. der *fehlt J*. fundamint *J*. 28. mohte *J*.

163, 2. dvnche *J*. ich iemen *alle*, ich *nachgetragen J*. 3. lide *J*. 5. bâs *J*. 6. zuhte *Jl*. 7. kuneginne *JK*. progete-zogete *K*. 8. dar umbe *J*. 9. dwanch *J*. andr *K*. 10. unde *fehlt K*. un̄ *Jlt*, un̄ ouch *K*, und lieber *mnop*. 11. Alyze *Jmn*, Alyse *lop*. 12. do hêt ir muoter *J*, Ir muter het uch *n*. vernomn — 20. si *weggeschnitten J*. 14. Endehafte *l*, endeleichen *op*. erchorn *K*. 15. si sie (si sei *m*, si sin *t*) niht *Kmt*, si nicht si *n*, si in niht *lop*. 16. des *n*. mavesin *K*, mavisin *t*, mals vesin *n*, mal visin *mp*, malvasin *o*, zorne sin *l*. 17. bruoder *alle*. 20. enwolde *J*. 21. dan (danne *t*) sliezzen *mt*, danne entsliezzen *J*. 22. Jone *t*.

tohter, hüet daz mir dîn vride
iht verscherte mîne lide.'
Alyze sprach 'mir stêt hie bî
Schêrîns und Buov von Kumarzî:
die hânt dort suone enpfangen:
der zorn ist gar zergangen.'

164 Sie liez die maget wol gevar
dar în. duo saget ir rehte gar
den grôzen jâmer Schêrîns
und wie mit tôde gâben zins
ûf Alischanz ir mâge:
'und dô der künec sô trâge
den marcrâven hinte enpfienc,
dô er durch klage für in gienc,
frouwe, des enkultet ir.'
'ôwê,' sprach si, 'het er mir
daz houbet mîn hin ab geslagen!
sone dorft ich nu niht langer klagen:
daz wære ein kurzlîcher tôt.
ich muoz die berhaften nôt
und den wuocher der sorgen
den âbent und den morgen,
beidiu tag unde naht,
ob mir ie triwe wart geslaht,
tragen nâch mîme künne.
swer mir nu guotes günne,
der wünsche et daz ich sterbe
ê der jâmer mir rewerbe
alsô herzebærin leit,
daz der unsin die wîpheit
an mir niht entêre.
hân ich von Terramêre
die hôhen flust ûf Alischanz,
ey beâs âmîe Vivîanz,
wie vil noch unsippin wîp
dînen geflôrierten lîp

165 Suln klagen durch die minne!
pflac mîn bruoder sinne,
der was vergezzen an der zît
duo du under schilde gæbe strît:
der was noch dîner tugende ein laet.
mir sol nâch dîme tôde gast
immer sîn der hôhe muot.
nu wol her die wellen guot!
des wil i'n geben alsô vil,
daz ander küngîn ir zil
niht durfen für mich stôzen.
mînen jâmer den grôzen
ræch ich, möht ich, schiere.
wâ nu soldiere?
swaz der in rœmschem rîche sî,
den künde, Buov von Kumarzî,
der rœmschen küneginne solt:
und denke ob si dir wæren holt,
unser mâge die wir hân verlorn.
was mînem bruoder hiute zorn
daz ich in sô swache enpfienc,
wîslich erz doch ane vienc
daz ich min leben brâhte dan.
ich sol den künec und sîne man
helfe und genâde bitn:
sint die mit manlîchen sitn,
daz richet unser ungemach.'
si gienc her ûz, dâ gein ir sprach

25. huete *K*, huote *J*. vrid-lid *Km*. 26. niene *J*. minin *Kt*. lîde *J*. 28. Escherins *J*, Cerins *l*, Thezerins *o*, Theserins *p*, Teserins *t*. *so auch* 164,3. Buov] *wie* 160, 9. kumarzî *Kn*, Cumarzei *m*, Komarzi *J*, komerci *lop*, kormarzi *t*.

164, 1. lie *J*. mage *K*. 2. du *n*, do *l*, din *Jt*, die *op*, da *m*, so *K*. 3. Von grozzem iamer und thez. *op*. 4. und *fehlt Jlopt*. 5. uof Alitschans *J*. 7. marchgrâven *J*. 8. mit *lop*. 10. owi *K*. 11. hin *JKmt*, her *l*, da *o*, *fehlt np*. abe *J*. 12. so enbedorft ich ni. niht *J*. længer *Jmp*. 13. Ez *lop*. 14. ic. *J*. 15. den] din *J*. 17. beide tach nū naht *J*. 18. geslâht *J*. 19. mînem *J*. 21. êt *J*, ot *m*, mir *op*, *fehlt lnt*. 22. der] daz *J*. erwêrbe *J*, erw. *alle außer K*. 26. Terremêre *J*. 27. uof Alitschane *J*. 28. beeamys *K*, bevs amys *t*, suezz Amey *m*, suze amie *n*. Vivians *J*. 29. ungesippe *J*, ungesipten *op*. 30. ritterlichen *t*.

165, 1. Schuln *J*, Sulen *K*. die *fehlt t*, dine *l*. 3. ander *J*. 4. du du *Jn*, do du *Klmopt*. under dem schilte *J*. 5. ivgende *J*, tugende *p*. glast *K*. 6. dinem *J*. 7. iemer *J*. -he *bis* 15 der *weggeschnitten J*. 8. der welle *t*. 9. sol *lop*. ich in *Kn*, ich *lmopt*. als *t*, so *mn*. 10. kunige *t*. 15. rœmischem *Klmnot*, Romieschen *Jp*. sin *K*. 16. kumarci *n*, kumarzin *K*, Cumarzei *m*, Komarzi *J*, komerci *l*, Comerci *o*, Comerzi *p*, Kormarzi *t*. 17. Rœmischen *oder* Romischen *alle*. 18. unde *J*. 19. di *K*. verlórn-zórn *J*, verloren-zoren *K*. 21. 22. enphie-ane vie *J*. 22. er iz *K*. do *Kl*. 23. min] daz *J*. brâhte *mit* â *J*. 24 *fehlte in J*, ich sol den kvnic vn̄ *ist von jüngerer hand auf einer leeren stelle nachgetragen, dahinter ein ursprüngliches grosses und vom schreiber übersprungenes loch*. 25. helfe vngenâde bitten (vn *ausgestrichen und von der jüngern hand* licher *darüber geschrieben*) *J*. bittn *K*. 26. ellenthaften siten *Jt*.

der marcrâve Willalm:
trûre was sîner stimme galm.
166 'Nu müeze senften iweren zorn
der ame kriuze het den dorn
ûf dem houpte zeiner krône.
welt ir nâch sîme lône
mit decheime dienste ringen,
ir sult die triwe bringen
für in ame urteillîchem tage,
daz ir nâch den sît in klage,
die wârn und in verchsippe sint,
iwer bruoder unde inr swester kint,
drizehen von iwer art,
die mir Terramêrs übervart
nam: er vant uns doch mit wer.
sunderstorje nnt sunderher
und mir von sunderlande komn
ieslîcher, die hât mir benomn
der hôhe rîche Terramêr.
nu tuot gein siner zeswen kêr,
der Adâmen worhte:
iwer künn daz unrevorhte,
gotes unverzagtin hautgetât,
die mir Terramêr retœtet hât,
die ergebt an gotes bärme grôz,
und mant in daz er durch uns gôz
ûf d'erde ûz sînen wunden bluot.
ob er nu helfecliche tuot,
so erbarme ich sîne gotheit.
vrouwe, ez solt ouch in sin leit
daz ich pin trûrens unrelôst,
und gæbet mir etslîchen trôst.'
177 'Owê wem solt ich trœsten gebn,
ode war zuo touc min lebn?
min funden vreude ist flüstec,
mîn hœhe ist niderbrüstec:
mir wehset nu gelîche ein leit
der Anfortases arbeit,
der quâl von sîner wunden,
die er ze mangen stunden
bî grôzer richeite truoc.
ich het ouch werdekeit gennoc
von der rœmschen hœhe kür,
ê ich ûf Alischanz verlür
den undersatz der hœhe mîn:
der muoz nu sigende sîn.
wie hân ich armez wîp verlorn
helde die von mir reborn
wâren unde ouch ich von in!
ouwê vreude, dîn gewin
gît andm orte smæhen lôn.
ey Heimrîch von Narbôn,
waz was erblüet ûz dîner fruht
kiusche, milte, manheit zuht!

28. gie *Jop.* 29. willalm *lmopt*, WILLEHALM *Jn.* 30. trurich *K*, truorich *J.*
166, 1. iwern *J.* 2. an dem chruoce *J.* 3. nof sinem houbet ze einer chrône *J.* 4. sinem *J.* 5. dehelnem *J.* 6. triwe *mit ausgekratztem* t *J.* 7. an dem *J.* urteilleichem *Jm*, urtellichem *K.* 8. den *Jmnt*, in *Klop.* 9. wâren (warn *m*) uñ iu *JKmn*, wærn. und iuwer *t*, nower waren und *l*, euch von *op.* 10. brueder *K.* iwer *JK.* 11. iwerr *Km.* 12. TERREMERS *J.* 13. Bnam. er *t*, Benamen er *l*, Benam und *op.* mit *Kmn*, in *l*, pei *op*, niht âne *J.* 14. Mit s. *Kmn.* sunder storje *J.* uñ *Jlop*, mit *Kmn*, under *t.* sunderm her *K*, sunder her *J.* 15. Und ns *l*, Die mir von *op.* sunder lande *J*, sunderem lande *Kmn*, sunder landen *t*, sundern landen *lop.* chômen *J.* 16. ieslicher die (da *K*) hat mir *Kmnt*, ieslich (*durchstrichen, verbessert* der helfte) hat mir die (die *durchstrichen*) *J*, Durh helfe die hat mir (hant mir *l*, mir hat *o*) *lop.* 17. der rîche hôhe *Jt*, Der reiche kunick *op.* TERREMÊRE *J.* 18. chere *J.* 20. Unser *lop.* chunne *JK.* unerforhte *J.* 22. TERREMER ertoetet *J.* 23. gots *K.* barme *n*, hærmde *J*, erhærmeds *t*, erhermde *l*, erharmde *p*, parmung *mo.* 24. mánte *J.* 25. die erde *J.* 26. helflichen *Jmop.* 27. erbarme ich *Jmn*, erbarme mich *K*, erbarme es *l*, erbarme *t*, erparmst *op.* sine *Jnt*, sin *Kl*, seiner *mop.* 28. sol *Jlm.* ouch *nachgetragen J(?), fehlt l.* wesen *Jl.* 29. daz ich (*dann* lach [hin *Pfeiffer*] *durchstrichen*) trûrens (*dann nachgetragen* hin nn) erlôst. *J.* 30. gæbet *K*, gebet *t*, gebit *n*, geht *lmop.* 30. *bis* 167, 20 Hei *weggeschnitten J.*
167, 1. 2. Owe wem toug min leben Daz mir got hat gegeben *l.* 1. sol *opt.* trost *opt*, trost nu *n.* 2. ord *K.* waz touch nu *mn.* 3. 4. flustich-nidrbrustich *K.* 6. anfortasses *lt*, Anfortass *m*, aufortasen *op*, Anfortas *K.* 7. qwale *Knt.* sinen *lnop.* 11. hœhe *K*, hohen *mnop*, hoher *t*, *fehlt l.* 13. undrsaz *K*, wider satz *no.* 14. Den *m*, Dis *lopt.* 15-17. han ich armez wip verlorn helde di von mir erborn waren vñ ich von in *J*, *auf dem äufsern und untern rande von jüngerer hand nachgetragen.* 16. erborn *t*, erworn *m*, geborn *lnop.* 18. vr.] iamer *t.* 19. ends *opt.* 20. NARIBON *l.* 21. was *fehlt lop.*

mirst ze fruo misselungen
an dem clâren jungen,
den diu küngîn Gyburc mir benam
und in rezôch als ez ir zam.
diu süeze von sîm blicke
noch manegem wîbe dicke
sol füegen klagehafte nôt.
ey wie getorste dich der tôt
168 Ie gerüeren, Vivianz,
unt daz er lât mîn herze ganz?
bruoder markîs, trûric man,
ich sol dich trœsten als ich kan,
dar nâch als ez mir drumbe stêt.
nu gelouhe daz mir nâhe gêt
diu swære flust unserr art.
wâ nu, von Paveie Irmenschart?
gedenke ob du mich habst getragn,
hilf mir diz leit mit triwen klagn.'
ahe sprach diu künegîn
'mîne bruoder die hie sîn,
gedenket daz wir sîn ein lîp.
ir heizet man, ich pin ein wîp:
dan ist niht underscheiden,
niht wan ein verch uns beiden.'
'trage wir triuwe under brust,
wir klagen unser gemeine flust,
Heimrîs und ich, wir zwei,'
sprach Irmschart von Pavei,
'mîne süne hie od swâ si sint.
ir sît mîn frouwe und ouch mîn kint.
wir loben des got und sagen im danc,
daz iuch nu ân valschen kranc
erbarmet unser fliesen.
alrêrst nu sul wir kiesen
ob irz der fürsten vrouwe sît:
sô klagt ûf Alischanz den strît
dem der rœmisch krône tregt,
ob in iwer dienst erwegt.'
169 'Frouwe,' sprach dô Heimrîs,
'mînen sun den markîs
und swaz ir ander bruoder hât,
die sol durch wîplîchen rât
nu bevogten iwer hant.'
dâ stuont Bernart von Brubant
und Buove von Cumarzî
unde Gybert, die drî:
der vierde was Bertram:
diu künegîn die alle nam,
die vieln dem künege an sînen fuoz.
si sprach 'durh nôt ich werben muoz
helfe sô helfliche,
diu den fürsten unt dem rîche
werb nâch hôhem prîse,
daz ir dem markîse
gestêt durch iwer êre,
sô daz ir Terramêre
ze Oransche leger wendet.
inch und daz rîche er schendet.'
'frouwe, ir vart mit tumben
sitn,'
sprach der künec, 'welt ir dem
helfe bitn,

23. mir ist *JKlmot*, Mir (*dann* ist *nach* vru) *np*. 24. claren suozen *lo*, suezen claren *p*. 25. diu kuneginne (Kyhurch *J*) Gyburch *JK*, vrowe kyburg *n*, kiburck mein swester *op*. 26. irzoch *J*. ez *haben nur Kt*. ir wol *lnop*, ir daz *J*. 27. sime *l*, sinem *JKmnpt*, deinem *o*. 29. chlaghafte *K*, chlagehære *J*. 30. getorst. *J*.

168, 2. daz erleit *J*. let *mn*. 4. oh ich *Jlopt*. 5. dar vmbe *J*. 5. 6. -ât *J*. 6. nâhen *J*. 7. swre *J*, sure *lm*, suezze *op*, fruo *t*. umh unser *lop*, von unserm (unser *Jnt*) *Jmnt*. 8. Pâue Irmshart *J*. 9. daz *lop*. hast *Jlopt*. 10. ditze *J*, *immer*. 11. Aber *Jmnt* (*das* r *in J nachgetragen*), Also *lop*. 13. nv gedenchet *J*, Nu dunket *t*. 15. Da *Jt*, Daz *l*, Daz in *n*, Dem *op*. niht *in J durch puncte getilgt*. 16. niht *fehlt mnt*. ein *nachgetragen J*. werch *J*. 17. tragen *J*. wir *fehlt K*. 18. So clagen (chlagen *J*) *Jlopt*. 19. Heimrich *lmnopt*, Heimrichs *J*. ich *fehlt J*. 21. min *J*. ode *J*, *immer*, oder *K*. 22. vrônde *lp*, vreund *o*. 23. sagens *lnpt*. 24. âne *J*. 26. alrest *Km*. sol *K*, svln *J*. 27. der vrouwen furstinne sit *K*. sit *bis* 169, 17 durch *weggeschnitten J*. 29. Rœmische *Knpt*, die Romischen *l*. treit *Km*, traget *op*, trage *t*. 30. Waz op *lopt*. erweit *K*, erwaget *op*, erwage *t*.

169, 1. Zuo der kunigin *lop*. 3. ir *Kt*, er *lmnop*. 4. sulen *lnop*. 5. heschirmen *lop*, koume zu *n*. 8. kylbert *lt*, Gilbert *o*, Schilhert *p*. 9. daz was *mnop*. 10. kuneginne *K*. 11. Und *lmop*, Si *t*. vieln *m*, vielen *Kn*, viel *lopt*. 13. Nach helfe *op*. helfechliche *Klmt*. 14. Die *lmnop*. dem *mop*. furst *K*. 15. werb *m*, werbe *Kpt*, Werben *lno*. 18. Terremêre *J*. 19. Oranhc *J*. lêger *K*. erw. *t*. 20. iuch *fehlt J*. erschendet *J*. 22. sprach der kunich (kunech *K*) *JKt*, Der kunig sprach *l*, *fehlt op*, Daz ir dem *mn*. wellet *m*, wollet *ln*. ir dem *fehlt mn*. dem helfe *fehlt l*, der helfe *J*. umh helfe *op*.

der an in hât entêret mich.
het er baz enthalten sich,
daz gediend ich, möht ich dienst hân.
er ist iwer bruodr und ist mîn man:
waz moht iu daz ze staten komn?
er hât mir êre ein teil genomn.
daz muoz nu sîn. stêt ûf,' sprach er:
'ich berâte mich umb iwer ger.'

170 Uf stuont diu sêre klagende.
dâ von was si bejagende
daz si ir bruoder helfe erwarp;
des sît ûf Alischans erstarp
manec werder Sarrazîn.
alsô sprach diu küncgîn.
'swaz ich hie fürsten mâge hân,
die gelîch ich dem armman,
den grâven und den barûn.
ob halt ein wackerr garzûn
von mîme geslähte wære erborn,
derne hete sippe niht verlorn.
swer mir diz leit hilfet tragen,
der sol mir billîch armuot klagen:
den verteg ich alsô mit habe,
daz er niht darf wenken abe.
daz sî den vremden ouch benant,
er sî rittr od sarjant,
turkopel, od swer ze strîte tüge.'
ob diz mære iht verre flüge?
ez warp mit kraft die helfe grôz,
dês diu süeze Gyburc wol genôz.
dô sprach Bernart von Brubant
'ob ich helflîche hant
mit gâbe odr in strîte
le truoc ze keiner zîte,
die hân ich noch (es wirt nu nôt)
und wil se füern in sîn gebot,
mîns bruoder der uns trûrc ist komn:
ich hân die flust mit im genomn.'

171 Dô sprach sîn bruoder Bertram
'mirst vreude wilde und sorge zam.
ouwê war kom mîn hôher muot?
ich hân starken lîp und fürsten guot,
und ze mîme gebot die rîterschaft
der gêrt sol sîn diu gotes kraft:
daz mac mich allez niht entsagen,
ine müeze in mîme herzen tragen
leit, daz mi'emer twinget
unz mich mîn bruoder bringet
an die stat da ich râche tuon
umbe Mîlen mîner swester suon
und umb den clâren Vivianz.
ouwê,' sprach er, 'Alischanz,
daz de ie sô breit und ouch sô sleht
würd, dâ mîner vreude ir reht
ûf wart gebrochen!'
sîn ougen wârn entlochen,
daz ieslîch zaher den andern dranc:
ir valln im ûf der wæte klanc.
dô sprach sîn bruoder Gybert
'bin ich an daz ampt wert
under schilt und mit dem sper,

23. entêrt *JK*. 24. enthâlten *K*, enthalden *J*. 25. gediente *J*. mohte *J*. dienest *J*. 26. brv̊der *J*. 27. Daz enmohte niht zuo *l*, Waz mag ich im ze *op*. mohte *J*, möht *K*. 27. 28. -ômen *J*. 28. benomen *lnpt*. 29. Daz laze ich *lop*. stæt. auf sprauch er (*ohne* sin) *op*.

170, 3. bruodr *K*. ir] in ir *Jmot*. 4. ALITSCHANS *J*. 5. werdr *K*. 6. alsvs *J*. 7. fursten mâge *Jlnt*, fursten mag ge *op*, mag fuersten *m*, zemage furste *K*. 8. armen man *Jlnop*. 9. dem-dem *Km*, der-der *Jt*. 10. wacherr *K*, swacher *Jlmnopt*. 11. minem *J*. geh. *lnop*. 12. Der hete die *lopt*, den hete div *J*. 13. ditze *J*. *vor* tragen *ist* rechen *durch punkte getilgt J*. 15. 16 *fehlen t, in J am äufsern rande nachgetragen und durch beschneiden des blattes verstümmelt*. 15. vertg *K*, vertig *m*, vertige *ln*, verleg *op*. hab-ub *K*. dar abe *J*. 17. fremeden *J*. 18. ez si *J*. ritter ode *J*, ritter odr *K*. scariant *m*. 19. ode *J*, odr *K*. swer] waz *op*, swie (*und* er tuge) *l*. *vor* tvge *in J* icht *nachgetragen*. 20. ditze *J*. 21. Ez erwarb *lop*. die *fehlt Jlnp*, solch *o*. 23 BERNHART *J*. 24. ich ie *lop* helfelichs *l*, helfechliche *Kt*. 25. be *weggeschnitten J*. 26. ie *fehlt op*. getruog *lnopt*. 27. des wirt nu *t*, iz wiert nu *m*, wirt euch ir *op*, ouch wer ir *l*. 28. unde hilfe fueren *K*. se *o*. 29. mines bruodr-trurich *K*.

171, 2. Mirst *n*. unde ist sorge *K*. 6. Des *pt*, Daz *o*, *fehlt l*. geeret *K*. 9. mi'emer *Wackernagel*, mich immer *npt*, immer *Klmo*. 10. E mich *t*. 11. in die *K*. 15. du ie *lmnt*, diu ie *K*, du *op*. ouch *fehlt lop*, al *n*. 16. wrde *K*. 18. warn *Km*. 19. anderen *K*. trang *lmp*. 20. vallen *Kmn*, val *lopt*. die *lnp*, daz *t*. wat *p*, gewant *t*. erclaug *lopt*. 21. kyhert *l*, Kilbert *t*, schilhert *op*. 22. an] der *o*. daz ander *op*. gewert *n*.

bruoder, des bin ich dîn wer.
unde ob ich gedienet hân
inder sô getriwen man,
daz ich in nu gemanen mac
ob ie sîn trôst an mir gelac,
des wirstu innen, sol ich leben.
ich wil ouch ûz fürsten henden
geben.'

172 Dô sprach Buov von Kumarzî
'alrêrst bin ich nu worden vrî
vor vrenden. daz muoz immer wern:
welhes trôstes sold ich gern?
mir ist vreude und trôst erstorben:
mir hât Tybalt erworben
mîns hôhen muotes siecheit
und daz unzergangen leit
und siuftic mîniu komendiu jâr:
daz muoz mir geben grâwiu hâr.
nu prüeve swem daz sî bekant,
ob von eime strît toufbæriu laut
ie so manegen helt verrêrten
und den jâmer sus gemêrten.
bin ich die lenge in sölher klage,
sô wænt mîn bruodr ich sî ein zage.
mîn helfe ist im doch stæte,
swaz mir tuot oder tæte
dîn sorge mit ir überlast.
ich wil im manegen werden gast
hin ze Oransche füeren
und alsô mit swerten rüeren
daz si Gyburc hœre klingen.
für wâr ich wil im bringen
tûsent gewâpendr orse dar,
die man siht an mîner schar,
und drûf liute die durch mich
bietent slag unde stich,
oder swie der heiden strîtes gert,
er füere bogen oder swert.'

173 Zem künege sprach dô Heimrîch
'hêrre, nu tuot dem gelîch
daz ir hôhgezît hât.
durch unser klage daz niht lât:
got mag uns wol ergetzen.
heizt die fürsten setzen
und dienen âne schande.
hie sint von mangem lande
fürsten wert unde hôch:
swie vrende uns fliuhet oder flôch,
mich und mîn geslehte,
swer die geste handelet rehte,
des sulen si niht enkelten:
wan si hânts genozzen selten.'
der künec zen ambtliuten sprach
'durch der wirtîn ungemach
und durch die ander die hie klagen
schulen wir des niht gar verzagen:
ich wil die hôhgezît hân.
seht wie ir mîne werde man
wol setzet, unde nemet des war
daz ir dise und die [hôhen] gar
setzet nâch mînen êren:
ir sult iuch selbe lêren.
des ist nu tâlanc niht ze fruo.'
balde wart gegriffen zuo,
mit spæhem getihte
wunderlîchiu tischgerihte
man ûf ze vier orten truoc
und gap mit zuht dâ nâch genuoc.

174 Diu künegin zir bruoder gienc:
ir hant er in die sînen vienc.
er hetz harnasch dennoch an.
si fuorte den siuftebæren man
mit ir ze kemenâten wider.
zuo ein ander si dernider
vors küneges bette an eine stat
in diu künegîn sitzen bat.

25. verdienet *op*. 26. indr *K*, Indert *op*, Dekeime *l*. 30. hends *t*.
172, 1. Bnove *K immer*. 2. alreste *K*, Alrest *m*. nn *fehlt lopt*. 3. mneze *K*. 5. unde der trost *Km*. 7. sigeheit *l*. 11. pruevet *lnop*. 12. strite *K*. 13. 14. verrertsgemerte *opt*. 14. dem *K*, *fehlt op* 16. wænet *K*. 20. sol *lop*. 25. gewappent örse *lop*, ors gewapent *n*. 26. Din *t*. in *lopt*. 29. 30 *fehlen K*.
173, 4. niht daz *l*, dez (der *n*) nicht en *nop*. 6. Nu *lopt*. heizzet *Klnopt*, Lazzet *m*. 7. dienet *l*, dieuen in *o*, in dlenen *p*. 8. sin *K*. 9. werde *lopt*. 10. odr *K*. 13. Dis snlen si *l*, Si snllen dez *op*. 14. Dez si hant *op*, Si hant *l*. 17. durch die andr *K*, dnrh ander *lmop*, dnrch andern *t*, der andren *n* 18. niht gar *Kmn*, niht *lt*, doch nicht *op*. 20. wie *K*, daa *lmnopt*. werden *lnopt*. 22. die *mo*, dison *t*. nnd den *t*, nnd die dsn *l*. werden *lopt*. 23. Dienet *t*, Wol dienet *l*. 25. 26 *fehlen lop*. 27. mit spehem *K*, Von wunderlichem *lopt*. 28. Spæhiu *t*, Spehe *l*, Speise [nnd *o*] *op*.
174, 1. zier *K*. 2. Sein hant si *op*. in sine *l*, in seinen *m*, mit der sinen *n*, in die iern *op*, in die sine er *t*. 3. Swie noch (doch *t*) der halsberg were dnran *lopt*. 5. ze *Kt*, zer *mn*, zu ir *op*, ns der *l*. 6. Zuzein ander satzten sie sich nider *t*, Minnechleichen pei ein ander nider *op*. si *fehlt lop*. 7 einer *lt*. 8. Da in din *t*. knneginne *K*.

juncfrouwen und junchêrrelîn
sus gebôt diu künegîn,
daz siz harnasch und diu wâpenkleit
von im næmn. dâ was bereit
von pfelle kleider tiure.
Alîze diu gehiure
zir muoter sprach 'heiz bringen her
gewant daz durch mîns vater ger
im selhem hiute wart gesniten:
mînen œheim solt duz tragen biten.'
mit zuht der marcrâve sprach
'vrœlîch gewant und guot gemach,
des wil ich haben mangel,
die wîl diu sorge ir angel
in mîn herze hât geschoben.
mit swerten wart von mir geklohen
freude und hôhgemüete.
vrowe, durch iwer güete,
nu erlât mich guoter kleide,
die wîl mir alsô leide
durch flust und nâch Gyburge sî.'
'des lasters wurde ich nimmer vrî,
175 Soldestu nacket bî mir gên.
bruoder, kanstu dich verstên
wiez dîne genôze meinden?
vil spât si sich vereinden
daz si mir drumbe gæben prîs.'
si gebôt daz der markîs
den pfelle von Adramahût
leite über ungestrichen hût.
dô wârens ungelîche lieht.
der marcrâve engerte nieht
daz sîn bart vel oder hâr
iht wære wan nâch îser var:
Alyze was im ungelîch.
er fuort die küneginne rîch
her ûz: ir tohter gienc vor ir.
niht baz wart bescheiden mir,
wie die fürsten sâzen
innen des dô se âzen.
der künec sazte einhalp sîn wîp
und Alyzen diu den clâren lîp
truoc. dar nâch er niht vergaz,
sîn sweher anderthalben saz,
und des wîp vrowe Irmschart.
ir sun, der harnaschvarwen bart
truoc, den bat si zuo zir komn.
der sprach 'mir hât Tybalt benomn
swaz ich gesellen mohte hân:
mînen wirt, den koufman,
den heizet mir ze gesellen gehn.'
dô mohte Wîmâr gerne lehn,
176 Wan er ans rîches tische saz
und mit den hœhsten fürsten az,
und rœmischer krône.
zwei hundert marc ze lône
gap der marcrâve dem wirte:
Irmschart daz wênic irte.
wand er în nam sâhents in,
dâ vôn wuohs zwivalt gewin
Wîmâre, guot und êre.
der marcrâve niht mêre
decheiner spîse gerte,
wan swarzez brôt er merte
in ein wazzer, swenne er tranc:
dâ stuont ein brunne, der wol klanc
ûz eime nazzen kruoge.
daz marcten ouch genuoge:
diene wessen niht durch waz er leit
von zadel sölhe arbeit.
Gyburc des sicherheit enpfienc,
dô si zer porten mit im gienc,
ê daz er sæze ûfez ors.
swie sîn swâger Fâbors
ze Oransche marschalc wære gewesen
(ân ir danc was er genesen),
swie manec tûsent si dervor
heten ieglîchem tor,

10. suss *K*, Also *l*, Alsus *t*, Den *mn*, Do (10 *vor* 9) *op*. 11. sis *K*, *fehlt t*. diu *fehlt lnopt*. 12. Ab *l*. namen *K*. daz *l und erst K*, do *opt*. warn *mnop*. 14. Alise *lp*, Alis *o*. 17. selben *lmnopt*. 22. 28. wile *K*. 27. So *op*, *fehlt lt*.
175, 1. Woldest du *lopt*. naket *l*, nakcht *m*, nachet *K*, gewappent *op*. vur *lopt*. 3. wie ez *K*. genozzen *lnop*. 4. spat *m*, spate *Klnt*, drat *op*. 5. dir *K*. gebent *Km*. 12. dann nach *o*, nur nach *p*, danne *ln*. eisen *mnopt*, harnasch *l*. 14. fuorte *K*. 15. mit ir *op*. 18. Inner *mo*, In *l*. do si *Kt*, daz si *l*, si *mn*, und *op*. 20. den *fehlt K*. 22. anderthalp *K*, anderhalb *t*. 23. sein *opt*. vrouwe *K*. 25. hiez si *lopt*. 26. Er sprach *opt*, *fehlt l*. genumen *ln*. 29. den *fehlt lt*. 30. weinmar *mo*, wenemar *n*.
176, 2. dem *mnot*. hœhisten *K*. 3. Und der *lo*, under *mnt*, Under der *p*. Romischen *lop*. 6. Iremsch. *K*. 7. dsahendes *K*, des ahndes *p*. 8. ẘchs *K*. sin gewin *l*. 9. wimaren *K*, Wimar *t*, Weinmar *m*, Wennemare *n*, Weinmarn *o*, Wynaren *p*, Wimar hete *l*. 12. niwan *K*, Nichts wan *m*. swurzes *K*. 16. marcten *t*, marchten *Km*, merkten *lnop*. uuch *lnt*, duch *mop*, *fehlt K*. 18. sölch *K*. 20. mit ime (*fehlt t*) zuo der (zder *o*, zer *t*) purten (b. *t*, pf. *op*) *lopt*. 25. dr vor *K*.

dô er von Gyburge schiet,
ir minne gebôt unde riet
daz sîn gelübde ân alle kranc
gein ir stuont und âne wanc.
177 Durch daz er mîden wolde
swaz man truoc od tragen solde
für in, daz wilde und daz zam,
gepigmentet clâret alsam,
den met, den wîn, daz môraz:
durch der necheinez er vergaz
sîner gelübde. swer im küssen bôt,
sô dâht er an des kusses nôt,
der im ze Oransche was beliben,
und wie er von dem was vertriben.
er het ouch ander manec flust:
durch daz was herzenhalp sîn brust
wol hende breit gesunken
und sîn vrende in riwe ertrunken.
er dâhte 'nu ist der künec sat:
des in diu künegîn hiute bat,
er beginnets uns nu lîhte wern.
ich wil genâde und helfe gern.
daz trunken houbet lîhte tuot
des nüchter man gewan nie muot.
ist daz er helfe mir gelobt,
die fürsten dinbt dâ wære getobt,
ob er die gelübde bræche
und swaz er an mir ræche.'
Dô sprach er 'hêrre, der fürsten vogt,
sich hât mîn dinc nu inch gezogt.
ir sît selbe überriten:
ich sol iuch pillîchen biten
daz ir rœmscher krône ir rîche wert,
dar umbe ich vreude hân verzert.
178 Iwerr kinde mâge sint verlorn,
ich pin gesnochet ze allen torn.
bet ich bürge oder lant,
die stênt in Terramêres hant.
mîne vische in Larkant sint tôt.
von treten hât die selben nôt
al mîne wisen und diu sât.
swaz diu marke nutzes hât,
die ich hân vome rîche,
daz lît nu jæmerlîche.
mîne mûre sint zebrochen:
diu fiur sint unberochen,
ez brinnet al mîn marke.
ob Nôê in der arke
grôzen kumber ie gewan,
den selben mac Gyburc wol hân
von rîterschefte überfluot.
Terramêr gewalt mir tuot.
etswenne bet ich veltstrît,
nnz an die flustbæren zît
daz ich nu wart in getân.
geloubet des, daz Baligân
nie gefuorte grœzer her
gein iwerem vater über mer.
dâ gegen hœret ander mabt.
ich hân si des wol innen brâht,
daz noch da'rgienge rîterschaft,
hete mînen willen iwer kraft.
noch wert mich: ich pin werlich:
tuot ellenthafte dem gelîch
179 Als ander künge ie tâten.'
'des wil ich mich berâten,'
sus antwurte Lôys.
'berâten?' sprach der markîs:
'welt irz niht snellecliche tuon,
sô wurdet ir nie Karles suon.'
übern tisch er balde spranc.
er sprach 'ich sags iu kleinen danc:
ir müezet gein den vînden varn,
und enturret nimmer daz gesparn.

177, 2. odr *K.* 4. gebigmentet *K*, Gepigment und *m*, Pingment *l*, Pigment und *(fehlt t) nt*, Weder pigment (pitiment *p*) noch *op.* 5. daz *Klmt*, den *nop.* maraz *no.* 6. necheinz *K.* 7. oder swer *lop.* im ie *K*, im ê *m.* 9. im *fehlt K.* 11. manig ander *lmnopt.* 15. Do (Nu *pt*) dahte (gedacht *op*) er [im *op*, sit *lt*] der kunig ist sat *lopt.* 16. kunegiune *K.* 17. s (sein *m*) uns nu *Kmn*, uns nu *lt*, uns sein *op.* 19. houbt *K.* 20. nuchtern *n*, nuechten *m*, nuehte *l*, næhten *o.* 22. duhte *K.* 24. Oder *lopt.* 29. rich *K.*

178, 4. Din *t.* 6. tretten *K.* hant *lmopt.* 7. din *fehlt l*, mein *p*, all mein *o.* 9. hab *K*, hete *lopt.* 10. Die *lnopt.* 11. muren *ln*, mowern *o.* 12. diu fuoder *K.* ungerochen *op.* 15. chumbr *K.* 16 Den mag kyburck nu wol han *op*, Kyburg den selben wol mag han *l.* wol Gyburch *K.* 19. veldes strit *lop.* 22. Nu *mnopt.* des *Kn*, daz *m*, mir *lopt.* 25. Da engegen *lopt.* hœrt andr *K.* 26. hans des *K.* 27. da regienge *K.* 28. min wille *nop.* 29. werte ich mich *lop.* werleiche (*ohne* ich pin) *op.* 30. ellenthaften *K*, ellenthaft *lmo.*

179, 1. andr kunege *K.* 3. im *mnop.* 6. karels *K* 9. vlenden *K.* 10 geturret *lmnopt.* niemen da gesparn *K.*

wer solt iwer man sîn?
diu marke unt de ander lêhen mîn,
daz sî ledic in benant.'
Bernart von Brubant
und der wîse Gyhert
und ander sîne bruoder wert
sprungen dar und wanten daz.
der künec geduldeclîche saz:
der gezogen und der wîse
sprach zem markîse
'wolt ir êrenz rîche,
sô möht ir willeclîche
min helfe gerne enpfâhen.
wil iu daz versmâhen,
sô dien ich aber anderswar:
so ist deste minner iwer schar
gein der heidenschefte.
muoz ahr ich mit mîner krefte
in dienen zundanke,
sô bin ichz der muotes kranke.'

180 De küneginne sprach derzuo
vil baz denne smorgens fruo,
dô si der marcrâve umbe zôch
und sîme zorne kûme enpflôch.
des was nu suone worden:
si sprach nâch swester orden
'ey rœmscher künec, hêrre mîn,
waz touc iur tohter liehter schîn
und ir süezer minneclîcher munt?
dem wirt diu wirde nimmer kunt,
als ob ir mâge lebeten,
die ie nâch prîse strebeten.
ir rebtiu tât, ir werder muot
hulf uns vil baz denne iwer guot.
wir zwuo sîn mit in erslagen:
nu helfet unser sterben klagen:
sone sît ir von uns beiden
der helfe niht gescheiden,
ir ensült uns leisten triuwe.
nu habt ouch eigen riuwe
nâch den die iwer rîche
werten werlîche.
nu lât se alle juden sîn,
die durh den trûregen bruoder mîn
iwer lant ze werne sint verlorn:
wart ie triwe an iu geborn,
ir sult durch triwe klagen sie.
der rœmsche keiser Karl nie
eins tages sô manegen helt verlôs.
die man ze fürsten ûz erkôs.'

181 'Vrouwe, ich wær des lîbte ermant,
iwer mâge die durch wer mîn lant
ame tôde sint erfunden,
daz ich die zallen stunden
solte klagen und dâ nâch rechen,
swenne ich möhte daz gezechen.
nu hœrt ir wol wiez drumbe vert.
ich pin hie selbe kûme ernert:
sô sît ir ouch vor mir gezogt
von dem der mich der fürsten vogt
nante (ich wæne ir hôrtetz wol),
von dem dult ich sô smæhe dol.
ob ie fürste wart mîn man,
an dem hôt er missetân,
und ze vorderst an der krônen:
wie sol ich des lônen?
verkiuse ichz, man sol mich ein zage
mîne kunftlîche tage
dar nâch immer nennen.
muoz ich an im rekennen
daz erz mit guoten witzen tuo,
daz ist uns beiden alze fruo.
ob ich in helfe lâze,
daz kumt uns niht ze mâze:
sô fliuh ich ê i'n vîent sehe.
ieslîch man durch triwe jehe,

12. der marche *K*. und ander *mnopt*, und andern *l*, unde der andr *K*. 13. Die sin *ln*. 17. Die *lopt*. dar *Knt*, uuf *op*, *fehlt lm*. 24. Wil aher *mnop*. üch dio niht *l*. 25. abr *K*. 26. miurr *K*.

180, 1. dr zuo *K*. 2. dennes m. *K*. 8. iwerr *K*. liehtr *K*. 9. suezzer roter m. *op*, roter suozer m. *l*, rot süezer m. *t*. 10. diu] nu *K*. 13. riche *l*, rittere *op*. 15. zwo *K*, zwei *lt*. im *K*, *fehlt l*. reslugen *K*. 17. Ouch sit ir *l*, Ir seit ouch *op*, Sie sint *t*. 18. Der helf so nicht *op*, So verre niht *lt*. 19. en *hat nur K*. 24. trurigen *K*. 25. weren *Kl*, wern *mop*, wer *t*. hant *t*. 27. 28. sî-nî *K*.

181, 2. wern? 5. dâ nâch *fehlt op*. 6. daz mohte *lopt*. 7. sehet ir *lopt*. 8. kume selhe *lop*. 9. von mir *K*, vun im *n*. 10. der] die *l*. 11. horts *K*, hortez *t*, hort iz *mn*, horte es *l*, hort es *p*, horte *o*. 16. ich im *mnop*. gelonen *lnop*. 17. mih ain *K*, mich einen *t*, mich czu ainem *p*. zugen *opt*. 18. min *Klm*, gein meinen *op*, Bi minen *t*. chunftlichen *o*, kunfteulichen *n*, kunfticlichen *lpt*, chumftichleich *m*. tugen *opt*. 19. Her nach *lopt* immer mer *o*, mer ymmer *p*. 23. 24 *fehlen t*. 23. im *mop*, in une *n*. 25. sô *fehlt op*. ê ich den uient *Kmnopt*, den wint e ich in *l*. 26. Ein isleich *mnp*.

waz er tæte, und stüendez im
als mir, waz râtes ich un nim.
der muoz vil eben mezzen dur,
ob er mir werdekeit bewar.'
182 Man nam die tische gar bin dan.
maneo rîche, manec arm man,
die alten und die jungen
gar dar nâher drungen.
si wolten vrâgen mære,
durch waz sô balde wære
der marcrâve übern tisch gevaren.
etsliche wolten daz bewaren
daz sîn hant dar nâch ibt mêr
wær mit zogen alsô hêr.
Heimrich und des gesinde
vor dem Karls kinde
mit grôzer zuht stuonden:
werben si begnonden
daz er helfe wurde ermant.
dicke Karl wart genant:
des ellen solt er erben,
und niht die tugent verderben,
diu im von arde wære geslaht:
daz er dæhte uns rîches pfaht:
diu lêrte inz rîche schirmen
und nimmer des gehirmen
ern wurbe es rîches êre.
'welt ir nu Terramêre
ze wüesten staten iwer lant,
des wirt diu kristenheit geschant
und der touf entêret.
ob iuch iemen anders lêret
wan daz ir iuch untz rîche wert,
dem ist vil untriwe beschert.
183 Swerz bezzer weiz, des selben
jeher.'
dô sprach der künc ze sîme sweher
'ich hilf iu durch mîn selbes prîs,
swie iwer sun der markîs
sich hab an mir vergâhet
und sîne zuht genâbet
hin zer missewende.
ich vur odr ich sende
in iwer helfe alsölhez her,
daz deste bezzer wirt sîn wer.'
'hêrre und ouch mîn hœhster suon,
iwerm kinde ze êren sult irz tuon,
und durh mîn tohter, iwer wîp,
daz ir Vivianzes lîp
rechet,' sprach frou Irmenschart.
'nu füeget iwer hervart
mit der fürsten helfe alsô
dês diu süeze Gyburc werde vrô,
diu iwerr helfe wartet,
wan ir nu wênic zartet
Terramêr und Tibalt,
die mir tôt hânt gevalt
almeistic mîne nâchkomn.
si habent in friwende vil benomn,
die iwern hof wol êrten
swâ si zuo zin kêrten.'
'frowe, mîn under muoter,
sô werder noch sô guoter,'
sprach der künc, 'die sint mir um-
bekant:
liute in glîch noch nie bevant
184 Weder mîn hœren noch mîn sehen,
den man vor ûz sô dorfte jehen
prîss in sölher hœhe:
ir lobes fürgezœhe
muoz an dem jungst erschînen tage
dennoch sîn mit niwer sage.
er was wol liebbalp mîn kint:
al die durh mich in râche sint
umbe Vivianzes sterben,
die lâz ich gein mir werben:

182, 2. richen *K*, reicher *op*. und manig *l*, und *op*. urm̄ *K*, arme *lt*, armer *p*. 8. tsliche *K*. 14. Zuo werbene *lopt*. 16. karel *K*. 17. tugende *lt*, tugent *op*. 18. nicht an tugent *n*, des (daz *t*) ellen niht *lopt*. 19. Als *lopt*. 20. Und *lopt*. daz *fehlt o*, daz er *fehlt p*. 21. 22. schirmn-gehirmn *K*. 22. niemen *K*. 25. statten *K*. 27. ent ert *K*. 28. anders ieman *lnopt*. lert *K*. 30. untruowe (untrewen *mp*) vil *lop*.

183, 1. Swer bezzer *l*, Swer pezzers *opt*. 2. so *opt*, Sus *l*. 11. hœhester sûn-tûn *K*. 12. iwern *alle*. kinden *alle aufser K*. 13. mine *K*. 14. daz ich Vivianz lip *K*. 16. schaffet *lopt*. 17. helf und rat *o*, rat *lpt*. 18. Daz des *t*, Duz *lop*, Da *n*. 24. vroude *n*, dienstes *lopt*. 28. getriuwer *t*, getruower *l*, getrewe *p*, getrew *o*. 30. geliche *K*.

184, 1. Weder *mnop*, Si *lt*, *fehlt K*. 5. muoz an dem iungest erschinen *K*, Muoz erschinen (erschainen *m*) an dem iungesten *lmn*, Muez an dem iungsten *opt*. 6. sin mit *nop*, sin mier *m*, sin min *t*, sint mir *l*, er mit *K*. nüwe *l*. clage *nop*. 7. lip halb *p*, leibhalb *o*, liphaft *l*.

swaz ieslichem sî gelegen,
dâ wil ich sines willen phlegen
mit gâb, mit lêhn, mit eigen.
ich wil nu helden zeigen
daz ich des rîches hant hie trage.
minen solt sol mich der zage
lâzen geben den werden.
ich hân sô breit der erden,
daz ieslîch fürste reichet dar,
nimt sîn mîn bant mit günste war.'
etslîche nâmen sînen solt:
etslîche wârn im sus sô holt,
daz si die hervart swuoren
und al gemeine fuoren,
swaz fürsten dar zer hôbgezît
kom. ouch wart des künges nît
ûf den marcgrâven verkorn:
der von Karle was erborn,
der begienc dâ Karles tücke.
daz was Gyburge gelücke.

185 Turkopel, sarjande,
in der Franzoyser lande,
swaz mit al den fürsten riter sint,
nnd die Heimrîch und sînîu kint
dâ heten, beide jnng unt alt,
die ze keiner helfe wârn gezalt,
die sagete man gar rehtelôs,
durch daz der touf die smæhe kôs
von der heidenschefte,
sine wertenz mit ir krefte.
diu urteil vor dem rîche
wart gesprochen endelîche
und gevolget von den hœsten,
ich enruoche umb die bœsten.
und op dâ inder was ein zage:
der sammnnge zil ich sage.
des rîchs gebot unt de urteil
tet kunt, ein sac unt ein seil
wærn schiere ûf gebunden.
an den selben stunden
was dâ diu beste rîterschaft
über al der Franzeiser kraft,
und heten onch alle harnasch dâ:
was ez aber anderswâ,
dâ wart balde nâch gesant.
die strâzen wurden gar berant
von den rîtern selbe und von ir boten.
si wolden Terramêres goten
niwiu mære bringen
und Gyburg helfen dingen

186 Durch des marcrâven klage.
ze Munlêûn am zehenden tage
vor dem berge ûf dem plân
dâ wolt der künec sîne man
schouwen unde in danken,
den starken und den kranken,
al dar nâch si wâren komen.
dâ wart urloup genomen,
und schiet sich diu hôbkezît.
der künec diu phant biez machen quît.
über al manz versnochte:
swer sîner gâbe ruochte,
diu was gewegen al bereit.
durch wider komen dannen reit
ungezaltiu mahinante.
riter, sarjante,
dise quâmen hiute, morgen die:
beidiu dort unde hie,
swen man westen [oder] ôsten komen sach,
der vant rîch lant unt guot gemach.
der künec ze Munlêûn belelp,
unz er die zehen tage vertreip.
Heimrîch was dan geriten,
und bet der marcrâve erbiten

12. sia mit willea *t*. 13. gab *und* lehn *m*. 15. ichs *t*, ich *l*. tragzag *K*. 22. sus *fehlt n*. sô *fehlt lop*. 26. Komen *t*, chomen *o*, Quamen *lp*. 27. marcḡ *K*. 28. karel *K*. geborn *lmnopt*. 29. karle *l*, Cbarls *m*, kares *K*, Karlen *t*, karleias *o*. 30. an Gyb. *K*.

185, 5. iaage nn̄ *K*. 11. nrteil *lmnopt*, urteile *K*. 12. eadeclicbe *pt*. 13. voa dem *Kn*. 14. umbe *K*. 16. icbe *o*, icb e *l*, icb euch *p*. 17. riches *alle*. dia *Kmn*, *fehlt lopt*. 18. sab *K*. 19. Wærn *o*, warea *Kmnp*, Were *lt*. 21. dâ *fehlt K*. 24. Waz ez ibte aber *l*, Waz aber icht dez *op*. 26. berant *Kmtx*, bekant *l*, geraat *n*, gepaat *op*. 27. selbe *fehlt lpt*. 30. Gybarge *K*.

186, 2. ame zeheadem *K*. 3. blaa *K*. 11. mans *K*. 12 gerubte *lopt*. 13. gereit *l*. 15. Uagezalte *lm*, Ungezalt *op*, Uagezaltir *n*. macbaaade *t*, maheaaat *m*, maaingir baade *n*, man beaaade *lop*. 19. komea *fehlt t*, *und op, die sonst noch ändern*. 23. dan *t*, daaaea *Klnp*, danne *mo*. 24. hete *vor* erbiten *lop*.

bi der künegîn sîner frouwen.
diu hiez vil dicke schouwen
mit triwen sîne wunden,
die Gyburc hete verbunden.
er wart dâ sîner wunden heil
und durch des küneges helfe geil.
187 Eins âbnds der künic komen was
zen vensteren ûfem palas,
und diu künegîn und sîn tohter.
al die wîle enmohter
niht bezzer kurzwîle sehen:
des muose der margrâve jehen,
der dâ bî Alyzen saz.
sich huop ie baz unde baz
zwischen dem palase und der linden
daz man sah von edelen kinden
mit scheftn ûf schilde tjostieren,
dort sich zweien, hie sich vieren,
hie mit poynder rîten,
dort mit pûschen strîten.
dâ sprungen rîter sêre:
ze der zît was êre,
der den schaft verre schôz,
des ouch dâ mangen niht verdrôz:
sô liefen disô die barre.
von der manger slahte barre
wart versûmet lîhte ein man
der über den hof wolte gân.
da wart von knehten vil geschrît,
die dâ hielden diu runcît:
man sluoc dâ manege tambûr.
dâ wære ein ungefriunt gebûr
vil lîhte in dem schalle
gedigen zeinem balle
von burte her unde dar.
dô nam der marcgrâve war
188 Daz ein knappe kom gegangen:
der wart mit spotte enphangen:
der truoc ein zuber wazzers vol.
ob ich sô von im sprechen sol
daz mirz niemen merke,
wol sehs manne sterke
an sîn eines lîbe lac.
des küneges küchen er sô phlac,
daz er wazzers truoc al eine
des die koche al gemeine
bedorften zir gereitschaft.
dâ drî mûle mit ir kraft
under wærn gestanden,
zwischen sînen handen
truog erz als ein küsselîn.
ouch gap nâch küchenvarwe schîn
sîn swach gewant und ouch sîn hâr.
man nam sîn niht ze rehte war,
nâch sînre geschickt, nâch sîner art.
etswâ man des wol innen wart,
unt viel daz golt in den phuol,
daz ez nie rost übermuol:
der ez schouwen wolte dicke,
ez erzeigt etswâ die blicke
daz man sîn edelkeit bevant.
swer noch den grânât jâchant
wirfet in den swarzen ruoz,
als im des dâ nâch wirdet buoz,
erzeiget aber sîn rœte.
verdacter tugent in nœte
189 Pflac Rennewart der küchenvar.
nu merket wie der adelar
versichert sîniu kleinen kint.
sô si von schalen komen sint,

187, 1. Eines abends *K*, Eins abentz *mx*, Eins abndez *op*. 2. In die venster *l*, Zu den fürsten (kunigen *o*) *op*, Durch warten *t*, Durch luogen *x*. ǒfem *K*, uf den *lmnoptx* 11. scheften *alle*. 12. dort sih zwein hie sih fieren *K*. 13. Dort *lopt*. 14. Hie *lopt*. puschen *t*, puoschen *Km*, phuschen *l*, pfuschen *n*, puchen *op*. 15. ritr *K* 16. Zu den ziton *l*, Zu der selben zeit *op*. 17. Swer *lopt*. verrer *op*, ver *m*. 18. manigen nih *K*. 19. barre *lnt*, barr *m*, parre *K (in op verändert)*. 20. slahten *m*. 22. wolte dan? 25. manigen *lopt*, manich *m*. manige tambuore-gehuore *K*. 26. ungefrundet *l*, ungefueger *op*. 29. hiurte *K*, huert *m*. unt *K*. 30. marhgrave *K*.

188, 2. spote *K*. 3. einen *alle*. zobir *n*, zueber *m*. 10. chŏch *m*. 11. bereitschaft *lnop*, gerichtschaft *x*. 12. dreu *x*. mule *t*, muole *Kl*, moule *op*, moul *mx*. 13. undr waren *K*. 19. Zu keiner zit nach siner art *n*, Nach seiner rechten art *x*. siner *alle*. geschickt *l*, geschichede *K*, geschicke *op*, geschiht *m*, groze *t*. nach *op*, unde nach *Klmt*. 21. unt *fehlt lopt*. 24. erzeigete *Kt*, erzeiget *ln*. 26 Jochant *mp*, Jechant *t*. 27. Schubet (Schiubet *t*) in den *lt*, Wuerf in einen *op*. 28. Sweun *ot*, Wan *lp*. wurde *op*. 29. Ez *l*. er zeiget *Kl*, er erzaigt *m*, Er erczeigte *p*. sine *Knt*. 30. Vertackter *p*, Verdachter *not*, Verdachte *l*, verdahter *Km*. iugent *K*.

189, 1. phalch Rennewart der chuene var *K*. 3. Virsuchet *n*. 4. von der *lop*, uz der *n*.

er stêt in sîme neste
und kiust vor ûz daz beste:
daz nimt er sanfte zwischen die klâ
und biutetz gein der sunnen aldâ:
ob ez niht in die sunnen siht,
daz im diu zageheit geschiht,
von neste lât erz vallen.
sus tuot erz andern allen,
op ir tûsent möhten sîn.
daz in der sunnen hitze schîn
siht mit bêden ougen,
daz wil er âne lougen
denne zeime kinde hân.
Rennewart der starke man
was wol ins arn nest erzogen,
niht drûz gevellet, drab gevlogen
unt gestanden ûf den dürren ast.
sîner hube aldâ gebrast
den vogeln dien solden niezen:
des moht ouch die verdriezen.
ich mæze in dinges dar genuoc
gein dem der den zuber truoc,
wan deiz in von im smâhet.
nu kom im dar genâhet
mit hurt ein poynder daz niht liez,
den zuber man im umbe stiez.

190 Daz vertruog er als ein kiuschiu maget,
und wart von im ouch niht geklaget.
'in schimphe man sus tuon sol,'
dâht er und brâht in aber vol.
dennoch was in niht spottes buoz.
von disen ze ors, von jenen ze fuoz
wart er vil gehardieret
unt alsô gepungieret,
daz sîn voller zuber swære
wart aber wazzers lære;
dâ von im kiusche ein teil zesleif.
einen knappen dô begreif
der starke, niht der kranke:
er dræt in zeime swanke
an eine steinîne sûl,
daz der knappe, als ob er wære fûl,
von dem wurfe gar zespranc.
umbe in was ê grôz gedranc:
die liezen in gar eine
und fluhen al gemeine.
der marcrâve zem künege sprach
'sâht ir, hêrre, waz geschach
ûf dem hof an dem sarjant
der treit daz küchenvar gewant?'
der künic sprach 'ich hânz gesehen.
ez ist im selten ê geschehen
daz man in fünde in unsiten.
er hât von kinde hie gebiten
in mîme hove mit grôzer zuht:
er begienc nie sölh ungenuht.

191 Ich weiz wol daz er edel ist:
mîn sin ervant ab nie den list,
einvaltic noch spæhe,
von wirde noch von smæhe,
der in übergienge
daz er den touf enphienge.
ich hân unfuoge an im getân:
got weiz wol daz ich willen hân,
ob er enphienge kristenheit,
mir wære al sîn kumber leit.

6. chinset *alle*. vor uoz *K*, ouz *op*. 7. 8. Er budet gein der sunne da. Daz nimet er siu cla *l*. 7. Und nimt iz *op*. sanfte *fehlt p*. zwischen seine (zwischein *o*) chln *opt*. zwischenn klân? 8. bîutet ez *Kmnpt*, peutt iz *o*. suu *m*. aldn *Km*, da *nopt*. zân? 9. sunn *m*, sunne *p*. 10. zagheit *Kmop*. 11. let *mn*, lezet *l*. 12. tet er *mn*. er den *alle*. 14. zunn *m*. 17. zeinem *K*. 19. inds *K*. arn *Kmopt*, ares *l*, arnis *n*. 20. drah *lmt*, niht drab *K*, noch drabe *n*, noch *op*. 22. hobe *l*. 23. vogelen die in *K*. 24. zi *lt*, ln *op*. 25. iu *fehlt l*, noch *op*. 26. zohir *n*, uber *o*. 27. wan ez in *K*, Wnn daz ez in *t*, Wnn dazz en *m*, Wenn das euch *p*, Wnn daz iz euch *o*, Dnnne daz ez noch *l*, Wan daz uch iz *n*. gein ime *l*, leicht *op*. swahet *K*, versmahet *lmopt*. 28. Do *lopt*. dar *fehlt lt*, zu *op*.

190, 2. ouch *Km*, duz *l*, da *nt*, do *op*. 5. im *lmopt*, *fehlt x*. spotez *K*. 6. disem *lmtx*, dem *p*. ze örsse *K*. enen *o*, ienem *mt*, iem *x*, eime *l*, dizen *p*. 7. er] da *n*. gehärdiert *m*, gehart. *x*, gehurd. *nop*, gehurt. *l*. 8. gepunschieret *Km*, gepuuieret *np*. 11. entsleif *lopx*. 14. zeinem *K*. 21. markis *n*. zim *K*, zdem *m*. 22. sahet *K*. 23. an *Kmn*, von *loptx*. 26. zelten me *nop*, selten ie *t*, e selden *l*. 28. hie *Kmnx*, her *lopt* 29. guter *lopt*. 30. nie me *l*, nie mer *p*, nie mere *t*. sölhe *K*.

191, 2. ervant *Kmx*, bevant *lpt*, vant *no*. abr *K*, ouch *l*, uoch *x*, *fehlt t*. 3. Ainvoltick *o*, Einfalt *l*. 4. An *lopt*. noch *fehlt l*. an *t*, so *op*.

in brâhten konflinte über sê:
die heten in gekonfet ê
in der Persen lande.
nie debein onge erkande
flæteger antlüz noch lîp:
geêret wær daz selbe wîp
diu in zer werlde brâhte,
op der touf im niht versmâhte.'
der marcgrâve zem künege trat,
umbe den knappen er in bat,
er solt in im ze stiure gebn.
'waz ob ich, hêrre, im sîn lebn
baz berihte, ob ich mac?'
der künec versagens gein im pflac.
Alyze bat in mêre
sô lange und ouch sô sêre,
unz in der künec gewerte
des er umbe den knappen gerte.
der marcgrâve nâch Rennewart
sant: der was noch âne bart.

192 Dô der in den palas gienc,
mit grôzer zuht erz an fienc.
doch was im schamliche leit
daz sô swach was sîn kleit:
ez versmâhte eime garzûn.
do der marcgrâve in prisûn
gevangen lac dâ ze Arâbî,
Caldeis und Côatî
iernt er dâ ze sprechen.
done wold ouch niht zebrechen
der knappe siniu lantwort:
Franzoyser sprâche kund er hort.
do der marcgrâve in komen sach,
en franzoys er im zuo sprach
mit der jungen künegin urloup.
do gebârter als er wære toup
unt als ers niht verstüende:
er het ouch guote küende,
swaz iemen sprach, man oder maget:
der gegenrede wart niht gesaget
von sinem edelem munde.
der marcgrâf dâ ze stunde
sprach Caldeis und heidensch zim.
'die bêde sprâch ich wol vernim,'
sus antwurt im der knappe dô.
des was der marcgrâve vrô.
dô sprach er 'trûtgeselle mîn,
ich wæn du bist ein Sarrazîn.
nu sag mir umb dîn geslehte
unt dîn her komen rehte.'

193 Er vrâgete in her unde dâ.
er sprach 'ich bin von Meckâ,
dâ Mahmeten heilikeit
sînen lichnamen treit
al swebende ân under setzen.
der mac mich wol ergetzen
swar an ich hie vertwâlet bin,
bât er gotlîchen sîn.
doch hân ich im sô vil geklagt,
daz ich siner helfe bin verzagt,
und hân michs nu gehabt an Krist,
dem du undertænic bist.

13. der Persane *lnt*, der persanen *p*, der persyanen *o*, Persia dem *x*. 14. Mein (Mine *l*) onge (ongen *lx*) nie bechande *loptx*. 15. flætiger *K*. antlütz *mx*, antluz *K*, antlutze *t*, antlitz *lop*, antlitze *n*. 16. wær *mop*, wære *K*, werde *l*, si *ntx*. 17. werelde *K*. 19. markis *op*. 21. In *fehlt K*, en *mn*. 24. 27. chunich *K*, *hier oft, auch* chunige manige. 25. Alys *K*, Alyse *op*. 30. Sant *o*, Sand *m*, sande *Kt*, sante *lnp*. onoh *K*.

192, 1. daz *lop*. 2. guoter *lopt*. fuoge *lt*. 3. schemel. *nop*, smeheliche *lx*, heimliche *t*. 4. so *Kmnx*, also *lopt*. swache *op*. 5. er *K*. garzune-prisune *Klnop*. 6. 13. 22. 26. marhgrave *K*. 6. in der *lnop*. 8. chaldeis *K*, Chaldeys *m*, Caldeisch *n*, kaldaisch *o*, Kaldeische *p*, Kaldewische *l*, Kaldewasc *t*. choatl *Km*, cohaty *n*, kawati *t*, heidenisch da bi *lop*. 9. lernet *K*. ze *fehlt lnt*. 10. ouch *fehlt op*, er *l*. 12. dort *K*. 13. chomn sah *K*. 14. Benesevenez (Biensavenuz *t*, biensavenus *o*, Bien savenis *p*) er do (*fehlt t*) sprach *lopt*. sprah *K*. 17. er sich versunde *K*. 18. hetes *t*. doch *lmnopt*. 19. odr *K*. 21. edeln *lnopt*. 23. chaldeis *K*, Kandeneis *x*, chaldeysch *mn*, kaldeisch *op*, kaldewesc *t*, baldewisch *l*. heidens *K*. 28. wæne *K*. sist *loptx*. 29. nu *fehlt loptx*. umb *fehlt lx*. 30. und umb *nop*. chomn *K*.

193, 1. unt *K*. 2. mecka *p*, moka *o*, mecha *Klmntx*. 3. Mahumeten *m*, machimeten *n*, machmetes *opx*, Machmet *t*. 4. lichamen *ln*. 5. ane undr setzen *K*. 8. Und hat er *lnoptx*. 10. siner helfe bin *Kmntx*, an siner helfe *l*, pin helf an im *op*. 11. mich nu *opx*, mich *n*, mich es *l*, michs *t*. 12. du ouch *ox*, ouch du *lpt*. undertanich *K*, undertan *l*.

mich dunket des, du sîst getouft.
sît ich her wart verkouft,
sô hân ich smæhlich arbeit
gedolt. der künic selbe streit
gein mir und hiez mich lêren,
ich solde mich bekêren.
nu ist mir der touf niht geslaht:
des hân ich tac unde naht
gelebet wol dem ungelîche,
op mîn vater ie wart rîche.
eteswenne ich in den werken bin,
daz mir diu schame nimt den sin:
wand ich leb in lekerîe.
sol iemmer wert âmîe
mînen lîp umbevâhen,
daz mac ir wol versmâhen:
wan ich bin wirden niht gewent,
unt hân mich doch dar nâch gesent.'

194 Dem marcgrâven wol behagete
daz der junge unverzagete
in alsô smæhlichem leben
mit zuht nâch wirde kunde streben.
er sprach 'dîn schame gar verbir.
der künec hât dich gegeben mir:
ob du mich diens wider werst,
ich bereit dich schône swes du gerst.'
im neig und sprach der Sarrazîn
'sol ich in iwerm gebote sîn,
ir muget an mir behalten prîs.
hêr, sît irz der markîs,
der daz geflôrierte her
von den komenden über mer
hât verloren in strite,
sô bin ich in bezîte
in iwer helfe alhie gegebn:
die wil ich rechen, sol ich lebn.
ziwerm râte wil ich phlihten:
ir muget mich wol berihten
swenne ich in swacher fuore bin
(jugent hât dicke kranken sin):
und heizet mir gereitschaft tuon.'
dô sprach Heimriches suon
'swes du gerst unt swaz du wilt,
hân ichz, niemer michs bevilt,
ich gib dirz,' sprach der milte man,
'ir muget die kost lîhte hân,
als ich nu ger von iwerr hant,
swie iwer marke sî verbrant.'

195 Ir enweders wort nieman verstuont:
sine wârn dâ man noch wîbe kunt,
der doch die stimme hôrte.
under râme der geflôrte,
des vel ein towic rôse was,
ob ez im rosteshalp genas,
er sprach 'hêr, wie sol ich nu varn?
swaz ir heizet mich bewarn,
des phlig ich als ich phlegen kan.
sô lieben hêrrn ich nie gewan:
iwer hulde sî mîn lôn.'
einen juden von Narbôn
liez dâ diu fürstinne Irmenschart:
der solte gein der hervart
bereiten des marcgrâven diet.
swem sîn kumber daz geriet
daz er sich halden wolde
an in, von rîchem solde
si der jude werte
ieslîchen swes er gerte.
er sant ouch Rennewarten dar,
und hat den juden nemen war,
daz er dem jungen sarjant
harnasch ors unt gewant

13. Ich wene *ltx*. des *fehlt loptx*. getoufet-verchoufet *Knopt*. 16. erdolt *K*, Geduldet *l*. 21. gelebt *Klmop*. wol *fehlt loptx*. geliche *Kmn*. 24. benimt *opt*. 25. want *Kn*, Wan *otx*, Wenne *p*, *fehlt l*. 29. Wenne *p*, *fehlt l*. wirde *lmnptx*.

194, 1. Marhgr. *K*, markis *nx*, markisen *o*. wol *K*, do *x*, *fehlt lmnopt*. 4. zuhten *Klx*. 5. dine scham *K*. 6. chunich *K*. 7. Ist daz du *l*. dienest *K*, dienst *x*, dienstes *mnop*, *fehlt lt*. niht entswers *l*. 8. bereite *K*. 10. iwerem *K*. bote *n*. 12. herr *m*, herre *K*. 13. daz der *K*, daz daz *m*. 17. an *K*. al *Kmnx*, *fehlt lop*. ze iwerem rate sol *K*. 21. Wie *lop*. 23. bereitschaft *lmop*. 26. miches *K*.

195, 1. ir entweders *m*, Ir tweders *p*, Ir ietweders *t*, Irre beider *n*, Ietweders *lo*. niemen *Kmot*. 2. mann *K*. 3. Swer *t*, Wer *l*. Wie man ir stimm (rede *p*) doch horte *op*. 4. uū *Kl*. 6. Ob sime *l*, Ob ez immer *opt*. rests *K*, roste *l*. 7. er (*fehlt mn*) sprach herre *Kmnop*, Herre sprach er *l*, Sprach er herre *t*. 10. herren *alle*. 13. Lie da *t*, Hies da *no*, Den hies *p*, Hete *l*. 15. Marhgr. *K*. 18. von *Km*, mit *lnopt*. 23. ssariant *K*, scariant *m*. 24. harnasch ōrs *K*, Orse [und *o*] harnasch *lopt*.

gæbe, nnz er selbe spræche
daz nihtes im gebræche.
Rennwart kom dar gegangen
nnd iesch et eine stangen:
die wold er gein den vînden tragen;
daz din wurde wol heslagen
196 mit starken spangen stähelin:
nnt ein snrkôt von kämhelîn.
mit gnoten schuohn und hosen von sein
sînin wol geschicten hein
wurden wol herâten.
er gienc dâ snîdær nâten
wît nnt blanc lînîn gewant:
daz galt im gar des jnden hant
dnrch des marcgrâven êre.
er bôt im dennoch mêre,
harnasch, ors nnd lanzen starc:
er enbehielt niht noch verharc,
wan daz ern schône werte
al des er an im gerte,
als ander soldiere.
dô sprach der knappe schiere
'ich wil ze fuoze in den strît.
harnasch nnde runzît
daz geh mîn herre den dies gern.
ir sult mich einer stangen wern,
vierekke, einr hagenhuochen;
oh sehs man versuochen
daz si si hin wellen tragen,
daz die von ir swære klagen;
nnd ob michs sihne wolden heln,
daz si ir doch möhten niht versteln
von der swære ir laste.
der smit sol si vaste
heslahen mit starken handen,
sleht und blôz zen handen.'
197 Sus wart hereitet Rennewart
nnd manic anderr gein der vart,
allez von des jnden hant.
hie dem rîter, dort dem sarjant
der marcgrâf rotten meister gap.
der samnnnge nrhap
sich hnop nâch den zehen tagen
man sah dâ rîlîch ûf geslagen
anz velt, dâ der herc erwant,
treif nnde tnlant,
eknb nnde preymerûn.
onch sah der Helmrîches snn
manic hôh gezelt gesniten wît
gein der fürsten künfte zît,
die dâ kômen dnrch des rîchs gehot.
Gybnrc möhte lohen got,
hete si gesehen nnd ouch vernomn
diz kreftic rîterliche komn.
der künec hin ab mit valken reit,
üher al daz gevilde breit

27. Rennw. *l*, Rennh. *m*, Rennew. *Knp*. 28. ysch et *K*, lesc et *t*, hiesch ot *p*, aischet ot *m*, eischete *n*, lesch *lo*. ein grozze *l*. 29. vigendn *K*. 30. Und daz (*fehlt o*) die *lopt*.

196, 2. nnt in *K*, Ein *l*. chamhelin *K*, chämhelein *m*, kemmelin *l*, kæmelein (-lin *t*) *ot*, kemelin *n*, kemlein *p*. 3. schnohen *K*. 5. die wrden *Km*. 6. gie *Kmo*. snidære *K*. 7. Blanck [nnd *op*, nnd wit *t*, lanter *x*] linin [wit *l*] gewant *lopx*. Marhgr. *K*. 11. örs *K*. 12. niçht *K*, nich *o*, nichtes *p*. 13. er in *Kmnop*, er *lt*. 14. Alles *nopt*, *fehlt l*. er an in *m*, er *op*, sin hertze *l*, *fehlt t*. 15. Sam ander *op*, Als eime andern *l*. soldeniere *lop*. 16. fiere *nop*. 19. daz *fehlt lop*. den *fehlt lmp*. die sein *mop*, die des *l*. Gehent den die es gern *t*. 21. Vier ekk *o*, Viereckecht *p*, Virekkit *n*, Die egkat sey *x*. einer *alle*. hagen *fehlt l*. 22. Ob sehs man wollen *l*, Ob iemant well *x*. 23. ei se *n*, sis *mpt*, si sî *K*. wollen hin *lx*, wolden hin *ot*, hin wolden *p*. 24. die *Kno*, si *mp*, si doch *lt*. laste *lopt*. sagen *lt*. 25. michz *t*, michs ier *op*, mir es *l*, mir si *n*. 26. si ·ir *Kmnt*, si mir *l*, sis *op*. doch nicht mochten *nt*, niht mohten [mir *op*] *lop*. steln *t*. 29. panden *lmopx*. 30. zehanden *K*.

197, 2. Und die andern *op*. gein der *Kmn*, zder *op*, nf die *l*, an die *x*, die die *t*. hervart *Kmnopt*. 4. Hie der Ritter dort der *l*, Beide ritter nnd *op*. ssariant *K*. 5. marhgrave *K*. mæistr *K*. 8. da reichleich *mnop*, Rittere *l*. 10. Trufe *t*, Dar nf *l*. Vil manick treif *op*. nnt *K*. tylant *n*, Tolant *t*. 11. Ekuh *K*, Echnbe *t*, Eyknb *m*, Eykube *n*, Ecobe *l*, Eknpe *op*. Preymerun *m*, Breymerun *K*, premerun *nt*, Bremerun *l*, primerun *op*. 14. chinmpfte *K*, kumenden *p*, chomenden *o*. 15. da *fehlt t*. durchs *t*. richs *op*. not *l*. 17. mohte es *l*, mohtes *nt*, mocht wol *p*. 18. chreftige *Kp*. 19. her abe *lopt*. valken reit *fehlt K*. 20. al *fehlt t*.

enphieng er die fürsten sunder.
die erbarmete unt nam wunder
umb des marcgrâven mâge,
daz er sich selbe en wâge
liez mit eim sô kleinem her,
daz er des rœmschen küneges wer
niht beite ûf sîner marke,
dô Terramêr der starke
in sô mangen treimunden
was dâ kumende funden.

198 Dô si der marcgrâve enphienc,
etslîcher sîne zuht begienc,
daz er mit herzen klagete
kumber den er in sagete.
die werden begunden sprechen,
si woldenz gerne rechen
durch in unt durh daz rîche,
unt si tætenz ouch pilliche,
des küneges rüefær al den scharn
gebôt, si solden smorgens varn
gein Orlens ûf die strâze.
do der künec ze guoter mâze
mit den valken was geriten,
dâ wart niht langer dô gebiten.
Munleûn ist der berc sô hôch:
ê daz din sunne im entflôch,
er reit hin ûf, bî schœnem tage.
nu vant der marcgrâf mit klage
sînen jungen starken sarjant.
dem was sîn hâr unt sîn gewant
in der küchen besenget.
ez enwart dô niht gelenget,
den selben schimph mit schimph er rach.
mit der stangn er durch die kezzel stach:
kein haven was dâ sô êrîn,
er müese ouch zebrochen sîn.
der küchenmeister kûme entran:
zornic was der junge man.
der marcgrâf senfte im sînen muot,
als dicke ein vriunt dem andern tuot,

199 Und sprach 'ich gib dir andriu kleit.
dir was dîn hâr ouch alze breit:
daz sul wir nider strîchen
und den ôren glîchen
schôn alum mit eime snite.
nu hab zuhtbære site,
und kêr dich niht an dise klage.
morgen vruo, so cz êrste tage,
sô man die banier binde
an, dâ mîn gesinde
under sulen trecken
für die stat, sô heiz dich wecken
dînen wirt, und heb dich an die vart.'
daz lobte der junge Rennewart.
der künec ze Munlêûn die naht
beleip. der het sich vor bedâht,

21. Er enphieng *lop*, Ern enphienc *t*. die werden *lt*. sundr-wndr *K*. 22. nam si *opt*, name des *l*. 23. umbe *K*. marhgr. *K*. 24. und daz *opt*. er *fehlt K*. 25. lieze *K*. eime (einem *t*) so *Klnt*, also *op*. cleinen *lnt*. 26. Rœmischen kuniges *K*. 29. manigem *Klo*, manchen *p*, maninger *n*. troyam. *n*, Tragem. *op*, tragen munden *l*, tramungen *t*. 30. Waz. do in (sie *p*) die komenden *op*, Also kumende waz *l*.

198, 1. Do sî der marhgrave enphie-begîe *K*. do dise *lt*. 2. igl. *o*, Iecl. *p*, Iesl. *t*. 3. Do (Daz *t*) er [in *l*] von *lopt*. 6. woldens *Km*. 7. durchz *t*. 8. Wan si *op*, Si *lt*. ouch *fehlt lopt*. 9. alln *p*, allen *l*, an *K*. 10. soldens morgens *Kt*, scholden smargens *m*. 14. da-da *m*, Do-da *l*, Nu-da *t*. 15. Von muolinn (Von mulinn *p*) waz der perch *op*, Mollium (Munleun *t*) der berg waz *lt*. 16. enpfloch *lmopt*. 18. Do *lopt*. Marchgrave *K*, markis *nop*. in clage *lopt*. 19. st. j. *l*, iungen *tx*. ssariant *K*. 22. Daz ward do nicht *op*, Daz (Dem *x*) wart nu niht *tx*, Diz wart niht mer *l*. erlenget *op*. 24. stange *t*, stangen *die übrigen*. den kezzel *noptx*. 25. dehein *Km*, Dsk. *t*. do *mop*, *fehlt lx*. 26. ouch *Kmnx*, da *l*, da gar *op*, *fehlt t*. 27. chom gegan *K*. 29. marhgrave *K*, markis *no*. 30. anderem *K*.

199, 1. Er *lnoptx*. anderiu *Kx*, andere *n*, ander *lmt*, wol ander *op*. 2. doch ze *l*, doch gar *t*, ouch gar *o*. zerbreit *t*. 4. dem *l*, neben den *op*. gelichen *K*. 5. schon al umbe mit einem snit-sit *K*. 7. unt *fehlt lt*. chere *K*. 9. anbinde *nopx*. 10. *für diese zeile in t leerer raum.* an da *Km*, [Und *n*] alda *ln*, Alz *x*, alda man *op*. 11. undr sulen *K*, nū suln *t*, Und wir selbe sulen *l*, Siecht auf die strazzen *op*. 13. habe *t*. 15. waz die *lopt*, lag die *x*. 16. beleit der het sich vor *K*, Er hete sich vor (*fehlt t*) dez wol *lt*, Auch het er sich dez vor *op*, unde het eich do *x*.

er wolde ze Orlens rîten,
dâ daz her an allen sîten
zer jungsten samenunge,
der alte und der junge
kômen, die im des swuoren,
daz si ze helfe fuoren
dem gelouben unt dem toufe,
und von ir soldes koufe
diu küngîn sunderrotte phlac
und sich der kost alsô bewac
daz wert man gerne greif dar zuo.
si was bereit des morgens vruo
mit manger juncfrouwen:
si wolten ze Orlens schouwen

200 Wie der künec dâ belibe,
und wie erz her fürbaz tribe,
und wer des wære houbetman.
diu naht ouch enden began,
daz mun den tac kôs al grâ.
dô sah man her unde dâ
von velde und ûz den porten,
ich mein gein al den orten
swâ gein Orlens diu strâze lac,
diu wart getretet wol den tac.
dô zogt ouch dan diu künegîn
und ir tohter, diu sô liehten schîn
gap daz ich die beide
mit ir mangem underscheide,
des si noch phliget und ouch dô phlac,
gein ir niht gelîchen mac.
disen ze orse und jenen ze fuoz,
den allen werdeclîcher gruoz
von dem marcgrâven geschach,
den man bî strâzen halden sach
ûf sîm ors Volatîne.
er warte ob al die sîne
ûz Munlêûn noch wæren komen.
die heten sich sô für genomen,
daz sûmen was von in gespart.
niwan sîn friunt Rennewart
der kom geheistieret hie
sô verre nâch daz dise unt die
im sêre wârn gevirret.
in het der slâf verirret.

201 Doch was er herzenlîche vrô
daz er den marcgrâven dô
vor im ze orse halden sach,
der sînen gruoz gein im ouch sprach
und vrâgt in 'wâ ist diu stange dîn?'
Rennewart sprach 'hêrre mîn,
der hân ich vergezzen dort.
ez was ein helflîchez wort,
daz mich der stangen hât ermant.
hêrre, ir sît des ungeschant,
ob ir mîn hie bitet.
ez frumt iu swâ ir strîtet,
op ich die stangen bringe.'
er sprach ze dem jungelinge
'ich beit dîn, wilt du schiere komn.
hâstu iemen hinder dir vernomn,
der mich an winde,
dem sage daz er mich vinde.
rîtr und under soldiere
brinc mit dir wider schiere,
und vergiz niht dîner stangen.'
'un lât iuch niht erlangen,'

19. *nach* 20 *lpt.* zer iungisten *K*, Zuo ir iungen *l*, Ze einer *x*. 24. und von] von *mn*, und *K*, Und durh *l*, Durch *tx*, Mit *op*. solds *K*, sælden *opx*. 25. kuuigin sundr rotte *K*. 26. Die (Diu *t*) sich *lopt*.

200, 2. ers *K*. 6. Och sach *tx*. unt *K*. 8. meine *Knt*. al *fehlt lt*. 9. Da *lt*, Da hin *op*. 10. getrett *mx*, getret *l*, getreten *K*. 11. Nu *lopt*. zogete *K*. 12. und *fehlt K*. die solhen schin *l*. 14. Von ir *opt*. manigen *Klnpt*. 15. Der *nop*, Als *l*. noch *Kmnt*, un *l*. do *K*, da *mnt*, *fehlt l*. 17. örsse *K*. uñ genen *K*, und einen *l*, enen *o*. 18. dem *K*. 20. bi der *lopx*, bir *n*. strazze *lntx*. 21. oᵛf *K*. sime *ln*, sinem *Kmopt*. örse *K*. 22. Er marhte *t*, Und merchte *op*. uf *l*, e *x*. 23. ûz *Kmn*, Her ab von *optx*, Die von *l*. noch *Km*, icht *n*, *fehlt loptx*. waren *Klpx*. 24. Si hete *t*. fur *Km*, vor *lop*. 25. Daz sin *l*, Daz ir *optx*. sneuen *K*. was von in *Kmn*, was un *tx*, waz *o*, wer *p*, gar waz *l*. 26. Niht wan *l*, Nuer *mo*, Nur *p*, An *x*. 27. geiostieret *t*, gehurtieret *l*, gehurd. *op*, über ein weil *x*.

201, 2. Marhgr. *K. so* 202. 203. 209. 211. 212. 3. örse *K*. 4. der *mnopt*, den *Kx*, *fehlt l*. auch gein im *opt*, gen im do *x*, er gein ime *l*. 5. vragete *K*. 9. daz ir mich *no und* (mich *nach* stangen *oder* habt) *lx*. hat *lmt*, habt *Knopx*. erman *K*. 13. Biz *l*, Untz *optx*. 15. baite *K*. 19. riter *K*, Es si ritter *l*. unde andr *K*, oder *lx*, alder *t*, und *op*. 20. brinch mit dir widr *Kmnt*, Die pringe mit dir *op*, Kum du wider *l*, nu hin und chüm her wider *x*. 21. und *fehlt t*. vorgizze *K*. der *t*. 22. belangen *lopt*.

sprach Rennewart der snelle.
mit küchenvarwen velle
was er ûf einer backebanc
die naht âne der koche danc
gelegen. die heten hin getragen
sîne stangen. die begnnd er klagen.
Der tür er wênc deheine liez,
mit den fnozen er si nider stiez.
202 der küchenmeister lac dâ tôt:
die anderen koche dolten nôt,
swaz ir dâ heime was beliben.
nnlange het er daz getriben,
nnz er sîne stangen vant:
die warf er von hant ze hant
als ein swankele gerten.
nn het onch sîns geverten
gebiten dort der markis.
den dûhte daz daz selbe rîs
sölhen würfen wær ze swære
nnd dem kranken nngebære.
sus kom der starke soldier:
vor hunden ein wildez tier
wær niht baz ersprenget.
ez wart dô niht gelenget,
der marcgrâve reit hin nâch,
Rennewart lief vor: dem was onch gâch.
dem her was herberge genomen
nnd was der künic selbe komen
zeime klôster, daz verbran
dô der marcgrâve dan
schiet nnd sînen schilt dâ liez.
ze tûsent marken der genicz
was, der dem klôster galt
(sns was sîn nrhor gezalt):
op inch des mæres niht bevilt,
sô koste mêr der eine schilt
der in dem fiure was verlorn,
dan daz klôster mit den nrborn.
203 Der marcgrâve reit onch dar
nnd nam des grôzen schaden war,
den er untz klôster dâ gewan.
nn hete der appet kunt getân
dem künige nnd der künigîn,
wie rehte kostebæren schîn
der schilt gap von gesteine,
und daz anders enkeine
drûf verwieret lagen,
wan die grôzer koste phlâgen.
des künec zem marcgrâven sprach,
dô er in vor im sitzen sach
(dâ saz mêr riter nngezalt)
'dar zno dnnket ir mich zalt,
daz in ûf tôtbæren strît
iwer mnot die volge gît
daz ir iuch zimiert alsô.'
der marcgrâf saget im rehte dô
'swaz ich zimierde phlige,
die erwarp mîn hant mit eime sige
an dem künec von Persîâ.
der hôt mir für sîn sterben dâ
drîzec helfande,
die man geladen bekande
mit dem golt von Kaukasas.
al anders mir ze mnote was:
sîns sterbens mich baz lnste,
wand ich smorgens knste
Vivîanzen dicke alsô tôt.
ez half in niht swaz er mir hôt:
204 Ich enthonbte den künic wol geborn.
des hât diu minne mir verlorn
sînen schilt kostebære.
er was onch mir ze swære:
in solte der geprîste tragen,
den ich drnnder hân erslagen.
got weiz wol daz al sîn sin
ie was gerende ûf den gewin
daz im diu minne lônde.
deheiner kost er schônde:

24. chuchem varwem *Kl*, chnchen varwen *mn*. 29. Die *K*. wenich deheine (dek. *t*, keine *l*, nin *m*) *Klmot*, keyne wening *n*, selten keine *p*. 30. dem fnezz *noptx*.

202, 8. sines *K*. 9. gebitten *K*. 10. wie daz *lot*. 11. Den *l*. Wær seinem wuerff *op*. 12. Und einem *op*, Dem *l*, Vom dem *t*. 16. Die vart wart niht *lx*. do *Km*, doch *n*, nn *opt*. 18. dem was g. *lt*, wan im w. g. *op*. 21. Zn deme *n*, In ein *t*. ze jenem? 30. denne *K*.

203, 1. reit selbe dar *rt*. 3. nndz *m*, nnt daz *K*. da *Kmn*, *fehlt lopr*. nan *r*. 9. verwierret *mo*, verwirt *t*, erwierret *K*, gewiret *n*. 3. saz onch mer *l*, sazzen auch *op*, sazen mere *r*. 14. zalt *rt*, ze alt *K*. 17. zimieret *K*. ie also *op*, so *lrt*. 18. marhgrave *K*. 20. mit eime *Kmnr*, mit *lop*, in *t*. 21. chnnige *K*. 25. dem *fehlt lprt*. golde *Klnprt*. konkesâs *Km*, konkasas *n*. 26. Anders *l*, Eins andern *op*. 27. sines strebens *K*. 28. want ichs m. *K*. 30. zwnz *K*.

204, 1. enthonpt *mo*, en dobte *l*, tote *r*. 4. Der *opr*, Des *t*. 6. dar und *l*, dar nmbe *r*.

sîn herze im des niht werte,
lîp und guot er zerte,
der newederz vor prîs er sparte,
vor valschheit der bewarte.
swaz mir nu tuot Terramêr,
ich hân im doch daz herzesêr
an dem werden künge alsô gesant,
dâ von im jâmer wirt bekant:
der ze Samargône
in Persiâ die krône
vor den edelen fürsten truoc,
mîn hant iedoch den selben sluoc,
sînen bruoder den getiwerten,
vor wîben den gehiwerten.
ich hân der minnen hulde
verloren durch die schulde:
oh ich minne wolde gern,
ich mües ir durch den zorn enbern,
wand ich Aroffel nam den lîp,
den immer klagent diu werden wîp.

205 Ich half noch Terramêre
fürbaz gein herzesêre:
mîn tjost im sluoc den süezen:
wie möht ich daz gebüezen
wîben, die noch mêr verlurn
an im, oh si ze rehte kurn?
dâ was der minne urhor verhert,
mit sîme tôde ir gelt verzert.
Thesereiz der gepriste,
sîn herze in alsô wiste:
wart nâch minne ie dienst ersehen,
man muose im volgen unde jehen
daz ers phlac und guotenwillen truoc.
Thesereiz der het ie genuoc
prîss für sîne genôze.
er fuort ouch her daz grôze
ûz fümf künicrîchen.
ich enmac im niht gelîchen
niemen under krône,
der baz nâch wîbe lône
runge denne der Arâboys.
der rîche Seciljoys
was geborn von Palerne.
min hant in sluoc ungerne
durch sîne hôhe werdekeit.
ouwê daz i'm niht entreit,
dô der gezimierte
mich vil gehardierte.
mîn tjost was im doch unbekant,
unz Arabele wart genant,

206 bî der minne er mirz gehôt:
dâ von was kümftic im sîn tôt.
Von Boctân rois Talimôn
was noch durch der wîbe lôn
gezieret baz dan Thesereiz:
vor dem bestuont mich Ponfemeiz
der künec von Ingulîe,
unt Turpîûn, die drîe,
der rîche von Faltnrmîê:
den tet ich allen glîche wê,
Tschoyûse dez leben ûz in sneit.
Arfiklant ouch mit mir streit,

13. der uewederz *K*, der entwederz *m*, Der dewederz *r*, Der dwederz *p*, Der twederz *o*, Twederz *t*, Der khein *n*, Dekeines *l*. 16. im doch das *Km*, ime doch *lnt*, im diu *r*, ouch im die *op*. 17. werdem chunige *K*. 18. daz von im *Kl*. truren *rt*. 19. samarcône *K*. 23. 24. getewrten-gehewrten *m*, getiurten-gehiurten *t*, geturten-gehurten *l und (mit* i *vor* u *von späterer hand)* *r*, getureten-gehureten *n*, getewern-gehewern *op*. 24. Von *lnr*, Gegen *p*, Und gein *o*. 25. minne *mnopt*, wibe *r*. 28. Der muose ich *loprt*. 29 want ich Aroffêle *K*. 30. clagent werdiu *opr*, clagende werde *l*.

205, 1. ouch *oprt*. *nach* 6 Wart ie nach minne dienst ersehen. Daz muste man Tesseraize jehen. *r*. 12. muse *K*. 14. der *fehlt loprt*.. 17. Von viunf *r*, Us von funf *l*. 18. io mag *lt*. niht *fehlt l*. 21. der Naraboyz *r*. 22. riche kunig von *l*, riche werde *op*. Secilioys *K*, Setilioys *m*, sycilioys *n*, Seciloys *r*, Siciloye *lot*, Sytiloys *p*. 26. im niht *r*, ich im niht *Kmnpt*, ime ich niht *l*, ich nicht im *o*. 28. gehärdiert *m*, gepart. *l*, gehurd. *op*.

206, 2. wart knuftig im sin tot *n*, was kunfteclich siu not *lr*, im chüuftik waz sein tot *op*, kunftlich was siu tot *t*. 3. Bocktan *p*, Bochtan *m*, Bockan *o*, Bochthane *K*, bochtane *n*, poctange *rt*, potange *l*. kunick *op*, der chunich *die übrigen*. 5. Gezimiert *loprt*. danne *K*. 6. Paufemeiz *pt*, pavemeiz *lr*, porfemeiz *o*. 7. Ingalie *mnop*, Ivgulie *r*. 9—11 *fehlen r*. 9. Und der kunig von *lop*, des (Der *t*) lant hiez *mnt*. 10. ich *fehlt l*. al *lmn*. geliche *K*. Der tot tet in algeliche we *t*. 11. Tsoyiûse daz leben uos im sneît *K*, Tscoyns in ir leben versneit *l*. 12. Erfiklant *Klnt*, Er flikant *r*, Arfidant *o*, Affridant *p*. onch *fehlt r*, do *lt*.

und des bruoder Turkant:
Turkânie was ir lant.
der newedern half sîn krône,
ine gæbe im daz ze lône
als ich Vivianzen ligen sach,
den ich sît an Arofelle rach.
âne rüemen wil ichz sagen,
der heiden hât mîn hant erslagen,
ob ichz rehte prüeven kan,
mêr denn mîn houbet und die gran
der hâre hab mit sunderzal.
mit schaden behapten si daz wal,
dâ von ich schumphentiure leit:
daz enwas niht âu ir arbeit:
si mugens noch lange zeigen.
daz erzing ich mit den veigen,
als ouch mîn stiefsun Ehmereiz,
wæn ich, wol die wârheit weiz.

207 Von dem maneger slahte wuofe,
ir herzeichens ruofe,
und daz ich heidnisch wol verstuont,
dâ von wart mir rehte kuont
wer si wâren, dirre und der,
dô si mit poynder kômen her.
ich sluog ie die geflôrten
an dle die rotte hôrten,
nuz ich beleip gar helfelôs.
die fluht ich dô für sterben kôs:
ich flôh ab sô werlîche,
dês gêrt ist rœmisch rîche,
unt daz Terramêr von Muntespir
mangen amazûr und eskelîr,
die mîne genôze wâren,
mac suochen ûf den hâren.
nu habt ir, hêrre, an mir getân
daz arme und rîche, iwer man,
an mir suln nemen bilde,
die ligent ûf disem gevilde,
und dar zuo die dâ heime sint.
wære ich, hêrre, iwer kint,
mîn flust möht iu niht nâher gên.
ir welt in selbn an mir gestên.
ich hân vil rehte in gesagt
wie diu zimierde ist bejagt,
der schilt unt daz kursît:
und des wâpenroc noch gît
alsô kostebæren schîn,
des selben was ouch Volatîn.'

208 Manegen dûht sîn arbeit grôz:
durch daz si smæres niht verdrôz,
die dâ sâzen unde stuonden,
wand si selten ie befuonden
ze keiner slahte stunde
lüge von sînem munde.
der künic was der râche vrô:
ouch sprach diu küneginn alsô.
'daz in heidenschaft doch eteslich wîp
des clâren Vivîanzes lip
mit mir sol beriezen,
des muost du geniezen,
bruoder, immer wider mich;
und daz diu manlîch gerich
ouch an den hôhen ist geschehen,
sô daz dich Tybalt hât gesehen
ze weren rœmisch êre,
und dnz du Terramêre

13. 14. Gepriset hoch an werdekeit *r*. 14. Türkani *m*. waz dez *opt*, hies sin *l*. 15. den newedern *K*, der entwederm *m*, Der twederm *t*, Ir nl kheyme *n*, Den (Dem *pr*) werden *lopr*. niht sin *lop*, din *r*. 16. ich gap *opr*. in, *ohne* daz, *K*. 18. Arofel *K*. 19. Mit warheit wil ich es sagen *l*. 20. min hant der h. h. *oprt*. 21. ob ich die wurheit *K*, Ob ich rechte *n*, Ob ichz zereht *mt*. 22. mine gran *lor*, gran *t*. 23. der har *Kt*, der harr *m*. hab *Kr*, habe *t*, haben *lmnop*. 25. schumphentiwer *K*. 26. ez *K*. 30. wæn *K*, Wan *nt*, wenn *m*, Wenne *l*, Wande *r*. Der onch wol die *op*. wætlich wol die?

207, 1. dem *fehlt rt*. slahten *mp*. ŵf-ruof *Kmnop*. 2. ir *fehlte erst r*, ir sunder *mnop*. her zaichen *mp*, hertzeclichen *l*. 4. wus *lmnoprt*. ze rehte *lmnrt*, von rechte *o*. 6. poydr *K*, pondir *r*. 7. peflorierten *K*. 8. die an die *K*. 10. ein fliehen *K*. doch *K*, *fehlt l*. 11. ich floh ave *K*, Ich floch aher *t*, ich vloch *mn*, Und sluog aber do *l*, Doch floch ich *op*. 12. ge eret *K*. 13. und des *mnopt*, Da von *l*. Muntespier-Eskelier *Klmop* 14. manegen *K*. 18. riche und arme *lmopt*. 19. an mir nu sulen *K*. 24. selben *K*. 25. noch vil rehte *lop*.

208, 1. duhte *K*. 2. Da von *lopt*. sen des mæres *m*, si meres *l*, sines mæres *Kn*, in sines mæres *t*, dez mæres se *op*. 4. wande *K*, Durh daz *l*. selten ie *Kmnt*, niht *l*, nie *op*.

vergulte alsô sîn übervart
mit sinem schaden ungespart.'
die fürstn und ander küneges man
die fuorn ze herbergen dan.
si wârn ze hove aldâ belibn,
unz si den âbent hin getribn.
etslîche wârn durch schouwen
dar komen für die vrouwen,
etslich ouch sus durh mære.
wer jener unt dirre wære?
ob ich des hab vergezzen,
des vrâgt ir umbesezzen.

209 Des morgens, do ez begunde tagen,
hie die karrûne, dort der wagen,
der hôrt man vil dâ krachen.
regen und ûf machen
sich daz her begande.
an der selben stunde
wart von den gesten,
den êrsten und den lesten,
al die strâzen gein Orlens beriten.
vil banier mit tiweren sniten
dâ kom an allen siten,
als ob dâ riter snîten,
dem künige und dem markîs.
etslîche kômen durch ir prîs,
etslîche hetens vor gesworn,
durh daz ir reht niht wære verlorn.
der marcgrâve moht âne zol
durch Orlens nu riten wol:
in habete nu dâ niemen zuo.
es was von êrste in ouch ze vruo.
doch erwarb er in des küneges hulde,
und dâ schulde wider schulde
stuont, umbe des rihtæres tôt,
und daz âne schulde nôt
sîn eines lîp von in gewan.
mit ir schaden schiet er dan
und pärlich ûf ir koste,
in strîte, und mit der tjoste
din Arnalten valte nider:
si bekanten schiere ein ander sider.

210 Roys Lôys was ouch rœmscher vogt:
von dem wart daz niht für gezogt,
dô er hin ze Orleus was komen,
sîns soldes wart dâ vil genomen
und willeclîch von im gegeben.
er sprach zin allen 'muoz ich leben,
ich rîche iuch umb diz ungemach.'
ze al den werden er sus sprach,
unt sunder zuo den fürsten.
'nu sît in den getürsten,
daz ir manet ellens iwer man.
allez daz ich hinte hân,
daz sî mit iu gemeine.
vil gerne ich in bescheine
daz ich mich triwen hin ze iu versihe
und mîner helfe wider gibe.

21. furstea uā aadr des chuniges *K.* 22. die *fehlt loptx.* faoren *K.* 24. aaze *K.* hia *fehlt l.* getribn *Knx*, vertribea *lmopt.* 27. oach sus *Km*, ouch *nt*, sust *op*, warea *l.* durch die m. *lt.* 29. dez hulb vergæzze *o.* 30. vraget *K.* ir die *lop.* umbe gesessea *p*, umbsæzze *o.*

209, 2. dio *fehlt lt*, der *op.* garrune *K*, charrea *mnox*, charre *o*, karrotsche *l*, karrays *t.* die *l*, dea *x.* 7. Da wart *loptx*, Wart da *n.* 9. al *fehlt loptx.* strazze *lnoptx.* wol beritea *opt*, geritea *ln*, ritea *x.* 11. 12 *haben lmn und nach* 14 *op: sie fehlen K.* 11. da chom *m*, Do kom *t*, Da quamea *n*, Komea *l*, Maa kos *op.* ia *nt.* 12. ob *fehlt l.* 17. mohte *K.* 19. Ime *lop.* 20. es *Kp*, Iz *mn*, ez *o*, er *l*, Des *t.* ouch ia *n*, ouch *l*, ia al *t.* 22. uade da schulde *K*, [uud *mn*] daz schulde *lmn*, Und die schulde *op*, Unschult *t.* wider die *t.* 24. 25. Und daz sia eiaes (dez aiaea *op*) lib vil not Aae schulde *lopt.* 25. von ia *fehlt n*, voa ime *l*, woa im *K.* 27. varliche *n*, werliche *l*, erleich *op.* 28. der *fehlt Kp.* 29. araalden *pt*, Ernaltea *K*, Eraalden *m*, arnalde *o*, arnoldeu *l.*

210, 1. Loys der chuaich was ouch Rœmischer vogt *Kmn*, Loys der Romisch vogt *op*, Fraazoyser knaig aad rœmische (-er *t*) vogt *lt.* 5. willechlichen von ia *K.* 6. sol ich *lop.* 8. sas] do *lopt.* 10. sint *K.* 11. Uad m. *lop*, Maat *t.* mant *Kmn.* elleas vaste *t.* 12. al daz *K.* 14. wil gerne *K.* 15. truwe *lnop.* hin ze iu *Km*, hiu ziu *t*, zuo üch *lno*, gegea each *p.* 16. Und miue *t*, Uad üch nimmer *l.* iu wider *t*, wider euch *op.* gibe *t.*

iwer deheiner habez für leit
und merkz ouch niht für zageheit,
ob ich hie belibe.
an mîn eines libe
lit niht wan eines mannes trôst:
ir werdet sus al baz erlôst.
ob iuch kumber twinget,
al nâher ir gedinget.
muget ir niht haben veltstreit,
de marke hât vil bürge wît:
gebet ûz den porten rîterschaft.
ir wizzet wol mîn besten kraft
hinder mir ze tiuschen landen:
ich læs iuch schier von banden.

211 Mîn êre und ouch mîn liebez her
unt dar zuo sîn selbes wer
bevilh ich sîner manheit,
in des helf mir grôziu leit
an wîbes mâgen sint getân,
der ich immer mangel hân.
swâger, gêt her nâher mir.
ich weiz nu lange wol daz ir
wol kunnet her leiten.
ich wil iuch bie bereiten
mîns gebotes und mînre gewalt.
die ze keiner helfe sîn gezalt
ûf dise vart dem rîche,
die bitet al geliche,
die hôhen unt die nideren,
daz si mîn gebot niht wideren,
alle mîne massenie.
der dienestman und der vrie,
marschalke, al de ambetliute,
ich bevilh in allen hiute
den marcgrâven an mîner stat,
der mich durch kumber helfe bat.'
dô sprach diu küneginne
'gan mir got der sinne,
swer mînem bruoder nu gestêt,
swaz den immer an gêt
mit kumberlîcher tæte,
mîn herze gît die ræte
daz ich daz wendic mache
mit helfeclîcher sache.'

212 Des ze Munlêûn was ê gesworn,
daz was hie ze Orlens niht verlorn.
die fürsten sunder niht verdrôz,
sine spræchen, einem ir genôz
dem wærn si gerner undertân
dan keime des küneges ambetman.
ein marschalc solde fuoter gebn:
die des trinkens wolden lebn,
die solden zuo dem schenken gên:
der truhsæze solde stên
bî dem kezzel, sô des wære zît:
'der kamerær sol machen quît
phant den dies twinge nôt.
wir welln des marcgrâven gebot
gerne leisten und im warten,
und den heiden wêuic zarten.'
der künec gap selbe sîches vanen
dem marcgrâven und hiez in manen

17. hab daz *alle*. 18. merchz *m*, merchez *K*, merkentz *t*. 19. Daz *opt*. 22. Ir alle werdit baz *n*. al *Kmt*, vil *lop*. 24. Aldeste naher *t*. 25. gehaben *t*. veldes str. *pt*, zu velde str. *n*. 28. mine *Kn*. beste *lmt*, hoohstew *op*. 29. Ist hinder *lop*. ze deutschen *mp*, zedæutschen *o*, zu tützen *n*. 30. schiere *K*.

211, 2. min *Kl*. 4. helfe *K*, dienest *t*. mir groz *t*, vil grozz *o*, vil grozes *p*. 5. ist *lopt*. 11. mines *Klt*, Mein *op*. gepot *op*. miner *ln*, mines *Kt*, meins *m*, mein *op*. 12. sint *lop*. 14. bittet *K*, pit *m*, biden *l*, bitt ich *n*. Ich pitt euch *opt*. 16. iht *lop*. 19. Der marschalch *l*. al die *Km*, und *lnopt*. ampet linte *K*. 25. hie *lopt*. 27. Von *lopt*.

212, 1. ê *fehlt lt*, vor *op*. 2. unverlorn *opt*. 4. Si jahen *t*, sine welten *K*. einen *Kln*. 5. dem wolden si *K*. gerne *lopt*, gerne sin *K*. 6. den *K*. keyme *n*, keinem *p*, dehainem *mo*, dekeinem *t*, dekein *l*, decheinen *K*. des *fehlt op*. hauptman *opt*. 8. wolden *Kmt*, solden *lnop*. pflegen *lop*. 9. den *lpt*. 10. der truchsæze [du *n*] solde [ouch *n*] *Kn*, So (Do *l*) solde (solt *t*, sol *o*) der truhsetze (druchsaetz *m*, druchsætze *o*, truhsæce *t*) *lmopt*. 11. bi den kezzeln *lt*, bi der kůchen *p*. wurde *t*, wirde *o*. 12. chamerære *K*, chamrer *m*. scholt *mnopt*, pfaut sol *l*. 13. deu phant *mnopt*, *fehlt l*. den des *n*, den di des *mop*, Swen so des *l*. twinge *p*, twiugen *K*, twinget *l*, twunge *mnot*. 14. wellen des marhgr. *K*. 15. gerne *fehlt Km*. im *mn*, in *K*, *fehlt lopt*. 18. bat in *K*.

daz her um Munschoy den ruof,
'der mînem vater Karl schnof
in strîte manec koberen.
die nidereu und die oberen,
ir stritet berge ode tal,
sît gemant um des ruofes schal.'
Heimrich und sînin kint
niht an der samnunge sint.
sine dorfte niemen suochen dâ:
ieslîcher sich mit sunderr slâ
alsô gein Oransche erbôt,
dês vische in fürten lâgen tôt.

213 Die fürsten und des künges man
die nâmen urloup von dan
ze varen ûf die hervart.
nu kom der junge Rennewart:
von arde ein zuht im daz geriet,
mit urloub er dannen schiet
vome künge an einer stat aldâ,
fürbaz zer künegin anderswâ.
de junge künegîn sunder was
under boumen anme gras:
dar begund er durch urloup gên
und eine wîle vor ir stên.
wan daz mirz d'âventiure sagt,
des mæres wær ich gar verzagt,
als ez im Alyze erbôt.
si klagete sine manege nôt,
die er in Francrîche het erliten.
dar nâch begunde si in biten
daz er ir vater schult verkür,
swaz der ie priss gein im verlür.

'du solt mit mîme kusse varn.
dîn edelkeit mac dich bewarn
und an die stat noch bringen
dâ dich sorge niht durf twingen.'
din magt stuont ûf: der kus geschach.
Rennwart ir neic unde sprach
'der hœhste got behüete
iwer werdeclîchen güete.'
den anderen vrowen wart ouch genigen,
gein in sîn urloup niht verswigen.

214 Willehalm den fürsten wol geborn
daz her ze meister het erkorn:
doch fuor dâ manec sîn genôz
mit manegem sunderringe grôz.
ûf velde unt in walde
si muosen gâhen balde:
des gert der si dâ fuorte,
wand in grôz angest ruorte
nâch Gyburg der küneginne.
er forhte daz ir minne
Tybalt solde'rstrîten.
zeinen sorclîchen zîten
der marcrâve mit den sînen
kom sô nâhe den Sarrazînen,
daz er mit sînen ougen sach
daz im sîn herze des verjach
mêr flüste denne er ie verlür.
und swaz er angest sît erkür
dô er von Vivîunze schiet,
und des morgens dô sîn manheit riet,

19. daz her (er *opx*) umbe *fehlt K.* Munshoy *K.* 20. den mein *x.* minen *Kl.* charel *Kx*, karle *n*, karln *opt.* 23. strit *K*, streitt *x.* an *loptx.* bergen *lp.* oder *m*, unde *Kn*, oder in *lptx*, und an *o.* 24. So *opx.* west *K.* um *K*, uf *l*, *fehlt px.* 28. sunderr *Kop*, sunder *lmnt.* 29. hin ze Oranshe also rebot *K.* bot *lt.* 30 daz *Ko.*

213, 1. 2. Die fuersten und all ier (di *n*) werden man Numen da (du *n*) ürlaub von dan *mn*, Aldie werdern des kuniges man Namen urlůp von dan *t*, Dar nach dez künigez man namen von im urlaub dan *x*, Al den fursten dez kuniges scharn man urloub gab von dann zevarn *op*, Der margreve mit allen scharen. Nam urlop zuo dannen varen *l.* 2. Und vreuntleichen (Vil ellentlichen *p*) auf die vart *op*, Allenthaft er kert uf die vart *l.* uf *mnx*, in *K.* 4. nu chom *Kx*, Do kom *t*, Hie quam *lmn*, chom hie *op.* 5. 6. gerît-schiêt *K.* 7. chunige an eine *K.* 9. chuneginne sundr *K.* 10. undr boumen *Klmnt*, Under einem pumm *op*, In einem garten *x.* anme] an dem *x*, an eime *Kl*, an einem *opt*, an aim schonen *m*, an eyn schoniz *n.* 11. 12 *fehlen K.* 13. den *K.* 14. ich wære des mæres *K.* Disses *l.* 15. Alys *K.* 16. Die *optx.* 17. Die er hete in *tx.* 18. in do *tx.* 20. er *noptx.* ie *nach* brises *l*, *fehlt op.* an im *opt*, an mir *x.* 21. minem *K.* 30. sîn] si *K.*

214, 1. Willehalme dem *K.* 7. gerte *K.* dâ *fehlt lopt.* 9. nach Gyburge der chuniginne *K.* 11. restriten *K.* 14. kom *nach* nahen *opt.* nahen *Kmopt.* 17. Waz er uf alischanz verlüre *lopt.* 19. Sit *t*, Seint *op.* Vivinuz *K.* Do er Fivianzen vallen liez *l.* 20. Und smargens *m*, Und *op.* du im sin *n.* hiez *l*, im geriet *op.*

fümfzehen künege rîch erkant,
die entschumphiert sîn eines hant,
Tenabruns und der Persân,
swaz im die hêten getân,
und der minnen gerende Thesereiz,
und ander manic puneiz,
dâ wart er werlîch ersehen:
nu muoz sîn freude dem jâmer jehen
und dem zwîvel rehter tschumpfentiur.
die nôt gap im bî naht ein fiur.

21. künio rich *p*, kunicriche *l*, chunige manlich *Kn*, chunich manleich *m*, kunege *t*. rechant *K*. 22. die *fehlt lo*, Das die alle (*ohne* eines) *p*. entschumphierte *K*. 23 *nach* 24 *l*. Tenebruns *lopt*. den *p*. 24. Und (Oder *opt*) waz ime hete getan *lopt*. 25. und *fehlt opt*. den *l*. minne *lmopt*. gerunden *l*. Thehereiz *K*, Thezereis *o*. 26. anders *lot*. buneiz *K*. 27. er] der *K*. 28. sin trüwe *lopt*. der minne *op*. 29. Uber sich der rehten *l*, Der unverzagten *op*, Der unversageten *t*. 30. vnoget im *t*, fuoget *lo*, im fuegt *p*. daz viuro *t*.

V.

215 Ez næht nu vreude unde klage
und dem helfliehem tage
und der kümftecliehen zite,
und daz der sorclichen bite
mit freude ein ende wart gegebn,
dâ Gyburc inne muoste lebn,
diu selbe dieke wâpen truoc.
wie vil ir vater des gewuoc,
daz er si wolde überkomn!
si sprach 'ich hân den touf genomn
durch den der al die erêatiur
geschuof, daz wazzer und daz fiur,
dar zuo den luft unt d'erden.
der selbe hiez mich werden,
und al daz lebehaftes ist.
solt ich durch Mahmeten Krist
unt den marcrâven verkiesen,
unt miuen touf verliesen,
unt mange werdecliche ger,
die under schilde mit dem sper,
mit helme verdecket,
sô dieke hât volrecket
der marcrâve mit heldes tât
und noch vil guoten willen hât
ze dienu nâch miner minne?
ich was ein küniginne,
swie arm ich urbor nu sî.
ze Arâbie unt in Arâbi
gekrônt ich vor den fürsten gienc,
ê mich ein fürste umbeviene.

216 Durch den hân ich mich bewegen
daz ich wil armüete pflegen,
und durch den der der hœhste ist.
wâ fund ouch Tervigant den list
den êrst ervant Altissimus?
der pôlus antarticus
unt den andern sternen gab ir louft,
durch den hân ich mich getouft;
derz firmamentum an liez
unt die siben plânêten hiez
gein des himels snelheit kriegen.
sin wâge kan niht triegen,
din al daz were sô ebene wac,
daz ez immer stæte heizen mac
unt immer unzerganclich.
sint iwer gote dem gelîch,
der den luft wol wider væhet
unt al sîn dinc sô spæhet,
mit fluzze ursprinc der brunnen,
unt der drî art der sunnen
gap, die hitze, und ouch den schîn:
si muoz ouch ûf der verte sîn:
daz nimt und bringet uns daz lieht.
swaz mir durch den got geschieht,
der des alles hât gewalt,
gein dem schaden bin ich palt:
der unc michs wol ergetzen
unt des libes armuot letzen
mit der sêle richeit.
ir verlieset michel arbeit

215, 1. EZNÆTNU.URU *(das ende der zeile fehlt)* *K*. freuden *m*. 3. ehumftechiehem *K*. 4. und *fehlt lopt*. 5. freuden *Kop*. wart ein ende *op*. 8. Swie *mnt*. 11. der] die *ln*. aldie creature *K*, aller creature *t*. 12. fiure *Kt*. 13. den *Km*, *fehlt lnopt*. die *Kmn*, *fehlt lopt*. 15. allez *lmopt*. daz da *o*, das das *p*. lebehaftez *t*, lebhaftez *m*, lebenthaftis *n*, lebendig *l*, lebende *op*. 19. williche *l*, ritterleiche *opt*. 20. undr schilde (de *aus* te *gemacht*) *K*. 23. markis *n*. helds *K*. 24. Der *lopt*. 25. dienen *K*. 28. Arabia *Kmnop*. und zuo *lop*, und z *t*. 29. geehrœnet *K*. gle-umbe vie *K*.

216, 2. armuot *Klm*. 3. der dr hoehste *K*. 4. Tervagant *K*. 5. den erstu revant *K*. 6. polos *t*, polo *p*. antarcticus *n*, antartius *l*, artantieus *opt*. 7. Und all den (allen *p*) st. *op*, Unde den st. *l*. louf *lnop*. 8. Durch den han [name *l*] ich [nu *n*, genomen *op*] den (di *o*) touf *lnop*. 9. firmament *lnop*. 11. Geins *t*. himmels *K*. snellecheit *Kln*. chiegen *K*. 13. werh *K*. 15 unzergænchlich *lo*, unvergenclich *np*. 23. Daz si *lmnpt*, Daz ni *o*. 21. geschicht *npt*. 27. Er *lopt*. mis *n*, mich *l*, uns *op*. 30. michl *K*.

217 Du vater und ander mine mâge,
daz ir lîp unt êre en wâge
lât durh Tybaldes rât,
der deheine vorderunge hât
von rehte ûf mich ze sprechen.
waz wiltu, vater, rechen
an dîn selbes kinde?
bî tumpheit ich dich vinde.'
'ach ich vreuden arm man,
daz ich sölh kint ie gewan,'
sprach Terramêr der rîche,
'daz alsô herzenlîche
an sîner sælde kan verzagn
unt sich den goten wil entsagn!
ey süezin Gyburc, tuo sô niht.
swaz dir ie geschach od noch geschiht
von mir, daz ist mîn selbes nôt.
jâ gieng ich für dich an den tôt.
daz ruoch erkennen Mahumete,
daz ich durh Tybaldes bete
ungerne ûf dînen schaden fuor,
unz michs hî unserr ê beswuor
der bâruc unt de êwarten sîn:
die gâben mirz für sünde mîn,
daz ich dich tæte lîbelôs.
mîn triwe ich doch sô nie verkôs,
ich hete dich zeime kinde.
ob ich dich bî sælden vinde,
sô êre dîn geslehte
unt tuo den goten rehte.'

218 'Ey vater hôh unde wert,
daz dîn muot der tumpheit gert,
daz du mich scheiden wilt von dem,
der frouwen Even gap die schem
daz si alrêrst verdact ir brust,
dâ was gewahsen ein gelust
der si brâhte in arbeit,
in des tiuvels gesellekeit,
der unser immer vâret.
du bist wol sô bejâret,
daz du der wîssagen zal
bekennest umb Adâmes val.
Sibille unde Plâtô
die hôhen schulde uns kündent sô.
Eve al eine schuldic wart,
dar umb die hellecliehen vart
Adâms geslähte fuor iedoch,
wan Helîas und Enoch.
die andern muosen alle queln:
dane kund sich niemen von versteln.
wer was der si lôste dan,
unt der die sigenunft gewan
daz er die helleporten brach,
unt der Adâmes ungemach
erwant? daz tet diu Trinitât.
der sich ein selb dritten hât
ebengelich unt ebenhêr,
sih, der enstirbet nimmer mêr
durch man noch wîbes schulde.
nu wirb umb sîne hulde.'

219 Dô sprach der von Tenabrî
'den einen möhten doch die drî
vor dem tôde hân bewart.
er jah, ûz israhêlscher art
wær er von einer maget erborn:
hân ich dich durch den verlorn,
den sîn selbes künne hienc
unt unpris an im begienc,
zuo dem hân ich kleinen trôst
daz unser vater wurde erlôst,

217, 1. ander *fehlt lopt.* 3. von rebte lat durh Tybalds rat *K.* 4. foderung *x*, vodrung *o*, vödrung *m.* 5. von rebte *fehlt K.* 7. dime guoten *ltx*, deinem armen *op.* 9. arman *K*, arme man *t*, armer man *lnox.* 12. berteclicbe *l*, gærlicbe *t.* 14. sib *K.* 15. urabl *lopt.* 17. selbs *K.* 18. in *opt.* 19. muchmete *n*, Mabumet *K*, Mabmet *lp*, Muchmet *motx.* 20. Tybalds bet *K.* 22. unze *K.* mich *nop*, man mich *l*, er mich *x.* meiner *opx.* 23. barrucb *l.* die *K.* 24. die *fehlt l.* fur die *lnop.* 25. liblos *Km.* 26. mine *K.*

218, 5. Da von si erest *t.* allrest verdubt *K.* 6. gewacbsen *K.* 7. si *fehlt p*, uns *t.* 8. des *fehlt lt.* 10. so wol *lop.* 12. erchennest *K.* und *lop.* 13. 14 *fehlen t.* 15. Eva *lmnop.* 16. umbe *K*, von *lt.* hellischen *op.* 18. Adames *K.* iedôcb *K.* 18. Elias *lnopt.* Enôch *K.* 19. alle clagen *n.* 20. chunde sih *K*, mocht sicb *opt.* niman verbagen *n.* 22. die sigenunft *op*, den sig so stark *n.* 25. erwante *K*, Wunt *x*, Wante *t*, wun *l.* 26. sib einen selbe *K.* dritte *ntx.* 28. erstirbet *mnoptx.*

219, 1. Tenebri *loptx.* 3. von *Kt.* haben *Kx.* 4. israheliscber *Kmox*, Israbelicber *lp.* 5. geborn *lnoptx.* 6. Sol icb d. d. ban verl. *tx.* 7. selbs *K.* erhieng *lopt.* 8. unbris *K.* 10. werd *K.*

Adâm, von hellebanden
mit menneschlichen handen.
diu helle ist sûr unde heiz:
manegen kumber ich dâ weiz,
daz ist mir von den goten kunt:
daz mac volsprechen nimmer munt,
wie trûreclîchen ez dâ stêt.
sol Jêsus von Nazarêt
die porten hân gebrochen,
waz ist an mir gerochen
mit dem ungelouben dîn?
bekêr dich, liebiu tohter mîn.'
'ich hœr wol, vater, ez ist dir leit.
dô Jêsuses mennischeit
der tôt am krûce müete,
innen des sîn leben blüete
ûz der gotlîchen sterke.
lieber vater, nu merke:
innen des diu mennischeit erstarp,
diu gotheit ir daz lebn erwarp.
220 Möhten hôher sin un dîne gote,
sô wolt ich doch ze sîme gebote
unz an den tôt belîben,
der ie werden wîben
vor ûz ir rehts alsô verjach,
daz man in dienestlîchen sach
under schiltlîchem dache
bî sölhem ungemache
dâ man den lîp durch wirde zert
unt dem laster von dem prîse wert.
mir saget ouch selbe Tybalt
daz der marcrâve mangen walt
zer tjost vertæte mit den spern.
der begund ouch mîner minne gern,
dô in der künic Synagûn,
Halzebieres swester sun,
in eime sturme gevienc,
dâ sîn hant alsölhe tât begienc
daz er den prîs ze bêder sît
behielt aldâ und alle zît.
din hôhe wirde sîne
über al die Sarrazîne
was erschollen unt erhôrt.
dô was ich küneginne dort
und pflac vil grôzer richeit.
sus lônde ich sîner arbeit:
von boin und anderem sîm versmidn
macht ich in ledec an allen lidn,
unt fuor in tonfpæriu lant.
ich diente im und der hœsten hant.
221 Mîns toufes schôn ich gerne.
Tybald ich Todjerne
lâz, dâ du mich krôntes.
dannoch du, vater, schôntes
dîner triwe, dô daz selbe lant
ze heimstiwer mir gap dîn hant.
wilt du Tybalde volgen,
du muost mir sîn erbolgen.
nâch sîm erbeteile
er füert dîn êre veile.
er giht ouch ûf Sybilje:
daz liez im Marsilje
sîn œheim, den Ruolant ersluoc.
hie dishalp mers er sagt genuoc
daz er für erbeschaft sül hân:
sît dîn veter Baligân
den lîp verlôs von Karle,
halp Provenz unt Arle,

13. suwer *K*, sower *mop*, sure *t*. 16. Ez *lop*, Ezu *t*. immer *l*, nicht der *op*. 17. truoweliche *l*, sorchleichen *o*, iemerlichen *p*. 18. Sol *mnoptx*, So *l*, da *K*. 19. borten *K*. hat *Kl*. zebrochen *notx*. 22. bechere *K*, Bezzer *l*. 23. hœre *K*, weiz *optx*. 24. Jesne *Km*, jhesuszie *n*, Jesus die *lx*, ihesum die *op*, Jesum sin *t*. 25. den *mx*. am *m*, anme *t*, an eime *l*, an dem *nopx*, ad dem *K*. 26. Inn des *m*, Inne des *t*, Binnen des *p*, Inner dez *o*, Innen *l*, In der weil *x*. 27. Mit *tx*. 28. nu *fehlt loptx*. 29. In des *n*, Inne des *t*, innen (In *m*) des unt *Km*, Inner (Binnen *p*) dez do *op*, In der weil *x*.

220, 1. nu *nach* sein *m*, *nach* möchten *nop*, *nach* Mohte aber *t*, *fehlt l*. got *K*. 2. sinem gebot *K*. 5. rehtes *alle*. so *nlt*. 7. undr *K*. 10. lastr *K*. brise *K*. 11. sagte *nop*. ouch *hat nur K*. 19. bedr *K*. 21. die *K*. 26. lode *K*. 27. Mit *t*. boin *l*, pain *K*, boyen *n*, poyen *mop*, poyude *t*. nū von *Klmopt*. andern *lnop*. sinem *Kt*, sein *o*, sinen *n*, *fehlt lp*. gesmidden *n*. 28. ledich *Klmo*, los *np*. allen *lo*, allen sinen *Km*, sinen *op*, den *t*. 29. fuer *K*, fuoren *l*, fuer mit im *op*. 30. diene *lnopt*. han *K*.

221, 1. Tybalds ich *K*, Tybalt von *lop*. 3. laze *K*, Lies ich *op*. 7. wil du *K*. 9. sime *ln*, sinem *Kopt*, deim *m*. 10. Fuoret er *lopt*. sine *l*. 11. ûf *fehlt lopt*. 13. Sin bruoder *t*. sluog *lp*. 15. sule *K*, sol *ot*, wil *l*. 16. vater *Klo*. 18. Alle pr. *lopt*.

er gibt daz sül er erben.
wiltn dnrb lüge verderben
dîn triwe an dîn selbes frnbt,
onwê wnz tonc dîn altiu znbt?
dn verwuıkest an mir al dîn beil.
mabtn Todjern, mîn erbeteil,
Tybalde nnd Ehmercize gebn,
nnd lâz micb mit armnot lebn.'
diz gespræche ergienc in eime fride.
der künec Tybalt bin zer wîde
Arabelen dicke drente:
Ehmereiz in drnmbe stente.

222 Terrnmêr der wnrp alsô,
binte vlêben, morgen drô,
gein sîner lieben tohter.
mit debeinen dingen mobter
si des überlisten,
sine wolte Ornnscbe fristen,
nnd ir lîp nnde ir kranken diet,
nnz an in der von ir scbiet
nâcb belfe an den rœmschen vogt.
mit nrbeit hete siz für gezogt
unz dês daz ber dnrb nôt verdrôz.
der smac von tôten was dâ grôz,
nnt sns von mnnegen âsen.
nn het oncb vil der mâseu
din veste Oransche enpbangen
mit würfen von den mangen
nnd von den drîbocken.
sine spilten nibt der tocken:
ez galt ze bêder sît daz lebn.
die wîsen, sberes râtgebn,
rieten Terramêre
eine wîl die dnnkêre,
sît wære verwüestet nl daz lant
nnt ninder werlîcbin hant
dâ wær wan in der einen stat.
dnz ber in al gemeine bat,
er solte kêren gein der babe:
sô si genæmen spise drabe
nnt si der lnft erwæte,
ob er sis danne bæte,

223 si berbergeten der wider für,
nnd tætenz mit gemeiner kür.
Daz erlonbte in der von Tenabrî,
nnd jab, er wolt dâ wesen bî
dnz ê in stnrm geschæbe,
sô man die naht ersæbe.
des âbnts, dô man die sterne ersach,
dô buop sich Gybnrge nngemnch.
beidin der nnt dierre,
slingære unt pntelierre,
sarjande und schützen,
der stete die nnnützen,
unt über al din rîterschaft,
die erhnoben mit gemeiner krnft
einen sturm bî der nnbt.
des wnrt Glorjet in angest brâbt,
ze Oranscbe der lichte pnlns.
vor fiwer mnn noch wîp geuns
der getonften in der ûzern stat.
Gybnrc ir kleinez ber dô bat
d'inren Oranscbe bebalten.
die jnngen mit den alten
kêrten dan gein Aliscbanz,
dâ Mile nnde Vivianz
ûf wârn gelegen tôt.
nn ersacb die berzebæren nôt
der marcrâve nnder sîme ber
daz der bimel nnt daz mer
beidiu wâren finric var.
si pruoften nnde nâmen war,

224 genuoge denz nibt was bekant,
gein welbem orte in daz lant

19. ieht *K.* 24. Todierne *Knt*, Toderne *l.* 26. nnd *fehlt lt.* laze *K.* 27. ditze *K.* einem *Knoptx.* 28. der *fehlt op.* 29. dar nmbe ime *l*, da wider *n.* streute *op.*

222, 1. der warp *Kmnx*, gewarp *lopt.* 3. gegn *K.* 4. dekeim dinge *l.* 6. 15. Oransce *K.* 7. chranche *lm*, chranchen *o*, kranker *t.* 9. nnz an *K.* dem *lo.* 10. sis *K.* 11. unze *K.* des daz her *Km*, daz her *t*, daz is (sein *o*) in *nop*, daz si des *l.* 12. waz so *lt*, waz si *o*, der was *p.* 16. mit *mopt*, nn *K*, Von *ln.* bliden *n.* von den] nnd von *ln.* 20. des hers *alle.* 21. Die *opt.* 22. wile *K.* dannen kere *lnpt*, dannechers *o.*

223, 1. der widr *K*, nber wider *l*, wider der *m*, wider dar *t*, da wider *nop.* 2. taten ez *K.* 4. wolde *K.* wesen da bi *lot.* 7. abends *K.* sach *lmno.* 9. dirre *Klnpt.* 10. nnt *fehlt lmopt.* patelirre *Klpt*, padelirre *n.* 11. ssariande *K.* 12. stette *K*, stat *opt.* 19. ûzeren *K.* 21. die inneren Oransce *K.* halten *l.* 29. fewer var *opx.*

224, 1. Gennech *m*, Ir gnuk *n*, Genuog *lo*, gennogen *K.* den cz *alle.*

daz starke fiwer möhte sîn,
op tâ lægn die Sarrazîn.
Der marcrâf saget in rehte dô
'mir ist mîn dinc nn komen alsô,
daz ich bedarf decheines zagen:
ich mnoz mit helden prîs bejagen.
nn, Franzoys, tnot ellen schîn.
ey vater unt die brnoder mîn,
daz ir hie bî mir niene sît,
unt daz ich âne inch disen strît
noch hiute mnoz versuochen!
wil mîner manheit ruochen
der durch uns an den krinze was
unt der al sterbende genas,
swar Gyburc vert, dar kêr onch ich.
diu wolde halten unz an mich
Ornnsche, und ist nu drab genomn.
ich möht ir lîht enzît sîn komn.
die fürsten sîn des hie gemant,
wie der rœmsche künec inch hât gesant
ze werne rœmisch êre.
nn ensûmet iuch niht mêre,
wâpent ors unde lîp,
helfet des daz mir mîn wîp
diu clâre Gyburc hie bestê.
ich wil vor in komen ê
zen vînden, schouwen ir gelâz.
ir endurfet iuch niht scharen baz,
225 Wan ie de storje, dise unt die.
wir sulen dort unde hie
mit eime hnhurt an si komn.
si habnt mit schaden wol vernomn
daz wir baz kunn mit rîterschaft:
waz danne op grœzer ist ir kraft?
sô sul ab wir mit sælden sîn.'
balde wart im Volatîn
gezogn. er huop sich an die vart,
mit im sîn vriwent Rennewart
unt swer an sîme ringe lac.
innen des gienc ûf der tac.
dâ wart vil busîne erschalt,
unt tambûren ungezalt.
Franzoyser die werden
wolten rœmscher erden
an der heidenschaft den prîs bezaln
hie an bergen, dort an taln
sah man rotte brechen für,
die banier in der mâze kür
als al die stûden sîdîn
wærn. dannoch die helme schîn
gâben unverdecket.
dâ wart hin nâch getrecket
mit maneger sunderstorje grôz.
die fürsten sunder niht verdrôz,
sine manten ellens vast ir man.
dô gâhten für ein ander dan
die man dâ wert erkande,
rîter, sarjande.
226 Der marcgrâve gâhte
ze vorderst, unz er nâhte
dem fiwer daz im herzenleit
gap. al sîn hellikeit
möht im sinften hân erworben:
er wær vor leide erstorben
des morgens, wan sîn manlîch art.
durh den rouch er innen wart
daz dannoch stuont sîn palas,
dâ von geflôrieret was
Oransche und al diu marke.
Rennewart der starke
het im ze fuoz gevolget dan:
über al sîn her kein ander man
fuor im dâ sô nâhe bî.
Terramêr von Tenabrî
unt Fâhors von Meckâ
daz gesez gerûmet hêten dâ,

3. stercher *K*. 4. op da (d *aus* t *gemacht*) *K* lægen *alle*. 5. Marcrave *K*. rehte *fehlt l*. 6. nu *fehlt K*. so *lnopt*. 7. decheinez *K*. 8. bris *K*. 9. franzoyse *Kn*, franzoyser *lopt*. 10. Eya *lnop*. die *fehlt lnt*, lieben *op*. 11. bi mir hie *lop*. 14. gernochen *lop*. 17. da (dar *p*) var *nop*. 18. wol *ot*. behalten *mnopt*. 19. Hat. Or. *t*. 21. Ir fursten sit *l*. 22. si hab *op*. 23. zewerben *K*. 24. inh *K*. 25. örs und *K*. 29. vienden *K*.

225, 3. einem *mopt*, enim *K*. 5. Wir kumen baz (in *p*) [danne si *l*] mit *lopt*. chunnen *Kmn*. 7. abr wir *K*, wir aber *ln*, wir *t*. bi *lmnt*. 9. Dar gez. *lopt*. sih *K*. 12. Inne *m*, In *l*, Inner *o*, Binnen *p*, Under *n*. 17. den] en *t*, ir *l*. 21. stnonden *K*, pusch *op*. 22. waren *K*. helm *K*. 25. sundern storie *K*, sundern rotten *p*. 30. und *lnopt*.

226, 1. 23. marhgr. *K*. 4. selekeit *ln*, manheit *op*. 15. für im *K*. 17. Mecka *op*, Mechâ *Klmnt*. 18. gesæzz *ox*, gesezze *l*. was alda *t*.

unt al die künge unt de eskelîr
wârn mit dem von Muntespîr
dan gekêret gein der habe:
duo kurn si durch den rouch her abe
daz kom des marcgrâven her.
die heiden wâren gein dem mer.
dô wânde de unverzagete
Gyburc, dô manz ir sagete,
si wolten wider kêren
unt aber ir schaden mêren.
harnasch muost widr an ir lîp.
manlîch, ninder als ein wîp

227 Diu künegîn gebârte.
der ir schaden wênic vârte,
der marcrâve ûf Volatîn
kom, und der geselle sîn
Rennewart mit im ze fuoz.
durh mangen rouch er kêren muoz
dâ die herberge wârn an gezunt.
Rennewart sah dâ ze stunt
vil ebenhœhe und mangen.
mit sîner grôzen stangen
wær er gerne nâch der heiden her.
nu stuont vrou Gyburc ze wer
mit ûf geworfeme swerte
als op si strîtes gerte
unt bî ir Steven ir kapelân,
unt ir juncfrouwen sô getân
daz si wâren harnaschvar.
daz inre volc gemeine gar
gâhten an die zinnen.
der marcrâve wart innen
daz eteswer drinne lebete.
gein der port er strebete:
dâ wart von sînem munde
der heile unt der wunde
minneclîch gegrüezet.
dannoch was ungebüezet
vil angest der si phlâgen.
si wolten aber wâgen
ir lîp werlîch unz an den man
der güetlîch die stat gewan.

228 Der selbe hielt ouch vor in dâ.
het er gehalden anderswâ,
daz wær in allen liep gewesen,
die noch drinne wârn genesen.
er rief hin an die zinne
'lebt noch diu küneginne?'
und vrâgte wiez dâ stüende.
sine heten deheine künde
daz des landes hêrre zuo in sprach.
diu künegîn Gyburc dô ersach
den wâpenroc unt Volatîn:
her ab sprach diu künegîn
heidensch 'hêrre, wer sît ir,
daz ir sus nâhe haldet mir,
unt daz âne vride tuot?
ir habt alze hôhen muot:
ir mugets wol schaden enphâhen.
ich wil in fürbaz nâhen
unt kündeclîcher werden kurc.'
'ey wa ist diu clâre Gyburc?
saget mir, ist diu noch gesunt?'
von sîner stimme wart in kunt
daz der rehte wirt was komn.
von sîner kunft was in benomn
vil angest der si phlâgen ê.
nu wart durch liebe alsô wê
Gyburge, diu durch vreud erschrac,
daz si unversunnen vor in lac.
wan ir kom genendeclîche
vil helfe ûz Francrîche,

229 de besten riter die man vant
in der rehten riterschefte lant.
Gyburc noch unversunnen lac.
den marcrâven erlangen mac,

19. nnt *fehlt* lt. die esk. Kmn, aldie esk. t, esk. lop. 21. dannen Klnop. hab-ab K. 22. dno K, Dn n, Do mopt, Nu l. 25. Nn lop. din t, die *die übrigen*. 29. mnose K.

227, 8. Der Margreve lt, Der markis op. alda ze op, an der lt. 10. 11. Renwart mit siner staugen Were gerne loptx. 13. ŏf K. geworfen loptx, gewarfen m, geworfenen n. 15. der k. opt. 18. Und daz opt. 21. dar uffe lnopt. 22. hort K. er vaste t. 26. was x, was im K, was in lmnopt. niht Klmn. gebuezet Klm, ingehnzit n.

228, 4. dannoch lopt. dinn warn m, warn dar inn op, waren da l. 7. wie ez K. 8. heteu es l, hetten sin nop, hetes t. 9. cin K, hintz in m, hin zir t. 10. Die wise kyburge ersach lop. 14. so loptx. 17. schad Kx. 19. kuntlicher p, chundleichen mnot, kunfteclicher l. 20. Eya lnp. die werde l, *fehlt* nx. 21. ist si lopx. 22. Bi optx. ir lop. 24. wart loptx. 27. durch lihe n, vor liebe t, vor freuden lop. 28. vor in unv. l, vil unv. op, unversunnet t. 29. genædichleiche op, so crefteclîche l.

229, 1. Der t. 2. Uz t. 4. den Marcrave K, Der marcgrave n. helangen lmopt.

daz niemen im die port ûf tuot.
diu was mit slôze alsô behuot,
ob iemen wolde wenken
dort inne unt überdenken
sîne triwe durch miete,
swelch vîent daz geriete,
dazz im vranmte niht ein hâr.
Gyburc für den selben vâr
der bürge slüzzel selbe truoc:
die wâren spæhe alsô genuoc.
den list noch lützel iemen kan.
bî einer wîl si sich versan
und gâhte hin gein der porte,
dâ si ir besten vriunt hôrte.
mit vreuden wart er lâzen în.
sine het ouch niht sô liehten schîn,
als dô er von ir schiet,
als im ir süezer munt geriet,
der dâ vil geküsset wart.
owê daz ein sô rûher bart
sich immer solt erbieten dar!
doch was si selbe harnaschvar,
daz diu maget Carpîte
vor Laurent in dem strîte
noch Camille von Volcân,
ir newederiu hetez sô guot getân.
230 Gyburc streit doch ze orse
niht:
diz mære ir anders ellen giht,
daz si mit armbrusten schôz
und si grôzer würfe niht verdrôz
unt ir wer mit liste erscheinde.
ir tôtez volc si leinde
gewâpent an die zinnen,
und ruortez sô mit sinnen,
daz ez die ûzeren vorhten,
die de antwerc gein ir worhten.
arbeit het si verselwet nâch.
an Rennewarten si dô sach.
dô der die grôzen stangen,
die starken unt die langen,
sô dicke warf von hant ze hant,
si sprach 'wer ist der sarjant?
sul wir iht angest gein im hân?
er ist sô wiltlich getân.'
der marcgrâve sprach hinz ir
'disen knappen den gap mir
der rœmsche künec, unt helfe grôz.
vil manec fürste mîn genôz
gâhent dâ vaste zuo zuns her
mit alsô helfeclicher ger,
hânts die vînde hie gebitn,
von Franzoysen wirt gestritn
dazz d'engel möhten hœren
in den niun kœren
und dazz mîn mâge rechen sol.
wær tal unt berc der heiden vol,
231 Die müesen strit enphâhen.'
die küneginn druct er nâhen
an sîne brust und klagt ir nôt.
den andern erz mit rede erbôt,
die bî ir drinne wârn genesen.
er sprach, die müesen immer
wesen
teilnünftic swes er möhte hân,
ez wære wîp oder man,
juncfrouwe oder ander maget,
'diu mir her nâch die nôt klaget,
als ir durh mich habt gedolt
unt iwer dienst an mir verholt,
beidiu mîn guot unt mîn lîp.
ir habt ernert mir ditze wîp

6. slozzen *lopt*, sluzzelen *n*. so *lo*. 11. daz *Kl*, Daz iz *mnopt*. 12. durh *ln*. di *np*. 13. si selbe *K*. 14. alsô *fehlt l*, geworcht *op*. 15. nu luzel *lt*, nu wenick *op*. 16. wile *Knpt*. 17. hin *fehlt loptx*, in *m*. 18. daz *K?l*, Do *op*. 22. zuezer *K*. 23. da *no*, do *mpt*, so *l*, *fehlt K*. 25. sih *K*. sol *lo*. 30. Irn twederiu *t*, Ir dekein *l*, Ietwedren *op*. guot *fehlt l*, wol *K*.

230, 1. örse *K*. 2. ditze *K*, daz *t*. ander *o*. ellens *p*. 3. arembrusten *K*. 5. listen *lopt*. 7. gewapet *K*. 8. ruortz *K*, wab *l*, wegt ez *optx*. 10. din dei *K*, Diez *tz*. ir *Kmz*, in *lnopt*. 11. 12. nah-sah *K*. 12. Rennewart *K*. 13. starken *lz*. 14. grozzen und die *ltz*, ungefuegen *x*. 17. sulen *K*. 19. Marhgr. *K*. 21. rœmsche *z*, Rœmische *Kl*, romesche *n*, Rœmisch *moptx*. 22. vil *fehlt loptxz*. 23. da *nach* vaste *l*, *fehlt op*. 25. hant es *K*, Habent ez *t*, Hant (habnt *m*) des *lmnoz*, Habnt der *p*. vinde *z*, viende *Kln*, veinde *op*, veint *m*. 27. daz ez die *K*. mugen *ltz*. 20. daz *Kmnz und* (*dann* mag ich) *op*, daz ich *lt*. mine *Kn*. 30. berg und tal *lnopt*.

231, 2. druht *K*. 5. dinne *l*, dinn *m*, da inne *tz*. 7. Teilnuftic *t*, Teilhaftik *nz*, Tailhaeftich *m*, Tailhaft *op*, Telig *l*. 9. Juncfrowen *lop*. ander *fehlt opt*. 10. die *Kmz*, ir *lnop*. 13. meinen leib *mz*, den lib *t*. 14. daz *optz*, min *l*.

und [Oransche] dise burc behalten.
muoz ich der marke walten,
ich rîch iuch immer unz ich lebe,
sô mit lêhen, sô mit gebe.'
Gyburc diu triwen rîche
stuont dennoch werlîche,
si unt ir juncfrouwen.
der wirt wol mohte schouwen
harnasch daz er an in vant.
da der lendenierstric erwant,
etlîchiu het ein semftenier,
der noch ein sölhez gæbe mier,
daz næm ich für ein vederspil.
nu was dâ gestanden vil.
Diu künegîn des niht vergaz,
des landes hêrren fürbaz
232 si fuort zeinr kemenâten în,
und hiez behalten Volatîn.
bî dem orse Rennewart beleip:
ungerne in iemen dannen treip,
unz erz gestalte schône.
dâ von Samargône
ein insigel was gebrant
ans orses buoc, daz er dâ vant,
dar nâch was Arofelles schilt.
den knappen hete gar bevilt,
und het er sich versunnen
wie daz ors wart gewunnen.
dô enwâpent sich diu künegîn.
der marcrâve wolt dennoch sîn
in sîme harnasch belibn.
si sprach 'dîn kumft hât vertribn
mînen vater gein der habe.
du solt daz harnasch ziehen abe,
und lâz dich niht betrâgen,
enbiut dînen mâgen
unt den die dir ze helfe komn,
hie haben urloup genomn
die heiden eine wîle,
ich enweiz wie manege mîle.
mîm garzûn was ir reise kunt:
der volgt in unz an Pitît punt:
der giht, si gâhen vaste hin.
mit flust ich innen worden bin
ir kumft unt ir letze.
daz michs noch got ergetze!
233 Er tuot ouch, sît diu triwe dîn
unt dîn manlich ellen ist sô schîn,
daz du mich hie erlœset hâst.
nu sih daz du des niht enlâst,
dune schaffest dînen wartman.
mîn vater manege liste kan:
nu hüete daz sîn hâlschar
dîn her mit schaden iht ervar.'
der marcgrâve sprach hinz ir
'mahtu gewinnen boten mir?
die sol den Franzoysen sagen,
daz si niht ze sêre klagen,
daz uns die heiden sint entritn.
er sol die fürsten sunder bitn,
beidiu jene unde dise,
daz si sich legen an eine wîse:
dâ kum ich selbe schiere zin.'
ein bote balde fuor dâ hin,
unt nâch den vînden warte:
si gâhten beide harte.
do entwâpent sich der markîs,
unt nam ouch war wie durch ir prîs

15. dise (dis *m*) burch *Kmn*, mir *lopz*, mit ir *t*. 17. riech *K*. immer *fehlt l*. die wile ich *lop*. 20. willecliche *lz*. 23. an ir *lopt*. 24. der lendenier *Kn*, der lendnier *m*, des lendenieres (lindenieres *l*) *lop*, der lendeniers *t*, der lîndeniers *z*. wider want *t*. 30. si fuort den Markis für paz *x*. si furbaz *opt*.

232, 1. Si fuert *mz*, si fuorten *Kn*, Si fuort in *l*, Furt *opt*, *fehlt x*. zeiner *K*. chomnaten *m*, ohemmnat *x*. 3. örsse *K*. 4. da von treib *lptx und* (da *vor* yeman) *z*, da vertraib *o*. 5. gestallete *n*, entsatelt *op*. 6. dâ *fehlt ltz*. sammarg. *mz*, Sammarkone *K*. 8. an des örsses *K*. 9. Arofels *K*. 10. hete es gar *lop*, hette des *z*. 11. nnd *fehlt loptz*. hette herz *n*. sih *K*, sich des *op*. 12. daz örss *K*, ez *t*. 13. Nu *loptz*. entwapende *K*. 14. marhgrave wolte *K*. dannooh *vor* wolde *op*, doch lenger *n*, *fehlt lz*. 15. Dannoch in harnasch *lz*. 19. laze *K*. 20. enbinte *Kopt*. 22. habn *K*. 25. minen garzune *K*. 26. pitit punt *mt*, bitit bunt *K*, pitipunt *opz*, Bitipunt *l*, pite punt *n*. 27. Und *loptx*. ieht *K*. 30. mihz noch *K*, mich noch *l*, mich sein *p*, mich der *o*.

233, 4. iht *loz*. 7. nu *fehlt lt*, Do von *p*. sine *K*. 9. 13. Marhcr. *K*. 11. sulen *alle*. 13. die vinde *loptz*. 15. unt *K*. 17. Dar *loptz*. zuo zin *Kt*. 19. Der nach *op*. der viende *ln*. vienden *K*. 30. Die *loptz*. 21. entwapente *K*.

die Franzoyser gâhten zuo
(dannoch was ez harte fruo)
mit manger storje sunder.
die werden nam des wunder,
war die vînde wæren komn:
schiere heten si vernomn
von dem boten der in was gesant,
daz ir decheiner strît dâ vant.

234 Franzoyser loschierten.
die fürsten sunder zierten
ir ringe als ez in tohte:
ir deheiner doch enmohte
glîchen der heiden ringe wît.
mit manegem tiwerem samît
daz velt was ê hevangen,
ûf der heiden zeltstangen:
die von Francrîche
ouch nu lâgen riterlîche:
ir gezelt wârn gesniten
wol nâch kostebæren siten.
der marcrâve zer künegin
sprach 'vrowe, daz wære uns ein gewin
an willekeit der liute,
op wir si möhten hiute
ze wirtschefte gesetzen
und ir arbeit ergetzen
hinne ûf mînem palas.
etswenne ich sô berâten was:
nu ist liute und spise mir verbrant,
daz ich der wênic hinne vant.'
diu künegîn sprach 'wir hân gennoc,
(mir ist liep daz es dîn munt gewuoc)
von trinkn und spîse alsölhe kraft:
al mînes vater riterschaft,
op wirz in niht wolden wern,
sine möhtens wochen lanc verzern.'
Si schuof derzuo dies kunden phlegn.
in den venstern wart gelegn
von im und von der vrouwen.
si wolten vriunt schouwen:
man kôs dâ wol und muos in jehen,
si heten vinde vil gesehen.

235 Franzoyser die quecken
mit der heiden harnstecken
niwin gezimber worhten.
dennoch wârn die unervorhten
niht komen, dies marcrâven leit
sô truogen mit geselleket
daz si nâmen glîche phlihte
der flüstebæru geschihte
diu ûf Alischanz geschach.
diu künegîn Gyburc gesach
mangen ungefüegen stoup,
daz der wint melm unde loup
ûf al geliche fuorte,
dâ manic storje ruorte
d'ors mit sporen durh gâhen zuo.
si sprach 'ôwê waz tuo wir nuo?
sich, hêrre, dort kumt Tyhalt.
daz velt und der kurze walt
dunket se al geliche sleht.'
der wirt sprach 'daz ist ir reht:
sî wænnt wir sîn den vinden hî.
dâ kumt Buov von Kumarzi
von sîme lande her gevaren.
got mag uns wol vor den hewaren:
der selh und al die sîne
ouch klagent die mâge mîne.'

27. viende *K.* waren *Klz.* 29. Vom *z.*

234, 1. lotschierten *z*, loytsch!erten *K*, loyshierten *t*, loysirten *n*, laysierten *op.* 5. gelichen *Klmpz*, Geleiche *o.* 6. turen *lnoz.* 12. spaehelichen *lz*, hohen spæhen *t.* 13. sprach zer *Kmnoptx.* sprach *z.* 14 *ltz.* 14. vrouwe *Kmn*, *fehlt loptxz.* uns ein hoch *op*, unser *lx.* 17. wirtschaft *alle außer Kt.* 19. mime *l*, min *K*, mine *t.* 22. hie inne *t*, inne *K.* 23. Kyburch sprach *lop.* 24. ez *Kmntz.* 25. trinchen *Kmn*, wein *optxz*, spise *l.* nū *Kmxz*, und van *nt*, von *lop.* 28. mochtenz *mn.* woche lanch *K.* 29. dr zuo *K.* 30. di venster *lmnz.*

235, 1. den *loptz.* 2. vreunde *notz*, fruend da *p.* 3. dâ *fehlt op*, dâ wol *fehlt l.* muoste iehen *l*, si muesten iehen *op.* 4. viende *K.* vil *fehlt l*, genueg lang *op.* 5. chwechen *K.* 6. baren stekken *o*, bären stecken *z.* 7. gezimmer *lo*, gezimier *K*, cimirde *n*, geczimierd *z.* 8. Noch *lop*, Nu *t*, Nuu *z.* unervorten *K.* 9. noch *K.* 11. geliche *K.* phliht *K.* 12. flustebæren geschiht *K.* 13. geschah *K.* 14. gesah *K*, ersach *lnoptz.* 19. döres *K.* 21. sîch *K.* 23. si *K.* 25. wænent *K*, wennet *n*, wendt *z.* 26. His *opt.* Bûve *K.* Gumarzi *K*, Comarczy *z.* 27. sinem *Koptz.* 28. von *K.* dem *lz*, in *n.* 29. Er *loptz.*

236 Franzoyser tâten nâch ir siten.
eteslîche banken wârn geriten
durh kurzwîl mit vederspil:
sô gâhten derhalb knappen vil
ûz dem her durch den woldan.
nu wârn ouch Buowen wartman
komen und funden vriunde dâ:
die vînde wâren anderswâ.
die kumenden zuo den êrsten dô
sich leiten: des was Gyburc vrô.
unlange daz dô werte,
unz si von manegem swerte
und von den schilden blicke
durh grôzen stoup sah dicke.
si sprach 'wer sint die komenden dort?
du hôrts wol hinte mînin wort:
für die hâlscharlîchen tât
soltu merken mînen rât.
der künec von Marroch Akarîn
gctar wol hî den vînden sîn,
und ander mînes vater her:
dâ gegen schaffe dîne wer.'
der marcrâve ir dô sagete
'dâ kumet der unverzagete,
mîn bruoder Bernart von Bruhant,
des sun ich dicke hî mir vant,
Berhtramen, der mînen vanen truoc
dâ man mir Vîvîanzen sluoc.
der wil hie rechen un sîn kint,
unt al die mit im komende sint.'
237 die selben abr dô phlâgen
daz si zuo den êrsten lâgen.
Herbergen ist loschiern genant.
sô vil hân ich der sprâche erkant.
ein ungefüeger Tschampâneys
kunde vil baz franzeys
dann ich, swiech franzoys spreche.
seht waz ich an den reche,
den ich diz mære dinten sol:
den zæme ein tiutschiu sprâche wol:
mîn tiutsch ist etswâ doch sô krump,
er mac mir lîhte sîn ze tump,
den ichs niht gâhs bescheide:
dâ sûme wir uns beide.
Willehalmes her sich breite.
gewâpent dar zuo leite
mange storje strîteclîche
Heimrîch der rîche,
von Narbôn der alte,
der ie sîn dinc sô stalte
daz sîn habe was gemeine.
er kom ouch dâ niht eine.
sich muosen stûden neigen,
dô der begunde zeigen
wie rehte strîteclîch er reit
mit verdrungener schare breit.
er wolde selb ervinden
ob under sînen kinden
deheinz bekumbert wære.
dô kômen in diu mære,
238 daz die Sarrazîne
Oransche grôzer pîne
ledic heten lâzen,
daz die wærn ir strâzen.
Gyburc sah ir sweher komn.
si sprach 'hâstu war genomn,
wer ab jene kumende sîn?'
er sprach 'daz ist der vater mîn,

236, 2. banken *Kmp*, bancksn *o*, banchen *t*, banrizzer *n*, beizzen *l*, danne *z*. 3. churzwile *K*. 4. dishalp *op*. 5. Ueeerm her *z*. 6. da waren ouch Bv̊nen *K*. 8. viende *K*. 9. chumendn *K*. 12. unze *K*. 15. kument *lot*. 16. hortes *mn*, hortest *K*. 17. hal schærlichen *op*. 20. vienden *K*. 23. marhcr. *K*. 29. uu rechen hie *op*, un rechen *ltz*. 30. kumen *lnoptz*.

237, 3. ist lotschiern *z*, ist loysciern *K*, iet loyschierten *t*, ist loyziren *n*, daz ist *op*. 5. tschamponoys *z*, Schamponaye *m*, ecanponoye *l*, schampenoys *n*, tamponoys *t*. 6. Der k. *nopt*. 7. swie ich *K*. epræhe *oz*, eprache *p*. *so z*. 8. 8. an dem *Kopt*, danne *l*. 9. Dem *op*. beduten *noptz*. 10. Dsm *lnopt*. tuosche *l*, deuteohe *mp*, tudisch *n*, tuechin *t*. vol *K*. 11. mit *K*. tintsche *K*, tineche *l*, dentsch *m*, tuetz *n*, tiusch *t*, tutsch *z*, siu *op*. doch *Kmtz*, al *op*, *fehlt ln*. zuo krumph *l*. 12. Ee-zuo etumph *l*. 13. den ichz *K*, Dem ichs *op*, Daz ich ee *l*. gahes *K*. 15. Des Marcraven hsr *Kmn*, Wilhelm *lt*. bereite *lnot*. 17. manege *K*, Manich *mopt*. 18. Heimrîs? 23. sih *K*. püschs *op*. 26. ungefueger echare *l*, verdrungsn her *z*, virdrungenen scharen *n*, vier gedrungen scharn *op*, vil tugender schar *t*. 27. vinden *lz*, erwinden *op*. 29. deheinez beohumber *K*. 30. Nu *loptz*.

238, 2. von grozer *alle, nur t* von grozem. 4. daz *Kmn*, Und daz *ltz*, Und *op*. si *lo, fehlt p*. waren *Kl*. 7. aber *alle, nur t* Welhe alhie komen ein.

uut ist genendic al siu diet,
als er in selb ie dicke riet.'
Heimrîches marschalc kom gevaru,
zuo deu vor komendeu scharn
leit er sîne hêrren,
die kumendeu zuo deu êrreu.
des wirtes bruoder Berhtram
dô kom als ez wol fürsteu zam,
uud siu ander bruoder Gybert.
die fuorten manegen riter wert:
ir her kom mit suuderslâ.
ouch kom die dritte strâze aldâ
an der selbcn stuude
Arnalt von Geruude.
si wârn die vart alsô gelegeu:
ir ueheiner mohte des gephlegeu,
ernwære dem auderem gar beuomu.
daz erm ze helfe möhte komn,
vou hûse uud suuderem lande
ieslîcher âne schaude
iu sîns bruoder helfe was geriteu:
si liezeu des ir triwe biteu.

239 Gyburc nam ir aller war,
daz driu grôzin her mit suuderschar
dar kômu vil nâch geliche,
die alle rîterlîche
der marcrâve ir uande,
daz diu frouwe wol bekande
ieslîchem her sîn houbetman;
dâ vou si vreudeu vil gewan.
ez hete daz fiwer gemachet:
gestricheu uut gewachet
der vater, diu kint, ieslîches her,
die naht heteu durh die wer,
ob es dem marcrâveu wære nôt.
ir mauheit in daz gebôt:
si wârn wol sô genendec,
ieslîcher vaste uuweudec
gâhte gein dem fiure.
durh manheit âventiure
ieslîcher saudern vorhte,
do der heideu sturm sô worhte
Gyburge nôt mit rôste,
wer dem uut dem ze trôste
kœm mit poynders huorte.
ieslîcher drumbe fuorte
gewâpeut ors uud harnasch gar
si gâhteu gein eiu ander dar.
wær ein buhurt dâ erhabu
an ungeverte odr au grabn,
ieslîcher kom mit sölher kraft
daz er al der heiden rîterschaft

240 hete an der enge wol gestriten.
nu wart ûf Alyschauz gebiten
Vîvîanzes râche zîte:
dâ funden si die wîte.
Richliche herbergten dise
ûzerhalbs gesezzes an die wise,
aldâ die heiden wârn gelegn.
dâ was gemaches gar verphlegn.
vou rouche uud von smacke
ein naslôser bracke
wær wol ze verte komeu dâ:
sô breit was Terramêres slâ.
nu sah man komeu eine diet
diu sich von ellen nie geschiet,
mit zerstocheu schildeu uud zerburt.
ûz der rehten manheit geburt
was der dise hête brâht.
er was gestricheu ouch die naht,
und was deu heideu nâch geriteu.
deu het er alsô mite gestriteu,

10. ie selbe in *z*, in selbe *ln*, mir selbe *op*. in selbe iedoch geriet *t*. 12. zuo der *K*. 13. sinen *mnptz*. 14. Die selben *loptz*. 16. Der *lop*. ez dem fursten zam *op*, Fursteu wol gezam *l*, ez wol zam Vinrsten. *t*. 17. kybert *n*, Rubert *z*, Gilbert *l*, Schilbert *op*, kilbert *t*. 20. dritten *mnz*. schar alda *ot*. 22. Ernalt *Km*. 24. moht *K*. 25. erne wære *K*, Were *ltz*. 26. erm *z*, er im *K*. 26. husen *Kn*. uñ von *Kmnotz*. 29. sines *Klnt*. 30. des *Kmn*, sich *l*, s sich *z*, sichs *opt*. in treun *op*. erbiten *lopt*.

239, 2. chomen *K*. 4. Und die alle *ltz*, Und zewunsch all *op*. 5. ir *fehlt l*, si *t*, si alle *opz*. 6. kunigin [wol *tz*, si wol *op*] bekante *loptz*. erchande *K*. 7. igeslichem *K*. sinen houbt man *K*. 10. bestrichen *K*. 11. 19. 24. 29. iegesl. *K*. 15. 16. -endich *K*. 15. wol *fehlt opt*. 16. iegeslichee *K*. 19. des anderen *K*. 21. Gyburgen *K*. 23. chœme *K*, kom *lmnopz*. hûrte-fûrte *K*, huert-fuert *m*. 24. dar umbe *K*. durch daz iegl. f. *lopt*. 25. gewapentiu örs *Km*. 26. Und *loptz*. 28. ane-ane *K*, Ane-an *l*.

240, 4. funde *Kt*. 5. herbergeten *K*. 6. Uzerhals *t*, ûzerhalbe des *K*. gesæzes ad die *o*, gesezzes an der *l*, gesezes uf eine *t*. 7. Da *loptz*. 10. naseloser *npz*, nase wise *l*, uase wiser *t*. 11. zuo geverte wol *l*, zu der verte wol *op*. 14. die sih *K*. 17. Der *loptz*. 19. hete *lopz*, heten *t*.

ir beleip dâ manger vor im tôt,
ouch muoser von in komn mit nôt.
si muosen zinsen im ir habe:
mangen soum brach er in abe,
ors unt anders swaz dâ was.
der künec Schilbert von Tandarnas
durh den jungen dar was komn.
si heten bêde solt genomn,
die zwêne kumberhafte man,
von den Vênezjân

241 Zeim urlinge ûf den patriarc
von Agley, der sich niht barc,
ern gæh in strîtes übergelt
und engte in wazzer unde velt
ûf lande unde in barken.
dâ muosen sande Marken
Venezjân mit solde wern
und durch den kumber vil verzern.
von dan was er gestrichen her
durh sîner werdekeite ger.
er hete der heiden überkêr
alsô vernomn, daz Terremêr
fuort swaz unz an Kaukasas
der werden und der besten was:
gein dem streich er durh sînen prîs.
ez was Heimrîch der schêtîs.
sîn manheit moht erbarmen
daz man in hiez den armen:
ouch müete daz sîn edelkeit.
erne hete der erden niht sô breit
als ein gezelt möht umbehaben:
niht anderr urbor moht er haben,
wan als der unverzagte
an den vînden bejagte.
sîn zeswin hant wuohs umben schaft:
er het zer tjoste guote kraft:
sîn lîp outwarf sich under schilt,
swaz mâlær un lebendic sint,
ir ougen, pensel unde ir hant
ist sölch geschickede unbekant.

242 Sus kom der werde jungelinc
geriten an sînes vater rinc
mit verhurten wâpenkleiden.
doch heten si den heiden
ab gebrochen rîchen solt.
des wârn in die getonften holt.
sich vreute der alde Heimrîch
daz im sô rehte manlîch
was komen der puover schêtîs,
des kurzin jâr sô manegen prîs
het mit rîterschaft bezalt.
vor liebe wazzer wart gevalt
ûzen ougen an diu wangen.
er wart mit vrend enphangen
von dem vater und von den bruodern sîn.
dort oben sprach de küneginn
'wes ist diu sunderstorje grôz?
ir schiltriemen sint nacket blôz
und unverdecket von den breten:
si sint ze strîte etswâ gebeten.'

21. Ir b. da von im m. t. *t*, Daz ir bleip [von ime *l*, da *o*, so *p*] maniger tot *lop*. maniger *Kmn*. von *z*. 22. chomen von in *op*, von in liden *t*. in not *lo*, not *t*. 24. manigen *K*. zoch *l*. 25. örs *K*. 26. Her Giselbert ein kunig von Tandernaz *l*. kibert *op*, kilbert *t*, Tyberg *z*. Tantarnas *op*, Tandernaz (-s *t*) *lt*, Tendernasz *z*.

241, 1. . . . einem *K*, Zuo *l*, In einem *op*. Batriarch *K*. 2. der ouch *op*. sih *K*. inbarch *n*, verbarch *lz*. 3. er engab *K*, Er gebe *lpz*, Er gab *o*, Der gab *t*. 4. engete *K*, enget *op*, angt *z*, anget *m*, angest *nt*, In anger *l*. und in v. *ln*, und an v. *t*. 6. muosens *K*. 7. Venezziane *Kn*, Venelan *z*, Wenezlawe *l*, Venedier *op*. 13. fuorte *K*. Kaukesas *m*, konkesas *K*. 15. den *mpt*, der *z*. 16. tshettis *t*, tscbetis *z*, Boverscbytis *l*. 17. sine *K*. 19. muote *K*. 21. umbe van *Kmnoptz*, stan *l*. 22. ander *lotz*, anderen *n*. ban *alle*. 24. vienden *K*. 25. ẘchs *K*. 26. certyost *K*. 27. 28. Were ez allen den melern so gezilt Daz si malten einen helt mit schilt *l*. 27. eih undrn *K*. 28. Waz maler dar inne bilde zilt *z*, Daz alle malær dez bevilt *op*. malære *K*. iemticb *m*, lebende *n*. 29. bensel *Klz*, pinsel *n*, sehen *op*. 30. soelch *K*. geschicht *m*, geschickte *pz*, geschicke *o*, geschophet *l*.

242, 3. verhurtenen *K*. 6. waren im *K*. 9. puover schetis *m*, Puover cetis *K*, povir schetis *n*, poyer tshettis *t*, poverysz *z*, arme (iunge *p*) echetis *op*. 10. Daz kurtze iar *l*, Der in churtzen iarn *op*. so hoben *opt*. 11. Heten *lmz*. an *loptz*. becalt *K*. 13. Uz *p*, Uz den *t*, ûz sinen *die übrigen*. 16. obem *K*. 18. nachet *K*, naben *m*, nahe *z*, nach *t*, noch *n*, ouch *l*, so *op*. 20. etswo zuo strit *lop*.

der wirt sprach 'ichu bekenn ir niht.
mîn ouge nindr an in gesiht
dâ von si möhten sîn bekant.
al ir banier, schilt und gewant
ist verhurtet und zerzart:
si sint vor strîte niht bewart.
einen bruoder ich noch hân
bî den Vênezjân:
hât er den kumber mîn vernomn,
der istz und ist durh manheit komn.'

243 Sschêtiss volc ir soum entluot:
ir manheit in daz selbe guot
behabete gein der überkraft.
gelîch was ir geselleschaft,
und des küneges der durch in dâ was,
den man dâ hiez von Tandarnas.
dem bat er bieten êre:
erne gerte nihtes mêre;
wan swer daz tet, des waz er geil.
[des werden] Gahmuretes erbeteil
was die jungen bêd an komn.
von ir vätern heten si genomn
niht wan schilt unde sper,
unt stuont nâch riterschaft ir ger.
si heten barnusch, und anders niht:
ir gezelte man dâ wênic siht.
diu künegîn in dem venster lac,
diu der geselleschefte phlac;
des marcgrâven umbevanc
an sîne brust si dicke twanc.
des was si guote wile entwent,
und bete sich anders vil gesent.
mir wære ein zageheit geschehen,
ob ich ein wîp het ersehen
sô küenlich gestanden.
mir wirt halt sus enblanden,
so ich ungewâpent wîp grif an,
ob ich mit êren scheide dan.
Gyburc was noch harnaschvar:
er nams durch liebe kleine war.

244 Den fürsten was daz kunt getân,
und andern ir werden man,
si solten enbîzen in der stat.
der marcrâve ûzen venstern trat:
er sprach zer künegîn 'des ist zît,
ob mirs mîn vater volge gît,
daz ich in bringe zuo dir her.
zen andern fürsten ichs ouch ger:
die soltu schône enphâhen.
nu heiz des balde gâhen,
daz der palas an allen sîten
mit semften phlûmîten
sî beleit, und teppich vil derfür,
ûf diu phlûmît kultern von der kür
daz man ir tiure müeze jehen,
swer si hie ûf ruoche sehen,
von phelln die geben liehten schîn.'
er reit hin abe zem vater sîn.
den schêtis er mit vröude enphienc;
der sich anders niht begienc,
schilt unt sper gap im genuoc.
ich nenn iu sînen besten phluoc:
ze reht er phlac der wâfen.
er verlôs niht an den schâfen,
daz der wolf erbeiz od daz entran:
swâ stat oder burc verbran,
dâ verlôs er ninder schoup:
an al der sæte und ame loup

21. ich enbechenn *K*, ich bekenne *lpz*, ich erchenn *mnot*. 22. in *fehlt l*. sicht *mntz*, ersicht *op*. 24. alle *Kmt*, *fehlt lop*. schilds *K*. 25. verhurt *Klmtz*. 28 Bi dem wenezlan *l*. 29. Hat der *loptz*. 30. ist ez *Kmnt*, ist *z*. Er ist her durh *l*. Der mag ez sein und ist mir komen *op*.

243, 1... cetiss *Km*, Schetis *o*, Tschetis *z*, Schetises *np*, Tshettises *t*, Dez geschihtes daz *l*. 5. des chunech *K*. 6. Tandernas *lmtz*, Tuutaruas *op*. 8. gertes *K*, gert ouch *l*. gert et? niht *l*. 10. des werden *fehlt loptz*. 12. ir *fehlt lopt*. 14. Und waz nach *optz*, Und swaz *l*. ir *fehlt t*. 16. gecelt *K*. weniht siht *K*. 18. gesellikeite *nopt*. 23. zagh. *K*. 25. chundechlich *Kop*, kundig *n*. 26. wirt (wurd *op*) alsus *lop*. 27. ungewapen *K*. griff *Koz*, griffe *t*, graif *m*. 28. schiede *lop*.

244, 3. enbiten *K*, ezzen *op*. in *fehlt K*. 4. ûzen (auz den *m*, uz den *t*) vensteren *Kmt*, uz dem venster *lnopz*. 5. chuneginne *K*. des *Koptz*, es *l*, iz *mn*. 6. mir *Kl*. 10. Und *loptz*. 11. alle siten (site *t*) *ohne* an *lt*. 12. plumiten *ln*, phlemeiten *m*, plumite *t*. 13. teppiche *Kl*. der *z*, dar *Kt*, da *lmnop*. 14. ouf *K*. phloumeit *m*. koltern *nz*, kulter *mt*, kolter *l*, gulter *op*. 15. in *mn*. 16. ger. *lop*. 17. von phellen die gebn lihten *K*. 18. zuo dem *K*. 19. scetiss *K*. freuden *lopt*. 20. sih andrs *K*. 25. odr *K*. daz *fehlt lt*. 26. statt odr *K*. 17. stoup *l*, loup *K*. 28. unde ime roup *K*.

dâ tet im kleinen schaden der schûr.
diu habe wart sînen liden sûr.
245 Der marcgrâf sînen vater hat
mit im enbîzen in der stat,
unt die zwêne geste sîn,
daz si gesæhn die künegîn
dort inne ûf sînem palas.
daz lobt der künec von Tandarnas,
den der schêtis sîn bruoder brâhte.
den enphienc er in der ahte
als ob im dienden elliu lant.
swaz er der kumberhaften vant,
die gruozte er unde enphienc si sô
daz sin ze sehen wâren vrô.
Heimrîch und iegeslîch sîn sun
under einem preymerûn
dâ vor im sâzen al zehant.
dô si der marcgrâve vant,
er enphiencs und hat si dâ nach sehen
die künegîn: der wære geschehen
von ir kümfte vrende grôz.
ir neheinen des verdrôz,
sine sæhen si durh werdekeit.
zen anderen fürsten er dô reit,
die der rœmisch künec dar sande.
ieslichu er sunder nande,
daz si mit im wærn gebeten
ûf sînen palas Glorjeten.
im wære ein teil noch unverbrant,
swie wære verwüestet al daz lant:
des solten si mit im dâ lebn,
und er woltz in willeclîchen gebn.

246 Uz dem her man die werden bat
fürbaz ze rîten in die stat.
der fürste et selbe vierde reit:
niht mêre was ir gesellekeit,
der hœhsten die si brâhten.
die grâvenz alsô ahten,
und der bârûn in der grâven zil:
des dûhte iegeslîchen vil,
reit ein geselle mit im în.
si bâten d'andern riter sîn
ûf dem velde an ir gemach.
durh ir zuht daz geschach.
Franzeyser sint niht gîtec,
und doch nâch prîse strîtec.
hete sis der wirt erlâzen,
si wærn wol in den mâzen
daz si heten sîner spîse enborn.
si dûht, dâ wær sô vil verlorn
daz si dâ wênic fünden:
wes si sich solten sünden
dort inne an der vertwâlten diet.
ûzem her leslîcher alsô schiet,
daz niht ze grôz was sîn gezoc.
Gyburc moht ir wâpenroc
nu mit êren von ir legn:
si unde ir juncfrouwen megn
dez harnaschrâm tuon von dem vel.
si sprach 'gelüke ist sinewel.
mir was nu lange trûren bî:
dâ von bin ich ein teil nu vrî.

247 Al mîne juncvrowen ich man,
leget iwer besten kleider an:
ir sult iuch feitieren,
vel und hâr sô zieren,
daz ir minneclîchen sît getân,
ob ein minne gerender man
in dienst nâch minne biete,
daz er sihs niht gâhs geniete,

29. dâ *fehlt loptz.*

245, 1. marhgrave *K*, markis *nop*. 2. ezzen *op*. 4. die *loptz*. gesæhen *K*. 7. sîn bruoder *fehlt loptz*. 12. si in ze sehn *mno*, si sin cesehens *Kpt*, si zuo sehene sin *l*, von herczen *z*. 14. premerun *lmtz*, pomerun *op*. 16. Marhgr. *K*. 18. chuneginne *K*. 21. durh ir *loptz*. 23. chunich *K*. 24. iegeslichen *K*. mante *mnp*. 28. verŵst *K*, verwuechst *m*. 30. und *fehlt lopz*. er *fehlt t*. wolt ins *op*, wolt in *z*.

246, 3. fursten *nx*. ot *mo*, ye *p*, er *nz*, *fehlt lt*. 6. graven ez *Kmnoptz*, Graven *l*. gedahten *l*. 8. so vil *l*, do zevil *op*. 10. die *K*. 12. daz do *l*, ouch daz *op*. 13. 14. gitich-stritich *alle*. 17. daz *fehlt loptz*. 18. duhte da wære *K*. 22. iegeslicher also *K*, yeglich also *z*, also ieglicher *l*, sich igleicher *op*. 25. won ir *K*. 27. Dez *z*, das *Klopt*, Des *m*, Den *n*. harnasch ramtuoch von *K*, harnasch ram. gewan von *l*. 28. daz ist *Kmn*. 30. Da vor *lmot*.

247, 1. Alle *lmnoptxz*, . . ie *K*. 6. minnegerende *K*. 7. dienest *K*. 8. gahes *K*. niste *optz*.

und daz im tuo daz scheiden wê
von in. daz sult ir schaffen ê:
und vlîzt iuch einer hövescheit,
gebâret als iu nie kein leit
von vînden geschæhe.
sît niht ze wortspæhe,
ob si iuch kumbers vrâgen:
sprechet 'welt irz wâgen,
sone kêrt iuch niht an unser sage.
wir sin erwahsen ûzer klage:
wan iwer künfteclîcher trôst
hât uns vîntlîcher nôt erlôst.
welt ir uns iwerr helfe wern,
sô muge wir trûrens wol enbern.'
nu gebâret gesellecliche.
nie fürste wart sô rîche,
ern hœr wol einer meide wort.
ir sitzet hie oder dort,
parriert der rîter inch benebn,
dem sult ir die gebærde gebn
daz iwer kiusche im sî bekant.
bî vriundîn vriunt ie ellen vant:
248 diu wîpliche güete
gît dem man hôhgemüete.
Ich wil mich selbe ouch machen
clâr.
truog ich verworrenlîchez hâr
unt verdrucket vel von ringen,
die suln mich niht mêre twingen:
ich wil mich scheiden von dem râm
den ich von harnasche nam.'
vil schiere daz geschehen was,
daz die vrouwen unt der palas
wünneclich wârn an ze sehen.
man muose den vrouwen allen jehen
daz si truogen guot gewant.
in dem palas man alumbe vant
vil teppch und drûf diu pflûmît,
kultern drüber. nu was zît
daz die fürsten riten în.
Heimrîs und der gesellen sîn
heten die andern gar gebiten:
der kom ze vorderst în geriten.
ir aller kleider wâren guot,
die ze sehen beten muot
de küneginn, des wirtes wîp.
ouch funden si ir süezen lîp
gein in clærlîch aldâ.
von pfell von Alamansurâ
si beidiu roc und mandel truoc,
spæhe und tiure alsô genuoc,
bet in Secundille Feirefîz
gegebn, niht kosteclîcher vlîz
249 möht an den bilden sîn gelegn.
der mantl muos offener süere
pflegn.
Si truoc geschickede unt gelâz,
ich wæn deis iemen kunde baz
erdenken ân die gotes kunst.
si bejagt et al der herzen gunst,
der lîbes ougen an si sach.
ir gürtl man bôher koste jach,
edel steine drûf verwieret,
daz er noch bêdiu zieret

10. schaven *K.* 11. vlizet *K.* 12. als ob *lmntz,* sam *op.* dehein *K, fehlt t.* 13. noch ungemach geschæhe *nach z.* 14 *K.* 14. zuo worten *ln,* ze worhte *t,* zerede *op.* 15. inh *K.* 16. So spr. *loptz.* 17. cheret inh *K.* 18. erwachsen *K,* entwahsen *t,* gewachsen *m.* 19. wan *fehlt loptz.* 20. uns von *l,* unsz usz *z.* vientlicher not *K,* selten noch *op.* 21. iwere h. wêrn *K.* 22. mugen *Ktz.* 23. nu *fehlt loptz.* 25. erne hœre *K.* 26. Er sitze *l.* 27. parrieret *K.* Parrierent *o,* Barriet *t.* parliert? die *mnoptz.* iu? eneben *ot.* 28. Den *mnoptz.* antwurte *p.* 29. im *K,* in *mnoptz,* den *l.* 30. vriunddinne *K,* frunden *lz,* vrenden *op.* allen *K.*

248, 3. selben *Kmp,* selber *t.* ouch *fehlt loptz.* 4. trueg *K.* 7. mih *K.* 8. harnasch *Klmtz,* der sarwat *(so meistens) op.* 10. in dem palaz *l.* 11. Waren wunnecliche *lz,* Was wunneclichen *t.* gesinde *l,* an zusehende *opz,* zesehen *t.* 12. Des muoste man den vrouwen iehen *t,* Man iach vrowen unde kinde *l,* man was den vrowen iehende *opz.* 14. al *fehlt opt.* 15. teppich *Klt,* teppeche *n,* tepich *z,* tebich *mop,* tewich *x.* phloumeit *m.* 16. Kolter *lopz,* Gulter *m.* 17. daz] da *K.* 18. Heimreichs *m,* Heimrich *lnoptz.* der geselle *Knoptz,* die gesellen *lm.* 19. der andern *lopt.* 20. in *Kmnt,* auf *op, fehlt lz.* 21. iu aller chleidr wæten guot *K.* 22. cesehene *K.* 25. chærchlich *K.* 26. Mit *mnoptz.* pfelle *K.* alm. *lt,* alem. *o,* am. *n.* 27. beidin *fehlt lotz.* 28. alsô *fehlt lop.*

249, 1. mohte *K.* 2. mantel muose *K.* 4. wæne *K.* deis *K,* des *mt,* daz *lnopz.* 5. an *Kmn,* dann *loptz.* 6. beiagete *K.* et *Kz,* ot *mp, fehlt lnot.* 8. gurtl *K.* 9. edele *K.* gestein *lnop.* 10. ouch *l,* wol *opz.*

ir büffel unde ir siten.
ze etlîcheu zîten
des mautels si ein teil ûf swanc:
swes ouge denne drunder dranc,
der sah den blic von pardîs.
nu kom ir sweher (der was grîs)
unt erbeizte vor dem palas,
mit im der künec von Tandarnas
unt sîn jungster sun Heimrîch.
die zwêu dem lône wârn gelîch,
den minne etsweun nach dienste hât.
den jungen küuec doch niht erlât
Heimrich von Narbôn,
sîner darkünfte gab er lôn
dâ mit und hiez in vor im gên.
nu sâhn si Gyburge stên
gein den venstereu an der wende:
Heimrîch an sîner hende
fuorte den künec Schilbert
gein der küneginne wert,
250 und bat in küsseu. daz geschach.
ir gruoz si gein ir swcher sprach,
und wolt ouch den geküsset hân.
dô sprach der wol gezogeue man
'Vrowe, des sul wir uoch uiht tuon,
ich noch deheiu mîn suon,
ê die fürsteu, die in vremder sint
danne ich und mîniu kint,
den kus von in enphâheu.
wir eusulen uns niht vergâhen:
swaz ir uns danne ze êren tuot,
dâ gein hahn wir dienstes muot.
uns ist vil êru von in geschehen.
wir sulen iu immer triwen jehen:
wan wir habn an disen stunden
unverzagetlich iuch funden,
daz man Olyvier noch Ruolant
nie geneudeclîcher vant,
unt ist ouch daz mit kinschen siten.'
nâch der rede begunde er biten
die fürsten, unde uaude sie,
beide dise unde die,
bêde ir namen unt ir laut.
er fuorte ieslichen mit der hant
gein sînre gedleuten tohter.
niht baz mit zühten mohter
den antpfanc gefüegen.
des moht ouch si genüegen,
die fürsten unt die werden gar.
nu wart diu frouwenliche schar
251 mit rîteren undersezzen.
dane wart uu niht vergezzeu,
Nu Heimrîch und sîniu kint
von der küuegin enphangen sint,
ir sweher zuo zir saz dernidr.
sich huop ein niwer jâmer sidr,
dô von ir ougeu gâheu saf.
daz süeze minneclîch geschaf,
ir antlütze, begozzen wart,
Heimrîches blanker bart
mit zäheren ouch berêret.
der sprach 'uus hat gelêret
iwer triwe und iwer wîsheit,
vrowe, daz unser herzenleit
mit freuden wirt erwendet.
ir möht uns hân gescheudet,
wært ir niht stæte an uns belibn,
wir wærn ûz werdekeit vertribn:
und het ir mîneu sun verkorn,
dâ mite wær diz lant verlorn,

14. dar undr *K*. 15. paradis *lnop*. 16. Hie *lopz*. was] mas *K*. 17. erbeizete *K*. 19. iungster *pz*, iungistr *K*, iuugeste *ln*, iuuger *ot*. 20. zwene *K*. 21. etsweune *K*. 22. do *lopz*, nu *t*. 24. sin *Kl*. er] im *t*. 25. und] er *loptz*. 26. saheu *K*. Gyburgen *K*, kyhurgeu *op*. 29. Sylbert *Km*, Schillewert *o*, gilbert *n*, kilbert *t*, kylbert *l*, Tyhert *z*.

250, 3. wolde deu *l*, wolt iu ouch *op*. 5. eusul *t*. uoch *fehlt lt*. 7. fromder *m*, vremede *Klnoptz*. 8. deuu e (Deune *p*) paide ich und *op*, Der nach sulleu *l*. 11. uus dannoch zereu *t*, uus dar nach ereu *lopz*. 13. eren *K*. 15. wau *mn*, waut *K*, *fehlt loptz*. habeu üch *l*. 16. Euch uuverzægleich *op*, Als uuverzegeliche *l*. 17. olyver *l*, olyvieru *nopt*, oliveru *z*. 19. doch *lmn*. 20. er *fehlt K*. 21. maute *lotz*. 22. unt *K*. 23. namu *K*. 24. iegeslicheu *K*. hi *lnt*. 25. siuer *K*. 30. froliche *ln*, frôliche *t*, vrœleiche *o*, freweliche *p*.

251, 2. Uud wart da *l*, des ward da *m*, Nu wart *t*, Nuu euward *z*, der andern ward *op*. 5. Uud ir sweher saz zuo ir (zuo zir saz *t*) *loptz*. swester *K*. dr uidr *K*, uider *optz*. 8. schuf *mn*. 11. Wart mit *lmnoz*. ouch *mnz*, ougeu *K*, wol *o*, wart *pt*, *fehlt l*. 12. Er *loptz*. do sprach er hat *K*. 17. wæret *K*. 18. wæreu *K*. 19. uud *fehlt lt*. 20. wære *K*.

und Orausch diu veste,
aller bürge beste,
diu von sturme manege nôt
euphieue; wan daz in gebôt
iwer triwe iu noch gebiutet
daz iwer pris bediutet.
swes sich vriunt ze vriunden sol versehen,
des mac mîn sun der markîs jehen,
Unt sîne mâge über al.
ir habt den tôtlîchen val
252 unseres künnes wol vergolten.
op wir nu niht gerne wolten
dienn umb iwer hulde,
diu unverkorne schulde
solt iemer unser sîn vor gote.
wir suleu mit triweu iwerm gebote
immer blîben, hab wir sinne.
ob mîn sun durh iwer minne
ie sper ze vinde brâhte,
iwer triwe des gedâhte,
dô Terramêr durh Tybalt
ze Orausche kom mit dem gewalt
und iuch des hers vluot besaz,
daz iwer güet dô niht vergaz,
ir habt der minne ir reht getân,
daz immer ellenthafte man
iwors lônes suln gedenken
und niht ir dienstes wenken,
op si werder wibe minne gern.
vrouwe, ir sult mich des gewern,
daz ir durh den dienest mîn
und durh ander fürsten die hie sîn
gar iwer weinen lâzet
und herzen sorge mâzet.'
ir haut in sîner heude lac.
diu küuegîn kûme des gepflac,
ir weinenlîchez hischen
sich mit rede begunde mischen.
Zir liebstem vater si dô sprach,
si sagt erkantez ungemach
253 und daz wît gemezzen leit,
beidiu sô lanc und ouch sô breit,
deis al diu heidenschaft enphant,
und daz alliu toufbæriu laut
des schaden nâmen pflihte.
si sprach 'der mich von nihte
ze dirre werlde brâhte,
alze fruo er min gedâhte.
ich schûr sîner hantgetât,
der bêde machet unde hât
den kristen und den heiden!
ich was flust in beiden.
an mir wuohs leide in nut uns.
sus hân ich, herre, iwers suns
enkolten und der wirde sîn,
daz iwer mâge und die mîn
zem tôde ir werdeclîchez lebn
hânt ze bêder sît gegebn.
hôh fürste in [die] werdekeit gedign,
wie solt ich jâmer hân verswign,
swenne ich den sæh, des manlich fruht
mit alsô ellenthafter zuht
gein vreuden was entsprungen?
ich klage den schœnen jungen

21. Oransce *K.* 22. din beste *Kmpz.* 23. sturmen *lt.* 25. in] unde iu *Kmz*, und *nopt*, die *l.* 26. uwern *lop.* 27. zuo frunde *lnoptz.* 30. tœdleichen *o.*

252, 3. dienen *K.* nach *loptz.* 4. unverchorn *K.* 5. Sol *lnt*, sult ir *K.* got-gebot *K.* 6. iwerem *Kz*, zuo uowerm *lmnopt.* 7. immer beliben *Kmn*, Beliben *tz*, Billiche *l*, Werben *op.* 9. vieude *K*, veint *m*, vinden *z*, vienden *l*, vigenden *n*, den vieuden *t*, tyoste *op.* bræhte *K.* 12. dem *fehlt lnopt.* 14. guete do *K*, guet (gute *n*) da *mn*, trew do *op*, truowe *ltz.* 15. Iern habt *mnpt.* 18. dienests *K.* 19. werdr *K.* wîbe *fehlt lt.* 21. daz ich *Klo.* 22. durh *fehlt l.* andr *K*, die *op.* 23. 24. laze-maze *l*, lazen-mazen *n.* 27. weinencl. *n*, wainleichez *mop*, weiulichen *t*, wonuliches *z*, heimeliches *l.* hêschen *t*, gêschen *l*, ieischen *o.* 28. sih *K*, si *op*, *fehlt n.* 29. 30 *fehlen t.* 29. liebsten *lmnopz.* 30. erchanten *m*, ir ir kantiz *n*, im erkantes *p*, im erchanten *o*, ir gautz *l.*

253, 3. des *lmnoptz.* 4. Und des *t*, Und *o.* all *mnz*, *fehlt t.* 5. Mit sch. *t.* næmen *K.* 7. werelde *K.* 9. schnr *z*, sw°r *Klopt*, schow *m*, hore zn *n.* 10. Der beyde (Der daz unbilde *l*) gemachet [und *n*] hat *lnoptz.* 12. Ich *z*, ach *Kmnop*, Onch *l.* an *n*, nns *op.* 13. wchs *K.* bede *K*, beidin *t*, beide *die übrigen.* 15. der frnude *lt.* 17. Dem *loptz.* werdechliches *K.* 19. Hoher *lopz.* Och bar vinrsten die *t.* 20. immer *l*, arme *op.* 21. sæhe *K*, sach *o.* 23 Zuo *lop.* Zeder froude *t*, Zer fröde *z.* 24. die *z.* worden *lz*, alten und den *op.*

Vivîanz ze vorderst muoz
mînen senftebæren gruoz
immer für daz lachen hân.
waz hât der bitter tôt getân
an dem clâren süezen kiuschen vrebel!
an anderr manne antlütze ein nebel
254 was, swâ sîn blic erschein.
den prîs truog er vor ûz al ein:
sîn glanz was wol der ander tac.
swâ sîn lîp ûf Alischanz belac,
dâ möhten jungiu sünnelîn
wuhsen ûz sîm liehten schîn.
  Ich enwil iu nimmer sô betagn,
ich enwelle den edelen Milen klagn,
und ander die wir hân verlorn.
ich wart zem jâmers zil erkorn.
nu ding ich, hêrre, an iwer zuht,
sît freude ûz mîme herzen fluht
hât, daz irz niht wîzet mir.
lât mich geniezen des daz ir
sît manlîcher triwe ein stam.
nu hœrt waz mir der tôt benam
ûf Alischanz der mâge mîn.
die sol von reht ich klagende sîn,
swie si heten des toufes niht:
diu sippe flust mir an in giht.
  die sîne von im rîten bater:
under disem venster mir mîn vater
sagete, aldâ er weinde hielt
und der jâmer vreude von im spielt,
waz hôher mâge uns nam der tôt,
den diu minne her gebôt
noch mêre dan durch sîne bete.
nu rois Thesereiz von Lutrisete
der hôhen tôt huop er mir an,
wer mêr ûf Alischanz gewan
255 sîn ende von den getouften
die ir lebn gein in verkouften.
  Mîne mâge die der tôt nam zim.
der künec Pînel von Ahsim,
und der süeze künic Tenabruns,
erkorn von Liwes Nugruns.
und Arofel von Perslâ,
und Fansabrê von Alamansurâ,
mîn veter und mîner basen sun.
unt der künic Turpîûn:
des lant hiez Falturmiê.
und der künec Kalafrê.
der truoc krôn zo Kânuch:
der minnen flust an im geschach.
und der künic Noupatrîs.
ob der minne ie mennischlîchez rîs
geblüet, daz was sîn liehter schîn.
von Oraste Gentesîn
het in diu minne her gesant:
gezimiert man in tôten vant.
von Boctân rois Thalimôn
sol den weinenlîchen dôn
künden in der heiden lant.
von Turkânî rois Arfiklant

25. Viviantz *mtz*, Vivian *K*, Vivianzen *lnop*. ze *ltz*, der ce *Kmnop*. 28. pitter *K*. 30. un anderr *K*.

254, 4. gelag *lopz*. 6. wuchsen uz sinem *K*, Wuchsen von s. *p*, gewuchsen vom (von s. *t*) *ot*. 7. Ich wil ouch (nu *t*, in *z*) nimmer des betagen (gedagen *o*) *loptz*. 10. zuo eime *l*, zu *nop*. teil *t*, zeit *op*. geborn *lmnopt*. 12. minem *K*. 13. Hab *lopz*, haht *t*. 16. Und *loptz*. hœre *K*, *fehlt l*. 18. sul ich van rechte *n*, ich von recht sol *op*, sol ich ime *l*. 22. undr *K*. 27. danne *K*. het-lutriset *K*. 28. rois] dem kunige *lmnop*, kunge *z*, den ohuuech *K*, dem *t*. Thesereyze *K*, *fehlt l*. 29. den *Kl*. er] nu *lop*, *fehlt t*. ime an *l*. 30. Und wer *l*. Alitscans *K*.

255, 1. von den *Kmnoptz*, von dem *l*. 2. meiner mag *m*, Miner mage *t*, Minen magen *no*, Und manig *l*. zeim *K*. 4. Ahsîm *K*, achsim *np*, achasim *o*, asim *ltz*. 5. der *fehlt K*. werde *op*. künic *fehlt l*. Tenubrûns *K*, Tenebruns *lopz*. 6. geporn von *mnp*, Erkorn von *t*, Verlos von *l*, Und *o*. Liwes *K*, lewes *m*, Leuns *op*, Levs *t*, lons *l*, Zens *z*. Nugrûns *K*, Nubruns *z*, Nigruns *lnop*, ingruns *t*. 8. fossahre *z*. alm. *n*, alem. *z*. 9. vuter *Kt*. 10. clare *ltz*. 11. heizzet *l*. falturnie *opz*. 12. kalavrê *K*, kulahrie *l*, Galafre *ptz*, Gulafrie *o*. 13. chrone *K*. Chŏnuch *K*, Kanaach *t*. 14 minne *lmnoptz*. 15. Nonpatris *mnz*. 16. menschleichez *m*, menschlich *oz*, menlich *p*, minneclichez *ln*. pris *op*. 17. gebluete *K*. 18. von Orastgentesin *K*. 21. boctane *op*, Bochtan *m*, bochtane *n*, Bochdane *K*, Poctange *t*, potange *l*, Bottange *z*. der chunich *Klmnz*, *fehlt op*. 22. weineclichen *l*, wainleichen *mz*, weinenden *t*, vientlichen *n*, iæmerlichen *op*. 24. Turkunie *lnotz*, Dorcunie *K*, Dorkani *m*, turhanie *p*. der chunich *Klmntz*, kunick *o*, *fehlt p*. Arfikelunt *K*, erficlant *lt*, ersliknnt *z*, Affridant *op*.

und rois Lybilûn von Ranknlat,
der zweier tôt der frende mat
tuot in ir beider riche.
nu geloubet sicherliche,
drî unt zweinzec künege sint dâ vlorn,
und der ungeznlt die wârn erkorn
256 zeskelîrn nu fürsten krefte zil:
derst dâ belegen alsô vil,
daz ez niemen knnde erahten.
sine mugen sich niht betrahten,
waz emerâle und amazûr
iu hât benomen des tôdes schûr.
Et mine mâge ich hân bennnt,
die mit werdem prîse ungeschant
unz an ir ende lebten
und ir zît nâch wirde strebten.
mîns vater einvaltekeit
geschuof dnz er mit kreften reit
mit here ûf sîn selbes kint:
swaz unser mâge durh mich sint
beliben, die het er gar verkorn,
wolt ich den touf hân verlorn
und sinen goten hulde tuon.
dô bôt Ehmereiz mîn snon
den schaden ze gelten disem lant:
swâ daz gein einem bisant
mit flüste het enphangen nôt,
ie dâ gein Karles lôt
wolt er wegen bereitez gelt.
wingarten, boume, gesætez velt,
al die wisen unt die heide,
ors und ander vihe diu beide,
al den bû unz an den strôwes wisch,
die vogele, dez wilt und den visch,
wolt ich der überverte phlegn,
daz het er zehenstunt überwegn.
257 Die dnz prüeven solten,
ob die vride haben wolten,
den al diu werlt mit triwen weiz,
der stæte Matribeleiz,
der künec von Scandinâviâ,
der bêde hie unt anderswâ
sîne triwe hât behalten,
der solt der prüefer walten
mit vride und mit geleite,
und des geltes wern bereite.
dô sprach ich 'sun, wie stêt dir daz?
dir zæme ein ander rede baz.
wilt du mich veile mnchen
und dînen prîs verswachen,
daz man mich gelte sam ein rint?
du bist von hôher art mîn kint:
daz schadet dînem prîse.
bistu sölher manheit wise
alsô der marcgrâve ie was,
der alz gebirge Kaukasas
dir gæb (daz wære ein richer solt:
wand ez ist allz vil rôtez golt),
du næmestz ungern für ein wîp
diu alsô kürlîchen lîp
hete als ich noch hiute hân.
dîn bieten hât missetân.
zem marcrâven hân ich muot:
niemen mac geleisten sölch guot
daz mich von im gescheide.'
daz was ir aller leide.

25. kuning *nop*, der chunich *Klmtz*. Labylnu *m*, Librun *op*, libium *l*. Raculat *K*. 26. zweir *K*. der frenden *Kmtz*, den vrenden *op*, di vroude *n*, frenden *l*. 29. Daz (Da *pt*) sint dri und driszig (zwaintzick *optz*) kunig verlora *loptz*. verlorn *alle*. 30. Und die *t*. ungezalte *K*, ungezalten *lopt*.

256, 1. zuo Eskelieren *K*. 2. der ist *alle*. gelegen *l*, beliben *opt*. 3. Dazz *o*, Das *p*, Daz si *t*. kan *lop*. geachten *l*, vol achten *op*. 4. sih *K*, sich es *l*, *fehlt p*. 7. Et *t*, . . t *K*, Ot *mn*, Alle *op*, *fehlt l*. 16. volt *K*. 20. pisant *K*, pisante *t*, pisande *op*. 22. mit k. *lop*. karels *K*. 26. örs nū andr *K*. 27. bẘ *K*. strowes *Km*, stros *t*, stro *lnopz*. 28. daz *Kmnoptz*, *fehlt l*. und] biz an *l*, darzu *op*. 30. wider wegen *alle aufser K*.

257, 1. brueven *K*. 3. werelt *K*. 4. Matriblaiz *mn*, Matribuleiz *loptz*. 5. Schandinavia *opz*, Scandinania *l*, scandinaria *n*. 8. brnefer *K*, brieffer *z*, pruefde *op*. 10. geltes wesen (sein *p*, waren *t*) bereite *nopt*, waren gemelte *l*. 15. alsam *lmtz*. 19. Marhgrave ie waz *K*. 20. 21. Konkesas der dir gæbe daz. wære ein richer solt. *K*. 20. Des *lo*. al daz *tz*, allez *nop*, allez daz *l*, als daz *m*. ze *op*. Kaukesas *m*, kochesas *n*. 22. want *K*. alles *alle* vil *Kn*, *fehlt lmoptz*. rotes *K*, *fehlt ltz*. 23. næmest ez *K*, nemez *nt*, nemst iz *m*. ungerne *Kpt*. 24. geburtlichen *t*. 27. cem Marbcr. *K*. 28. gelaisten mag *optz*, geleistet *l*. sölh *K*, sölhez *l*, daz *op*. 29. scheide *lopt*.

258 Si bâten durch mîn überkêr
der getriwen werden miete mêr.
ze lœsn von ir gebenden
und in Francrîch ze senden
mîn neve der künic Halzebier
bôt ahte fürsten ledic mier,
[die wâren] gevangen under sînem vanen.
mîn übervart möht in ermanen
ergetzens fünf und herzen nôt.
im wæren zweinzec tûsent tôt
ûz sîn eines rîche aldâ belegn:
Valfundê mües immer phlegn
jâmers nâch sînn eskelîren,
an den der tôt niht kunde vîren.
ich vrâgete wer die möhten wesen,
daz der getouften wære genesen.
ir namen wurden mir bekant,
und der schade ze gelten disem lant.
der weinen unde lachen
geschuof, der mac si machen
daz man si ledec bekenne.
die gevangen ich iu nenne.
ez ist Gandiers und Gandîn,
Hûes und Gybalîn,
Berhtram und Gêrhart,
Hûnas [von Sanctes] und Witschart.
der tôt si des niht irte:
die ze helfe disem wirte
kômn ûz iwerm geslähte,
die helibn gar wan dise ähte,
259 Dar zuo rîche und arme.
sît mich, hêrre, daz erbarme,
daz lât in iweren hulden sîn.
diz wârn die besten vriunde mîn,
die dâ beliben in dem strîte.
ir kirchhof ist gesegent wîte,
von den engelen wîhe enphangen.
sus ist ez dâ ergangen.
ir heilic verch und irin bein,
in manegem schœnen sarkestein,
die nie geworhten menschen hant,
man die getouften alle vant.'
niemen dâ sô herte saz,
ir necheines herze des vergaz,
ez engæbe den ougen stiure
mit wazzer. dâ was tiure
der man der niht enklagete
daz diu künegîn dâ sagete.
grôz vreude in doch dar an geschach,
dô sis pfallenzgrâven lebens verjach,
und ander siben der mâge sîn.
dô truoc man tischlachen în.
der wirt selbe alrêrst vernam
daz der pfallenzgrâve Berhtram
selb ahte was in lebenne.
er sprach 'got hât ze gebenne
vreud und angest swem er wil:
er mac mir lachebærin zil
wol stôzen nâch dem weinen,
wil mich sîn güete meinen.'
260 Heimrich und al die süne sîn
dancten dô der künegîn
daz si ir vater rât übergienc
und von mâgen noh von sune enpfienc

258, 1. minne *n*, minnen *l*, minen *K*. überkêr] willen der *K*. 2. der *fehlt K*. 3. zelœsn *m*, ce lœsen *K*. ir *fehlt op*. 4. Francriche *K*. 5. der *fehlt op*. Halzebir *K*. 6. aht *K*. mier *lm*, miere *o*. 7. Die gevangen warn *op*. nndr *K*. sinem *Kpt*, sinen *lmn*, eeinē *o*. 10. in *K*. waren *Knt*. 11. onch *K*, Uf *ltz*. alhie *loptz*. gelegen *lmop*. 12. muose *K*, muos *t*, muz *nop*. 13. sinen *alle*. 17. namn wrdent *K*. 21. si ledich bechennen *K*. 22. nennen *K*. 23. Daz *loptz*. kandiers *K*, Gautiers *t*, kautiers *lz*. Kaudin *K*. 24. Hunas *ltz*, Hynas *op*. Gibelin *mn*, Gwybalin *z*, Cybalin *K*, kybalin *l*. 25. Samson *ltz*, Sampson *op*. Gerart *m*, Tscherhart *t*. 26. Berhtram nnd *loptz*. 29. chomen ûz iwerem *K*.

259, 4. Ez *loptz*. 5. belibn *K*. 6. was *K*. 7. von der engel *ln*. weich *mo*. enphangn-ergangn *K*. 9. heilic *fehlt K*. irin bein *Kmtz*, ir gebein *lnop*. 10. manegm *K*. schœnem *K*, *fehlt op*. sarche stein *K*, sarch stein *lntz*, sarich stein *m*, sarch staine *op*. 11. geworten *K*, gewarichten *m*, geworchte *optz*, geworht hat *l*. mennischen *K*. 13. herter *opt*. 15. sæwer *op*. 16. daz *lopz und erst K*. 17. Ein *loptz*. 18. ohnneginne *K*. da *nach* daz *op*, *fehlt lt*. 19. grôzin *K*. Iedooh groz (in *op*) freude dran (an in *l*) geschach *loptz*. 20. leben *mpt*. iach *lopz*. 23. alrerste *K*. 25. lebene *Kln*, lebne *p*, leben *tz*, lebn *m*. *so auch* 26.

dehein ir sunder urhot:'
und si hete den hœhsten got
und ir vil werden minne
mit wiplîchem sinne
an dem marcrâven gêret
und ir sælekeit gemêret.
dô sprach Bernart von Brubant
'mînen sun man bi den vînden vant,
den pfalzgrâven manlîch:
die andern sibene, ir ieslîch
von arde mîne mâge sint,
der ahte ist für wâr mîn kint:
der deheinr ist mir sô trût,
ich enlieze senewe ûz sîner hût
sniden ê daz uns Tybalt
Gyburge næme mit gewalt
oder si ab uns erkonfte
und des prises uns bestroufte.'
'ich hœr wol, vrouwe,' sprach der wirt,
'iwer blic die heiden niht verhirt,
ir sît in in den ougen noch.
si müezen mir des jehen doch,
swaz si mîner mâge hânt,
an in het ich wol für die phant.
si sulen uhr anderen bürgen nemen,
ob si strites kan gezemen.'

261 Der wirt dô klagete sêre,
daz der rîter was niht mêre
ûzem here komen dar în.
er sprach 'ûf dem palas mîn
hân i'r etswenne mêr gesehen.
ir muget wol mîme sweher jehen
mîner mâge tôt, des landes hrant:
sölhe heimstiur gît mir sîn hant.
ez ist manec mîn übergenôz geriten
ûf mînen schaden: daz wære vermiten,
soldez Tyhalt hân geworhen.
sölh hervart wære verdorhen:
âne Terramêrs gehot
hetes im geholfen kein sîn got.'
er sprach 'vater, nu nim war,
wie du die fürsten setzest gar.
gehiut hie als ze Narhôn,
und tuo ez durch den gotes lôn,
heiz dîn amhetliute
uns hie ûf dienen hiute.
swaz ich truhsæzn und schenken pflac,
marschalke und kamerære helac,
dâ si den heiden schancten
und niht dem vanen entwancten
unz sich ir reinez hluot vergôz.
mîn flust ist âne mâze grôz
an manegem herzen triwen vol.
ich klage se als ich ze rehte sol:
wan ich hân ir mangel uuo.
heiz die dînen grîfen zuo.'

262 'Ich hedâhtz wol ê,' sprach Heimrîch.
'die mîne, nu tuont dem gelîch:
ir bekennet wol des wirtes nôt:
gebt uns mit zühten sô sîn hrôt
als oh die sîne solden lehn,
diez dicke schône hânt gegehn
und rîlîche für getragen.
ih endarf in nimêr drumhe sagen:

260, 5. sundr *K*. 6. Und *lz*, Wan *t*, unde sprachen *K*, und sprach *m*, und iahen *op*. hœhesten *K*. 7. Und die werden (werltlichen *lt*, wyrdekliche *z*) minne *loptz*. 8. getruwelichem *ltz*, getrewem *op*. 9. an den *Kltz*. marhcr. *K*. geeret *lo*, geheret *mn*, gecheret *Kptz*. 10. wipheit *loptz*. 12. vienden *K*, werden *t*. minen sun die vinde bi in hânt? 17. deheiner *K*. truothnet *K*. 18. Ich lieze e *lop*, Ich liez im *t*. senewe *p*, senih *m*, semhe *o*, senewen *Kltz*, senen *n*. 19. daz] danne *K*. uns *fehlt ltz*. 20. uns neme *ltz*. 22. brises *K*. 23. hœre *K*. 24. bliche *K*. 28. wol vollez phant *t*. 29. aher *K*, ah *t*. ander *lnopz*. purgel *o*. 30. wil *K*.

261, 1. wirt *fehlt K*. 4. palase *Kn*. 5. ier *m*, ich ir *Kotz*, ich *lnp*. eteswenne *K*. 6. minem *K*. minen sw. spehen *loptz*. 8. heimstiure *K*. 11. habn *K*. 13. an *Klm*. 14. hiet ims *op*, hiet im *m*. im *fehlt K*. geschaffen *op*. dehein *K*. 15. Do sprach er *lopz*, Do sprach sin *t*. 16. gesetzest *t*, gesetzet *l*, gesetzt *x*. 17. gehinte *K*, gepeiut *x*. 19. heize dine amhtliute *K*. 20. nofe *K*. 21. Truchsæzen *K*, trugsetzen *l*, druchsetzen *m*, druchsazzen *n*, druchsætzen *o*, truchtsezen *p*, thrusæhzen *t*, truchsassez *z*. 22. Marschalch *alle aufser K*. Marchschalch *o*. und *fehlt ltz*. 25. unze sih *K*. 26. ane mazen *opz*, unmazzen *l*. 30. heize *Knz*.

262, 1. hedahtez *K*, heahtez *t*, gedahtsz *z*. e wol *nz*, wel *lopt*. 6. die ez *K*. 7. rilich *K*, reichleich *m*, rilichen *l*, reichleichen *op*, ruohlich *t*, ritterliche *z*, reinikliche *n*. 8. nimere drumhe *Kt*, nicht mer drumb *mnz*, dar umh (da ven *op*) niht mer *lop*.

gebiet als wir dâ heime sîn.
mînes sune habe ist wol mîn:
ich wæn mirs ouch mîn vrouwe gan,
gein der ich zwîvel nie gewan.'
'jâ hêr,' sprach si, 'vil gerne.
unde oh al Todjerne
Arâbie und Arâbî
vor den beiden lægen frî
und mir ze dienste wærn benant,
da bevilh ich allez iwerr bant.
daz liez ich durch dise armuot:
unser habe, iurs sunes guot,
daz wir vil kûme erwerten,
ungerne wirz verzerten
ân iuch und ân die den irz geht.
mîn herze in iwerm gebote leht,
und mîner bruoder, iwerr kinde:
iwer aller ingesinde
wil ich nâch flust un gerne sîn.
mit triwen helfe ist worden schîn;
des ich mich dicke ze iu versach,
so der helden sturm Oransche brach.'

263 'Vrouwe,' sprach der grîse man,
'swar an ich mag oder kan,
dâ sît ir diens von mir gewert:
und ob iemen mînes râtes gert,
al mîne mâge und mînin kint
mit triwen ze iwerm gebote sint.'
die künegin er dô sitzen bat,
und jach, si solt die selben stat
hahn und diu andern vröwelin.
'lât mich hinte wirt hie sîn:
ich kum her wider zuo ziu dran.'
mit urlouh gieng er dô dan:
in sîner hende was ein stap.
daz sitzen er mit zühten gap
dem jungen künec von Tandarnas,
ein sîten ûf dem palas,
diu gein der künegîn über stuont.
er tet dem schêtîse kuont,
er solte dem künege sitzen bî,
und Buove von Kumarzî,
und Bernart von Bruhant.
die viere heten eine want.
die fürsten ûz Francrîche
er dô sazte rîterlîche,
die der rœmsche künic sante dar.
er hat ir schône nemen war:
ir muosen werde riter phlegn.
er wunschte daz der gotes segn
ir spîse in lieze wol gezemn.
er bat siz willeclîchen nemn:

264 Swaz wurde aldâ von in verzert,
daz heten vrouwen hende erwert
gein starker vîende überlast.
'vil manic ungetoufter gast
hânt ir zorn hie niht gespart:
Oransche was doch sô bewart,
daz vrouwen hânt hie pris bejaget:
die vant man werlich unverzaget.
sît siz uns habent behalten,
nu sult irs alle walten,
ieslîch man reht als er ger;
der fürste, der grâve, dirre unt der,
harûn unt d'andern rîter gar.
nu nemet deheines zadels war:

9. gebietet *Kmn*, Gebietent *t*, Gebet in *l*, Geparet *op*. 10. Des wen ich mirs ouch (wæne ouch ich mir *t*) min *pt*. wæne *K*. 13. herre *K*. vil *fehlt loptz*. 14. und *fehlt loptz*. alle *Ktz*, alles *op*, halt *l*. 15. Und *ltz*, Paide *op*. arabie *l*, arabia *Kmnopt*, arah *z*. 18. da *Klz*, daz *mnopt*. enphulch *m*. 20. iwers *K*. 23. ane-ane *K*. die *fehlt lt*. 24. iwerem *K*. bote *n*. 25. bruodr *K*. 29. Der *n*, Als *loptz*. 30. Do *lopt*.

263, 2. odr *K*. 3. dienst *m*, dienstes *Klnopt*, dennoch *z*. 4. iemen] ir *lop*. 5. 6. Ich selbe [mage *z*] und [ouch *l*] min kint. [Die *l*] dinstliche in nowerme *lz*. 6. iweren *K*. 7. dô *fehlt loptz*. 8. Er *opt*. solte *K*. 10. hie vor wirt *l*, *fehlt op*. 12. urloube *K*. gie *Kmotz*. do *Kmn*, do von *p*, von *o*, *fehlt ltz*. 15. chunege *K*. Tandernas *lmtz*, tantarnas *op*. 16. eine *K*. site *t*, sit *s*. 17. der chuneginnen *K*. 18. sceptiss *K*. 24. satzt er do *op*. vlizzicliche *lz*. 25. Rœmische *Klnt*, Romisch *mop*, rœmsch *z*. 27. Und hiez ir *loptz*. 28. *fehlt t*. 29. Die *loptz*.

264, 5. Die habent (hant *t*) ir *opt*, Den hat ir *l*. 9. siz *mnt*, sis *K*. 11. reht *fehlt lnop*. er *Kmnt*, ersz *z*, er es *l*, er sein *op*. 13. die andern *Kmz*, ander *lopt*, *fehlt n*.

Oransche ist wol berâten
von den diez vor uns tâten.
die sint ûf Alisehanz belibn:
ir tôt uns hât dar zuo getribn:
un zeren daz si uns liezen.
ir vart sul wir geniezen:
dâ si hin sint gekêret,
ir habe ist dort gemêret.'
der alde fürste niht ze laz
gienc von den fürsten fürbaz.
ander fürsten, sîniu kint,
die dâ noch ungesetzet sint,
er setzen dô begunde,
Arnalden von Gerunde,
Berhtram und Gybert
und den wirt (die viere in dûhten wert)

265 Des palas an ein sîten.
wer an den selben zîten
bî der küngîn sæze,
und wer dâ mit ir æze?
daz tet der alde Heimrich.
da ergienc ein dienest zühte rîch
von den diez für truogen.
an nihte si gewuogen
daz dâ kein zadel möhte sîn.
môraz, clâret unde wîn
si heten, unde spîse guot.
doch was ir williger muot
vil bezzer dan diu spîse gar.
dâ sâzen vrouwen lieht gevar
in minneclîcher ahte:
der selben undertrahte
Heimrich der alde gerte nieht.
ir necheinin was dâ sô lieht,
der sô wol an im gelunge
daz si sînen muot betwunge,
wan sîns suns wîp al eine.
diu zwei âzen kleine,
von maneger vrâg diu dâ geschach
umb der künegîn ungemach,
daz er von herzen klagete
dô siz im undersagete.
niht anders si sich nerte,
wan dazs et vreude zerte
mêre danne ir selber spîse.
daz widerriet ir der wîse.

266 Dô man ûf dem palas
vil gap unt genuoc gegeben was,
Heimrich der alders blanke
und niht der muotes kranke
az minner denne ein ander man.
sît er vrâgen began
die künegîn die wîl man az,
welch heiden dâ den grœsten haz
âne Tybalden trüeg gein ir,
si sprach 'die werden alle mir
erzeigeten zorn, swaz i'r dâ weiz,
niwan mîn sun Ehmereiz.
der hete doch rîter hie genuoc:
von sime rinc man nie getruoc
gein mir bogen schilt noch swert.
dar zuo dûhte er sich ze wert,
swaz volkes im ist undertân,
solt ich angest gein den hân.

16. die ez *K.* 18. tot *moptz*, tat *Kln.* hat nns *lnopz.* 21. 22 *fehlen op.* 21. da si sint hin *lz*, Da sint si hin *t.* 24. giech *K.* fur die *lop.* 26. da noch *Kmtz*, dannoch *lop*, noch *n.* 28. Ernalden *m*, Ernalde *K.* 29. Perhtrame *K*, Bertramen *n*, Berchtramen *p.* Tyhert *z*, kylbert *lt*, Schilbert *op.* 30. duhte *Kl.*

265, 1. halas *K.* an eine *K*, an einer *lo*, einer *mnp*, eine *t*, vierden *z.* 3. chunlginnen *Kn.* 6. ergie *Kmop.* 7. die ez *K.* fur si *t.* 9. da dechein *K.* 10. Maraz *mo.* 10. 11. und *K.* 11. si gahen *lnoptz.* 13. danne *K.* 14. Man sach da vrowen wol gevar *loptz.* 18. dâ *fehlt lnoptz.* 21. sines sunes *K.* 23. vrage *K.* 24. chnneginnen *K*, wirtin *lopt.* 25. Daz si *lt*, Do si *o*, Die gar *p.* 26. si im *op*, si es *l.* nndr sagete *K*, sunder sagte *optz.* 28. daz eht *z*, daz si ot *m*, daz er *K*, daz si ir *n*, daz si *lopt.* 29. sehr *K.* 30. widr riet *K.* ir *fehlt ltz.*

266, 2. gennoch gegehn *K*, noch zu gehene *n*, gegehen *l.* 4. der *Kmptz*, des *lno.* 5. âz *K.* 6. Durh daz er *lopt.* 7. die wile *K*, der weil *m*, wile *n.* 8. grœzisten *K.* 9. truege *K.* 11. haz *lopt.* ich ir da *Kot*, ich ir *npz*, ich da *m*, ich der *l* 12. Nur mein *mo*, Denn mein *p*, Ane minen *lz.* Ehmureiz *K*, Emereiz *lnz*, ekmereis *op.* 13. hat (het *t*) ouch *lopt.* 14. ring *moz*, ringe *Klnpt.* 18. gein dem *Kmt.*

zwêne künege ûf Alischanz den lîp
verlurn: die santen dar diu wîp.
her ze Oransch kom ir klagende her:
mîne porten, wîchus und diu wer
erleit von in decheinen pîn.
von Oraste Gentesîn
brâht ir ein teil Nônpatris.
Thesereizes her durch sînen prîs
jah, ez wære der wîbe gebot,
dâ von ir hêrre læge tôt,
gein mir und al der wîpheit
solt ungerochen sîn ir leit:
267 swa der marcrâve in bræhte strît,
dâ kœme alrêrst ir râche zît.
Nônpatrîses riterschaft
was hie mit grôzer heres kraft:
die der minne gerende ûz brâhte,
sêr daz den versmâhte,
der sich gein mir armen vrouwen
in sturme lieze beschouwen.
sît diss landes hêrr was überstritn
und der nâch helfe was geritn,
si jâhen, gein werden wîben
solten werde man belîben
dazs se immer diens werten
und ir lônes wider gerten.
hie was vil hers hêrrenlôs,
von den ich starken haz erkôs:
wan Nônpatrises diet
und Thesereizes her sich schiet
ûz den andern, als ich hân gesagt.
ich wæn, si wârn doch unverzagt.
hie tâten zehen bruoder mîn
ir ungenâde gein mir schîn.
von Griffâne und von Friende
manec riter ellende
was hie durch mînor swester suon:
swaz die mohten mir getuon,
[Poydjus] und anderr mîner mâge haz
was et gein mir niht ze laz.
hie was al Tybaldes art
mit krefteclîcher hervart.
268 ich hete dâ gerne vriunde mêr:
nu sprechents ûf mich herzesêr.'
Sus saz diu klagende vrouwe
mit dem herzen touwe,
daz ûzer brust durch d'ougen vlôz,
ir liehten blicke ein teil begôz.
dô sprach ir gedienter vater
hin ze ir alsus. mit zühten bater
daz si ir weinen liez verholen:
dâ solten kurzwîle dolen
der wirt und sîne geste
âne jâmers überleste.
si sprach 'swenn ir gebietet,
mîn muot sich lachens nietet:
wirt aber hie schimpf von mir getân,
sô muoz dochz herze jâmer hân.'
er sprach 'nu nemt sô jâmers war,
daz iwer site rehte var
und daz niemen drab erschrecke.
der zage unt der quecke

21. ce Oransce *K.* clagendez *lptz*, chlage *o.* 22. Min (Mine *t*, Miner *l*) wichus porte (pforten *o*, pfetrer *p*) *lopt.* und *fehlt z.* al die *ltz*, alle min *p*, mein *o.* 23. Leit *l*, Geleit *opz.* 25. brahte *K.* 29. unde gein *Kmz.* 30. sol *Kl.*

267, 1. Swen *op*, Swie *l*, So *n.* 2. So *l*, Si *o.* alreste *K.* 3. Nonpatris *Kmz.* Thesereizes *lopt.* 4. her chraft *K*, herschafft *z.* 6. sere *K.* 7. der sih *Km*, Swer (Wer *opz*) sich *optz*, Daz si sich *l*, Daz sich *n.* 8. liezzen *l.* schowen *lnopt.* 9. herre *K.* 13. daz si immer *Kmnt*, Daz immer *z*, Daz si sich *l*, Wan daz si *op.* dienstes *t*, dienstes sei *op.* 16 Von dem *opz.* 17. Niht wan *l*, Nur *p*, Nu *o*, Von *z.* Nonpatris *Kmtz*, neupatrises *op*, Neupatrisses *l.* 19. Von *lopt.* 20. wæne *K.* waren *Kn*, wærn *lotz.* 27. anderr *fehlt lop.* miner *fehlt tz.* 28. Der was *loptz.* et *t*, ett *z*, ot *m*, oyt *K*, hie *p*, *fehlt lno.*

268, 2. sprechentss *K.* 4. Von *lt*, daz von *op.* helzzen *ltz.* 5 auz der *mz*, uz ir *n*, uf die *lopt.* durch di *Kmnz*, durch ir *t*, durh *l*, von den *op.* 6. liechter blik *n*, lieht antlize *lopt.* 8. Alsus hin zuo ir *l.* Zu ir mit zuchten sus bat er *n*, Also (Alsus *t*) mit zuchten zu ir (hinz ir *t*) pater *opt.* 9. liez *op*, lieze *l*, lieze sin *Kn*, liezz sein *mtz.* 10. Sein, da *op.* 13. swenne *K.* 15. hie *fehlt lnopz.* 16. doch daz herce *Klmntz*, daz (mein *p*) hertz doch *op.* 19. Daz ieman *loptz.* 20. chweche *K*, ckekke *o.*

eteswenne bî ein ander sint.
ich gelonbe wol daz mîniu kint
dem ellen niht entwîchen.
der mag ich niht gelichen.
die man mir für genôze zelt,
etslîch fürste ist niht erwelt
ze der scharpfen rîterlîchen tât.
wir snlen hôhmnotes rât
den linten künden nnde sagn.
gnot trôst erküenet mangen zagn.'

21. [Vil *o*, Die *p*] Dicke *lopt*. 24. dar *Kntz*, der *mop*, Dez *l*. 27. zuo genozen *lopt*. 28. hohen muotes *K*, hohes muotes *loptz*, hochgemutis *n*.

VI.

269 Mac sölh gelübde ein ende hân,
diu des âbents wart getân,
dô der marcrâve schiet
von Oransche, als im geriet
Gyburc diu in selbe hat
nâch helfe rîten ûz der stat
in der Franzoyser lant,
ob in dâ des riches hant,
vater, bruodr und mâge
sus wolten lân in wâge,
daz er genâde wurb an sie?
ir helf er vant, nu sint si hie.
sîn dan scheiden unde ir komn
mugt ir wol bêdiu hân vernomn.
er mac nu ezzen mêr dan brôt:
Gyburc ist vîentlicher nôt
erlôst, wan daz se et jâmer twanc.
der marcgrâve az unde tranc
vil gerne swaz man für in truoc.
Rennewart, sîn friunt, der knappe kluoc,
für die geste gienc durh sînen prîs:
er truoc sîn ungefüegez rîs
in der hende als einen trunzûn.
den Burgunjoys, den Bertûn,
den Flæminc und den Engeloys,
den Brâbant und den Franzoys
nam wunder waz er wolde tuon.
în gienc des richsten mannes suon,
des houbet krône hî der zît
truoc: daz was gar âne strît.

270 Mitten durch den palas
manec marmelsûl gesetzet was
under hôhe pfîlære:
Rennewart die stangen swære
wider ein gewelbe leinde.
si nam wunder waz er meinde,
dô er sô wiltlîchen sach.
eteslîche vorhten ungemach
âne schult von im erlîden:
daz kund er wol vermîden,
er wurde ê drûf gereizet.
dâ sîn vel was besweizet
und der stoup was drûf gevallen,
do er vor den andern allen
kom als im sîn manheit riet,
etswâ ein sweizic zaher schiet
den stoup von sînem clâren vel,
Rennewarts des knappen snel.
sîn blic gelîchen schîn hegêt,
als touwic spitzic rôse stêt
und sich ir rûher balc her dan
klûbt: ein teil ist des noch dran.
wirt er vor roste immer vrî,
der heide glanz wont im ouch bî.
der starke, niht der swache,
truoc ougen als ein trache

269, 2. abendes *K.* 3. 18. marhgr. *K.* 9. bruoder *K.* 11. ŵrb an si *K.* 12. Die vant er dort *loptz.* hi *K.* 13. sheiden *K.* 14. Dû mugt ir baide (wol *l*, e wol *t*) han *lz*, habt ir nu paide wol *op.* haben *K.* 15. dan *ln*, dann *oz*, danne *t*, denne *Kp*, denn *m.* 17. want *K.* si et *K*, sei ot *m*, er *z*, si *lnoptx.* 20. sein freiûnt *x*, *fehlt ln.* 21. Gieng fuor die geste *loptx.* gie *Kmotz.* 23. als ein *lnoptz.* drumzûn *K*, trumsun *o*, druom czuon *p*, strunt zun *l*, trutzen *z.* 24. Burgunzoys *K*, Burgonois *l*, Burgunschoys *m*, burgenoys *n*, burgonoys *ot*, purgunois *p*, Bertenoys *t*, burguntschoys *z.* Bertûn *K*, Bärtonn *m*, Britun *lnop*, pritun *z*, Brittun *t.* 25. flæmich *K*, flæmnîch *o*, flemme *l.* und *fehlt ltz.* 28. in *Klmtx*, Da *nop*, Für *z.* richesten *Klnt.* 29. Des vater *lopt.*

270, 2. mærmel sæul *op*, maerbel sául *x.* 3. ůd *K*, Und der *l*, Und *z.* hohen *l*, hoher *z*, hôch *mx.* 4. sin *loptxz.* 5. widr *K*, Under *mn*, An *loptxz.* 6. se nam *o.* 12. Daz *op.* beswaitzet *m*, gesweizzet *lpt*, geswaizet *o*, verswaysset *z.* 13. druoz *K.* 16. sweizes *loptz.* zäher *z.* 18. Rennevurtes *K.* 22. Clubt *z*, chlubet *Kl*, Chleubet *mnopt.* und [noch *o*, es *pt*] ein teil ist dar ane (dran *opt*) *lopt.* des *fehlt z.* 23. von *lnopt.* 25. und niht *lox.*

vorm houbte, grôz, lûter, lieht.
gedanc nâch prîse erliez in nieht,
sît er von Munleûn ûf die vart
schiet, im wuohs sîn junger bart.
271 Ern hete der jâr doch niht sô vil,
diu reichent gein des bartes zil:
Alyzen kus het in geqnelt.
man het im wol die gran gezelt:
diene drungenn munt niht sêre.
man kôs der muoter êre
an im, diu sölhe vruht gebar.
al sîn antlütze gar
ze wunsche stuont und al die lide.
sîn clârheit warp der wîbe vride:
ir necheiniu haz gein im truoc.
ich sag in lobs von im genuoc,
genæhet er baz dem prîse
und bin ich dannoch sô wîse.
eins dinges mir gelouhet:
er was des unberouhet,
sîn blic durh rost gap sölhiu mâl
als dô den jungen Parzivâl
vant mit sîner varwe glanz
der grâve Karnahkarnanz
an venje in dem walde.
jeht Rennewart al balde
als guoter schœne, als guoter kraft,
und der tumpheit geselleschaft.
ir neweder was nâch arde erzogn:
des was ir edelkeit betrogn.
zer küneginn sprach dô Heimrîch
'wer ist sô starc, sô manlich
dâ her în für uns gegangen
mit einer sô grôzen stangen?'
272 Gyburc, die man bî güete ie vant,
sprach 'hêrre, ez ist ein sarjant,
dem sîner kurzen jâre lebn
ze rehte, ich wæne, ist niht gegebn.
mich dunct, man sold in halden baz.
sîn snelheit diu ist niht ze laz:
er kom ze fuoz vor den die ritn,
und wolde gerne hân gestritn
an den selben stunden,
heter vînde funden.
hêr, mir jah der markîs,
in gæbe im der künec Lôys.
ern ist niht ungehiure:
sît Karl der lampriure
und der hôhe Baligân erstarp,
in ir deweders rîche erwarp
nie muoter sît sô clâre fruht.
er hât ouch kinschlîche zuht:
man mag in ziehn als eine maget:
er leistet gern swaz man im saget.
mîn herze giht etswes ûf in,
dar umbe ich dicke sinfzic bin
sît hiute morgen daz i'n sach:
mir sol freude odr ungemach

27. vorem *K*, vor *t*. iûtr *K*. 28. liez *lo*, enlies *p*. niht *K*. 29. Seid er *m*, sit der *K*. ŏf *K*. 30. ŵchs *K*. ein *optz*.

271, 1. Er enhete der iars *K*. noch *mpz*, *fehlt lt*. 2. Die (Din *t*) da (do *p*) *lopt*. richent *t*, reichen *n*, rehten *z*, iehen *l*. des *fehlt lop*, dem *t*. 4. granen *n*. 5. drungen den *alle*. 9. al] gar *ltz*. sein lide *nopz*, din lit *K*, din lide *t*. 10. Sin blick erwarb *loptz*. vrit *K*. 11. Ier chaine *m*, Der deheinin *t*, Der dekein *l*, Das chaine *op*. hazz *K*, hassen *pz*. 13. genaehet *mz*, genahet *Klnop*. 14. und *fehlt ltz*. dann *op*. sô] der *t*. 15. eines *K*. 18. partzivai *m*, parcivai *p*, parcifal *l*, partzyfal *z*. 21. ane *K*, An der *loz*, An dem *p*. vein *m*, venien *p*. 23. Der selben schone der selben craft *loptz*. 25. 26 *fehlen lt*. 25. Ir itwederr (ieclich *p*) waz nach der art gezogen *op*, Der de weder arte waz erzogen *z*. 30. einer so *Knoz*, einer *mp*, siner *lx*.

272, 1. di man *K*. 2. ssariant *K*. 4. ist wen ich (wænich *t*, wenig *z*) nicht *optz*, wenich ist *l*. 5. dunchet *Klmnt*. handein *t*, haben *opz*. 6. diu *fehlt lntz*. 10. hetr *K*, Hete er die *lt*, ob er hiet *op*. viende *K*. 11. herre *K*. 12. chunich *K*. 13. er enist *K*, Er ist *loptz*. 14. seint von karin *op*. dem *lop*. iamprure *K*, lempernre *n*. 15. und *fehlt p*. 16. dewedrs *K*, twedere *t*, entweders *m*, ni wedirs *n*, werdes *l*. Dar an er hohen pris erwarb *op*. 17. sit *fehlt l*, gepar *p*. 18. Trueg. er o. onch so *l*, ouch harte *p*, *fehlt t*. chænsche *op*, clare *l*, crefteclîche *t*. 19. 20 *fehlen lt*. 19. ziehen *alle*. ein *Kmopz*. 20. gerne *K*. 21. ieht *Kz*. eteswes *K*. 22. sünfftzig *z*, sonftund *m*, trurig *lopt*. 23. hintmorgen *K*. ich in *alle*.

vil schier von sîner kumpft geschehen.
ich muoz im untlützes jehen
als eteslîch mîn geslähte hât.
mîn herze mich des niht erlât,
ichn sî im holt, ichn weiz durch waz:
sô treit er lîhte gein mir haz.'

273 Rennewart der junge sarjant
gienc dâ er sînen hêrren vant.
dem marcrâven dô schiere kuont
wart daz sîn vriunt vor im dâ stuont:
dem hôt er minneclîchen gruoz.
er sprach 'gein dir ich werben muoz:
genc ze hove für die wirtîn
unt für in der sô blanken schîn
dort hât: si sint beidiu dienstes wert.
nu sih wie leblîch er gert:
ern ist mir niht unmære:
der selbe mûzære
erflüge den kranech wol, würf i'n dar:
ern ist niht zäglîch gevar.
'hêrre,' sprach dô Rennewart,
'im blîbt mîn dienst ungespart,
und al den dies gernochent,
diez güetlîche versuochent.'
dô gienc der ellens rîche
für die wirtîn zühteclîche.

Heimrîch rief nu den wirt
'waz op dîn gast nu niht verbirt,
ern erbiete uns sînen zorn?
den hân wir âne schult erkorn.'
'ich lîde für dich swaz dir tuot
sîn unbescheidenlîcher muot,'
sprach dô des landes hêrre.
'er was mit mir der êrre
hiute morgen dâ her în.
er kan wol friunt und vîent sîn.'

274 Diu tavel was kurz unde breit:
Heimrîch durh gesellekeit
hat Rennewarten sitzen dort
ûf den teppich an der tavelen ort,
bî der küneginne nâhen.
daz enkund ir niht versmâhen.
Rennwart saz mit zühten dar.
Heimrîch nam sîner lider war.
der knappe wart von schame rôt,
daz manz im dâ sô wol erhôt.
die küneginne des niht verdrôz,
daz tischlachen gein sîner schôz
si güetlîch hôt; dar zuo er sweic,
wan daz er mit zühten neic.
swie diu künegîn ob im saz,
sîn houbet was vil hœher baz:
daz muost von sîner grœze sîn.
sîn und ir, ir bêder schîn
sich kunde alsus vermæren,
als op si bêde wæren

25. schiere *Kn.* 26. sime antlitze *lopz.* 29. ich en si im *Klmn*, Ich sei im *opz*, Ich sim *t.* ichn weiz *t*, ich enweiz *Kz*, ich weiz *lmnop.*

273, 1. ssariant *K.* 3. dem marcraven (markise *n*) wart do *(fehlt z)* schiere chunt *Kmnz*, Vil schiere [ward *op*] dem Margreven kunt *lopt.* 4. wart *hat hier nur l*, Was *t.* da vor im *nopt.* dâ *fehlt l.* 5. minechlichen *K.* 6. gein dir ich] durh zuht ich *ltz*, ich ettwas *op.* 7. Ganch *lz*, Ging *n*, Glench *m*, Gen *t*, Er gie *op.* 8. in] den *loptz.* der dort (*aus z.* 9)? so *Kmntz*, da *l*, *fehlt op.* 9. beidiu *fehlt n.* dienests *K.* 10. libliche *n*, liepliche *l*, lobeleich *optz.* 11. 14. erne *K*, Er *loptz.* 12. muozære *Kl*, mouzzær *mo*, mausære *p.* 13. erflûget *K*, Er flug *p*, erfluech *m*, Er erfluoge *ln*, Er erflug *oz*, Erre flüge *t.* cranich *lmnot*, kranch *oz.* wol *fehlt lopt.* in *z*, ich in *Klmnot*, man im *p.* 16. Min dinst belibet (belipt *z*) ime (iu *z*, *fehlt op*) ungespart *loptz.* belibet min diens *K.* 17. Und all (allen *tz*) den *mntz*, an allen den *K*, Alle (Alleu *p*) den *op*, Und *l.* die ez *Kmn.* 18. die ez guetlichen *Kt*, Daz si es guotlichen *l*, und [die ez *o*] minnechleich *op.* 19. Sus *loptz*, Also *x.* gie *Kmo*, stuont *x.* 20. Fuor die kunigin (Vor Chiburgen *x*) gezogenliche *loptxz.* 23. Daz er üns peiutt *x.* 24. So sin wir *l.* verkoren *x*, verlorn *lz.* 25. laid *m*, dol *loptxz.* 27. Sus (So *p*) sprach *loptz.* do *fehlt lnoptz.*

274, 2. 3. bat *vor* durh *loptxz.* 5. 11. 15. chuneginne *K.* 7. Rennbart *m*, Rennewart *Kn*, Der knappe *loptxz.* 8. lide *nopt*, lid *mx*, zuht *z.* 9. 10 *fehlen lnoptxz.* 12. 13. si *vor* gein *Kmn.* 13. Gutliche *n*, guetlichen *K.* 13. 14. Si mit guotem willen ruckte Rennewart sich nigens (naigens *x*, naigente *z*) buckte *ltxz*, Mit guetem *(fehlt p)* willen si vallen lie Rennwart mit zuchten (Mit czüchten Rennewart *p*) daz enpfie *op.* 17. muose *K*, muoz *x.* 18. Si und er *loptxz.*

ûf ein insigel gedrucket
und gâhs her abe gezucket:
daz underschiet niht wan sin gran.
mir wær noh liep, wærn die her dan:
man ersæhe den man wol für daz wîp:
so gelîche was ir bêder lîp.
mit môraz, mit wîn, mit clârete
durh des alden Heimrîches bete
wart sîn gepflegen aldâ ze stunt,
baz danne im dâ vor ie wart kunt.
275 Er verschonp alsô der wangen want
mit spîse dier vor im dâ vant,
dazz drin niht dorfte snîen.
ez enheten zehen bien
ûz den näpfen niht sô vil gesogn,
mich enhabe diu âventiure betrogn.
si bêde wênic âzen,
diez im dâ heten lâzen
ûf der tavelen gestanden.
si wârn mit sorgen banden
verstricket. merket wie dem sî:
ir gebærden was doch freude bî.
vil knappen kom gegangen:
die wolten sîne stangen
dan habn gerucket oder getragn:
sô müese ein swacher öwenzwagn
drunder sêre krachen.
Rennewart begunde lachen
und sprach hin zin 'ir spottet mîn.
wan lât ir sölhez schimpfen sîn,
daz ir mit der stangen tuot:
odr ich erzürne etslîches muot.
ir welt se habn als iweren totn.
des swer ich bî dem zwelften botn
der wonet in Galicîâ
(Jâcob heizent si den dâ),
welt ir niht mîden sölhez spil,
es wirt etslîchem gar ze vil.
jâ zert ich dirre spîse
mêr danne ein kleinin zîse,
276 möht ich vor iwerem schimphe.
nu hüet iuch vor unglimphe.'
Rennewarte was zer spîse gâch.
dane dorfte niemen nîgen nâch,
daz er von der tavelen sente.
sinôpel mit pigmente,
clâret und dar zuo môraz,
die starken wîne gevieln im baz
danne in der küchen daz wazer.
die spîse ungesmæhet azer:
ouch lêrt in ungewonheit,
daz starke trinken überstreit
sîn kiusche zuht und lêrt in zorn,
den edeln hôhen wol geborn.

22. gahes *Kmopz*, gæhes *t*, gahens *ln*. dar ab *op*, da von *lt*, von ir *z*. 23. Ez *ltz*. Daz underschaid tet (underschieden *p*) nur sein gran *op*. 24. noh *fehlt lop*, nu *t*. weren si *nop*, wær si *t*, wær din? 25. Man kur *loptz*. 26. so gogeliche *K*. bedr *K*. 27. maraz *m*, marate *n*, mete *loptz*. wine *Kln*. 29. da *lz*, sa *opt*.

275, 1. verschob *op*. 2. die er *K*. da vor im *op*, vor ime *ltz*. 3. daz *Kt*, da iz *m*, Der *z*, Daz ez *lnop*. 4. pien *Klp*, pein *m*, pygen *z*, peinen *o*. 5. Us eime (Uzem *t*, Uz dem *op*) napphe *lopt*. napffen *K*. 6. Mich haben die trunke sin (denn sin trunck *z*) betrogen *ltz*. 8. gelazzen *lnoz*. 11. Gestricket *ltz*, Bestricket *op*. 13. chomen *lmoptx*. 16. Doch *l*, Da *z*, Ez *o*, Si in *n*, Si *t*. muse *K*, mohte *lnoptz*. swacher ŏwenz *Km*, starker ertz *z*, starker gantzer *l*, starker last *op*, kurcer starker *nt*. 17. sere muste *n*. 19. Er *loptxz*. spotet *Kp*, spot *x*. 20. Unde *l*, Nu *x*. ir *fehlt x*. selh schimphen *t*, söllich schimpffe *z*, sölichez spoten *x*, sulhen spot niht *l*, nicht solich schimpff *o*, nicht süliches schimpes *p*. 21. Den *l*. 22. odr *fehlt lop*. etesliches *K*. 23. 26 *fehlen op*. 23. heben *ltz*. nower *ln*, ein *x*. 24. der swer ich *K*, Ich swer in *txz*, Er swuor *l*. den *ltz*. zwelf *ltxz*. 25. Die wonet in *t*, der wonet einre in *l*. 26. in *nxz*, *fehlt t*. 27. lazen *loptxz*. 28. ez *Kmn*. etesl. *K*. 29. dise *opt*. 30. Baz *t*. chleinin *Ktz*, cleiner *lp*, chlaine *mno*.

276, 2. nu *fehlt loptz*. Hiût *t*, huetet *Klmnop*, Nit *z*. ungel. *alle*. 5. Dez *l*, Des *t*. der *fehlt t*. tavel icht sant *x*. sande? 6. Wider *x*. Scinopel *K*, Schinopel *m*, Syropel *loptxz*, Syroppel *n*. und *l*, oder *x*, met *op*. picmente *l*, pikmente *op*, piciant *x*. pigmande? 7. dar zuo *fehlt loptxz*. Maraz *mo*. 8. Und *tptxz*. der starke (der gute *p*, starcher *x*) wein geviel im *opx*. gevieln im *ltz*, im gevielen *Kmn*. 9. wâzer-âzer *K*. 10. gesmæhet *K*, ungesmähe *z*, ungesmecket *p*, ungemischet *l*, ungemacht *x*. 11. ouch *K*, doch *lmntz*, Do *op*, Daz *x*. 13. sine *Knt*. leret *K*.

vil knappen der jungen
sich mit der stangen drungen,
unz si se nider valten
und den palas erschalten.
Rennewart spranc von der tavelen dar.
die knappen entwichen im sô gar,
daz er ir wênic hì im vant.
er nam die stangn mit einer hant.
ein knappe was entwichen
und al flühtic geslichen
hindr ein sûl von marmel blâ;
den selben sah er iedoch dâ:
er tet nâch im ein sölhen swanc,
daz dez fiwer ûz der siule spranc
hôhe ûf gein dem dache.
jener flôh von dem gemache.

277 Alsus beleip der palas
daz dâ wênic knappen inne was.
von in zer tür ûz was gedranc:
ieslîcher für den andern spranc.
tischlachen wurden geslagn
zesamene und niht hin dan getragn:
si vluhen, die des phlâgen,
sine torstenz niht gewâgen
hin ûf ze Rennewarte,
gein sîme unsüezem zarte.
ûf stuonden die dâ hêten gâz.
diu künegîn niht lenger saz:
si hat die fürstn an ir gemach
varn. zin allen si dô sprach
'heizt iwer gesinde hie ûf nemn
al des si künne gezemn
von trinken und von spîse.'
dô sprach Heimrîch der wîse
'ez ist âne laster genomn
dem sîne wägne niht sint komn.
swes ir gert, man gits iu vil.
in allen ich daz râten wil.'
die fürsten fuorn zir ringen.
der marcrâf hiez im bringen
ein ors und reit mit in her nidr.
sus reit er für unde widr,
hie ûf wisen, dert ûf velt.
was unberâten kein gezelt,
er hiez den linten drunder tragn
daz si keinen zadel dorften klagn.

278 Der marcgrâve begunde biten,
dô er hin ab was geriten,
al die werden ime her,
daz si pflægen rîlîcher zer
und ir gemach hetn al den tac.
'sô man den morgen kiesen mac,
hœrt messe in der kappellen mîn:
dâ wil ich in iwerem râte sîn.'
daz lobten unde leisten sie.
fürsten, grâven, dise unt die,
und swen man für den barûn sach,
und al die den man rotte jach,
die wârn ze velde gar gevarn.
Gyburc dort inne wil bewarn
ir liebsten vater Heimrîch.
manec juncvrouwe minneclîch
vor sînem bette stuonden,
die werden dienest kuonden,
in einer kemenâten,
diez mit guotem willen tâten.
Heimrîch sich leite dran:
Gyburc für den grîsen man

16. sih *K.* 17. unze *K.* valtn *K.* 22. die stangen *Klmn*, die stang *x*, daz drum *optz.* mit der *l*, in ain *optz*, ein die *x.* 23. geslichen *loptxz.* 24. und *fehlt lptz.* fluchtichlich *op.* entwichan *loptz*, gewichen *x.* 25. hinder *alle.* sænl *opx.* 26. kos *loptz.* 27. ein *z*, einen *K.* 28. feinr *x.* sáuln *x.* 30. ener *o*, Er *l*, iederman *x.* ungemache *lmoptx.*

277, 1. 2 *fehlen z.* 2. Daz wenich knappen (ritter *x*) dinne (dar inne *opx*) was *lopx.* riter *t.* 3. 4 *hat l: sie fehlen Kmnoptxz.* 5. Die tischlachen *lnoptxz.* 7. die daz sahen *K.* 10. sinem *Kmopt*, seiner *x.* unsuezzen *xz*, suzzen *op*, ungefuegm *K*, ungefuegen *mn.* art *x.* 13. fursten *K.* 14. dô] so *K.* 15. heizzet *K.* hie nemen *l*, hinne (hin *xz*) nemen *optxz.* 16. al daz si *K*, Alles des si *l*, Swes si *t*, Wes sy *x*, Waz si *x*, Waz igleichen *op.* 18. der grise *lotz.* 19. lastr *K*, laster hie *optz.* 20. Swem *loptz.* wagen *l.* 21. Swez der gert dez gibt man im vil *op.* 23. fuoren *K.* 24. Marhcrave *K.* 25. Sein *opt.* örs *K.* hin nider *lnopz.*

278, 2. her ab *opz*, her *l.* Do der ab *t.* 3. 18. werdn *K.* 4. raichlicher *m*, ritterleicher *op*, richer *lntz.* 5. ir *fehlt lopt.* heten *K.* 6. morgn *K.* 7. hœret *K.* kapeln *t*, chappeln *mp.* 9. lobtn *K.* 12. rotte jach *fehlt K.* 13. suss waren si hin ab gevarn *K.* 15. liebisten *K.* 17. 18. stûndenchunden *K.* 20. die ez *K.* guoten *Kn*, *fehlt op.* 21. sih *K.*

uider ûf den teppich saz.
juncfrouwen entschuohtenn umbe daz,
daz Gyburc im erstriche
sluiu bein ê sim entwiche.
wand er die naht gewâpent reit,
diu müede nnd klagende arbeit
in schiere slâfen lêrten,
ê daz si von im kêrten.

279 Des landes hêrre (ich mein den wirt)
kom wider ûf, der niht verbirt
ern neme ouch die geselleckeit
dâ von er liep unde leit
ê dicke het enpfangen.
an ein hette wart gegangen,
dâ er und diu künginne
pflâgen sölher minne,
daz vergolten wart ze bêder sît
daz in ûf Alischanz der strît
hete getân an mâgen:
sô geltic si lâgen.
dô der milte Anfortas
in Orgelûsen dienste was,
ê daz er von vreuden schiet,
und der grâl im sîn volc beriet,
dô diu künegîn Secundille
(daz riet ir herzen wille)
mit minne an in ernante
und im Kundrien sante
mit einem alsô tiwerem krâm,
den er von ir durch minne nam
und in fürbaz gap durch minne,
aller krôn gewinne
und ul Secundillen rîche
diene möhten sicherlîche
mit des grâles stiur niht widerwegn
der grôzen flust der muose pflegn
ûf Alischanz der markîs.
an sinem arm ein swunkel rîs

280 Uz der süezen minne'rhlüete.
Gyburc mit kiuscher güete
sô nâhe an sîne brust sich want,
daz im nu gelten wart bekant:
allez daz er ie verlôs,
dâ für er si ze gelte kôs.
ir minne im sölhe helfe tuot,
daz des marcgrâven trûric muot
wart mit vreuden undersnitn.
din sorge im was sô verre entritn,
si möhte erreichen niht ein sper.
Gyburc was sîner freuden wer.
nâch trûrn sol freude etswenne komn.
sô hât diu freude an sich genomn
einen vil bekanten site,
der man und wîben volget mite:
wan jâmr ist unser urhap,
mit jâmer kom wir in daz grap.
ine weiz wie jenez leben ergêt:
alsus diss lebens orden stêt.
diz mær bî freuden selten ist.
ich müeste haben guoten list,
swenne ich freude drinne funde,
swie wol ich nu guotes gunde
den die mir niht hânt getân
und mir niht tuont: die sint erlân
von mir kumberlîcher tât.
ein wîser man gap mir den rât,
daz ich pflæge, swenne ich möhte,
sölher güet diu mir getöhte

23. nidr *K*. 24. entschuohten in *Kmnop*, entschuohtsu (entsuchten *z*) im *tz*, entwichen *l*. 26. sim *nz*, si im *K*. 28. Groz muede *loptz*. clagendiu *t*. 29. 30. lerte-kertu *loptz*. Der herr rwete unde lack do man sein so schone pflag *op*.

279, 1. Der Margrave (markis *nop*) des landes wirt *lnoptz*. 2. widr *K*. 3. erne næme *K*. 6. pette *K*. 7. 17. chuneginne *K*. 9. bedr *K*. 10. Swaz *loptz*. 11. an den *l*, an ir *op*. 12. geltich *K*, geltige *n*, geltleich *moptz*, gevelliche *l*. 14. orgalusen *op*, Orgillusen *t*, orgulusen *z*. dienest *K*. 19. in *mpt*, im *oz*, ir *l und (aus* in *gleich von der ersten hand gemacht)* *K*, *fehlt n*. renante *K*. 20. Gundrien *m*, Gunderien *K*. 21. eime *ln*, einer *o* (*aber* 22 den *und* 23 in) tuoren *lno*. 23. in] im *K*, ir *lt*. 24. chronen *Kn*. 27. stiure· *K*. 28. muoz ich *lo*.

280, 1. Von *lotz*. rebluete *K*, blůete *t*. 3. sih *K*. 6. erkos *lnoptz*. 8. daz *fehlt ltz*. marhgraven *K*. 13. truren *K*. 16. mannen *Knop*, manne *lt*. wibe *lz*. 17. wan *fehlt loptz*. immer *K*. 20. lebns *K*. 21. mære *K*. 23. dinne *l*. 24. nu *fehlt loptz*. 25. habent *K*, haben *p*, han *z*. 26. tuot *K*, tuon *lop*. sin *lmn*, sins *t*. 27. valschlicher *loptz*. 30. guete *K*. tôhte *lnopt*.

281 ûzerhalp der valschen wîse:
des möht ich komen ze prîse.
Dar an onch niemen sol verzagen,
erenmüeze freude nnd angest tragen.
swer zaller zît mit freuden vert,
dem wart nie gemach beschert.
jâ sol diu manlîch arbeit
werben liep unde leit.
die zwêne gesellecliche site
ouch der wâren wipheit volgent mite,
sit daz man frende ie trûrens jach
zeinem esterîche nnd zeime dach,
nebn, hinden, für, zen wenden.
grôz trûrn sol niemen schenden:
wan hât si's iemen noch erwert,
bî sîner frende ez nâhe vert.
der marcrâf kurzwîle pflac.
al sîn her onch schône lac,
sô daz si heten guot gemach.
wan Rennewarten man noch sach
mit arbeiten ringen.
dicke lonfen, sêre springen,
vil knappen daz niht liezen:
dine knnde niht verdriezen,
etlîcher sîn mit würfen pflac.
der jaget er mangen al den tac.
sus het er schimpflîchen strît
nuz hin nâch der vesper zît.
er entet ir keinem drnmbe wê,
als er ze Mnnlêûn hêt ê
282 geschimphet ungefuoge.
in müeten hie gennoge,
die niht bekanten sînen zorn:
der wart onch gar von im verborn.
Do begunde nâhen ouch diu naht.
der edel mit der hôhen slaht
huop sich flühtic von in dan.
sîne stangen truoc der junge man:
im was ze bergen vor in gâch.
si hardierten vaste hinden nâch.
bî einer wîl si des verdrôz.
dô twanc in diu müede grôz,
sîn edelkeit des geruochte
daz er die küchen suochte:
dâ leit er sich slâfen în.
sîn lindez wauküsselîn
daz was sîn hertiu stange.
ern ruowt dâ niht ze lange.
sîner swester sun Poydjus
was selten doch gelegen sus,
der künec von Vrîende
(dar zuo diente ouch sîner hende
Griffân Triande und Kaukasas):
ich wæne, im baz gebettet was
swenne er slâfen wolte,
des œheim hie dolte
des er gar erlâzen wære,
swer doch diu rehten mære
wiste, wie sîn hôher art
von ammen brust verstolen wart
283 ûz richeit brâht in armnot.
diu sælde künsteclîchen tuot.
Daz kindel konften koufman,
und hetenz nnz ez sich versan.
nâch horde stuont in al ir sin:
si dûhte, ir grœzlich gewin
læge an sîme geslehte.
si nanten im vil rehte

281, 3. onch *fehlt K.* 6. nngemach *Klmopt*, wan g. *z.* 8. erwerben *lt.* 12. esterriche *K.* zeinem *Kt*, einem *op.* 13. Eneben *o*, Beneben *p.* 14. truren *K.* 16. want *K.* sis *ln*, sihs *K.* 17. Marherave *K.* 20. wan Rsnnewart den *lt.* 23. daz *Kmtxz*, des *lnop.* 26. manigen *K.* 27. 28 *fehlen t.* 28. unze *K.* 30. het *Koptx*, hete *lz*, tet *m*, *fehlt n.*

282, 1. Beschimpfite *n.* mit *lmnoptxz*, *fehlt K.* unfuege *mopxz.* 4. onch *K*, doch *lmoptz*, *fehlt n.* von in *Kz.* 5. Nn begunde ez [auch *x*] nahen [onch *ltz*, gein *op*] der naht *loptxz.* 7. von *Klx*, vor *mnoptz.* 9. ze pergen sich vor *mn.* gah-nah *K.* 10. herdierten *m*, hurd. *op*, hurt. *l*, lûffen *x.* vaste *Kmn*, allesz *z*, im *opx*, *fehlt lt.* hin *l*, hinan *z.* 11. wile *K.* in *op.* 12. Er hete nugerne getan einen stoz *l.* Wan in bedwang *op*, Nu twang Rennwart *x.* diemüete? 13. des *Kmn*, *fehlt loptxz.* 16. Siner linden *l.* wanchçnsselin *K*, wang chüsselein *nopx*, wangen kusselin *l.* 18. ern rueht *m*, er enruowete *K*, er rnoet *x.* ze *fehlt lox*, gar *x.* 20. gelegn *K.* 23. Griffanê *K.* koukesae *Km*, kokasas *n.* 26. nu hie *op*, er *l.* *nach* 26 Slaffen auf einer chuchen panch dez in [vil *p*] grozze not bedwanch *op.* 28. Der *loptxz.* doch *hat nur K.* 30. verstozen *K.*

283, 1. brahte *Klo.* 2. knnstleichen *oz*, kunsteliche *np.* 3. kindelin *lnoptz.* ehvftn *K.* 4. sih *K.* 5. stuot *K*, und guet stuend *o.* in al ir *ln*, in all der *z*, ir aller *K*, all ier *mp*, ir *o.* in stuut alder *t.* 6. ir *fehlt l*, ein *K.* 7. zesagen an sinem gesiæhte *K.* 8. naten *K*, nahenten *l.*

ninn riche dâ sin vater truoc
krône, und sageten im gennoc
daz al die hœhsten Sarrazin
ze sime gebote müesen sîn,
norden, sûden, ôsten, wester;
und daz zwuo sîner swester
trüegen krône und wærn alsô gevar
daz sin prîs an schœne hêten gar.
si sagtn im mêr hesunder
von richeit wâriu wunder,
zehener sîner bruoder lant,
und wie si selbe wærn genant.
die koufman wâren kurtoys,
si lêrtenz kint franzoys:
eins dinges si gedâhten,
daz sin ze gebe brâhten
dem der rœmscher krône pflac.
sölh clârheit an dem kinde lac:
man muos im des mit wârheit jehen,
schœner antlitz wart nie gesehen
sît des tages daz Anfortas
von der vrâge genesen was.

284 Die koufman lêrtenz kint verdagen,
ez ensolte niemen rehte sagen,
ez wære man oder wîp,
wolt ez behalten sinen lîp,
in welhem lande ez wære genomn.
si wærn ir koufes wider komn,
die von Samargône:
dô hiez sîn phlegen schône
von Rôme der künec Lôys.
daz kint an schœne hête pris.
nu was ouch Alyz diu magt
schœn, als ich iu hân gesagt.
dô mann ir zeime gespilen gap,
ir zweier liebe urhap
volwuohs: die brâhtens an den tôt
und liten nâch ein ander nôt.
der künec wolt in hân getouft:
er was von Tenabrî verkouft:
des wert er sich sêre.
dô muos er von der êre
Alyzen gesellekeit
varn: daz was ir beider leit.
Alyz was triwen riche,
dar ûf ir tougenliche
daz kint al sîns geslähtes jach,
dô man se gesellecliche sach.
dâ muose er sich dô scheiden von,
sîner hôhen art in swache won,
niht wan durh toufes twingen
mit smæhen werken ringen.

285 Der knappe sînem vater haz
und sînen mâgen umbe daz
truoc, daz sin dâ niht lôsten:
in dûht daz si verbôsten
ir triwe. sîn haz unrehte giht:
wand sine wisten sîn dâ niht.
wær kein sîn bote an si komn,
wolt iemen hort hân genomn,
sölher gâbe wær nâh im gepflegn,
Franzoyser möhten golt noch wegn.
sîner hôhen mâge vil verlôs
den lîp durh smæhe die er kôs.
sîn hant vaht sige der kristenheit:
sus rach er smæhlîchez leit

9. niwen *K*. 12. cesinem *K*. muosen *K*. 13. Nordert *t*. sundert *t*. sûder? ostert *t*. 13. 14. western-swestern *z*, westen-swestor *l*. 14. daz *Km*, sageten im *lnoptz*. zwo *K*. 15. truogen *K*. waren *Kp*. 16. sin] sy sinen *z*, si den *die übrigen*. 17. si sageten immer besunder *K*. 19. Zehen *lnoptz*. 22. lertenz *mtz*, lerten daz *K*. 23. eines *K*. 24. si in *Kmoptz*, si *n*, si es *l*. 28. antlitz *l*. antlutz *mopz* (*mit* ü *pz*), antlizze *n*, antluzze *Kt*. 30. Von siecheit *loptz*.

284, 1. Der *op*. butenz *tz*, baten daz *l*, pat daz *op*. 2. niemn *K*. 3 *nach* 4 *t*. 6. wæren *Kmz*, waren *oder* warn *die übrigen*. 7. die *fehlt mntz*. Van der stat zu *n*. Sammargone *Kmnt*. 8. Her hiez *n*, Do bat *l*, Paten *op*. 9. den *op*. Lôys *mit* ô *K*. 10. Der knappe (knabe *oz*) an clarheit *loptz*. brŷs *K*. 11. Alyze *lmnt*, Alyse *Kpz*, alis *o*. 13. zeim *m*, zeinem *Kop*, zeiner *t*, zuo *lnz*. 15. vol wůchz *K*. 16. ouch nach *noptz*. 17. der chunech *Kmn*, Loys *loptz*. getouffet-verchouffet *Klnop*. 18. Der was *t*, Do der waz *l*. Der von tenebri (Tenebrins *o*) im waz *op*. Tanabri *m*, Tenebri *lt*. 19. 27. sih *K*. 21. Alŷsen *Kopz*. 23. Alyse *Klopz*. 25. der knappe *lt*. sines *K*. 27. Do *loz*, Aldo *p*. dô *fehlt loptz*. 28. swacher *lot*.

285, 3. sin *t*, si in *die übrigen*. dâ *fehlt lnoptz*. 4. unde duhte *K*. si in *lt*. 5. git *K*. 6. wande sine wistu *K*. 8. habn *K*. 11. 12 *fehlen loptz*. 14. smahlichez *K*, schamlichez *t*, schimphliches *l*, misleiches *op*.

des er vor Alyzen pflac:
ir minne an prîse im gap bejac.
sîn dinc sol immer sus niht varn:
Alyzen minne in sol bewarn.
swaz man ie smæhe an im gesach,
Alyzen minn die von im brach
dar nâch in kurzen ziten
in tôtlîchen striten.
den kochen was daz vor gesagt,
daz wære bereit, sô ez tagt,
vil spîse, swer die wolte,
und daz ieslîch fürste solte
enbizen ûf dem palas.
durh daz vil manic kezzel was
über starkiu fiwer gehangen.
dâ wart ein dinc begangen,

286 deis dem küchenmeister was ze vil.
der warp als i'n nu sagen wil.
Er nam ein glüendigen brant,
und gienc vil rehte gein der want
da er Rennewarten slâfen sach.
von alsô smæhlîchem gemach
dorft in niemen scheiden dan.
der koch besanct im sîne gran,
und verbrant ims mundes ouch ein teil.
sîn lôsheit warp im unheil.
dem er sus stôrte sînen slâf,
der bant im, sam er wær ein schâf,
ellin vieriu an ein bant,
unde warf in al zehant
undr einen kezzl in grôzen rôst:
sus wart er lebens dâ erlôst.
ern hiez ûf in niht salzes holn,
er rach ûbr in brend unde koln.
hêr Vogelweid von brâten sanc:
dirre brâte was dick unde lanc:
ez hete sîn frouwe dran genuoc,
der er sô holdez herze ie truoc.
Rennewart al eine dort beleip:
grôz angest d'andern von im treip.
si vorhtn, diu zeche gienge an sie:
dort vlôh ein koch, der ander hie.
si lougeten durch die want dar în,
und hôrten wie die grane sîn
Rennewart der junge klagete,
und waz er al klagende sagete.

287 Er sprach 'nu wând ich armer man
daz ich von handen wær verlân,
dô mich des rœmschen künges hant
dem gap, der vor ûz ist bekant
zer hôhsten esklirîe,
und der für wâr der vrîe
ist aller valschlîchen tât.
daz man mich niht geniezen lât
der grôzen triwe als ich im sage!
bekant er mich, daz wær sîn klage.

15. 18. alysen *Kopz.* 16. gar beiach *K*, gabe wag *l.* 19. 20 *haben Kn: sie fehlen lmoptz.* 19. gesah *K*, besach *n.* 20. Alysen minne di von im brah *K.* 22. œ *opz.* 23. was daz *Kmn*, waz da *l*, waz nu *z*, den waz *op.* 24. Lat sein beraittet *op.* so *Kmnx*, swenn *t*, wanne *lpz*, wez *o.* 25. Sölich speiz *xz*, Spise *t.* al die si (als si *x*, unde alle die *t*) wolden *loptxz.* 26 *fehlt n.* Und allez daz (alz si *x*, daz all *optz*) die fursten solden *loptxz.* 28. vil *Kmn*, nu *lz*, *fehlt optx.* manich wit *ltx*, manch wyter *z.* 29. groz *l*, grozzew *optxz.*

286, 1. deis *K*, Daz is *n*, Des *oder* Dez *optz*, Daz *lmx.* 2. ich in nu *Km*, ich uch *oder* ich iu *lnoptxz.* 3. einen *alle aufser z.* glůndigen *K*, glůndigen *t*, gluowigen *l*, gluenden *mnopxz.* 5. sah *K.* 6. smahl. gemah *K.* 9. ims *Kmtx*, im sinee *nz*, ouch des *l*, im [ouch *p*] des *op.* ouch *fehlt lnopz.* 11. da *loptxz.* 12. in *notz*, den koch *x.* eam *Kopx*, als *mnt*, als ob *lz.* 15. chezzel *K.* 16. Dez *oder* Des *ltz*, Du *x.* ers *tx*, er des *m.* lebns *K.* 17. er enbiez *K*, Er (Ern *t*) bat *loptxz.* 18. uber in brende *K.* uf *lt.* 19. herre *Kt*, Er *o*, Der *x*, Die *l.* Von vogelweid er praten sank *p.* Vogelweide *Klnt.* 20. prut *mopxz.* diche *Klnpt.* 21. es *K?* Da het sein vrow (friundinne *tz*) an genueck *optxz* 22. sô] an *n.* ie *fehlt npxz.* 24. vorht *loptxz.* die *K.* 25. vorhten *K.* zucht gieng ouch *op.* sî *K*, sen *m.* 28. losten *tx.* wie er die *K.* granen *ln*, grene *t.* 30. unde *Kmnx*, *fehlt lopt.* Daz er *op.*

287, 1. arm *t.* 2. bandu *K.* 4. erkant *txz*, benant *l*, genant *op.* 5. Zu ir *o*, Zuo dem *lp*, Zuu *n.* Eskelirie *K*, Eskelirey *m*, esckeliereie *o*, eskelarie *t*, eskelie *l*, Escheliere *pz*, eskelyren *n.* 6. 7. Und sinen lip kan ciren Van allirhande valschen tat *n.* 6. die frie *l.* 7. Ist vor aller *loptz.* valschlicher *l*, valschen *ot*, valscher *z*, misse *p.* 9. trage *loptz.* 10. iz *oder* ez *nopt*

mîne grane, die mir sint an gezunt,
gesæt ir minne ûf mînen munt,
diu mir stiure ûf dise vart
mit kusse gap. den selben bart
hât ûz mîme kinne
noh mêr gezogn ir minne,
dan mîner kurzen zîte jâr,
oder dan der smæhlîche vâr
des mich ir vatr wente.
ich getrûwe ir wol, si sente
um mich, ze swelher zît si sach
daz der künc sîn zuht an mir zebrach,
und ich spehte die gelegenheit
der rîterlîchen arbeit
in turneyn unde in strîten,
dar ich lief ze mangen zîten,
wie man ein ors mit künste rite,
gein wîben gebâren ouch die site.
swenn ich was bî werdeclîcher won,
dâ sluoc man mich mit staben von.

288 Diss landes hêrre ist geschant,
daz mich sîn koch sô hât verbrant.
dar zuo an mir gehœnet sint
des kreftegen Terramêres kint,
der zehene gewalteclîchen
tragent krône in wîten rîchen,
die hôhe künege habnt ze man.
diss lasters müezen phlihte hân
die ich mir für wâr ze bruodern weiz,
Fâbors und Utreiz,
Mâlarz und Malatras,
ob sölh geburt mit triwen was,
daz uns alle ein muoter truoc.
nâch mir trûrens hât genuoc
Gloriax und Bahsigweiz,
Carrîax und Matreiz,
Merabjax und Morgôanz.
sî wir reborn ûz triwe ganz,
die zehn lêrt missewende
mîn armeclich ellende.
mich solt der künec von Cordes
lân geniezen sînes hordes.
dem dient Hap und Suntîn,
Gorgozâne und Lumpîn,
Poy unde Tenabri:
nu stên ich sîner helfe vrî:
Semblî und Muntespîr.
daz im sîn edelen eskelîr
an mir niht sagent sîn missevarn!
ich pin doch Terramêres parn.'

289 Durch die want sîn hôrten alsus klagn.
do begundez alsô sêre tagn,
daz de sunne durch die wolken brach.
fürsten riten ûf. dô daz geschach,
dô sanc man messe got unt in.
der marcrâve sante hin,
ob daz ezzen dannoch wære bereit.
die tôtlichen arbeit
fluhen die für koche wârn benant:
dane schürte niemen fiwer noch brant.

11. granen *n*, gran *lmopz*, grene *t*. 12. Lete *n*, die sæt *lmoptz*. 15. ûf *K*. 17. 18. danne *K*. 21. umbe mich *K*. so daz (dar *o*) ir ouge [an *l*, er *z*] sach *loptz*. 22. chunich sine *K*. tugent *lz*, tugende *t*. brach *lopz*. 23. Wenn (swenn *t*) ich *loptz*. 25. turneyn *lot*, torneyen *n*, turneien *p*, turnoyn *m*, turney *z*, turnoy *K*. 26. dar (Du *n*) lief ich *Kmn*, Daz ich liez (pruefte *p*) *op*. 27. örs *K*. knusten *lnz*. 28. bâren? 29. sewenne *K*. 30. staeben *mn*, steben *l*, stecken *op*, strihen *z*.

288, 2. sus hat *ltz*, hat so *o*, hat sus *np*. 4. chreftigen Terramers *K*. 7. Und hohe *loptz*. 10. Uotreiz *K*, Urreiz *l*, vireyz *n*, utereiz *op*, Otoræis *t*, paszyguwaysz *z*. 11. Malare *l*, Malars *m*, Malaz *n*, Malanta *op*, Marlara *t*, Matribulaysz *z*. Marlatras *t*. 15. Kartyax *l*. Bahsigveŷz *K*, pissigweiz *l*, passigweis *op und mit* z *t*, Matraysz *z*. 16 *fehlt z*. Corriax *n*, Kariax *op*, Glorianx *l*, Mirabiars *t*. Matereis *op und mit* z *t*. 17. Marabiax *K*, Morabiax *p*, Mirabiax *lz*, Karriax *t*. Morgwanz *t*, Morguwantz *z*, Marguanz *l*. 18. si fier *K*. erborn *mt*, srkorn *z*, geborn *lnop*. truwen *lnoptz*. 19. zehene *Kn*. leret *Klp*, lerte *no*. 23. hab *mn*, happe *z*, hallap *op*, hapten *ohne* und *t*. 24. Corgozane *Kn*, Gorgazange *l*, Gorgosange *t*, Gorgoze *op*. Lunpin *t*, luppin *op*. 25. Poye *tz*, Poya *n*, Pohy *Km*, Phoye *l*. Tenebri *opt*. 27. Sempli *l*, Semplie *t*, Symbli *oz*.

289, 1. si in *K*. 2. Inner (Innen *p*) des *op*. begundz *K*. also *Kmnxz*, *fehlt lopt*. vaste *t*, *fehlt op*. 3. din w. *t*. 5. nū *K*. 6. 11. marhcr. *K*. 7. dannoch *fehlt lnopxz*. 8. œ *opz*. 10. schürte *z*, schurte *Kp*, schuerte *o*, schuert *m*, schůrt *x*, schuort *l*, schŏrte *n*, schur *t*.

dem marcrâven man dô sagete,
daz harte sêre klagete
sine besancten grane Rennewart.
eteslîche heten sîn hôhen art
vernomen, unde iedoch niht gar.
er sant die küneginne dar,
und bat si senften sînen zorn.
'der küchenmeister ist verlorn:
nemet mînen friunt mit fuogen dan.'
dô gienc si nâch dem jungen man
dar ir fuoz nie mêr getrat.
vil zühteclîchen sin des bat,
er solte durh ir willen
sînen schaden stillen
unt niht wan semftes willen pflegen
und ungemüetes sich bewegen.
dô sprach er 'vrouwe, ir sît sô guot:
swaz râtes ir gein mir getuot,
des volg ich. seht wiech bin erzogn.
ez ist vil liute an mir betrogn.'

290 Diu künegîn fuorte den knappen dan.
si bôt im bezzer kleider an
in einer kemenâten,
dâ snîdære nâten
maneger slahte wâpenkleit.
dô sprach er 'vrouwe, mir ist leit
daz ir sô verre giengt nâch mir.
iwerin kleider gebet ir
swem ir gebiet ân mînen haz:
swie arm ich sî, doch darf ir baz
vil maneger under disem her.
lât mir die stangen mîn ze wer.'
die het er mit im dar getragen.
Gyburc begunde sêre klagen
sîne grane die besancten.
ir ougn im nie gewancten:
eteswaz se an im erblicte,
dâ von ir herze erschricte.
dô sprach si 'trûtgeselle mîn,
möht ez mit dînen hulden sîn,
sô vrâgt ich wann du wærst erborn,
woltst duz lâzen âne zorn.'
dô sprach er 'vrouwe, geloubet mier,
ich bin ein armer bätschelier,
und doch vil werder liute fruht.
des muoz ich jehen, hân ich zuht.
frowe, durch iwer êre,
nu vrâget mich niht mêre:
daz füeget sich uns beiden wol:
und lât mich sîn in swacher dol.'

291 Der knappe dennoch vor ir stuont.
der vrouwen tet ir herze kuont
daz si niht erfuor wan lange sidr.
si bat in zuo zir sitzen nidr,
ir mantels swanc se umb in ein teil.
dô sprach er 'vrowe, diss wære geil
der beste rîtr der ie gebant
helm ûf houbt mit sîner hant.
swer mich alsus sitzen siht,
vil unfuoge er mir giht,
und nimt mich drumb in sînen spot:
des erlât mich, vrowe, durch iweren got.'
si sprach zuo dem jungen man
'waz gotes solt ich anders hân,

11. dô *fehlt lt*, auch *x*. 12. Daz mit grozzem zorne (iamer *optxz*) clagte *loptxz*. 13. besangte *m*, *fehlt loptxz*. der iunge R. *optxz*. 14. Etsleicher *opx*. heten *fehlt loptxz*. sinen *Kln*. 15. Heten (Het *x*) vernumen *lx*, Vernomen het *op*, Vernamen *tz*. doch *optx*, *fehlt l*. 16. sante *K*. 17. eeine (solhe *l*, dise *tz*) not *loptz*. 18. lag (lit *tz*) da tot *loptz*. 22. si in *K*. 24. Gar sinen *p*. schaden *Kmn*, zorn *loptxz*. gar *lopt*. gestillen *lmoz*. 25 *nach* 26 *optxz*. muotes *lopx*. 29. wie bin ich *K*.

290, 2. Und lait *o*. im *alle*. 3. In ir *mopt*. 4. iuuchfrowen *lnoptxz*. 5. bande *opx*. 7. gienget nah *K*. 8. die gebet *lmnoptxz*. 9. gebietet ane *K*. 10. darf *p*, bedarf *Klntz*, bedorf *m*, dorft *o*. 15. grane *p*, græne *K*, grän *z*, gren *t*, gran *mox*, granen *ln*. 16. ougen *alle*. 17. si *alle*. 21. Ich vragte *ltx*, Ich vragt dich [gern *x*] *opx*. wannen *Klnot*, wanne *p*, von wann *m*. wærest *K*. geborn *loptxz*. 22. voldest duz *K*. 23. mir *alle außer m*. 24. ich pins *op*. Bætscelier *K*, bäschelier *m*, betschelir *z*, betschilir *l*, batzelir *n*, patscelier *t*, etschlir *x*, eschelir *p*, esckelier *o*. 27-30 *fehlen ptxz*. 28. mih *K*. 29. sih *K*.

291, 2. Kyburge tet *loptxz*. 3. nit *K*, maer *x*. dann *lopz*, e *x*. 4. sitzen zuo ir *lnxz*. 5. mantel *Kxz*. si umbe in *K*. 7. ritr *K*. 8. houbet *K*. 10. ungefueg *mxz*, unfuogen *lnt*, unfuer *o*. 13. Die kunigin sprach zuo dem knappen (sprach do *o*) san (sprach dan *x*) *loptxz*.

wan einen deu din maget gebar,
nimst dn sîner krefte iht war?'
dâ mit erfuor dlu künegîn
ob er wære eln Sarrazîn.
wie sîn gelouhe stüende,
des enhete si keine küende.
er sprach 'mir sint drî got erkant,
der heilige Tervigant,
Mahnmet nndo Apolle:
ir gebot ich gerne ervolle.'
diu künegîn siufte ê daz si sprach.
an in si stæteclîchen sach:
ir herze spehte rehte
daz er ûz ir geslehte
ondeliche wære erborn,
swie er halt danne wære verlorn.

292 Si tet als ez ir zuht wol zam,
in ir hende sîne hant si nam,
si sprach 'lieher friunt vil guoter,
hâstu vater oder muoter,
hruoder, oder swester?
wis dîner worte vester,
und sage mir gar ân allez schamu
etswaz dîns geslähtes namn.'
Rennwart sprach alsus hinz ir,
'man gap etswâ ze swester mir
oh aller clârheit lobes kranz,
ein maget, dln nam der suune ir glanz,
sô man si hêde des morgens sach
nnd diu suune durh dio wolken brach.
diu wart gegeben einem man:
der hât onch an mir missetân
(der hât sô manegen prîs hejagt),
sit hruodr an mir sint sus verzagt,
daz er mich liez sô lange in nôt,
sît wâriu milt des niht gehôt.
dem selhen unde mîme geslehte
trag ich grôzen haz mit rehte,
sît si mich scheident von ir goten
und mir uoch dechoiuon boten
durh mîne nôt gesanden
und ir prîs an mir geschanden.'
Dô sprach er 'vrouwe marcrâvin,
eteslîcher mîner swester schîn
möht ir wol in der jugende tragn,
muoz ich ez in mit hulden sagn.

293 und wært ir rîch als si sint,
ir möht wol sîu dos selhen kint,
der an mir hât entêret sich,
gein dem onch immer mîn gerich
sol kriegen durh mîn herzesêr.
mâge und vater sint mir ze hêr:
ûf iwer zuht mîu munt des giht,
deste haz sult ir mich halden niht.
dirre mære swîget stille.
min swacheit ist lr wille.
hin ich von werder diet erborn,
die hânt ir sælde an mir verlorn.'
Gyhurc in vrâgt durch sînen prîs,
op von Provenze der markîs
sîne helfe solte hân für wâr.
dô sprach er 'vrouwe, âne allen vâr
gestên ich sîner werdekeit:
ich riche onch schamlichiu leit,
dâ von mich die heiden
solteu lange hân gescheiden.'

15. jeneu? 17. Hie mit ervuor *t*, Sus wolde ervarn *lopx*. 20. deheino *K*. 21. drî] die *K*, drin *t*. 22. Tervagant *K*. 23. Mahnmet *K*. 25. sufte *K*, ersæuft *ox*, ersufzete *lp*. e si *no*, und *l*. 26. Vil stætichlich (stateclichen *t*) an in si (si an in *op*) sach *optxz*, An den knappen si vil dicke sach *l*. 29. geborn *lopxz*. 30. halt] onch *n*, von *lxz*.

292, 1. ir zuhte wol gezam *l*, ir guet gezam (czam *p*) *opz*, ir guotete zam *t*, ir wol zam *x*. 8. dines *K*. 9. Do sprach *x*. Renuew. *K*. sus *n*, *fehlt ltxz*. hüntz ir *x*, zu ier *op*, zir *t*. 10. etoswa *K*, etswenn *npxz*. 11. lobes *ltxz*, den lobs *Km*, des lobes *nop*. 12. der] dom *z*. sunn *o*, sun *mpz*, sunnen *lntx*. ir *fehlt x*, sin *z*. 13. So maus ped smargens sach *m*. 14. dû wolckon *z*. 17. 18 *fehlen loptxz*. 18. Sint *n*. bruoder *Kmn*. sint *fehlt n*. 20. Sin *lnoptxz*. milte *K*. es *op*, im *x*. 21. dem selbem unde minem geslæhte *K*. 22. von *ltxz*. 23. sît sih mich *K*. scheiden *pt*, schieden *lox*. 24. noch nie *lmoptxz*. 26. truwo *ltxz*. 27. Marhcravin *K*. 30. Ich ins *t*, euch es *p*, ich uch *l*.

293, 1. wæret *K*. 2. möhtet *K*. 5. minin *K*, meine *m*. 6. Maag (Vater *lopx*) nnd (*fehlt op*) bruoder *loptxz*. 10. scham *tz*, scham di *op*, clage *l*. mir *K*, mein *op*. 11. geborn *lmop*. 12. habnt *Kop*, hat *l* 13. in vragete *K*, vragte in *ltxz*. uf *loptxz*. 16. or *fehlt K*. alle *ln*. 18. und r. *lt*, Und ger. *xz*, Und (Uncz *p*) ich gerech mein *op*. schamlichez *t*, smehelichiz *nz*, dio smæhleichen *x*, smechlich *p*, smmleich *o*, hortzebere *l*. hertzenlait *m*.

si sprach 'ich wil dir harnasch gebn,
dar inne du dîn jungez lebn
beheltest swâ du kumst in strît.
ez ist dir wol ze mâze wît
und wol geworht mit sinnen.
sone mac dich niht gewinnen
swaz man strîtes mac gein dir getuon.
ez truoc der künec Synagnou
in dem sturme do er den markîs vienc,
dâ din grôze schumphentiure ergienc,

294 Do der künic Tyhalt wart entworht.
Willehalm der unerforht
sô verre nâh jagete,
daz der küene und der verzagete,
die nidern und die oheren
sich sêre begunden koheren:
heiden arme unde riche
wurhen gar genendeclîche.
den markîs sicherheit hetwanc
Synagûn der ie nâch prîse ranc,
wander den getoufteu was entriten.
sus wart er ân sig überstriten
und gefuort in Tybaldes lant.
sîne boyn und andr sîn îsernbant
sah ich an im ungerne.
mîn houhet ze Todjerne
krône truoc von erbeschaft:
dô het in manegen landen kraft
der milte künc Tyhalt von Cler
(er füert noch hinte grôz her),
der gap mir krôn dâ ze Arâbî:
ich enweiz wer nu dâ vronwe si.
mîn neve, der künec Synagûn,
Halzebieres swester sun,
sîn selbes harnasch und den man
liez er hî mir, der hât getân
sô manegen hôhlîchen prîs.
daz harnasch und der markîs
sint mit mir beide entrunnen.
sus diz harnasch wart gewunnen.'

295 Si hiez daz harnasch für in tragn.
Schoyûse was vil drûf geslagn:
nu was daz harnasch sô wert,
Schoyûse und ieslich ander swert,
der eken ez sich werte.
der huot was dicke und herte,
tief gein den ahselen her ze tal
mit edelen steinen über al
wol geziert an sînen orten,
geriemt mit edelen horten.
hosen und halsperc wâren blanc;
daz swert lieht unde lanc,
ze beiden sîten vil gereht:
valze und eke im wâren sleht,
daz gehilze starc unde wît.
ze Nördeling kein dehsschît
hât dâ niemen alsô breit.
mit dem swerte prîs erstreit
Synagûn der unverzagete.
Rennewart ez niht hehagete:

21. so (da *m*) wil ich dir *Kmn*. 23. Behaltest *motz*. 24. ze mazzen *lopz*. 26. kan *loptzz*. 29. dem *Km*, *fehlt lnoptz*. 30. tscumphentiure *K*.

294, 4. daz *fehlt t*, Bis *p*. chuene und der *Klm*, kuone *tz*, kunich *op*, *fehlt n*. unverzagte *lnoptz*. 5 *nach* 6 *loptz*. 6. sêre *fehlt ltz*, doch *op*. hegunde *optz*. 9. 10 *fehlen t*. 11. want er *Kn*. 12. Des *loptz*. ane *Kpt*. sige *n*, sie *t*, si *lop*, sin *z*. 13. gefueret *K*. 14. boyen *lm*, poyn *op*, pôien *K*, poyen *mt*, hoy *z*. sîn *fehlt lo*. yseren *Kl*, yser *t*, eisen *mopz*. 19. milte chunich *Kmn*, kunic *t*, kung *z*, werde *l*, werde man *op*. 20. Der *lopz*, *fehlt t*. onch *ltz*, ouch noch *op*. groz *t*, groze *Klm*, grossû *z*, groziz *nop*. 21. chrone *K*. 24. harzebieres *K*. 25. Die selben saribat (sarwat *p*) und den man *op*, Sin harnasch und den selhen man *l*. 27. Vil m. *t*. Vil hoheliche mangen prysz *z*. hohenclichen *t*, lobeleichen *op*, Ritterlichen *l*. 28. Ditz *optz*. 29. Sit (*l.* Mit) *l*. mit *fehlt Klot*. heide *Km*, dannen *loptz*, gar *n*. 30. daz harnasch *l*, die sariwat *op*.

295, 1. Si bat *loptz*. 2. 4. Scoyse *Kln*, Schoys *m*, Schows *m*, Tschoyus *z*, Tchoys *op*. wart *loz*. 5. ekke *op*. 6. lieht *Km*. 7-10 *fehlen z*. 7. achselen *K*. her *fehlt l*, hin *op*, hen *t*. 9. wol gecieret *Kmn*, Verwieret *t*, Uher wieret *l*, Vernietet *op*. 10. gerîemet mit *K*, daz gerieme [waren *t*] *opt*, Sine riemen waren *l*. tûre *lopt*. porten *Kmopt*. 11. Daz (Ez *t*) harnasch türe und blanch *lopz*. 12. scharpf *loptz*. 14. Valtz *mopz*, Phalz *t*, Falzen *l*. ecken *l*. 15-17. vil spæheliche mit golde erleît *Kmn*. 15. stark *l*, guldin gros *optz*. unde] vil *t*. 16. nördling *o*, Nordelinge *lp*, Nordelingen *t*, nordlingen *z*. dehain *z*. dehs schit *p*, deskeschit *l*, dechscheit *o*, decke (deck *z*) schit *tz*.

in dûht din selhe klinge
sîner grôzen kraft ze ringe.
er zôch ez ûz und warf ez hin:
dô sprach er 'vronwe marcrâvin,
lât mich et mîne stangen tragn.
dar zuo wil ich iu niht versagn,
swie wênic ich dar inne kan,
heizt mir diz harnasch legen an.'
juncvrouwen und daz clâre wîp
wâpnden Rennewartes lîp.
296 Dô erz harnasch gar hêt an,
zwên starke schnohe der junge man
bant über die îserkolzen.
sîn muot begunde im stolzen.
gein prîse truoc er stæten muot.
sîn surkôt was niht ze guot:
daz wart iedoch sîn wâppenroc.
im wart bedecket ieslîch loc
mit dem tiuren knote herte.
'nu sî ouch mîn geverte
diz swert: daz sol her umbe mich.
der margrâf mac wol trœsten sich
mîn, swaz i'm gedienen mac,
gefüeget er mir strîtes tac.'
Gyburc diu künegîn
bat al diu juncvrouwelîn,
daz sîn næmen in ir gesellekeit,
und daz sîm semften gar sîn leit.
'ich kum her wider schier zuo dir:
ein gên solt du erlouben mir
zer kirchen âne dînen haz.'
Rennewart zen juncvronwen saz,
gewâpent rehte ûf einen strît:
si begunden kürzen im die zît.
diu messe was gesungen.
die alten und die jungen,
fürsten, grâven, swie si wârn benant,
swer ze rottenmeister was bekant,
die wârn genomen an einen rât,
dâ man noch die werden gerne hât.
297 Gyburc mit urloube dran
gienc zuo manegem werdem man.
die wurben sus, nu hœret wie.
diu künegîn saz, als tâten sie.
der marcrâve al eine stuont.
er sprach 'ich tuon in allen kuont,
die mîne genôze hinne sîn,
mîn vater und die bruoder mîn,
und die mir ze mâgen sîn benant,
und die sîches hêrre hât gesant
ze wern den touf und unser ê,
ruochet alle erkennen wiez mir stê.
mîn sweher ist ûf mich geritn,
den getouften wîben sint gesnitn
ab die brüste, gemarteret siutir kint,
die man in gar erslagen sint,
und ûf gesetzt ze manegem zil:
swer dar zuo schiezen wil,
den hânt die heiden deste haz.
alsus hât Tybalt sînen haz
und Terramêr der starke
volbrâht ûf mîner marke.
ez sint ähte mîner mâge
gevangen, die ûf die wâge
mit mir riten als ir triwe gebôt:
mir lâgn ouch siben fürsten tôt

21. duhte *K.* 24. Marhcravin *K.* 25. mich ot *mn*, ot mich *p*, mich *lo.* 26. ich üch mer sagen *loptz.* 28. helzet *K.* mich *pt.* daz harnasch *ln*, die sarewat *op.* 30. wapenden *K.*

296, 1. erz *mtz*, er daz *K.* hete *l.* 2. zwene *K.* schuoh *ln*, schuech *mopz.* 3. ysern *ln*, eisen *m*, eysneinn *o*, yserinen *p.* 5. hete er *lptz*, er het *o.* 7. Der *l*, Ez *optz.* was *op.* 10. ouch *fehlt K.* 11. umb *K.* 12. Marhgrave *K*, markis *n*, markis nu *op.* wol mag trosten *n*, trôste *loptz.* 13. min *fehlt op*, Sprach er *lz*, Er sprach *t.* ich im *Kmnop*, ich *ltz.* 14. Und gefueget mir et strittes tag *z.* Und gevuogen *t.* mir *fehlt Kt.* 17. si in *K.* 18. si im *K.* al sin *ltz*, seine *op.* 19. schiere *K.* 21. kapeln *t*, kapplen *z*, Cappelln *l*, chapellen *op.* 22. zen *tz*, zuo den *K.* 23. rehte als uf *l*, als auf *op.* 27. 28 *fehlen l.* 27. genant *nop.* 28. Swer zu rottemeystern was *n*, Die rotten (rotte *z*) meister waren (warn *z*) *tz*, Die rechten maister warn *o*, Und die recht meister warn *p.* 30. die richen *ltz*, die weisen *op.*

297, 2. gie *Kmo.* manigen *l.* werden *lmnpz.* 4. chuneginne *K.* 5. marhcr. *K.* 7. hinne *Kt*, hinnen *lz*, hie (hier *p*) inne *op*, hie *m*, hi nu *n.* 8. vatr *K.* 9. sint *lopz.* 10. und *fehlt t.* esriches *K.* phlegære *t*, pfleger *l*, pfleg *z*, fogt her *op.* hant *lot.* 12. Nu prubet alle wie es mir ste *loptz.* 17. gesetzt *oz*, gesezzet *Klm*, gesazt *np*, gestozen *t.* 23. ez sint *fehlt tz.* Mir sint acht *op*, Etlicher *l.* 24. Sint gev. *lz.* 26. lagen *K.* sibn *K.*

der hœbsten vome rîche.
ich bite iuch al geliche
daz ir mich freuden armen
iuch alle lât erbarmen.
298 Die Franzoyser muoz ich manen,
do ich vome rîche nam mit vanen
mîn lant dâ Tybalt sprichet nâch,
waz mir ze stiur von im geschach:
dâ lobte mir des riches hant,
und swuoren zwelf die wârn benant
in Francrîche an die hœbsten kraft,
daz si mit guoter rîterschaft
mich des jâres lôsten zeiner zît,
swenne überlüede mich der strît.
des hân ich siben jâr gebiten.
nu hât mich Tybald überstriten:
dem hân ich ouch genuoc getân.
ich was sô lange ein koufman,
unz ich Nimes gewan, die guoten stat,
mit wagen. dar nâch ich hat
in gevancnisse ir minne
sîn wîp die küneginne.
ir güete mich gewerte
al des ich an si gerte
daz tet si, durh den touf noch mêr,
nit mir danne ir überkêr,
denn durh mine werdekeit.
sît hât mir herzebærin leit
der künec Tybalt vil dicke brâht.
die den hœhsten got hânt gesmâht,
noch bî uns ime lande sint.
nu êrt an mir der meide kint,
ob ich sô müeze sprechen:
helft mîne mâge rechen,
299 Daz wir von den heiden sölhiu phant
gewinnen, diu Berhtrames bant
ûz prisûne sliezen.
mag ich nu geniezen
sippe und eide die mir sint gesworn,
mîn vreude ist noch vil unverlorn.
mîn vater, mîn bruodr, die sprechen ê:
dâ nâch sprechen, als ir ellen stê,
mâge und lanthêrren mîn,
die tuon ir triuwe an mir schîn.
swenne ir gebiet daz ichz verdage,
mîn reht ist daz ich nimmer klage.
ein iesllch rîters êre
gedenke, als in nu lêre,
do er dez swert enphienc, ein segen,
'swer riterschaft wil rehte pflegen,
der sol witwen und weisen
beschirmen von ir vreisen:
daz wirt sîn endelôs gewin.'
er mag sîn herze ouch kêren hin
ûf dienst nâch der wîbe lôn,
dâ man lernet sölhen dôn,
wie sper durch schilde krachen,
wie diu wîp dar umbe lachen,
wie vriundin vriunts unsemftekeit
semft. zwei lôn uns sint bereit,
der himel und werder wîbe gruoz:
bin ich sô frum, dâ nâch ich muoz
ûf Alischanz nu werben,
oder ich wil drumbe ersterben.'

27. von dem *op*, von unserem *Klmntz*. ûzem? 28. bitte *K*.

298, 4. cestiure *K*. 6. zwelf *tz*, zwelif *m*, zwelfe *ln*, zwene *K*, zwainzick *op*. 7. in die *l*, zu der *op*. 9. des iamers *lo*, rarsz *z*, *fehlt p*. 15. unze (*ohne* ich) *K*. Nimes gewnn *m*, Nimêns gewan *K*, nyms gewan *n*, Nimos *z*, nimis *t*, Nymez *l*, nynus *o*, ninus *p*. 16. wâgen *K*, wägen *m*, wagenen *n*, wegenen (wegenne *p*, wägen *z*, wagnen *o*, wægenen *t*) gewan *loptz*. 17. gevenchnisse *ln*, gevanchnuss *m*, gevancnusse *t*, gevanchnuzze *oz*, der venknusse *p*. 20. Als *m*, Alles *lotz*, *fehlt p*. an si *fehlt t*. 21. des *m*, Do *p*. 23. denne *Kpt*, Den *l*, Dan *n*, Dann *o*. 24. Sint *lnp*, si *Kt*. siufbæriu *t*, sunftzbärn *z*. 25. vil *fehlt lptz*, do *o*. 26. habnt *K*, habn *p*. 28. eret *K*. 30. helfet *K*.

299, 3. brisune *K*. entsliezen *lnoptz*. 4. Mage lat mich nu g. *t*. 6. vil *fehlt lop*. verlorn *Klt*. 7. mine bruoder *K*. die *fehlt loptz*. 8. sprechen *fehlt opt*. 11. gebietet *K*. ichez *K*, ich *lnopt*. dage *op*. 12. ichs *op*. nimer *mz*, ummer *n*, nicht me *op*, min der *l*, miner *t*. 13. ein *fehlt loptz*. riters] ritr siner *Klmptz*, ritter an sin *no*. 14. in nu *n*, ich in nu *K*, ich nu *m*, ich in *z*, si in *l*, iz in *op*, in *t*. 15. ein *Kmtz*, in *l*, mit *nop*. 16. riterschefte *K*. ze reht wil *optz*. 18. vor *lnoptz*. ir *fehlt t*, irm *n*, dem *l*, allen *op*. 20. doch *Kmn*. 23. schilt *lmo*. brachen *K*, crachent *l*, erchrachen *op*. 24. lachent *l*. 25. wie *fehlt t*. vriunden *Kno*, fruntlich *l*, *fehlt tz*. vriwends *K*. 26. senfft *z*, Senfte *t*, semftet *Klmnop*. sint uns *lop*. 30. sterben *lnopz*.

300 Uf stnont der alte Heimrîch:
sln rede dem snne was väterllch.
der sprach 'dn mabt wol sitzen nno:
mîn reht ist daz ich grîfe zno
antwnrte: ich bln der eltest bie.
mln genôze, fürsten, dise nnt die,
nune habtz für keine smâcheit,
daz ich vor in sprich. mîns snnes leit
sol er nlht tragen eine:
icb bânz mit im gemeine.
icb enlongens dnrch sîn knmber niht,
mln berze sîn ze kinde giht:
docb lât in sîn mîn lantman,
des micb got wol hât erlân,
ich wolt im doeh sicherlîche
helfen, slt er dem rîcbe
sô manegen pris hât erstriten
und nocb mit manlichen siten
des rîches êre wirbet.
swes sælde nibt verdirbet,
der wert die rœmscben edelkeit
mit ellentbnfter arbeit.
sît Terrâmêr von Tenabri
nnze an Frîende nns füeret hî
swaz werder diet gesezzen was
von Marsilje nnze an Kancasas,
wir vinden phandes deste mêr.
er enhât deheinen künec sô hêr
mit lm brâht ber über mer,
er müge verliesen wol sîn her.'
301 Uf stnont Bernart der flôrîs
dô sprach 'brnoder markls,
mln snn Berhtram truoc dlnen vanen:
der getorste wol die sîne manen,
icb wæne er selbe onch ellen truoc
nu hânt si nngemach gennoc,
siben ander fürsten die noch sint
gevangen dâ bi mîme klnt.
die nns ze dienst nn her sint komn,
nnd die srîches solt hâut genomn
oder sus mit fürstenlîcber kraft
hie sint mit grôzer riterschaft
beldin dnrchz rîche nnd onch dnrch uns,
helde, nu belfet daz wir mînes snns
Berhtrames bant zebrechen
nnd Vivîanzen rechen.
ich trag al mîner bruoder mnnt:
der triwe ist mir sô verre knnt,
daz nuser herzen siut al ein:
dnrcb daz ensprach noch ir dechein.
die geste snlen sprecben nuo
(dâ grîfet ellenthafte zno),
die her von Francrîche
sint geriten krefteclîcbe.
nnser mâge ich niht für geste hân:
sô het diu slppe missetân:
den getrûwt mîn vater nnde onch wlr.
Frauzoyser, nn sprecbet ir
wes wir uns bin zin sülen verseben,
nnd lât nns iwer ellen spehen.'
302 Der dis âventinr bescheiden bât,
der tnot in knnt, dnrh was man lât
daz die fürsten niht sint benant,
die der rœmisch künic dar hât gesant.
wan etslîch wider wanden,
die lr fürstîe schanden,

300, 3. Er *loptz.* 4. griffs *Koz*, graif *m.* 5. biuz *t.* eltest *tz*, eltist *mo*, eldist *p*, eldesta *n*, eltiste *K*, aldeste *l.* 7. Nu merket ez niht für *l*, Ewer chaiuer habz fur *optz.* habt ez *K.* decheins *K.* smahait *mpz*, zageheit *l.* 8. vor in spriche (sprich *m*, spreche *n*) *Kmn*, sprech vor uoch *l*, sprich vor *z*, spriche *t*, versprich *op.* miues *K.* 9. habeu *loptz.* 18. hau ez *K.* 11. sinen *alle.* 13. miuen *lopt.* 16. Gesten *t.* 20. Des *t.* solde *K.* 21. were *l*, furt *op*, schirmet *n.* 26. Zwischeu M. uud k. *lop.* Marsîlie *K*, Marsilye *l*, Marsily *mz*, marsili *o.* Kankesas *m*, koukesas *K*, kokasas *n.* 27. phauds *K.* 28. er euhat *K.* 30. ern *mnt.* mag *op.*

301, 1. Ouf (O *roth*) *K.* Vlorys *K.* 2. do *Kl*, der *mn*, Und *opz.* sprach er *lt.* 3. 15. Perhtr. *K.* 6. nugemachs *op*, nugemaches *ln.* 7. audr *K.* di *K.* 8. ist da pei *op*, da *l.* miniu *K*, mine *l*, mein *op.* 9. cedieuste *K*, ze helfe *loptz.* nu *fehlt noptz*, da *l.* 10. und *fehlt ltz.* des riches *alle.* 11. odr *K.* furstecl. *lm*, fürstel. *z*, fürstl. *op.* 12. hie] die *K.* 13. beide *K.* ouch *fehlt lno.* 14. helde *fehlt loptz.* held, un helfet mtues suus? 17. aller *l*, alaiu *optz.* 19. eu eiu *t.* 22. grifent *Klz.* 27. getrwet min vatr *K.* 28. uu *alle.*

302, 1. diss Aventiwer bescheideu *K*, diz mer gemachet *loptz.* 2. uns *optz.* 3. üch niht *l*, uicht gar *op.* sint uoch unbenant *tz.* 4. hat dar *opz.* 5. wau *fehlt loptz*, Weu ir *n.* waut etesliche *K.* 6. fursten *lmopt*, fürsten e *z.*

si enphiengns mit zepter odr mit
vanen.
swer si des lasters noch wil manen,
da geschach iedoch ein widervart:
die wante der jnnge Rennewart
an der enge ze Pytît punt,
fünfzehen tûsent zeiner stnnt,
zwischen Oransche und Alyschans.
der die starken stangen dans,
den habt ir tnmber danne ein rint:
er was doch des richsten mannes kint,
der hî den zîten krône truoc.
die rede lât sîn. hie saz gennoc
fürsten die des jâhen,
swem daz knnde smâhen
daz Oransch wær von in erlôst,
daz im der næme bezzern trôst:
sine wolden ninder fürbaz varen
mit ir vartmüeden scharen:
si wærn des âne schande,
sît die heiden vome lande
hinz ir schiffen wærn geritn,
op si belîben nngestritn.
'ewer uns den gegenmarket tnot,
die gevangen lœs wir umbe guot.'
303 Von Berbester Berhtram
sprach 'dem werden nie gezam
daz ûz prîse træte:
ewer in dar umbe bæte,
dem solt er nimmer werden holt.
nu denket, helde, ir habt geholt
ln Francriche mangen prîs:
ob ir nu den markîs
liezet in sns grôzer nôt,
iwer keines vrinndîn daz gebôt.
inch hazzt onch drnmbe (deist mir
knnt)
der daz swert in eînen munt
für treit ame nrteillîchen tage,
dâ mîte der küene und der zage
bêde geschnmphieret sint.
wol in dier hât für sînin kint!
daz wir schowen fümf wnnden
die noch sint unverbnndeu!
sîn blnot er durh nns rêrte:
swer sich von got nu kêrte,
des ende wnrde gesmæhet
und dîn sêle der helle genæhet.
sîn verch hât nns den segen erstriten,
der nnflühteclîchen kom geriten:
ûfem esele man in komen sach
aldar da in sît ein blinde erstach:
er wærn gesehenden wol entpfarn.
swers kriuces segen wil wol bewarn,
den jâmer wier am krince hienc,
Jêsns, do ern tôt dnrh nns enphienc.'
304 Dô sprach Bnov von Cnmarzî
'Franzoyse, iu wae ie manheit bî:
dêswâr die liezt ir noch ze vrno.
ein ieslîch manlîch rîter tno
als in nn lêr sîn bestiu werdekeit.'
Franzoyser wnrden al bereit
daz si sich haz bespræchen
und Vivianzen ræchen
an dem grôzen ungefüegen her.
ieslîch getonftiu hant ze wer

7. enphiengens *Kmn*, nemens *l*, næmens *t*, namens *z*, næmen *op*. zeptr *K*. 9. ergiench *ot*, ergie *p*. ydoch *K*. 11. pitipnnt *lnptz*, pntipnnt *o*. 13. Oranece, 21. Oranshe *K*. 14. grozzen *lt*. 20. versm. *opt*. 21. wær von im nnerloet *o*. wær nnerlôst? 22. bozzeren *K*. 23. nindr *K*. 25 si *fehlt K*, Di *n*. waren *npz*. 27. warn *np*. 28. belihn *K*. 29. 30 *fehlen K*. 29. den *mnpz*, dann *lo*. 30. Die gevangen lose wir *loptz*, wir losen dl gevangen *mn*.

303, 1. Perhtr. *K*. 3. daz *Kmn*, Daz er *loptz*. 6. Gedenket *loptz*. geholt *Wackernagel*, gedolt *alle*. 10. necheines *K*. 11. hazzet-daz lst *alle*. 13. Fnrig *l*. an dem iungsten tage *lnop*. 15. getscnmphieret *K*, entschnmphieret *loptz*. 16. Wol ei *lopt*. die er da hat *K*. 20. got *Kmnz*, im *lopt*. 24. unvluchtik *n*. 25. Uf eime *n*, ûf einem *Km*, Uf dem *loptz*. 26. sît *fehlt lopz*, in *t*. plinder *op*. stach *lnoptz*. 27. wære den *Klmnt*, wær dem *op*. eehenden *nt*. 29. Der merke *lopt*. wi er *K*, wie *lmnopt*. am *m*, an dem *Klnopt*. 30. alsnes *K*. do er den *alle*. durh nne *fehlt lopt*.

304, 1. Buve *K*. 2. Franzoysen (Frantzolsærn *o*, —ern *pt*) was *lopt*. in *fehlt n*. 3. desswar *Kt*, Deiswar *l*, daz let war *mn*, Zwar *op*. liezet *K*. 4. Iesliche Ritter denke nu *l*, Igleich sælig man nn tn *opt*. 5. nu *Kmn*, *fehlt lopt*. lere *Klnpt*, lert *o*. bestin *fehlt p*. weiehait *op*. 6. da (do *t*) bereit *lt*, da nber reit *p*, do nberrat *o*. 7. 8. besprachen-rachen *lmnpt*. 9. ungefnegem *Kt*. 10. ein *Kmn*. islichen *m*.

vant fümfzehen ander hende
verre brâht ûz ellende.
Franzoyser dô sus gefuoren:
des ze Munlêûn si swuoren
und ze Orlens vor dem rœmschen vogt,
daz enwart niht lenger für gezogt.
si jâhn daz al die Sarrazîn
in ir hazze müesen sîn:
si nâmenz kriuce über al.
hin ûz inz her kom ouch der schal:
des was dâ manec rîter vrô.
die werden wurbenz alle sô
daz si des kriuces gerten;
des si vil priester werten,
hie den rîter, dort den sarjant.
swaz man guoter turkopel vant,
beidiu arme unde riche
nâmenz kriuce al geliche.
ir herzen si gereinden,
den hœhsten got si meinden.

305 In der siben bruoder sunderher
etesliche bereiten sich ze wer,
sumeliche vant man slâfen:
sô schouweten d'andern wâfen,
an schildu und an banieren:
so begunden d'andern zieren
ir harnasch, daz siz machten wiz:
sô kêrten d'andern al ir fliz
daz si die helme geflôrten:
swaz riemn und snüere gehôrten
derzuo, der wart vergezzen nieht.
man sah dâ manegez harte lieht,
zimierde unde harnasch,
daz sît von bluote gar verlasch.
sich môvierten ze orse die:
sô riten die andern banken hie
ûf schœnen runzîden.
dâ muose ouch angest lîden
manec unverzaget küener man,
der sich rehte des versan
daz ir strît niht mêre galt
wan daz hereite was gezalt
dem tôde ir leben ze hêder sît.
ûf Alischanz der êrste strît,
der Pînelle gap den rê,
des mâg sît tâten drumbe wê
ûf Alischanz getoufter diet:
Vivianzes tôt ouch sider schiet
mangen werden heiden vome lebn:
sus râch widr râche wart gegebn.

306 Durh Gyburge al diu nôt geschach.
diu stuont ûf, mit zuht si sprach,
ê daz sich schiet der fürsten rât.
'swer zuht mit triwen hinne hât,
der ruoche hœren mînin wort.
got weiz wol daz ich jâmers hort
sô vil inz herze hân geleit,
daz in der lîp unsamfte treit.'

11. funfzig *lmopt.* 13. dô *fehlt lopt.* 14. Des (Daz *ln*) si zuo mollium (moulenn *n*, mulin *o*, Munlenn *t*) swuoren *lnot.* mulinne *p.* 15. Rœmischen fogt *K.* 16. daz en *fehlt l*, Dar *n*, Ez *opt.* wiert *op.* langer *lmo*, *fehlt n.* auf gezogt *op.* 17. iahn *m*, iahen *K.* 19. namenz *t*, namen daz *die übrigen.* 20. hin *fehlt l.* ûz *fehlt lop.* 21. dâ *fehlt K.* 22. Al die *l.* wurben *lopt.* alle so *Kn*, alle also *t*, also *m*, ouch also *op*, so *l.* 24. briestr *K.* 25. dem-dem *Km*, der-der *l.* scariant *Km.* 26. torkople *n.* 27. beidiu *fehlt lt*, Ot *p.* Und arme dar zu reiche *o.* 28. Namene *mt*, namen daz *K.* 29. gereiden *K.*

305, 1. bruodr eundr her *K.* 2. igleicher (Iesl. *t*) beraitte *opt.* 3. 4. Pait ritter unde pfaffen (knechte *p*) begunden maniges schaffen Ettleich schonten ir waffen da waz nicht guet entslaffen (cen slafen *p*) *op.* 3 Si begunden manigez schaffen *lt.* 4. So schouten di *m*, so choufften die *K*, Si schonten der *t.* 5. schilden *K.* 6. 8. die *alle.* 6. einen *l.* 7. si *lop.* mahten *l.* 8. al *fehlt nop*, gar *lt.* 9. Wie *lopt.* gevl. *K.* 10. riemen unde snuere (snurn *t*) *Kmnt*, riemen dar zu *op*, snuore riemen und *l.* borten *l.* 11. drzuo *K*, *fehlt op.* ward ouch *op.* 15. 20. sih *K.* 15. oe örssen *K.* 16. banken *Kt*, panken *p*, paniken *m*, banichen *ln*, wanchen *o.* 19. unverzagt *K*, unverzagter *op.* kuene *n*, werder *lt*, *fehlt op.* 22. bezalt *nop.* 23. Zuo dem tode ir *l*, Mit tode ir *t*, Ir paider *op.* 25. Pinele *K*, pynel *lmt*, pinelen *p*, pineln do *o.* 26. mage *K.* seit drumb taten *lmo*, darumb sint taten *p*, taten drumbe *t.* 28. sider *fehlt lt*, alda *op.* 29. manigen *K.* von dem *nop*, von sinē *K*, von sinem *t*, von sime *l*, von seinn *m.* 30. rache *K.* gein *lnopt.*

306, 3. scheide *lt.*

die gein ir ûf begunden stên,
die bat si sitzn und nider gên.
dô si gesâzen über al,
si sprach 'der tôtliche val
der hiest geschehen ze bêder sit,
dar umbe ich der getouften nit
trag und ouch der heiden,
daz bezzer got in beiden
an mir, und sî ich schuldic dran.
die rœmschen fürsten ich hie man,
daz ir kristenlich êre mêrt,
oh iuch got sô verre gêrt,
daz ir mit strîte ûf Alischanz
rechet den jungen Vivianz
an mînen mâgn und an ir her:
die vindet ir mit grôzer wer.
und oh der heiden schumpfentiur ergê,
sô tuot daz sælekeit wol stê:
hœrt eins tumben wibes rât,
schônt der gotes hantgetât.
ein heiden was der êrste man
den got machen began.

307 Nu geloubt daz Eljas unde Enoch
für heiden sint behalten noch.
Nôê ouch ein heiden was,
der in der arken genas.
Iop für wâr ein heiden hiez,
den got dar umbe niht verstiez.
nu nemt ouch drier künege war,
der heizet einer Kaspar,
Melchîor und Balthasâr:
die müeze wir für heiden hân,
diene sint zer flüste niht benant:
got selb enpfienc mit sîner hant
die êrsten gâbe ân muoter brust
von in. die heiden hin zer flust
sint alle niht benennet.
wir hân für wâr bekennet,
swaz müeter her sît Even zît
kint gebâren, âne strît
gar heidenschaft was ir geburt:
etslichz der touf het umbegurt.
getouft wîp deu heiden treit,
swie dez kint der touf hab umbeleit.
der juden touf hât sundersite:
den begênt si mit eime snite.
wir wârn doch alle heidnisch ê.
dem sældehaften tuot vil wê,
ob von dem vater sînin kint
hin zer flust benennet sint:
er mac sih erbarmen über sie,
der rehte erbarmekeit truoc ie.

308 Nu geloubt ouch daz diu menscheit
den engelen ir stat ab erstreit,
daz si gesetzet wâren,
die unser künne vâren,
ze himele in den zehenden kôr.
die erzeigeten got alsölhen hôr,
daz sîn werdiu kraft vil stætec
von in wart urrætec.
die selben nôtgestallen
von gedanken muosen vallen:
got enlie si niht zen werken komn,
der gedanc weiz wol unvernomn.
dar umbe des menschen wart erdâht.
sich heten mensch und engel brâht

10. sitzen *K.* 12. den totlichen *lop.* 13. Uf alyschanz zuo *lopt.* hie ist *K.* 19. Daz ir unwern (iern *o*) geluuben vaste weret (wert *pt*) *lopt.* meret *Kmn.* 20. Und ob *op.* verre *fehlt l.* gert *t*, geret *Klmn*, nert *op.* 22. gerechet *lot.* 23. magen *K.* an *fehlt n.* 25. und *fehlt lopt.* 27. hœret eines-wibs *K.* 28. schonet *K.*

307, 1. So *op.* geluubet *Kmn*, geluubet ouch *lop*, gloubet daz ouch *t.* Elyas (helyas *mn*) unde *Kmn*, *fehlt lopt.* 2. Fur den *n*, Für einen *lpt*, Fur ein *o.* ist *lopt.* duch *lt.* 3. ouch *fehlt lt.* 5. Iuh *lnopt.* 8. Der hies ainer *op*, Einer hiez *lt.* 9. Balthazan (n *aus* r *gemacht*) *K*, Balthasar *lmn.* 10. Die muste wir han fuur heiden gar *l.* muozen *K.* 12. enpfie *Km.* 13. ane muotr *K.* 14. Da vun die *op*, Wan die *l.* 16. Ich *lopt.* 19. heidenisch *np.* 20. etslichez *K.* het *m*, hiet *K*, hat *lnop.* umbe gegurt *lop.* 22. dez *l*, z *t*, daz *K.* hat *lop.* 23. Die iuden habent *t.* sundr sit *K.* 24. einem snit *K.* 25. uuch *l*, *fehlt pt.* helden *lnopt.* 26. sedelh. *l*, schuldeh. *op.* 27. Swa von *t*, Davan *n*, Swo *o*, Wo *p.* 29. sih erbarmn *K*, erparmen sich *opt.* sî *K.* 30. erbermekeit *l.* truog *K.*

308, 1. geloubet *Klnt.* 2. streit *lt.* 3. Da *np*, dar *mt.* 4. unserme *n.* chunnen *mop.* 8. von im *K.* 12. gedanke *lt*, gedanken *n.* wol wais *op.* 13. Durch daz dez *opt*, Durh den *l.* mennischn *K.* gedaht *lopt.* 14. 20. 28. sih *K.* 14. hete *l*, hatte *n*, het der *op.* mennisch *K*, mensche *ln.*

beidiu in den gotes haz:
wie kumt daz nu daz mennisch baz
dan der engl gedinget?
mîn munt daz mære bringet.
daz mennisch wart durch rât verlorn:
der engel hât sich selb erkorn
zer êwigen flüste
mit sîner âküste,
und al die im gestuonden
die selben riwe funden.
die varent noch hinte dem mensche bî,
als op der kôr ir erbe sî,
der den ist ze erbe lâzen
die sich des kunnen mâzen
daz gotes zorn erwirbet,
des sælde niht verdirbet.

309 Swaz in die heiden hânt getân,
ir sult si doch geniezen lân
daz got selbe ûf die verkôs
von den er den lîp verlôs.
ob in got sigenunft dort gît,
lâts iu erbarmen ime strît.
sîn werdeclîchez leben bôt
für die schuldehaften an den tôt
unser vater Tetragramatôn.
sus gab er sînen kinden lôn
ir vergezzenlîchen sinne.
sîn erbarmede richiu minne
elliu wunder gar beslinzet,
des triwe niht verdrinzet,
sine trage die helfecliche hant
diu bêde wazzer unde lant
vil künsteclîch alrêrst entwarf,
und des al diu crêatiure bedarf
die der himel umbesweifet hât.
diu selbe [hant] die plânêten lât
ir poynder vollen gâhen
bêdiu verre und nâhen.
swie si nimmer ûf gehaldent,
si warment unde kaldent:
etswenne'z is ei schaffent:
dar nâch si boume saffent,
sô diu erde ir gevidere rêrt
unde si der meie lêrt
ir mûze alens volrecken,
nâch den rifen bluomen stecken.

310 Ich diene der künsteclîchen hant
für der heiden got Tervigant:
ir kraft hât mich von Mahumeten
unders toufes zil gebeten.
des trag ich mîner mâge haz;
und der getouften umbe daz:
durch menneschlîcher minne gît
si wænent daz ich fuogte disen strît.
dêswâr ich liez ouch minne dort,
und grôzer richeit manegen hort,
und schœniu kint, bî einem man,
an dem ich niht geprüeven kan
daz er kein untât ie begienc,
sîd ich krôn von im enpfienc.
Tybalt von Arâbî
ist vor aller untæte vrî:
ich trag al ein die schulde,
durh des hœhsten gotes hulde,
ein teil ouch durh den markis
der bejaget hât sô manegen prîs.

16. daz nu] nu daz *t*. 16. 19. das *lt*, der *Kmnop*. 16. menscen *lnop*, meusch *mt*. 19. meusche *lno*, mensch *mpt*. 21. ewichen *m*, ewiclichen *lopt*. 22. unkuste *op*. 23. all *m*, alle *Klnopt*. in bestuonden *K*. 24. funden *alle*. 25. varn *mop*, waren *l*. den *t*. mennische *K*, menschen *lmnopt*. 27. gelazen *lnop*. 30. Der *pt*.

309, 5. ob] ouch *K*. signunft dor‡ git *K*. 6. lates iu erbarmn *K*. 9. unser vater *fehlt lt*, Der hoch *op*. 11. ir vergezenlicher *Kt*, Irn vergezzenlichme *n*, Invezsenclichem *l*. 12. seiner *o*. erbarme de richiu *K*, erparmet reiche *m*, erharmeriche *l*, erbærmeclichiu *t*, erparmeclichen *p*, parmchleicher *o*. 15. helfliche *n*, helfeclichen *lo*, helfenclichen *t*, helflichen *p*. 17. alrest erwarf *K*. 18. alle (*ohne* diu) *lnop*. 19. umbesweft *K*. 20. die *fehlt t*. 21. poyndr *K*, poyndir *n*, ponder *lop*. 23. immer *K*. 25. daz ys si *mn*, daz ys *t*, ist daz si *K*, daz si *l*, si is haizze *op*. slafent *K*, schafen *l*. 26. sy *t*, die *ln*. honic *t*. safent *K*, saffen *l*. 27. reret *Knopt*. 28. leret *Knpt*, beret *o*. 29. vol rekhen *K*. 30. dem *lnop*, *fehlt t*. stekhen *K*.

310, 1. kunetlicheu *lopt*. 2. Tervagant *K*. 3. Sin *lopt*. mahm. *ln*, machm. *mopt*. 4. undr dos *K*, Unsers *op*. 7 *nach* 8 *op*. 8. wænt *t*. daz *fehlt lnopt*. fuogete *K*, fuege *lnopt*, si wænent, fuogt ich disen strît? 14. chrone *K*. 15. von Tenabry *z*. 16. vor *fehlt z*. allem *p*. untat *mn*, valschait *o*, valechen *p*, missewende *tz*. 17. al eine *K*. 18. hœhisteu *K*. 20. hat beiaget *loptz*.

ey Willalm, rehter punjûr,
daz dir mîn minne ie wart sô sûr!
waz werder diet ûz erkorn
in dîme dienste hânt verlorn
ir lîp geuendeclîche!
der arme und der rîche,
un gelouht daz iwerr mâge flust
mir sendet jâmer in die hrust:
für wâr mîn vreude ist mit in tôt.'
si weinde vil: des twanc si nôt.

311 Des wirtes hruoder Gyhert
ûf spranc, die küneginne wert
an sîne brust er dructe.
ir herz durh d'ougen ructe
vil wazzers nu dîn wangen.
von dem râte wart gegangen.
die fürsten ûf den palas
giengen, dâ verdecket was
manec tavel hêrlîche.
Heimrîch der zühtenrîche
zal den fürsten sunder sprach
'als man inch gestern sitzen sach,
ieslîche hahen die selhen want.'
nâch den juncvrouwen wart gesant:
die kômen, und onch Rennewart.
dem was hesengt sîn junger hart,
dez harnasch [was] tiwer unde clâr,
er selhe starc und wol gevar.
er leite sîne stangen nider.
dar gienc manec riter sider:
ieslîches kraft sich sô verharc,
ir neheiner was sô starc,
ders hüehe von der erde,
wan Willehalm der werde:
der zuctes ûf nuz üher dîn knie:
daz miten die andern, dise unt die.
Rennewart daz drum nam in die hant:
die stangen swanc der sarjant
umbz houhet als ein sumerlatn.
sîn kraft den kristen kom ze statn.

312 Dô des schimpfes was genuoc,
den fürsten man daz wazzer truoc,
und maneger vrouwen wol gevar,
dar zuo den werden rîtern gar.
ieslîcher saz an sîne stat.
Heimrîch dô Rennewarten hat
zer küneginne sitzen dort
ûfen teppich an der taveln ort.
dô der nider was gesezzen,
er muose gewâpent ezzen.
man muoz des sîme swerte jehen,
het ez hêr Nîthart gesehen
üher sînen geuhühel tragn,
er hegundez sînen friunden klagn:
daz lie der marcrâve âne haz,
swie nâhe er hî der künegîn saz.
in eime alsô verherten lant
wart nie hezzer spîse erkant
und alsô willeclîche gegehn.
swer guotes willen kunde lehn,
den gap wirt und wirtin:
ir neheiner truoc mit sünden hin
swaz er spîse mohte aldâ verzern,
der sich den vînden wolde wern.
Dô man ezzens dâ verpflac,
ez was wol mitter morgens tac.

21. Willehalm *Km*, willehelm *n*, wilhalm *o*, wilhelm *lp*, kyllams *t*, Kyllanis *z*. reh ter *Kmn*, werder *lop*, wert *t*, *fehlt z*. pumur *z*, puugiur *l*, puusur *n*, punshŵr *K*, puuschower *m*, puutschner *op*, poutur *t*. 27. gelonbet *K*. das *fehlt loptz*. uwer mage lehens *loptz*. 28. schinbet *loptz*. 29. mit In *Ktz*, mir in *m*, mit In den *n*, inne *l*, mit *o*, mir *p*. 30. daz tet ir not *l*.

311, 1. kybert *n*, Gilhert *o*, kilhert *t*, kylhert *l*, Schilhert *p*, Tybert *z*. 2. sprach *K*, stuent *optz*. 3. Nach an *z*. 4. herze durh die *K*. 7. ûz dem *K*. 8. gegangen *K*. 10. zuhten *Kmn*, *fehlt loptxz*. 12. gester *Kt*. 13. Iesleicher (leglichaz *z*) hah *opxz*. 14. frowen *ltxz*. 16. was hesenget *Kmn*, hesenget (hesengt *x*) was *loptxz*. junger *fehlt loptxz*. 17. 18 *fehlen txz*. 17. des *alle*. 18. starch und *mn*, was starch unde *K*, lieht und *op*, dar inne *l*. 19. er *lt*. nidere *K*. 20. gie *Km*. sidere *K*. 22. irn heiner *K*. 25. zuhtes *K*. 26. nū *K*. 27. daz ort *optx*.

312, 3. manegr *K*. 4. darnach *optxz*, Und onch *l*. den andern *lopxz*, die ander *t*. 7. Aher (Ahe *o*, Daz er *x*, *fehlt t*) uf den (uf dem *l*, Uffen *t*) tepich (tehich *ox*) sitzen (saezz *x*) dort *loptxz*. chuneginnen *Kn*. 8. Zuo der (Zer *t*, Bi der *z*) kunigin *lopz*, zuo Chihurgen *x*. 10. muese *K*. 11. Ich *loptz*. 13. Umhe sine siten getragen *l*. gohowel *n*, puckel *op*. 14. hegunds ez *K*, begunde *l*. friwendn *K*, frenden *l*, fründ *z*. 16. chuneginne *K*. 17. einem *Kmt*. verhertē *K*, verhertem *m*, verwuostan *lptxz*, verwuestem *o*. 21. Dem *lnop*. 23. mocht da *o*, alda (do *p*) móhte *lptz*. 24. Swer *lz*. si? den vienden *Kmn*, der viende *loptz*. 25. ezzen *l*, des ezzens *optxz*. 26. mittermorgens *K*, mittem. *ln*, mitten morgen *opx*, mitten morgens (morgesz *z*) *tz*.

die fürsten urloup durch daz
nâmn: si wolten fürbaz
kêren, strîts si luste.
Gyburc si weinde kuste.

313 E zi zir ringen wæren komn,
gezelt wârn elliu ab genomn,
und daz her gerottieret,
daz velt al überzieret
mit maneger baniere.
Gyburc diu kom schiere
in diu venster durch schouwen
mit maneger juncvrouwen,
wie mit fürstenlicher krefte
maneger geselleschefte
daz velt wart überdecket.
allenthalben zuo getrecket
ûf die strâzen gein dem mer
kom ein sô kreftigez her,
daz ez die engel möhten sehen,
kunden si zimierde spehen.
si heten an den stunden
ûf die helme gebunden
manec tiwer zimierde clâr.
ouch sah man her unde dar
daz velt al überglesten
mit phellen den besten
an den hôh gemuoten werden.
ûf al kristenlicher erden
wart manlicher zuo komn
von wirtes friwenden nie vernomn.
diz ist ir dan scheiden:
si wellnt nu gein den heiden.
got waldes, sît ers alles phligt.
der weiz nu wol wer dâ gesigt.

27. durh *K*. 28. namen si woldn *K*. 29. Nach den vienden (haiden *opx*) *loptxz*. strites si *K*, si strites *pz*. 30. weinde *pt*, weinende *Klnz*, wainend *x*, wainund *m*, wainunde *o*.

313, 1. ze ringen *z*, ze ringe *lop*, zir ringe *t*. 2. Die (Din *t*) gezelt *loptz*. ellin *fehlt lop*. 3. gerotieret *K*. 4. al uber gecîeret *K*, al uber kart *t*, uber al gezieret *lop*. 8 *nach* 9 *opt*. 9. fürstl. *mop*, furstel. *lz*, viurstecl. *t*. 10. Von *loptz*, Mit *mn*, *fehlt K*. 14. so wunneclichez *lopz*, so volleclichez *t*, gevellikleichez *x*. 21. ubar al glesten *lop*. glestn-bestn *K*. 22. Von *opt*. 23. an de *K*. 24. al *fehlt loptz*. 25. wart *fehlt ltz*, Wart nie *o*. 26. Wart von *ltz*. wirtes *fehlt t*. 27. ir *Kmntxz*, er *l*, ein *op*. danne *lo*, dannen *np*. gescheiden *l*. 28. wellent nu *Kmt*, wend nuu *z*, wollent *n*, wolde nu *l*, wolten *opx*. 29. walds *K*. 30. nu *Kmnopxz*, *nach* wer *t*, *fehlt l*.

VII.

314 Rennewarten des ze sehen zam,
wie dirre den schilt ze halse nam,
wie der ander helm ûf houbet hant,
wie die wartman wurden gesant
nâch den vînden dnrh des heres phlege.
hêde ûf velde nnd ûf dem wege
snndrrotte dar zno wârn genomn,
op die vinde wider wolden komn,
daz si funden widersaz.
Terramêrs hnovekraz
was harte breit nnd ninder smal
hêde an hergen nnde an tal.
Rennewart lief allez mite,
daz er den manegen snndersite
gerne hête hekant.
dô er sinen hêrren vant,
si wârn wol raste lanc gevarn.
zno dem markîs Terramêres parn
kom geloufen, niht gegangen.
der vrâget in nâch sîner stangen:
'wes sol mich dîn helfe trœsten?'
'dâ snlt ir mich für den bœsten
nndr allen disen rotten zeln,
welt ir einen rihalt weln.'
Rennewart sich schamte sêre:
ez dûhte in grôz nnêre,
daz der stangen was vergezzen.
er was halt von dem ezzen
gelonfen durh hnsîne krach:
und dô er ûf den helmen sach

315 Sô spæhe wnnder manecvalt
(ez enist dechein wîp sô alt,
der ez dicke für si fnorte,
ir jugende muot si ruorte,
dazs ir ougen lieze swingen dar),
vil manec geflôriertin schar
Rennewarten dar zno hrâhte
daz er gar überdâhte
oh er ie stangen hêrre wart:
sô gâh was im ûf die vart.
doch truog er umbe sich sin swert.
zem markîs sprach der knappe wert
'hêrre, ich wil die stangen holn.
lât mich schamende arbeit doln:
wan pflæge ich manlîcher site,
diu stang wær mir gevolget mite.
ich hân inch schiere ergâhet.
oh halt diu nuht uns nâhet,
ich vinde iedoch wol iwer spor
nnd der heiden die dâ rîten vor.'
der markîs sprach ze Rennewart
'dîn widerreis wirt nn gespart:
eins andern boten ich dich wer,
der uns die stangen bringet her.'
ein wol geriten sarjant
nâch der stangen wart gesant:

314, 2. dierr den *m*, dirre *lpt*, dierr *o*, dir *z*, man die *x*. 3. Wie *lntz*, nnde wie *Kmopx*. der andern *t*, mnn die *x*. daz honbt *lx*, *fehlt opt*. 4. Wie *lmntz*, unde wie *Kopx*. man da die pesten für sant *x*. die *lnop*, *fehlt mtz*, ir *K*. 5. viendn *K*. 6. wie beide *lopz*, Wie balde beide *t*. dem *Kn*, *fehlt lmoptz*. 7. snndr rotte *K*. waren *Klt*, wart *o und* (*vor* snnder) *p*, wnz *z*, warn *vor* darzn *n*. 8. viende *K*. widr woldn *K*, wolden wider *n*, weren *loptz*. 10. hnof *t*, huef *mz*, here uf *l*, hueffsleg *op*. tratz *lz*. 14. Do *x*, Wnn *op*. den *Kmn*, die *x*, da *tz*, *fehlt lop*. maniger hande site *op*. 16. E daz er *lop*, Er lôf do er *x*. 18. Markyse. Terramers *Kt*. 25. sih *K*. 28. halt *Kmn*, onch *optxz*, doch *l*. 29. pnsinen *t*, pnseinen *m*, businen *z*, bosinen *n*, busnnen *lp*, pusonnen *o*.

315, 3 *nach* 4 *t*. 5. daz si ir *Klmn*, Daz si di (din) *optz*. 10. an die *loptz*. 12. Murkyse *K*. 14. schamede *n*, schnm (scheme *l*) und *loptxz*. 15. wnn *Kmnxz*, *fehlt lop*. 16. stange wære *K*. 19. iedoch *Km*, doch *lntx*, dannoch *op*. 20. riten *Klp*, reiten *o*, reitend *m*, ritent *t*, reittent *x*, rident *n*. 21. Der Margreve *ltz*. Do sprach der markis (Murgraf *x*) zno (*fehlt p*) Rennwart *opx*. 22. widr reise *K*. nu *fehlt loptx*. 23. eines *K*. *bis* nn *weggeschnitten I*. wêr *I*. 24. 26. 30. stange *I*. 25. êin *I*. sardinnt *I*.

der reit hinz Oransche widr,
dâ diu stange was geleget nidr.
eintweder karre oder ein wagn
nâch dem her die stangen muose tragn.

316 Heimrich und sîniu kint
und ouch die andern fürsten sint
komn an eine schœne stat,
aldâ manz her sich legen hat.
wol gehêret wart daz velt:
preymerûn und manc gezelt,
ekube, treif unt tulant
man vil dâ ûf geslagen vant.
ê dez her sich gar geleite nider,
Rennewarte kom sîn stange wider
mit der nâchhuote:
des was im wol ze muote.
aldâ lâgen si die naht.
des morgens gein der heiden maht
sich daz her begunde enhœren.
man moht dâ wunder hœren
von pusîn und anderm schalle.
nu wolt si aber alle
Rennwart umbegâhen,
die verren und die nâhen,
dort eine storje, d'andern hie,
er wolte prüeven dise unt die,
schilde und ir baniere baz,
unz er der stangen aber vergaz.
[die] herberge wurden an gezunt,
dô si verre gefuoren. nu wart kunt
mit zorne dem jungen sarjant,
daz diu stange in sîner hant
niht dannen was gevolget mite.
in sîme herzen wuohs unsite:

317 Schamt er sich gestern sêre,
des wart hiut zwir mêre.
er sprach 'nu hât mir tumpheit
alrêrst gefüeget herzenleit:
diu scheidet selten sich von mir.
der dem grimmen vederspil die gir
verbaht, daz hân ich doch gesehen,
man muoz im dâ nâch plûkeit
jehen.
wan ich hân min selbes gir verbaht.'
widr ûf die strâzen wart gedraht:
snelheit erzeigeten sîniu bein.
der knappe huop sich dan al ein:
ein ors von sölhem kalopeiz
müese rêren sînen sweiz,
daz im gevolget solte hân:
sô gâh was im wider dan.
er truoc harnasch ob al den liden.
sîn zuht daz kunde niht gevriden:

27. er rᵉit *I.* Oranges *I.* 27. 28. -der *I.* 28. geleit *Kmz*, gevellet *l.* 29. eintwedr *K*, Ein starcher *x* karratsch *I*, karrotsche *l*, karrätsch *z*, karracken *t.* ein *fehlt Ilt.* wâgen *I.* 30. die] hie *I.* tragen *I.*

316, 3. chomen *I.* eîn *I.* 3. 4. -ât *I.* 4. al *fehlt I.* 4. 9. 15. sih *K.* 5. heheret *op*, geherherget *I*, heherhergt *ltz.* was *lnopt.* 6. premerᵘn *I*, Premerun *lntz*, Primerun *op.* manc] ander *I.* 7. Ekonbe *K*, ekkube *I*, Ekuoh *m*, Eruhe *t.* Trefse *l*, Treus *o*, Trevirs *p*, treih *n*, trieîsten *I*, treisten *t* Tvlânt *I*, tylant *n*, talant *t.* 9. dez] diz *K*, daz *Ilmntxz*, das daz *op.* gar *IKmn*, *fehlt loptxz.* sich *nach* E *xz*, *nach* geleit *op.* geleget *I.* 10. rennwart *I.* 12. wart *loptz.* 13. de naht *l.* 14. gein *I.* heîden *I.* 15. vnhôren *I.* 16. wndr *K*, wᵒnder *I.* hôren *I.* 17. husinen *I*, pûsinen *K*, husnn *l*, puseinen *m*, hosynen *n*, pusaun *o*, pusunen *p*, pusine *t*, pusaunn *x*, hussin *z.* und *n*, und von *Klmnoptxz.* vnt von andrem *I.* 18. wolte *K*, wolten *noptx.* 19. Rennhart *m*, Rennewart *Kz*, Rennewarten *lnop.* 21. ein *lmnoptz.* diᵘ *I*, die *K.* ander *Ilmnoptz.* 21. 22. -te *I.* 22. hrvven *I.* nū *K.* 23. hanier *I.* 24. stange *I.* aber] sin *I.* 25. herherg *mxz*, herwerg *o*, bnden *n.* wᵒrden *I.* 26. verr *mxz*, so verre *I.* fvren *I.* nu] do *I.* 27. zorn *I.* sardiant *I.* 28. stange wer *I.* 29. mit *I.* 30. sinem - (wᵒhs *I*) ẘchs *IK.* vnsit *I.*

317, 1. (S)châmt *I.* gester *I.* 2. des] ez *I.* hiute *K*, nu *pz*, *fehlt I.* zwier *m*, zvies *n*, zwiernt *I*, zwirint *t*, zwirnet *l*, dreistunt *opz.* 4. alr este *K*, aher *I.* herceleît *I.* 5. sich selten *I.* 6. swer *I.* grimmigen *I.* 7. verhabet *I.* doch han ich [daz *p*] *op*, so han ich doch *l.* 8. blᵘcheit *I*, pluwicheit *K*, hlowichait *m*, blukeit *t*, hlickhait *z*, hlôdekeit *lnp*, blœdhait *o.* 9. Als han ich *l*, Ich han *Ioptxz.* selhs *K.* 9. 10. -et *I.* 10. wider *I.* strazzo *I.* 11. er zeigten *I.* 11. 12. -eîn *I.* 13. ōrs von sölhen *K.* solhæm *I.* 14. mᵘse *I*, muose *K.* 16. widr *K.* dân *I.* 17. *nach* al *ist* sin *durchstrichen I.*

sîn manheit hete grôzen zorn
ze geselln für hôhen muot erkorn.
er sprach 'waz wunders mac diz sîn,
daz ich der starken stangen mîn
nu zem dritten mâle vergaz?
daz mir diu werdekeit ir haz
niht anders mac erzeigen,
ich wæn daz sol die veigen
bringen unders tôdes zil.
waz ob mich versuochen wil
der aller wunder hât gewalt,
und op mîn manheit sî halt?

318 Ich liez durch zuht und durch scheme,
daz ich ze disem noch ze deme
niht sprach mîn wider kêren.
daz sol mîn laster mêren:
si wænnt ich si in entrunnen.
ich hân mich des versunnen,
wirt mîn hêrre dort bestanden,
der grôzen houbetschanden
sulen mîne mâge pflihte hân:
daz hœnet manegen edelen man,
die erborn sint von mîner art.
man wænet daz mîn widervart
sî durch zageheit erdâht:
dâ mit der kus wære gesmâht,
den mir gap sîner swester kint,
bî dem iu strîte hêdiu sint
mîn herze und des wille.
swige ich diss mæres stille:
ez wirt doch âne mich gesagt.'
nu kom der junge unverzagt
dâ die hütten von loube
mit rôre und von schoube
wârn verbrunnen und begunden brinnen.
er enkund sich niht versinnen
wâ sîn starkiu stange lac:
vil umbesweifes er dô pflac.
besenget was diu stange:
ez sûmte in harte lange,
unz er si verloschen vant:
si was swarz als ein ander brant.

319 Nu enruochet, was se ê wæher:
si ist nu vestr und zæher.
er zuctes ûzem fiure
und lief gein âventiure.
der marcrâf was sô nâhe komn:
ûf einen berc het er genomn
sîner helfær vil durch schouwen:
an halden unde an ouwen
hiez er stille habn sîn her.
zwischen dem gebirge und dem mer
bî Larkant lac Terramêr,
der kreftige von arde hêr
und von sîner hôhen rîcheit:
ûf Alischanz dem velde breit
sîne kraft man mohte erkennen.
solt ichs in alle nennen,

19. het *I.* 20. gesellen *IKlnoptz*, gesell *m.* erchôrn *I.* 21. ditze *K*, ditz *I*, daz *lop.* 22. stange *I.* 23. sedem *I.* drittem *K.* mal *I.* 24. diu | werdicheit *I.* 25. erzeîgen *I.* 26. wæne *K*, wen *I.* svln *I.* 27. nndrs *K*, wider des *I.* 30. und *Kmz, fehlt Ilnopt.* sie *I.* si icht halt *nop*, ist hezalt *l.* halt *aus* bezalt *gebessert I.*

318, 1. lies *I.* vnt ovch *I.* schêm *I.* 2. noch] vnt ovch *I.* sedem *I.* 3. widr *K.* 4. lastr *K.* 5. 6 *fehlen z.* 5. wænent *K*, wênent *I.* si in *K*, si *Ilmnopt.* 8. Miner *mnz.* honht (hovpt *I*) schanden *KI.* 9. svln min *I.* enphlihte *I.* 10. Ez *Ilopt*, das ich *K.* hŏnet *I.* mân *I.* 11. Die sint gehorn (Di sint erborn *It*, Der geporn ist *op*) uz *Ilopt.* 12. wênet *I.* 13. zagheit *I.* 14. wær *I.* versmaht *I*, versmacht *lnop.* 16. Bi den *l*, pel (bi *I*) der *Iopt.* heidiu *I.* 17. des *tz*, des hercen *IKlmn*, onch mein *op.* 18. dises (des *I*) lasters *Ilpt*, zu dem laster *o.* 19. ân *I.* gesaget *I.* 20. vnverzâgt *I.* 22. Von rore *Iloptxz.* 23. waren *I.* verhrunnen *IKmtxz*, verhrant *ln.* 24. enchunde sih *K*, chvnde sich *I.* 26. vil *aus* wil *gebessert I.* vmheswæiffes *I.* 27. diu] sin *I.* 28. Daz *Iloptx.* sovmet *I.* hart *I.* 29. Daz er si verlucken *t.* sie *I.* 30. alsam *op.* andr *K, fehlt Ilopxz.* hrânt *I.*

319, 1. (N)vn ruchet *I.* si *alle*, sie *I.* ê *fehlt t.* 2. vester *alle.* seher *I.* 3. zuhtess nozem *K*, svchte si vs dem *I.* 5. 28. marcgrave *I*, Marhcrave *K*, markis *nop.* nahen chômen *I.* 6. genomen *I.* 7. helfære *K*, hælffer *I.* schôwen *I.* 8. halden *z*, den halden *It*, halten *l*, haldel *K*, haiden *m*, alben *op*, liten *n.* in *nop*, an den *It.* owen *I.* 9. hahen *I.* 9. 10. -êr *I.* 11. Terremêr *I.* 12. chreftich *I.* 13. werdicheit *I.* 14. alitschans *I*, Alishanz *K.* 15. sin *I.* moht *I.* 16. ich si *I.* in *fehlt I.* alle *fehlt l*, sunder *It.* grozzer zêr (*in* her *gebessert*) *I.*

die mit grôzem here dâ lâgen
und sunder ringe phlâgen,
linte und lant mit namen zil,
sô het ich arbeite vil.
so beherberget was daz velt:
niht wan mer und gezelt
sâhen die des nâmen war.
des begunde zwivelen etslîch schar,
die vil genendecliche
ê dicke in Francrîche
bejageten prîs und ungemach.
der marcrâve zin allen sprach
'Vriwende herze und vînde kraft
nu prüeve ein ieslîch gesellesschaft.
320 die hie durch got sint und durch mich,
ein ieslich man bedenke sich,
waz er mit strîte welle tuon.
dort lît der Kanabêns suon,
Terramêr der riche,
alsô kreftecliche
daz wir für wâr dâ vinden strît.
nu muoz ich vrâgen (des ist zît)
wer vehtens welle ernenden.
got sol in allen senden
in iwer herze sölhen muot,
daz ir in selhen rehte tuot.
ze iwer keinem hân ich daz ervorht:
doh wurde dez gotes her entworht,
hüeb unser keiner hie die fluht.
ein ieslich man durch sîne zuht
spreche als erz im herzen weiz.
als uns nu vil manec puneiz
ze gegenstrîte dringet,
swen denn sin herze twinget
wider hinder sich und niht hin für,
der hât hie baz ander kür,
daz er nu wider kêre,
danne er die fluht dort mêre.
ein ieslich fürste sine man
sprech. swem got der sælden gan,
daz er mit strîtes urteil
umb daz endelôse heil
noch hiute wirbet, wol dem wart
sîner her komenden vart.'
321 Lôys, der rœmsche krône truoc,
hete fürsten dar genuoc
mit grôzer rîterschaft gesant:
die wurdn almeistic dâ geschant.
gennoge nâmen in ir muot,
dô si der heiden sölhe fluot
dort vor in ligen sâhen,
si wolten wider gâhen
gein dem lant ze Francrîche.
sich bereiten sumelîche
und nâmn urloup ze varen widr.
daz geron si mit schame sidr.
swaz ze Oransche ûfem palas
bete gein in ergangen was,
michel mêr mans hie bat.
si nâmen urloup an der stat,

20. arbeitte *I.* 23. wâren *I.* 24. zwiveln *I.* etlich *I*, etsliche *K*, ieslich *l*, manick *op.* 27. Bezalten (en *nachgetragen I*, Behalten *l*) pris (bris *l*) mit *Ilopt.* 28. ze in *I.* 29. frivnde | herce *I.* viende *K.* 30. prv̊ne *I*, Pruef nu *op*, Prieffe *z.* ein *fehlt Iloptz.* iglich *I.*

320, 2. 16. 25. ein *fehlt Ilopt.* 2. leglich *I.* bekenne *lop.* 3. 4. -v̂n *I.* 5. terremer *I.* 6. gewaltichliche *Il.* 7. da *nachgetragen I.* 13. ewer deheinem *I.* daz verworht *l*, [des *p*] vorcht *op.* 14. *von andrer hand zwischengeschrieben I.* dez *Il.* *von* entworht *in I nur das* e. 15. hv̊be *I.* deheiner *I*, decheiner *K.* 16. islich *I.* dvrich *I.* 17. sprech *I.* im *mt*, ime *Kl*, in *op*, in dem *I*, in deme *n.* 18. So nuo unsz *z.* vil *fehlt Ilopt.* manich *I.* 20. swenne *I.* denn *mz*, denne *K*, dan *Ilno*, danne *pt.* 21. widr hinder sih *K.* hin] her *I.* 22. habet *I*, habt *lm*, habe *nopt*, halte *z.* baz *fehlt t.* andr *K*, an der *lmopx*, die andern *t.* tv̊r *I*, tür *z.* 23. nu *fehlt I.* 25. islich *I.* sinen (sin *I*) man *KI.* 26. sprach *I*, spreche *Knt*, Besprech *op*, *fehlt l.* selden gân *I.* 27. mir ritters vrtæil *I.* 28. umbe *IK.* 29. den *Impt*, dev *o.* 29. 30. -ârt *I.*

321, 1. (L)vis *I.* romische *I.* 2. het *I.* 3. riter schapht *I.* 4. wrden (wᵒrden *I*) almeistich *IKlnt*, wurden allermaist *m*, maystig wurden *z.* Die wurden irs willen da ermant (gemant *p*) *op.* 5. etliche *I*, Etsliche *noptxz*, Ieslich *l.* 6. solich *I.* 9. gein *I.* lant *m*, lande *K.* den landen *I.* 10. berieten *Impz.* 11. namen *alle.* zevarn *I.* 11. 12. -der *I.* 12. sie *I.* scham *I.* 13. Oranges *I.* vf dem *I.* 13. 14. -âs *I.* 14. bêt *I.* 15. Michels *Imopt.* mêr man si *I.* hât *I.* 16. sie *I.*

und jâhen, bî ir zîten
in turneyn unde in strîten
möhten si dâ heime behalten prîs:
sine wolten niemens tärkîs
dâ sîn deheine wîle,
daz iemen sîne phîle
in si dâ dorfte stecken.
si begunden wider trecken.
ir schämlîch wider wenden
diu krince solte schenden,
diu an si wârn gemachet.
ich ding daz ir niht lachet,
als ir nu vreischt wiez in ergêt
aldâ si Rennewart bestêt.

322 Der manlich unverzagte,
der manegen prîs bejagte
(nu mein ich aber den markîs),
der sprach 'den endelôsen prîs
werbent die nu dâ sîn belibn.
dine werdent nimmer vertribn
von der durchslagenen zeswen hant,
diu für diu helleclîchen pfant
ame krince ir bluot durh uns vergôz.
die selben hant noch nie verdrôz,
swerz mit einvaltem dienst erholt,
si teilt den endelôsen solt.
die belibene sint zer sælde erwelt.
swer die schalen vor hin dan schelt,
der siht alrêste den kernen.
noch hinte sule wir lernen
wie diu gotes zeswe uns lônes giebt.
dehein sterne ist sô lieht,
ern fürbe sich etswenne.
euruocht, lât sîn: waz denne,
sint uns die hârslihtære entriten?
sint diu wîp dâ heime in rehten siten,
si teilnt in drumbe sölhen haz,
daz in stüende hie beliben baz.
wir mugen hie sünde büezen
und behalten werder wîbe grüezen.
vater und bruodr, nu nemet war,'
sprach er, 'und seht wie manege schar
wir wellen haben mit der zal.
daz stêt nu an der wîsen wal.'

323 Der rœmschen küneginne solt
wart nu mit prîse aldâ geholt,
und die von Paveye Irmenschart
het erkoufet ûf die vart,
der neweder von den beiden

17. Si lahen *lop*. 18. turnoyn *m*, Turnoy *IK*, turneyen *lnop*, tornein *t*, Turnay *z*. 20. sin *I*. niemmens tærkis *I*. 21. dehein *I*. 22. sin *I*. 23. 24. -chen *I*. 25. ir *fehlt I*. 26. solden *I*. 27. wâren *I*. 28. dinge *IK*. icht *I*, iht *lopt*. 29. nu vreischet *Kmnt*, nv̊ freischet *I*, freischet *l*, erfraischet *op*, erhœrt *z*. wie es *I*. 30. Rennwart *I*.

322, 1. mænlich vn̄ vnverzâgt (vn̄ *nachgetragen*) *I*. 1. 2. unverzagt-beiagt *IKm*. 2. und der *Ilot*. 3. meine *I*. abir der markys *I*. 4. der *fehlt I*. endlosen *I*. 5. nv̊ werbent *Ilt*, Erwerbent *op*. nu da *K*, da nu *n*, nu *mz*, da *l*, *fehlt Iopt*. sin *Km*, sint *nz*, *fehlt Ilopt*. heliben *I*, belihenne *p*. 6. Daz ensint niht die vertriben *l*, Und (Die *It*) sint die unvertriben (-nne *p*) *Iopt*. 7. dvrchslagen *I*. 8. din für die *Kz*. 9. an dem *I*. ir] sin *I*. 10. nie *I*. bedroz *I*. 12. si teilent *K*, si tailet *mn*, Si enteile *l*, Sine enteil *t*, Sy thail *z*, sin tæil *I*, Sein tail *op*. endlosen *I*. 13. beliben *I*. zeder selde *I*. 14. schal *I*. hie vor *op*, *fehlt t*. dan] da *lopz*. schêlt *I*. 15. alrerst *I*. cherne *I*, cheren *Kn*, chern *m*, kerne *pz*. 16. sulen *K*, schuln *I*. wier *I*. lern *Km*, leren *n*, lêrne *I*, lerne *pz*. 17. zesem *o*, zeswen *lz*, zeshen *m*. lons giht *K*. giht *I*. 18. stern *Kmopz*. lieht *I*. 19. sih eteswenne *K*. etteswanne-danne *n*. 20. enruochet *Kmnt*, nun rvchet *I*. 21. harslihtær *I*. 22. hæime *I*. in] mit *I*. 23. teilent *lmnopt*, teilten *K*, thailn *z*, ertæilnt *I*. dar umbe *K*, drv̊mbe *I*. alsolchen *I*, al solhen *lm*. 24. bâz *I*. 25. 26 *haben Ilopt: sie fehlen Kmnz*. 25. hîe *I*, hie *op*, die *l*. 26. behalten bis werder wibe *l*, erwerben (doch werben *It*, ouch erben *o*) weibes (wibe *It*) *Iopt*. 27. muoter *t*, bruoder *die übrigen*. nu *fehlt mz*. nemte *I*. 27. 28. -âr *I*. 28. sprach er *fehlt It*. speht *z*, sprecht *n*, prueft *lopt*, prv̊nen *I*. manich *I*. 29. habn *K*. 29. 30. -âl *I*. 30. ste *I*.

323, 1. romischen *I*. 2. da *I*, also *K*. 3. pavie Irmdiscart *I*. 5. dern weder *I*.

durch fluht wolden scheiden:
sîner swestr und sîner muoter her
bî dem marcrâven blibn ze wer.
die dâ vor ê dicke ernanten,
und die mangen sturm erkanten,
rasûnten sich ze fünf scharn.
innen des die flühtegen wârn ge-
varn
an die enge ze Pitit Punt.
widersaz wart in dâ kunt.
al die wîl si zogeten her,
maneger slahte was ir ger.
eteslicher wolde sehen wîp:
sô wolde der ander sînen lîp
eysiern mit maneger sache
nâch dem grôzen ungemache,
daz er unsanfte was gelegn.
dâ widr der ander wolde phlegn
vintûsen an sich setzen
und arbeit sich ergetzen.
der jach daz nie sô guot gezelt
kœm ûf wisen noch ûf velt,
ern næme ein kemenâten
dâ für, wol berâten
mit senften pflûmîten:
tôren solten strîten
324 Mit sô manegen Sarrazînen:
'wir suln ûz disen pînen,
dâ wir gemach vinden grôz.
jâ sint der Sarrazîne geschôz
gelüppet sam diu nâtern biz.'
si wolten daz kein pilwiz
si dâ schüzze durh diu knie.
dô Rennewart sah flühtic sie,
im was mit zorne gein in gâch.
ê daz er zir deheime iht sprach,
ir lâgn wol fümf und vierzec tôt.
sine mohten von der grôzen nôt
niht entwîchen an der enge.
ez dûht si harte lenge,
ê si gewunnen künde
war umb er die grôzen sünde
âne schult hin ziu begienge.
war umbe erz sus an vienge,
des vrâgeten die richen.
er liez et nâher strîchen
sîns êrsten strîtes urhap:
alze vil er in des gap.
si wâren sunder harnasch blôz:
genuoge der wer alda verdrôz:
eteslicher begunde sich ouch wern:
der enwederz mohte si ernern.
swaz er ir mohte erlangen
mit sîner grôzen stangen,
der wart vil wênc von im gespart.
do gerou si diu widervart.

6. wolde *I*. 7. swester *alle*. und *fehlt I*. 8. Marhcr. *K*, Markis *Iloptx*. beliben *I*, belibn *K*. 9. dâ *fehlt oxz*. vor *fehlt lz*. ê *fehlt Ilop*, dez *x*. 10. die *fehlt Iloptxz*. manigen *IK*. 11. rasnonten sih *K*, scharten sich *I*. 12. inne *I*. fluhtigen *IK*. wâren *IK*, sint *l*, kamen *z*. gevarn *fehlt op*. 13. in die *I*, An der *op*. zepititbv̊nt *I*. pitipunt *lopt*. 14. wider satze *I*. 15. al die wile *K*, Die weil [und *o*] daz *op*, inne des *I*, Innen dez *lt*, In des und *z*. zogten *I*. hêr-gêr *IK*. 16. manger slaht wart *I*. 17. etlicher wolt *I*. 18. wolt *I*. 19. æisiern *I*, eysieren *Kt*, Ayseren *z*, Heysiren *n*, Hæsieren *o*, Hasieren *p*, Zieren *l*. 21. gelêgen-phlegen *I*. 22. da fv̊r *I*, Da fur *lopt*. wolt *I*. 23. ventv̊se *I*, Ventusen *lz*, Ventosen *mnop*. 25. sprach *Ilopt*. 26. chom *Kmp*, chome *I*. 27. er næme *I*. eine *K*. 28. da fuer *K*. 29. semften *I*. phlumiten *I*, phloumeiten *m*, plumiten *nt*, blumiten *l*.

324, 1. manegem *Knopz*. sarracine *nopt*, Sarratzin *z*. 2. suln *I*. usser *z*. disem (disser *n*) pine (pin *z*) *noptz*. 4. sarrazin [ge]geschoz *I*. 5. der *Ilopt*, ainer *z*. nateren gebiz *K*. piz *I*. 6. wellent *I*. deheln *I*. pilbiz *m*, bilwiz *l*, bilwitz (*aber* bissz) *z*. 7. sie *I*. schiezze *I*. chnie-sie *I*. 8. dô *fehlt Ilt*. Rennwart *I*. 9. Dem *Ilopt*. zorn *I*. 10. er ir *x*, er *l*. ze ir *I*. deheinem *IKmopt*. gesprach *lop*. 11. lagen *IK*, lag *z*. fv̊nf vnt virzich *I*. zweinzig *lopx*. 14. dvchte *I*, duhte *K*. 15. gew[o]nnen *I*. chvn . . . *I*. 16. war umbe *K*. 20. Auch liesz *z*. ot *mnop*, er *lz*. 21. sines *K*. 24. Etslichen [der *lptz*] wer *loptz*. 25. eteslicher *Kop*, Etsleich *mn*, Etsliche *l*, Etteliche *t*, Genuoge *z*. begunden *lmt*. sich ouch *lmnptz*, sih *Ko*. 26. Der twederz kunde *t*. sich *noz*. 29. vil *fehlt lopz*, da *x*. wenich *K*. 30. ron si *ltz*, rowete (rûhte?) sich *n*.

325 Genuoge undr in begunden jehen,
in wære al rehte geschehen:
si slüege aldâ diu gotes hant,
von der si flühtic wærn gewant.
'wir hân niht sölher wîte,
daz wir gein disem strîte
uns ze wer niht mugen berüeren.
wolte Rennewart uns füeren
in sîme dienest hinnen,
er möht an uns gewinnen
widersaz gein der heiden her.
hie sî wir blôz mit kranker wer.'
nu het ouch Rennewart gewalt
ze hêder sît ungezalt
des volkes âne mâze
iewederhalp der strâze.
die rîchen und die armen
begunden im erbarmen.
dô er reswanc wol diu lide,
er liez si sprechen nâch dem vride,
unz daz er vernæme
wie ir widervarf gezæme.
dô sprach undr in ein wise man
'du hâst uns âne schult getân
dise grôzen ungefüegen nôt.
hie lît maneger vor dir tôt,
der nie deheine schult getruoc
an smâcheit der dir bôt genuoc
von Rôme der künic Lôys,
der an dir verkrancte sînen prîs.

326 Nu volge als wir dich lêren.
du solt mit uns wider kêren.
wir hœhen dîne werdekeit,
sô daz din schämlichez leit
nâch dînem willen wirt gestalt.
wilt du diens wesen balt
den wîben nâch ir minne,
dîner vreuden gewinne
sulen grôzem trûren an gesign.
wilte abr in tavernen ligu,
dâ wirt geisieret sô dîn lîp,
swaz vreuden möhten geben wîp,
din wær hie gein ze nihte,
als ich dich nu berihte.
wir sulen trinken manegez kunnen,
und in die clâren brunnen
hâhen guttrel von glase,
dâ grüener klê und ander wase
under honme schate müge sîn.
wir sulen ouch parriern den wîn
mit guoter salveien.
sus sul wirz lehen heien.
wir sulen ouch hœren klingen
den wîn vom zapfen springen,
als den hirz von ruore.
in der hitz bî disem muore
sî wir gar ze ellende:
dort haben wir manec geslende,
dâ mite wir sulen den lîp gelabn.
an die widervart soltu dich habn:

325, 1. Gnuoge begunden under in *z*, Vil lnote under in begunden *l*, Under in maniger begunde (beg. man *t*) *opt*, In der eng begûnd maniger *x*. 12. Uns ist *loptx*. al *fehlt z*, allen *x*, noch halt *o*, halt noch *p*. 3. Uns eicht albie (al *t*) *loptx*. 4. wir fl. sin *loptx*. 7. niht *hat nur K*. berueren *Kmz*, gerueren *lnopt*. 9. sinem *K*. von hinnen *mopz*. 12. Nu *lopt*. 15. 16. 17. 18 *Kmn*, 16. 15. 18. 17 *lopt*, 16. 15 (17. 18 *fehlen*) *z*. 16. iewedr halp *K*, ietw. *lmoptz*, Ikweder sit *n*. 18. Di *n*, Si *l*, Do *opt*. in *lnopt*. 19. Do er [nu *p*] wol erswanch *op*, Do erswanch er wol *l*, Do erswancte er in wol *t*. 20. Do liez er [si *l*] *lop*. 21. Den gab er hiz (unz *t*, untz daz *o*) er verneme *lop*. 26. von dir *lopt*. 27. deheine *fehlt lopt*. schuld gein dier *op*. 28. smahait *mnz*, schamheit *o*, schame *p*. der] er *K*. 30. verkrencket *z*, vert chrancht *m*, crankte *lt*, chrenchte *op*.

326, 4. smæchleiches *nopz*. 6. wil du die dienss *K*. dinstes *lnoptz*, dienst *m*. 9. grozen *mz*, gros *l*, *fehlt op*. 10. wiltu aber *K*. tavern *Km*, tabernen *tz*, taberne *p*, trowern *o*. 11. geisîert *K*, geaisert *z*, geserit *n*, gehesieret *lo*, gehasieret *p*. 12. fronde *mnz*. 13. Die wærn *op*, Die sind *z*. 16. wir sulen *fehlt z*. maniges trinken *lnt*, ouch trinken *op*, Mänger slaht tranck erkunnen *z*. 16. kalten *loptz*. 17. Haben *t*, Henken *l*, Hengen *p*, Sencken *z*. gutrel *t*, putrel *m*, barel *z*, kuterolfe *l*, gutrolfe *n*, chutrolf *o*, kutrolf *p*. 19. undr *K*, wider *m*, Und *n*, Und der *lop*. schaten *Kn*. 20. parrieren *Klmt*, parieren *pz*, partyren *n*. 21—24 den win *fehlt z*. salvaien-haien *Kmo*. 22. Sull wir die lewern (lebern *p*) haien *op*. suss suln *K*. 24. vome *K*, von dem *ntz*, von *lmop*. 25. den *Kz*, einen *lmn*, ein *opt*. von der ruere *op*. 26. An der *t*, In dirre *lnopz*. hizze *Klntz*. von muere *op*. 29. sulen *fehlt opt*.

327 Daz râtent alle die hie sint.
der marcrâf væhte umben wint:
doch ist den wîsen allen kunt,
küen eber zagehaften hunt
flinhet zeteslîcher zît.
swa der marcrâve funde strît,
daz wær din kurzwîle sîn,
als ein kint daz snellet vingerlîn.
er wil aber ein niwe her vliesen.'
'mag ich niht anders kiesen
an iu decheine manheit?'
sprach Rennewart. mit in er streit:
der junge unverzagete
den vrid in widersagete.
sich huop alrêrst ir ander val.
gegen der brükke was ein tal
mit velsen hôh ze bêder sît:
ir decheiner mohte von dem strît
niht enpfaren, noch entfuor:
ietwederhalp der brükke ein muor:
dane mohte ir keiner komen durch.
Rennwart die tôtlichen furch
mit sîner grôzen stangen ier.
er rief hin zin 'welt ir mier
iwer helfe gein den heiden swern,
daz mac iuch wol vor mir ernern.'
durch den vrid von sîner stangen
die eide wâren schiere ergangen:
si zogeten wider al gelîche,
heidin arme unde rîche.

328 Dô si quâmen über al
ûz an die wîte für daz tal,
Rennwart quam dâ für sie.
si zogeten nâch im, dis nut die:
ze fuoz huop er sich vor in dan.
ab was genomn des rîches van,
durh daz wand inds rîches her
was entwichen von der wer.
ein tiwer stern von golde,
als der markis wolde,
in eime samît gar blâ
obe sîner schar sweht aldâ:
Arnalt von Gerunde
reit bî dem markîs drunde.
nu hete der alte Heimrîch
die ander schar krefteclîch.
wer der dritte scharhêrre sî?
der rîche Buov von Cumarzi
unddεr küene Bernart von Brubant:
die wârn genendic bêde erkant.
din vierde schar ze hêrren nam
Gyhert und Bertram.
wer der fümften schar hêrre was?
der schêtîs und der von Tandarnas:
die zwêne heten sich bewegen,
si wolten vorvehtens pflegen.
wie manic tûsent ieslîch schar
het, des wil ich geswîgen gar.
waz tonc din hant vol genant
gein dem her ûz al der heiden lant?

327, 2. 6. Marhcrave *K*, markis *nop*. væhte *Kmtz*, vehte *ln*, vichtet *op*. umme eynen *n*, umbe den *Klmopz*, umbe *t*. 3. Ist gennogen (genneg *ot*) lûten *lopt*. 5. fliuht *K*. 9. newes *mn*, *fehlt loptz*. verliesen *alle*. 12. Rennwart *K*. mit in (dem *z*) er *Ktz*, mit in er aber *mnop*, der mit in *l*. 14. In den (dem *l*) fride *lmnt*. 15. alrest *Km*. 16. Neben *op*. brucken *lnop*. waz *z*, vas *K*, gie *mop*, gieng *ln*, gein *t*. 20. zuo beider sit *lmnopt*. brukken *Klnp*. 21. Was. da *lmn*. ir *fehlt mnz*. decheiner chomn *K*. 22. die] sluck *op*. totliche *Kp*, tœdleich *o*. 23. stangenir *K*, stangen ir *tz*, stangen gier *op*. 24. Er rieff an sy *z*, Do rief er lute *lmnopt*. mier *mo*, mer *n*, mir *Klptz*. 26. in *Kxz*. wol vor mir *mnopx*, vor mir *l*, vor mir wol *Kz*. 29. 30. An den selben ziten Si (Die *l*) begunden (Begunden si do *x*) wider riten *lmnoptx*. 29. zogetn widr *K*, zogen wyder *z*.

328, 2. wiee *K*. 3. da vor si *K*. 4. nū di *K*. 5. zefuoz huop er sih *Kz*, Er huob zu fuoz sich *l*, Zefuez er gaht (gahet her *n*, gacht Rennwart *x*) *mnoptx*. 7. inds *K*, in des *mnoptz*, in daz *l*. 9. tiwer *K*, lieht *lm*, liechter *noptz*. sterne *K*. 10. Marcgraf *mnop*. 11. samite *Kln*. gar *fehlt lop*, al *tz*. 13. Arnalt *Kntz*, Arnolt *lop*, Ernalt *m*. 14. reit bi dem Markyse *K*, Bi dem Markis reit *lmnoptz*. er unde *t*, dar unde *die übrigen*. 15. hielte *t*. 16. andern *lmnotz*. 17. dritten schar nu herre *lmnt*z. Do het die dritten alda pei *op*. 18. Buove *K*. 19. der küene *fehlt lop*. 20. di waren *K*. 21. di *K*. 22. Tybercken *z*, Gilbert *o*, Gilsherten *n*, Kylbert *l*, Schilbert *mp*, Tschilleherten *t*. 23. wer *fehlt loptz*. schar *K*, schar do *loptz*, sch. nu *mn*. 25-30 *fehlen K. vergl.* 329, 20. 25. Die selben heten *opt*, Die sibende hete *l*. 26. wolde *l*.

329 Der marcrâf herzeichens ruof
ieslîcher schar dâ sunder schnof.
Munschoye al die sine
riefen ime pîne
gein starker vîende überkraft.
Heimrîchs des alden gesellesehaft,
ir herzeichen was Narbôn,
den vînden angestlîcher dôn.
diu dritte schar rief Brubant.
Bernhartes vanen an siner hant
fuort der starke grâve Landrîs:
der hete ervohten manegen prîs.
wie diu vierde schar dô schrîte
gein überlast in strîte?
ir ruof was Berbester.
eteslîch durh sandern swester
dâ tet rîterlîche tât.
hôh minn gît ellenthaften rât.
diu fümfte schar rief Tandarnas:
der schêtis âne lant noch was.
nu kom geloufen Rennewart,
ê daz si gein ir strîtes vart
mit scharen riten ûf Alischans.
sîne stangen er al bluotic dans.
er begunde vrâgen mære,
wâ sîn hêrre wære.
der hielt vor im ûf Volatîn.
dô sprach er 'hêr, lât wesen mîn
die man durch fluht hie hât für zagen.
si wellnt durch mich nu prîs bejagen.

330 Si hânt ir untât erkant:
grôz werdekeit hât in gesant
in ir herze sölhe gir,
daz si wellen helfen vehten mir
gein dem künec Tybalt von Cler.
dem nemac gefrumen dechein sîn wer,
ez sî swert oder boge.
ich was sô lange ir magzoge,
unz ichs mit disem rîse
twanc widervart nâch prîse.'
der marcrâf sah die wârheit:
Rennwartes her dem velde breit
gap manegen stoup von storje grôz.
er sah vil swerte blicken blôz,
und manegen gezimierten helm
sah er glesten durch den melm,
manc banier, wol gemâltiu sper
sah er gein im füeren her,
dâ bî manc scharfe lanze.
sant Dyonîse de Franze
gunde sîme lande des lasters niht.
noch hœrnt ungerne, swâ mans giht,
die werden Franzeise
die flühteclîchen reise:
in tuot daz wider komen haz.
ich hete ouch ê der flühte haz.

329, 1. Marhcrave *K*, Markis *lnop*. 2. schar besunder *K*. 3. Munshoye *K*. 4. schriten *K*. ime] in grozer *Kz*, in solher *lmno*, in selhem *t*, in sülchen *p*. peinen *op*. 5. starcher viende *Kz*, maniger storie (schar *o*) *lmnopt*. sundercraft *t*. 6. Heimriches *K*. des alden *fehlt l*. ritterschaft *loptz*. 7. der chrie was Nerhon *K*. 8. der viende *K*. Daz gab den veinden iamers don *op*. ein ang. *Kl*. 9. 13. 19. die *K*. 10. Bernhards *K*. in *mnoptz*. 11. fuorte *K*. starke *fehlt op*. græve *Kl*, *fehlt mn*. 15. der krie was Berhestr *K*. 16. durchs and. *mz*, durh des a. *K*. swestr *K*. 17. Begie da *op*. vil r. *lmntz*. 18. hohe minne *Kz*, Wert minne *lmnopt*. *nach* 20 die selhen heten sih bewegn. si woldn vorvehtens pflegen. *K*. 21. Rennw. *K*. 22. ir *K*, der *mtz*, des *lop*, *fehlt n*. 23. Stapften auf *mn*. ritten *K*. 26. unde beg. *K*. 27. vor im *fehlt K*. 28. er sprach herre lat nu wesen min *K*. 30. wellent *K*.

330, 1. ir undat hat si *K*. hekant *lmnot*. 2. groze *Kp*, recht *mn*. 3. hercen söleh *K*. 4. vehten *fehlt lop*. 5. gein dem milden chunege Tibalt von chler *Kt*. 6. gehelfen *lmnt*. 8. magzoge *K*, maigzoge *t*, magt zog *m*, maytzoge *lp*, magit zoge *n*. 9. ichs *mp*, ich *Kl*, ich si *notz* 10. si twanch *K*. 11. 27. Marhcrave *K*, markis *nop*. 13. manegen *Kl*, newen *mntz*, *fehlt op*. storien *Kt*, ir storie *p*, ir schar so *o*. 14. swertes bliche *K*. 15. wol gez. *K*. 16. hlikchen *mn*. 17. nū manech wol gevarwet sper *K*. Manich *mn*, Vil *loptz*. wol *mn*, und *loptz*. gemalte *mn*, gemalter *l*, newer *otz*, scharffer *p*. 18. fueren *K*, glesten *lmnz*, zogen *o*, kumen *p*, treken *t*. 19. manege *Kl*. scharphin *lmt*. lanzen-Franzen *l*. 20. dyonisie *l*, dyonisi *optz*, dyonisius *n*, Danise *m*. die *t*, den *l*, der *nop*. 21. Sime lande [im *n*] gunde [er *l*, des *mn*] lasters niht *lmnt*. 22. si muete noch sere swa mans giht *K*. 24. fluhtechliche *K*, fluhtigen *l*. 25. in tet daz widr chomn haz *K*.

der marcrâf sprach ze Rennewart
'op disiu wider komende vart
durch dînen willen ist getân,
sô wol mich dan daz ich dich hân!
331 Bistu von sölher art erkant,
daz dich rîchen sol mîn hant
(ich meine, under mir, niht obe),
sô bring ich dich zuo sölhem lobe,
gan der hœhste got des lebens mier,
daz die fürsten soldier
für dich wart baz geêret:
dîn wirde wirt gemêret.
biste ab hôher dan ich bin,
sô trag ich dir dienstlîchen sin;
und allez mîn geslehte:
daz erteil ich in von rehte.'
Rennwart sprach zem markîs
'hêrre, mac mîn hant dâ prîs
an den Sarrazîn bejagn,
den lôn wil ich von in tragn;
und einen solt den ich noch hil:
mir ist halt gedanke dar ze vil.
nemt ir mich von herzesêre,
daz mac iu füegen êre.'
die Franzoyse zuo zim dar
geriten kômn mit maneger schar.
der marcrâf nam die hœhsten dan,
er sprach 'sît iuch nu ellen man,
daz ir iuch selben habt erkant
und iuch her wider hât gesant
iwer sælde ân ende
zer krefteclîchen hende
diu die helleporten brach
und Adâm urlœsunge jach
332 Und sîner nâchkomn genuoc.
durh die selben hant man sluoc
einen grôzen ungefüegen nagel:
daz was der helle wuochers hagel.
ir sît an zwîvel ê gesehen:
nu muoz man sælde und ellens jehen
durch reht ieslîchem Franzoys.
Pêter, des himels portenoys,
der gotes tougen vil für wâr
heinlîche erkante manec jâr,
dar zuo ers offenlîche sach:
von zwîvel im drîstunt geschach
daz er an got verzagete.
hôhen prîs er sît bejagete:
sîn manheit wart alsô wert:
dane zucte niemen mêr sîn swert
bî Jêsus gein den juden ze wer.
als wil der Franzoyser her
in die gotes helfe kêren
unde ir sælekeit gemêren.
nu bindt die marter wider an:
mit rehte sol des rîches van
daz kriuce tragen, dar nâch gesniten,
dâ unser heil wart an erstriten.
dô uns des rîches her entreit,
dem vanen wir buten smâcheit,
daz wir in schuhen in einen sac.
iwer kunft uns sælget disen tac:

27—331, 20 *fehlen z.* 27. Rennw. *K.* 30. so wol *K*, Owol *mp*, Ach wol *n*, Wol *lo*, Des wol *t.* mich dan] denne *t.*

331, 1. bekant *lnop.* 3. undr mir nū niht *K.* 5. gan diu hœhste hant ze lebene mir *K.* 7. Fuor dich baz wart *l*, baz wart fur dich *K.* baz *fehlt t.* 9. bistu aber *lmnt*, Pist aber *op*, bist abe' du *K.* 12. in (im *n*, dem *t*) von *Kmnt*, uns mit *op*, dir *l.* 13. Der chnappe *opt.* 14. da *Kt*, dehainen *mnop*, üch *l.* 15. den Sarrazinen *Klt*, den haiden hie *op*, der haidenschaft *mn.* 16. von iuh *K.* 17. halt *fehlt lnop.* 19. da von *lt.* 21. 22. die franzoyse mit manegn scharn. dar zuo chomen gevarn *K.* 22. Quamen geriden *ltz.* 23. marhcrave *K.* pesten *opt.* 27. iwer] groze *K.* 28. cristenlichen *l*, chreftigen *mn*, durhslagen *K.* 29. die di *K*, Den der *mnoptz*, Der der *l.* 30. Und *l*, der *K*, Und der *moptz*, Und dem *n.* Adamen *Klo*, alda *n.* urlœsunge *Ktz*, erlosunge *lmn*, der losung *op.*

332, 3. grozen *Kt und (nach* ung.) *z*, starchen *mn*, vil *o*, *fehlt lp.* nágel *K.* 4. daz *K*, den *mn*, Der *loptz.* 5. an] in *K.* 6. selde und ellens (eln *t*) *lmntz*, pris unde ellen *K*, dez ellens *op.* 8. Sand Peter *mnop.* 10. erchant *K.* 11. ers *pt*, erz *mz*, er *o*, er si *Kln.* 15. Ain manlich wer ward doch so werdt *z*, ir neheines helfe was so wert *K.* 16. Daz er zucht mænleich sein swert *op*, an in der zuchte da sin swert *K.* 17. Jesuse *K*, iesn *opt.* 18. Also *lnoptz*, alsam *K.* 21. Nu *fehlt K.* bindet die martr *K.* wider *fehlt l*, veder *op.* 22. Von rechte *opz*, billich *K.* 23. nach dem *lmn.* 26. smâcheît *K*, smaheit *nz.* 27. vir *K.* 28. sæliget *Kmpt*, sæligt, *o*, seligt *n*, salgot *z*, selich machet *l.*

din bringet skrinces werdekeit.'
er gap in wider ir vanen breit.
333 'Sît ir inch vehtens habt bedâht,'
sprach er, 'rottiert al iwer maht
zeiner schar: din wirt krefteclîch.
iwerr helfe trœst ich mich.
Rennwart sî nndr iwerem vanen:
ir sult ein ander ellens manen:
iwer herzeichen sî bekant
als Rennewart ist genant.'
dane wart von knehten niht gespart,
si schrîten lûte 'Rennewart,
dn solt die flühtegen haben dier.'
ein der künegîn soldier
hete sich verstoln durch sînen prîs
ûz dem her von dem markîs;
des man im sît für ellen jach.
einen wartman er halden sach,
ûz der heiden her aldar geritn.
dane wart tjostieren niht vermitn.
in hete dâ niemen mêr gesehen:
dô mnost ein sölich tjost geschehen,
dês der Franzoys und der Sarrazîn
beide geprîset müezen sîn.
der heiden sînen pnneiz
sô sêr nam ûz dem galopeiz,
daz sîn tjost wart mit krache hel.
der Franzoys reit ein ors vil snel,
daz er mit sporen sô sêre treip,
daz sîn sper dem Sarrazîne beleip
durch den arm, ê durch den schilt,
mit hurt nnz ûf die brust gezilt.
334 Der Franzoys fuort des heidens sper
in sîme schilde wider her.
des Sarrazînes kêre
was widr gein Terramêre:
dâ die vier nagel sint bekant,
ein sper durch sînen schilt man vant.
sns sol der wartman wider komn.
schier daz mære wart vernomn
an Terramêres ringe,
daz die Kärlinge
mit scharen riten ûf Alischanz.
Thesereiz nnd Vivianz
gerochen wart ze bêder sît.
nu nâhtz der nrteillîchen zît,
daz man mit swerten muoz bejagn
swer sigenunft wil dannen tragn.
der wartman mit zorne sprach,
do er Terramêren sitzen sach
'swaz kumbers iwerem here geschiht,
daz welt ir haben doch für niht.
ir liget hie nngewarnet;
daz ir noch hiute erarnet.

29. bringen *K.* des chruces *alle.*

333, 2. er so *opt.* rottieret alle *K.* 3. ze einer *K*, Uwer *l.* 5. iweren *K.* 6. ein andr *K*, an ander *lmop.* 8. Rennw. *K.* 9. da newart von chnehten niht *K*, Nu wart niht lenger da *x*, Von [den *op*, all den *mn*] knehten wart [dn *lz*, do *t*] niht (wenig *tz*) *lmnoptz.* 10. Sine *t.* schiten *K*, riefen *loptz.* lute *Kmntxz*, alle *lop.* 11. die fluhtigen soltu haben dir *K.* dir *I.* 12. kunigiune *I.* chuneginnen soldir *K.* 13. het *I.* 13. 14. ûz dem here durch sinen pris. sih verstal von *K.* 14. dem her *z*, der schar *Ilmnopt.* 17. 18. -iten *I.* 18. thiostîern *I*, tiustieren *K.* 19. het *I.* niemn *K.* 20. mvse *I.* tyost *I.* ein tiost alda g. *K.* 21. fronzois *I.* 22. bede *I.* ge êret *K.* mvsen *I*, mnozen *Kntz*, mnosten *lmop.* 23—30 *fehlen z.* 24. sere *K.* galopeiz *lt*, kalopæiz *I*, kalopeiz *mno.* 25. thiôst *I.* 26. fronzois *I.* örs *K.* vil *fehlt I.* 27. sporn *I.* 28. daz (*fehlt Ilt*) dem Sarrazin sin sper *Ilmopt.* 29. arme ê dvrich *I.* 30. hvrtte *I.*

334, 1. fronzios *I.* heidens *Kotz*, heîden *I*, heiden *lmnp.* 2. sinem *I.* 4. wider *I.* terremêre *I.* 5. die dri *Iltz.* 6. ein sper *vor* man *K.* dvrich *I.* 7. chomen-vernômen *I.* 8. schîere *I*, schiere *K.* mêr *I.* 9. terremêrs *I.* 10. cherlinge *I.* 11. scharn *IK.* ûf *Kz*, gein *Ilmnopt.* alitschanz *I*, Alitschans *K.* 12. Da *mnop.* Mile nnde Vivians *K.* 13. wart *K*, w°rden *I*, wurden *lmnoptz.* 14. ez nahet der nrtellichen zît *K.* nahet ez *I.* zît] vit *I* (*so Pfeiffer, druckfehler?*). 15. 16. -en *I.* 16. signvnft dannen sol *I.* sol *lmntz.* 18. Terremêrn *I.* 19. kumhers] al *K.* iwerm her *I.* 21. ir lît *K.* hie *fehlt Ilt.* vnerwârmet (*so*) *I.* 22. erârnet *I.*

seht was iwer kraft des tuo:
die Franzoyser rîtent zuo.
ir möht in's vor wol hân bedâht.
hînte was de dritte naht,
Franzoyser hardieren
uns kunde wol punieren
immer swâ din enge was.
die selben riefen Tandarnas.

335 Da verlurt ir liute und ander habe.
ich wart aldâ gestochen abe
bî des mânen schîne.
mîn tjost ouch lêrte pîne
einen rîter, der mich valte nider:
daz selbe tet ich im hin wider.
swaz iemen kumbers durch iuch neme,
daz aht ir als ein kleine breme
viele ûf einen grôzen ûr.
Willalm der küene punjûr
füert ûz der Franzoyser lant
manegen tjostiur nâch pris erkant.
ich pinz der schahteliur von Cler:
gein der Franzoyser her
hân ich einlefstunt gestritn:
daz enwirt ouch hinte niht vermitn.
Tibalt ist der hêrre mîn:
der sol noch hiute der êrste sîn
an die rîtr, ob ir erloubt ez im.
daz urloup von in ich nim.'
Terramêr zem wartman sprach
'helt, mir ist leit dîn ungemach.
dîn kursit ist bluotes naz.
man sol durch reht dich halden baz
dan einen der die tjost verlac
der dîn hôher muot dort pflac.
du bringes wartmannes mâl.
nu sage mir, helt, al sunder twâl
der Franzoyse gelegenheit.
op si entrünn, daz wær mir leit.'

336 'Nu geloubt mir,' sprach der schahteliur,
'Willalms her durh âventiur
noch hinte wâget manegen lîp.
daz Arabl, mîns hêrren wîp,
ie von brüsten wart genomn,

23. nͮ sæht *I*, Nu sehet *loptz*. ewer chvnft *I*. 24. franzôiser *I*. 25. ir solt *K*. ir mohtes iͮch *I*. iwes *K*, euchs *p*, s auch *mt*, es uch *ln*, euch *oz*. 26. diͮ *I*. 27. fronzôiser *I*, Daz der fr. *lmn*, Duz dia fr. *opz*. hardiern *I*, härdieren *m*, hurd. *op*, begund hurdieren *z*. 28. Und *z*. chunde wol *K*, wol chvnde *I*, wol kunde *lmnt*, wol kunden *z*, chunden wol *o*, konten und *p*. pvngîern *I*. 29. iemmer *I*. 29. 30. -âs *I*. 30. rîeffen *I*, schrieten *K*. Tandernâs *I*.

335, 1. verlust *I*. ander *fehlt I*. 3. dem *Ilot*. manes *p*, man *lt*, mæn *o*, munden *z*. 4. thiost *I*. 7. swaz chumbers iemen durch in neme *K*. iemn *I*. chvmber *I*. dvrich *I*. 8. Des *lo*. ahtet *I*. chleîniͮ *I*, cleinin *t*, clainer *z*. brêm *I*. 9. vil *I*. grozzez fewer *op*. owûr *I*, ûz *K*, hûr *l*, power *m*, wur *n*. 10. Willelm *K*, Wilhalm *mn*, Wilhelm *p*, Gewilluns *l*, Killams *I*, Kyllams *tz*. pvniͮr *I*, punîur *lt*, punnûr *K*, pumur *z*, punsur *n*, punschoyer *m*, puntschewer *p*. 11. fvret *I*. fronzoiser *I*. 12. munegen *K*, manige *I*. thiostiͮre *I*, tyostûr *z*, tyosteur *mp*, tiustûr *K*, tioetiure *t*, schustuore *l*, tyostier *o*, tyostire *n*. prise *I*. mit prise *lm*, us prise *t*, wol *n*. 13. bins *I*. Schahtellure *K*, tschahtelur *z*, Tschahtelure *t*, schastelure *l*, Thaschtelivr *I*, purcgraf *mnop*. 14. fronzoiser *I*. 15. æin | lifstvnt *I*. 15. 16. -ten *I*. 16. wirt *I*. hênte *I*. 17. tiebalt *I*. 19. riter *IK*. ob ir *fehlt n*. ir erloubtez *K*, orlobit iz *n*, lerz (er es *l*) erlouht *lmtz*, irs erlovbet *I*, irs geloubet *op*. im *über durchstrichenem* mir *I*. 20. daz selbe url. *Ilt*. von in *fehlt t*. Ich im *mnop*. 21. terremêr zadem *I*. 22. mich muet *K*. 23. cursit *I*. 24. dvrich rehte *I*. haben *Iloptz*. 25. denne *I*. dise thiost *I*. 26. diner *I*. dort *Kz*, doch *op*, do *I*, da *lmnt*. 27. bringess *K*, bringest *I*. 28. nu *fehlt K*. al] nu *I*. 29. franzoyser *lmnoptz*, fronzoiser *I*. 30. entrͮnnen das wer *I*, entrunnen ez wære *K*.

336, 1. nu *fehlt K*. gelovbet *I*, geloube *K* der *fehlt I*. Schahtellûr *K*, *K*, Scatelewer *m*, schachtelur *o*, tschachtelûr *pz*, Tchatelur *t*, tschustelnor *l*, thaschelivr *I*, zastelur *n*. 2. willehalmes *I*, Willelms *(davor* G *gemahlt) K*, der Marcgraf *m*, Der markis *n*. her] der *K*. dvrich *I*. aventiůre *I*, aventûr *K*. wagent manigen *I*. 4. arabel *I*. mines *K*. 5. genomenchômen *I*.

daz mag uns wol ze unstaten komn.
ir seht si schiere zuo iu varn
mit sehs geflôrierten scharn:
dâ koment die gerenden inne
nâch prîses gewinne.
daz beweint etslîchs âmie.
ieslîcher schare krie
hân ich besunder dort gehôrt.
des rîches vane haldet dort:
die rüefent alle Rennewart:
daz gehôrt ich nie mêr ûf ir vart.
Franzoyser wellentz wâgen:
iwern man und iwern mâgen
und von Vriende den gesten
wil hiut ze schaden erglesten
der sterne ins marcrâven vanen.
nu sult ir Ehmereizen manen:
vierzehen küneg mit sunderher
brâht er mit im über mer:
der wurdn im sibene alhie erslagen:
wil der tôten künege her nu klagen
genendeclîch ir hêrren tôt,
des koment die Franzoyse in nôt.
wir haben dannoch heres mêr
in dem selben herzesêr.'

337 Terramêr der rîche
sîme rehte sprach gelîche
'bistuz von Cler der schahtelûr,
der sô manec âventiur
mit speren hât versuochet,
swes dan dîn wille ruochet
an mich mit lêhne oder mit gebe,
des wart ûf mich die wîle ich lebe.
dar zuo hâstu der wîbe lôn,
in manegen landen hellen dôn,
dâ man sprichet dîne werdekeit:
diu ist beidiu hôh unde breit.'
'sage mêr,' sprach der von Tenabrî,
'wær du den Franzoysen sô [nâhen] bî
duzt ir krîe hôrtes sunder,
kumt Lôys dar under,
des houbet rœmisch krône tregt,
des wirt al mîn maht erwegt.
du gihes, dâ kome des rîches vane:
billîche ich gein des künfte mane
rîche und arme, swen ich mac.
uns ist erschinen der geltes tac,
daz wir Pynelles tôt
sulen klagen mit der getouften nôt.
Thesereiz und Nöupatris,
die zwêne künege manegen prîs
heten, und der bruoder mîn,
Arofel: des muoz ich sîn
âne vreude, ine gereche sie.
ich bite iuch alle, dise und die,

7. zuo zin *t*, ze uns *mn*, zu uns her *op*. 9. chomen *I*. gernde minne *I*. 11. beweinet etsliches *I*, beweinet etesliches *K*. 12. schar *I*. 13. sunder *Ilmnot*. dort *Kop*, da *mnz*, *fehlt Ilt*. 14. des *Kz*, Da des *Ilmnt*. van *I*. Die under dez reiches vanen halden dort *op*. 15. rvffent *I*. Rennwart *I*. 16. [nie]me *I*. mêr *fehlt lopz*. ir *IKlmt*, der *n*, dierr *opz*. 17. fronzoiser *I*. wellent ez *IK*. 18. mannen *IKlnoptz* 19. frienden *I*, Oriente *K*. 20. hinte *IK*. glesten *Ilmnopt*. 21. des sternuz des margraven *I*. insz *z*, in des *K*, uz des *lmnop*, uñ des *t*. 22. solt *I*. ehmeræiz *I*. 23. kunige *I*, chunege *K*. 25. w°rden *I*, wrden *K*. siben *I*. 27. genendich *I*. 28. chomen *I*. fronzoiser *I*. 29. habn *K*. [h]an *l*, haben hie *mnop*, han hie *It*. dannoch hers *z*, dannoch her *K*, volkes (volches *I*) dannoch *Ilmnopt*. mær *I*.

337, 1. (T)erremêr *I*. 2. sinem *I*. 3. 4. Schahtelur-Aventur *K*, Thaschtetivr-aventivr *I*. 4. manige *I*. 5. spern *I*. 6. danne *I*. geruochet *Ilnopt*. 7. An (ane *K*) mich *IKlopt*, Vff mich *z*, Geîn mier *mn*. lehne *Kn*, lehn *m*, lêhen *I*, lehen *loptz*. und *Ilmopt*. 9. hast dv *I*. 10. Und in *Ilmnopt*. manigen *I*. manigem lande *lop*. ellen *I*. 11. din werdicheit *I*. 12. bediv hohe *I*. 13. mer *z*, mere *K*, mär *m*, mir *Ilnopt*. 14. wære *IK*, Werd *l*, Wärt *z*. den *fehlt I*. fronzoysern *I*. sô *fehlt o*. 15. daz du *alle*. horist *I*. 16. Reitet *mnop*. Lois *I*. 17. hovpt romische *I*. trêget *I*, treît *Kln*, tret *z*. 18. dar umbe wirt *K*. erweget *I*, erweit *Kn*, erheit *l*. 19. gihest *I*. chom *I*. vân-mân *I*. 20. hillich *I*. durch reht ich *K*. 21. swenn *Knp*. 22. des *Ilnpt*, *fehlt o*. geldes *K*. 23. pinels *I*. 24. sculn *I*. 25. theseræiz vn Noppatris *I*. 26. kunige manigen *I*. 28. aroffel *I*. 29. ân *I*. ine] ich *I*. sîe-die *I*. 30. bitte *K*, hit *I*. uñ *K*, vnt *I*.

338 Fürsten und der künege her,
die durh unser gote alhie ze wer
und durh diu wîp den lîp verlurn,
die ûf Alischanz ir tôt erkurn,
iwer decheinen des betrâge,
rechet hêrren unde mâge.
ir habt alle wol vernomn
der schuldehaften zuo komn.
in miner jugent kund ich den lîp
wol zimieren durh diu wîp:
daz erteil ich noch den jungen.
dô mir êrst die gran cutsprungen,
mich nam diu minne in ir gebot,
noch sêrer dan dechein mîn got:
durch die gote und durch die minne
nâch prîses gewinne
sul wir noch hiute werben
alsô daz vor uns sterben
Lôys Rômære,
dâ ich billicher wære
hêrre. ir hœrt michz lange klagn,
mîn houbt solt rœmisch krône tragn,
dar um min veter Baligân
verlôs manegen edelen man.
ûf rœmisch krône sprich ich sus:
der edele Pompeius,
von des geslähte ich bin erborn,
(ich enbân die vorderung niht vlorn)
der wart von rœmscher krône vertribn.
zunrehte ist manec künc belibn
339 dâ sît ûf mînem erbe:
ich wænz noch manegen sterbe.'
Für Terramêren was gebotn
bî al der heidenschefte gotn
unde ouch bî sîn selbes kraft
maneger richen geselleschaft,
küngen von manegen landen.
die sprâchen von den schanden
die der heilege Tervigant
und Machmete hêt erkant
und ir werder got Apolle.
si sprâchn ouch von dem zolle
den si dem tôde müesten gebn.
si jâhn, in wære unmære ir lebn,
sine geræchen ê den schaden baz.
an disem râte maneger saz,
eskelîre und emerâle,
amazûre al zemâle,
und die hœhsten künge übr al daz her.
eteslicher über daz fünfte mer
mit manegor rotte dar was komn:
heten marnær von den iht genomn,
daz enhabt ich niht für wunder.
dâ sâzen ouch besunder
vil fürsten die dâ heten verlorn

338, 1. und *Kop*, uz *Ilmntz.* 2. vnsern got *I.* alhie sint *t.* 3. Sint und *op.* dvrich *I.* 4. die *fehlt mn*, Und *op.* alitschans *I.* die ir tot ûf Alitschans erchurn *K.* ir] den *Iloptz.* 5. debeinen *I.* 6. herrem (*so*) *I.* 7. habet *I.* 7. 8. -men *I.* 9. chvnde *I.* 10. zimiern dvrich *I.* die *K.* 12. da (Du *n*) mir gran alrest *mn.* erste *IK.* grân *Ilmop*, grene *t*, granen *Kn.* ensprungen *no*, sprungen *IK*, entspr. *mpt*, erspr. *l.* 14. serr *Km*, serre *I*, sere *t*, mer *l*, vaster *o.* denne debein *I.* 15. dvrich *I.* got *I.* durich *I.* 17. suln *K*, scvln *I.* 18. ersterben *lmn.* 19. Rois romêre *I.* der R. *lt*, und sein R. *mnop.* 21. chunech *K.* michs *I.* 21. 22. -en *I.* 22. hovpte *I.* scvlt *I*, solde *K.* romische *I.* 23. 24 *fehlen Ilt.* 23. der umbe *K.* 24. vil m. *nop.* 25. spruch *I.* 26. edel Pompeijvs *I.* 27. geslehte *I.* erbôrn *I*, geborn *lmop.* 28. han *I.* vordrung *o*, vodrung *m*, vorderunge *IKn*, vordrunge *lpt.* verlorn (verlôrn *I*) *alle.* 29. romischer *I.* 29. 30. -ben *I.* 30. ze vnrehte *I.* manich kunich *I.* zunreht. manech chunich ist belibn *K.*

339, 2. wæne ez *I*, wæn ez *K.* Terremêr *I.* 3. 4. -ten *I.* 4. heidenschafte *Kl*, heidenscheft *I.* 5. unde bi Terramers chraft *K.* 6. witen *Ilt*, verren *op.* 7. chunege *K*, Kunige *lt.* 9. heilige *IK.* Têrvagant *K.* 10. mahmete *l*, Machmet *IK.* 12. sprechen *IK.* 13. muostu *K*, mvsen *I.* 13. 14. -en *I.* 14. iahen *I*, iahn *m.* vnmèr *I.* daz *IK.* 15. sin *I.* ê *fehlt n*, noch *K*, denne *p.* den *Imnopt*, ir *K*, disen *l.* 17. eskelier *I.* Emmerâle *I.* 18. ammazvr *I*, Ammezure *K.* 19. chunege (kunige *I*) uber *IK.* 20. etslicher *I.* 21. chômen-genomen *I.* 22. Die heten manigen don genomen *l.* marner *I*, marnære *K.* von den (icht *I*) iht *IKp*, iht von den *mnt*, von den *o.* 23. ahte *I.*

ir hêrren. durh daz wart gesworn
ein hervart ûf die kristenheit.
si wolden rechen herzenleit
und al ir goten füegen prîs.
Oransche und Pâris
340 si zestœren solten.
dar nâch si fürbaz wolten
Uf die kristenheit durch râche.
Terramêr den stuol dâ zAche
wolt besitzn und dan ze Rôme varn,
sînen goten prîs alsô bewarn,
die Jêsus helfe wolde lehn,
daz die dem tôde wurde gegebn.
sus wold er rœmsche krône
vor einen goten schône
und vor der heidenschefte tragen.
do der wartman sus begunde sagen,
dîn hervart wart wendec.
Terramêr was doch genendec.
er sprach 'inr aller helfe ich ger,
der Karles sun dâ gein mir her
rîtt: sît daz des rîches vane
von den kristen ist gebunden ane,
si bringnt ir rehten houbetman,
des vater mir vil hât getân.
nemt alle mîns gebotes war.
ich wil haben zehen schar,
der ieslich haz gerîtert sî
dan der grœsten schar drî
die mîn veter Baligân
in sturm gein Karle mohte hân.
swie vil mir hers sî tôt gevalt,
ich hân uoch hers ungezalt,
daz nieman wol geprüeven mac.
swem hêrre od mâc hie tôt belac,
341 oder sus sîn liep geselle,
der rechez, ob er welle,
Dar nâch als in sîn ellen mane.
neve Halzebier, nu sol dîn vane
hiut der êrste an die rîter sîn.
ich getrûwe wol der manheit dîn.
die fürsten zuo dir drunder nim
Pînels von Assim,
den mir Kâtor sande
werdeclîch ûz sîme lande:
er hete kindes niht wan in.
Pinels ich immer jæmerc bin.
der vater ist mit dem sun erslagn:
ich mein, sô sêre beginnt er klagn.
ich schaffe ouch zuo dem vanen dîn
die von Oraste Gentesîn,
die der süeze Nônpatrîs
brâhte. die hânt manegen prîs

28. herceleît *I.* 29. nll *mnot*, al da *Kl*, *fehlt px.* 30. Oranehe *I.*

340, 1. sie *I*, si gar *K.* zestœren *Kx*, zerfv̊ren *I*, zefueren *lmnopt.* 3. christenheît dvrich *I.* 4. terremêr *I.* daz âche *I*, dntz Ach *m*, dn Zeache *K*, zn ache *noptx.* 5. wolde besitzen. vnt danne *I*, besizzen wolde unde dnnnen *K.* wagen *x.* 6. sinen goten *Kx*, siner got *I*, Siner gôtte *lmnopt.* beiagen nnd bewarn *t*, beingon *x.* 7. Swer *K.* wolde *K*, wolden *Ilmnoptx.* 7. 8. -en *I.* 8. die *lmoptx*, der *K*, si *n.* wrde *K*, wæ̂ren *I*, wærn *lmnoptx.* ergeben *Imptx.* 9. wolte *I.* romische *I.* 11. nnde vor al der heidonschaft tragen *K.* vnt von den *(so)* heidenscheft *I.* 13. 14. -ich *I.* 14. terremêr *I.* doch *fehlt I.* 15. iwer *K*, ewer *I.* 16. karels *Kl*, Charls *Imt*, charleins *o.* nns *Ilopt.* 17. Ritet *Ilmnt*, vert *K*, Kumt *op.* van-ân *I.* 19. bringent *IK.* honbt (hovpt *I*) man *IK.* 21. nemet *I.* mines *I.* 23. islichiv̊ *I.* gerottiert *I.* 24. danne *I.* grozsten *I.* 25. vetter *K*, vater *lop*, *fehlt t.* 26. sturme *IK.* charl *I.* mohte hân] ie gewan *K.* daz iz niemen *I.* 30. ode *I*, oder *die übrigen.*

341, 1. ode *I.* liep *fehlt t*, liebe *I*, gnet *op.* 2. rêch ez *I.* 3. (D)a *I.* man-vân *I.* 4. Nef *mop.* Halzebir *K.* 5. hiute *IK.* zemersten *I*, znm ersten *lmtx*, zn erst *n.* ritter *I*, riter *Klt*, christen *mnop*, veint *x.* 7. zedir *I.* der vnder *I*, dar nndr *K.* 8. Pynels (Pinels *I*) her von *Ilopt.* Ahsim *mn.* 9. cator *I*, Cntôr *K*, kator her *op.* 10. werdichliche *I.* sinem *I.* 11. ern het *I.* kinds *K.* 12. inmerch *I.* iæmrch *K*, iamerc *t*, iamrich *m*, iamrick *op*, iammerig *n*, iamereht *l.* 13. mit] min *I (so).* 13. 14. -en *I.* 14. meine *IK*, wene *l.* sêr *I.* beginnet er *IKmt*, er beginnet *l.* Wan er in ser beginnet chlagen *op.* 15. ouch *fehlt K.* den *Kn.* 17. suzze *Ilmnt*, milte *K*, werde *op.* Noppatris *I.* 18. braht. *I.* si *mnop.* manigen *I*, manegn *K.*

erstriten mit rœrinen spern:
si beginnt ouch hiute tjoste gern.
ir hêrren herze truoc ein wîp:
durh die verlôs er hie den lîp.
den fürsten ûz dem lant Kânach
an Galafrê alsam geschach.
von Sêres Eskalibôn
und von Boctân rois Talimôn,
der minne gerenden künege her
alle fünf schaff ich dir ze wer.
ir hêrren ie nâch minnen striten,
unz si der tôt hât überriten.'

342 Halzebier sich vrente sêre:
ez dûht in grœzlîch êre,
daz er solde gâhen,
die vinde vor enphâhen.
ân sîn selbes her über fünf lant
diu her ze helfe im wâru henant.
Terramêr sprach ze Tibalt
'gedenc, helt, du wær ie gezalt
zer unverzageten manheit:
lâ dir hinte wesen leit
daz dich mîn tohter ie verliez,
als si ir unsælde hiez.
dîne milde und dîne güete
und dîn riterlîch gemüete
und dînen flæteclîchen lîp
den möht ein sældehaftez wîp
immer gerne minnen,
diu sich wîpheit kunde versinnen,
und dîn rîcheit und dîn hôhen art:
reht minne wær zuo dir hewart.
nu soltu manlîche tuon,
du und Emereiz dîn suon:
ir habt hie hers grôze fluot.
Ehmereiz, dîn hôher muot,
swederthalp der edelt hiu,
daz wirt an prîse dîn gewin,
nâch dînem vater oder nâch mir.
dîns vater ellen râte ich dir:
sô histe in allen landen
hewart vor houbetschanden.'

343 Der manlich und der kurtoys
Tibalt der Arâboys
sprach 'hêrre, ir sprechet iwer zuht.
doch hât diu werdekeit ir fluht
nu lange an mir rezeiget:
hete ich prîs, der wart geneiget.
ir gâbet mir des ich iuch bat:
diu gâb al mîner frende mat
und mime hôhen prîse sprach,
dâ man mich bî etwenne sach.
mîn laster ist nu lange breit.
sît hân ich etslich herzenleit
iwerr tohter nâch gesendet,
diu mich sus hât geschendet.
bî mime sune Ehmereiz
alsölhe hers fluot ich weiz:
sul wir bî ein ander varn,
daz wir uns zuo zein ander scharn,
wir gehen al den getouften strît,
die dâ koment ze hêder sît
durh daz rîche und durh den markîs.'
geflôriert in mange wîs
wart der von Todjerne.
si hêde striten gerne,

19. erstritten *K*. rœrinen *p*, rorlnen *lt*, rôrinn *K*, rœreinn *o*, rorin *l*, gemulton *mn*. 20. die beginnent ovch hvte thiost gern *I*, die beginnent hinte hie tiost gern *K*. 22. verlose êr . . . . *I*. 23. lande *opt*, lande ze *Klmn*. chnnnnch *K*. 25. Eschalibon *Kp*, aschelabon *l*, Eskelabon *t*. 26. Poctane *K*, potange *l*, Bochtan *m*, Iuchtane *n*, Bokram *o*, Boctane *p*, Poctange *t*. der chunich *Klmnt*, kunick *op*. 27. gerende *Klt*. kunig *lmot*. 28. fumfen *mt*. 29. minne *lmopt*.

342, 5. 6. ane sine (sin *t*) selbes were (wer *t*) von funf landen die here (din her *t*) zuo helfe ime waren bennut die waren genendig bekant (genendeclich erkant *t*) *lt*. 5. ane *K*. herre *K*. 7. Torramir *K*. ze *Knt*, do ze *lop*, do *m*. *vergl.* 349, 1. 2. 8. gedenche *K*, nu dencha *m*, Nu denke *n*, Denke *t*. helt *fehlt op*. daz du *lop*. wære ie *Klopt*, bist *mn*. balt *lt*. 9. unverzagetn *K*. 10. nu lazz *mn*, und la *opt*. 12. alse si *Kn*. 14. und *fehlt lopt*. 15. fletigen *lnt*, vlättichen *m*, ritterleichen *op*. 19. Und *fehlt lnopt*. 20. wær nu dir *K*. 21. solde *l*, schult ir *mnop*. manlichen *Kt*. 29. bist *t*. bistu *die übrigen*.

343, 2. Arboys *K*. 5. von *lmnt*. 8. miner freuden *Kt*, meinen vreunden *op*. 9. An meinem heren *o*, Al mines hertzen *p*, Von minem hohen *t*. lobe *t*. 12. doch han ich etesliche *K*. 13. sit nach *K*, hin nach *mn*. 16. Solich hers fluoch *l*, so chreftechlich (crefteclichez *t*) her *Kt*. 17. suln *K*. 18. zuo ein ander *lop*, zusamene *t*. 20. swaz ir du chumt *K*.

Tybalt und Ehmereiz:
kreftic wart ir pnneiz.
der heiden schar sint nu zwuo.
Franzoyser riten sanfte zuo:
Halzebier durh striten kom gein in.
dâ wuohs dem jâmer sin gewin.

344 Der künec von Bailie
Sinagûn der valsches vrîe
der dritten schar was houbetman.
ich wil in nennen, ob ich kan,
wen Terramêr zuo zim dô schnof.
vil manecger krîe sunderrnof.
daz her des künec Tampastê,
und die der künec Fausahrê
brâhte ûz Alamansurâ:
die wârn gezimiert noch aldâ,
si kunden riterschaft wol tuon.
und die der küuie Turpîuon
brâhte von Falturmyê:
ir strît tet den getouften wê.
die brâhte der künec Arfiklant
und des bruoder Turkant,
ouch bî Sinagûne riten:
von den wart dâ wol gestriten.
in Sinagûnes puneiz
fuor daz her des künec Poufemeiz
von Ingalie des geflôrten.
elliu ôren nie gehôrten
von im nie falschlîchen site:
der wîbe lôn im wonte mite
unz an sîn rîterlîchen tôt:
der minne er sich ze dienste erbôt.
disiu her wârn elliu hêrrenlôs.
diu kristenheit von in verlôs
mangen riter ê der sturm ergienc,
der sêl got in den himel enpfienc.

345 Terramêr von Suntîn
sprach 'die zehen süne mîn,
ir sult haben die vierden schar.
nemt mîns unverzageten ellens war,
daz ich in iweren jâren truoc,
dô man mir prises jach genuoc.
ir sît küuege über zehen richiu lant:
iwer ieslîchem sunder ist benant
vil künege die daz niht versmâhent
daz si ir krôn von iu enpfâhent.
gein den getouften werden
sult ir unsern goten ir erden
mit sigenunft gebreiten.
ir sult ouch bî iu leiten
iwers vetern her schôue,
die von Samargône,
und die fürsten gar ûz Persiâ.
Arofel hât si dicke aldâ
vil rîterlîche gelêret
daz ir prîs wart gemêret.
an des ringe ir lâget hie,
nu denket hiute daz er ie
iwer ieslîchen ze sun erkôs,
unz er den lip durh iuch verlôs.
ach wer sol nu minne pflegn,
sît sô hôher prîs ist tôt gelegn?
waz wunders tet der Persân!
kunnen diu wîp iht triwe hân,
sît wir alle sîn von wîhen komn,
ir jâmer wirt nâch im vernomn.

346 Gebt iwer jugende hôhen muot.
ir habt hôh art, [und] alsölhez guot,

25. unde *K.* 28. ritten *K.*

344, 1. Bailŷe *K*, Baalye *l*, Baley *mo*, balye *np*, Palie *t.* 3. w. d. dr. *lt.* houbt man *K.* 4. muoz *lopt.* 6. vil *fehlt lt*, Mit *op.* 7. 20. kuniges *lopt.* Tampastre *op.* 10. die *fehlt lt.* waren ouch *lopt.* gezimieret *K.* noch *fehlt lnopt.* 13. uz *lopt.* felturnie *op.* 15. erficlant *lt*, affridant *op.* 19. Syneguns *Klmt* 20. fur *K.* Pufemais *m*, pofemeyz *n*, pavemeiz *l.* 21. Ingulye *lt.* 23. Daz er ie begienge (begieng ie *op*) valschen (falsche *t*) site *lopt.* 25. sinen *alle.* 27-30 *fehlen lt.* 27. Die *op.* 29. manegen *K.* 30. der *nop*, die *Km.* sele *Knp.*

345, 4. mines *Klnt.* nemt unverzagtes? 7. chunich uber zehn *m.* rîchiu *fehlt opt.* 8. iwer *fehlt lt.* sunder *fehlt op.* 9. daz *fehlt Kmn.* smahent *lopt.* 10. Ob si *t.* ir *fehlt Kmn.* chrone *K.* 13. signunft *K.* breiten *l*, ir ere praitten *o*, bereiten *p.* 16. Sammarg. *Kmt.* 17. und *fehlt lopt.* 18. Arofel het si sint mit in alle da. *K.* da *lt.* 19. vil *fehlt lt.* Vil (Die *p*) ritterschaft *op.* 20. des *opt.* 22. nu *fehlt lopt.* gedenket *lpt.* 26. werder *lopt.* 28. Kunden *l*, Sullen *op.* 29. sin *vor* all *op*, *vor* bekumen *l.*

346, 1. iungt *m.* 2. hohen *Km*, hohe *nop*, starke *l*, starc *t.* art *Kmn*, art leib *op*, libe *t*, lieb *l.* al *fehlt lnopt.* sölhez *fehlt op*, vinrsten *t.*

ir muget wol volkes hêrren sîn.
wîbe süeze, [und] ir minneclîcher schîn
sol iuch hiute lêren
iwern prîs bî vînden mêren
gein den die gein iu füerent prîs.
durch waz wart der markîs
genant Willalm der punjûr?
da ist im vil dicke worden sûr
iwerr swester minne
nâch prîses gewinne
gein der rehten manheit geburt.
ir sult noch hiute den strîtes furt
alle zehen vor mir versuochen.
wellent wîp des ruochen,
etslîchiu gît in drumbe ir lôn.
der alde dâ von Narbôn
gein mir hetzet sîniu kint:
mîner süne zehne sint,
die ich im zenpfâhne sende.
Poydjus von Frîende
und von Griffâne der rîche,
nu wirp hiut riterlîche:
diu fünfte schar sol wesen dîn.
Thesereizes her, des neven mîn,
die küenen Seciljoyse
suln hiute die Franzoyse
under dînen vanen dringen,
dâ swert durch helm erklingen.
347 Thesereizes fürsten nim zuo dir.
geloube in allen, unde ouch mir,
Grikuloysen und den Latrisetn,
ir hêrren herze was erjetn
daz man nie valsch dar inne vant.
er was künec über fünf lant:
durch dîn ellende,
daz duus kœm ûz Frîende,
und durch sippe und die triwe sîn,
niht durch die rîcheit dîn,
was er dir diens undertân
in der mâze als ob er wær dîn man.
den soltu hiute rechen.
von des tôde müezen sprechen
immer guotiu wîp ir klage.
von dem êrst erschinenen tage
unz an des jungsten tages schîn
muoz Thesereiz geprîset sîn
für al Adâms geslehte,
swer prîs wil prüeven rehte.
nu sît ir mîner kinde kint,
die hie mit maneger storje sint,
Poydjus und Ehmereiz:
swâ ich iuch pêde in strîte weiz,
und ouch die zehen süne mîn,
mîn herze hât den selben pîn:
dâ sleht man ûf mîn selbes verch.
diu rede ist wâr und ninder twerch:
Halzebier und Synagûn,
ietwedr ist liebehalp mîn sun.
348 Mîner mâge sol noch mêr hie sîn.
von Ganfassâche Aropatîn,
dîn rîche hât vil wite:
du solt hiut gein dem strîte
die sehsten schar füeren.
die dîne hervart swüeren,
künege und fürsten, dîne man,
die mahtu gerne bî dir hân.
ez stêt wol dîner krône,
ob du nâch der gote lône
und nâch dîn selbes prîse,
ob dichs dîn minne wîse,

3. herre *lmopt*. 4. Wibes *lopt*. ir *fehlt opt*. mænleicher *op*. 6. Bi (An *t*) den vienden pris gemeren (zemern *op*) *lopt*. vienden mern *K*. 9. Willehalm *K*, wilhelms (der *fehlt*) *l*, Gillams *t*. puniur *t*, Ponshür *K*, pungur *l*, puonschower *m*, punsur *n*, puntschur *o*, Pontschuer *p*. 10. wordu *K*, warden *m*. 11. swestr *K*. 12. priss *K*. 14. strits *K*. 15. zehene *K*. 16. geruochen *alle*. 18. da *fehlt lt*. 19. Da gein· mir *lopt*. 20. sune ouch *lopt*. 21. ich] iz *K*. 22. Nafriende *t*. 23. und *fehlt lopt*. 24. nu *fehlt lopt*. hinte *K*. 27. werden *lop*, *fehlt t*. Sezilioyse *t*, setilyois *m*, Sycilloys *l*, syciloise *op*, syciliosen *n*. 28. sult *Kp*. 29. undr *K*. deinem *pt*.

347, 1. furstn *K*. 3. Grikkul. *m*, Grikol. *t*, Krykul. *l*, Trikol. *o*, Trikul. *p*. und] von *op*. den *fehlt nop*. 8. du·uns chœme *K*. Nuriende *t*. 9. Und *fehlt lopt*. und durh die *lnopt*. 10. Noch mer dann durh *lopt*. 11. dinstes *lmnopt*. 16. Von dem aller ersten tage *op*. ersten *t*. erschinenem *K*, erschinnen *t*, erschinen *m*, irschinenden *n*, schine *l*. 17. iungesten *K*. 19. Adames *K*. 22. grozzer fuore *lt*, grozzer fuete *op*. 28. dis mere *lt*. 30. liebhalb *m*, liphalp *lop*.

348, 2. ganfasage *n*, Ganfasache *K*, Ganfaschaste *m*, kanfassie *l*, kanfassei *t*, Gampfasse *op*. Orop. *lt*. 4. hiute *K*. 6. di *K*. der h. *op*. swren *K*. 9. Daz *lopt*. 12. Und ob *l*.

noch hiute in strîte kumber dolst
und der wîbe lôn ze reht erholst,
dâ man hurte nimt unt hurte gît.
stêt dîn herze in den strît,
du hâst sô manegen rîter guot:
den Franzoysen schaden tuot
dîns hurteclîchen poynders krach
sol si wol lêren ungemach.
krefteclîch an dîme ringe ich weiz
den künec Matribleiz:
der hât vil hers bî dir dâ,
brâht ûz Scandinâvîâ:
in Gruonlant unde in Gabevîez,
der werden er dâ keinen liez.
hie ist der künec von Asculôn
durh dich, der stolze Glorîôn.
gip manlîch ellen dîner jugent:
daz lêrt dich in dem alter tugent.'
349 Terramêr sprach dô 'helt Josweiz,
nu denke ob dir ie guot geheiz
von guotes wîbes munde
ie ze keiner stunde
widerfuor durch rîterlîche tât:
lâ dir die minne gehen rât.
des küenn Matusaleses barn,
du solt hiute der gote prîs bewarn.
Matusales dich sande mir:
mîne mâge und ich getrûwe dir:
du bist mîner kinde œheimes sun.
die von Hippipotiticûn
unz an Agremuntîn
sitzent, die müezen sîn
dienstbaft dîner krône.
nâch der gote lône
solt du hiute arbeiten,
[unt] die sibenten schar leiten.
von Janfûse Corsant
sîne krône hât von dîner hant,
und von Nourîente Rubbûâl:
der selbe künic hât al dîn mal
diu ich an gepristem herzen weiz.
her kom ouch durh dich Pohereiz,
der künec von Ethnîse,
der gerende nâch dem prîse,
und der künec von Valpinôse
Thalimôn der gar unlôse:
wan swa er gein vînden hête haz,
hôhes muotes er dâ niht vergaz.
350 Die vier künege hie durch dich
sint. nu sol dîn gerich
über dîner basen tohter sîn.
diu was etswenn diu tohter mîn,
ê si sich Jêsuse ergap:
sît wuohs ir unsælde urhap.
Franzoyse und Alemâne
durch si ûf disem plâne
mich suochent hie mit rîterschaft,
daz ich mîner wîten kraft
niht mac geniezen unt der gote.
Poydwîz von Raabs, ze dîme gebote
solt du hân die ahten schar.
under dînen vanen schaffe ich dar
daz her des künec Tenebruns,
des werden von Liwes Nugruns:

13. chumbr *K.* 18. Der *m*, Die *l*, Der den *op.* 20. sol] so *K.* wol *fehlt lopt.* lern *mt*, lernen *o.* 22. den edelen *nop.* Matribuleiz *lopt.* 24. Scandinâvia *K*, schandinavia *op*, Scandinania *l*, schandinania *n.* 25. kabeviez *l*, Gabevîêz *K*, kahefiz *t*, gahweis *n*, batherios *o*, Bachweries *p.* 26. da wenich *op*, dekeinen *t*, dehainen *m.* 27. ist ouch *lopt.* aschalon *lp*, asckalon *o.*

349, 1. dô *fehlt op.* helt *Kmn*, ze *lopt.* 2. Gedenke *lop*, Denke *t.* helt ob *lt.* 5. widefnere *K.* 6 *fehlt m.* die *fehlt K.* 7. chuenen *alle.* matusalezes *Km*, matuseleizes *l*, matusaleisis *n*, matusaleises *o*, Matuzaleises *p*, Matusales *t.* 9. Matusales *t*, matusalez *Kmn*, Matusaleis *l*, Matusaleis *op.* 10. getruwen *lmnp.* 11. oheims *lo*, œhems *mp.* 12. Hippepotiticun *t*, hypopotiticun *m*, hypotiticonn *n*, yppepontitun *l*, ypoponticun *op.* 13. Egremontyn *lt.* 18. sibende *lp.* 19. Gorsant *Kt*, Corsant *op.* 21. von Nuriende *t*, von orient *op.* Rubnal *lmop*, Růbnal *t.* 23. gepristen *lno*, greisten *p.* 25. Etrise *t*, Exemise *o*, Erenise *p.* 27. Palp. *t.* 29. fienden *K.* 21. nie *lopt.*

350, 1. Die viere *K.* 4. etswenne *K.* 5. Jesus *lmt*, Jesu *op.* 6. wůchs *K.* unsælden *Kmnopt.* 7. Alaman *m*, alamange *l*, Alamangi *t*, almane *op.* 8. Plange *l*, plangi *t.* 9. suochen *K.* 12. Poydebiz *m*, Podewiz *n*, Podeweiz *l*, Podewis *t*, poydeweis *op.* rabs *op*, Rabes *t*, Babes *l.* 14. ich *fehlt K.* 15. 24. kuniges *lopt.* Tenebruns *lpt.* 16. von *fehlt n*, uz *lopt.* Lavs *t*, leuns *op*, Loys *l.* nigruns *op.*

ir hêrre ûz prîse nie getrat.
Lybilûns her von Rankulat
sol dînes vanen ouch warten:
die sulen noch hiute scharten
houwen durch vil herten helm,
dâ von begozzen wirt der melm.
bî dir sol riterschaft ouch tuon
daz her des küuec Rubîuon:
von Azagouc diu swarze diet
sint poyuders harte gegenbiet.
du hâst ouch turkople vil,
uud bist wol in der krefte zil:
âne mich deheines küneges her
hât hie sô maneger slahte wer.'

351 'Mîu tohter frumt mir herzesêr,
Arable,' sprach dô Terramêr:
'daz klag ich guoten friunden.
mîne schar die niunden
soltu füeren, künec Marlanz
von Jericop. ûz strîte ganz
du sper noch schilt nie brâhtes,
swâ du vîuden ie genâhtes:
nu tuoz durch dîne werdekeit,
hilf hiute rechen mir mîn leit.
ich schaffe dînem vanen bî
den sun des künec Ankî,
und rois Margot von Pozzidant
under dînen vanen ouch sî benant,
und rois Gorhant von Ganjas.
lûter grüene als ein gras
ist im hürnîn gar sîn vel:
sîn volc ist küene unde snel.
du maht die vinde wênic sparn:
die gote müezen dich bewarn.'
nu wâru ouch die getouften komn.
des wart ûf Alischanz vernomn
von speren manec lûter krach:
trunzûne wurdens veldes dach.
die tjostiur ze bêder sît
mit einem buhurt huoben strit,
Frauzoys und Sarrazîne.
Jêsus hab die sîne:
d'andern ûz al der heiden lant,
der müeze pflegen Tervigant.

352 Den selben got hiez Terramêr
und ander sîne gote hêr
setzen ûf manegen hôhen mast.
daz was iedoch ein swærer last:
karrâschen giengen drunder:
die zugen dâ besunder
gewâpendiu merrinder:
starke liute (ez wârn niht kinder)
menten si mit garten.
Terramêr begunde warten,
wie von golde und mit gesteine
lûter unde reine
sîue gote wârn geflôret.
er selbe was vertôret
daz er an si geloubte
unt sîn alter wîsheit roubte,
als ob er wær nâch jugende var.
nu wart alrêst sîn zehendiu schar
gerottiert krefteclîche.
'niun künecrîche,'
sprach er, 'ze mînen handen sint,
âne diu dâ habent mîniu kint:
swaz fürsten mir dar ûz sint komn,
under mînen vanen die sîn genomn,

18. Rybiluns *op*, Des kuniges *l*. 19. ouch *fehlt opt*. 22. wirt] wir *K*. 23. Zuo dime van schaffe ich uher al *lt*. 24. Rubual *lt*. 26. gein hiet *K*, wider piet *op*. 27. turkopel *lmopt*.

351, 1. Arahel *lopt*. 2. Min tohter [so *op*] sprach *lopt*. do *fehlt lopt*. 3. 4. friwenden-niwenden *K*. 4. miner *K*. 5. leiten *lop*. 6. Ierichop *K*, Ierichob *m*, iericoh *n*, iherichop *l*, Iericho *op*, krikop *t*. 7. schilte *K*. 8. fienden *K*. 9. manheit *lop*. 10. mir min] minin *K*. 11. dinen *Kn*, dime *l*. 12. kuniges *lmnopt*. anki *lt*, Anchi *Kmnp*, unchei *o*. 13. der chunech *Klm*, den kunic *t*, künic *nop*. Bozzidant *mn*, Bozidant *t*, Poss. *op*, Bozidan *K*. 15. und *fehlt lnt*. der chunich *Klmnopt*. Corhunt *mnt*, Corkant *op*. kanyas *l*, gumas *op*. 18. Des *mn*. 19. Du darft die *op*, Die kraft nu *l*, Nu darft du *t*. viende *K*. 21. warn *Kmop*. 24. trumzune *K*, Drumczune *p*, Ttrunzen *t*, drumsel *o*. 24. tyosteur *mp*, tiostiure *Klt*, zu sture *n*, tyostier *o*. 26. buhurte *K*. 27. 28. unde Sarrazin-sin *K*. 29. die *Klmt*, Der *nop*. ul *fehlt nop*. 30. Tervagant *K*.

352, 4. Ez *lnopt*. 5. Karratschen *lopt*, Karroschen *m*, garroschen *K*. 8. ez enwaren *Km*, *fehlt op*, man *n*. 11. von *Km*, mit *lnopt*. 13. geflort *Klm*. 14. vertort *K*, vertœrt *m*, hetoret *opt*, betort *l*. 16. seim *m*. altr *K*, alde *lo*. 18. Alrerst nu (*fehlt nop*) wart *nopt*, Aller erst nu waz *l*. 21. mime gehote *l*, meinem vanen *op*. 24. di sint *m*, sin di (die *t*) *nt*, sint die *lop*.

und al der tôten künege diet,
der hêrre hie von lebne schiet,
ân die ich vor ir hân benant
in die schar dicch für mich hân gesant,'
sprach Terramêr von Suntin:
'die andern warten alle mîn.'
353 'Ector von Salenîe,
ich wæne, dehein âmîe
dich sande her,' sprach Terramêr:
'ich wæne doch, dîn umbekêr
ân den tôt sol niemen hie gesehen.
man muoz dir manheite jehen:
mîn vater ungerne vlôch,
Kanabêus, der dich zôch.
du treist krôn von mînen vanen:
des lêhns muoz ich dich hinte manen.
nu nim den vanen in dîne hant:
der gote scherm sî den benant,
die bî dir drunde riten
und durh mich hinte striten.
swaz künege och helêhent sîn
zuo dem harnasche mîn,
die bringenz al bereite her.
rîterschaft ist mîn ger.'
ein tiwer pfell von golde,
gesteppet, als er wolde,
von palmât ûf ein matraz,
dar ûf Terramêr dô saz
vor sîme gezelde ûf den plân.
von Ormalereiz Putegân
dar kom, der wol geborne:
der truoc krône von dem horne
daz er blâsen solde,
so er wâpen tragen wolde,
der süezen Gyburge vater.
Brahân, sîn ors, verdecken bater.
354 Terramêr der wîse man
sprach 'mich wænt erslichen hân
der Karles sun Lôys,
als mir tet sîn markys.
der kom ûf Alitschanz geriten:
dane wart sô lange niht gebiten,
unz ich mich sô bewarte
daz ich mîn her gescharte:
dâ von enpfieng ich herzenleit.
al mîner gote heilekeit
solte erbarmn und guotin wîp,
daz ich sô manegen werden lîp
ûz mime geslähte alhie verlôs.
mîn selbes bruoder ouch hie kôs
sîn rîterlichez ende,
mirst gesaget, von des hende
den mîn tohter minnet,
diu sich niht versinnet
waz si durh in hât verlorn,
daz si unser gote hât verkorn,
und ir wîtin lant, [und] ir rîchez lebn
hât umb armuot hie gegebn.
si liez ouch Tybalden,
den süezen einvalden,
den milten unt den rîchen,
den clâren manlîchen,
der enpfienc nie valscheit enkein.
wie vert sunn durch edelen stein,
daz er doch scharten gar verbirt?
alsô wênc hât ie verirt
355 Tybalden den genenden
swaz man sagt von missewenden:

27. vor mir *Km*, *fehlt n*, e *lopt*. 28. die ich *K*. 30 *vor* 29 *lnopt*. waren *l*, wartent *o*.

353, 1. [Kuning *n*] Hector *mnp*, Lector *l*. Sulanye *l*, Suloney *op*. 2. ih *K*. 4. An den tot din *ln*. ouch *opt*. dinen *Km*. ubecher *o*, über ker *pt*. 5. Doch (Noch *n*) huote niemun sol besehen (gesehen *n*) *ln*, Wie den toten sol geschehen *o*. ane-niemn *K*. hie niemant sol geschehen *p*, dich niemen sol gesehn *t*. 7. Dein *op*. 8. Kanabewis *n*, chanapen *op*. 9. chrone *K*. minem *p*. 10. lebens *K*. 11. in die *lnop*. 15. belent *m*, verlehent *lt*. henennet *op*. 17. al bereits *m*, algereite *lnop*. 19. pfelle *K*, pfellel *ln*. 21. balmat *K*. 24. ormalurize *op*, Ormuluteiz *l*, Ormulierz *t*. Puttegun *K*, putigan *lopt*. 25. dur *K*, Da *t*, De *lnop*. 30. Brahane *Kn*, Brahunge *l*, Bruhungen *op*, Brange *t*. örs *K*.

354, 2. wænet *K*. 3. Karls *Klm*, karlus *t*, charleins *o*. 11. Solt ez *op*, Mohte *l*. erbarmen *alle*. 16. mir ist *alle*. 21. ir-ir *fehlt lnopt*. 22. umbe *K*. 26. unde den cl. *Kmo*. und manl. *t*, minnechl. *no*, und den minn. *p*. 27. Er *lnopt*. valschelt dehain (dekein *t*, kein *p*) *mop*, valscheite kein *ln*. 28. vert die *lop*. di sunne vert *n*. sunne *Klnpt*. durh den *lmnpt*. edel *pt*, hertn *K*. 30. wenich *K*.

sîn herze was vor valsche ie blint.
durch daz kôs ich in zeime kint,
ich gap dem ellens vesten
der sunnen wider glesten,
Arablen die vil clâren,
in ir beider jungen jâren,
der schaden ich nu schaffe.
ûz mines herzen saffe
ist doch ir liehter blic erblüet.
aller sêrest mich nu müet,
ich hân gelesen daz Dâvît
gein sime kinde ouch hête strit:
Dâvît smæhen sig erkôs,
dô Absalôn den lîp verlôs:
dô wære er gerne für in tôt.
nu ist künftec mir din selbe nôt.
wirt Lôys noch hinte entworht,
die râche ich fürhte und hân ervorht,
daz din süeze Arable
under sîme swerte erzable.
für wâr sîn mugen min sterben
ninder ê gewerben.
tragent mir die getouften haz,
sô stêt iedoch den werden baz
daz si ir prîs sus êren
und gein mir selben kêren
swaz si mugen gehazzen,
unt sich dar an niht lazzen.'

356 Sus der getriwe heiden saz
al klagende ûf sînem matraz.
îsernhosen und senftenier
brâht im der künec Grôhier
von Nomadjentesîn.
die hosen gâben blanken schîn.
gnote jopen und hâberjœl
(Artûs hi dem Plimizœl
in sîme her niht bezzers vant)
brâht im der künec Oquidant:
der was von Imanzîe.
der künec von Barberîe
brâht im einen halsperc:
in Jazeranz daz selbe werc
worhte derz wol kunde.
in Assigarzîunde
was ein tiwer helm geworht:
den brâht ein künic unrevorht:
Samirant von Boytendroyt.
den selben helm worhte Schoyt,
des wîsen Trebuchetes sun.
von Hipipotiticûn
der künec brâht im einen schilt.
ez hete ein armen man bevilt
solher dienære.
ein lanzen scharpf, niht swære,
geworht in Siglimessâ
(ir snîde was ein grîfen klâ),
die brâhte der künec Bohedân
von Skipelpunte, ein werder man.

357 Der künec von Marroch Akkarîn
ein tärkîs ûz elm rubin
im brâhte und einen bogen starc.
ir deheines bringen er verbarc,
er leitz et gar an sînen lîp.
im sanden wênec dar diu wîp:

355, 3. gein *lopt.* 5. den *K.* 12. Aller erst *m*, alreste *K*, Aller maist *op.* no *Kmo*, daz *lnt*, das no *p.* 14. Ouch het gein *o.* sune *lt.* ooch *fehlt lnt.* 16. ahsolon *lnot.* 21. die soozze *lnt*, min tohter *Kmp*, mein tochter di soezz *o.* 22. Vor *n*, An *op.* mime *lop.* 23. sine *K.*

356, 1. heiden *fehlt K.* 3. Eiseo *m*, Iser *t*, Eysnein *o*, Ysrine *p.* 4. hrahte *K.* Groier *l*, grotyr *n*, rogier *op.* 5. nomad geutesin *o*, Nomadyent. *p*, Numode gent. *l*, Numodi Geot. *t*, numaclient. *n.* 7. ioppen *op*, Scopen *m*, kolcen *K.* onde habriol *K*, ond hoherol *l*, ond hoheriol *t*, und hooverschol *m*, ond hoberschol *n*, ond wolle vol *o*, gesteppet wol *p.* 8. plimizol *Kmt*, Blimizol *o*, phimizol *n*, hlinozol *l*, plinozol *p.* 10. aukydant *l*, Aukidant *t*, affridant *op.* 11. Ymazie *t*, ymanie *n*, amancie *o.* 12. Barbarie *lnopt.* 14. Jaszerantz *m*, iozeranz *n*, Jozzerans *t*, Joseranz *lop. vergl.* 442, 8. 16. In Assirg. *t.* 19. Sammirant *lmopt.* Brodendioyt *t*, Botteudroit *m*, Badendroit *t*, hozzsoroyt *n*, hotindroit *o*, hotzindroyt *p.* 20. Scoyt *K*, Joyt *lt*, Schoit *m*, tzoyit *n*, tschoit *op.* 21. Trehochedes *t*, trebuschetie *n*, Trehuketes *lp*, treboketos *o.* 22. ypopotytikon *n*, hippopontetuon *l*, ypopontitun *o*, ypopontioum *p.* 23. im brahte *lopt.* 24. es *Klnt.* einen *alle.* 26. niht] vil *lt*, ond *n.* 29. Pohidan *t*, Poydan *l*, pordan *n.* 30. Sklipelponte *K*, Schipelpiont *m*, thzippelponte *n*, stipelpiunde *o*, Stipolonte *p*, pelpyunt *lt.*

357, 1. akeryn *lt*, ackerin *op.* 2. tærkis *t*, Tarkis *Kp*, Terkys *l*, Terkeis *m*, rerkis *n*, tærkeis *o.* eime *K.* Rohbin *m.* 5. Er lätz *m*, er enlegte ez *l*, Ern legetz *t.* ot *m*, *fehlt lnopt.*

zimierde het er sich bewegen:
des liez er junge riter pflegen.
dô spien im nmbe sîne sporn
Clahûr, ein künec wol geborn:
der was von Tybaldes art.
dô Terramêr gewâpent wart,
ûf stnont der werde riche.
dô sprach der manliche,
des küenen Kanabêns suon
'wie snl wir rîterschaft getuon
vor der getouften sarken?
mîne poynder die starken
mugen niht ze frumen voldrucken
noch hinder sich gerucken
den Rômære Lôys.
die getouften hânt für prîs
daz der zouberære Jêsus
ir velt hât bestreut sus
mit manegem sarcsteine.
ir verch nnd ir geheine
dar inne lît: si sint doch ganz.
der den dürnînen kranz
ame kriuce ûf hete, den rûhen
huot,
durh si alsölhiu wunder tuot.'

358 'Al die mîn harnasch brâhten
hie,'
sprach Terramêr, 'dise unt die,
den ich wîtiu lant dar umbe lihe
und ir houbten drumbe krônen
gihe,
die dienen hiute ir lêhen,
daz si die getouften vêhen.
ir ahte füert hie grôziu her:
iwer volc hât onch vil ze wer
swert, pogen, lanzen, hâschen.
zuo der gote karrâschen
rîtt bî mîner zeswen hant.
dâ ist Apolle und Tervigant,
Mahumet und Kâhûn.
der pflege mit in Kaulîûn
der küeuec von Lanzesardîn.
daz ist der eltste snn mîn,
von mînem êrsten wîbe erborn.
zuo den goten hân ich den erkorn
durh sîn ellen in mîn selbes schar:
ir nnd mîn er nimt wol war.
die niun künege rîten
ze mîner seswen sîten.
sô rît ze mîner lenken hant
in der schar der künec von Nn-
bîant
mit den vierzehen süneu sîn.
Purrel tuot hiute manheit schîn,
nnd die stolzen Cordîne
und die punjûr Poytwîne,
nnd Cliboris der starke,
der küneo von Tananarke.

359 Von Bêâterr rois Samirant,
von Norûn rois Oukidant,
die scharn sich winsterthalben mier,
und der küuec Crôhier
von Onpatrîe:
maneger slahte krîe

8. der *lt*. 9. die *l*, zvene *nt*. 10. Klabur *t*, Clabuor *lp*, Chlabowr *m*, Chlabŵr *K*, Clabwer *n*, Clabnrt *o*. hohgeborn *lnopt*. 14. er *lt*, vil *n*. 15. Dar *o*, De (*mit ausgekratztem* s) *l*. küenen *fehlt n*, kuniges *lt*. Chanabaus *K*, kanabewis *n*. 20. Und *lnopt*. 23. sonbrære *Kt*, sonbrer *m*. 29. Uf dem houhte hat (houbet hete *t*) *lt*, Uffe trug *n*. het uf *o*, het *p*. an sinem huet *op*, vor einen hut *n*.

358, 2 *nach* 4 *l*. 3. lihe *pt*, lieh *m*, linhe *K*, leihe *o*, lie *l*, li *n*. 4. Ir houhet *t*. dar nmbe *K*, *fehlt np*. crone *lopt*. gihe *opt*, gih *m*, gie *Kl*, gi *n*. 5. gedienen *lt*, verdienen *nop*. 7. fneret *K*. 8. ouch *fehlt nt*, hie *l*, onch hie *op*. 9. hastsu *o*, hatschen *pt*, tartschen *l*. 10. karratschen *lopt*. 11. Ritet *lmop*, riter *K*, Biteut *n*, Dort *t*. 12. Appolle *l*, Apollo *Knt*, Appollo *mop*. Tervagant *K*. 13. Mahumst *Kn*. Kahuon *Km*, kann *ot*. 14. kanlinou *Km*, kauylnu *l*, kanilun *t*, carilun *o*. 16. Der *lopt*. sldeste *n*, eltist *o*, edelste *Klmp*, ersts *t*. 17. geborn *lop*. 21. die] da *K*. 23. rite *K*. lenken *m*, linkten *n*, tenken *o*, winstern *pt*, vinstern *l*, zeswen *K*. 24. von *fehlt Kmpt*. nnbilant *op*. 26. Purel *lp*, Porhel *n*, Purrey *t*. 27. Gosdiu *l*, kabadine *n*. 28. pnuiure *l*, Puniurre *t*, pnntschŵr *K*, pnutschnr *op*, Pnuschower *m*, werden *n*. potiwin *l*, potewine *n*, portewine *op*. 29. Glihares *t*, tybaris *op*. Clehors *l*. 30. Tenauarke *t*.

359 *fehlt lnt*. 1. [Der *K*] kunech von Beaterre *Km*, Von heaterre kunich *op*. Sammirant *p*. 2. Und von Naznn (Nasun *p*) *op*. chunich *mop*, der kunech *K*. Okydant *op*. 3. winsterh. *mop*. mir *Kop*. 4. Chrohier *m*, Crohir *Kp*, Chrohir *o*. 5. Und der von enpatreye *op*.

sol man hœrn in sîme her.
der künic Samûêl ze wor
sî bî mîner winstern hende,
und der künec Môrende.
der ist jenhalp Katus Erkules
mir verre kumen, geloubet des.
do ich mîne samnunge sprach,
über sehs jâr diu geschach:
swer mir in den zîten wolde komn,
der mohte si wol hâu vernomn.
bî dem strîte der künec Fabûr:
der hât manegen amazûr
über Fisônen brâht.
ich hân ouch Haropîns gedâht,
des alten Tananarkoys,
zuo sîme sune dem kurtoys,
Clyborise, den ich zôch.
ir neweder nie geflôch:
swâ man poynders harte vernam,
dâ was ir wilde wol sô zam
daz si ir biten ime schalle.
dise werden künege alle
sulen schildes halp zuo mir scharn,
mînen lîp und ir prîs bewarn.'

360 Terramêr der rîche sprach,
ze eime künege, dem er jach
daz er krône dâ von trüege
daz er würfe und slüege
tûsent rottumbes hel.
Cernubilê von Ammirafel
gebôt daz den sînen.
aht hundert pusînen
hiez blâsen rois Kalopeiz.
in sîme lande man noch weiz
daz pusîn dâ wart erdâht:
ûz Thusî die wâren brâht.
dô zoch man Brahâne dar.
nuz ûf den huof daz ors vil gar
gewâpent was mit kovertiur:
ein phellel glestende als ein fiur,
mit kost geworht in Suntîn,
der lag ûf der îserîn.
ûf saz der von Tenabrî.
im reit ze bêden sîten bî
manec unverzaget rîter guot:
etslîchem wîp gâben muot
daz er sich nâch in sente.
merrinder man dô mente,
diu die karrâschen zugen.
swen die gote dâ betrugen,
die drûf wârn gemachet,
des geloube was verswachet.
Nu lât Terramêren rîten:
hœret wie die êrsten strîten.

361 sîn helfe kumt in doch ze fruo.
nu hœrt wer sölhe tât dâ tuo,
daz man in drumbe prîse.
ob michs d'âventiure wîse,
der sol ich nennen in genuoc,
swer dâ sô hôhez herze truoc,
daz er sich prîse nâhte,
dô man diu mære brâhte

7. hœren *K.* 9. Sei ouch *op.* 10. in Orende *K,* von Morende *mop.* 11. genhalp *K,* ienehalb *m,* enhalb *o,* lensit *p.* 12. verre *fehlt K.* 15. wold in den zeiten *op.* 16. haben wol *op.* 17. In dem streit *op.* Fabower *m,* Fabwer *K.* 18. Amaswer *K.* 19. Her uber *op.* den phison *op,* fyson den phloum *m.* 21. Tananarchôs *K,* Tanarchyrschoys *op.* 22. den kurtôs *K. vergl.* 424, 14. 23. Clyborisen *m,* Clyborîsen *K,* Dyborisin *op.* 24. newedr *K,* entweder *m,* itwederr *op.* 26. sein wilde (wille *p*) wol gezam *op.* 27. Daz die erpiten (er bi dem *p*) in dem *op.* 28. werdē *K,* werde *op.* 29. zu mir sich *o,* sich czu mir *p.*

360, 2. Zu dem *op.* er dez *op,* er dar umbe *lnt.* *nach* 4 Und sin manheit wære snel *t.* 5. rotumbes *Kmn,* rotte tumbes *t,* rotumbumbes *op.* fel *n,* schel *p,* schelle *o.* 6-8 *fehlen t.* 6. Cernubîle *K,* Cernubil *m,* Zernubile *op,* Gernuble *l.* amirafel *p,* amyrafelle *o,* amrafel *n,* ammynavel *l.* 9. der kunich *alle.* Galopeiz *t,* Galoprelz *l.* 11. busine da *t,* pusinen da *Km,* busunen da *ln,* da pusounen *op.* 12. Thusîe *Klp,* tysye *n,* Thusei *mo,* Tusise *t.* di *K,* da *m,* si *lnopt.* 13. Brahange *lt,* brahanen *nop.* 14. hůf daz ōrs *K.* 15. 16. kovertiwer-fiwer *K.* 16. glêstende *K.* 17. sitin *op.* 18. Darunder lag die yserin *n.* Die *op.* der hosen *l.* 19. Tenebri *lopt.* 21. unverzagt *K.* 22. ir etsl. *Km,* Dem ettleich *op.* gab den *op.* 24. diu mer rinder *Km.* 25. di die *K.* karratschen aldo *p,* karroschen *Km,* karratschen *t,* karrotschen da *l,* chrarreten alda *o.* 29. Nu *fehlt lopt.* 30. Und horit *nop.* die andern *l.*

361, 2. hœret *K.* 4. mich *l,* mirz *nop.* diu *K.* 5. iuch *t,* ūch *ln,* ouch *op,* ie *m.* 6 hohez *K.* 8. daz mere *l.*

uns in tonfpæriu lant.
wîp heten dar gesant
ze bêder sît alsölhe wer,
dâ von daz kristenlîche her
und diu fluot der Sarrazîne
enpfiengen hôhe pîne,
die sich sô für genâmen,
dô der tôt sînen sâmen
under si gesæte,
daz man von ir tæte
mit êren nu gesprechen mac.
daz was in ein werder endes tac.
vil maneger kom zer tjoste für:
man sah ouch manegn an der kür,
der ze muoten widr geworfen hât,
daz er rebeite pontestât,
daz der ganze poynder ûf in stach.
etslîcher sus sîn sper zebrach,
der den puneyz sô volracte,
daz er sich selben stacte
in die rîterschaft der heiden
sô daz swert in die scheiden.

9. Uns here in tutsche lant *n*. 11. zebedr sit *K*. 14. und al *(fehlt t)* die Sarr. *lt*. 17. undr *K*. 18. so daz *lt*. 19. noch *lopt*. 21. Etlicher *lnopt*. 22. ouch] da *lopt*. 23. Daz er *op*. zemnnten *K*, zuo muoten *l*, zemnote *t*, zent mueten *m*, mitten *op*. 24. puntestat *lmt*, potestat *n*, ponders stat *o*, an der stat *p*. 28. strachte *K*, starckte *o*.

VIII.

362 Diz kunden si ze bêder sît.
uns samelierte sich der strît.
die tjostiure ûz fünf scharn
und der schêtîs kom gevarn,
und der künec von Tandarnas,
und swer dâ mit in beiden was,
an den künec von Falfundê.
Halzebiere was vor jâmer wê
um Pînels tôt von Ahsim.
des manlîch her reit dâ bî im
geflôrt mit maneger koste:
der getouften tjoste
umb gelt wart von in genomn.
mit Halzebier was ze orse komn
der mêr, die tjoste ouch gerten,
die Gyburge werten
ze Oransche deheiner strîte:
an des marcrâven kümfte zîte
si dûhte, ir râche hête prîs.
der künec Nônpatrîs
von Oraste Gentesîn
wart mit speren rœrîn
manlîche dâ gerochen.
sô diu sper wârn zebrochen,
der trunzûn schilt noch harnasch meit:
des rôres scherpfe heidiu sneit.
swer solhe tjoste wolde urborn,
der bedorfte wol der sporn,
und daz ûz dem kalopeyz
von rabîn wær sîn puneyz.

363 Des küneges her von Kânach
man sô bî Halzebiere sach,
ir strît tet den getouften wê.
ir hêrre, der künec Galafrê,
dem von Vivîanzes hant
sîn werlich sterben wart erkant,
hôhe fürsten, sîne man,
die gedâhten nu dar an:
ir râche gap dâ sterbens lôn.
von Sêres rois Eskalibôn,
dem ouch der junge Vivîanz
sîn leben nam ûf Alitschanz,
der wart mit maneger tjost geklagt,
und ouch mit swerten, sô man sagt.
die von Boctâne
wol striten ûf dem plâne
under Halzebieres vanen:
sine dorfte niemen râche manen
umb ir hêrren Thalimônen:
sine kunden niemens schônen.
do enphienc des schêtîses her
von den gesten über mer
grôzen kumber schiere:
der sînen soldiere
und der massenî von Tandarnas
wart vil gevellet ûf daz gras.
Halzebier dâ selbe streit:
swaz der getouften im gereit,
die nâmn von sîner hende
ûf den gotes solt ir ende.

362, 1. DITZE *K*, Daz *lnopt*. 4. zetis *K*, Tschettis *t*, tscheytis *l*. 5. 6 *fehlen lt*. 6. der *op*. 9. umbe *Kt*. achsim *n*, assym *lopt*. 11. Geflort *lnt*, gefloriert *Kmo*. 13. umbe *K*, Uf *lnopt*. 14. Halzebiere-örsse *K*. 15. 16. gerte-werte *K*. 17. dehainen *op*, und da in dem *n*. ê deheiner? strit-zit *lmop*. 18. Anes *t*. Marhcr. *K*. 21. von Norasteientesin *K*. 22. Der wart *lop*. 23. da *Km*, von in *lnopt*. 25. der trumzun *K*, der trunzit *l*, Die drumczun *p*, Die drümer *o*. schilte *K*. 27. irborn *n*, verborn *p*. 30. rabine wære *K*. Rabb. *mn*.

363, 4. der künec *fehlt lt*. Kalavre *K*. 6. sterbn tet erchant *K*. 10. Sers *K*. der kunech *Klmt*, kunick *nop*. Eskibon *K*, aschelabon *l*, Eschelabon *t*, asckalon *op*. 15. Bochdane *K*, Boctange *t*, Potange *l*. 16. stritten *K*. 19. umbe *K*. Thalamonen *K*. 21. Des *nop*. enphinch *K*. Scetiss *K*, Schetiss *m*, schetis *p*, tschetis *l*, Tschettises *t*. 22. gestn *K*. 24. Siner *lpt*, Seiner werden *o*, Sine menlichen *n*. scholdiere *K*. 25. massnide *K*. 26. wart *fehlt n*. daz *fehlt m*, dem *K*. 28. Waz im *l*. im wider reit *op*, wider reit *l*. 20. da namen *K*

364 Nu kom rois Tîbalt von Cler
mit wol geflôriertem her,
unt des sun von Todjerne.
si kêrten dâ der sterne
schein ûz des marcrâven vanen.
Ehmereiz begunde manen
künege unde fürsten gar,
die dâ riten an sîner schar,
daz si gedæhten an ir prîs,
si kêrten an den markîs.
die stolzen Franzoyse
fürriten die Arâboyse,
die zuo striches vanen wârn geschart.
der starke süeze Rennewart
ûf der heiden orsen sach
von pfellen manec tiwer dach.
Tybalt und die sîne,
Ehmereizes Sarrazîne
fuorten an ir lîben
des man danken sol den wîben.
bî Ehmereizes kursît
der heide glanz ins meien zît
mit touwe behenket
an prîse wære verkrenket:
sô clâr was er gemachet,
daz die bluomen wærn verswachet.
der pfellel hiez pôfûz.
al sinin eier het ein strûz
derbî wol ûz gebrüetet,
wærns anders wol behüetet.
365 Gybôez der schahtelûr von Cler
pflac des vanen in Tybaldes her.
dô der gehôrte unde ersach
wie man dâ sluoc unde stach,
in müete daz sîns hêrren schar
niht streit vor den andern gar,
wand er wol strît getorste tuon.
Trohazzabê von Karkassnon
Ehmereizes vanen fuorte,
des herze nie geruorte
sölch site dâ von ein man verzagt:
der wart nie von im gesagt.
swelhes tages er keinen vîent sach,
bî vriunden het er ungemach,
sô si die vanen geneigten
unt ze bêder sît erzeigten
die helde dar unde,
wer getorste und kunde
lîp und êre aldâ gewern
und ûf sîn selbes verch gezern.
nu hœrt waz Rennewart nu tuo.
wackerlîchen greif er zuo,
er sluoc beidiu ross unt man,
wand er sich rehte niht versan
gein wem erz solte wâgen:
dô sô tiwer pfellel lâgen
ûf der heiden râvîten,
er wânde solde strîten
mit den orsn als mit den liuten.
ine mac niht wol bediuten
266 Wie dâ wart gefohten,
manec poynder geflohten
hurteclîchen in ein ander.
daz werc von salamander,
ist iht wizers danne der snê,
het ich daz gehœret ê,
sô möht ich wol geliehen dar
daz Tybalt an im hête gar.
salamander was sîns schildes dach,
swaz man an im oben îser sach,
kursît und kovertiure:
ân der wîbe stiure
was sîn wâpenkleit mit kost.
er was selbe ouch gein der tjost

364, 1. rois *fehlt op*, der kunich *Klmtx*, kuning *n*. 5. marher. *K*. 8. ritten *K*. in *lnopt*. 9. gedahten *Ko*. 10. Und *ntx*. gegen dem *noptx*. 11. An die *t*. 12. fuor riten *l*, fur ritten *Km*, Vor reiten *o*, Durch riten *p*, Vuor *t*, Quamen vor an *n*. Ar^{a}boyse *K*. 13. des riches *alle*. 14. Di stolze iunge *n*, Der vil starche *op*. 15. rossen *K*, ross *m*, örsch *x*. 16. pfellel *ln*, pfell *optx*. tures *lop*. 19. 20. libn-wibn *K*. 22. inds *K*, in des *t*, an dez *o*, uf *l*. 26. waren *Klnptz*. 27. Pofnoz *Kl*, pohfuz *t*, posns *o*, bosus *z*. 29. dr bi *K*.

365, 1. Gyboez *mn*, Gyboes *opz*, Gyhoys *Klt*. Tschahtelur *t*, burcrave *die übrigen*. 3. gesach *mnt*, sach *loz*. 6. anderen *K*. 7. 24. want *K*. 7. getorst getvon *K*. 8. Trahazabe *t*, Trachazabe *z*, Trazahsbe *l*. Charchassuon *Km*, karcasun *op*, Karchhaznon *t*, karkatnon *l*, Kaukasnn *z*. 11. sölhe *Klt*. ein *fehlt z*, der *lnopt*. 13. deheinen *Km*, dekeinen *t*, einen *l*, nicht *op*, *fehlt z*. 15. So *mop*, do *Klntxz*. si *Ktx*, sich *lmnopz*. 21. hœret *K*. 22. Weckerlichen *lnp*, Wakerliche *t*. ck *lnopxz*, oh *Km*. 23. ors *lnot*. uñ *K*. 26. lagn *K*. 28. Er wande er *lmnoptxz*. 29. Rossen *Kmz*.

366, 4. 9. Salamandr *K*.

für komen ûf dem plân.
der grâve von Schampân,
der hôch gemnote Schampânoys,
kom geln dem milten Arâboys,
Gandalûz der fürste ribe.
mir ist gesaget, rîterlîche
wart dâ diu tjost von in getân,
des si bêde prîs müezen hân.
innen des streit Ehmereiz.
Tybaldes grôzer pungeiz
was niht vollecliîchen komn her nâch,
die den man rotte jach,
amazûre und eskelire.
zwischen Wîzsant und Stîre
niht sô manec riter wâpen tregt,
sô Tybalt het ûf ze orse erwegt,
367 Die von sîn eines ringe
riten ûf den gedinge
daz Gyburc diu künegîn
dannoch ir vrouwe müese sîn,
daz si phant dar umbe erwurben
oder bî ir hêrren ersturben.
nâch phande durch âventiur
Gybôez der schahteliur
mit dem vanen punierte:
manlîch er kundewierte
die nâch Gyburge striten,
daz si mit hurte kômn geriten.
si wâuden daz rois Lôys
dâ wære durch den markîs.
dâ wart unverdrozzen
durchriten und umbeslozzen
von Sarrazîn des rîches schar.
sich samelierten dicke dar
aber die Franzoyse widr
und valten manegen riter nidr.
der herzoge Trohazzabê
was an die Franzoyser ê
mit Ehmereizes vanen komn.
dâ wart Ehmereiz genomn
in den zoum und dan geleitet ûz.
der tiure pfelle pôfûz
gap gein der sunnen sölhez prehen,
daz des küneges kumber muosen sehen
diu fluot der Sarrazîne:
doch beschutten in die sîne.
368 Manec unverzaget kristen hant
dâ wurben umbe sölhin pfant
die Berhtram möhte machen quît:
dâ warp ouch Ehmereizes strît
nâch phande umb die diu in gebar.
dô kom Synagûn mit schar,
der punjûr und der stantbart.
oug noch ôr nie innen wart
daz sîn herze le'nphienge wanc,
daz er gelernete den gedanc
der sich dem prîse virret.
er was des unverirret,

15. den *n*, die *t*. plane-Schampane *nopt*, plange-Tschampange *tz*. 17. Tsch. *Kopz*. 18. miltem *K*. 19. Gandeluz *n*, Gandalns *l*, Candalns *z*, Tandalus *op*, Gandaznz *t*. 20. gesagt *K*. 21. Hie wart *l*, Da (Do *z*) wart *tz*, Dar worde *n*, Ward *op*. ein tiost *nop*. 22. mnesten *mnopz*. 26. rotten *l*. 28. Witzsant *z*, wizant *l*, Winsant *t*, wissantz *op*. Stier *m*, stüre *z*, spyre *l*, niere *op*. 30. örse *K*.

367, 2. riter *K*, Stritten *z*, Qnamen *n*. den *mopz*, dem *Kl*, daz *n*. 4. muose *Kz*. 6. sturben *lnopt*. 7. dnr aventur *K*. 8. Gybohez *n*, Gyboes *opz*, Kiboez *t*, Gyboeis *l*. Schahtalnr *K*. 12. chomn *K*. 13. rois *fehlt ltz*, der kunich *Kmop*, kuning *n*. 17. Sarrazinen *K*. 18. dar *Kl*, gar *moptz*. *nach* 20 Mit rennwartes helfe die haiden viellen (vieln *p*) als die gwelfe (welfe *p*) Swo hin sich (sich hin *o*) Rennwart cherte die haiden mit slegen er rerte Daz si viellen auf daz gras also tet der von Tantarnas *op*. 21. Trohazzabrê *K*, trahazabe *l*, Trahazzebe *t*, drahazabe *z*. 24. ûz genomn *K*. 27. Pohvuz *t*, posus *oz*. 28. Daz dez kuniges sun *op*, Daz gein der sunnen *l*. muoste *loptz*. iehen *opt*. 29. fluh *t*, finst *o*, verlust *lp*. 30. Do *lo*, Des *n*. beschuten *K*, beschurten *l*, beschnren *n*, beschutzten *o*, beschüczten *p*.

368, 1. nnverzagt *K*. 2. dâ *fehlt K*, Die *op*. wrbn *K*, warben da *o*, warp aldo *p*. 3. dü Berchtramen moht machen *z*, di Perchtramen (Berhtramen *t*, bertrame *n*) mohten machen *mnt*, die Bernharten machten *op*. 5. umb ie din *K*, umme di *n*. 7. puninr *z*, punirre *t*, pungiur *l*, punzur *n*, puntschur *op*, Puntschwr *K*, punschower *m*. zarckant *o*, sariant *p*. 8. onge. noch ore *K*. nie bevant *op*. 9. le enph. *K*, enphienge ie *tz*.

sîn hant, sîn swert, sîn lanze
het im die drî schanze
dicke ertoppelt sêre,
und anders manec êre.
ein schanze daz was miltekeit,
diu ander ellen swâ er streit,
diu dritte manlîch güete.
sus stuont sîn gemüete.
von im seit d'âventiure mier,
sîn ors hiez Passilivrier.
daz was snel und trachenvar,
als im mit fiwers vanken gar
gefurriert wæren sînin mâl:
ez gienc mit sprungen sunder twâl
under im vor sîner schar.
swelh wîp in hête dar
mit ir werschaft gesendet,
ir bote was ungeschendet.

369 Von Bailîe Sinaguon,
der künec getorste wol getuon
daz scharpfer strît ist noch benant:
dâ für sîn manheit was bekant.
er kêrte ouch gein der herte,
dâ lîp und êre werte
und Gyburge minne
und des landes gewinne
der marcrâve als er kunde,
und Arnalt von Gerunde:
die zwêne heten eine schar.
Synagûn strebte allez dar
da der sterne mit sîm glaste
sô rîlichen vaste
ûzes marcrâven vanen schein.
dâ für habe daz iwer dehein,
daz ez der sterne wære
von dem man sagt daz mære,
der die drî künege leite:
dirre stern alhie bereite
vil tjost die Sarrazîne.
Synagûn, der manege pîne
durch wîbe grüezen dolte,
ein tjost ze vorderst holte
ûf Passilivrier:
daz ors was sneller denne ein tier.
ein grâve ûz Arnaldes lant
(Gyffleyz was der genant)
die tjost von dem künege nam
als ez in bêden wol gezam.

370 Dô Synagûn kom mit scharn
gein dem markyse gevarn,
bî der zweir schar houbetman
wart sô mit rîterschaft getân,
dês got sol danken und diu wîp.
manec hôchgemüetic lîp
und doch niht vor jâmer vrî,
die riten Synagûne bî,
die rehten jâmers tag erkurn
dô si hêrrn und mâge verlurn.
daz selbe ouch dise klageten;
dâ von si bejageten
ze hêder sît noch flüste mêr
und aber niwe herzesêr
von den diez tuon getorsten.
man hôrt ûz manegen vorsten
den walt dâ sêre krachen.
die sper kunden machen,
die wæren nütze dâ gewesen:
si mugen ab sus vil baz genesen
dâ si die schefte schiften drin:
soltens in dem puneiz sîn,
ir wurde minr von in geworht.
manec rîter unervorht.

13. sin hant. sin sper. *Km*, Sin hertz sin hund *z*. 14. Heten im *lop*. 17. daz *fehlt lnoptz*. 18. 19. Daz *nt*. 21. din Aventiure mir *K*. 22. 23. Passilvrir Hiez daz ors daz was dracken var *t*. 22. Örss *K*. Passilifrir *K*, pussilurit *n*, pussiliwir *l*, passylire *z*, pazzelnutzier *op*. 23. snel unde *Km*, hoch sturch *l*, starck und *op*, ouch *n*. dracken *o*, tracken *pz*. 24. funken *lnopz*. 25. gefurrieret waren *K*. 26. gie *Kmoz*. 27. undr *K*. 29. werbschuft *p*, wertschaft *nt*, werdikait *o*.

369, 1. Baulye *l*, baaley *o*, Balie *p*, pulye *tz*. 3. noch ist *l*, ist *op*. 7. 8 *fehlen Km*. 9. marhcr. *K*, markis *nz*. 10. Ernalt *Km*, arnolt *lz*. 13. sime *K*. 15. Marhcr. *K*. 18. man *fehlt K*. 20. der berait *m*, der breite *K*. 21. tioste *K*. 25. passilevrier *m*, Pussilifrier *K*, passilvrier *t*, passilirier *n*, passiliwier *lz*, passelnuczier *p*, pazzilnutzier *o*. 26. örss *K*. 27. Ernaldes *Km*, arnoldes *lno*. 28. Gwifleiz *l*, Gyflois *op*, Gefleiz *t*. 29. von Fubors nam *t*.

370, 3. Von *opz*. houbt man *K*. 5. Daz is got dankit *n*. danch han *l*. 6. hochmuetich *mno*. 8. ritten *K*. 9. tage *K*. 10. herren *alle*. 11. chlagetn *K*. 15. die ez *K*. 18. dt *K*, Dü *z*. kunnen *l*. 20. aber *alle*. 21. So *n*, Daz *pt*. die sorge *l*. schiftent *m*, schickten *op*, schieden *l*. 22. puneize *Kln*. 23. minr *m*, minner *K*.

ûz sehs künege landen
sich hewarten dâ vor schanden.
Synagûns geselleschaft
von manegem fürsten hête kraft,
der flnst an sîme hêrren kôs
nnd onch sich selben nu verlôs.

371 Dâ tet vil scharpfer râche schîn
daz her ûz Naroclîn
nmbe ir hêrrn rois Tampastê:
nnd daz her ûz Falturmiê,
daz Turpîûn brâhte dar,
wol streit in Sinagûnes schar.
wol râchen Fausabrên aldâ
die fürstn ûz Alamansnrâ,
den Terramêrs swester snon.
da getorste ein her wol râche tnon,
des milten Tnrkandes
und des süezen Arfiklandes:
von Tnrkânîe wâren die.
des sehsten künec ich nenne hie,
des her bî Synagûne onch reit
nnd wol gein den getouften streit,
von Ingalie Poufemeiz,
von dem dise âventiure weiz
daz sîn jugent, die wîle er lebte,
ie nâch hôhem prîse strebte.
die getouften muosen kumber doln
nnd dîn zweir slahte lôn erholn.
die ir leben dannen brâhten,
werdiu wîp in lôns gedâhten:
die aber dâ nâmn ir ende,
die fnoren gein der hende
dîn des soldes hât gewalt,
der für allen solt ist gezalt.
dîn selbe hant ein voget ist
nnde ein scherm fürs tievels list.

372 Ine mac niht wol henennen gar
an den ruoft der heiden sunderschar,
waz si kreiierten
sô si pungierten. ·
Munschoy wart ouch dâ niht verdagt.
nu kom manlîch und nnverzagt
Gyburge brnoder alle zehn.
hôhe küneg nâch grôzem lêhn
reit bî Terramêrs kinden vil,
und esklire an der fürsten zil,
nnd emerâle nngezalt.
alrêrst nn donret der walt
von lanzen krache und der sper.
dâ kom in galopeyze her
von den zehen künegen jnngen
manec storje unbetwnngen
von aller zageheite:
hôchmnot was ir geleite.
Bernart von Bruhant,
der ie genendic was bekant,
und Buove von Cnmarzi,
die riten einem vanen bî.
Fâhors von Meckâ
kom für durch tjostieren dâ:

27. Synagunss *K.* 28. manigen *lnptz.* 29. der dle flnst *Km.* 30. sih sembn nu *K.*

371, 1. scharpfe *nop*, starker *t*, starcke *z.* 2. Naroclyn *Kt*, Naroclyein *m*, Naroclin *ln*, narrochin *z*, marrochein *op.* 3. herren *K.* rois *fehlt op*, knning *n*, den kunech *Klmtz.* 4. Valturmie *K*, falturnie *opz.* 6. in *fehlt Kt.* Synagunss *K.* 7. fansabren *Kn*, fossabeln *z.* 8. fnrsten *alle.* 11. Corchandes *op*, Turkanden *t.* 12. arfidandes *op*, Erfiklanden *t*, erelykanden *z.* 13. Torkanie *m*, Dorkante *K.* 17. Jugalie *op*, Ingulye *ltz*, ingulye *n.* Panfemeiz *lop*, paufomaysz *z*, Pufemeiz *K.* 18. dise *lmp*, disse *n*, diz *o*, disin *K*, ich dise *t.* Von diser aventür ich waysz *z.* 19. die *fehlt n.* wîle *fehlt K.* 22. din *K*, di *m*, die *z*, *fehlt lnopt.* 25. namen *K.* 29. voget *t*, vogt *lmz*, fogt *K*, scherm *op*, schirm onch *n.* 30. vogt *nop.* fur des *alle.*

372, 1. nich *K.* wol *fehlt nop.* 2. an *K*, Al *ltz*, Alle *n*, Allen *mop.* ruof *lmnoptz.* nz der *n.* sundr *K*, *fehlt no.* 3. cragîerten *Km*, Kreierten *l*, kreireten *n*, do groyerten *o*, do grogierten *p*, krierten *t*, kryerten *z.* 6. chomn *K*, chomen *mopt.* nnd *fehlt optz.* 7. nlle *fehlt lntz.* zehn *m*, zehene *Kn*, zehen *lopt.* 8. Hoher *l*, Hoh *moz.* küng *z*, künege *Knt*, chunich *m*, knnig *lop.* grozzen *lz.* lehn *m*, lêhene *Kn*, lehen *lop.* 10. eskeliere *K.* 11. nnd *fehlt K.* Emmernle *K.* 12. allerste *K.* donret *lmopt*, donrete *Kn*, dorne *z.* 15. Vor *nop.* 16. stori *mz*, tyostuore *l*, tyostierer *op*, instiere *n.* 17. Vor *loptz.* 18. Hoher mnot *lz*, hoch gemuet *nopt.* 20. erkant *lnoptz.* 21. boufun *n.* 23. meka *op*, Mocha *Klmntz.*

Glorjax, Malarz und Utreiz
kom vor dem grôzen puneiz.
die geflôrten künege viere,
in enmöhte niemen schiere
ir zimierde benennen:
die muost man tiure erkennen.

373 Der starke grâve Landrîs
bürt den vanen hôh durch sînen prîs.
der herzoge Bernart
mit grôzem poynder ungespart
kêrte gein den kinden:
er wolte gîsel vinden
für sînen sun Berhtram.
die tjost von Fâbors er nam,
unde greif in in den zoum.
daz ors truoc einen werden soum,
daz Bernart zôch an der hant:
in dûhte, er hete gæbez pfant
für sîne mâge und für den suon.
waz mugen die Sarrazîn nu tuon,
si beschüten Fâborsen?
allez siu flôrsen
ûf helme und ûf kursîte
wart von des poynders strîte
mit swerten gar zerhouwen,
er kouftz odz gæben vrouwen.
hurtâ, wie die getouften
borgeten und verkouften
mangen wehsel âne tumbrel.
etslîches wâge was sô snel,
daz siu sancte nidr unz in den tôt.
ze bêder sît si dolten nôt,
Sarrazîne und ouch die kristen.
dane kunden niht gevristen
des werden Buoven hende
der heiden hôch gebende.

374 Diu kint sint dâ bestanden
von den die ûz banden
gerne lôsten Gybelîn,
Berhtramen und Gaudîn,
mit andern ir mâgen,
die dâ gevangen lâgen.
daz wart versnochet sêre.
nu sult ir Terramêre
danken, daz er ê beriet
sîniu kint mit wer die niemen schiet
von in mit den swerten.
die selben ouch dâ gerten
râche um daz in was getân.
Arofel der Persân
was in ûf Alitschanz erslagn.
die sîne begunden in dâ klagn
mit den ekkn und mit dem dône.
ir krie Samargône
in manegem poynder wart geschrît:
Arofels wart in dem strît
von den sînen manlîch gedâht,
der si selbe dicke hête brâht
an die vînde werdeclîche.
ûz Arofels rîche
vil fürsten dâ mit kreften sint:
siu selbes darbten doch diu kint,
wand er ir ander vater was.
weder starp noch genas
getriwer küec nie dehein,
den tages lieht ie überschein.

25. Malatz *z*, malax *o*, marlanz *np*, Marlarz *t*, Morlanz *l*. ntereis *oz*, Frereis *t*. 26. Komen *lnoptz*. grozem *K*. 27. geflorten *pt*, geflorte *o*, geflorierten *Klmnz*. 30. muose *K*. bechennen *K*.

373, 2. Burte *l*, Vuort *t*, Vurte *nz*, huop *Kmop*. hobe *Kl*, *fehlt nop*. sînen *fehlt nz*, hohen *op*. 6. Er wanden g. *t*. 9. im *lno*. 10. örss *K*. 11. Perbtram *Km*. 12. gæbin *tz*. 14. Sarrazine *K*. 15. beschutten *Klmnt*, beschuckten *z*, beschutzten *o*, beschüczten *p*. 16. vlorsen *K*, geflorsen *loptz*. 17. kursit *Kmz*. 18. des *fehlt nop*, dem *t*, den *K*. ponders *lmopz*, *fehlt K*. strit *Kmz*. 20. man moht da striten schonwen *Km*. Ez kosten *op*. oder geben (gæben *t*) *lt*, oder ez gæben *nop*, oder im gabuntz *z*. 23. wechsel *K*. mit *n*. tumerel *l*, tumbel *z*. 25. daz si in *K*, Daz in *z*, Dazz in *o*, Daz si *t*. unz *fehlt opz*, biz *(immer) ln*. an *ln*. 26. site *K*. 27. ouch *fehlt lnoptz*. 28. chundn *K*, kunde *lntz*. 30. hochgebende *zusammen nz*.

374, 3. kybalin *ltz*. 4. Perhtramen *K*, Berhtram *lptz*. 9. ê *Kmt*, ie *l*, *fehlt n*. 13. um *Kn*. 14. Aroffl *K*. 17. ekken *K*. 18. ir chrie *Km*, Samargone *ln*, Sein houptstat *op*, *fehlt tz*. Samm. *mtz*. 20. 24. Aroffis *K*. 23. werliche *lntz*. 25. chreftn *K*. 26. selbs *K*. darbeten *ln*, dærbeten *t*, drapten *z*, mangelten *o*. 27. want *Kn*. 28. wedr *K*, itweder *o*, Weder iz *n*. 29. Getrewerr *o*. kunege *K*.

375 Dâ wart manec helm versniten
von den die manliche striten
bî Terramêrs kinden.
sölch suochen unde vinden
was dâ ze bêder sit genuoc:
ein poynder stach, der ander sluoc.
turkople wurdens ouch enein,
von in wart manec slehter zein
durch den schuz unz an den phil
gezogn:
da begunden snateren die bogn
sô die storche im neste.
dô der strît scharpf und veste
was ûf dem plâne,
Poydjus von Griffâne
dâ kom mit hers flüete
(die getouften got behüete!),
der ouch künec dâ ze Friende was:
Tasmê, Triande und Kaukasas
dienden sîner hende gar.
sus kom mit krefteclicher schar
Terramêrs tohter sun.
sînen vanen fuorte Tedalûn,
der burgrâve von Tasmê.
über den walt Lignaloê
der selbe ouch forstmeister was:
er hete den slac an Kaukasas,
den zehndn an manger wilden
habe.
swaz dâ goldes wart gezerret abe
von der grifen füezen,
daz kund im armuot büezen.

376 Dô wart von Poydjuses schar
daz velt wol überliuhtet gar
von manegem pfellel tiure:
von sunnen noch ûz fiure
dorfte grœzer blic niht gên.
man moht an sîme her verstên
daz er dâ heime richeit phlac,
wand in grôze kosten ringe wac,
Poydjus. der selbe truoc
an sîme lîbe des gennoc,
daz ich der kost niht tar gesagen:
sus kan mîn armuot verzagen.
oh ers geruocht, ein richer munt
solt in diz mære machen kunt,
wie sunder was gezieret,
mit kost al überwieret,
daz dach sîme harnasch.
ander kost dâ bî derlasch.
von den füezen unz anz houbet,
niemen mirz gelouhet.
waz er hete an sîme lîbe.
ob im von gnotem wîbe
solh zimierde wart gesant,
ob daz gedieude niht sîn hant,
het er ir minne künde,
dâ mite erwarh er sünde,
tet er durh si niht sölhe tât
die man noch für hôhez ellen hât.
Poydjus der künec unervorht,
sîn helm mit listen was geworht

377 ûz dem steine antraxe.
grôz koste ringe wac se,
sîn volc hôchmüetic unde gogel.
nu seht, oh fuude ein antvogel
ze trinken in dem Bodemsê,
trünkern gar, daz tæt im wê.

375, 2. manlichen *K*. 4. schol *K*. 7. wordens ouch *n*, wrden ouch des *Kmtz*, wurden dez *op*, des wurden och *l*. 9. schutz *z*. 11. Sam *mop*, Also *n*, Als *t*. der *op*. storke *n*, starichen *m*, storgken *z*, storcgen *t*, starch *o*. ime *K*. 18. 26. koukesas *Km*, kokasas *n*. 21. Der T. *lmoptz*. 22. dedalun *n*. 24. lingnaloê *K*, ling Aloe *m*, lignalowe *n*, Ligalve *t*, lignum aloe *op*. 25. forstmeistr *K*. 26. slah *K*. 27. zehenden *K*, zehnten *m*. manger] miner *K*. 28. wart] was *K*. gehrochen *Km*. 29. griffen *Kl*. 30. biv̊zzen *K*.

376, 1. Poydius *Klmtz*, gordiases *p*, grozer ponders *n*. 2. wol *fehlt z*, al *l*. 5. hliche *K*. 6. sinem *K*. 8. wand *m*, want *K*, Und *lnoptz*. grozz *mntz*, grozzen *o*. kost *lmnoptz*. 11. 18. choste *K*. tŏr *m*. 12. armer muot *Km*. 13. es *lnptz*, sein *o*. geruochet *K*. 16. mit al uber gewieret *K*. aluher vieret *ot*. 17. 21. sinem *K*. 18. derlasch *m*, verlasch *Knt*, erlasch *lop*. 19. an daz *tz*, an sin *Km*, uf daz *lop*, uf sin *n*. 20. mir des *lnp*, mir daz *o*. 26. warb *Kl*, so warb *t*.

377, 1. 2. Uz atraxe eime steine Groze coste mag her cleine *n*, Aus dem stein arage (*erst* araxe) hocher chost vil ringer wage *o*. 1. Antrâxe *K*, Antrax *m*, andrax *tz*, atraxe *p*. 2. Groz *t*, grozz *m*, groze *Klz*, Hohe *p*. waxe *lp*, wâxe *K*, wax *t*, wachs *m*, wagsz *z*. 3. hoh gemuetich *Ktz*, hohgemuot *lm*. 5. boddense *n*, bodense *tz*, podemse *lmo*, poudem se *p*. 6. trünchen gar *K*. gar uz *lo*. ez *opt*.

sus prüeve ich Poydjuses her,
daz dar kom über daz fünfte mer:
soltens alle ir rîcheit
hân gelegt an ir wâpenkleit,
sô möhten d'ors si niht getragn.
von Friende hœr ich sagn,
swaz man in dem lande
der wazzer bekande,
die dâ vliezent von Kaukasas,
ieslîchez gefurrieret was
mit edelen steinen maneger slaht:
eteslîcher tagete bî der naht
mit sîme liehte daz er gap.
maneger rîcheit urhap
het der künec von Griffâne:
guldîne mantâne
im dienden. stüende sô mîn muot,
ich möht ein louhînen huot
wol erwerben ime Spehtshart,
so der meie wære rehte bewart
mit touwe und süezem lufte:
wer jæh mir des ze gufte?
iht mêr daz Poydjusen wac,
swenne er grôzer koste phlac.

378 Ob sich der walt nu swende
von den von Friende,
von tjost ûf dem plâne,
und von den von Griffâne,
des hât ir rîcheit êre.
in truoc wol vor die lêre
grôz her daz zuo zin was geschart,
vor aller zageheite bewart.
die Gyburge ze Oransche vride
gâhn, die ruorten hie diu lide:
si dûhte, ir strît hête prîs
nu gein der kumft des markîs.|
daz was Thesereizes her,
der ie gein schanden was ze wer,
unt dem diu minne nam den lîp.
noch solten gerne guotiu wîp
mit triwen âne wenken
sîner werdekeit gedenken,
sît daz sîn herze nie verdrôz,
sîn dienest wær gein in sô grôz,
daz vor andern sînn genôzen
was gezilt und gestôzen
sîn hôher prîs sô verre für:
bî sîner zît an lobes kür
man jach dem stolzen Latriseten
daz er gewünne nie geweten
der im sô gezihen möhte
dazz gein sînem prîse iht töhte.
er vlôs ouch wîbe hulde
nie mit valschlîcher schulde.

379 Durch rîcheit unde ouch sus durch ruom
ûz mangem wîten herzentuom
und ouch von maneger marke
Poydjus der starke
manegen fürsten fuorte,
der her die hende ruorte
dô si kômen in den strît;
des in nu widerwehsel gît
Bertram und Gybert:
die sint noch strîtes ungewert.
hurtâ, waz in nu strîtes kumt!
wie ze hêder sît dâ wart gevrumt

7. suss brûft ich *K.* poydius *Klmtz.* 8. dar *nop*, da *Kmtz, fehlt l.* 9. soltus *K.* 10. habn *Kop*, han *nach* Gelegit *n.* geleit *Klmz, nach* wapenchlait *op.* 15. Din *t.* vur *t.* koukasas *Kn*, Koukesas *m.* 17. edelme *lot.* steine *K*, stein *mt*, gesteine *l.* 19. sinem *K.* 21. hete dr *K.* 22. unde guldine *Km.* 24. ein *mpz*, einen *K.* 25. wol gewinnen *Km.* ŏpehtshart *K*, spehshart *lz*, spehthart *p*, spechtishart *n*, spesthart *t.* 26. maie *K.* were wol *n*, rehte were *lptz.* 27. und] unde mit *Klmtz*, mit *nop.* 28. iæhs *K.* 29. iht mere daz Poideiuse wach (poidius wac *t*) *Kt*, Ich mer daz podewizen wag *l*, icht mer des Poydiusen wach *m*, Ich wene ez podius cleine wac *n*, Ich (Icht *p*) poydiusen daz wag *op*, Ich war daz poidius euwak *z.*

378, 2. dem *Klz.* 3. Mit *t.* tyosten *lmtz.* 4. dem *ltz.* 7. zuo zim *Kmot.* 10. gaben *alle.* 21. sein *m*, sinen *K.* 24. lobs *K.* 25. stolzem *K.* 27. gedienen *l*, glichen *n.* 28. daz *Klmoptz*, Und *n.* 28. Hern *n.* vlos m, verlos *Knoptz*, euverlos *l.* 30. valscher *lnopt.*

379, 1. sus *haben nur Km.* 2. manigem witem *K.* hertzogetuom *ln*, herzogentuom *t*, hertzogentneme *op.* 3. ouch *fehlt t.* von *fehlt Km*, uz *p.* maneger *fehlt n*, der *o.* unde ûz maneger? 6. der *Klmopt*, Daz *nz.* her *fehlt t*, hie *l.* 9. Bernart *Km.* kybert *n*, kylbert *lt*, Gilbert *o*, Schilbert *p*, Tyberg *z.* 12. wirt *nop.*

trunzûne sprîzen in den luft,
durh wibe lôn od sus durch guft!
daz tâten tjostiure.
weder vert noch hiure,
wil ich der wârheite jehen,
sone hân ich ninder gesehen
sô manegen gezimierten man
sô guote riterschaft getân.
war umbe solt ich des verzagn?
ich getarz als wol gesagn,
sô si den strît getorsten tuon.
der goldes rîche Tedaluon,
von Lignalôê der fôrehtier,
fuorte ecidemôn daz tier,
des Feyrafîz ze wâppen pflac:
in Poydjus vanen daz lac,
mit grôzer koste dar gesniten.
der vane mit harte kom geriten

380 In des küenen Tedalûnes hant.
der warp nâch Gyburge umbe pfant,
diu sînes hêrren muome was.
ze bêder sît wart ûfez gras
manec riter dâ gevellet.
die schar hânt sich gesellet
mit hazze zein ander.
swer daz suochte, daz vander,
ein puneiz slac, der ander stich.
nâch Viviânze wart gerich
von dem kristen her erzeiget,
der nimmer sô geveiget
daz sîn lop müg ersterben.
swer sælde welle erwerben,
der sol dich êren, Viviânz.
vor got du bist lieht unde glanz.
wie mich dîn tôt erbarmet,
swie doch nimer erwarmet
dîn sêle in hellefiure!
sölh kumber ist dir tiure,
du sun sîner swester,
Berhtrams von Berbester,
und des manlîchen Gybert.
des wart erklenget manec swert
von ir zweier massenîe.
hêrre und âmîe
sölhes strîtes solten lônen,
op si triwe kunden schônen,
der dâ ze bêder sît geschach,
als uns diz mære wider jach.

381 Dâ lac vil sper zebrochen.
dâ wart ouch wol gerochen
an der selben wîle
der clâre süeze Mîle
al nâch der heiden herzesêr,
den der hôhe rîche Terramêr
mit der tjoste sluoc ûf Alyschans:
der was muomen sun Viviâns.
si begiengen an den liuten,
ob si stocke solten riuten,
sine dorften harter houwen niht.
den getouften henden man des giht,
von Friende ab den gesten
ir tiweren pfellel glesten
manec swertes ekke aldâ begôz,
dazz pluot über die blicke flôz:
si wurdn almeistic rôt gevar.
der getouften schûr an kom mit schar,
von Ganfassâche Aropatin.
swaz junge und alt dâ mohten sîn
durh got und durh der wîbe lôn
und durh des sun von Narbôn,

13. drumzune *K*, Drunzun *t*, Drumcsunen *p*, Truntzen *z*, Drümer *o*. spreitzen *m*, spriessen *z*, splittern *p*, gespalten *o*. in di *mnop*. 14. oder *K*. 18. chan *op*, mag *l*. 20. Noch so *p*. 22. getör iz *m*. 23. Sam *m*, Als *op*, Al *t*, Do *l*. 24. dedalun *n*. 25. lingnaloe *K*, ling Aloe *m*, lingaloe *t*, lignalowe *n*, lignum aloe *op*. forehtier *m*, forhtier *K*, forestyer *op*, vorstier *ntz*, forster *l*. 26. er furte *K*. Etzid. *mp*, ez. *ln*, ocid. *o*, szyd. *z*, Heremon *t*. 27. feyrefiz *mp*, ferefis *z*, ferefiez *l*, ferifeiz *n*, Fernviz *t*. 28. poydiuses *op*.

380, 1. Tedaluns *Kltz*, Tedulus *m*, dedulunes *n*, tedalunen *op*. 8. Swes waz *n*, Wer du *z*, Wer du icht *op*, Daz er *l*. suochte daz vandr *K*. 18. doch *nach* nimmer *op*, *fehlt lntx*. nimmer *K*. 22. Perhtrams *K*. 23. manlich *K*. kybert *n*, kylbert *lt*, Gilbert *o*, Schilbert *p*, Tybert *z*. 24. erclinget *lopt*. 26. Herren *lop*.

381, 1. Du *lmntz*, Do *Kop*. 2. gestochen *K*. 6. hôhe *fehlt nopz*. 7. tiost *Klmpt*. Alyschanz-Vivianz *lmnopz*. 10. stókke *oz*. 11. herter *lnp*. 12. helden *l*, und haiden *op*. 15. Muniges *lopt*. 16. daz *alle*. bluot in uber *lopt*. ringe *t*, sarwat *op*. 17. wrden *K*. uller maist *mo*, meistig *n*. 19. Ganfassashe *K*, ganfassage *n*, Gamfassie *op*, kunpfussara *l*, Ganfasei *t*, Cunfassey *z*. Orop. *l*, Orup. *tz*, *immer*. 20. iung *mnotz*. mohte *ntz*.

wol hete Aropatîn gestritn
(mit sölher kraft er kom geritn)
al des marcrâven helfe.
nu müeze in als Welfe,
dô der Tüwingen ervaht,
gelingen aller sîner maht:
sô scheit er dannen âne sige.
alsus ich sîn mit wunsche pflige.

382 Ich wæne, alsus ergôt ez doch.
in sînem vanen stuont ein roch:
daz bedûte sînen wîten grif,
daz im diu erde unt diu schif
vollecliche gâhen rîchen zins.
zwischen Gêôn und Poynzaclîns
diu lant wârn dem jungen
dienstlich gar betwungen;
dar zuo sîn houbet krône
vor manegem fürsten schône
von arde in Ganfassâsche truoc:
des het er rîter dâ genuoc.
waz husîn vor im erklanc!
wie man vor im ûf mit künste swanc
manec rotumbes mit zunel!
dâ wârn ouch floytierre hel.
sîn schar, des künec Aropatîn,
mit koste geflôret muoste sîn
mit maneger sunderzierde.
in selben kondewierde
sîn manlich herze und des gedanc,
daz er nâch wîbe gruoze ranc:
er fuor ir lône ouch wol gelîch.
nu was der alde Heimrich
mit sîner kreftecllchen schar
strîts dannoch erlâzen gar.
Mit Aropatîne was aldâ
der künec von Scandinâvîâ
und der künec von Ascalôn.
die kômn an den von Narbôn,

383 des küenen marcrâven vatr.
die sîne gein dem strîte batr,
als ers ê dicke het ermant.
dâ von wart harnasch zetrant
mit tjost von maneger lanzen:
vil schilde der ganzen
wurden da zerfüeret,
manec helm alsô gerüeret
daz diu swert derdurch klungen.
Aropatîn den jungen
sus enpfiengen die von Narbôn,
und den stolzen künec Glorîôn,
und den stæten Matribleiz,
mit manegem starken puneiz.
den von Ganfassâsche
Mahmeten karrâsche
mac lîhte sîn ze verre:
seht ob in daz iht werre.
dâ streich der alte Heimrîch
mit swerten den wiserîch,
der im dicke was gewerbet.
der alte hete gerbet

23. Aropatin der hete wol gestritn *Km*. 25. An *lntz*, Gein *op*. murher. *K*. 26. muoze im *lt*, muest in *mz*, muezzen *op*. als die welfe *op*. 27 *nach* 28 *lot*. Di *op*. er *nopt*. Tuwingen *K*, ze Towingen *l*, zu turingen *n*, ze Tiuwige *z*, ze twingen *mop*, ze T'iwingen *t*. ervaht *K*, vaht *lmntz*, gein im pracht *op*. 29. scheit *l*, scheidet *npz*, schiedet *t*, schied *o*, vert *Km*.

382, 2. stet *lnt*. 3. bedeut *m*, bedeutet *op*, dûte *lz*. 4. uu diu *K*. 6. Joion *t*. und dem *lmz*. Poinsaglius *t*, Poynzachius *p*, pousaklius *n*, poynzebiusz *z*, piriachius *o*. 8. dienestlich *K*. 11. Ganpf. *m*, Ganfussashe in *K*, ganfassage *n*, Gumfassie *p*, Gumpfassie *o*, Ganfaseye *t*, Kanffassy *z*, kaupfassanye *l*. 13. busine *Kz*, pusine *t*, pusune *l*, posoun *m*, bosyneu *n*, pusonnen *o*, busunen *p*. 14. bi im *K*, vor in (im *pt*) *nach* mit kuuste *lpt*. uf *vor* swanch *lnoptz*. 15. Maninges *n*, Und manick *op*. mit zunêl *K*, mit zouel *z*, mit zumel *t*, fel *n*, schellen *op*. 16. Und floytier (floitierer *p*) die chunden hellen *op*. ouch *fehlt Kz*. floytiere *l*, floitier *t*, flotiere *n*, flotyer *m*, flöten *z*. 18. geflort *lmtz*. geflorierit *n*. 20. gonduwierde *K*, gundiwierde *t*, condivierd *m*, conduirte *n*, condiwierde *o*. 26. strites *K*. 27. Seind mit *o*, Hurta mit *t*. 28. Scandenavia *t*, Scundinauia *ln*. 30. chomn *K*.

383, 1. des kunech Marhcr. *K*. 3. er si *K*. gemuut *lop*. 9. dr durch *K*. ercluugen *lnopt*. 11. enpfiengn *K*. 13. Matribuleiz *loptz*. 14. starchem buneÿz *K*. 15. Dem *lm*. Guufassashe *K*, ganfasusche *n*, Gumpf. *m*, Ganphashashe *t*, kanfasatsch *z*, Gampfassie *p*, Guuuffassie *o*, kaupffasse *l*. 16. Muhumeten *Kn*, Mutymityer *o*, Matumittier *p*. karrashe *K*, garrasche *t*, karratse *l*, von karassie *op*. 17. Mag im *lnt*, Mag in *z*, Mug uu *op*. 18. *fehlt t*. im *Klm*. 19. streit *l*. 20. den] der *l*. wise riche *l*, wisereich *m*, weiserich *n*, wifereich *op*, witen strich *t*. 21. geverbet *op*.

sîne süne mit sölhen urborn:
sît er ze sune het erkorn
einen andern denn die sîne,
des gâben unde nâmen pîne
in andern landen sînin kint.
die von Ganfassâsche sint
in kumber mit der mêrren kraft
von Heimrîches geselleschaft.

384 Seht op der rîche Aropatîn
strîts gewert müge sîn.
er het ouch dâ besunder
mit der zal der storje ein wunder.
sîn höhez herze in lêrte
daz er selbe kêrte
immer swâ diu herte was.
blanke bluomen und daz grüene gras
wurden rôt von sîner slâ.
daz her ûz Scandinâviâ
wol streit, und daz von Ascalôn.
man hôrt dâ manegen krackes dôn,
swa der grôze puneiz ergienc.
swem dâ schilt ze halse hienc,
der in ze rehte fuorte
durh den stoup unz in die huorte,
schildes ampt er tet sîn reht.
ûf Alischanz dem velde sleht
sölh strît mit swerten geschach,
swaz man von Etzeln ie gesprach,
und ouch von Ermenrîche,
ir strît wac ungelîche.
ich hœr von Witegen dicke sagn
daz er eins tages habe durchslagn
ahtzehen tûsnt, als einen swamp,
helme. der als manec lamp
gebunden für in trüege,
ob ers eins tages erslüege,
sô wær sîn strît harte snel,
ob halt beschoren wærn ir vel.

385 Man sol dem strîte tuon sîn reht:
dâ von diu mære werdent sleht.
wan urlinge und minne
bedurfen beidiu sinne.
einz hât semfte unde leit,
daz ander gar unsemftekeit.
swer wîbe lôn ze reht erholt,
eteswenne er grôzen kumber dolt:
ob denne der minne süeze
sölhen kumber büeze,
swâ der site wirt begangen,
dâ ist der minne solt enphangen.
Heimrîch der alde fürste
wol was in der getürste
daz er den jungen minne riet.
mit sîme râte nie geschiet
von wîbe gruoze werder man.
von den sînen wartz dâ sô getân,
solt ez ein keiser gelten,
sölhe soldier funde er selten,
die sich schüben in sô starke nôt
werlîche an der wîbe gebot.
dâ was gemezzen niht der vride.
die sîne'rswungen wol diu lide
gein maneger krî die man dâ schrei.
von Kizzingen ein turnei
het unhôhe aldâ gewegn:
man muoses dort anders pflegn

25. denne *Klp*, dann *oz*, danne *t*. 27. andern *K*, vremeden *n*, manigen *lmops*. manigem lande *t*. 28. kampfassenie *l*, kanfasassas *z*, Ganphasey *t*. 29. mit chumher *K*. merren *t*, merrn *K*, merern *lm*, meren *opz*, grozen *n*.

384, 2. strites *Kn*, Da streits *lmz*. Strites muge *t*, Mug do (dez *o*) streites *op*. 3. doch *lmn*. 4. Von storie manegin w. *t*. *das zweite* der *fehlt K*. ein *fehlt lz*. 8. Blanch *lmz*. und daz gras *o*, und grunez gras *np*, gruone gras *t*. 10. her] er *K*. scandynania *ln*. 12. horte *K*. 15. fuorte *Klmotz*. 16. huorte *lmo*. 17. er *Km*, der *nt*, Der *vor* schildes *op*, *fehlt lz*. 19. da *vor* mit *oz*, *vor* geschach *lnpt*. 20. von *fehlt ptz*. Ezzelen *K*, etzel *t*. 21. Ermnriche *K*, Ermeriche *p*, ernreiche *o*, Ermentriche *z*. 22. was *lmop*. 23. ich hœre *K*, Ich hort *oz*, Wir horen *t*. witigen *lmopt*, wittychen *z*. dicke *fehlt t*. 24. 28. eines *Klnt*. 25. tusent *alle*. 26. helm *Kmopt*. also *lnopt*, *fehlt m*. 29. harte *loptz*, gennoch *Km*, doch alzu *n*. 30. Ob weren beschorn sine vel *n*. halt *lopt*, hart *z*, halp *Km*. wæren *Kl*, wär *m*, wart *t*. ir] die *z*.

385, 3. wan *haben nur Km*. 5. einez *K*. 8. er *notz*, ᵈer *K*, der *lmp*. 12. scholt *K*. 14. Was wol *lnptz*. 18. wart ez *alle*. da *haben nur Km*. also *p*, so wol *t*. 20. soldie *K*. 21. schuhen *z*, so hu . . . *t*, huohen *l*, gæhen *op*, gaben *Km*. scharpfe *n*, grozze *opz*. 22. daz si liten durch in den tot *Km*. Bærlich *t*, Varlich *z*, Und etleich *op*. ane *nt*. 24. reswungen *K*. 25. chrie *K*. dâ *fehlt oz*. 26. Chizzingen *Km*, kitzingen *lnopt*, hitzingen *z*. 27. al *fehlt lnotz*.

mit den ekken bluotvar.
ze hêder sît die helde gar
386 Ane gevaterschaft dâ sint.
nu was Matusaleses kint,
der minne gerende Josweiz,
zorse komn. des puuelz
was von maneger storje starc.
heidin heide unde sarc
wart getrett al gelîche.
Matusales der rîche
mit kraft ûz sande sînen sun
von Hippipotiticiûn.
ein fürste fuorte sînen vanen:
dar inne sah man einen swanen,
gesniten mit kosteclîchem vlîz.
der swan was anderswâ al wîz.
was snabel und füeze rabenvar;
durh daz, Matusales was gar
an velle unde an hâre blanc:
ein Mœrinne ûz Jetakranc
Josweiz hî im gebar.
der swan ist zweier slahte gevar:
alsô was ouch Josweizes art:
durch daz die selben hervart
Josweizes dern swanen truoc,
und landes hêrrn mit im genuoc
mit dem wâpen was bevangen.
ze halse gehangen
zwelf fürsten sîne schilte
truogen durch sîn milte,
durch rîchtuom und durch edelkeit.
selbe fümfte künege er dâ zuo reit.
387 Josweiz von Amatiste,
mit kostlîchem liste
was sîn schilt, sîn helm, sîn kursît.
diz mære giht daz gein dem strît
in twunge hôhiu minne.
het ich nu die sinne,
daz ich sîner clârheit, sîner jugent,
sîner milte und ander sîner tugent
gespræche ir reht, sît âne vâr
sô stuonden sîner zîte jâr
daz sîn herze was genendec!
sîne schar ouch wârn unbendec:
ez wart sô sêr von in gestrebt.
ir decheiner doch hî mir nu lebt,
dem ichz ze liebe kôse.
der künec von Valpinôse
mit den sînen ûz der schar dâ brach.
nâch dem künege man dô varen sach
von Junfûse Korsant.
nâch dem künec fuor al zehant
von Nonrîente Ruhbûâl.
nâch dem künege fuor dô sunder twâl
der stolze künec Pohereiz
mit krefteclîchem puneiz:
der was von Ethnîse
und warp dâ wol nâch prîse.
dar nâch fuor dô Josweizes schar,
al die sîn mit swerten bar:
sît die tjoste wârn von in verlegn,
der sper wolt ir decheiner phlegn.
388 Josweizen müete sêre
daz er Terramêre
gevolget hete, daz sehs schar
vor im gestriten hêten gar.
mit zorne er fuor bî sînem vanen:
ob im man sah den tiweren swanen

386, 2. Matussales *K*, Matusales *t*, matuseleizes *l*, Matusalezes *m*, matuselelzis *n*, matusaleises *op*, matusoles *z*. 3. Iosvaiz *m*, losuweiz *nz*, Joseweiz *lop*. 4. zörse *K*. 6. haiden *op*, erde *K*. 7. getret *Kl*, getretet *t*, getreten *n*, gerecket *o*, getrecket *p*. 8. 16. Matusales *tz*, Matussales *K*, Matuseleiz *l*, Matusalez *m*, Matuseleiz *n*, Matusaleis *op*. 10. hypipot. *m*, Hippypotyticun *t*, hyppypont. *z*, ypopotikon *n*, hypepontytnon *l*, ypoponticun *op*. 13. chostleichem *moptz*, lobelichen *n*. 18. Getachranch *K*, Getecranc *t*, Jeta tranch *op*. 19. Iosweizen *Klmntz*. 20. zweir *K*. var *npz*. 23. Iosweizzes dern *K*, Joseweiz den *lmopt*, Josuweiz sulche *n*, Iosuwayz den selben *z*. Josweizes vener den? vanen *lntz*. 24. herren *alle*. 25. den *mno*, *fehlt t*. 27. sîne *fehlt K*. 28. sine *K*. 30. zuo *fehlt opt*.

387, 1. Ametiste *Km*. 2. kostenlichen *n*, kosteclichem *l*. 5. twungen *t*. hohe *alle aufser K*. 8. andr *Km*, aller *z*, *fehlt lnop*. 9. Gespræch *moz*, Gesprach *p*, gespreche *Kn*, bespreche *l*, Spræche *t*. 11. genendich *alle*. 12. ouch waren *Km*, waren ouch *lot*, was ouch *pz*, waren *n*. unbendich *Kmntz*, unwendig *lop*. 13. sere *K*. 18. varn *K*. 19. Ianefuse *K*, Ianphuosen *t*. Gorsant *t*. 20. kunege *K*, *fehlt n*. al *fehlt lop*, al—22 do *fehlt t*. 21. noriente *nz*, orisnte *op*. Rubnal *nopz*, Robuwal *l*. 25. 26 *fehlen t*. 25. emyse *l*, exenise *op*. 26. Er *lnz*. 27. do *haben nur Km*. 28. sine *Klnpt*, seinen *mo*. 29. verphlegn *Km*, gelegen *nop*.

388, 5. bi *Kmnt*, mit *lz*, under *op*. sinem *Ktz*, sinen *mnp*, sime *l*. 6. oh leman *Kltz*.

blicken wiz sô den snê.
er kêrte dâ Trohazzabê
ob Ehmereize was verladn.
dâ heten ungefüegen schadn
die stolzen Franzoyse
gein Tyhalde dem Arâboyse
und gein Ehmereize hegangen.
Rennewart mit sîner stangen
sich selben het ergetzet,
daz er dicke was geletzet
manger wirde in Francrîche.
er tet wol dem gelîche
daz er der heiden hête haz.
swer im dâ zorse vor gesaz,
zeime hûfen er den sluoc.
da beleip der heidenschaft genuoc
tôt von Rennewartes hant.
er warp niht anders umbe phant:
Berhtram was im sippe niht.
Rennewarten man dort siht
vor sînen schargenôzen.
mit starken slegen grôzen
Franzoyser wurdn ouch niht gespart.
si begunden schrîen Rennewart,
389 si wolden fristen gerne ir leben.
daz herzeichen was in gegebn,
dô si der markîs scharte
und des rîches vanen bewarte.
Franzoysen wart dâ kumber kunt.
wærens über Pitit punt
mit gemache heim gevarn,
sone wærn si mit sô manegen scharn
sô ungefuoge niht getrett.
dâ wart Ehmereiz errett,
und rois Tybalt von Cler,
von des stolzen Josweizes her.
der soltz ouch pilliche tuon:
Josweizes pasen tohter suon
was der künec Ehmereiz.
sîns rîchen mâges pneiz
was im dâ ze staten komn.
dâ wart gegeben und genomn
dours hurte als diu wolken rîz.
nu kom von Raahs Poydwîz,
der manlîch und der hôh gemuot:
der fuorte manegen rîter guot.
wir hœren von sîm ellen jehen,
er wart hî vinden nie gesehen,
ern schiede ouch dan geprîset.
manec tjost in hete gewîset
dâ sîn vollin hant wart lære.
zeinem forstære
kür ich ungerne sîne hant,
sît der walt sô vor im verswant.
390 Man tuot von sînen tjosten kunt.
der Swarzwalt und Virgunt
müesen dâ von œde lign.
daz liegen solt ich hân verswign,
beginnt etslîcher sprechen:
wan lât der selbe brechen
den walt einen andern man?
und habe er verre dort hin dan.
der künic Poydwîz von Raahs,
weder stapfes noch drabs
kom er gevarn in den strît:
er fuor rehte als man dâ gît

8. Trahazabe *lnt*. 13. Rennwart mit sin stangen *K*. mit der *tx*. 20. zörss *K*. 21. zeinem *K*. 24. er *Kmwxz*, Ern *t*, Hern *n*, Der *lop*. 25. Perhtram *K*. 26. dort *Km*, da *lnoptz*. men anders gicht *w*. 27. von *K*. 29. wrden *K*. ouch *Kmtz*, *fehlt lnopw*.

389, 1. Se *w*, unde *Kn*. fristn *K*. 3. markis *lnoptwz*, Marhcrave *Km*. 5. Franzoysn *m*, Frantzoysern *opz*, Franzoyser *Ktw*. 6. petit punt *m*, pytipunt *loptwz*. 9. 10. getret-erret (beret *w*) *lw*, getreit-erreit *K*, getrettet-errettet *opt*, getreckit-irreckit *n*. 11. rois] der kunig *lw*, kuning *n*, der werde kunic *t*, der milte kung *z*, der milde *op*, sin vatr *Km*. Tybalt *fehlt z*. 13. soltez *K*. 15. der suozze (werde *op*) kunig *loptwz*. 16. sines *Klnp*. riches *low*. mags *K*, magen *mopz*. 19. al *m*. din *Kz*, di *m*, die *l*, der *nop*, ein *tw*. ris *p*, reiz *t*, reis *mo*, rits *z*. 20. Raaps *K*, Rabs *t*, Rabes *z*, Rabse *op*, Babes *l*. 23. Man horet *lwz*. sinem *Kmt*. gehen *K*. 24. vienden *K*. 25. erneschiet ouch dannen *K*. 26. het (hat *w*) in *lnoptwz*. 28. forestere *nw*. 30. also von im *tz*, der vor im *n*, von im so *w*, vor im *o*, von im *p*, alsue *l*. swant *z*.

390, 2. der swarze walt *Kn*. unde *Kw*, und der *lmopt*, und di *n*. 3. muosen *Ktw*, Mueste *o*. 5. beginnet *alle*. 6. Wenet er selbe *w*, Wartt [und *o*] læt er selbe *op*. 7. eyn ander *w*. 8. verre dort *Kmn*, verre *tw*, dort *l*, ouch aldort *op*. 9. poyduwiz *w*, poydeweis *op*, podewiz *n*, podeweiz *l*. Raves *o*, Babes *l*. 10. stapfs *K*, stabfs *t*, staphens *l*. drabes *l*, draves *o*, draabs *nw*.

den orsen wunden mit den sporn.
im was ûf Terramêren zorn,
daz er in nâch siben scharn
alrêrst nâch rîterschaft hiez varn.
er sprach 'het ich nie strît getân,
ich füer sô manegen werden man
ûz anderr künege rîchen,
daz ich pillîchen
den huhurt solte hân erhabn.
man darf mich harte wênic labn
nâch maneger quatschiure,
die ich durch âventiure
in dem puneiz solte hân genomn.
ich bin ze disem strîte komn
sô der schûr an die halme.'
von pusînen galme
was vor im grôz gesnarren.
dane kunde niht geharren

391 Sîn vane mit grôzem kundewiers
kom gevarn ze triviers
mit ungefüeger hers kraft
beneben an die rîterschaft,
dâ mit strîte ê sêre was gekriet
und noch enwederthalp geswîet.
dâ was versperret niht diu biunt:
dâ wart der vîent und der vriunt
mit volleclîcher huorte,
dâ Poydwîz in ruorte,
vast ûf ein ander geschobn
und manec puneiz enzwei geklobn.
dâ nam von Poydwîzes druc
al daz her sô grôzen ruc,
daz die kristen und die heiden gar
gedigen alle zeiner schar,
swaz ir dâ was ze bêder sît,
die wâppen truogen ime strît,
swaz man der dâ wesse,
als obs in einer presse
zesamne wærn getwungen,
die alte mit den jungen,
rîch und arme über al.
daz was ein wîter nôtstal,
mit swerten verrigelet,
manec lebn [wart dâ] übersigelet
mit des tôdes hautveste.
von strîtes überleste
dâ mohte maneger sprechen.
dâ was slahen und stechen

392 Und hurteclîchez dringen.
si kunden sich haz bringen
zein ander denne ichz künne sagn:
decheinen haz wil ich dem tragn,
swerz in haz nu künde.
seht wie des meres ünde
walgen ûf und ze tal:
sus fuor der strît über al,
hie ûf slihte, dort ûf lê.
si dolten ach unde wê,
die mit Poydwîz kômen in den strit,
drin her den man vil prises gît.
daz eine der künec Tenabruns
brâhte ûz Liwes Nugruns:
des küneges her von Rankulat
mit swerten hiew dâ manegen phat:

13. orsen *fehlt K.* 14. sibn *K.* 15. alreste *K, fehlt op.* nach *nop,* gein *lmw,* nach gein *K,* in *t.* 18. fuere *K.* 19. Uz andern kunicrichen *lnopw,* Und vinnf . . . . . . *t.* 20. billiche *t.* 21. puhurt *Kp,* puhuert *m,* bihurt *t.* 23. quaschewr *m,* quasschewer *o.* 25. in den puneize *Kn,* Inme pungeize *t.*

391, 1. Sin vane] Kinn *op.* gundewiers *Kt,* kandeweiz *l,* condiwiern *o.* 2. treviers *pt,* trivieiz *l,* teniern *o.* 5. Da mit streit er. und wart gekriget *t.* sêre *fehlt lop.* gechriet *K,* gekriget *l,* gechriget *m,* gekrigt *p,* gechriegt *o,* gekrigen *n.* 6-8. Si mochten hi noch dar gesigen In ein ander waren si geworren Also daz wirz niht sagen torren Wi manlichie uzvart Mit swerten da besperrit wart *n.* 6. Und dannoch werthalp *l,* Und enw. *t.* geswiet *K,* geeiget *lmopt.* 7. buent *Kp,* beunt *t,* peunt *mo,* bunt *l.* 8. freunt-veint *m.* vruent *Kp,* freunt *ot,* frunt *l.* 9. 10. hurte-rûrte *K.* 11. vaste-andr *K.* 12. entzwei *K.* 13. 14. Da poydeweis fur mitten durch so ungefueg ein grozze furch *op.* 13. nam *Kmt,* man *l, fehlt n.* 17 *nach* 18 *t.* 20. ob ei *Klmn.* 21. zesæmne wæren getwngen *K.* 22. alten *lmnpt.* 25. verrigelt *Klnopt,* verriglt *m.* 26. wart da *Klm,* ward *opt, fehlt n.* uber sigelt *Kt,* uber siglt *m,* versigelt *lop,* verrigelt *n.* 30. unde *K.*

392, 2. ich ez *K,* ich *lot.* kan *t.* gesagen *lopt.* 4. dem *fehlt l.* 5. Derz *nopt,* Deme der es *l.* nu chunde *Km,* kunde *t,* tuot [in *n*] kunde *ln,* gesagen kunde *op.* 6. mers *K.* 7. chan walgn *K.* 9. wasen *op.* cle *lop.* 11. die *Kn, fehlt lmopt.* chômn *K,* kom *lot.* 13. daz eine *Km,* Einez *nopt,* Eins daz *l.* 14. leuns *lopt.* nigruns *lnop.* 15. Raknlât *K.* 16. Erhin mit swerten manegez phat *t.* hiewe *K,* hiw *ln,* how *m,* howen *o,* hiben *p.* die *op.* manegn *K.*

und diu rîterschaft von Azagouc,
daz dritte her, niht râche lonc
umb ir hêrrn den künec Rubinon.
waz mugen die kristen liute tuon,
sine weren sich al die wîl si lebn?
got selbe mac in trôst wol gebn.
Poydwîz kom in alze vruo:
ir her nam ab und ninder zuo.
diu kristenheit sich rêrte,
diu heidenschaft sich mêrte
ûf Alitschanz dem anger.
ob ie her wart swanger,
des möht man jehen der heiden schar:
ob einiu de andern niht gebar,
393 So ist wunder wanne in kœm diu fluot,
diu sô grôze rîterschaft dâ tuot.
der strît begunde vellen
etslîchem sînen gesellen,
disem den hêrren, dem den mâc.
waz hers ze bêder sît dâ lac,
die von dem strîte tönten!
wie si den orsen strönten
mit manegem gezimiertem man!
diu wærns dâ heime wol erlân:
dâ sint diu müeden ors vil vrô,
der wirfet undr's ein trucken strô.
waz wunder ors dâ nidr signl
etslîchez wolde ûf fürsten ligu,
etslîchez ûf dem amazûr.
Poydwîz was nâchgebûr
dâ worden der kristenheit;
mit den man ê doch vaste streit:
sîn strît si dorfte lützel müen.
nu alrêrst sah manz velt erblüen
mit rîterschaft der werden,
als ob gâhes ûz der erden
wüehs ein krefteclîcher walt,
dar ûf touwec manecvalt
sunder clâre blicke.
breit lang und dicke
kom diu schar des künec Marlanz
von Jericop mit zierde glanz
und mit maneger sunderrotte.
dô der keiser Otte
394 Ze Rôme truoc die krône,
kom der alsô schône
gevaren nâch sîner wîhe,
mine volge ich dar zuo lîhe
daz ich im gibe des wære genuoc.
âvoy wie manegn rîter kluoc
der künec Marlanz brâhte!
niht ze sêre er gâhte:
in dûhte, er hete wol erbiten
der die vaste vor im striten:
wie siz heten überhouwen,
daz wolt er gerne schouwen.
der zimmerman muoz warten
wie er mit der barten
nâch der ackes müeze snîden:
daz wolt ouch er niht vermîden.
Poydwîz al anders fuor:
er kunde wênic nach der snuor
houwen nâch ir marke.
ob der getouften sarke
nu mit starken huofslegn
iht wol getretet werden megn?
jâ für wâr, ê daz diu schar
mit ir poynder voldrucke gar,

17. Der riterschaft *t*. 18. di daz *op*, Den *n*. dritte *Km*, cristen *lnopt*. her] hi *n*. der rache nicht *p*, ir rache nie *t*. lonch *Km*, tronch *opt*, frowe (*und* azagove) *l*, intfloch *n*. 19. herren *alle*. 21. wile *K*. 23. al *fehlt lopt*. 29. möhte *K*, mag *lt*. man *Klt*, ich *mnop*. 30. ain *op*. die *K*.

393, 1. wnder wannen *K*. in *fehlt lno*. chœme *K*. 4. eteslichen *Klmo*. 5. disem dem-dem der *K*. 7. tœten *K*, töuten *l*, donten *m*, deuten *t*, betoweten *n*, sich dænten *op*. 8. rossen strenten *Km*. 10. warens *K*. 11. Des *nop*. nn mnode *t*. vil *fehlt opt*, dez *l*. 12. wirfet nndr si ein *Klm*, nnder si wirffet (worfe *n*) *nopt*. 13. waz *Kop*, Swaz *mnt*, Daz *l*. wndr orsse *K*. 16. was nbel nachg. *t*. 19. lncel mneien *K*. 20. nn *fehlt op*, Dn *n*. alreste *K*, alrest *m*, erst *n*. erblueien *K*. 21. 22. werdn-erdn *K*. 22. ob *fehlt lt*. gahens *lno*. 23. creftiger *lop*. 24. towet *op*, tonweoh rosen *K*. 26. lange *K*. 27. Morianz *l immer*. 28. Gericop *K*, Jerichob *m*, ierychop *n*, Jerichoph *t*, Jericho *lop*.

394, 4. miner *lmpt*, in seiner *o*. 5. Daz im des w. g. *t*, Die manich spæhe ziere (czierde *p*) trueck *op*. gihe *lm*, iehe *K*, di gebe *n*. 6. Eya *l*, Owi *t*. 8. er selbe *lop*. 9. 10. erbitten-stritten *K*. 10. den. *Km*, Da *op*. 13. zimber man *mt*, cimier man *n*. 14. parten *Kmop*. 15. ackis *n*, aches *K*, ackes *t*, axe *lp und erst o*, hacke *o*, hakchen *m*. 16. miden *lm*. 19. ir] der *nt*. 22. getret *Kl*, getrett *m*. 24. vol druckte *nop*, vol drucket *t*.

des künec Marlanz von Jerikop.
sîn manheit dâ gediente lop.
nnsamfte ich mac der snnnen
sô liehtes plickes gunnen,
alsô dâ heten die sîne
von ir zimierde schîne
395 Ab ir tiuren pfellelmâlen.
niht langer wolde twâlen
der künec von Orkeise:
der hezzerte die reise.
daz was Margot von Pozzidant,
den man gezimieret vant
ein jnmenten riten,
dar ûf er wolden strîten,
mit îserkovertiur verdact.
ûf daz îsern was gestract
ein phellel, des ir was ze vil.
der orse mnoter man niht wil
sô hie ze lande zieren:
wir kunnen de ors pnnieren.
Margot ein künec dar brâhte,
dem daz niht versmâhte.
al des her âne ors dâ was:
der hiez Gorhant von Ganjas:
si wârn ab sneller sus ze fnoz.
die tâten inme strîte bnoz
des lebens manegen kristen man.
niht ander wâpn si mohten hân:
ir vel was horn in grüenem schîn:
die truogen kolben stäbelîn.
bî dem künege Margotte
fnor diu hürnîn grôzin rotte:
der was geschart zuo Marlanz.
diu schar heleip niht langer ganz.
Margot der verre komende dar,
er nnt die sîn pnnierten gar,
396 E si den pnneiz vollen tribn,
dâ von daz velt begnnde erbibn.
nn kumt dem zwickel hie sîn schop,
da der künec Marlanz von Jericop
mit hurtecliches poynders kraft
sich stacte in die riterschaft,
dâ von diu swert erklnngen.
was ê dâ vil gedrnngen,
doch niwes gedranges pblâgen sie,
heide dise unde die.
bî rois Margot von Pozidant
streit daz her des künec Gorhant
mit den stähelînen kolben.
die virste nnd die wolben
begundens ûf die helme legn
mit starken nngefüegen slegn.
ich hete nngerne hinte
sölhe zimmerlinte:
ine möht in niht gelônen.
vil krie ûz manegen dônen
si schriren ûz maneger sprâche.
nu mac die vart hinz Ache
mit êren mîden Terramêr.
al meist die rœmschen fürsten hêr
sint gein im komn ûf Alitschanz.
si woldn im künden, Vivîanz

25. Der *mopt*. Morlan *l*, marlant *o*. Jerikop *K*, Jerichop *ln*, Jerichob *mop*, Jericoph *t*. 26. gedient *m*, gedienet *K*, verdiente *np*, verdienet *o*.

395, 1. Ob *lnop*. 3. torckeise *o*, Terkeise *p*. 5. bozidant *mnt*. 7. eine *Kn*. inmentnm *op*. 9. mit ysere kofertinr verdaohet *K*. 10. yser *lnt*, eisen *mop*. gestacht *l*, getrachet *K*. 15. einen *Kmnopt*. 18. Corhant *Kmn*, korkant *o*, Korchant *p*. Ganyaz *l*, Gannias *t*, banyas *n*, Gamas *op*. 19. waren aber *K*. 21. lebns *Km*, libes *t*. maningem *n*, manchem *p*. 22. andr wappen *K*, nnderre wer *t*. si mohtn *K*. 25. 26. margote-rote *nps*. 26. hurnine *Klnt*. grozin *fehlt t*. 28. lânger *K*. 29. 30. *fehlen t*. 30. sine *Klo*, sinen *mnps*. pungierten *lp*, pnnschierten *Km*.

396, 1. pnngeiz *ls*. envollen *m*, vol *lst*. 2. erpiben *m*, biben *nt*, pibon *p*, bidem *s*, pidben *o*. 3. Des qnam den cristen ein zvivelschap *n*. Hie *opst*. dem *fehlt o*. zwichel *Kms*. hie *Km*, dort *o*, *fehlt lpst*. sine *l*, der *op*. schop *m*, scop *K*, chlob *opt*, clobe *ls*. 4. Jericop *Kt*, Ierichop *m*, ierichap *n*, ierikob *p*, ierichob *o*, Ierichobe *ls*. 10. nnt *K*. 11. bi dem kunege *alle*. Margot *mopt*, Margotte *K*, Margote *s*, *fehlt ln*. Bozz. *mn*, Boz. *t*. 12. Corhant *mn*, von Korkant (Korchant *p*) *op*. 13. den *fehlt s*. oholbn *K*. 14 *fehlt s*, Sa grozen grnn van wolven Mannes onge ni gesach So daz hornine volc da pflag *n*. vierste *t*, vierst *mop*, wirste *K*, virsten *l*. wolbn *K*. 15 *nach* 16 *n*. 18. zimberlinte *mst*, zimier linte *Kl*, ammitlûte *n*. 20. krîe] schiere *K*. in *op*. uz ninwen d. *t*. 21. schrirsn *l*, schrieren *o*, schrieten *Kns*, schreiten *m*, riofen *p*, ... *t*. 24. Almeist *p*, al meiste *K*, Almeistig *lst*, Aller maist *mo*, Ein teil *n*. 25. sin *K*. 26. wolden im *Kmop*, wolden *lnst*. rechen *n*. daz V. *Kmnp*, daz in v. *o*.

und der edele Mîle wærn erslagn:
wolt er ze Rôme krône tragn,
sô solt er in daz rihten,
wolt er zir dienste phlihten.
397 Von den hürnînen schalken
wart mit kolben dâ gewalken
vil manec werlîch rîter guot.
wie möht ein Bernhartshûser huot
harter ûf ein ander komn?
des twanc si nôt: nu wart vernomn
von den kristen liuten über al
sehs herzeichen lût erschal.
ein ir ruof was Narbôn:
sus hal dâ der ander dôn
durch koverunge, Brubant:
der dritte ruof was benant
den Franzoysen, Rennewart
(harte kleine was der zart
der gein in dâ begangen was):
der vierde ruof was Tandarnas,
Berbester was der fümfte
gein Marlanzes kümfte:
done moht diu schar des markîs
vermîden niht decheinen wîs,
sine schriten Muntschoye,
in gedrange als ein boye
von îser wære umb si gesmit.
dâ wart mit swerten wol gewit.
die getouften kômen kûme
mit den ekken sô ze rûme,
daz si sich samelierten:
die wol gezimierten
ir brücke wârn ûhr bluotes furt,
etslîchr ûz Terramêrs geburt.
398 Die kristen sint zein ander komn.
waz denne, hânt si schaden genomn?
si suln ouch schaden erzeigen uns.
dâ greif mit sîner stangen zuo
mit grôzen slegen Rennewart.
die ê sunder wârn geschart,
nu bî ein ander vâhten:
die krî zesamen si brâhten,
und der druc den in brâht Poydwîz.
maneger slahte sunderglîz
die kristen müete dicke:
der heiden pfellel blicke
gein sunnen kunde vlokzen.
der strît begunde tokzen,
als ûf dem wâge tuot diu gans.
dâ muose daz velt Alitschans
mit bluote betouwen.
den hêrren und den vrouwen
wart dâ wol gedienet beiden.
der houbtman al der heiden
nu saz ûf Brahâne.
gein der funtâne,
dâ bî Vivianz lac tôt,
des endes sich der strît erbôt.
nu was diu schar ûz manegem lant
über daz wazzer Larkant,
und die karrâschen mit den goten.
nu hete bî der wîde geboten
des küenen Kanabêus barn,
si solden bî den goten varn,

27. wær *opt*, waren *n*, in wär *m*, im wære *K*, were in *l*, *fehlt s*.

397, 3. vil *fehlt lnpt*. 4. ein *fehlt op*. Bernharthuser *l*, Perharis huser *K*, perharte huoser *m*, berhartschyser *t*, perhartes *n*, wernhartes (Bernhartes *p*) eysen *op*. 5. hartr-andr *K*. 8. lauter schal *mp*. erhal *lot*. 9. ir *fehlt nos*. Einer ruf *p*. 10. Ouch hal alsus der *n*. da *Km*, aver *op*, *fehlt lst*. 12. do was der dritte ruof benant *Km*. 15. in *fehlt m*, im *K*. 16. Tandernas *lmt*, danderuas *s*. 17. Berbestr *K*. 19. mohte *K*. 20. dehainen *m*, chainen *ops*, keine *n*, dekein *l*, dekeine *t*. pris *op*. 21. schriten *t*, schrieten *Kn*, schreiten *mop*, schriren *s*, schrire *l*. Myntschoye *K*. 22. gedrenge *ln*. als ob *mopst*. 23. gesmit *Klm*, gesmidet *nopt*. 24. kolben *t*. gewit *Klm*, gewitet *t*, gewidit *n*, zerlidet *op*. 25. chomn *K*. 29. waren uber bluots *K*. 30. etslicher *alle*.

398, 1. zein ander *m*, zuo ein andr *K*. 2. denne *ps*, danne *t*, dan *ln*, dann *ox*, denne unde *Km*. 5. Der starcke suoze R. *tx*. 8. chrie *Km*, krie *nps*, krye *l*, krey *o*, die kryͤe *t*. ze samen *mst*, zesameni *K*, zuo samne *lp*, zesamm *o*, zu ein ander *n*. si *fehlt t*. 9. und der *mn*, von der *K*, Und den *lopst*. wider? *vergl*. 391, 13. druch *Kmt*, druck *op*, duk *n*, durh *ls*. den in praht *m*, die in brahte *K*, den brahte *lt*, pracht in *op*, brach *s*, van *n*. 10. sundr *K*, ponder *op*. gleiz *ln*, geleis *o*. 12. pfellen *K*, pfelle *opt*, phell *m*. 13. Gein sun *m*, Gein der sunne *op*. kunden *l*, begunden *t*. flokitzen *m*, glotzen *op*. 14. Die christen begunden totzen *op*. tokitzen *m*, kotzen *n*. 21. prahange *ls*, prahanie *t*. 25. von *Km*. manegm *K*. 27. karroschen *Km*, karratschen *t*, karrotschen *l*, kartaisen *s*, garren *o*. 29. kuning *n*, kuniges *opt*. 30. die solden *K*.

399 Die dar zuo wârn geschaffet.
si wurden des dâ gaffet:
Mahumet und Kâhuon
in mohten kranke helfe tuon,
oder swaz man anderr gote dâ vant,
ez wære Appolle od Tervigant.
ôwê daz er nu komen sol,
durch den diu sorclîchiu dol
und daz angestlîche lîden
die getouften niht wil mîden!
nu mein ich Terramêren,
der wol nâch herzesêren
den getouften kunde werben.
lât sîu: ê daz si ersterben,
er beginnt ouch schaden von in nemn,
des jâmert und dar zuo muoz schemn
sîn herze und des gemüete.
von sîner zehenden schar flüete
möht ich prüevens wol gedagn.
doch müese er manegen zaphen tragn,
der des regens zaher besunder
verschühe: daz wære ein wunder.
sus aht ich den von Suntîn.
man mohte ietwederhalben sîn,
dar zuo vor im und hinden,
vil grôzer storje vinden,
mit der sprâche ein ander gar unkunt.
dâ fuor manec sundermunt,
der niht wesse waz der ander sprach,
ob er erge od güete jach.
400 Owê kristen liute,
guoter wîbe getriute,
und ir gruoz unde ir minne,
und die hœhern gewinne
(ich mein die rouwe âne ende),
wirt nu von maneger hende
ûf iuch gestochen unt geslagen!
swer triwe hât, der solt iuch klagen.
ir sît durch triwe in dirre nôt.
sît man von êrste in strîten bôt,
daz was gar um sus gestritn:
ir habt nu rehtes strîts erbitn.
hie kumt der von Tenabrî
sînen goten nâhen bî.
dâ wart geworfen und geslagn,
als ir mich ê hôrtet sagn,
tûsent rottumbes
sleht, ir keiniu krumbes:
und aht hundert pusînen snar
man hôrte dâ mit krache gar.
von dem bibn und von dem schallen
möht daz tiefo mer erwallen.
ich mac wol sprechen swenn ich wil,
von grôzer kost zimierde vil
dâ fuor in Terramêres schar:
sô unde sus gevar
maneger slahte kunder
nâch al dem merwunder
betens ûf gemachet,
an koste niht verswachet,
401 Nâch vogelen und nâch tieren.
maneger slaht creigieren
si brâhten mit in in den sturm.
der truoc den visch, der den wurm,
ûf ir wâppenkleit gesnitn.
diu schar mit kreften kom geritn

399, 1. die dr suo waren geschaffen *K*. 2. des da *lm*, des *Knt*. 3. Mahumet *Kmn*. gahun *m*, kaun *lst*. 6. Apolle *t*, Apollo *Kns*, appollo *lmop*. oder *alle*, uñ *t*. Tervagant *K*. 8. diu *Kst*, di *mn*, *fehlt l*, ich *op*. sorcliche *lnopt*, sorchlichen *ms*. 9. Und ængstleich not muez leiden *op*. 13. werbn *Km*. 14. ersterbn *Kmt*, gesterben *n*, sterben *ls*, verderben *op*. 15. beginnet *K*, mag *nop*. genemn *Km*. 16. Des sich mag ummer schemen *n*. Des sich *p*. iamert *lmpst*, iamer *Ko*. und beginnet schemen *op*, und muoz ouch schemen *l*. 17. unt *K*. sin *nopt*. 18. Van sein zehende *s*. zehen *lop*. scharn *o*. 21. zeher *ops*. 24. iewedernthalbn *K*, ie wederhalb *t*. 25. im *fehlt lop*. 28. sunder manich munt *lopt*. 29. Dern wesse waz *t*. 30. arge *ps*, arges *l*, pœs *o*, ubels *t*. oder *alle*. guotes *l*, guet *mo*.

400, 1. Owe der *Kl*, Owe nu *n*. 4. unde hœherem gewinne *K*. 5. meine *K*. 6. nu wirt *Km*. 8. solt *Kmst*, sol *lnop*. 11. um suss *K*. 12. strites *K*. 17. rotumbes *mst*, Rotumbs *K*, rotumhumbes *op*, rotumbes hel *n*. 18. Der pflag der kuniug amrafel *n*. Alle sleht *t*. ir *fehlt lst*. necheiniu *K*, dekeiniu *t*, dehaine *m*, dekein *l*, chainer *ps*, dehainer nicht *o*. chrumbs *K*. 19. und *fehlt lopst*. 21. pibn *K*, pitben *m*, bidem *st*, schriene *n*, Von pfeiffen *op*. dem *fehlt nop*, der *t*. 22. mohte *K*. 24. choste *K*. 28. al den *Klop*, aller *st*.

401, 1. vogel *t*. 2. manegerslahte *K*. criegiern *m*, kreyeren *l*, kreiren *n*, krieren *t*, krolgieren *p*, groyern *o*, briete *s*. zimiere (1 vogel-tiere)? 3. an *np*. dem *Kl*.

ûf Aliscbanz dem plâne,
al die stein gâmâne
sint nibt sô manegen wîs gesehen,
sô man zimierde mnose jehen,
die de minne gernden trnogen.
die getonftens vil dnrchsluogen,
swâ nâch ez gemachet was.
nnne dorfte der künec von Tandarnas
nnd der pôver scbêtîs
nibt für gâhen durch ir prîs:
swen ie sîn herze in strît getrnoc,
der fnnd dâ strites noch gennoc.
von Salenîe Ektor
fnorte den vanen hôhe enbor;
obs die getouften gerten,
daz sin doch mit den swerten
mobten nibt erlangen.
mit stäblinen spangen
was der schaft vast nmbeworht.
Ektor was unervorht,
der künec von Salenîe.
Terramêrs krîe
begunden rüefen Cordes.
ôwê nu des mordes,
402Der dâ gescbach ze bêder sît,
dô der vane kom in den strît,
der brâhte den grôzen swertklanc.
dâ was von storjen manec gedranc
gein dem strît dnrcb für komn;
die doch heten wol vernomn,
swer die schar dâ bræche,
mit der wîde daz ræche
Terramêrs gerihte.
dâ wart des tôdes pflihte
in dem strîte wol bekant.
ze bêder sît si snzten pfant
din nimmer mugen werden quît
vor der nrteillîchen zît,
dâ al der werlde wirt ir lebn
wider anderstunt gegebn.
dâ was manc snnder grâzen.
swer si kan an gelâzen
als ez der rîterschefte gezem,
mit minem urloube er nem
diz mære an sich mit worten,
ime gedrenge nnd an den orten
oder swâ die mnotes rîchen riten,
wie wnrde aldâ von den gestriten
nâch wîbe lôn nnd nmb ir grnoz,
und wie ein pnneiz den andern mnoz
nâcb koverunge werben.
swer nu lieze nibt verderben
dirre âventiure mære,
deste holder ich dem wære.

7. den plan *t.* 8. steine *Knt,* stern *op.* gemane *op,* gemange *l,* gaman *t.* 9. manige *l,* maninger *n.* 11. gerendn *K,* gernde *lop.* 12. Der *l.* getonftn si *Kl,* getonftn iz *m,* getonften des *t,* cristenen is *nop.* 15. bover *l,* ponver *n,* bower *op.* 17. swer *K.* strite *Kl.* 18. fnnde *Klt,* hett *nop.* da noch strites *l,* noch da strites *t,* da vnnden strites *n,* sein fnnden da *op.* 19. 27. Salemye *K,* salanye *l,* Salonie *op,* Galanie (27 Salanie) *t.* 19. Hector *lmnop.* 22. si in *K.* doch *fehlt nop* 25. vaste *Kt,* al *l,* wol *o, fehlt p.* 26. Hector *op.* 29. begund *m,* Begunde *ot,* Begund er *p,* Si begunden *n.* 30. mords *K.*

402, 3. den kehken *t.* swertes clanc *lnopt.* 4. manich *lnot,* groz *Kmp.* 5. gein den strite *K,* Zu gegen streit *op.* für] vare *op.* 14. nrtellichen *Kt,* ürtaillaicher *m.* 15. werelde *K.* 17. manich sundr *K.* grâzzen *K,* gazzen *op,* strazzen *m.* 20. der *Kmn.* 21. daz *K.* 26. nnde *Kmt, fehlt lnop.* dem *opt.* auderen *K.* 30. dester *mp,* dest *o,* Des *n.* holde *K.*

IX.

403 Ei Giburc, heilic vrouwe,
diu sælde mir die schouwe
noch füege, daz ich dich gesehe
aldâ mîn sêle ruowe jehe.
durh dînen prîs den süezen
wil ich noch fürbaz grüezen
dich selbn und die dich werten
sô daz si wol ernerten
ir sêl vors tiuvels handen
mit ellenthaften handen.
waz half uu Heimrîches kint
daz die sibene unde ir vater sint
bi ein ander und diu kristen diet?
der grôze puneiz si doch schiet,
und der starke krach der pusin:
und daz der tûsent muosen sîn,
rotumbes, die man dâ sluoc,
dâ von erwagete genuoc
Larkant daz wazzer und der plân,
als dâ der werde Gâwân
an Lit marveile lac:
sölhes hibens Alitschanz nu pflac.
man sah dâ wunder gogelen
von tieren und von vogelen
ûf manegem helme veste,
boum, zwî, unde ir este
mit koste geflôrieret.
dâ kom gezimieret
manec Sarrazîn durh wîbe lôn
gein des suue von Narbôn

404 (die was sneller, die was lazzer)
über Larkant daz wazzer.
Hurtâ hurtâ hurte!
wie dâ ûz manegem furte
manec sunderstorje strebete,
diu niht volleclîchen lebete
unz ir der tac bræht die naht!
dâ kom diu ellenthaftiu maht.
dô kêrte diu schar grôze
gein manegem anehôze
den der touf het überdecket.
der puneiz wart volrecket,
von rabbin mit den sporn getribn,
daz die karrâschen eine belibn
und dar ûf die gote hêre.
dâ fuor mit Terramêre
der künec von Lanzesardîn:
der liez die gote ouch eine sîn.
daz was der werde Kanlîûn:
dem vater volgete dâ der sun
michel gerner dan den goten.
der den Rîn und den Roten
vierzehen naht verswalte
und den tam dervon schalte,
dine gæbn sô grôzer güsse niht
alsô man Terramêre giht:
er umbefluot ot al daz her.
noch was diu kristenheit ze wer
sô daz man von ir tât
den endes tac ze sprechen hât,

403, 1. heilige *lnop*. 7. selben *Klmnt*, selb *op*. die dich *nopt*, die *l*, dich *Km*. 9. sele *K*. 11. Heimriche (haimreich *m*) unde einin chint *Km*. 12. sibne *K*, sibn *n*. 14. sich *nopw*. do *lnopw*, so *t*. 17. Rotumbes *lmn*, Rotumbs *K*, Rottumbel *t*, Rotumbumbes *op*. 18. erwegete *K*, ir wancte *l*, ir wagten *t*. 21. Litmarveile *l*, lit marvale *Km*. 26. Poume zwie *K*, Poumzwic *t*.

404, 1. die-die *m*, diu-diu *Kt*, Di-di *n*, Der-der *lopw*. 7. bræhte *Kl*, braht *mnopt*. 8. ellenthaftiu *K*. 10. amboze *K*. 13. rabine *Klt*. den *fehlt nopw*. 14. karratschen *t*, karrotschen *lo*, karoschen *m*, garrotschen *K*. al eine *Km*. 17. lanzye. *l*, Lantsis. *t*. 19. Kalyun *lm*, kahun *w*, Sandilun *t*, got kaliun *o*, got Kahun *p*. 21. danne *K*, denn *m*, denne *pt*. 25. Diu *m*, Diene *t*, de ne *w*, Die *l*, Si *n*, Der *op*. gäbn *m*, gæben *K*, gæb *op* so groze *lnw*, selhe *t*. gusze *lnow*. 27. Der *w*, Dar *op*. umbe fluet ot *Km*, umbe vluote *tw*, umbe fluet *l*, umme vluete *n*, umb flinbet *op*. 30. des endes tach *optw*, [Biz *l*] an den iungesten tag *ln*.

405 und dâ zwischen al der jâre zal:
sô grôz wart dâ der heiden val.
Doch von ir überlaste
wart der puneiz sô vaste
ûf manegem schœnen kastelân
alsô hurteclich getân,
daz die sehs vanen der kristenheit
ieslîcher dâ besunder reit:
eteslîcher kleine gezoc behielt.
harte unglîche man si spielt
von ein ander mit gedrange.
sus si fuoren lange,
daz dâ manec getoufter man
ander warte muose hân,
dan des vanen der im was benant.
wol werte ieslîch kristen hant,
swâ der sehs vanen dechein
ob im ime strîte erschein:
ir krîe ouch wâru gemeine.
Heimrîch al eine
mich un erbarmet sêre,
daz die endelôsen êre
sô tiwer sîn alter koufte
und anderstunt sich toufte
sîn geslähte dâ in bluote.
wie was im dô ze muote,
dâ sîniu kint und kinde kint
und er selbe in sölhen nœten sint,
dar zuo mâge unde man?
sîn herze muose jâmer hân:

406 Bî dem jâmer was doch ellen.
in selbn und sîne gesellen
die sîne schilde truogen,
diene kunde niht genuogen,
swaz si der heiden valten.
an Heimrîch dem alten
was von samît ein casagân:
ein pfellel drunde was getân,
îser unde palmât
dâ zwischn gesteppet und genât,
zwên hantschuoh des selben dran.
ez muose ein kollier ouch hân,
daz sich gein der kel zesamene vienc.
der slitz nuz ûf den gêren gienc.
smârât und rubîn
daz wâren dran diu knöpfelîn,
vor und hinden drûf sîn segn
(des wolt er im strîte phlegn),
gesniten ûz einem borten
ein kriuce mit drîn orten,
geschaffen sô der buochstap
den got den Israhêlen gap
mit dem lambe bluote
ze schrîben durch die huote
an bîstal unde an übertür.
dâ muost diu râche kêren für,
swâ man den selben buochstap vant,
din den schuldehaften was benant.
wir hân mit wârheit daz vernumn,
daz kriuce was mit drîen drumn,

407 Swie mangz derûch gevieret sî,
da der meide sun unsanfte bî
was unz daz sîn mennischeit
durch uns den tôt dar an erleit.
dem selben kriuce Heimrîch
ame kasagân ouch truoc gelîch
ûf einem brûnen samît,
do den überlästeclîchen strît
im brâhte sînes sunes sweher.
iwer iegeslîchen hât diu beher
an geschrîet ime walde:
alsô wart ouch dort der alde

405, 3. 4. uober leste-veste *w*. 7. vanen der *K*, von der *lt*. 9. zog *n*, schar *opw*. 10. ungeliche *K*. 14. ander *tw*, an der *Klmnop*. stan *o*, lazen stan *p*. 15. den des *m*, an des *K*, Den *op*. im *lnopt*, in *Km*. 16. Wielt iesliches *t*. 28. solhem kumber *lnop*, in kumber *t*.

406, 7. Chasagan *Km*, kassagan *op*, casegan *n*, casygan *l*, kassigan *t*. 10. zwischen *K*, ... uder *t*, Dar in *op*. 11. zwene hantschuohe *K*. hantzken *op*, hantschen *n*. 12. Er *nop*. Coller *l*, gollier *opt*. 13. kein *lnt*. 14. die gerene *l*, die erden *op*. 15. Smareit *K*, Smaragd *mo*, Smaragde *lnt*, Smaragden *p*. 16. chnephelin *K*, chnonfelein *m*. 17. Vorn *lop*. 18. im *mt*, mit *K*. 19. eime *lm*. porten *Knopt*. 20. drien *K*. 22. islaheln *m*, israhelischen *n*, israhelichen *l*, israheliten *op*. 23. lambee *lmnopt*. 24. Geschriben *mop*. 25. peistal *mo*, pistal *t*, histan *K*. 26. muose *K*. 27. den selben] tau den *n*. 28. *vor* 27 *nop*.

407, 1. maneges *Kmop*, manigee *t*, maningiz *n*, maniger *l*. geviert *Klm*. 3. unze *K*. 5. selbem chruce *K*. 6. *wie* 406, 7. ouch *fehlt lnopt*. 7. gruenem *K*. 9. suns *Klmt*. 11. geschriet *Knp*, geschrit *lmt*, geschriern *o*. 12. Als *lt*, ob so *K*. ouch dort *Klmt*, ouch *n*, haimreich *op*.

durch sînen strît beruofen.
er und die sîne schuofen
sölhen rûm mit den swerten,
daz dâ manc stoije gerten
balder von in ze kêren
denn ir schaden dâ ze mêren.
mit hurt dô brâhte ein tropel
Cernubilê von Ammirafel.
der selbe künec krône
von rotumbes dône
truoc in wîtem riche.
der kom gein Heimrîche.
sô guoter rîterschaft er phlac:
in dûhte, er hete in einen sac
al die kristen wol verstricket.
mit den ekken wart verzwicket
des selben küneges zuo komn.
dâ wart grôz swerte klanc vernomn.
408 Dô kêrte der künec Cernubilê
gein dem der wîz sô den snê
ime strîte truoc den bart,
mit der fînteilen niht bewart.
Heimrîch was undern ougen blôz:
din barbier ez niht umbeslôz:
sîn helm et hete ein nasebant.
Cernubilê manc kriuce vant
gesniten ûf ir wæte,
die mit rîterlîcher tæte
sînem puneiz vor gehielten
und dâ manc houbet spielten,
daz die zungen in den munden
deheine krie enkunden.
Mahumeten liez ers walten:
dô kêrte gein dem alten
mit sporen getribener hurte
Cernubilê. der fuorte
ûf helme unde ûf kursît
vil des durch minne gît
ir vriunt diu werde vriundin.
holt er an prîse dâ gewin,
daz geschach im nimêr dâ nâch.
sîner tohter sun dâ rach,
den clâren Vivianzen,
Heimrîch an dem glanzen
der sô manec zimierde truoc.
der von Narbôn den künec sluoc
durch den helm unz ûf die zene.
ob ich mich nu dar umbe sene,
409 Daz ist ein verre sippez klagn.
die ir leben dannen solten tragn,
ob si nimer strîts gegerten
mit lanzen noch mit swerten,
die ze bêder sît dâ dolten nôt,
si wærn doch alle sider tôt.
dô der künc Cernubilê
was tôt gevellet ûf den klê,
daz wart mit schaden gerochen:
verhouwen und durchstochen
wart von den sîn manc kristen lîp,
die dâ heime klageten werdiu wîp.
Bernarten von Brabant
man noch bî Heimrîche vant:
bî sînem vater der beleip,
do der grôze puneiz d'andern treip
von im mit hurte krache.
nu kom vlokzende als ein trache
Cliboris von Tananarke.
ûf des helme was ein barke:
manc ander zimierde sîn
gap kostebæren sunderschîn:

14. unde er die *K.* 16. manech *K.* 17. im *no.* 18. schadn *K.* 19. hurte *K.* 20. Cernubil *m*, Cernuble *nt*, Gernuble *l*, Cornubile *o.* 20. amir. *lnt*, amrafel *p*, amrapel *o.* 22. rotumbes *lmnt*, Rotumbe *K*, rotumbumbes *op.* 25. guotr *K.* 30. groz swertes *lt*, von swerten [grozz *op*] *nop.*

408, 1. chunich *K.* cernuble *nt*, Gernuble *l*, *immer.* 2. so den *K*, sam der *lmt*, als ein *np*, alsam ein *o.* 4. fintalen *Km*, fantasien *op.* 6. barbarei *o*, barbane *p.* 7. et *nur K.* hete ouch *l*, het doch *op.* naspant *mo.* 8. manech chruce *K.* 11. Sime *l*, sinen *Kmnop.* gehieltn *K*, enthielten *op*, behielten *t.* 12. da *vor* spielten *lop*, *fehlt n.* spieltn *K.* 15. Mahmeten *lop*, Machmete *t.* 17. sporn getriben ein *l*, chreftichlicher *op.* hurte *Klnopt.* vriuntin *K.* 23. nimmer me *lnt*, nie seit *op.* 25. werden *Km.* 26. an Cernubile (Cornbel *m*) dem glanzen *Km.* 27. manege *K.* 30. nu darumb icht *p*, dar umbe nu *l*, dar umb ich *o.*

409, 3. strites *K.* gegertn *K*, gerten *lnop.* 6. sider alle *nop*, sint alle *l.* 9. Der *nop*, Manliche er wart gerochen *lt.* 11. wart von den (*fehlt m*) sinen manech *Km*, Von den einen wart manig *lnopt.* 12. Den *lt.* 16. die *K.* 18. gloczende *p*, glosund *o*, volkch inzund *m.* 19. 20 *fehlen t.* 19. Glyboris *K*, Cleboris *l.* 20. brache *Kn.* 21. manech andr *K.*

durchliuhtic edele steine,
etslicher niht ze kleine,
an gespunnenem golde hiengen,
die gein sunnen blic begiengen,
swenne imz houbt wolde wanken,
als ob im fiwers vanken
flügen ûz dem munde
glüendic ob und unde.

410 Sus kom mit hurte Clyboris.
Bernart von Bruhant was gewis,
er bræhte im sînen endes tac.
der getouften sô vil vor im lac
beide erslagen unde wunt,
solt ich se in alle machen kunt,
wer dâ tôt wart gevalt,
wie der ander sînen mâc dâ galt,
wie der mit rotte kom gevarn,
wie der ander kunde niht gesparn
weder ors noch den man,
und wer dâ hôhen prîs gewan
ime her an allen sîten,
solt ich ir sunder strîten
bescheidenlîchen nennen,
sô müese i'r vil bekennen.
der künec von Tananarke dranc
an den von Bruhant: hin er swanc
ims helmes breiter danne ein hant,
daz ez ûfem hersenier erwant.
wær der halsperc niht dublîn,
ez müese aldâ sîn ende sîn.
Bernart zôch ûf ein swert
(dem wârn sîn ekke bêde wert),
Preciôsen, daz der künic truoc,
den der keiser Karl sluoc.
daz wart genomen ze Runzevâl:
dannen kom ez alsô lieht gemâl
mit den Franzoysen widr:
Bernharte wart ez sidr,

411 Der manheit wol getorste tuon.
des wart der Haropînes suon
durch parken und durch helm erslagn.
wibe lôns enphâher solten klagn
sîner zimierde liehten glast.
der clâre junge starke gast
underm orse tôt belac.
in die burken gienc der bluotes wâc:
swer marnær drinne wære gewesen,
der möhte unsanfte sîn genesen.
der sun des künec Onkîn
Poydwiz tet ouch wol schîn
daz er hête bejagt
hôhen prîs dick unverzagt
gein maneger tjoste mit den spern.
der kunde ouch mit dem swerte wern
des tôds Kiûn von Bêâveis
und fünf rîter kurteis
Franzoyse sîner gesellen.
die begunder tôt dâ vellen
under d'ors ûfez gras,
dâ Heimrîch der junge was.
mit zorn der an in ruorte:
er nam in für mit hurte,
und kêrt in umbe schiere
gein dem künec Grôhiere,
durch des rinc für sîn gezelt:
dâ gab er mit dem tôde gelt

23. edel gesteine *lopt*. 24. Etsliche *lno*, Etslich *t*. 25. gespunnem *lpt*, gespunnen *mn*, gezaintem *o*. 30. Gluonde *lnpt*, glosunde *o*.

410, 1. Gleboris *t*. 10. 12 *fehlen n*. 10. Und wie *op*. da maniger *ltx*. chunde niht *Kmtx*, niht kunde *lop*. sparn *opx*. 16. ich ir *lnopx*, ich *Kmt*. erkennen *opx*. 19. Des *ln*. und tet im einen swanch In den helm *op*. 20. hersniere *K*. 21. Daz harnasch *lt*. dublin *Kt*, dublein *m*, gewesen duplin *op*, tublin *l*, tubelin *n*. 23. zoᵉh *K*, want *l*, der warf *n*, swanch *op*. sein *mop*. 24. waren sine *K*, warn di *m*. ecken *ln*. 25. der chunich *m*, der keiser *K*, der Palygan *l*, der Baligan *t*, [der *op*] chunik Baligan *nop*.

411, 2. der *fehlt op*, kuning *n*. haropins *m*, haropius *K*, harapius *l*, Harapines *t*, harabines *nop*. 3. durh den *l*, *fehlt no*. 4. lone *l*, lon *op*. enpfehet solhes clagen *l*, enpfiel im wer sol tragen *op*. 6. chlare iunge werde *op*, Junge clarer suozzer *l*, . . . iungen claren suozzen *t*. 8. gie *Kmopt*. des *lnop*. 9. marnære *Kt*, mernere *n*, morner *l*. 10. dor] da *K*. 11. Onchin *K*, okin *n*, bukin *l*, Haraphin *t*. 12. tet ouch *Km*, tet da *nop*, da tet *lt*. 14. diche *K*. 17. todes *Klmnt*, tott er *op*. kynn *t*, kyon *l*, kiunen *Km*, kywonen *n*, kybsnen *op*. Beavois *Kmn*, Beavis *t*, Roanis *op*. 18. kurtoys *Kmnop*. 19. Franzoyser *lmnot*. 21. undr drôs *K*. 23. zorne *K*. 24. hurte *Klnop*. 26. kunege *K*. Groiere *l*, Crohiere *Km*, Goygiere *o*, Roygiere *p*.

umbe den burcgrâven Kiûn.
den rach Heimrîches sun
412 Billîch: er was sîn mâc.
Poydwîz ouch tôt belac,
der manlîche tiostiur.
durch hôhe minne ûf âventiur
brâhte er dicke sînen lip.
sîne mâge und grôz gemuotiu wîp
mohten bî den zîten
in manegen landen wîten
sînes tôdes riwic sîn.
von Raabs rois Oukin
moht ouch Poydwîzen klagn,
sînen werden sun, von dem man sagn
muoz durch guote riterschaft.
waz half sîn grôzin hers kraft,
die im sîn vater schuof ze wer,
mange sunderrotte, über mer?
ûz den het er sich erstriten,
daz er in ze verre was entriten.
swer die sînen ie verkôs,
der wart ouch etswenn sigelôs.
daz in der schêtîs eine sluoc,
daz kom dâ von. daz ors in truoc
durch den rinc des künec Grôhier.
dâ was im durch daz tehtier
dez houbetstudel ab geslagn:
ez mohte des zoumes niht getragn.
des wart er umbe gewant
von des schêtîses hant,
daz er den rücke kêrte
dem der in sterben lêrte.
413 Lâzâ klingen! waz dô swerte erklanc,
und waz dâ fiwers ûz helmen spranc,
dâ der vogt von Baldac
selbe strîtes sich bewac!
der getorste unde mohte.
lützel iemen daz getohte,
daz er im gæbe gegenstrît.
iedoch an der selben zît
ein rîter unders rîches vanen
begunde die Franzoyse manen,
und sînen friunt Rennewart.
er nam daz ors ungespart
mit den sporen sêre,
er rief gein Terramêre
'her an mich, alt griser man!
du hâst uns schaden vil getân:
ich gib dir strît, sît du des gers.'
grâve Milôn von Nivers
was der manlîche man genant.
des rîchen Terramêres hant
imz leben ûzem verhe sneit.
diu tât was Rennewarte leit:
den dûhte der schade alze grôz
umb sînen werden schargenôz.
den rach er alsus schiere.
er sluoc werder künege viere,
Fabûren unde Samirant,
Samûêln unde Oukidant.
winsterhalp an sîns vater schar
nam er des fünften küneges war:
414 Der hiez Môrende:
von Rennewartes hende
wart der selbe ouch tôt gevalt.
alsus er Milônen galt.

412, 2. gelach *mop*. 3. Durch *n*. manlichen tiostîure *Kl*. 4. aventiure *K*. 5. brach *K*. 6. hohe gemuote *l*, wol gemuotin *t*, werde *op*, gute *n*. 10. Rabs *l*, Rabes *t*. der kunech *Klmt*, kuning *nop*. okin *n*, okeln *o*. 13. guot *Kmo*. 16. manege sundr rotte *K*. 19. sine *lnt*. 20. ouch eteswenne *K*, etswenn ouch *mt*, gerne *n*, vil dicke *l*, dicke *op*. 23. groier *l*, Crohier *Km*, Grohir *t*. 24. testier *lnp*, testir *t*, tyostier *o*. 25. dz houb stůdel *K*, daz houbt stoudel *m*, Daz houbt stadel (scadel *n*) *ln*, Daz houpt gestodel *t*, Der houbt schedel *op*. 28. Schetiss *K*, Schetis *m*, tschetis *l*, Tschettis *t*, iungen schetisen *op*.

413, 2. helmn *K*, helme *lmop*. 6. getohte *K*, tohte *mop*. 7. gein strit *K*, wider streit *op*. 10. die *fehlt lt*. franzoyser *lnopt*. 11. unbe *K*. 16. schadn ze vil *Kt*. 18. gerst *moptx*. 19. Milun *tx*, Myliun *l*, Mylen *op*, myien *n*. Nynivers *l*, Niverst *opx*, Niuwerst *t*. 23. In *lnoptx*. 24. umbe *K*. 27. Fabůren *K*, Fabnern *m*, Fabnrn *t*, Fabnrnen *n*, Fabnrne *l*, Faborsen *op*. sammirant *n*, onkyant *l*, Oukiant *t*. 28. Samuelen *Klmopt*, Samuhelen *n*. ocqnidant *n*, okydant *op*, Sammyrant *l*, Samerant *t*. 29. sines *K*.

414, 1. morhende *nop*. 2. 17. Rennw. *K*. 4. Milnn *tx*, myliunen *l*, Milenen *o*, Milen aldo *p*, greven mylen *n*.

von sînem ungefüegen glâz
huop sich vor im ein fiâs.
des heres ûs Valfundê
kêrt ein teil geime sê:
si mohten langer strîten niht.
ir hêrren Halzebier man giht
daz er des tages mit sîner schar
alrêrst der vlude næme war,
daz er des sturmes begunde.
hie der müede, dort der wunde,
entwichen schône idoch mit wer
hinz ir schiffen gein dem mer.
nâch den was Rennewarte gâch:
des markis volc im zogete nâch
mit swertslegen unz an den stat,
des er doch ir decheinen bat,
die Munschoye schrîten.
an den selben zîten
der pfallenzgrâve Bertram
daz herzeichen wol vernam
in einer sentîne,
und siben der mâge sîne,
dâ si gevangen lâgen
und grôzes kumbers pflâgen.
Munschoye wart von in bekant.
ir hüetær wârn von Nubîant.

415 Munschoye ouch si dort unden
schriten, die gebunden.
dô Rennewart der starke
kom dâ diu barke
vome kiele unz an den stat
reichte, und er dar în getrat,
er schufft dâ manegen über bort.
si vluhen unz an des kieles ort,
etslîche unz in die sentîn:
dâ wolten si genesen sîn.
er brach die dillen nâch in dan,
unz er si gar her für gewan.
Munschoye schriren dise ehte:
er marcte ir stimme rehte,
daz si schrîten nâch der franze.
manec unsüeze schanze
wart getoppelt dâ der heidenschaft.
er warf ir vil mit sîner kraft
al gewâpent in daz mer.
harte kleine half ir wer.
dô twanger die von Nubîant,
daz si sinzzen ûf diu hant,
armisen, îsenhalten.
sus kund er zühte walten,
daz er der hüetær keinen sluoc:
die heten angest doch genuoc.
aldâ wart ledic Gibelîn,
Bertram und Gaudîn,
Hûnas und Samsôn.
ir hüetære enpfiengen lôn

416 Dâ mit das er den lîp in liez:
von arde ein zuht in daz hiez,
sît si âne wer dâ lâgen
und swert noch pogen pflâgen.
dâ bliben die von Nubîant:
ûz durch die barken ûfez lant
dise ahte fürsten kêrten,
die der heiden schaden mêrten,
Bertram und Gêrart,
Hûwes unde Witschart,
Sansôn unde Gaudîn,
Hûnas [von Sanctes] und Gibelîn.
ê die gewunnen harnasch,
bî liehter sunnen dâ verlasch
manegem Sarrazîn sîn lieht.
dise ähte mohten strîten nieht
ê daz in gap strîtes kleit
der mit der stangen vor in streit.

5. sîner *l.* gelas *lmnpt*, las *o.* 6. phyas *n*, frias *t*, fugiaz *l*, grosser was *op.* 7. bers *K.* 12. alrest *Kmt.* viende *K.* 13. Wand er *mn*, Und *op.* strites *lopt.* 15. schone doch *t*, schôn und doch *x*, ie doch schon mit *op*, schone mit der *l.* 18. markis *o*, marhcraven *Klmnptx.* 19. swertes slegen (slege *t*) *lmnopt.* 26. sibne *K.* 30. huetære warn *K.* Nubilant *p*, Nybilant *o.*

415, 1. si ouch *nop*, sie *l*, si *t.* 2. Schriren *l.* Schreyen do begunden *op.* 7. schuffte *Kn*, schupfte *lopt*, warf *m.* 11. dille *l*, tillen *n.* 13. schrieten *n*, schreiten *m*, schrite *t*, rieffen *op.* 14. merckte *lop*, merkete *n.* 16. schrieren *l*, rieffen *op.* 17. getopelt *mnoptx.* 19. indz *K*, inz *m.* 21. Nubilant *op*, *auch* 416, 5. 25. huetære *K.* 27. gebelyn *n*, kybalin *lt*, Chybalin *x.* 29. Hunâs *K.* Sampson *lmnop.*

416, 1. er die lebn lies *K.* 5. Alda *lot.* belibn *Km.* 6. Us [in *op*] der barken *lopt*, Van dem kiele *n.* 7. aht *Kmop*, âcht *x*, æhte *t.* 8. schar *mx*, schar da *op.* rerten *op.* 9—12 *fehlen mx.* 10. Hunas *l*, Hynas *op.* wischart *K.* 11. Sampson *lmop.* 12. Hynas santtes *o*, Hues *lp.* Gybalin *op*, kybalin *lt.* 15. sarrazine *K.* 17. gebe *l*, gæbe *t.*

der sluoc der heiden dâ genuoc,
manegen der sölh harnasch truoc,
sich möhte ein keiser wâpen drin,
swâ er in sturme solte sîn.
dise ähte fürsten wol geborn,
isenhosen unde sporn,
halsperge, helme unde swert,
der heten wel die helde wert.
niht wan orse in gebrast.
Rennwart wol schutte sînen ast:
ich meine sîner stangen swanc,
der ûf helmen unde ûf schilden klanc,

417 Daz man und ors dar under starp.
do der orse dâ sô vil verdarp,
daz widerriet im Bertram:
des fürsten rât er sus vernam.
'du solt die rîter stôzen,
die gewâpendu und die blôzen,
mit der stangen ûf die erden:
lâz uns der orse werden
sô vil daz wir gerîten:
sô helfe wir dir strîten
ze orse baz dan ze fuoz.'
'des râtes ich dir volgen muoz,'
sprach der junge Rennewart.
mit stôzen was dô ungespart
vil der Sarrazine.
er dâhte 'ob ich die mîne
ze orse möhte bringen,
die liezen swert erklingen.'
swaz er dô rîter nider stiez,
der guoten orse er dâ niht liez,
er zôh se disen ähten dan.
lantgrâf von Düringen Herman
het in ouch lîhte ein ors gegebn.
daz kunder wol al sîn lebn
halt an sô grôzem strîte,
swa der gerude kom bezîte.
der rede sî nu hie ein ort:
nu hœrt ouch wie si strîten dort.
Esserî der emerâl
mit zimierde lieht gemâl,

418 Ein fürste ûz Halzebieres her,
der hielt mit rotte aldâ ze wer
dennoch unbetwungen.
Rennwart kom gedrungen,
daz er in möht erlangen.
er stiez in mit der stangen
durch den lîp der wâpen truoc,
wol klâftern lanc: des was genuoc.
des ors wart dô Gibelîn,
dar ûf er manegen Sarrazîn
verschriet. nu sint dise ähte
ûz Willehalms geslähte
ze orse und wol bereite:
in den strît gap in geleite
ir niftl Alîzen soldier.
nu ersâhen si daz Halzebier
vor in als ein eber vaht:
doch was sîn ellenthaftiu maht
müede, wand er al den tac
zors und ze fuoz der strîte pflac,
des noch sîn prîs hât lobes lôn.
nu bekant in Sansôn
bî dem schilt (des was doch wênic ganz):
dâ wart gerochen Vivianz
mit den swerten sêre,
und daz er Terramêre
dise ähte gevangen gap.
wan daz des sturmes urhap
des tages von sîner hant geschach,
si heten grœzer ungemach,

20. maniger solhe zimierde *lt*. 24. Yserhosen *t*, Ysern hosen *l*, Yserne h. *n*, Isrine h. *p*, eysnein h. *o*. 25. Halsperch *lmop*, Halsperge blaten *t*. 26. wel *K*, wele *n*, weln *m*, wal *lt*, chur *op*. 30. helme *lmopt*, schilde (*ohne* und) *n*. schildu *K*, schilte *t*, schilt *lop*, helme *n*. erchlauch *lopt*.

417, 6. gewapenden *K*, gewappent *m*, gewapente *p*, gewapeten *t*. 8. der] din *Knp*. 10. helfen *Kt*. 11. örse *K*. 14. wart *mnop*. nicht gespart *m*. 22. Von duringen lantgraf *mn*. Lantgrave *K*. Durngen *t*, duorngen *l*, Duringen *K*. 25. so grozz *m*, groze *l*, grozzem *op*, grozen *t*, sulcheme *n*. 27. 28 *fehlen n*. 27. nu hie *lmt*, hie nu *K*, mit hie *o*, hiemit *p*. 28. ouch *fehlt lop*. 29. eszere *K*, Eszereiz *l*, Esser *m*, Ezzere *n*, Esckelier *opt*. der] und *opt*.

418, 4. Rennew. *K*. 8. clafter *lmopt*. 9. kyballn *lt*. 10. manegn *K*. 12. Willehlms *K*. 13. Zuo orse kumen (quamen *p*, kom *t*) *lopt*. und *fehlt pt*. bereit-geleit *lmop*. 15. niftel *mp*, nifteln *Klnot*. 20. zörse *K*. des strites *lnt*, streitez *op*. 21. don *p*. 22. Sanson (*das erste* n *in* m *verändert K*) *Kt*, Sampson *lmnop*. 23. schilte *K*. 25. mit den ecken *lt*, Mit swertes ecken *p*. 28. strites *lop*. 30. So *mn*. grozzen *op*, groz *lt*.

419 Dise äht, von im gewnnnen.
des strites wart begnnnen
an den künec von Falfnndê:
si tâten im, er tet in wê.
ey got daz dns verhanctes!
Hûnas von Sanctes
lac vor sîner hende tôt.
von wnnden harte grôze nôt
die sibene enpfiengen, swaz der was,
ê daz si tôt ûfez gras
den starken künec gevalten.
ime sweize mnose erkalten
sîn werder lîp, ê der erstarp,
der ie nâch sölhem prîse warp
des andern künegen was ze vil.
er stiez sô kostebærin zil
mit manheit und mit milte,
daz er dnrch nôt bevilte
ander künege sîne genôze.
sns starp der schanden blôze
ân alle missewende.
man giht daz sîne hende
wol getorsten strîten nnde geben,
zuht mit triwen, al sîn leben
al dise werdeclichen site
nnz an den tôt im wonten mite.
ûz sehs hern der er pflac
manec fürste umb in gestreut lac,
die smorgens zno zim wârn geschart.
gerne het in Terramêr bewart.

420 Man hôrt dâ manege krie.
da ergienc ein temperie,
als wir gemischet nennen.
mnn moht nnsamft erkennen
den getonften hî dem Sarrazîn.
Alitschanz mnoz immer sælic sîn,
sît ez sô manec bluot begôz,
daz ûz ir reinem verhe flôz,
die vor gote sint genesen.
nn müez wir teilnüftic wesen
ir marter nnde ir heilekeit!
wol im der dâ sô gestreit,
daz sîn sêle signnft enpfienc!
sælecliche ez dem ergienc.
hnrtâ, wie der markîs
den hêden leben warp dâ prîs,
dises knrzen lebens lohe,
nnd dem daz uns hôh ist obe!
swâ die gezimierten
ûf in punierten,
nngezalt valt er se nider.
ez wart ouch Rennewarte sider
ein ors, hiez Lignmaredî.
daz lief mit lærem satel bî
dem künege Oukîne.
der mante al die sîne,
er sprach 'ôwê wa ist Poydwîz,
an dem lac miner vrenden vlîz?
hie knmt sîn ors, daz er reit,
daz er mit sîner hant erstreit

421 vor dem berge ze Agremnntîn.
ouwê,' sprach er, 'snn mîn,
Sol ich dich immer gesehen?
dîn vrinnt dîn vînde müezen jehen
daz dîn hant manegen sig ervaht.
dir was der sig ouch wol geslaht
von mir: ich wart nie sigelôs,
wan hiute, oh ich dich verlôs
gein dem Rômære Lôys.
ob die getonften dînen prîs
hekanten, in wære leit
dîn sterben, oh si sicherheit
knnnen nemen, nnde op sie
dîn tngent wisten. ich friesch nie

419, 1. Dise æhte *K*, Des tages *lt*. 10. sie toten *lmop*, sin tot *t*. 13. E [daz *p*] sein werder leip erstarb *op*. .e. daz er starp *l*, .e. daz der erstarb *t*. 19. gnoze *K*. 25. al dise *Km*, Dise mauige *lt*, Die zwene *op*. 28. umbe *K*.

420, 2. ergiech *K*. 3. wir] wil *K*. 9. got *K*. 10. mnese *K*. teilnuftich *Kmt*, teilheftig *lo*, teilhaftig *np*. 11. martr *K*. 17. Disses *lt*, diss *K*, Ditz *o*, Hie ditz *p*, Deme *n*. lebns *K*. 18. hoh nns *K*, ob uns hoch *op*. 22. doch *lnot*, do *p*. Rennewart *K* 23. Lignmardei *m*, lingemardi *op*, Ligmardi *lt*, lingemgredi *n*. 26. er *Km*. nante *l*, nam *K*. 28. vrouwen *K*.

421, 3. immer *K*, immer mer *mn*, iemer mere *l*, iemer mere *t*, nimmer mer *op*. 4. dine vriunt dine viende *K*. 9. romære *t*, Romere *l*, Rœmere *op*, kunige *n*, Rœmischem kunege *K*, Romischen chnnich *m*. 13. nemn *K*. ob sie *lnopt*, ob si dine tugent *K*, dein tugent weisten *m*. 14. wistn. ich friesch nie in diner ingent *K*, ob si iht vreischten *m*. ichn *n*. gefriesch *lt*, gefriesche *p*, horte *o*

dînen glîchen ûf der erden.
ich muoz ertœtet werden,
ichn versuoche war du sist getân.'
sus kom der klagende grîse man
ûf den marcrâven gevarn.
der kunde in dâ vor wol bewarn,
daz er dar nâch iht dorfte klagn.
doch wart sîn helm alsô durchslagn
von der Oukînes hant,
daz man in bluotic dürkel vant,
swer in dar nâch wolte sehen.
der marcrâve muose jehen
daz in ein helt dâ bestuont,
dem elliu wâfen wærn unkunt
sînem verbe schadehaft.
mit guoter kunst, mit starker kraft
422 was al sîn harnasch geworht.
er was ouch selbe ie unervorht
In manegem sturme erkennet:
sîn prîs was hôch genennet.
ûz der jugent in sîns alters tage
ranc sîn hant nâch dem bejage,
mit milte, mit manlîcher tât,
dâ von man lop ze reden hât:
sîn lîp nie zageheit erschrac.
manegen ellenthaften slac
enphienc von sîner werden hant
der fürste ûz Provenzâlen lant.
Willehalm sich muose wern,
ob er den lîp dâ wolte ernern.
Schoyûse wart geswenket,
dâ der schilt was gehenket
bî des helmes snüere stricke.
si wâren hêdin dicke,
von palmât ein collier,
von stahel ein veste hersenier.
daz half niht al sîn herte:
rehte als ein swankel gerte
wart ez hin ab gehouwen.
den lîp man mohte schouwen
âne houbt im satel sîn.
dâ viel dem künege Oukîn
dez houbet und der schilt ze tal,
der nâch der lîp über al
underz ors ûf die molten.
sus starp der unbescholten.
423 Der künec Arestemeiz
und der künec von Belestigweiz
und der starke künec Haropin
(die getorsten wol in sturme sîn)
dô kômn mit rotte sunder.
er moht dâ kiesen wunder
swerz müezic was ze schouwen.
ir her almeistic frouwen
mit zimierde sauten dar.
der drier künege, ir keines schar
was dennoch an die rîter komn:
dâ hete si Larkant von genomn,
manec enger furt, den si ritn:
si kômn alrêrst nu dâ si stritn.
innen des ruowte ouch Rennewart.
ob sîn besenget junger bart
mit sweize iht wære behangen,
und ob in sîne stangen
wær inder swertes slac geschehen?
jâ, man mohte an ir wol sehen
daz dran diu stähelînin bant
vonme drume unz an die hant
vaste wârn verschrôten.
man mohte se für die tôten
wol zeln, die daz tâten.
nu was der strît gerâten
zeime alsô verrem rucke
von der drier künege drucke,

15. gelichen *K*, gelich *l*. 17. ich env. *K*, Ich ersuech *m*. 19. 26. Marher. *K*. 20. da von *K*. 23. der *m*, des *Kl*, des kuniges *nop*, *fehlt t*. Oukins *Km*, okines *n*, Orkeisen *l*, Wilhalmes *t*. 28. ellin *fehlt l*. wappen *lnt*, zagheit *op*. waren *Klmt*, waz *op*. 29. unschadehaft *K*.

422, 2. ouch selbe ie *Km*, ouch eelber *nop*, ie eelber (eelbe *t*) *lt*. 3. In vil-erchant *m*. 4. hohe *l*, ouch *K*, ouch hoch *m*. benennet *npt*, benant *m*. 8. redene *Kln*, rende *t*. 13. Willelm sih *K*. 14. dâ *fehlt lnopt*. wolte den lip *nop*. 17. des *Kmp*, der *lnot*. helme *K*, helme *lno*, helm *t*. 19. balmat *K*. 21. Es enhalf *lt*, Doch half *op*. 22. swanehet *K*. 25. houbet ime *K*. 27. dz *K*, des *m*.

423, 1. aristemez *n*, aristemeis *o*, arestimeis *p*, von palestiguweiz *l*, von Palestigeweiz *t*. 2. von *fehlt Klm*. palestigweiz *p*, bolestegweis *o*, delechsegweiz *n*, Aristimeiz *l*, Arestimeiz *t*. 3. künec *fehlt n*. barapin *l*, Arapin *t*, aropatin *op*. 5. do *K*, Da *t*, Die *lp*, Si *m*, *fehlt n*. chom *K*, kom *t*. 13. fürte *Kp*, fürt *lm*, furte *o*, fur *t*. 14. alreste *K*. 15. růwete *K*, schowte *op*. 23. Sere *lopt*. 24. si *K*. 27. zeinem *Km*. alse *K*. verrem *Km*, verren *lnpt*.

daz sêre entweich diu kristenheit.
diu tât was Rennewarte leit.

424 Der sah den wehsel an der diet:
swâ müediu schar ûz sturme schiet,
sô kom manc ander mit kraft.
sô vil was der heidenschaft,
daz nie geprüevet wart ir zal.
manec hurte dâ sô lûte erhal,
dâ von daz kristenlîche her
begunde müeden an der wer,
ze helfe kom in Rennewart.
er kêrte hin dâ Gêrhart
wol vaht und die mâge sîn
gein dem starken künege Haropîn,
dem alten Tananarkeys.
zuo des burcrâven von Beâveys
rotte wâren si dâ komn.
die heten schaden ê genomn
an ir hêrrn, der was erslagn:
si getorsten werdecliche tragn
noch sîne baniere.
Rennewart si schiere
bekande, und daz des riches vane
von in was entwichen dane
durch dise gernoweten schar drî.
Iwân von Roems ûz Normandî
was ders riches vanen truoc.
starc und manlich genuoc
was des herze und al sîn lide.
er hete des tages âne vride
durch manege schar gedrungen,
dâ swert ûf im erklungen.

425 Dô der Rennewarten sach,
in dûht daz er nie ungemach
des tages in sturme enpfienge,
swie ez dar nâch ergienge.
sich koherten die getoufen gar,
und nâmen niwes schaden war.
dô kom der künec von Nubiant,
sîner züne vierzehen erkant
ze küngn in sundern landen.
die getouften riter wânden
daz dâ suiten rîter ûzem luft.
sîn hart was grâwer dan der tuft,
des alten künec Purrel.
gezimiert manc rîter snel
geschart mit sînen süuen zuo riten.
si hânt noch umben wurf gestriten,
alle die getouften dâ.
was ir iht mêr anderswâ,
diene sâhen sölhes kumbers niht,
als uns diz mære dannen giht.
des küneges schar von Nubiant
was diu hinderst über Larkant.
nu ist der schûr gar her für:
got waldes an der siges kür.
Purrel der künec rîche
was gewâpent wunderlîche.
sîn halsperc einer hinte was,
der hâr schein grüener dan daz gras
daz stêt bî der wisen zûn.
der wurm hiez neitûn,

424, 1. wechsel *K*. 2. von *lop*. striten *K*, strite *n*. 3. manech enderin *K*. 9. im *K*. 2. starken *fehlt nop*. Harapin *t*, karapyn *l*, aropatein *op*. 13. Tananarchoys *Kmp*, Tananarkoise *t*, Tananarboys *lo*, tanarnarschoys *n*. 14. Zuo sime snnekurtoys *l*. Des Purgrave *t*. von *fehlt op*. Beavoys *K*, beavoise *t*, Beafoys *m*, beanoys *np*, Beamois *o*. 15. Zuo rotte *l*. si *fehlt K*. dâ *fehlt m*, dar *op*. gechomen *m*. 17. herren *alle*. 18. werdechlichen *Kp*, werliche *nt*. 20. si] so *op*, wart *lt*. 21. Bekant *lt*. und *fehlt lopt*. daz *fehlt l*. 24. Yban *m*, iewan *op*, Ich weine *t*, Wilhelme *l*. uz *t*. Rœms *Km*, roms *n*, remis *l*, Rœmsch *t*, Rome *op*. ûz] unde von *K*, von *l*, In *t*. 27. al sine *l*, all die *m*. sine?

254, 1. Do daz Rennewart *K*. ersach *Kopt*. 2. duohte *K*, duucht *m*. 5. bekoberten *lot*. 7. Nu *lnopt*. 8. sine *K*, Und siner *np*. sune waren virzehen *lt*. 9. chunegen *K*. sunder landen *lmt*. 10. 11. Die kron truegen ane schanden Die christen wanten weiten Daz da sniter (riter *p*) sneibten (sniten *p*) Snellsich durch di lufte *op*. 10. ritr *K*. 11. da *Kmt*, die *l*, iz *n*. suiuten riter *K*, ritter suiten (sneibten *m*) *lmt*, sniete ritter *n*. uz der *n*. 12. danne ein *lp*, dann *o*. tufte *op*. 13. porhel *nop*, *immer*. 14. manech *K*. 15. sinen sunen *Kmnt*, sinen rittern *l*, sinnen si *op*. 16. umbu *K*. 21. des kunech schar *K*. 24. walds *K*. 28. danne sin *lnop*. 19. daz *fehlt lmt*, Daz da *op*. zûne *Klopt*, schone *n*. 30. heizzet *op*. Neitûne *Kt*, Nytune *l*, veidnne *op*, vridone *n*.

426 Dâ din hût was ab geschnnden:
din was sô hert erfnnden
in glîcher art dem adamas.
ein schilt onch drûz gemachet was,
an allen orten veste,
immer ein der beste
der ûz der schar kom vînden hî.
smârât nnd achmardi,
der beider grüene was ein niht
gein der grüene als man dem schilde giht.
ein ander wnrm hiez muntnnzel,
dar ûz dem künec Pnrrel
ein helm was erzinget.
diz mære nns niht betriuget:
daz snlt ir hân für nngelogn,
reht alsô die regenbogen
in vier slahte blicke gevar
was des selben wurmes hâr.
als was sîn swarte onch innen.
dine knnde niht gewinnen
weder schnz noch slac noch stich:
der künec mohte trœsten sich
daz er âne wnnden
belihe zallen stnnden
swenn er dar under wære.
niht ze dicke, niht ze swære
wârn die selhen wnrmes hinte.
ez wâren spæhe linte,
die worhten sölhe sarwât,
der man ûf dem Sande wênic hât.

427 Sns kom der künec Pnrrel
mit maneger pnsinen hel:
über al daz her der schal derdôz.
die getonften dnrch nôt verdrôz
sô maneger niwen starken schar.
sich samelierten aher gar
ir sehs vanen zein ander.
Pnrrels snn Alexander
nnd ein sîn snn Bargîs
nnd Pnrrel selhe wârn gewis,
in wære der sig behalten.
die jungen vor dem alten
alle vierzehene sprancten.
oh werdin wîp des dancten
den die ir lehen dan
brâhten, daz was gnot getân.
dienten si nâch minne:
sô het ich zir gewinne
nnsanfte dâ gepflihtet.
si wnrden des berihtet,
wie man in stürmen dienen mnoz
hôhe minne und den werden grnoz.
Pnrrel dâ mohte schonwen
sînin kint verhonwen,
nnd ander sînes heres vil.
din gebot an sölhem topelspil
knnd er wol strîchen nnde legn:
er was mit stichen nnd mit slegn
ûz der jngende unz in sîn alter komn:
sperkraches het er vil vernomn.

428 Gein der rehten manheite
sîn herze im gap geleite.
swâ man des vil von künegen sagt,
dâ wirt armmannes tât verdagt.
arme rîter solten strîten:
ein künec wol möhte bîten,
nnz er vernæm din mære,
wie der fnrt versichert wære.
der Baligânes tohter man
Pnrrel ie hôhen prîs gewan,
swenn er mit dem swerte
strît enpfienc nnd strîtes werte.

426, 1. hûnt *K*. 4. fnnden *l*, irwnnden *n*, gewnnden *op*. 3. glicher *K*. 7. vienden *K*. 8. Smarait *K*, Smaragd *m*, Smaragde *lnot*, Smaragden *p*. ackmardi *p*. 11. haizzt *op*. Monsel *l*, münczel *p*, onmuntzel *o*, mnmnlzel *n*, mnnsrzel *t*. 16. alsam *lopt*. der *op*. 17. slaht *Km*. 18. Als was *l*, Also was *t*, So was *nop*. var *op*. 19. also *Klmnt*, Snst *p*, So *o*. 21. noch vor slac *fehlt lopt*. 24. Bleib *lop*. 30. nf dem sande (sant *m*) *Klmnt*, uf den wande *n*, zeland hie *op*. inzel *l*.

427, 3. über daz *lt*, Daz uber al daz *m*. erschal (schal *Kt*) der dos *Kl*, der schal erdos *mnop*. 8. alezandr *K*. 9. bragwis *n*, parchys *l*, Parkis *t*, Rargois *op*. 21. stnrmn *K*, strite *n*. 22. den *fehlt nop*. 25. andr *K*, anders *lmn*. hers *Km*. 26. gebott *K*. 27. strîchen *K*, streichen *m*, streihen *o*, stricken *lt*. 29. nns *fehlt lopt*.

428, 2. Sin herce gap ime *n*, sime hercen gap *Km*, Gab im seinss hers *o*, Gab er seinsm here *p*. 3. wirt] wir *K*, wær *op*. arem mannes *K*, armes mannes *lnt*, eins armen mannes (ritters *p*) *op*. 7. vernæme *K*. 8. fnort *lp*, fürt *m*, fuert *o*, vor *n*. 9. Baliganis *t*, Baligans *Km*, Palygans *l*. 12. enpfie *Km*.

un wart er wol innen des,
daz ein sin sun Palprimes
gein des rîches vanen kumber leit:
der fuort sô tiweriu wâpenkleit,
daz man ûz maneger schar
nam sîner zimierde war.
Purrels ors mit hurt in truoc
dem sune ze helfe, dâ er sluoc
Kiûnen von Munsurel,
und Remôn, des lop was hel,
ûz Danin den harûn.
sus heschutter sinen sun.
dâ lag ouch tôt von sîner hant
der werde ûz Purdel Girant.
von Poytowe Anshelm lac dâ tôt.
des vater leit die selben nôt:
der hiez Hûc von Lunzel.
die fünve sluoc dâ Purrel.

429 Noch grœzer schade von im geschach.
den künec von Nubiant man sach
eine strâze houwen durch daz wal.
der getouften viel sô vil ze tal,
daz wîter rûm umb in wart.
in den rinc spranc Rennewart,
daz er die stangen möht erbürn:
man begunde ouch sîne slâ dâ spürn.
dô reit der künec Purrel
starc küene unde snel
ein ors, gewâpent ûf den huof,
daz dicke hurteclîchen schuof
sînen willen swenners gerte.
Rennewart in werte
noch mêr denn er im schuldic was.
gein dem schilte grüener dann ein gras
diu stange hôhe wart erzogn:
der helm gelîchte dem regenbogn:
dâ wart ungesmeichet
helm und schilt erreichet
mit eime alsô starken swanc,
daz diu stange gar zersprane.
ob der trunzûn swære
ûf in den luft iht wære?
jâ: duo er sich nider liez,
durch den helm er einen rîter stiez.
Purrelle erkracheten gar diu lit.
Kiûn von Munlêûn der smit
mit vlîze worht die stangen:
doch zebrâsten gar ir spangen.

430 Wan daz harnasch würmîn,
der künec Purrel müeste sîn
von dem slage gar zerstobn:
sîne friunt diu wâppen mohten lobn.
seht ob er drûf iht dolte nôt:
des einen slags daz ors lac tôt,
und der künec lac unversunnen.
schiere kom gerunnen
ûz munde ûz ôren unde ûz nasen
daz macht al rôt den grüenen wasen.
mit der finste Rennewart dô streit,
swaz Purrels hers im gereit.
mit der finste vaht er fürbaz:
sîns edelen swertes er vergaz
in der scheiden an der sîten.
iru gesâht nie finste strîten

13. er *fehlt K*. 14. Malprimes *m*, Malbries *t*, pulprimez *l*, paborimes *o*. 16. Er *lopt*. fuorte *K*. 21. Kyonen *K*, Kyun *t*, Kym *l*, Geonem *o*. Muntsurel *t*, Muontsurel *l*, Mansurel *m*, munserel *n*, muntsarel *op*. 22. Remonen *Kmp*, rennonen *n*, remmonen *o*, Rimmun *t*, kẏmmuom *l*. 23. Danin *Km*, tanyu *n*, tanyun *l*, Tenu *op*, hin zuo *t*. dem *t*. 26. pordel *n*, prudel *m*, Burhel *t*. getant *n*, genant *lop*, Goriant *t*. 27. Poyzonwe *K*, poygawe *t*, pontow *o*, ponte *p*, poytirs *n*. anshalm *p*, Ansalm *t*, Anihelm *K*, alshelm *n*. 29. Huch *Kt*, Houch *m*, hug *ln*, hutt *o*, huot *p*. Lunzêl *K*, lunatel *n*. 30. Der *l*. funie *K*, fünfte *lop*.

429, 17 *nach* 18 *op*. geliche *l*, glich *nopt*. 19. Das da nicht ward gesmaichet *op*. under smeichet *l*. 21. einem-starchem *K*. 23. drunzun *K*, drunzen *l*, trunsunne *t*. 25. du *Kn*, do *lmopt*. 27. Purrele *K*. Egiun *t*, liun *l*. 29. worhte *K*. 30. zuo hrachen *l*, zeprachen *o*, zerbrachen *t*, brachen *p*. gar ir *Km*, ir gar die *op*, ir di *n*, ir *t*, die *l*.

430, 9. unde ûz oren *K*. 10. Daz is *n*, Dez *op*. machet *Km*. al *Km*, *fehlt lnt*, er *op*. 11. Rennw. *K*. 12. her *mn*, volk *p*. gereit *Kmt*, wider reit *lop*, kegen reit *n*. 16. Ir engesahet *K*. foust *m*, mit fusten *n*, fuorsten *l*, vaster *op*.

manlîcher dan daz sîn.
zuo zim hurte Gibelîn
ûf dem ors daz Esserê
ime sturme was genomen ê:
der bat in zucken daz swert.
der het er schiere was gewert.
hurtâ, wie daz versuochet wart!
vor sînen ekken ungespart
beleip dô harnasch unde man.
swelher im dâ niht entran,
des leben muoste sîn ein pfant.
er warf ez umbe in der hant,
er lobt im valze und ekken sîn,
er sprach 'diu starke stange mîn

431 Was mir ein teil ze swære:
du bist lîht und doch strîtpære.'
obem künege Purrel geschach
ze hêder sît grôz ungemach,
den kristen und den heiden.
da ergienc von in beiden
hurteclîchez kriegen.
si liezen gêre vliegen
mit anderem ir geschôze.
von getouften bluotes flôze
und von den werden tôten
daz velt begunde rôten.
Purrels her reit âne sper,
wan die durch der minne ger
dâ wol getubieret riten.
etslîcher hât noch dâ gebiten,
wie sîn vrouwe künne lôuen:
irne kunde niht geschônen
Rennewart, dem ouch nâch minne
stuonden sîner freuden sinne.
Purrel der grîse künec alt
wart dan getragen mit gewalt
ze fuoze von den sînen.
si liezen dâ wol schînen
daz si wâren unverzagt.
ûf sime schilte, ist uns gesagt,
truog in manec riter wunt
anz mer ûf einen tragmunt
verre über ein heide.
si sâhen an im leide.

432 Der rîche ellende
hete dâ mit sîner hende
sînem alter pris errungen.
die vierzehen jungen,
des künegs süne von Nubîant,
ir neve Sinagûn dô vant
vil nâch si umbe gekêret.
si wârn alsô versêret:
wær er mit sîner müeden schar
ûf sînem orse trachenvar
in niht ze helfe zuo geriten,
si heten Franzoyse überstriten.
dô sah der rîche Terramêr
an sînen mâgen herzesêr.
der begunde al die sîne manen.
wol truoc des admirâtes vanen
von Salenîe Ektor.
Poydjus sah ê dâ vor
daz Halzebier was erslagn:
daz begunder Terramêre sagn,
der mêr noch schaden dâ vernam.
Rennewart sluoc Golliam
den künec von Belestigweiz.
mangem hurteclîchen puneiz
Rennewart dâ vor gestuont.
von im wart Gybôez ouch wuont,

17. denne *K.* daz *Kop*, daz striten *n*, die *lmt.* 18. Gybalin *np*, kyhaiine *l*, Kyhaiin *t.* 19. 20 *fehlen n.* 19. nf eime *l*, Uf einem *t.* orse *K.* daz er *l*, daz hiez *op.* Eszere *m.* 20. In dem strite hete (sturm het *t*) *lt*, Ez waz im streit *op.* 21. Er *lop*, ... *t.* 22. wart *lnopt.* 24. Von *lnop.* 28. warfez *K*, warfz *m.* 29. valz *mno*, die valczen *p.* ecke *l*, egge *t*, ek *m*, die ecke *op.*

431, 2. ieiht *K*, ring *mop.* 7. hertechlichez *K.* 8. geren *nt*, gerne *l*, gar *m*, vaste *op.* 14. Wand ie *n*, Wan sie ie *lt*, wie aihie *op.* der *fehlt lop.* minnen *lmn.* 15. Wol da *lt*, Die wol *nop.* getǒrt *K*, gezimiert *lm*, geziemierte *t*, gezimierten *nop.* 16. Ettelich *l.* noch hat da *n*, hate dannoch *t*, hant da noch *l*, nicht het da *o*, het do nicht *p.* gebitten *K.* 18. Er knnde *op*, Hie (Irn *t*) kunde onch *lt.* 19. Rennw. *K.* ouch *fehlt lopt.* 22. niht gevalt *l*, nnd gevait *o*, aiso gevalt *p.* 29. eine *Kn*, iene *t.*

432, 8. Smagun *K.* dô] ei *m.* 7. si *K*, *fehlt lmopt.* nmhe keret *lot*, oberkeret *n.* 11. in *nach* niht *K*, *nach* helfe *m.* 16. Admirats *K*, ammirates *n*, atmerates *lopt.* 17. Salanie *lt*, salonie *op.* hector *mp.* 20. begunde Terramer *Kn.* 22. 25. Rennw. *K.* colliam *n*, Golyam *lop*, kolyam *t.* 23. Baieetigweiz *m*, Palestigweiz *t*, palestiguweiz *l*, delesteweiz *op.* 24. manegen *Klt*, manick *op.* hurtieicher *op.* bnneiz *K.* 25. Da Rennewarten *op.* 26. gohoez *n*, Gyhueiz *l*, kyhueiz *t*, Gihoyz *K.* kyhoieis *op.* wut *K.*

der werde burcrâve ûz Cler.
da entweich Tybalt und al des her.
von Karkassûn Trohazzabê
geflohen hete wênec ê,

433 Der Ehmereizes vanen truoc,
nnz er resach daz dâ sluoc
der herzoge Bernart
Ektor, der ie bewart
was vor aller zageheit.
des wart diu schumpfentiure breit,
dô der vane dernider lac,
den der vogt von Baldac
bevalh dem künege Ektor.
des rîches vane swebt enbor:
als tet der vane von Brabant,
den Landrîs fuorte an der hant:
hôh was der Provenzâle vane,
dâ der stern von golde ane
lac der richeit gelich:
sînem vann, des alten Heimrîch,
und dem vanen von Tandarnas,
dâ der schêtîs under was,
den fünf vanen wol gelanc
gein mangem kumber der si twanc.
Bertram und Gybert,
der zweier vanen manec swert
volgete nâch bluotvar:
Terramêrs kinde schar
wart von in umbe gewant.
waz half sîn her ûz manegem lant?
die muosen mit im lîden nôt.
der heiden strîtes herte tôt
was, Poydwîz und Halzebier.
dâ flôch manc edel soldier.

434 Swer den keiserlichen namen hât,
den die heiden nennent admirât,
derst ouch vogt ze Baldac.
Terramêr der beider pflac,
er was vogt und admirât.
seht waz man rœmschem keiser lât
ze Rôme an rœmscher phahte.
hôch mit hôher ahte
hât rœmisch krôn vor ûz den strît,
daz ir niht ebenhiuze gît:
sô scharf ist rœmisch krône erworht.
swaz anderr krône sint geworht,
die ûf getouften houbten sint,
ir aller kraft gein dirre ein wint
ist: sine mugens et niht getuon
als het der Kanahêns suon
hœhe übr alle dheidenschaft
beidiu von arde und ouch von kraft,
und diu erbeschaft von Baligân
het im gemachet undertân
vil künege dienstlîche.
wær er noch als rîche,
dannoch hât mêr Altissimus.
der schuof iz in dem strîte alsus:
swaz amazûre und eskelîr
dâ wârn mit dem von Muntespîr,
al sîne künege und emerâl
mit schumpfentiure vonme wal
muosen flühtic rîten
mit flust an allen sîten.

435 Ir sælekeit si mêrten,
mit den swerten umbe kêrten
die kristen al die heidenschaft.
der verren und der nâhen kraft,
dâ für wil ichz hân erkant,
mit der wârheit diu gotes hant
des gap die besten stiure.
manlîcher schumpfentiure

27. von *lnpt*, *fehlt o*. 28. des *K*, daz *ln*, sein *mopt*. 29. karchassun *Kmn*, karkasun *l*, karkasim *o*, karsasun *t*. Trahazabe *lno*, Terkazabe *t*. 30. wenich *K*.

433, 1. Ehmereizs *K*. 4. ecktorn *o*, Hectoren *np*. 7. nider *K*. 11. tet *fehlt K*. 12. in *lnop*. 13. des *t*. pruvenzalen *lopt*. 21. kybert *nst*, Gilbert *o*, kylbert *l*, Schilbert *p*. 22. zweier vane manch *K*. 26. sin *Ks*, seu *m*, ir *lnop*, in *t*. 28. strits *Km*. herter *Klmst*, herre *nop*. 29. Poydius *op*. Halzbier *K*. 30. manech *K*.

434, 2. heizzent *ls*. 2. 5. atmerat *lopst*. 6. man *fehlt K*, der *op*. Romischem *m*, Rœmischen *Klns*, Romisch *op*, romischer (*ohne* keiser) *t*. hat *op*. 7. Rœmischer *Klmnops*, romische *t*. phaht-aht *Km*. 9. Rœmisch *mop*, Romischin *st*, Rœmische *Kln*. chrone *K*. 10. ir *fehlt s*. ebenhuzes *l*, ebenheuzes *m*, enbenhiuzes *t*, eben grozzes *s*, ebens uf erden *n*. 12. cronen *ln*. sit *Kl*, ist *n*. 14. 15. ist *vor* gein *lop*. 15. ot *ms*, ouch *l*, aber *op*, *fehlt nt*. 17. hohe (Hoch *lop*) uber *alle*. die heid. *lnp*, haid. *mot*. 29. muesen flustech *K*.

435, 3. an die *K*.

nie geschah in manegen jâren.
sus wurben die dâ wâren
verdecket mit der toufe,
so der edele vorloufe,
der siner verte niht verzagt
und ungeschütet nâch jagt,
swenn er geswimmet durch den wâc.
dennoch manc koherunge lac
an der rîterschaft der Sarrazîn.
dâ tet wol ûf der flühte schîn
Fâhors und Kanliûn
und Ehmereiz Tyhaldes sun,
daz si wol kohern kunden.
swâ si bekumbert funden
bêde ir mâge unde ir man,
alsô hulfen si den dan,
dês ir rîterschaft hât êre.
dannoch hardierten sêre
die getouften et mit kalopeiz.
möht ir volleclicher puneiz
ûf den wunden orsen sin getân,
sô wær dâ pfandes mêr verlân.

436 Hin flôch der admirât
(des was et dô kein ander rât)
ûf sînem ors Brahâne.
gein der muntâne
kêrte sînes hers genuoc,
des man sit dâ vil ersluoc;
etlîche ouch gein des meres stade.
al gewâpent hin zem bade
man manegen fürsten kêren sach,
des hant nie questen gebrach.
etlîche fluhen ouch in daz muor.
manc sîdîn gezeltsnuor
wart ûf der slâ enzwei getrett.
dâ wart man und ors gewett
in dem wazzer Larkant.
dennoch dâ manc getouftiu hant
vant vil werlîchen strît:
wan swâ die lücken wâren wît,
daz si durch mohten brechen,
slahen unde stechen
was under Josweizes vanen,
des hôh gemuoten, der den swanen
truoc in vanen unde ûf schilte.
der werde küuec milte
muose abem furte entwichen,
doch unlasterlîchen.
werliche er dicke kêrte,
sînen prîs er hôch gemêrte:
er beschutte manegen Sarrazîn.
er dâ belîben müeste sîn.

437 Der sehs herzeichen ruof,
die man smorgens den getouften schuof,
wart etswâ nu vergezzen,
dô mit swerten was gemezzen
din schumpfentiur sô wît, sô grôz.
man hôrt dâ mangen niwen dôz:
swanuen ie der man was benant,
alsô schrei er al zehant
in fürten unde ûf plâne.
Gandalûz von Schampâne
und die sîne schriten Provîs.
Jofreit von Sâlis
ouch sîner krîe niht vergaz.
Iper unde Arraz
schrîten Flæminge:
manges swertes klinge
erklanc sô man die krîe schrei.
vaste ûf der slâ Nanzei

11. der *K*, dem *lmopst*. 14. nugeschutet *Km*, ungesuochet *l*, unververit *n*, nugeschuecht *o*, ungeschuhet *p*, ungeschinhet *s*, schriende *t*. 15. geswemmet *K*. bach *n*. 16. manech choh. iach *K*. 19. kalyuu *op*. 20. Tyhalds *K*. 26. het *lnopst*. 26. hærdierten *Km*, hard. *l*, hurd. *op*. 27. ot *ms*, och *l*, zu *n*, *fehlt opt*. mit dem *K*, mit ze *op*.

436, 2. ot *m*, *fehlt lnopt*. do *opt*, da *mn*, doch *K*, *fehlt l*. dehein *Klt*. 3. orse *K*. 6. da sit vil *lnt*, seid vil *m*, seint so vil *o*, ouch vil aldo *p*. 10. questen *nop*, chosten *Kms*, kosten *lt*. brach *K*, zuo brach *l*, da zebrach *st*. 11. inz *Kmn*. 12 manch sidiu gzelt. sidiu snuor. *K*. zelt snuor *lmst*, celdes snuor *n*. 13. 14. getret-gewet *Klns*, -ettet *op*, -eten *t*. 18. so wit *lmnpt*, da weit *s*. 21. undr Josweizs *K*. 25. ab emfurte *K*. 26. Und doch *op*, Aber *n*. unlesterlichen *lmnops*. 28. Sinen hohen *l*, er hoch *Kms*, ydoch er *op*, er wol *t*, er *ln*. merte *lnop*.

437, 4. wart *nopst*. 5. schuupfentiure *K*. 7. genant *lop*. 8. schrit er *l*, schrier *t*. 9. ûf] in *K*. 10. Gaudalus *Klm*, Gaudeluz *t*, tandalus *op*. 11. sinen *Kp*. schriren *lo*. pruvis *m*. 14. Yper *o*, Ypper *lt*, Ypere *n*. 17. chrien *K*. 18. slahe *s*, strazze *op*. mancei *n*, Nuuzei *l*, namizei *o*, Næusei *t*.

schriten Lohreine.
al über die sarcsteine,
dâ die gehêrten lâgen,
die ze himele ruowe pflâgen,
mit swerten an den furt gement
wart manc esklîr, der ungewent
was daz er fliehen solte.
der admirât nu dolte
von den rœmschen fürsten schande.
sîne künege ûz mangem lande,
man swuor dâ bi ir hulde niht,
als uns diz mære dannen giht.

438 Von hêrren von mâgen heiden
schiet ân urloup manec heiden
von strîtes überlaste.
vollecliche lanc drî raste
ein kiel am andern stuont,
ursier, kocken, tragamuont,
die kleinen und die grôzen,
mit banieru überstôzen.
swa der rotte anker hêten grunt,
daz tet ir banier schône kunt.
etslîche nâmn unkunden rûm,
swenn si durh den frischen pflûm
fluhen unz an den salzsê.
swer begreif die harken ê,
der beite sînes bruoder niht.
etslîchem esklîr man uoch giht,
er vrâgte wênic mære
umb sînen marnære.
dâ muosen küncge selbe varn,
wolten si den lip bewarn,
etslîche ân segel ûf gezogn.
sîner manheit was umbetrogn
al der heiden admirât,
der werlîche genkert hât
vor sîner schiffunge an dem mer.
ich sag iu wer dâ hielt ze wer.
Synagûn und Ehmereiz,
Prûanz und Utreiz,
Iseret und Malatons,
Marjadox und Malacrons.

439 E truogen vörhen rôtiu mâl:
rôt wurden vische über al
von dem strîte in Larkant.
ouch wart der Provenzâlen lant
von manger flühteclichen schar
ûf der slâ al rôt gevar
alsô der herc Tahenmunt.
dâ vlôch manc riter sêre wunt,
verhouwen durch sîn harnasch.
Rennewart kom durch den pfasch
ze fuoz geheistiert her nâch,
dâ er mit manger rotte sach
sînen vater den alten
der jugent geliche halten
mit unverzagetem muote.
meister Hildebrands vrou Uote
mit triwen nie geheite baz,
denn er tet maneger storje naz
mit bluote begozzen.
werlîch und unverdrozzen
hielt der vogt von Baldac.
hie der stich, dort der slac,
swenne ie der niwen storje stôz
sich hurteclichen în geslôz,
sus kom daz kristenliche kumn.
ich mags wol jehen ûf die frumn:
ine mag iu von den zagen
an dirre unmuoze niht gesagen.

19. lohreine *st*, Lochereine *l*, iohereine *op*, Lahreine *Km*, larchreine *n*. 20. sarches steine *K*. 24. eskelir *K*. 29. hulden *lmopst*. 30. daz *lops*. danue *lost*.

438, 1. *das zweite* von *fehlt p*. 2. manch *K*. 5. anem *K*. 6. ürsier *m*, ursier *s*, Usser *n*, Uzier *lop*. tragemunt *mnt*, tragmunt *los*. 8. banieren *K*. 9. der rotten *l*, die grozzen *op*. heten *Ko*, hete den *lmst*, hette di *n*, heten den *p*. 11. namen *alle*. 12. swenne *K*. 15. baite sins *K*. bruders *ops*. 16. esklire *K*. 17. lutzel *op*. 18. umbe *K*. 21. ane *K*. 24. genkert] gechert *K*, gekert *l*. gecheret *mo*, gekeret *npt*. 25. Zu (Von *t*) -an daz *opt*. 28. Bruanz *Km*, Pruvanz *n*, Prowans *l*, pruans *o*, Pruatis *p*, Prunans *t*. utereis *op*. 29. Eseret *t*, Hezeret *o*, Heseret *p*, Essese *n*. Maladuns *lt*, malagruns *n*, Malatruns *op*. 30. Mariadochs *t*, Moriadochs *l*, Meliadres *op*, Hereze *n*. Malatrons *m*, Malagruns *lt*, Malatuns *nop*.

439, 1. Die tr. *op*, Truogen *t*. vörhen *K*, vörichen *m*, forhen *t*, vor in *l*, di vurnen *n*, vorn *op*. 7. Tahen munt *K*, tachmunt *l*, Tanamunt *t*, rahemunt *n*, Rahamunt *op*. 10. Rennw. *K*. durch] uf *l*. pfnasch *p*. 11. geheistieret *Klnt*, gelsisieret *p*, gelaizieret *o*. 14. gelich *K*. 16. vrǒ Ůte *K*, fruote *l*.

ich sage et von getürste,
wie der Provenzâle fürste,
440 Willehalm der markis,
und sîne helfær wurben prîs:
der kom mit manegem Franzoys.
der herzoge ûz Vermendoys
und der herzoge Bernart,
sîn bruoder, kom ûf der vart
mit heller stimme nâch gejagt,
und Buove der unverzagt,
der lantgrâve ûz Comarzî.
dem jaget dô aller næhste bî
des alten Heimrîches vane.
nu was der heidenschefte bane
von huofslegen sô wît erkant,
daz man si kuntliche vant,
des küneges vane von Tandarnas
alrêrst ûz den getouften was
durch den furt nâch den Sarrazîn.
Bertram und Gibelîn
erhiewen d'êrsten lücken.
lâzâ nâher tücken!
waz man baniere und vanen sach
ûf der slâ zogen nâch!
die sehs vanen der kristenheit,
etswâ gezart, etswâ niht breit,
nu gar durch fürte wâren.
ir gefriescht in manegen jâren
sô hert enpfâhn, sô sûrez komn,
als ze bêder sît dâ wart vernomn,
von Terramêrs tragamunt.
des wart manc riter ungesunt.
441 Der marcrâve nu niht des lât,
ern dringe et gein dem admirât:
daz riet sîns herzen gebot.
nu sah er Kâhûn den got
ûf eime grifen gemâl
als in Baligân ze Runzevâl
gein dem keiser Karle truoc:
Terramêres schilt genuoc
was dennoch mêr gehêret.
des wart manc helt versêret,
do der marcrâve diu wâpen kôs,
dar under Baligân verlôs
den lîp, und Palprimes sîn sun.
ir werder got Kâhûn
ûf ir schilte den grifen reit,
dar unde ouch Terramêr hie streit.
im wârn diu wâpen wol geslaht:
er erbt ir rîcheit unde ir maht.
Volatin mit sporn betwungen
wart dâ vil swerte erklungen.
vil künege ûz der heiden her
wârn vor ir admirât ze wer,
etslich sîn kint unt manec sîn mâc.
hie vome stich, dort vonme slac
geschach dâ vil der wunden:
siech wurden die gesunden.
dâ was diu ruowe strenge:
von maneger hurte enge
wart ûf dem wîten plâne.
Terramêr ûf Brahâne
442 Mit vollecli̊cher huorte
an den marcrâven ruorte:
er sluog in durch den helm sîn
noch sêrre denne in Oukin,
dâ vor bete verhouwen.
man moht ouch dâ nâch schouwen
daz dâ sêre wart zetrant
der halsperc ûz Jaszerant.

29. ot *mp*, och *l*, uch *n*, nur *o*, *fehlt t*. 30. provenzalen *lnopt*.

440_1 1. Willelm *K*. 2. helfære *K*. erwurben *lno*, erwarben *p*. 4. vermandoys *m*, firmendoys *l*, firmentoys *n*, firmidoys *op*, Firmendeis *t*. 6. kumen *l*, chom ouch *op*. 10. iagete *K*. dô *fehlt lop*. næheste *K*, nahest *l*. 16. alrest *Km*. 18. Kyhelin *p*, kyhalin *lt*. 19. Erhiuwen *t*, Er hiwen *ln*, Erhiehen *p*, Erhuehen *o*, Erhouten *m*. die *alle*. 20. tuchen *Km*, rucken *np*, drucken *lot*. 24. gezerret *Kmnt*, geziert *lop*. 25. durch fuoret *l*, durch (die *p*) fursten *op*, van strite *n*. 26. Irn *n*, Ihn *t*. gefrieschet *K*, gevraischet *m*, friesch *t*, gesaht *n*, werdichait *op*. 27. enpfahen *Klmnt*, enpfangen *op*. swæres *K*, suezze *op*. 29. Vor *lm*. 30. manech *K*.

441_1 1. markis *nop*. nu niht des *K*, nu des nicht *mnop*, des nu niht *t*, nu niht *l*. enlat *mn*. 2. ot *m*, *fehlt lnopt*. 4. kaun *lt*, kahunen *Kmp*, kahune *n*, kanuen *o*. 7. karel *K*. 10. manech *K*. 13. Malprimes *mop*, Malbriens *t*. 14. kaun *lot*. 15. schilten *lopt*. den *fehlt lt*. 18. erhet *lmnt*, erhete *K*. 19. getwungen *lnpt*. 21. 22. Waren. da fuor ir admerat ze wer Des stolzen kandulenes her *l*. 21. Manich furst *opt*, Mauing *n*. 22. bi ir Atmerat *t*, pei terramern *op*. 23. etslicher *K*. 24. stiche *K*. 26. wrdu *K*. 27. rv̊ve *K*.

442_1 3. sluogn *m*, sluoch (*ohne* in) *K*. 8. schazerant *n*, Ioserant *l*, Jozzerant *t*, lorezant *op*.

durch den grîfen und durch Kâhûn
wunt wart Kanabêus sun,
der edele hôhe recke.
diu Schoyjûsen ecke
in durch al sîn harnasch sneit.
den strît mit hurte underreit
der künec von Lanzesardin:
Canlîûn tet dâ wol schîn
daz er sînen vater sach
ungern in sölhem ungemach.
an den kom dô Rennewart:
des wus der bruoder ungespart:
von dem wart Canlîûn erslagn.
sine kunden niht ein ander sagn
von deheiner künde ê.
Rennwart den künec Gibûê
nuz ûf den swertvezzel schriet.
durch al der sarringe niet
er sluoc den künec Malakin.
Câdor muose der vierde sîn:
und dem jungen künec Tampastê
tet er ouch mit dem tôde wê.
443 des vater sluog ouch Vivianz
in dem êrsten sturme ûf Alischanz.
Wie diu fluht dô gerieti
wie daz kint von sîme vater schiet!
wie schiet der vater vonme kint!
seht wie den stoup der starke wint
her und dar zetrîbe.
wer dâ schiet von dem lîbe,
wer dâ ze ors ze scheffe entran,
über al ich des niht kan
iuch zeim ende bringen
und die nennen sunderlingen.
wan der admirât wart sêre wunt
geleit ûf sînen tragamunt,
der nie mêr schumphentiur enphienc.
hœrt wer mit im ûz sturme gienc.
von Bailie Sinagûn,
und Bargis Purrelles sun,
und des bruoder Tenebreiz.
gefurriert was ir sweiz.
an diu schef truoc manc riter guot
geparriert sweiz unde bluot:
diu kleider wurden dâ gesniten.
dâ wart niht langer dô gebiten,
mit fluht ein ende nam der strît.
daz klagete al sine kumenden zît
Terramêr der werde.
sus schiet von rœmscher erde
der dâ vor dicke ûf Rôme sprach
ê daz diu schumpfentiure geschach.
444 Der goldes riche Tedalûn
und Terramêrs tohter sun
Poydjus von Frîende,
ieweder sine hende
ûf der fluht gernorten sô wol,
von ihr verhe enphienc den zol
dennoch manec getoufter soldier.
ecidemôn daz tier
in Poydjuses vanen lac:
dô Tedalûn der flühte pflac,
er wolte des vanen niht langer pflegn
ûf sînen fluhteclichen wegn:
der tiure pfellel von Trîant,
den Tedalûn fuort an der hant,
und der schaft lign alôê,
und daz sper geworht in Thasmê,
dâ mit enphienc Gandalûz
eine sölhe tjost, sîns pluotes fluz
den tiuren pfellel gar begôz.
diu tjost wurt hurteclich sô grôz,

10. Wunt wart *lnt*, wurd wunt *m*, uñ wart *K*, so wurd *op*. 11. 12. recheekke *K*. 15. Lazezardin *t*. 16. Kallinn *l*, Kanlenn *nopt*. 19. Rennw. *K*. 20. wart *lopt*. 21. won dem *K*. kalyun *l*, kanleun *nopt*. 22. nicht under einnuder sagen *n*, nicht ander sagn *m*, [an *o*] ein under niht gesagen *lopt*. 24. Gibuė *Km*, Gyboe *ln*, kybue *opt*. 25. den swert vezze *K*, den (des *t*) swertes vezzel *lt*, den vezzel *op*. 26. der sarrwate *o*, der Sarrazine *l*, des harnasches *n*. 27. Malokin *Km*. 28. kator *opt*, Heldor *n*. 29. den *Kn*. Tampastre *o*, Tampestre *p*.

443, 1. 2 *fehlen Km*. 9. ze örs *K*. zuo *l*, und ze *Kmt*, und *o*, oder czuo *p*. 15. nie mer *l*, nie mere *t*, niemer *m*, nimmer *K*, ni me *n*, nie *o*. mit *p*. schnnphentiur *K*. 16. hœret *K*. uz dem *op*, ze *ln*. 17. Beilie *t*, Baalye *l*, balei *o*, Balie *p*. 18. Bargis *m*, Barscis *K*, parschis *n*, partschys *l*, Parkis *opt*. purrels *Klmt*, porhelles *n*, porheles *op*. 20. gefürriert *K*. wurt *lopt*. 22. geparriet *K*, Geharrit *l*. 24. Es *lopt*.

444, 1. 10. Dedalun *Kn*. 4. siner *lmopt*. 5. gerurete *n*, getrweten *Klm*, getriuwet *t*, getrowte *op*. so *Km*, also *n*, als *lt*, *fehlt op*. 9. poydins *K*. 13. Den tiuren *l*, Er (Der *p*) trueg *op*. 14. dedalun *n*. fuorte *K* 15. 16 *fehlen n*. lignum *op*. 17. Gundelnz *t*, Tandalns *o*, Tedalus *p*. 20. wurt *fehlt K*. hurtechliche *K*.

dâ von der Schampônceys lac tôt.
daz selbe gelt hin wider hôt
Rennwart der unverzagete
ze fuoz snellichen jagete,
Tedalûnen er resluoc,
der ime sturm manliche truoc
sînes swestersunes vanen.
do begund er Poydjusen manen
daz er wider kêrte an in.
des tet er niht: daz lêrt in sin.

445 Rennwart den grôzen schaden sach,
der an dem fürsten dâ geschach,
ûz Schampân dem gêrten,
und wie die sînen mêrten
oh im den jâmer alsô grôz.
wart ie jâmer des genôz,
daz muost vil ongen arnen,
und ir herzen sich des warnen,
vil wazzers dar ze lîhen,
und der vreuden sich verzîhen.
swâ sô werder tôte læge,
wer dâ lachens pflæge?
ungern ich iemen des dâ zige.
der marcrâve hete den sige
mit grôzem schaden errungen
und jâmers dâ betwungen
manec getouftez herze.
der kristenlîche smerze
was in sîn her geteilet.
vil wundu noch ungeheilet
die sînen fuorten ûfez wal.
dâ heten sinftebæren schal
die minren und die mêrren.
het ich einen hêrren,
vor sîme hazze selten vrî,
ob ich im sturme wær dâ bî
dâ der sînen lîp verlüre,
oh man mich sæhe in jâmers küre,
des müese ich trüglîche jehen:
daz moht aldâ niht geschehen.

446 Dâ was gewunnen und verlorn.
etslîche heten vreude erkôrn:
sô heten die andern jâmers hort.
daz was der site hie unt dort
an den selben zîten
ime her an allen sîten.
swen dâ leben liez der tôt,
swie grôz wart anders dâ des nôt,
der hete sich selben funden.
ieslîcher sînen kunden
suochte ûf dem wal und ûf der slâ
sô vant der sînen vater dâ,
sô vant der sinen bruoder hie:
des pflâgen dise unde die:
sô vant der herre sînen man.
mêr vindet der wol suochen kan,
denn der suochens sich bewigt
und durch sîn trâcheit stille ligt.
ob du gar mîne sinne
solten sprechen von gewinne,
waz manger rîcheit dâ bestuont,
mir wær diu zal dannoch unkuont.
dâ wurden de armen rîche,
die dâ tâten dem gelîche
daz si nemen wolten
als si billîche solten.
der rîche, der arme, dirre unt der
vant mêr dan nâch sîns herzen ger.
ine bin niht derz in sunder zelt,
waz ieslîch hant dâ hât gewelt.

447 Bernhart von Brubant
blies ein horn, daz Olifant
an Ruolandes munde
nie ze keiner stunde
an decheiner stat sô lûte erhal.
daz kristen her het ûf dem wal
beide freude unde klage.
nu was diu sunne an dem tage

21. schampenoys *n*, Tschampsneis *t*. 23—30 *fehlen n*. 24. snellicha *t*, snellichliche *lm*, sr snellich *p*, er snellichleich *o*. 25. Tedalunn *K*. 26. sturme *K*. 27. Siner *lmopt*. swester suus *Klmo*. 30. in sin sin *lmo*.

445, 3. Scampane *K*. 7. muoss *K*, muez *op*, muosts *l*, musten *nt*. 10. freude *lmnt*. sich ze *K*. 11. tot *lmop*. gelægs *op*. 12. Swer *lnt*. 14. biet *K*, gewan *x*. 17. getouft *Km*. 20. wnden *K*. noch *fehlt n*. 23. minrrn-merrn *K*. 24. 25. Ich han noch sinen herern (herren *p*) Wie ungenædick er mir sey *op*. 26. ime *K*, in *lmopt*, an *n*. sturmen *t*, streit *op*. 28—30. Man muoste (muz *n*) ouch mich in iamers kur Ob ich daz (ichiz *nopt*) gelebte ob ime gesehen (sehen *op*) Mir ist lieb [und *p*] sol des (es *p*, daz *t*) niht geschehen *lnopt*.

446, 4. 27. uñ *K*. 8. anderes wart da des *n*, anders wart des *l*, wart da des andern *t*, wærs anders da die *op*. 17. denne *K*. 18. sin *t*, sine *K*, *fehlt lmnop*. 23. die *alle*. 26. pillichen *K*. 28. danne *K*. nâch *fehlt lnop*.

447, 2. plies sin horn *K*. Olivant *t*, olyvant *ln*. 3. Ruolands *K*.

harte sêr ze tal gesigen,
manc getonftiu sêl hin ûf gestigen:
ez begunde et nâhen der naht.
wer in die spîse hête brâht
an manegem ringe schône?
die von Samargône:
ûz Indyâ, von Triant
man wunder dâ von spîse vant,
vil spîse ûz Alamansurâ:
vil spîse ûz Kânach vant man dâ,
vil spîse brâht ûz Suntîn:
dâ muose ouch mêr der spîse sîn
von Todjerne und von Arâhi.
ob rœmescher keiser wæren drî,
ieslîcher mit sunderher,
die heten vollecliche zer
dâ funden ûf ir reise.
vil spîse ûz Orkeise,
vil spîse ûz Adramahût.
dâ wart manec verhouwen hût
mit unkunder spîse erschohn.
sölhe herberge kunde ich lobn,

448 Swenn ichz gerne tæte,
dâ ich funde alsölh geræte.
ine mac niht geben sundernamn
ir spîse, dem wilden und dem zamn,
und ir trinken maneger slahte
von kostenlicher ahte,
môraz, wîn, sinôpel.
Kipper und Vinepôpel
hânt sô guoter trinken niht gewalt,
als si dâ funden manecvalt.
geleschet nâch der hitze
wart dâ maneger, daz sîn witze
niht gein Salomône wac.
dâ was ir naht unde ir tac
unglîch an der arbeit.
etslîcher tranc daz gar sîn leit
mit liebe nam ein ende.
swaz al der heiden hende
ime sturme heten im getân,
diu klage muost ein ende hân:
in dûhte er hete si alle erslagn,
und daz alle helde zagn
wærn, wan sîn eines herze.
sîn selbes wunden smerze
was im reht ein meien ton.
weder der noch dirre in ron,
ez wær sîn vater oder sîn mâc:
ern ruochte wer dâ tôt belac,
ern ruochte ouch wer dâ lebte.
sus der nâch prîse strebte.

449 Die de wirtschaft dâ hesâzen,
den was almeistic lâzen
zer âdr od sus zem verhe.
vant man dâ rede twerhe,
diu wart smorgens lihte sleht.
dâ hete der hêrre und der kneht
so gennoc daz in niht gebrach.
daz was en tiuschen guot gemach:
en franzoys hetens eise.
hie der kurteise
und dort der ungehofte man,
ieslîcher dâ genuoc gewan
von rîcheit die si funden.
etslîcher grôze wunden
ahte als einer brâmen kraz.
die heiden von ir konfschaz
heten vil gegebn ze zolle.
ir werder got Apolle,
wolt er zürnen, unde ir admirât,
des heten dise guoten rât,
swenne si ir hulde enbæren,
ob si in ir hazze wæren.
Mahumet und Tervigant,
Kâhûn, swie si wârn genant,

9. sere *Klopt.* 12. Und b. *op.* ot *m*, ouch *l*, sere *n*, *fehlt opt.* nahn *n.* die *op.* 14. Sammargone *lt.* 20. der *fehlt mnop.* 21. nū von *Klmt*, von *op*, und *n.* 24. vollechlichen *K*, volliklichen *np*, vollicticher *l.* 30. ih (*aus* in *gemacht*) *K.*

448, 4. Der *n*, der ir *K.* 6. kostel. *l*, kostl. *ot*, köstl. *p.* 7. Maraz *m.* Sinopel *Kn*, Syropel *lmopt.* 8. Kyper *opt.* Vinepoppel *K*, vina (wina *p*) popel *op*, Synepopel *l*, Sinepopel *t*, sinopopil *n.* 9. so gutes trinchene (trankes *n*) *nop*, solher trinken *lt.* 15. ungclich *K.* 28. ruochte ouch *Km.*

449, 2. gelazen *lnop.* 3. zuo *lo.* ader *lmt*, adern *Knp*, andern *o.* oder sus *Klmnot*, und *p.* ze *lmnt.* 4. entwerche *no.* 6. der here *K.* 8. den Tuschen *lnt*, den deutechen *op.* 9. Die Franzoyse heten eyse *lopt*, Franzoys heten granteys *m.* 11. nū da *K*, da pei *m.* 14. grozzer *ln*, seiner *op.* 15. einen *m*, eines *t.* bremen *npt.* 16. houptschatz *op.* 18. App. *Klmop.* 23. Mahomet *m*, Appolle *l*, Apollo *t*, Apolleu *n*, Machmet appoll (appollo *p*) *op.* Tervagant *K.* 24. Gahnn *m*, kaun *lot.* und swie *lopt*, oder swie *m.* wærn *lo.*

al der heidenschefte gote,
ûf dem wal die naht wart zir gebote
lützel dâ gestanden.
in tonfpæren landen
hânt si balt noch vil kleinen prîs:
in diende onch wênc der markîs.
450 Jêsns mit der hœhsten hant
die clâren Gyburc nnd daz lant
im des tages im stnrme gap:
er brâht den prîs nnz in sîn grap,
daz er nimmer mêr wart sigelôs,
sît er ûf Alitschanz verlôs
Vivîanzen sîner swester kint,
nnd der mêr die noch vor gote sint
die endelôsen wîle.
sîner swester snn Mîle
wart wol gerochen an dem tage.
maneger znnge sprâche klage
da'rwnrben vil ze klagenne
nnd dâ heime nôt ze sagenne.
die nie tonfes künde
enpfiengen, ist daz sünde,
daz man die slnoc alsam ein vihe?
grôzer sünde ich drumbe gihe:
ez ist gar gotes hantgetât,
zwnonndsibenzec sprâche, die er hât.
der admirât Terramêr
mit manegem richem künege bêr
wolte bringen al die sprâche
ûf den stnol binz Ache
und dane ze Rôme füeren.
si kundenz anders rüeren
mit den ecken, die daz werten
nnd ûf ir verch sô zerten
dês nn ir sêle sint vil lieht:
sine ahtent ûf kumber niht.
451 Smorgens do ez hegnnde tagen,
an manegen hûfen getragen
wart din reine kristenlîche diet,
den ir sælde daz geriet
daz si ime sturme ir lîp verlnrn.
die hôhen sie snnder knrn.
der fürste, der grâve, der barûn,
swer dnrch Heimrîches snn
dâ was helegen ame rê,
ir necheines sêl wirt nimmer wê.
die armen wnrden dâ begrabn.
nnd die edelen ûf pâre gehabn,
die si ze lande wolten
füeren. waz si dolten
jâmers, dô man schonwen
si mnose alsô verhonwen!
swâ man sach ir wnnden,
die wnrden an den stnnden
mit halsem gestinret:
rîchin pflaster wol getinret,
müzzel nnd zerbenzerî,
arômât und amber was derbî.
swâ der pflaster keinez lac,
dâ was immer süezer smac.
der balsem lât si fûlen niht:
swelbe lîch man sô besiht,
gebalsemt fleisch hût unde bein,
den sint tûsent jâr al ein,

26. Uf dem wale zu irme gebote *nop*, di naht ward da zn ler gepot *m*. wart die naht *l*. 27. Des nachtis (Hart *op*) cleine wart gestanden *nop*, Aufm wal lntzel gestanden *m*. 29. helt *fehlt lnop*. 30. dende *K*. wenich *Klmt*, cleine *nop*.

450, 1. hœhesten *K*. 3. im des tages (morgens *lt*) in dem sturme gap *Klt*, Im in stürm des tages gab *m*, Dee morgens ime in dem sturme gap *n*, Dez tages in dem streit im gabe *op*. 5. siglos *K*. 8. got *K*. 11 Wart an deme tage wol gerochen *n*. 12. Mit maniger znngen sprach (sprache *t*) clage *lt*, Noch pin ich in seinder (sender *p*) chlage *op*, Iameres wart da vil gesprochen *n*. 13. da rewrben *K*, Und erworbeu *n*. chlageue-sagene *Knp*, clagen-sageu *lmt*. 18. grœzer *K*. 20. zẘ *K*. sibenzk *m*. 25. dennen *Klt*, daun *mo*, von danne *p*, dannoch *n*. 26. chnnden *K*. 28. perten *op*. 30. Sie achten *lnopt*. ûf ir *np*.

451, 3. kristenlichin *K*, christen *mnop*. 6. si *Knt*, edeln si *op*, di do *m*. 7. Fnrsten graveu [und *op*] deu barnon *nop*. 9. dâ *fehlt lopt*. gelegen *op*, blihen *lt*. 10. necheins sele *K*. 12. baren *t*, paren *o*, barn *lp*. getragen *l*. 15. do si *t*. 16. Begunde (Begnnden *t*) di verhowen *opt*. so *l*. 19. gestiuwert *K*, gefiuret *lmnt*, gepeuret *o*, gepleuret *p*. gepiuret? 20. getiuwert *K*. 21. Mv̊zzel *K*, Muzzel *m*, Mussel *l*, Muskel *t*, In muesel *n*, Monzari *o*, Mozari *p*. mit *op*, biz *n*. zer beuzerî *K*, zerpenzeri *t*, ze peuzerei *m*. zerabauzari *n*, zerepansari *l*, arrabazarei *op*. 22. aromate unde *K*, ammazaruch *o*, Ammarasuch *p*. ammer *t*, amer *p*, ambra *o*. dr bi *K*. 23. decheinez *K*. 26. liche *Kl*. 27. hut fleisch *lop*, hut nnd fleisch *t*, hnt *n*.

als ob si læge d'êrsten naht.
sölh art hât balsemlîchiu maht.

452 Die fürsten und ir hôhen man
sich bereiten umb ein kêren dan
mit gemeinem râte.
si zogten niht ze drâte:
ir tagereise was niht lanc.
etslîchen manec wunde twanc
samfte dan ze rîten.
wer solt dâ langer bîten?
si muosen dannen scheiden.
jâ lac sô vil der heiden
dâ der sturm was geschehen:
si muosen anderswâ besehen
herberge ein lützel dannen baz,
dâ wær von bluote niht sô naz.
der fürste ûz Provenzâlen lant
klagete sêr daz er niht vant
sînen vriunt Rennewart:
im was leit diu dannenvart.
er sprach 'in hân noch niht vernumn
war mîn zeswiu hant sî kumn.
ich mein in der ze bêder sît
den prîs behielt, dô diu zît
kom und der urteillîche tac,
daz ich von im des siges pflac,
und von der hœhsten hende.
alrêrst mîn ellende
ist grœzer denne ich wære aldâ
in der stat ze Sigliniessâ
und dan verkouft ze Thasmê.
mirst hie vor jâmer als wê.

453 Ey starker lîp, clâriu jugent,
wil mich dîn manlîchiu tugent
und dîn süez einvaltekeit
und dîn prîs hôh unde breit
dir niht dienen lâzen,
sô bin ich der verwâzen.
hât dich der tôt von mir getân?
soltu nu niht mîn dienest hân,
und al daz teilen mac mîn hant?
wan du'rvæhte mir diz lant,
du behabtes hie mîn selbes lîp
und Gyburge daz clâre wîp.
wan dîn ellen ûz erkorn,
mîn alter vater wære verlorn:
ieslîch mîn helfære,
wan du, verloren wære,
al mîne mâge und mîne bruoder.
du wære mînes kieles ruoder
und der rehte segelwint,
dâ von al Heimrîches kint
hânt gankert rœmische erde.
in alsô hôhem werde
kom nie mannes prîs geswebt
bî der diet diu hiute lebt.
du machtes mîne mâge quît.
du væhte an der selben zît
ûf dem mere und ûf dem lande.
mîn triwe het des schande,
ob niht mîn herze kunde klagn
und der munt nâch dir von flüste sagn.

454 Du bræht der Franzoyser her
mir ze helfe nu die gotes wer,
die ûf der fluht wârn gesehen.
ich mac wol dînem ellen jehen
daz alle getouften liute
dich solten klagen hiute
und dich fürbaz klagen al die zît
die got der werlt ze lebenne gît.
du hâst dem toufe prîs bejagt.
vil manegiu jâr man noch sagt
wie du væhte ûf Alitschanz.
Mile unde Vivianz,
duo ich iuch und al mîn her verlôs,
sô grôze flust ich dâ niht kôs.
got, hât dîn erbärme kraft,
al d'engele in ir geselleschaft

29. die *alle*.

452, 2. chêrn *K*. 3. gemeime *l*. 5. niht zuo *lopt*. 10. Za *n*, Io *l*, da *mop*. 11. Alda *lnt*, Tot. da *op*. sturme *K*. 13. ein wenig *nop*. dannen *Kn*, danne *t*, her dan *m*, dannoch *l*, fur *op*. 15. pruvenzalen *l*, provinzalen *n*, provenzale *t*, proventzen *o*, proventzer *x*. 16. sere *K*. 19. ine *K*. 20. zesiwiu *t*, zesbeu *m*, zeswen *l*, zesem *o*, rechte *p*. 26. al reste *K*. 27. ich] ez *nop*. 29. dannen verchoufet *K*. 30. mir ist *alle*. also *nop*, *fehlt l*.

453, 1. starch *K*. 2. wie *K*. 10. du revæhte mir ditze *K*. 15. und isleich *m*, Alle *l*, Und all *op*. 18. mins kyels *K*. 20. Heimrichs *K*. 24. pi der diete *K*. 26. vehte (væht *t*) ouch *lt*, ervæhte si *op*, reche mich *n*.

454, 1. brachtest *op*. 2. um *K*, und *ln*, und in *mt*, in (*ohne* die) *op*. 3. fluhte *lopt*. 8. werelt *K*. lebene *K*, lebende *n*, leben *lopt*, lobn *m*. 10. Uber m. *op*. manig *lnop*. 13. Du *n*, Do *opt*, Da *lm*. 15. hât *fehlt l*, hab *op*. diner *Kln*, die *op*. erbærme *K*, erbermde *l*, erbarmen *m*, barme *n*, erparmde *op*, erbarmede *t*. 16. all engel *op*. ir] diner *l*.

müezen mîne flust erkennen.
diz sî mîn hellebrennen,
daz dîn sêle mîn decheine nôt
fürbaz enpfâhe, sît mir tôt
des lîbes vreude ist immer mêr.
Altissimus, sît sölhiu sêr
mir hânt gegebn die heiden,
nu bewar mich vor dem scheiden
von dir am urteillicheu tage,
und vor der endelôsen klage
der du niht pfligest ze wenden.
dîn erbarme müeze senden
mir sô trôstlichen trôst,
des dîn sêle ûz handen werde erlôst.

455 Man mag an mîme helme sehen
daz ime sturme ist geschehen
ûf mich manc ellenthafter slac:
owê daz ich niht tôt belac
von des admirâtes handen!
do der keiser Ruolanden
verlôs von Marssiljen her,
und Oliviern der wol zer wer
was, und [der] bischof Turpîn,
noch ist diu flust grœzer mîn.
ist mich von Karle ûf erborn
daz ich sus vil hân verlorn?
der was mîn hêrre und niht mîn
mâc,
dechein sîn sippe an mir lac:
von wem ist mich ûf gerbet
daz ich hin sus verderbet?
waz touc mir nu fürsten name?
mîn tôtin vreude, niht diu lame,
ime herzen ist verswunden.
die vremden und die kunden,
von den bin ich gunêret,
sît mir sus ist verkêret
al mîns hôhen muotes kraft.
manec trûrec man kumberhaft
hie vreude enpfienc von mîner hant,
dô ich der Provenzâlen lant
mit grôzen vreuden hie besaz:
jâ dorfte ninder fürbaz
der kumberhafte ellende,
niht wan gein mîner hende.

456 Mîner flust maht du dich schamn,
der meide kint. in dîme namn
was mîn verch, mîn habe ge-
veilet.
diu lücke ist ungeheilet,
die mir jâmer durchez herze schôz.
stêt dîn tugent vor wanke blôz,
du solt an mir niht wenken
und mîne flust bedenken,
sît entwarf dîn selbes hant
daz der vriunt vriundinne vant
an dem arme sîn durch minne.
reht manlîche sinne
dienent ûf wîplîchen lôn.
manegen sperkraches dôn
hân ich gehôrt umb ein wîp.
dîn nu leider mînen lîp
mac dirre flust ergetzen niht:
mîn herze iedoch ir minne giht.
wan dîn helfe unde ir trôst,
ich wære immer unerlôst
vor jâmers gebende:
aller künege hende
möhten mit ir richeit
niht erwenden mir mîn leit.'
dô der fluz sîner ougen regen
het der zäher sô vil gephlegen
daz ir zal was unbekant,
dô kom Bernart von Brubant:
der strâfte in unde nam in abe
von sîner grôzen ungehabe.

457 Do der herzoge in trûrec sach,
zem marcrâven er dô sprach
'du bist niht Heimriches suon,
wiltu nâch wîbes siten tuon.

20. mir [sei *op*] der tot *lop*. 21. ist *fehlt op*. 25. am urteilichem *K*, am urtaillaichen *m*, an dem urteillichen *t*, an dem inngesten (iüngsten *p*) *lnop*. 28. erbermde *l*, erbarmede *t*, parmkeit *o*, barmhercikeit *np*, genad *m*.

455, 4. geluch *mop*, inlag *n*. 5. Vor *lmt*. terrameres *nop*. 7. vor *lmn*. Marzisen *t*. 8. olivieren *Klt*, olifiern *o*, olifieren *np*. die *l*. 9. der *fehlt lop*. Biscof *Kn*, pischolf *mo*. 11. Ist *fehlt Km*. kareln *K*, Karlen *p*. an *p*, die an *o*. geborn *lop*. 15. geerbet *alle*. 22. ist sus *mnop*. 25. hie *Klmnt*, Ye *op*. 26. provenzaler *op*. 30. niht *fehlt lt*, Neigen *op*.

456, 2. dîme] deme *K*. 3. min verch habe *l*, mein verhat *p*, mein leben hat *o*. 10. vriwent vriwendine *K*. 13. Dient *lt*, Diente *n*, dienten *m*. Die nimt auf weip weiplichen lon *op*. 14. Maniger *m*, Maniges *lop*. spers *lot*. chrache *o*. 21. Von *lnopt*. 25. siner *alle*. 29. *das erste* in *und* nam *fehlen K*. ab-ungehab *K*.

457, 2. zem Marcrave *K*, Zuo dem ersten *l*, Zu dem markyse *n*. 4. sitten *K*.

grôz schade bedarf geuendekeit.
über al diz her wirt ze breit
der jâmer durch dich einen,
wiltu hie selbe weiuen,
reht als eiu kint nâch der brust.
süeze vinden, manege sûre flust,
niht anders erbes muge wir hân.
du selp sibeude starker man,
an den sô hôher art ist schîn,
wir müezen landes hêrren siu:
wer liez uus lant und lande hort
âne bluot und swertes ort?
Tybaldes laut und des wîp
du hâst; dar umbe manegen lîp
noch geiu uns wâgen sol siu vâr.
du weist wol, über sehs jâr
sprach al der heiden admirât
sîn samenunge, diu nu hât
unser verch hie niht gespart.
um dînen vriwent Rennewart
mirz herze unt d'ougen jâmerc sint:
wand erlôste ouch mir mîn kint,
den pfalleuzgrâven Bertram,
und siben fürsten er dâ nam
iu prîsûn ûz îsernbant,
aldâ er si beslozzen vant.

458 Der rîche, der arme, ietweder giht,
unser leger sî hie enwiht.
wol ûf, herbergeu von dem wal.
wir suleu an bergen unde an tal
Rennwarten suochen heizeu,
und ûf schœnem velde erbeizeu,
dâ niht sô vil der tôten lige.
wir hân mit schaden diseu sige
errungen geiu der überkraft
an stolzer werden heidenschaft.
nu habeu manlîcheu muot!
uâch dem gelîch denn maneger tuot,
deu hie vil kumbers twinget
und ouch mit jâmer ringet.
wa ervaht ie fürste dîn genôz
schumpfentiure alsô grôz?
diu ist sît Adâmes zît
alsô breit unt alsô wît
an decheiner stat vor uns geschehen.
wir muoseu halt die heideu sehen
ûf ir fluht gar unverzagt:
waz ob uns ûf dem uâhjagt
Rennwart ist ab gevangeu?
ist ez im sus ergangen,
da engegen hab wir gæbez pfaut.
gevangen ist in Larkant
der künec von Scandinâvîâ,
der wol ze wer hielt aldâ.
wir hân zweinzic ode mêr
hôher künege und fürsteu hêr,

459 Der etslîcher ist sô wert,
des Terramêr hiu wider gert:
geiu den wirt Reuuewart wol quît.
nu soltu werbeu (des ist zît)
daz man dir antwurte
die ûf velde unde iu furte,
ûf dem mer in al den schiffen,
der heiden si begriffeu.
ze scherme dîme lande
soltu gern alsölher pfande.
gich, dun wellst ir schatzes niht.
ieslich fürste hie wol siht

9. reht *fehlt lnopt.* 12. selbe *lnt.* sibender *Km.* 14. lantherren *mop.* 15. landes *lmnopt.* 16. bluotiges (blutigen *ln,* bluotige *t*) sw. *lnopt.* 18. maning *n.* 19. Gewaget. und noch gegen uns ruechet sere sein (dein *p*) unguns Noch gein uns wag sein uber var *op,* Noch leben muz in varen *n.* wagen sie als ein har *l.* 20. vor ses iaren *n.* 22. sine samnunge *K.* 25. Mirz *t,* Mir daz *l,* mins *K,* Mir *n,* Mein *mop.* hercen *K.* nū die tougen *K,* und die ougen *lm,* und ougen *nop,* ougen *t.* iamrich *lm,* iamerig *np,* iæmrig *o.* 26. er loste *Km,* erlost *t,* er erl. *lnop.* ouch *fehlt nop.* 29. yser bant *lt,* eisen pant *mop.*

458, 1. iweder *K.* 2. lêger *K.* ein wicht *npt,* ze niht *m.* 4. in tal *lop.* 5. Rennewartn *K.* 8. haben *Kmop.* 9. an *lnopt.* 10. an *Km,* Mit *n,* Gein [vil *o*] *lot.* Der vil starken h. *p.* werder *lt, fehlt op.* ritterschaft *m.* 11. habe *lnopt.* 12. den *K,* dir *lmt,* der *n.* nach geleich als (Und tu also *p*) maniger tuet *op.* geliche *K.* denn *m,* denne *K,* dan *l, fehlt n.* 16. schuufentiure *K.* 20. muozen *lmnopt.* 22. dem *Kmt,* der *lnop.* 25. gæbin *t,* gebe *l,* guten *op,* riche *n.* 29. od *K.* 30. fursten unde kunege *Km.*

459, 1. 2 *fehlen lt.* 2. der admirat *nop.* 3. dem *mno.* Rennw. *K.* 6. in velde *ln.* 7. in allen *n,* unde al den *Km,* in deu *lp,* und in den *o,* und uf dem *t.* 11. gihe *K,* Sprich *op.* du newellest *K.*

welch nôt dich dar zuo dwinge.
nu rît an alle ir ringe.
dîn vater und die bruoder dîn
suln mit dir an der rede sîn:
wir hân ir doch daz mêrre teil.
nu wis mit andæhte geil:
got hât dich hie wol gêret
und dînen prîs gemêret.'
Willalm an Bernarten sach:
zem herzogen er dô sprach
'got weiz wol waz er hât getân.
nu geloube, manlich wîser man,
ob du sîst sô gehiure,
dirre sige mir schumpfentiure
hât ervohten in dem herzeu mîn,
sît ich guoter vriunt muoz âne sîn,
an den al mîn vreude lac.
ôwê tag, und ander tac!
460Ein tac, dô mir Viviâns
wart erslagen ûf Alischans,
selbe sibende fürste, und al mîn her,
wan daz ich selbe entreit mit wer.
mîn bestiu helfe aldâ beleip.
diu grôze flust mich dar zuo treip
daz ich dîne genâde suochte
und maneges der des ruochte
daz er sîn triwe erkante
und in mîn helfe ernante.
gestern was mîn ander tac.
von den heiden ich wol sprechen mac,
daz mîn vreude ist verzinset dran,
swaz der mîn herze ie gewan.
iedoch stêt ez mir alsô:
ich muoz gebâren als ich vrô
sî, des ich leider niht enbin.
ez ist des houbtmannes sin,
daz er genendecliche lebe
und sîme volke trœsten gebe.
du solt mit mir rîten
inz her an allen sîten.
sô nu geherberget wirt,
ich getrûwe im wol daz niht verbirt
keins ringes hêrre, erne gebe
mir swaz heidenschaft dran lebe.'
si riten unde erwurben gar
swaz ûz al der heiden schar
der hôhen dâ gevangen was,
daz mans im brâhte ûf bluomen gras
461Für Heimriches preimerûn:
der behielt se sîme sun.
Willehalm der markîs
moht des jehen für hôhen prîs:
er het ze sînen handen
swaz ûz al der heiden landen
der hôhen was gevangen dâ.
der künec von Scandinâviâ
was wol von sîner tugende erkant.
al der heiden sunderlant
behalten heten uinder wîp,
diu ie sô kürlichen lîp
sît Even zît gebære.
daz wârn von dem diu mære.
der marcrâf nam des sicherheit:
die andern wurden al bereit
beslozzen in îsernbant.
ze landes herren ir bekant
wârn fünf und zweinzec mit der zal.
dô si entwichen von dem wal,
si wârn ergriffen an dem mer
bî ir admirâtes wer.
mit zuht des marcrâven munt
sprach 'mir ist ein dinc wol kunt
an in, künec Matribleiz,
daz ich die wâren sippe weiz
zwichen in und dem wîbe mîn:
durch si sult ir hie gêret sîn

13. dwinget *K*, dringe *l*, tvinge *o*. 14. rite *K*. 15. Min *lnopt*. min *l*. 19. geeret *alle aufser t*. 21. Willelm *K*. Berhtramen *lm*. 26. dirre] durch *K*. scunfentiure *K*. 28. friwende *K*, freud *m*, fronde *t*.

460, 2. ûf leschans *K*. 3. Und siben *n*. fursten *lnopt*. 4. wan *fehlt K*. Ich selb chonm *m*. 9. sine *K*. 10. mine *K*. 20. trost *lmnopt*. 24. im *fehlt nop*, in *t*. vol *K*. 25. deheins *K*. ern gebe *K*.

461, 1. premerun *opt*, primerun *l*, powelonne *n*. 3. Willelm *K*. 11. hete *lpt*. nider *K*, indert *o*, dekein *l*. 12. ie *lmnt*, al *op*, *fehlt K*. 14. Niht wan von deme mere *l* von dem din *Kmn*, wunderleiche *op*. 15. Marcrave *K*, markis *nop*. 16. werden *K*. 17. wol in *op*. yserne bant *n*, eisnpant *mop*, yser bant *t*. 18. ir *fehlt lt*, warn *nop*. genant *op*, irkant *n*. 19. warn *Km*, Ir waren *ltv*, Ir *nop*. 21. Die *loptv*. begriffen *lnv*, gevangen *op*. 22. Vor terramer mit schoner wer *n*. Bi irm atmerat *ltv*, pey dem von Tenebri *op*. wer *m*, her *K*, ze were *loptv*. 23. Marcven *K*. 25. an en *K*. 28. Durch die *lopv*. hie *fehlt nop*. gert *K*.

von allen den diechs mag erbiten.
ir habt mit werdeclichen siten
462 Iwer zît gelebt sô schône,
daz nie houbt under krône
ob küneges herzen wart erkant,
den beiden vor ûz wære benant
sô manec hôhlîcher prîs.
ich mag iuch loben in allen wîs,
zer manheit und zer triuwe,
und zer milte âne riuwe,
und zer stæte diu niht wenken kan.
ich künd iu, wol gelobter man,
mînen willen, des ich bite:
ich getrûwe iu wol, ir sît dermite.
nemt dirre gevangen liute ein teil,
die ûf ir eit und ûf ir heil
niht wan die rehten wârheit sagen,
swaz hie künege lige erslagen,
daz ir die suochet ûz dem wal
und rehte nennet über al
beide ir namen unde ir lant.
die sol man heben al zehant
schône von der erden,
daz se iht ze teile werden
decheime wolf, decheime rabn.
wir suln si werdeclîcher habn
durch die diu von in ist erborn:
swaz Gyburg mâge ist hie verlorn,
die sol man arômâten,
mit balsem wol berâten,
und bâren künecliche,
als ob in sîme riche
463 Dâ heime ieslicher wære tôt.'
Matribleiz zehant sich bôt
ze tal gein sînen fuozen nider.
der wart schier ûf gehaben sider.
dô danct er dem markîs,
und sprach alsô, daz al sîn prîs
mit der tât wære beslozzen,
und sîn triwe mit lobe begozzen,
des sîn sælde immer blüete
und sîn unverswigenin güete.
Matribleiz sprach aber mêr
'unser wer und unser gote hêr
half niht, wirn müesen unverholen
die wâren schumpfentiure dolen.
daz unser fluht ie wart gesehen,
des mac mîn herze unsanfte jehen.
mîn werder got Kâhûn wol weiz,
sîn dienstman Matribleiz
wart zer fluht nie geborn:
ich was ie wol zer wer erkorn,'
giht es daz getoufte her.
ich wart ergriffen an der wer
und in Larkant gedrungen,
der fluht gar unbetwungen.
mîn eines rüemen hilfet niht,
sît man mich hie gevangen siht.
het wir uns alle baz gewert,
des wære der heiden mêr ernert,
und der admirât sô hinnen kumn,
daz im niht prîses wære genumn.'
464 Der marcrâve tet im kunt
um einen senlîchen funt,
den er hete funden
'dô was überwunden
an dem mer der Kanabêus suon.
swer dô mit nemen iht wolde tuon,
daz tet wol ieslich kristen hant.
an sîme ringe ich stênde vant
ein preimerûn hôh unde wît
gar von blankem samît.
ûz der heiden ê ein priester grâ
was dar under meister dâ.
ich was durch mînen helm versnitn:
al tewende ich drunder kom geritn,
niht durh nemens vâre.
ich vant drî und zweinzec bâre,

29. den *fehlt n.* die ichs *Klmnv*, die ich *op*, die des *t*.

462, 6. euch *K.* alle *lnpv*, allem *o.* 8. ane *K.* 11. bitt *K.* 12. dr mitt *K.* 16. Waz *lnopv.* 17. uf *lnoptv.* 22. si *K.* 24. werdeclichen *lopv*, werdecliche *t.* werdikliche irhaben *n.* 25. geborn *lmnopv.* 26. Gyburge *K.* hie ist *lntv*, sint hie *op.* 30. Als ob sie in ir riche *lopv.*

463, 4. schiere *K.* 8. mit liebe *K.* 10. endelose *lnoptv.* 13. wir enmuesen *K.* 14. schunf. *K.* 18. daz sein *mn*, Mein *op.* dinst von *ltv*, dienst und daz *op.* 19. fluhte *lop*, fluch *v.* 21. Giht des *mopt*, Iehis *n*, giht *K.* 25. eins *K.* 26. bi gevangenn *K*, gevangen (*ohne* hie) *lov.* 29. 30 *fehlen lnv.* 30. niht priss *K*, niht pris *t*, iht preis *m*, der preis nicht *op.* benomen *opt.*

464, 2. ez wær ein *op.* sendleichen *m*, snellichen *Kt*, sæliger *op.* 4. Do man vant *m.* 5. der *Kt*, des *lnv*, den *m*, *fehlt op.* 9. premerun *lopv*, primerun *t*, poweline *n.* und *K.* 11. 12. gra-da *loptv*, *fehlt Kmn.* 14. tewende *K und (das erste* e *aus* o *gemacht) t*, towend *m*, wunt *lv*, blutende *n*, tougen *op.* 16. zweizech *K.*

als manegen tôten künec dâ ligen
gekrœnt. ir namen sint unverswigen:
ze ende ieslîcher bâre drum
hât ir epitafium
an breiten tavelen, die sint golt.
ich geloube im wol, er wære in holt,
swer die koste durch si gap.
dar an was ieslîch buochstap
mit edelen steinen verwiert,
al die bâre wol geziert.
man list dâ kuntlîche
ir namen unde ir riche,
wannen ieslîcher was erborn,
und wie er hât den lip verlorn.

465 Mich gerou daz ich dar under was.
idoch ein teil ich dâ las,
und vrâgte den priester mære,
von wem diu koste wære.
des jah er ûf den admirât.
mîn van ez dâ beschirmet hât:
den hiez ich stôzen derfür,
und bat sîn pflegen, daz iht verlür
der priester dar unde.
sölh vinden schuof mîn wunde.
ich sach dâ manec balsemvaz.
hêr künec, ich sagez iu umbe daz:
ob wir balsem sulen hân,
den sol iu der priester lân,
und dar zuo swaz dar under sî:
daz sî der pflege vor mir nu vrî.
nu füert die tôten werden
von der toufpæren erden,
dâ man si schône nach ir ê
bestate. ich sol iu schaffen ê
starke mûle die si tragen,
künege die hie sint erslagen;
und liute die der bâre pflegn,
ûf brükke, in furte, und an den wegn.
ob irs geruochet unde gert,
sô sît noch mêr von mir gewert.
ir sult hie unbetwungen sîn.
sprechet selbe: swaz ist mîn,
daz sult ir nemen al bereit.
sît ledec iwer sicherheit.

466 Hêr künec, als ich iuch ê bat,
nu ritet ûf die walstat
und ûf die bluotvarwen slâ.
swaz ir künege vindet dâ,
die bringet Terramêre,
der die grôzen überkêre
tet âne mine schulde,
des genâde und des hulde
ich gerne gediende, torst ichs biten,
swie er gebüte, wan mit den siten
daz ich den hœhsten got verküre
und daz ich minen touf verlüre
und wider gæb mîn clârez wîp.
für wâr ich liez ê manegen lîp
verhouwen als ist hie gesehen.
hêr künec, ir muget im dort wol jehen,
ich ensendes im durch vorhte niht,
swaz man hie tôter künege siht:
ich êre dermit et sînen art,
des mir ze kürzwîle wurt
an mînem arme ein süezez teil,
dâ von ich trûric unde geil

17. also *K.* 18. unverswigt *K.* 20. Hete *loptv*, Geschribn *m.* Eppitafium *K.* 21. riehen *loptv.* daz was *n*, die warn *op.* 24. ist *loptv.* 25. verwieret *Km*, gewieret *lptv*, gevieret *o*, geciret *n.* 26. Alle bar *t*, Und di bare wol *n*, Alle harte *lv*, die paren vand ich so *op.* gezieret *Klmnoptv*, gefurriret *n.* 27. Mit pfellele man las da *n.* kunstliche *lv*, kunichleiche *ot.* 29. Wanen *t*, Wanne *lv*, von wann *m*, Und von wan *p*, Und von wannen *o.* geborn *lnopv.* 30. bet *nopt.*

465, 2. vragete *K.* 7. dr für *K.* 9. dar under *lnoptv.* 10. Dez fundes num mich wunder *op.* wunder *lv.* 13. Ob ir sullet palsem han *op*, Ob ir balsem muozent han *t.* muozzen *lv.* 16. von mier (mir *nt*) nu *mnt*, nu von mir *lv*, gar von mir *op.* *nach* 16 *stehen* 25. 26 *in t.* 17. Si fuorten *t.* 20. bestatte *K.* 21. moulen *o.* 22. ligen *lnoptv.* 23—26 *fehlen lnv.* Ich sol euch wol belaitten (bereiten *p*) und ons meinem land beraitten (beleiten *p*) Fridleichen untz aldar da ewer die heiden nemen war *op.* 24. und ouf wegen *mt.* 26. So west *t.* an mir *t.* 28. swaz *Kmnt*, waz *v*, daz *lop.*

466, 9. getorst *Kopt*, getorste *v.* 13. gæbe *K.* 15. hie ist *lv*, ist *n*, hie nu ist *o*, nu hie ist *p.* geschehen *mt*, getan *op.* 16. ime dort veriehen (niht iehen *m*) *lmtv*, in wizzen lan *op.* 19. dr mit et *K*, dermit *t*, damit [ot *m*] *mn*, ouch (ot nur *p*) da mit *lp*, oc dar mide *v.* sine *l*, sein *op*, siner *t*, sin reinen *n.* 20. Der *n*, Die *p.* 21. meinen arm (arme *ot*) *mnopt.*

sît dicke wart, sô kom der tac
daz Tybalt gein mir strîtes pflac.
vor dem möht ich hie wol genesen,
swenn ze Baldac wolte wesen
bî dem bârne der admirât,
der mich nu hie gesnochet hât.
ich bevilh iuch, künec Matribleiz,
dem der der sterne zal weiz

467 Unt der uns gap des mânen schîn.
dem müezet ir bevolhen sîn,
daz er iuch bring ze Gaheviez.
iwer herze tugende nie verliez.'
der marcrâf guot gleite dan
gap dem hôch gelopten man,
und swaz man tôter künege vant.
sus rûmt er Provenzâlen lant.

26. swenne *K*, Swan *n*. 28. gesuͦchet *K*. 30. der dr *K*.

467, 3. 4 *fehlen p*. 3. bringe *K*. zu gahewiz *n*, ze kaheviez *lv*, ze Kahawiez *t*, in gaher weis *o*. 5. marcrave *K*, markis *nop*. 7. unde den toten kunegen die man vant *Km*. man *lntv*, er *op*. kunig da *ltv*. 8. pruvenzalen *lv*, provinzalen *no*, Provenzal *t*.